Rechtschreibung

der

Buchdruckereien deutscher Sprache.

Auf Anregung und unter Mitwirkung des
Deutschen Buchdruckervereins, des Reichsverbandes Österreichischer
Buchdruckereibesitzer und des Vereins Schweizerischer
Buchdruckereibesitzer

herausgegeben vom Bibliographischen Institut,

bearbeitet von

Dr. Konrad Duden,
Geheimem Regierungsrat.

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.

Leipzig und Wien.
Bibliographisches Institut.
1907.



Ewiger Bund

https://www.ewigerbund.org



Vaterländischer Hilfsdienst

https://www.hilfsdienst.net/

Vorwort zur zweiten Auflage.

Das Vorwort zur ersten Auflage enthielt eine ausführlichere Darlegung der Umstände, denen dieses Buch seine Entstehung verdankt. Es genügt, daraus hier kurz folgendes zu wiederholen. Bald nachdem die auf Grund der Beschlüsse der »Orthographischen Konferenz« vom Juni 1901 veröffentlichten amtlichen Regelbücher für die neue deutsche Rechtschreibung erschienen waren, hielten im Juni 1902 in Konstanz die Vertreter der Buchdruckervereine Deutschlands, Österreichs und der Schweiz ihre regelmäßige Jahresversammlung ab. Bei dieser Gelegenheit sprach man sich einstimmig dahin aus, daß die neue Rechtschreibung für die Buchdrucker große Schwierigkeiten schaffe, indem sie in zahllosen Fällen zwei Schreibungen als gleichberechtigt zur Verfügung stelle.

Da man nicht den Setzern und Korrektoren für jeden Einzelfall die Wahl überlassen könne, so müsse man wieder zu dem Mittel der Hausorthographie greifen, die für jede einzelne Offizin festzustellen habe, was für ihren Gebrauch Rechtens sein solle. Demgegenüber wurde geltend gemacht, daß ein derartiges Verfahren zu einer buntscheckigen Gestaltung unsrer Rechtschreibung führen müsse, während doch im ganzen Gebiete der deutschen Sprache das Verlangen nach einheitlicher Schreibweise sich so lebhaft geltend mache. Dieses Verlangen durch ein erneutes Eingreifen der Regierungen befriedigt zu sehen, sei bei der gegenwärtigen Lage der Dinge keine Aussicht vorhanden; es bleibe daher nur die Selbsthilfe übrig. Man solle den Versuch machen, durch Beseitigung aller Doppelschreibungen aus den amtlichen Regelbüchern eine durchaus auf dem Boden der neuen amtlichen Rechtschreibung stehende Orthographie mit einheitlichen Schreibungen zu schaffen, die zunächst für alle Mitglieder der drei großen Buchdruckervereine maßgebend sein müsse, weiterhin aber wohl die Aussicht habe, mit der Zeit alle Buchdruckereien in den Ländern deutscher Zunge für sich zu gewinnen. Der Gedanke fand allseitige Zustimmung. Schon im September des Jahres 1902 konnte in einer gemeinschaftlichen Beratung von Vertretern der Buchdruckervereine und des Bibliographischen Instituts mit dem Unterzeichneten der Plan eines solchen Buches festgestellt und die Ausführung begonnen werden. Im Juni 1903 erschien das Buch, dessen Titel über seine Bestimmung sowie über die bei seiner Herstellung mitwirkenden Faktoren getreulich Auskunft gibt.

Die jetzt erscheinende zweite Auflage findet etwas andre Verhältnisse vor als die erste; sie unterscheidet sich daher auch in manchen Beziehungen von dieser. In der Zeit, die zwischen dem Erscheinen beider Auflagen liegt, hat nämlich die Bewegung zu dem Ziele einer einheitlichen und zugleich lautgetreuen Schreibung nicht unerhebliche Fortschritte gemacht. Dasselbe Bedürfnis, das die Kreise der Buchdrucker veranlaßt hat, alle Doppelschreibungen, d. h. alle doppelten Schrei-

bungen derselben Lautverbindung, wie sie z. B. bei Akzent und Accent vorliegen, zu beseitigen, hat auch andre Kreise zu ähnlichen Maßregeln bestimmt. Vor allem haben die höchsten Behörden der größten deutschen Staaten und Österreichs das in dem vereinbarten amtlichen Regelbuche gewährte Recht der Wahl zwischen verschiedenen Schreibungen für bestimmte Kreise ganz wesentlich beschränkt. Den Anfang damit machte die bayerische Unterrichtsverwaltung, indem sie gleich in der ersten Ausgabe des amtlichen Regelbuchs in zahlreichen Fällen von den zwei dort als gleichberechtigt nebeneinanderstehenden Schreibungen die eine in Klammern stellte und deutlich als »in der Schule nicht zu gebrauchen« kennzeichnete. Von da war nur ein Schritt bis zu der gänzlichen Beseitigung der als nicht empfehlenswert eingeklammerten Formen. Diesen Schritt tat Prof. Ammon in seinem zwar nicht amtlichen, aber doch offenbar der Auffassung der bayerischen Unterrichtsverwaltung entsprechenden »Wörterverzeichnis der deutschen Rechtschreibung mit Beigabe des amtlichen Regelbuchs, München 1903«.

Den wesentlichsten Dienst aber leistete der Einheitsschreibung das ungefähr um dieselbe Zeit erschienene, »gemäß dem Beschlusse des Königlichen Staatsministeriums vom 11. Juni 1903« herausgegebene »Amtliche Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung zum Gebrauch in den preußischen Kanzleien, Berlin 1903«. Dieses Büchlein war zwar zunächst nur »für die preußischen Kanzleien« bestimmt. Da es aber auch von den Reichsbehörden als verbindlich für ihre Kanzleien angenommen wurde, und sich die meisten deutschen Bundesstaaten, sei es durch ausdrücklichen Beschluß, sei es stillschweigend, ihm angeschlossen haben, so wurde es bald die Richtschnur für die Schreibung der Behörden im ganzen Deutschen Reiche. Seit kurzem ist es nun auch für die preußischen Schulen maßgebend geworden, d. h. das Wörterverzeichnis für die preußischen Kanzleien ist in dem Regelbuch für die preußischen Schulen an die Stelle des ursprünglichen, so zahlreiche Doppelschreibungen enthaltenden Wörterverzeichnisses getreten. Bei diesem Anlaß sind auch noch einige Doppelschreibungen beseitigt worden, z. B. Abends, Morgens usw., Schreibungen, die von jetzt ab auch in Preußen, wie bisher schon in Österreich, nicht mehr gestattet sind.

Wie Preußen zunächst für die Behörden, so hat nämlich Österreich zunächst für die Schulen die Zahl der Doppelschreibungen wesentlich vermindert, indem es im Jahre 1904 zum »Gebrauche für Lehrer und Schüler« von den Regeln für die deutsche Rechtschreibung eine »Ausgabe mit einheitlichen Schreibweisen« veröffentlichte. Erwägt man nun, daß auch Württemberg und Baden in den amtlichen Regelbüchern die gelehrten Schreibungen mit cc gar nicht mehr aufführen, daß ferner zweifellos die übrigen deutschen Bundesstaaten sowie die Schweiz dem Beispiel Preußens über kurz oder lang folgen werden, so ist klar ersichtlich, daß die Herrschaft der Doppelschreibungen mit raschen Schritten ihrem Ende zugeht. Tatsächlich kann die Mehrzahl der Doppelschreibungen, die das auf Grund der Beschlüsse der »Orthographischen Konferenz« vom Jahre 1901 herausgegebene vereinbarte amtliche Regelbuch enthielt, schon jetzt als abgeschafft gelten, allerdings nur die Mehrzahl, nicht alle. Denn alle, mit alleiniger Ausnahme der im deutschen und im österreichisch-ungarischen Heere noch vorgeschriebenen Schreibung

Kompagnie neben Kompanie, beseitigt nur der BD.[1]; am nächsten kommt ihm B.[1], das nur 11 Doppelschreibungen aufführt, während P.[1] deren noch 16, Ö.[1] 40 beibehält. Ebenso verfährt Ö. auch bei den im vereinbarten amtlichen Regelbuch nur als zulässig bezeichneten Schreibungen am konservativsten: es führt deren noch 53 an, P. nur 4, B. und BD. gar keine.

Alle angeführten Regelbücher und Wörterverzeichnisse mit einheitlichen Schreibungen stimmen darin miteinander überein, daß sie in den Fremdwörtern das volkstümliche K und Z vor dem gelehrten C bevorzugen. Auch sonst verfahren sie, wo sie von den im vereinbarten amtlichen Regelbuch als gleichwertig nebeneinandergestellten Schreibungen die eine wählen, die andre beseitigen, in den meisten Fällen gleichmäßig, aber doch nicht überall. Es gibt daher noch eine wenn auch nicht große Anzahl von Wörtern, für die in den verschiedenen Staaten verschiedene Schreibungen vorgeschrieben sind. Die Zahl der verschieden geschriebenen Wörter wächst noch erheblich, wenn man nicht nur die Wahl zwischen Doppelschreibungen im engern Sinne (vgl. das oben über Akzent und Accent Gesagte), sondern auch die Wahl zwischen Doppelformen in Betracht zieht. Zu jenen gehört es z. B., wenn P., B. und das b. R.[1] Disziplin, Ö. Disziplin schreibt, zu diesen, wenn es in P. nur Pauschquantum, in B. nur Bauschquantum heißt, während Ö. beide Formen als gleichberechtigt anführt. Aus alledem geht hervor, daß, wenn der BD. ein genaues Spiegelbild der im Deutschen Reich und in Österreich jetzt geltenden Vorschriften für die Rechtschreibung sein soll, in jedem einzelnen Falle, wo ein und dasselbe Wort in den verschiedenen Gebieten verschieden geschrieben wird, darauf hingewiesen werden muß. Nur so kann verhindert werden, daß z. B. der Setzer, der ein bayerisches Schulbuch zu setzen hat, Schreibungen anwendet, die nur in P. gültig sind, und umgekehrt. Aus praktischen Gründen erschien es angemessen, die Schreibungen, die der preußischen Vorschrift entsprechen, als die von dem Setzer in erster Linie anzuwendenden in den Text zu setzen und die davon abweichenden bayerischen und österreichischen in Anmerkungen unter dem Text anzuführen.

Die neue Auflage unterscheidet sich aber nicht nur durch diese Zusätze von der frühern. Das lebhafte Interesse, das der neuen Bearbeitung des Buches aus den zunächst in Betracht kommenden fachmännischen Kreisen, d. h. einerseits von den Buchdruckervereinen, anderseits von den Korrektorenvereinen, bekundet wurde,

---

[1] BD. bedeutet das vorliegende Buch, das in fachmännischen Kreisen allgemein »Buchdrucker-Duden« genannt wird. — B. bedeutet: Wörterverzeichnis der deutschen Rechtschreibung mit Beigabe des amtlichen Regelbuchs. Nach den amtlich festgestellten Grundsätzen verfaßt von Dr. G. Ammon, Kgl. Gymnasialprofessor, unter Mitwirkung von Oberstudienrat Dr. N. Wecklein, Kgl. Gymnasialrektor. München 1903. Verlag von R. Olbenbourg. — P. bedeutet: Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis. Herausgegeben im Auftrage des Königlich Preußischen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten. Neue Bearbeitung. Berlin, Weidmannsche Buchhandlung. 1907. — Ö. bedeutet: Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis. (Ausgabe mit einheitlichen Schreibweisen.) Zum Gebrauche für Lehrer und Schüler. Wien. Im kaiserlich-königlichen Schulbücher-Verlage. 1904. — Das b. R. bedeutet: Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis. Herausgegeben vom Königlich Bayerischen Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten auf Grund Vereinbarung mit den deutschen Bundesregierungen und mit Österreich. Neue Bearbeitung (2. Auflage), München. Verlag von R. Olbenbourg. 1903.

hat zu zahlreichen Erweiterungen und einigen Änderungen geführt. Es liegt in der Natur der Dinge, daß die Vertreter des Buchdruckerstandes vor allem möglichst bestimmte Vorschriften wünschen. Nicht nur die Doppelschreibungen im engern Sinne, die ja schon in der ersten Auflage beseitigt sind, sondern auch die Doppelformen möchten sie verbannt sehen. Und noch über mancherlei andre Dinge, die mehr in das Gebiet der Grammatik als in das der Rechtschreibung gehören, wünschen sie im VD. Auskunft zu finden. Gern habe ich den mir ausgesprochenen Wünschen Gehör geschenkt und sie, soweit es der Plan des Buches gestattet, bei dessen Neubearbeitung berücksichtigt. Für die Mitteilung der in Setzer- und Korrektorenkreisen gehegten Wünsche bin ich in erster Linie dem Württembergischen Korrektorenverein in Stuttgart und seinem Vorsitzenden Herrn Edmund Weiner dankbar, der sich zuerst aus eignem Antrieb an mich gewandt hat, um meine Bereitwilligkeit, auf Wünsche von Fachmännern einzugehen, zu erkunden und mich dann mit reichem Material zu versehen. Ferner hat sich besonders die Zentralkommission der Korrektoren Deutschlands in Berlin und ihr Erster Vorsitzender, Herr Georg Mülter, um die Herbeischaffung des Materials Verdienste erworben, indem er die Meinungsäußerungen der verschiedenen Korrektorenvereine veranlaßt und mir übermittelt hat. So ist insbesondere auch das dem Buche nunmehr beigegebene Normalkorrekturschema entstanden, an dessen Ausarbeitung außer dem Bibliographischen Institut auch die eben Genannten so sehr beteiligt sind, daß es geradezu als »aufgestellt von der Zentralkommission der Korrektoren Deutschlands« bezeichnet werden konnte. Alle mir mitgeteilten Wünsche zu befriedigen, war natürlich nicht möglich, zumal da sie sich zum Teil widersprachen; aber sorgfältig erwogen habe ich sie alle und berücksichtigt, was irgend zu berücksichtigen möglich war. Der von Herrn Korrektor Adolf Nagel im »Klub der Korrektoren und Revisoren Niederösterreichs« in Wien gehaltene Vortrag »Zur Neuauflage des Buchdrucker-Duden«[1] ist leider zu spät zu meiner Kenntnis gelangt, als daß er noch die volle Beachtung hätte finden können, die er verdient. Doch sind bei der letzten Revision noch einzelne der dort ausgesprochenen Wünsche, insbesondere was die Anwendung der Antiqua betrifft, erfüllt worden.

Eine weitere erhebliche Neuerung der vorliegenden Auflage betrifft die Schreibung der Fremdwörter. Auch auf diesem Gebiete hat sich seit dem Erscheinen der ersten Auflage ein Umschwung vollzogen. In den Kreisen der Gelehrten stand man anfangs der ganzen Umgestaltung der Rechtschreibung gleichgültig, zum Teil selbst feindlich, gegenüber. Zuerst glaubte man, sie unbeachtet lassen zu können, da ja die amtlichen Regelbücher zunächst nur für die Schulen bestimmt seien und die Wörterverzeichnisse obendrein in so zahlreichen Fällen der neuen volkstümlichen Schreibung die alte gelehrte als gleichberechtigt an die Seite stellen. Als dann aber nach dem Erscheinen der »Rechtschreibung der Buchdruckereien deutscher Sprache« von mehreren Seiten, und zwar nicht nur von Korrektoren und Vertretern der Offizinen, sondern auch von gelehrten Schriftstellern und Redakteuren gelehrter Zeitschriften der Versuch gemacht wurde, die Gesetze der neuen Rechtschreibung, die ich in meinem Buche nur auf die üblichen, in den allgemeinen Gebrauch übergegan-

[1] Als Broschüre veröffentlicht Wien 1906. Verlag des Klubs (Wilhelm Stalmach).

genen Fremdwörter angewandt hatte, unterschiedslos auf alle nur der Sprache der Gelehrten angehörigen fremden Wörter zu übertragen, da erhob sich ein lebhafter Widerspruch, der sich begreiflicherweise nicht nur gegen die weit über das Ziel hinaus stürmenden Heißsporne, sondern gegen die ganze Reform der Rechtschreibung richtete. Man wollte sich seine Kreise nicht stören lassen und wenn irgend möglich einfach beim alten bleiben. Dieser passive Widerstand erwies sich aber bald als unausführbar. Als das preußische Staatsministerium und die Reichsbehörden, unter denen sich doch auch solche befinden, die, wie z. B. das Kaiserliche Patentamt, von Amts wegen sehr viel mit Fremdwörtern zu hantieren haben, angewiesen wurden, nach dem amtlichen Wörterverzeichnis zu schreiben, und als immer augenscheinlicher wurde, daß fast die gesamte Tagespresse, daß die literarischen Zeitschriften, ja ein großer Teil der wissenschaftlichen Fachzeitschriften der neuen Rechtschreibung folgten, da war ein Nichtbeachten des rechtlich und tatsächlich bestehenden Zustandes nicht mehr möglich. Was zweifellos innerhalb des Gebietes der Sprache des täglichen Lebens fiel, dafür mußte ohne weiteres die neue Rechtschreibung zur Anwendung kommen; das Gebiet der fremden Wörter, für die die neue Schreibweise nicht gilt und niemals hatte gelten sollen, mußte abgegrenzt und für das streitige Grenzgebiet mußte ein Modus vivendi gesucht werden. Das war eine überaus schwierige Aufgabe. Kein Privatmann konnte sie lösen, eine Lösung von Staats wegen war nicht zu erwarten, da blieb nichts andres übrig, als zwischen den Vertretern der verschiedenen Wissenschaften und der Technik einerseits und denen der neuen Rechtschreibung anderseits eine Vereinbarung zu versuchen. Es ist das Verdienst des Vereins Deutscher Ingenieure in Berlin, die Sache in die Hand genommen und glücklich durchgeführt zu haben. Das Ergebnis mehrjähriger Beratungen, die zum Teil mündlich in gemeinschaftlichen Sitzungen in Berlin, zum Teil schriftlich gepflogen wurden, liegt jetzt in der Schrift »Dr. Hubert Jansen, Rechtschreibung der naturwissenschaftlichen und technischen Fremdwörter. Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung, Berlin-Schöneberg 1907« fertig vor. Es läßt sich kurz dahin zusammenfassen, daß auch die in das Gebiet der Naturwissenschaften und der Technik fallenden gelehrten Schriften die neue Rechtschreibung anzuwenden und besonders die in den allgemeinen Gebrauch übergegangenen Fremdwörter nach der Vorschrift des amtlichen Wörterverzeichnisses wiederzugeben haben, während die nur der Wissenschaft angehörigen fremden Wörter nicht unter die Regeln der neuen Rechtschreibung fallen. Dabei wurde anerkannt, daß es eine ziemlich große Anzahl von Wörtern gebe, die auf der Grenze stehen, d. h. die sowohl der Gelehrtensprache als auch der allgemeinen Sprache des täglichen Lebens angehören. Für diese wurden zwei Schreibungen festgesetzt, eine gelehrte und eine volkstümliche, z. B. Acetylen und Azetylen. Alle diese der sogenannten neutralen Zone angehörigen Wörter sind in das Wörterverzeichnis des Ingenieurvereins in beiden Schreibungen aufgenommen.

So hat das Werk des Ingenieurvereins in dankenswerter Weise die Aufgabe gelöst, eine Vereinbarung zwischen den Vertretern des Alten und des Neuen auf dem Gebiete der Rechtschreibung herbeizuführen, und sich um die Einheitlichkeit unsrer Schreibung ein nicht geringes Verdienst erworben.

Für unser Buch ergibt sich aus der Arbeit des Ingenieurvereins der Vorteil, daß uns für die Schreibung einer großen Anzahl von Fremdwörtern, die wir

unserm Zweck entsprechend aufnehmen mußten, die Autorität von namhaften Vertretern der Wissenschaft und der Technik, die an jenem Werke mitgearbeitet haben, zur Seite steht. Daß für uns die volkstümliche Schreibung an erster Stelle in Betracht kommt, ergibt sich aus dem Zwecke unseres Buches von selbst; wie auch die gelehrte zu ihrem Rechte gelangt, das wird weiter unten in dem Abschnitt über dessen Einrichtung dargelegt. Hier sei nur noch erwähnt, daß für den großen Zuwachs an Wörtern und für die von vielen Seiten gewünschte Hinzufügung von Flexionsformen und andern grammatischen Belehrungen nur durch eine etwas andre äußere Anordnung, durch Gruppenbildung und Abkürzungen Raum geschafft werden konnte.

Wenn es mir gelungen ist, die neue Auflage dieses Buches so zu gestalten, daß sie den Bedürfnissen der Kreise, für die es zunächst bestimmt ist, im großen und ganzen entspricht, so ist das nur zum kleinern Teile mein Verdienst. Die genaue Kenntnis dessen, was von Setzern und Korrektoren gewünscht wird, konnte mir nur aus fachmännischen Kreisen kommen. Wie großen Dank ich den Korrektorenvereinen schuldig geworden bin, habe ich schon erwähnt. Hier habe ich noch dem Oberkorrektor der Reichsdruckerei in Berlin, Herrn Otto Reinecke, der durch seine langjährige Tätigkeit an der genannten Anstalt in hervorragendem Maße befähigt ist, die Bedürfnisse der Setzer und Korrektoren richtig zu beurteilen, für die unermüdliche und uneigennützige Mitarbeit, die er auch der neuen Auflage dieses Buches gewidmet hat, den verbindlichsten und wärmsten Dank auszusprechen.

Nicht minder warmen Dank schulde ich dem Bibliographischen Institut für die Bereitwilligkeit, mit der es auf meine Wünsche eingegangen ist, und besonders den Redaktionsmitgliedern des Instituts, Herrn Privatdozenten Dr. Ottmar Dittrich und Herrn Dr. Alfred C. Schmidt, deren weitgehende Mitarbeit mir die Herstellung des Buches wesentlich erleichtert hat.

Möge denn nun das durch Zusammenarbeiten so vieler Faktoren unter Mitwirkung der Buchdruckervereine Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, unter Berücksichtigung der erfüllbaren Wünsche der deutschen Korrektorenvereine zustande gekommene Buch in seiner neuen Gestalt noch mehr als in der frühern dazu mitwirken, daß wirklich, soweit die deutsche Zunge klingt, nur eine deutsche Rechtschreibung zur Herrschaft gelange. Wer noch nicht alle zweifelhaften Fälle entschieden findet, der möge daran denken, daß sich für eine lebende, stets sich entwickelnde Sprache nicht alles festlegen läßt, daß vielmehr für manche Gebiete, die von den amtlichen Vorschriften nur gestreift werden, z. B. das Gebiet der Zusammenschreibungen, der Auffassung des Schreibenden einige Freiheit bleiben und daß es genügen muß, wenn über solche Dinge, wie es in den Vorbemerkungen geschehen ist, leitende Grundsätze aufgestellt werden.

Schließlich noch ein Wort an die Benutzer des Buches. Bei der Fülle und Vielgestaltigkeit des verarbeiteten Stoffes ist es leicht möglich, daß hier und da Irrtümer und Unstimmigkeiten unbemerkt geblieben sind. Für Mitteilung solcher Versehen werde ich stets dankbar sein.

Sonnenberg bei Wiesbaden, im Juli 1907.

Dr. Konrad Duden.

Vorbemerkungen.

Die Vorbemerkungen sollen *erstens* über die in dem vorliegenden Orthographischen Wörterbuch angewandten Regeln der *Rechtschreibung* und *zweitens* über die für wünschenswert erachteten, ins Gebiet der *Sprachlehre* gehörigen Angaben kurz Aufschluß geben. Ferner enthalten sie eine *Satzzeichenlehre*, einige *Einzelvorschriften für den Schriftsatz* und *allgemeine Korrekturvorschriften* (ein Normalkorrekturschema). Das der ersten Auflage beigegebene Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen ist beseitigt, und die einzelnen Abkürzungen sind an ihrer alphabetischen Stelle in das Wörterverzeichnis aufgenommen worden. Daß wir in den Vorbemerkungen und, soweit es die Rücksicht auf den Raum gestattete, auch im Wörterverzeichnis selbst deutsche Fachausdrücke an die Stelle der bisher gebrauchten »lateinischen Terminologie« gesetzt haben, bedarf keiner Rechtfertigung. Um aber denjenigen Benutzern dieses Buches, denen die lateinischen Ausdrücke noch geläufiger sind als die deutschen, über die Bedeutung der gebrauchten deutschen Fachausdrücke im Zusammenhang Auskunft zu geben, stellen wir in der Anmerkung [1] die von uns gewählten Verdeutschungen

[1] Es wurden angewandt:

abhängige Frage	für	indirekte Frage
abhängige Rede	»	oblique od. indirekte Rede
abhängiger Fall	»	obliquer Kasus
abwandeln	»	flektieren, bes. konjugieren
Abwandlung	»	Flexion, bes. Konjugation
abwandlungsfähig	»	flektierbar, bes. konjugierbar
Anredefall	»	Vokativ
Auslassungszeichen	»	Apostroph
Ausrufewort	»	Interjektion
Aussageweise	»	Modus
Befehlsform	»	Imperativ
Beifügung	»	Attribut
Beisatz	»	Apposition
Beistrich	»	Komma
besitzanzeigendes Fürwort	»	Possessivpronomen
bezügliches Fürwort	»	Relativpronomen
biegen	»	flektieren, bes. deklinieren
Biegung	für	Flexion, bes. Deklination
biegungsfähig	»	flektierbar, bes. deklinierbar
Bindewort	»	Konjunktion
Doppellaut	»	Diphthong
Doppelpunkt	»	Kolon
Eigenschaftswort	»	Adjektiv
einfaches Wort	»	Simplex
Einzahl	»	Singular
Ergänzung	»	Objekt
Fall	»	Kasus
fragendes Fürwort	»	Interrogativpronomen
Fürwort	»	Pronomen
Gegenwart[sform]	»	Präsens
Geschlecht	»	Genus
Geschlechtswort	»	Artikel
Hauptwort	»	Substantiv
hauptwörtlich, als Hauptwort gebraucht	»	substantivisch u. substantiviert
hinweisendes Fürwort	»	Demonstrativpronomen

mit den entsprechenden lateinischen Ausdrücken zusammen. Die deutschen Ausdrücke sind bis auf wenige Ausnahmen dieselben, die durch das vortreffliche Verdeutschungsbuch des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins »Die Schule, Verdeutschung der hauptsächlichsten entbehrlichen Fremdwörter der Schulsprache, bearbeitet von Dr. Karl Scheffler, 2. Aufl., Berlin. Verlag des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins. 1905« schon eine weite Verbreitung gefunden haben, und zu deren allgemeiner Annahme wir an unserm Teil gern mitwirken wollen.

I. Zur Rechtschreibung.

In allen Stücken ist die Rechtschreibung befolgt, die auf Grund der Beschlüsse der Orthographischen Konferenz vom 17., 18. und 19. Juni 1901 in der »Neuen Bearbeitung« des amtlichen Regelbuchs für die deutsche Rechtschreibung angewandt und jetzt in Deutschland, Österreich und der Schweiz für alle Schulen und für den amtlichen Verkehr bindend ist. Doch ist nicht mehr, wie in der ersten Auflage, das vereinbarte amtliche Regelbuch zugrunde gelegt worden, sondern die inzwischen erschienenen amtlichen Regelbücher und Wörterverzeichnisse mit einheitlicher Schreibung, und zwar steht im Text als maßgebende Form immer nur die Schreibung der neuesten Bearbeitung des preußischen amtlichen Regelbuchs, die vor kurzem erschienen ist. Abweichende Schreibungen andrer amtlicher Regelbücher sind unter dem Text in Noten angegeben. In den wenigen Fällen, wo auch das preußische amtliche Regelbuch noch Doppelschreibungen hat, ist diejenige in den Text aufgenommen, die dem Ziele, nach welchem hin sich unsre Rechtschreibung entwickelt,

---

höchste Stufe	für	Superlativ	unveränderlich	für	unflektierbar, inflexibel
höhere Stufe	»	Komparativ	Vergangenheit[sform]	»	Präteritum, Imperfekt
Leideform	»	Passiv	Verhältniswort	»	Präposition
männlich; Wort männlichen Geschlechts	»	Maskulinum	Vorgegenwart	»	Perfekt
Mehrzahl	»	Plural	Vorstellungsform	»	Konjunktiv
Mitlaut	»	Konsonant	Vorvergangenheit	»	Plusquamperfekt
Mittelwort	»	Partizip	Vorzukunft	»	Futurum exaktum
Nennform	»	Infinitiv	weiblich; Wort weiblichen Geschlechts	»	Femininum
Nennwort	»	Nomen	Wemfall	»	Dativ
nicht abwandlungsfähig, nicht biegungsfähig	»	inflexibel, unflektierbar	Wenfall	»	Akkusativ
nicht zielend	»	intransitiv	Werfall	»	Nominativ
nicht zielendes Zeitwort	»	Intransitivum	Wesfall	»	Genitiv
sächlich; Wort sächlichen Geschlechts	»	Neutrum	Wirklichkeitsform	»	Indikativ
Satzaussage	»	Prädikat	wörtlich angeführte Rede	»	direkte Rede
Satzgegenstand	»	Subjekt	Zahlwort	»	Numerale
Satzzeichen	»	Interpunktion[szeichen]	Zeichen setzen	»	interpungieren
Selbstlaut	»	Vokal	Zeichensetzung	»	Interpunktion
Sprachlehre	»	Grammatik	Zeit; Zeitform	»	Tempus
Steigerung	»	Komparation	Zeitwort	»	Verb
Strichpunkt	»	Semikolon	zeitwörtlich, als Zeitwort gebraucht	»	verbal
Tätigkeitsform	»	Aktiv	zielend	»	transitiv
Ton, Tonzeichen	»	Akzent	zielendes Zeitwort	»	Transitivum
Trennpunkte	»	Trema	Zukunft[sform]	»	Futurum
Umstandswort	»	Adverb	Zusammensetzung	»	Kompositum
unabhängige Frage	»	direkte Frage			

am nächsten steht; die andre ist unter dem Text aufgeführt. So steht z. B. zugunsten im Text, zu Gunsten unter dem Text. Doppelformen, d. h. verschieden lautende Wörter für ein und dieselbe Sache, z. B. Fohlen und Füllen, Meiran und Majoran, sind beide an ihrer alphabetischen Stelle aufgenommen. Wo eine von zwei solchen Formen als die üblichere bezeichnet werden konnte, ist von der minder üblichen auf diese verwiesen, z. B. Dune; s. Daune.

Die wichtigsten Punkte, in denen die neue einheitliche Rechtschreibung von der bis zum Jahre 1902 in Kraft gewesenen »Schulorthographie« und von der sogenannten »alten Orthographie« abweicht, sollen hier nebst einigen Ergänzungen angeführt werden.

Über die Schreibung des T-Lautes mit th.

Der T-Laut wird nur noch in Fremdwörtern und in einigen Lehnwörtern mit **th** geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern schreibt man nur **t**, also auch in den bekannten sieben Wörtern, die früher noch **th** bewahrt hatten: Tal, Ton, Tor (der u. das), Tran, Träne, tun und Tür, ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, tätig, Untertan.

In den Personennamen deutschen Ursprungs, in denen früher **t** mit **th** gleichberechtigt war, gilt jetzt nur die Schreibung mit **t**. Es sind also nicht nur Namen wie Berta und Bertold, in denen das vereinbarte amtliche Regelbuch schon die Schreibung ohne **h** als besser bezeichnet, sondern auch Namen wie Günter und Walter ohne **h** zu schreiben. Mit **th** schreibt man nur noch einige altdeutsche Namen, die mit Theo- beginnen, z. B. Theobald, Theoderich, ferner Lothar (vgl. Lothringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), ebenso den Ländernamen Thüringen.

Über die Schreibung des F-Lautes mit ph.

Der F-Laut wird nur noch in Fremdwörtern mit **ph** geschrieben; in allen ursprünglich deutschen Wörtern und Namen, in denen früher **ph** stand, schreibt man jetzt **f**, z. B. Efeu, Rudolf, Westfalen, ebenso in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

In den Namen fremder Herkunft, die bisher mit **ph** geschrieben wurden, ist diese Schreibung geblieben, z. B. Stephan. Doch ist unter Joseph angegeben, daß man in Österreich allgemein diesen Namen mit **f** schreibt.

Über die S-Laute.

Vor **t** und **p** steht — außer in Zusammensetzungen, wie z. B. Haustür — immer **s**, z. B. fasten, Kiste, Pfosten; Hast, Lust, Rost; (er) liest, reist, tost; — Haspe, Wespe, Rispe, Knospe, knuspern.

Wenn hinter **ss** der tonlose Selbstlaut **e** ausfällt, so muß es, da **ss** nur zwischen zwei Selbstlauten stehen kann, in **ß** verwandelt werden; so wird z. B. aus angemessener angemeßner, aus wässerig wäßrig. Dagegen bleibt das **s**, wenn hinter ihm ein tonloses **e** ausfällt, unverändert, und zwar nicht nur, wo sich's um Ableitungen von Nennformen handelt, z. B. Drechsler statt Drechseler, Kräusler statt Kräuseler, sondern auch in allen andern Fällen, z. B. unsre statt unsere, Pilsner statt Pilsener, Basler statt Baseler.

In lateinischer Schrift setzt man **s** für **ſ** und **S** ohne Unterschied, **SS** für **ſſ**; für **ß** tritt **ß** (geschrieben: ß) ein[1]. Für **ß** wird in großer Schrift (bei Versalien und Kapitälchen) **SZ** angewandt, z. B. MASZE (Maße) — aber MASSE

[1] Sehr gute kalligraphische Vorlagen mit richtigen und gefälligen Formen für das geschriebene ß sind zu haben bei dem Schriftenexperten Rudolf Pick, Inhaber der vom k. k. niederösterreichischen Landesschulrat autorisierten Kalligraphieschule, Wien I, Wollzeile 6.

(Masse) —, STRASZE, PREUSZEN, MEISZNER, VOSZ. Die Verwendung zweier Buchstaben für einen Laut ist nur ein Notbehelf, der aufhören muß, sobald eine geeignete Type für das große ß geschaffen ist.

Zusammentreffen von drei gleichen Mitlauten.

Wenn bei Zusammensetzungen drei gleiche Mitlaute zwischen Selbstlauten nebeneinander zu stehen kommen, so ist einer davon zu streichen. Man schreibt also z. B. Brennessel, Schiffahrt, Schnelläufer. Aber bei Silbentrennung tritt der dritte Mitlaut wieder ein, also Brenn-nessel, Schiff-fahrt, Schnell-läufer. In dennoch, Dritteil und Mittag setzt man den Mitlaut immer nur zweimal, auch bei Silbentrennung, also den-noch, Drit-teil, Mit-tag. Nach **ck** (= kk) darf das **k** und nach **tz** (= zz) darf das **z** nicht ausfallen; man schreibt also Rückkehr, Schutzzoll. Folgt auf drei gleiche Mitlaute noch ein andrer Mitlaut, so wird keiner von ihnen gestrichen, und bei Silbentrennung werden zwei Mitlaute zur ersten, die andern zwei zur zweiten Silbe gezogen, z. B. stickstofffrei, bei Silbentrennung: stickstoff-frei.

Über die Anfangsbuchstaben (wörtlich nach dem preußischen Regelbuche)[1].

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: »Es ist euch gelungen.«

Zusatz. Auch hinter »z. B.« schreibt man das erste Wort eines Satzes groß; vgl. das Beispiel in 1 b, vor dem »z. B.« steht.

Anmerkung. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgefahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. »Woher des Wegs?« erschallt des Wärters Ruf. »Gott grüß' dich!« rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch **du** und **ihr** nebst den dazugehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

Zusatz. Das rückbezügliche Fürwort **sich** schreibt man auch in Briefen in der Regel klein, z. B. Freuen Sie sich mit uns! Nur im Kanzleistil, besonders im Verkehr mit Vorgesetzten, behauptet sich noch die Großschreibung. Während man außerhalb des Briefstils die persönlichen Fürwörter **du** und **ihr**, ferner die dazugehörigen besitzanzeigenden Fürwörter **dein** und **euer** in der Regel klein schreibt, wird **Sie** (in der Anrede an eine oder mehrere Personen) und das dazugehörige besitzanzeigende Fürwort **Ihr** immer groß geschrieben. Ebenso schreibt man **Er**, **Sie** (Einzahl) und **Ihr** (in der Anrede an eine Person) immer groß.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

[1] Die Zusätze sind kein Bestandteil der amtlichen Regeln; sie sollen vielmehr zu deren Erläuterung und Ergänzung dienen.

Zusatz. Nach diesem Beispiel und in Übereinstimmung mit dem vorwiegenden Gebrauch werden die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter klein geschrieben, wenn man bei ihnen an eine nach einer Person benannte Eigenschaft zu denken pflegt, also z. B. nicht nur ciceronianische Beredsamkeit, katonische Strenge, sondern auch galvanische Batterie, pythagoreischer Lehrsatz, voltaische Säule. Wird dagegen durch ein von einem Personennamen abgeleitetes Eigenschaftswort ein Einzelbegriff ~~oder etwas von der Person Geschaffenes bezeichnet~~, so schreibt man es groß, z. B. der Farnesische Herkules, die Sixtinische Madonna; die Solonische Gesetzgebung, das Linnésche Pflanzensystem. Da die Grenze nicht immer scharf zu ziehen ist und der Gebrauch in ganz ähnlich liegenden Fällen vielfach schwankt, so können wir nicht erwarten, für alle unsre Entscheidungen allgemeine Zustimmung zu finden. Aber das bequeme Auskunftsmittel, durch Anführung von Doppelschreibungen dem Setzer oder Korrektor die Entscheidung zuzuschieben, war hier nicht anwendbar. Wir mußten daher in jedem Einzelfalle nach bestem Wissen und mit Berücksichtigung des allgemeinen Gebrauches entscheiden. Übrigens gilt auch hier das am Schluß dieses Abschnittes Gesagte: In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Zagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

Zusatz 1. Auch einzelne Buchstaben schreibt man groß, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. das stimmlose S, das griechische Th; ebenso die durch ein Hauptwort näher bestimmten Wörter, z. B. die Zahl Sieben, das Zeitwort Gehen. →

Zusatz 2. Zu Beginn eines Satzes wird das den Adel bezeichnende von (oder v.) groß geschrieben, z. B. Von (oder V.) Bismarck erschien zuerst.

Zusatz 3. Wenn ein gewöhnlich klein zu schreibendes Wort durch stärkere Betonung hervorgehoben werden soll, so wird es nicht groß geschrieben, sondern in der Schrift unterstrichen, im Druck gesperrt, z. B. Es gibt nur einen Gott.

Alle andern Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung andrer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einesteils, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verblaßter Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); ferner in acht nehmen, außer acht lassen, während in einigen andern derartigen Fällen das Verhältniswort mit dem Hauptwort zusammengeschrieben wird, z. B. instand setzen, imstande sein,

zustande kommen, vonstatten gehen, zustatten kommen, zuteil werden, zugute halten (kommen).

Anmerkung. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. S. XII, Nr. 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Kühe.

Zusatz 1. Sobald zu dem Eigenschaftswort noch eine groß geschriebene ehrende Bezeichnung, z. B. Königlich, Fürstlich, hinzutritt, so wird auch das Eigenschaftswort selbst groß geschrieben, z. B. die preußische Militärverwaltung, aber: die Königlich Preußische Militärverwaltung.

Zusatz 2. Wenn die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter mit ihren Hauptwörtern Eigennamen bilden, so werden sie groß geschrieben, z. B. das Deutsche Reich, das Rheinische Schiefergebirge, Französisch-Kanada. Ebenso schreibt man andre Eigenschaftswörter groß, wenn sie zur Bildung von geographischen Eigennamen oder von Straßennamen dienen, z. B. das Schwarze Meer, das Frische Haff; (die) Breite Straße, (die) Kurze Straße[1]. — In ähnlicher Weise werden oft die von geographischen Eigennamen abgeleiteten und zuweilen auch andre Eigenschaftswörter groß geschrieben, wenn sie in Verbindung mit einem Gattungsbegriff einen Einzelbegriff bilden, der vor andern derselben Gattung hervorgehoben, gleichsam zu einem Eigennamen gestempelt werden soll, z. B. der Peloponnesische Krieg, die Schlesischen Kriege, der Siebenjährige Krieg, die Schmalkaldischen Artikel; der Große Kurfürst, das Grüne Gewölbe (in Dresden), das Eiserne Tor (auch als geographischer Eigenname zu betrachten), das Eiserne Kreuz, die Allgemeine Zeitung (die bestimmte, bekannte). Auch hier ist die Grenze nicht immer scharf zu ziehen.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber S. XII, Nr. 3, 4 und S. XIII, Nr. 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn,

[1] Zusammenschreibungen wie Breitestraße, Kurzestraße, Leipzigerstraße sind zwar sehr verbreitet, aber nicht richtig. Auch die Schreibung mit Bindestrichen, wie Breite-Straße, Französische-Straße, ist nicht zu billigen. Über die »Verwirrung in der Schreibung unsrer Straßennamen« gibt die beste Auskunft Dr. J. Ernst Wülfing in Nr. 7 und 9 der »Grenzboten« von 1896. Derselbe hat in der »Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker« Nr. 10 vom 6. März 1902 die Regeln für die Schreibung der Straßennamen übersichtlich zusammengestellt. Als Muster für richtige Schreibung der Straßennamen kann das von der Kaiserlichen Oberpostdirektion in Berlin ausgegebene »Straßenverzeichnis von Berlin und den angrenzenden Orten«, gedruckt in der Reichsdruckerei 1906, empfohlen werden. Es ist zum Preise von 5 Pfennig durch alle Postanstalten zu beziehen. Die Regeln, nach denen es bearbeitet ist, sind ausführlich dargelegt im »Allgemeinen Anzeiger für Druckereien« Nr. 74 vom 14. September 1906.

über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach S. XIII, Nr. 6): er war auf das Äußerste gefaßt, es fehlt ihm am Besten.

Zusatz 1. Hinter dem eine Aufzählung ankündigenden Doppelpunkt schreibt man das erste Wort klein, z. B. Das Land trägt reiche Schätze: herrliche Trauben, ergiebige Erze, warme Quellen usw.

Zusatz 2. Zur Ergänzung merke man noch, daß man auch die dritte Steigerungsstufe mit das, wenn sie als Satzaussage steht, klein schreibt, z. B. es ist das beste (= am besten) ...; ferner: alles mögliche, sein möglichstes (= alles) tun.

Anmerkung zu diesem ganzen Abschnitt. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

Schreibung der Eigennamen.

Vornamen folgen den allgemeinen Regeln der neuen Rechtschreibung, z. B. Karl, Adolf; Familiennamen unterliegen ihnen nicht, z. B. Goethe, Bismarck. Ortsnamen bleiben in der Regel unverändert, besonders in den Fällen, wo gleich lautende, aber bisher verschieden geschriebene Namen nebeneinanderstehen, z. B. Rothenburg ob der Tauber, aber: Rotenburg a. d. Fulda. Im übrigen hat sich ein gleichartiges Verfahren der verschiedenen deutschen Staaten bei der Behandlung der geographischen Eigennamen, die bisher mit th geschrieben wurden, noch nicht herausgebildet. Wie Württemberg, hat neuerdings auch Baden in Ortsnamen, die bisher mit th geschrieben wurden, die Schreibung mit bloßem t angeordnet. Damit sind diese Schreibungen ohne h natürlich auch für die deutsche Reichspost[1] amtlich geworden, z. B. in Talheim, Schöntal. Im übrigen behält die Reichspost noch die Schreibungen mit th bei, z. B. in Joachimsthal, Rothenbach. In Zusammensetzungen mit Tal, die nicht Ortsnamen sind, darf kein th stehen, z. B. Rheintal, Lahntal, Zillertal. Im Anlaut wird statt Ae, Oe, Ue immer Ä, Ö, Ü geschrieben, wenn der Umlaut bezeichnet werden soll, z. B. Öttingen, Ülzen. Der ß-Laut in deutschen Ortsnamen ist in diesem Buche immer mit ß geschrieben; doch ist zu beachten, daß es Sache der höchsten Landesbehörden ist, über die Schreibung der Ortsnamen zu entscheiden. Es ist anzunehmen, daß diese Entscheidung mit der Zeit in allen Fällen den Regeln der amtlichen Rechtschreibung entsprechen werde. Wo dies bis jetzt noch nicht der Fall ist, da ist auch die von den Regeln abweichende Schreibung der Behörden angegeben, z. B. Cöln. Wo keine Verpflichtung vorliegt, die von den Behörden vorgeschriebene Schreibung anzuwenden, da schreibe man die Ortsnamen den Regeln der amtlichen Rechtschreibung gemäß, also z. B. Köln. Fremde Orts- und Ländernamen, die allgemein bekannt sind und viel genannt werden, schreibt man mit deutscher Lautbezeichnung, z. B. Syrakus, Korsika, Neuyork, Neuorleans. Doch ist in diesem Buche oft auch die fremde Schreibung oder die fremde Form an ihrer alphabetischen Stelle aufgeführt und als solche bezeichnet, z. B. New York; engl. Form für: Neuyork; s. d.

Über die Silbentrennung.

I. (wörtlich nach dem preußischen Regelbuche): Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen,

[1] Einen sichern Anhalt für die von den Behörden befolgte Schreibung der Ortsnamen bietet das »Ortsverzeichnis zu den Postleitheften nebst Übersicht der weniger bekannten zusätzlichen Bezeichnungen für Postanstalten. Zum Dienstgebrauch für die Postanstalten des Reichspostgebiets. Bearbeitet im Kursbureau des Reichspostamts«. Das Verzeichnis erscheint halbjährlich (im Mai und Oktober) zum Preise von 60 Pf. und ist durch die Kaiserlichen Oberpostdirektionen zu beziehen.

z. B. Wör=ter=ver=zeich=nis, Ge=ſchlech=ter, Freun=des=treue, Über=lie=fe=rung; aus einzelnen Buchſtaben beſtehende Silben werden beſſer nicht abgetrennt.

Zuſatz. Über die Abtrennung zweier Buchſtaben am Wortende vgl. S. XVII, Zuſatz 3.

Dabei ſind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zuſammengeſetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre=ten, nä=hen. — **ch, ſch, ß, ph, th** bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hä=ſcher, Bu=ße, So=phie, ka=tholiſch. — **x** und **z** werden hierbei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. He=xe, rei=zen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An=ker, Fin=ger, War=te, Rit=ter, Waſ=ſer, Knoſ=pe, tap=fer, kämp=fen, Karp=fen, Ach=ſel, krat=zen, Städ=te, Verwand=te; **ck** wird dabei in zwei **k** aufgelöſt, z. B. Hak=ke. Nur **ſt** bleibt immer ungetrennt, z. B. La=ſten, be=ſte, ko=ſten, Klo=ſter, mei=ſte, Fen=ſter, För=ſter, Pfing=ſten.

Anmerkung. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von **b, p, d, t, g, k** mit **l** oder **r** in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blikum, Me=trum, Hy=drant.

Zuſatz. Wir haben auch die Lautverbindung **gn**, weil ihre Zerlegung in den meiſten Fällen der Ausſprache nicht entſprechen würde, immer auf die folgende Zeile gebracht, z. B. Ba|gno, Ma|gnolia, Ma|gnet, Si|gnet, Si|gnal.

2. Zuſammengeſetzte Wörter ſind nach ihren Beſtandteilen zu trennen, die Beſtandteile ſelbſt werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens=tag, Tür=an=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=ſet=zung. Dieſe Teilung bleibt auch da geboten, wo ſie der gewöhnlichen Ausſprache nicht gemäß iſt, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=ob=achten, voll=enden.

Anmerkung. Für zuſammengeſetzte Fremdwörter gilt dieſelbe Regel wie für ſolche deutſche Wörter. Man ſchreibt alſo z. B. Atmo=ſphäre, Mikro=ſkop, Inter=eſſe. Erkennt man die Beſtandteile von Fremdwörtern nicht, ſo richte man ſich nach den Regeln unter 1 a und b.

Zuſatz 1. Wo für die Silbenverteilung der Mitlaute in Fremdwörtern eine andre Regel gilt als für die deutſchen Wörter (vgl. die Anm. zu 1 b), wo bei deutſchen Zuſammenſetzungen die Zuſammenſetzungsfuge nicht auf den erſten Blick zu erkennen iſt, ferner in allen zuſammengeſetzten Fremdwörtern, bei denen die Mitlaute nicht ganz nach den Regeln für deutſche Wörter auf die Silben verteilt werden, iſt die Stelle der Trennung durch einen ſenkrechten Strich (|) bezeichnet, z. B. Pu|blikum, Hy|drant; dar|auf, voll|ende; Mon|arch, Alex|ander. Wo ſich in Fremdwörtern, einfachen und zuſammengeſetzten, der Trennungsſtrich nicht findet, iſt nach den Regeln 1 a und b zu verfahren, z. B. Fis=kus, Miſ=zelle. In ſolchen Fällen, wo die Trennung zuſammengeſetzter Wörter nach ihren Beſtandteilen Mitlautgruppen, die ſonſt nur im Anfang einer Silbe vorkommen können, an den Schluß der Silbe bringen würde, z. B. in Ar=thr|algie, iſt angenommen worden, daß der erſte Beſtandteil einen zweiſilbigen Stamm, z. B. Arthro, darſtelle, innerhalb deſſen eine Silbentrennung nach den allgemeinen Regeln ſtattfinden könne. Demgemäß teilen wir ab: Ar|thralgie, Mi|krophthalmie, Phantas|magorie. Der punktierte Strich nach dem erſten Selbſtlaut in Wörtern wie A·braham ſoll, da die Abtrennung eines Buchſtabens am Anfang eines Wortes typographiſch unſtatthaft iſt, nur darauf hinweiſen, daß man die auf den Selbſtlaut folgende Mitlautgruppe nicht trennen darf, daß alſo eine Trennung wie Ab|raham unzuläſſig iſt. Vgl. die Anm. zu 1 b.

Die alte Buchdruckerregel, daß man Selbſtlautverbindungen nicht trennen dürfe, bedarf ſehr der Einſchränkung. Es kommt darauf an, welcher Art die Verbindung der nebeneinanderſtehenden Selbſtlaute iſt. Wenn zwei Selbſtlaute in der Ausſprache miteinander verſchmelzen, ſo daß ſie einen Doppellaut (Diphthong) bilden, ſo darf man ſie natürlich nie trennen. Dasſelbe gilt auch für die in Fremdwörtern vorkommenden Gruppen von Selbſtlauten, die ſich

beim Aussprechen nicht in ihre Bestandteile zerlegen lassen, z. B. das französische oi in Coiffeur, oy in Royalist, ay in Rayon, ea in Orgeade; das englische ea in Lear, ee und ea in Beefsteak. Ebenso ist es anderseits selbstverständlich, daß in Wörtern wie Trauung, Kasteiung die Trennung vor der Ableitungssilbe ung keinem Bedenken unterliegt, und daß die Zusammensetzungsfuge zwischen zwei Selbstlauten durch Trennung bezeichnet werden darf, z. B. Dodeka|eder, Ko|existenz. Auch die Vorsilben be und ge können von den mit Selbstlauten beginnenden Stämmen getrennt werden, z. B. be|arbeiten (besser als bear|beiten), be|erben (besser als beer|ben), ge|artet (besser als gear|tet), ge|ebnet (besser als geeb|net). Im übrigen ist die Trennung von Selbstlauten möglichst zu vermeiden. Gestattet ist sie nur noch in folgenden Fällen:

1. Wenn der erste Selbstlaut betont ist, z. B. Hyperi:on[1], Du:al[1], Muse:um[1].

2. Wenn beide Selbstlaute einander gleich sind und gesondert ausgesprochen werden[2], z. B. lini:ieren, Spermatozo:on[1], Indivídu:um[1].

3. Wenn ein kürzeres Wort ohne Trennung der Selbstlaute überhaupt nicht getrennt werden könnte, z. B. Oze:an[1].

4. Wenn zwei Selbstlaute nebeneinanderstehen, die einen Doppellaut bilden können, z. B. Ela:in[1], Kaperna:um[1], kre:ieren, Zellulo:id[1].

Zusatz 2. In den angeführten vier Fällen ist die Trennung gestattet, aber keineswegs zu empfehlen. Daß sie nur im Notfall, d. h. wenn die Raumverhältnisse es erforderlich machen, anzuwenden ist, haben wir in jedem einzelnen Falle durch einen punktierten Trennungsstrich (⁝) angedeutet.

Zusatz 3. Es gilt allgemein als Buchdruckerregel, daß zwei Buchstaben am Ende des Wortes nur im äußersten Notfalle, bei ganz schmalem Format, abgetrennt werden dürfen, daß also Trennungen wie Hyperi=on, Indivídu=um, Zellulo=id, mach=te, wor=an, Anzei=ge usw. soviel als nur irgend möglich zu vermeiden sind.

II. Es versteht sich von selbst, daß in dem folgenden Wörterbuch die Trennungen, die diesen Regeln zu widersprechen scheinen, nur Raumrücksichten ihr Dasein verdanken, und daß daher z. B. du gli=ch[e]st so zu verstehen ist: es darf getrennt werden du gli=chest, aber natürlich nicht du gli=chst, da glichst als einsilbiges Wort untrennbar ist.

Über den Bindestrich (1 und 2 wörtlich nach dem preußischen Regelbuche).

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld= und Gartenfrüchte, Jugendlust und =leid.

Zusatz. Wie das zweite Beispiel zeigt, ist der zweite Bestandteil der Zusammensetzung hinter dem Bindestrich klein zu schreiben, also z. B. auch: Oberlehrer und =lehrerinnen. Dagegen schreibt man ihn groß, wenn schon die erste Zusammensetzung einen Bindestrich hat, z. B. Haftpflicht=Versicherungsgesellschaft und =Versicherte. In Fällen wie Primär= (Haupt=) Luft, wo also zu dem ersten Bestandteil ein erklärender Zusatz tritt, wird der zweite Bestandteil groß geschrieben; derartige Verbindungen müssen stets mit gewöhnlichen Zwischenräumen gesetzt werden. Zu beachten ist auch die Setzung von Bindestrichen in Militärwitwen= und =waisengeld.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung=Stilling, Reuß=Greiz, Bergisch=Märkische Eisenbahn;

---

[1] Vgl. aber den Zusatz 3.

[2] Wenn zwei gleiche Selbstlaute zur Bezeichnung der Länge dienen, dürfen sie natürlich nicht getrennt werden, z. B. Aachen, Moos.

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, J-Punkt, A-Dur u. ä.

Zusatz. Zu den übersichtlichen Zusammensetzungen, die ohne Bindestrich geschrieben werden sollen, gehören auch solche mit einfachen Namen, z. B. Wilhelm[s]platz, Friedrich[s]allee, Luisenufer. Wie es bei Zusammensetzungen eines Gattungsbegriffs mit zwei Namen oder einem Namen und Titel gehalten werden soll, darüber enthält auch die neue Bearbeitung des amtlichen Regelbuchs keine Vorschrift. Wir haben daher unter den bisher üblichen verschiedenen Schreibweisen eine zu wählen. Was zunächst die Ortsbezeichnungen betrifft, so finden sich z. B. für einen nach dem Kaiser Wilhelm benannten Platz folgende Schreibungen: 1. Kaiser Wilhelmsplatz, 2. Kaiser Wilhelms-Platz, 3. Kaiser-Wilhelmsplatz, 4. Kaiser-Wilhelms-Platz und 5. Kaiserwilhelmsplatz. Von diesen fünf Formen sind die drei ersten sprachlich unrichtig, und zwar die beiden ersten aus folgendem Grunde: Wenn einem Hauptwort ein andres Hauptwort im gleichen Fall vorangestellt wird, so steht es zu diesem in dem Verhältnis eines vorausgeschickten (hauptwörtlichen) Beisatzes (einer »unselbständigen Apposition«)[1]. Prinz Wilhelm ist ein Wilhelm, der Prinz ist; Kaiser Wilhelm ein Wilhelm, der Kaiser ist. Nun ist Wilhelmsplatz (ebenso Wilhelms-Platz) ein Platz. Zu Platz kann aber Kaiser nicht ein solcher Beisatz sein. Wie man nicht sagen kann Kaiser Platz, so kann man auch nicht sagen Kaiser Wilhelmsplatz. Die dritte Form leidet an einem andern Fehler. In Kaiser-Wilhelmsplatz ist Wilhelmsplatz das Grundwort, das durch Kaiser bestimmt wird. Das soll aber die Zusammensetzung nicht bedeuten, sondern sie soll einen Platz bezeichnen, der in gleicher Weise durch Kaiser wie durch Wilhelm näher bestimmt wird. Beide Bestimmungswörter müssen daher zu dem Grundwort in dasselbe Verhältnis gebracht werden; es muß entweder heißen Kaiser-Wilhelms-Platz oder, wie es an fünfter Stelle heißt, Kaiserwilhelmsplatz. Wir entscheiden uns für alle Fälle, wo nicht, wie bei Johanngeorgenstadt, ein fester Brauch vorliegt, für die an vierter Stelle genannte Form, also: Kaiser-Wilhelms-Platz. Diese Entscheidung erscheint auch darum als angemessen, weil sie dem bei einer andern Klasse von Zusammensetzungen vorwiegenden Brauch entspricht. Neben den Ortsbezeichnungen kommen nämlich für die Frage nach der Schreibung der Zusammensetzungen mit oder ohne Bindestrich besonders die Namen von Unterrichtsanstalten und Stiftungen in Betracht. Für diese hat sich auf Grund von einigen amtlich feststehenden Namen, wie Friedrich-Wilhelms-Universität (in Berlin), Kaiser-Friedrichs-Gymnasium (in Frankfurt a. M.), Franz-Josef-Gymnasium (in Wien), Fürst-Bismarck-Stiftung (in Berlin), die richtige Schreibung mit zwei Bindestrichen schon fast allgemeine Geltung verschafft. Wir haben diese Schreibung bereits früher empfohlen und nehmen sie für dieses Buch nun als maßgebend an. Als fernere Beispiele ähnlicher Art können noch gelten: das Karl-Weiß-Theater, die Schwarze-Meer-Flotte, die Rote-Kreuz-Lotterie; eine 5-Pfennig-Marke (neben: Fünfpfennigmarke); das Thurn-und-Taxissche Postgebiet. (Vgl. auch die Anmerkung zu S. XIV und den Aufsatz von Dr. Wülfing in dem »Allgemeinen Anzeiger für Druckereien« Nr. 1 und 2 von 1907.)

In ähnlicher Weise sind auch sonst zwei Hauptwörter, die zusammen einen Begriff bilden, ohne doch völlig zu einem Wortkörper zu verschmelzen, mit dem Bindestrich zu schreiben, z. B. Lawn-Tennis. Dagegen entspricht die Verbindung des Wohnorts mit dem Personennamen durch einen Bindestrich nicht der Bedeutung des Bindestrichs. Man schreibt also z. B. statt: Müller-Berlin besser: Müller (Berlin).

---

[1] Vgl. dazu: Friedrich Blatz, Neuhochdeutsche Grammatik, 3. Aufl., II, § 24; ferner Bauer-Duden, Grundzüge der Neuhochdeutschen Grammatik, 25. Aufl., § 113.

3. Wenn die Nennform eines Zeitwortes mit mehreren näheren Bestimmungen zu einem Hauptwort gemacht wird, so steht zwischen den einzelnen Bestandteilen des Ausdrucks ein Bindestrich, z. B. das In-den-Wind-Schlagen, das In-Betracht-Ziehen, oder sie werden ganz zusammengezogen, z. B. das Außerachtlassen.

Über das Auslassungszeichen (wörtlich nach dem preußischen Regelbuche).

1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Anmerkung. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins[1], durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der Wesfall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden; ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe[2].

Zusatz 1. Wird ein Name abgekürzt, so steht vor dem s des Wesfalles kein Auslassungszeichen, sondern nur der die Abkürzung andeutende Punkt, z. B. H.s Gedichte.

Zusatz 2. Beim Ausfallen eines tonlosen e mitten im Worte steht kein Auslassungszeichen, z. B. Lehn, andrer.

Zusatz 3. Der Ausfall des e in der Befehlsformendung der schwachen Zeitwörter wird durch das Auslassungszeichen angedeutet, z. B. hall' es wider!, lach' nicht! Dasselbe gilt für die vier starken Zeitwörter, die ihre Befehlsform gewöhnlich mit e bilden, also: bitt'!, lieg'!, sitz'!, heb'! Auch bei andern Formen der Zeitwörter wird das ausfallende Schluß-e durch das Auslassungszeichen ersetzt, z. B. hab' ich, hätt' ich, das hör' ich gern.

Zusatz 4. Dasselbe gilt für das Schluß-e der Hauptwörter, z. B. Fried', Freud'. Dagegen steht kein Auslassungszeichen in den verkürzten Formen von Eigenschaftswörtern auf e, z. B. öd und leer, müd und matt.

Zusatz 5. In Gedichten und besonders bei der Wiedergabe der Mundart ist das Auslassungszeichen nur in beschränktem Maße anzuwenden, da die scheinbar verkürzten Formen als Nebenformen anzusehen sind. Bestimmte Einzelvorschriften lassen sich nicht geben.

Über die Trennpunkte. — Ä, Ö, Ü statt Ae, Oe, Ue.

Die Trennpunkte brauchen im Deutschen nur ganz vereinzelt angewandt zu werden. Sie sind überall unzulässig, wo ein Mißverständnis nicht möglich ist. So sind sie nie anzuwenden zur Trennung von a und e, o und e, u und e, auch nicht im Anfang großgeschriebener Wörter. Denn da hier der Umlaut statt durch **Ae**, **Oe**, **Ue** nur noch durch **Ä**, **Ö**, **Ü** bezeichnet werden darf, so muß **Ae**, **Oe**, **Ue** stets zweisilbig sein, und es kann z. B. Aeronaut nur viersilbig gelesen werden.

Auch sonst wende man die Trennpunkte nur an, wo man glaubt, der unrichtigen Aussprache des Geschriebenen vorbeugen zu müssen, z. B. etwa in Aleuten, nicht aber bei Rhomboid, Atheist, Kasein, Wörtern, die nicht leicht jemand falsch, d. h. zweisilbig, aussprechen wird. Doch ist auch bei derartigen Wörtern und bei der Nennformendung ieren, der ein e voraufgeht, durch den

---

[1] Steht aber das s statt des Wesfalles des, so setzt man das Auslassungszeichen z. B. in's Teufels Küche.

[2] Wenn bei der Bildung von Eigenschaftswörtern aus Eigennamen das i der Endung isch ausfällt, so ist das Auslassungszeichen nicht erforderlich. Man schreibt daher z. B. Hegelsche Schule, Schillersches, Goethesches Gedicht.

punktierten Strich (s. S. XVII oben, Zusatz 2) der falschen Aussprache vorgebeugt, z. B. Rhomboid, kreieren. Das vereinbarte amtliche Regelbuch erwähnt die Trennpunkte gar nicht.

Schreibung von Zahlen durch Ziffern.

Die amtlichen Regelbücher geben zwar über diesen Gegenstand keine Vorschriften, doch lassen sich aus den amtlichen Schriftstücken und dem überwiegenden Gebrauch im Geschäftsleben und in den wissenschaftlichen Werken folgende Regeln herleiten:

1. Zahlen von mehr als drei Stellen werden von den Einern nach links in dreistellige Gruppen zerlegt, die durch einen kleinen Zwischenraum (nicht durch einen Beistrich) voneinander getrennt werden, z. B. 3560687 ℳ

2. Die Dezimalstellen werden von den ganzen Zahlen durch einen Beistrich getrennt, und zwar sind die Ziffern links und rechts von dem Beistrich gleich groß, z. B. 52,36 m, 1,3. Die Anwendung kleinerer Ziffern hinter dem Beistrich, die nur in der Gesetzessprache üblich ist, z. B. $29_{,02}$, ist nicht zu empfehlen.

3. Sind mehr als drei Dezimalstellen vorhanden, so werden sie von links nach rechts in dreistellige Gruppen zerlegt, z. B. 8,654 32 m.

4. Bei Jahreszahlen und bei Angabe von Nummern teilt man keine Gruppen ab; man schreibt also z. B. im Jahre 1876, ferner Nr. 5642.

Schreibung von Fremdwörtern.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Doch dienen dafür im wesentlichen folgende Grundsätze als Richtschnur:

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren; Jalousie, Journal; Ballon, Refrain; Adagio; Violoncello. Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette; Sekretär; Rasse, Fassade; Schokolade.

2. Der K-Laut wird meist mit **k**, der Z-Laut mit **z** geschrieben.

a) Für **c** mit dem K-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern **k**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung **um** (Mehrzahl **a**) oder die französische Endung **eur** haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer **k** in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe **Ko (Kol, Kom, Kon, Kor)** und in der Verbindung mit **t**, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer **k** in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen **c** oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man **k**, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heer), Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für **c** mit dem Z-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern **z**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung **um** (Mehrzahl **a**) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung **zieren**, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der Z-Laut mit **z** geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches **c** mit dem K-Laut durch **k** zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kruzifix.

Das fremde **ti** bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem **e** schreibt man meist **zi**, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien; doch hinter **k** schreibt man **ti**, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Be-

zeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen und daher statt c auch z geschrieben, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt cc mit dem K-Laut schreibt man überall kk, statt cc mit dem Laut von kz überall kz, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brünett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf on, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade; Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen ſ und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern. In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop; doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel ſ ein, z. B. Episode, transitiv.

Zur Erläuterung sei an dieser Stelle noch bemerkt, daß die im vorstehenden als Richtschnur für die Schreibung der Fremdwörter aufgestellten Grundsätze hier in der Fassung erscheinen, welche sie in der neuesten, kürzlich veröffentlichten Bearbeitung des preußischen Regelbuchs erhalten haben. Diesen Grundsätzen gemäß ist in diesem Buche die Schreibung nach dem deutschen Schriftsystem, insbesondere die Ersetzung des C durch K und Z, zur Regel gemacht. Nur die in dem amtlichen Wörterverzeichnisse noch mit C geschriebenen, dem Französischen entlehnten Fremdwörter wie Coiffeur, Cousin, Clique mußten das C behalten. Auch im Anlaut solcher Fremdwörter, die fast nur in wissenschaftlichen Werken vorkommen, z. B. Cimolit, Cipollin, ist das C geblieben. Sehr viele Fremdwörter, die zwar zunächst der Wissenschaft angehören, aber doch auch mehr oder minder häufig in der Sprache des täglichen Lebens gebraucht werden, erscheinen in doppelter Schreibung, jedoch so, daß in jedem Falle ersichtlich ist, welche Schreibung den wissenschaftlichen Schriften vorbehalten, welche in der volkstümlichen Darstellung angewandt werden soll (vgl. S. XLII, Nr. 9). — Bei den aus dem Griechischen stammenden Fremdwörtern ist fast überall die der griechischen und die der lateinischen Aussprache entsprechende Form, jede an ihrer alphabetischen Stelle, aufgeführt worden, jedoch mit Bevorzugung der lateinischen, die zweifellos die volkstümlichere und auch in der wissenschaftlichen Sprache fast allgemein üblich ist. Das griechische αι ist nicht nur in den latinisierten, sondern auch in den griechischen Formen, wie es dem allgemeinen Gebrauch entspricht, durch ä wiedergegeben, z. B. lakedämonisch und lazedämonisch. — Zu 4 der amtlichen Regeln ist noch zu bemerken, daß der S-Laut vor z in Preußen und Bayern immer[1] mit ſ, in Österreich mit s wiedergegeben wird. Wir führen die preußisch-bayerische Schreibung im Text, die österreichische in der Note an. In den mit dem lateinischen Verhältniswort abs zusammengesetzten Wörtern schreiben wir, dem in dem Regelbuche stehenden Beispiel »abstrakt« gemäß, immer ſ, z. B. Abstinenz, Abszeß. Dagegen schreiben wir sonst ſ vor p, t und z in Zusammensetzungen nur da, wo deren zweiter Teil mit ſ beginnt, z. B. Aspirant, konstant, Deszendent (aber: disponieren, Distribution, Disziplin).

Zum Schlusse dieses Abschnittes möchten wir uns noch eine Bemerkung ge-

[1] Nur bei konfiszieren macht P. eine Ausnahme, um den Zusammenhang mit Fiskus zu bezeichnen.

statten. Es ist nicht zu leugnen, daß die Befolgung der oben dargelegten Grundsätze bei der Schreibung von Fremdwörtern zuweilen zu Gebilden führt, die unser Auge sehr fremdartig anmuten. Das ist aber nicht schlimm. Trifft es entbehrliche Fremdwörter, wie z. B. Akkoucheuse, das man, wenn man nun einmal deutsche Lautbezeichnung anwenden will, eigentlich »Akkuschöse« schreiben müßte, so liegt darin eine stumme, aber beredte Aufforderung, solche Fremdwörter ganz zu vermeiden und sie durch gute deutsche Wörter zu ersetzen. Trifft es unentbehrliche oder wenigstens völlig eingebürgerte Fremdwörter, wie z. B. Akzept, so wird dadurch die Eindeutschung der Fremdlinge, denen wir das Bürgerrecht nicht versagen können, erleichtert. In dieser Beziehung hätte man eigentlich noch weiter gehen können. So hat man sich z. B. Jahrzehnte hindurch bemüht, die Tunke, die Brühe, den Beiguß gesellschaftsfähig zu machen. Alles vergeblich: die »Sauce« ist unentbehrlich; warum schreibt man da nicht ohne weiteres »Soße«? Ähnlich steht's mit Chaussee. Das Wort ist völlig eingebürgert, und daher sollte man es auch in heimisches Gewand stecken und »Schossee« schreiben. Und nun aus dem verhältnismäßig neuen Wortschatz noch ein Beispiel. In keiner »bessern Haushaltung« fehlen die »Cakes«. Diese Schreibung aber ist ein Hohn auf die Gesetze der neuen Rechtschreibung. In demselben Worte den K-Laut einmal durch C bezeichnen und einmal durch K — das geht nicht! Aber auch die Schreibung »Kakes« hat wenig Bestechendes. Warum sollten wir da nicht, wie wir schon »Coaks« durch »Koks« ersetzt haben, so auch »Keeks« schreiben? In unserm Buche, das durchaus auf dem Boden der amtlichen Regelbücher steht, konnten solche Schreibungen freilich nur vereinzelt als Vorschläge Platz finden, aber für die Zukunft möchten wir ihnen hier die Wege bahnen[1].

II. Zur Sprachlehre (Grammatik).

Bei einigen Gruppen von Wörtern bietet die Schreibung von gewissen Biegungsformen einige Schwierigkeit. Das ist zunächst der Fall bei den Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf **sch** ausgeht, und zwar nicht nur, weil die Schreibung der S-Laute in den verschiedenen Formen eines und desselben Stammes an sich schon Schwierigkeiten bietet, sondern auch deshalb, weil das amtliche Regelbuch in Anm. 2 zu § 12, 1 einige Regeln gibt, deren richtige Anwendung besondere Aufmerksamkeit erheischt.

Verkürzte Formen von Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf sch ausgeht.

Die amtliche Vorschrift lautet:

Anmerkung 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (s, ß, ss, z, tz, x) ausgeht, wird von der Endung **est** der zweiten Person, sobald sie das **e** verliert, auch das **s** ausgelassen, z. B. du liest neben du liesest, du wächst neben du wächsest, du reist neben du reisest (reisen), du reißt neben du reißest (reißen), du ißt neben du issest, du läßt neben du lässest, du sitzt neben du sitzest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf **sch** ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das **s** der Endung bei, z. B. du naschst, du wäschst; der närrischste.

[1] Einen dankenswerten Schritt auf diesem Wege tut die neueste Ausgabe des preußischen amtlichen Regelbuchs. Dort heißt es im Wörterverzeichnis: »Sauce, jetzt auch Soße.« Veranlaßt ist diese Neuerung wohl dadurch, daß sich diese Schreibung im deutschen Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 findet. Übrigens ist die Neuerung nur eine Rückkehr zu der schon im Mittelhochdeutschen vorkommenden lautgetreuen Schreibung. Auch bei Goethe findet sich »Sößchen«.

Der erste Satz dieser Regel sagt ganz deutlich, daß, wenn man bei den genannten Formen das e der Endung auslasse, auch das ſ ausfallen müsse. Man soll also nicht schreiben du liesſt, du wächsſt, du reisſt, du reißſt, du ißſt, du läßſt, du ſitzſt, sondern du lieſt, wächſt, reiſt, reißt, ißt, läßt, ſitzt. Diese Regel will keineswegs etwa die verkürzten Formen empfehlen. Doch scheint es nicht überflüssig, ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß die vollen Formen in der edlern Sprache den Vorzug verdienen.

Der zweite Satz enthält eine ganz bestimmte Vorschrift, die keiner Ergänzung und keiner Erklärung bedarf. Doch ist zu erwähnen, daß, wenn einmal ausnahmsweise, etwa in der Wiedergabe der niedern Volkssprache oder aus metrischen Gründen, die verkürzte Form angewandt werden soll, sie ebenso gebildet werden muß wie die entsprechenden Formen der Zeitwörter, d. h. daß mit dem e auch das ſ der Endung ausfallen muß. So findet sich z. B. in einem Goetheschen Gedicht (»Die schöne Nacht«):

»Und die Birken streun mit Neigen
Ihr den süßten Weihrauch auf.«

Der dritte Satz der Regel verdient besondere Beachtung, weil er eine Abänderung der frühern preußischen Regel enthält. In Zukunft sollen die abgekürzten Formen von den auf ſch ausgehenden Stämmen nur das e, nicht auch das ſ der Endung verlieren. Wann die abgekürzten Formen eintreten, darüber läßt sich keine Regel aufstellen; doch ist zu beachten, daß bei den einſilbigen Eigenschaftswörtern auf ſch nur die vollen Formen üblich sind, z. B. friſcheſte, raſcheſte, während bei den mehrſilbigen die abgekürzten Formen sehr häufig gebraucht werden, z. B. närriſchſte, zänkiſchſte. Das hat seinen Grund darin, daß die vollen Formen dem deutschen Betonungsgesetze widerstreben, da sie den Ton auf der viertletzten Silbe haben.

Bei allen Zeitwörtern und Eigenschaftswörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf ſch ausgeht, sind die zulässigen abgekürzten Formen neben den vollen angegeben. Hier sei noch bemerkt, daß die verkürzten Formen nur in der Gegenwartsform, nicht in der Vergangenheitsform, üblich sind; man schreibt also nur: du aßeſt und du ſaßeſt.

Abwandlung ſtarker und unregelmäßiger Zeitwörter.

Was die weitern Belehrungen in bezug auf die Zeitwortformen betrifft, so erschien es nützlich, bei allen stark oder unregelmäßig abzuwandelnden Zeitwörtern die ablautenden Formen, die Gegenwart, die Vergangenheit, das Mittelwort der Vergangenheit und die Befehlsform, ferner, wo Umlaut oder Ablaut eintritt, auch die Vorstellungsform der Vergangenheit anzugeben, z. B. ſterben; du ſtirbſt; du ſtarb[e]ſt, *conj.* ſtürbeſt; geſtorben; ſtirb!; — wenden; du wandteſt u. wendeteſt, *conj.* wendeteſt; gewandt u. gewendet; wende! Wo die regelmäßige ſchwache Abwandlung ſtattfindet, ist nichts bemerkt.

Die Nennform ſtatt des Mittelwortes der Vergangenheit.

Bei einer Anzahl von Zeitwörtern steht nach einer Nennform statt des erwarteten Mittelwortes der Vergangenheit eine Nennform[1], z. B. ich habe ihn kommen hören; das hätteſt du nicht tun ſollen. Die Zeitwörter, bei denen diese Verbindung Regel ist, sind folgende: dürfen, können, mögen, müſſen, ſollen, wollen; ferner hören, ſehen, heißen, laſſen, brauchen (= müſſen oder dürfen). Bei einigen Zeitwörtern sind beide Fügungen üblich; das sind lernen und machen, z. B. ich habe ihn kennen lernen u. gelernt; du haſt mich lachen machen u. gemacht. Seltener findet sich die Nennform statt des Mittelwortes bei lehren und fühlen. Man schreibt daher besser: er hat mich ſchreiben gelehrt; ich habe die Erde erbeben gefühlt.

[1] Die Frage, ob die hier in Betracht kommenden Formen wirkliche Nennformen oder verkürzte Mittelwortformen sind, lassen wir absichtlich unerörtert.

Die Vorsilbe ge im Mittelwort der Vergangenheit.

Über die Anwendung und die Stellung der Vorsilbe **ge** im Mittelwort der Vergangenheit ist folgendes zu beachten:

1. Die Vorsilbe **ge** steht bei allen Zeitwörtern, deren erste Silbe betont ist, und zwar steht sie immer vor der Stammsilbe des Zeitwortes, also bei einfachen Zeitwörtern zu Anfang des Wortes, bei zusammengesetzten hinter dem ersten Bestandteil der Zusammensetzung, z. B.: geholt, gebracht; abgeholt, angebracht; hausgehalten, teilgenommen; losgekommen, vollgelaufen; durchgebracht, umgefallen. Bei den nur scheinbar zusammengesetzten, in Wirklichkeit von Zusammensetzungen abgeleiteten Zeitwörtern steht **ge** zu Anfang des Mittelwortes, z. B. geantwortet (von Antwort), geargwöhnt (von Argwohn), gehandhabt (von Handhabe), geschulmeistert (von Schulmeister).

2. Die Vorsilbe **ge** wird *nicht* angewandt, wenn die erste Silbe des Zeitwortes unbetont ist, z. B. studiert, kasteit; verloren, bezwungen; durchdrungen (von durchdringen), überführt (von überführen); vollendet (von vollenden), mißachtet (von mißachten); liebkost (von liebkosen), frohlockt (von frohlocken), willfahrt (von willfahren), offenbart (von offenbaren).

Bei einigen wenigen Zeitwörtern besteht neben den diesen Regeln entsprechenden Mittelwortformen noch eine zweite, z. B. gebenedeit neben benedeit, geoffenbart neben offenbart, gewahrsagt neben wahrgesagt. Die zuweilen vorkommenden Formen gefrohlockt, geliebkost, gewillfahrt erklären sich daraus, daß auch in der Nennform dieser Wörter zuweilen die erste Silbe betont wird, also frohlocken, liebkosen, willfahren.

Es erschien nützlich, bei allen hier in Betracht kommenden Wörtern die Mittelwortform anzuführen.

Biegung der Hauptwörter.

Bei den nicht zusammengesetzten Hauptwörtern ist regelmäßig das Geschlecht, der Wesfall und die Mehrzahl angegeben, doch mögen hier einige allgemeine Regeln Platz finden, gegen die nicht selten verstoßen wird. Die weiblichen Hauptwörter auf **el** erhalten in der Mehrzahl ein **n**, die männlichen und sächlichen nicht; also muß es heißen: die Inseln, die Schüsseln, die Wurzeln, aber die Engel, die Sessel, die Schlüssel, die Stiefel. Einige Ausnahmen haben ihren Grund darin, daß das Geschlecht schwankt oder gewechselt hat. So heißt es die Muskeln, weil die weibliche Form die Muskel die ursprüngliche männliche Form immer mehr verdrängt, und die Stacheln, weil das Wort früher in der Einzahl die Stachel hieß. Im Wesfall deutscher Wörter ist die volle Form auf **es** überall angegeben, wo sie zulässig ist, auch wo sie nur selten, in Gedichten oder in getragener Rede, vorkommt. Bei Fremdwörtern ist die volle Form auf **es** nur da angegeben, wo sie wirklich noch vorkommt; weggefallen ist sie überall, wo sie dem Sprachgebrauch nicht entspricht, so besonders bei den zahlreichen Wörtern auf **eur** und **or**, z. B. bei Inspekteur; -s und Motor; -s. Für alle Fälle gültige Regeln über die Anwendung der vollen und der verkürzten Form lassen sich nicht geben, da vielfach Rücksichten auf den Wohllaut, insbesondere auch auf die Tonverhältnisse des folgenden Wortes, in Betracht kommen. Doch beachte man folgendes. *Alle* auf **s**, **ß**, **sch**, **z**, **tz** ausgehenden Wörter haben *immer* **es**; ebenso steht immer **es**, wo durch den Ausfall des **e** eine schwer auszusprechende Mitlauthäufung eintreten würde, z. B. bei Arzt, das im Wesfall nur Arztes haben kann. Bei den Wörtern auf **st** ist die volle Form die Regel; die abgekürzte Form ist zwar nicht falsch, aber doch nicht zu empfehlen. Sie ist deswegen in der vorliegenden neuen Auflage nicht mehr angeführt. Im übrigen unterscheidet man zwischen *einsilbigen* und *mehrsilbigen* Wörtern. Von den *einsilbigen* haben die auf Doppelmitlaute und die auf mehrere Mitlaute ausgehenden in der Regel **es**, z. B. Lammes, Balles, Bettes; Waldes, Berges, Wirtes, Sturmes; auch die übrigen ziehen **es** vor, doch sind die abgekürzten Formen nicht selten, z. B. Jahrs,

Heils, Reichs neben Jahres, Heiles, Reiches. — Von den mehrsilbigen haben die auf unbetontes **el, em, en, er** ausgehenden immer, die andern mit unbetonter Endsilbe, insbesondere die auf **ig, ing, ling, sal, tum**, sowie die Zusammensetzungen in der Regel s. Die mit betonter Endsilbe werden wie die einsilbigen behandelt, z. B. Verein[e]s, Gemahl[e]s.

In Zusammensetzungen erscheint die volle Wesfallendung **es** in Wörtern wie Jahresschluß, Waldesruh; viel häufiger steht bloßes **s**, z. B. in Kindskopf, Wolfsmilch. Sehr oft tritt das **s** zur Bezeichnung des Wesfallverhältnisses auch an Hauptwörter weiblichen Geschlechts, z. B. in Liebesbrief, Hochzeitstag. Endlich wird es auch in Verbindungen angewandt, in denen es unmöglich als Zeichen des Wesfalles der Einzahl aufgefaßt werden kann, z. B. in Bauersmann, Freundeskreis, Schalksknecht. So hat es allmählich die Bedeutung eines bloßen Zeichens der Zusammensetzung überhaupt angenommen. Dieses **s**, das man im Gegensatz zu dem berechtigten **s** der männlichen und sächlichen Hauptwörter ein unberechtigtes oder »unorganisches« nennt, aus der Stellung, die es allmählich erobert hat, zu verdrängen, ist ein Ding der Unmöglichkeit. Es haftet fest und hat ein Recht, zu bleiben, wo es ist, das »unorganische« wie das »organische«. Wir können so wenig zu Luthers »Ratherr« und »Hochzeitpredigt« zurückkehren wie zu »Wirde«, »Mand« und »Lewe«. Nur darum kann sich's handeln, ein weiteres Umsichgreifen des unberechtigten **s** zu verhüten. Das ist auch der Standpunkt, den die amtlichen Regelbücher einnehmen, und auf den daher auch wir uns stellen mußten. Hier mag nur erwähnt werden, daß nach dem für uns maßgebenden heutigen Sprachgebrauch das »unorganische« Wesfall-**s** unantastbar ist:

1. bei allen Ableitungen auf **heit, keit, schaft, tum, at, ut**, z. B. in Wahrheitsfreund, Gültigkeitsdauer, Freundschaftsbeweis, Altertumsforscher, Heimatsgefühl, Armutszeugnis;

2. bei allen Zusammensetzungen mit Fremdwörtern auf **ion** und **tät**, z. B. Religionskrieg, Fakultätsprüfung;

3. bei fast allen Zusammensetzungen, deren Bestimmungswort auf **t** oder **d** ausgeht, z. B. Andachtsübung, Geburtstag, Geduldsprobe;

4. bei den meisten Eigenschaftswörtern, besonders den mit **voll** und **los** zusammengesetzten, z. B. einsichtsvoll, rücksichtslos, hilfsbedürftig, vorschriftsmäßig;

5. bei Zusammensetzungen, deren Bestimmungswort selbst eine Zusammensetzung ist, z. B. Handwerkszeug neben Werkzeug, Weihnachtslied neben Nachtlied, vorschriftsmäßig neben schriftmäßig.

In allen Fällen, wo kein fester Brauch vorliegt, sind die Formen ohne **s** vorzuziehen, also besonders in neuen Zusammensetzungen, wie einwandfrei, ferner wo das Bestimmungswort als Wenfall aufgefaßt werden kann, z. B. in Geschichtschreibung, und vor einem mit einem S-Laut beginnenden Grundwort, z. B. Amtstube neben Amtsstube. Eine feste Regel dieses Sinnes läßt sich aber nicht geben. Formen wie vaterlandsliebend, Auskunftsstelle sind durch den Gebrauch, amtlichen und außeramtlichen, geheiligt. Nicht selten mußten unter diesen Umständen Formen mit und ohne **s** als gleichberechtigt aufgenommen werden[1].

Das Wemfall-**e** wird bei einsilbigen Wörtern in der Regel gesetzt. Doch fällt es fast regelmäßig ab 1. unmittelbar hinter Verhältniswörtern, z. B. ein Mann von Geist, mit Ruhm bedeckt, von Haus zu Haus (aber: zu Hause sein, zu Rate ziehen); 2. vor Selbstlauten, z. B. bei seinem Eid erklärte er. Für die mehrsilbigen Wörter gilt in betreff der Anwendung der vollen und der ab-

[1] Die beste Belehrung über den richtigen Gebrauch und den Mißbrauch des **s** in Zusammensetzungen findet man in Otto Sarrazins geistreichen »Plaudereien über das Binde-s« im 19. Wissenschaftlichen Beiheft zur Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins. Dem dort angeführten wissenschaftlichen Material ist noch hinzuzufügen: W. Wilmanns, Deutsche Grammatik. Zweite Abteilung, zweite Hälfte, § 388 f.

gekürzten Formen des Wemfalles im ganzen dasselbe, was über die Formen des Wesfalles gesagt ist.

Als Beispiel, wie sich das Wichtigste über die Anwendung der vollen und der abgekürzten Form des Wesfalles und des Wemfalles in brauchbare Regeln bringen läßt, lassen wir hier die Vorschriften folgen, die in einer der größten deutschen Buchdruckereien in dieser Beziehung maßgebend sind.

Die »starke« Biegung der Hauptwörter.

Wesfall.

Einsilbige Wörter.

Dem Werfalle wird **es** angehängt: Balles, Berges, Hundes, Jahres, Reiches, Turmes, Wirtes.

Ausnahme. Dem Werfalle wird, sofern er nicht auf einen Doppellaut, auf **s**, **ß**, **sch**, **st**, **z** und **tz** sowie auf **ld**, **lg** und **nd** auslautet, **s** angehängt, wenn die erste Silbe des folgenden Wortes ein tonloses **e** enthält: in des Jahrs bedeutsamster Stunde (dagegen: es naht des Jahres letzte Stunde), des Grolls vergessen, höhern Orts befohlen.

Mehrsilbige und zusammengesetzte Wörter.

Dem Werfalle wird **s** angehängt: Bienenschwarms, Eigentums, Gastwirts, Königs, Lehrlings.

Ausnahmen. Dem Werfalle wird **es** angehängt:

1. bei auslautendem Doppellaut: Hirsebreies, Überbaues;
2. bei auslautendem **s**, **ß**, **sch**, **st**, **z** und **tz**: Kaufpreises, Gleichnisses, Morgengrußes, Beschlusses, Glückwunsches, Verlustes, Anreizes, Gesetzes;
3. bei auslautendem **ld**, **lg** und **nd**: Fahrgeldes, Erfolges, Bestandes (dagegen: des Abends).

Wemfall.

Einsilbige, mehrsilbige und zusammengesetzte Wörter.

Dem Werfalle wird **e** angehängt[1]: Bache, Gaste, Schlusse; Lebenslaufe, Rechnungsjahre, Verzeichnisse.

Ausnahmen. Das **e** fällt ab:

1. unmittelbar hinter Verhältniswörtern: ein Mann von Geist;
2. vor Selbstlauten[2]: bei seinem Eid erklärte er;
3. nach Selbstlaut am Schlusse des Wortes: dem Heu, dem Uhu, dem Gebräu;
4. in Fremdwörtern: dem Legat, dem Akkusativ;
5. wenn eine Maßbezeichnung vorausgeht: mit einem Liter Wein;
6. in den Namen der Winde: vom Süd gefächelt;
7. in Umstandsbezeichnungen und sonstigen stehenden Verbindungen sowie in formelhaften Wortpaarungen: zum Schein, zum Teil; im Umlauf, im Verkehr, im Gegenteil, zum Beispiel; mit Hand und Fuß, in Wald und Feld.

In betreff der Mehrzahl der weiblichen Hauptwörter sei hier noch bemerkt, daß die Endung **in** regelmäßig in **innen** verwandelt wird.

Die Verkleinerungsform ist dem Hauptwort in der Regel hinzugefügt, besonders wo deren Bildung etwas Bemerkenswertes bietet, also z. B. wenn zwischen Stamm und Endung die Ableitungssilbe **el** eingeschoben ist, z. B. Ding, Dingelchen, wenn Umlaut eintritt, z. B. Ast, Ästchen, oder wenn gegen die Regel der Umlaut unterbleibt, z. B. Frau, Frauchen. In der Regel ist auch die in Süddeutschland sehr gebräuchliche Verkleinerungsform auf **lein** neben der auf **chen** angegeben, z. B. Mäuslein neben Mäuschen.

Die Biegung der Fremdwörter ist nicht so fest geregelt, daß es möglich wäre, überall eine Form als die allein richtige oder auch nur als die bessere zu bezeichnen. Es mußten daher, wie überall, wo es sich nicht um Doppel-

---

[1] Auch am Satzende vor einem Punkte, Doppelpunkte, Strichpunkte, Frage- und Ausrufungszeichen.

[2] Auch wenn dem mit einem Selbstlaute beginnenden Wort ein Beistrich vorausgeht: auf dem Tisch, an dem er sitzt.

schreibungen, sondern um Doppelformen handelt, zuweilen zwei Formen als gleichberechtigt aufgenommen werden. Das ist z. B. bei den zahlreichen Wörtern auf **ith** der Fall, die bald im Wesfall **es** und in der Mehrzahl **e**, bald im Wesfall und in der Mehrzahl **en** haben. Die hier und da hervortretende Neigung, bei Fremdwörtern, besonders denen auf **um** und **on**, das Wesfall-**s** zu beseitigen, ist nicht zu empfehlen. Wir haben daher Formen wie des Gymnasium, des Panoptikon nicht zugelassen.

Biegung der Eigennamen.

Da die Biegung der Eigennamen mancherlei Schwierigkeiten bietet, so erscheint es angemessen, die wichtigsten dabei in Betracht kommenden Regeln hier kurz zusammenzustellen.

— Wesfall.

Eigennamen ohne Geschlechtswort, seien es Personennamen oder geographische Namen, bilden den Wesfall durch Anhängung von **s**, z. B. Hermanns, Bertas, Kölns, Hessens, Deutschlands.

Personennamen, die auf einen S-Laut (**s, ß, x, z, tz**) oder **sch** ausgehen, nehmen statt des **s** ein Auslassungszeichen an, z. B. Voß' (Werke), Sokrates' (Tod), Brugsch' (Reiseberichte), oder die Endung lautet **ens**, z. B. Fritzens, Maxens, Franzens.

Diese Endung **ens** ist jedoch fast nur noch bei Vornamen üblich, während man bei Familiennamen sowie bei fremden Eigennamen die Bezeichnung des Wesfalles durch das bloße Auslassungszeichen vorzieht. Insbesondere vermeide man diese Form des Wesfalles bei solchen Familiennamen und fremden Namen, die auf **s** oder **ß** ausgehen, weil diese Buchstaben vor **ens** verändert werden müßten, wodurch der Name etwas Fremdartiges erhalten würde. Man schreibe also: Voß', Claudius', Demosthenes', nicht etwa: Vossens, Claudiussens, Demosthenessens (Werke). Dagegen ist zulässig: Horazens.

Bei adligen Personennamen steht das Wesfall-**s** in der Regel hinter dem Familiennamen, z. B. Otto von Bismarcks, Rudolf von Bennigsens. Nur wenn der Adelsname leicht als ein ursprünglicher Ortsname zu erkennen ist, erhält der Vorname das Zeichen des Wesfalles, z. B. Friedrichs von Stauffenberg, Götzens von Berlichingen. Dagegen schreibt man besser Leonardo da Vincis, da uns das »Vinci« als ein notwendiger Bestandteil des Namens, nicht als ein Ortsname (was es eigentlich ist), erscheint. Bei Doppelnamen steht das Zeichen des Wesfalles hinter dem zweiten Namen, z. B. Amsler & Ruthardts Hofkunsthandlung.

Die auf ein unbetontes **e** ausgehenden Personennamen können den Wesfall durch Anhängung von **ns** bilden, z. B: Amaliens, Goethens. Ebenso richtig und bei den Familiennamen jetzt fast allein üblich ist die Form mit bloßem **s**, also Amalies, Goethes.

Daß der Wesfall auf **ens** bei Gattungsnamen unzulässig ist, folgt aus der Beschränkung obiger Regel auf Eigennamen von selbst, mag aber noch besonders hervorgehoben werden, weil in manchen Gegenden Deutschlands falsche Formen, wie Arztens-Witwe, Professens-Ehefrau usw., nicht selten vorkommen.

Geographische Namen, die auf einen S-Laut ausgehen, nehmen in der Regel keine Biegungszeichen an; man bezeichnet bei ihnen den Wesfall durch Hinzufügung eines Gattungsnamens, z. B. der Stadt Graudenz, der Landschaft Argolis, oder durch das Verhältniswort von, z. B. die Umgegend von Graudenz, die Bewohner von Argolis.

Geographische Namen mit dem Geschlechtswort bleiben oft ohne Bezeichnung des Wesfalles, besonders wenn sie auf eine im Deutschen ungewöhnliche Endung ausgehen, z. B. des Kongo, des Po, des Ural, neben den Biegungsformen des Kongos, des Pos, des Urals; aber nur: des Rhein[e]s, des Main[e]s, des Brockens, des Harzes, des Vesuvs.

Nicht selten findet man Ländernamen mit einer Beifügung im Wesfall ohne **s**; diese Unterlassung der Biegung ist nicht zu empfehlen. Man schreibe daher: des stolzen Englands, des heutigen Frankreichs, des mächtigen Deutschlands.

Wenn Personennamen mit dem Geschlechtswort stehen, so unterbleibt die Biegung, z. B. des Karl, des Fritz, der Julie, des Cäsar, des Antonius, eines Cicero, eines Sokrates; ebenso, wenn noch eine Beifügung hinzutritt, z. B. des großen Karl, des Kaisers Karl, der Kaiserin Augusta. Dagegen tritt die Biegung ein, wenn ein zu dem Namen gehöriges Hauptwort ohne Geschlechtswort vorausgeht, z. B. Kaiser Karls Siege. Auch die Monatsnamen findet man oft wie Eigennamen behandelt, z. B. des Januar, des kalten Januar, neben des Januars, des kalten Januars; es sind daher beide Formen aufgenommen.

— **Wem- und Wenfall.**

Als Endung für den Wem- und den Wenfall von Eigennamen galt früher **en** oder **n**, z. B. gib Wilhelmen das Buch, ich habe Friederiken gesehen. Jetzt sind diese Endungen fast veraltet, und in beiden Fällen unterbleibt die Biegung.

Vereinzelt merke man, daß bei dem Namen Jesus Christus die unveränderte Form des Werfalles für alle Fälle immer mehr an Boden gewinnt und die lateinische Biegung Jesus Christus, Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum verdrängt. Nur im Wesfall wird die lateinische Form Jesu Christi noch oft gebraucht.

— **Mehrzahl.**

Da die Mehrzahl von Eigennamen selten gebraucht wird, so lassen sich aus dem Gebrauche nur schwer allgemein gültige Regeln über deren Form feststellen. Doch beachte man folgendes:

Männliche Personennamen, die auf einen Mitlaut ausgehen, haben in der Regel **e**, z. B. zwei Wilhelme, Friedriche, Konrade, Felixe; zuweilen haben sie **s**, z. B. zwei Karls; zuweilen bleiben sie unverändert, z. B. zwei Alexander.

Weibliche Personennamen, die auf unbetontes **e** ausgehen, nehmen immer **n** an, z. B. zwei Marien, Brunhilden, Julien.

Namen, die auf einen vollen Selbstlaut ausgehen, nehmen fast immer ein **s** an, z. B. zwei Emmas, die Tassos; doch nehmen einige auf **o**, indem sie sich an das Lateinische anlehnen, ein **nen** an, z. B. die Scipionen, die Ottonen.

Biegung als Hauptwörter gebrauchter Eigenschaftswörter und Mittelwörter.

Zwischen den Hauptwörtern und den Eigenschaftswörtern steht eine Gruppe von Wörtern, die zwar als Hauptwörter gebraucht werden, aber in ihrer Biegung noch ihre Herkunft von Eigenschaftswörtern oder Mittelwörtern verraten, z. B. der Einjährige, die Einjährigen; ein Einjähriger, (mehrere) Einjährige. Auch das Wort Beamte, verkürzt aus Beamtete, gehört zu dieser Gruppe und ist daher ebenso zu behandeln. Die gebräuchlichsten der hierher gehörigen Wörter sind in das Wörterbuch aufgenommen.

Steigerungsformen der Eigenschaftswörter.

In betreff der Eigenschaftswörter ist nur zu bemerken, daß das Wörterbuch überall die Steigerung angibt, wo sie irgendwelche Schwierigkeiten bietet, insbesondere auch, wo die Stammsilbe einen Selbstlaut enthält, der den Umlaut zuläßt. Bei zusammengesetzten Eigenschaftswörtern, deren erster Bestandteil ein Umstandswort, deren zweiter ein Mittelwort ist, wird in der Regel der erste Bestandteil gesteigert, z. B. naheliegend, näherliegend, nächstliegend; oft wird dabei die Zusammensetzung aufgelöst, z. B. vielgenannt, mehr genannt, am meisten genannt. Die Steigerung des zweiten Bestandteils ist nur in wenigen Zusammensetzungen gestattet, bei denen beide Teile zu *einem* Begriff verschmolzen sind, z. B. in der Anrede: hochverehrteste Herren; mein tiefgefühltester

Dank. Zu empfehlen sind diese Formen indessen nicht, obwohl sie sehr verbreitet sind. Nur wo durch die Zusammensetzung ein neuer Begriff entstanden ist, dessen beide Bestandteile nicht mehr in ihrer ursprünglichen Bedeutung aufgefaßt werden sollen, ist die Steigerung an der zweiten Stelle am Platze, z. B. zartfühlender, am wohlschmeckendsten, die hochtrabendsten Redensarten.

Unterscheidung der Wesfälle derer und deren.

Nach dem heutigen Sprachgebrauch steht derer nur als Wesfall der Mehrzahl, und zwar entweder vor rückbezüglichen Fürwörtern, z. B. die Zahl derer, die da kommen, oder vor von zur Angabe der Familienangehörigkeit, z. B. das Geschlecht derer von Bülow. Dagegen ist deren Wesfall der Mehrzahl des rückbezüglichen und des hinweisenden Fürwortes, z. B. die Erlebnisse, deren wir uns am liebsten erinnern ..; Hast du viel Freunde? Ich habe deren nur wenige. Ferner ist deren der Wesfall der Einzahl des weiblichen Geschlechts sowohl beim hinweisenden wie beim rückbezüglichen Fürwort, z. B. erinnere dich deiner eignen Aussage und deren deines Sohnes; die Festaufführung, deren ich stets gedenken werde.

Auslassung des e in Nachsilben.

Bei solchen Wörtern, die neben der Stammsilbe zwei Nachsilben haben, von denen die erste den Selbstlaut **e** bietet, ist, wenn es nützlich schien, angegeben, daß dieses **e** ausfallen kann. Das ist besonders oft der Fall, wenn auch die zweite Nachsilbe ein tonloses **e** hat, wie in der Gegenwartsform vieler Zeitwörter auf eln und ern, z. B. ich wechsle neben ich wechsele, ich wandre neben ich wandere. Ähnlich verhält sich's mit den von solchen Zeitwörtern abgeleiteten Hauptwörtern auf ung, z. B. Abwechslung neben Abwechselung, Wandrung neben Wanderung. Ob in solchen Wörtern das **e** ausgelassen werden kann oder nicht, das ist eine Frage des Wohllautes, und dieser hängt wieder von der Beschaffenheit der dem **e** vorausgehenden Laute ab. Auf Grund des amtlichen Wörterverzeichnisses läßt sich die Regel aufstellen, daß es nach einem Doppellaut immer ausfallen darf, z. B. Teurung neben Teuerung. Im übrigen verfahren die amtlichen Wörterverzeichnisse nicht ganz gleichmäßig. Wir haben daher überall, wo eins der verglichenen amtlichen Regelbücher von unsrer im Text gegebenen Schreibung abweicht, davon in einer Anmerkung Kenntnis gegeben. Hier möge nur noch die allgemeine Regel Platz finden, daß die Nachsilben **el, en, er** vor einer zweiten Nachsilbe in vielen Wörtern regelmäßig ihr **e** verlieren und es fast überall verlieren können, z. B. Händler statt Händeler, rechnen statt rechenen. Ist die zweite Nachsilbe **en** oder **em**, so kann auch diese ihr **e** aufgeben, während die erste es alsdann behält. So sind für manche Wörter drei Formen möglich, z. B. anderen, andren und andern; edelen, edlen und edeln; unseren, unsren und unsern; heiterem, heitrem und heiterm; doch sind vor den verkürzten Formen die an letzter Stelle genannten andern, edeln, unsern, heiterm vorzuziehen.

Zusammenschreibung eng zusammengehöriger Wörter.

Oft geäußertem Wunsche gemäß ist in diesem Buche in vielen Einzelfällen angegeben, ob zwei zueinander gehörige Wörter in einem Worte zu schreiben sind. Feste Regeln lassen sich darüber nicht geben, zumal da nicht selten die Bedeutung sich etwas ändert, je nachdem man zusammen oder getrennt schreibt. Im allgemeinen ist festzuhalten, daß die Zusammenschreibung eine innigere Verbindung bezeichnet. Sie ist daher überall am Platze, wo durch die Verbindung zweier Wörter ein neuer Begriff entsteht, der durch die bloße Nebeneinanderstellung nicht ohne weiteres deutlich werden würde. In der Regel zeigt schon die (starke) Betonung des ersten Gliedes der Zusammensetzung die engere Zusammengehörigkeit an. Beispiele: feststellen (als zweifellos

hinstellen) neben fest stellen (etwas so stellen, daß es nicht schwankt); richtigstellen (berichtigen) neben richtig stellen (so stellen, wie sich's gehört); zusammenlaufen (gerinnen) neben zusammen (miteinander) laufen.

III. Die Satzzeichen.

Die Satzzeichen geben dem Leser an, wo er eine Pause zu machen, wo er die Stimme sinken zu lassen oder zu heben hat. Ferner sind sie für das Auge des Lesers ein Hilfsmittel, um die Gliederung des Satzes leicht zu überblicken.

Nicht immer lassen sich die verschiedenen Zwecke der Zeichensetzung zugleich erreichen. Zuweilen erfordert die Gliederung des Satzes ein Zeichen, wo der Redende keine Pause macht, und umgekehrt. Oft kann auch der Schreibende die Satzzeichen zur feinern Schattierung des Gedankens verwenden.

Aus diesen Gründen lassen sich nicht für alle Fälle unbedingt gültige Regeln aufstellen; es muß vielmehr dem Schriftsteller eine gewisse Freiheit bewahrt bleiben. In der Hauptsache bestehen jedoch feste Regeln, die überall zu befolgen sind, wo der Schriftsteller nicht anders bestimmt.

A. Zeichen am Schlusse des Satzes.

Am Schlusse jedes Satzganzen, sei es ein einfacher oder ein zusammengesetzter Satz, steht ein Punkt, ein Fragezeichen oder ein Ausrufungszeichen.

I. Der **Punkt** steht nach dem Aussagesatze, z. B.: Die Wohnungen liegen zerstreut, von tiefen Wassergräben umgeben. Seltener sind Dörfer in langen Reihen am Fuß der Deiche hingebaut. Die größeren Orte finden sich häufig auf dem Rande der Geest, da diese Lage die gesundeste und die für die Landwirtschaft vorteilhafteste ist. — Auch hinter der Datumsangabe, die als verkürzter Satz anzusehen ist, steht ein Punkt, ebenso hinter der einen Brief oder ein andres Schriftstück abschließenden Namensunterschrift. Vgl. den Abschluß des Vorwortes S. VIII. — Adressen in Briefen und andern Schriftstücken oder auf Briefumschlägen, ebenso Buchtitel, werden ebenfalls als verkürzte Sätze betrachtet und erhalten am Schluß einen Punkt. Dagegen pflegt man auf Einbanddecken und Visitenkarten keinen Punkt zu setzen.

II. Das **Fragezeichen** steht nach der wörtlich angeführten Frage am Schlusse des Satzganzen, auch des kein Zeitwort enthaltenden Satzes, z. B.: Was willst du wissen? — Wo ist ein Damm, der diesen Fluten wehrt? — Woher des Wegs, mein guter Freund?

Anmerkung. Nicht wörtlich angeführte (abhängige) Fragen sind Teile eines zusammengesetzten Satzes, und zwar in der Regel eines Aussagesatzes; sie erhalten daher kein Fragezeichen am Schlusse (vgl. B V, Anm.), z. B.: Ich weiß nicht, was das bedeuten soll. — Wie kann man nur fragen, in welchem Jahre Gott die Welt erschaffen hat!

III. Das **Ausrufungszeichen** steht nach Sätzen, die einen Befehl, einen Wunsch oder einen Ausruf des Erstaunens, der Freude, der Trauer und andrer Gemütsbewegungen enthalten, z. B.: Dem lieben Gotte weich nicht aus! — O daß ich doch den Weg noch einmal machen könnte! — Wie gütig ist der König Mai! — Es freue sich, wer, neu belebt, den frischen Blick zur Sonn' erhebt! — Horch'! Glockenklang!

IV. **Überschriften** werden wie Sätze behandelt. Sie erhalten, wenn sie nicht in einer Frage oder einem Ausruf bestehen, den Punkt.

B. Zeichen innerhalb des Satzganzen.

I. Der **Punkt** dient als Abkürzungszeichen, z. B.: s. (siehe); vgl. (vergleiche). Hinter Ziffern steht er, um sie als Ordnungszahlen zu bezeichnen, z. B.:

Friedrich II. (der Zweite). — Berlin, den 15. (fünfzehnten) April. Dagegen stehen die Abkürzungen der Maße, der meisten Münzen, Gewichte und der chemischen Grundstoffe ohne Punkt, z. B.: m (Meter), l (Liter), K (Krone), h (Heller), g (Gramm), t (Tonne), Br (Brom), S (Schwefel).

II. Der **Beistrich** steht:

1. Zwischen einander nebengeordneten Satzgliedern, also bei Aufzählungen und bei nebengeordneten Sätzen. Doch steht vor *und* im letzten Gliede und meistens auch vor *oder* kein Beistrich, z. B.: Die Männer, Völker, Flüsse, Wind' und Monat' Maskulina sind. — Wir tranken den edeln, feurigen, jungen Wein, d. h. einen Wein, der edel, der feurig, der jung war; alle drei Eigenschaftswörter sind einander nebengeordnet, stehen zu dem Hauptwort in demselben Verhältnis. Bildet aber von mehreren Eigenschaftswörtern das dem Hauptwort zunächst stehende mit diesem *einen* Begriff, der dann durch ein andres Eigenschaftswort näher bestimmt wird, so steht zwischen den Eigenschaftswörtern kein Beistrich. So ist ein feuriger junger Wein ein junger Wein, der feurig ist. — Sind die einander nebengeordneten Satzglieder selbst ganze Sätze, so steht vor *und* ein Beistrich, wenn der letzte Satz einen eignen Satzgegenstand hat, z. B.: Die Sänger stellen sich den Herrschern gleich, aus leichten Wünschen bauen sie sich Throne, und nicht im Raume liegt ihr harmlos Reich. Diese Regel empfiehlt sich auch für Nebensätze, denn auch bei diesen macht man vor dem *und* eine Pause, z. B.: Er will die alten Zeiten wiederbringen, wo zarte Minne herrschte, wo die Liebe der Ritter große Heldenherzen hob, und edle Frauen zu Gerichte saßen. — Vor *und zwar* steht immer ein Beistrich, z. B.: Das Schiff kommt einmal wöchentlich, und zwar in der Regel des Sonntags.

Anmerkung. Nach dem österreichischen amtlichen Regelbuche steht vor *und* überhaupt kein Beistrich, auch dann nicht, wenn es selbständige Hauptsätze verbindet.

2. Vor und nach der in die wörtlich angeführte Rede eingeschalteten Anrede und nach Ausrufen, wenn sie keinen besondern Nachdruck haben, z. B.: So hört nun, Kinder, was ich euch zu sagen habe. — Ach, Vater, kommst du selbst?

3. Vor und nach dem Beisatz (der Apposition; vgl. 8), z. B.: Philipp der Gute, Herzog von Burgund, stand auf seiten der Feinde seines Oberlehnsherrn.

4. Vor und nach den Eigenschafts- und Mittelwörtern, wenn sie des Nachdrucks wegen eine andre als die gewöhnliche Stellung vor ihrem Hauptwort einnehmen, z. B.: Am Münsterturm, dem grauen, da sieht man, groß und klein, viel Namen eingehauen. — Und in langen Reihen, klagend, saß der Troerinnen Schar. — Stehen *zwei* oder mehrere Eigenschaftswörter hinter ihrem Hauptwort, so werden sie von diesem durch einen Beistrich getrennt, z. B.: Es erschien in jedem neuen Jahr ein Mädchen, schön und wunderbar. — *Aber* (ohne Nachdruck): Bei einem Wirte wundermild, da war ich jüngst zu Gaste. — Röslein rot.

5. Nach den Wörtern, die des Nachdrucks wegen aus dem Satze herausgehoben und in diesem durch ein Fürwort oder ein Umstandswort ersetzt werden, z. B.: Der Tag, er ist nicht mehr fern. — Bei einem Wirte wundermild, *da* war ich jüngst zu Gaste.

6. Zwischen dem übergeordneten und dem untergeordneten Satze, besonders vor und nach dem rückbezüglichen Satz, vor dem Nachsatz, vor dem abhängigen Fragesatz und vor allen Bindewörtern, die einen Satz beginnen, mithin also auch vor *und* und *oder*, wenn diese einen Satz einleiten (vgl. oben die Beispiele zu 1), z. B.: Als Friedrich aus der milden Luft Italiens, in der er Genesung gesucht hatte, in den rauhen Norden heimkehrte, wußte er schon, daß ihm nur kurze Zeit zur Ausführung seiner Pläne beschieden war. — Wenn die Bindewörter *oder, wie, sowie, sowohl — als auch, entweder — oder, weder — noch* nur Satzteile, nicht ganze Sätze verbinden, so steht vor ihnen kein Beistrich, z. B.: Er kommt heute *oder* morgen. — Feinde *wie* Freunde lobten die Tat. — *Weder* daheim *noch* in der Fremde fand ich Ruhe.

7. Vor und nach dem eingeschobenen Satze, z. B.: Ich weiß dir Dank, sprach der Korse, daß würdig du von mir gedacht.

8. In der Regel vor und nach den abgekürzten Sätzen, d. h. Wörtern oder Wortverbindungen, die anstatt ganzer Sätze stehen. Hier kommt besonders die Nennform mit ohne zu, um zu, zu in Betracht. Vor ohne zu, um zu, statt und anstatt zu, ferner vor zu, wenn es in der Bedeutung von um zu steht, setzt man immer einen Beistrich, z. B.: Niemals kehrte ich heim, ohne euch etwas mitzubringen. — Er sandte dich in diese Lande, um Recht zu sprechen. — Es lebt ein Gott, zu strafen und zu rächen. — Vor dem abgekürzten Satze in Gestalt der Nennform mit bloßem zu steht ferner immer ein Beistrich, wenn auf die Nennform durch ein vorhergehendes es, daran, darauf usw. hingewiesen wird, z. B.: Ich bin es nicht wert, dein Kind zu heißen. — Wir denken nicht daran, uns dieser Pflicht zu entziehen. — Hoffst du darauf, das große Los zu ziehen? — Auch wenn die Nennform mit zu mehrere Erweiterungen zu sich nimmt, wird sie wie ein Nebensatz behandelt und durch einen Beistrich von dem Hauptsatze getrennt, z. B.: Goethe hatte das Recht und die Pflicht, sich seine Zirkel durch die Ereignisse nicht stören zu lassen. — Er trug sich mit der Idee, eine Versammlung ausgezeichneter Männer nach Weimar zu berufen. — Sonst steht vor zu mit der Nennform kein Beistrich, z. B.: Er scheint erquickt die Luft zu trinken. — Beide Feldherren hofften zu siegen. — Wer zu hassen angefangen, hat froh zu leben aufgehört.

Anmerkung. Der Beistrich steht bei Angabe des Datums hinter dem Ortsnamen, z. B.: Leipzig, den 25. April 1903; ebenso auch hinter der Bezeichnung des Tages, z. B.: Dienstag, den 24. Oktober; morgen, den 12. Januar.

III. Der **Strichpunkt** ist der Stellvertreter des Beistrichs, wenn dieses Zeichen zu schwach, des Punktes, wenn dieses Zeichen zu stark erscheint. Da das Urteil darüber, ob einer dieser Fälle vorliegt, verschieden sein kann, so lassen sich für die Anwendung des Strichpunktes keine so bestimmten Regeln geben wie für die andern Satzzeichen. Doch kann folgendes zur Richtschnur dienen. Der Strichpunkt steht:

1. Bei Aufzählungen, um Gruppen gleichartiger Begriffe voneinander zu trennen, z. B.: Dieser fruchtbare Landstrich trägt Roggen, Gerste, Weizen, Spelt; Kirschen, Pflaumen, Äpfel, Birnen; Tabak, Leinsamen, Färberwaid; ferner die verschiedensten Arten von Nutzhölzern.

2. Statt des Punktes, wenn zwei der sprachlichen Form nach völlig selbständige Sätze als dem Gedanken nach eng zusammengehörig bezeichnet werden sollen, z. B.: Und zum König bringt man die Wundermär; der fühlt ein menschliches Rühren.

3. Statt des Beistrichs, um einander nebengeordnete Sätze, besonders wenn sie von größerem Umfang oder von besonderer Bedeutung sind, voneinander zu trennen. So steht der Strichpunkt besonders oft vor den Bindewörtern aber, doch, denn u. a. Zuweilen steht er auch statt des Beistrichs vor dem Nachsatze, ferner in einem größeren Satzgefüge, um die einzelnen größeren Glieder des durch einen Doppelpunkt von dem Vordersatze getrennten Nachsatzes zu scheiden, z. B.: Des Wassers und des Feuers Kraft verbündet sieht man hier; das Mühlrad, von der Flut gerafft, umwälzt sich für und für; die Werke klappern Nacht und Tag usw. — Lange blieb der Vater taub für unsre Bitten; doch endlich, als er sah, wieviel uns daran gelegen war, bequemte er sich dazu, die Erlaubnis zu geben. — Wenn Friedrich den Obersten, dessen Regiment bei der Heerschau einen Fehler gemacht hatte, vor der Front mit herbem Scheltwort tadelte; wenn er mehr an die geleistete Arbeit dachte als an die Beschwerden der Arbeiter; wenn er ruhelos mit seinem Fordern auch der schnellsten Tat voraneilte: so verband sich mit der tiefen Ehrfurcht vor dem großen Herrscher auch eine Scheu, wie vor einem, dem nicht irdisches Leben die Glieder bewegt.

IV. Der Doppelpunkt steht:

1. Vor der wörtlich angeführten Rede, z. B.: Da macht der Prinz vor Saalfeld halt und spricht: »Hier muß ich bleiben.«

2. Bei Aufzählungen, wenn das Aufzuzählende vorher angekündigt ist. Geht der Aufzählung als, wie, nämlich voraus, so kann der Doppelpunkt auch

fehlen, z. B.: Die Namen der Monate sind folgende: Januar, Februar, März usw. — Das Jahr hat zwölf Monate, nämlich[:] Januar, Februar, März usw.

3. Oft vor solchen Sätzen, die als eine Folgerung aus dem Vorhergehenden oder als eine Erläuterung erscheinen sollen, z. B.: Zu Hause weilt er selten, zu Hofe kommt er nie: man muß im Walde streifen, wenn man ihn fahen will.

4. Vor dem Nachsatz, wenn der Vordersatz von größerem Umfang und mehrfach gegliedert ist; vgl. das letzte Beispiel in III 3.

V. Das **Fragezeichen** steht innerhalb des Satzganzen, wenn ein fragendes Fürwort oder ein wörtlich angeführter Fragesatz einen Teil des Ganzen bildet, z. B.: »Was? so lebt mein Sohn noch, und ihr wisset, wie's ihm geht?« fragt' ich den Krankenwärter. — »Woher des Wegs?« erschallt des Wärters Ruf.

Anmerkung. Bei abhängigen Fragen steht nie ein Fragezeichen, z. B.: Woher das Geld gekommen, habe ich nie erfahren können. — Wie's bei dem Kampfe zugegangen, ist den Beteiligten selbst nicht klar.

VI. Das **Ausrufungszeichen** steht innerhalb des Satzganzen nach der mit Nachdruck gesprochenen Anrede, daher auch bei der Anrede im Eingang von Briefen; ferner wenn Sätze, an deren Schluß nach A III das Ausrufungszeichen stehen muß, als Teile eines größeren Ganzen erscheinen, z. B.: »Mich,« ruft er, »mich, Henker! erwürget!« — »Folgt mir zum Sturm!« erschallt des Führers Ruf.

VII. Der **Gedankenstrich** steht:

1. Innerhalb eines Satzes zur Bezeichnung einer längeren Pause, besonders um auf etwas Unerwartetes vorzubereiten, z. B.: Er will der Väter Thron besteigen und — wandelt auf ein Blutgerüst. — »Der Schatz liegt« — hier starb der Vater.

2. Vor und nach solchen selbständigen eingeschobenen Sätzen, die den Nachdruck des Gesagten zu erhöhen bestimmt sind, z. B.: Denn Bank an Bank gedränget sitzen — es brechen fast der Bühne Stützen —, herbeigeströmt von fern und nah, der Griechen Völker wartend da.

VIII. In **runden Klammern** stehen Wörter und Sätze, die zur Erklärung des Gesagten bestimmt sind, z. B.: Schrot (von schroten = zerschneiden) bedeutet das Gewicht, Kern (verwandt mit Korn) den Feingehalt der Münze. — Die Bewohner des Städtchens, durch den Vorfall (die Eruption des Vesuvs) und die drohende Gefahr erschreckt (der Ort lag am Ufer, und keine andre Flucht als zu Schiff war möglich), baten, er möge sie so großer Not entreißen.

Eckige Klammern setzt man, wenn in einem eingeklammerten Satzteile wieder etwas eingeklammert werden soll, z. B.: Das Wort Distraktion (vom lat. distrahere [zusammengesetzt aus dis und trahere] abgeleitet) wird mit Schluß-s geschrieben.

Ebenso bedient man sich der eckigen Klammern, wenn man in Zitaten eigene Zusätze als solche kenntlich machen will, z. B.: In einem Berichte über die Verhandlungen von Ärzten und Ingenieuren heißt es: »Wenn ich die Gesichter meiner Studenten ansehe [es war ein Professor der Medizin, der das sagte], bemerke ich [ist] einen verlegenen Ausdruck, weil sie die Bedeutung der technischen Kunstwörter, die ich anwende, nicht verstehen.«

IX. Die **Anführungszeichen**, auch Gänsefüßchen genannt, stehen:

1. Vor und hinter einer wörtlich angeführten Rede, und zwar sowohl bei einem kurzen Ausspruch als auch bei Anführung eines längern Abschnittes, der als von einem andern herrührend bezeichnet werden soll, z. B.: So lautet der Bericht: »Wohl lass' ich hier das Leben, die Treue lass' ich nicht.« Vgl. auch das Beispiel zu IV 1.

2. Wenn einzelne Wörter oder kurze Aussprüche als nicht von dem Redenden herrührend, als Zitate, allbekannte Ausdrücke oder auch als Büchertitel bezeichnet werden sollen, z. B.: »Wohlauf, Kameraden, aufs Pferd, aufs Pferd!«, so tönt's von neuem vor unserm Ohr. — Wer kennt sie nicht, die »Kraniche des

Ibykus«! — Der Spruch stammt aus Grillparzers »Ahnfrau«. — Wenn in einen mit Anführungszeichen versehenen Satz eine wörtlich angeführte Rede eingeschoben wird, so erhält diese halbe Anführungszeichen, d. h. am Anfang einen Beistrich, am Ende einen umgekehrt stehenden Beistrich („—'), z. B.: In dem Berichte Metternichs über eine Unterredung mit Napoleon heißt es: »Napoleon faßte sich und sagte mir folgende Worte: ‚Die Franzosen können sich nicht über mich beklagen; um sie zu schonen, habe ich die Deutschen und die Polen geopfert.' Er schien zu vergessen, daß er zu einem Deutschen sprach.«

Bei Plakaten und andern Reklameanzeigen werden die allgemeinen Gesetze über die Satzzeichen oft außer acht gelassen. Das ist aber nicht zu billigen. Eine gefällige Form der Anordnung läßt sich auch bei richtiger Anwendung der Satzzeichen erzielen.

IV. Einzelvorschriften für den Schriftsatz.

In diesem Abschnitte stellen wir einige Einzelvorschriften zusammen, deren allgemeine Befolgung im Interesse der Einheitlichkeit des Verfahrens bei der Herstellung von Drucksachen sehr wünschenswert wäre.

Ligaturen Æ, æ, Œ, œ statt Ae, ae, Oe, oe.

In lateinischen Wörtern sind die Ligaturen nicht anzuwenden, z. B. Caelius mons, Asa foetida. In französischen Wörtern, die im deutschen Satz verstreut vorkommen, muß, wie im französischen Satz überhaupt, stets **Œ** und œ gesetzt werden, z. B. Œuvres, sœur. Selbst bei Frakturſatz darf auf das kleine **œ** nicht verzichtet werden, z. B. Hors-d'œuvre.

Ligaturen bei verschmolzenen Wörtern.

In Wortverschmelzungen wie Schiffahrt, Schnelläufer, alliebend, d. h. also in Wörtern, die von drei gleichen Mitlauten einen ausgestoßen haben, ist die Ligatur anzuwenden, wenn sie in der betreffenden Schriftgattung vorhanden ist.

Fremdsprachliche Haupt- und Eigenschaftswörter mit großem Anfangsbuchstaben.

Wenn im Deutschen verstreut vorkommende Hauptwörter aus fremden Sprachen die fremdsprachliche Stelle einleiten, so sind sie groß zu setzen, z. B. das ist ihm eine Terra incognita, er war ein Agent provocateur, Emilio ist ein Musico senza pari. Auch das fremdsprachliche Eigenschaftswort setzt man groß, wenn es hinter dem Geschlechtswort stehend eine Stelle einleitet, z. B. das war das Primum vitium; dagegen wird das in Klammern stehende fremde Wort klein gesetzt, z. B. das Wort Thron (θρόνος) ist ein Fremdwort; das Empfangszimmer (parlour) der Engländer.

ck, nicht ck.

In polnischen und tschechischen Namen, wie z. B. Chodowiecki, Palacky, ist **ck** stets getrennt zu setzen, denn **ck** ist hier soviel wie **tzk**, nicht etwa **kk**.

Frankfurt a/M. oder Frankfurt a. M.?

Der Schrägstrich ist zwar in derartigen Fällen ziemlich weit verbreitet; allein es ist nicht einzusehen, wozu er dienen soll. Wir empfehlen daher die einfachere Abkürzung durch einen Punkt. Beispiele: Frankfurt a. M., Köln a. Rh.

1903/4 oder 1903/04?

Da es allgemeiner Brauch ist, 1892/93, 1914/15 usw. zu setzen, so empfehlen wir, in solchen Fällen die Null hinter dem Schrägstrich zu wiederholen. Beispiele: 1903/04, 1906/07.

usw. — ꝛc. — etc.

Im deutschen Satze ist »und so weiter« der amtlichen Vorschrift gemäß durch **usw.** abzukürzen, und zwar sowohl in Fraktur wie in Antiqua. Die Form **ꝛc.**, die sich innerhalb der Lautschrift wie eine Hieroglyphe, wie ein Vertreter der Zeichenschrift, ausnimmt, ist veraltet und nicht mehr anzuwenden.

Die Form **etc.** darf nur im Antiquasatz angewandt werden, wird aber besser durch **usw.** ersetzt. Für lateinischen Satz ist **etc.** selbstverständlich. Ferner sei erwähnt, daß die Franzosen und Engländer **&c.**, die Italiener **ecc.** und die Spanier **etc.** verwenden, und zwar setzen alle stets einen Beistrich vor diese Abkürzungen, was im Deutschen nicht üblich ist.

Das Et-Zeichen.

Das Et-Zeichen ist gleichbedeutend mit **u.**, darf aber nur in Firmen angewandt werden, z. B. Voß & Ko., Meyer & Neumann.

Sonst ist als Abkürzung für »und« stets **u.** zu setzen.

Der Buchstabe ß in fremdsprachlichem Satz.

Wenn aus einem deutschen Namen, in dem ß vorkommt, durch Anfügung einer lateinischen Endung ein lateinisches Wort gebildet wird, so bleibt das ß erhalten. So wird z. B. aus Weißenburg: Weißenburgensis (der Codex Weißenburgensis). Ebenso bleibt das ß erhalten, wenn deutsche Namen mit ß unverändert in fremdsprachlichem Satz erscheinen, z. B.: Monsieur Aßmann a été à Paris. Ho trovato il Signor Große a Venezia.

Stellung des Satzzeichens bei Anwendung von Anführungszeichen.

Statt besonderer Regeln mögen folgende Beispiele zur Veranschaulichung dienen:

Er erwiderte: »Jeder hat sein eigenes Urteil.« — Mit dem Rufe: »Meine Kinder, meine Kinder!« stürzte die Mutter aus dem brennenden Hause. — Das Wort »ist« nennt man Satzband oder Kopula. — Goethe schrieb: »Wielands ‚Oberon' wird als ein Meisterstück angesehen werden.« — Da ist er wieder mit seinem »Ich kann nicht«! — Wir lasen Goethes »Braut von Korinth« und Schillers »Kraniche des Ibykus«. — Ein Verkäufer ist er, ja, aber ein »Seelen«verkäufer. — Der »Kampanile von Pisa« ist ein wunderbares Bauwerk. — Sie sprach: »Verlaß mich nicht!« — »Frau Gottsched«, ein Kulturbild von Paul Schlenther. — Die »Flavier«, ein römisches Herrschergeschlecht. — »Was schaffst du?« redet der Graf ihn an. — »Niemals, niemals!« ertönte es von ihren Lippen. — »Wer liebt, muß leiden«, lautet ein bekanntes Sprichwort. — »Gedanken sind frei« (Shakespeare, Was ihr wollt I, 3). — »Ich bin«, spricht jener, »zu sterben bereit.« Aber: »Es ist möglich,« sagte er, »daß wir heute noch abreisen.« (In dem letzten Satze müßte auch ohne die Unterbrechung ein Beistrich stehen; er gehört also zu der wörtlich angeführten Rede selbst.)

Form der Anführungszeichen bei Anführungen aus fremden Sprachen.

Für einzelne Wörter ist die Textsprache maßgebend, z. B. Das englische Wort »lawn-tennis« ist der Name eines beliebten Ballspiels. — Die italienischen »carabinieri« sind mit unsern Gendarmen zu vergleichen. Werden ganze Sätze aus fremden Sprachen angeführt, so bedient man sich der in der betreffenden Sprache üblichen Anführungszeichen, z. B.: Ein englisches Sprichwort lautet:

"Early to bed and early to rise makes a man healthy, wealthy and wise." — «Frate, frate! Libera chiesa in libero stato!» waren Cavours letzte Worte.

Das Paragraphzeichen.

Das Paragraphzeichen, ein völlig selbständiges Kürzungszeichen, darf keinen Punkt hinter sich haben, z. B. § 12.

Die Wiederholung dieses Zeichens hinter bis (—) und und sowie dessen Verdoppelung, wenn mehrere Zahlen folgen, ist zu vermeiden. Man setze also z. B. § 9 bis 15 oder § 9—15 (nicht: §§ 9 bis 15 oder § 9—§ 15), wie man S. 9 bis 15 oder S. 9—15 setzen würde. Dagegen verdoppelt man das Zeichen, wenn man die Mehrzahl durch das Geschlechtswort bezeichnet, z. B. Die §§ 9—15 enthalten ..; in den §§ 9—15 ist alles übrige dargelegt.

Stellung der Fußnotenzeichen.

Fußnotenzeichen stehen immer vor den Satzzeichen.

Anwendung der Antiqua im Frakturſatz.

Um dem bisherigen Schwanken in der Wahl zwischen Antiqua und Fraktur ein Ende zu machen, empfiehlt es sich, folgende Grundsätze zu beobachten:

1. Alle Fremdwörter romanischen Ursprungs, die nicht durch Annahme deutscher Biegung oder deutscher Lautbezeichnung als eingedeutscht erscheinen, setze man in Antiqua, z. B. en avant, en arrière, en vogue, in praxi, in petto; ferner alle italienischen technischen Ausdrücke aus der Musik, wie andante, adagio, moderato, vivace; Dur und Moll sind als eingedeutschte Hauptwörter aufzufassen. So hat auch das preußische Regelbuch S. 20, Z. 4: A-Dur. Überdies sind die beiden Wörter nicht italienisch, sondern lateinisch; der Italiener sagt dafür: maggiore und minore. Ebenso a conto, dolce far niente; ferner Verbindungen wie Agent provocateur, Tempi passati, Lapsus linguae, Agnus Dei.

2. Wenn ein Fremdwort deutsche Lautbezeichnung oder deutsche Biegung annimmt, oder mit einem deutschen Worte zusammengesetzt wird, so setze man es in Fraktur, z. B. adagio, aber: das Adagio, die Adagios; a conto, aber: Akontozahlung; dolce far niente, aber: das Dolcefarniente.

Schreibung von Wortverbindungen, die durch erklärende Zusätze usw. unterbrochen werden.

Statt besonderer Regeln mögen folgende Beispiele zur Veranschaulichung dienen:

Fuhr- usw. Kosten; Gemeinde(amts)vorsteher (= Vorsteher der Gemeinde od. des Gemeindeamts), aber: Gemeinde- (Amts-) Vorsteher (= Gemeindevorsteher od. Amtsvorsteher); Privat- (Haus-) Briefkasten; Friedrich- (Ecke Leipziger) Straße, aber: Friedrich- (Ecke Jäger-) Straße; Nord-Süd- (Brenner-) Expreß.

Schriftart des Bindestrichs in Frakturſatz, der mit Antiqua vermischt ist.

Wenn in Frakturſatz bei Wortzusammensetzungen der eine Teil der Zusammensetzung aus Antiqua gesetzt werden muß, so sind etwa vorkommende Bindestriche aus der Textschrift, also aus Fraktur, zu setzen, z. B. CGS-Maßsystem. Eine Ausnahme wird nur dann gemacht, wenn der mit dem Bindestrich schließende erste Bestandteil an das Ende einer Zeile zu stehen kommt; in diesem Falle ist der Bindestrich aus Antiqua zu setzen. In besondern Fällen kann auch eine Vermischung von Fraktur- und Antiquabindestrichen stattfinden, z. B. Hoftheater-Corps-de-ballet, denn innerhalb des aus Antiqua gesetzten Wortes müssen auch die Bindestriche aus Antiqua gesetzt werden.

V. Allgemeine Korrekturvorschriften

(Normalkorrekturschema)

Aufgestellt von der Zentralkommission der Korrektoren Deutschlands.

I. Hauptregel.

Jedes in den Satz eingezeichnete Korrekturzeichen ist auf dem Rande zu wiederholen und die gewünschte Änderung rechts neben das wiederholte Korrekturzeichen zu schreiben, sofern dieses nicht (wie ⊔⊓, ⊓ usw.) für sich selbst spricht.

II. Erklärung der wichtigsten Korrekturzeichen.

1. **Andere Schrift** für Wörter oder Zeilen wird verlangt, indem man das daraus zu Setzende unterstreicht und auf dem Rande die gewünschte Schriftart (fett, kursiv usw.) oder den gewünschten Schriftgrad (Borgis, Petit usw.) oder beides (fette Petit, Borgis-Kursiv usw.) vermerkt, nötigenfalls unter Zuhilfenahme von Ziffern.
2. **Beschädigte Buchstaben** und **fälschlich gesetzte Buchstaben aus andern Schriften (Zwiebelfische)** werden wie falsche Buchstaben (4) durchgestrichen und erstere auf dem Rand einmal, letztere zweimal unterstrichen; **unreine Buchstaben** werden unterpunktiert und auf dem Rande durch ⌣ bezeichnet.
3. **Verkehrt** oder **quer stehende Buchstaben** werden unterstrichen und auf der Rande durch V (Abkürzung für vertatur, »umzudrehen!«) bezeichnet.
4. **Falsche** sowie **auf dem Kopf stehende Buchstaben (Fliegenköpfe)** werden durchgestrichen und auf dem Rand durch die richtigen Buchstaben ersetzt. Kommen in einer Zeile mehrere Fehler vor, so erhalten sie verschiedene Zeichen (s. die vorhergehende Zeile). **Ligatur** wird verlangt, indem man die fälschlich einzeln nebeneinandergesetzten Buchstaben durchstreicht und auf dem Rande

mit einem Bogen darunter wiederholt; **fälschlich gesetzte Ligaturen** werden durchgestrichen, auf dem Rande wiederholt und durch einen Strich getrennt, z. B. Auflage. **Falsch gesetzte Wörter** werden ganz durchgestrichen und auf dem Rande richtig niedergeschrieben. Bei **nur teilweise falschen Wörtern** werden nur die falschen Buchstaben durchgestrichen und auf dem Rande durch die richtigen ersetzt; diese Vorschrift gilt insbesondere auch für **falsche Teilungen** am Zeilenschluß und -anfang.

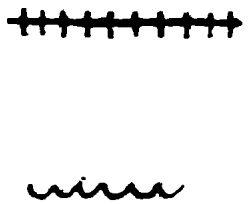
5. **Fehlende Buchstaben:** Man streicht den dem fehlenden vorangehenden oder folgenden Buchstaben durch und wiederholt ihn auf dem Rande unter Hinzufügung des fehlenden. **Fehlendes Wort** oder **mehrere fehlende Wörter (Leiche):** Die Lücke wird durch Striche bezeichnet und auf dem Rande das Fehlende hinzugeschrieben. Bei größern Auslassungen wird auf das Manuskript verwiesen, z. B.: Diese Presse bestand aus halber Mannshöhe befestigt war.

6. **Überflüssige Buchstaben** oder **Wörter** werden durchgestrichen und auf dem Rande durch ꝛ (Abkürzung für deleatur) als zu tilgend bezeichnet.

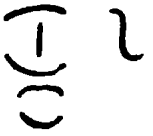
7. **Verstellte Buchstaben** oder **Wörter** bekommen das Umstellungszeichen, das andeutet, wie sie im Worte oder Satze stehen sollen. Die Wörter werden bei größeren Umstellungen beziffert.

8. **Unleserliche Buchstaben** oder **Wörter:** Dafür werden (zum Hinweis auf die unleserliche Stelle) Buchstaben oder Buchstabenreihen, die der Wortbreite ungefähr entsprechen, als **Blockaden** auf den Kopf gestellt, z. B.: Die Hy[illegible] sind Insekten mit unbeweglichem Pro[illegible]ax. Der Korrektor gibt dann die durch die Blockade gestellte Frage an den Verfasser weiter oder setzt nach dem Manuskript das Richtige ein.

9. **Sperrung** wird durch Unterstreichung des zu sperrenden Wortes oder Wortteiles und das Sperrungszeichen (++++++) auf dem Rande bezeichnet, **Verbot der Sperrung** durch das Zeichen ~~~~ im Text und auf dem Rande.



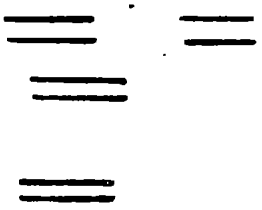
10. **Fehlender Zwischenraum** wird mit ⌊ bezeichnet. **Zu weite Zwischenräume** werden durch Bogen mit Strich (⌶), **zu enge** durch ⌊ bezeichnet; soll ein **Zwischenraum** | **ganz wegfallen**, so wird dies durch Bogen ohne Strich (⌒) angedeutet.



11. **Spieße**, d. h. im Satze mitgedruckter Ausschluß, Durchschuß oder ebensolche Quadraten, werden auf dem Rande durch # angezeigt.



12. **Verschobener Durchschuß** und überhaupt **nicht Linie haltende Stellen** in der Zeile werden durch über und unter die Zeile gezeichnete parallele Striche angedeutet; so insbesondere auch abgefallene oder hinaufgerutschte Buchstaben oder Satzzeichen am Ende einer Zeile. **Fehlender Durchschuß** wird durch einen zwischen die Zeilen gezeichneten Strich angemerkt, der auf den Rand hinausgeht und hier zu einem zwischen die Zeilen weisenden spitzen Winkel verlängert wird; **zu großer Durchschuß** wird durch einen zwischen die Zeilen geschriebenen Strich mit zusammenziehendem Bogen angedeutet.



13. Ein **Absatz** wird durch das Zeichen ⌞ im Text und auf dem Rande verlangt, z. B.:

> Die ältesten Drucke sind so gleichmäßig schön ausgeführt, daß sie die schönste Handschrift übertreffen. Die älteste Druckerpresse scheint von der, die uns Jost Amman im Jahre 1568 im Bilde vorführt, nicht wesentlich verschieden gewesen zu sein.



14. **Anhängung eines Absatzes** verlangt man durch eine den Ausgang mit dem Einzug verbindende Linie, z. B.:

Diese Presse bestand aus zwei Säulen, die durch ein Gesims verbunden waren.
In halber Mannshohe war auf einem verschiebbaren Karren die Druckform befestigt.

15. **Falsche Einrückung** erhält das Zeichen ⊢, z. B.:

Die Buchdruckerpresse ist ein Werkzeug, dessen
⊢ kunstvollen Mechanismus nur der begreift,
der selbst daran gearbeitet hat.

16. Ein **vergessener Einzug** wird durch ⊏ möglichst genau bezeichnet, z. B. (wenn Einzug um zwei Gevierte verlangt wird):

Über das Ende des 14. Jahrhunderts hinaus
führt keine Art des Metalldruckes.
⊏ Der Holzschnitt kommt in Druckwerken ebenfalls
nicht vor dem 14. Jahrhundert vor.

17. **Aus Versehen falsch Korrigiertes** wird rückgängig gemacht, indem man die Korrektur auf dem Rande durchstreicht und Punkte unter die fälschlich korrigierte Stelle setzt.

III. Besonderheiten der Korrektur von Maschinensatz.

1. **Neu zu setzende Zeilen.** Sind bei Zeilenguß-Maschinensatz in einer Zeile mehrere schlechte Buchstaben, sogenannte »Kratzer«, Buchstaben, die nicht Linie halten oder andere Defekte, wodurch es nötig wird, die Zeile neu zu setzen, so wird an diese Zeile ein wagerechter Strich (——) gemacht.

2. **Aussparen von Raum.** Anstatt der (bei Maschinensatz technisch unmöglichen) Blockade (II 8) wird entsprechend freier Raum gelassen oder es werden auffällige Typen, z. B. ——?——, mmmmm usw., an die Stelle gesetzt. Bei Zahlen, die vom Verfasser richtigzustellen oder auszufüllen sind, setzt man Nullen (0000) oder läßt ebenfalls freien Raum.

3. **Verstellte Zeilen** bezeichnet man durch Numerierung in der richtigen Reihenfolge, z. B.:

Oft ist der Fall ein Mittel, desto glück— 2
licher wiederaufzustehen. Shakespeare. 3
Sei guten Mutes, trockne deine Augen. 1

Einrichtung des Wörterbuchs.

I. Abkürzungen und Zeichen von besonderer Bedeutung.

1. **Der Beistrich** (,) zwischen zwei oder mehreren in gleicher Schrift nebeneinanderstehenden Formen bedeutet, daß diese gleichberechtigt sind, z. B. Abnutzung, Abnützung.

2. **ſ.** (siehe). Wenn von einer Form auf eine andere durch »ſ.« verwiesen wird, bedeutet dies, daß die zweite vorzuziehen ist, z. B. Nergelei; ſ. Nörgelei (d. h. die Form »Nörgelei« ist vorzuziehen).

3. **vgl.** (vergleiche). Wenn Angaben, die auf das Stichwort Anwendung finden, bei einem andern Worte gesucht werden sollen, so steht »vgl.«, z. B. fünfzig; vgl. fünf (wo bei »fünf« mehrere Beispiele für die Groß- und Kleinschreibung gegeben sind). Vgl. aber das unter 8 über die Verwendung des Bogens (⌣) Gesagte. — Auch dient »vgl.« dazu, um auf gleich- oder ähnlichlautende Formen aufmerksam zu machen, z. B. Mühlhausen (Stadt in Thüringen); vgl. Mülhausen (wobei durch »vgl. Mülhausen« einer Verwechslung mit der Stadt Mülhausen im Elsaß vorgebeugt werden soll).

4. **ſ. d.** (siehe dies). Um dieselben grammatischen Angaben, erklärenden Zusätze usw. nicht an verschiedenen alphabetischen Stellen geben zu müssen, ist bei gleichberechtigten Formen durch »ſ. d.« von der einen auf die andere verwiesen, z. B. Krümmer, Krimmer; ſ. d. [wo bei »Krimmer« zu finden ist: (Habicht; Pflugart; Lammfell) *m.*; -s, -].

5. **od.** (oder). Gleichberechtigung von Stichwörtern, deren grammatische Formen voneinander abweichen (vgl. auch 1), bzw. Gleichberechtigung von Geschlechtsformen ein und desselben Stichwortes wird durch »od.« ausgedrückt, z. B. Demonstrativ *n.*; -s, -e; od.: Demonstrativum *n.*; -s, ..va; bzw. Muskel *m.*; -s, -n; od. *f.*; -, -n.

6. **u.** (und). Durch »u.« werden gleichberechtigte Biegungsformen verbunden, z. B. Boden *m.*; -s, - u. Böden. Vgl. auch 11.

7. **auch.** Grammatische Angaben, die zwar nicht als unzulässig bezeichnet, aber auch nicht empfohlen werden sollen, sind durch »auch« den empfehlenswerteren Formen angefügt und in runde Klammern ( ) eingeschlossen, z. B. Aldehyd *m.* (auch: *n.*); -s, -e.

8. **Der Bogen** (⌣). In Zusammensetzungen ist sehr häufig ein Bogen »⌣« verwandt worden. Dieser dient

   A) zur Ersparung von grammatischen Angaben:

      a) bei Hauptwörtern zur Ersparung von Angaben über das Geschlecht und die Biegung, z. B. Alt⌣stimme (wo bei »Stimme« zu finden ist: *f.*; -, -n),

      b) bei Zeitwörtern zur Ersparung von Angaben über die Abwandlung, z. B. ab⌣blasen (wo bei »blasen« zu finden ist: du bläſ[se]ſt; er bläſt; ich blies, du bliesest; geblasen; blas! u. blase!),

      c) bei Eigenschaftswörtern zur Ersparung von Angaben über die Steigerung, z. B. alter[s]⌣schwach (wo bei »schwach« zu finden ist: schwächer, schwächste),

   B) zur Ersparung von erklärenden Zusätzen, orthographischen Angaben usw., die bei dem Grundwort zu finden sind, z. B. ab⌣bläuen (wo bei »bläuen« zu finden ist: blau machen),

   C) zur Bildung bzw. Andeutung von Zusammensetzungsgruppen, wobei gelegentlich, um die Gruppen nicht unterbrechen zu müssen, Angaben, die sonst durch den Bogen erspart werden (vgl. A, B), mit unterlaufen, z. B. Land⌣friede[n], ⌣gericht, ⌣gerichtsrat (*m.*; -[e]s, ..räte), ⌣graf, ⌣gut *n.*, ⌣haus, ⌣heer, ⌣junker, ⌣karte; bzw. Bahr⌣tuch (*pl.* ..tücher) usw. (»usw.« deutet in solchen Fällen an, daß außer der als Beispiel ge-

gebenen Zusammensetzung noch andere Zusammensetzungen mit dem gleichen Bestimmungswort möglich sind; hier z. B. Bahrrecht, Bahrträger usw.).

9. **Der Kreis** (°). Zur Kennzeichnung von gelehrten Schreibungen oder Formen ist ein kleiner, hochstehender Kreis »°« verwandt worden, z. B. °Acetylen; s. Az- (d. h. in gelehrten Werken, die sich nur an die Fachmänner wenden, schreibt man »Acetylen«, sonst aber, also in der Sprache des täglichen Lebens, nur »Azetylen«).

10. **Der senkrechte Strich** (|) dient zur Angabe der für gewöhnlich anzuwendenden, der **Punktstrich** (¦) zur Andeutung der nur im äußersten Notfalle gestatteten Silbentrennung bzw. zur Verhinderung falscher Silbentrennungen, z. B. Ap|prehension, Muse¦ums bzw. A¦braham; vgl. dazu das über die Silbentrennung (S. XV ff.) Gesagte.

11. **Die eckigen Klammern** []. Was in eckige Klammern [] eingeschlossen ist, kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden, z. B. Kem[e]nate (d. h. »Kemenate« und »Kemnate« sind gleichberechtigt). Über _[e]s im Wesfall vgl. S. XXIV. Vgl. auch 6.

12. **Die runden Klammern** () schließen grammatische Angaben in Zusammensetzungsgruppen, Erklärungen usw. ein, z. B. Bahr.tuch (*pl.* ..tücher), Apia (Ort). Außerdem dienen sie zur Kennzeichnung von weniger empfehlenswerten grammatischen Formen; vgl. 7.

13. **Der wagerechte Strich** (_) vertritt das Stichwort buchstäblich, z. B. Brett *n.*; _[e]s, _er (d. h. der Wesfall lautet »Brett[e]s«, die Mehrzahl »Bretter«).

14. **Die Punkte** (..). Wird das Stichwort bei der Biegung geändert und ist es nicht vollständig mit der betreffenden Veränderung wiedergegeben (z. B. Garten *m.*; _s, Gärten), so ist der unveränderte Teil durch zwei Punkte »..« bezeichnet, an die sich der veränderte Schlußteil anschließt, z. B. Gesang *m.*; _[e]s, ..fänge (d. h. die Mehrzahl lautet »Gesänge«).

15. **Fettdruck** einzelner Buchstaben dient zur Angabe der Betonung, z. B. durchlaufen, durchlaufen.

II. Abkürzungen von allgemeiner Bedeutung.

Abk.	bedeutet: Abkürzung
acc.	» Akkusativ (Wenfall)
adj.	» Adjektiv (Eigenschaftswort)
adv.	» Adverb (Umstandswort)
b. Tr.	» bei Silbentrennung
conj.	» Konjunktion (Bindewort); Konjunktiv (Vorstellungsform)
dat.	» Dativ (Wemfall)
f.	» Femininum (Wort weiblichen Geschlechts)
g.	» Genitiv (Wesfall)
imperf.	» Imperfekt (Vergangenheit)
ind.	» Indikativ (Wirklichkeitsform)
inf.	» Infinitiv (Nennform)
intrans.	» intransitiv (nicht zielend)
m.	bedeutet: Maskulinum (Wort männlichen Geschlechts)
ma.	» mundartlich
m. P.	» männlicher Personenname
n.	» Neutrum (Wort sächlichen Geschlechts)
nom.	» Nominativ (Werfall)
part.	» Partizip (Mittelwort)
pl.	» Plural (Mehrzahl)
pron.	» Pronomen (Fürwort)
sg.	» Singular (Einzahl)
subst.	» Substantiv (Hauptwort)
trans.	» transitiv (zielend)
typ.	» typographisch
w. P.	» weiblicher Personenname
Zus.	» Zusammensetzung
zuw.	» zuweilen

Über die Bedeutung von B., BD., b. R., P., Ö. s. S. V. — Sonstige Abkürzungen, insbesondere auch die zur Angabe der Herkunft eines Wortes gebrauchten, wie lat., musik. usw., erklären sich von selbst. Die allgemein üblichen Abkürzungen, die gelegentlich Verwendung gefunden haben, wie Anm., bes. usw., sind im Wörterverzeichnis enthalten.

A.

A (Buchſtabe) *n.*; –, –; von A bis Z
A, a (muſik.) *n.*; *g.* A, a, *pl.* A, a
A.: anno, Anno, im Jahre
a; 5 Stück a 3 Pf.
a (Ö.: *a*): Ar
Aa (Fluß) *f.*; –
Aach[e] (Fluß) *f.*; –
Aachen (Stadt); Aachener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Aak (ma., Nachen) *n.*; –[e]s, –e
Aake *f.*; –, –n; ſ. Aak
Aal *m.*; –[e]s, –e; Aal⌣ſlöße uſw.; aalen; aal⌣glatt
a. a. O.: am angeführten Orte
Aar (Adler) *m.*; –[e]s, –e
Aar, Aare (Fluß) [*f.*; –]
Aarau (Stadt)
Aare, Aar (Fluß); ſ. d.
Aargau (Land) *m.*; ..[e]s
Aaron (m. P.)
Aas *n.*; Aaſes, Äſer u. Aaſe
aaſen (Haut abſchaben; freſſen); du aa[ſe]ſt
aaſig
aaßen (freſſen); du aaßeſt u. aaßt
A. B. (in Ö.): Augsburger Bekenntnis
ab; – und zu geh[e]n uſw.; – Bremen, – hier
ab⌣ackern[1] uſw.
Abakus *m.*; –, –
Abälard (m. P.)
Ab|alienation *f.*; –; ab|alienieren; ..iert
abänderlich
Abandon *m.*; –s, –s; Abandonnement *n.*; –s, –s; abandonnieren; ..iert
Abart *f.*; –, –en
Ab|artikulation *f.*; –, –en
Abartung*
ab⌣äſchern
Abazistus *m.*; –, –
Abaziſſus *m.*; –, –
Abba (Vater)
Abbaſſide *m.*; –n, –n
Abbau *m.*; –[e]s
Abbazi:a (Ort)
Abbé *m.*; –s[2], –s
Ab⌣bild
Abbildung*
Abbitte *f.*; –, –n; – tun
ab⌣blaſen
abblaſſen; du blaſeſt u. blaßt ab; abgeblaßt
abblatten
ab⌣bläuen
ab⌣bleuen
ab⌣böſchen
Abbrand *m.*; –[e]s, ..brände
Ab|breviation *f.*; –, –en; Ab|breviator *m.*; –s, –en; Abbreviatur *f.*; –, –en; ab|brevi:ieren; ..iert
Abbröck[e]lung*
Abbruch *m.*; –[e]s, ..brüche; abbrüchig
Abc[3] *n.*; –, –; Abc[3]⌣buch[4], ⌣ſchütz[e] uſw.

* *f.*; –, –en.
[3] Ö. auch: A-B-C uſw.
[4] B.: Abc-Buch.

* *f.*; –, –en.
[2] B. auch: –.

[1] Über die mit den Vorſilben **ab, an, auf, aus, be, bei, durch, ein, ent, er, fort, ge, her, hin, hinter, mit, nach, nieder, über, um, unter, ver, vor, weg, wider, wieder, zer, zu, zurück, zuſammen** und mit den Eigenſchaftswörtern **los** und **voll** zuſammengeſetzten Zeitwörter findet man das Nötige meiſt bei den einfachen Zeitwörtern. Beſonders aufgeführt werden nur 1. diejenigen, deren zweiter Beſtandteil als ſelbſtändiges Zeitwort nicht mehr vorkommt oder ſelten iſt, z. B. abmatten, auffriſchen, abmurkſen; 2. die gleich oder ähnlich lautenden, z. B. anſträngen und anſtrengen, abblaſen und abblaſſen; 3. diejenigen, bei denen über Betonung, getrennte Schreibung uſw. etwas Beſonderes zu bemerken iſt, z. B. durchziehen u. durchziehen. — Auch die ſcheinbaren Zuſammenſetzungen, die aus einem Hauptwort oder Eigenſchaftswort gebildet ſind, findet man an ihrer alphabetiſchen Stelle, z. B. abdachen, einfädeln, überraſchen. — Für die Abwandlung aller dieſer Zeitwörter gilt folgendes: Die Vorſilben **ab, an, auf, aus, bei, ein, fort, her, hin, mit, nach, nieder, vor, weg, zu, zurück, zuſammen** und das Eigenſchaftswort **los** ſind abtrennbar, und es heißt daher z. B. abbrechen; ich breche ab, abgebrochen, abzubrechen, brich ab!; abdachen; ich dache ab, abgedacht, abzudachen, dache ab! (das Mittelwort mit ge: abgedacht!). Die Vorſilben **be, ent, er, ge, ver, zer** ſind nicht abtrennbar, und es heißt daher z. B. beſprechen; ich beſpreche, beſprochen, zu beſprechen, beſprich! (das Mittelwort ohne ge: beſprochen!). Die Vorſilben **durch, hinter, über, um, unter, wider, wieder** und das Eigenſchaftswort **voll** ſind abtrennbar oder nicht abtrennbar, je nachdem ſie in der Nennform den Ton tragen oder nicht; z. B.: durchziehen; ich ziehe durch, durchgezogen, durchzuziehen, ziehe durch!; aber: durchziehen; ich durchziehe, durchzogen, zu durchziehen, durchziehe!; über das Mittelwort dieſer Zeitwörter findet man die nötigen Angaben an Ort und Stelle; vgl. z. B. durcharbeiten.

abdachen; abdachig, abdächig
Abdecker *m.*; –s, –; Abdeckerei *f.*; –, –en
Abdera (Stadt); Abderit *m.*; –en, –en; abderitisch
abdicken
Abdikation *f.*; –, –en; abdizieren; ..iert
Abdomen *n.*; –s, – u. ..mina; abdominal
Abdruck *m.*; –[e]s, ..drücke u. (graph.:) ..drucke; abdrucken (ein Buch); abdrücken (ein Gewehr)
°Abductor; s. Ab-
Abduktion *f.*; –, –en; Abduktor *m.*; –s, –en
Abd ul Hamid (m. P.)
abduzieren; ..iert
Abecedarier *m.*; –s, –; Abecedarius *m.*; –, ..rii; abecedieren; ..iert
Abel (m. P.); Abelianer *m.*; –s, –; ob.: Abelit *m.*; –en, –en
Abelmosch *m.*; –es, –e; Abelmoschuskörner *pl.*
Abencerrage *m.*; –n, –n (Geschlecht)
Abend *m.*; –s, –e; abends; des Abends; spät abends, abends spät; heute, gestern, morgen, Sonntag abend; diesen Abend; zu Abend essen; Abendbrot (*n.*; –[e]s), -land (*n.*; –[e]s) usw.
Abendländer *m.*; –s, –; abendländisch
abendlich
Abendmahl, -rot *n.*, -röte
abends; des Abends; vgl. Abend
abendwärts
Abenteuer *n.*; –s, –; abenteuerlich; abenteuern; ich ..[e]re; Abenteurer *m.*; –s, –; Abenteu[r]erin *f.*; –, –nen
aber; tausend und aber tausend; Tausende und aber Tausende; das Wenn und das Aber
Aberacht *f.*; –
Aberglaube; abergläubisch; –[e]ste
abermal[s]; abermalig
Abberration *f.*; –, –en
Aberraute
Aberwitz *m.*; –es; aberwitzig
Abessinien (Land)
Abf.: Abfahrt
Abfahrt (Abk.: Abf.) *f.*; –, –en; Abfahrt[s]signal, -zeit usw.
Abfall *m.*; –[e]s, ..fälle; abfällig
Abfasser *m.*; –s, –; Abfassung*
abfeimen
Abfertigung*
Abfindung*
Abfuhr *f.*; –, –en
Abführung*; Abführungsmittel *n.* usw.
Abgabe *f.*; –, –n
Abgang *m.*; –[e]s, ..gänge; abgängig; Abgängling *m.*; –s, –e; Abgängsel *n.*; –s, –
Abgas
abgeblaßt
Abgebrannte *m. u. f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
abgedroschen
abgefeimt
abgehagert
abgekartet
abgelebt
abgemacht; eine –e Sache
abgemessen
abgeneigt
Abgeordnete *m. u. f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
abgeplattet
abgerechnet
abgerissen; er ist ganz –
abgesagt; ein –er Feind
Abgesandte *m. u. f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Abgesang
Abgeschiedenheit *f.*; –, –en
abgeschliffen
Abgeschmacktheit *f.*; –, –en
abgesehen von
abgesondert
abgespannt
abgestorben
abgestumpft
abgetan; eine –e Sache
abgezogen; ein –er Begriff
Abglanz
Abgott; Abgötterei *f.*; –, –en; abgöttisch; –[e]ste
Abgrund; abgrundtief; abgrundwärts
Abgunst; abgünstig
Abguß *m.*; ..gusses, ..güsse
abhägen
abhagern; ich hag[e]re ab; Abhagerung*
abhalftern
abhalsen
Abhaltung*; Abhaltungsgrund usw.
abhanden kommen, [sein]
Abhandlung*
Abhang *m.*; –[e]s, ..hänge; abhängig
Abhebegabel usw.
Abhilfe *f.*; –
abhold
Abholung*
abhorreszieren[1], abhorrieren; ..iert
Abhub *m.*; –[e]s
abhuppen
äbich[t]
Abietin *n.*; –s
Abigail (w. P.)
Abiogenesis *f.*; –
Abiturient *m.*; –en, –en; Abiturientenexamen usw.
Abjudikation *f.*; –, –en; abjudizieren; ..iert
Abjuration *f.*; –, –en; abjurieren; ..iert
abkanzeln; ich kanz[e]le ab; Abkanzelung*
abkarten
Abkehr *f.*; –
Abklatsch *m.*; –es, –e
Abklopfbürste usw.
Abkomme *m.*; –n, –n; Abkommen *n.*; –s, –; Abkommenschaft *f.*; –; abkömmlich; Abkömmling *m.*; –s, –e
abkonterfeien; ..eit
abkröschen
abkrusten
Abkühlapparat usw.; Abkühlung*
Abkunft *f.*; –
°Ablactation usw.; s. Ablak- usw.
Ablaktation *f.*; –; ablaktieren; ..iert
ablandig; –er Wind
ablaschen; du lasch[e]st ab
Ablaß *m.*; ..lasses, ..lässe; Ablassung*

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Ab|lativ *m.*; -s, -e
Ab|lativus *m.*; -, ..ve; s. Ablativ
Ablauf *m.*; -[e]s
Ablaut *m.*; -[e]s
Ablege⌣satz (*m.*; -es), ⌣span usw.; Ableger *m.*; -s, -; Ableger⌣nadel usw.
Ablieferung*; Ablieferungs⌣termin usw.
ablisten
Ab|lokation *f.*; -, -en; ab|lozieren; ..iert
Abluft *f.*; -; Abluft⌣schlot usw.
ab|lu|ieren; ..iert; Ab|lution *f.*; -, -en
Abmachung*
abmagern; ich mag[e]re ab; Abmagerung*
abmahlen (Mühle)
abmalen (Bild)
abmatten
abmeiern; ich mei[e]re ab
abmüden
abmühen
ab⌣murksen
abmüßigen
Abnahme *f.*; -, -n
Abnegation *f.*; -, -en; abnegieren; ..iert
Abneigung*
abnorm; Abnormität *f.*; -, -en
Abnutzung*, ˚Abnützung*
aböden
abolieren; ..iert; Abolition *f.*; -, -en; Abolitionist *m.*; -en, -en
Abonnement *n.*; -s, -s; Abonnements⌣termin usw.; Abonnent *m.*; -en, -en; abonnieren; ..iert

* *f.*; -, -en.

Abort *m.*; -[e]s, -e
ab|ortieren; ..iert; ab|ortiv; Ab|ortus *m.*; -, -
abplatten
Abraffer *m.*; -s, -
A:braham (m. P.); A:brahamit *m.*; -en, -en
A:brakada|bra *n.*; -s
Abraum *m.*; -[e]s; Abraum⌣salz usw.
Abrechnung*; Abrechnungs⌣stelle usw.
Abrechte *f.*; -, -n
Abrede *f.*; -, -n
Abreise *f.*; -, -n
Abreiß⌣bänder *pl.*, ⌣block, ⌣kalender usw.
Abriß *m.*; ..risses, ..risse
ab|rogieren; ..iert
abrohren
ab|rupt
Abrüstung*
A:bruzzen (Gebirge) *pl.*
Abs.: Absatz; Absage *f.*; -, -n
Absalom (m. P.)
Absatz (Abk.: Abs.) *m.*; -es, ..sätze; Absatz⌣zeichen usw.
˚ab|scedieren usw.; s. abszusw.
Abschabsel *n.*; -s, -
Abschaffung*
abschätzig; -urteilen
Abschaum *m.*; -[e]s
Abscheu *m.*; -[e]s; abscheulich
Abschied *m.*; -[e]s, -e
Abschlachtung*
Abschlag *m.*; -[e]s; auf -; abschlägig; abschläglich; Abschlag[s]⌣zahlung[1] usw.
Abschlämmung*
Abschleiffel *n.*; -s, -

* *f.*; -, -en.

[1] BGB. nur: Abschlagzahlung; B. nur: Abschlagszählung.

Abschleißel *n.*; -s, -
Abschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse
abschmeckend
Abschmutz⌣bogen usw.
Abschn.: Abschnitt
Abschneider *m.*; -s, -; Abschnitt (Abk.: Abschn.) *m.*; -[e]s, -e; Abschnitts⌣linie usw.
Abschnitzel *n.* (auch: *m.*); -s, -
abschreckend; -ste
abschüssig
abschwarten
abschwenden
absehbar
Absehen *n.*; -s, -; sein - auf etwas haben
Ab⌣seite
ab seiten; abseits; vgl. Seite
Absender (Abk.: Abs.) *m.*; -s, -
Absenker *m.*; -s, -
absent; Absentation *f.*; -, -en; Absenten *pl.*; Absenten⌣liste usw.; absentieren, sich; ..iert; Absentismus *m.*; -; Absenz *f.*; -, -en
absetzbar
Absicht *f.*; -, -en; Absichtlichkeit *f.*; -, -en; absicht[s]⌣los[1], ⌣voll[2]
Absinth *m.*; -[e]s, -e; Absinthium *n.*; -s; Absinthol *n.*; -s
absolden
absolut; Absolution *f.*; -, -en; Absolutismus *m.*; -; Absolutist *m.*; -en, -en; absolutistisch; -[e]ste; Absolutorium *n.*; -s, ..rien; absolvieren; ..iert
Absonderlichkeit *f.*; -, -en
absorbieren; ..iert; Absorption *f.*; -, -en; Absorptions⌣spektrum usw.
Abspannung*
abspenen; abspenstig
Absprecherei *f.*; -, -en; absprecherisch; -[e]ste
Absprung *m.*; -[e]s, ..sprünge
Abspülicht *n.*; -[e]s
Abstand *m.*; -[e]s, ..stände
abstatten
Abstecher *m.*; -s, -
Absteige⌣quartier usw.
Ab|stemius[1] *m.*; -, ..mii
Ab|stention[1] *f.*; -, -en
Ab|stergens[1] *n.*; -, ..genzien[2] (vgl. Reagens)
˚Ab|stergentia[1]; s. Abstergenzien
Ab|stergenzien[1]; *pl.* von Abstergens; s. d.; ab|stergieren[1]; ..iert; Abstersion[1] *f.*; -, -en
Abstich *m.*; -[e]s, -e
Abstieg *m.*; -[e]s, -e
ab|stinent[1]; Ab|stinenz[1] *f.*; -; Abstinenz[1]⌣tag usw.; Ab|stinenzler[1] *m.*; -s, -; ab|stinieren[1]; ..iert
abstoßend; -ste

* *f.*; -, -en.

[1] In den mit dem lat. Verhältniswort »abs« zusammengesetzten Fremdwörtern wird der S-Laut bei der Silbentrennung stets zu der folgenden Silbe gezogen.

[1] Ö. nur: absichtslos.

[2] Ö. nur: absichtsvoll.

[2] Ö. auch: ..gentien.

ab|ſtrahieren[1]; ..iert; ab|ſtratt[1]; Abſtraktion[1] *f.*; –, –en; Ab|ſtraktum[1] *n.*; –s, ..ta
Abſtrich *m.*; –[e]s, –e
ab|ſtruſ[1]; ..uſeſte
Abſtufung*
Abſud *m.*; –[e]s, –e
abſumieren; ..iert
Abſurdität *f.*; –, –en
ab|ſzedieren[1]; ..iert; Ab|ſzeß[1,2] *m.*; ..ſzeſſes, ..ſzeſſe
ab|ſzindieren[1]; ..iert; Ab|ſziß[1] *m.*; ..ſziſſes, ..ſziſſe; Abſziſſe[1] *f.*; –, –n; Ab|ſziſſen[1] achſe uſw.
Abt *m.*; –[e]s, Äbte
Abt.: Abteilung
Äbtchen, Äbtlein *n.*; –s, –; Abtei *f.*; –, –en
Abteil *m.*; –[e]s, –e
abteilich (von Abtei)
Abteilung* (Abk.: Abt.)
Äbtiſſin *f.*; –, –nen; Äbtlein, Äbtchen; ſ. d.; äbtlich
Abtötung*
Abtrag *m.*; –[e]s, ..träge; abträglich
Abtreibung*
abtrennbar; Abtrennung*
Abtrift *f.*; –, –en
Abtritt *m.*; –[e]s, –e
abtrünnig
Abukir (Stadt)
Abulie *f.*; –, –n[3]
Abundanz *f.*; –
ab|uſiv[e]; Ab|uſus *m.*; –, –
Abwand[e]lung*[4]
abwärts
Abwaſchung*
Abwaſſer (*pl.* ..waſſer u. ..wäſſer[1])
Abwechſ[e]lung*[2]
Abweg
Abwehr *f.*; –
Abweichung*
abweiſen
abwendbar; abwendig machen
abweſend; Abweſenheit *f.*; –, –en
Abwick[e]lung*
abwiegeln; Abwieg[e]lung*
abwimpeln
Abydos (Stadt)
abyſſiſch
Abzehrung*
Abzeichen
Abziehapparat, ...bild, ...preſſe uſw.; Abzieher *m.*; –s, –
Abzirk[e]lung*
Abzucht *f.*; –, ..züchte
Abzug *m.*; –[e]s, ..züge; abzüglich; – der Zinſen
a. c.: anni currentis, dieſes Jahres
°Acadien; ſ. Ak-
°Acadiolith; ſ. Ak-
°acadiſch; ſ. ak-
°Acajou; ſ. Ak-
°Acalephe; ſ. Ak-
°Acanthoden uſw.; ſ. Ak- uſw.
°Acanthus uſw.; ſ. Ak- uſw.
a cappella
°Acardie (nur zool.); ſ. Ak-
accelerando
°Acceleration uſw.; ſ. Akz- uſw.
°Acceptilation uſw.; ſ. Akz- uſw.
°accommodabel uſw. (nur zool.); ſ. akk- uſw.
°Accouchement uſw.; ſ. Akk- uſw.
°..aceïe; ſ. ..az-
°Acephale uſw.; ſ. Az- uſw.
°Aceraceïe; ſ. Azeraz-
°Acetat; ſ. Az-
°Acet|eſſigſäure; ſ. Az-
°Aceton; ſ. Az-
°Acetylen uſw.; ſ. Az- uſw.
ach!; ach und weh ſchreien; mit Weh und Ach; mit Ach und Krach; ein ewig Weh und Ach
Achäer *m.*; –s, –; Achaja (Landſchaft)
Achäne *f.*; –, –n
Achat *m.*; –[e]s, –e; achatiſieren; ..iert
Ache (Fluß) *f.*; –; die Gaſteiner –
Achel *f.*; –, –n
Acherich (m. P.)
Acheron (Fluß) *m.*; –[s]; acherontiſch
Achill[es] (m. P.); Achilleïs *f.*; –; Achillesferſe, ...ſehne; Achilleus; ſ. Achill[es]
a. Chr. [n.]: ante Christum[natum], vor Chriſto, vor Chriſti Geburt
achromatiſch; Achromatismus *m.*; –; Achromatopſie *f.*; –
Achſe *f.*; –, –n
Achſel *f.*; –, –n; Achſelband *n.* (*pl.* ..bänder) uſw.; Achſelträger *m.*; –s, –
Achſenzylinder uſw.; ..achſig (einachſig uſw.); achsrecht
acht, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) achte; wir ſind unſer acht[e], es iſt, ſchlägt eben acht[e]; eine Acht ſchreiben; mit achten fahren, der achte; der Achte[1] des Monats; achtens; achtel (ſ. d.); achtehalb; achterlei; achtmal; achtundvierzig
Acht (Aufmerkſamkeit) *f.*; –; ganz außer acht laſſen; aus der, außer aller Acht laſſen; ſich in acht nehmen; etwas in acht nehmen; achtgeben (ſ. d.); achthaben (ſ. d.)
Acht (Bann) *f.*; –, –en
Acht (Zahl) *f.*; –, –en; eine – ſchreiben; achtbar [vgl. acht]
achte, acht; ſ. d.; Achteck; achteckig; achtehalb; achtel *adj.*; ein – Zentner; eine – Minute; Achtel *n.*; –s, –; ein, das – vom Zentner; Achtelliter, ...note, ...pauſe, ...petit, ...zentner
achten [uſw.]
ächten
Achtender *m.*; –s, –; achtens; Achter *m.*; –s, –; einen – ſchreiben
achter (ſeem., hinter); Achterdeck uſw.
achterlei
Achterſteven
achtgeben, ...haben; er gibt acht, hat acht; achtgegeben, achtgehabt; achtzugeben, achtzuhaben
achthundert
achtlos; achtſam
achttauſend
achtteilig
Achtung*
Ächtung*
achtunggebietend
Achtungserfolg uſw.; achtungsvoll
achtzehn; vgl. fünf
achtzig; vgl. fünf u. dreißig; Achtziger

---

* *f.*; –, –en.
[1] Vgl. S. 3, Sp. 4, Anm. 1.
[2] B. u. das b. R.: Abszeß.
[3] Ö. auch: ..leen.
[4] B. nur: Abwandlung.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Das b. R. nur: Abwechſlung.

[1] Ö. u. B.: der achte.

* *f.*; –, –en.

m.; -s, -; vgl. Dreißiger; achtzigste; achtzigstel adj.; vgl. fünftel; Achtzigstel n.; -s, -; vgl. Fünftel

ächzen; du ächzest u. ächzt

°Acidität; s. Az-

°acinös; s. az-

°Acipiperazin; s. Az-

Acker m.; -s, Äcker; 30 Acker Landes; Ackerarbeit, -bau (m.; -[e]s[1]), -wurz usw.; ackerbautreibend; Ackerer m.; -s, -; Ackerin, Ackrerin f.; -, -nen; Ackermann; s. Ackersmann; ackern; ich ..[e]re; Ackersmann[2] (pl. ..leute u. ..männer)

°Acme; s. Ak-

°Acne; s. Ak-

à condition

°Aconit; s. Ak-

a conto; s. a konto

°Acotyledone; s. Ak-

Acquis m. ob. n.; -

Acquit n.; -s, -s; pour acquit

°a|cran usw. (nur zool.); s. ak- usw.

°A|craspede; s. Ak-

°A|cridier; s. Ak-

°a|crocarp (nur zool.); s. akrok-

°A|cromegalie (nur zool.); s. Ak-

°A|cromion (nur zool.); s. Ak-

°Actäonellenkalk; s. Ak-

°Actinie; s. Ak-

°actinomorph (nur zool.); s. ak-

°Actinomycose; s. Aktinomyk-

°Actium; s. Akt-

actum ut supra (Abk.: a. u. s.)

[1] Ö. nur: -s.

[2] B.: Acker[s]mann m.; -[e]s, ..leute.

°Aculeat; s. Ak-

°Acu|pressur; s. Ak-

°Acupunctur; s. Akupunk-

°Acusticus; s. Akustik-

°acy|clisch; s. azyk-

a d.: a dato, vom Tage der Ausstellung

a. D.: außer Dienst

A. D.: anno Domini, im Jahre des Herrn

ad acta

ada|gio; Ada|gio n.; -s, -s

Adalbert, Adelbert (m. P.)

Adam (m. P.); der alte -

Adamaua (Land)

Adamit m.; -en, -en; adamitisch; Adamsapfel usw.

ad|aptieren; ..iert; Ad|aptierung*

ad|äquat; ad|äquieren; ..iert

a dato (Abk.: a d.)

Adda (w. P.)

Addenda pl.; -; addieren; ..iert; Addition f.; -, -en; additional

addizieren; ..iert

°Adductor; s. Abduk-

Adduktor m.; -s, -en; adduzieren; ..iert

ade!; Ade n.; -s, -s

Adebar m.; -[e]s, -e

Adebär; s. Adebar

Adel m.; -s

Adelaide (Fluß) m.; -[s]

Adelaide (Stadt)

Adelaide (w. P.)

Adelar (m. P.)

Adelbert, Adalbert; s. d.

Adele (w. P.)

Adelsforsit m.; -[e]s

Adelgis (w. P.)

Adelgunde (w. P.)

* f.; -, -en.

Adelheid (w. P.)

ad[e]lig; Adelige; s. Adlige

Adeline (w. P.)

adeln; ich ..[e]le

Adelpholith m.; -[e]s u. -en, -e[n]

Adelsbrief usw.; adelstolz; Adelung* (das Adeln)

Adelung (m. P.)

Aden (Halbinsel; Stadt)

Ad|ept m.; -en, -en

Ader f.; -, -n; Äderchen n.; -s, -; ad[e]rig, äd[e]rig; Aderlaß m.; ..lasses, ..lässe; Aderlasser m.; -s, -; ädern; ich ..[e]re

Adespota pl.; -

à deux mains

Adhärens n.; -, ..renzien (vgl. Reagens); Adhärenz f.; -, -en; adhärieren; ..iert; Adhäsion f.; -, -en; Adhäsionsbahn, -kraft usw.; adhäsiv

Adhortation f.; -, -en; adhortativ; Adhortatorium n.; -s, ..rien

Adiantum n.; -s

Adiaphoron n.; -s, ..ra

adieu!; Adieu n.; -s, -s; - sagen

Ädikula f.; -

Ädil m.; -en, -en; Ädilität f.; -

adj.: adjectivum, Adjektiv[um], Eigenschaftswort

Adjazent m.; -en, -en; adjazieren; ..iert

Adjektiv (Abk.: adj.) n.; -s, -e; ob.: Adjektivum (Abk.: adj.) n.; -s, ..va; adjektivisch

* f.; -, -en.

Adjudikation f.; -, -en; adjudizieren; ..iert

adjungieren; ..iert; Adjunkt m.; -en, -en

adjustieren; ..iert; Adjustierung*

Adjutant m.; -en, -en; Adjutantur f.; -, -en

Adjutum n.; -s, ..ten

Adjuvant m.; -en, -en

Ad|latus m.; -, -

Adler m.; -s, -; Adlernase usw.; Adlerorden; der Rote, Schwarze -

ad libitum

adlig, adelig; Adlige m. u. f.; -n, -n; ein -r, zwei -

Admini|stration f.; -, -en; Administrator m.; -s, -en; administrativ; administrieren; ..iert

Admiral m.; -s, -e; Admiralität f.; -, -en

admittieren; ..iert

Admonition f.; -, -en

ad notam nehmen

Ado (m. P.)

Adolar (m. P.)

Adolf (m. P.); Adolfine (w. P.)

Adonai (Gott)

Adonis (m. P.); adonisch; adonisieren; ..iert

ad|optieren; ..iert; Ad|option f.; -, -en; Ad|optivsohn usw.

Ad|orant m.; -en, -en; Ad|oration f.; -, -en.

Adorf (Stadt)

ad|orieren; ..iert

adossieren; ..iert

adoucieren; ..iert

Adr.: Adresse

A:dreß·buch, ·kalender usw.; A:dreſſant *m.*; –en, –en; A:dreſſat *m.*; –en, –en; A:dreſſe (Abk.: Adr.) *f.*; –, –n; a:dreſſieren; ..iert
a:drett
A:dria (Meer) *f.*; –; A:dria (Stadt)
A:drian (m. P.)
A:dria|nopel (Provinz; Stadt)
A:driatiſche Meer *n.*; –n –[e]s
adrig, aderig u. äderig, äderig
Adſchido (Ort)
Adſorption *f.*; –, –en
°Ad|ſtringentia; ſ. Adſtringenzien
Ad|ſtringenzien *pl.* (vgl. Reagens); adſtringieren; ..iert
adv.: adverbium, Adverb[ium], Umſtandswort
Advalorem·zoll
Advent *m.*; –[e]s, –e; Advent· od.: Adventsſonntag, ·zeit usw.
Adventiv·knoſpe
Advent[s]·ſonntag, ·zeit usw.
Adverb (Abk.: adv.) *n.*; –s, –ien; od.: Adverbium (Abk.: adv.) *n.*; –s, ..bia; adverbial[iſch]
Adverſarien *pl.*; adverſativ
ad vocem
Advokat *m.*; –en, –en; Advokatur *f.*; –, –en; advozieren; ..iert
Adynamie *f.*; –; adynamiſch
Aero·dynamik; aerodynamiſch
Aerolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Aerometer *n.*; vgl. Meter
Aeronaut[1] *m.*; –en, –en; Aeronautik *f.*; –
Aeroſtat *m.*; –en, –en; Aeroſtatik *f.*; –
a. f.: anni futuri, nächſten Jahres
äfern; ich ..[e]re
affabel; Affabilität *f.*; –
Affäre *f.*; –, –n
Äffchen, Äfflein *n.*; –s, –; Affe *m.*; –n, –n
Affekt *m.*; –[e]s, –e
Affektation *f.*; –, –en; affektieren; ..iert
Affektion *f.*; –, –en; affektioniert
äffen [uſw.]
Affen·art, ·kaſten]
Äffer *m.*; –s, –; Äfferei *f.*; –, –en
Affiche *f.*; –, –n; affichieren; ..iert
Affidavit *n.*; –s, –s
affigieren; ..iert
Affiliation *f.*; –, –en; affiliieren; ..iert
Äffin *f.*; –, –nen
Affinage *f.*; –, –n; affinieren; ..iert; Affinierung*
Affinität *f.*; –, –en
Affirmation *f.*; –, –en; affirmativ; Affirmativa *pl.*; –; Affirmative *f.*; –, –n; affirmieren; ..iert
äffiſch; –[e]ſte
Affix *n.*; –es, –e; od.: Affixum *n.*; –s, ..xa; Affixion *f.*; –, –en
affizierbar; affizieren; ..iert
Äfflein, Äffchen; ſ. d.
Af|fluenz *f.*; –, –en

* *f.*; –, –en.

[1] Ö.: Aëronaut; wahrſcheinlich nur Druckfehler; vgl. Vorbemerkungen, S. XIX: über die Trennpunkte.

Affodill, Aſphodill *m.*; –s, –e
Af|freſko *n.*; –s, ..ken
Af|front *m.*; –[e]s, –e[1]; af|frontieren; ..iert
af|frös; ..öſeſte
Af|ghaniſtan (Land)
A:fra (w. P.)
a fresco malen
°A:fricanus; ſ. Afrik-
A:frika (Erdteil); A:frikander *m.*; –s, –; A:frikaner *m.*; –s, –; a:frikaniſch
A:frikanus (m. P.); Scipio –
After (Hintere) *m.*; –s, – [–s, –]
After (techn.) *n.*;
After·kritik, ·miete, ·muſe, ·rede, ·weisheit usw.; afterreden; ich afterrede; aftergeredet; afterzureden
Aga *m.*; –s, –s
Ägäiſche Meer *n.*; –n –[e]s
Agape *f.*; –, –n
Agar-Agar *n.*; –s
Agatha, Agathe (w. P.) [–s]
Agathodämon *m.*;
Agathon (m. P.)
Ägatiſchen Inſeln *pl.*
Agave *f.*; –, –n
Agenda *pl.*; –; Agende *f.*; –, –n
Agenor (m. P.)
Agens *n.*; –, Agenzien (vgl. Reagens)
Agent *m.*; –en, –en; Agent provocateur *m.*; – –, –s –s; Agentur *f.*; –, –en
°Agentia; ſ. Agenzien [– –]
Agenzia Stefani *f.*;
Agenzien; *pl.* von Agens; ſ. d.
Ageſilaos; ſ. Ageſilaus

[1] Ö. u. B. auch: –s.

Ageſila:us (m. P.)
Ag|glomerat *n.*; –[e]s, –e; Ag|glomeration *f.*; –, –en; ag|glomerieren; ..iert
Ag|glutination *f.*; –, –en; ag|glutinieren; ..iert
Ag|gregat *n.*; –[e]s, –e; Ag|gregat·zuſtand usw.; Aggregation *f.*; –, –en; ag|gregieren; ..iert
Ag|greſſion *f.*; –, –en; ag|greſſiv
Ägide *f.*; –
Ägidius (m. P.)
agieren; ..iert
agil; Agilität *f.*; –
Ägina (Inſel; Stadt); Äginete *m.*; –n, –n
Agio *n.*; –s; Agiotage *f.*; –, –n; Agioteur *m.*; –s, –e; agiotieren; ..iert
Ägir (m. P.; Gott)
Agitation *f.*; –, –en; Agitator *m.*; –s, –en; agitieren; ..iert
A:glaia (w. P.)
Aglei (Pflanze); ſ. Akelei
A:gnat *m.*; –en, –en
A:gnes (w. P.)
A:gnition *f.*; –, –en
A:gnomen *n.*; –s, – u. ..mina
a:gnoſzieren[1]; ..iert
A:gnus Dei *n.*; – –
Agome-Palime (Ort)
Agonie *f.*; –, –n[2]
Agoniſt *m.*; –en, –en; Agoniſtik *f.*; –
Ägospotamoi (»Ziegenflüſſe«) *pl.*; –; Ägospotamoi (Stadt)

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..oßz-

[2] Ö. auch: ..ieen.

A|graffe *f.*; –, –n
A|grarier *m.*; –s, –; a|grarisch; –[e]ste
a|grē|ieren; ..iert
A|grement *n.*; –s, –s
A|greſt *m.*; –es, –e
ä|grieren; ..iert
A|grikultur *f.*; –
A|grippina (w. P.)
A|gronom *m.*; –en, –en; A|gronomie *f.*; –; a|grono|miſch
A|grumen, A|grumi *pl.*; –
A|grypnie *f.*; –
Agt|ſtein
Aguti *m.*; –s, –s
Ägypten (Land); Ägypter *m.*; –s, –; ägyptiſch; Ägyp|tolog[e]; *m.*; ..gen; ..gen
ah!; aha!
Ahab (m. P.)
Ahasver[us] (m. P.)
ahd.: althochdeutſch
Ahlbeck (Seebad)
Ahle *f.*; –, –n
Ahm *n.*; –[e]s, –e; Ähmchen *n.*; –s, –
ahmen (eichen)
Ahming (Maß) *f.*; –, –e [–en]
Ahn *m.*; –[e]s u. –en,
ahnden; Ahndung*
Ahne *f.*; –, –n
ähneln; ich ..ele
ahnen
Ahnen; *pl.* von Ahn; ſ. d.; Ahnen|bild, |kultus uſw.; Ahn|frau, |herr
ähnlich; viel Ähnliches; ähnlichen; Ähnlichkeit *f.*; –, –en
Ahnung*; ahnungs|los
ahoi!; Boot –!
Ahorn *m.*; –[e]s[1], –e; ahornen *adj.*
Ahr (Fluß) *f.*; –; Ahr|bleichert

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur: –s.

Ähre *f.*; –, –n; Ähren|leſe uſw.; ..ährig (kurzährig uſw.)
Ahriman (Gott)
Ahrweiler (Ort)
Ai; ſ. Ai
Ai (Faultier) *n.*; –s, –s
Aias; ſ. Ajax
Aide (Partner) *m.*; –n, –n
Ai|grette *f.*; –, –n
Aiguillette *f.*; –, –n
Ailantus *m.*; –, –
Air *n.*; –s[1], –s
Ais (muſik.) *n.*; –, –
Aja *f.*; –, –s
Ajax (m. P.)
à jour
ajuſtieren; ..iert
Akademie *f.*; –, –n[2]; Akademiker *m.*; –s, –; akademiſch; Akademiſt *m.*; –en, –en
Akadien (Land)
Akadiolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
akadiſch
Akajou *m.*; –s, –s
Akalephe *f.*; –, –n
Akanthit *m.*; –[e]s, –e
Akanthoden *pl.*; Akanthoden|ſchicht
Akanthus *m.*; –, –; Akanthus|blatt, |ornament uſw.
Akardie *f.*; –
akatalektiſch
A|katholik; akatholiſch; A|katholizismus
Akazie *f.*; –, –n
Akelei (Pflanze; Nagelgeſchwür) *f.*; –, –en
°Akephale uſw.; ſ. A- uſw.
akkaparieren; ..iert
Ak|klamation *f.*; –, –en; ak|klamieren; ..iert

[1] B. auch: –.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Ak|klimatiſation *f.*; –, –en; ak|klimatiſieren; ..iert
Akkolade *f.*; –, –n
akkommodabel; Akkommodation *f.*; –, –en; akkommodieren; ..iert
Akkompa|gnement *n.*; –s; akkompagnieren[1]; ..iert
akkompanieren; ſ. akkompagnieren
Akkon (Stadt)
Akkord *m.*; –[e]s, –e; akkordieren; ..iert; Akkordion *n.*; –s, –s
Akkouchement *n.*; –s, –s; Akkoucheur *m.*; –s, –e; Akkoucheuſe *f.*; –, –n; akkouchieren; ..iert
ak|kreditieren; ..iert; Ak|kreditiv *n.*; –s, –e
Ak|kreſzenz[2] *f.*; –, –en; ak|kreſzieren[2]; ..iert
Akkumobil *n.*; –s, –e
Akkumulat *n.*; –[e]s, –e; Akkumulator *m.*; –s, –en; akkumulieren; ..iert
akkurat; Akkurateſſe *f.*; –
Akkuſativ[3] *m.*; –s, –e
Akkuſativus; ſ. Akkuſativ
Akme *f.*; –
Akmit *m.*; –[e]s
Akne *f.*; –
Akoluth *m.*; –[e]s, –en
Akonit *n.*; –[e]s
a konto; Akonto|zahlung*

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: akkompanieren.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..eszenz, ..eszieren.
[3] Ö. auch: Akkuſativus *m.*; –, ..ve.

Akotyledone *f.*; –, –n
akquirieren; ..iert; Akquiſition *f.*; –, –en
Ak|tra (Ort)
a|krau; A|kranier *m.*; –s, –
A|kraſpede *f.*; –, –n
A|kribie *f.*; –
A|kridier *m.*; –s, –
A|kro|albumoſe *f.*; –
a|kroamatiſch
A|krobat *m.*; –en, –en
a|krokarp
A|kromegalie *f.*; –
A|kromion *n.*; –s
A|kropolis *f.*; –, ..len
A|kroſtichon *n.*; –s, ..chen u. ..cha
A|kroterie *f.*; –, –n
°A|kroterion *n.*; –s, ..rien; ſ. Akroterie
A|kroterium *n.*; –s, ..rien; ſ. Akroterie
äks!; pfui –!
Akt (Aufzug, Handlung) *m.*; –[e]s, –e
Aktäonellenkalk *m.*; –[e]s
Akte (Urkunde) *f.*; –, –n
..akter (Einakter uſw.)
Akteur *m.*; –s, –e
Aktie *f.*; –, –n
..aktig (einaktig uſw.)
Aktinie *f.*; –, –n
Aktinolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Aktinometer *n.*; vgl. Meter
aktinomorph
Aktinomykoſe *f.*; –
Aktion (Handlung) *f.*; –, –en; in – treten
Aktion (Vorgebirge); ſ. Aktium
Aktium (Vorgebirge) *n.*; –s
Aktionär *m.*; –s, –e
aktiv
Aktiv *n.*; –s, –e; ob.: Aktivum *n.*; –s, ..va
Aktiv|forderung uſw.; Aktiva,

Aktiven *pl.*; –; aktivieren; ..iert
Aktivität *f.*; –
Aktivum, Aktiv; s. d.
Ak|trice *f.*; –, –n
Akt·saal
Aktualität *f.*; –, –en
Aktuar *m.*; –s, –e; od.: Aktuarius *m.*; –, ..rien
aktuell
Aktus *m.*; –, –
Akuleat *n.*; –[e]s, –en
Aku|pressur *f.*; –, –en
Akupunktur *f.*; –, –en
Akustik *f.*; –; Akustikus *m.*; –, –; akustisch
akut
Akut *m.*; –[e]s, –e
Akwa (Ort)
akzedieren; ..iert
Akzeleration *f.*; –, –en; akzelerieren; ..iert
Akzent *m.*; –[e]s, –e; Akzent·buchstabe usw.; Akzentuation *f.*; –, –en; akzentuieren; ..iert; Akzentuierung*
Akzepisse *n.*; –[s], –[n]
Akzept *n.*; –[e]s, –e; akzeptabel; Akzeptant *m.*; –en, –en; Akzeptation *f.*; –, –en; akzeptieren; ..iert
Akzeptilation *f.*; –, –en; Akzeptor *m.*; –s, –en [..zesse]
Akzeß *m.*; ..zesses, ..zesse
akzessibel
Akzession *f.*; –, –en
Akzessist *m.*; –en, –en
Akzessit *n.*; –[s], –[s]
akzessorisch; Akzessorium *n.*; –s, ..rien
Akzidens *n.*; –, ..denzien (vgl. Reagens); akzidentell
Akzidenz *f.*; –, –en; Akzidenz·drucker, ·setzer usw.
akzisbar; Akzise *f.*; –, –n; akzispflichtig
à la chinoise, Heine usw.
Alaaf!; ein – Köln!
Alabama (Fluß) *m.*; –[s]; Alabama (Land)
Alabaster *m.*; –s; alabastern *adj.*
Alalie *f.*; –
Alant *m.*; –[e]s, –e
Alantin *n.*; –s
Alarich (m. P.)
Alarm *m.*; –s, –e; alarmieren; ..iert
alarodisch; Alarodische (Sprache) *n.*; –n
Alaska (Land)
Alaun *m.*; –s, –e; alaunen; alaunicht; alaunig
Alb *f.*; –; die Rauhe, die Schwäbische –
Alban (m. P.)
Albaner *m.*; –s, – (Bewohner von Albano); Albaner·gebirge (*n.*; –s) usw.
Albanese *m.*; –n, –n; s. Albanier; albanesisch; s. albanisch; Albanien (Landschaft); Albanier *m.*; –s, –; albanisch
Albano (Stadt)
Alba|tros *m.*; –, –
Albe *f.*; –, –n
Al·beere
Alber *f.*; –, –n
Alberich (m. P.)
Albernheit *f.*; –, –en
Albert (m. P.); Albertine (w. P.); Albertinische Linie *f.*; –n –
Albigenser *m.*; –s, –
Albinismus *m.*; –; Albino *m.*; –s, –s
Albion (England); Albion·presse
Albo|in, Albu|in (m. P.)
Al|brecht (m. P.)
Album *n.*; –s, ..ben u. –s
Albumen, Albumin *n.*; –s, –e; Albuminat *n.*; –[e]s, –e
Albus *m.*; –, ..busse
alcäisch; –er Vers
Alchemille *f.*; –, –n
Alchen *n.*; –s, –
Alchimie *f.*; –; Alchimist *m.*; –en, –en; alchimistisch
Alcibiades (m. P.)
Alcyone (w. P.; Stern) *f.*; –; alcyonisch; –e Tage
Alda (w. P.)
Aldebaran (Stern) *m.*; –s
Aldehyd *m.* (auch: *n.*[1]); –[e]s, –e
Alderman *m.*; –s, ..men; od.: Alder·mann[2] (*pl.* ..männer)
Aldina, Aldine *f.*; –, ..nen
Aldo (m. P.)
Aldo|brandinische Hochzeit *f.*; –n –
Ale (Bier) *n.*; –s
Alemanne *m.*; –n, –n; Alemannien (Land); alemannisch
alert
Alessan|dria (ital. Stadt); vgl. Alexandria
Aleuronat *n.*; –[e]s, –e
Aleuten (Inseln) *pl.*
Alex|ander (m. P.); Alex|an|dra (w. P.); Alex|an|dria, Alex|an|drien (ägypt. Stadt); vgl. Alessandria; Alex|an|drine (w. P.); Alex|an|driner (von Alexandria) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Alex|andriner (Vers) *m.*; –s, –; alex|andrinisch
Alexianer *m.*; –s, –
Alexios; s. Alexius
Alexius (m. P.)
Alfanzerei *f.*; –, –en
Alfenid *n.*; –[e]s
Alfons (m. P.); alfonsinisch, aber: die Alfonsinischen Tafeln
Al|fred (m. P.); Alfreda (w. P.)
Algarot·pulver
Algäu (Land)
Alge *f.*; –, –n
Alge|bra *f.*; –; algebraisch; Algebraist *m.*; –en, –en
Algeciras (Stadt)
Algerien (Land)
Algier (Stadt)
Algonkium *n.*; –s
Algorithmus *m.*; –
Al|graphie *f.*; –, –n[1]
Alham|bra *f.*; –
Alhidade *f.*; –, –n
Ali (m. P.); Ali-Pascha
Älian (m. P.)
alias
Alibi *n.*; –s, –s; Alibi·beweis
Alice (w. P.)
°alicy|clisch; s. alizyk-
Alienation *f.*; –, –en; alienieren; ..iert
Ali|ghieri, Dante (m. P.)
Ali|gnement *n.*; –s, –s; ali|gnieren; ..iert
Aliment *n.*; –[e]s, –e; Alimentation *f.*; –, –en; alimentieren; ..iert; Alimentierung*

---

* *f.*; –, –en.

[1] *m.* ist besser, aber *n.* sehr verbreitet.
[2] Ö. u. B. nur so.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Aline (w. P.)
Alinea *n.*; –s[1], –s; alineieren; ..iert
Ali-Paſcha *m.*; –s
aliquant
aliquot
Alith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Alizari *m.*; –s; Alizarin *n.*; –s
alizyklisch
Alk *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
alkäiſch; ſ. alc-
Alkalde *m.*; –n, –n
Alkali *n.*; –s, –en; Alkaliſation *f.*; –, –en; alkaliſch; alkaliſieren; ..iert; Alkalität *f.*; –
Alkaloid *n.*; –[e]s, –e
Alkamin *n.*; –s
Alkanna *f.*; –
Alkazar *m.*; –s, –e
Alkermes *m.*; –
Alkibiades; ſ. Alc-
alkmaniſch; –er Vers
Alkohol *m.*; –s, –e; Alkoholiker *m.*; –s, –; Alkoholiſation *f.*; –, –en; alkoholiſch; alkoholiſieren; ..iert; Alkoholismus *m*; –
Alkoran *m.*; –s
Alkoven *m.*; –s, –
all; –[es] das; das –es; wer –es; was –es; –e, die geladen waren; ſie kamen –e; – und jeder; – der Schmerz; –es Vorgebrachte, –[e] die Fehler; mit –[er] ſeiner Habe; in, vor –em; bei, mit –em; mit, bei –e dieſem, dem –em; mit, bei, trotz, zu alledem u. –em dem; –em dem u. dem –em (z. B. –em dem od. dem –em habe ich nichts entgegenzuſetzen; aus dem –em geht deutlich hervor, daß ..); –es mögliche; –es übrige; mein ein und mein –es; allemal, ein für allemal; alleweil[e], all[e]zeit; alltags; alleſamt, allerart, allerhand, allerlei, allerdings; allenfalls; allenthalben, allerorten, allerorts, allerſeits (ſ. d.), allerwärts, allerwege[n] (ſ. d.); –e Guten; –es Gute; – das Schöne; –e (= zu Ende) ſein, werden

All *n.*; –s
allabendlich; allabends
alla breve; Alla-breve-takt
Allah (Gott)
alla polacca
allda; alldieweil
Allee *f.*; –, –n[1]
Allegat *n.*; –[e]s, –e; Allegation *f.*; –, –en
Alle|ghanies (Gebirge) *pl.*; Alleghany (Fluß) *m.*; –[s]
allegieren; ..iert
Allegorie *f.*; –, –n[2]; allegoriſch; allegoriſieren; ..iert; Allegoriſt *m.*; –en, –en; Allegoriſterei *f.*; –
alle|gretto; Allegretto *n.*; –s, –s
alle|gro; Alle|gro *n.*; –s, –s
allein; alleinig; alleinſeligmachend
allelodidaktiſch
allelujah! uſw.; ſ. halleluja! uſw.

[1] Ö. auch: –.

[1] Ö. auch: ..eeen.
[2] Ö. auch: ..ieen.

allemal; ein für –
Allemande *f.*; –, –n
allenfalls; allenfallſig
allent|halben
allerart
All-erbarmer
allerchriſtlichſt; vgl. allerhöchſt
allerdings
allerdurchlauchtigſt; vgl. allerhöchſt
allererſt; zuallererſt[1]
allerhand [zu –]
Allerheiligen *n.*; –; [Feſt –]
allerhöchſt; aufs allerhöchſte; mit Bezug auf Könige oder Kaiſer: Allerhöchſt; auf Allerhöchſten Befehl; Allerhöchſtdero; Allerhöchſtderſelbe
allerlei; Allerlei *n.*; –s
allerletzt; zuallerletzt[1]
allermeiſt
allerorten, allerorts
Allerſeelen *n.*; –; zu –
all[er]ſeits[2]; allerwärts; allerwege[n], allerweg[en]s, allewege
Allerwelts-freund, -kerl, -mädchen [uſw.]
alles
alleſamt; allewege, allerweg[en]s, allerwege[n]; alleweil[e]
allez!
all[e]zeit[3]
Allgäu; ſ. Algäu
allgemach
allgemein; im allgemeinen (= im ganzen, überhaupt), aber: er bewegt ſich ſtets im Allgemeinen und geht nicht auf das Beſond[e]re ein; das Allgemeine Ehrenzeichen; allgemeinverſtändlich (= gemeinverſtändlich) uſw., aber auch: allgemein (= überall) verſtändlich uſw.
allhier
Allianz *f.*; –, –en; Allianz-maſchine uſw.
alliebend, b. Tr.: all-liebend
Alligation *f.*; –, –en
Alligator *m.*; –s, –en
alligieren; ..iert
alliieren; ..iert; Alliierte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Alliteration *f.*; –, –en; alliterieren; ..iert
Allmacht *f.*; –; allmächtig; Allmächtige *m.*; –n,
allmählich [–n]
Allmende *f.*; –, –n
Allod *n.*; –[e]s, –e; allodial; Allodifikation *f.*; –, –en; allodifizieren; ..iert; Allodium *n.*; –s, ..dien; ſ. Allod
Allokution *f.*; –, –en
Allomorphit *m.*; –[e]s, –e
Allonge *f.*; –, –n; Allonge-perücke
allons!
Allopath *m.*; –en, –en; Allopathie *f.*; –; allopathiſch
allothigen
Allo|tria *pl.*; –
allſeitig; allſeits, allerſeits; ſ. d.
All-tag; Alltäglichkeit *f.*; –, –en; alltags; des Alltags; Alltags-kleid uſw.

[1] Ö.: zu allererſt, zu allerletzt.
[2] B. u. das b. R. nur: allerſeits.
[3] B. nur: allzeit.

allüberall
alludieren; ..iert
Allüren *pl.*
Alluſion *f.*; –, –en
alluvial; Alluvion *f.*; –, –en; Alluvium *n.*; –s, ..vien
Allwiſſenheit *f.*; –; Allwiſſerei *f.*; –
allwo
allzeit, allezeit; ſ. d.
allzu; allzubald, allzufrüh, allzuhauf, allzulange, allzumal, allzuoft, allzuſammen, allzuſamt, allzuſehr, allzuviel; aber bei Eigenſchaftswörtern in der Regel getrennt: – groß, – ſchwer uſw.
Alm (Bergtrift) *f.*; –, –en
Alm (Mergelart) *m.*; –[e]s
Alma (w. P.)
Alma mater *f.*; – –
Almanach *m.*; –s, –e
Almandin *m.*; –s, –e
Almaviva *m.*; –s, –s
Almenrauſch *m.*; –es, –e
Almoſen *n.*; –s, –; Almoſenier *m.*; –s, –e
Aloe *f.*; –, –n; Aloeholz uſw.
Aloïn *n.*; –s
Aloïs[1] (m. P.); Aloiſia (w. P.); Aloiſius; ſ. Alois
aloof
Al[o]ſe *f.*; –, –n
Aloyſius; ſ. Alois
Alp (geſpenſtiſches Weſen; Beklemmung) *m.*; –[e]s, –e
Alp, Alpe[2] (Bergtrift) *f.*; –, ..pen
Alpaka *m.* od. *n.*; –s; Alpakaſilber uſw.

[1] B.: Aloyſius, aber: Alois.
[2] Ö. u. B. nur ſo.

Alpako *n.*; –s, –s
al pari
Alpdrücken *n.*; –s
Alpe, Alp (Bergtrift); ſ. d.
Alpen (Gebirge) *pl.*; Alpenklub, ‿roſe (Pflanze) uſw.
Alpha *n.*; –[s], –s[1]; das – und das Omega
Alphabet *n.*; –[e]s, –e; alphabetiſch; alphabetiſieren; ..iert
Alp|hard (m. P.); Alp|hard (Stern); *m.*; –
Alphorn (*pl.* ..hörner)
alpin; Alpiniſt *m.*; –en, –en; Älpler *m.*; –s, –
Alquifoux *n.*; –
Alraun *m.*; –[e]s, –e; od.: Alraune *f.*; –, –n
als; alsbald; alsdann
Alſe, Aloſe; ſ. d.
alſo; alſobald; alſofort; alſogleich
alt; älter, älteſte; alt und jung (= jedermann), aber: Alte und Junge; er iſt der ältere; der Ältere (Abk.: d. Ä.; bei Eigennamen); die Alten; der Älteſte (= Presbyter); ſ. d.; die Älteſten (der Gemeinde); beim alten bleiben, laſſen uſw.; alten Stils (Abk.: a. St.); er iſt wieder ganz der alte; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt; das Alte Teſtament (Abk.: A. T.)
Alt *m.*; –[e]s, –e
Altaigebirge *n.*; –s

[1] B. auch: –.

Alt|ammann *m.*; –[e]s, ..männer
Altan[1] *m.*; –s, –e; od. Altane[2] *f.*; –, –n
Altar *m.*; –s, ‿e u. ..täre[3]; Altarbild, ‿ſakrament uſw.; Altariſt *m.*; –en, –en
altbacken
Alte|kläre *f.*; –
älteln; ich ..[e]le
Alten *pl.*; vgl. alt
Altena (Stadt)
Altenburg (Stadt)
Altenteil *m.*
Alter *n.*; –s, –; ſeit alters, vor alters, von alters her
älter; vgl. alt
Alteration *f.*; –, –en
alter ego; mein – –
alterieren; ..iert
..alt[e]rig (gleichalt[e]rig uſw.)
Ältermutter
altern; ich ..[e]re
Alternat *n.*; –[e]s, –e
alternativ; Alternative *f.*; –, –n; alternieren; ..iert
alter[s]ſchwach; Alter[s]ſchwäche *f.*; –
Altertum *n.*; –[e]s[4], ..tümer; Altertümelei *f.*; –, –en; Altertümler *m.*; –s, –; altertümlich
Ältervater
älteſte; vgl. alt; Älteſte (Presbyter) *m.*; –n, –n
altfränkiſch; –[e]ſte
Alt|fried (m. P.)
Althändler
Althe:e *f.*; –

[1] Ö. nur ſo.
[2] Das b. R. nur ſo.
[3] P., B. u. das b. R. nur ſo.
[4] Ö. nur: –s.

althochdeutſch (Abk.: ahd.); das Althochdeutſche
Altiſt *m.*; –en, –en; Altiſtin *f.*; –, –nen
Altjungfernſtand *m.*; –[e]s
Altkatholik; altkatholiſch; Altkatholizismus
ältlich
altmodiſch
Altona (Stadt)
Altpreuße
Altreis *m.*; ..reiſen, ..reiſen
..altrig, ..alterig; ſ. d.
Al|truismus *m.*; –
Altſitzer *m.*; –s, –
Altſtimme
Altvater; altväteriſch; –[e]ſte
Altvordern *pl.*
Altweibergeſchwätz, ‿ſommer uſw.
Aludel *m.*; –s, –[e]; od. *f.*; –, –n
Aluminat *n.*; –[e]s; Aluminit *m.*; –[e]s; Aluminium *n.*; –s
Alumnat *n.*; –[e]s, –e; Alumne *m.*; –n, –n
Alumnus *m.*; –, ..nen; ſ. Alumne
°Alumocalcit; ſ. Alumokalzit
Alumokalzit
Alveolarlaut *m.*; Alveole *f.*; –, –n
Alwin (m. P.); Alwine (w. P.)
am (an dem); – nächſten Sonntage, dem 22. Juli; – beſten, – ſchwierigſten uſw.
Amadeus (m. P.)
Amalberga (w. P.)
Amalfi (Stadt)
Amalgam *n.*; –s, –e; Amalgamation *f.*; –, –en; amalgamieren; ..iert

Amalia, Amalie (w. P.)
Amalinſäure *f.*; –
Amalrich (m. P.)
Amalthea (w. P.)
Amal|trud (w. P.)
Amanda (w. P.); Amandus (m. P.)
am angeführten Orte (Abk.: a. a. O.)
Amanuenſis *m.*; –, ..ſes
Amarant *m.*; –[e]s, –e; amarant[en][1] *adj.*; amarantrot
Amarelle *f.*; –, –n
Amarin *n.*; –s
Amaryllis *f.*; –, ..llen
amaſſieren; ..iert
Amateur *m.*; –s, –e
Amauroſe *f.*; –
Amazone *f.*; –, –n; Amazonenſtrom *m.*; –[e]s
Ambacht *f.*; –, –en
Ambaſſade *f.*; –, –n; Ambaſſadeur *m.*; –s, –e
Ambe *f.*; –, –n
Amber *m.*; –s, –[n]
ambieren; ..iert; Ambition *f.*; –, –en; ambitionieren; ..iert; ambitiös; ..öſeſte
Ambo *m.*; –s, –nen
°Amboceptor; ſ. Amboz-
Amboß *m.*; ..boſſes, ..boſſe
Ambozeptor *m.*; –s, –en
Am|bra *m.* od. *n.*; –s, –s; od. *f.*; –, –s
Am|broſia *f.*; –
am|broſianiſch, aber: der Ambroſianiſche Lobgeſang
am|broſiſch; –[e]ſte
Am|broſius (m. P.)
°ambula|cral; ſ. ambulak-
ambula|kral
ambulant; Ambulanz *f.*; –, –en; ambulatoriſch
Ameiſchen, Ameiſlein *n.*; –s, –; Ameiſe *f.*; –, –n; Ameiſenſäure (*f.*; –) uſw.
Amelioration *f.*; –, –en; ameliorieren; ..iert
Amelkorn (*n.*; –[e]s), ‿mehl (*n.*; –[e]s)
Amen *n.*; –s, –; zu etwas ja und –[1] ſagen; ſein – zu etwas geben
Amendement *n.*; –s, –s; amendieren; ..iert
Amerika (Erdteil); Amerikaner *m.*; –s, –; amerikaniſch); amerikaniſieren; ..iert; Amerikanismus *m.*; –, ..men
Amethyſt *m.*; –es[2], –e
Ameu|blement *n.*; –s, –s
Amiant *m.*; –[e]s, –e
Amidin *n.*; –s, –e
Ämilia (w. P.); Ämilius (m. P.)
Am‿mann (*pl.* ..männer)
Amme *f.*; –, –n; Ammen‿märchen uſw.
Ammer *f.*; –, –n
Ämmerling *m.*; –s, –e
Ammon (m. P.); Jupiter –
Ammoniak *n.*; –s
Ammonit (Verſteinerung) *m.*; –en, –en
Ammoniter *m.*; –s, – (Volk)
Ammonium *n.*; –s
Ammons‿horn (*pl.* ..hörner)
A|mneſtie *f.*; –, –n[1]; a|mneſtieren; ..iert
Amöbe *f.*; –, –n
Amom *n.*; –s
Amor (Gott); Amor (Bildwerk) *m.*; –s, –e[n]
Amorce *f.*; –, –n
Amorette (Liebelei) *f.*; –, –n; Amoretten (Liebesgötter) *pl.*
amorph[iſch]
Amortiſation *f.*; –, –en; amortiſieren; ..iert
Amp *n.*; –s, –; ſ. Ampere
Ampel *f.*; –, –n
Ampelo|graph *m.*; –en, –en
Ampere *n.*; –[s], –; Ampère (m. P.)
Ampfer *m.*; –s
Amphibie *f.*; –, –n; od.: Amphibium *n.*; –s, ..bien; amphibiſch
Amphibolie *f.*; –, –n[1]
Amphi|ſtyonen *pl.*; Amphi|ſtyonie *f.*; –, –n[1]
Amphimazer *m.*; –s, –
Amphion (m. P.)
Amphi‿theater; amphithea|traliſch
Amphi|trite (w. P.)
Amphora *f.*; –, ..ren
Am|plifikation *f.*; –, –en; am|plifizieren; ..iert
Am|plitüde *f.*; –, –n
Ampulle *f.*; –, –n
Amputation *f.*; –, –en; amputieren; ..iert
Amrum (Inſel)
Amſel *f.*; –, –n
Amſterdam (Stadt); Amſterdamer
An *n.*; –s, –; ſ. Ampere
an; anbei; anher; aneinander; es iſt nicht – dem
an‿binden uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Ana (Münze) *m.*; –s, –s
Anabaptismus *m.*; –; Anabaptiſt *m.*; –en, –en
Anabaſis *f.*; –
°Anacardium; ſ. Anak- [–en]
Anachoret *m.*; –en, –en
Ana|chronismus *m.*; –, ..men; anachroniſtiſch
Anadyomene (Göttin)
Anagallis *f.*; –
Ana|gramm *n.*; –s, –e
Anakardium *n.*; –s
An|akoluth *n.*; –[e]s, –e; Anakoluthie *f.*; –,

[1] B. nur: amaranten.

[1] Ö. u. B: ja und amen ſagen.
[2] Ö. auch: –s.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. nur ſo.

Über die mit an‿ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

–n[1]; An|akoluthon *n.*; –s, ..the u. ..tha; an|akoluthisch
Anakonda *f.*: –, –s
Ana|kreon (m. P.); Ana|kreontiker *m.*; –s, –; Ana|kreontisch; vgl. Homerisch; ana|kreontisch; vgl. homerisch
Ana|krotie *f.*; –, –n[1]; ana|krotisch
Ana|krusis *f.*; –, ..sen
Analekten *pl.*
Analepsis *f.*; –; Analeptika *pl.*; –; analeptisch
an|allaktisch
Analogie *f.*; –, –n[1]; analog[isch][2]; Analogon *n.*; –s, ..ga
An|alphabet *m.*; –en, –en
Analyse *f.*; –, –n; analysieren; ..iert
Analytik *f.*; –; Analytiker *m.*; –s, –; analytisch
Anam (Land)
An|ämie *f.*; –; anämisch
anamitisch
anamorph[isch]; Anamorphose *f.*; – [..nasse]
Ananas *f.*; –, – u.
Anapäst *m.*; –es[3], –e; anapästisch
Anapher *f.*; –, –n; od.: Anaphora *f.*; –, –
An|archie *f.*; –, –n[1]; an|archisch; –[e]ste; An|archismus *m.*; –; An|archist *m.*; –en, –en [sarka]
°Anasarca; s. Ana-
Anasarka *f.*; –
anastallisch
Anastasia (w. P.); Anastasius (m. P.)
anastatisch; –er Druck
An|ästhesie *f.*; –
°An|ästheticum; s. Anästhetik-
An|äs|thetikum *n.*; –s; an|äs|thetisch
Anathem *n.*; –s, –e; od.: Anathema *n.*; –s, –s u. –ta[1]; anathematisieren; ..iert
Anatolien (Land); anatolisch
Anatom *m.*; –en, –en; Anatomie *f.*; –, –n[2]; anatomieren; ..iert; Anatomiker *m.*; –s, –; anatomisch; Anatomist *m.*; –en, –en
Anatozismus *m.*; –, ..men
Anaxagoras (m. P.)
Anbahnung*
anbändeln; ich bänd[e]le an; Anbänd[e]lung*
anbei
an[be]langen
anberaumen; ich beraume an; anberaumt; anzuberaumen; Anberaumung*
anberegt
Anbetracht: in –
Anbetreff: in –
Anbetung*
anbiedern, sich; ich bied[e]re mich an
Anbietung*
anborden
Anbot *n.*; –[e]s, –e
Anbringung*
Anbruch *m.*; –[e]s, ..brüche; Anbrüchigkeit *f.*; –
°Anchovis; s. Anschove
Ancienne *f.*; –
Anciennität *f.*; –, –en
Ancona; ital. Schreibung für: Ankona; s. d.
Andacht *f.*; –, –en; Andächtelei *f.*; –, –en; andächteln; ich ..[e]le; geandächtelt; zu –; andächtig; Andächtler *m.*; –s, –; andacht[s]voll[1]
Andalusien (Land); Andalusier *m.*; –s, –; andalusisch
andante; Andante *n.*; –s, –s
andantino; Andantino *n.*; –s, –s
Anden (Gebirge) *pl.*
Andenken *n.*; –s, –
and[e]re; der –; die, alle –n; das, alles –; etwas –s; nichts –s; jemand anders, von jemand anders reden; niemand anders; wer anders; irgendwo anders; woanders (= irgendwo sonst); wo anders? (= wo sonst?); anderswo; der eine, der –; ein –r; ein andermal; das – Mal; ein um das – Mal; von etwas ander[e]m, andrem sprechen; eines ander[e]n, andren belehren; sich eines –n besinnen; unter –m
ander[e]nfalls; ander[e]nteils; and[e]rerseits, anderseits[2]
Andergeschwisterkind *n.*; –[e]s, –er
anderlei
andermal; ein –
Andermatt (Ort)
ändern; ich ..[e]re
Andernach (Stadt)
andernfalls, anderenfalls; anderenteils, anderenteils
anders; vgl. and[e]re; anderssdenkend usw.
anderseits, and[e]rerseits; s. d.
Andersen, Hans Christian (Dichter)
andersgläubig
Anderssen, Adolf (Schachspieler)
anderswie; anderswo, aber: wo anders? (vgl. and[e]re); anderswoher; anderswohin
anderthalb; Anderthalbfache *n.*; –n
Änd[e]rung*[1]
anderwärtig; anderwärts
anderweit *adv.*; anderweitig *adj.*
Andeutung*; andeutungsweise *adv.*
Andorra (Land)
An|dräßy (m. P.)
andre, andere; s. d.
An|dreas (Geschlecht)
andrerseits, ander[er]seits; s. d.
An|dresen, Karl Gustav (Germanist)
an|drogynisch
An|droide *m.*; –n, –n
An|dromache (w. P.)
An|dromanie *f.*; –
An|dromeda (w. P.; Stern) *f.*; –
Andruck *m.*; –[e]s, –e
Ändrung*, Änderung*; s. d.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: analog.
[3] Ö. auch: –s.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. nur: andachtsvoll.
[2] P. u. das b. N. nur: andererseits u. anderseits.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Änderung.

Äne:as (m. P.); Äne:ide *f.*; _
Anecho (Ort)
Aneignung*
an|ein|ander; an=ein|ander=reihen usw.
An|ekdote *f.*; _, _n; an|ekdotenartig
anekeln; es ekelt mich an
Anemologie *f.*; _
Anemone *f.*; _, _n
An|epi|graphа *pl.*; _
Anerbe *m.*; _n, _n
anerbieten, ſich; ich erbiete mich an, anerboten; anzuerbieten; vgl. bieten; Anerbieten *n.*; _s, _; Anerbietung*
anerkanntermaßen
anerkennen; ich erkenne an (nicht: ich anerkenne); anerkannt; anzuerkennen; vgl. kennen; anerkennenswert; Anerkennung*
Anero:id *n.*; _[e]s, _e; Anero:idbarometer *n.*; vgl. Meter
Aneurie *f.*; _
Aneurysma *n.*; _s, ..men u. _ta
Anfahrt *f.*; _, _en
Anfang *m.*; _[e]s, ..fänge; anfangs; im Anfang[e]; von Anfang an; zu Anfang; Anfang Januar; Anfänger *m.*; _s, _; anfänglich; anfangs *adv.* u. *praep.*; _Januar; Anfangs=buchſtabe, =kolumne, =zeile usw.
anfechtbar; Anfechtung*; anfechtungsberechtigt
anfeinden; Anfeindung*

* *f.*; _, _en.

Anfeuchter *m.*; _s, _; Anfeuchtung*
Anfeu[e]rung*
Anflehung*
Anflug *m.*; _[e]s, ..flüge
Anford[e]rung*[1]
Anfrage *f.*; _, _n
An=furt
Angabe *f.*; _, _n
angängig; angänglich
angebbar; Angeberei *f.*; _, _en; Angeber *m.*; _s, _; angeberiſch; _[e]ſte
Angebetete *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Angebinde *n.*; _s, _
angeblich
angeboren
angebrachtermaßen
Angedenken *n.*; _s, _
angeerbt; _e Neigung
angeflogen
angeführt; am _en Orte (Abk.: a. a. O.)
angehörig; Angehörige *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; meine _n
Angel *f.*[2]; _, _n (auch: *m.*; _s, _); Angel=blei *n.* usw.
Angela (w. P.)
An=geld
angelegen; ſich etwas _ ſein laſſen; Angelegenheit *f.*; _, _en; angelegentlich; aufs, auf das _ſte
Ang[e]ler[3] *m.*; _s, _; Angel=haken
°Angelica; ſ. Angelika (Pflanze)
Angelika (Pflanze) *f.*; _
Angelika (w. P.)

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur: Anforderung.
[2] B. nur ſo.
[3] Ö. u. B. nur: Angler.

Angelika=balſam (*m.*; _s), =ſäure (*f.*; _) usw.
angeln; ich ..[e]le
Angeln (Volk) *pl.*
Angel=punkt, =rute
Angelſachſe *m.*; _n, _n (Volk); angelſächſiſch
Angelus *m.*; _; Angelus=gebet usw.
angelweit
angemeſſen
angenehm
angenommen; _, daß
Anger *m.*; _s, _
angeſäuſelt
angeſehen
angeſeſſen
An=geſicht; angeſichts; _ der Tatſachen
angeſpannt
angeſtrengt
angewandt[1], angewendet
Angewende *n.*; _s, _
angewendet, angewandt; ſ. d.
Angewohnheit *f.*; _, _en
Angina *f.*; _
Angio|ſpermen *pl.*
An|glaiſe *f.*; _, _n
Angler, Angeler; ſ. d.
an|glikaniſch; _e Kirche; An|glikanismus *m.*; _, ..men
an|gliſieren; ..iert
An|glizismus *m.*; _, ..men
an|glo=indiſch usw.
An|glomane *m.*; _n, _n; An|glomanie *f.*; _
an|glonormanniſch
Angola (Landſchaft)
Angora (Stadt; Landſchaft); Angora=wolle, =ziege usw.
Angreifer *m.*; _s, _
Angrenzer *m.*; _s, _; Angrenzung*

* *f.*; _, _en.
[1] P. u. das b. R. nur ſo.

Angriff *m.*; _[e]s, _e; in _ nehmen
Angſt *f.*; _, Ängſte; Angſt haben; angſt und bange ſein, werden, machen; mir iſt, wird angſt; in Angſt, in tauſend Ängſten ſein
ängſt[ig]en; Ängſtigung*
Ängſtlichkeit *f.*; _
Angſt=meier, =ruf
angſtvoll
angular
Anh.: Anhang
Anhäk[e]lung*
Anhakung*
Anhalt *m.*; _[e]s, _e
Anhalt (Land); Anhalt=Deſſau (Land)
anhaltend
Anhalte=punkt (Halteſtelle); vgl. Anhaltspunkt
anhaltiſch
Anhalts=ort (*pl.* _e)
Anhalts=punkt (Anhalt, Stütze für eine Meinung usw.); vgl. Anhaltepunkt
Anhang (Abk.: Anh.) *m.*; _[e]s, ..hänge; Anhänger *m.*; _s, _; anhängig; anhänglich; Anhänglichkeit; Anhängſel *n.*; _s, _; anhangsweiſe *adv.*
Anhau *m.*; _[e]s, _e
Anhauch *m.*; _[e]s
Anhäufung*
anheimeln; es heimelt mich an
anheim=fallen, =geben, =ſtellen; ich gebe anheim; anheimgegeben; anheimzugeben; gib anheim! usw.
anheiſchig
anher
An=höhe
Anhörung*

* *f.*; _, _en.

Anhy|drid (chem. Verbindung) *n.*; -[e]s, -e
Anhy|drit (Mineral) *m.*; -[e]s, -e
Änigmatit *m.*; -[e]s, -e
Anilin *n.*; -s; Anilinfarbe usw.
animalisch; animalisieren; ..iert; Animalismus *m.*; -; Animalität *f.*; -
animieren; ..iert
animos; ..oseste; Animosität *f.*; -, -en
An|ion *n.*; -s, -en
An|iridie *f.*; -
Anis *m.*; ..nises, ..nise
Anisett *m.*; -[e]s, -e
Anjou (Land)
Ank.: Ankunft
Ankauf *m.*; -[e]s, ..käufe
Anke, Anken (ma., Butter, Fett) *m.*; ..ken
Anke (Fisch) *m.*; -n, [-n]
Anke (ma., Nacken) *f.*; -, -n
Anken, Anke (Butter); s. d.
Anker *m.*; -s, -; Ankertau *n.* usw.; ankern; ich ..[e]re
Ankettung*
Ankömmling *m.*; -s, -e
Ankona (Stadt); vgl. [Ancona]
Ankunft (Abk.: Ank.) *f.*; -, ..künfte
Ankylose *f.*; -, -n
Anlage *f.*; -, -n
anlandbar; Anlände *f.*; -, -n
anlangen, anbelangen
anlaschen; du laschest an; Anlaschung*
Anlaß *m.*; ..lasses, ..lässe; anläßlich; - des Festes
Anlauf *m.*; -[e]s, ..läufe

Anlaut *m.*; -[e]s, -e
Anlegeapparat, -marke, -schloß, -steg usw.
Anlehen
Anlehnung*
Anleihe *f.*; -, -n
Anleitung*
Anliegen *n.*; -s, -
anluden
Anm.: Anmerkung
Anmarsch *m.*; -es, ..märsche
anmaßen; du maßest u. maßt an; anmaßend; -ste; anmaßlich; Anmaßung*
Anmerkung* (Abk.: Anm.)
Anmut *f.*; -; anmutig; anmut[s]voll[1]; Anmutung*
Anna[2], Anne (w. P.)
annähernd; Annäherung*; annäherungsweise *adv.*
Annahme *f.*; -, -n
Annalen *pl.*; Annalist *m.*; -en, -en
Annam; s. Anam
Annaten *pl.*
Änuchen (w. P.); Anne, Anna; s. d.
annehmbar
Annehmlichkeit *f.*; -, -en
annektieren; ..iert
Anne-Marie (w. P.)
Annette (w. P.)
Annex *m.*[2] od. *n.*; -es, -e; Annexion *f.*; -, -en
anni currentis (Abk.: a. c.)
anni futuri (Abk.: a. f.)
Annihilation *f.*; -, -en; annihilieren; ..iert

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur: anmutsvoll.
[2] Ö. nur so.

anni praeteriti (Abk.: a. p.)
Anniversarien *pl.*
Anno, Hanno (m. P.)
Anno[1] (Abk.: A.); - elf, - dazumal; anno Domini (Abk.: A. D.)
Annobom (Insel)
Annolied *n.*; -[e]s
Annomination *f.*; -, -en
Annonce *f.*; -, -n; Annoncenbureau usw.; annoncieren; ..iert
Annotation *f.*; -, -en
Annuität *f.*; -, -en
annullieren; ..iert
Annunziatenorden
An|ode *f.*; -, -n
Anödung*
anomal; Anomalie *f.*; -, -n[2]
an|onym; An|onymität *f.*; -; Anonymus *m.*; -, ..men u. ..mi[3]
an|organisch
anormal [-e]
An|orthit *m.*; -[e]s, [-e]
Anpreisung*
Anprobe *f.*; -, -n
anquicken
anrainen; Anrainer *m.*; -s, -
anrampen; Anrampung*
anranzen
Anraten *n.*; -s; auf -
Anrecht *n.*
Anregung*
Anreiz *m.*; -es, -e
Anremp[e]lung*
Anrichte *f.*; -, -n; Anrichtetisch[4] usw.
Anrichttisch; s. Anrichtetisch

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: anno.
[2] Ö. auch ..ieen.
[3] Ö. nur so.
[4] B. auch: Anrichttisch.

Anrüchigkeit *f.*; -, -en
ans (an das); bis - Ende
Ansage *f.*; -, -n; Ansager *m.*; -s, -
Ansässigkeit *f.*; -
Ansatz *m.*; -es, ..sätze
Ansbach (Stadt)
Ansbald (m. P.)
anschalmen
Anschaulichkeit *f.*; -; Anschauung*; Anschauungsweise *f.* usw.
Anschein *m.*; -[e]s; dem - nach; anscheinend; anscheinlich
Anschiebsel *n.*; -s, -
Anschiffung*
Anschlag *m.*; -[e]s, ..schläge
anschlägig
Anschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse
anschmiegsam
Anschnauzer *m.*; -s, - [-e]
Anschnitt *m.*; -[e]s, [-e]
Anschoppung*
Anschove *f.*; -, -n; od.: Anschovis *f.*; -, -
Anschreiben *n.*; -s, -
anschuhen
Anschuldigung*
Anschwärzung*
Anschwellung*
Ansehen *n.*; -s; ansehnlich
Ansehung*; in -
Ansseite [dessen]
Anselm (m. P.); Anselma (w. P.)
Ansetzblatt usw.
Ansetzung*
Ansgar (m. P.)
Anshelm (m. P.)
Ansicht *f.*; -, -en; ansichtig werden mit *g.*[1]
Ansiedelei *f.*; -, -en; ansiedeln; ich sie-

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch mit *acc.*

d[e]le an; Ansied[e]lung*; Ansiedler *m.*; -s, - ansillen
Ansinnen *n.*; -s, -
Ansitz *m.*; -es, -e
Anspänner *m.*; -s, -; Anspannung*
anspeilern; ich speilere an
Anspielung*
Ansprache *f.*; -, -n
ansprechend; am -sten
Anspruch *m.*; -[e]s, ..sprüche; anspruchlos usw.; s. anspruchslos usw.
anspruchs·los[1]; Anspruchslosigkeit[1] *f.*; -; anspruchs·voll
Anspülung*
Anstalt *f.*; -, -en
Anstand *m.*; -[e]s, ..stände; keinen - nehmen; Anständigkeit *f.*; -, -en; anstands·los
anstatt; anstatt meiner; an meiner Statt; vgl. statt u. Statt
an·stechen (ein Faß usw.)
Ansteck·ärmel usw.; anstecken (eine Nadel usw.)
Ansteckung*
Anstelligkeit *f.*; -
Anstellung*
Anstich *m.*; -[e]s, -e
Anstieg *m.*; -[e]s, -e
Anstoß *m.*; -es, ..stöße; anstößig
ansträngen (anschirren); vgl. anstrengen
Anstreicher *m.*; -s, -; Anstreicherei *f.*; -, -en
anstrengen (abmühen); vgl. ansträngen; Anstrengung*
Anstrich *m.*; -[e]s, -e
Ansuchen *n.*; -s, -; Ansucher *m.*; -s, -
An·sud
Ant|agonismus *m.*; -, ..men; Antagonist *m.*; -en, -en; ant|agonistisch
Antak[e]lung*
Antares (Stern) *m.*; -
Ant|arktis *f.*; -; antarktisch
ante Christum [natum] (Abk.: a. Chr. [n.])
antedatieren; ..iert
antediluvianisch
An·teil *m.*; Anteil·schein usw.; Anteilnahme *f.*; -
Antenne *f.*; -, -n
Anten·tempel
Ante·pänultima
Antependium *n.*; -s, ..dien
Antezedenzien *pl.* (vgl. Reagens)
Anthemion *n.*; -s, ..mien
Anthemis *f.*; -, -
Anthere *f.*; -, -n; Antheridium *n.*; -s, ..dien
°Anthocyan; s. Anthoz-
Anthologie *f.*; -, -n[1]; anthologisch
Antho·zyan
°An|thracen; s. Anthraz-
An|thrazen *n.*; -s, -e
°An|thracit; s. Anthraz-
An|thrazit *m.*; -[e]s, -e
An|thropolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Anthropologie *f.*; -, -n[1]; an|thropologisch
an|thropomorph[isch]; An|thropomorphismus *m.*; -, ..men
An|thropophag[e][1] *m.*; ..gen, ..gen; An|thropophagie *f.*; -
An|thropophobie *f.*; -
Antibarbarus *m.*; -, - u. ..ri
antichambrieren; ..iert
Anti|chrese *f.*; -; anti|chretisch
Anti|christ *m.*; -es u. -en[2], -e[n][3]
Antidot *n.*; -[e]s, -e
Antidoton *n.*; -s, ..ta; s. Antidot
Antifebrin *n.*; -s, -e
antik
Antika|glien *pl.*
Antike *f.*; -, -n; antikisieren; ..iert
anti|klerikal
Anti·klimax
Anti·kritik
Anti·libanon (Gebirgszug)
Antillen (Inseln) *pl.*
Antilope *f.*; -, -n
Antimachiavell *m.*; -s
Antimakassar *m.*; -s, -s
Antimon[ium] *n.*; -s
Antinomie *f.*; -, -n[4]
Antinoos; s. Antinous
Antinous (m. P.)
antiochenisch
Antiochia (Stadt); Antiochier *m.*; -s, -
Anti·ochos; s. Antiochus
Anti·ochus (m. P.)
Anti·parallelogramm
Antipathie *f.*; -, -n[1]; antipathisch; -[e]ste
antiperistaltisch
anti|phlogistisch
Antiphon *n.*; -s, -e
Antiphonie *f.*; -, -n[1]
Anti·phrase
Antipode *m.*; -n, -n
°Antipyreticum; s. Antipyretik-
Antipyretikum *n.*; -s, ..ka
Antipyrin *n.*; -s
Antiqua *f.*; -; Antiqua·kasten usw.
Antiquar *m.*; -s, -e; Antiquariat *n.*; -[e]s, -e; antiquarisch
antiquieren; ..iert
Antiquität *f.*; -, -en; Antiquitäten·sammler usw.
Anti·semit; anti|semitisch
°Antiseptikum; s. Antiseptik-
Antiseptikum *n.*; -s, ..ka; antiseptisch
anti|spastisch
Antistes *m.*; -, ..stites
Anti·strophe
Anti·these; antithetisch
antizipando; Antizipation *f.*; -, -en; antizipieren; ..iert
Anti·zyklon
Anti·zyklone; s. Antizyklon
°Antizymoticum; s. Antizymotik-
Antizymotikum *n.*; -s, ..ka
Ant|litz *n.*; -es, -e
Antoinette (w. P.)
Anton (m. P.)
Antonia, Antonie (w. P.); Antonius (m. P.)
Ant|onomasie *f.*; -, -n[1]
Antrag *m.*; -[e]s,

---

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: anspruchlos, Anspruchlosigkeit.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. u. B. nur: Anthropophage.
[2] B. nur so.
[3] B. nur: -en.
[4] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

..träge; Antragsteller *m.*; –s, – Antrieb *m.*; –[e]s, –e Antritt *m.*; –[e]s, –e Antw.: Antwort Antwerpen (Stadt) Antwort (Abk.: Antw.) *f.*; –, –en; Um – wird gebeten (Abk.: U. A. w. g.); antworten; antwortlich; – Ihres Briefes (Kanzleistil; besser: in Beantwortung) an und für sich; Anundfürsichsein *n.*; An|urie *f.*; – [–s] anverwandt Anw.: Anweisung Anwachs *m.*; ..wachses Anwalt *m.*; –[e]s, –e[1] u. ..wälte; Anwaltschaft *f.*; –, –en Anwand *f.*; –, ..wände; s. Angewende Anwand[e]lung *[2] Anwärter *m.*; –s, –; Anwartschaft *f.*; –, –en; anwartschaftlich anweisen (anordnen); Anweisung * (Abk.: Anw.) anweißen (weiß machen) Anwelle Anwendung * Anwesen *n.*; –s, – anwesend; Anwesenheit *f.*; –, –en anwidern; ich wid[e]re ihn an; es widert mich an Anwohner *m.*; –s, – Anwuchs *m.*; ..wuchses, ..wüchse Anzahl *f.*; – Anzeichen Anzeige *f.*; –, –n; Anzeiger *m.*; –s, – anzeps Anzett[e]lung *; Anzettler *m.*; –s, – Anziehung * Anzucht *f.*; – Anzug *m.*; –[e]s, ..züge anzüglich Anzündung * a. o. [Prof.]: außerordentlich[er Professor] Äolien (Land); Äolier *m.*; –s, – Äolipile *f.*; –, –n äolisch Äolos; s. Äolus Äolsharfe; Äolus (m. P.; Gott) Äon *m.*; –en, –en; äonenlang Aorist *m.*; –es, –e Aorta *f.*; –, ..ten a.p.: anni praeteriti, vergangenen Jahres [(Volk)] Apache *m.*; –n, –n ap|agogisch Apanage *f.*; –, –n; apanagieren; ..iert [–s, –s] apart; Aparte *n.*; Apathie *f.*; –; apathisch; –[e]ste Apatit *m.*; –[e]s, –e Apaturien (Fest) *pl.* Apelles (m. P.) Apennin (Gebirge) *m.*; –s, –en; meist *pl.* Aperçu *n.*; –s, –s Apetale *f.*; –, –n Apfel *m.*; –s, Äpfel; Apfelbrei, -mus usw.; Äpfelchen *n.*; –s, –; apfelförmig Apfelsine *f.*; –, –n Apfelwein, Äpfelwein Aph|äresis *f.*; –, ..sen Aphasie *f.*; – Aph|elium *n.*; –s, ..lien u. ..lia Aph|el *n.*; –s, –e; s. Aphelium Aphorismus *m.*; –, ..men; aphoristisch °A:phrodisiacum; s. Aphrodisiak- A:phrodisiakum *n.*; –s, ..ka a:phrodisisch; A:phrodite (Göttin) Aph|the *f.*; –, –n Apia (Ort) °apical (nur zool.); apikal [s. apik-] Apis *m.*; – A:plomb *m.*; –s apodiktisch; –[e]ste Apodosis *f.*; – Apogä:um *n.*; –s, ..gäen Apo|graphon *n.*; –s, ..pha Apokalypse *f.*; –; apokalyptisch Apokope *f.*; –, –n; apokopieren; ..iert Apo|kryph *n.*; –s, –en; apo|kryph[isch] [1] Apolima (Insel) Apollinaris (m. P.); Apollinarisberg (*m.*; –[e]s), -kirche (*f.*; –) usw. apollinisch; Apollo (Gott); Apollo (Schmetterling) *m.*; –s, –s; Apollon; s. Apollo (Gott) Apollonia (Stadt) Apollonius (m. P.) Apolog *m.*; –s, –e Apologet *m.*; –en, –en; apologetisch; Apologie *f.*; –, –n[2] Apo|phthegma *n.*; –s, ..men u. –ta apo|plektisch; Apoplexie *f.*; –, –n[2] Aporie *f.*; –, –n[2] Apo|siopesis *f.*; –, ..sen Apostasie *f.*; –, –n[2]; Apostat *m.*; –en, –en Apostel *m.*; –s, – a posteriori; aposteriorisch Apostolat *n.*; –[e]s, –e Apostolikum *n.*; –s; apostolisch; das Apostolische Glaubensbekenntnis [1]; der Apostolische König (von Ungarn); Se. Apostolische Majestät Apo|stroph *m.*; –s, –e Apo|strophe (Anrede) *f.*; –, –n apo|strophieren; ..iert Apotheke *f.*; –, –n; Apotheker *m.*; –s, – Apotheose *f.*; –, –n a potiori Appalachen (Gebirge) *pl.* Apparat *m.*; –[e]s, –e Apparition *f.*; –, –en Appartement *n.*; –s, –s Appell *m.*; –s, –e Appellant *m.*; –en, –en; Appellat *m.*; –en, –en; Appellation *f.*; –, –en Appellativ *n.*; –s, –e; od.: Appellativum *n.*; –s, ..va appellieren; ..iert °Appendices; s. Appendiz- °Appendicitis; s. Appendiz- °appendicular (nur zool.); s. appendik- appendikular Appendix *m.*; –[es] u. –, –e u. ..dizes Appendizes; *pl.* von Appendix; s. d. Appendizitis *f.*; –

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.
[2] B. nur: Anwandlung.

[1] Die Regelbücher nur: apokryph.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. Vorbemerkungen, S. XII, 4); vgl. auch Athanasianisches, Nizäisches Glaubensbekenntnis.

Über die mit an- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Appenzeller *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Appertinens *n.*; -, ..nenzien (vgl. Reagens); Appertinenz *f.*; -, -en
Apperzeption *f.*; -, -en; apperzipieren; ..iert
Appetit *m.*; -[e]s, -e; appetitlich
Appia: Via -; s. d.
Appian (m. P.)
ap|planieren; ..iert; Ap|planierung*
ap|plaudieren; ..iert; Ap|plaus *m.*; ..plauses, ..plause
Ap|plikant *m.*; -en, -en; Ap|plikation *f.*; -, -en; Ap|plikatur *f.*; -, -en; ap|plizieren; ..iert
Appoint *m.*; -s, -s
apport!; apportieren; ..iert
Apposition *f.*; -, -en; appositionell
Ap|prehension *f.*; -, -en; ap|prehensiv
Ap|pret *n.*; -[e]s; Ap|preteur *m.*; -s, -e; ap|pretieren; ..iert; Ap|pretur *f.*; -, -en
Ap|probation *f.*; -, -en; ap|probieren; ..iert
Ap|proche *f.*; -, -n; ap|prochieren; ..iert
ap|profondieren; ..iert
ap|proximativ
A:prikose *f.*; -, -n
A:pril[1] *m.*; -[s], -e; A:prilnarr[2] usw.; A:prillenwetter; s. Aprilwetter
A:prilscherz; A:prilsnarr; s. Aprilnarr; A:prilwetter[1] *n.*; -s
a prima vista
a priori; a:priorisch
a:propos!
Apside, Apsis *f.*; -, ...siden
A:ptere *f.*; -, -n
aptieren; ..iert; Aptierung*
Apulien (Land)
Aquädukt *m.*; -[e]s, -e
äqual
Aquamarin *m.*; -s, -e
Aquarell[2] *n.*; -s, -e; od.: Aquarelle *f.*; -, -n; aquarellieren; ..iert
Aquarium *n.*; -s, ..rien
Aquatinta *f.*; -
Äquator *m.*; -s; äquatorial
Aquavit *m.*; -[e]s
Äquili|brist *m.*; -en, -en; äquili|bristisch; Äquilibrium *n.*; -s
Äquinoktialsturm; Äquinoktium *n.*; -s, ..tien
äquipotentiell
äquivalent; Äquivalent *n.*; -[e]s, -e; Äquivalenz *f.*; -, -en
äquivok
Ar (Abk.: a [Ö.: *a*]) *n.*; -s, -e; 3 Ar; vgl. Meter
Ära *f.*; -, Ären
Araber *m.*; -s, - (Volk)
Arabeske *f.*; -, -n
Arabien (Land); arabisch; arabische Ziffern, aber: der Arabische Meerbusen [nen) *pl.*
Arachniden (Spinnen)
Arachnit (Stein) *m.*; -en, -en
Aragonien (Land); Aragonit *m.*; -[e]s
Aralia *f.*; -, ..lien
Aralsee *m.*; -s
aramäisch; vgl. deutsch
Aräometer *n.*; vgl. Meter
Ärar *n.*; -s, -e
Ararat (Berg) *m.*; -[s]; Ararat (Land)
ärarisch; Ärarium *n.*; -s, ..rien; s. Ärar
°Araucaria; s. Araukarie
Araukanien (Land)
Araukaria, Araukarie *f.*; -, ..rien
Araxes (Fluß) *m.*; -
Arazzo *m.*; -s, ..zzi
Arbeit *f.*; -, -en; arbeiten; Arbeiter *m.*; -s, -; Arbeitgeber *m.*; -s, -; Arbeitnehmer *m.*; -s, -; Arbeitsfrau, -haus, -kraft, -lohn usw.; arbeitsfähig usw.; arbeitsam; arbeit[s]los[1], -scheu[2], -voll, -willig[3]; Arbeit[s]zeit[4]
Arbi|trage *f.*; -, -n
arbi|trär; arbi|trieren; ..iert
Arbogast (m. P.)
Arbuse *f.*; -, -n
°Arcade (nur zool.); s. Arkade
°Archa:icum; s. Archaikum
Archa:ikum *n.*; -s
archa:isch; Archa:ismus *m.*; -, ..men; archa:istisch
archäisch
Archangel (Stadt)
Archäolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Archäologie *f.*; -, -n[1]; archäologisch
Archäo|pteryx *m.*; -[es], -e u. ...xyges
Arche *f.*; -, -n
Archetyp *m.*; -s, -e[n]; od.: Archetypus *m.*; -, ..pe[n]
Archibald (m. P.)
Archi|bischof, -diakon[us], -diakonat, -mandrit
Archimedes (m. P.); archimedisch (nach Archimedes benannt); -e Schraube [-[e][2]
Archipel *m.*; -s,
Architekt *m.*; -en, -en; Architektonik *f.*; -, -en; architektonisch; Architektur *f.*; -, -en
Archi|trav *m.*; -s u. -en, -e[n]
Archiv *n.*; -s, -e; archivalisch; Archivar *m.*; -s, -e
Archont *m.*; -en, -en
Arcierengarde[3] *f.*; -
Ardennen (Gebirge) *pl.*; od.: Ardenner Wald *m.*; - -[e]s
Arduin (m. P.)
Area *f.*; -, Areen[4] u. -s; Areal *n.*; -s, -e
°Arecanuß; s. Arekanuß
Arena *f.*; -, ..nen
Arends (m. P.); die -sche Stenographie
Areopag *m.*; -s, -e
Ares (Gott)
aretinisch; -e Silben
arg; ärger, ärgste; im argen liegen;

---

* *f.*; -, -en.
[1] Vgl. S. XXVIII, § 9.
[2] Es findet sich auch (u. a. bei Goethe): Aprilsnarr.

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Aprillenwetter.
[2] Ö. u. B. nur so.

[1] Ö. u. B. nur: arbeitslos.
[2] Ö. nur: arbeitsscheu.
[3] B. nur: arbeitswillig.
[4] Ö. u. B. nur: Arbeitszeit.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur: -e.
[3] Ö.: Arcièrengarde; offenbar ein Druckfehler.
[4] Ö. nur so.

nichts Arges denken; der Arge (s. d.)
Arg *n.*; _s; ohne _; kein _ finden, haben; es ist kein _ an ihm
Argandbrenner
Arge (Teufel) *m.*; _n
Argentan *n.*; _s
Argentinien (Land); Argentinier *m.*; _s, _; argentinisch, aber: die Argentinische Republik
Ärger *m.*; _s; ärgerlich; ärgern; ich ..[e]re; Ärgernis *n.*; ..nisses, ..nisse
Arglist; arglistig
arglos
Argo (Schiff; Sternbild) *f.*; _ [_en]
Argonaut *m.*; _en, _en
Argonnen (Gebirge) *pl.*; ob.: Argonner Wald *m.*; _ _[e]s
Argos; s. Argus
Argot *n.*; _[s]
Argument *n.*; _[e]s, _e; Argumentation *f.*; _, _en; argumentieren; ..iert
Argus (m. P.); Argusaugen *pl.*
Argwohn *m.*; _[e]s; argwöhnen; ich argwöhne; geargwöhnt; zu _; argwöhnisch; _[e]ste
Ariadne (w. P.); Ariadnefaden
Arianer *m.*; _s, _; arianisch; Arianismus *m.*; _
Aribert (m. P.)
Arie *f.*; _, _n
Ariel (m. P.)
Arier *m.*; _s, _ (Volk)
Arimathia (Ort)
Arion (m. P.)
arioso; Arioso *n.*; _s, _s
Arioſt (m. P.)
Ariſtarch (m. P.)
Ariſtides (m. P.)
Ariſtogeiton; s. Ariſtogiton
Ariſtogiton (m. P.)
Ariſtokrat *m.*; _en, _en; Ariſtokratie *f.*; _, _n[1]; ariſtokratiſch; _[e]ſte
°Ariſtolochiaceae; s. Ariſtolochiazeae
Ariſtolochiazeae *f.*; _, _n
Ariſtophanes (m. P.); Ariſtophaniſch; vgl. Homeriſch; ariſtophaniſch; vgl. homeriſch
Ariſtoteles (m. P.); Ariſtoteliker *m.*; _s, _; Ariſtoteliſch; vgl. Homeriſch; ariſtoteliſch; vgl. homeriſch
Arithmetik *f.*; _; Arithmetiker *m.*; _s, _; arithmetiſch
Arithmometer *n.*; vgl. Meter
Arkade *f.*; _, _n
Arkadien (Land); Arkadier *m.*; _s, _; arkadiſch
Arkanſas (Land); Arkanſasſchleifſtein *m.*; _[e]s, _e
Arkanſit *m.*; _[e]s
Arkanum *n.*; _s, ..na
Arkatur *f.*; _, _en
Arkebuſade *f.*; _, _n; Arkebuſe *f.*; _, _n; Arkebuſier *m.*; _s, _e [_en]
Arkograph *m.*; _en, _en
Arkona (Vorgebirge)
Arkoſe *f.*; _
Arktis *f.*; _; arktiſch
Arkturus (Stern) *m.*; _
Arlesbaum
arm; ärmer, ärmſte; arm und reich (= jedermann), aber: Arme und Reiche; die Armen, ein Armer, zwei Arme

[1] Ö. auch: ..ieen.

Arm *m.*; _[e]s, _e
Armada *f.*; _, ..den u. _s
Armadill *n.*; _s, _e
Armand (m. P.)
Armatur *f.*; _, _en
Armbruſt (*pl.* ..bruſte u. ..brüſte[1]); armdick
Arme *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Armee *f.*; _, _n[2]; Armeebefehl, ..korps usw.; Armeeverordnungsblatt (Abk. [in Ö.]: A. Vdg. B.)
Ärmel *m.*; _s, _
Ärmelmeer *n.*; _[e]s
armen; Armenhaus usw.
Armenien (Land); Armenier *m.*; _s, _; armeniſch
Armenpflege
Armenſünderglocke; s. Arm[e]ſünderglocke
arme Ritter (Gebäck) *m.*; _n _s, _n _
Armeſünder *m.*; _s (auch: Armenſünders), _ (auch: Armenſünder); vgl. Hoheprieſter; Arm[e]ſünderglocke[3]; Armeſünderſtuhl[4]
Armgard (w. P.)
Armida (w. P.)
armieren; ..iert; Armierung *
..armig (langarmig usw.)
Armillarſphäre *f.*; _
Armin (m. P.)
Arminianer *m.*; _s, _; Arminianismus *m.*; _

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. nur ſo.
[2] Ö. auch: ..eeen.
[3] Ö. u. B. auch: Armenſünderglocke.
[4] B. hat *acc.*: den Armenſünderſtuhl.

Arminius; s. Armin
armlang
Ärmlichkeit *f.*; _, _en
Ärmling *m.*; _s, _e
°armoricaniſch; s. armorikaniſch
armorikaniſch
armſelig
Armſtrongkanone
Armſünderglocke, Armeſünderglocke; s. d.
Armut *f.*; _
Armvoll *m.*; _, _; zwei Armvoll
Arna (w. P.)
Arnaut *m.*; _en, _en (Volk)
Arndt (m. P.)
Arnheim (Stadt)
Arnheimer (Geldſchrank) *m.*; _s, _
°Arnica; s. Arnika
°Arnicatinctur; s. Arnikatinktur
Arnika *f.*; _; Arnikatinktur *f.*; _
Arno (m. P.)
Arnold (m. P.)
Arnulf (m. P.)
Arom *n.*; _s, _e; ob.: Aroma *n.*; _s, _s u. _ta; aromatiſch
Aron *m.*; _s
Arpade *m.*; _n, _n (Geſchlecht)
Arpeggiatur *f.*; _, _en; arpeggieren; ..iert; arpeggio; Arpeggio *n.*; _s, _s
Arrak *m.*; _s, _e[1]
Arrangement *n.*; _s, _s; arrangieren; ..iert
Arrendator *m.*; _s, _en
Arreſt *m.*; _es, _e; Arreſtant *m.*; _en, _en; Arreſtation *f.*; _, _en; Arreſtatorium *n.*; _s, ..rien; Arreſtlegung *; arretieren;

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. u. B. auch: _s.

..iert; Arretur *f.*; –, –en
Arriere⌣garde[1], ⌣penſee uſw.
arrogant; Arroganz *f.*; –, –en
arrondieren; ..iert; Arrondierung*; Arrondiſſement *n.*; –s, –s
Arrowroot *n.*; –s
Arſch *m.*; –es, Ärſche; Arſch⌣leder uſw.; ärſchlings
Arſen *n.*; –s
Arſenal *n.*; –s, –e
arſenig; Arſenik *n.*; –s; arſenikaliſch; arſenikhaltig
Arſenit *n.*; –[e]s, –e
Arſis *f.*; –, ..ſen
Art.: Artikel
Art *f.*; –, –en; von der Art; er hat mich derart (*adv.* = ſo, in der Weiſe, in dem Maße) beleidigt, daß ..; aber: ein Mann der Art (attributiv = ſolcher Art); derartig
Artefakt *n.*; –[e]s, –e
Artemis (Göttin); Artemiſion; ſ. Artemiſium
Artemiſium *n.*; –s
arten
Arterie *f.*; –, –n
°Arterio|ſcleroſe (nur zool.); ſ. Arterioſk-
Arterio|ſklerоſe *f.*; –
arteſiſch; –er Brunnen
Ar|thralgie *f.*; –, –n[2]
Ar|thro⌣plaſtik
Arthur; ſ. Artur
°articular (nur zool.); ſ. artik-
°Articulat; ſ. Artik-
°Articulation (nur zool.) uſw.; ſ. Artik- uſw.
artifiziell
artig
..artig (gleichartig uſw.)
Artigkeit *f.*; –, –en
Artikel (Abk.: Art.) *m.*; –s, –
artikular
Artikulat *n.*; –[e]s, –en
Artikulation *f.*; –, –en; artikulieren; ..iert
Artillerie *f.*; –, –n[1]; Artilleriſt *m.*; –en, –en
°Artiodactyl; ſ. Artiodak-
Artiodaktyl *n.*; –s, –en
Artiſchocke *f.*; –, –n
Artiſt *m.*; –en, –en; artiſtiſch
Artland *n.*; –[e]s
Artois (Land)
Artur (m. P.)
Artus (m. P.)
Arve (Baum) *f.*; –, –n
Arve (Fluß) *f.*; –
Arz[e]nei *f.*; –, –en; Arzt *m.*; –es, Ärzte; Ärztin *f.*; –, –nen; ärztlich
As (Karte) *n.*; Aſſes, [Aſſe]
As (muſik.) *n.*; –, –
Aſa *f.*; –
°Asa foetida; ſ. Aſafötida
Aſafötida *f.*; –; Aſant *m.*; –[e]s
A:ſbeſt *m.*; –es, –e
°a:ſcendieren uſw.; ſ. aſz- uſw.
A:ſcenſeur *m.*; –s, –e
A:ſcenſion (Inſel)
Aſch (Fiſch) *m.*; –es, Äſche; od.: Äſche *f.*; –, –n
Aſch (Topf) *m.*; –es, Äſche
Aſchanti *m.*; –[s], – (Volk)
aſchbleich; aſchblond
Aſche (Staub) *f.*; –, –n
Äſche, Aſch (Fiſch); ſ. d.
Äſchen *n.*; –s, –
Aſchen⌣grube uſw.; Aſchenbrödel *m.* od. *n.*[1]; –s, –; aſch[en]farbig
Äſcher *m.*; –s, –
Aſcher⌣mittwoch
äſchern; ich ..[e]re
aſchfahl; aſchfarben; aſchfarbig, aſchenfarbig; aſchig
Äſchyleiſch; vgl. Homeriſch; äſchyleiſch; vgl. homeriſch; Äſchylos; ſ. Äſchylus
Äſchylus (m. P.)
°Ascidie; ſ. Aſz-
°As|clepiadaceae; ſ. Asklepiadaz-
°Ascomycet; ſ. Askomyz-
Aſe *m.*; –n, –n
Aſegabuch *n.*; –[e]s
äſen; du ä[ſe]ſt, er äſt; du äſteſt; geäſt
aſeptiſch
Aſer, Äſer *m.*; –s, –
Äſer; *pl.* von Aas; ſ. d.
Aſiat *m.*; –en, –en; aſiatiſch, aber: das Aſiatiſche Rußland; Aſien (Erdteil)
Askanien (Land); Askanier *m.*; –s, –
Askanius (m. P.)
Askaris *f.*; –, ..riden
Askeſe uſw.; ſ. Aſz- uſw.
As|klepiadaze:e *f.*; –, –n
As|klepiade:us *m.*; –, ..deen; as|klepiadiſch; –er Vers
As|klepias *f.*; –, –
As|klepios, As|klepius; ſ. Äskulap
Askomyzet *m.*; –en, –en
Äskulap (Gott); Äskulapſtab *m.*; –[e]s
Asmodi (m. P.)
Asmund (m. P.)
aſomatiſch
Äſop (m. P.)
Äſopos; ſ. Äſop
Aſot *m.*; –en, –en
Aſowſche Meer *n.*; –n –[e]s
Aſpaſia, Aſpaſie (w. P.)
Aſpe *f.*; –, –n
A:ſpekt *m.*; –[e]s, (Anblicke:) –e[1] u. (Ausſichten:) –en[1]
Aſper *m.*; –s, –
Aſpergill *n.*; –s, –e
Aſpern (Ort)
A:ſphalt *m.*; –[e]s, –e; a:ſphaltieren; ..iert; a:ſphaltiſch
A:ſphodill, Aſſodill; ſ. d.
a:ſphyktiſch; A:ſphyxie *f.*; –, –n[2]
A:ſpidium *n.*; –s, ..dien
A:ſpik *m.*; –s, –e
A:ſpirant *m.*; –en, –en
A:ſpirata *f.*; –, ..ten u. ..tä; A:ſpiration *f.*; –, –en; A:ſpirator *m.*; –s, –en; a:ſpirieren; ..iert
A:ſpirin *n.*; –s; A:ſpirin⌣tablette uſw. [..nien]
A:ſplenium *n.*; –s,
Aſſagai *m.*; –s, –e; od.: Aſſagaie *m.*; –s, –n
Aſſam (Land)
aſſanieren; ..iert; Aſſanierung*

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: Arrièregarde.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. u. B. nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. in beiden Bedeutungen: –en.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Assassine *m.*; –n, –n
Assaut *m.*; –s, –s
Assekurádeur, Assekurador *m.*; –s, –e; Assekurant *m.*; –en, –en; Assekuranz *f.*; –, –en; Assekuranzpolice, -prämie usw.; Assekurat *m.*; –en, –en; assekurieren; ..iert
Assel *f.*; –, –n
Assem|blee *f.*; –, –n[1]
Assensus *m.*; –, –; assentieren; ..iert
Assertion *f.*; –, –en; assertorisch
Asservat *n.*; –[e]s, –e; Asservation *f.*; –, –en; asservieren; ..iert
Assessor *m.*; –s, –en
Assibilation *f.*; –, –en; assibilieren; ..iert
Assiette *f.*; –, –n
Assi|gnant *m.*; –en, –en; Assi|gnat *m.*; –en, –en; Assignatar *m.*; –s, –e; Assi|gnate *f.*; –, –n; assi|gnieren; ..iert
Assimilation *f.*; –, –en; assimilieren; ..iert; Assimilierung *
Assise *f.*; –, –n
Assisi (Stadt); der heilige Franz von –
Assistent *m.*; –en, –en; Assistenz *f.*; –, –en; Assistenzarzt usw.; assistieren; ..iert
Associé *m.*; –s, –s
Assonanz *f.*; –, –en; assonieren; ..iert
assortieren; ..iert; Assortiment *n.*; –[e]s, –e
Assoziation *f.*; –, –en; assoziieren; ..iert

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..eeen.

assumieren; ..iert; Assumtion *f.*; –, –en [Azurélinie]
Assüreelinie; s. Assyrien (Land); Assyrier *m.*; –s, –; Assyriologie *f.*; –; assyrisch
a. St.: alten Stiles
Ast *m.*; –es, Äste
Astarte (Göttin)
astatisch
Ästchen, Ästlein *n.*; –s, –
Aste:ismus *m.*; –, [..men]
ästen
Aster *f.*; –, –n
Asterie *f.*; –, –n
asterisch
Asteriskos; s. Asteriskus
Asteriskus *m.*; –, ..ken [..men]
Asterismus *m.*; –,
Astero:id *m.*; –[e]s u. –en, –en
A:sthenie *f.*; –, –n[1]; a:sthenisch
A:sthen|opie *f.*; –
Äs|thetik *f.*; –; Ästhetiker *m.*; –s, –; äs|thetisch; –[e]ste; äs|thetisieren; ..iert
Asth|ma *n.*; –s; Asth|matiker *m.*; –s, –; asth|matisch; –[e]ste
ästig
astigmatisch; Astigmatismus *m.*; –
Astik *m.*; –s, –e
ästimieren; ..iert
Ästlein, Ästchen; s. d.
Ästling *m.*; –s, –e
A:strachan (Land); A:strachankaviar
A:stral|lampe, -licht (*n.*; –[e]s) usw.
°A:strantia; s. Astrantie
A:strantie (Pflanze) *f.*; –, –n
A:stro|gnosie *f.*; –
A:stro|graph *m.*; –en, –en; A:strographie *f.*; –, –n[1]

[1] Ö. auch: ..ieen.

A:strolabebai *f.*; –
A:strolabium *n.*; –s, ..bien
A:strolog[e] [2] *m.*; ..gen, ..gen; A:strologie *f.*; –, –n[1]; a:strologisch
A:stronom *m.*; –en, –en; A:stronomie *f.*; –, –n[1]; a:stronomisch
A:stro|skop *n.*; –s, –e
Astuar *n.*; –s, –e; od.: Astuarium *n.*; –s, [..rien]
asturisch
Äsung *
Asyl *n.*; –s, –e
Äsy|mnet *m.*; –en, –en
Asym|ptote *f.*; –, –n
asyn|artetisch
asyndetisch; Asyndeton *n.*; –s[3], ..ta
A:szendent *m.*; –en, –en; A:szendenz *f.*; –; a:szendieren; ..iert; A:szension *f.*; –, –en; A:szensionstheorie *f.*; –
Aszese[4] *f.*; –; Aszet[4] *m.*; –en, –en; od.: Aszetiker[4] *m.*; –s, –; aszetisch[4]; –[e]ste
Aszidie[4] *f.*; –, –n
A. T.: Altes Testament
°Atacamit; s. Atakamit
Atair (Stern) *m.*; –s
Atakamit *m.*; –[e]s
Atakpame (Ort)
Ataulf (m. P.)
Atavismus *m.*; –
Atelie *f.*; –, –n[1]
Atelier *n.*; –s, –s
Atellane *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur: Astrolog.
[3] B.: –.
[4] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..sz-.

Atem *m.*; –s; Atembeschwerde, -not usw.; Atemholen *n.*; –s; atemlos
a tempo; Atempohieb
Athalia (w. P.)
Athanasianisch; –es Glaubensbekenntnis; vgl. Homerisch; athanasianisch; vgl. homerisch
Athanasie *f.*; –
Athanasius (m. P.)
Athanatismus *m.*; –
Athaulf; s. Ataulf
Athe:ismus *m.*; –; Athe:ist *m.*; –en, –en; athe:istisch
Athen (Stadt)
Athenäum *n.*; –s, ..näen
Athene (Göttin)
Athener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; athenisch (aus Athen); Athenienser; s. Athener; athenienisch; s. athenisch
Äther *m.*; –s; ätherisch; –[e]ste; ätherisieren; ..iert
Athetese *f.*; –, –n
Äthiopien (Land); Äthiopier *m.*; –s, –; äthiopisch
A:thlet *m.*; –en, –en; A:thletik *f.*; –; a:thletisch; A:thlothet *m.*; –en, –en
Äthyl *n.*; –s
Äthylen *n.*; –s
Atimie *f.*; –
Ätiologie *f.*; –; ätiologisch
At|lant *m.*; –en, –en
°At|lantic; s. Atlantik
At|lantik *m.*; –s
At|lantis (fabelhaftes Land) *f.*; –
at|lantisch; –es Kabel, aber: der Atlantische Ozean
At|las (m. P.; Gebirge) *m.*; –; At|las

(Kartenwerk) *m.*; – u. ..lasses[1], ..lasse u. ..lanten; At|las (Zeug) *m.*; – u. ..lasses[1], ..lasse; at|lassen (von Atlaszeug)
Atm.: Atmosphäre
atmen; ..atmig (kurzatmig usw.)
Atmometer *n.*; vgl. Meter
Atmo|sphäre (Abk.: Atm.) *f.*; –, –n; Atmo|sphärilien *pl.*; atmo|sphärisch
Atmung*; Atmungs◡zentrum usw.
Ätna (Berg) *m.*; –[s]
Atokie *f.*; –
Ä olier *m.*; –s, – (Volk); ätolisch
Atoll *n.*; –s, –e; od.: Atolle *f.*; –, –n
Atom *n.*; –s, –e; Atomismus *m.*; –; Atomist *m.*; –en, –en; Atomistik *f.*; –; atomistisch; Atomizität *f.*; –
Atonie (Schlaffheit des Körpers) *f.*; –; atonisch; Atonon *n.*; –s, ..na
Atout *n.*[2]; –s, –s; atoutieren; ..iert
à tout prix
atoxisch
A:trefie *f.*; –
°A:trioven|tricular◡klappe; ◡ s. Atrioventrik-
A:trioven|trikular◡klappe
A:trium *n.*; –s, ..ien
A:trophie *f.*; –
A:tropin *n.*; –s
A:tropos (Göttin)
ätsch!; ätschen; du ätsch[e]st
At|schinese *m.*; –n, –n (Volk)

Attaché *m.*; –s, –s; Attachement *n.*; –s, –s; attachieren; ..iert
Attacke *f.*; –, –n; attackieren; ..iert
attalisch; –e Schätze
Attentat *n.*; –[e]s, –e; Attentäter *m.*; –s, –
Attention *f.*; –, –en
Atteſt *n.*; –es, –e; od.: Atteſtat *n.*; –[e]s, –e; atteſtieren; ..iert
Attich *m.*; –[e]s, –e
Attika (Aufſatz an Gebäuden; Halbgeſchoß) *f.*; –, ..ken
Attika (Land)
Attila (Huſarenrock) *m.*; –s, –s
Attila (m. P.)
attiſch
Attitüde *f.*; –, –n
Attizismus *m.*; –, ..men; Attizist *m.*; –en, –en
Attorney *m.*; –s, –s
At|traktion *f.*; –, –en
At|trappe *f.*; –, –n; at|trappieren; ..iert
At|tribut *n.*; –[e]s, –e; at|tributiv
At|troupement *n.*; –s, –s [bar]
Ätzalkali *n.*; –s; ätz|
Ätzel *f.*; –, –n
ätzen[1], ätzen (füttern); du ätzeſt u. ätzt, ätzeſt u. ätzt
ätzen (beizen); du ätzeſt u. ätzt
Ätz◡kali
Ätzung*[1], Ätzung* (Fütterung, Nahrung)
Ätzung* (Beizung)
au!
Au, Aue *f.*; –, Auen
Aubel◡druck (*pl.* ..drucke)

Aubuſſon (Stadt); Aubuſſon◡teppich auch; wenn –
Aucklandsinſeln *pl.*
au courant
°Aucuba; ſ. Auk-
Audienz *f.*; –, –en
Auditeur *m.*; –s, –e
Auditor *m.*; –s, –en; Auditorium *n.*; –s, ..rien
Aue, Au; ſ. d.
Auer (m. P.); –ſches Licht [uſw.]
Auer◡hahn, ◡ochs]
Auer|ſperg (m. P.)
auf; – und ab geh[e]n; straßauf, straßab uſw.; – daß; – einmal; aufeinander; aufs, – das beſte; aufs, – das äußerſte, aber: ſeine Wahl iſt aufs Beſte gefallen, er iſt aufs Äußerſte gefaßt
auf◡arbeiten uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
au fait (= unterrichtet) ſein
aufbahren; Aufbahrung*
Aufbietung*
Aufbringung*
Aufbruch *m.*; –[e]s, ..brüche
aufbürden; Aufbürdung*
aufdrängen; einem etwas –; ſich –
aufdringlich
aufdröſeln
auf|ein|ander; Auf|ein|anderfolge *f.*; –
Auf|enthalt *m.*; –[e]s, –e; Aufenthalts◡ort (*pl.* ..orte[1]) uſw.
auferſteh[e]n; er iſt auferſtanden; Auferſtehung*
auffädmen

Auffahrt *f.*; –, –en
auffallend; Auffälligkeit *f.*; –, –en
Auffangung*
Auffindung*
Aufforderung*
aufführbar
Aufgabe *f.*; –, –n
Aufgang *m.*; –[e]s, ..gänge
aufgebläht
aufgeblaſen
Aufgebot *n.*; –[e]s, –e
aufgedonnert
aufgedunſen
aufgeklärt
Auf◡geld
aufgelegt
Aufgeräumtheit *f.*; –
aufgeregt
Auf◡geſang
aufgewärmt
aufgeweckt
Aufgieß◡inſtrument
Aufgrabung*
Aufguß *m.*; ..guſſes, ..güſſe
aufhalſen; du hal[ſ]t auf
Aufhalt *m.*; –[e]s
Aufheben *n.*; –s; ein großes –, viel –s machen von ..
aufheißen (aufhiſſen); du heißeſt u. heißt auf
aufheitern; ich heit[e]re auf; Aufheiterung*
Aufhellung*
Aufhetzung*
aufhöhen
Aufkäufer *m.*; –s, –
aufklaren (ſeem.)
Aufklärung*
aufklotzen; du klotzeſt u. klotzt auf
aufkrempen
Aufkunft *f.*; –
Aufl.: Auflage
Auflage (Abk.: Aufl.) *f.*; –, –n
auflandig; Auflandung*
Auflanger *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur ſo.
[2] Ö.: *m.*

* *f.*; –, –en.
[1] Ö., B. u. das b. R. nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. auch: ..örter.

* *f.*; –, –en.

Über die mit auf◡ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

auflässig
Auflassung*
Auflauf *m.*; -[e]s, ..läufe
Aufleger *m.*; -s, -; Auflegung*
Auflehnung*
aufluden
Aufmachung*
Aufmerker *m.*; -s, -; Aufmerksamkeit *f.*; -, -en
aufmuntern; ich munt[e]re auf; Aufmunt[e]rung*
aufmutzen; du mutzest u. mutzt auf
Aufnahme *f.*; -, -n
äufnen (ma., fördern)
Aufopferung*
Aufpasser *m.*; -s, -
aufpullen
aufrauhen
Aufräumer *m.*; -s, -; Aufräumung*
Aufrechnung*
aufrecht; sich - halten; aufrechterhalten[1]; ich erhalte aufrecht, habe -; aufrechtzuerhalten; vgl. halten; Aufrecht[er]haltung*
Aufreißung*
Aufreizung*
Aufrichtigkeit *f.*; -, -en
Aufriß *m.*; ..risses, ..risse
Aufruf *m.*; -[e]s, -e; Aufrufung*
Aufruhr *m.*; -[e]s, -e; Aufrührer *m.*; -s, -; aufrührerisch; -[e]ste
Aufrüttl[e]lung*
aufs (auf das); - beste; - deutlichste; - neue; vgl. auf
Auffagung*
auffässig; einem - sein; Auffässigkeit *f.*; -

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: aufrecht erhalten.

Auffatt[e]lung*
Auffatz *m.*; -es, ..fätze; Auffätzchen *n.*; -s, -
auffätzig (auffässig)
Auffchichtung*
Auffchiebung*
Auffchlag *m.*; -[e]s, ..fchläge
Auffchluß *m.*; ..fchluffes, ..fchlüffe
Auffchneiderei *f.*; -, -en; auffchneiderifch; -[e]fte
Auffchnitt *m.*; -[e]s, -e
Auffchrei *m.*; -[e]s, -
Auffchub *m.*; -[e]s, ..fchübe
Auffchüttung*
Auffchwung *m.*; -[e]s, ..fchwünge
auffehenerregend
Auffeher *m.*; -s, -
auf feiten[1]
Aufficht *f.*; -; auffichtführend; der u. die Auffichtführende; Auffichtsbehörde, -bezirk, -rat (*pl.* ..räte) ufw.; aufficht[s]los[2]
Auffparung*
auffpeichern; ich fpeich[e]re auf; Auffpeicherung*
Auffpürung*
Aufftand *m.*; -[e]s, ..ftände; aufftändifch
Auffta[e]lung*
Auffteg *m.*; -[e]s, -e
Auffteberung*
auffteßig
Auffteich *m.*; -[e]s; im - verkaufen
Auffuchung*
Auftak[e]lung*
Auftakt [den]
auftaljen (aufwinden)
auftifchen; du tifch[e]ft auf

* *f.*; -, -en.
[1] B.: auffeiten.
[2] B. nur: auffichtslos.

Auftrag *m.*; -[e]s, ..träge; im -e (Abk.: i. A.); Auftragswalze ufw.; Auftraggeber *m.*; -s, -
Auftritt *m.*; -[e]s, -e
Aufwand *m.*; -[e]s
Aufwarte-frau ufw.; Aufwärterin *f.*; -, -nen
aufwärts; - geh[e]n, führen ufw.
Aufwiegelei *f.*; -, -en; aufwiegeln; Aufwieg[e]lung*; Aufwiegler *m.*; -s, -; aufwieglerifch; -[e]fte
Aufwurf *m.*; -[e]s, ..würfe
auf Zeit (Abk.: a. Z.)
Aufzug *m.*; -[e]s, ..züge
Aug-apfel; Auge *n.*; -s, -n
Augeias; f. Augias
Äugelchen, Äuglein *n.*; -s, -; äugeln; ich ..[e]le; äugen; Augen-arzt ufw.
Augenblick; im -; augenblicklich; augenblicks
Augenbraue
Augendienerei *f.*; -, -en
augenfällig
Augenlid
Augenmerk *n.*; -[e]s
Augennicht *n.*; -[e]s; od.: Augennichts *n.*; -
augenfcheinlich
Augentroft *m.*; -es
Augias (m. P.); Augiasftall
..äugig (braunäugig ufw.)
Augit *m.*; -[e]s, -e
Äuglein, Äugelchen; f. d.
Augment *n.*; -[e]s, -e; Augmentation *f.*; -, -en; augmentieren; ..iert

* *f.*; -, -en.

Augsburg (Stadt); Augsburger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Bekenntnis (Abk. [in Ö.]: A. B.); augsburgifch; -er Bürger, aber: die Augsburgifche Konfeffion; vgl. apoftolifch
Augur *m.*; -s u. -[e]n, -[e]n; augurieren; ..iert
Auguft (Monat) *m.*; -[es], -e
Auguft (m. P.); Augufta, Auguftc (w. P.)
auguftei:ifch; ein -es Zeitalter
Auguftc-Viktoria-Bucht (Bai) *f.*; -
Auguftin[us] (m. P.); Auguftiner-orden ufw.
Auguftus (m. P.)
Auktion *f.*; -, -en; Auktionator *m.*; -s, -en; auktionieren; ..iert
Aukuba *f.*; -, ..ben
Aul (Nomadendorf) *m.*; -s, -e
Aula *f.*; -, ..len u. -s
Auob (Fluß) *m.*; -[s]
au porteur
Aurelia[1], Aurelie (w. P.); Aurelius (m. P.)
Aurelle de Paladines (m. P.)
Aurentraut *n.*; -[e]s
Aureole *f.*; -, -n
Auri-chalcit
Aurikel *f.*; -, -n
Aurin *m.*; -s
Auripigment *n.*; -[e]s
Aurora (Göttin); Aurora (Schmetterling) *f.*; -, -s
a. u. s.: actum ut supra, verhandelt wie oben
aus; - und ein geh[e]n; er weiß nicht

[1] Ö. nur fo.

_ noch ein; geradeaus
aus⌣ackern usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
ausapern; ich ap[e]re aus
Ausarbeitung*
Ausartung*
Ausatmung*
ausbaken
ausbaldowern; ich baldow[e]re aus
Ausbau *m.*; _[e]s
ausbauchen
Ausbeute *f.*; _; Ausbeutung*
Ausbreitung*
Ausbruch *m.*; _[e]s, ..brüche
ausbuchten; ausbuchtend; Ausbuchtung*
Ausbund *m.*; _[e]s, ..bünde; ausbündig
°Auscultation; s. aust-
°auscultieren; s. aust-
Ausdehnung*
Ausdruck *m.*; _[e]s, ..drücke; ausdrücklich; ausdrucks⌣los, ⌣voll
Ausdrusch *m.*; _es
Ausdunstung*, Ausdünstung*
auseinander; auseinander⌣setzen (= erklären) usw., aber: auseinander setzen (= getrennt setzen) usw.
aus⌣erkiesen; auserkoren
auserlesen
Auserſehung*
auserwählt; Auserwählung*
Ausfahrt *f.*; _, _en
Ausfall *m.*; _[e]s, ..fälle
Ausfeger *m.*; _s, _; Ausfegſel *n.*; _s, _
Ausfertigung*
ausfindig machen
Ausflucht *f.*; _, ..flüchte
Ausflug *m.*; _[e]s, ..flüge; Ausflügler *m.*; _s, _
Ausfluß *m.*; ..flusſes, ..flüſſe
Ausfuhr *f.*; _, _en
Ausführbänder *pl.*; ausführbar; ausführlich; Ausführung*
Ausfüll⌣ſteg usw.; Ausfüllung*
Ausg.: Ausgabe
Ausgabe (Abk.: Ausg.) *f.*; _, _n
Ausgang *m.*; _[e]s, ..gänge; im _[e]; ausgangs; _ der Woche; Ausgangs⌣zeile usw.
Ausgebung*
Aus⌣geburt
Ausgeding *n.*; _[e]s; ob.: Ausgedinge
ausgedorrt [*n.*; _s]
ausgelaſſen
ausgemacht
ausgemergelt
ausgezeichnet
Ausgiebigkeit *f.*; _
Ausgießung*
Ausgleich *m.*; _[e]s, _e; Ausgleichung*; Ausgleichungs⌣pflicht usw.
Ausgrabung*
Ausgrüb[e]lung*
Ausguck *m.*; _[e]s, _e [..güſſe]
Ausguß *m.*; ..guſſes,
aushändigen; Aushändigung*
Aushang *m.*; _[e]s, ..hänge; Aushänge⌣bogen, ⌣ſchild *n.*[1] usw.
aushären
Aushau *m.*; _[e]s, _e
Aushebung*
Aushilfe *f.*; _, _n; aushilfsweiſe *adv.*
Aushub *m.*; _[e]s

* *f.*; _, _en.
[1] B.: *m.*

auskehlen; Auskehlung*
Auskehricht *m.*; _[e]s
Ausklagung*
ausklengen
ausklinken
Ausklüg[e]lung*
auskolken
Auskommen *n.*; _s; ſein _ haben; auskömmlich
auskragen; Auskragung*
Auskramung*
Auskultant *m.*; _en, _en; Auskultation *f.*; _, _en; Auskultator *m.*; _s, _en; auskultatoriſch; auskultieren; ..iert
Auskundſchaftung*
Auskunft *f.*; _, ..künfte; Auskunftei *f.*; _, _en; Auskunfts⌣bureau, ⌣ſtelle usw.
Auslage *f.*; _, _n
Ausland *n.*; _[e]s; Ausland⌣handel usw.; Ausländer *m.*; _s, _; Ausländerei *f.*; _, _en; ausländiſch
Auslaß *m.*; ..laſſes, ..läſſe; Auslaſſung*
Auslaufer, Ausläufer (Burſche) *m.*; _s, _
Ausläufer (Sproß) *m.*; _s, _ [_e]
Auslaut *m.*; _[e]s,
Ausleerung*
Auslege⌣bank (*pl.* ..bänke), ⌣tiſch usw.; Ausleger *m.*; _s, _; Auslegung*
Ausleihung*
Ausleſe *f.*; _, _n
Auslobung*
Auslohnung*, Auslöhnung*
auslösbar
auslöſchlich

* *f.*; _, _en.

Ausloſung*
Auslug *m.*; _[e]s, _e
Ausmalung*
Ausmärker *m.*; _s, _
Ausmauerung*
Ausmerg[e]lung*
ausmerzen; du merzeſt u. merzt aus; Ausmerzung*
ausmitteln; ich mitt[e]le aus; Ausmitt[e]lung*
Ausmuſterung*; Ausmuſterungs⌣apparat usw.
Ausnahme *f.*; _, _n; Ausnahme⌣fall usw.; ausnahms⌣los; ausnahms⌣weiſe *adv.*
ausnehmend
Ausnutzung*, Ausnützung*
ausöden
Auspeitſchung*
auspfarren; Auspfarrung*
Au|ſpizium *n.*; _s, ..zien[1]
Ausplauderung*
Auspuff *m.*; _[e]s
Auspumpung*
Ausputz *m.*; _es, _e
Ausquartierung*
Ausraffe⌣fach; Ausraff⌣kaſten
Ausrangierung*
Ausräucherung*
Ausreiſe *f.*; _, _n; ausreiſen; du reiſ[e]ſt aus
ausreißen; du reißeſt u. reißt aus; Ausreißer *m.*; _s, _; Ausreißung*
Ausrenkung*
Ausreutung*
ausrichtſam
Ausrodung*
Ausrottung*
Ausruf *m.*; _[e]s, _e; Ausrufer *m.*; _s, _; Ausrufung*

* *f.*; _, _en.
[1] Die Regelbücher nur *pl.*

Über die mit aus⌣ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Ausrüstung*
Aussaat *f.*; –, –en
Aussage *f.*; –, –n
Aussatz *m.*; –es; aussätzig
Aussaugung*
Aussäjung*
Ausschaltung*
Ausschank *m.*; –[e]s, ..schänke
Ausschickung*
Ausschieß⌣brett, ⌣platte usw.; Ausschießung*
Ausschiffung*
Ausschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; ausschlaggebend
ausschließlich; Ausschließung*
Ausschlupf *m.*; –[e]s, ..schlüpfe
Ausschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse; Ausschluß⌣kasten usw.
Ausschmückung*
Ausschnitt *m.*; –[e]s, –e; im – verkaufen
Ausschnitz[e]lung*
Ausschreitung*
ausschuhen
Ausschuß *m.*; ..schusses, ..schüsse; Ausschuß⌣ware usw.
Ausschütt[e]lung*
ausschweifend; –ste; Ausschweifung*
Ausschwitzung*
Aussee (Kurort)
Aussehen *n.*; –s
außen; von –; nach innen und –; Außen⌣seite usw.; Außenstände *pl.*
außenbords; nach –
außenvor
Außenwelt *f.*; –
außer; – acht lassen; – aller Acht lassen; – Dienst (Abk.: a. D.); außerstande[1] sein; – daß; außer⌣amtlich usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: außer stande.

außerdem
außerdienstlich
äußere; Äußere *n.*; –n; sein –s; ein erschreckendes –[s]; im –n
außergewöhnlich
außerhalb [–en]
Äußerlichkeit *f.*; –, –
äußern; ich ..[e]re
außerordentlich; –er [Professor] (Abk.: a. o. [Prof.])
äußerst; äußerste; bis zum äußersten; aufs, auf das äußerste erschrocken sein; aber: das Äußerste befürchten, aufs Äußerste gefaßt sein, es aufs Äußerste ankommen, zum Äußersten kommen lassen, bis zum Äußersten geh[e]n; es bringt mich zum Äußersten (= zur Verzweiflung)
außerstande[1] sein; vgl. Stand
äußerstenfalls
Äußerung*
Aussetzung*
Aussicht *f.*; –, –en; aussicht[s]⌣los[2], ⌣reich, ⌣voll
Aussig (Stadt)
aussöhnen; Aussöhnung*
Ausspann *m.*; –[e]s, –e; od.: Ausspann[e] *f.*; –, ..ne[n]
Aussperrung*
Aussprache *f.*; –, –n; aussprechlich
Aussprengung*
Ausspritzung*
Ausspruch *m.*; –[e]s, ..sprüche

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: außer stande.
[2] B. nur: aussichtslos.

Ausspülicht *n.*; –[e]s, –e; Ausspülung*
ausstaffieren; ..iert; Ausstaffierung*
Ausstand *m.*; –[e]s, ..stände; ausständig
ausstatten; Ausstattung*
Ausstellung*
Ausstérbe|etat *m.*; –s
Aussteuer *f.*; –, –n; Aussteu[e]rung*
Ausstopfung*
Ausstoßung*
Ausstrahlung*
Ausstreichung*
Ausstreuung*
Aussuchung*
Austausch *m.*; –es
Austeilung*
Austenit *m.*; –[e]s
Auster *f.*; –, –n
Austrag *m.*; –[e]s, ..träge [usw.]
Austrägal⌣gericht
Austragegreifer *m.*; –s, –; Austräg|ler *m.*; –s, –; Austragung*
australisch
Australien (Erdteil); Australier *m.*; –s, –; australisch
Australit *m.*; –[e]s, –e
Australneger
Australasien (Land)
Austreibung*
Austria (Österreich)
Austritt *m.*; –[e]s, –e
Austüft[e]lung*
Ausübung*
Ausverkauf *m.*; –[e]s, ..käufe
Auswachsung*
Auswägung*
Auswahl *f.*; –; nach, mit –; Auswahl⌣sendung usw.; Auswählung*
Auswand[e]rer *m.*; –s, –; Auswand[e]rung*

* *f.*; –, –en.

auswärtig; das Auswärtige Amt; Minister des Auswärtigen; auswärts; nach, von –
Auswaschung*
Auswechsel⌣blatt; Auswechs[e]lung*
Auswéiche *f.*; –, –n; Auswéiche⌣stelle usw.; auswéichend
Auswéis *m.*; ..weises, ..weise; nach –; aus⌣weisen; ausweislich
aus⌣weißen
Auswéisung* (aus einem Orte)
Auswéißung* (eines Zimmers)
Auswéitung*
auswendig; – können, lernen, wissen; Auswendig⌣lernen *n.*; –s
Auswertung*
Auswuchs *m.*, ..wuchses, ..wüchse
Auswurf *m.*; –[e]s, ..würfe; Auswürfling *m.*; –s, –e
Auszehrung*
Auszeichnung*; Auszeichnungs⌣schrift usw.
Auszirk[e]lung*
Auszug *m.*; –[e]s, ..züge; Auszüg[l]er *m.*; –s, –; auszugsweise *adv.*
Authentie *f.*; –; authentifizieren; ..iert; authentisch; –[e]ste; authentisieren; ..iert; Authentizität *f.*; –
authigen
Auto; s. Automobil
Auto⌣biographie; autobio|graphisch
auto|chthon; Autochthone *m.*; –n, –n
°Aut|öcie usw.; s. Autöz- usw.

* *f.*; –, –en.

Über die mit aus⌣ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Autodafé *n.*; -s, -s
Autodidakt *m.*; -en, -en
autodynamisch
Auto|gnosie *f.*; -; auto|gnostisch
Auto|gramm *n.*; -s, -e
Auto|graph (Handschrift) *n.*; -s, -e[n][1]; Autograph (Kopierpresse) *m.*; -en, -en; Auto|graphie *f.*; -, -n[2]; auto|graphieren; ..iert; auto|graphisch
Auto|klav *m.*; -s, -en
Auto|krat *m.*; -en, -en; Auto|kratie *f.*; -, -n[2]; autokratisch; -[e]ste
Automat *m.*; -en, -en; automatisch
Automobil[3] *n.*; -s, -e[4]
automorph
autonom; Autonomie *f.*; -, -n[2]
Auto|plastik
Aut|opsie *f.*; -, -n[2]
Autor *m.*; -s, -en
Autorisation *f.*; -, -en; autorisieren; ..iert
Autorität *f.*; -, -en; autoritativ
Autorschaft *f.*; -
Auto|skopie *f.*; -, -n[2]
Auto|suggestion, -transfusion
Autotypie *f.*; -, -n[2]
Aut|özie *f.*; -; aut|autweh! [özisch]
Auxiliartruppen *pl.*
Auxometer *n.*; vgl. Meter
a v.: a vista, auf, bei Sicht
Aval *m.*; -s, -e; avalieren; ..iert

[1] Ö. u. B. nur: -e.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B. auch: Auto *n.*; -s, -s.
[4] Ö.: -en.

Avance *f.*; -, -n
Avancement *n.*; -s, -s; avancieren; ..iert
Avantage *f.*; -, -n
Avantageur *m.*; -s, -e
Avant-garde
avant la let|tre
Avare; s. Aware
A. Vdg. B. (in Ö.): Armeeverordnungsblatt
Ave-Maria *n.*; -s[1], -s[1]; Ave-Maria-Läuten *n.*; -s
Aventin *m.*; -s; Aventinische Hügel *m.*; -n -s; Aventinus *m.*; -; s. Aventin
Aventüre *f.*; -, -n; Aventurier *m.*; -s, -s
Aventurin-glas
Avenue *f.*; -, -n
a verbo sagen
Avers *m.*; ..verses, ..verse; Aversal-summe usw.
Aversion *f.*; -, -en
Aversional-quantum, -summe usw.
aversionieren; ..iert
Aversum *n.*; -s, ..sa
avertieren; ..iert; Avertissement *n.*; -s, -s
Avi|gnon (Stadt)
Avis *m.*; Avises, Avise; Avis-brief usw.; avisieren; ..iert
Aviso *m.*[2]; -s, -s
a vista (Abk.: a. v.); Avista-wechsel
Avokation *f.*; -, -en
Avokatorium *n.*; -s, ..rien
Aware *m.*; -n, -n [(Volk)
Axel (m. P.)
Axenberg *m.*; -[e]s; Axenstraße *f.*; -
axial

[1] B. auch, Ö. nur: -.
[2] Ö.: *n.*

axillar; Axillar-knospe usw.
Axinit *m.*; -[e]s, -e
Axiolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Axiom *n.*; -s, -e
Axiometer *n.*; vgl. Meter
Axminster-teppich
Axolotl *m.*; -s, -
Axonome|trie *f.*; -, -n[1]
Axt *f.*; -, Äxte; Axt-helm usw.
a. Z.: auf Zeit
Azalea[2], Azalee *f.*; -, ..leen
Azalie; s. Azalea
Azarol-apfel
..azee (Azerazee usw.)
Azephale *m.*; -n, -n; Azephalie *f.*; -
Azeraze|e *f.*; -, -n
Azetat *n.*; -[e]s
Azet|essigsäure *f.*; -
Azetometer *n.*; vgl. Meter
Azeton *n.*; -s
Azetylen *n.*; -s; Azetylen-gas usw.; azetylieren; ..iert; Azetylsäure *f.*; -
Azidität *f.*; -
Azimut *m.*; -[e]s; Azimutal-winkel usw.
Azin *n.*; -s, -e
azinös
Azipiperazin *n.*; -s
Azofarbstoff *m.*; -[e]s, -e
Azo-gruppe
°Azo|icum; s. Azoik-
Azo|ikum *n.*; -s
azo|isch
Azoren (Inseln) *pl.*
Azot *n.*; -[e]s; azotisch
Azteke *m.*; -n, -n (Volk)
Azur *m.*; -s, -en[1]; azurblau
Azuré-linie

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So B. neben: Azalie *f.*; -, -n.

azuriert
Azurit *m.*; -[e]s
azurn
azy|klisch
Azyma *pl.*; -

B.

B (Buchstabe) *n.*; -, -
B, b (musik.) *n.*; *g.* B, b, *pl.* B, b
Baal (Gott)
Baalbek (Stadt)
Baals-dienst, -pfaffe usw.
babbeln; ich ..[e]le
Babe *f.*; -, -n
Babel, Babylon (Stadt)
Babette (w. P.)
Babine *f.*; -, -n
Babu|in *m.*; -s, -e
Babusche *f.*; -, -n
Baby *n.*; -s, -s[2]
Babylon, Babel; s. d.; Babylonien (Land); Babylonier *m.*; -s, -; babylonisch
Baccalaureat usw.; s. Bakk- usw.
Bacchanal *n.*; -s, -e u. -ien[3]; Bacchant *m.*; -en, -en; Bacchantin *f.*; -, -nen; bacchantisch
Bacche|us *m.*; -, ..cheen; od.: Bacchius *m.*; -, ..chien; bacchisch
Bacchus (Gott)
Bach *m.*; -[e]s, Bäche; Bach-bunge usw.
Bache *f.*; -, -n; Bacher *m.*; -s, -
Bach-forelle
Bächlein *n.*; -s, -
Bachschisch, Backschisch *n.*; -[es]
Bach-stelze
Bachulke; s. P.

[1] B.: -e.
[2] Ö. auch: Babies.
[3] P. u. das b. R. nur so.

°bacillär usw.; s. baz- usw.
back (zurück)
Back (Schiffs-) *f.*; –, –en (auch: *n.*; –[e]s, –e)
Back·apfel usw.
Back·bord *n.*[1]
back·brassen
Bäckchen *n.*; –s, –; Backe *f.*; –, –n; ob.: Backen *m.*; –s, –
backen; du bäckst; du buk[e]st, *conj.* büke; gebacken; back[e]!
backen (wetten); backte; gebackt
..backen (altbacken usw.)
Backen, Backe; s. d.; Backen·bart, ·streich usw.; Back[en]·zahn
Bäcker *m.*; –s, –; Bäcker·junge, ·laden *m.* usw.; Bäckerei *f.*; –, –en; Bäcker[s]·frau
Back·fisch
..backig, ..bäckig (rotbackig, rotbäckig usw.)
Back·korb, ·ofen
Back·pfeife
Backschisch, Bachschisch; s. d.
Backstags·wind
Back·trog, ·werk (*n.*; –[e]s) [·zahn
Back·zahn, Backen-]
°Bacterie usw.; s. Bak- usw.
Bad *n.*; –[e]s, Bäder; Bade·anstalt, ·arzt, ·hose usw.; baden
Baden (Land); Baden-Baden (Stadt); Badener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Badenser; s. Badener
Bade·ort (*pl.* ..orte)

[1] Ö.: *m.*

Bader *m.*; –s, –
Bade·reise, ·wanne
Badian *m.*; –s, –e; ob.: Badiane *f.*; –, –n
badisch
Bafel (Ausschußware) *m.*; –s
baff!
bäffen
Baffinsbai (Meer) *f.*; –
Bafut *m.*; –[s], – (Volk)
Bagage *f.*; –, –n
Bagamojo (Stadt)
Bagat; s. Pagat
Bagatell·prozeß usw.; Bagatelle *f.*; –, –n
Bagaude *m.*; –n, –n
Bagdad (Stadt)
bägern (plagen); ich ..[e]re
Bagger *m.*; –s, –; Bagger·maschine, ·prahm usw.; baggern; ich ..[e]re
Bagida (Stadt)
Ba|gno *n.* (seltener: *m.*); –s, –s u. ..gni
bah! [bähen
Bäh·mittel *n.* usw.;]
Bahn *f.*; –, –en; Bahn·arbeiter usw.; bahnbrechend
bahnen; bahnenweise *adv.*
Bahn·hof; Bahnhofs·vorsteher usw.
..bahnig (breitbahnig usw.)
Bahn·steig; Bahnsteig·karte usw.
Bahn·uhr
Bahnung*
Bahn·zeit
Bahr·tuch (*pl.* ..tücher) usw.; Bahre *f.*; –, –n
Bähung*
Bai *f.*; –, –en
Baikalsee *m.*; –s

* *f.*; –, –en.

Bainінger *m.*; –s, – (Volk)
Bairam; s. Beiram
Baireuth[1] (Land; Stadt)
Baisalz *n.*; –es
Baiser *m.* od. *n.*; –s, –s
Baisse *f.*; –; Baissier *m.*; –s, –s
Baja *m.*; –[s], – (Volk)
Bajadere *f.*; –, –n
Bajazzo *m.*; –s[2], –s[3]
Bajokko *m.*; –s, –s
Bajonett *n.*; –[e]s, –e; bajonettieren; ..iert
Bajuvare *m.*; –n, –n (Volk); bajuvarisch
Bakchos; s. Bacchus
Bakchylides (m. P.)
Bake *f.*; –, –n
Bakel *m.*; –s, –
Bakkalaureat *n.*; –[e]s, –e; Bakkalaureus *m.*; –, ..rei
Bakkarat *n.*; –s
Bakoko *m.*; –[s], – (Volk)
Bakossi *m.*; –[s], – (Volk)
Bakterie *f.*; –, –n; bakteriell; Bakteriolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Bakteriologie *f.*; –
Bakulome|trie *f.*; –
Bakundu *m.*; –[s], – (Volk) [(Volk)
Bakwiri *m.*; –[s], –]
Baladin (Possenreißer) *m.*; –s, –s
Balalaika *f.*; –, –s
Balance *f.*; –, –n; Balancier *m.*; –s, –s; balancieren; ..iert
Balane *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.

[1] Die Behörden schreiben: Bayreuth.
[2] B. auch: –.
[3] B. auch: ..zzi.

bald; möglichst – (besser als: baldmöglichst); tunlichst –
Baldachin *m.*; –s, –e; baldachinartig
Bälde *f.*; –; in –
baldig; –st
Baldr, Baldur (Gott)
Bal|drian *m.*; –s, –e
Baldu:in (m. P.)
Baldur, Baldr; s. d.
Balg (eines Tieres) *m.*; –[e]s, Bälge
Balg (unartiges Kind) *m.* od. *n.*; –[e]s, Bälge
Balge (Waschfaß) *f.*; –, –n
balgen
Balg[en]treter *m.*; –s, –
Balgerei *f.*; –, –en
Balg·geschwulst
Balgtreter, Balgentreter; s. d.
Bali (Ort); Bali *m.*; –[s], – (Volk)
Balkan (Gebirge) *m.*; –s
Balken *m.*; –s, –
bälken
Balkon *m.*; –s, –e
Ball *m.*; –[e]s, Bälle (zuw. auch: –en; vgl. Schneeball); – schlagen, spielen usw.; Ball·anzug usw.
Ballade *f.*; –, –n
Ballas·rubin
Ballast *m.*; –es, –e
Bällchen *n.*; –s, –
Ballei *f.*; –, –en
Ball·eisen, Ballen·eisen *n.*
ballen
Ballen *m.*; –s, –; Ball[en]·eisen *n.*
Ballerina, Ballerine *f.*; –, ..nen; Prima ballerina assoluta (s. d.)
Balle|strem (m. P.)
Balleteuse; s. Balletteuse; Ballett *n.*;

-[e]s, -e; Ballettänzer, b. Tr.: Ballett-tänzer, *m.*; -s, -; Balleteuse[1] *f.*; -, -n
ballhornisieren; ballig [..iert]
Ballista (Wurfmaschine) *f.*; -, -n; Ballistik *f.*; -; ballistisch
Ballon *m.*; -s, -s[2]
Ballot (Warenballen) *n.*; -s, -s
Ballotage (Abstimmung) *f.*; -, -n; ballotieren; ..iert
Ball-spiel
Balmung (Siegfrieds Schwert) *m.*; -s
Balneo|graphie *f.*; -, -n[3]; Balneologie *f.*; -; Balneotherapie *f.*; -
Balsam *m.*; -s, -e; balsamieren; ..iert; Balsamierung*
Balsamine *f.*; -, -n
balsamisch
Bal|thasar (m. P.)
baltisch, aber: das Baltische Meer
Balustér *m.*; -s, -; Balustér-säule; Balu|strade *f.*; -, -n
Balutschistan (Land)
Balz[4] *f.*; -, -en; ob. *m.*; -es, -e
Balze; s. Balz; balzen; du balzest u. balzt
bam! es geht immer bim! und wieder -!
Bamberg (Stadt); Bamberger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; bambergisch

* *f.*; -, -en.
[1] B.: Balleteuse.
[2] B. auch: -e.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] B. auch: Balze *f.*; -, -n.

Bambocciade *f.*; -, -n
Bambuk (Landschaft); Bambuk *m.*; -[s], - (Volk)
Bambus *m.*; - u. ..busses[1], - u. ..busse
bammeln; ich ..ele
bamsen; du bam[se]st
Ban *m.*; -s, -e; ob.: Banus *m.*; -, -
banal
Bananas-feige
Banane *f.*; -, -n
Banat *n.*; -[e]s, -e
Banause *m.*; -n, -n; Banausentum *n.*; -[e]s; Banausie *f.*; -, -n[2]; banausisch
Band (Abk.: Bd.; Buch) *m.*; -[e]s, Bände (Abk.: Bde.)
Band (Fessel) *n.*; -[e]s, -e
Band (Zeug) *n.*; -[e]s, Bänder
Bandage *f.*; -, -n; bandagieren; ..iert; Bandagist *m.*; -en, -en
Bändchen *n.*; -s, - u. (kleine Bänder:) Bänderchen; ob.: Bändlein *n.*; -s, -
Bande *f.*; -, -n
Bandeau *m.*; -s, -s
Bandelier *n.*; -s, -e
Bänderchen; *pl.* von Bändchen; s. d.
Banderium *n.*; -s, ..rien
bändern; ich ..[e]re
..bändig (vielbändig usw.)
bändigen; Bändiger *m.*; -s, -; Bändigung*
Bandit *m.*; -en, -en
Bändlein, Bändchen; s. d.
Bandolin *n.*; -s

[1] B. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Band-rolle, -trommel, -wurm
Bane *m.*; -[s], - (Volk)
Bangalo, Bungalow *m.*; -s, -s
bang[e]; banger u. bänger; am bangsten u. am bängsten; angst und -; - machen; bangen
Bangert, Bongert (Baumgarten) *m.*; -[e]s, -e
Bangigkeit *f.*; -, -en; bänglich
Banjang *m.*; -[s], - (Volk)
Banjo (musik. Instrument) *n.*; -s, -s
Banjo (Ort; Landschaft)
Bank (Geld-) *f.*; -, -en
Bank (Sitz-) *f.*; -, Bänke
Bank-bruch usw.
Bänkchen, Bänklein *n.*; -s, -
Bänkel-kind, -sänger usw.
bank[e]rott; Bank[e]rott *m.*; -[e]s, -e; bank[e]rottieren[1]; ..iert; Bank[e]rottierer *m.*; -s, -
Bankert (uneheliches Kind) *m.*; -s, -e
Bankett (festliches Gelage) *n.*; -[e]s, -e
Bankette (Seitenweg an den Landstraßen) *f.*; -, -n
bankettieren; ..iert
Bank-haus
Bankier *m.*; -s, -s
Bänklein, Bänkchen; s. d.
Bank-note
Banko *n.*; -s; 6 Mark -

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: bankrottieren, aber auch: Bank[e]rott.

bankrott, bankerott usw.; s. d. usw.
Bann *m.*; -[e]s; Bann-fluch, -meile usw.; bannen
Banner *n.*; -s, -; Bannerträger *m.*; -s, -
Bann-meile, -strahl, -wart
Banse[1] *f.*; -, -n
Banse[n] *m.*; ..sen, ..sen; s. Banse; bansen; du bans[e]st
Banting-kur
Banus, Ban; s. d.
Ba:obab *m.*; -s, -s
Baobaltaob (Insel)
Bapende *m.*; -[s], - (Volk)
Baphomet *m.*; -[e]s
Baptismus *m.*; -; Baptist (m. P.); Baptist (Wiedertäufer) *m.*; -en, -en; Baptisterium *n.*; -s, ..rien
bar; aller Ehre -; -es Geld; in -; -er Unsinn; gegen -; barfuß usw.
..bar (offenbar usw.)
Bar (Ausschank) *f.*; -, -s [-e]
Bar (Lied) *m.*; -[e]s,
Bär *m.*; -en, -en; der Große - (Stern)
Baracke *f.*; -, -n
Bara|thron *n.*; -s, ..thren
Baratt *m.*; -[e]s; Baratterie *f.*; -, -n[2]; Baratt-handel; barattieren; ..iert
Barbar *m.*; -en, -en
Barbara (w. P.)
Barbarei *f.*; -, -en
Barbareske *m.*; -n, -n (Volk); Barbaresken-staat (*pl.* -en) usw.

[1] B.: Banse *m.*; -, -.
[2] Ö. auch: ..ieen.

barbarisch; -[e]ste; Barbarismus *m.*; -, ..men
Barbarossa (m. P.)
Bärbchen, Bärbel (w. P.)
Barbe *f.*; -, -n
Bärbeißigkeit *f.*; -, -en [s. d.]
Bärbel, Bärbchen; s.
Barbier *m.*; -s, -e; barbieren; ..iert
Barbiton *n.*; -s, -s
Barch (ma., verschnittener Eber) *m.*; -[e]s, Bärche; od.: Borch *m.*; -[e]s, Börche [-e]
Barchent *m.*; -[e]s, s.
Barches *m.*; -, -
Bardale *f.*; -, -n
bardauz!, pardauz!
Barde *m.*; -n, -n; Bardiet *n.*; -[e]s, -e
Barege *m.*; -s, -s; od. *f.*; -, -n
Bar-eis
bärenhaft [-s, -]
Bärenhäuter *m.*; s.
Bärenklau *m.*; -s; od. *f.*; -
Bärenlapp[e]; s. Bärlapp
bärenmäßig
Barett *n.*; -[e]s, -e
Bar-frost
barfuß; Barfüßer *m.*; -s, -; Barfüßerin *f.*; -, -nen; barfüßig
Bar-geld
barhaupt; barhäuptig
Baribal *m.*; -s, -s
Barijuko (Ort)
Barile *n.*; -, ..li
Barinas usw.; s. B- usw.
Bariton (Stimme) *m.*; -s, -e; vgl. Baryton; Baritonist *m.*; -en, -en
Barium *n.*; -s
Bark (Schiff) *f.*; -, -en
Barkarole, Barkerole (Lied) *f.*; -, -n
Barkasse (Boot) *f.*; -, -n
Barke (Boot) *f.*; -, -n
Barkerole (Fahrzeug) *f.*; -, -n
Barkerole, Barkarole (Lied); s. d.
Bärlapp[1] *m.*; -[e]s, -e
Barlauf *m.*; -[e]s
Bärme (Hefe) *f.*; -
Barmherzigkeit *f.*; -
Barn (ma., Krippe) *m.*; -[e]s, -e
Barnabas (m. P.)
Barnabit *m.*; -en, -en
Barnbeißer *m.*; -s, -
barock; Barock *n.*; -s; Barockstil (*m.*; -s) usw.
Baroko *m.*; -s; od.: Barokoform *f.*; -; in Baroko[form] schließen
Barometer *n.*; vgl. Meter; Barometrie *f.*; -; barome|trisch
Baron *m.*; -s, -e; Baronesse *f.*; -, -n; Baronet *m.*; -s, -s; Baronie *f.*; -, -n[2]; Baronin *f.*; -, -nen; baronisieren; ..iert
Baro|skop *n.*; -s, -e
Barrage *f.*; -, -n
Barre *f.*; -, -n
Barreau *n.*; -s, -s
Barrel *n.*; -s, -s
Barren *m.*; -s, -
Barriere *f.*; -, -n
Barrikade *f.*; -, -n; barrikadieren; ..iert
Barrister *m.*; -s, -
Barrlauf; s. Barlauf
barsch; -este
Barsch *m.*; -es, -e[3] u. Bärsche

[1] B. auch: Bärenlapp; außerdem noch: Bärenlappe *m.*; -ns, -.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Ö. u. B. nur so.

Barschaft *f.*; -, -en
Barschheit *f.*; -, -en
Bart *m.*; -[e]s, Bärte; Bärtchen, Bärtlein *n.*; -s, -
Barte *f.*; -, -n
bärteln; ich ..[e]le
Barthel, Bartholomäus (m. P.); Bartholomäusnacht *f.*; -
bärtig; Bärtlein, Bärtchen; s. d.
Bartolommeo, Fra (m. P.)
Bartscherer *m.*; -s, -
Baruch (m. P.)
Barutsche[1], Birutsche *f.*; -, -n
Baryme|trie *f.*; -
Baryt *m.*; -[e]s, -e
Baryton (musik. Instrument) *n.*; -s, -e; vgl. Bariton
Baryton (Stimme) usw.; s. Bariton usw.
Barytonon (Wort, dessen letzte Silbe unbetont ist) *n.*; -s, ..tona
Baryum; s. Barium
baryzen|trisch; Baryzen|trum *n.*; -s
Bas (Herr) *m.*; Bas[es], Base
Basalt *m.*; -[e]s, -e; Basaltlava usw.
Basament *n.*; -[e]s, -e
Basanit *m.*; -[e]s, -e
Basar *m.*; -s, -e
Basari (Ort)
Bäschen, Bäslein *n.*; -s, -
Baschi-Bosuk *m.*; -s, -s
Baschkire *m.*; -n, -n (Volk)
Baschlik *m.*; -s, -s
Base (chem. Verbindung) *f.*; -, -n; s. Basis
Base (Verwandte) *f.*; -, -n

[1] B. nur so.

Basel (Stadt); Bas[e]ler *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; der - Friede; Baselland (Land); in -; Baselstadt (Ort); in -
Baseologie *f.*; -
basieren; ..iert
Basilianer *m.*; -s, -; Basilianerin *f.*; -, -nen
Basilicata (ital. Provinz)
°Basilicum; s. Basilik-
Basilie *f.*; -, -n; od.: Basilikum *n.*; -s, -s
Basilika *f.*; -, ..ken; basilikal; basilikenförmig
Basilikum, Basilie; s. d.
Basilisk *m.*; -en, -en
Basilius (m. P.); Basiliusorden
Basin (Zeug) *m.*; -s, -e
Basis *f.*; -, ..sen
basisch; Basizität *f.*; -
Baske *m.*; -n, -n (Volk); baskisch; -e Sprache
Baskule *f.*; -, -n; Baskulenverschluß
Bäslein, Bäschen; s. d.
Basler, Baseler; s. d.
Basrelief
baß; fürbaß
Baß *m.*; Basses, Bässe
Bassa *m.*; -s u. ..ssen, -s u. ..ssen
Baßbläser *m.*; -s, -; Baßbuffo
Basse *f.*; -, -n
Basselisse *f.*; -, -n
Basset (Hunderasse) *m.*; -s, -s
Bassett (Instrument) *m.*; -[e]s, -e; Bassetthorn (*pl.* ..hörner) usw.

Baß-geige
Baſſin (Behälter) *n.*; -s, -s
Baſſiſt *m.*; -en, -en
Baſſon *m.*; -s, -s
Baß-ſchlüſſel
Baſt *m.*; -es, -e (minder gut: Bäſte)
baſta!
Baſtard *m.*; -[e]s, -e; Baſtard-höhe, -pflanze uſw.
Baſte *f.*; -, -n
Baſtei *f.*; -, -en
baſteln, bäſteln[1]; ich ..[e]le
baſten
Baſtian (m. P.)
Baſtille (Gefängnis) *f.*; -, -n
Baſtion *f.*; -, -en; ob. *m.*; -s, -e; baſtionieren; ..iert
Baſtonade[2] *f.*; -, -n
Baſtonnade; ſ. Baſtonade
Baſutoland *n.*; -[e]s
Bata *m.*; -[s], - (Volk)
Bataille *f.*; -, -n
Bataillon *n.*; -s, -e; Bataillons-chef uſw.
Batanga (Ort)
Batate *f.*; -, -n
Bataver *m.*; -s, - (Volk); batavi ſch
Ba|tengel *m.*; -s, -
Ba|thild[e] (w. P.)
Batholith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Bathometer *n.*; vgl. Meter
Bath-orden
Bathſeba (w. P.)
Bathybius *m.*; -, ..bien
Batik *m.*; -s; Batik-arbeit uſw.
Batiſt *m.*; -es, -e; batiſten *adj.*
Batonga *m.*; -[s], - (Volk)
Ba|trachier *m.*; -s, -
Ba|trachomyo-machie *f.*; -
Battement *n.*; -s, -s
batten (ma., helfen)
Batterie *f.*; -, -n[1]
Batzen *m.*; -s, -
batzig; ſ. patzig
Bau *m.*; -[e]s, -e u. (Gebäude:) -ten[2]; Bau-block uſw.
Bauch *m.*; -[e]s, Bäuche; Bauch-arterie, -fell, -redner uſw.; Bäuchelchen, Bäuchlein *n.*; -s, -; Bauchgrimmen *n.*; -s; bauchig, bäuchig; ..bauchig, ..bäuchig (dickbauchig, dickbäuchig uſw.); Bauchkneipen *n.*; -s; bäuchlings; Bauchung*
Baucis (w. P.)
Baude (im Rieſengebirge) *f.*; -, -n
bauen [-s, -]
Bauer (Käfig) *m.*[3]; -s
Bauer (Landmann) *m.*; -s u. -n, -n; Bäu[e]rin *f.*; -, -nen; bäu[e]riſch; -[e]ſte; Bäuerlein *n.*; -s, -; bäuerlich; Bauern-regel, -volk uſw.; Bauernfänger *m.*; -s, -; Bauer[n]-ſchaft *f.*; -, -en; Bauerntum *n.*; -[e]s; Bauern-frau
Bauers-frau; ſ. Bauernfrau; Bauers-mann (*pl.* ..leute)
baufällig
Bau-flucht (*pl.* -en), -gewerke, -holz, -inſpektor
Baukis; ſ. Bauc-
Baulichkeit *f.*; -, -en
Baum *m.*; -[e]s, Bäume; Bäumchen, Bäumlein *n.*; -s, -
Baumel *f.*; -, -n; baumeln; ich ..ele
baumen, bäumen
Baum-kuchen
Baumläufer *m.*; -s, -
Bäumlein, Bäumchen; ſ. d.
Baum-öl (*n.*; -[e]s), -ſchlag
Baumſchröter *m.*; -s, -
Baum-ſchule
baum-ſtark
Baum-wolle; baumwollen *adj.*; Baumwoll[en]-ware, -zeug uſw.; Baumwoll-ſpinnerei
Bauqua|braten *pl.*
Baurat (*pl.* ..räte)
Bäurin, Bäuerin; ſ. d.; bäuriſch, bäueriſch; ſ. d.
Bauſch *m.*; -es, -e u. Bäuſche[1]; in - und Bogen
Bauſchal-ſumme uſw.; ſ. P- uſw.
Bäuſchchen, Bäuſchel, Bäuſchlein (kleiner Bauſch) *n.*; -s, -; vgl. Beuſchel; bauſchen; du bauſch[e]ſt
Bauſchen (typ. Ausdruck) *pl.*
bauſchig
Bäuſchlein, Bäuſchel, Bäuſchchen; ſ. d.
Bauſch-quantum; Bauſe, bauſen, Bauspapier; ſ. Pauſe uſw.
Bau-ſtil
Bauta-ſtein
Baute (Bau) *f.*; -, -n; vgl. Bau
Bautwich *m.*; -s, -e
bauz!
Bavaria (Bayern); Bavaria (ſinnbildliche weibl. Geſtalt für Bayern) *f.*; -
Bayard (m. P.)
Bayer *m.*; -n, -n; bay[e]riſch[1], aber: die Bay[e]riſchen Alpen; Bayern (Land)
Bayreuth; ſ. Baireuth [ſ. d.]
bayriſch, bayeriſch; [ſ. d.]
bazillär; Bazillus *m.*; -, ..llen
Bch.: Buch
Bd.: Band (= Buch)
Bde.: Bände
Bdellium *n.*; -s, ..llien
Bdellometer *n.*; vgl. Meter
be-antworten uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
beabſichtigen
beachtenswert; Be-achtung*
Beaconsfield (m. P.)
Beamte *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Beamten-ſtand, -witwe[2] uſw.
Beamtens-witwe; ſ. Beamtenwitwe; Beamtentum *n.*; -[e]s; beamtet; Beamtete *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Beamtin *f.*; -, -nen
beanſpruchen
beanſtanden; Be-anſtandung*
beantragen
Beantwortung*
Bearbeitung*

---

[1] B. auch: beſteln.
[2] Ö.: Baſtonnade.

---

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] »Bauten« iſt der *pl.* des im *sg.* wenig üblichen »Baute«.
[3] B. auch: *n.*

---

[1] Ö. u. B. nur ſo.

---

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: bayeriſch.
[2] B.: Beamtens-witwe.

Bearner *m.*; –s, – (Volk)
Beata, Beate (w. P.)
Beatifikation *f.*; –, –en; beatifizieren; ..iert
Bea|trice, Bea|trix[1] (w. P.)
Beatus (m. P.)
beaufsichtigen; Beaufsichtigung*
beauftragen
beaugenscheinigen
Beauharnais (m. P.)
Beaumarchais (m. P.)
Beaumontgewehr
Beauté *f.*; –, –s
bebändern; ich ..[e]re
bebartet
Bebauung*
beben; Beber *m.*; Beberesche [–s, –
bebern (ma., beben); ich ..[e]re
bebildern; ich ..[e]re
beblättert
beblechen
bebleien
beblümt
beborten
bebrämen
bebrillt
Bebung*
bebuscht
Becher *m.*; –s, –; Becherklang (*m.*; –[e]s) usw.; Becherchen, Becherlein *n.*; –s, –; bechern; ich ..[e]re
Becken *n.*; –s, –
Becquerel (m. P.); Becquerelstrahl
bedachen
bedacht auf
Bedacht *m.*; –[e]s; auf etwas – nehmen; Bedachte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Bedächtigkeit *f.*; –; bedachtsam
Bedachung*

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.

Bedag (Droschkenart) *f.*; –, –s
Bedarf *m.*; –[e]s; nach –; Bedarfsfall usw.
bedauerlich; Bedauern *n.*; –s; bedauernswert, –würdig
Bede *f.*; –, –n
Bedenkzeit usw.; Bedenken *n.*; –s, –; Bedenklichkeit *f.*; –, –en
bedeutend; etwas Bedeutendes; um ein bedeutendes (= sehr) zunehmen; das Bedeutendste; Bedeutendheit; s. Bedeutenheit
Bedeutenheit[1] *f.*; –, –en; Bedeutsamkeit *f.*; –; Bedeutung*; bedeutungslos, –voll
bedienstet; Bedienstete *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Bediente *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Bedientenart usw.; Bedienung*
Beding *m.*[2] od. *n.*; –[e]s, –e; mit dem –; bedingen; bedungen (= ausbedungen), z. B. der bedungene Lohn; bedingt (= eingeschränkt), z. B. das bedingte Lob; Bedingtheit *f.*; –; Bedingung*; bedingungsweise *adv.*
Bed|lamit *m.*; –en, bedornen [–en
Bedrängnis *f.*; –, ..nisse
bedrohlich
Bedrücker *m.*; –s, –; Bedrückung*

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. auch: Bedeutendheit.
[2] Ö. nur so.

Bedruckung* (Bedrucktes)
Beduine (Überwurf) *f.*; –, –n
Beduine *m.*; –n, –n (Volk)
Bedünken *n.*; –s; meines –s
Bedürfnis *n.*; ..nisses, ..nisse; bedürftig
beduselt
Beefsteak *n.*; –s, –s[1]
beeid[ig]en; Beeidigung*
beeinflussen; du beeinflussest u. beeinflußt, er beeinflußt; du beeinflußtest; beeinflußt; Beeinflussung*
beeinträchtigen; Beeinträchtigung*
Beelzebub (Teufel) *m.*; –
Beendigung*
Beengung*
beerdigen; Beerdigung*
Beere *f.*; –, –n; Beerenwein[2] usw.
Beerwein; s. Beerenwein
Beerwurz
Beest (Bestie) *n.*; –es, –er
Beet *n.*; –[e]s, –e
Beet|hoven (m. P.)
befähigen; ein befähigter Mensch; Befähigung*
befahren (die Straße, das Meer); ich befuhr; befahren
befahren (befürchten); du befahrtest; befahrt; etwas zu – haben
Befangenheit *f.*; –
befaßt (beschäftigt) mit [dung*
befehden; Befehdung*
Befehl *m.*; –[e]s, –e; befehlen; du befiehlst; du befahlst, *conj.* beföhlest[1]; befohlen; befiehl!; befehlerisch; –[e]ste; befehligen; Befehlshaber *m.*; –s, –; befehlshaberisch; –[e]ste
befeinden
Befestigung*
befeuchten
Befeu[e]rung*
Beffchen *n.*; –s, –
befiedert
Befinden *n.*; –s; befindlich (falsch ist: sich –)
Befleckung*
befleißen; du befleißest u. befleißt; ich befliß, du beflissest; beflissen; befleiße[2] (dich)!; befleißigen, sich; ..beflissen (dienstbeflissen usw.); Beflissenheit *f.*; –, –en; beflissentlich
beflogen
beflügeln; ich ..[e]le
Befolgung*
beförderlich; Beförderung*
beforsten
Befrachtung*
Befragung*
Befreiung*
befremden; befremdend; befremdlich; Befremdung*
befreunden; befreundet
befried[ig]en; Befriedigung*
Befruchtung*
befugen; Befugnis *f.*; –, ..nisse; befugt [nach –
Befund *m.*; –[e]s;
Befürchtung*
befürworten; Befürwortung*

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: –e.
[2] B.: Beerwein.

[1] Ö. u. B. auch: befählest.
[2] B. auch: befleiß!

Über die mit be- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Beg *m.*; _s, _s
begabt; Begabung*
Begängnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
Begard *m.*; _en, _en
begatten; Begattung*
Begebenheit *f.*; _, _en; Begebnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
Begebung*
begegnen; Begegnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; Begegnung*
Begehr *m. od. n.*; _[e]s; begehren; begehrens⸗wert, ⸗würdig; Begehrlichkeit *f.*; _, _en
Begehung*
Begeiferung*
begeiſtern; ich ..[e]re; Begeiſt[e]rung*[1]
Beghard; ſ. Begard
Begier *f.*; _; Begierde *f.*; _, _n; begierig
Begießung*
Begine *f.*; _, _n
Beginn *m.*; _[e]s; beginnen; du begannſt, *conj.* begönneſt[2]; begonnen; beginn[e]!
beglaub[ig]en; Beglaub[ig]ung*
Begleichung*
Begleit⸗ſtange, ⸗wort (*pl.* ..worte) uſw.; begleiten (mit jemand gehen); du begleiteteſt; begleitet; Begleiter *m.*; _s, _; Begleitung*
Beg|ler⸗beg
be⸗glotzen (anſehen)
begnaden (beſchenken); begnadigen (Strafe erlaſſen); Begnadigung*

* *f.*; _, _en.
[1] So auch B.
[2] Ö. u. B. auch: begänneſt.

begnügen
Begonie *f.*; _, _n
Begräbnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
begradigen (geradelegen)
begreiflich; begreiflicherweiſe *adv.*
Begrenzung*
Begriff *m.*; _[e]s, _e; im _[e][1] ſein; begrifflich; Begriffs⸗beſtimmung uſw.; begriffsmäßig
Begründung*
Begrüßung*
Begum *f.*; _, _en
begünſtigen; Begünſtigung*
begutachten; Begutachtung*
begütert
begütigen; Begütigung* [rung*]
behaart; Behaa⸗
behaben, ſich; du behabſt dich; du haſt dich behabt; behabe dich! (*imperf.* iſt ungebräuchlich); Behaben *n.*; _s
Behäbigkeit *f.*; _
behaftet
behagen; Behagen *n.*; _s; behaglich
Behälter *m.*; _s, _; Behältnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
behändigen; Behändigung*
Behandlung*
Behang *m.*; _[e]s, ..hänge
beharniſchen; du beharniſch[e]ſt
beharren; Beharrlichkeit *f.*; _; Beharrung*
behauben
behaupten; Behauptung*
Behauſung*

* *f.*; _, _en.
[1] P. nur ſo; Ö., B. u. das b. R. auch: inbegriff ſein.

Behauung*
beheimatet
Behelf *m.*; _[e]s, _e
behelligen; Behelligung*
behelmt
Behemoth *m.*; _[e]s, _e u. _s
behende; Behendigkeit *f.*; _, _en
Behen⸗nuß, ⸗öl (*n.*; _[e]s)
Beherbergung*
Beherrſchung*
beherzigen; Beherzigung*; Beherztheit *f.*; _
Beherzung*
behilflich
Behinderung*; Behinderungs⸗fall uſw.
Beholzung*
Behörde *f.*; _, _n; behördlich
Behuf *m.*; _[e]s, _e; zum _[e]; behufs
Behutſamkeit *f.*; _
Behütung*
Bei (türk.) *m.*; _s, _e u. _s; Brugſch-Bei
bei; beinahe; bei weitem; bei alle[m] dem, alledem, bei dem allem (nicht: allen; vgl. all); beileibe nicht; beiſeit[e]; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei uſw.; Bei⸗anker uſw.
bei⸗ankern uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
bei|an (nebenan)
Beibehaltung*
Bei⸗blatt
Beibringung*
Bei⸗buch, ⸗chaiſe
Beicht⸗kind, ⸗ſtuhl, ⸗vater, ⸗zettel uſw.; Beichte *f.*; _, _n; beichten; Beichtiger *m.*; _s, _; Beichtling *m.*; _s, _e

* *f.*; _, _en.

beide; _ jungen Leute; alle _; wir _; jeder von _n; ſind das die _n?; von _r Leben iſt nichts bekannt; beidemal; beides; alles _
beiderlei
beiderſeitig; beiderſeits
Beiderwand *f.*; _; od. *n.*; _[e]s
beidlebig
bei|ein|ander
beiern; ich ..[e]re
beif.: beifolgend
Beifall *m.*; _[e]s; beifällig
Beifang, Bifang[1] *m.*; _[e]s, ..fänge
beifolgend (Abk.: beif.); _ (= anbei) die Rechnung
Beifuß *m.*; _es
beige (naturfarben); Beige (Gewebe) *f.*; _
Beige (Haufen) *f.*; _, _n; beigen
Beigeordnete *m. u. f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
beigeſchloſſen
Bei⸗geſchmack
Bei|gnet *m.*; _s, _s
Bei⸗guß
beiher
Bei⸗hilfe
beiholen (die Segel einziehen)
Beil *n.*; _[e]s, _e
beil.: beiliegend
Beilage *f.*; _, _n
Bei⸗lager
Beiläufer *m.*; _s, _
beiläufig (nebenbei; ma., ungefähr)
Beil⸗brief
Beilegung*
beileibe[2]; _ nicht
Bei⸗leid; Beileids⸗bezeigung uſw.
beilen

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. auch: bei Leibe.

beiliegend (Abk.: beil.); Beiliegende *n.*; –n
Beil·picke
beim (bei dem); es – alten lassen
Beimessung*
Bein *n.*; –[e]s, –e; Bein·ansatz usw.
beinahe
Beinbrech *m.*; –[e]s
Bein·bruch
Beinchen, Beinlein *n.*; –s, –; beinern *adj.*; Bein·haus; beinicht; beinig; ..beinig (zweibeinig usw.); Beinling *m.*; –s, –e
Bein·kleid
Beinlein, Beinchen; s. d.
Beinwell *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
Beiordnung*
Beipackung*
Bei·pferd
beipflichten; Beipflichtung*
Beira (Provinz; Stadt)
Beiram *m.* od. *n.*; –s
Bei·rat (*pl.* ..räte)
Beisammensein *n.*; –s
Bei·saß, Bei·sasse[1]
beiseit[e]; beiseite·legen[2] usw.; beiseits; Beiseit[e]schaffung*; Beiseit[e]setzung*
Beisel *m.*; –s, –
beisetzen; Beisetzung*
Beisitzer *m.*; –s, –
Beispiel *n.*; –[e]s, –e; beispiel·los; beispielshalber; beispielsweise *adv.*
beißen; du beißest u. beißt; ich biß, du bissest!; gebissen; beiß[e]!
Beißker *m.*; –s, –
Beiß·zange
Beistand *m.*; –[e]s, ..stände
Beisteuer *f.*; –
Bei·strich
Beitel *m.*; –s, –
Beitrag *m.*; –[e]s, ..träge
Beitreibung*
Bei·wagen *m.*
Beiwerk *n.*; –[e]s
Bei·wort (*pl.* ..wörter)
Beize *f.*; –, –n
beizeiten
beizen; du beizest u. beizt; Beiz·vogel
bejahen; –de Antwort
bejahrt
Bejahung*
bekalmen
Bekämpfung*
bekannt; – machen, werden mit ..; vgl. bekanntmachen, bekanntwerden; Bekannte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; jemand –s; bekanntermaßen; bekannt·geben; bekanntgegeben; bekanntlich; bekanntmachen (= veröffentlichen); bekanntgemacht, aber: ich habe dich mit ihm bekannt gemacht; Bekanntmachung*; Bekanntschaft *f.*; –, –en; bekannt·werden (= veröffentlicht werden); bekanntgeworden, aber: ich bin bald mit ihm bekannt geworden
Bekasse *f.*; –, –n; Bekassine *f.*; –, –n
Bekehrung*
Bekenntnis *n.*; ..nisses, ..nisse
Bekielung*
beklagens·wert, ·würdig
Beklagte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
bekleiden (auch: ein Amt); Bekleidung*
Beklemmung*; Beklommenheit *f.*; –
beklotzen (mit Klötzen versehen); du beklotzest u. beklotzt; Beklotzung*
be·kommen; ich habe es –; es ist mir gut –; bekömmlich
beköstigen; Bekösti·gung*
Bekräftigung*
Bekränzung*
Bekritt[e]lung*
Bekümmernis *f.*; –, ..nisse
bekunden; Bekundung*
Belag (Zungen-, Spiegel-) *m.*; –[e]s, ..läge; vgl. Beleg
Belagerung*; Belagerungs·geschütz usw.
Belang *m.*; –[e]s; von –; belangen; was mich belangt, dafür jetzt meist: an[be]langt; belangreich; Belangung*
belappen
Belassung*
belasten; Belastung*
beläsẗigen; Beläsẗigung*
belatten
belauben
Belauerung*
Belauf *m.*; –[e]s; Belaufung*
Belche (Wasserhuhn; Fisch) *f.*; –, –n
Belchen (Berg) *m.*; –s
beleben; belebt; Belebung*
beledern; ich ..[e]re
Beleg (Beweisstück) *m.*; –[e]s, –e; zum –[e]; vgl. Belag; Beleg·exemplar usw.; Beleger *m.*; –s, –; Belegung*
Belehner *m.*; –s, –; Belehnung*
Belehrung*
beleibt
beleibzüchtigen
beleidigen; Beleidigung*
belemmern; ich ..ere
Belemnit *m.*; –en, –en
belesen; ein –er Mann; Belesenheit *f.*; –
Bel|es|prit *m.*; –s, Beaux|es|prits
Bel·etage
Beleuchtung*
beleumundet
belfern; ich ..[e]re
Bel|fried; s. Bergfried
Belgard (Stadt)
Belgien (Land); Belgier *m.*; –s, –; belgisch
Belial (Verderber, Satan) *m.*; –[s]
Belichtung*
Belieben *n.*; –s; nach –; es steht in Ihrem –; beliebig; jeder beliebige
beliebt; –este
Belisar (m. P.)
belisten; Belistung*
Belith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Bella (w. P.)
Belladonna *f.*; –
Belle-Alliance (Ort)
bellen
Bellerophons·brief
Belle|trist *m.*; –en, –en; Belle|tristik *f.*; –, –en; belletristisch
Bellevue *f.*; –, –n
Bell·hammel

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö., B. u. das b. R. nur so.

[2] B.: beiseite legen usw.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

Über die mit be-, bei- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

belob[ig]en; Belob[ig]ung*
Belohnung*
Belſazar (m. P.)
Belt *m.*; -[e]s, -e; der Große -; der Kleine -
beluſtigen; Beluſtigung*
Belutſchiſtan; ſ. Balutſchiſtan
Belvedere *n.*; -s, -n u. -s[1]
belzen; du belzeſt u. belzt; od.: pelzen; du pelzeſt u. pelzt
Bem.: Bemerkung
bemächtigen, ſich; Bemächtigung*
bemakeln (verunehren)
bemäkeln (bemängeln)
bemängeln; ich ..[e]le; Bemäng[e]lung*
bemannen; Bemannung*
bemänteln; ich ..[e]le; Bemänt[e]lung*
bemeiern; ich ..[e]re
bemeldet
bemerkenswert; bemerklich; Bemerkung* (Abk.: Bem.)
bemitleiden; Bemitleidung*
bemittelt
Bemmchen *n.*; -s, -; Bemme *f.*; -, -n
bemooſt
bemörteln; ich ..[e]le
bemühen; Bemühung*
bemüßigen; bemüßigt; ſich - ſehen
bemuttern; ich ..[e]re
benachbart
benachrichtigen; Benachrichtigung*
benachteiligen; Benachteiligung*

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur ſo.

benamen; benamſen; du benam[ſ]t
benannt
benarbt
Benares (Land; Stadt)
Bendel *m.*[1] od. *n.*; -s, -
Bendix (m. P.)
Bene *n.*; -s; einem ein - antun
benebeln; ich ..[e]le; benebelt
benebſt
benedeien; [ge]benedeit; die Gebenedeite
Benedek (m. P.)
Benedikt[2], Benediktus (m. P.)
Benediktenkraut
Benediktiner *m.*; -s, -
Benediktion *f.*; -, -en
Benediktus, Benedikt; ſ. d.
benedizieren; ..iert
Benefiz *n.*; -es, -e; Benefizvorſtellung uſw.; Benefiziant *m.*; -en, -en; Benefiziar *m.*; -s, -e; Benefiziat *m.*; -en, -en; Benefizium *n.*; -s, ..zien
Benehmen *n.*; -s
beneidenswert
Benennung*
Benetzung*
Benevent (Provinz; Stadt); Beneventiner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Bengalen (Landſchaft); Bengaleſe *m.*; -n, -n; Bengali (Sprache) *n.*; -[s]; bengaliſch
Bengel *m.*; -s, -; Bengelſcheide, -ſchnalle uſw.
Ben|ghaſi (Provinz; Stadt)

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. nur ſo.

Benguella (Landſchaft; Stadt)
Beni|gna (w. P.); Beni|gnus (m. P.)
Benjamin (m. P.)
Benne *f.*; -, -n
Benno (m. P.)
Benommenheit *f.*; -
benötigen; benötigt ſein
benſchen; du benſch[e]ſt
Benthos *n.*; -
benummern; ich ..ere
Benutzung*
Benzin *n.*; -s, -e
Benzoe *f.*; -; Benzoïn *n.*; -s
Benzol *n.*; -s, -e
beob|achten; Beobachter *m.*; -s, -; Beob|achtung*
beohrt
beordern; ich ..[e]re; Beorderung*
bequem; bequemen, ſich; Bequemlichkeit *f.*; -, -en; Bequemung*
Berapp *m.*; -[e]s; berappen (auch verputzen; volksm., bezahlen)
Berat *n.*; -[e]s
Berater *m.*; -s, -
beratſchlagen; ..ſchlagt; Beratſchlagung*
Beratung*
Beraubung*
Beräucherung*
Berauſchung*
Berber *m.*; -s, -n; Berberei (Land) *f.*; -
Berberis *f.*; -; ſ. Berberitze
berberiſch
Berberitze *f.*; -, -n
Berberpferd
Berchta (w. P.)
Berdangewehr
berechenbar; Berechnung*
berechtigen; Berechtigte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Berechtigung*
Beredſamkeit *f.*; -; beredt; auf das, aufs -[e]ſte; Beredung*
beregt
Bereich *m.* od. *n.*; -[e]s, -e
bereichern; ich ..[e]re; Bereicherung*
Bereiſung*
bereit; -eſte; bereitmachen uſw.; bereiten (herſtellen); bereitet
bereiten (zureiten); beritten; Bereiter *m.*; -s, -
bereitlegen
bereits
Bereitſchaft *f.*; -
bereitſtellen
Bereitung*
bereitwillig
Berengar (m. P.)
Berenice (w. P.)
Berenike; ſ. Berenice
Berg *m.*; -[e]s, -e; zu -[e] fahren; die Haare ſtehen einem zu -[e][1]; Bergadler uſw.; bergab; berg|an
Bergamaske *m.*; -n, -n; Bergamasker, bergamaskiſch *adj.*; Bergamo (Provinz; Stadt)
Bergamotte *f.*; -, -n
berg|auf
Bergbau *m.*; -[e]s
Bergelchen, Bergelein *n.*; -s, -
bergen; du birgſt; du bargſt, *conj.* bürgeſt (weniger üblich: bärgeſt[2]); geborgen; birg!
Berger *m.*; -s, -
Bergere *f.*; -, -n

* *f.*; -, -en.
[1] B.: zuberge.
[2] So Ö. u. B. neben: bürgeſt.

Berg‿fex
Bergfried *m.*; ‿[e]s, ‿[e]
berghoch
bergicht; bergig
Bergisch-Märkische Eisenbahn *f.*; ‿n‿
Berglein, Bergelchen; s. d.
Berg‿mann (*pl.* ..leute); bergmännisch
Bergung*
berg|unter
Berg‿werk
Beriberi *f.*; ‿
Bericht *m.*; ‿[e]s, ‿e; berichten; Berichterstatter *m.*; ‿s, ‿; Berichterstattung*
berichtigen; Berichtigung*
Berie[se]lung*
Beryll; s. Beryll
berinden
Bering *m.*; ‿[e]s, ‿e
Bering[s]‿insel (*f.*; ‿), ‿meer (*n.*; ‿[e]s), ‿straße (*f.*; ‿)
Beritt *m.*; ‿[e]s, ‿e; beritten
Berkan *m.*; ‿s, ‿e
Berk|shire‿schwein
berlicke = berlocke (Hals über Kopf)
Berlin (Stadt)
Berline (Wagen) *f.*; ‿, ‿n
Berliner *subst.* (*m.*; ‿s, ‿) u. *adj.*; ein ‿ Kind; Berliner‿blau *n.*; berlinisch
Berlinhafen (Bai)
Berlocke (Uhrgehänge) *f.*; ‿, ‿n
Berme (Böschungsabsatz) *f.*; ‿, ‿n
Bermudasinseln *pl.*
Bernardino, San (Paß) *m.*; ‿
Berner Oberland *n.*; ‿ ‿[e]s
Bernhard, Sankt (Berg) *m.*; ‿ ‿; der Große u. der Kleine Sankt ‿ (Paß)
Bernhard (m. P.); Bernharda (w. P.); Bernhardine (w. P.)
Bernhardiner *m.*; ‿s, ‿
Bernhild[e] (w. P.)
Bernikel‿gans
Bernina (Gebirge) *f.*; ‿; Bernina‿alpen *pl.*, ‿paß (*m.*; ..passes)
Bern‿stein; bernsteinern *adj.*
Bernwards‿kreuz
Berse|gliere *m.*; ‿[s], ..ri
Bersch *m.*; ‿es, ‿e; Berschling *m.*; ‿s, ‿e
Berserker *m.*; ‿s, ‿; Berserker‿wut
Bersich *m.*; ‿[e]s, ‿e
bersten; du birst (auch: bersteſt), er birst (auch: berstet); er barst (auch: borst); du barsteſt (auch: borsteſt u. bersteteſt), *conj.* börsteſt[1]; gebors ten; birst!
..bert (Albert usw.)
Berta (w. P.)
Berte (Spitzenkragen) *f.*; ‿, ‿n
Bertha; s. Berta
Ber|thild[e] (w. P.)
Ber|thold; s. Bertold
Bertold (m. P.)
Bert|ram (m. P.)
Bert|ram (Pflanze) *m.*; ‿s
Ber|trand (m. P.)
berüchtigt
berücksichtigen; Berücksichtigung*
Berückung*
Beruf *m.*; ‿[e]s, ‿e; beruflich; Berufs‿art, ‿genossenschaft usw.; Berufung*
beruhen; es beruht auf einem Irrtum; etwas auf sich ‿ lassen
beruhigen; Beruhigung* [‿en]
Berühmtheit *f.*; ‿, ‿en
Beryll[1] *m.*; ‿s, ‿e; Beryllium *n.*; ‿s
Berzelius‿lampe
bes.: besonders
besagt; besagtermaßen
besaiten; zartbesaitet
besamen
Besan *m.*; ‿s, ‿e
Besänftigung*
besät
Besatz *m.*; ‿es, ..sätze
Besatzung*
Besäuſung*
Beschädigung*
beschaffen; beschaffte; beschafft
beschaffen (geartet); gut ‿; Beschaffenheit *f.*; ‿, ‿en
beschäftigen; Beschäftigung*
Beschäler *m.*; ‿s, ‿; Beschälung*
beschämend; Beschämung*
beschatten; Beschattung*
Beschauer *m.*; ‿s, ‿; beschaulich; Beschauung*
Bescheid *m.*; ‿[e]s, ‿e; ‿ tun; bescheiden (mit Bescheid versehen); du beschied[e]st; beschieden
bescheiden *adj.*; Bescheidenheit *f.*; ‿; bescheidentlich
bescheinigen; Bescheinigung*
Beschenkte *m.* u. *f.*; ‿n, ‿n; ein ‿r, zwei ‿
bescheren (beschenken); beschert
be‿scheren (beschneiden); beschoren
Bescherung*
Beschickung*
Beschienung*
Beschießung*
Beschiffung*
Beschimpfung*
Beschirmer *m.*; ‿s, ‿; Beschirmung*
Beschlag *m.*; ‿[e]s, ..schläge; mit ‿ belegen
beschlagen *adj.*; gut ‿ (= wohlbewandert)
Beschlagnahme *f.*; ‿, ‿n; beschlagnahmen
Beschlagung*
Beschleichung*
beschleunigen; Beschleunigung*
Beschließung*
beschlossen; beschlossenermaßen
Beschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse; beschlußfähig; Beschlußfassung*; Beschlußnahme *f.*; ‿, ‿n
Beschmierung*
Beschmutzung*
Beschneidung*
beschön[ig]en[1]; Beschönigung*
beschränken; Beschränktheit *f.*; ‿, ‿en; Beschränkung*
Beschreibung*
Beschriftung*
beschuhen; Beschuhung*
beschuldigen; Beschuldigte *m.* u. *f.*; ‿n, ‿n; ein ‿r, zwei ‿; Beschuldigung*
be‿schummeln

---

* *f.*; ‿, ‿en.
[1] Ö. u. B. auch: bärsteſt.

* *f.*; ‿, ‿en.
[1] B.: Beryll.

* *f.*; ‿, ‿en.
[1] B. nur: beschönigen.

beschuppen (mit Schuppen versehen; volksm., betrügen)
Beschützer *m.*; -s, -; Beschützung*
beschwänzt
Beschwatzung*
Beschwer *n.*; -[e]s; od. *f.*[1]; -; Beschwerde *f.*; -, -n; beschweren; beschwerlich; Beschwernis *n.*; ..nisses, ..nisse; od. *f.*[1]; -, ..nisse; Beschwerte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Beschwerung*
beschwichtigen; Beschwichtigung*
beschwingt
Beschwörung*
beseelen; Beseelung*
Beseh-blech, -klötzchen
beseilen
beseitigen; Beseitigung*
beseligen; Beseligung*
Besen *m.*; -s, -; Besen-stiel usw.; Besenbinder *m.*; -s, -
Besessenheit *f.*; -, -en
Besetzung*
besichtigen; Besichtigung*
besiedeln; ich ..[e]le; Besied[e]lung*
Besieg[e]lung*
Besiegung*
Besing *m.*; -s, -e
Besinnung*; besinnungslos
Besitz *m.*; -es, -e; Besitzer *m.*; -s, -; Besitzergreifung*; Besitznahme *f.*; -, -n; Besitztum *n.*; -[e]s, ..tümer; Besitzung*
besoffen

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur so.

besolden; Besoldung*
besonder; im besonder[e]n[1]; insbesondere; aber: etwas, nichts Besonderes (= Außergewöhnliches); vgl. allgemein; Besonderheit *f.*; -, -en; besonders (Abk.: bes.)
Besonnenheit *f.*; -
besorglich; Besorgnis *f.*; -, ..nisse; besorgniserregend; besorgt
Besorgung*
Bespieg[e]lung*
Besprechung*
Besprengung*
Bespringung*
Bespritzung*
Bess|arabien (Land)
Bessemerstahl *m.*; -[e]s
besser; es ist das bessere, besser daß ..; eines Besser[e]n belehren, sich eines Besser[e]n besinnen; das Bessere ist des Guten Feind; bessern; ich bessere u. beßre; Besserung*, Beßrung*
bestallen; wohlbestallt; Bestallung*
Bestand *m.*; -[e]s, ..stände; von - sein; Bestand-teil *m.* usw.; beständig
bestätigen; Bestätigung*
bestatten; Bestättterei *f.*; -, -en; Bestattung*
Bestaubung*, Bestäubung*
bestauben, sich
beste; aufs beste; am besten; zum besten

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur: besondern; B. nur: besonderen.

geben, haben, kehren, lenken, wenden; nicht zum besten gelungen; zu deinem Besten; zum Besten der Armen; bestens; er hat sein Bestes getan; es ist am besten, das beste, daß ..; das Beste auslesen; das Beste in seiner Art; das Beste ist für ihn gut genug; der erste (= nächste) beste, aber: er ist der Beste in der Klasse; bestmöglich (s. d.); bestenfalls
Bestechlichkeit *f.*; -; Bestechung*
Besteck *n.*; -[e]s, -e
Besteder *m.*; -s, -
Besteg *m.*; -[e]s, -e
Bestehung*
Bestelliste, b. Tr.: Bestell-liste, *f.*; -, -n; Bestellung*
besteln; s. basteln
bestenfalls; bestens
Best-haupt
bestialisch; -[e]ste; Bestialität *f.*; -, -en; Bestie *f.*; -, -n
bestiefelt
bestielen
Bestimmtheit *f.*; -, -en; Bestimmung*
bestirnt
bestmöglich; dafür besser: möglichst gut, so gut wie möglich
Bestoß-zeug usw.
Bestrafung*
Bestrebung*
Bestreichung*
Bestreitung*
Bestrickung*
Bestuhlung*
Bestürmung*
bestürzt; Bestürzung*
Besuch *m.*; -[e]s, -e

* *f.*; -, -en.

Besud[e]lung*
betagt [gung*
betätigen; Betäti-
betäuben; Betäubung*
Bet-bruder, -buch
Bete (rote Rübe; Straffatz im Spiel) *f.*; -, -n
Beteigeuze (Stern) *m.*; -
beteiligen; Beteiligung*
Betel *m.*; -s
beten; Beter *m.*; -s, -
beteuern; ich ..[e]re; Beteu[e]rung*
Bethanien (Ort)
Bethesda (Stadt); Bethesda (Teich) *m.*; -[s]
Bethlehem (Stadt)
Bethlehemit *m.*; -en, -en; bethlehemitisch
Beting *m.*; -s, -e; od. *f.*; -, -e
Betise *f.*; -, -n
betiteln; ich ..[e]le, Betitelung*
betölpeln; ich ..[e]le
Beton *m.*; -s, -s
betonen
Betonie *f.*; -, -n
betonieren; ..iert; Betonierung*
betonnen; Betonnung*
Betonung*
betören; Betörung*
betr.: betreffend, betreffs
Betr.: Betreff
Betracht *m.*; -[e]s; in - kommen usw.; außer - bleiben usw.
betrachten [-es
beträchtlich; um ein
Betrachtung*
Betrag *m.*; -[e]s, ..träge
Betragen *n.*; -s
beträmt
betraut; - mit ..

* *f.*; -, -en.

Über die mit be- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Betreff (Abk.: Betr.) *m.*; -[e]s; in betreff[1], betreffs (Abk.: betr.); in dem Betreff; betreffend (Abk.: betr.)
betreßt
Betretung*
betreuen (ma., beschützen)
Betrieb *m.*; -[e]s, -e; Betriebs·inspektor usw.; betriebsam
betroddelt
betroffen
Betrübnis *f.*; -, ..nisse; betrübt
Betrug *m.*; -[e]s; Betrüger *m.*; -s, -; betrügerisch; -[e]ste; betrüglich
betrunken; Betrunkene *m. u. f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Betschuanaland *n.*; -[e]s; Betschuane *m.*; -n, -n
Bet·schwester, ·stunde
Bett *n.*; -[e]s, -en; zu -[e] geh[e]n; Bett·himmel usw.
Bet·tag
Bett·decke
Bettel *m.*; -s; Bettel·armut, ·mann (*pl.* ..leute), ·stab usw.; betteln; ich ..[e]le
betten; ihm wird u. er wird sanft gebettet
Betti (dtsch. w. P.); vgl. Betty
Bettina (w. P.)
bettlägerig

* *f.*; -, -en.
[1] P. nur so; Ö. auch: in Betreff; das b. R. zieht dies vor; B. hat neben »in Betreff« die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht stehende Form: inbetreff.

Bett·laken
Bettler *m.*; -s, -
Bett·sponde
Bett·statt (*pl.* ..stätten)
Bett·stelle
Bettuch, b. Tr.: Betttuch, *n.*; -[e]s, ..tücher
Bet-Tuch (der Juden) *n.*; -[e]s, Bet-Tücher
Bettung*
Betty (engl. w. P.); vgl. Betti
Bett·zieche
betuchen
betucht (vertrauend; wohlhabend)
betulich
beturbant (mit Turban)
Betzel, Petzel (ma., Mütze) *m.*; -s, -
Beuche (Lauge) *f.*; -, -n
Beuge (Biegung) *f.*; -, -n
Beugel (ma., Gebäck) *n.*; -s, -
beugen; Beugung*
Beule *f.*; -, -n; beulicht; beulig
Beund; s. Beunde
Beunde[1] (ma., Grundstück) *f.*; -, -n
beunruhigen; Beunruhigung*
beurkunden; Beurkundung*
beurlauben; Beurlaubung*
Beurteilung*
Beuschel (ma., ein Gericht) *n.*; -s, -; vgl. Bäuschel
beut, beutst; dichter. u. altertüml. für: bietet, bietest; vgl. bieten

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Beund *f.*; -, -en.

Beute (Erbeutetes) *f.*; - [-n]
Beute (Gefäß) *f.*; -, -n
Beutel *m.*; -s, -; Beutel·ratte usw.; beuteln; ich ..[e]le; Beutelschneider *m.*; -s, -
beuten (wilde Bienen einsetzen); du beut[e]st, er beutet; gebeutet; Beuten·honig usw.
Beute·zug
Beutler (Mehlsieber) *m.*; -s, -
Beutner (Bienenzüchter) *m.*; -s, -
beutst; vgl. beut
bevölkern; ich ..[e]re; Bevölkerung*
bevollmächtigen; Bevollmächtigte *m. u. f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Bevollmächtigung*
bevor
bevormunden; Bevormundung*
bevorrechtet; -e Stände usw.
bevor·steh[e]n
bevorteilen
bevorworten
bevorzugen
Bevue *f.*; -, -n
Bewachung*
Bewaffnete *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Bewaffnung*
bewahren (hüten)
bewähren (als wahr erweisen)
Bewahrer *m.*; -s, -
bewahrheiten
Bewährtheit *f.*; -
Bewahrung*
Bewährung*
bewalden
bewaldrechten
bewältigen; Bewältigung*
Bewandertheit *f.*; -
bewandt; Bewandtnis *f.*; -, ..nisse

* *f.*; -, -en.

bewässern; Bewässerung*, Bewäßrung*
Beweg·grund usw.; bewegen; du bewegtest u. bewogst, *conj.* bewögest; bewegt u. bewogen; beweg[e]!; beweglich; bewegt; - sein; -e Luft; Bewegung*
bewehren (ausrüsten); Bewehrung* [weibt]
beweiben, sich; be-
beweih·räuchern; Beweihräucherung*
Beweis *m.*; ..weises, ..weise; beweisbar; be·weisen; beweiskräftig
be·weißen
Beweis·stelle
Bewenden *n.*; -s
Bewerber *m.*; -s, -; Bewerbung*
bewerkstelligen
bewerten; Bewertung*
Bewick[e]lung*
bewilligen; Bewilligung*
bewillkomm[n]en; bewillkomm[ne]t; Bewillkomm[n]ung*
bewimpeln; ich ..[e]le; Bewimp[e]lung*
bewirten
Bewirtschaftung*
Bewirtung*
bewohnbar; Bewohner *m.*; -s, -
Bewund[e]rer *m.*; -s, -; Bewund[r]erin *f.*; -, -nen; be·wundern; Be·wunderung*; be·wunderns·wert, ·würdig; bewunderungs·wert, ·würdig

* *f.*; -, -en.

Über die mit be- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

bewußt; bewußt=los; Bewußt=losigkeit *f.*; –; Be=wußtsein *n.*; –s
Bey; s. Bei
bez.: bezahlt; be=züglich
bezahlt (Abk.: bez); Bezahlung*
be⌣zaubern; Bezau=berung*
bezeichnen; bezeich=nend; am –sten; bezeichnender=weise *adv.*; Be=zeichnung*
bezeigen (Dank usw.); Bezeigung*
bezeptert
bezeugen (als Zeu=ge); Bezeugung*
bezicht[ig]en; Be=zichtigung*
beziehentlich; Be=ziehung*; bezie=hungsweise (Abk.: bzw.) *adv.*
beziffern; ich ..[e]re
Bezirk *m.*; –[e]s, –e; bezirken; Bezir=kung*
Bezoar *m.*; –s, –e; Bezoar⌣stein, ⌣ziege usw.
Bezug *m.*; –[e]s, ..züge; in bezug[1] auf; mit Bezug; Bezug nehmen auf; be=züglich (Abk.: bez.); Bezugnahme *f.*; –, –n; Bezugs=⌣preis, ⌣quelle usw.
bezwecken
Bezweif[e]lung*
bezwingbar; Be=zwinger *m.*; –s, –; bezwinglich

* *f.*; –, –en.
[1] P. nur so; Ö. auch: in Bezug; das b. R. zieht dies vor; B. hat neben »in Bezug« die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht stehende Form: inbezug.

bezwingt (mit einer Zwinge versehen)
Bezwingung*
Bf.: Brief
Bg.: Bogen
BGB.: Bürgerliches Gesetzbuch
Bianka (w. P.)
Bibel *f.*; –, –n; Bi=bel⌣schrift usw.; bibelfest
Biber (Stoff) *m.* od. *n.*; –s; Biber (Tier) *m.*; –s, –; Biber⌣klee usw.; Bibergeil *m.*; –[e]s, –e
Biberuell[e] *f.*; –, ..llen; s. Pimpernell
Biber⌣pelz
Bi|blio|gnosie *f.*; –
Bi|blio|graph *m.*; –en, –en; Bi|blio=graphie *f.*; –, –n[1]; bi|blio|graphisch; Bi|bliologie *f.*; –, –n[1]; Bi|bliomane *m.*; –n, –n; Bi=bliomanie *f.*; –; Bi|bliophile *m.*; –n, –n; Bi|blio=philie *f.*; –
Bi|bliothek *f.*; –, –en; Bi|bliothe=kar *m.*; –s, –e; Bi|bliotheko|gra=phie *f.*; –
bi|blisch
Bibundi (Ort)
°Bi⌣carbonat; s. Bik-
°biceps usw.; s. biz- usw.
Bick⌣beere
Bickel (Hacke mit Zinken; Knöchel) *m.*; –s, –
bickelhart
°bicotyledonisch; s. bik-
Bicy|cle *n.*; –s, –s
°bicy|clisch; s. bizyk-
biderb
Bidet *n.*; –s, –s

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Biebrich (Stadt)
Bieder⌣meier usw.; Biederkeit *f.*; –, –en
Biege *f.*; –, –n; biegen; du bogst, *conj.* bögest; ge=bogen; bieg[e]!; biegsam; Bie=gung*
Bielefeld (Stadt); Bielefelder *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; –er Leinwand
Bieler See *m.*; – –s
Bienchen, Bienlein *n.*; –s, –; Biene *f.*; –, –n; Bienen=⌣schwarm usw.
bi|ennal; Bi|en=nium *n.*; –s, ..nien
Bienſaug *m.* od. *n.*; –[e]s; od. *f.*; –
Bier *n.*; –[e]s, –e; 5 Liter helles –; Bier⌣faß usw.
Bieſe (Schnur) *f.*; –, –n
bieſen; du bie[ſe]ſt
Bies⌣fliege
Bieſt (Milch) *m.*; –es
Bieſt (Vieh) *n.*; –es, –er
Bieſt⌣milch usw.
bieten; du biet[e]ſt (vgl. beutſt); du bo=t[e]ſt, *conj.* böteſt; geboten; biet[e]!; Bieter *m.*; –s, –
Bifang, Beifang; s. d.
bifilar; Bifilarhy=groma|gnetome=ter *n.*; vgl. Meter
°Bifurcation; s. Bi=furk-
Bifurkation *f.*; –, ..en
Biga *f.*; –, ..gen
Bigamie *f.*; –, –n[1]; bigamiſch; Biga=miſt *m.*; –en, –en
bigenerisch
Bi|gnonie *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

bigott; Bigotterie *f.*; –, –n[1]
Bijou *m.* od. *n.*; –s, –s; Bijouterie *f.*; –, –n[1]
Bi⌣karbonat
bikonkav
bikonvex
bikotyledonisch
Bilanz *f.*; –, –en; bilanzieren; ..iert
bilateral
Bilch *f.*; –, –e; Bilch=⌣maus
Bild *n.*; –[e]s, –er; Bildchen *n.*; –s, – u. Bilderchen; od.: Bildlein *n.*; –s, –
bilden
Bilder⌣buch, ⌣dienſt (*m.*; –es), ⌣ſchrift usw.; Bilderchen; *pl.* von Bildchen (s. d.); bilderreich; Bilderſtürmerei *f.*; –, –en
Bildhauer *m.*; –s, –
Bildlein, Bildchen; s. d.; bildlich
Bildner *m.*; –s, –; Bildnerei *f.*; –, –en
Bildnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
bildſam
Bild⌣ſäule
Bildung*
Bileam (m. P.)
Bilge *f.*; –, –n; Bilgewaſſer *n.*; –s
biliar
Bilin (Stadt); Bi=liner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Paſtillen usw.
bilinguiſch
biliös; ..öſeſte
Bill (Geſetzesvor=ſchlag) *f.*; –, –s
Bill (m. P.)
Billard *n.*; –s, –e (auch: –s); Bil=lard⌣queue usw.; billardieren; ..iert
Bille (Hacke) *f.*; –, –n; billen

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Über die mit be⌣ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Billet; s. Billett
Billet-doux; s. Billetdoux
Billetdoux[1] *n.*; –, –; Billeteur; s. Billetteur; Billett[2] *n.*; –[e]s, –e; Billetteur[3] *m.*; –s, –e; Billetteuse *f.*; –, –n; billettieren; ..iert
billig; billigdenkend
billigen; billigermaßen; billigerweise *adv.*
Billigkeit *f.*; –
Billigung*
Billion *f.*; –, –en
Billon *m.* od. *n.*; –s; billonieren; ..iert
Billroth (m. P.)
Bilse *f.*; –, –n; Bilsenkraut usw.
bimbam!; bimbambum!
Bimbia (Ort); Bimbia (Fluß) *m.*; –[s]
Bimester *n.*; –s, –
Bimetallismus *m.*; –
bimmeln; ich ..ele
Bims *m.*; Bimses, Bimse; bimsen; du bim[se]st; Bimsstein usw.
binär, binar[isch]
Bindfaden usw.; Binde *f.*; –, –n; Bindeglied, -strich, -wort (*pl.* ..wörter) usw.; binden; du band[e]st, *conj.* bänd[e]st; gebunden; bind[e]!; bindig; Bindsel *n.*; –s, –; Bindung* [–n]
Binge, Pinge *f.*; –, –n
Bingelkraut *n.*; –[e]s
Bingen (Stadt); Binger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; das – Loch [ken]
Bingerbrück (Flek-
Bingerville (Ort)
binnen; *praep.* mit *d.* (auch: *g.*); – kurzem; – einem Jahre (auch: eines Jahres); – drei Tagen; Binnenland (*pl.* ..länder) usw.
°bin|ocular; s. binok-
Bin|okel *n.*; –s, –; bin|okular
Binom *n.*; –s, –e; binomisch
Binse *f.*; –, –n; Binsenwahrheit usw.; Binsicht *n.*; –[e]s, –e
°Biocönose usw.; s. Bioz- usw.
Bio|graph *m.*; –en, –en; Bio|graphie *f.*; –, –n[1]; biographisch
Biologie *f.*; –, –n[1]
Biozönose *f.*; –; biozönotisch
Bipede *m.*; –n, –n; bipedisch
Bipindi (Ort)
Bipontina *f.*; –, ..nen
Biqua|drat *n.*; –[e]s, –e; biqua|dratisch
Bireme *f.*; –, –n
Biribi *n.*; –s
Birkhuhn, -wild *n.* usw.; Birke *f.*; –, –n; birken *adj.*; Birkicht *n.*; –[e]s, –e; Birkling *m.*; –s, –e
Birma (Land); Birmane *m.*; –n, –n; birmanisch
Birnbaum usw.; Birne *f.*; –, –n; birn[en]förmig
Birsch usw.; s. P- usw.
Birutsche, Barutsche; s. d.
bis; bis auf weiteres; das Wort »bis« darf nur dann (aber muß nicht) durch einen Strich (—) ersetzt werden, wenn kein entsprechendes »von« vorausgeht, z. B.: er bleibt 6—7 Tage, aber: der Krieg dauerte von 1618 bis 1648
Bisam *m.*; –s, –e
Bischof *m.*; –s, ..schöfe; bischöflich; als Titel: Bischöflich, z. B. Eu[e]re (Abk.: Ew.) Bischöfliche Gnaden; Bischof[s]sitz usw.
Bise (Wind) *f.*; –, –n
bisextil
bisexuell
bisher; bisherig; im bisherigen, wie im obigen (= weiter oben); aber: das Bisherige (= das bisher Gesagte, Erwähnte)
Biskayische Meerbusen *m.*; –n –s
Biskotte *f.*; –, –n
Biskuit *m.* od. *n.*; –[e]s, –e (auch: –s)
bislang
Bismarck (m. P.); Bismarckarchipel (Inselgruppe) *m.*; –s; Bismarckburg (Ort); Bismarckisch; vgl. Homerisch; bismarckisch; vgl. homerisch
Bismarp[f]und *n.*; –[e]s, –e
Bismutin *n.*; –s
Bismutit *m.*; –[e]s
Bismutyl *n.*; –s
Bison *m.*; –s, –s
Biß *m.*; Bisses, Bisse
bißchen; das –, ein – (= ein wenig); ein klein –; mit ein – Geduld
Bißchen (kleiner Bissen) *n.*; –s, –; Bissen *m.*; –s, –; bissenweise *adv.*
bissig
Bißstock
Bister *m.* od. *n.*; –s
Bistouri *m.* od. *n.*; –s, –s
Bistum *n.*; –[e]s, ..tümer
bisweilen
bisyllabisch
Biterolf (m. P.)
bithynisch
Bittbrief usw.; Bitte *f.*; –, –n; bitten; du bat[e]st, *conj.* bätest; gebeten; bitte!; Bitter (der Bittende) *m.*; –s, –
bitter; ..bitter (Magenbitter usw.); Bitt[e]re (Schnaps) *m.*; ..ttern, ..ttern; ein –r, zwei –; Bitterkeit *f.*; –, –en; bitterlich
Bitterling *m.*; –s, ..e
Bittermandelöl *n.*; –[e]s [..nisse]
Bitternis *f.*; –,
Bitterwurz[el]
Bittgang
Bittre, Bittere; s. d.
Bittschrift; bittweise *adv.*; Bittwoche
Bitumen *n.*; –s; bituminös; ..öser Schiefer
Bivouac *n.*; –s, –s usw.; s. Biwak usw.
Biwak *n.*; –s, –e; biwakieren; ..iert
bizarr; Bizarrerie *f.*; –, –n[1]
bizen|trisch
bizeps; Bizeps *m.*; ..pses, ..pse
bizy|klisch
Bl.: Blatt
Blache; s. Blahe
Blachfeld usw.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B.: Billet-doux.
[2] Ö. auch: Billet *n.*; –s, –s.
[3] Ö. u. B.: Billeteur.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Blackfisch
blaffen, bläffen; Blaffer, Bläffer *m.*; -s, -
Blaffert (Münze) *m.*; -[e]s, -e
Blage (ma., Kind) *f.*; -, -n
Blagueur *m.*; -s, -e
Blahe[1] *f.*; -, -n
blähen; du blähst, er bläht; Blähung*
Blak *m.*; -[e]s; blaken; Blaker *m.*; -s, -; blak[e]rig
blamabel; Blamage *f.*; -, -n; blamieren; ..iert
Blancmanger *n.*; -s
blanco[2]; in -
Blandine *f.*; -, -n
blank
Blanka (w. P.)
Bläntke (Waldblöße) *f.*; -, -n
bläntken
Blankett *n.*; -[e]s, -e
blanko; s. blanco
Blankscheit
Blankvers
Blantyre (Ort)
Blasbalg, Blasebalg (*pl.* ..bälge)
Bläschen, Bläslein *n.*; -s, -; Blase *f.*; -, -n
Blasebalg, Blasbalg; s. d.; blasen; du bläs[e]st, er bläst; ich blies, du bliesest; geblasen; blas! u. blase!
Blasenhut *m.*, -stein usw.; blasenziehend
Bläser *m.*; -s, -
blasicht
Blasiertheit *f.*; -, -en
blasig
Blasinstrument
Blasius (m. P.)

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: Blache, Plache.
[2] B.: blanko; in -.

Bläslein, Bläschen; s. d.
Blason *m.*; -s, -e u. (bei frz. Aussprache:) -s; blasonieren; ..iert
Blasphemie *f.*; -, -n[1]; blasphemieren; ..iert; blasphemi[sti]sch[2]; ..[e]ste
Blasrohr
blaß; blasser u. bläs„er; blasseste u. blässeste
Bläßbock usw.
Blässe (Blaßheit) *f.*; -
Bläßhuhn
bläßlich
Blast (ma., scharfer Wind) *m.*; -es, Bläste
Blatt (Abk.: Bl.) *n.*; -[e]s, Blätter; 5 Blatt; Blattauge usw.
Blattang, b. Tr.: Blatt-tang, *m.*; -[e]s
Blättchen *n.*; -s, - u. Blätterchen; ob.: Blättlein *n.*; -s, -
Blatte (Reh-) *f.*; -, -n
blatten
Blatter *f.*; -, -n
Blätterchen; *pl.* von Blättchen; s. d.
Blättergold, Blattgold
blatt[e]rig (von Blatter)
blätt[e]rig (von Blatt); blättern; ich ..[e]re
Blaternarbe; blaternarbig; Blaterngift usw.
Blätterteig
blätterweise, blattweise *adv.*
Blätterwerk, Blattwerk *n.*; -[e]s

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: blasphemisch.

Blattgold, Blättergold
Blatthalter *m.*; -s, -; Blatthüter *m.*; -s, -
°Blatticidium; s. Blattizidium *n.*; -s
Blättlein, Blättchen; s. d.
Blattlose *f.*; -, -n
Blattpflanze
blattrig, blatterig; s. d.
blättrig, blätterig; s. d.
blattweise, blätterweise; s. d.
Blattwerk, Blätterwerk; s. d.
blau; das Blaue Kreuz; der Blaue Fluß; blauer Montag; blau machen (= nicht arbeiten); Blau (blaue Farbe) *n.*; -s; in -, mit -; in - gekleidet; mit - bemalt; ins -e schießen, reden; Blaubeere usw.
Blaubart (m. P.)
Blaubuch
Bläue *f.*; -; blauen (blau werden); bläuen (blau machen); vgl. bleuen
Blaue *m.*; -n, -n; einen -n werfen
Blaufelche, Blaufelch[en]
blaugrau
Blaujacke
bläulich; bläulichgelb usw.
Blauling, Bläuling *m.*; -s, -e
Blauspecht, -strumpf
Blech *n.*; -[e]s, -e; Blechbüchse usw.
blechen (ma., zahlen)
bleche[r]n[1] *adj.*; Blechmusik
blecken (die Zähne zeigen)

[1] Ö. nur: blechern.

Bleek (Fläche) *f.*; -, -en (auch: *m.*; -[e]s, -e); die Große -, der Kaiserbleek (Wernigerode)
Blei (Fisch) *m.*; -[e]s, -e; ob.: Bleie, Bleihe *f.*; -, -n
Blei (Metall) *n.*; -[e]s; Bleiasche, -backe usw.
bleiben; du bliebe[l]st; geblieben; bleib[e]!
bleich
Bleichart, Bleichert (Wein) *m.*; -[e]s, -e
Bleiche *f.*; -, -n; bleichen; bleichte, gebleicht
Bleichert, Bleichart; s. d.
Bleichgesicht
Bleie, Bleihe, Blei (Fisch); s. d.
bleien (beschweren); bleiern *adj.*
Bleifuß, -glanz
Blei[h]e, Blei (Fisch); s. d.
bleiig
Bleilinie, -steg, -stift *m.* (auch: *n.*), -weiß *n.*
Blende *f.*; -, -n
blenden
Blendlaterne
Blendling *m.*; -s, -e
Blendung*
Blendwerk *n.*; -[e]s
Blennor|rhöe *f.*; -
Blesse (weißer Fleck; Pferd usw. mit weißem Fleck) *f.*; -, -n
blessieren; ..iert; Blessur *f.*; -, -en
Blette *f.*; -, -n
Bletz *m.*; -es, -e
Bleuel *m.*; -s; -; Bleuelstange usw.
bleuen (schlagen); vgl. bläuen
Blick *m.*; -[e]s, -e

* *f.*; -, -en.

Blicke (Fisch) *f.*; –, –n
blicken
Blick·feuer
blind
Blind·darm [–n
Blinde (Segel) *f.*; –
Blindekuh spielen; Blinden·anstalt usw.; Blindgebo=r[e]ne *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Blindheit *f.*; –, –en; blindlings
Blindschleiche *f.*; –
Blind·stück [–n
blinken; blinkern; ich ..[e]re; blink und blank
blinzeln; ich ..[e]le; blinzen; du blinzest u. blinzt
Blitz *m.*; –es, –e; Blitz·presse, ·schlag, ·zug usw.; Blitz=ableiter *m.*; –s, –; blitzblau; blitzen; du blitzest u. blitzt; Blitzesschnelle *f.*; –; blitzschnell
Blizzard *m.*; –s, –s
Block *m.*; –[e]s, Blöcke (für Abreißblöcke auch: –s)
Blockade *f.*; –, –n
Blöckchen *n.*; –s, –
blocken
Block·haus
blockieren; ..iert; Blockierung*
Blocksberg *m.*; –[e]s
Block·schrift
Blockung*
blöde; Blödigkeit *f.*; –, –en
blödsichtig; Blödsinn *m.*; –[e]s; blödsinnig
Blohm (Brunstplatz) *m.*; –[e]s, –e
blöken
blond; Blonde (Blondine) *f.*; –n, –n; zwei –; eine kühle – (= ein Glas Weißbier)

* *f.*; –, –en.

Blonde (Spitze) *f.*; –, –n; Blonden·schleier usw.
blondgelockt; Blondin *m.*; –s, –s; Blondine *f.*; –, –n; blondlockig
bloß (nur)
bloß (entblößt); –er, –este; bloß·stellen usw.; Blöße *f.*; –, –n [–s
Bluestocking *m.*; –s,
Blüette *f.*; –, –n
blühen
Blümchen, Blümlein *n.*; –s, –; Blume *f.*; –, –n
blümeln; ich ..ele
blümen
Blumen·beet, ·kohl, ·lese, ·vase usw.
blümerant
blumicht, blumig; blumieren; ..iert; Blumist *m.*; –en, –en; Blumistik *f.*; –; Blümlein, Blümchen; s. d.
Bluse *f.*; –, –n
Blüse (Leuchtfeuer) *f.*; –, –n
Bluse·mann (*pl.* ..männer)
Blust *m.*; –es, Blüste
Blut *n.*; –[e]s; blutarm
Blüte *f.*; –, –n
Blut·egel
bluten
Blüten·honig
Bluter *m.*; –s, –
..blüter, ..blütler (Lippenblüt[l]er usw.) [–
Bluterkrankheit *f.*;
Blüte·zeit
blutig
..blütig (von Blut: heißblütig usw.; von Blüte: langblütig usw.)
blutjung [s. d.
..blütler, ..blüter;
Blütling *m.*; –s, –e
Blut·rache
blutrünstig
blutschänderisch
Bluts·tropfen
Blut·sturz
Blutsverwandte
blutt (nackt); – und bloß
Blut·tat, ·wurst, ·würstchen, ·wurz; bluttriefend; Blutung*; blutwenig
Bo (Ort)
Bö *f.*; –, –en
Boa (Pelz) *f.*; –, –s (auch: *m.*; –s, –s)
Boa (Riesenschlange) *f.*; –, –s
Boberell[e] *f.*; –, ..llen [–, –n
Bobine (Spule) *f.*;
Bobinet (Gewebe) *m.*; –s, –s
Boc|cac|cio (m. P.)
Boc|ciaspiel *n.*; –[e]s
Bochara; s. Buchara
Bochum (Stadt); Bochumer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Gußstahl
Bock *m.*; –[e]s, Böcke; Bock·bier usw.; bockbeinig; bocken; bockenzen; du bockenzest u. bockenzt
Bockh (m. P.)
böckig; böckisch; –[e]ste [P.)
Böcklin, Arnold (m.)
Bocks·beutel, ·dorn (*m.*; –[e]s) usw.; Bocks·horn (*pl.* ..hörner); ins – jagen
Bodden (Meerarm; Strandsee) *m.*; –s, –
Boden *m.*; –s, – u. Böden; boden·los
Bodensee *m.*; –s
bodenständig
bodmen; bödmen; Bodmerei *f.*; –, –en
Bodo (m. P.); vgl. Boto
Boe|dromien *pl.*

* *f.*; –, –en.

Boer (spr. buhr); s. Bur
Boethetik *f.*; –
Bofist[1] *m.*; –es, –e
Bögelchen, Böglein *n.*; –s, –; Bogen (Abk.: Bg.) *m.*; –s, –[2]; Bogen·fänger, ·satz, ·schütz[e], ·zähler usw.; bogig
Bogumil (m. P.)
Bohemund (m. P.)
Bohle (Brett) *f.*; –, –n
Böhme *m.*; –n, –n; Böhmen (Land); Böhmerwald (Gebirge) *m.*; –[e]s; böhmisch
Böhnchen, Böhnlein *n.*; –s, –; Bohne *f.*; –, –n; Bohnen·acker usw.
bohnen
Bohnen·stange
Bohner *m.*; –s, –
Böhn·hase; s. Bönhase [chen; s. d.
Böhnlein, Böhn=
Bohnung*; Bohn·wachs
Bohr·muschel usw.; bohren; Bohrer *m.*; –s, –; Bohrung*
Boi (Stoff) *m.*; –[e]s, –s; boi:en
böig (von Bö)
boiiert
Bojar *m.*; –en, –en
Boje *f.*; –, –n; Bojen·anker usw.
boken (Flachs klopfen)
Bol *m.*; –s; ob.: Bolus *m.*; –
..bold (Raufbold) [usw.)
Bo·leine
Bolero *m.*; –s, –s; Bolero·jäckchen

[1] Die Schreibung »Bovist« ist zwar sehr verbreitet, aber sie entspricht nicht der Ableitung; das Wort bedeutet »Bubenfist« (vgl. Fist).

[2] B. auch: Bögen.

Boleſſlaw (m. P.)
Bolivia (Land); Bolivianer *m.*; –s, –; bolivianiſch
bölken
Bollandiſt *m.*; –en, –en
Bolle[1], Polle *f.*; –, –n
Boller, Böller (Pflock) *m.*; –s, –
Böller[2] (Kanone) *m.*; –s, –; böllern[2]; ich ..ere
Bollette *f.*; –, –n
Bollwerk
Bolo|gna (Provinz; Stadt); Bologneſe *m.*; –n, –n; Bolo|gneſer *adj.*; – Fläſchchen; bolo|gneſiſch
Bolus, Bol; ſ. d.
Bolz *m.*; –es, –e; Bolzen *m.*; –s, –
Boma *f.*; –, –s
Bombarde *f.*; –, –n; Bombardement *n.*; –s, –s; Bombardier *m.*; –s, –e; Bombardierkäfer uſw.; bombardieren; ..iert; Bombardierung*; Bombardiſt *m.*; –en, –en
Bombardon *n.*; –s, –s
Bombaſin *m.*; –s, –e; od. (bei frz. Ausſpr.:) –s, –s
Bombaſt *m.*; –es; bombaſtiſch; –[e]ſte
Bombay (Stadt)
Bombe *f.*; –, –n
Bombenelement!
bombieren; ..iert
Bombyx (Seidenſpinner) *m.*; –[es], –e
Bomome *m.*; –[s], – (Volk)

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö.: Pöller uſw.

Bon *m.*; –s, –s
bona fide
Bonaparte (m. P.); Bonapartiſt *m.*; –en, –en; Bonapartismus *m.*; –; bonapartiſtiſch
Bonbon *m.* od. *n.*[1]; –s, –s
Bonbonniere[2] *f.*; –, –n
Bonbonnière; ſ. Bonbonniere
Bondel|zwart *m.*; –s, –s (Volk)
Bongert, Bangert; ſ. d.
Bongor (Ort)
Bönhaſe[3]
Bonhomie *f.*; –, –n[4]; Bonhomme *m.*; –, –s
Bonifacius uſw.; ſ. Bonifaz- uſw.
°Bonifatius[5] uſw.; ſ. Bonifaz- uſw.
Bonifaz[ius][5] (m. P.); Bonifaziusbrunnen, ..pfennig uſw.
Bonifikation *f.*; –, –en; bonifizieren; ..iert
Bonität *f.*; –, –en
Bonite (Fiſch) *m.*; –n, –n
Boniteur *m.*; –s, –e; bonitieren; ..iert; Bonitierung*
Bonjour (Art Überrock) *m.*; –s, –s
Bonmot *n.*; –s, –s
Bonne *f.*; –, –n
Bonvivant *m.*; –s, –s
Bonze *m.*; –n, –n
Boom (Aufſchwung) *m.*; –s

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur ſo.
[2] Ö.: Bonbonnière.
[3] B.: Böhnhaſe.
[4] Ö. auch: ..ieen.
[5] Ö. u. B.: Boniſatius u. Bonifaz.

Boot (Schiff) *n.*; –[e]s, –e[1]
Bootes (Stern) *m.*; –
Böotien (Land); Böotier *m.*; –s, –; böotiſch
Bootshaken *m.*, ..mann (*pl.* ..leute)
Bor *n.*; –s [uſw.]
Bora *f.*; –
°Boracit; ſ. Boraz-
Borax *m.*; –[es]
Borazit *m.*; –s, –e
Borch, Barch; ſ. d.
Bord (Brett) *n.*; –[e]s, –e
Bord (Schiffsrand) *m.*; –[e]s, –e; an –, über –
Bordbrett uſw.
Börde (Ebene) *f.*; –, –n; die Soeſter, Magdeburger –
Bordeaux (Stadt); Bordeaux (Wein) *m.*; –, (Sorten:) –; bordeauxrot
Bordell *n.*; –s, –e
Bordereau *m.* od. *n.*; –s, –s
bordieren, bortieren; ..iert; Bordierung*, Bortierung*; Bordüre *f.*; –, –n
Boreade *f.*; –, –n
Boreas (m. P.); Boreas (Wind) *m.*; –, – [–; borgen]
Borg *m.*; –[e]s; auf
Bor|ghese (m. P.); Bor|gheſiſch; der –e Fechter
Borgis (Schriftgrad) *f.*; –; Borgis Pariſer Mediäval *f.*; – – –
borgweiſe *adv.*
Borke *f.*; –, –n; Borkenkäfer uſw.; borkig

* *f.*; –, –en.
[1] P. u. B. nur ſo; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig auch: Böte.

Born *m.*; –[e]s, –e
Borneo (Inſel)
Borniertheit *f.*; –, –en [rokalz-]
°Borocalcit; ſ. Bo-
Borokalzit *m.*; –[e]s
°Borona|trocalcit; ſ. Boronatrokalz-
Borona|trokalzit *m.*; –[e]s
Borrago *m.*; –s; od.: Borretſch *m.*; –es
Borromeiſch; –e Inſeln
Börs (Barſch) *m.*; Börſes, Börſe
Borsdorf (Ort); –er Äpfel; Borsdorfer (Apfel) *m.*; –s, –
Börſe *f.*; –, –n; Börſenmanöver uſw.; Börſianer *m.*; –s, –
Börßum (Ort)
Borſt (Riß) *m.*; –es, –e
Borſte (Haar) *f.*; –, –n; borſten; Borſtenvieh uſw.; borſtig
Borſtſinſe
Bortſchwelle, ..ſtein uſw.; Borte *f.*; –, –n; börteln; ich ..[e]le; bortieren, bordieren; ſ. d.; Bortierung*, Bordierung*
Boruſſe *m.*; –n, –n; Boruſſia (ſinnbildliche weibl. Geſtalt für Preußen) *f.*; –; boruſſifizieren; ..iert
Borwin (m. P.)
Borwiſch *m.*; –es, –e
bös, böſe; böſer, böſeſte; der Böſe (ſ. d.); bösartig
böſchen; du böſch[e]ſt; Böſchung*
böſe, bös; ſ. d.; Böſe (Teufel) *m.*; –n, –n; Böſewicht (*pl.* ..wichte[r])

* *f.*; –, –en.

boshaft; Bosheit *f.*; –, –en
Boskett *n.*; –[e]s, –e
böslich
Bosniake *m.*; –n, –n; Bosnien (Land); Bosnier *m.*; –s, –; bosnisch [*m.*; –]
Bosporus (Meer)
Boß (am Pflug) *m.*; Bosses, Bosse
Boße (Flachsbündel) *m.*; –n, –n; od. *f.*; –, –n
Bossel *f.*; –, –n; bosselieren; ..iert, bosseln; ich ..ele u. boßle; Bossen⸗quader, ⸗werk; bossieren; ..iert; Bossierer *m.*; –s, –
Boß⸗Puzzle *n.*; –s, –s [–s]
Boston (Spiel) *n.*;
Boston (Stadt); Boston⸗presse
böswillig
Bot (Vorladung) *n.*; –[e]s, –e
Botanik *f.*; –, –en; Botaniker *m.*; –s, –; botanisch; botanisieren; ..iert; Botanisier⸗trommel
Bötchen *n.*; –s, –
Bote *m.*; –n, –n; Boten⸗frau, ⸗lohn usw.; Botin[1] *f.*; –, –nen
Bötin; s. Botin
Botmäßigkeit *f.*; –, –en
Boto; ältere Form für: Bodo; s. d.
Botokude *m.*; –n, –n (Volk); botokudisch
Botschaft *f.*; –, –en; Botschafter *m.*; –s, –
Böttcher *m.*; –s, –; Böttcherei *f.*; –, –en
Bottich *m.*; –[e]s, –e
bottnisch, aber: der Bottnische Meerbusen [u. –s[1]]
Boudoir *n.*; –s, –e
Bougainville (Insel)
Bougie *f.*; –, –s
Bouillon *f.*; –, –s
Boulanger (m. P.)
Boulevard *m.*; –s, –s
Boulo|gne (Stadt)
Bouquet; s. Bukett
Bourbone *m.*; –n, –n; bourbonisch
Bourgeois (Bürger) *m.*; –, –
Bourgeois (Schriftgrad) *f.*; –; s. Borgis
Bourgeoisie *f.*; –, –n[2]
Bourrette *f.*; –, –n
Boutade *f.*; –, –n
Bouteille *f.*; –, –n
Bouton *m.*; –s, –s
Bovist; s. Bofist
Bowie⸗messer *n.*
Bowle (Gefäß; Getränk) *f.*; –, –n
Bowling|green *n.*; –s, –s
Box *f.*; –, –en u. –es
boxen; du boxest u. boxt; Boxer *m.*; –s, –
Boykott *m.*; –[e]s, –e; boykottieren; ..iert
Bozen (Stadt)
Brabant (Landschaft); Brabanter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Elle
brach; Brach⸗feld, ⸗monat usw.; Brache *f.*; –, –n; brachen; brach⸗liegen[3]; es liegt brach; brachgelegen; brachzuliegen
Brachs (Fisch) *m.*; Brachses, Brachse; od.: Brachse *f.*; –, –n; od.: Brachsen *m.*; –s, –
Brach⸗vogel

[1] Ö. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] P. u. das b. N. nur so; Ö. auch, B. nur: brach liegen.

Brachy⸗achse
°brachycephal usw.; s. brachyz- usw.
Brachy|graph *m.*; –en, –en; Brachygraphie *f.*; –, –n[1]; brachy|graphisch
brachykephal usw.; s. brachyz- usw.
Brachylogie *f.*; –, –n[1]
brachyzephal; Brachyzephale *m.*; –n, –n; Brachyzephalie *f.*; –
Brack (Ausschuß; Salzlecke) *n.*; –[e]s, –e
Brack[e] (Hund) *m.*; ..cken, ..cken; od.: Bracke *f.*; –, –n
bracken (aussondern); Bracker *m.*; –s, –; Brack⸗gut *n.*
brackig (Wasser)
brackisch (Gestein)
Brack⸗kaffee, ⸗wasser (*pl.* ..wasser)
brägeln (ma., bräteln); ich ..[e]le
Brahe, Tycho (m. P.)
Brahma (Gott); Brahmane[2] *m.*; –n, –n; brahmanisch; Brahmanismus *m.*; –; Brahmine usw.; s. Brahmane usw.
braken (brechen)
Brakteat *m.*; –en, –en
Bram (Ginster) *m.*; –[e]s
Bram, Bräm (Rand) *m.*; –[e]s, –e; od.: Brame, Bräme[3] *f.*; –, –n
Bramah⸗presse, ⸗schloß usw.
Bramarbas *m.*; –, ..basse; bramarbasieren; ..iert

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch, Ö. nur: Brahmine.
[3] B. u. das b. N. nur: Bräme; Ö.: Brame u. Bräme.

Bram⸗brasse
Brame, Bräm[e], Bram (Rand); s. d.
Bramine usw.; s. Brahmane usw.
Bramling, Brämling (Vogel) *m.*; –s, –e
Bram⸗segel
Branche *f.*; –, –n
Brand *m.*; –[e]s, Brände
Brand⸗brief
Bründchen *n.*; –s, –
Brandel *m.* od. *n.*; branden [–s, –]
Brandenburg (Provinz; Stadt); Brandenburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; brandenburgisch
Brander *m.*; –s, –
brandicht; brandig
Brand⸗mal (*pl.* ..male[1] u. ..mäler)
brandmarken
Brand⸗mauer
brandschatzen; du ..schatzest u. ..schatzt; Brandschatzung*
Brand⸗sohle
Brand⸗stätte
Brandung*
Brane (Waldsaum) *f.*; –, –n
Branke; s. Pranke
Brannt⸗wein
branstig
Brante *f.*; –, –n
Brasilianer usw.; s. Brasilier usw.; Brasilien (Land); Brasilier[2] *m.*; –s, –; brasilisch[2]
Braß (Gerümpel) *m.*; Brasses

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.
[2] Diese Formen werden von den Deutschen in Brasilien mit Recht den dem Lateinischen nachgebildeten (Brasilianer usw.) vorgezogen.

Brasse (Fisch) *m.*; -n, -n; od.: Brassen *m.*; -s, -
Brasse (Seil) *f.*; -, -n
Brasselett *n.*; -[e]s, -e
brassen (seem.); du brassest u. braßt; gebraßt
Brassen, Brasse (Fisch); s. d.
Brast *m.*; -es
Bratapfel usw.; Brätchen *n.*; -s, -; braten; du brätst, er brät; du briet[e]st; gebraten; brat[e]!; Braten *m.*; -s, -
Bratenrock
Brätling *m.*; -s, -e
Bratrost
Bratsche *f.*; -, -n
Bratspieß, -spill, -wurst
Bratze *f.*; -, -n
Brau, Bräu (Brauer; Brauerei) *m.*; -[e]s, Bräue; Bräu[1] (Gebräude) *m.* od. *n.*; -[e]s, -e
Brauch *m.*; -[e]s, Bräuche; brauchbar; brauchen; bräuchlich
Braue *f.*; -, -n
brauen[2]; Brauer[2] *m.*; -s, -; Brauerei[2] *f.*; -, -en; Brauhaus
braun; vgl. blau; Braun (braune Farbe) *n.*; -s; vgl. Blau; Braunkehlchen, -stein usw.; braungefleckt, -gelb usw.; Bräune *f.*; -; Braunelle *f.*; -, -n; bräunen; bräunlich; bräunlichgelb usw.; Bräunling *m.*; -s, -e
Braunschweig (Land; Stadt); Braunschweiger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Mumme
Braus *m.*; Brauses; in Saus und -
Brausche *f.*; -, -n
Brause *f.*; -, -n; Brausepulver, -wind usw.; brauseköpfig; brausen; du brau[se]st
Braut *f.*; -, Bräute; Bräutchen *n.*; -s, -; Bräutigam *m.*; -s, -e; bräutlich
brav; -er[1], -ste[1]
Bravade *f.*; -, -n
Bravheit *f.*; -, -en
bravo[2]; bravissimo[2] (Beifallsruf); im Italienischen ist das Wort *adj.*; man ruft daher: ..vo, ..va, ..vi, ..ve; Bravo *n.*; -s, -s u. ..vi
Bravo (Meuchelmörder) *m.*; -s, -s u. ..vi
Bravour *f.*; -, Bravourstücke; Bravourarie, -stück usw.
Break *m.*; -s, -s; Break-Karosserie *f.*; -, -n[3]
Breccie *f.*; -, -n; Breccienmarmor usw.
Brechmittel *n.*, -ruhr, -wurz usw.; brechbar; Breche (Flachs- usw.) *f.*; -, -n; davon: brechen, brechte, gebrecht; brechen; du brichst, er bricht; du brachst, *conj.* brächest; gebrochen; brich!; Brechung*
Bredouille *f.*; -; in der - sein
bregeln; s. brägeln
Bregen *m.*; -s; Bregenkasten usw.
Brei *m.*; -[e]s, -e; breiicht; breiig
Breisgau (Land) *m.* od. *n.*; -[e]s
breit; groß und - dastehe[e]n; weit und -; des langen und -en; des -er[e]n darlegen; darüber ließe sich ein langes[1] und -es[1] (= viel) sagen; Breite *f.*; -, -n; breiten; Breitengrad usw.
Breitling *m.*; -s, -e
breitrandig
breitschlagen
breitschult[e]rig
breitspurig
breitstirnig
breittreten
Breme *f.*; -, -n
Bremen (Stadt); Bremer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; Bremerhaven (Stadt); Bremerbörde (Stadt); bremisch
Bremmer (Schacht) *m.*; -s, -
Bremse *f.*; -, -n; bremsen; du brem[se]st; Bremser *m.*; -s, -
Bremsfliege
Brenke *f.*; -, -n; Brenkel (ma., Holzgefäß) *n.*; -s, -
brennbar; brennen; du branntest, *conj.* brenn[e]test; gebrannt; Brenner *m.*; -s, -
Brenner (Paß) *m.*; -s
Brennerei *f.*; -, -en
Brennessel, b. Tr.: Brenn-nessel, *f.*; -, -n
Brennglas, -holz
Brente (ma., Gefäß) *f.*; -, -n
Brente, Brinte (ma., Gebäck) *f.*; -, -n
Brenz (ma., Branntwein) *m.*; -es
Brenze (brennbare Stoffe) *pl.*
brenzeln; ich ..[e]le; brenzlicht; brenzlig
Bresche *f.*; -, -n
Brescia (Provinz; Stadt)
Breslau (Stadt); Breslauer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; breslauisch
Bresling *m.*; -s, -e
Brest *m.*; -es, -e; Breste *m.*; -n, -n; bresthaft
Breta[l]gne (Landschaft); Bretone *m.*; -n, -n; bretonisch
Brett *n.*; -[e]s, -er; brettern *adj.*
Brettl *n.*; -s, -; Brettlied usw.
Brettspiel [-s[1]]
Breve *n.*; -s, -n u.
Brevet *n.*; -s, -s; brevetieren; ..iert
Breviarium *n.*; -s, ..rien
Brevier (Gebetbuch) *n.*; -s, -e
Brevier (Schriftgrad) *f.*; -
Breviloquenz *f.*; -
brevi manu (Abk.: br. m.)
Brezel[2] *f.*; -, -n

---

[1] B. auch: Brau.
[2] B. auch: bräuen, Bräuer, Bräuerei.

[1] B. auch: bräver, brävste.
[2] Ö. u. B.: bravo, braviſſimo.
[3] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B.: Langes u. Breites.

[1] Ö. u. B. nur so.
[2] P. u. B. nur so; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Prezel.

Bricke, Pricke *f.*; –, –n
Brief (Abk.: Bf.) *m.*; –[e]s, –e; Brief=abgabe, =ausgabe, =einwurf, =hülle, =karriol, =kopf, =marke, =stil, =umschlag usw.; Briefchen, Brieflein *n.*; –s, –; brieflich; Briefmarken=album usw.; Briefschaften *pl.*; Briefsteller *m.*; –s, –
Briefchen, Brösschen *n.*; –s, –
Brigade *f.*; –, –n; Brigadier *m.*; –s, –s
Brigant *m.*; –en, –en; Brigantentum *n.*; –[e]s
Brigantine *f.*; –, –n
Brigg *f.*; –, –s
Bright, John (m. P.); –sche Nierenkrankheit [(w. P.)
Brigitta, Brigitte
Brikett *n.*; –[e]s, –e u. –s
Brikol=schuß, =stoß usw.; brikolieren; ..iert
brillant; Brillant *m.*; –en, –en; Brillant=feuer usw.
Brillantine *f.*; –
Brillant=ring
Brille *f.*; –, –n; Brillen=futteral, =glas, =schenkel, =schlange usw.
brillieren; ..iert
Brimborium *n.*; –s
Brindisi (Stadt)
Brindisi (Trinkspruch) *n.*; –s, –s
bringen; du brachtest, *conj.* brächtest; gebracht; bring[e]!; Bringer *m.*; –s.
Brink *m.*; –[e]s, –e; Brinksitzer *m.*; –s, –
Brinte, Brente; s. d.
brio; con –; brioso
brisant
Brise *f.*; –, –n
Britanniametall *n.*; –[e]s
Britannien (Land); Brite *m.*; –n, –n; britisch, aber: das Britische Museum; Britisch = Birma (Land); Britisch=Honduras (Land)
Britsche usw.; s. P- usw.
Britschka *f.*; –, –s
Britschke *f.*; –, –n; s. Britschka
br. m.: brevi manu, kurzerhand
Bröckchen *n.*; –s, –; bröck[e]lig; bröckeln; ich ..[e]le; brocken; Brocken *m.*; –s, –
Brocken (Berg) *m.*; –s
brockenweise *adv.*
bröcklig, bröckelig
Brodel *m.*; –s; brodeln; ich ..[e]le
Brodem *m.*; –s
Broden; s. Brodem
Brodequin *m.*; –s, –s
Broderie *f.*; –, –n[1]
Brokat *m.*; –[e]s, –e; Brokatell *n.*; –s, –e
Brokkoli (Blumenkohl) *pl.*; –
Brom *n.*; –s; Brom=äther usw.
Brom=beere; Brombeer=staude usw.
Bromit *m.*; –[e]s, –e
Bromsäure *f.*; –
bronchial; Bronchial=katarrh usw.; Bronchie *f.*; –, –n; Bronchi|ektasie *f.*; –; Bronchitis *f.*; –
Bronn *m.*; –[e]s, –en; od.: Bronnen *m.*; –s, –
Bronze *f.*; –, –n; Bronze=druck (*pl.* ..drucke) usw.; bronzieren; ..iert; Bronzit *m.*; –[e]s

[1] Ö. auch: ..ieen.

Brosam *m.* od. *n.*; –[e]s, –e; od.: Brosame *f.*; –, –n; meist: Brosamen *pl.*; Brosämchen, Brosämlein *n.*; –s, –
brosch.: broschiert, geheftet
Brosche *f.*; –, –n
Brösschen, Briesschen; s. d.
broschieren; ..iert (Abk.: brosch.); Broschur (das Heften) *f.*; –; Broschüre (Heft) *f.*; –, –n
Brösel *m.*; –s, –; Brös[e]lein *n.*; –s, –; bröseln; ich ..[e]le
Brot *n.*; –[e]s, –e; Brot=schnitte, =schrift, =studium, =suppe, =teig usw.; Brötchen, Brötlein *n.*; –s, –; brotlos
Brougham (spr. bruhm) *m.*; –s, –s
Brouil|lard *m.*; –s, –s; brouil|lieren; ..iert; Brouil|lon *n.*; –s, –s
Broyhan *m.*; –s
brr!
Bruch (Gebrochenes) *m.*; –[e]s, Brüche
Bruch (Sumpf) *m.*; –[e]s, Brüche; od. *n.*; –[e]s, Brüche[r]
Bruch=band *n.* (*pl.* ..bänder) usw.
Brüche (Strafe) *f.*; –, –n
bruchig (sumpfig)
brüchig (gebrochen); ..brüchig (wortbrüchig usw.)
Bruch=schaden *m.*, =stein, =stück, =teil *m.*
Bruchziffer=kasten
°Brucin; s. Bruz-
Brückchen, Brücklein *n.*; –s, –; Brücke *f.*; –, –n; brücken; Brücken=bau (*pl.* ..bauten), =train, =wage usw.; Brückner *m.*; –s, –; Brückung*
Bruder *m.*; –s, Brüder; Bruder=mord, =sohn usw.; Brüder=gemeinde usw.; Brüderchen, Brüderlein *n.*; –s, –; ..brüd[e]rig (einbrüd[e]rig usw.); Brüderlichkeit *f.*; –, –en; Bruder Lustig *m.*; –s –, Brüder –; Bruderschaft *f.*; –, –en; geistliche –en; Brüderschaft *f.*; –, –en; – trinken
Brugsch=Bei (m. P.); Brugsch=Pascha (m. P.)
Brühe *f.*; –, –n; brühen; brühheiß; brühig
Brühl *m.*; –[e]s, –e
brühwarm
Brüll=affe usw.; brüllen [–s
Brumaire *m.*; –[s],
Brumm=bär, =baß, =kreisel, =ochs od.: =ochse usw.; brummen; Brummer *m.*; –s, –; brummig
Brunelle (Wiesenpflanze) *f.*; –, –n
brünett; Brünette *f.*; –, –n; zwei –
Brunst *f.*; –, Brünste; Brunst=zeit usw.; brunsten; brunstig
Brunhild[e] (w. P.)
brünieren; ..iert
Brünig (Paß) *m.*; –s
Brünn (Stadt)
Brünnchen, Brünnlein *n.*; –s, –
Brunne (Gesteinsfurche) *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.

Brünne (Panzer) *f.*; –, –n
Brunnen *m.*; –s, –; Brunnen·kresse usw.; Brünnlein, Brünnchen; s. d.
Bruno (m. P.)
Brunolf (m. P.)
Brunst *f.*; –, Brünste; Brunst·zeit usw.; brunsten; brünstig
brunzen; du brunzest u. brunzt
Brüsch (Pflanze) *m.*; –es, –e
Brüschen; s. Brieschen
brüsk; brüskieren; ..iert
Brüssel (Stadt); Brüsseler, Brüßler *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Spitzen; brüßlerisch
Brust *f.*; –, Brüste; Brust·bild, ·tee, ·ton (*pl.* ..töne) usw.; Brüstchen, Brüstlein *n.*; –s, –; brüsten, sich; ..brüstig (engbrüstig usw.); Brüstling *m.*; –s, –e; Brüstung*
Brut *f.*; –, –en
Brutalität *f.*; –, –en
brüten; Brut·henne; brütig; Brut·tier
brutto[1] (Abk.: Btto.); Brutto·ertrag, ·gewicht usw.
Bruzin *n.*; –s
Bryonie *f.*; –, –n
bst[2]!, pst!
Btto.: brutto, roh
Bube *m.*; –n, –n; Bübchen, Büblein *n.*; –s, –; Buben·streich usw.; bubenhaft; Büberei *f.*; –, –en; Bübin *f.*; –, –nen; bübisch; –[e]ste
Bubo[n] *m.*; –s, ..bonen
°Bucardie; s. Buk-
Buch (Abk.: Bch.) *n.*; –[e]s, Bücher; 2 Buch Papier; Buch·adel usw.
Buchara (Land; Stadt); Buchare *m.*; –n, –n; Bucharei (Land) *f.*; –
Buchdruck *m.*; –[e]s; Buchdruck·schnellpresse (*f.*; –, –n) usw.; Buchdrucker·gewerbe, ·kunst usw.; Buchdruckerei; Buchdruckerei·besitzer usw.
Buche *f.*; –, –n; Buch·ecker; Buchel *f.*; –, –n
Büchelchen, Büchlein *n.*; –s, –
buchen, büchen (aus Buchenholz)
buchen (eintragen); Bücher·wurm usw.; Bücherei *f.*; –, –en
Buch·forderung
Buchführer *m.*; –s, –; Buchhalter *m.*; –s, –; Buchhalterei *f.*; –, –en
Buch·handel, ·händler, ·handlung; buchhändlerisch
Büchlein, Büchelchen; s. d.
Buchmacher *m.*; –s, –
Buchs *m.*; Buchses; Buchs·baum usw.; buchsbaumen *adj.*
Büchschen, Büchslein *n.*; –s, –
Buchse (Gefäß); s. Büchse
Buchse, Büchse (Hohlzylinder zur Aufnahme eines Zapfens) *f.*; –, –n
Büchse (Nadel- usw.) *f.*; –, –n; Büchsen·schloß, ·schmied, ·schuß, ·schußweite (*f.*; –) usw.
Buchstabe *m.*; –n[s], –n; Buchstäbelei *f.*; –, –en; buchstäbeln; ich ..[e]le; Buchstaben·schrift usw.; buchstabieren; ..iert; Buchstabierung*; ..buchstabig (vierbuchstabig usw.); Buchstäbler *m.*; –s, –; buchstäblich
Bucht *f.*; –, –en
Buchte[l] (ma., Gebäck) *f.*; –, –n
buchtig
Buchung*
Buch·weizen
Buch·wert *m.*
Bucintoro *m.*; –s, –s
Buckel (Höcker, Rükken) *m.*; –s, –; Buckel (Beule, Geschwulst) *f.*; –, –n; Buckel (Metallknopf) *f.*; –, –n (auch: *m.*; –s, –); Buckel·ochs od.: ·ochse, ·wal usw.; buck[e]licht; buck[e]lig
bücken, sich
Bücking (Fisch) *m.*; –s, –e
bucklicht, buckelicht; bucklig, buckelig
Bückling (Verbeugung; Fisch) *m.*; –s, –e
Buckram (Stoff) *m.*; –s
Buckskin *m.*; –s, –s
Budapest (Stadt); vgl. Ofenpest; Budapester *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Bud|dha *m.*; –s, –s; Bud|dha·ismus; s. Buddhismus
Bud|dhismus *m.*; –; Bud|dhist *m.*; –en, –en; bud|dhistisch
Bude *f.*; –, –n
Budget *n.*; –s, –s
Budike (ma., Butike) *f.*; –, –n; Budiker (ma., Butiker) *m.*; –s, –
Büdner *m.*; –s, –
Budugur (Ort)
Bueia (Ort)
Buenos Aires (Provinz; Stadt)
Büfett *n.*; –[e]s, –e
Buffa (Posse) *f.*; –, –s; Opera buffa; s. d.
Büffel *m.*; –s, –; Büffelei *f.*; –, –en; büffeln; ich ..[e]le; Büffler *m.*; –s, –
Buffo *m.*; –s, –s u. ..ffi; Baßbuffo
Bug *m.*; –[e]s, Büge
Bügel *m.*; –s, –; Bügel·eisen *n.* usw.; bügeln; ich ..[e]le
Bug·lähme
Büglerin *f.*; –, –nen
bugsieren; ..iert; Bugsierer *m.*; –s, –
Bug·spriet
Bühel *m.*; –s, –; od.: Bühl *m.*; –[e]s, –e
Buhle *m.*; –n, –n; Buhle *f.*; –, –n; buhlen; Buhler *m.*; –s, –; Buhlerei *f.*; –, –en; Buhlerin *f.*; –, –nen; buhlerisch; –[e]ste; Buhlschaft *f.*; –, –en
Buhne *f.*; –, –n
Bühne *f.*; –, –n
bühnen
Bühnen·anweisung usw.; bühnengerecht
Buhnen·kopf
Bühnen·stück
Buhurd *m.*; –[e]s, –e; buhurdieren; ..iert
Buka (Insel)
Bukanier *m.*; –s, –
Bukardie *f.*; –

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö., B. und das b. N.: brutto.

[2] B. nur so.

Bukareſt (Stadt)
Bukentaur; ſ. Buz-
Bukephalos; ſ. Bu-zephalus
Bukett *n.*; -[e]s, -e
Bukoba (Ort)
Bukoliker *m.*; -s, -; bukoliſch
Bukowina (Land)
Bulawayo (Ort)
Bülbül *m.*; -s, -s
Bulette *f.*; -, -n
Bulgare *m.*; -n, -n; Bulgarien (Land); bulgariſch
Bulge *f.*; -, -n
Bulin[e] (Tau *n.*) *f.*; -, ..nen
Bull, John (m. P.)
Bulldogg[e] *m.*; -s u. ..ggen, ..ggen; od.: Bulldogge *f.*; -, -n
Bulle (Stier) *m.*; -n, -n
Bulle (Urkunde) *f.*; -, -n
Bullenbeißer *m.*; -s, - [ich ..ere
bullerig; bullern;
Bulletin *n.*; -s, -s; Bulletiniſt *m.*; -en, -en
Bullock-preſſe
Bullrich (m. P.); -ſches Salz; Bullrichſalz *n.*; -es
Bull-terrier
Bülte *f.*; -, -n; od.: Bulte[n] *m.*; ..ten,
bum! [..ten
Bumba (Fluß) *m.*; -[s]
Bum-boot
Bumerang *m.* od. *n.*; -s, -e
Bummelei *f.*; -, -en; bumm[e]lig; bummeln; ich ..ele; Bummler *m.*; -s,
bums! [-
Bund (Band, Vertrag) *m.*; -[e]s, Bünde; der Alte -, der Neue -
Bund (Gebinde) *n.*; -[e]s, -e u. Bünde; 4 Bund Stroh
bundbrüchig
Bündel *n.*; -s, -
Bundes-bruder, -lade, -rat (*m.*; -[e]s), -ſtaat (*pl.* ..ſtaaten) uſw.; bundesgenöſſiſch
Bündigkeit *f.*; -
Bündler *m.*; -s, -; Bündner *m.*; -s, -; Bündnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
Bund-ſchuh, -ſteg
Bungalow, Bangalo; ſ. d.
Bunge *f.*; -, -n
Bunker *m.*; -s, -
Bunſen (m. P.); -ſches Element
bunt; Bunt-druck (*pl.* ..drucke), -ſandſtein (*m.*; -[e]s, ..ſteine), -ſchrift, -ſpecht uſw.; buntſcheckig uſw.; Buntheit *f.*; -
Bunze[n]; ſ. Punzen
Bunzlau (Stadt); -er Geſchirr
Buonarroti, Michelangelo (m. P.)
Bur *m.*; -s, -en
Burat (Stoff) *m.*; -[e]s, -e
Bürde *f.*; -, -n
Büre *f.*; -, -n
Bureau *n.*; -s, -s[1]; Bureau|krat *m.*; -en, -en; Bureau|kratie *f.*; -, -n[2]; bureau|kratiſch
Buren; *pl.* von Bur; ſ. d.; Buren-volk uſw.
Bürette *f.*; -, -n
Burg *f.*; -, -en
Bürge *m.*; -n, -n
Burge-meiſter; ältere Form für: Bürgermeiſter; ſ. d.
bürgen
Bürger *m.*; -s, -; Bürger-meiſter (vgl. Burgemeiſter), -ſteig uſw.; Bürgerin *f.*; -, -nen; bürgerlich, aber: das Bürgerliche Geſetzbuch (Abk.: BGB.); Bürgermeiſterei *f.*; -, -en; Bürgerſchaft *f.*; -, -en; Bürgers-mann (*pl.* ..leute)
Burg-graf [hard
Burghard; ſ. Burk-
Bürgin *f.*; -, -nen
Burg-mann (*pl.* ..leute), -ſaß od.: -ſaſſe
Bürgſchaft *f.*; -, -en
Burg-tor *n.*
Burgund (Land); Burgunder *subſt.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; burgundiſch
Burg-verlies, -vogt
Burkhard (m. P.)
Burleske *f.*; -, -n
Burnus *m.*; - u. ..nuſſes, ..nuſſe[1]
burren; Burr-hahn
Burſale *m.*; -n, -n
Bürſchchen, Bürſchlein *n.*; -s, -; Burſch[e] *m.*; ..ſchen, ..ſchen (zuw.: ..ſche); Burſchen-faktor, -hut *m.* uſw.; burſchenhaft; Burſchenſchaft *f.*; -, -en; Burſchenſchaft[l]er *m.*; -s, -; burſchenſchaftlich; Burſchentum *n.*; -[e]s; burſchikos; ..oſeſte
Bürſtchen, Bürſtlein *n.*; -s, -; Bürſte *f.*; -, -n; bürſten; Bürſten-abzug uſw.; Bürſtenbinder *m.*; -s, -
Bürzel *m.*; -s, -
Burzel-baum uſw.; ſ. Purzelbaum uſw.
Buſch *m.*; -es, Büſche; Büſchchen, Büſchelchen, Büſchlein *n.*; -s, -
Büſchel *m.* od. *n.*; -s, -
Büſchelchen, Büſchlein, Büſchchen; ſ. d.; buſchig
Buſchklepper *m.*; -s, -
Büſchlein, Büſchelchen, Büſchchen; ſ. d.
Buſchmann *m.*; -[e]s, ..männer (Volk)
Büſe (Boot) *f.*; -, -n
Buſen *m.*; -s, -; Buſen-nadel uſw.
Buſſhel (Scheffel) *m.*; -s, -s
Buſſard *m.*; -[e]s, -e
Buße *f.*; -, -n; büßen; du büßeſt u. büßt; Büßer *m.*; -s, -; bußfertig; Buß-gebet
Buſſole *f.*; -, -n
Buß-tag; Büßung*
Büſte *f.*; -, -n
Buſtrophedon *n.*; -s
Butike *f.*; -, -n; Butiker *m.*; -s, -
Butt (Fiſch) *m.*; -[e]s, -e [-n; ſ. Butt
Butte (Fiſch) *f.*; -,
Butte, Bütte (Gefäß) *f.*; -, -n
Buttel (Flaſche) *f.*; -, -n
Büttel *m.*; -s, -
Bütten-papier
Butter *f.*; -; Butter-bemme, -brot (*pl.* ma. auch: ..brötе), -ſtulle, -wurz uſw.; butt[e]richt; butt[e]rig; buttern; ich ..[e]re
Büttner *m.*; -s, -
buttricht, butterich; buttrig, butterig
Butyrin *n.*; -s
Butz[e], Butzen (Kerngehäuſe) *m.*; ..zen[s], ..zen

[1] Ö. auch: -x.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. u. B. auch: -..

* *f.*; -, -en.

Butz[e] (Kobold) *m.*; ..tzen, ..tzen
Butzen, Butze (Kerngehäuse); s. d.
Butzen·mann (*pl.* ..männer)
Butzen·scheibe
Butz·kopf
Buxe (ma., Hose) *f.*; –, –n
Buxtehude (Stadt)
Buzentaur *m.*; –en, –en
Buzephalus *m.*; –
Byssus *m.*; –
Bythome|trie *f.*; –
Byzantiner *m.*; –s, –; byzantinisch; Byzantinismus *m.*; –; Byzanz (Stadt) [weise]
bzw.: beziehungs=]

C.

(Vgl. auch K, Sch und Z.)

C (Buchstabe) *n.*; –, –
C, c (musik.) *n.*; *g.* C, c, *pl.* C, c
C: Celsius
ca.: circa, zirka, ungefähr, etwa
Cab (Wagen) *n.*; –s, –s; Cab·wagen *m.*
°Cachelot; s. Kaschelott
Cachenez *n.*; –, –
Cachet (span. Tanz) *n.*; –s, –s
Cachou *n.*; –s
Cachucha *f.*; –
Cäcilia, Cäcilie[1] (w. P.)
°Cactacee uſw.; s. Kaktaz- uſw.
°cacuminal uſw.; s. kak- uſw.
°Cadaver uſw.; s. K- uſw.

[1] Die dem frz. »Cécile« nachgebildete Form »Cecilie« entſpricht dem allgemeinen Gebrauche nicht.

Cadeau *n.*; –s, –s[1]
Cadinen; s. K-
Cadix; s. Kadiz
Cadiz[2]; ſpan. Schreibung für: Kadiz; s. d.
°Cadmium uſw.; s. K- uſw.
Ca|dre; s. Kader
Café (Kaffeehaus) *n.*; –s, –s; Café chantant *n.*; – –, –s –s; Cafetier *m.*; –s, –s; Cafetiere *f.*; –, –n
Cairn *m.*; –s, –s
Caiſſon *m.*; –s, –s
°Cajeput uſw.; s. Kajeputt uſw.
Cajus; s. K-
Cake; s. K-
°Calamarie; s. K-
°Calambac; s. Kalambak [nus]
°Calamus; s. Kal=]
°Cälatur; s. Z-
Calau uſw.; s. K- uſw.
Calbe; s. K- (Stadt)
Calcar; s. Kalk-
°Calcarone; s. Kalk-
°Calceolarie; s. Kalz-
°Calcification uſw.; s. Kalzifik- uſw.
°Calcination uſw.; s. Kalz- uſw.
°Calcit; s. Kalz-
°Calcium uſw.; s. Kalz- uſw.
°Calculoſe; s. Kalk-
Calderon (m. P.)
°caledoniſch; s. k-; °Caledonit; s. K-
Calembourg *m.*; –s, –s
°Caleſcenz; s. Kaleſz-
Caligula (m. P.)
Caelius mons *m.*; – –
Calixtus (m. P.)
°Calla; s. K-

[1] Wenn Ö. das Wort hätte, müßte es im *pl.* ſchreiben: –s u. –x; vgl. Bureau.

[2] So auch die deutſche Reichspoſt.

°Calli|trichacee; s. Kallitrichaz-
°callös uſw.; s. k- uſw.
°Callus; s. K-
°Caloreſzenz uſw.; s. K- uſw.
°Calville; s. K-
Calvin uſw.; s. K- uſw.
Camaïeu *m.*; –s, –x
°cambial; s. k-
°cam|briſch uſw.; s. k- uſw.
Camburg; s. K-
°Camellia; s. Kamelie
Camembert (Käſe) *m.*; –s, –s
Camenz; s. K- (ſchleſ. Stadt)
°Camera; s. K-; Camera obscura *f.*; – –, ..rae ..rae
Cameralia uſw.; s. Kameralien uſw.
Camilla; s. K-
Camillo uſw.; s. K- uſw.
Cammin; s. K-
Campa|gna (Landſchaft) *f.*; –
°Campanula uſw.; s. K- uſw.
°Campher; s. Kampfer
°Campo santo; s. Kampoſanto
°Campos·kaffee; s. K-
Campus Martius *m.*; – – [K-]
°Canadabalſam; s.]
Canaille *f.*; –, –n; en canaille
°Canaren; s. K-
Cancan *m.*; –s
°Can|croid uſw.; s. Kank- uſw.
cand.: candidatus, Kandidat, Amtsbewerber; z. B. cand. med.: caudidatus medicinae
°Candelaber *n.* (nur zool.); s. K-
°Canna; s. K-
Cannä; s. K- [Ke-]
°Cannel·kohle; s.]
Cannſtatt uſw.; s. K- uſw.
°Cänogeneſe uſw.; s. Z- uſw.
°Cänozoicum uſw.; s. Zänozoik- uſw.
Canſtein (m. P.); –ſche Bibelanſtalt
Cantenac (Wein) *m.*; –s [ſ. K- uſw.]
°Cantharide uſw.;]
Cape (Art Damenmantel) *n.*; –s, –s
°capillar uſw.; s. k- uſw.
Capitaine d'armes *m.*; – –, –s –
°capital (nur zool.); s. k- [*m.*; – –]
Capitolinus mons]
Ca|pric|cio *n.*; –[s], ..cci; s. K-
Ca|price; s. K-
°Ca|pricornier; s. Kaprik-
°Ca|prification; s. Kaprifik-
°Ca|prifoliacee uſw.; s. Kaprifoliaz- uſw.
Capua[1]; ital. Schreibung für: Kapua; s. d.
Capuchon *m.*; –s, –s
Capuletti *pl.*; vgl. Montecchi
Caput mortuum *n.*; – –
°Caramel; s. K-
°Carb..; s. K-..
°Carbid; s. K-
°Carbo..; s. K-..
°Carbolſäure; s. K-
°Carborund[um] *n.*; –s; s. Karborund
°Carburator uſw.; s. K- uſw.
Carcel (Lichteinheit) *m.*; –[s], –
Carcer; s. Karz-
°Carcinom uſw.; s. Karz- uſw.
°Cardan.. uſw.; s. K-.. uſw.

[1] So auch die deutſche Reichspoſt.

°cardial usw.; s. k- usw.
°cardinal (nur zool.); s. k-
°Cardiocentese; s. Kardioz-
°Cardio|gramm; s. K-
°Cardio|graph usw.; s. K- usw.
°Carditis; s. K-
°Cardobenedictenkraut; s. Kardobenedik-
°Cardone; s. K-
°Cardy; s. Kardi
°Carica; s. Karika
°Caricaceae; s. Karikaz-
°Caries; s. K-
°cariös; s. k-
Caritas *f.*; –
Carlos, Don (m. Familienname); vgl. Karlos
Carlshafen; s. K-
Carma|gnole *f.*; –, –n
Carmen (Gedicht); s. K-
Carmen (w. P.)
°Carmin usw.; s. K- (Farbe) usw.
°Carnallit; s. K-
°carnivor usw.; s. k- usw.
°carnuntisch; s. k-
°Carotide; s. K-
°Carotis; s. K-
°carpal; s. k-
°Carpenterbremse; s. K-
°Carpo..; s. K-..
°Carra|gheenmoos; s. K-
°carrarisch; s. k-
Carriere; s. K-
Carte blanche geben, haben
°cartesisch; s. k-
Cartesius; lat. Form für: Descartes; s. d.
Carthamin usw.; s. K- usw.
°cartilaginös; s. k-
°Carube usw.; s. K- usw.
°Carunkel; s. K-
°Caryokinese usw.; s. K- usw.
°Caryopse; s. K-
Cäsar (m. P.); Cäsarenwahn usw.; Cäsarentum *n.*; –[e]s [*m.*; –
Cäsareopapismus
Cäsarewitsch; s. Zesscäsarisch; Cäsarismus *m.*; –
°Cascara usw.; s. Kask- usw.
°Case:in; s. K-
°Cäsium; s. Z-
Cassel usw.; s. K- usw.
°Cassia usw.; s. K- usw.
Cassianer Schichten
Cassius (m. P.) [*pl.*
°Castor usw.; s. K- usw.
Cästus *m.*; –, –
°Casuarinaceae; s. Kasuarinaz-
Cäsur; s. Z-
Casus belli *m.*; – –
Casus obliquus *m.*; – –, – ..qui; vgl. Kasus
°Catalpa, °Catalpe; s. K-
Catania[1]; ital. Schreibung für: Katania; s. d.
°Catechu; s. K-
°Catgut; s. K-
Catilina usw.; s. K-
Cato usw.; s. K- usw.
Catullus; s. Katull
Catumbela (Ort)
°caudal; s. k-
°Caulom; s. K-
Causa (Sache, Streitgegenstand) *f.*; –, ..sae
Causerie *f.*; –, –n[2]; Causeuse *f.*; –, –n
°Causticum; s. Kaustik-
cavalierement *adv.*
°Caverne usw. (nur zool.); s. K- usw.
°Cavität (nur zool.); s. K-
Ca|yenne; frz. Schreibung für: Kayenne; s. d. [s. K-
°Ca|yennepfeffer; s.

[1] So auch die deutsche Reichspost.
[2] Ö. auch: ..ieen.

cbkm (Ö.: km^3): Kubikkilometer
cbm (Ö.: m^3): Kubikmeter
ccm (Ö.: cm^3): Kubikzentimeter
cdcm (Ö.: dm^3): Kubikdezimeter
Cecilie; s. Cäcilie
Ce|crops; s. Cek-
°Ceder usw.; s. Z- usw.
Cedille *f.*; –, –n
Ce|krops (m. P.)
Cele|brität; s. Z-
°Cella; s. Z-
Celle (Stadt)
Cellist *m.*; –en, –en; Cello *n.*; –s, –s u. ..lli
°Cello:idin; s. Z-
°cellular usw.; s. z- usw.
°Celluloid; s. Z-
°Cellulose; s. Z-
Celsius (m. P.); Celsius (Abk.: C; Thermometer); 30 C
Celt; s. K-
Celte; s. K-
°Cement usw. (nur zool.); s. Z- usw.
Cenis; s. Mont –
°Cenogenese usw.; s. Z- usw.
Cenotaphium; s. Z-
Censur; s. Z-
Census; s. Z-
Cent (amerikan. Münze) *m.*; –s, –s; 5 Dollar 6 Cent
Centesimo (ital. Münze) *m.*; –s, ..mi
Centime (frz. Münze) *m.*; –n u. –s, –n u. –s [usw.
Centner usw.; s. Z-
Cento *m.*; –s, –nen u. –s
°cen|tral usw. (nur zool.); s. z- usw.
°Cen|trosom[a]; s. Z-
°Cen|trum (nur zool.); s. Z-
°Cephalo..; s. Z-..
Cephir usw.; s. Z- usw.
Cephissus (Fluß) *m.*; –
°Cer; s. Z-
°Cerasin; s. Z-
°..ceraten; s. ..z-
Cerberus; s. Z-
°Cercarie; s. Zerk-
Cer|cle *m.*; –s, –s; – halten
°Cerebellum; s. Z-
°cere|bral usw.; s. z- usw.
°..ceren; s. ..z-
Ceres (Göttin)
°Ceresin; s. Z-
°Cerin; s. Z-
cerise (kirschfarbig)
°Cerit; s. Z-
°Cerium; s. Z-
Certepartie; s. Chartepartie
Certosa (Kartäuserkloster) *f.*; –, ..sen
Certosamosaik
°Cerussit; s. Z-
°cervical; s. zervik-
Ces (musik.) *n.*; –, –
°Cetacee; s. Zetaz-
Ceterum censco *n.*; – – [*pl.*
Cevennen (Gebirge)
Ceylanit *m.*; –[e]s; Ceylon (Insel); Ceylonkaffee, -öl usw.
cf.: confer, vergleiche
C-Falter *m.*; –s, –
cg (Ö.: *cg*): Zentigramm, 1/100 Gramm
CGS-Maßsystem (Zentimeter-Gramm-Sekunden-Maßsystem) *n.*; –s
Chabotte (Amboßträger) *f.*; –, –n
Cha|brus *m.*; –
Cha|grin *m.*; –s, –s; cha|griniert
Cha|grinleder usw.
Chaine *f.*; –, –n
Chaischen *n.*; –s, –; Chaise *f.*; –, –n; Chaiselongue *f.*; –, –s; Chaisewagen *m.*
°Chalcedon; s. Chalz-

°Chalcit; s. Chalz-
Chaldäa (Land); Chaldäer m.; -s, -; chaldäisch
Chalkochemi|graphie f.; -
Chalko|graph m.; -en, -en; Chalkographie f.; -; chalko|graphisch
Chalkolith m.; -[e]s u. -en, -e[n]
Chalkotypie f.; -
Chalzedon m.; -s, -e
Chalzit m.; -[e]s, -e
Chamäleon n.; -s, -s
°chamäocephal; s. chamäozephal
Chamberlain (m. P.)
Chambertin (Wein) m.; -s
Cham|bre garnie f.; - -, -s -s; Cham|bregarnist m.; -en, -en
Chamisso (m. P.)
chamois [-s, -]
Champa|gner m.; Champi|gnon m.; -s, -s
Champion m.; -s, -s
°Chan[1] usw.; s. Khan usw.
Chance f.; -, -n
Change f.; -; changeant; changieren; ..iert
Chanson f.; -, -s; Chansonette f.; -, -n; Chansonnier m.; -s, -s; Chansonniere f.; -, -n
Chantage f.; -, -n
Chanteuse f.; -, -n
Chaos n.; -; chaotisch
Chapeau m.; -s, -s; Chapeauclaque m.; - -, -x -s
Chaperon m.; -s, -s; chaperonieren; ..iert
chaptalisieren; ..iert
Charaban m.; -s, -s
Charakter m.; -s, -e; charakterisieren; ..iert; Charakteristik f.; -, -en; Charakteristikum n.; -s, ..ka; charakteristisch; -[e]ste
Charge f.; -, -n; Chargenpferd usw.; chargieren; ..iert; Chargierte m.; -n, -n; ein -r, zwei -
Charis f.; -, ..riten
Charité f.; -, -s
Charitin f.; -, -nen
Charivari m. od. n.; -s, -s
Charlotte (w. P.)
charmant; s. scharmant
Charon (m. P.)
Chartepartie f.; -, -n[1]
chartern; ich ..[e]re
Chartismus m.; -; Chartist m.; -en, -en
Char|treuse f.; -
Charybde; s. Charybdis
Charybdis[2] f.; -; vgl. Szylla
Chassé-croisé n.; -, -s
Chassepotgewehr
Chasseur m.; -s, -e
chassieren; ..iert
Chassis n.; -, -; Chassistuch (pl. ..tuche) usw.
Chateau-Lafitte (Wein) m.; -
Chaudeau m.; -s
Chauffeur m.; -s, -e
Chaussee f.; -, -n[3]; vgl. Schossee; chaussieren; ..iert
Chaussure[4] f.; -, -n

[1] So auch B.

Chaussüre; s. Chaussure
Chauvinist m.; -en, -en; Chauvinismus m.; -; chauvinistisch; -[e]ste
Chedive; s. Khedive
Chef m.; -s, -s; Chefarzt usw.
Chef-d'œuvre n.; -[s], -[s]
Chefkorrektor, -redakteur
Chemie f.; -; Chemi|graphie f.; -
Chemikalien pl.; Chemiker m.; -s, -; chemisch
Chemise f.; -, -n; Chemisett; s. Chemisette
Chemisette[1] f.; -, -n
Chemismus m.; -; Chemist m.; -en, -en
Chemitypie f.; -
Chemnitz (Stadt in Sachsen); vgl. Kemnitz
°chemotactisch (nur zool.); s. chemotakchemotaktisch
Chenille f.; -, -n
Cheops (m. P.)
Chersones m.; - u. ..neses, ..nese
Cherub m.; -s, -s u. -im[2]
Cheruske[r] m.; -s, -
Chesterkäse
chevaleresk; Chevalier m.; -s, -s
Chevauleger m.; -s, -
cheveliert [-s]
Cheviot m.; -s, -s
Chevreau m.; -s, -s
Chianti (Wein) m.; -
Chiar|oscuro n.; -s
Chiasmus m.; -; chiastisch
Chic usw.; s. Schick
Chicago; engl. Schreibung für: Chikago; s. d.
Chiffon m.; -s, -s; Chiffonnier; s. Chiffonniere
Chiffonniere[1] f.; -, -n; chiffonieren; ..iert
Chiffre f.; -, -n; Chiffreur m.; -s, -e; Chiffrierkunst (f.; -) usw.; chiffrieren; ..iert
Chignon m.; -s, -s
Chikago (Stadt); vgl. Chicago
Chile (Land); Chilene m.; -n, -n; chilenisch; Chilesalpeter, Chilisalpeter
Chiliade f.; -, -n; Chiliasmus m.; -; Chiliast m.; -en, -en
Chilisalpeter, Chilesalpeter
Chimära (Fabeltier) f.; -
Chimborasso (Berg) m.; -[s]
Chimborazo; s. Chimborasso
China (Land); Chinarinde usw.
Chinchilla f.; -, -s; od. n.; -s, -s
Chinese m.; -n, -n (Volk); Chinesin f.; -, -nen; chinesisch
Chinin n.; -s
Chinoiserie f.; -, -n[2]
Chira|gra n.; -s
Chiro|grammatomantie f.; -
Chiro|graph n.; -s u. -en, -e[n]; Chiro|graphargläubiger; chirographisch
Chiromant m.; -en, -en; Chiromantie f.; -, -n[2]

[1] Ö.: Chiffonnier m.; -s, -s.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Chirothekе *f.*; –, –n
Chirurg *m.*; –en, –en; Chirurgie *f.*; –, –n[1]; chirurgiſch
Chitin *n.*; –s; chitinös
Chiton *m.*; –s, –e
Chlamys *f.*; –, –
Chlodwig; alte Form für: Klodwig; ſ. d.
Chloe (w. P.)
Chlor *n.*; –s; Chloral *n.*; –s; Chlorid (Chlorverbindung) *n.*; –[e]s; chlorig; Chlorit (Mineral) *m.*; –[e]s, –e
Chloroform *n.*; –s; chloroformieren; ..iert
Chlorophyll *n.*; –s
Chloroſe *f.*; –
Chlorür *n.*; –s
Chlotar; alte Form für: Lothar; ſ. d.
Chlothilde; alte Form für: Klothilde; ſ. d.
Chodowiecki (m. P.)
Chok *m.*; –s, –s; chokant; chokieren; ..iert
Cholera *f.*; –; Cholera|tropfen *pl.* uſw.
Choleriker *m.*; –s, –
Cholerine *f.*; –
choleriſch; –[e]ſte
Choliambus
Chor (Sänger-) *m.*; –s, Chöre; Chor (erhöhter Raum in der Kirche) *n.* (auch: *m.*); –s, –e u. Chöre; vgl. Korps
choragiſch, choregiſch
Choral (Kirchengeſang) *m.*; –s, ..räle; Choraliſt *m.*; –en, –en [*n.*; –s, –
Chörchen, Chörlein
Chorde *f.*; –, –n
Chordometer *n.*; vgl. Meter

choregiſch, choragiſch
Choreo|graph *m.*; –en, –en; Choreo|graphie *f.*; –
Choreus *m.*; –, ..reen
Choreut *m.*; –en, –en; Choreutik *f.*; –
Choriambus
..chörig (zweichörig uſw.); Choriſt *m.*; –en, –en [–en
Chorizont *m.*; –en,
Chorknabe
Chörlein, Chörchen; ſ. d.
Choro|graph *m.*; –en, –en; Chorographie *f.*; –, –n[1]; choro|graphiſch
Chorſtuhl
Chorus *m.*; –, Chöre
Chouanerie *f.*; –; Chouan *m.*; –s, –s
Chreſtomathie *f.*; –, –n[1]
Chrie *f.*; –, –n[1]
Chriemhilt; alte Form für: Kriemhilde; ſ. d.
Chriſam *n.*; –s; od.: Chrisma *n.*; –s
Chriſt, Chriſtus (m. P.); nach Chriſto, nach Chriſti Geburt (Abk.: n. Chr. [G.]); vgl. Jeſus; Chriſt (Anhänger Chriſti) *m.*; –en, –en; Chriſtbaum, ..beſcherung uſw.
Chriſtel (w. P.)
chriſteln; ich ..[e]le; Chriſtenglaube, ..ſchar, ..ſinn (*m.*; –[e]s) uſw.; Chriſtenheit *f.*; –; Chriſtentum *n.*;
Chriſtfeſt *n.* [–[e]s
Chriſtian (m. P.); Chriſtiane (w. P.)
Chriſtiania (Stadt); vgl. Kriſtiania
Chriſtine (w. P.)
Chriſtkind *n.*; –[e]s; Chriſtkindchen, Chriſtkindlein *n.*; –s
Chriſtlichkeit *f.*; –
chriſtlich-ſozial
Chriſtmonat
Chriſto|lle (Metallmiſchung) *n.*; –s
Chriſtologie *f.*; –, –n[1]; chriſtologiſch
Chriſtoph (m. P.); Chriſtophel (m. P.); Chriſtophorus; ſ. Chriſtoph
Chriſtſtolle[n] (Backwerk), ..tag
Chriſtus, Chriſt (m. P.); ſ. d.
Chriſtwurz
Chrom *n.*; –s; Chromatik *f.*; –; chromatiſch [–s, –e
Chromato|ſkop *n.*;
Chroma|trop *n.*; –s, –e; Chromatropie *f.*; –, –n[1]
Chromatypie *f.*; –, –n[1]
Chromchlorid
Chromolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]; Chromolithographie
Chromrot *n.*
Chronik *f.*; –, –en; Chronika *f.*; –; Chronique scandaleuse *f.*;
chroniſch [– –
Chroniſt *m.*; –en, –en
Chrono|gramm *n.*; –s, –e
Chrono|graph *m.*; –en, –en; Chronographie *f.*; –, –n[1]; chrono|graphiſch
Chronolog[e] *m.*; ..gen, –gen; Chronologie *f.*; –, –n[1]; chronologiſch
Chronometer *n.*; vgl. Meter; chronometriſch [–e
Chrono|ſkop *n.*; –s,
Chronoſtichon *n.*; –s, ..chen u. ..cha

Chryſalide *f.*; –, –n
Chryſ|anthem[um] *n.*; –s, ..themen
Chryſoberyll
Chryſoidin *n.*; –s
Chryſolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Chryſo|pras *m.*; ..praſes, ..praſe
Chryſoſtomos; ſ. Chryſoſtomus
Chryſoſtomus (m. P.)
chthoniſch
Chubbſchloß
Chunchuſe *m.*; –n, –n (Volk)
Chur (Stadt); churwelſch, aber: das Churwelſche (Sprache)
Chylus *m.*; –; Chylusgefäß uſw.
Ciborium; ſ. Z-
Chymus *m.*; –
Cicade; ſ. Zik-
Cicero (m. P.)
Cicero (Schriftgrad) *f.*; –
Cicerone *m.*; –[s][1], –s[2] u. ..ni[2]
Ciceronianer *m.*; –s, –; ciceronianiſch, ciceroniſch
Ciceroſyſtem *n.*; –s
Cichorie uſw.; ſ. Z uſw. [chorie
°Cichorium; ſ. Zi-
Cicisbeat *n.*; –[e]s; Cicisbeo *m.*; –[s], –s u. ..bei
Cicutin *n.*; –s
Cid *m.*; –[s]
cif: cost, insurance, freight, frei von Koſten für Verladung, Verſicherung und Fracht
Cikade; ſ. Z-
°ciliar; ſ. z-
Cilicien uſw.; ſ. Zilix- uſw.
°Cilie; ſ. Z- [uſw.
Cimber uſw.; ſ. Z-
°cimoliſch; ſ. z-

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. nur: –.
[2] B.: – u. ..ni.

Cimolit *m.*; -[e]s
Cimon (m. P.)
Cinchonin *n.*; -s
Cincinnatus (m. P.)
°Cineraria; ſ. Z-
°Cingulum (nur zool.); ſ. Z-
°Cinnamomum; ſ. Zinnamom
Cinquecentiſt *m.*; -en, -en; Cinquecento *n.*; -[s]
Cipollin *m.*; -s
°Cippus; ſ. Z-
circa; ſ. zirka
Circaſſien uſw.; ſ. Zirk- uſw.
Circe (w. P.)
Circular uſw.; ſ. Zirk- uſw.
°Circum..; ſ. Zirk-..
°Circus; ſ. Zirk-
°Cir|rhoſe; ſ. Z-
°Cirro-cumulus; ſ. Zirrok-
°Cirrus uſw.; ſ. Z- uſw.
cis..; ſ. z-..; Cis..; [ſ. Z-..]
Cis (muſik.) *n.*; -, -
Ciſeleur uſw.; ſ. Z- uſw.
Cisleithanien uſw.; [ſ. Z- uſw.]
°Ciſta, °Ciſte; ſ. Z-
Ciſtercienſer; ſ. Ziſterz-
°Ciſterne (nur zool.); ſ. Z- [ſ. Z- uſw.]
°Ciſt-röschen uſw.; [uſw.]
Citadelle; ſ. Z-
Citat; ſ. Z- [uſw.]
citieren uſw.; ſ. z- [uſw.]
Citoyen *m.*; -s, -s
°Ci|trat; ſ. Z-
°Ci|trin; ſ. Z-
°Ci|tronat uſw.; ſ. Z- uſw.
°Ci|trulle; ſ. Z-
City *f.*; -, -s[1]
Civitavecchia (Stadt)
cl (Ö.: *cl*): Zentiliter, 1/100 Liter

[1] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten ſie im *pl.* ſchreiben: -s u. -ties; vgl. Pony.

°Cladonie; ſ. K-
Clair-ob|ſcur[1] *n.*; -s
Clair|ob|ſkur; ſ. Clair-obſcur
Clairvaux (ehemal. Abtei)
Clan *m.*; -s, -e
Claque *f.*; -; Claqueur *m.*; -s, -e
°..claſtiſch; ſ. ..k-
Claude Lorrain (m. P.)
Claudius; ſ. K-
Clauſewitz, Karl von (m. P.)
°Clauſilie; ſ. K-
Clausthal; ſ. Klaustal; Clausthalit *m.*; -[e]s [vik-]
°clavicular; ſ. kla- [ſtok-]
Clayton-bremſe
Clearing-haus, -verkehr
°cleiſtocarp; ſ. klei- [ſ. K-]
°Clematis; ſ. K-
Clemens uſw.; ſ. K- uſw.
Clerk *m.*; -s, -s
Cleve uſw.; ſ. K- uſw.
°..clin uſw.; ſ. ..k- uſw.
Clique *f.*; -, -n; Cliquenweſen (*n.*; -s) uſw.
°Clitoris; ſ. K-
°Cloake (nur zool.); ſ. K-
Cloiſon *n.*; -s, -s
Clölia; ſ. K-
°cloniſch uſw.; ſ. k- uſw. [ſ. Kloſett]
Cloſet *n.*; -s, -s; [ſ. K-]
Clown *m.*; -s, -s
Cluny (Stadt; Abtei)
cm (Ö.: *cm*): Zentimeter, 1/100 Meter
cm^2; ſ. qcm
cm^3; ſ. ccm
cmm (Ö.: mm^3): Kubikmillimeter
Coaks uſw.; ſ. Koks uſw. [uſw.]
Co|blenz uſw.; ſ. K- [K-]
Coburg uſw.; ſ. K- uſw.

[1] B.: Clairobſkur.

°Coca|in; ſ. Kok-
°Coccidie; ſ. Kokz-
°Cocco.. (nur zool.); ſ. Kokko..
°Coccus; ſ. Kokk-
°Cochenille; ſ. Koſch-
Cocon; ſ. Kok-
°Cocos..; ſ. Kok-..
Cocytus; ſ. Koz-
°Coda; ſ. K-
Code *m.*; -[s], -s; Code civil *m.*; - -; Code Napoléon *m.*; - -
Codex Theodosianus *m.*; - -
Codex Weißenburgensis *m.*; - -
Coesfeld; ſ. K-
Cœur *n.*; -[s], -[s]
Coffe|in; ſ. K-
Cogger-preſſe
Co|gnac; ſ. Kognak
Coiffeur *m.*; -s, -e; Coiffeuſe *f.*; -, -n; Coiffure; ſ. Coiffüre
Coiffüre[1] *f.*; -, -n
°co|itieren uſw.; ſ. k- uſw.
°Cola; ſ. K-; °Cola-nuß; ſ. K-
°Colchicum; ſ. Kolchik-
°Colcothar; ſ. Kolk-
Cold-cream *n.*; -s
°Cöl|enterate; ſ. Z-
°Coleo|ptere; ſ. K-
Cöleſtianer *m.*; -s, -
°Cöleſtin (Mineral); ſ. Z-
Cöleſtin[us] (m. P.); Cöleſtine (w. P.); Cöleſtiner *m.*; -s, -
°Collapſus; ſ. K-
°collateral uſw.; ſ. k- uſw.
Cölleda; ſ. K-
Collège *n.*; -[s], -s
°Coll|em|pla|ſtrum; ſ. K- [-s, -s]
Collie (Hund) *m.*;
°Colliquation; ſ. K-
°Collodium; ſ. K-
Cöln uſw.; ſ. K- uſw.

[1] Ö.: Coiffure.

°Cölom; ſ. Z-
Colombier-papier
Colombo; ital. Form für: Kolumbus; ſ. d.
°Colombo-wurzel; ſ. K-
°Colon (nur zool.); ſ. K- [K- uſw.]
°Colorado uſw.; ſ.
°Colorimeter *n.* uſw.; ſ. K- uſw.
°Colo|ſtrum; ſ. K-
°Colotomie; ſ. K-
°Colpitis; ſ. K-
Columbia-preſſe
°Columbit; ſ. K-
°Columbo-wurzel; ſ. K-
°Com|edo; ſ. K-
Comer See *m.*; - -s
Comité; ſ. Komitee
comme il faut
°Commenſale (nur zool.); ſ. K-
Comment uſw.; ſ. K- uſw.
°Commiſſur (nur zool.); ſ. K-
Commis voyageur[1] *m.*; - -, - -s
Compa|gnon; ſ. K-
Com|plice; ſ. K-
°Compoſite; ſ. K-
Compound-maſchine [tant]
comptant; ſ. kon-
Compte rendu *m.*; - -
Comptoir *n.*; -s, -s uſw.; ſ. Kontor uſw.
con brio
°Conception (nur zool.); ſ. Konz-
°Conchifere; ſ. K-
°Conchit; ſ. K-
°Conchologie; ſ. K-
°Conchylie uſw.; ſ. K- uſw.
Concilium Tridentinum *n.*; - -
°concipieren (nur zool.); ſ. konz-
°Con|crement (nur zool.); ſ. Konk-

[1] B.: Kommis voyageur.

°Con|crescenz; ſ. Konkreſz-
°Condurango uſw.; ſ. K- uſw.
°Condylom; ſ. K-
confer (Abk.: cf.)
°Conferve; ſ. K-
Confucius; ſ. Konfuz-
°Con|greve|druck (*pl.* ..drucke) uſw.; ſ. K- uſw.
°Conidie; ſ. K-
°Conifere; ſ. K-
°Conimaharz; ſ. K-
conj.: conjunctivus, Konjunktiv, Möglichkeitsform
°Conjugate; ſ. Konj-
°Conjugation (nur zool.) uſw.; ſ. K- uſw.
°Connectiv[um]; ſ. Konnek-
°Cönobium (nur zool.); ſ. Z-
°Con|odont; ſ. K-
Consecutio temporum *f.*; – –
Consilium abeundi *n.*; – –
Conſommé; ſ. Konſommee
Conſtantia; ſ. Konſtanze
°Con|ſtrictor (nur zool.); ſ. Konſtrik-
Contenance; ſ. K-
°Contentum (nur zool.); ſ. K-
Conto corrente *n.*; – –, ..ti ..ti; ſ. Kontokorrent
°contort; ſ. k-
°con|tract; ſ. kontrakt
°con|tractil; ſ. kontraktil
°Con|traction; ſ. Kontrak-
°Con|tractur; ſ. Kontrak-
°Con|tra|indication; ſ. Kontraindik-
Con|tre..; ſ. Konter..
Con|tre|coup
contumacia: in –m verurteilen
°Conularie; ſ. K-
°Conus; ſ. K-
°Convallaria; ſ. K-
°Convergenz; ſ. K-
°Convolvulace:e uſw.; ſ. Konvolvulaz- uſw.
°Copa:iv[a]balſam; ſ. K-
Cope|preſſe uſw.
Cöpenick uſw.; ſ. K-
Copperhead *m.*; –[s], –s (Volk)
°Co|prolith; ſ. K-
°co|prophag; ſ. k-
°Copula uſw.; ſ. K- uſw.
Copyright *n.*; –s
Coquille; ſ. Kokille
°coralligen (nur zool.); ſ. k-
°Coralline; ſ. K-
°Cordit; ſ. K-
Córdoba; ſpan. Form für: Kordova; ſ. d.
Cordoba; ſ. K-
°Coriander uſw.; ſ. K- uſw.
Coriolanus; ſ. K-
°Corium; ſ. K-
°Cormo.. uſw.; ſ. K-.. uſw.
°Cormus; ſ. K-
°Cornea; ſ. K-
Corned beef *n.*; – –
Corneille (m. P.)
Cornelia uſw.; ſ. K- uſw.
Corner; ſ. K-
°Cornus; ſ. K-
Cornwall (Grafſchaft; Stadt)
°Corolla; ſ. K-
°Corona; ſ. K-
°Coronium; ſ. K-
Corps de ballet *n.*; – – –
°Corpus *f.*; ſ. K-
°Corpus *n.* (nur zool.); ſ. K-
°corpuscular; ſ. korpusk-
Corpus delicti; ſ. Korpusdelikti
Corpus juris; ſ. Korpus juris
Correggio (m. P.)
Corſica[1]; ital. Schreibung für: Korſika; ſ. d.
°Corſit; ſ. K-
Cortege; ſ. K-
Cortes (Verſammlung) *pl.*
°Cortex; ſ. K-
Cortez (m. P.)
°cortical; ſ. kortik-
Corvey; ältere Schreibung für: Korvei; ſ. d.
cos: Koſinus
cosec: Koſekante
Coſel; ſ. K- (Stadt)
Coſima (w. P.); Coſimo (m. P.)
°Cosmeticum; ſ. Kosmetik-
Cosmiſch (von Cosmus [m. P.]); –es Pulver; vgl. kosmiſch
°coſtal uſw.; ſ. k-
Coſtanza; ital. Form für: Konſtanze; ſ. d.
Coſta Rica; ſpan. Schreibung für: Koſtarika; ſ. d.
Coswig; ſ. K-
cotg: Kotangente
Cöthen uſw.; ſ. K- uſw.
°Coto..; ſ. K-..
Cottage *f.*; –, –s
Cottbus; ſ. K-; Cottbuſer; ſ. Kottbuſſer
Cottiſchen Alpen; ſ. K- Alpen
°Cotyledone; ſ. K-
Couleur *f.*; –, –en; Couleurband *n.* (*pl.*..bänder), ..mütze, ..ſtudent uſw.
Couloir *m.*; –s, –s
Coulomb *n.*; –s, –; 6 Coulomb
Count (engl. Graf) *m.*; –s, –s
Coup *m.*; –s, –s
Coupé[1] *n.*; –s, –s; vgl. Kupee; Coupékaſten uſw.
°coupieren; ſ. ku-
Cou|plet *n.*; –s, –s
Coupon[1] *m.*; –s, –s; vgl. Kupon; Couponnumeriermaſchine *f.*; –, –n
Cour (Hof) *f.*; –; die – machen
Courage *f.*; –; couragiert
courfähig
Courtage *f.*; –, –n
Courtoiſie *f.*; –, –n[1]
Couſin *m.*; –s, –s; Couſine *f.*; –, –n; vgl. Kuſine
Coutil (Bettzwillich) *m.*; –s
°Cox|algie; ſ. K-
°Coxitis; ſ. K-
cpt.: comptant, kontant, bar
°Crag; ſ. K-
Cracovienne *f.*; –, –n; ſ. Krakowiak
Crailsheim; ſ. K-
Cranach, Lukas (m. P.)
°Cranio..; ſ. K-..
°Craspedote; ſ. K-
Craſſus; ſ. K-
°Crayon uſw.; ſ. K- uſw.
Crédit mobilier [*m.*; – –]
Crefeld uſw.; ſ. K- uſw.
°Cremaſter; ſ. K-
Creme *f.*; –, –s
creme (mattgelb)
°Cremor tartari; ſ. Kremortartari
°Crepitation; ſ. K-
Crepon; ſ. K-
cre|scendo
Crescentia; ſ. Kreſzenz (w. P.)
°Creſcenz; ſ. Kreſz- (Ertrag)
Cretonne (Leinwand) *f.*; –
Creuzburg; ſ. K-
Crève-cœur *n.*; –
°Cricotomie; ſ. Krik-
°Crimmitſchau; ſ. K-
°Crino:ide; ſ. K-
Cri|ſpinus; ſ. Kriſpin
°Criſta; ſ. K-
°Crocoſe; ſ. Krok-

[1] So auch die deutſche Reichspoſt.

[1] So noch amtlich.

[1] Ö. auch: ..ieen.

°Crocus; s. Krok-
Croisé n.; -s, -s; croisiert (geköpert)
Cromwell, Oliver (m. P.)
Croquis; s. Kroki
Crossen; s. K-
°Croton usw.; s. K- usw.
°Croup; s. Krupp
Croupier m.; -s, -s
°Crucifere; s. Kruz-
°crural; s. k-
°Crustacee; s. Krustaz- [s. K-]
°Crypte (nur zool.); °crypto..; s. k-..
Csardas; s. Tschardasch
Csikos; s. Tschikosch
°Ctenoidschuppe; s. K-
Cuba; span. Schreibung für: Kuba; s. d. [s. k-]
°cubital (nur zool.);
°Cucullaris; s. Kuk-
°Cucumis; s. Kuk-
Cuivre poli n.; - -
Culm; s. K- (Stadt)
°..culmisch; s. ..k-
°Cultrijugatusschicht; s. K-
°Cumarin; s. K-
Cumberland (Grafschaft)
cum grano salis verstehe[n
°Cumulus; s. K-
°cuneiform; s. k-
Cunninghamia f.; -
°Cuprotypie; s. K-
°Cupulifere; s. K-
Curaçao (Insel); Curaçao (Likör) m.; -s, -s
°Curare; s. K-
Curatus; s. K-
°Curcuma; s. Kurk-
Curee; s. Kü-
°Curette; s. Kü-
°Curriculum; s. Kurrik-
Curriculum vitae n.; - -
Curry n.; -s
°Curvatur; s. K-
°Cuspidal..; s. K-..
°Cusso usw.; s. Koso usw.
Custoza; ital. Schreibung für: Kustoza; s. d.
Cüstrin; s. K-
°Cuticula usw.; s. Kutik- usw.
°Cuvette; s. Kü-
Cuvier (m. P.)
Cuxhaven; s. K-
°Cyan; s. Z-
°Cyane; s. Z-
°Cyanophyceae; s. Zyanophyz-
°Cyanose; s. Z-
Cybele (Göttin)
°Cycadee; s. Zyk-
°Cycas usw.; s. Zyk- usw.
°Cyclamen; s. Zyk-
°cyclisch (nur zool.); s. zyk-
°Cycloidschuppe; s. Zyk-
°Cyclop; s. Zyk-
°cyclopisch (nur zool.); s. zyk-
°Cyclus (nur zool.); s. Zyk-
°Cylinder; s. Z-
°Cyper usw.; s. Z- usw. [peraz-]
°Cyperaceae; s. Zy-]
°Cypern usw.; s. Z- usw.
°Cypräe; s. Z-
Cyprian[us] (m. P.)
°Cypridinenkalk; s. Z-
°Cypripedium; s. Z-
Cyrill, Cyrillus (m. P.) [Schrift]
cyrillisch; die -e]
Cyrillus, Cyrill; s. d.
Cyropädie f.; -
Cyrus (m. P.)
°Cyst|algie; s. Z-
°Cyste; s. Z-
°Cysto|skop; s. Z-
°Cytinee; s. Z-
°Cytisus; s. Z-
°Cyto..; s. Z-..
°cytogen; s. z-
°Cytoplasma; s. Z-
°Cytopsyche; s. Z-

D.

D (Buchstabe) n.; -, -
D, d (musik.) n.; g. D, d, pl. D, d
D.: doctor, Doktor der evangelischen Theologie; vgl. Dr. theol. [streiche]
ℏ: deleatur, man
da; s. dca
d. Ä.: der Ältere
da adv. u. conj.
Dabb m.; -s, -s
dabei
dabeibleiben (sich nicht trennen); dabei bleiben (bei einer Meinung usw. verharren)
dabeisitzen (dabeisitzend zugegen sein); dabei sitzen (nicht stehen usw.)
dabeistehe[n] (dabeistehend zugegen sein); dabei steh[e]n (nicht sitzen usw.)
da capo; Dacapo; s. Dak-
Dach n.; -[e]s, Dächer; Dacharbeit usw. [- -, - -en]
Dachauer Bank f.;
Dachdecker m.; -s, -; Dachdeckung*; Dächelchen, Dächlein n.; -s, -; Dachen; Dachfenster, -reiter
Dachs m.; Dachses, Dachse (auch: Dächse); Dachsbau (pl. ..baue), -hund usw.; dachsbeinig; Dächschen, Dächslein n.; -s, -; Dächsel m.; -s, -; Dächsin f.; -, -nen
Dachschiefer, -stuhl
Dachtel f.; -, -n
Dachung*
°Dacit; s. Daz-
dädalisch; Dädalos; s. Dädalus

* f.; -, -en.

Dädalus (m. P.)
Daduchos m.; -,
dadurch [..choi]
dafern
dafür; dafürhalten (meinen); Dafürhalten n.; -s; nach meinem -
dagegen; dagegenhalten (vorhalten)
Dag|lef (m. P.)
Dagmar (m. P.)
Dagobert (m. P.)
Daguerreotyp[1] n.; -s, -e; Daguerreotypie[1] f.; -, -n[2]; daguerreotypieren[1]; ..iert; daguerreotypisch[1]; Daguerrotyp usw.; s. Daguerreotyp usw.
daheim; Daheim n.; -s [gen usw.]
daher; daherflie=]
dahier
dahin; vgl. hierhin; dahin|ab; dahinauf; dahin|aus; dahin|ein; dahingegen; dahin|unter; dahinwärts; dahinfliegen usw.
dahinten; dahintenlassen usw.; dahinter; dahinterkommen usw.
dahlen
Dahlia, Dahlie f.; -, ..lien
Dahome (Land)
Daily News pl.
Dakapo n.; -s, -s; aber: da capo
Dakar (Stadt)
Daker; s. Dazier; Dakien usw.; s. Dazien usw.
Dakryodaktylie f.; -
Daktyliothek f.; -, -en [m.; -, ..len]
daktylisch; Daktylus]
Dalai=Lama m.; -s

[1] B.: Daguerrotyp usw.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Dalbe; s. Dalle
Dalberg (Geschlecht); Dalbergia *f.*; –, ..gien
Dal|elf (Fluß) *f.*; –
Dallen (Pfahlbündel) *pl.*
Dalles (jüd.) *m.*; –
Dalmatien (Land)
Dalmatika (Gewand) *f.*; –, ..ken
Dalmatiner *m.*; –s, – (Volk; Hunderasse); dalmat[in]isch
Daltonismus *m.*; –
damalig; damals
Damaskus (Stadt)
Damast *m.*; –es, –e; damasten *adj.*
Damaszener[1] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Klinge[2]
damaszieren[1]; ..iert
Dam⌣bock
Dam⌣brett
Dämchen *n.*; –s, –; Dame *f.*; –, –n
Dame|jeanne *f.*; –, –s; s. Demijohn
Dämelack *m.*; –s, –s; Dämelei *f.*; –, –en; däm[e]lich[3]
däm[e]lig; s. däm[e]lich; dämeln; ich ..ele
Damen⌣abteil
Damen⌣brett; s. Dambrett
Damen⌣coupé
Dam⌣hirsch
dämisch; –[e]ste
damit
dämlich, dämelich; s. d.; dämlig, dämelig; s. däm[e]lich
Damm *m.*; –[e]s, Dämme; Damm⌣arbeit usw.
Dammar[a]harz *n.*; –es
Damm⌣bruch; dämmen; Damm⌣erde
Dämmer (Dämmerung) *m.*; –s; Dämmer⌣licht (*n.*; –[e]s), ⌣schein usw.; dämmerig; dämmern; ich ..ere; Dämmerung*; Dämmerungs⌣falter usw.
damnabel
Damnifikant *m.*; –en, –en; Damnifikat *m.*; –en, –en; damnifizieren; ..iert
Damno *m.* od. *n.*; –s
Damo|kles (m. P.); Damo|kles⌣schwert
Damon (m. P.)
Dämon *m.*; –s, –en; dämonisch; –[e]ste; Dämonium *n.*; –s, ..nien; Dämonologie *f.*; –, –n[1]
Dampf *m.*; –[e]s, Dämpfe; Dampf⌣bad, ⌣dichte usw.; Dampfbeiboot *n.*; –[e]s, –e[2]; dampfen (*intrans.*); die Schüssel dampft; dämpfen (*trans.*); die Glut wird gedämpft [–s, –]
Dampfer (Schiff) *m.*;
Dämpfer (Schall-) *m.*; –s, –; einen – aufsetzen
Dampf⌣fähre, ⌣faß
dampfig (voll Dampf)
dämpfig (kurzatmig)
Dampf⌣jacht, ⌣kran, ⌣maschine
Dampfsägewerk *n.*; –[e]s, –e
Dampfschiffahrt, b. Tr.: Dampfschifffahrt, *f.*; –
Dämpfung*; Dämpfungs⌣faktor usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. auch: ..böte.

Dam⌣spiel, ⌣stein
Dam⌣wild
danach[1]
Danae (w. P.)
Danaer⌣geschenk
Dana:ide *f.*; –, –n; Dana:iden⌣arbeit, ⌣faß usw.
Dana:us (m. P.)
Dandy *m.*; –s, –s[2]; Dandytum *n.*; –[e]s
Däne *m.*; –n, –n (Volk)
daneben[3]; daneben[3]⌣geh[e]n, ⌣fallen usw.
Dane|brog *m.*; –s; Dane|brog⌣orden
Dänemark (Land)
Danewerk *n.*; –[e]s
danieden
danieder[3]; danieder[3]⌣liegen usw.
Daniel (m. P.)
Dänin *f.*; –, –nen; dänisch, aber: der Dänische Krieg; vgl. deutsch; danisieren; ..iert
Dank *m.*; –[e]s; Gott sei Dank!; vielen Dank!; tausend Dank!; einem etwas zu Dank[e] machen; ich weiß dir's (= dir dessen) keinen Dank; er hat doch dessen keinen Dank; einem Dank sagen (vgl. danksagen); Dank schulden, wissen; dank (als *praep.* mit *dat.*[1] u. *g.*); z. B. dank meinem Fleiße; dank eu[e]res guten Willens; Dankbarkeit *f.*; –; dankbarlich; danken; dankenswert
Dankmar, Thankmar (m. P.)
Dank⌣psalm
Dank|rad (m. P.)
danksagen; er dank-sagte, hat dankgesagt usw.; doch auch: er sagte Dank[2], hat Dank gesagt usw. (vgl. Dank); ich sage vielen Dank; Danksagung*; Danksagungs⌣schreiben *n.* usw.; Dank schulden; vgl. Dank
Dankwart (m. P.)
Dank wissen; vgl. Dank
dann; – und wann
dannen; von –
Dante Ali|ghieri (m. P.)
Dantes, Tantes[3] (Spielmarken) *pl.*
Dantesk, Dantisch (von Dante); vgl. Homerisch; dantesk, dantisch; vgl. homerisch
Danzig (Stadt); Danziger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Goldwasser
Daphne (Pflanze) *f.*; –, –n
Daphne (w. P.)
dappeln (trippeln); ich ..[e]le

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.
[2] Ö. nur: Dank sagen, ich sage Dank usw.; B.: ich sage [bestens] dank, ich sage besten Dank.
[3] B.: Tantes, Tantus *m.*; –; keinen Tantes wert.

[1] B.: ..aß-.
[2] B.: Damaszenerklinge.
[3] B.: däm[e]lig.

[1] Ö., B. u. das b. R. auch: darnach.
[2] Ö. auch: Dandies; wenn B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie ebenfalls im *pl.* schreiben: –s u. ..dies; vgl. Pony.
[3] B. auch: darneben usw.; darnieder usw.

dar
dar|an, dran; daran ob.: dran|geh[e]n usw.; daran sein, dran sein (an der Reihe sein)
dar|auf, drauf; ob.: dar|auf und daran sein, drauf und dran sein; dar|aufhin
dar|aus, draus
darben
dar|bieten; Darbietung*
dar|bringen; Darbringung*
Dardanellen *pl.*; Dardanellenstraße *f.*; –
dar|ein, drein; darein ob.: drein|reden usw.
Dar|essalam (Stadt)
Darg *m.*; –[e]s
dargetan
Dari *n.*; –s
dar|in, drin; darinnen, drinnen
Darius (m. P.)
darlegen; Darlegung*
Darlehen *n.*; –s, –; ob.: Darlehn *n.*; –[e]s, –e
dar|leihen; Darleiher *m.*; –s, –; Darleihung*
Darlehn, Darlehen; s. d.; Darlehns|kasse usw.
Darm *m.*; –[e]s, Därme; Darm|saite usw.; Därmchen, Därmlein *n.*; –s, –
Darmstadt (Stadt); Darmstädter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; darmstädtisch
darnach, darneben, darnieder; s. danach usw.

* *f.*; –, –en.

dar|ob, drob
Darre *f.*; –, –n
darreichen; Darreichung*
darren; Darrling (Kupfer) *m.*; –s, –e; Darr|ofen
Darsena *f.*; –, –s
darstellen; Darsteller *m.*; –s, –; Darstellung*
darstrecken
dartuen; s. dartun
dar|tun[1]
dar|über, drüber; dar|über ob.: drüber|liegen usw.
dar|um, drum; darum ob.: drum|legen usw.
dar|unter, drunter; dar|unter ob.: drunter|legen usw.
Darwin (m. P.); Darwinismus *m.*; –; darwinistisch
das; des (s. d.), dem; die, deren, denen (immer klein); alles –, was ich gesagt habe
dasein (gegenwärtig, vorhanden sein); man muß vor allen Dingen dasein (= gegenwärtig sein); so etwas ist noch nicht dagewesen (= vorgekommen); aber: sag' ihm, er soll um 5 Uhr da (= hier an der bezeichneten Stelle) sein; ich bin schon oft da (= dort) gewesen. Die Formen der Gegenwart und Vergangenheit schreibt man immer getrennt: da bin, da bist, da ist, da sind, da sei, da war usw.[1]
Dasein *n.*; –s; ein vergnügtes – führen
daselbst
dasig[e]lig; daseln; ich –[e]le
das heißt (Abk.: d. h.)
dasig; dafür besser: dortig
das ist (Abk.: d. i.)
da|sitzen
dasjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)
daslig, daselig
dasmal
daß; so –; ich glaube, – ..
dasselb[ig]e; desselb[ig]en, dieselb[ig]en (immer klein)
da|steh[e]n
Dasymeter *n.*; vgl. Meter [..poden]
Dasypus *m.*; –, dat.: datum, gegeben, geschrieben
datieren; ..iert
Dativ[2] *m.*; –s, –e; Dativ|objekt usw.
Dativus; s. Dativ
dato; bis –; Datowechsel
Dattel *f.*; –, –n
datum (Abk.: dat.)
Datum *n.*; –s, ..ten u. ..ta
Datura *f.*; –, ..ren; Daturin *n.*; –s
Dau (Schiff) *f.*; –, –en

[1] Die amtlichen Regelbücher geben über den vorliegenden Fall keinen Aufschluß; das Obenstehende dürfte dem allgemeinen Schreibgebrauch, dem Wortbilder wie »daist, daseien« nicht geläufig sind, entsprechen.

[2] Ö. auch: Dativus *m.*; –, ..ve.

Daube (Faß-) *f.*; –, –n
Dauer *f.*; –; Dauer|lauf, -ritt usw.; dauerhaft; dauern; ich ..[e]re; dauernd
Daulas *n.*; –
Däumchen, Däumlein *n.*; –s, –; Daumen *m.*; –s, –; daumenbreit; daumendick
daumensdick; s. daumendick; Daumen|schraube[1], Daum|schraube; Däumling *m.*; –s, –e
Daumont (m. P.); à la – fahren
Daum|schraube, Daumen|schraube; s. d.
Daune[2] *f.*; –, –n
Dauphin *m.*; –s, –s
Daus (Spiel) *n.*; Dauses, Dause u. Däuser
Daus (Teufel) *m.*; Dauses, Dause; was der –!
Däuschen *n.*; –s, –
Daus|mann (*pl.* ..männer)
David (m. P.)
Davisstraße (Meerenge) *f.*; –
Davit (Schiffskran) *m.*; –s, –s
davon; er will etwas – haben; davon|laufen usw.
davor; davor|steh[e]n usw.
Davy (m. P.); –sche Lampe [reden]
dawider; dawider|
Dazien (Land); Dazier *m.*; –s, –; dazisch

[1] B. nur so.

[2] Ö. u. B. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Dune.

[1] B. auch: dartuen.

Dazit *m.*; –[e]s
dazu; dazu|kommen usw.; dazu|gehörig; Dazu|kunft *f.*; –
dazumal
dazutun (hinzutun); aber: was kann ich dazu (= dabei) tun (= ausrichten, ändern)?
dazwischen; dazwischen|kommen usw.; Dazwischen|kunft *f.*; –
dca (Ö.: *da*): Deziar, 1/10 a
dcg (Ö.: *dg*): Dezigramm, 1/10 g
dcl (Ö.: *dl*): Deziliter, 1/10 l
dcm (Ö.: *dm*): Dezimeter, 1/10 m
d. d.: de dato, vom Tage der Ausstellung
DDr.: doctores, Doktoren
Debardeur *m.*; –s, –e; debardieren; ..iert
debarkieren; ..iert
Debatte *f.*; –, –n; Debattenschrift *f.*; –; debattieren; ..iert
Debauche *f.*; –, –n; debauchieren; ..iert
Debet (Schuld) *n.*; –s, –s
Debit (Vertrieb, Absatz) *m.*; –[e]s[1]; debitieren; ..iert
Debitor *m.*; –s, –en
de|blockieren; ..iert
Debora (w. P.)
deborbieren; ..iert
Debouché *n.*; –s, –s; Debouchement *n.*; –s, –s; debouchieren; ..iert
Debüt *n.*; –s, –s; Debütant *m.*; –en, –en; Debütantin *f.*; –, –nen; debütieren; ..iert
Decadence; f. Dekadenz
°Decapode (nur zool.); f. Dek-
Dechanat, Dekanat *n.*; –[e]s, –e; Dechanei[1], Dekanei *f.*; –, –en; Dechant *m.*; –en, –en; ob.: Dekan *m.*; –s, –e; Dechantei; f. Dechanei
Decharge *f.*; –, –n; dechargieren; ..iert
Decher *m.* ob. *n.*; –s, –
dechif|frieren; ..iert
Dechsel *f.*; –, –n
Deck *n.*; –[e]s, –e
Deck|bett, |blatt usw.; Decke *f.*; –, –n
Deckel (Stürze usw.) *m.*; –s, –; Deckel|korb, |rahmen *m.* usw.; deckeln; ich ..[e]le
decken; Decker *m.*; –s, –
Deck|name
Deck|offizier
Deckung*
Deck|wort (*pl.* ..wörter)
°De|clination (nur zool.); f. Dek-
Decouragement *n.*; –s; decouragieren; ..iert
°De|crepitation usw; f. Dek- usw.
de|cre|scendo
°Decubitus; f. Dekde dato (Abk.: d. d.)
Dedikation *f.*; –, –en; Dedikations|titel usw.
dedit (bezahlt); sein Dedit darunterſetzen
dedizieren (widmen); ..iert

[1] Ö. nur: –s.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch: Dechantei.

Deduktion *f.*; –, –en; deduktiv; deduzieren (herleiten); ..iert
°Defäcation; f. Defäk-
de facto
Defäkation *f.*; –, –en
defekt; Defekt *m.*; –[e]s, –e; Defekt|bogen usw.; Defektarius *m.*; –, ..rien; Defekten|kaſten; defektieren; ..iert; defektiv; Defektivum *n.*; –s, ..va
Defektur *f.*; –, –en
Defenſion *f.*; –, –en; defenſiv; Defenſiv|krieg, |ſtellung usw.; Defenſive *f.*; –, –n; Defenſor *m.*; –s, –en
Deferenz *f.*; –; deferieren; ..iert
Defilé; f. Defilee
Defilee[1] *n.*; –s, –n[2]; Defilement *n.*; –s, –s; defilieren; ..iert
definieren; ..iert; Definition *f.*; –, –en; definitiv; Definitivum *n.*; –s, ..va
Defizient *m.*; –en, –en
Defizit *n.*; –[e]s, –e[3]
De|floration *f.*; –, –en; de|florieren; ..iert
Deformation *f.*; –, –en; deformieren; ..iert; Deformität *f.*; –, –en
De|fraudant *m.*; –en, –en; Defraudation *f.*; –, –en; de|fraudieren; ..iert
Defterdar *m.*; –s, –e
deftig (ma., tüchtig)

[1] Ö.: Defilé *n.*; –s, –s.
[2] B. auch: –s.
[3] Ö. auch: –s.

Degagement *n.*; –s, –s; degagieren; ..iert
Degen *m.*; –s, –
Degeneration *f.*; –, –en; degenerieren; ..iert
Degenhard (m. P.)
Degen|koppel
degorgieren; ..iert
Degout *m.*; –s; degoutant; degoutieren; ..iert
De|gradation *f.*; –, –en; de|gradieren; ..iert; Degradierung*
De|gras *n.*; –
de gustibus non est disputandum
Dehnbarkeit *f.*; –; dehnen; Dehnung*; Dehnungs|zeichen usw.; Dehnungs-h *n.*; –, –
Dehors *pl.*
Dei *m.*; –s, –e u. –s
Deich (Damm) *m.*; –[e]s, –e; Deich|graf usw.; deichen; Deichgräfe *m.*; –n, –n
Deichsel (Wagen-) *f.*; –, –n
Deidodorf (Ort)
De:ifikation *f.*; –, –en; de:ifizieren; ..iert
Dei gratia
deiktiſch
dein; in Briefen: Dein; deine, dein (dein Stock usw.); der, die, das deine, deinige (klein geſchrieben, wenn ein vorausgegangenes Hauptwort zu ergänzen iſt; z. B.: Weſſen Garten iſt das? Iſt es der deinige?); aber: die Deinen, Deinigen

* *f.*; –, –en.

(= deine Angehörigen); ein Streit über mein und dein, aber: das Mein und Dein; das Deine, Deinige (= deine Habe, das dir Zukommende); tue dein möglichstes
deinerseits; deinesgleichen; deinethalben; deinetwegen; um deinetwillen; in Briefen: Deinerseits usw.
deinige; in Briefen: Deinige; die Dein[ig]en; das Dein[ig]e; vgl. dein
Deining, Deinung *f.*; –, –en
Deise (ma., Räucherkammer) *f.*; –, –n
Deïsmus *m.*; –; Deïst *m.*; –en, –en; deïstisch
Deixel (volksm., Teufel) *m.*; –s; pfui –!
Dejekt *n.*; –[e]s, –e
Dejeuner *n.*; –s, –s; dejeunieren; ..iert
dejizieren; ..iert
Deka|brist *m.*; –en, –en
Dekade *f.*; –, –n
dekadent; Dekadenz[1] *f.*; –
dekadisch
Deka|eder *n.*; –s, –
Deka·gramm (10 g; Abk.: dkg [Ö.: *dkg*])
Deka·liter (10 l; Abk.: dkl [Ö.: *dkl*]) *n.*; vgl. Meter
dekalkieren; ..iert
Dekalog *m.*; –s
Dekameron *n.*; –s
Deka·meter (10 m; Abk.: dkm [Ö.: *dkm*]) *n.*; vgl. Meter
dekampieren; ..iert
Dekan, Dechant; s. d.; Dekanat, Dechanat; s. d.; Dekanei, Dechanei; s. d.
dekantieren; ..iert
dekapieren; ..iert
Dekapode *m.*; –n, –n
Dek|ar (10 a = 1000 qm) *n.*; –s, –e; ob.: Dek|are *f.*; –, –n
dekartieren; ..iert
Deka·ster (10 cbm)
Dekateur *m.*; –s, –e; s. Dekatierer; dekatieren; ..iert; Dekatierer *m.*; –s, –
De|khan (Land)
De|klamation *f.*; –, –en; De|klamator *m.*; –s, –en; deklamieren; ..iert
De|klaration *f.*; –, –en; de|klarieren; ..iert
De|klination *f.*; –, –en; De|klinatorium *n.*; –s, ..rien; de|klinierbar; deklinieren; ..iert; De|klino|graph *m.*; –en, –en
dekohärieren; ..iert
Dekokt *n.*; –[e]s, –e
dekolletieren; ..iert; Dekolletierung*
dekomponieren; ..iert; Dekomposition *f.*; –, –en; Dekompositum *n.*; –s, ..ta
Dekontenance *f.*; –; dekontenancieren; ..iert
Dekor *m.*; –s
Dekorateur *m.*; –s, –e; Dekoration *f.*; –, –en; dekorativ; dekorieren; ..iert
Dekort *m.*; –[e]s, –e; dekortieren; ..iert
Dekortikation *f.*; –, –en
Dekorum *n.*; –s
De|krement *n.*; –[e]s
de|krepit
De|krepitation *f.*; –, –en; de|krepitieren; ..iert
De|kreszenz[1] *f.*; –, –en
De|kret *n.*; –[e]s, –e
De|kretale *n.*; –s, –n
de|kretieren; ..iert
De|krotteur *m.*; –s, –e; de|krottieren; ..iert
Dekubitus *m.*; –
Dekurie *f.*; –, –n; Dekurio *m.*; –s u. –nen, –nen
dekussiert
del. (unter Bildern): delineavit, hat es gezeichnet
Delagoabai *f.*; –
Delat *m.*; –en, –en; Delation *f.*; –, –en
deleatur (man streiche; Abk.: ℌ); Deleatur·zeichen
Delegation *f.*; –, –en; delegieren; ..iert; Delegierte *m. u. f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
delektieren; ..iert
Delft (Stadt); Delfter *subst. (m.*; –s, –) u. *adj.*; – Fayence
Deliberation *f.*; –, –en; deliberieren; ..iert
Delice *f.*; –, –n; delikat; Delikatesse *f.*; –, –n
Delikt *n.*; –[e]s, –e
Delila (w. P.)
delimitieren; ..iert
delineavit (Abk.: del.) [–en]
Delinquent *m.*; –en, –en
delirieren; ..iert; Delirium *n.*; –s, ..rien; Delirium tremens *n.*; – –
delisch (von Delos), aber: das Delische Problem
deliziös; ..öseste
Del|kredere *n.*; –s, –s
Delle, Telle *f.*; –, –n
Delogement *n.*; –s, –s; delogieren; ..iert
Del|phi (Stadt)
Del|phin *m.*; –s, –e
del|phisch; ein delphisches (nach Delphi benanntes, doppelsinniges) Orakel, aber: das Delphische (in Delphi bestehende) Orakel
Delta *n.*; –[s], –s; Delta·muskel usw.; deltaförmig
Delto|eder *m.*; –s, –; Delto:id *n.*; –[e]s, –e; Delto:id·dodekaeder
dem
Demagog *m.*; –en, –en; Demagogie *f.*; –; demagogisch
demandieren; ..iert
Demant (Diamant) *m.*; –[e]s, –e
demantelieren; ..iert
demanten (diamanten); Demanto:id *m.*; –[e]s, –e
Dem|arch (Vorsteher eines Demos) *m.*; –en, –en
Demarche (Maßregel; Schritt) *f.*; –, –n
Demarkation *f.*; –, –en; Demarkations·linie
demaskieren; ..iert; Demaskierung*
Dementi *n.*; –s, –s; dementieren; ..iert
dem|entsprechend
Demerit *m.*; –en, –en; Demeriten·anstalt, ·haus
Demeter (Göttin)
Deme|trios; s. Demetrius
Deme|trius (m. P.)

[1] B.: Dekadence.

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; , –en.

demgegen|über
demgemäß
Demijohn *m.*; -s, -s
Demimonde *f.*; -
Demission *f.*; -, -en; demissionieren; ..iert
Demiurg *m.*; -en u. -s, -en
demnach
demnächst
demobilisieren; ..iert; Demobilisierung*
demö|blieren; ..iert
Demoiselle *f.*; -, -n
Demo|krat *m.*; -en, -en; Demo|kratie *f.*; -, -n[1]; demokratisch; -[e]ste
Demo|krit (m. P.)
Demo|kritos; s. Demokrit
demolieren; ..iert; Demolition *f.*; -, -en [..iert]
demonetisieren;
Demon|stration *f.*; -, -en; demonstrativ; Demonstrativ *n.*; -s, -e; ob.: Demon|strativum *n.*; -s, ..va; Demon|strativ-pronomen; Demon|strator *m.*; -s, -en; demonstrieren; ..iert
demontieren; ..iert; Demontierung*
Demoralisation *f.*; -, -en; demoralisieren; ..iert
Demos *m.*; -, ..men
Demo|sthenes (m P.); Demo|sthenisch; vgl. Homerisch; demo|sthenisch; vgl. homerisch
demotisch
dem|unerachtet; dem|ungeachtet
Demut *f.*; -; demütig; demütigen; Demütigung*; demut[s]voll
demzufolge
den
Denar *m.*; -s, -e
Denaturalisation *f.*; -, -en; denaturalisieren; ..iert
denaturieren; ..iert; Denaturierung*
Den|drit *m.*; -en, -en
Den|drolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Den|drologie *f.*; -, -n[1]
Den|drometer *n.*; vgl. Meter
Deneb (Stern) *m.*; -
dengeln; ich ..[e]le
Denk|art, -kraft usw.; denken; du dachtest, *conj.* dächtest; gedacht; Denker *m.*; -s, -
Denk|mal (*pl.* ..mäler u. ..male); Denkmal|pflege
Denk|säule [usw.]
Denkungs|art
Denkwürdigkeit *f.*; -, -en
Denk|zettel
denn *conj.*; - er allein ist's, den ich hasse; es sei -, daß; größer - (= als)
den|noch
Denomination *f.*; -, -en
dental; Dentalis *f.*; -, ..les; Dental|laut *m.*
dentelieren; ..iert
Dentist *m.*; -en, -en
Denudation *f.*; -, -en
Denunziant *m.*; -en, -en; Denunziat *m.*; -en, -en; Denunziation *f.*; -, -en; denunzieren; ..iert
Deo gratias
Deontologie *f.*; -
Departement *n.*; -s, -s; Departements|rat (*pl.* ..räte) usw.
Dependance (Nebengebäude) *f.*; -, -n
Dependenz (Zubehör) *f.*; -, -en; Dependenzien (zugehörige Grundstücke) *pl.*
Depense *f.*; -, -n; depensieren; ..iert
Depesche *f.*; -, -n; depeschieren; ..iert
de|phlegmieren; ..iert
Depilation *f.*; -, -en; Depilatorium *n.*; -s, ..rien; depilieren; ..iert
De|placement (Wasserverdrängung) *n.*; -s, -s; deplacieren; ..iert; de|placiert (unangebracht); De|placierung* (Versetzung)
de|ploy:ieren; ..iert
Depolarisation *f.*; -, -en; depolarisieren; ..iert
Deponens *n.*; -, ..nenzien (vgl. Reagens)
Deponent *m.*; -en, -en; deponieren; ..iert
Deportation *f.*; -, -en; deportieren; ..iert
Depositar, Depositär *m.*; -s, -e; Depositen|bank (*pl.* ..banken), -kasse usw.; Deposition *f.*; -, -en; Depositorium *n.*; -s, ..rien; Depositum *n.*; -s, ..ten u. ..ta
deposseedieren; ..iert
Depot *n.*; -s, -s; Depot|schein usw.
De|pravation *f.*; -, -en; de|pravieren; ..iert [-en]
De|prekation *f.*; -, -en
De|pression *f.*; -, -en
de|prezieren; ..iert
de|primieren; ..iert
Deputant *m.*; -en, -en
Deputat *n.*; -[e]s, -e; Deputat|holz usw. [-en]
Deputation *f.*; -, -en
Deputat|knecht
deputieren; ..iert; Deputierte *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -
der; (auch als Fürwort [= derjenige; welcher] immer klein); auch der (= derjenige) ist zu loben, der (= welcher)
Derangement *n.*; -s, -s; derangieren; ..iert
der|art (so); vgl. Art; der|artig; derartiges (= solches), aber: etwas Derartiges; vgl. besondere
Derbheit *f.*; -, -en
Derby *n.*; -s, -s[1]; Derby|rennen *n.*
der|einst [usw.]
deren; die Freunde, - Wohltaten ..; Freunde! Ich habe - nicht viele
derent|halben; derentwegen; um derentwillen
derer; die Freude -, die ..; das Haus - von Arnim
deret|halben usw.; s. derenthalben usw.
dergestalt [vgl.]
dergleichen (Abk.:)
Derivation *f.*; -, -en; derivativ;

---

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

[1] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* schreiben: -s u. ..bies; vgl. Pony.

Derivativ *n.*; -s, -e; *ob.*: Derivativum *n.*; -s, ..va; derivieren; ..iert
derjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)
derlei
Derma *n.*; -s, -ta
dermal|einst; dermalen; dermalig
dermaßen
dermatisch; Dermatoid *n.*; -[e]s, -e; Dermatologie *f.*; -, -n[1]
dero; in der Anrede: Dero
Derogation *f.*; -, -en; derogieren; derohalben [..iert]
Deroute *f.*; -, -n; deroutieren; ..iert
derowegen
Derrieh|linie
derselbe; desselben, dieselben (immer klein); ein und -, ein[e] und dieselbe, ein und dasselbe; es ist alles ein[s] und dasselbe; mit ein[em] und demselben
derselbige; desselbigen, dieselbigen (immer klein)
derweil, derweile[n]
Derwisch *m.*; -es, -e
derzeit; derzeitig
des; (auch als Fürwort [ältere Form für: dessen] immer klein); der Wille -, der mich gesandt hat
Des (musik.) *n.*; -, -
desappointieren; ..iert
desarmieren; ..iert
Desaveu *n.*; -s, -s; desavouieren; ..iert
Descartes (m. P.); vgl. Cartesius
desemballieren; ..iert [Güter]
deserieren; deserierte]
Deserteur *m.*; -s, -e; desertieren; ..iert; Desertion *f.*; -, -en
Deserviten|jahr
desfalls; desfallsig (Kanzleisprache für: diesen Fall angehend); seine -en Wünsche
desgl.: desgleichen
desgleichen (Abk.: desgl.) [-s]
Deshabillé *n.*; -s,
deshalb
desiderabel; Desiderat *n.*; -[e]s, -e; *ob.*: Desideratum *n.*; -s, ..ta
Desiderius (m. P.)
Desi|gnation *f.*; -, -en; desi|gnieren; ..iert
Desinfektion *f.*; -, -en; desinfizieren; ..iert; Desinfizierung*
Desinte|grator *m.*; -s, -en
desistieren; ..iert
de|skriptiv
Desmologie *f.*; -,
desolat [-n[1]]
Desor|dre *m.*; -s
Desorganisation *f.*; -, -en; desorganisieren; ..iert
Desoxydation *f.*; -, -en; desoxydieren; ..iert
de|spektierlich
de|sperat; De|speration *f.*; -
Des|pot *m.*; -en, -en; Des|potie *f.*; -, -n[1]; des|potisch; -[e]ste; des|potisieren; ..iert; Des|potismus *m.*; -
Dessau (Stadt); Dessauer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; dessauisch
Dessein (Absicht) *n.*; -s, -s
desselben
desselbigengleichen
dessen; indessen, währenddessen; indes; vgl. des
dessentwegen, deswegen; um dessentwillen, um deswillen
dessen|ungeachtet, desungeachtet
Dessert *n.*; -s, -s; Dessert|messer *n.*, -teller usw.
Dessin (Muster) *n.*; -s, -s; Dessinateur *m.*; -s, -e; dessinieren; ..iert
Destillat *n.*; -[e]s, -e; Destillateur *m.*; -s, -e; Destillation *f.*; -, -en; Destille (volksm., Gasthaus) *f.*; -, -n; Destillier|apparat, -kolben usw.; destillieren; ..iert
Destinatar, Destinatär *m.*; -s, -e
Destination *f.*; -, -en
destituieren; ..iert
desto; - besser, - mehr, - weniger, - größer; nichtsdestoweniger
de|struieren; ..iert; De|struktion *f.*; -, -en; de|struktiv
desultorisch
desungeachtet, dessen|ungeachtet
desuniert, disuniert
deswegen, dessentwegen; um deswillen, um dessentwillen
De|szendent *m.*; -en, -en; De|szendenz *f.*; -; De|szensionstheorie *f.*; -
Detachement *n.*; -s, -s; detachieren; ..iert
Detail *n.*; -s, -s; en détail; Detail|geschäft, -verkauf usw.; detaillieren; ..iert; Detaillist *m.*; -en, -en
Detektiv[e] *m.*; -s, ..ve u. -s
Detention *f.*; -, -en
deteriorieren; ..iert; Deteriorierung*
Determinante *f.*; -, -n; Determination *f.*; -, -en; determinativ; determinieren; ..iert; Determinismus *m.*; -; Determinist *m.*; -en, -en
detestabel; detestieren; ..iert
detinieren; ..iert
Det|lef (m. P.)
Det|lev; s. Detlef
Detonation *f.*; -, -en; detonieren; ..iert
De|triment *n.*; -[e]s, -e
detto[1], ditto (Abk.: do.)
deucht usw.; s. dünkt usw.; vgl. dünken
Deukalion (m. P.); -ische Flut
Deul (Eisenluppe) *m.*; -[e]s, -e
Deus ex machina *m.*; - - -
Deut *m.*; -[e]s, -e
Deute *f.*; -, -n
Deutelei *f.*; -, -en; deuteln; ich ..[e]le
deuten
Deuter|agonist *m.*; -en, -en
..deutig (zweideutig usw.)
Deutler *m.*; -s, -

---

[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. das b. N. nur so; B.: detto, ditto.

Deutlichkeit *f.*; –; deutlichkeitshalber
deutsch; der Deutsche; ich Deutscher; wir Deutschen (besser als: wir Deutsche); das Deutsche (= die deutsche Sprache); das ist gutes Deutsch; der Deutsche Bund; der Deutsche Kaiser; das Deutsche Reich; der Deutsche Orden; der Deutsche Krieg (1866); der Deutsch-Französische Krieg (1870/71); Deutsch-Lothringen; Deutsches Reichspatent (Abk.: D. R. P.); er kann, lernt, schreibt, spricht Deutsch (= das Deutsche); er spricht gut Deutsch, gutes Deutsch; im Deutschen; aber: deutsch mit einem sprechen (= deutlich mit ihm sprechen, ihm die Wahrheit sagen); auf deutsch; der Brief ist deutsch (= auf deutsch) geschrieben; das Deutschsprechen; die deutsche (= Deutsch sprechende) Schweiz; deutsch-freisinnig; Deutschheit *f.*; –; deutsch-konservativ; Deutschland (Staat); deutsch-national; Deutsch-Neuguinea (Land); Deutsch-Ost|afrika (Land); deutsch-sozial; Deutsch-Südwest|afrika (Land); Deutschtum *n.*; –[e]s; Deutschtümelei *f.*; –, –en; Deutschtümler *m.*; –s, –
Deutung*
Devalvation *f.*; –, –en; devalvieren; ..iert
Devastation *f.*; –, –en; devastieren; ..iert
Devestitur *f.*; –, –en
Deviation *f.*; –, –en; devi:ieren; ..iert
Devise *f.*; –, –n
Devolution *f.*; –; Devolutions-krieg usw.
devolvieren; ..iert
devonisch; –es System
devot; Devotion *f.*; –, –en
Dexel; s. Dechsel
Dexterität *f.*; –
Dex|trin *n.*; –s
°Dex|trocardie; s. Dextrok- [–n[1]]
Dex|trokardie *f.*; –,]
Dey; s. Dei
dezedieren; ..iert
Dezem *m.*; –s, –s
Dezember *m.*; –s, –
Dezemvir *m.*; –n, –n; Dezemvirat *n.*; –[e]s, –e
Dezennium *n.*; –s,]
dezent [..nien]
Dezen|tralisation *f.*; –, –en; dezentralisieren; ..iert
Dezenz *f.*; –
Dezernat *n.*; –[e]s, –e; Dezernent *m.*; –en, –en
Dezi-ar (1/10 a; Abk.: dca [Ö.: *da*]) *n.*; vgl. Meter
dezidieren; ..iert
Dezi-gramm (1/10 g; Abk.: dcg [Ö.: *dg*])
Dezi-liter (1/10 l; Abk.: dcl [Ö.: *dl*]) *n.*; vgl. Meter
dezimal; Dezimal-bruch, -system (*n.*; –s) usw.
Dezimation *f.*; –, –en

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Dezime *f.*; –, –n
Dezi-meter (1/10 m; Abk.: dcm [Ö.: *dm*]) *n.*; vgl. Meter
dezimieren; ..iert; Dezimierung*
dezisiv
Dezi-ster (1/10 cbm) *dg*; s. dcg
dgl.: dergleichen
d. Gr.: der Große
d. h.: das heißt
Dhaw; s. Dau
d. i.: das ist
Diabas *m.*; ..bases
Diabetes *m.*; –; Diabetiker *m.*; –s, –
diabolisch
Diachylon-pflaster
Di|adelphia *pl.*; –
Diadem *n.*; –s, –e
Diadoche *m.*; –n, –n
Dia|gnose *f.*; –, –n; dia|gnosieren; ..iert; Dia|gnosis *f.*; –, ..sen; s. Diagnose; Dia|gnostik *f.*; –; dia|gnostisch; dia|gnostizieren; ..iert
diagonal; Diagonale *f.*; –, –n
Dia|gramm *n.*; –s, –e [–en]
Dia|graph *m.*; –en,]
diakaustisch; –e Linie
Diakon *m.*; –s u. –en, –e[n][1]; ob.: Diakonus *m.*; –, ..ne[n]; Diakonat *n.*; –[e]s, –e; Diakonisse *f.*; –, –n; ob.: Diakonissin[2] *f.*; –, –nen; Diakonissenanstalt usw.; Diakonus-pflaster
dia|kritisch
Di|akustik *f.*; –
Dialekt *m.*; –[e]s, –e; Dialektik *f.*; –; Dialektiker *m.*; –s, –; dialektisch
Di|allag *m.*; –s
Di|allele *f.*; –, –n
Dialog *m.*; –s, –e; dialogisch; dialogisieren; ..iert
dialytisch
Diamant (Stein) *m.*; –en, –en; Diamant (Schriftgrad) *f.*; –; diamanten *adj.*
Diameter *m.*; –s, –; diame|tral; – entgegengesetzt; diame|trisch
Diana (Göttin)
Di|anthe:en *pl.*
Di|anthin *n.*; –s
Diapason *m.* od. *n.*; –s, –e
diaphan; Diaphanie *f.*; –, –n[1]
Diaphora *f.*; –; diaphoretisch
Dia|phragma *n.*; –s, ..men
Di|äre|se, Di|äre|sis *f.*; –, ..sen
Diarium *n.*; –s, ..rien
Diar|rhö:e *f.*; –, –n
Dia|skeuast *m.*; –en, –en
Dia|skopie *f.*; –, –n[1]
Dia|spora *f.*; –
Diastase *f.*; –, –n
Diastole *f.*; –, –n
Diastylon *n.*; –s, ..la
Diät (Essen) *f.*; –; diät; – leben
Diät (Tagung) *f.*; –, –en; Diätar *m.*; –s, –e; diätarisch; Diätarius *m.*; –, ..rien; s. Diätar; Diäten (Tagegelder) *pl.*
Diätetik *f.*; –, –en; diätetisch; –[e]ste; Diätist *m.*; –en, –en
Diatome:e *f.*; –, –n
diatonisch

[1] Ö. auch: ..ieen.

Dia|tribe *f.*; –, –n
Dibbel∪maſchine uſw.; dibbeln; ich ..[e]le
dibbern; ich ..[e]re
Di|brachys *m.*; –, –
Dibundja (Ort)
dich; in Briefen: Dich
Dichore|us *m.*; –, ..reen
Dichotomie *f.*; –; dichotomiſch
Di|chroi|smus *m.*; –; di|chromatiſch
dicht; Dichte *f.*; –; dichten (dicht machen)
dichten (Gedichte machen); ſein Dichten und Trachten; Dichter *m.*; –s, –; Dichterin *f.*; –, –nen; dichteriſch; –[e]ſte; Dichterling *m.*; –s, –e
Dichtheit *f.*; –; Dichtigkeit *f.*; –
Dicht∪kunſt
Dichtung*; Dichtungs∪art uſw.
dick; durch – und dünn; Dick∪darm uſw.; Dicke *f.*; –
Dick[e]∪milch
dickfellig
Dickhäuter *m.*; –s, –
Dickicht *n.*; –[e]s, –e
Dick∪kopf
Dick∪milch, Dicke∪milch
Dickte *f.*; –; Dickte∪buchſtabe
Dicktuer *m.*; –s, –; Dicktuerei *f.*; –, –en; dicktueriſch; –[e]ſte; dick∪tun; er tut dick; dickgetan
°Di|clinie (nur zool.); ſ. Dik-
°Di|cly|tra; ſ. Dik-
°Dicotyle; ſ. Dik-
°Dicotyledone; ſ. Dik-
°Di|crotie; ſ. Dik-
°Di|ctam; ſ. Dik-

* *f.*; –, –en.

°Dictyonema; ſ. Dik-
Didaktik *f.*; –; Di|daktiker *m.*; –s, –; didaktiſch; –[e]ſte
Didaskalia, Didas|kalie *f.*; –, ..lien
dideldum[dei]!
Dido (Göttin; w. P.)
die; der (deren); die, deren, denen (immer klein)
Dieb *m.*; –[e]s, –e
Diebel uſw.; ſ. Dobel uſw.
Dieberei *f.*; –, –en; diebiſch; –[e]ſte; Diebs∪bande, ∪daumen uſw.; Diebſtahl *m.*; –[e]s, ..ſtähle
Diego (m. P.)
diejenige; derjenigen, diejenigen (immer klein)
Diele *f.*; –, –n
di|elek|triſch; Di|elek|trikum *n.*; –s, ..ken u. ..ka; Di|elek|trizitäts∪konſtante [uſw.]
dielen; Dielen∪kopf]
Dieme *f.*; –, –n; ſ. Diemen
Diemen *m.*; –s, –
dienen; Diener *m.*; –s, –; Dienerſchar uſw.; Dienerin *f.*; –, –nen
dienlich
Dienſt *m.*; –es, –e; vom – ſein; zu –en ſteh[e]n; – tun; –e leiſten; Dienſt∪abzeichen uſw.
Dienstag *m.*; –[e]s, –e; [des] –s[1]; – abend uſw.; vgl. Sonntag
Dienſt∪alter
dienſtbar; dienſtbefliſſen; dienſtberechtigt

[1] B. ohne Geſchlechtswort: diens tags; vgl. Sonntag.

Dienſt∪bote, ∪grad, ∪gratial
dienſthabend; der Dienſthabende
dienſtlich
Dienſt∪mann (*pl.* ..mannen; Höriger)
Dienſt∪mann (*pl.* ..männer u. ..leute; Packträger)
Dienſt∪ſtellung
dienſttauglich
dienſttuend
dienſtunfähig
dies, dieſes; diesjährig, diesmal, diesſeit[s] (immer klein)
diesbezüglich; dafür beſſer: hierauf bezüglich
Di|eſe, Di|eſis (muſik.) *f.*; –, ..ſen
dieſelbe; derſelben, dieſelben (immer klein)
dieſelbige; derſelbigen, dieſelbigen (immer klein)
dieſer; dieſe, dieſes, dies; dieſer ſelbe (immer klein)
dieſes, dies; ſ. d.
dieſes Jahres (Abk.: d. J.)
dieſes Monats (Abk.: d. M.)
diesfalls
dieſig, düſig
Di|eſis, Di|eſe; ſ. d.
diesjährig
diesmal[1]; die[ſe]s eine Mal; diesmalig
diesſeit *praep.*; diesſeitig; diesſeits *praep.* u. *adv.*; Diesſeits *n.*; –
Dietbald, Theobald (m. P.)
Diet[e]rich *m.*; –[e]s, –e

[1] B. auch: dieſes Mal.

Diet|fried (m. P.)
Dietger (m. P.)
Diet|helm (m. P.)
Diet|her (m. P.)
Diet|hild[e] (w. P.)
Diet|lind (w. P.)
Dietmar (m. P.)
Diet|rich, Theoderich (m. P.)
Dietrich, Dieterich (Werkzeug); ſ. d.
dieweil
Diffamation *f.*; –, –en; diffamatoriſch; diffamieren; ..iert
differential, differentiell; Differential *n.*; –s; Differential∪rechnung, ∪tarif, ∪zoll uſw.; differentiieren (Rechnungsart); ..iert
Differentismus *m.*; –
Differenz *f.*; –, –en; Differenz∪geſchäft uſw.
differenzieren (trennen); ..iert
differieren; ..iert
Diffeſſions∪eid
Difficultät *f.*; –, –en; diffizil
Difformität *f.*; –, –en
Dif|fraktion *f.*; –
diffus; ..uſeſte
Diffuſeur *m.*; –s, –e
Diffuſion *f.*; –, –en
Digamma *n.*; –s
digerieren; ..iert
Digeſten *pl.*
Digeſtion *f.*; –, –en; digeſtiv
Digger *m.*; –s, –
Diggings *pl.*
Digitalin *n.*; –s; Digitalis *f.*; –
Di|glyph *m.*; –s, –e
Di|gnitar[1] *m.*; –s, –e
Di|gnitär; ſ. Dignitar; Di|gnität *f.*; –, –en

[1] Ö.: Dignitär.

Di|greſſion *f.*; –, –en
Di‿iambus
Dijon (Stadt); Di=jon‿roſe (Pflanze)
Dikaſterial (Papierformat) *n.*; –s
Dikaſterium (Gerichtshof) *n.*; –s, ..rien [klinisch]
Di|klinie *f.*; –; di=
Di|kly|tra *f.*; –, –s u. ..tren
Dikotyle *f.*; –, –n
Dikotyledone *f.*; –,
Di|krotie *f.*; – [–n]
Di|ktam, Di|ptam *m.*; –s
Di|ktamnus *m.*; –; ſ. Diktam
diktando; Diktat *n.*; –[e]s, –e
Diktator *m.*; –s, –en; diktatoriſch; Diktatur *f.*; –, –en
diktieren; ..iert
Diktion *f.*; –, –en
Diktionär *n.*; –s, –e
Diktum *n.*; –s, ..ta
Diktyonema *n.*; –s
dilatabel; Dilatabiles *pl.*; Dilatation *f.*; –, –en
Dilatometer *n.*; vgl. Meter
dilatoriſch
Dilemma *n.*; –s, –s u. –ta[1]
Dilettant *m.*; –en, –en; dilettantiſch; Dilettantismus *m.*; –; dilettieren; ..iert
Diligence *f.*; –, –n
Dill[2] (Pflanze) *m.*; –[e]s, –e
Dille; ſ. Dill
dillen (Art des Fiſchfangs)
Diluvial‿bildung, ‿boden (*m.*; –s) uſw.; diluvianiſch; Diluvium *n.*; –s, ..vien

[1] B.: –s u. ..mmen.
[2] Ö. auch: Dille *f.*; –, –n.

Dimambu (Fluß) *m.*; –[s]
Dimenſion *f.*; –, –en; dimenſional; dimenſionieren; ..iert
Dimeter *m.*; –s, –
diminuendo
Diminution *f.*; –, –en; diminutiv; Diminutiv[1] *n.*; –s, –e; od.: Diminutivum *n.*; –s, ..va
Dimiſſion *f.*; –, –en; Dimiſſionär *m.*; –s, –e; dimiſſionieren; ..iert; Dimiſſoriale *n.*; –s, ..lien; Dimiſſorium *n.*; –s, ..rien; dimittieren; ..iert
Dimorphismus *m.*; –
Dinariſchen Alpen *pl.* [–s, –s]
Diner (Eſſen) *n.*;
Ding (Sache) *n.*; –[e]s, –e u. (beſ. in geringſchätziger Bedeutung:) –er; guter –e ſein
Ding(Verſammlung) *n.*; –[e]s, –e
Dingelchen *n.*; –s, – u. Dingerchen; od.: Dinglein *n.*; –s, –
dingen; du bangſt u. bingteſt, *conj.* bing[e]teſt (auch: büngeſt u. bängeſt); gebungen u. gebingt; binge!
Dingerchen; *pl.* von Dingelchen; ſ. d.
dingfeſt
Dingi (kleines Brot) *n.*; –s, –s
Dinglein, Dingelchen; ſ. d.
Dingler‿preſſe
dinglich
Dingo *m.*; –s, –s
..dings (neuerdings uſw.)
Dingsda (für Perſonennamen) *m.* u. *f.*; –; Dingsda (für Sachen u. Ortsnamen) *n.*; –; Dingskirchen *n.*;
Dingung* [–s]
dinieren; ..iert
Dinkel (Getreide) *m.*; –s [noz-]
°Dinocerat; ſ. Di=
Dino‿ſaurier
Dinotherium *n.*; –s, ..rien [–en]
Dinozerat *m.*; –en,
°Di|öcie uſw.; ſ. Diöz- uſw.
Diogenes (m. P.)
Di|ökie uſw.; ſ. Diöz- uſw.
Dio|kletian (m. P.); Dio|kletianiſch; vgl. Homeriſch; dio|kletianiſch; vgl. homeriſch
Dionäa *f.*; –, ..näen
Dionys, Dionyſius (m. P.)
Dionyſien (Feſt) *pl.*
Dionyſios; ſ. Dionyſiſch [nys]
Dionyſius, Dyonys; ſ. d.
Dionyſos (Gott)
diophantiſch; –e Gleichungen
Di|opter *n.*; –s, –; Di|op|trik *f.*; –; di|op|triſch
Di|orama *n.*; –s, ..men
di|oriſtiſch
Dioskur[e] *m.*; ..ren, ..ren
Diözeſan *m.*; –en, –en; Diözeſe *f.*; –, –n
Di|özie *f.*; –, –n[1]; di|öziſch; Di|özismus *m.*; –
Di|phtherie, Diphtheritis *f.*; –; di|phther[it]iſch
Di|phthong *m.*; –s u. –en, –e[n]

* *f.*; –, –en.*
[1] Ö. auch: ..ieen.

Di|pleido|ſkop *n.*; –s, –e
Di|plex‿ od.: Duplex‿betrieb, ‿ſchaltung uſw.
Dipl.=Ing.: Diplomingenieur, ſtaatlich geprüfter Baumeiſter
Di|plo‿coccus; ſ. Diplokokk-
Di|plo‿kokkus
Di|plom *n.*; –s, –e; Di|plom‿ingenieur (Abk.: Dipl.=Ing.) uſw.; Di|plomat *m.*; –en, –en; Di|plomatie *f.*; –; Di|plomatik *f.*; –; Di|plomatiker *m.*; –s, –; di|plomatiſch; –[e]ſte; diplomatiſieren; ..iert
Dipodie *f.*; –, –n[1]
Dippel *m.*; –s; Dippel‿hafer [ſ. d.]
Di|ptam, Di|ktam;
Di|pteral‿tempel
Di|ptere *m.*; –n, –n
Di|pteros *m.*; –
Di|ptychon *n.*; –s, ..chen u. ..cha
dir; in Briefen: Dir
direkt
Direktion *f.*; –, –en; direktions‿los; Direktive *f.*; –, –n; Direktor *m.*; –s, –en; Direktorat *n.*; –[e]s, –e; direktorial; Direktorin *f.*; –, –nen; Direktorium *n.*; –s, ..rien; Direk|trice[2]

[1] B. nur ſo.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö., B. u. das b. R. noch: Directrice. So ſtand urſprünglich im vereinbarten amtlichen Regelbuche gegen die Regel, daß »ct« überall durch »kt« zu erſetzen ſei; P. hat indeſſen das Verſehen berichtigt.

f.; –, –n; Direk|trix (Richtlinie) f.; –; Dirigent m.; –en, –en; dirigieren; ..iert

Dirne f.; –, –n

Dirschau (Stadt); –er Brücken

Dis (musik.) n.; –, –

°Discus (nur zool.); s. Disk-

Dis·harmonie; disharmonieren; ..iert; dis·harmonisch

disjunktiv [–e]

Diskant m.; –[e]s, –e; diskontieren; ..iert; Diskonten (Wechsel) pl.; Diskonto m.; –s, –s u. ..ti; Diskonto-Kommanditgesellschaft f.; –, –en [–en]

Diskordanz f.; –, –en

Diskos; s. Diskus; Diskoswerfer; s. Diskuswerfer

Dis|kredit m.; –[e]s; dis|kreditieren; ..iert

dis|krepant; Dis|krepanz f.; –, –en

dis|kret; Dis|kretion f.; –; dis|kretionär

Dis|kriminante f.; –, –n

diskurieren; s. diskurrieren

diskurrieren[1]; ..iert; Diskurs m.; ..kurses, ..kurse; diskursiv

Diskus m.; –, –

Diskussion f.; –, –en

Diskuswerfer m.; –s, –

diskutierbar; diskutieren; ..iert

Dislokation f.; –, –en; dislozieren; ..iert

[1] Ö.: diskurieren.

Dismem|bration f.; –, –en; dismembrieren; ..iert

Dispache f.; –; Dispacheur m.; –s, –e; dispachieren; ..iert

disparat

Dispens m.; ..penses, ..pense; Dispensation f.; –, –en

Dispensatorium n.; –s, ..rien

dispensieren; ..iert

dis|pergieren; ..iert; Dis|persion f.; –, –en

Dis·spondeus

Disponent m.; –en, –en; disponibel; Disponibilität f.; –; disponieren; ..iert; Disposition f.; –, –en; Dispositions·fonds usw.; dispositionsfähig

Dis·proportion; disproportioniert

Disput m.; –[e]s, –e; disputabel; Disputant m.; –en, –en; Disputation f.; –, –en; disputieren; ..iert; Disputierer m.; –s, –

Disqualifikation f.; –, –en; disqualifizieren; ..iert

Dissektion f.; –, –en

Dissens m.; ..ssenses, ..ssense

Dissenter m.; –s, –s

dissentieren; ..iert

Dissertation f.; –, –en; dissertieren; ..iert

Dissident m.; –en, –en; dissidieren; ..iert

Dissimilation f.; –, –en

Dissimulation f.; –, –en; dissimulieren; ..iert

dissolubel; dissolut; Dissolution f.; –, –en

dissonant; Dissonanz f.; –, –en; dissonieren; ..iert

Dissoziation f.; –, –en; dissoziieren; ..iert

dissuadieren; ..iert

Distanz f.; –, –en; par distance; Distanz·ritt usw.; distanzieren; ..iert

Distel f.; –, –n; Distel·fink usw.

distendieren; ..iert

Dis|then m.; –s

Distichon n.; –s, ..chen

distinguieren; ..iert; ein distinguiertes Benehmen

distinkt; Distinktion f.; –, –en; distinktiv

distorquieren; ..iert; Distorsion f.; –, –en

Distraktion f.; –, –en

Distribuent m.; –en, –en; distribuieren; ..iert; Distribution f.; –, –en; Distributions·bezirk usw.; distributiv

Dis|strikt m.; –[e]s, –e; Dis|strikts·kommissar usw.

Disturbation f.; –, –en; disturbieren; ..iert

disuniert, desuniert

Diszession f.; –, –en

Diszi|plin[1] f.; –, –en; Diszi|plinar[1]·gewalt, ·hof, ·verfahren n. usw.; diszi|plinarisch[1]; diszi|plinieren[1]; ..iert; diszi|plin·los[1]; diszi|plinwidrig[1]

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö.: ..isz-.

Dita|in n.; –s

Dithmarschen (Landschaft); dithmarsisch

Dithyrambe f.; –, –n; od.: Dithyrambus m.; –, ..ben; dithyrambisch; Dithyrambos; s. Dithyrambe

Di·trochäus

ditto, detto; s. d.

Ditto|graphie f.; –, –n[1]

Di|urese f.; –, –n; di|uretisch

Diurnale n.; –s, –s

Diurnist m.; –en, –en

Diva f.; –, –s

divagieren; ..iert

Diwan; s. Divan

divergent; Divergenz f.; –, –en; divergieren; ..iert

divers; ..verse; Diversion f.; –, –en

Divertikel n.; –s, –

Divertissement n.; –s, –s

Dividend m.; –en, –en

Dividende f.; –, –n; Dividenden·schein usw.

dividieren; ..iert

Dividivi (Färberei) pl.; –

Divination f.; –, –en; divinatorisch; divinieren; ..iert

Divinität f.; –

Divis n.; – u. ..visses, – u. ..vise

Division f.; –, –en; Divisionär m.; –s, –e

Divisor m.; –s, –en

Divisorium n.; –s, ..rien

Diwan[2] m.; –s, –e[3]

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] Ö. nur so; B. u. das b. R.: Divan; P. hat das Wort nicht.

[3] Ö. auch: –s.

d. J.: dieſes Jahres; der Jüngere
Djibouti (Ort)
dkg (Ö.: *dkg*): Dekagramm, 10 g
dkl (Ö.: *dkl*): Dekaliter, 10 l
dkm (Ö.: *dkm*): Dekameter, 10 m
dl; ſ. del
d. M.: dieſes Monats
dm; ſ. dem
dm^2; ſ. qdem
dm^3; ſ. cdem
Dnjepr (Fluß) *m.*; –[s] [–[s]]
Dnjeſtr (Fluß) *m.*; [–[s]]
do.: detto, ditto, ebenſo
d. O.: der Obige
Dobel[1], Döbel (Pflock, Nagel) *m.*; –s, –; dobeln[1], döbeln; ich ..[e]le
Do|brudſcha (Landſchaft)
doch; ja –; nicht –; jedoch
dochmiſch; –er Vers; Dochmius *m.*; –, ..mien
Docht *m.*; –[e]s, –e
Dock *n.*; –s[2], –e u. –s
Docke (Bündel) *f.*; –, –n
docken
dodekadiſch; Dodeka|eder *m.*; –s, –
dodonäiſch
Dogareſſa *f.*; –, ..ſſen
Dogcart *m.*; –s, –s
Doge (Herzog) *m.*; –n, –n; Dogen|palaſt uſw.
Dogge (Hund) *f.*[3]; –, –n (auch: *m.*; –n, –n)
Dogger (Fiſcherboot) *m.*; –s, –
Dogger (Juraſchicht) *m.*; –s
Doggerbank *f.*; –
Dögling *m.*; –s, –e; Döglingſäure *f.*; –
Dogma *n.*; –s, ..men; Dogmatik *f.*; –, –en; Dogmatiker *m.*; –s, –; dogmatiſch; dogmatiſieren; ..iert; Dogmatismus *m.*; – [–n]
Dohle (Vogel) *f.*; –, [–]
Dohne *f.*; –, –n; Dohnenſtrich uſw.
Doket *m.*; –en, –en; doketiſch
Dokimaſie *f.*; –
doktern; ich ..[e]re; Doktor (Abk.: Dr.) *m.*; –s, –en (Abk.: DDr.); – der Medizin (Abk.: Dr. med.); – der Philoſophie (Abk.: Dr. phil.); – der Rechte (Abk.: Dr. jur.); – der Theologie (Abk.: Dr. theol.); – der evangeliſchen Theologie (Abk.: D.); – der techniſchen Wiſſenſchaften (Abk.: Dr.-Ing. [Ö.: Dr. techn.]); Doktoringenieur (Abk.: Dr.-Ing.) uſw.; Doktorand *m.*; –en, –en; Doktorat *n.*; –[e]s, –e; doktorieren; ..iert; Doktorin *f.*; –, –nen
Dok|trin *f.*; –, –en; dok|trinär; Doktrinär *m.*; –s, –e; Dok|trinarismus *m.*; –
Dokument *n.*; –[e]s, –e; dokumentariſch; dokumentieren; ..iert
Dolcefarniente *n.*; –
Dolch *m.*; –[e]s, –e; Dolchſtich uſw.
Dolde *f.*; –, –n; doldenförmig; doldig
Dole (Kanal) *f.*; –, –n
°Dolichocephale, Dolichokephale; ſ. Dolichoz-
Dolichozephale *m.*; –n, –n
Doline *f.*; –, –n
Dollar (Münze) *m.*; –s, –s; 30 Dollar
Dollart (Meerbuſen) *m.*; –s
Dolle *f.*; –, –n
Dollfuß
Dollond (m. P.); –[i]ſches Fernglas; Dollond (Fernglas) *m.*; –s, –s
Dolman *m.*; –s, –e[1]
Dolmen *m.*; –s, –
Dolmetſch *m.*; –[en], –e[n]; od.: Dolmetſcher *m.*; –s, –; dolmetſchen; du dolmetſch[e]ſt; Dolmetſchung*
Dolomit *m.*; –[e]s, –en; Dolomiten (Gebirge) *pl.*
Doloper *m.*; –s, – (Volk)
Dolores (w. P.)
dolos; ein doloſes Verfahren; Dolus *m.*; –; Dolus eventualis *m.*; – –
Dom (Herr) *m.*; –
Dom (Kirche) *m.*; –[e]s, –e; Domarchiv uſw.
Domäne *f.*; –, –n; Domanialgut *n.* uſw.; Domanium *n.*; –s, ..nien
Domatien *pl.*
Domdechanei, Domdekanei; Domdechant, Domdekan
Domeſtik *m.*; –en, –en [–, –en]
Domeſtikation *f.*; [–]
Domeſtikum *n.*; –s, ..ka
domeſtizieren; ..iert
Domherr
Dominante *f.*; –, –n
dominieren; ..iert
Dominik, Dominikus (m. P.)
Dominikaner *m.*; –s, –
Dominikus, Dominik; ſ. d.
Dominium *n.*; –s, ..nien
Domino (Mantel) *m.*; –s[1], –s
Domino (Spiel) *n.*; –s[1], –s
Domitian (m. P.)
Domizellar *m.*; –s, –e
Domizil *n.*; –s, –e; domizilieren; ..iert
Domkapitel
Dommel *f.*; –, –n
Dompfaff[e] *m.*; ..ffen, ..ffen
Dompteur *m.*; –s, –e; Dompteuſe *f.*; –, –n
Don (Herr) *m.*; –
Donat (Laienbruder im Kloſter) *m.*; –en, –en; Donatar (Beſchenkte) *m.*; –s, –e; Donaten (Geſchenke) *pl.*; Donation *f.*; –, –en
Donatiſt *m.*; –en, –en
Donator *m.*; –s, –en
Donauwörth (Stadt)
Don Carlos (m. P.)
Doniſch; –er Koſak
Don Juan (m. P.)
Donna *f.*; –, –s (auch: Donnen)
Donner *m.*; –s, –; – und Doria!; Donn[e]rer *m.*; –s, –; donnern; ich ..ere
Donnerstag *m.*; –[e]s, –e; [des]

---

[1] B. nur: Dübel, dübeln.
[2] Ö. auch: –es.
[3] Die amtlichen Regelbücher nur ſo.

---

* *f.*; –, –en
[1] B. auch: –s.

---

[1] Ö. auch: –

_s[1]; _ abend usw.; vgl. Sonntag
Donner⌣wetter
Donnrer, Donnerer; s. d.
Donquichoterie; s. Donquichotterie; Don Quichotte (m. P.); vgl. Don Quijote; Donquichotterie[2] *f.*; _, _n[3]; Donquichottismus *m.*; _, ..men; Don Quijote; span. Form für: Don Quichotte; s. d.
Doppel⌣adler, ⌣cicero *f.*, ⌣druck (*pl.* ..drucke), ⌣haken *m.*, ⌣laut *m.*, ⌣mittel *f.*, ⌣punkt, ⌣sinn, ⌣titel usw.; doppelbeutig; Doppp[e]ler *m.*; _s, _; doppelfein; Doppelgänger *m.*; _s, _; doppelkohlensauer; s. doppeltkohlensauer; doppelläufig; doppeln; ich ..[e]le; doppelsinnig; doppelt; doppelt so groß, um das Doppelte[4] größer
doppeltkohlensauer[5]
Dopp[e]lung*
Doppel⌣währung
Doppel⌣zentner (Abk.: dz [in Ö.: q])
doppelzüngig
Doppler, Doppeler; s. d.; Dopplung*, Doppelung*
..dor (Louisdor usw.)
Dora (w. P.)
Dorado, Eldorado *n.*; _s, _s [P.)
Dorchen, Dorette (w.)
Dord|recht (Stadt)
Dorf (Ortschaft) *n.*; _[e]s, Dörfer; Dorf⌣schulze usw.; Dörfchen, Dörflein *n.*; _s, _; Dörfler *m.*; _s, _; dörfisch; dörflich; Dorfschaft *f.*; _, _en
Doria; Donner und _! [(Volk)
Dorier *m.*; _s, _]
Doris (w. P.)
dorisch
Dorment *n.*; _[e]s, _e; Dormeuse *f.*; _, _n; Dormitorium *n.*; _s, ..rien
Dorn *m.*; _[e]s, _e[n] u. Dörner; unter den _en; Dorn⌣röschen usw.; Dörnchen, Dörnlein *n.*; _s, _; dornen *adj.*; Dornen⌣krone usw.; dornicht; Dornicht *n.*; _[e]s, _e; dornig
Dorobanti *pl.*; _; s. Dorobanzen
Dorobanze *m.*; _n, _n [the:e (w. P.)]
Dorothe:a, Doro=]
Dorpat; ältere Form für: Jurjew; s. d.
dörperlich (ma., tölpelhaft)
dorren (dürr werden); dörren (dürr machen)
Dorsch (Fisch) *m.*; _es, _e [_, _n]
Dorsche (Stengel) *f.*;]
dort; _ drüben
Dortchen (w. P.)
dorten

* *f.*; _, _en.
[1] B. ohne Geschlechtswort: donnerstags; vgl. Sonntag.
[2] Ö. u. B.: Donquichoterie.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] B.: ums doppelte.
[5] B.: doppelkohlensauer.

Dörthe (w. P.)
dort|her; von _; dort|hin; dortig
Dortmund=Ems=Kanal *m.*; _s
Doryphore *m.*; _n, _n
Dos=a=dos *m.*; _, _; dos-à-dos
Döschen, Döslein *n.*; _s, _; Dose *f.*; _, _n
Döse (Gärbottich) *f.*; _, _n [dösig]
dösen; du dö[se]st;]
Dosis *f.*; _, ..sen
Döslein, Döschen; s. d.
Dossier *m.*; _s, _s
dossieren (abschrägen, böschen); ..iert
Dost (Pflanze) *m.*; _es, _e; ob.: Doste *f.*; _, _n
Dotal⌣system (*n.*; _s) usw.; Dotation *f.*; _, _en; dotieren; ..iert
Dotter *m.*[1]; _s, _; Dotter⌣blume usw.
Douane *f.*; _, _n; Douanier *m.*; _s, _s
Dou|blé (Billardspiel) *n.*; _s, _s
Douceur *n.*; _s, _e[2]
doucieren (Glas schleifen); ..iert; Doucierung*
Dowlas; s. Daulas
Doxologie *f.*; _, _n[3]
Doy|en *m.*; _s, _s
Dozent *m.*; _en, _en; Dozentur *f.*; _, _en; dozieren; ..iert
d. R. (in Ö.): des Ruhestandes
Dr.: doctor, Doktor
°Dracäne; s. Draz-
Drache *m.*; _n, _n; ob.: Drachen *m.*; _s, _; Drachen⌣saat usw.

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: *n.*
[2] Ö. u. B. auch: _s.
[3] Ö. auch: ..ieen.

Drachme *f.*; _, _n
Dragee *f.*; _, _n; ob. *n.*; _s, _s
Dragoman *m.*; _s, _e[1]
Dragon, Dragun *m.* ob. *n.*; _s
Dragonade *f.*; _, _n; Dragoner *m.*; _s, _ [s. d.]
Dragun, Dragon; s. d.]
Draht *m.*; _[e]s, Drähte; Draht⌣antwort, ⌣bericht, ⌣gruß, ⌣nachricht, ⌣seil usw.; Drähtchen, Drähtlein *n.*; _s, _; drahten, drähtern *adj.*; drahten (telegraphieren); ..drähtig (dreidrähtig usw.); drahtlich; Drahtung*
°Drain usw.; s. Drän usw.
Drainage; s. Dränage
°drainieren[2] usw.; s. dränieren usw.
Drais (m. P.); Draisine; s. Dräs-
Drako (m. P.)
Drakon; s. Drako; Drakonisch; vgl. Homerisch; drakonisch; vgl. homerisch
Drall *m.*; _[e]s
Drallheit *f.*; _
Drama *n.*; _s, ..men; Dramatik *f.*; _; Dramatiker *m.*; _s, _; dramatisch; _[e]ste; dramatisieren; ..iert; Dramatisierung*; Dramaturg *m.*; _en u. _s, _en; Dramaturgie *f.*; _, _n[3]; Dramolett *n.*; _[e]s, _e

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. u. B. auch: _s.
[2] So auch Ö.
[3] Ö. auch: ..ieen

dran, dar|an usw.; s. d. usw.
Drän (Wasserröhre) *m.*; -s, -s; Dränage[1] *f.*; -, -n
Drang *m.*; -[e]s; drängeln; ich ..[e]le; drängen; Dränger *m.*; -s, -; Dränerei *f.*; -, -en
Dräng[e]wasser (*pl.* ..wasser)
Drangsal *f.*; -, -e; od. *n.*; -[e]s, -e; drangsalen; gedrangsalt; od.: drangsalieren; ..iert
Dräniermeister usw.; dränieren[2]; ..iert; Dränierung*; Dränröhre
Draperie *f.*; -, -n[3]; drapieren; ..iert
Dräsine[4] *f.*; -, -n
drastisch; -[e]ste
Drau (Fluß) *f.*; -
dräuen
drauf, dar|auf usw.; s. d. usw.; Draufgänger *m.*; -s, -; draufgeh[e]n usw.; er geht drauf; draufgegangen usw.; Draufgeld; draufloswgeh[e]n usw.; er geht drauflos; drauflosgegangen usw.
Dräume (Garnab-fälle) *pl.*
draus, dar|aus
draußen
Drawback *m.*; -s, -s
Drawida *m.*; -[s], - (Volk)
Drazäne *f.*; -, -n
drechseln; ich ..[e]le; Drechsler *m.*; -s, -; Drechslerei *f.*; -, -en

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: Drainage.
[2] Ö.: drainieren.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] Ö.: Draisine.

Dreck *m.*; -[e]s; Dreckfink[e] usw.; dreckig
Dredschanker usw.; Dredsche *f.*; -, -n
Dreesch, Driesch *m.*; -es, -e; Dreeschod.: Drieschsystem usw.; Dreeschling, Drieschling *m.*; -s, -e
Drehbank (*pl.* ..bänke), basse, kreuz, orgel, presse, scheibe usw.; drehbar; drehen; Dreher *m.*; -s, -; Drehung*
drei, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) dreie; dreier, dreien; zu dreien (= zu dritt); es schlägt drei; aller guten Dinge sind drei; eine Drei (= einen Dreier) schreiben; dritte (s. d.); zu dritt; drittens; drittel (s. d.); dritt[e]halb; dreimal; dreierlei; dreiundreißig; Dreiblatt, bund (*m.*; -[e]s), eck usw.; Dreidecker *m.*; -s, -
dreidrähtig
dreieckig
Dreieinigkeit *f.*; -
Dreier *m.*; -s, -
dreierlei; dreifach; Dreifache (auch: 3fache) *n.*; -n; ein -s
Dreifaltigkeit *f.*; -
Dreifarbendruck *m.*; -[e]s, -e
Dreiheit *f.*; -
Dreijährig = Freiwillige *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Dreikant[n]er *m.*
Dreiklang [-s, -]
Dreiling *m.*; -s, -e
dreimal; dreimalig

* *f.*; -, -en.

Dreimaster *m.*; -s, -; dreimastig
Dreimonatstratte *f.*; -, -n
drein, dar|ein usw.; s. d. usw.
Dreipaß *m.*; ..passes, ..passe
Dreiphasenkabel
Dreirad [-s, -]
Dreirud[e]rer *m.*
dreischürig
dreißig; in die Dreißig kommen; in den Dreißige[r]n sein[1]; in den dreißiger Jahren[2]; Dreißiger (dreißigjähriger Mann) *m.*; -s, -; dreißigjährig, aber: der Dreißigjährige Krieg; dreißigste; dreißigstel *adj.*; vgl. fünftel; Dreißigstel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; dreißigstens
Dreispänner *m.*; -s, -
dreist; -este; Dreistigkeit *f.*; -, -en
Dreivierteltakt
Dreizack *m.*; -[e]s, -e
dreizehn; die böse Dreizehn; dreizehnte; dreizehntel *adj.*; vgl. fünftel; Dreizehntel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; dreizehntens
dreiziff[e]rig
Drell *m.*; -[e]s, -e
Drempel *m.*; -s, -; Drempelwand usw.
Dreschflegel usw.; dreschen; du drischst, er drischt; du draschst (auch: droschst), *conj.* dröschest; gedroschen; drisch! Drescher *m.*; -s, -
Dresden (Stadt); Dresd[e]ner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; dresdenisch
Dresen (Geldkasten) *m.*; -s, -
Dresseur *m.*; -s, -e; dressieren (abrichten); ..iert; Dressur *f.*; -, -en
Dreyse-gewehr
dribbeln (Fußballspiel, den Ball vor sich hertreiben); ich ..[e]le
Driesch, Dreesch usw.; s. d. usw.
drieseln; ich ..[e]le
Drift (Küpennetz) *m.*; -[e]s, -e
Drift (Strömung) *f.*; -, -en; driften
Drilch, Drillich *m.*; -[e]s, -e
Drill *m.*; -[e]s, -e
Drillbohrer
drillen
Drillich, Drilch; s. d.
Drilling *m.*; -s, -e
Drillmaschine
drin, dar|in
Dr.-Ing.: Doktoringenieur, Doktor der technischen Wissenschaften; vgl. Dr. techn.
dringen; du drangst, *conj.* drängest; gedrungen; dring[e]!
dringend; -st, aufs -ste; dring[ent]lich
drinnen, dar|innen
dritt; zu -; dritte; er ist der Dritte im Bunde; der Dritte in der Klasse; der Dritte[1] des Monats; ein Dritter (= ein Unbeteiligter), z. B. einem Dritten gegenüber; es gibt noch ein

[1] Ö.: in den dreißig[en] sein; B.: in den Dreißig[en] sein.
[2] Ö. u. B. in einem Worte: die Dreißigerjahre.

[1] Ö. u. B.: dritte.

Drittes zu erwägen; dritt[e]halb[1]
Drit|teil *n.*; -[e]s, -e; ob.: Drittel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; drittel *adj.*; vgl. fünftel; Drittel⌣geviert, ⌣satz usw.; dritteln; ich ..[e]le
drittens [halb; s. d.]
dritthalb, dritte⌣
drittletzt; der Drittletzte in der Klasse
Dr. jur.: doctor juris, Doktor der Rechte
Dr. med.: doctor medicinae, Doktor der Medizin
drob, dar|ob
droben
Droge *f.*; -, -n; Drogen⌣geschäft usw.; Drogerie *f.*; -, -n[2]; Drogerie⌣ware usw.
Drogett *m.*; -[e]s, -e
Drogist *m.*; -en, -en
Droguet; s. Drogett
drohen; Droher *m.*; -s, -
Drohne *f.*; -, -n
dröhnen
Drohung*
Drolerie *f.*; -, -n[1]
Drollerei *f.*; -, -en
drollicht; Drolligkeit *f.*; -, -en
Dromedar *n.*; -s, -e
Drommete *f.*; -, -n
Dronte *f.*; -, -n
Drops *pl.*
Droschke *f.*; -, -n
dröseln (drehen; ma., langsam sein); ich ..[e]le
Drossel *f.*; -, -n
drosseln; ich ..ele u. droßle
Drost (Amtshauptmann) *m.*; -es u. -en, -e[n]; Drostei *f.*; -, -en

* *f.*; -, -en.

[1] B. u. das b. R. nur: dritthalb.

[2] Ö. auch: ..ieen.

D. R. P.: Deutsches Reichspatent
Dr. phil.: doctor philosophiae, Doktor der Philosophie
Dr. techn. (in Ö.): doctor rerum technicarum, Doktor der technischen Wissenschaften; vgl. Dr.-Ing.
Dr. theol.: doctor theologiae, Doktor der Theologie; vgl. D.
drüben
drüber, dar|über usw.; s. d. usw.
Druck *m.*; -[e]s, (graph.:) Drucke u. (Eindrücke:) Drücke; Druck⌣balken, ⌣bogen usw.; Druckberichtiger *m.*; -s, - [-s, -]
Drückeberger *m.*;]
drucken
drücken
Drucker *m.*; -s, -
Drücker *m.*; -s, -
Druckerei *f.*; -, -en
Drückerei *f.*; -, -en
Druck⌣fehler
druckfertig
Druck⌣firma
Druck⌣kontakt
druckreif
Druck⌣revisor, ⌣sache [[se]ft]
drucksen; du druck⌣
Drude *f.*; -, -n; Druden⌣fuß usw.
Druide *m.*; -n, -n
drum, dar|um usw.; s. d. usw.; Drum und Dran *n.*; - - -
Drummond (m. P.); -sches Licht
drunten (da unten)
drunter, dar|unter usw.; s. d. usw.; drunter und drüber
Drusch *m.*; -es
Drüschling; s. Dreeschling
Druse (Höhlung im Gestein) *f.*; -, -n
Druse (Pferdekrankheit) *f.*; -
Druse *m.*; -n, -n (Volk)
Drüse *f.*; -, -n
Drusen (Hefe) *f.*; -; Drusen⌣öl (*n.*; -[e]s), ⌣schwarz *n.* usw.
drüsicht (voll Drüsen)
drusig (von Druse [Pferdekrankheit])
drüsig (voll Drüsen)
Drüs⌣wurz
Dryade *f.*; -, -n
Dscha (Fluß) *m.*; -[s]
Dschalut; der Aussprache entsprechende, aber wenig gebräuchliche Schreibung für: Jaluit; s. d.
Dschangel, Dschungel *f.*; -, -n
Dschebel (Berg) *m.*; -[s]
Dschiggetai (Esel) *m.*; -s, -s
Dschiu|dschitsu *n.*; -[s]
Dschonke, Dschunke *f.*; -, -n
Dschungel, Dschangel; s. d.
Dschunke, Dschonke; s. d.
Dtzd.: Dutzend
du; in Briefen: Du; das trauliche Du; mit einem auf Du und Du steh[e]n; vgl. ich
Dual *m.*; -s, -e
Duala (Ort); Duala *m.*; -[s], - (Volk)
Dualis *m.*; -, ..le
Dualismus *m.*; -; Dualist *m.*; -en, -en; dualistisch
Dübel usw.; s. Dobel usw.
dubios; ..ose; ..oseste; ob.: dubiös; ..öseste; dubitativ
Du|bleegold
Du|blette *f.*; -, -n
du|blieren (füttern); ..iert; Du|blier⌣maschine
Du|blone *f.*; -, -n
Du|blüre *f.*; -, -n
du Bois-Reymond (m. P.)
Ducdalbe; s. Dückd-
Ducheſſe *f.*; -, -n
Duchoborze *m.*; -n, -n (Sekte)
Ducht *f.*; -, -en
Dückdalbe *f.*; -, -n; Dückdalben⌣stich
Ducke (ma., Wasserleitung) *f.*; -, -n
ducken; Ducker *m.*; -s, -
Dücker; s. Düker
Duckmäuser *m.*; -s, -
Duckstein *m.*; -[e]s
°Ductus (nur zool.); s. Duk-
Dudeldei *n.*; -s
Dudelei *f.*; -, -en; Dud[e]ler *m.*; -s, -; dudeln; ich ..[e]le; Dudel⌣sack; Dudelsack⌣pfeifer usw.
Du|ell *n.*; -s, -e; Duellant *m.*; -en, -en; duellieren; ..iert
Duenja[1] *f.*; -, -s u. ..jen
Duenna; s. Duenja
Duerne *f.*; -, -n
Du|ett *n.*; -[e]s, -e; Duettist *m.*; -en, [-en]
duff
Düffel *m.*; -s, -
Duft *m.*; -[e]s, Düfte; duften; duftig
Dugong (Seebuch) *m.*; -s, -e u. -s
du jour sein
Dukaten *m.*; -[s][2], -
Düker *m.*; -s, -
duktil; Duktilität *f.*; -
Duktor *m.*; -s, -en;

[1] Ö.: Duenna *f.*; -, -s u. ..nnen.

[2] Ö. nur: -s; B. nur: -.

Duktor·lineal, ·walze
Duktus *m.*; –
dulden; Dulder *m.*; –s, –; duldsam; Duldung*
Dulie *f.*; –
Dülle (Vertiefung) *f.*; –, –n
Dult *f.*; –, –e[n][1]
Dulzinẹ:a *f.*; –, ..neen u. –s
Duma *f.*; –, –s
Dumdum *n.*; –[s], –[s]; Dumdum·geschoß, ·kugel usw.
dumm; dümmer[2], dümmste[2]; dummdreist
Dummerian, Dummerjan, Dummrian[3] *m.*; –s, –e
Dummheit *f.*; –, –en
Dumm·koller *m.*
Dummrian, Dummerjan, Dummerian; s. d.
Dümpfel *m.*; –s, –
Dumpfheit *f.*; –; dumpfig
Dune; s. Daune
Düne *f.*; –, –n; Dünen·hafer usw.
Dung *m.*; –[e]s; Dung·mittel *n.* usw.; düngen; Dünger *m.*; –s; Düngung*
dunkel; dunkler, –ste; im dunkeln (= ungewiß) lassen, aber: im Dunkeln ist gut munkeln; Dunkel *n.*; –s
Dünkel *m.*; –s
dunkelblau
dünkelhaft
Dunkelheit *f.*; –; Dunkel·kammer, ·mann (*pl.* ..männer); dunkeln; ich ..[e]le; es dunkelt
dünken; mich dünkt (auch: deucht[1]), dünkte (auch: deuchte[1]), hat gedünkt (auch: gedeucht[1])
dünn; durch dick und –; Dünne *f.*; –; Dünnheit *f.*; –; Dünnung*
Dunst *m.*; –es, Dünste; dunsten; dünsten; dunstig
Dünung*
Du:o *n.*; –s, –s
Duodez (Buchformat) *n.*; –es; Duodez·format, ·fürstentum usw.
duodezimal
Duodezime (musik.) *f.*; –, –n
Düpe *f.*; –, –n; düpieren; ..iert
Du|plex· od.: Diplex·betrieb usw.
°Du|plicatur (nur zool.); s. Duplikatur
du|plieren (verdoppeln); ..iert; Duplierung*
Du|plik *f.*; –, –en
Du|plikat *n.*; –[e]s, –e; Du|plikation *f.*; –, –en; Duplikator *m.*; –s, –en; Du|plikatur *f.*; –, –en; du|plizieren; ..iert; Duplizität *f.*; –
Du|plum *n.*; –s, ..pla
Dur (musik.) *n.*; –, –; A-Dur usw.
durabel; Durabilität *f.*; –
Dur·akkord
Durandarte (Rolands Schwert) *f.*; –
durch
durch·ackern; durchgeackertes Feld; durch·ackern; er hat das ganze Buch durchackert
durcharbeiten; ich habe das Buch durchgearbeitet; durcharbeiten; ein ruhmvoll durcharbeitetes Leben; Durcharbeitung*
durchaus
durch·backen; gut durchgebackenes Brot; durch·backen; mit Rosinen –es Brot
durch·bausen; s. durchpausen
durchbeben; es hat die ganze Nacht durchgebebt; durchbeben; von Wonne durchbebt
durchberaten; wir haben die Sache durchberaten; vgl. raten
durch·betteln; er hat sich durchgebettelt; durch·betteln; er hat das ganze Land durchbettelt
durch·blasen; er hat die Erbse (durch das Blasrohr) durchgeblasen; er hat bis zum Abend durchgeblasen; durch·blasen; vom Winde –
durch·blättern; durchgeblättert; od.: durch·blättern; durchblättert
durchbleuen; durchgebleut
Durchblick *m.*; –[e]s, –e
durch·blitzen; es hat die ganze Nacht durchgeblitzt; durch·blitzen; der Gedanke hat ihn durchblitzt
durchbohren; der Wurm hat sich durchgebohrt; durchbohren; vom Schwerte durchbohrt
durch·brausen; der Zug ist durchgebraust; durch·brausen; vom Sturme durchbraust
durch·brechen; er ist durchgebrochen; durch·brechen; durchbrochene Arbeit
durch·brennen; durchgebrannt
durch·bringen; durchgebracht
durch·denken; ich habe die Sache durchgedacht; durch·denken; ein fein durchdachter Plan
durchdrängen; er hat sich durchgedrängt
durch·dringen; er ist durchgedrungen; durch·dringen; ich bin davon durchdrungen
durchdröhnen; durchdröhnt von ..
durchdrucken (bis zu Ende drucken); durchgedruckt

---

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: –e.

[2] B. auch: dummer, dummste.

[3] Ö. nur so; B. nur: Dummerian u. Dummerjan.

* *f.*; –, –en.

[1] Die an zweiter Stelle stehenden Formen werden zwar mit Rücksicht auf ihre weite Verbreitung in den amtlichen Regelbüchern den an erster Stelle stehenden gleichgestellt; da sie aber unrichtig gebildet sind, so sind sie nicht zu empfehlen. Auch das nicht selten vorkommende »mir dünkt usw.« ist zu vermeiden.

* *f.*; –, –en.

durchdrücken; er hat sich durchgedrückt
durchdrungen von ..
durchduften; durchduftet von ..
durchdulden (bis ans Ende); durchgedulbet; durchdulden; manche durchduldete Nacht
durcheilen; er ist schnell durchgeeilt; durcheilen; er hat das Land durcheilt
durch|ein|ander; Durch|ein|ander *n.*; _s
durch·empfinden; durchempfunden
durch·fahren; ich bin nur durchgefahren; durch·fahren; er hat das ganze Land _
Durchfall *m.*; _[e]s, ..fälle; durch·fallen; er ist durchgefallen; durch·fallen; die Kugel hat den Raum _
durch·fechten; er hat den Kampf durchgefochten; durch·fechten; er hat das ganze Land durchfochten
durchfegen; er hat tüchtig durchgefegt; durchfegen; der Sturm hat die Länder durchfegt
durchfeuchten; vom Regen durchfeuchtet
durch·finden, sich; er hat sich gut durchgefunden
durchflammen; durchflammt von ..
durch·flechten; durchflochten mit ..
durch·fliegen; die Kugel ist durchgeflogen; durch·fliegen; ich habe das Buch durchflogen
durch·fließen; das Wasser ist durchgeflossen; durch·fließen; von Bächen durchflossenes Feld
durchfluten; die Ströme sind durchgeflutet; durchfluten; durchflutet von ..
durch·forschen (bis zu Ende forschen); durchgeforscht; durch·forschen; er hat alles durchforscht; Durchforschung*
durch·forsten; durchforstet; Durchforstung*
durch·fressen; der Wurm hat sich durchgefressen; durch·fressen; von Lauge _
durch·frieren (bis zu Ende frieren); durchgefroren; durch·frieren; sie sind ganz durchfroren
Durchfuhr *f.*; _, _en; durchführen; durchgeführt; Durchführung*
durch·funkeln; das Licht hat durch die Spalte durchgefunkelt; durch·funkeln; von Sternen durchfunkelt
durchfurchen; von Gram durchfurchte Züge
Durchgang *m.*; _[e]s, ..gänge; Durchgänger *m.*; _s, _; durchgängig; Durchgangs·punkt usw.
durch·geh[e]n; ich bin durchgegangen; durch·geh[e]n; ich habe den Ort durchgangen; durchgehend; _e Breite; durchgehends *adv.*

* *f.*; _, _en.

durchgeistigen; durchgeistigt
durchglühen; das Eisen wird durchgeglüht; durchglühen; durchglüht von ..
durch·greifen; durchgegriffen
durch·grübeln; er hat die ganze Nacht durchgegrübelt; durch·grübeln; er hat alles durchgrübelt
durch·hauen; er hat sich durchgehauen; durch·hauen; ein _er Wald
durch·hecheln; durchgehechelt
durch·helfen; wir haben ihm durchgeholfen
durchkämpfen; er hat sich durchgekämpft; durchkämpfen; er hat manche durchkämpfte Nacht hinter sich
durch·klingen; seine Stimme ist durchgeklungen; durch·klingen; durchklungen von ..
durch·kommen; er ist durchgekommen
durch·kreuzen (kreuzweise durchstreichen); durchgekreuzt; durch·kreuzen; man hat seinen Plan durchkreuzt
Durchl.: Durchlaucht
Durchlaß *m.*; ..lasses, ..lässe; durch·lassen; durchgelassen; durchlässig
Durchlaucht (Abk.: Durchl.) *f.*; _, _en; Eu[e]re (Abk.: Ew.), Ihre _, Seine (Abk.: Se.) _; durchlauchtig; durchlauchtigst; in der Anrede und als Ehrentitel: Durchlauchtig; Durchlauchtigst
durch·laufen; das Wasser ist durchgelaufen; durch·laufen; ich habe den Brief _
durchleben; ich habe alles mit durchgelebt; durchleben; froh durchlebte Tage
durch·lesen; ich habe den Brief durchgelesen; (seltener:) durch·lesen; _e Blätter
durch·liegen; er hat sich durchgelegen
durchlochen; durchlocht
durchlöchern; durchlöchert; ich ..[e]re
durchlüften (gründlich lüften); durchgelüftet; durchlüften (von der Luft durchziehen lassen); durchlüftet; Durchlüfter *m.*; _s, _
durchmachen; er hat viel durchgemacht
Durchmarsch *m.*; _es, ..märsche; durchmarschieren; ..iert
durch·messen (nachprüfen); durchgemessen; durch·messen; er hat die ganze Welt durchmessen; Durchmesser *m.*; _s, _
durch·nässen; ganz durchnäßt
durch·nehmen; durchgenommen
durch·netzen; durchnetzt
durch·pausen; durchgepaust
durchqueren; durchquert
durch·rasen; der Zug ist durchgerast;

durch·raſen; wild durchraſte Nächte

durchregnen; es hat durchgeregnet; durchregnen; ich bin durchregnet

durch·reiſen; ich bin nur durchgereiſt; durch·reiſen; er hat das Land durchreiſt

durch·reißen; durch[geriſſen]

durch·reiten; er iſt nur durchgeritten; durch·reiten; er hat das Land durchritten

durch·rieſeln; der Sand iſt durchgerieſelt; durch·rieſeln; von Wonne durchrieſelt; Durchrieſelung*

Durchritt *m.*; -[e]s durchs. (durch das)

durchſchauen; er hat (durch das Fenſter) durchgeſchaut; durchſchauen; ich habe ihn durchſchaut

durch·ſcheinen; die Sonne hat durchgeſchienen; durch·ſcheinen; vom Tageslicht durchſchienen; durchſcheinend

durch·ſchießen; er hat durch die Wand durchgeſchoſſen; durch·ſchießen; ein durchſchoſſenes Buch

durchſchiffen; ich bin durchgeſchifft; durchſchiffen; ich habe den Ozean durchſchifft; Durchſchiffung*

durch·ſchimmern; die Sterne haben durchgeſchimmert; durch·ſchimmern; durchſchimmert von ..

Durchſchlag *m.*; -[e]s, ..ſchläge; durch·ſchlagen; die Kugel hat durchgeſchlagen; durch·ſchlagen; die Kugel hat den Panzer -; durchſchlägig

durch·ſchleichen; er hat ſich durchgeſchlichen; durch·ſchleichen; er hat das ganze Haus durchſchlichen

durch·ſchneiden; durchgeſchnitten; durch·ſchneiden; durchſchnittenes Land; Durchſchnitt *m.*; -[e]s, -e; durchſchnittlich; Durchſchnitts·menſch uſw.

durch·ſchnüffeln (bis zu Ende); durchgeſchnüffelt; durch·ſchnüffeln (unterſuchen); durchſchnüffelt [Satz]

durchſchoſſen; -er

durch·ſchreiten; er iſt durchgeſchritten; durch·ſchreiten; er hat den Bach durchſchritten

Durchſchuß *m.*; ..ſchuſſes, ..ſchüſſe; Durchſchuß·kaſten uſw.; durchſchüſſig

durchſchwärmen (bis ans Ende); er hat durchgeſchwärmt; durch·ſchwärmen; manche durchſchwärmte Nacht

durchſchweifen; durchſchweift

durch·ſehen; er hat (durch das Fenſter) durchgeſehen; ich habe die Arbeiten durchgeſehen

durch·ſegeln; das Schiff iſt durchgeſegelt; durch·ſegeln; er hat das Meer durchſegelt

durch·ſetzen; ich habe es durchgeſetzt; durch·ſetzen; das Geſtein iſt mit Erzen durchſetzt

durchſeuchen; durchſeucht; Durchſeuchung*

Durchſicht *f.*; -, -en

Durchſichtigkeit *f.*; -

durch·ſintern; durchgeſintert

durch·ſitzen; durchgeſeſſen

durch·ſprechen; durchgeſprochen

durch·ſpringen; er iſt durchgeſprungen; durch·ſpringen; er hat das Feld durchſprungen

durch·ſtechen; ich habe die Nadel durchgeſtochen; durch·ſtechen; der Damm wird durchſtochen; Durchſtecherei *f.*; -, -en; Durchſtechung*; Durchſtechungs·recht *n.* uſw.; Durchſtich *m.*; -[e]s, -e

durch·ſtöbern; durchgeſtöbert; (häufiger:) durch·ſtöbern; er hat die Papiere durchſtöbert

durch·ſtoßen; er hat die Klinge durchgeſtoßen; durch·ſtoßen; von dem Schwerte durchſtoßen

durch·ſtreichen; das Wort iſt durchgeſtrichen; durch·ſtreichen; er hat das Land durchſtrichen

durchſtreifen; der Hirſch iſt durchgeſtreift; durchſtreifen; er hat das Land durchſtreift

durchſtrömen; große Scharen ſind durchgeſtrömt; durch·ſtrömen; das Land iſt durchſtrömt von ..

durchſuchen; er hat alles durchgeſucht; durchſuchen; durchſucht; Durchſuchung*

durch·tanzen (bis ans Ende); durchgetanzt; durch·tanzen; durchtanzte Nächte

durchtoben (bis ans Ende); durchgetobt; durchtoben; von Lärm durchtobt

durchtränken; durchtränkt mit ..

durch·treiben; durchgetriebener Brei

durchtrieben; ein -er Menſch

durchtrümert; vgl. Trum

durchwachen (bis ans Ende); durchgewacht; durch·wachen; eine durchwachte Nacht

durch·wachſen; der Baum iſt durchgewachſen; durch·wachſen; mit Fett -es Fleiſch

durchwagen, ſich; er hat ſich durchgewagt

durch·wandern; er iſt durchgewandert; durch·wandern; er hat das ganze Land durchwandert

durchwärmen; die Sonne hat uns durchgewärmt;

---

* *f.*; -, -en.

od.: durchwärmen; die Sonne hat uns durchwärmt
durchwaten; ich bin durchgewatet; **durchwaten**; ich habe den Bach durchwatet
durchweg[1]
Durch·weg
durchwegs; s. durchweg
durch·wintern; gut durchwinterte Pflanzen
durchwirken; der Bäcker hat den Teig durchgewirkt; **durchwirken**; durchwirkt mit ..
durchwühlen; das Tier hat sich durchgewühlt; **durchwühlen**; die Brust durchwühlt von ..
durchzählen; durchgezählt; od.: **durchzählen**; durchzählt
durchzechen (bis ans Ende); durchgezecht; **durchzechen**; durchzechte Nächte
durchzeichnen; durchgezeichnet
durch·ziehen; ich habe den Faden durchgezogen; **durch·ziehen**; wir haben das Land durchzogen; **Durchzug** *m.*; -[e]s, ..züge; **Durchzugs·recht** *n.* usw.
durch·zittern; durchzittert von ..
durchzucken; durchzuckt von ..
durchzwängen; durchgezwängt
Dürer (m. P.)
dürfen; du darfst, er darf; du durftest, *conj.* dürftest; gedurft; das hättest du nicht tun –
Dürftigkeit *f.*; –
Durit *n.*; -[e]s, -e
dürr
Durra *f.*; –
Dürre *f.*; –, -n; **Dürr·wurz**
Durst *m.*; -es; **dursten, dürsten**; **durstig** [ser Tag]
dus (trüb); ein dus[1]
Dusch·bad usw.; **Dusche** *f.*; –, -n; **duschen**; du dusch[e]st
Düse *f.*; –, -n
Dusel *m.*; -s; **Duselei** *f.*; –, -en; **dus[e]lig**; **duseln**; ich ..[e]le
düsig, diesig; s. d.
Dust *m.*; -es
düster; düst[e]rer, -ste; **Düster** *n.*; -s; **Düsterheit, Düsterkeit** *f.*; –; **düstern**; es düstert; **Düsternis** *f.*; –, ..nisse
Dutzend (Abk.: Dtzd.) *n.*; -s, -e; 6 Dutzend; **Dutzend·mensch** usw.; **dutzendemal**; **dutzendmal**; ein –; **dutzendweise** *adv.*
Du:umvir *m.*; -n u. -s, -n; **Du:umvirat** *n.*; -[e]s, -e
Duwock (Pflanze) *m.*; -s
Duz·bruder usw.; **duzen**; du duzest u. duzt; **Duzfuß** *m.*; -es; auf dem – stehen
dwars (quer); **Dwars·linie, ·treiber** usw.
dyadisch
Dyakis·dodekaeder
Dy:as *f.*; –, Dyaden; **Dy:as·formation**
Dyn *n.*; -s, –
Dynamik *f.*; –; **dynamisch**; **Dynamismus** *m.*; –
Dynamit *n.*[1]; -[e]s; **Dynamit·patrone** usw.
Dynamologie *f.*; –, -n[2]; **Dynamo·maschine, ·meter** *n.* (vgl. Meter)
Dynast *m.*; -en, -en; **Dynastie** *f.*; –, -n[2]; **dynastisch**
Dysenterie *f.*; –, -n[2]
Dyskrasie *f.*; –
Dyspepsie *f.*; –; **dyspeptisch**
Dysurie *f.*; –
dz (Ö.: *q*): Doppelzentner [D-Züge]
D-Zug[3] *m.*; -[e]s,

E.

E (Buchstabe) *n.*; –, –
E, e (musik.) *n.*; *g.* E, e, *pl.* E, e
Earl *m.*; -s, -s
Eau de Colo|gne *f.* od. *n.*; – – –
Ebauche *f.*; –, -n
Ebbe *f.*; –, -n; **ebben**
Ebbo (m. P.)
ebd.: ebenda
eben; – genannt
Eben·bild
ebenbürtig
ebenda (Abk.: ebd.); **ebendaher**; **ebendahin** [selbe]
ebender; **ebender-**]
ebendeshalb
ebendieser
ebendort
Ebene *f.*; –, -n; **eb[e]nen**[4]; **eb[e]nermaßen**
ebenfalls
Ebenheit *f.*; –, -en

[1] So die amtlichen Regelbücher; die Lehrbücher der Chemie: *m.*
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B.: D-Zug.
[4] Ö. u. B. nur: ebnen.

Eben·holz; **ebenieren**; ..iert; **Ebenist** *m.*; -en, -en
Eben·maß; **ebenmäßig**
ebenso (wie, als); mit Umstandswörtern in der Regel zusammengeschrieben, z. B. ebensosehr; aber: ebenso arm usw.
ebensogut (= ebensowohl); aber: ebenso (= gleich) gute Leute; **ebensolange** (gleich lange dauernd); aber: er hat ebenso (= gleich) lange Beine wie ich
ebensolcher
ebensooft; **ebensosehr**; **ebensoviel, ebenso viele**; **ebensowenig**; **ebensowohl**
Eb[e]nung*
ebenwohl (ebenfalls)
Eber (Tier) *m.*; -s, –
Eber|esche *f.*; –, -n
Eberhard, Ebert (m. P.)
Eberhild[e] (w. P.)
Ebermund (m. P.)
Ebert, Eberhard; s. d.
Eberwin (m. P.)
Eber·zahn
Ebionit *m.*; -en, -en (Sekte); **ebionitisch**
e:blou:ieren; ..iert
ebnen, ebenen; s. d.; **ebnermaßen, ebenermaßen**; **Ebnung***, **Ebenung***
Ebonit *n.*; -[e]s
E:bräer, He|bräer *m.*; -s, – (Volk); **e:bräisch, hebräisch**
E:britz *f.*; –, -en
E:bro (Fluß) *m.*; -[s]
Ecarté; s. Ek-
Ecce-Homo *m.*; -s, -s [-s]
Echantillon *n.*; -s,

* *f.*; –, -en.

Echappement *n.*; _s, _s; echappieren; ..iert
Echauffement *n.*; _s, _s; echauffieren; ..iert
Echegaray (m. P.)
Echelon *m.*; _s, _s; echelonieren; ..iert
Echeveria *f.*; _, ..rien
Echinit *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]
°Echino|coccus (nur zool.); s. Echinokokk- [_n, _n]
Echinoderme *m.*;
Echino|kokkus
Echinus *m.*; _, _
Echo *n.*; _s, _s; echoen
Echse *f.*; _, _n
echt
Echternach (Stadt); Echternacher *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Prozession
Echtheit *f.*; _
Eck *n.*; _[e]s, _e; Eck|apfel usw.
Eckart (m. P.)
Eck|blatt, |brett; Eckchen, Ecklein *n.*; _s, _; Ecke *f.*; _, _n [(m. P.)]
Eckehart, Ekkehard
ecken; Eckensteher *m.*; _s, _
Ecker *f.*; _, _r
Eck|haus, |hobel; eckig; Ecklein, Eckchen; s. d.
Eckmann|schrift
Eck|quadrat *m.*, |schrank, |stein, |stück, |trompe
Ecru|seide; s. Ekrü-
°Ecto|blast; s. Ek-
°Ectocardie; s. Ektok-
°Ectoderm; s. Ek-
°Ectopie; s. Ek-
°Ec|tropium; s. Ek-
Ecuador; span. Form für: Ekuador; s. d.
ed.: edidit, hat es herausgegeben
Ed.: editio, Ausgabe
Edam (Stadt); Edamer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Käse; Edamer (Käse) *m.*; _s, _ [u. _s]
Edda *f.*; _, Edden
Ed=Damer (Ort)
Edeia (Ort)
edel; ed[e]ler, _ste; der Edle; ein Edler; Edler von ..; Edel|aloe usw.
Edelbert (m. P.)
Edeling *m.*; _s, _e
Edel|mann (*pl.* ..leute); edelmännisch
Edel|metall, |mut; edelmütig
Edel|stein, |tanne
Edel|traud (w. P.); vgl. Edeltraut
Edel|traut; alte Form für: Edeltraud; s. d.
Edelweiß *n.*; _[es], _e
Eden *n.*; _s
..eder (Hexaeder usw.)
Edgar (m. P.)
edidit (Abk.: ed.)
edieren; ..iert
Edikt *n.*; _[e]s, _e; Ediktal|ladung usw.
Edinburg (Stadt)
Edison (m. P.)
Edith[a] (w. P.)
editio (Abk.: Ed.)
Edition *f.*; _, _en; Editor *m.*; _s, _en
Edler von .. (Titel); vgl. edel
Edmund (m. P.)
Edomiter *m.*; _s, _ (Volk)
..e:drisch (hexaedrisch usw.)
Eduard (m. P.)
Edukt *n.*; _[e]s, _e
Edward (m. P.)
Edwin (m. P.)
Efendi (Titel) *m.*; _s, _s; z. B.: Brugsch=Efendi
Efeu *m.* (zuw.: *n.*); _s; Efeu|ranke usw.
°Effector usw. (nur zool.); s. Effek- usw.
Effeff[1] *n.*; _; etwas aus dem _ verstehen
Effekt (Wirkung) *m.*; _[e]s, _e
Effekten (Besitz) *pl.*; Effekten|börse usw. [_en]
Effekthascherei *f.*; _,
effektiv; Effektiv|bestand usw.
Effektor *m.*; _s, _en; effektorisch
effektuieren; ..iert
effektvoll
Efferveszenz[2] *f.*; _; effervezieren[2]; ..iert
Effet (Billard) *n.*; _s, _s
Ef|floreszenz[2] *f.*; _; ef|floreszieren[2]; ..iert
Effusion *f.*; _, _en
egal; egalisieren; ..iert; Egalität *f.*; _
Egart *f.*; _; Egart|wirtschaft
Egbert (m. P.)
Egel *m.*; _s, _
Egeria (w. P.)
Egerling *m.*; _s, _e
Egge *f.*; _, _n; eggen; Egger *m.*; _s, _
Egil (m. P.)
Eginhard, Einhard (m. P.)
Eginolf (m. P.)
Egmont, Egmund (m. P.)
ego; alter _
Egoismus *m.*; _; Egoist *m.*; _en, _en; egoistisch; _[e]ste
Egolf (m. P.)
Egon (m. P.)
Egoutteur *m.*; _s, _e
Egrenier|maschine usw.; egrenieren; ..iert

[1] B.: ff.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Egyptienne (Schriftgattung) *f.*; _; Mediäval=Egyptienne
eh! [eher u. eheste]
ehe; _r, _stens; vgl.
Ehe *f.*; _, _n; Ehe|bett usw.
ehe|brechen; ich breche die Ehe, habe die Ehe gebrochen; die Ehe zu brechen; Ehebrecher *m.*; _s, _; Ehebrecherin *f.*; _, _nen; ehebrecherisch; Ehebruch *m.*; _[e]s, ..brüche
ehedem (vormals); ehe denn (ehe als)
Ehe|frau, |gatte, |gespons
ehegestern; _ abend
Ehe|glück; Ehehaften *pl.*; Ehehalte *m.*; _n, _n; Ehe|irrung, |kontrakt, |leute; ehelich[1]; ehelichen[1]; Ehe|liebste *m.* u. *f.*; Eheloſigkeit *f.*; _
ehemalig; ehemals
Ehe|mann (*pl.* ..männer); ehemännisch; Ehepakten *pl.*
eher; je _, je lieber
ehern *adj.*
Eheschließung*
eheste; _ns; des _n; am _n; mit _m
Ehezärter (ma., Ehepakten) *pl.*
ehlich; s. ehelich; ehlichen; s. ehelichen
ehrbar; Ehre *f.*; _, _n; in, mit _n; ihm zu _n
Ehregott (m. P.)
Ehr[e]n (Herr); _ Hans
ehren; Ehren|amt usw.; ehrenamtlich; Ehrenbezeigung*

* *f.*; _, _en.
[1] B. auch: ehlich, ehlichen.

ehrenfeſt
Ehren|fried (m. P.)
Ehrenhaftigkeit *f.*; –
Ehrenhard (m. P.)
ehrenhalber
Ehrenhold (Herold) *m.*; –[e]s, –e
Ehren⸗legion
Ehren⸗preis (Gewinn) *m.*
Ehrenpreis (Pflanze) *n.*; ..preiſes, ..preiſe
ehrenrührig; Ehren⸗ſalve; ehrenſchänderiſch; Ehren⸗ſold; ehrenthalben, ehrenthalber; ſ. ehrenhalber
Ehren|traud (w. P.); vgl. Ehrentraut
Ehren|traut; alte Form für: Ehrentraud; ſ. d.
ehrenvoll; ehrenwert
ehrerbietig; Ehrerbietung*
Ehr⸗furcht; ehrfürchtig; ehrfurchtsvoll
Ehr⸗geiz; ehrgeizig
Ehrlichkeit *f.*; –; Ehrlichkeits⸗erklärung uſw.
ehrliebend; ehr⸗los; Ehrloſigkeit *f.*; –
Ehrn, Ehren; ſ. d.
Ehrſamkeit *f.*; –
Ehrſucht *f.*; –; ehr|ſüchtig
Ehrung* [
ehrvergeſſen
Ehrwürden; in der Anrede: Eu[e]re (Abk.: Ew.) –; ehr|würdig
ei! [
Ei *n.*; –[e]s, –er
eiapopeia!, heiapopeia!, heiapopeio!
Eibe *f.*; –, –n; eiben *adj.*; Eiben⸗holz uſw.
Eibiſch *m.*; –es; Eibiſch⸗tee uſw.

* *f.*; –, –en.

Eich⸗amt uſw.
Eiche (Baum) *f.*; –, –n [–, –n]
Eiche (Eichung) *f.*;]
Eichel *f.*; –, –n; eichen *adj.*
eichen (geſetzliches Maß geben)
Eichen (kleines Ei) *n.*; –s, – u. Eierchen
Eichendorff (m. P.)
Eicher *m.*; –s, –
Eich⸗horn, ⸗hörnchen, ⸗kätzchen,
Eichung* [⸗katze]
Eid *m.*; –[e]s, –e; an –es Statt
Eidam *m.*; –[e]s, –e
eidbrüchig
Ei|dechſe *f.*; –, –n
Eider (Fluß) *f.*; –
Eider (Vogel) *m.*; –s, –; ob. *f.*; –, –n; Eider⸗daune[1], ⸗gans uſw.; Eider⸗dune; ſ. Eiderdaune
Eides⸗formel uſw.; Eid[es]⸗helfer; Eidesleiſtung*; Eid⸗genoſſe; eidgenöſſiſch; eidlich
Eierchen; *pl.* von Eichen; ſ. d.; Eier⸗kocher, ⸗kuchen, ⸗ſtab, ⸗ſtock
Eifer *m.*; –s; Eiferer *m.*; –s, –; eifern; ich ..[e]re
Eiferſucht *f.*; –; Eiferſüchtelei *f.*; –, –en; eiferſüchtig
Eiffelturm *m.*; –[e]s
eifrig
Ei⸗gelb *n.*
Eigel⸗ſtein
eigen; eig[e]ne; zu – haben, geben, nehmen, machen; mein –Kind, mein eig[e]ner Sohn; Eigen (Beſitz) *n.*; –s
Eigen⸗art uſw.; eigenartig
Eigen⸗bericht, ⸗beſitz, ⸗beſitzer
Eigenbrötler *m.*; –s, –
Eigen⸗dünkel, ⸗gewicht
eigenhändig
Eigenheit *f.*; –, –en
Eigenlehner; ſ. Eigenlöhner
Eigen⸗liebe, ⸗lob
Eigenlöhner *m.*; –s, –; Eigenlöhner⸗ſchaft *f.*; –
Eigen⸗name
Eigennutz *m.*; –es; eigennützig
eigens
Eigenſchaft *f.*; –, –en; Eigenſchafts⸗wort (*pl.* ..wörter)
Eigenſinn *m.*; –[e]s; eigenſinnig
eigenſüchtig
eigentlich (Abk.: eigtl.)
Eigentum *n.*; –[e]s, ..tümer; Eigentümer *m.*; –s, –; Eigentümerin *f.*; –, –nen; eigentümlich
Eigen⸗wille; eigenwillig
eignen, ſich
Eigner *m.*; –s, –
eigner, eigener; vgl. Eignung* [eigen]
eigtl.: eigentlich
Ei⸗land (*pl.* ..lande); Eiländer *m.*; –s, –
Eilbert (m. P.); Eilberta (w. P.)
Eil⸗bote; Eile *f.*; –; eilen; eilends; eilfertig
Eil|fried (m. P.)
Eilhard (m. P.)
eilig
Eilrad (m. P.)
Eilrich (m. P.)

* *f.*; –, –en.

Eil|traud, Eil|trud (w. P.); vgl. Eiltraut
Eil|traut; alte Form für: Eiltraud; ſ. d.
Eil|trud, Eil|traud; ſ. d.
Eimer *m.*; –s, –; eimerweiſe *adv.*
ein *adv.*; – und aus; jahrein, jahraus; querfeldein uſw.
ein (Zahl); in –em fort; in –[em] und –em halben Jahre; in –[em] und demſelben Hauſe; – und derſelbe; –[e] und dieſelbe Frau; einundfünfzig; einerlei; einmal; – für allemal; ſein – und ſein alles; vgl. einer u. eins
ein⸗arbeiten uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
einachſig
Einakter *m.*; –s, –; einaktig
Ei|nald (m. P.)
ein|ander; an|einander, auf|ein|ander, ausein|ander, beiein|ander, durch|ein|ander, mit|ein|ander, von⸗ein|ander, zueinander
einarmig
Einäſcherung*
einäugig
einballieren; ..iert; Einballierung*
Einbalſamierung*
Ein⸗baum
Ein⸗beere
einbegriffen, inbegriffen
Einbildung*; Einbildungs⸗kraft (*f.*; –) uſw.
Einbläſer *m.*; –s, –; Einblaſung*
Ein⸗blatt [chen]
einbläuen (blau ma|

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B.: Eiderdune; P. u. das b. R. haben das Wort nicht, P. hat aber nur: Daune, das b. R. als zuläſſig auch: Dune.

Über die mit ein⸗ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

einbleuen (durch Schläge beibringen)
Einbringung*
Einbruch *m.*; _[e]s, ..brüche
einbuchten; Einbuchtung*
einbürgern; ich bürg[e]re ein; Einbürgerung*
Einbuße *f.*; _, _n
Eindämmung*
eindeutschen; du deutsch[e]st ein; Eindeutschung*
eindicken
Eindringling *m.*; _s, _e; Eindringung*
Eindruck (typ.) *m.*; _[e]s, ..drucke
Eindruck (Wirkung) *m.*; _[e]s, ..drücke; eindrücklich; eindrucksvoll
einen, einigen
ein|einhalb, ein- und|einhalb
einer (man, jemand); was man nicht weiß, macht einem nicht heiß
einer (Zahl); eine, ein[e]s; ein[e]s der beiden Pferde; einer, eine von uns; einer und der andere; einer für alle und alle für einen; der eine, die einen; die einen loben die ander[e]n; der Eine (= Gott) sieht alles; das eine, das not tut; dies eine lehre mich; in einem fort; unsereiner, unsereins; vgl. ein u. eins
Einer, Einser *m.*; _s, _
einerlei; Einerlei *n.*; _s
einerseits; einesteils

* *f.*; _, _en.

einfach; Einfache *n.*; _n; das _ einer Zahl
Einfahrt *f.*; _, _en; Einfahrt[s]signal usw.
Einfall *m.*; _[e]s, ..fälle; Einfallicht, b. Tr.: Einfall-licht, *n.*; _[e]s, _er
Einfalt *f.*; _; einfältig; Einfaltspinsel
Einfassung*
einfemen
einfenzen (einfriedigen); du fenzest u. fenzt ein
Einflechtung*
Einflößung*
Einflüsterung*
Einfluß *m.*; ..flusses, ..flüsse; einflußreich
einförmig
einfried[ig]en; Einfried[ig]ung*[1]
einfugen
einfügen
Einfuhr *f.*; _, _en
Einführbänder *pl.* usw.; Einführung*
Eingabe *f.*; _, _n
Eingang *m.*; _[e]s, ..gänge; eingangs; eingangs des Berichtes; im Eingang[e]
Eingebinde *n.*; _s, _
eingeboren; Eingebor[e]ne *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _ [Gut
eingebracht; _es
Eingebung*
eingebürgert
eingedenk
eingedickt
eingefleischt
eingehend; aufs, auf das _ste
Eingemachte *n.*; _n; etwas _s

* *f.*; _, _en.
[1] Das BGB. nur: Einfriedigung.

eingemeinden; Eingemeindung*
eingenommen
eingesandt; Eingesandt *n.*; _s[1], _s
eingeschränkt
eingesprengt
eingestand[e]nermaßen[2]; Eingeständnis *n.*; ..nisses, ..nisse
eingetragen
Eingeweide *n.*; _s, _
Eingezogenheit *f.*; _
Eingrabung*
Einguß *m.*; ..gusses, ..güsse
Eingut (beweglicher Besitz) *n.*; _[e]s
Einhalt *m.*; _[e]s; _ tun, gebieten
einhändigen; Einhändigung*
Einhängematrize usw. [s. d.
Einhard, Eginhard;
einhäusig
Einhegung*
einheimisch; _[e]ste
einheimsen; du heim[se]st ein
Einheit *f.*; _, _en; einheitlich
Einhelfer *m.*; _s, _
Einhelligkeit *f.*; _
einhenk[e]lig
einher; einherfahren usw.
einherbsten
Einhilfe *f.*; _, _n
Einhorn (*pl.* ..hörner)
einhufig
Einhüllung*
einhundert *adj.*; _ Zigarren, aber: ein Hundert (= eine Kiste von hundert) Zigarren
einig
einige; einigemal
ein[ig]en [einiges
einigermaßen;
Einigkeit *f.*; _; Einigung*; Ein[ig]ungsamt

* *f.*; _, _en.
[1] B.: _.
[2] Ö. nur: Eingestandenermaßen.

Einjährige *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _; Einjährig-Freiwillige *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Einkammersystem *n.*; _s
einkapseln; ich kapsel[e]le ein
einkasteln; ich kastel[e]le ein
Einkauf *m.*; _[e]s, ..käufe; Einkäufer *m.*; _s, _; Einkaufspreis, _zeit usw.
Einkehr *f.*; _
einkellern; ich kellere ein
einkerkern; ich kerk[e]re ein; Einkerkerung*
Einkindschaft *f.*; _
Einklammerung*
Einkleidung*
einklinken
einkoffern; ich koffer[e]re ein
Einkommen *n.*; _s, _; Einkommensteuer usw.
Einkorn *n.*; _[e]s
Einkünfte *pl.*
Einlage *f.*; _, _n
Einlaß *m.*; ..lasses; Einlaßkarte usw.; einlaßlich; des _sten; Einlassung*
Einlegedeckel, _tisch usw.; Einleger *m.*; _s, _; Einlegerin *f.*; _, _nen; Einlegung*
Einleitung*
einleuchtend; am _sten
einliegend usw.; s. inliegend usw.
Einlieger *m.*; _s, _
Einling *m.*; _s, _e
einmal; auf _; das eine Mal; ein für allemal; vgl. Mal

* *f.*; _, _en.

Einmaleins *n.*; –, –
einmalig
einmännisch
Einmaster *m.*; –s, –
Einmietung*
Einmütigkeit *f.*; –
Einnahme *f.*; –, –n; Einnahme·buch usw.; Einnehmer *m.*; –s, –; Einnehmerei *f.*; –, –en
Einöde *f.*; –, –n
Einpackung*
Einpaß *m.*; ..passes, ..pässe
Einpassung*
Einpfählung*
einpfarren; Einpfarrung*
Einpolderung*
Einpunkt·kegel
Einquartierung*
einrahmen (Bilder)
einrammen (Pfähle)
Einräumung*
Einrede *f.*; –, –n
Einreibung*
Einreichung*
Einreißung*
Einrenkung*
Einrichtung*
Einrückung*
eins; es ist – (= ein Uhr); ein Viertel auf –, halb –; gegen –; – und zwei macht drei; – ins and[e]re; in einem fort; es ist – (= jemand) draußen; – sein, wir sind –; – werden; es läuft auf – hinaus; es ist mir alles –; mit – (= zugleich, plötzlich); – geben, – trinken, – versetzen usw.; vgl. ein u. einer; Eins *f.*; –, Einsen; eine – schreiben
Einsaat *f.*; –, –en
Einsalzung*
einsam

* *f.*; –, –en.

einsamenlappig
Einsamkeit *f.*; –
einsargen
Einsatt[e]lung*
Einsatz *m.*; ..satzes, ..sätze; Einsatz·mater usw.
einsauen
Einsä[a]lung*
ein·schachteln; Einschacht[e]lung*
Einschal·tier
Einschaltung*
einschichtig
Einschiebsel *n.*; –s, –; Einschiebung*
Einschiffung*
einschl.: einschließlich
einschlächtig
einschläf[e]rig, einschläfig; –es Bett
Einschläf[e]rung*
einschläfig, einschläf[e]rig; s. d.
Einschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; einschlägig
Einschlagung*
ein·schleusen
einschließlich (Abk.: einschl.)
Einschmeich[e]lung*
Einschnürung*
einschränken; Einschränkung*
Einschreib[e]·brief, ·gebühr, ·geld, ·sendung usw.; Einschreibung*
einschüchtern; ich schücht[e]re ein; Einschücht[e]rung*[1]
einschürig
Einschuß *m.*; ..schusses, ..schüsse
Einschwärzer *m.*; –s, –
Einsegnung*
Einseitigkeit *f.*; –, –en
Einsenk·pfanne
Einser, Einer; s. d.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Einschüchterung.

Einsetz·ecke usw.; Einsetzung*
Einsicht *f.*; –; einsichtig; einsichts·los, ·voll
Einsiedelei *f.*; –, –en; Einsiedler *m.*; –s, –; einsiedlerisch; –[e]ste
Einsilbigkeit *f.*; –; Einsilb[l]er *m.*; –s, –
einsmals; s. einstmals
einsohlig
Einspänner *m.*; –s, –; einspännig
Einsprache *f.*; –, –n
Einspritzung*
Einspruch *m.*; –[e]s, ..sprüche
einst [..stände]
Einstand *m.*; –[e]s,
Einstech·bogen usw.
Einsteher *m.*; –s, –
Einstellung*
einstens; einstig
einstimmig
einstmalig; einstmals
einstöckig
Einstreusel *n.*; –s, –
einstweilen; einstweilig
Eintags·blume usw.
eintausend
einteigen
einteilig; Einteilung*; Einteilungs·grund usw.
Eintönigkeit *f.*; –,
eintonnen [–en]
Eintracht *f.*; –; einträchtig; einträchtiglich *adv.*
Eintrag *m.*; –[e]s, ..träge
einträglich
Eintragung*
Eintreibung*
eintretendenfalls; vgl. Fall; Eintritt *m.*; –[e]s, –e; Eintrittstermin usw.
Eintröpf[e]lung*

* *f.*; –, –en.

ein und derselbe; vgl. derselbe
ein[und]einhalb
Einung; s. Einigung; Einungs·amt, Einigungs·amt
einverleiben; Einverleibung*
Einvernehmen *n.*; –s
einverstanden; Einverständnis *n.*; ..nisses, ..nisse
Einwand *m.*; –[e]s, ..wände
Einwand[e]rer *m.*; –s, –; Einwanderung*
einwandfrei
einwärts; einwärts·geh[e]n, ·laufen usw.; einwärtsgebogen
Einwechs[e]lung*
Einweihung*
Einwendung*
Einwick[e]lung*
einwilligen; Einwilligung*
Einwohner *m.*; –s, –; Einwohnerschaft *f.*; –
Einzäunung*
einzel; nur noch selten für: einzeln; s. d.; Einzel·ding (*pl.* ..dinge) usw.
Einz[e]ler (ma., Fuhrmann mit einem Pferd) *m.*; –s, –
Einzel·haft
Einzelheit *f.*; –, –en
Einzeller (einzelliges Lebewesen) *m.*; –s, –
einzeln; der, die, das –e; –es; –es hat mir gefallen; –e sagen ..; der –e; bis ins –e, bis ins einzel[n]ste; alles –e; im –en; vgl. einzel
Einzel·wesen

* *f.*; –, –en.

Einziehung*
einzig; ein _er; kein _er; der, die, das _e; das _e (nicht: _ste) wäre, zu ..
Einzler, Einzeler; s. d.
Einzug m.; _[e]s, ..züge
Eis n.; Eises; Eis=bahn usw.
E:is (musik.) n.; _, _
Eis=bein, =beutel
Eisblink m.; _[e]s, _e
Eisbrecher m.; _s, _
eisen; du ei[se]st
Eisen n.; _s, _; Eisen=asbest usw.
Eisen=bahn; Eisen=bahn=rat (pl. ..räte) usw.
Eisenbart (m. P.)
Eisen=bau (pl. ..bauten)
Eisenblüte f.; _
eisenhaltig
Eisenhartguß m.; ..gusses
Eisen=luppe
Eisenrahm m.; _[e]s
eisenschüssig
Eisen=wurz
eisern; aber: das Eiserne Tor (Name); das Eiserne Kreuz (Orden); die Eiserne Krone (Orden)
eisig
Eis=lauf, =pflug
Eiß (ma., Blutgeschwür) m.; _es, _e
Eiße f.; _, _n; s. Eiß
Eis=zapfen m., =zeit
Eitel (m. P.); _ Friedrich
Eitelkeit f.; _, _en
Eiter m.; _s; Eiter=beule usw.; eit[e]richt; eit[e]rig; eitern; ich ..[e]re; Eit[e]rung*
Ei=weiß n.
°Ejaculation usw.; s. Ejak- usw.

* J.; _, _en.

Ejakulation f.; _, _en; ejakulieren; ..iert
Ejalet n.; _[e]s, _e
Ejektion f.; _, _en; Ejektor m.; _s, _en; ejizieren; ..iert
ejurieren; ..iert
Ekarté n.; _s, _s
Ekbert, Ek|brecht (m. P.)
Ekchon|drose f.; _
ekdemisch
Ekel m.; _s; ekelhaft; ek[e]lig; ekeln; ich ..[e]le; es ekelt mich (auch: mir)
Ekel=name
Ekkehard, Eckehart; s. d.
Ek|klesiastikos; s. Ekklesiastikus
Ek|klesiastikus m.; _
Ekty|klema n.; _s, _s u. _ta
E:klaireur m.; _s, _e; e:klairieren; ..iert
Ek|lampsie f.; _
E:klat m.; _s, _s; e:klatant
Ek|lektiker m.; _s, _; ek|lektisch; Ek|lektizismus m.; _
eklig, ekelig
Ek|lips=blau n.
Ek|lipse f.; _, _n; ek|lipsieren; ..iert; Ek|liptik f.; _; ek|liptisch
Ek|loge f.; _, _n
Ek|logit m.; _[e]s, _e
Ekmund; s. Egmont
Ekossaise f.; _, _n
E:krü=seide
Ekstase (Verzückung) f.; _; Ekstatiker m.; _s, _; ekstatisch; _[e]ste
Ek|strophie f.; _
Ektase, Ektasis (Ausdehnung) f.; _, ..sen
Ektasie (Krankheit) f.; _
Ekto|blast m.; _es
Ektoderm n.; _s
Ektokardie f.; _
Ektokard n.; _[e]s; ob.: Ektokardium n.; _s
Ektomie f.; _, _n
Ektopie f.; _
Ek|tropium n.; _s
Ekuador (Land); vgl. Ecuador
Ekzem n.; _s, _e
Ekzy|klema n.; _s
Elaborat n.; _[e]s, _e
Ela:in (Ölstoff) n.; _s
Elan (Schwung) m.; _s, _s
Eläomargarin=säure f.; _
Elastik (Gewebe) f.; _, _en; ob. n.; _s, _s
elastisch; _[e]ste; Elastizität f.; _, _en
elbabwärts; elb=aufwärts; Elb=Florenz (Dresden)
Elch m.; _[e]s, _e
Eldorado, Dorado; s. d.
Eleasar (m. P.)
Eleate m.; _n, _n; eleatisch; _e Schule
°electiv (nur zool.); s. elekt-
Elefant m.; _en, _en; Elefanten=rüssel usw.; Elefantiasis f.; _
elegant; Elegant m.; _s, _s; Eleganz f.; _
Eleg=iambus
Elegie f.; _, _n[1]; Elegi:en=dichter usw.; elegisch; _[e]ste
Elei|son n.; _s, _s
elektiv
Elektoral=schaf usw.; Elektorat n.; _[e]s, _e
elek|trisch; Elek|trisier=maschine usw.; elek|trisieren; ..iert

[1] Ö. auch: ..ieen.

Elek|trizität f.; _, _en; Elek|trizitäts=werk, =zentrale usw.
elek|tro=chemisch usw.; Elek|tro=chemie usw.
Elek|trode f.; _, _n
Elek|tro=dynamik
elek|trogalvanisch
Elek|trographie f.; _
Elek|trolyse f.; _, _n
Elek|trometer n.; vgl. Meter
Elek|tromobil n.; _s, _e
Elek|tro=motor; elek|tromotorisch
Elek|tron n.; _s, _en; Elek|tronen=theorie f.; _
Elek|trophor m.; _s, _e
Elek|tro|skop n.; _s, _e
Elek|tro=statik, =technik, =techniker, =therapie
Elek|trotypie f.; _, _n[1]
Elek|trum n.; _s
Element n.; _[e]s; _e; Elementar=schule usw.; elementar[isch]
Elemi n.; _s; Elemi=harz, =strauch usw.
Elen m. od. n.[2]; _s, _
elend; Elend n.; _[e]s; elendig; elendiglich adv.
Elen=tier
Eleonore (w. P.)
Eleusinien pl.; eleusinisch; Eleusis (Ort)
Eleutherien pl.
Elevation f.; _; Elevations=winkel usw.; Elevator m.; _s, _en
Eleve m.; _n, _n
elevieren; ..iert
Elevin f.; _, _nen

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur so.

'elf, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) elfe; es schlägt elf; eine Elf, einen Elfer schreiben; elfte; elftens; elftel (s. d.)
Elf (Fluß) *m.*; -[e]s
Elf (Geist) *m.*; -en, -en; od.: Elfe *f.*; -, -n
Elfenbein *n.*; -[e]s; Elfenbeinküste (*f.*; -), -masse, -papier usw; elfenbeinern *adj.*
Elfer *m.*; -s, -; elfer|lei
elfenhaft
Elfmänner *pl.*
Elfriede (w. P.)
elfte; der Elfte[1] des Monats; elftehalb; elftel *adj.*; vgl. fünftel; Elftel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; elftens
Elger *m.*; -s, -
Eli:as (m. P.)
elidieren; ..iert; Elidierung*
Elieser (m. P.)
Eligius (m. P.)
Elimar (m. P.)
Elimination *f.*; -, -en; Eliminationsverfahren *n.* usw.; eliminieren; ..iert
Elisa, Elise (w. P.)
Elisabeth (w. P.)
Elisabeth-Theresien-Militärstift
elisch [tung *f.*; -]
Elise, Elisa; s. d.
Elision *f.*; -, -en
Elite *f.*; -; Elitetruppe usw.
Elixier[2] *n.*; -s, -e
Elixir; s. Elixier
eljen!; Eljenruf
Elk *m.*; -[e]s, -e
Ella (w. P.)
Ellbogen, Ellenbogen (*pl.* ..bogen)

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B.: der elfte.
[2] Ö.: Elixir.

Elle *f.*; -, -n
Ellen (w. P.)
Ellenbogen, Ellbogen; s. d.
ellenlang
Eller, Erle *f.*; -, -n
Ellerling *m.*; -s, -e
ellern, erlen *adj.*; Ellern- od.: Erlenholz usw.
Elli (w. P.)
Ellipse *f.*; -, -n; ellipsenförmig; Ellipso:id *n.*; -[e]s, -e; elliptisch; Elliptizität *f.*; -
Ellwangen (Stadt)
Elmsfeuer
Elo:ah *m.*; -, Elohim
Eloge *f.*; -, -n
Elohim; *pl.* von Eloah; s. d.
Elongation *f.*; -, -en
Eloquenz *f.*; -
Elritze *f.*; -, -n
Elsa, Elsbeth, Else (w. P.)
Elsaß (Land) *n.* (besser als: *m.*); - u. ..sasses; Elsässer *m.*; -s, -; Elsässerin *f.*; -, -nen; elsässisch; Elsaß-Lothringen (Land)
Elsbeerbaum, Elsebeerbaum; Elsbeere, Elsebeere
Elsbeth, Else, Elsa; s. d.; Elschen (w. P.)
Else (Fisch; Baum) *f.*; -, -n
Else, Elsbeth, Elsa; s. d.
Elsebeerbaum, Elsbeerbaum; Elsebeere, Elsbeere
Elster *f.*; -, -n
elterlich; Eltern *pl.*; elternlos
eludieren; ..iert
Eluku|bration *f.*; -, -en
Elvira (w. P.)
Elymus *m.*; -
elysi[ä:]isch (paradiesisch); -er Frühling; -e Gefilde; aber: die Elysäischen Felder (in Paris); Elysee (Palast) *n.*; -s; Elysium *n.*; -s
Elzevir (Schriftgattung) *f.*; -; Elzeviriana *pl.*; -
Email[1] *n.*; -s; od.: Emaille *f.*; -; Emailfarbe, -malerei usw.; Emailleur *m.*; -s, -e; emaillieren; ..iert
Emanation *f.*; -, -en; Emanationslehre usw.; emanieren; ..iert
Emanuel, Immanuel (m. P.); Emanuela (w. P.)
Emanzipation *f.*; -, -en; emanzipieren; ..iert; emanzipiert *adj.*; -e Frauen
Emballage *f.*; -, -n; emballieren; ..iert
Embargo *m.* od. *n.*; -s
embarkieren; ..iert
embarrassieren; ..iert
Em|blem *n.*; -s, -e; em|blematisch
Embolie *f.*; -
Embonpoint *n.*; -s
em|brassieren; ..iert
Em|britz *m.*; -en, -en
em|brouillieren; ..iert
Em|bryo *m.*; -s, -nen; Em|bryologie *f.*; -; embryonisch
Embuskade *f.*; -, -n
Emendation *f.*; -, -en; emendieren; ..iert
Emerentia (w. P.)
Emerit *m.*; -en, -en; od.: Emeritus *m.*; -, ..ti; Emeritenanstalt usw.; emeritiert
Emersion *f.*; -, -en
Emetika *pl.*; -; emetisch
Emeute *f.*; -, -n
Emich (m. P.)
Emigrant *m.*; -en, -en; Emigration *f.*; -, -en; emigrieren; ..iert
Emil (m. P.); Emilia, Emilie (w. P.)
Emilian *n.*; -s
Emilie, Emilia; s. d.
eminent; Eminenz *f.*; -, -en
Emin-Pascha (m. P.)
Emir *m.*; -s, -e u. Omrah; Emirat *n.*; -[e]s, -e
Emissar (Kanal) *m.*; -s, -e
Emissär (Abgesandter) *m.*; -s, -e
Emission *f.*; -, -en; Emissionskurs usw.; Emittent *m.*; -en, -en; emittieren; ..iert
Emma, Imma (w. P.)
Emma:us (Ort)
Emme (Fluß) *f.*; -
Emmeline (w. P.)
Emmental (Tal der Emme) *n.*; -[e]s; Emmentaler *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Käse; Emmentaler (Käse) *m.*; -s, -
Emmer (Fluß) *f.*; -
Emmeran (m. P.)
Emmerich (m. P.)
Emmeritze *f.*; -, -n
Emmerkorn *n.*; -[e]s
Emmi (w. P.)
Emmo, Immo (m. P.) [-[e]s, -e]
Emolument *n.*;
Emotion *f.*; -, -en
Empästik *f.*; -
empfahen; s. empfangen; Empfang *m.*; -[e]s, ..fänge; empfangen; du empfängst; ich empfing,

[1] Die Regelbücher nur so.

du empfingſt, *conj.* empfingeſt; empfangen; empfang[e]! Empfänger *m.*; -s, -; empfänglich; Empfangnahme *f.*; - Empfängnis *f.*; -, ..niſſe Empfangs·beſcheinigung uſw.; empfangsberechtigt; Empfang[s]·ſtelle Empfehl *m.*; -[e]s, -e; empfehlen; du empfiehlſt; ich empfahl, du empfahlſt, *conj.* empföhleſt; empfohlen; empfiehl!; Empfehlung*; Empfehlungs·brief, ·ſchreiben *n.* uſw. empfindbar; Empfindelei *f.*; -, -en; empfindeln; ich ..[e]le empfinden; ich empfand, du empfand[e]ſt, *conj.* empfände; empfunden; empfind[e]! Empfindlichkeit *f.*; -, -en; empfindſam; Empfindung*; empfindungs·los; Empfindungsloſigkeit *f.*; - [phatiſch] Emphaſe *f.*; -; emphyſem *n.*; -s, -e Emphyteuſe *f.*; -, -n Empire *n.*; -s; Empire·ſtil (*m.*; -s) uſw. Empirie, Empirik *f.*; -; Empiriker *m.*; -s, -; empiriſch Em|placement *n.*; -s, -s Em|ploy:é *m.*; -s, -s; em|ploy:ieren; ..iert empor; empor·bringen uſw.

* *f.*; -, -en.

Empore *f.*; -, -n empören; empört; Empörer *m.*; -s, -; empöreriſch; -[e]ſte [..rien] Emporium *n.*; -s, Empor·kirche Emporkömmling *m.*; -s, -e Empörung* Em|preſſement *n.*; -s; em|preſſieren; ..iert empyreiſch; Empyreum *n.*; -s Ems (Fluß) *f.*; - Ems (Stadt) Emſe *f.*; -, -n Emſer Kongreß *m.*; - ..greſſes Emſigkeit *f.*; - Emu *m.*; -s, -s emulgieren; ..iert Emulſin *n.*; -s Emulſion *f.*; -, -en Ena (w. P.) Enakskinder *pl.* En|allage *f.*; - En|anthem *n.*; -s, -e en avant en bloc en canaille; encanaillieren; ..iert en carrière Enceinte *f.*; -, -n enchantiert Enchiridion *n.*; -s, ..dien encouragieren; ..iert En|crinit uſw.; ſ. Enk- uſw. End·beſcheid uſw.; Endchen, Endlein (kleines Stück) *n.*; -s, -; Ende *n.*; -s, -n; am -; zu - bringen; am - ſein; - Januar Endemie *f.*; -, -n[1]; endemiſch enden, endigen ..ender (Sechzehnender uſw.) End·ergebnis

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Endes·unterzeichneter détail [nete] endgültig end[ig]en; Endigung* Endivie *f.*; -, -n Endlein, Endchen; endlich [ſ. d.] end·los; Endloſe (Maſchine) *f.*; -n, -n °Endocard uſw.; ſ. Endok- uſw. endogen Endokard *n.*; -[e]s; Endokarditis *f.*; - Endo|ſkop *n.*; -s, -e Endosmoſe *f.*; - Endo|ſperm *n.*; -s, -e endoſſieren; ..iert endothermiſch End·punkt, ·reim Endſchaft *f.*; - End·ſilbe Endung* End·urſache Endymion (m. P.) End·ziel, ·zweck Energie *f.*; -; energie·los; Energieloſigkeit *f.*; -; energiſch; -[e]ſte en face en famille Enfant terri|ble *n.*; - -, -s -s Enfield·büchſe Enfilade *f.*; -, -n Enfilement *n.*; -s, -s enfilieren; ..iert eng, enge; aufs, auf das engſte Engadin (Tal) *n.*; -s Engagement *n.*; -s, -s; engagieren; ..iert engbegrenzt enge, eng; ſ. d.; Enge *f.*; -, -n Engel *m.*; -s, - Engelbert, Engelbrecht (m. P.); Engelberta (w. P.) Engelchen, Engelein *n.*; -s, -; engelgleich; engelhaft Engelhard (m. P.) Engels·burg, ·kopf uſw.; Engel·ſtimme; Engels·zunge; mit -n reden; Engel·wurz engen Engerling *m.*; -s, -e engherzig England (Land); Engländer *m.*; -s, -; engliſch; auf engliſch; im Engliſchen; vgl. deutſch Engliſche Gruß (himmliſcher Gruß) *m.*; -n -es Engliſchen Fräulein (Frauenorden) *pl.* Engliſch·leder, ·pflaſter eng|liſieren; ..iert en gros; En|gros·händler uſw.; Engroſſiſt *m.*; -en, -en Eng·ſchrift enharmoniſch Enjambement *n.*; -s, -s Enk (Knecht) *m.*; -[e]s, -e; od.: Enke *m.*; -n, -n enkauſtieren; ..iert; Enkauſtik *f.*; -; enkauſtiſch Enke (am Pfluge) *f.*; -, -n [ſ. d.] Enke, Enk (Knecht); Enkel *m.*; -s, -; Enkel·kind uſw.; Enkelchen *n.*; -s, - En|klave *f.*; -, -n En|kliſis *f.*; -; Enklitika *f.*; -, ..ken; od.: En|klitikon *n.*; -s, ..ken (auch: ..ka); en|klitiſch Enkomiaſt *m.*; -en, -en; Enkomiaſtik *f.*; -; Enkomion; ſ. Enkomium Enkomium *n.*; -s, ..mien

* *f.*; -, -en.

En|krinit *m.*; –en, –en; En|kriniten=kalk *m.*; –[e]s
Enlevage *f.*; –
en masse
en miniature
Ennoi:ema *n.*; –s, –ta
Enns (Fluß) *f.*; –; Enns (Stadt)
ennu|yant; en=nu|yieren; ..iert
Enoch (m. P.)
enorm; Enormität *f.*; –, –en
en passant
en pleine carrière
en profil
Enquete *f.*; –, –n
enragiert
en|rhümiert
enrollieren; ..iert
en route
En|sem|ble *n.*; –s, –s
en suite
ent⌣arten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
entamieren; ..iert
entartet; –ste; Ent=artung*
Entase, Entasis *f.*; –
entbehren; ent=behrlich; Entbeh=rung*
Entbindung*
Entblätt[e]rung*
entblöden, sich
entblößen; du ent=blößest u. entblößt; Entblößung*
Entchen, Entlein (kleine Ente) *n.*; –s, –
entchristlichen
Entdecker *m.*; –s, –; Entdeckung*
Ente *f.*; –, –n
Entehrer *m.*; –s, –; Entehrung*
Enteignung*
enteisenen
Entelechie *f.*; –, –n[1]
Enten⌣bürzel, ⌣dunst (*m.*; –es), ⌣hagel usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Entente *f.*; –; Entente cordiale *f.*; – –
Enter (ma., einjähriges Pferd) *m.* od. *n.*; –s, –
Enter⌣beil usw.
Enterbung*
Enter⌣haken *m.*
Enterich *m.*; –[e]s, –e
entern; ich ..[e]re
Entfaltung*
entfernen; entfernt; weit –, das zu tun; nicht im –esten; –e Verwandte; Entfernung*
Entfettung*; Entfettungs⌣kur usw.
Entflammung*
entfremden; Entfremdung*
Entführung*
Entgang *m.*; –[e]s, ..gänge
entgegen; *adv.* u. *praep.* mit *dat.*; meiner Weisung –; – meiner Weisung; entgegen⌣arbeiten usw.
entgegengesetzt; entgegengesetz=tenfalls; vgl. Fall
Entgegenkommen *n.*; –s
entgegnen; Entgeg=nung*
entgeistern; ich ..[e]re
entgeistigen
Entgelt *n.*; –[e]s; gegen, ohne –; ent⌣gelten; er läßt mich's nicht –; entgeltlich
entgleisen; du ent=glei[se]st; Entglei=sung*
entgöttern; ich ..[e]re
Enthaltsamkeit *f.*; –; Enthaltung*
enthaupten; Ent=hauptung*
Enthebung*

* *f.*; –, –en.

Entheiligung*
Ent|helminthe *f.*; –,
Enthüllung* [–n]
enthusiasmieren; ..iert; Enthusias=mus *m.*; –; En=thusiast *m.*; –en, –en; enthusia=stisch; –[e]ste
En|thymem *n.*; –s
Entität *f.*; –, –en
entjungfern; ich ..[e]re; Entjung=ferung*
Entkleidung*
Entkommen *n.*; –s
entkräften; Ent=kräftung*
Entladung*
entlang; selten noch mit dem *g.*: »entlang des Waldgebirgs« (Schiller); meist mit dem *acc.*: das Ufer –, doch auch mit dem *dat.*: dem Ufer –[1] geh[e]n, laufen
entlarven; Entlar=vung*
Entlassung*
Entlastung*
entlauben
Entlebuch (Tal; Dorf)
entledigen; Entledi=gung*
Entleerung*
entlegen; am –sten; Entlegenheit *f.*; –
Entlehnung*
entleiben; Entlei=bung*
Entleiher *m.*; –s, –; Entleihung*
Entlein, Entchen; s. d.
entmannen; Ent=mannung*
entmanteln; ich ..[e]le
entmasten

* *f.*; –, –en.
[1] B.: den Fluß entlang, entlang des Flusses.

entmen|schen; du entmen=sch[e]st
entmündigen; Ent=mündigung*
entmutigen; Ent=mutigung*
Entnahme *f.*; –, –n; Entnehmer *m.*; –s, –; Entneh=mung*
entnerven; Entner=vung*
°Entocard[ium]; s. Entok-
Entokard *n.*; –[e]s: od.: Entokardium *n.*; –s
Entomolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; En=tomologie *f.*; –, –n[1]; entomolo=gisch
ent|optisch
Entoutcas *m.*; –, –
Entozo:en *pl.*
entpulpen
entpuppen
enträtseln; ich ..[e]le; Enträtselung*
En|trechat *m.*; –s, –s
En|tree (Zugang; Vorspeise[2]) *f.*; –, –s; En|tree (Eintrittsgeld; Vorzimmer) *n.*; –s, –s
En|trefilet *n.*; –s, –s
En|tremets *n.*; –, –
en|tre nous!
En|trepas *m.*; –, –
En|trepot *n.*; –, –
En|tre|preneur *m.*; –s, –e; En|tre=prise *f.*; –, –n
En|tresol *m.* od. *n.*; –s, –s[3]
En|trevue *f.*; –, –n[4]
Entrichtung*
en|trieren; ..iert

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. auch in dieser Bedeutung: *n.*; B. nur: Entree (Eintritt) *n.*
[3] B. auch: –e.
[4] B. auch: –s.

Über die mit ent⌣ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

En|tropie *f.*; –
Entrüstung*
Entsagung*
Entsatz *m.*; –es
Entsch.: Entscheidung
Entscheid *m.*; –[e]s, –e; entscheidend; –ste; Entscheidung* (Abk.: Entsch.)
Entschiedenheit *f.*; –
Entschl.: Entschließung
Entschlei[e]rung*
Entschließung* (Abk.: Entschl.)
Entschlossenheit *f.*; –
Entschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse
entschuldbar; entschuldigen; Entschuldigung*
entseelt
Entsetzen *n.*; –s; Entsetzlichkeit *f.*; –, –en; entsetzt
Entsetzung*
Entsieg[e]lung*
entsittlichen
entsprechend
entstammen
Entstehung*
Entstellung*
Enttäuschung*
Entthronung*
entvölkern; ich ..[e]re; Entvölkerung*
entw.: entweder
Entwaffnung*
entwähren (Rechtssprache, außer Besitz setzen; Münzwesen, nicht mehr als Währung gelten lassen); Entwährung*
entwandt
entwässern; Entwässerung*, Entwäßrung*
entweder (Abk.: entw.)
entwehren (Rechtssprache) usw.; s. entwähren usw.

* *f.*; –, –en.

Entweichung*
Entweihung*
entwerten; Entwertung*
Entwick[e]lung*; Entwick[e]lungsstufe usw.
entwirren; Entwirrung*
entwöhnen; Entwöhnung*
Entwurf *m.*; –[e]s, ..würfe
Entwurzelung*
Entzaub[e]rung*
Entziehung*
entzifferbar; Entziff[e]rer; entziffern; ich ..[e]re; Entzifferung*
Entzücken *n.*; –s; Entzückung*
entzündlich; Entzündung*
entzwei; entzweibrechen, ..geh[e]n usw.; entzweien; Entzweiung*
enumerieren; ..iert
Enunziation *f.*; –, –en
Envelоppe *f.*; –, –n
en vogue
Envoyé *m.*; –s, –s
Enzian *m.*; –s, –e
Enzio (m. P.)
Enzoötie *f.*; –, –n[1]
Enzy|klika *f.*; –, ..ken; enzy|klisch
Enzy|klopädie *f.*; –, –n[1]; Enzy|klopädiker *m.*; –s, –; enzy|klopädisch; Enzy|klopädist *m.*; –en, –en
Enzym *n.*; –s, –e
°Eocän usw.; s. Eozän usw.
eo ipso
Eos (Göttin); Eosin *n.*; –s
eozän; Eozän *n.*; –s; Eozänformation usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Eozoon *n.*; –s, ..zoen u. ..zoa
°Ep|a|cridaceae usw.; s. Epakridaz-
epagogisch [usw.]
Ep|a|kridazee *f.*; –, –n; Ep|a|kridee *f.*; –, –n
Ep|akte *f.*; –, –n
Ep|anaphora *f.*; –
Ep|anastrophe *f.*; –
ep|an|orthotisch
Ep|arch *m.*; –en, –en; Ep|archie *f.*; –, –n[1]
Epaulement *n.*; –s, –s
Epaulett *n.*; –[e]s, –e u. –s[2]; ob.: Epaulette *f.*; –, –n
Ep|enthese, Ep|enthesis *f.*; –, ..sen; ep|enthetisch
Ep|exegese *f.*; –, –n; ep|exegetisch
Ephebe *m.*; –n, –n
Ephemere *f.*; –, –n; Ephemeride *f.*; –, –n; ephemer[isch]
Epheser *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Epheserbrief; ephesisch; Ephesos; s. Ephesus
Ephesus (Stadt)
Ephor *m.*; –en, –en; Ephorat *n.*; –[e]s, –e; Ephorie *f.*; –, –n[1]; Ephorus *m.*; –, ..ren
Ephraim (m. P.)
Ephrata (Land)
°Epicard[ium]; s. Epik-
Epidemie *f.*; –, –n[1]; epidemisch
Epidermis *f.*; –
Epigone *m.*; –n, –n; Epigonenkrieg usw.; Epigonentum *n.*; –[e]s
Epi|gramm *n.*; –s, –e; Epi|grammatiker *m.*; –s, –; epi|grammatisch; Epi|grammatist *m.*; –en, –en; Epigrammendichter usw.
Epi|graph *n.*; –s, –e; Epi|graphik *f.*; –
Epik *f.*; –; Epiker *m.*; –s, –
Epikard *n.*; –[e]s; ob.: Epikardium *n.*; –s
Epikur (m. P.); Epikureer *m.*; –s, –; Epikur[e:]isch; ein –er Philosoph (Anhänger oder Nachfolger Epikurs); vgl. Homerisch; epikur[e:]isch[1] (genußsüchtig); vgl. homerisch; Epikurismus *m.*; –; Epikuros; s. Epikur
Epiky|klo:ide; s. Epiz-
Epilepsie *f.*; –; epileptisch
Epilog *m.*; –s, –e
Epimythion *n.*; –s, ..thien
Epinikion *n.*; –s, ..kien
Epipedon *n.*; –s, ..den (auch: ..da)
Epiphania *f.*; –; Epiphaniasfest, Epiphanienfest
Epiphora *f.*; –
Epiphyse *f.*; –, –n; Epiphyt *m.*; –en, –en
Epirot *m.*; –en, –en; Epirus (Land)
episch
Epischesis *f.*; –
Epi|skenion *n.*; –s, ..nien
epi|skopal; Epi|skopalkirche usw.; Epi|skopalismus *m.*; –; Epi|skopalist *m.*; –en, –en; Epi|skopat *m.* ob.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So auch Ö. u. B.

[1] B. nur: epikureisch.

n.; -[e]s, -e; episkopisch
Episode f.; -, -n; episodenartig; episodisch
Epi|sphärium n.; -s
Epistel f.; -, -n; Epistolar m.; -s, -e; epistolisch; Epistolo|graph m.; -en, -en
Epistyl n.; -s, -e
Epi|szenium n.; -s, ..nien
Epitaph n.; -s, -e; od.: Epitaphium m.; -s, ..phien
Epithalamium n.; -s, ..mien
Epithek f.; -, -en
Epithel n.; -s, -e; od.: Epithelium n.; -s, ..lien
Epitheton n.; -s, ..ta; Epitheton ornans n.; - -, Epitheta ornantia
epitok
Epitomator m.; -s, -en; Epitome f.; -, -n
Epi|trit m.; -en, -en
Epizentrum
Epizeuxis f.; -
epizön
Epizo|on n.; -s, ..zoen u. ..zoa
Epizykel m.; -s, -
Epizy|klo|ide f.; -, -n
Epoche f.; -, -n; epochemachend
Ep|ode f.; -, -n
Ep|onymos m.; -, ..men
Epopöe f.; -, -n
Epos n.; -, Epen
Eppich m.; -[e]s
E|preuve f.; -, -n
Epsom|rennen n.
Equipage f.; -, -n; equipieren; ..iert; Equipierung*
°Equisetace|e; s. Equisetaz-
Equisetaze|e f.; -, -n

* f.; -, -en.

Equitation f.; -, -en
er; Er; (veraltete Anrede der 2. Person der Einzahl); das veraltete Er; vgl. ich
er|achten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Erachten n.; -s; meines -s; meinem - nach
Erard (m. P.); -scher Flügel
Erasmus (m. P.)
Erato (Göttin)
Erato|sthenes (m. P.)
Erb|adel, -amt, -anspruch, -anteil usw.
erbarmen, sich; Erbarmen n.; -s; zum -; Erbarmer m.; -s, -; erbärmlich; Erbarmung*; erbarmungslos
Erbauer m.; -s, -; erbaulich; Erbauung*; Erbauungsbuch usw.
erbberechtigt; Erbdrostei; Erbe m.; -n, -n; Erbe n.; -s; erbeigen; erbeingesessen; erben
Erbeutung*
Erb|fall, -feind m., -folge; Erbfolger m.; -s, -; erbgesessen; Erbgesessene m.; -n, -n; ein -r, zwei -
Erbieten n.; -s
Erbin f.; -, -nen
erbittern; ich ..[e]re; Erbitterung*
erbittlich
er|blassen; du erblassest u. erblaßt
Erb|lasser m.; -s, -; Erb|lassung*
erbleichen; du erbleichtest u. erblichst; erbleicht u.

* f.; -, -en.

(im Sinne von »gestorben« nur:) erblichen[1]; erbleiche!
Erblichkeit f.; -
erblinden; Erblindung*
erbosen; du erbo[se]st; erbost; Erbötig [bosung*]
Erb|pacht, -prinz
Erbrechen n.; -s
Erb|recht n., -sälzer, -saß od.: -sasse
Erbs|brei, Erbsen|brei
Erbschaft f.; -, -en; erbschaftlich; Erbschein; Erbschleicher m.; -s, -; Erbschleicherei f.; -, -en
Erbse f.; -, -n; Erbsenbrei, Erbsbrei; erbsengroß; Erbsenstroh, Erbsstroh
Erb|sünde
Erbswurst
Erb|teil m.[2] od. n.; erb- und eigentümlich; Erbvertrag
Erdachse, -apfel, -ball, -beere, -beschreibung, -birne, -bohrer, -eichel usw.; Erdbeben n.; -s, -; Erde f.; -, -n; Erdenbürger usw.
erdenklich
Erden|kloß; Erdenrund n.; -[e]s; Erdfall; Erdgebor[e]ne m. u. f.; -n, -n; ein -r, zwei -; Erdgeist (pl. ..geister), -geschoß; erdicht; erdig; Erdkreis,

* f.; -, -en.

[1] Ö. u. B. auch in diesem Sinne: erbleicht.

[2] Das BGB. nur so.

kunde (f.; -); erdkundlich
Erdmann (m. P.)
Erdmesser m.; -s, -; Erdmeßkunst f.; -
Erdmut[e] (w. P.)
Erdoberfläche f.; -; Erdöl
erdolchen
Erdpech, -rauch, -reich n.
erdreisten, sich
er|drosseln; Erdrosselung*, Erdroßlung*
Erdrücken m.
Er|drückung*
Er|drusch m.; -es
Erdrutsch, -schlipf, -scholle, -strich, -teil m., -wachs, -ziesel
Erebos; s. Erebus
Erebus m.; -
Ere|chthei:on; s. Erechtheum
Ere|chthe:um n.; -s; Ere|chthe:us (m. P.)
°erectil (nur zool.) usw.; s. erekt- usw.
Ereiferung*
ereignen, sich; Ereignis n.; ..nisses, ..nisse; ereignisreich
erektil; Erektion f.; -, -en
Eremit m.; -en, -en; Eremitage f.; -, -n
Er[e]n (Hausflur) m.; -, -
Erethismus m.; -; erethistisch
Erfahrene m. u. f.; -n, -n; ein -r, zwei -; Erfahrenheit f.; -; Erfahrung*; Erfahrungsbeweis usw.; erfahrungsgemäß; erfahrungsmäßig
Erfinder m.; -s, -; erfinderisch;

* f.; -, -en.

_[e]ste; Erfindung*; Erfindungs⌣gabe usw.; erfindungsreich
Erfolg *m.*; _[e]s, _e; erfolg⌣los; Erfolglosigkeit *f.*; _; erfolgreich
erforderlich; erforderlichenfalls; vgl. Fall; Erfordernis *n.*; ..nisses, ..nisse
erforschlich; Erforschung*
erfrechen, sich
erfreulich; erfreulicherweise *adv.*
Erfrischung*
Erfüllung*; Erfüllungsstatt *f.*; _
Erfurt (Stadt); Erfurter *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Gemüse
erg.: ergänze!
Erg *n.*; _s, _
ergänzen; du ergänzest u. ergänzt; ergänze! (Abk.: erg.); Ergänzung*; Ergänzungs⌣bezirk usw.
ergattern; ich ..[e]re
Ergebenheit *f.*; _; ergebenst (nicht: ganz _)
Ergebnis *n.*; ..nisses, ..nisse
Ergebung*
Ergehen *n.*; _s
Ergiebigkeit *f.*; _
Ergießung*
ergo [_e]
Ergostat *m.*; _[e]s, _e
ergötzen; du ergötzest u. ergötzt; Ergötzen *n.*; _s; ergötzlich
Ergreifung*; ergriffen; Ergriffensein *n.*; _s
Erguß *m.*; ..gusses, ..güsse
Erhabenheit *f.*; _

* *f.*; _, _en.

erhältlich
Erhaltung; Erhaltungs⌣trieb usw.
Erhängte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Erhard (m. P.)
erharschen; du erharsch[e]st
Erhärtung*
erhebend; erheblich; Erhebung*
erheitern; ich ..[e]re; Erheiterung*
erhitzen; du erhitzest u. erhitzt; Erhitzung*
erhöhen; Erhöhung*
Erholung*
Erhörung*
°Erica; s. Erika (Pflanze)
°Ericace:e; s. Erikazee
Erich (m. P.)
°erico:id; s. erikoid
erigibel; erigieren; ..iert
Erika (Farbstoff) *n.*; _s [_, ..ken]
Erika (Pflanze) *f.*; Erika (w. P.)
Erikazee:e *f.*; _, _n
eriko:id
Er|innerer *m.*; _s, _; er|innern; ich ..ere; Er|innerung*
Erinnye[1], Erinnys *f.*; _, ..nyen
Erinye; s. Erinnye
Eris (Göttin)
Eri|trea; ital. Form für: Erythräa; s. d.
erkalten (kalt werden); Erkaltung*
erkälten, sich; Erkältung*
erkecken, sich
erkennbar
Erkenntlichkeit *f.*; _, _en
Erkenntnis (Einsicht) *f.*; _; Erkenntnis (richterliches Urteil) *n.*; ..nisses, ..nisse; Erkennung*
Erker *m.*; _s, _; Erker⌣fenster usw.
erkiesen; du erkie[se]st, er erkiest; ich erkor, du erkorst (minder gut: ich erkieste[1], du erkiesest[1]); erkoren (minder gut: erkiest[1]), erkies! u. erkiese!
Erklärer *m.*; _s, _; erklärlich; Erklärung*
erklecklich
erkoren; vgl. erkiesen
Erkrankung*
erkühnen, sich
erkunden (beim deutschen Heere für: rekognoszieren)
erkundigen, sich; Erkundigung*
Erkundung*; vgl. erkunden
Erkünst[e]lung*
erküren; s. erkiesen
Erla (w. P.)
Erlahmung*
Erl.: Erlaucht
Erlangen (Stadt); Erlanger *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Bier
Erlangung*
Erlaß *m.*; ..lasses, ..lasse[2]; erläßlich; Erlassung*
Erlau (Stadt); _er Wein
erlauben; Erlaubnis *f.*; _, ..nisse; Erlaubnis⌣schein usw.
erlaucht; Erlaucht (Abk.: Erl.) *f.*; _, _en; vgl. Durchlaucht
Erläuterung*; Erläuterungsweise *adv.*
Erle, Eller; s. d.
Erlebnis *n.*; ..nisses, ..nisse [gung*]
erledigen; Erledi-
Erlegung*
erleichtern; ich ..[e]re; Erleichterung*
erlen, ellern; s. d.; Erlen⌣ od.: Ellern⌣holz usw.
Erlernung*
Erleuchtung*
Erlicht *n.*; _[e]s, _e
erlisten
Erl⌣könig
erlogen [..lösen]
Erlös *m.*; ..löses, ..löse
erlöschen; du erlischst, er erlischt; du erloschest, *conj.* erlöschest; erloschen; erlisch! Nicht zu empfehlen sind die schwachen Formen (du erlöschst, er erlöscht; du erlöschtest; erlöscht; erlösche!); Erlöschung*
erlosen
erlösen; Erlöser *m.*; _s, _; Erlösung*
ermächtigen; Ermächtigung*
Ermahnung*
Ermang[e]lung*
ermannen, sich; Ermannung*
ermatten; Ermattung*
Ermeländer *m.*; _s, _
Ermelind[e] (w. P.)
Ermessen *n.*; _s; ermeßlich
Ermina (w. P.)

* *f.*; _, _en.

[1] B.: Erinye.

* *f.*; _, _en.

[1] Ö. zieht die Formen »erkor, erkoren usw.« vor; P., B. u. das b. R. stellen ihnen »erkieste, erkiest usw.« als gleichberechtigt an die Seite; Ö. u. B. haben auch noch den *inf.*: erküren.

[2] Ö., B. u. das b. R. auch: Erläße.

* *f.*; _, _en.

ermitteln; ich ..[e]le; Ermitt[e]lung*
ermöglichen; Ermöglichung*
Ermordung*
ermüden; Ermüdung*
ermuntern; ich ..[e]re; Ermunterung*
ermutigen; Ermutigung*
Ern, Eren; s. d.
Ernährung*
Ernennung*; Ernennungsurkunde usw.
Ernest (m. P.); Ernesta, Ernestine (w. P.)
Ernestinische Linie f.; -n -
erneuen; erneut; od.: erneuern; ich ..[e]re; erneuert; Erneuer, Erneu[e]rer m.; -s, -; Erneuung*, Erneu[e]rung*; Erneu[e]rungsschein usw.
erniedrigen; Erniedrigung*
Ernst (m. P.)
ernst; -er, -este; ich nehme es -; Ernst m.; -es; im -; - machen; für - nehmen; es ist mir - damit; alles, allen -es; Ernstfall usw.; Ernsthaftigkeit f.; -; ernstlich
Ernte f.; -, -n; Erntefest n., -monat, -zeit usw.; ernten
ernüchtern; ich ..[e]re; Ernüchterung*
Eroberer m.; -s, -; Eroberin f.; -, -nen; erobern; ich ..[e]re; Eroberung*
Eröffnung*

* f.; -, -en.

erörtern; ich ..[e]re; Erörterung*
Eros m.; -, Eroten
Eroslon f.; -, -en
Erotema n.; -s, -ta; Erotematik f.; -; erotematisch
Erotik f.; -; Erotiker m.; -s, -; erotisch; Erotomanie f.; -
Erpel m.; -s, -
erpicht
Erpresser m.; -s; -; Erpressung*; Erpressungsversuch usw.
erquicken; erquicklich; Erquickung*
erratbar
erratisch
Erratum n.; -s, ..ta
Erratung*
Erregung*
Erreichung*
Erretter m.; -s, -; Errettung*
Errichtung*
Errötung*
Errungenschaft f.; -, -en; Errungenschaftsgemeinschaft usw.
Ersatz m.; -es; Ersatzwahl usw.
ersaufen (ertrinken)
ersäufen (ertränken)
Erschaffer m.; -s, -; Erschaffung*
Erscheinung*
Erschießung*
erschlaffen; erschlafft adj.; Erschlaffung*
Erschlagung*
Erschleichung*
Erschließung*
erschöpflich; Erschöpfung*
erschrecken (in Schrecken geraten); erschrecken (in Schrecken setzen); erschrecklich; Erschrockenheit f.; -

* f.; -, -en.

Erschütterung*
erschweren; Erschwerung*
erschwingbar, erschwinglich
ersetzbar; Ersetzung*
ersichtlich
ersinnlich
Ersparnis (ersparles Geld) n.; ..nisses, ..nisse (auch: f.; -, ..nisse); Ersparnis (Ersparung) f.; -, ..nisse; Ersparung*
ersprießlich
erst; Erst, Erste f.; -; in der Erst[e], für die Erst[e] (= anfangs)
erstarken; Erstarkung*
Erstarrung*
erstatten; Erstattung*
Erstaufführung*
Erstaunen n.; -s
erste; erstere; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal; zum ersten Male; das erstemal[1]; das erste, was ich höre; der erstbeste; der erste beste; der erste der beste; der Erste[2] des Monats, aber: der erste Mai usw.; der Erste (= Primus) in der Klasse; Otto der Erste; die Ersten werden die Letzten sein; das Erste und das Letzte ist ..
Erste, Erst; s. d.
Erstehung*
ersteigbar, ersteiglich; Ersteigung*

* f.; -, -en.
[1] Die amtlichen Regelbücher auch: das erste Mal.
[2] Ö. u. B.: am ersten des Monats.

erstellen (ma., herstellen; hinstellen)
erstens; erstere, der; ersterer (= der erste von zweien); immer klein
erstgeboren; Erstgebor[e]ne m. u. f.; -n, -n; ein -r, zwei -; Erstgeburt; Erstgeburtsrecht n. usw.
Erstickung*; Erstickungsanfall usw.
erstlich; Erstling m.; [-s, -e]
Erstreckung*
erstunken; - und erlogen
Erstürmung*
Ertappung*
Erteiler m.; -s, -; Erteilung*
Ertötung*
Ertrag m.; -[e]s, ..träge; erträglich; Erträgnis n.; ..nisses, ..nisse
Ertränkung*
Ertrinkung*
Erubeszenz[1] f.; -
erübrigen; er hat ziemlich viel erübrigt (= erspart); es erübrigt noch (= es bleibt noch übrig), zu erwähnen, daß ..; es erübrigt (= ist überflüssig) zu sagen, daß ..; Erübrigung*
Erudition f.; -, -en
eruieren; ..iert
Eruption f.; -, -en; eruptiv
Erve f.; -, -n; Ervenwürger
Erwägung* [usw.]
Erwählung*
erwähntermaßen; Erwähnung*
erwarmen (warm

* f.; -, -en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

werden); erwärmen (warm machen); Erwärmung*
Erwarten *n.*; -s; wider -; Erwartung*
Erweckung*
erweichbar; Erweichung*
Erweis *m.*; ..weises, ..weise; erweisen; erweislich
Erweiterung*
Erwerb *m.*; -[e]s, -e; Erwerbsfähigkeit usw.; erwerbsunfähig; Erwerbung*
erwidern; ich ..[e]re; Erwiderung*
erwiesen; erwiesenermaßen
Erwin (m. P.); Erwine (w. P.)
erworben
erwünscht; am -esten wäre es, wenn ..
Erwürgung*
erymanthisch
Erysipelas *n.*; -; erysipelatös; ..töse Erscheinung
Erythem *n.*; -s, -e
Ery|thräa (Land); vgl. Eritrea; erythräisch, aber: das Erythräische Meer
Ery|thrin (Farbstoff) *n.*; -s; Ery|thrin (Mineral) *m.*; -s
Ery|throphyll (bot.) *n.*; -s
Erz *n.*; -es, -e; Erzader usw.
Erzamt usw.
Erzählung*; erzählungsweise *adv.*
Erzbischof
erzeigen (kundgeben); Erzeigung*
erzen (»Er« nennen); du erzest u. erzt
erzen (von Erz)
erzeugen (schaffen); Erzeuger *m.*; -s, -; Erzeugnis *n.*; ..nisses, ..nisse; Erzeugung*
Erzgebirge *n.*; -s
erzhaltig
Erzhalunke, -herzog, -herzogin, -herzogtum
Erzieher *m.*; -s, -; erzieherisch; erziehlich; Erziehung*; Erziehungsanstalt usw.
Erzielung*
Erzlump, -priester
Erzquetscher *m.*; -s, -; Erzscheiden *n.*; -s; Erzscheider *m.*; -s, -
Erzschelm, -spitzbube (*m.*; -n, -n)
Erzürnung*
Erzwingung*
es; er ist's; er war's; 's war einmal; das unbestimmte Es; vgl. ich
Es (musik.) *n.*; -, -
Esaias (m. P.)
Esaias Tegner (m. P.)
Esau (m. P.)
°..escenz; s. ..eszenz
°..escieren; s. ..eszieren
Esch *m.*; -es, -e
Eschatologie *f.*; -
Esche *f.*; -, -n
Eschel *m.*; -s
eschen *adj.*; Eschenholz usw.
°Escorial; s. Eskorial
Esel *m.*; -s, -; Eselchen, Eselein *n.*; -s, -; Eselei *f.*; -, -en; eselhaft; Eselin *f.*; -, -nen; Eselsbrücke, -ohr usw.
Eskader[1] *f.*; -, -s
Eska|dre; s. Eskader; Eska|dron *f.*; -, -en u. -s; Eskadronschef usw.
Eskalade *f.*; -, -n; eskaladieren; ..iert
Eskamotage *f.*; -, -n; Eskamoteur *m.*; -s, -e; eskamotieren; ..iert
Eskapade *f.*; -, -n
Eskarpe *f.*; -, -n; Eskarpengalerie usw.; eskarpieren; ..iert
Eskarpin *m.*; -s, -s
Eskimo *m.*; -s, -s
Eskompte *m.*; -s; s. Eskont; eskomptieren; s. eskontieren
Eskont *m.*; -[e]s; eskontieren; ..iert
Eskorial *m.*; -s
Eskorte *f.*; -, -n; eskortieren; ..iert
Esmeralda (Tanz) *f.*; -; Esmeralda (w. P.)
Esoteriker *m.*; -s, -; esoterisch
Esparsette *f.*; -
Esparto *m.*; -s; Espartogras
Espe *f.*; -, -n; espen *adj.*; Espenlaub usw.
Esperanto *n.*; -s
Es|planade *f.*; -, -n
Es|prit *m.*; -s, -s; Es|prit de corps *m.*; - - -
Esquire *m.*; -s, -s
Esra (m. P.)
Eßgier usw.
Essäer, Essener *m.*; -s, - (Sekte)
Essai usw.; s. Essay usw.
Essay[1] *m.*; -s, -s; Essayist[1] *m.*; -en, -en; essayistisch[1]
eßbar
Eßbukett *n.*; -[e]s
Esse *f.*; -, -n
essen; du issest u. ißt, er ißt; ich aß, du aßest, *conj.* äßest; gegessen; iß!; Essen *n.*; -s, -
Essen (Stadt); Essener *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Essener, Essäer (Sekte); s. d.
Essenkehrer *m.*; -s, -
Essenszeit
essential, essentiell
Essenz *f.*; -, -en
Esser *m.*; -s, -
Essig *m.*; -s, -e; Essiggurke, -mutter (*f.*; -) usw.; essigsaurer [-tisch]
Eßlöffel, -lust,
Estafette *f.*; -, -n
Estakade *f.*; -, -n
Estampe *f.*; -, -n
Estancia *f.*; -, -s
Este[1] *m.*; -n, -n (Volk)
Ester *m.*; -s
Esthe; s. Este
Esther (w. P.)
Esthland usw.; s. Estland usw.
Estland[1] (Land); Estländer[1] *m.*; -s, -; estnisch[1] [*m.*; -]
Estomihi (Sonntag)
Estrade *f.*; -, -n
Estragon *m.*; -s
Est|rich *m.*; -s, -e
..eszenz[2]; ..eszieren[2]
eta|blieren; ..iert; Eta|blissement *n.*; -s, -s
Etage *f.*; -, -n; etagenförmig
Etagere *f.*; -, -n
Etalage *f.*; -, -n; etalieren; ..iert
Etalon *m.*; -s, -s
Etamin *n.*; -s
Etappe *f.*; -, -n; Etappenstraße usw.

---

* *f.*; -, -en.

[1] So auch Ö.; B.: Eskadre.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö.: Essai usw.

[1] So ist die landesübliche Schreibung (also nicht: Esthe usw.).

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Über die mit er- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Etat *m.*; -s, -s; etatiſieren; ..iert; etatmäßig; Etats-jahr, -titel uſw.
Etazismus *m.*; -
etc.: et cetera, und ſo weiter
et cetera (Abk.: etc.)
eterniſieren; ..iert
Eteſien *pl.*
Ethelbert (m. P.)
Ethik *f.*; -; Ethiker *m.*; -s, -; ethiſch
ethniſch
Ethno|graph *m.*; -en, -en; Ethno|graphie *f.*; -, -n[1]; ethno|graphiſch
Ethnolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Ethnologie *f.*; -, -n[1]; ethnologiſch
Ethopöie *f.*; -
Ethos *n.*; -
Etienne *f.*; -
Etikette *f.*; -, -n; etikettieren; ..iert
etliche; - ſagen; etlichemal[2]; etliches
Etmal *n.*; -[e]s, -e
Etrurien (Land); Etrusker *m.*; -s, -; etruskiſch
Etſch (Fluß) *f.*; -
Etter *m.*; -s, -; Etter-pfahl uſw.
Etüde *f.*; -, -n
Etui *n.*; -s, -s
etwa[3]; etwaig[3]
etwan uſw.; ſ. etwa uſw.
etwas; etwas Neues, Ähnliches, Dementſprechendes, Derartiges; das iſt doch etwas; an etwas glauben; auf etwas ſchwören; in etwas (faſt veraltet für: einigermaßen); ein gewiſſes Etwas; etwas and[e]res
etwelche (einige) *pl.*
Etymolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Etymologie *f.*; -, -n[1]; etymologiſch; etymologiſieren; ..iert
Etymon *n.*; -s, ..ma
Et-Zeichen (&; nur in Firmen, z. B. Siemens & Halske) *n.*; -s, -
Etzel (m. P.)
Eubiotik *f.*; -, -en
eubiöiſch, aber: das Euböiſche Meer
°Eucain; ſ. Euk-
°Eucalyptus; ſ. Euk-
°Eucaſin; ſ. Eukeuch, in Briefen: Euch; vgl. dein
Euchariſtie *f.*; -, -n[1]; euchariſtiſch
Eudämonie *f.*; -; Eudämonismus *m.*; -; eudämoniſtiſch
Eudiometer *n.*; vgl. Meter
Eudoxia (w. P.)
euer *nom.*; eu[e]re; in Briefen: Euer uſw.; euer (euer Tiſch uſw.); der, die, das eu[e]re, eurige (vgl. dein); aber: die Euren, Eurigen (= Eure Angehörigen); das Eure, Eurige (= eure Habe, das euch Zukommende); Euer, Eu[e]re (Abk.: Ew.) Hoheit, Hochwürden uſw.; Eurer (Abk. [in Ö.]: Ewr.); vgl. dein
euer (*g.* von ihr); in Briefen: Euer; euer (nicht: eurer) ſind drei; ich gedenke euer (nicht: eurer)
eu[e]re; vgl. euer
euerthalben uſw.; ſ. eurethalben uſw.
Eugen[ius] (m. P.); Eugenie (w. P.)
Eugubiniſch; -e Tafeln
Eukain *n.*; -s
Eukalyptus *m.*; -, ..ten u. -
Eukaſin *n.*; -s
Eu|klid (m. P.); Euklidiſch; vgl. Homeriſch; eu|kli-diſch; vgl. homeriſch
Eulalia, Eulalie (w. P.)
Eule *f.*; -, -n; Eulen-neſt uſw.; eulenäugig
Eulenſpiegel, Till (m. P.); Eulenſpiegelei *f.*; -, -en
Eumenide *f.*; -, -n
Eumolpide *m.*; -n, -n
Eunuch[e] *m.*; ..chen, ..chen [-n]
Eupa|tride *m.*; -n,
Euphemie *f.*; -, -n[1]; Euphemismus *m.*; -, ..men; euphemiſtiſch; -[e]ſte
Euphonie *f.*; -; euphoniſch; -[e]ſte
Euphorbia, Euphorbie *f.*; -, ..bien
°Euphorbiaceae; ſ. Euphorbiaz-
Euphorbiazeae *f.*; -, -n
Euphorbie, Euphorbia; ſ. d.
Eu|phraſia *f.*; -
Eu|phrat (Fluß) *m.*; -[s]
Eu|phroſyne (w. P.)
Euraſier *m.*; -s, -; euraſiſch
eure, euere; Eurer (Abk. [in Ö.]: Ewr.); vgl. euer
euresgleichen
eurethalben; euretwegen; um euretwillen
Eu|rhythmie *f.*; -
eurige; in Briefen: Eurige; die Eur[ig]en; das Eur[ig]e; vgl. euer
Euripide:iſch; vgl. Homeriſch; euripide:iſch; vgl. homeriſch; Euripides (m. P.)
Europa (Erdteil); Europäer *m.*; -s, -; europäiſch; Europäiſierung*; europamüde
Euryanthe (w. P.)
Eurydice (w. P.)
Eurydike; ſ. Eurydice
Euſebianer *m.*; -s, -; Euſebios; ſ. Euſebius
Euſebius (m. P.)
Euſtachiſche Röhre *f.*; -n -, -n -n; Euſtachius (m. P.)
Euter *n.*; -s, -
Euterpe (Muſe)
Eu|trophie *f.*; -
Eutychianer *m.*; -s, -
Euxinus; Pontus -; ſ. d.
Ev.: Evangelium
ev.: evangeliſch; eventuell, unter Umſtänden
Eva (w. P.)
Evakuation *f.*; -, -en; evaku:ieren; ..iert
Evangeliſation *f.*; -, -en; evangeliſch (Abk.: ev.); die evangeliſche Kirche, aber: das Evangeliſche Konſiſtorium (als Behörde); Evangeliſt *m.*; -en, -en; Evangelium (Abk.: Ev.) *n.*; -s, ..lien
Evaporation *f.*; -, -en; evaporieren; ..iert
Evaſion *f.*; -, -en; evaſiv; evaſoriſch

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. auch: etliche Male.
[3] B. auch: etwan; etwanig.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

Eva[s]tochter
Evchen (w. P.); Eveline (w. P.)
eventual; Eventualvertrag usw.; Eventualität *f.*; –, –en; eventualiter; veraltete Form für: eventuell; s. d.
eventuell (Abk.: ev.); vgl. eventualiter
Everest (Berg) *m.*; –[es]
evident; Evidenz *f.*; –; in der – der Landwehr (Abk. [in Ö.]: i. E. d. L.); Evidenzbehörde usw.; Evidenzhaltung*
Eviktion *f.*; –, –en; evinzieren; ..iert
evoe!
Evokation *f.*; –, –en
Evolution *f.*; –, –en; Evolutionslehre usw.; Evolvente *f.*; –, –n; evolvieren; ..iert
evozieren; ..iert
evviva!; evvivano!
Ew.: Euer, Eu[e]re, Eurer; z. B. Ew. Wohlgeboren; Ew. Majestät
..ew (in russ. Namen), z. B. Skobelew
Ewald (m. P.)
Ewer (Boot) *m.*; –s, –
Ewigkeit *f.*; –, –en; ewiglich *adv.*
Ewr. (in Ö.): Eurer
ex ab|rupto
ex|agerieren; ..iert
ex|akt; –e Wissenschaften; Ex|aktheit *f.*; –, –en
Ex|altado *m.*; –s, –s; Ex|altation *f.*; –, –en; Ex|altiertheit *f.*; –, –en
Examen *n.*; –s, ..mina; Examensarbeit usw.; Examinand *m.*; –en, –en; Examinator *m.*; –s, –en; Examinatorium *n.*; –s, ..rien; examinieren; ..iert
ex|animieren; ..iert
Ex|anthem *n.*; –s, –e
Ex|arch *m.*; –en, –en; Ex|archat *n.*; –[e]s, –e
°Ex|articulation; s. Exartik-
Ex|artikulation *f.*; –, –en [*m.*; –]
Ex|audi (Sonntag)
ex cathe|dra
°Excavation (nur zool.); s. Exk-
excellence: par –
Exchange *f.*; –, –n
°Excision; s. Exz-
°Excoriation usw.; s. Exk- usw.
°Ex|crement (nur zool.); s. Exk-
°Ex|crescenz; s. Exkresz-
°Ex|cret usw.; s. Exk- usw.
Exe|dra *f.*; –
Ex|egese *f.*; –, –n; Ex|eget *m.*; –en, –en; Ex|egetik *f.*; –; ex|egetisch
exekutieren; ..iert; Exekution *f.*; –, –en; exekutiv; Exekutivgewalt usw.; Exekutive *f.*; –; Exekutor *m.*; –s, –en; exekutorisch
Ex|empel *n.*; –s, –
Ex|em|plar *n.*; –s, –e; ex|em|plarisch; –[e]ste
Ex|em|plifikation *f.*; –, –en; ex|em|plifizieren; ..iert
ex|emt; Ex|emtion *f.*; –, –en
Exequatur *n.*; –s; Exequent *m.*; –en, –en; Exequien *pl.*; exequieren; ..iert
ex|erzieren; ..iert; Ex|erzitium *n.*; –s, ..tien[1] [erzit-]
Ex|erzizium; s. Ex-]
Exhalation *f.*; –, –en
Exhaustor *m.*; –s, –en
exhibieren, sich; ..iert; Exhibit *n.*; –, –e; Exhibition *f.*; –, –en; Exhibitum *n.*; –s, ..ten u. ..ta
Exhorte *f.*; –, –n
exhumieren; ..iert
ex|igeant
Exil *n.*; –s, –e; exilieren; ..iert
ex|imieren; ..iert
Existenz *f.*; –, –en; existenzfähig; existieren; ..iert
Ex|itus *m.*; –
Exkapitulation *f.*; –, –en
Exkavation *f.*; –, –en
exkl.: exklusive, mit Ausschluß von
Ex|klamation *f.*; –, –en
Ex|klave *f.*; –, –n
ex|kludieren; ..iert; Ex|klusion *f.*; –, –en; ex|klusiv; exklusive (Abk.: exkl.) *adv.*; Ex|klusivität *f.*; –
Exkommunikation *f.*; –, –en; exkommunizieren; ..iert
Exkoriation *f.*; –, –en; exkoriieren; ..iert
Ex|krement *n.*; –[e]s, –e
Ex|kreszenz[2] *f.*; –
Ex|kret *n.*; –[e]s, –e; Ex|kretion *f.*; –, –en
Exkulpation *f.*; –, –en; exkulpieren; ..iert
Exkurs *m.*; ..kurses, ..kurse; Exkursion *f.*; –, –en; Exkursionist *m.*; –en, –en; Exkursionsfonds usw.
Exkusation *f.*; –, –en; Exkusationsrecht *n.*; –[e]s; exküsieren; ..iert
Exli|bris *n.*; –, –
Exma|trikel *f.*; –, –n; Exma|trikulation *f.*; –, –en; exmatrikulieren; ..iert
Exmission *f.*; –, –en; exmittieren; ..iert
Ex|odus *m.*; –
ex officio
Ex|oneration *f.*; –, –en; ex|onerieren; ..iert
ex|orbitant; Ex|orbitanz *f.*; –, –en
Ex|ordium *n.*; –s, ..dien u. ..dia
ex|orzisieren; ..iert; Ex|orzismus *m.*; –, ..men; Ex|orzist *m.*; –en, –en
Ex|osmose *f.*; –; ex|osmotisch
Ex|ostose *f.*; –
Exoteriker *m.*; –s, –; exoterisch
exothermisch
exotisch
expandieren; ..iert; expansibel; Expansion *f.*; –, –en; Expansionskraft usw.; expansiv; Expansivkraft usw.
expa|triieren; ..iert
Expediatur *n.*; –s; Expedient *m.*; –en, –en; expedieren; ..iert; Expedition *f.*; –, –en; Expeditionsgebühr usw.; expeditiv; Expeditor *m.*; –s, –en
Expektoration *f.*; –, –en; expektorieren; ..iert

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö.: Exerzizien (= Übungen, Andachtsübungen).

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Expenſarium *n.*; -s, ..rien; Expenſen *pl.*
Experiment *n.*; -[e]s, -e; experimental, experimentell; Experimentalchemie uſw.; experimentieren; ..iert
expert; Expert[e] *m.*; ..ten, ..ten; Expertiſe *f.*; -, -n; expertiſieren; ..iert
Ex|plikation *f.*; -, -en; ex|plizieren; ..iert; ex|plizite
ex|plodieren; ..iert
Ex|ploitation *f.*; -, -en; ex|ploitieren; ..iert
Ex|ploration *f.*; -, -en; ex|plorieren; ..iert
ex|ploſibel; Ex|ploſion *f.*; -, -en; Exploſionsgefahr uſw.; ex|ploſiv; Ex|ploſivlaut *m.*, -ſtoff uſw.
Exponent *m.*; -en, -en; Exponentialgröße uſw.; exponieren; ..iert; exponiert (gefährdet)
Export (Ausfuhr) *m.*; -[e]s, -e; od.: Exportation *f.*; -, -en; Exportbier, -prämie, -ware uſw.; Exporten (Ausfuhrwaren) *pl.*; Exporteur *m.*; -s, -e; exportieren; ..iert
Expoſé *n.*; -s, -s
Expoſition *f.*; -, -en
ex|preß; Ex|preß (Expreßzug) *m.*; -, ..preſſen; der Nord-Süd- (Brenner-) Expreß; Ex|preßbote, -brief, -maſchine, -zug uſw.; Ex|preſſe *m.*; -n, -n; ex|preſſiv
ex professo
Ex|promiſſion *f.*; -, -en
Ex|pro|priation *f.*; -, -en; ex|pro|prii:ieren; ..iert
Expulſion *f.*; -, -en
exquiſit
Exſequatur uſw.; ſ. Exequatur uſw.
°Exſiccation uſw.; ſ. Exſikk- uſw.
Exſikkation *f.*; -, -en; exſikkativ; Exſikkator *m.*; -s, -en
Ex|ſpektant *m.*; -en, -en; Ex|ſpektanz *f.*; -, -en; exſpektativ
Ex|ſpiration *f.*; -, -en; ex|ſpirieren; ..iert
Ex|ſpoliation *f.*; -, -en; ex|ſpoli:ieren; ..iert
Exſtinktor *m.*; -s, -en
Exſtirpation *f.*; -, -en; Exſtirpator *m.*; -s, -en; exſtirpieren; ..iert
Exſudat *n.*; -[e]s, -e
Extabulation *f.*; -, -en
Extemporale *n.*; -s, ..lien (auch: ..lia); ex tempore; extemporieren; ..iert
Extendeb (Schriftgattung) *f.*; -
Extenſion *f.*; -, -en; Extenſität *f.*; -; extenſiv
Exterieur *n.*; -s, -e; Exteriorität *f.*; -, -en
Extermination *f.*; -, -en; exterminieren; ..iert
extern (draußen befindlich) [..[e]re]
extern (necken); ich
Externverkehr uſw.; Externat *n.*; -[e]s, -e; Externe *m.*; -n, -n; Externiſt *m.*; -en, -en
exterritorial; Exterritorialität *f.*; -
Exterſteine *pl.*
Extinkteur *m.*; -s, -e; Extinktion *f.*; -; Extinktor *m.*; -s, -en
extorquieren; ..iert; Extorſion *f.*; -, -en
ex|tra; Ex|trablatt uſw.
Ex|trahent *m.*; -en, -en; ex|trahieren; ..iert
Ex|trakt (aus Büchern uſw.) *m.*; -[e]s, -e; Ex|trakt (aus Stoffen) *m.* od. *n.*; -[e]s, -e; Ex|traktion *f.*; -, -en; ex|traktiv; Ex|traktivſtoff uſw.
Ex|trane:us *m.*; -, ..neer u. ..nei
ex|tra|ordinär; Extra|ordinarium *n.*; -s, ..rien; Extra|ordinarius *m.*; -, ..rien
Ex|trapoſt
ex|travagant; Extravaganz *f.*; -, -en; ex|travagieren; ..iert
Ex|travaſat *n.*; -[e]s, -e [-zug]
Ex|trawürſtchen,
ex|trem; Ex|trem *n.*; -s, -e; Ex|tremität *f.*; -, -en
Extuberanz (Geſchwulſt) *f.*; -, -en
Ex|uberanz (Überfülle) *f.*; -, -en
Exulant *m.*; -en, -en; exulieren; ..iert [Exulz-]
°Ex|ulceration; ſ.
Exultation *f.*; -, -en
Ex|ulzeration *f.*; -, -en
ex usu [-en]
Ex|uvien *pl.*
ex voto
Exz.: Exzellenz
Exzedent *m.*; -en, -en; exzedieren; ..iert
exzellent; Exzellenz (Abk.: Exz.) *f.*; -, -en; vgl. Durchlaucht; exzellieren; ..iert
Exzelſiorpreſſe uſw.
Exzenter *n.*; -s, -; Exzenterrolle uſw.; Exzen|trik *f.*; -, -s; Exzen|trikbügel uſw.; Exzen|trikſängerin *f.*; -, -nen; exzen|triſch; -[e]ſte; Exzen|trizität *f.*; -, -en
Exzeption *f.*; -, -en; exzeptionell; exzeptiv
exzerpieren; ..iert; Exzerpt *n.*; -[e]s, -e
Exzeß *m.*; ..zeſſes, ..zeſſe; exzeſſiv
exzidieren; ..iert
exzipieren; ..iert
Exziſion *f.*; -, -en
Exzitatorium *n.*; -s, ..rien
exzitieren; ..iert
Eydtkuhnen (Ort)
Ezechiel, Heſekiel (m. P.)

F.

F (Buchſtabe) *n.*; -, -
F, f (muſik.) *n.*; *g.* F, f, *pl.* F, f
F: Fahrenheit
f.: folgende Seite; für
Fabel *f.*; -, -n; fabelhaft; fabeln; ich ..[e]le
Fabian (m. P.)
Fabier *m.*; -s, -
Fabius (m. P.)
Fa|bliau *n.*; -s, -s[1]
Fa|bricius (m. P.)
Fa|brik *f.*; -, -en; Fa|brikarbeiter, -direktor, -inſpektor uſw.; Fa|brikant *m.*; -en, -en;

[1] Wenn Ö. das Wort hätte, müßte es im *pl.* ſchreiben: -s u. -x; vgl. Bureau.

Fa|brikat *n.*; -[e]s, -e; Fa|brikation *f.*; -, -en; Fabrikator (Werkzeug) *m.*; -s, -en; fa|brikmäßig; fabrizieren; ..iert
fabulieren; ..iert; Fabulist *m.*; -en, -en
°fäcal usw. (nur zool.); s. fäk- usw.
Face *f.*; -, -n; en face
°Fäces; s. Fäz-
Facette *f.*; -, -n; Facett[en]auge usw.; facettieren; ..iert
..fach (mehrfach usw.)
Fach *n.*; -[e]s, Fächer; Fachausdruck usw.
..fache (vierfache [auch: 4fache] usw.)
fächeln; ich ..[e]le
fachen
Fächer *m.*; -s, -; fächerig; fächern; ich ..[e]re
Fachinger Mineralwasser *n.*; - -s
Fachmann (*pl.* ..männer u. ..leute)
fachmäßig; Fachsimpel *m.*; -s, -; fachsimpeln; ich ..[e]le; gefachsimpelt; zu -
°facial usw.; s. faz-
Fackel *f.*; -, -n; Fackellicht (*n.*; -[e]s) usw.
Fackelei *f.*; -, -en; fackeln; ich ..[e]le
Fackelschein; Fackelträger *m.*; -s, -; Fackelzug
Façon usw.; s. Fassusw.
Facultas docendi *f.*; - -
Fadaise *f.*; -, -n
fad, fade
Fädchen, Fädlein
fad[e] *n.*; -s, -
fädeln; ich ..[e]le; Faden *m.*; -s, - u. Fäden; 4 Faden tief; zu - schlagen; Fadennudel, -seele usw.; fadendünn usw.; ..fädenig (grobfädenig usw.); fadenscheinig
Fadheit *f.*; -, -en
Fädlein, Fädchen; s. d.
Fafner, Fafnir (m. P.; Gott)
Fagott *n.*; -[e]s, -e; Fagöttchen, Fagöttlein *n.*; -s, -; Fagottist *m.*; -en, -en
Fäh (Pelzwerk) *n.*; -[e]s; vgl. Fähe
Fähe, Fehe (Hündin; Füchsin; Wölfin; auch das sibirische Eichhorn und dessen Pelz) *f.*; -, -n
fahen; dichter. für: fangen; s. d.
Fähigkeit *f.*; -, -en
fahl; Fahlband *n.* (*pl.* ..bänder), -erz, -leder usw.; fahlgelb usw.
Fähnchen, Fähnlein *n.*; -s, -
fahnden; Fahndung*
Fahne *f.*; -, -n; Fahneneid, -flucht, -junker, -schmied, -stange usw.; fahnenflüchtig; Fähnlein, Fähnchen; s. d.; Fähnrich *m.*; -[e]s, -e
fahrbar
Fahrdamm usw.
Fährde (Gefahr) *f.*; -, -n; ohne -
Fähre *f.*; -, -n
fahren; du fährst; du fuhr[e]st, *conj.* führest; gefahren; fahr[e]!; fahrend; -e Habe
Fahrenheit (m. P.); Fahrenheit (Abk.: F; Thermometer); 5° F
Fahrer *m.*; -s, -
Fahrgast (*pl.* ..gäste)
fahrig
Fahrkarte
Fahrlässigkeit *f.*; -
Fährlichkeit *f.*; -, -en
Fährmann (*pl.* ..männer u. ..leute)
Fahrnis (Gefahr; fahrende Habe) *f.*; -, ..nisse; od. *n.*; ..nisses, ..nisse; Fahrnisgemeinschaft *f.*; -
Fahrplan, Fahrtenplan; Fahrrad, -schein, -signal, -soldat, -straße, -stuhl; Fahrt *f.*; -, -en
Fährte (Spur) *f.*; -, -n
Fahr[ten]plan
Fahrtenschwimmer
Fahrzeug
Fähwerk, Fehwerk (Pelzwerk) *n.*; -[e]s
Fai|ble *n.*; -; ein - für etwas haben
fair
Faiseur *m.*; -s, -e
fait; au - sein
Fait accom|pli *n.*; - -, -s -s
fäkal; Fäkalien *pl.*
Fakir *m.*; -s, -e
Faksimile *n.*; -s[1], -s[2]; faksimilieren; ..iert
Faktage *f.*; -
Faktion *f.*; -, -en; faktiös; ..öseste
faktisch
faktitiv
Faktor *m.*; -s, -en; Faktorsubstitut, -zimmer usw.; Faktorei *f.*; -, -en
Faktotum *n.*; -s, -s
Faktum *n.*; -s, ..ta
Faktur[a] *f.*; -, ..ren; Fakturenbuch usw.; fakturieren; ..iert
Fakultas *f.*; -, ..täten; Fakultät *f.*; -, -en; fakultativ; -e Fächer
falb; Falbe *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Falbel *f.*; -, -n; fälbeln; ich ..[e]le
Falerner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Wein; Falerner (Wein) *m.*; -s, -; Falerno (Stadt)
Falkade *f.*; -, -n
Falkaune *f.*; -, -n
Falke *m.*; -n, -n; Falkenauge, -jagd usw.; Falkenier *m.*; -s, -e
falkieren; ..iert
Falklandinseln *pl.*
Falkner *m.*; -s, -; Falknerei *f.*; -, -en
Falkonett *n.*; -[e]s,
Fall *m.*; -[e]s, Fälle; besten-[1], schlimmsten-[1], nötigen-, eintretendenfalls; allen-, ander[e]n-, äußersten-, jeden-, erforderlichen-, gesetzten-, möglichen-, solchen-, vorkommenden-, keines-, keinenfalls usw.; im Fall[e], daß ..; zu Fall[e] bringen
Fall (Tau) *n.*; -[e]s, -en
Fallbeil usw.
Falle *f.*; -, -n
fallen; du fällst, er fällt; du fielst, *conj.* fielest, er fiel; gefallen; fall[e]!
fällen; du fällst, er fällt; du fälltest; gefällt; fälle!
fallibel; Fallibilität

---

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B. auch: -.

[2] Ö. auch: -.

[1] Diese Schreibungen sind zu empfehlen, doch ist nach den amtlichen Regeln gleichberechtigt: besten, schlimmsten Fall[e]s.

f.; –; fallieren; ..iert
fällig; –er Wechsel; ..fällig (hinfällig usw.)
Falliment *n.*; –[e]s, –e; ob.: Fallissement *n.*; –s, –s; Fallit *m.*; –en, –en; fallit sein
Fall∪meister
fallopisch; –er Gang
Fall∪reep
falls; vgl. Fall
Fall∪schirm, ∪strick, ∪sucht (*f.*; –),
Fällung* [∪tür[e]
Falsarius *m.*; –, ..rien
falsch; –este; – münzen, spielen; Falsch *m.* ob. *n.*; –; es ist kein – in ihm; ohne –; fälschen; du fälsch[e]st; Fälscher *m.*; –s, –; Falschheit *f.*; –, –en; fälschlich; Falschmünzer *m.*; –s, –; Falschspieler *m.*; –s, –; Fälschung*
Falsett *n.*; –[e]s, –e
Falsifikat *n.*; –[e]s, –e; Falsifikation *f.*; –, –en; falsifizieren; ..iert
Falstaff (m. P.); Falstaffiade *f.*; –, –n
Falster (Insel)
Falsum *n.*; –s, ..sa
Falt∪blatt usw.; Falte *f.*; –, –n; fälteln; ich ..[e]le; falten; gefalten u. gefaltet; Falten∪wurf usw.; falten∪los, ∪reich
Falter *m.*; –s, –
faltig [usw.)
..fältig (vielfältig)
Falz *m.*; –es, –e; – à la Leporello; Falz∪apparat, ∪bein, ∪ziegel usw.; fälzeln; ich ..[e]le; falzen; du falzest u. falzt; Falzen∪schlagen *n.*; –s; Falzer *m.*; –s, –; Falzerin *f.*; –, –nen; falzicht; falzig
Fama *f.*; –
familiär; familiarisieren; ..iert; Familiarität *f.*; –, –en
Familie *f.*; –, –n; Familien∪bild, ∪kreis usw.
famos; ..oseste
Famulus *m.*; –, ..lusse[1] u. ..li[2]
Fanal *m.* ob. *n.*; –s, –e
Fanatiker *m.*; –s, –; fanatisch; –[e]ste; fanatisieren; ..iert; Fanatismus *m.*; –
Fanchon (w. P.)
Fancy∪artikel
Fandango *m.*; –s, –s
Fanfare *f.*; –, –n; Fanfaron *m.*; –s, –e; Fanfaronade *f.*; –, –n
Fang *m.*; –[e]s, Fänge; Fang∪leine, ∪netz usw.; Fang[e]∪ball; fangen; du fängst; du fingst, *conj.* fingest, er fing; gefangen; fang[e]!; vgl. fahen; Fänger *m.*; –s, –
Fango∪bad
Fang∪schnur (*pl.* ..schnüre)
Fang tse (Ort)
Fanni (w. P.)
Fanon *m.*; –s, –s
Fant *m.*; –[e]s, –e
Fantasie (Musikstück) *f.*; –, –n[3]; vgl. Phantasie
Faquin *m.*; –s, –s
Farad (Maßeinheit) *n.*; –[s], –; 3 Farad; Faraday (m. P.); Faradisation *f.*; –, –en; faradisch
Farb∪brühe, ∪holz, ∪messer *n.*, ∪spachtel, ∪stein, ∪stoff, ∪tisch, ∪walze usw.; Farbe *f.*; –, –n; Farb[en]∪kasten usw.; farben∪blind usw.; ..farben (goldfarben usw.); färben; Farben∪druck (*pl.* ..drucke), ∪pracht, ∪raum, ∪sinn (*m.*; –[e]s), ∪skala, ∪ton (*pl.* ..töne) usw.; Färber *m.*; –s, –; Färberei *f.*; –, –en; farbig; Färbung*
Farce (Posse) *f.*; –, –n; Farceur *m.*; –s, –e; farcieren; ..iert
Farin *m.*; –s; Farinade *f.*; –, –n; Farin∪zucker
Farke (Besen) *f.*; –, –n
Farm *f.*; –, –en; Farmer *m.*; –s, –
Farn (Pflanze) *m.*; –[e]s, –e
farnesisch, aber: der Farnesische Herkules
Farnicht *n.*; –[e]s, –e; Farn∪kraut
Faro *m.*; –s, –s
Färöer (Inseln) *pl.*
Farre (junger Stier) *m.*; –n, –n
Färse (junge Kuh) *f.*; –, –n [usw.)
Farz usw.; s. Furz)
Fasan *m.*; –[e]s, –e[n]; Fasänchen *n.*; –s, –; Fasanerie *f.*; –, –n[1]
Fasch *m.*; –es, –e; ob.: Fasche *f.*; –, –n
Fäschen *n.*; –s, – u. Fäserchen; ob.: Fäslein *n.*; –s, –
Faschine *f.*; –, –n; Faschinen∪messer *n.* usw.
Fasching *m.*; –s, –e; Faschings∪zeit usw.
°fascial usw.; s. fasz- usw.
°Fascikel (nur zool.); s. Faszikel
Fase, Faser *f.*; –, –n
Fasel *m.*; –s, –; Faselober usw.
Faselei *f.*; –, –en; Faseler *m.*; –s, –; Faselhans *m.*; ..hansen, ..hanse u. ..hänse; faselig; faseln; ich ..[e]le
fäseln; ich ..[e]le; ob.: fasen; ob.: fasern; ich ..ere
Fasel∪ochs ob.: ∪ochse, ∪vieh
Fasen *m.*; –s, –; fasen, fasern, fäseln; s. d.; fasennackt
Faseole *f.*; –, –n
Faser, Fase; s. d.; Fäserchen; *pl.* von Fäschen; s. d.; faserig; fase[r]n, fäseln; s. d.
Fashion *f.*; –; fashionabel
fasig [s. d.)
Fäslein, Fäschen;)
Faß *n.*; Fasses, Fässer; 2 Faß Bier
Fassade *f.*; –, –n
faßbar
Faßbinder *m.*; –s, –; Fäßchen, Fäßlein *n.*; –s, –; Faß∪daube
fassen; du fassest u. faßt, er faßt; du faßtest; gefaßt; fasse! u. faß!; Fasser *m.*; –s, –
fässig; –es Bier
Fassion *f.*; –, –en
Fäßlein, Fäßchen;)
faßlich [s. d.)

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur so.
[3] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Faſſon *f.*; –, –s; faſſonieren
Faß·ſpund
Faſſung*; Faſſungs·gabe uſw.; faſſungs·los
faſt [–, –n]
Faſtage, Fuſtage *f.*;
Faſte[n] *f.*; –, ..ſten; meiſt *pl.*; faſten; Faſten·predigt, ·zeit uſw.; Faſtnacht *f.*; –
Faſſtrada (w. P.)
Faſt·tag
Faſzes[1] *pl.*
faſzial[1]; Faſziation[1] *f.*; –; Faſzie[1] *f.*; –
Faſzikel[1] *m.*; –s, –
Faſzination[1] *f.*; –, –en; faſzinieren[1]; ..iert
fatal; Fatalismus *m.*; –; Fataliſt *m.*; –en, –en; fataliſtiſch; Fatalität *f.*; –, –en
Fata Morgana *f.*; – –, – ..nen u. – –s
fatieren; ..iert
fatigant; Fatige[2] *f.*; –, –n; fatigieren; ..iert
Fatigue; ſ. Fatige
Fatime (w. P.)
Fatum *n.*; –s, ..ta
Fatzke *m.*; –n, –n
Faubourg *m.*; –s, –s
fauchen[3]
faukal; Faukal·laut
faul *m.*
Faul·baum, ·beere
Fäule *f.*; –; faulen
faulenzen; du faulenzeſt u. faulenzt; Faulenzer *m.*; –s, –; Faulenzerei *f.*; –, –en
Faulheit *f.*; –

* *f.*; –, –en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..aszi-.
[2] Ö. auch: Fatigue.
[3] Ö. u. B. auch: pfauchen.

faulicht; faulig, fäulig
Faulmann (m. P.)
Fäulnis *f.*; –
Faul·pelz, ·tier
Faum *m.*; –[e]s
Faun *m.*; –[e]s, –e
Fauna *f.*; –, ..nen; Faunalien *pl.*; faunisch; –[e]ſte; Faunus (Gott)
Fausse couche *f.*; – –, –s –s
Fauſt *f.*; –, Fäuſte
Fauſt (m. P.); Fauſta
fauſtdick [(w. P.)]
Fäuſtel *n.*; –s, –
Fauſt·hammer, ·handſchuh
Fauſtina (w. P.)
Fauſt·kampf
Fäuſtling *m.* od. *n.*; –s, –e; fäuſtlings
Fauſt·pfand, ·recht *n.*, ·ſchlag
faute de mieux
Fauteuil *m.*; –s, –s
Faut·fracht
Fauxpas *m.*; –, –
Faveur *f.*; –; en faveur; favorabel; favoriſieren; ..iert; Favorit *m.*; –en, –en; Favorite *f.*; –, –n; od.: Favoritin *f.*; –, –nen
Faxe *f.*; –, –n; Faxenmacher *m.*; –s, –
Fayence *f.*; –, –n
Fäzes *pl.*
Fazetien *pl.*
fazial; Fazialis *f.*; –; Fazies *f.*; –, –
Fazilität *f.*; –, –en
Fazit *n.*; –s, –e u. –s
Feber (ma., Februar) *m.*; –s, –
fe|bril
Fe|bruar *m.*; –s, –e
fec.: fecit, hat es gemacht
fechſen; du fech[ſe]ſt; Fechſer *m.*; –s, –; Fechſung*

* *f.*; –, –en.

Fecht·boden, ·meiſter uſw.; fechten; du fichtſt, er ficht; du focht[e]ſt, *conj.* föchteſt; gefochten; ficht! Fechter *m.*; –s, –
fecit (Abk.: fec.); ipse –
Feder *f.*; –, –n; Feder·ball, ·buſch, ·halter, ·kiel, ·krieg uſw.; Federchen, Federlein *n.*; –s, –; Federfuchſer *m.*; –s, –; federig; Federleſen *n.*; –s; nicht viel –s machen
Federling *m.*; –s, –e
Feder·meſſer *n.*; federn; ich ..[e]re; Feder·poſe, ·ſpiel, ·ſtrich, ·vieh; federweiß; Federweiße (Moſt) *m.*; –n; Feder·wiſch, ·zug
Fedor, Feodor (m. P.)
Fee *f.*; –, –n[1]; Feen[1]·land, ·märchen, ·ſchloß uſw.; feenhaft[1]; Feerei[1] *f.*; –, –en; od.: Feerie[1] *f.*; –, –n[2]
Feg[e]·feuer uſw.; fegen; Feger *m.*; –s, –; Fegſel *n.*; –s, –
Fehde *f.*; –, –n; Fehde·handſchuh (*m.*; –[e]s, ..ſchuhe) uſw.
Fehe, Fähe; ſ. d.
Fehl *m.*; –[e]s, –e; ohne –
fehl; fehl·bitten uſw.
Fehl·betrag
Fehl·bitte; eine – tun
fehlen; Fehler *m.*; –s, –; Fehlerhaftigkeit *f.*; –
fehl·gehen, ·greifen;

[1] Ö. auch: Feeen, feeenhaft uſw.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Fehl·griff; fehl·ſchießen, ·ſchlagen, ·ſchließen; Fehl·ſchluß, ·ſchuß; fehl·treten; Fehl·tritt
Fehm; ſ. Feimen
Fehn, Fenn *m.* od. *n.*; –[e]s, –e; vgl. Venn
Fehwerk, Fähwerk; ſ. d.
Fei *f.*; –, –en; feien; gefeit
Feier *f.*; –, –n; Feier·abend uſw.
fei[e]rig (arbeitslos)
feierlich; feiern; ich ..[e]re; Feier·ſtunde; Feier·tag; feiertags; des Feiertags; feiertäglich
Feifel (Pferdekrankheit) *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n
feig[e]
Feige *f.*; –, –n; Feigen·blatt, ·kaffee uſw.
Feigheit *f.*; –, –en; Feigherzigkeit *f.*; –, –en; Feigling *m.*; –s, –e
Feig·warze
feil; feil·bieten
Feile *f.*; –, –n; feilen
feil·halten; Feilheit *f.*; –
Feilicht *n.*; –[e]s
feilſchen; du feilſch[e]ſt
Feilſel *n.*; –s, –; Feil·ſpan
Feim (Getreideſchober) *m.*; –[e]s, –e; od.: Feimen *m.*; –s, –
Feim (Schaum) *m.*; –[e]s, –e
Feimen, Feim (Getreideſchober); ſ. d.
fein; ſehr – (Abk.: ff.)
feind; einem – ſein; Feind *m.*; –[e]s, –e; jemandes –

sein; Feindes=land (*n.*; -[e]s) usw.; feindlich; Feindschaft *f.*; -, -en; feindschaftlich; Feindseligkeit *f.*; -, -en
Feine *f.*; -; feinen; feinfettfein; -e Linie; feinfühlig; Feinheit *f.*; -, -en
Feins=liebchen
feirig, feierig; s. d.
feist; Feist (Fett) *n.*; -es; Feiste, Feistheit, Feistigkeit *f.*; -; feisten
Feitel *n.*; -s, -; Feitel=messer *n.*
feixen; du feixest u. feixt
Felbel *m.*; -s, -; ob. *f.*; -, -n
Felber (Baum) *m.*; -s, -
Felch (Fisch) *m.*; -[e]s, -e; ob.: Felche *f.*; -, -n; ob.: Felchen *m.*; -s, -
Feld *n.*; -[e]s, -er; feldein und feldaus; zu -e ziehen; über - geh[e]n; Feld=artillerie, =flucht, =herr usw.; Feldbereinigung*; Feld=dienstordnung*; feldflüchtig; Feldherrn=würde usw.
..feldig (vierfeldig usw.)
Feld=jäger; Feld=jäger=korps
Feld=marschall; Feldmarschalleutnant (Abk. [in Ö.]: FML.), b. Tr.: Feldmarschall=leutnant, *m.*; -s, -s
Feldscher *m.*; -s, -e; ob.: Feldscherer *m.*; -s, -
Feld=spat (Mineral)

* *f.*; -, -en.

Feldwebel *m.*; -s, -
Feld=weg *m.*
Feldzeugmeister (Abk. [in Ö.]: FZM.) *m.*; -s, -
Feld=zug
Felge (am Rad) *f.*; -, -n; felgen; Felgenhauer *m.*; -s, -
Felicia; s. Feliz-
Felicitas; s. Feliz-
Felith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Felix (m. P.)
Felizia (w. P.)
Felizitas (w. P.)
Fell *n.*; -[e]s, -e
Fellachin *f.*; -, -nen
Fellah *m.*; -s, -s (auch: ..llachen)
Fellchen *n.*; -s, -
Fell=eisen *n.*
Fellinsäure *f.*; -
Fellow *m.*; -s, -s
Felonie *f.*; -, -n[1]
Fels *m.*; Felsen, Felsen; ob.: Felsen *m.*; -s, -; Fels=block usw.; felsenfest; Felsen=nest usw.; felsicht; felsig
Felsit *m.*; -[e]s
Fels=schroffen
Feluke *f.*; -, -n
Feme *f.*; -, -n
Femel, Fimmel (Hanf) *m.*; -s
Femelbetrieb (Art des Forstbetriebs) *m.*; -[e]s
Fem=gericht
Femininum *n.*; -s, ..na
Fench (Hirse) *m.*; -[e]s
Fenchel *m.*; -s; Fenchel=tee usw.
Fenianismus *m.*; -; Fenier *m.*; -s, -; fenisch
Fenn, Fehn; s. d.
Fennek *m.*; -s, -s
Fenrer, Fenrir *m.*; -s, -s; Fenris=wolf

[1] Ö. auch: ..ieen.

Fenster *n.*; -s, -; Fenster=bank (*pl.* ..bänke), =sturz (*pl.* ..sturze u. ..stürze) usw.; Fensterchen, Fensterlein *n.*; -s, -; fenstern; ich ..[e]re; ..fenstrig (zweifenstrig usw.)
Fenz (Einfriedigung) *f.*; -, -en
Feodor, Fedor; s. d.; Feodorowitsch (m. P.); Feodorowna (w. P.)
Feralien *pl.*
Ferch (bergm., böses Wetter) *m.*; -[e]s
Ferdinand (m. P.); Ferdinande (w. P.)
Ferge (Fährmann) *m.*; -n, -n
Ferger (ma., Mittelsmann) *m.*; -s, -
Ferial=tag usw.; Ferien *pl.*; Ferien=kolonie usw.
Ferkel *n.*; -s, -; Ferkelchen *n.*; -s, -; ferkeln; ich ..[e]le; Ferkel=stecher *m.*; -s, -
ferm
Ferman *m.*; -s, -e
Fermate *f.*; -, -n
Ferment *n.*; -[e]s, -e; Fermentation *f.*; -, -en; fermentieren; ..iert
fern, ferne; von nah und fern; fernher; von fern[e], von fern[e] her; das Ferne=suchen; fern=bleiben usw.
fern, fernt (fast veraltet für: im vorigen Jahre)
Fernambuk= ob.: Pernambuk=holz usw.
Fernando Po (Insel)
ferne, fern; s. d.; Ferne *f.*; -, -n
ferner
Ferner, Firner *m.*; -s, -
fernerhin; ferner=weit; fernerweitig
Fern=glas
fern=halten
fernher; fernhin
fern=liegen; fern=liegend
Fern=rohr
fernsichtig
Fernsprech=amt usw.; Fernsprecher *m.*; -s, -
fern=steh[e]n
fernt, fern; s. d.
Ferrid=salz usw.
Ferrit *m.*; -[e]s
Ferro (Insel)
Ferro=salz usw.
Ferrotypie *f.*; -, -n[1]
Ferse (Hacken) *f.*; -, -n; Fersen=geld usw.
fertig; fertig=machen, =stellen usw.; fertigen; Fertigkeit *f.*; -, -en; Fertigmach=eisen *n.* usw.; Fertigmacher *m.*; -s, -; Fertigstellung*; Fertigung*
fertil; Fertilität *f.*; -
fervent
Fes (musik.) *n.*; -, -
Fes[2] (Mütze) *m.* ob. *n.*; - u. Fesses, - u. Fesse
°Fescenninen; s. Fesz-
fesch; -este
Fesen (ma., Getreideart) *m.*; -s
Feß; s. Fes
Fessel *f.*; -, -n; Fessel=ballon, =gelenk usw.; fesselfrei; fesseln; ich fessele u. feßle
Feßler (Frosch) *m.*; -s, -

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö.: Fez, Fes *m.* -, -; B. nur: Feß *m.*; Fesses, Fesse.

feſt
Feſt *n.*; -es, -e; Feſt⸗ausſchuß uſw.
feſt⸗backen, ⸗binden uſw.
Feſte *f.*; -, -n
Feſt⸗gewand
feſthalten
feſtigen; Feſtigkeit *f.*; -; Feſtigung*
Feſtivität *f.*; -, -en
Feſt⸗jungfrau (*f.*; -, -en), ⸗kleid
feſtlegen
Feſtlichkeit *f.*; -, -en
feſtmachen
Feſt⸗mahl
Feſtmeter (Abk.: fm) *n.*; vgl. Meter
feſt⸗nageln, ⸗nehmen
Feſton *n.*; -s, -s; feſtonieren; ..iert
Feſt⸗platz, ⸗rede, ⸗ſchmuck
feſt⸗ſitzen
Feſt⸗ſpiel
feſt⸗ſteh[e]n, ⸗ſtellen
Feſt⸗tag; feſttags; des Feſttags
Feſtung*; Feſtungs⸗artillerie uſw.
Feſt⸗zug
Feſzenninen[1] *pl.*
Fete *f.*; -, -n; Fetiale *m.*; -n, -n; fetieren; ..iert
Fetiſch *m.*; -es, -e; Fetiſchismus *m.*; -
fett; -eſte; Fett *n.*; -[e]s, -e; Fett⸗auge uſw.
Fette (Balken); ſ. Pfette
Fette (Fettheit) *f.*; -; fetten; fett⸗fein; -e Linie; Fett⸗fleck[en]; Fettheit *f.*; -
Fetthenne (Pflanze) *f.*; - [*f.*; -]
fetticht; Fettigkeit

* *f.*; -, -en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..esz-.

Fetwa *m.* od. *n.*; -s, -s
Fetzchen, Fetzlein *n.*; -s, -; Fetzen *m.*; -s, -; fetzen; du fetzeſt u. fetzt
feucht; -eſte; Feucht⸗brett, ⸗ſtab uſw.; Feuchte *f.*; -; feuchten; Feuchtigkeit *f.*; -, -en
feudal; Feudal⸗recht *n.* uſw.; Feudalismus *m.*; -; Feudalität *f.*; -
Feuer *n.*; -s, -; Feuer⸗ball (*pl.* ..bälle), ⸗hupe uſw.; feuer⸗feſt, ⸗gefährlich
feuerjo!, feurio!
Feuerländer *m.*; -s, - (Volk)
Feuer⸗lärm, ⸗mal (*pl.* ..male), ⸗mauer; feuern; ich ..[e]re; Feuerrohr; feuerrot; Feuers⸗brunſt, ⸗gefahr, ⸗not uſw.; feuerſicher; feuerſpeiend; Feuer⸗ſtein, ⸗taufe; Feu[e]rung*; Feuer⸗verſicherung; Feuerverſicherungs⸗anſtalt uſw.; Feuer⸗wehr *f.*; Feuerwehr⸗mann (*pl.* ..männer u. ..leute) uſw.; Feuer⸗werk; Feuerwerker *m.*; -s, -; Feuerwerks⸗offizier uſw.; Feuer⸗zeug
Feuillage *f.*; -
Feuillant *m.*; -en, -en
Feuilleton *n.*; -s, -s; Feuilleton⸗ſtil uſw.; Feuilletoniſt *m.*; -en, -en
feurig
feurio!, feuerjo!

* *f.*; -, -en.

Feurung*, Feuerung*
Fex *m.*; -es u. -en, -e[n]
Fez (Mütze); ſ. Fes
Fez (Stadt)
FF, ff; ſ. Effeff
ff.: folgende Seiten; ſehr fein
Fiaker *m.*; -s, -
Fiale (gotiſches Spitztürmchen) *f.*; -, -n
Fiasko *n.*; -s, -s
Fibel *f.*; -, -n
Fiber *f.*; -, -n; Fi|brin *n.*; -s; Fi|broïn *n.*; -s; fi|bröſ; ..öſe Geſchwulſt
Ficelle *f.*; -, -n; ficellieren; ..iert
Fichte *f.*; -, -n
Fichtelgebirge *n.*; -s
fichten *adj.*; Fichten⸗holz, ⸗hain, ⸗ſpinner uſw.; Fichticht *n.*; -[e]s, -e
Fichu *n.*; -s, -s
Ficke *f.*; -, -n
fickfacken; Fickfacker *m.*; -s, -
Fick⸗mühle
°Ficus; ſ. Fik-
Fideikommiß *n.*; ..miſſes, ..miſſe
fidel
Fidelis (m. P.)
Fidelität *f.*; -
fides; bona -; bona fide handeln
Fidibus *m.*; - u. ..buſſes[1], - u. ..buſſe[1]
Fidſchiinſeln[2] *pl.*
Fiduz *n.*; -es
fiduzit!
Fieber *n.*; -s, -; Fieber⸗froſt, ⸗hitze, ⸗rinde (*f.*; -) uſw.; fieberhaft; fiebe-

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur ſo.
[2] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Fidſchi-Inſeln.

rig; fieberkrank; fiebern; ich ..[e]re
Fiedel *f.*; -, -n; fiedeln; ich ..[e]le
fiedern; ich ..[e]re; gefiedert; fiederteilig
Fiedler *m.*; -s, -
Fiek *m.*; -[e]s, -e
Fiekchen (w. P.)
fiepen
Fierant *m.*; -en, -en
fieren (gleiten laſſen)
Fiesko (m. P.); à la -
Figaro (m. P.)
Figur *f.*; -, -en
Figural⸗geſang uſw.
Figurant *m.*; -en, -en; figurieren; ..iert
figürlich
fiktil; Fiktile *n.*; -s, ..lien
Fiktion *f.*; -, -en; fiktiv
Fikus *m.*; -, ..kuſſe u. -
Filament *n.*; -[e]s, -e
Filanda *f.*; -, ..den
Filet (Goldverzierung auf Büchern) *n.*; -s, -en
Filet (Lendenbraten; Netzwerk) *n.*; -s, -s; Filet⸗braten *m.* uſw.; Filet de bœuf *n.*; - - -, -s - -
filetieren; ..iert
Filial⸗kirche, ⸗loge uſw.; Filiale *f.*; -, -n
Filibert (m. P.); Filiberta (w. P.)
°Filicinſäure; ſ. Filiz-
filieren; ..iert
Fili|gran *n.*; -s; Fili|gran⸗arbeit, ⸗glas uſw.
Filizinſäure *f.*; -
fillen (ma., ſchinden)
Film *m.* od. *n.*; -s, -e
Filou *m.*; -s, -s
filpen
Filter *m.* od. (techn.

nur:) *n.*; -s, -; filtern; ich ..[e]re; Filterung*; Filtrat *n.*; -[e]s, -e; Fil|tration *f.*; -, -en; Fil|trier∪bassin usw.; fil|trieren; ..iert; Filtrierung*; Filtrum *n.*; -s, ..tren

Filz *m.*; -es, -e; Filz∪hut *m.*, ∪laus usw.; filzen; du filzest u. filzt; filzicht (filzartig); filzig (filzartig; geizig)

Fimmel (Hammer) *m.*; -s, -

Fimmel, Femel (Hanf); s. d.

Final∪abschluß, ∪buchstabe, ∪satz, ∪stock usw.; Finale *n.*; -s, -s

Finance *f.*; -, -n usw.; s. Finanz usw.

Finanz *f.*; -, -en; Finanz∪jahr, ∪minister, ∪ministerium (Abk. [in Ö.]: FM.) usw.; finanziell; Finanzier *m.*; -s, -s; finanzieren; ..iert [usw.]

Findel∪haus, ∪kind

finden; du fand[e]st, *conj.* fändest; gefunden; finde! (zuw. noch: find!); Finder *m.*; -s, -; Finder∪lohn usw.; findig; ..findig (ausfindig usw.); Findigkeit *f.*; -; Findling *m.*; -s, -e

Finesse *f.*; -, -n

fing; vgl. fangen

Fingalshöhle *f.*; -

Finger *m.*; -s, -; Finger∪hut *m.* usw.; finger∪breit usw.; Fingerfertigkeit *f.*; -, -en; ..fingerig (dickfingerig usw.);

* *f.*; -, -en.

Fingerling *m.*; -s, -e; fingern; ich ..[e]re; finger[s]dick; Fingerzeig *m.*; -[e]s, -e

fingieren; ..iert

Finish *m.* od. *n.*; -es

Finisterregebirge *n.*; -s

Fink[e][1] *m.*; ..ken, ..ken

Finken; s. Fink; Finken∪schlag usw.; Finkenschaft *f.*; -, -en; Finkler *m.*; -s, - [-n]

Finne (Haut-) *f.*; -, -n

Finne *m.*; -n, -n

Finn∪fisch [(Volk)]

finnig

finnisch, aber: der Finnische Meerbusen; Finnland (Land); Finnländer *m.*; -s, -; Finnmarken (Landschaft)

Finowkanal *m.*; -s

Finschhafen (Ort)

finster; -er, -ste; im finstern tappen (= ungewiß sein); im Finstern (= in der Dunkelheit); Finsterkeit *f.*; -, -en; Finsterling *m.*; -s, -e; Finsternis *f.*; -, ..nisse

Finte *f.*; -, -n

Fips *m.*; Fipses, Fipse; fipsen; du fip[se]st

Firlefanz *m.*; -es, -e; Firlefanzerei

firm [*f.*; -, -en]

Firma *f.*; -, ..men

Firmament *n.*; -[e]s

firmeln (ich ..ele), firmen; Firm[e]lung*

Firmen∪buch usw.

Firmian (m. P.)

firmieren; ..iert

Firmling *m.*; -s, -e;

* *f.*; -, -en.

[1] B. auch: Finken *m.*; -s, -.

Firm∪pate *m.* u. *f.*, ∪patin; Firmung*, Firmelung*

firn; Firn *m.*; -[e]s, -e; Firne *f.*; -, -n; Firner, Ferner; s. d.; Firne∪wein

Firnis *m.*; ..nisses, ..nisse; firnissen; du firnissest u. firnißt; du firnißtest; gefirnißt; Firnisser *m.*; -s, -

First (des Daches) *m.*; -es, -e; od. *f.*; -, -en; First∪ziegel usw.

Fis (musik.) *n.*; -, -

Fisch *m.*; -es, -e; Fisch∪bein (*n.*; -[e]s), ∪blut, ∪gräte, ∪laich, ∪leim, ∪otter, ∪reuse, ∪rogen, ∪tran usw.; Fischchen, Fischlein *n.*; -s, -; fischen; du fisch[e]st; Fischer *m.*; -s, -; Fischerei *f.*; -, -en; Fischerin *f.*; -, -nen; Fischhälter *m.*; -s, -; fischicht; fischig

Fisett∪holz usw.

Fisimatenten *pl.*

Fiskal *m.*; -s, -e; Fiskalat *n.*; -[e]s, -e; fiskalisch; fiskalisieren; ..iert; Fiskus *m.*; -, - u. ..ken

Fisole *f.*; -, -n

fispern; ich ..[e]re

Fissur *f.*; -, -en

Fist (Pilz) *m.*; -es, -e

Fistel *f.*; -, -n

Fistel∪stimme usw.; fisteln; ich ..[e]le; fistulieren; ..iert

fistulös; ..öseste

fit (sportl.)

Fittich *m.*; -[e]s, -e

Fitz∪bohne

* *f.*; -, -en.

Fitzchen, Fitzlein *n.*; -s, -; Fitze *f.*; -, -n; fitzen; du fitzest u. fitzt; Fitz∪gerte

Fiumara *f.*; -, ..re[n]

fix; -este; Fix∪bleiche, ∪köter, ∪stern usw.; Fixation *f.*; -, -en; fixen; du fixest u. fixt; Fixer *m.*; -s, -; fixieren; ..iert; Fixum *n.*; -s, ..xa

Fjäll, Fjeld *m.*; -[e]s, -e

Fjord *m.*; -[e]s, -e

fl.: Florin, Gulden

Flabbe (ma., Mund, Gesicht) *f.*; -, -n

Flaccus; s. Flakkflach; -er, -ste; Flach *n.*; -[e]s, -e; Flachdruckmaschine *f.*; -, -n; Fläche *f.*; -, -n; flachen, flächen; Flachheit *f.*; -, -en; ..flächig (sechsflächig usw.)

Flachs *m.*; Flachses; Flachs∪breche, ∪darre usw.; flächsen, flächsern *adj.*

Flachsenfingen (spöttisch für: Kleinstaat)

flächsern, flächsen; s. d.; Flachs∪haar, ∪hechel

flacken (die Wolle schlagen; sich hin und her bewegen)

flackerig; flackern; ich ..[e]re

Flack∪maschine

Fladen *m.*; -s, -; Fladen∪krieg

Flader *m.*; -s, -; Flader∪holz usw.; flad[e]rig

Flagellant *m.*; -en, -en [-e]

Flageolett *n.*; -[e]s, -e

Flagg∪offizier usw.; Flagge *f.*; -, -n; flaggen; Flagg[en]∪schiff usw.

fla|grant; in flagranti ergreifen
Flake (Holzgeflecht; Netz) *f.*; –, –n
Flakkus (m. P.)
Flakon *n.*; –s, –s
Flamänder, Flamländer *m.*; –s, – (Volk); od.: Fläme *m.*; –n, –n; flamändisch, flämisch, flamländisch [–s[1]]
Flambeau *m.*; –s,]
Flamberg (Schwert) *m.*; –[e]s, –e
Fläme, Flamländer, Flamänder; s. d.
Fläming *m.*; –s, –e
Flamingo *m.*; –s, –s
flämisch, flam[l]ändisch; Flamländer, Fläme, Flamänder; s. d.
Flammeisen *n.* usw.; Flämmchen, Flämmlein *n.*; –s, –; Flamme *f.*; –, –n; flammen; Flammenbogen, meer usw. [–s]
Flammeri *m.*; –[s],]
flammern (ma., flimmern); ich ..ere
Flammert (Damaszener Klinge) *m.*; –[e]s, –e
flammig; ..flammig (dreiflammig usw.); Flämmlein, Flämmchen; s. d.; Flammofen
Flandern (Land); Flan|drer *m.*; –s, –; flan|drisch
Flanell *m.*; –s, –e; flanellen *adj.*
Flaneur *m.*; –s, –e; flanieren; ..iert
Flanke *f.*; –, –n; Flankenangriff usw.; flankieren; ..iert
Flan[t]sch *m.*; –es, –e; od.: Flan[t]sche *f.*; –, –n
Flaps *m.*; Flapses, Flapse; flapsig
Flarde *f.*; –, –n
Flasche *f.*; –, –n; Flaschenbier, zug usw.
Flaschner (Klempner) *m.*; –s, –
Flaser (Maser) *f.*; –, –n; flaserig
Flatter *f.*; –, –n; nach der – schießen; Flattergeist (*pl.* ..geister), mine, tier usw.; flatterhaft; flatt[e]rig; flattern; ich ..[e]re
flattieren; ..iert
flattrig, flatterig
Flatulenz *f.*; –
flau; Flaue *f.*; –; Fläue (ma., Flaue) *f.*; –; flauen; Flauheit *f.*; –, –en
Flaum, Flom (frisches Tierfett) *m.*; –[e]s; od.: Flomen *m.*; –s
Flaum (weiches Haar) *m.*; –[e]s; Flaumfeder usw.; flaumweich
Flaus *m.*; Flauses, Flause; od.: Flausch *m.*; –es, –e; Flauschrock, Flausrock; flauschweise (in Büscheln) *adv.*
Flause *f.*; –, –n; Flausenmacher *m.*; –s, –
Flausrock, Flauschrock [ter] *f.*; –]
Flaute (flaues Wet-]
Flavian (m. P.)
Flavius (m. P.)
Flaxman (m. P.)
Fläz *m.*; –es, –e; fläzen, sich; du fläzest u. fläzt dich
Flebbe (Stirnschnippe) *f.*; –, –n
Flechse *f.*; –, –n; flechsig
Flechte *f.*; –, –n; flechten; du flichtst, er flicht; du flochtest, *conj.* flöchtest; geflochten; flicht!; Flechter *m.*; –s, –
Fleck *m.*; –[e]s, –e; Fleckfieber (*n.*; –s), seife, typhus usw.; flecken; Flecken *m.*; –s, –; fleckenlos; fleckig
Fledermaus, wisch usw.
Flegel *m.*; –s, –; Flegelei *f.*; –, –en; flegelhaft; flegeln; ich ..[e]le
flehen; flehentlich
fleien (ma., putzen); ich flie u. fleite; gefliet u. gefleit; flei[e]!; Fleier *m.*; –s, –
fleihen; s. fleien
Fleisch *n.*; –es; Fleischextrakt, schüssel, topf usw.; Fleischbeschauer *m.*; –s, –; Fleischer *m.*; –s, –; Fleischergang, innung usw.; fleischern; ich ..[e]re; fleischfarbig; fleischfressend; Fleischhauer *m.*; –s, –; fleischicht; fleischig; fleischlich; Fleischwerdung*
Fleiß *m.*; –es; fleißig
flektierbar; flektieren; ..iert
Fleming, Paul (m. P.)
flennen; Flenner *m.*; –s, –
Flensmesser *n.*, werk usw.; flensen; du flens[e]st
Flesche (Feldschanze) *f.*; –, –n
Flet *n.*; –[e]s, –e; od.: Flete *f.*; –, –n
fletschen; du fletsch[e]st
fleucht; dichter. u. altertüml. für: flieht; vgl. fliehen
fleugt; dichter. u. altertüml. für: fliegt; vgl. fliegen
Fleurette *f.*; –, –n
fleußt; dichter. u. altertüml. für: fließt; vgl. fließen
flexibel; Flexion *f.*; –, –en; flexionsfähig, los; flexivisch; Flexur *f.*; –, –en
Flibustier *m.*; –s, –
Flickarbeit, schneider, wort (*pl.* ..wörter) usw.; flicken; Flicken *m.*; –s, –; Flickerei *f.*; –]
Flieboot [–en]
Flieder *m.*; –s; Fliederbaum, tee (*m.*; –s) usw.
Fliege *f.*; –, –n
fliegen; er fliegt (vgl. fleugt); du flog[e]st, *conj.* flögest; geflogen; flieg[e]!
Fliegenklappe, kopf, schwamm usw.
Flieger *m.*; –s, –; Fliegerrennen *n.* usw.
fliehen; er flieht (vgl. fleucht); du floh[e]st, *conj.* flöhest; geflohen; flieh[e]!
Fliese (Platte) *f.*; –, –n
Fließ (Bach) *n.*; –es, –e; Fließblatt, papier usw.; fließen; du fließest u. fließt, er fließt (vgl. fleußt); du flossest, *conj.* flössest, er floß; geflossen; fließ[e]!

[1] Wenn Ö. das Wort hätte, müßte es im *pl.* schreiben: –s u. –x; vgl. Bureau.

* *f.*; –, –en.

Fliete *f.*; –, –n
flimmen; Flimmer *m.*; –s, –; Flimmer⌣epithel usw.; flimmern; ich ..ere
Flinder *m.*; –s, –
Flinkheit *f.*; –
Flint *m.*; –[e]s, –e
Flinte *f.*; –, –n; Flinten⌣schuß usw.
Flint⌣glas
Flip (Getränk) *m.*; –s
flirren
Flirt *m.*; –s, –s; flirten
Flitter *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n; Flitter⌣gold, ⌣staat (*m.*; –[e]s), ⌣woche usw.; flittern; ich ..[e]re
Flitz (Pfeil) *m.*; –es, –e; Flitz⌣bogen, ⌣pfeil usw.; flitzen; du flitzest u. flitzt
Flobert⌣gewehr
F=Loch *n.*; –[e]s; F=Löcher
Flocke *f.*; –, –n; flocken; flocken=förmig; flocken=weise *adv.*; flok=kicht; flockig
Floh *m.*; –[e]s, Flöhe; flöhen
Flohiade *f.*; –, –n
Flom[en], Flaum (Tierfett); s. d.
Flor *m.*; –s, –e
Flora (Blumenwelt) *f.*; –, ..ren
Flora (Göttin; w. P.)
Floreal *m.*; –[s], –s
Florens (m. P.)
Florentine (w. P.)
Florentiner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; florentinisch; Florenz (Provinz; Stadt)
Floreszenz[1] *f.*; –
Florett (grobes Seidengespinst) *m.*; –[e]s, –e

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Florett (Waffe) *n.*; –[e]s, –e
Florian (m. P.)
Floriazenser *m.*; –s, – (Orden)
florieren; ..iert
Florilegium *n.*; –s, ..gien
Florin (Abk.: fl.) *m.*; –s, –e u. –s
Florist *m.*; –en, –en
Floskel *f.*; –, –n; floskelhaft
Floß *n.* (seltener: *m.*); –es, Flöße
Floß⌣amt usw.
Flöß⌣bach usw.; flößbar
Flosse *f.*; –, –n
Flöße *f.*; –, –n; flößen; du flößest u. flößt; Flößer *m.*; –s, –
..flosser (Bauchflosser usw.)
Flößerei *f.*; –, –en
Floß⌣feder
Flöß⌣holz [usw.)
..flossig (breitflossig)
Flöte *f.*; –, –n; flöten; – geb[e]n; Flöten⌣spiel, ⌣ton (*pl.* ..töne) usw.; Flötenbläser *m.*; –s, –; Flötist *m.*; –en, –en
flott [*n.*; –[e]s
Flott (Milchrahm)
Flotte *f.*; –, –n
flotten; alles – und treiben lassen
Flotten⌣führer usw.
flottieren; ..iert
Flottille *f.*; –, –n
flottweg
Flöz *n.*; –es, –e; Flöz⌣gebirge usw.
Fluch *m.*; –[e]s, Flüche; fluchen; Flucher *m.*; –s, –
Flucht *f.*; –, –en; Flucht⌣linie usw.; flüchten; Flüchtigkeit *f.*; –, –en; Flüchtling *m.*; –s, –e; fluchtverdächtig
Fluder (Kanal) *m.*; –s, –; fludern; ich ..[e]re
Flug *m.*; –[e]s, Flüge; im –e; Flug⌣blatt usw.
Flügel *m.*; –s, –; Flügel⌣adjutant, ⌣kleid, ⌣mann (*pl.* ..männer), ⌣tür[e] usw.; ..flügelig (einflügelig usw.); flügellahm; flügeln; ich ..[e]le; geflügelt; flügelschlagend
flügge [ler usw.)
..flügler (Handflügler)
Flug⌣loch
flugs
Flug⌣sand, ⌣schrift, ⌣schütz[e]
Fluh (Felswand) *f.*; –, Flühe
Fluidum *n.*; –s, ..da
Fluktuation *f.*; –, –en; fluktuieren; ..iert
Flunder *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n
Flunkerei *f.*; –, –en; flunkern; ich ..[e]re
Fluor *n.*; –s
°Fluorescenz usw.; s. Fluoreszenz usw.
Fluoreszenz[1] *f.*; –; fluoreszieren[1]; ..iert; Fluoreszein[1] *n.*; –s
°Fluorsilicat; s. Fluorsilikat
Fluorsilikat *n.*; –[e]s
Flur (Feld=) *f.*; –, –en; Flur (Haus=) *f.*; –, –en (auch: *m.*[2]; –[e]s, –e); Flur⌣arbeiter, ⌣schaden *m.*, ⌣schütz[e] usw.; fluren; Flurer *m.*; –s, –; Flurhüter *m.*; –s, –

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[2] P. nur so.

fluschen; du fluscht; es will nicht –
Fluß *m.*; Flusses, Flüsse; Fluß⌣bad, ⌣bett usw.; flußab; flußauf; Flüßchen, Flüßlein *n.*; –s, –
Flüssigkeit *f.*; –, –en
Flüßlein, Flüßchen; s. d.
Fluß⌣schiffahrt, [⌣schotter]
Flußspat (Mineral) *m.*; –[e]s
Flüster⌣ton (*pl.* ..töne) usw.; Flüsterer *m.*; –s, –; flüstern; ich ..[e]re
Flut *f.*; –, –en
Flüte (Schiff) *f.*; –, [–n]
fluten
fluvial
Fluxion *f.*; –, –en
fm: Festmeter, Ster
FM. (in Ö.): Finanzministerium
FML. (in Ö.): Feldmarschalleutnant
Fo (Buddah)
Fob.: franko Bord; engl.: free on board, frei an Bord
°focal usw.; s. fokal usw.
Fock⌣mast *m.*, ⌣rahe usw.; Fock[e] *f.*; –, ..cken
°Focus; s. Fokus
Föderalismus *m.*; –; Föderalist *m.*; –en, –en; Föderation *f.*; –, –en; föderativ; Föderativ⌣staat (*pl.* ..staaten) usw.; föderieren; ..iert; Föderierte *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –
fodern (ma. u. dichter., fordern)
Fogas (Fisch) *m.*; –, –
Fohe (Füchsin) *f.*; –, –n
Fohismus *m.*; –
fohlen; Fohlen, Füllen *n.*; –s, –
Föhn *m.*; –[e]s, –e; Föhn⌣wind usw.

Fohre (Forelle) *f.*; –, –n
Föhre (Kiefer) *f.*; –, –n; Föhrenwald usw.
fokal; Fokaldistanz usw.; Fokus *m.*; –, –
Fol.: Folio, Bogengröße; Folioblatt
Folge *f.*; –, –n; demzufolge; infolge; zufolge; infolgedessen; in der Folge; für die Folge; Folge geben; zur Folge haben; Folge leisten; Folgesatz, -zeit usw.; folgen; er ist mir gefolgt, aber nicht: (ich bin) gefolgt von ..; folgend; –e Seite (Abk.: f.); –e Seiten (Abk.: ff.); folgendes; im folgenden (= weiter unten), aber: das Folgende (vgl. obig); folgendergestalt; folgendermaßen; folgenderweise *adv.*; folgenlos, -reich, -schwer; folgerecht; Folgerichtigkeit *f.*; –, –en; folgern; ich ..[e]re; Folgerung*; Folgewidrigkeit *f.*; –, –en; folglich; Folgsamkeit *f.*; –
Foliant *m.*; –en, –en
Folie *f.*; –, –n; zur – dienen; Folienzahl usw.; foliieren; ..iert; Folio (Abk.: Fol.) *n.*; –s, ..lien u. –s; Foliobblatt (Abk.: Fol.), -format, -schiff usw.; Folium *n.*; –s, ..lien (auch: ..lia)
Folk|lore *f.*; –; Folklorist *m.*; –en, –en

* *f.*; –, –en.

Folkmar; s. V-
Folko (m. P.)
°follicular, °follikulär (nur zool.); s. follik-
Follikel *m.*; –s, –; follikular, follikulär
Folter *f.*; –, –n; Folterwerkzeug (*n.*; –[e]s, –e) usw.; Folterer *m.*; –s, –; foltern; ich ..[e]re; Folterung*
Fomalhaut (Stern) *m.*; –
Foment *n.*; –[e]s, –e; Fomentation *f.*; –, –en; fomentieren; ..iert
foncé
Fond (Hintergrund) *m.*; –s, –s
Fondant (Zuckerwerk) *m.*; –s, –s
Fonds (Kapital) *m.*; –, –; à fonds perdu
Fontäne *f.*; –, –n
Fontanell *n.*; –s, –e; ob.: Fontanelle *f.*; –, –n
Fontange *f.*; –, –n
Fontem (Ort)
Football *m.*; –s, –s; s. Fußball
foppen; Fopperei *f.*; –, –en
Force *f.*; –, –n; die Force majeure; par force
Forche (Föhre) *f.*; –, –n
forcieren; ..iert
Förde *f.*; –, –n
Förderer *m.*; –s, –; förderlich
fordern; ich ..[e]re
fördern; ich ..[e]re; Fördernis *n.*; ..nisses, ..nisse; fördersam
Fordertaler *m.*; –s, –
Forderung*
Förderung*
Forelle *f.*; –, –n
Forense (Fremder) *m.*; –n, –n; forensisch
Forke[1] *f.*; –, –n
Forle *f.*; –, –n
Forleule (Schmetterling)
Form *f.*; –, –en; pro forma; Formarbeit usw.; formal; Formalien *pl.*; formalisieren; ..iert; Formalismus *m.*; –, ..men; Formalist *m.*; –en, –en; Formalität *f.*; –, –en; formaliter *adv.*
Format *n.*; –[e]s, –e; Formatbildner, -bogen usw.
Formation *f.*; –, –en
Formatquadrat *n.*, -schema, -steg
Formel *f.*; –, –n; Formelkram, -wesen (*n.*; –s) usw.; formelhaft
formell
formen; Formenaufzug, -brett, -lehre usw.; Form[en]schlüssel usw.; Formenhalter *m.*; –s, –; formenreich; Form[en]schneider *m.*; –s, –; Formerei *f.*; –, –en; formgewandt
formidabel
formieren; ..iert; Formierung*; Formierungsplatz usw.
..förmig (mandelförmig usw.)
förmlich; formlos
Formplatte, -rahmen *m.*, -sache; Formschlüssel, Formenschlüssel; Formschneider, Formenschneider; s. d.

* *f.*; –, –en.
[1] B.: Furke.

Formular *n.*; –s, –e; formulieren; ..iert
°Fornacalien; s. Fornak-
Fornakalien *pl.*
Fornikation *f.*; –
forsch; -este
Forsche (volksm., Nachdruck) *f.*; –
forschen; du forsch[e]st; Forscher *m.*; –s, –; Forschung*; Forschungsgebiet, -reise usw.
Forst (Wald) *m.*; –es, –e; Forst (Revier) *f.*; –, –en; Forstamt usw.; Forstbeflissene *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Forstei *f.*; –, –en; forsteilich
Forster Traminer (Wein) *m.*; – –s
Förster *m.*; –s, –; Försterei *f.*; –, –en; Forstfrevel, -haus; forstlich; Forstmann (*pl.* ..männer u. ..leute), -rat (*pl.* ..räte), -wesen (*n.*; –s), -wirt
Forsythia (Pflanze) *f.*; –, ..thien
Fort (Festung) *n.*; –s, –s
fort; – mit ihm!; sofort (= sogleich); und so – (Abk.: usf.); in einem –; immerfort; weiter–
fortackern usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
fortan
Fortbildung*; Fortbildungsschule usw.
fortblasen (wegblasen); fort blasen (weiter blasen)
Fortbringung*
Fortdauer *f.*; –

* *f.*; –, –en.

Über die mit fort- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

fortdrucken (typ., das Drucken beginnen)
forte
Forte·piano *n.*
Fortgang *m.*; –[e]s
forthin
Fortifikation *f.*; –, –en; fortifikatorisch; fortifizieren; ..iert
fortissimo
Fortkommen *n.*; –s
Fortpflanzung*
Fortsatz *m.*; ..satzes, ..sätze
Fortschaffung*
Fortschritt *m.*; –[e]s, –e; Fortschrittler *m.*; –s, –; Fortschritts·mann (*pl.* ..männer) usw.
Fortsetzung*
Forttreibung*
Fortuna (Göttin); Fortunat[us] (m. P.)
fortwährend
Forum *n.*; –s, –s u. ..ra
fossil; Fossil *n.*; –s, –ien
forzando [
fötal; Fötus *m.*; –, –
Foucault (m. P.); –scher Versuch
Fougasse (Flattermine) *f.*; –, –n
Foulard *m.*; –s, –s
Fourage usw.; s. Fur- usw.
Fourgon *m.*; –s, –s
Fourier; s. Fur-
Fournier usw.; s. Fur- usw.
Fox·terrier
Foyer *n.*; –s, –s
fr.: frei [(Münze)
Fr.: Frank[en]
Fra *m.*; –; Fra Bartolommeo (m. P.)
Fracht *f.*; –, –en; Frachtgut *n.* usw.; frachten; Frachter, Frächter *m.*; –s, – [Fräcke
Frack *m.*; –[e]s, –s u.

* *f.*; –, –en.

Fra Diavolo (m. P.)
Frage *f.*; –, –n; in – kommen, steh[e]n; Frage·fürwort, ·satz, ·zeichen usw.; fragen; du fragst[1]; du fragtest[1]; gefragt; frage!; Frager *m.*; –s, –
Fragilität *f.*; –
fraglich
Fragment *n.*; –[e]s, –e; fragmentarisch; –[e]ste; Fragmentist *m.*; –en, –en
Fragner[2] *m.*; –s, –; Fragnerei[2] *f.*; –,
fragwürdig [–en]
Fraisen (Krankheit) *pl.*; Fraisen·anfall, ·kraut (*n.*; –[e]s) usw.
Fraktion *f.*; –, –en; fraktionär; fraktionieren; ..iert
Fraktur *f.*; –, –en; Frakturkasten usw.
Française *f.*; –, –n
Francisco, San; amerik. Schreibung für: Franzisko, San; s. d.
Francke (m. P.); –s Stiftungen (in Halle)
Franctireur; s. Frank-
frank (frei); – und frei
Frank (m. P.)
Frank, Franken (Abk. für *sg.* u. *pl.*: Fr.; Münze) *m.*; ..ken, ..ken; 10 Frank[en]
Frankatur *f.*; –, –en
Franke *m.*; –n, –n; Franken (Land)

[1] Zwar sehr verbreitet, aber nicht zu empfehlen sind die Formen: frägst, frugst, *conj.* früg[e]st usw.

[2] B. auch: Pfragner, Pfragnerei.

Franken, Frank (Münze); s. d.
Frankenwald (Gebirge) *m.*; –[e]s
Frankfurt (Stadt); Frankfurter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; frankfurtisch
frankieren; ..iert
fränkisch, aber: die Fränkische Schweiz
Frank|linisation *f.*; –
Frank|lin·presse
franko [Fob.]
franko Bord (Abk.: f. b.)
Frankreich (Land)
Franktireur *m.*; –s, –e
Fränschen *n.*; –s, –; Franse *f.*; –, –n; fransen; du fran[se]st; fransicht; fransig
Franz (m. P.)
Franz·branntwein (*m.*; –[e]s, –e), ·brot, ·brötchen
Fränzchen (m. P.; w. P.)
Franziska (w. P.)
Franziskaner *m.*; –s, –; Franziskanerin *f.*; –, –nen; ob.: Franziskanesse *f.*; –, –n
Franzisko, San (Stadt); vgl. Francisco, San
Franziskus (m. P.)
Franz-Joseph-Land (Inselgruppe)
Franz·mann (*pl.* ..männer); Franzose *m.*; –n, –n (Volk); französieren; ..iert; Französin *f.*; –, –nen; französisch; auf französisch; das Französische; im Französischen; er spricht Französisch; Französisch parlieren (vgl. deutsch); der Französische Krieg (1870), der französische Krieg (irgendeiner); die Französische Revolution (1789) u. die französische Revolution (irgendeine); die französische Schweiz (= der französische Teil der Schweiz), aber: die Sächsische Schweiz (Eigenname); französischer Kegel
Französisch-Guinea (Kolonie)
Französisch-Kongo (Kolonie)
frappant; frappieren; ..iert
Fräs·maschine usw.; Fräse *f.*; –, –n; fräsen; du frä[se]st; Fräser *m.*; –s, –
Fraß *m.*; –es, –e
Frater *m.*; –s, Fratres; fraternisieren; ..iert; Fraternität *f.*; –, –en
Fratz *m.*; –es u. –en, –en; Fratze *f.*; –, –n; fratzenhaft
Frau *f.*; –, –en; Frauchen *n.*; –s, –
fraudulös; ..öseste
Frauen·haar, ·kloster, ·schuh, ·studium, ·zimmer usw.; frauenhaft; Frauenliebe und -leben; Frauenrechtlerin *f.*; –, –nen; Frauens·leute, ·person
Fräulein (Abk.: Frl.) *n.*; –s, –; Ihre – Tochter, Braut
fraulich
Fraunhofer (m. P.); –sche Linien
Frechheit *f.*; –, –en
Fredegar, Friedger (m. P.)
Fredegunde (w. P.)
Frederiksdor *m.*; –s, –e (auch: –s)
Freeholder *m.*; –s, –s

Über die mit fort- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Freetown (Stadt)
Fregatte *f.*; –, –n; Fregatten·kapitän usw.
frei (Abk. [auf Briefen]: fr.); im Freien; ins Freie; freihalten (s. d.); frei sein, frei bleiben; ich bin frei und will frei bleiben; vgl. freibleibend
Frei *m.*; –en, –en
Freia (Göttin; w. P.)
Freibeuter *m.*; –s, –; freibeuterisch; –[e]ste
Frei·billett
freibleibend (ohne Verpflichtung)
Frei·brief
Freiburg i. Br. (Stadt im Breisgau)
Freidenker *m.*; –s, –; Freidenkerei *f.*; –, –en; freidenkerisch; –[e]ste
freidig (mutig)
freien; Freier *m.*; –s, –; Freierei *f.*; –, –en; Freiersfüße *pl.*; auf –n geh[e]n
Frei·exemplar, ·frau, ·fräulein, ·fron *m.*
frei·geben; Freigebigkeit *f.*; –, –en
Frei·geist (*pl.* ..geister); Freigeisterei *f.*; –, –en; freigeisterisch; –[e]ste
Freigelassene *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Freihafenstellung*
frei·halten; ich werde dich – (= für dich bezahlen); ich werde den Stuhl – (= belegen); frei halten (= ohne Stütze halten); ich kann das Gewicht – –
Frei·handel
Freihandzeichnen *n.*; –s; freihändig
Freiheit *f.*; –, –en; freiheitlich; Freiheits·beraubung, ·krieg usw.; freiheitsfeindlich; freiheit[s]liebend
Frei·herr; Freiin *f.*; –, –nen
freikonservativ
Frei·korps
frei·lassen; Freilassung*
freilegen; Freilegung*
freilich
Freilicht·malerei
freimachen; Freimachung*
Frei·maurer; Freimaurerei *f.*; –; freimaurerisch
Frei·mut; Freimütigkeit *f.*; –, –en
Freir (m. P.)
Freisamkraut; s. Fraisenkraut
Frei·saß, Frei·sasse[1]
Frei·schar; Freischärler *m.*; –s, –
Frei·schulze
Freisinn *m.*; – [e]s
frei·sprechen (von Schuld); frei sprechen (ohne Unterlage reden); Freisprechung*
Frei·staat (*pl.* ..staaten), ·stadt
Freistatt, Freistätte *f.*; –, ..stätten
frei·steh[e]n (gestattet sein); frei steh[e]n (ohne Stütze stehen); ein frei stehendes Gerüst
Freitag *m.*; –[e]s, –e; [des] –s[2]; – abend usw.; vgl. Sonntag
Freite *f.*; –
Frei·übung

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.
[2] B. ohne Geschlechtswort: freitags; vgl. Sonntag.

Freiwillige *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Freizügigkeit *f.*; –
fremd; Fremd·herrschaft, ·wort (*pl.* ..wörter) usw.; fremdartig; Fremde *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Fremde (Ausland) *f.*; –; in der – sein; Fremden·buch usw.; Fremdheit *f.*; –; fremdländisch; Fremdling *m.*; –s, –e; fremdsprachig (eine fremde Sprache redend); fremdsprachlich (auf fremde Sprachen bezüglich); –er Unterricht; Fremd·wörterbuch *n*; –[e]s, ..bücher
frenetisch; s. phrenetisch
frequent; Frequentant *m.*; –en, –en; Frequentation *f.*; –; frequentieren; ..iert; Frequenz *f.*; –, –en; Frequenz·liste usw.
Freske *f.*; –, –n; od.: Fresko *n.*; –s[1], ..ken; a fresco malen; Fresko·gemälde, ·malerei usw.
Freß·sack usw.; fressen; du frissest u. frißt, er frißt; du fraßest, *conj.* fräßest; gefressen; friß!; Fressen *n.*; –s; Fresser *m.*; –s, –; Fresserei *f.*; –, –en
Frett, Fritt (Bohrer) *m.*; –[e]s, –e
Frett (Wiesel) *n.*; –[e]s, –e
Frett·, od.: Fritt·bohrer usw.

[1] B. auch: –.

Frettchen (Wiesel) *n.*; –s, –
Frette (Eisenband) *f.*; –, –n; fretten, fritten (ma., reiben; plagen)
Freude *f.*; –, –n; Freuden·becher, ·botschaft, ·mädchen, ·träne usw.; freud[en]los; freudestrahlend; Freudigkeit *f.*; –; freuen
freund; – sein, werden; Freund *m.*; –[e]s, –e; jemandes – sein; Freundes·kreis usw.; Freundin *f.*; –, –nen
Freundlichkeit *f.*; –, –en
Freundschaft *f.*; –, –en; freundschaftlich
frevel; Frevel *m.*; –s, –; Frevel·sinn (*m.*; –[e]s), ·tat usw.; frevelhaft; freveln; ich ..[e]le; freventlich; Frevler *m.*; –s, –; Frevlerin *f.*; –, –nen; frevlerisch; –[e]ste
Freyja; s. Freia
Freytag, Gustav (m P.)
Fri·aul (Land)
Frida (w. P.)
friderizianisch; –e Zeit
Fridolin (m. P.)
Fried[e]bert (m. P.)
Friedel (m. P.)
Friede[n] *m.*; ..dens; Friedens·bedingung, ·bruch, ·fuß (*m.*; –es), ·schluß, ·vertrag, ·zeit (in –en) usw.
Fried[e]rike (w. P.)
friedfertig
Friedger, Fredegar; Friedhelm (m. P.)
Fried·hof

Friedländer *m.*; –s, –(Volk); friedländisch
friedlich
Friedrich (m. P.)
Friedrichsplatz, Friedrichs-platz
Friedrichroda (Stadt in Thüringen)
Friedrichsdor *m.*; –s, –e; 10 Friedrichsdor
Friedrichshafen (Stadt)
Friedrich[s]platz
Friedrichstraße
Friedrich-Wilhelms-Hafen (Bucht; Ort[1])
Friedrich-Wilhelms-Schule (in Eschwege) *f.*; –
Friedrich-Wilhelms-Universität (in Berlin) *f.*; –
Fried|rike, Friede-|friedsam [rike; s. d.]
frieren; du frierst; du frorst, *conj.* fröreſt; gefroren; frier[e]!
Fries *m.*; Frieſes, Frieſe
Frieſel (Fieber) *m.* od. *n.*; –s; Frieſelfieber usw.; Frieſeln (Hautausschlag) *pl.*
Frieſe *m.*; –n, –n; Frieſin *f.*; –, –nen; frieſiſch; Friesland (Land); Friesländer *m.*; –s, –; friesländiſch
Friesmacher *m.*; –s,
Frigg (Göttin) [–]
Frigidarium *n.*; –s, ..rien [–s]
Frikandeau *n.*; –s,
Frikandelle *f.*; –, –n
Frikaſſee *n.*; –s, –s; frikaſſieren; ..iert
frikativ; Frikativlaut *m.*; Friktion *f.*; –, –en; Friktionskalander usw. [–s]
Frimaire *m.*; –[s],
Fripon *m.*; –s, –s
friſch; –eſte; friſchauf!; friſchweg; von friſchem; aufs friſche; die Friſche Nehrung; das Friſche Haff; friſchbacken *adj.*; Friſche *f.*; –; friſchen; du friſch[e]ſt; Friſcher *m.*; –s, –; Friſchling *m.*; –s, –e; friſchweg
Friſco; s. Friſko
Friſeur *m.*; –s, –e; Friſeuſe *f.*; –, –n; friſieren; ..iert
Friſko: San Franziſko (Stadt)
Friſt *f.*; –, –en; friſten; Friſtung*
Friſur *f.*; –, –en
Frithjof (m. P.); Frithjof[s]ſage *f.*; –
Fritt, Frett (Bohrer); s. d.; Frittod.: Frettbohrer usw.
Fritte (Glasmacherei) *f.*; –, –n; fritten
fritten, fretten; s. d.
Fritter *m.*; –s, –
Frittfliege
Frittröhre
Frittwurm
Fritz (m. P.) [–, –en]
frivol; Frivolität *f.*;
Frl.: Fräulein
Frodewin (m. P.)
Frog *m.*; –s, –s
froh; fröhlich; frohlocken; [ge]frohlockt; Frohmut; frohmütig
fromm; frömmer[1], frömmſte[1]; Fromme[2] (Ertrag; Nutzen) *m.*; –n; veraltet, doch noch in: zu [Nutz und] –n
Frömmelei *f.*; –, –en; frömmeln; ich ..ele
frommen; Frommen; s. Fromme
Frömmigkeit *f.*; –, –en
Frömmler *m.*; –s, –
Fromund (m. P.)
Fron (Gerichtsdiener) *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]; Fron[e] (Dienſt) *f.*; –, ..nen
Fronde *f.*; –; Frondeur *m.*; –s, –e
Frondienſt
frondieren; ..iert
fronen (Frondienſte leiſten); frönen (dienen, huldigen); Fröner *m.*; –s, –; Fronfeſte; Fronleichnam *m.*; –[e]s
Front *f.*; –, –en; –machen; frontal; Frontbogenausgang *m.*; –[e]s, ..gänge; Fronte *f.*; –, –n; s. Front
°Frontiſpicium; s. Frontiſpiz [–e]
Frontiſpiz *n.*; –es,
Frontmarſch
Frönung*
Froſch *m.*; –es, Fröſche; Froſchbiß, –laich usw.; Fröſchchen, Fröſchlein *n.*; –s, –
Froſt *m.*; –es, Fröſte; fröſteln; ich ..[e]le; froſtig; Fröſtler *m.*; –s, –; Fröſtling *m.*; –s, –e
Frotteur *m.*; –s, –e; Frottiertuch (*pl.* ..tücher) usw.; frottieren; ..iert
frotzeln (ma., necken); ich ..[e]le
Frucht *f.*; –, Früchte; Fruchtſaft usw.; fruchtbar; fruchtbringend; fruchten; ..fruchtig (einfruchtig usw.); fruchtlos; Fruchtloſigkeit *f.*; –
°Fructification usw. (nur zool.); s. Fruktifik- usw. [*f.*; –]
frugal; Frugalität
Früh-jahr usw.; früh[e]; –ſtens[1]; am, zum –ſten[1]; mit dem –ſten[1]; frühmorgens; morgens früh; morgen früh; Frühe *f.*; –; in der –; frühjahrs
Frühling *m.*; –s, –e
frühmorgens
frühreif
Frühſtück *n.*; –[e]s, –e; frühſtücken; gefrühſtückt
frühzeitig
Fruition (Nießbrauch) *f.*; –
Fruktidor *m.*; –[s], –s; Fruktifikation *f.*; –, –en; fruktifizieren; ..iert
fruſtratoriſch; fruſtrieren; ..iert
°Fucace; s. Fukaz-
Fuchs *m.*; Fuchſes, Füchſe; Füchschen, Füchslein *n.*; –s, –
fuchſen; du fuch[ſe]ſt ..fuchſer (Federfuchſer usw.)
Fuchſia, Fuchſie *f.*; –, ..ſien
fuchſicht; fuchſig
Fuchſin *n.*; –s
Füchſin *f.*; –, –nen
Füchslein, Füchschen; s. d.; Fuchsſchwanz; fuchsſchwänzeln; ich ..[e]le; od.: fuchsſchwänzen; du fuchsſchwänzeſt u. fuchsſchwänzt;

---

[1] Die deutſche Kolonialbehörde ſchreibt für den Ort: Friedrich-Wilhelmshafen.

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: frommer, frommſte.

[2] Ö.: Frommen *n.*; –s.

* *f.*; –, –en.

[1] So Ö. u. B.; P. u. das b. R. nur: früheſtens usw.

Fuchsschwänzer *m.*; –s, –; Fuchsschwänzerei *f.*; –, –en; fuchsschwänzerisch; –[e]ste; fuchswild
Fuchtel *f.*; –, –n; fuchteln; ich ..[e]le
°Fucoide; s. Fukoide
°Fucoideae; s. Fukoideae
Fuder *n.*; –s, –
Fueros (Vorrechte) *pl.*
Fug *m.*; –[e]s; mit gutem –e; mit – und Recht
Fugazität *f.*; –
Fuge *f.*; –, –n; fugen
fügen; Fügewort (*pl.* ..wörter)
Fuggerei *f.*; –, –en
fugieren; ..iert; fugitiv
füglich; fügsam
Fugung*
Fügung*
Fühlhorn (*pl.* ..hörner) usw.; fühlbar; fühlen; Fühler *m.*; –s, –; fühllos; Fühlung*
Fuhre *f.*; –, –n
führen; Führer *m.*; –s, –; Führerschaft *f.*; –
Fuhrmann (*pl.* ..männer u. ..leute)
Führung*; Führungszeugnis usw. [(*n.*; –s)]
Fuhrwerk, ..wesen]
Fukazee *f.*; –, –n
Fukoide *f.*; –, –n
Fukoideae *f.*; –, –n
Fulda (m. P.)
Fulda (Stadt); Fulda[a]er *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Leinwand
Fulgurit *m.*; –[e]s, –e; Fulgurometer *n.*; vgl. Meter
Fülle *f.*; –; füllen
Füllen, Fohlen; s. d.
Füllhorn (*pl.* ..hörner) usw.; Füllsel *n.*; –s, –; Füllung*; Füllwort (*pl.* ..wörter)
fulminant; Fulmination *f.*; –, –en; fulminieren; ..iert
Fulrad (m. P.)
Fulvia (w. P.); Fulvius (m. P.)
Fumarole *f.*; –, –n
Fumigation *f.*; –, –en; fumigieren; ..iert
Fund *m.*; –[e]s, –e
Fundament *n.*; –[e]s, –e; fundamental; Fundamentalbegriff, ..satz usw.; fundamentieren; ..iert
Fundation *f.*; –, –en
Fundgrube
fundieren; ..iert
fündig (ergiebig)
Fundus in|structus (Betriebseinrichtung) *m.*; – –
Fünen (Insel)
Funeralien *pl.*
fünf, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) fünfe; es sind unser fünf[e]; es schlägt fünf; fünf[und]einhalb; wir sind zu fünf[t], zu fünfen; fünfte; der Fünfte[1] des Monats; es ist heute der Fünfte[1]; fünftens; fünftel (s. d.); fünft[e]halb; fünfmal; fünferlei; fünfundzwanzig; der Fünfer (s. d.); Fünfeck usw.; Fünfer (Gemäß, Münze usw.) *m.*; –s, –; fünferlei; fünffach; fünffältig
Fünffrank[en]stück
fünfgliedrig
fünfhundert; fünfhundertste usw.; vgl. fünf
Fünfkronenstück
Fünfmarkstück
fünfstöckig
fünftausend; fünftausendste usw.; vgl. fünfte [fünf]
fünft[e]halb
fünftel *adj.*; ein – Kilometer; eine – Meile; Fünftel *n.*; –s, –; das – vom Gewinn; drei – des Ganzen; vier – der Anwesenden; in Zweifünftel-An[sicht]
fünftens
fünfthalb, fünftehalb [–s]
Fünfuhrtee *m.*; –s,
fünf[und]einhalb
fünfzehn; vgl. fünf; fünfzig; vgl. fünf u. dreißig; Fünfziger *m.*; –s, –; vgl. Dreißiger
fünfzöllig
fungibel; fungible Sachen
fungieren; ..iert
Fungus *m.*; –, –
°funicular usw.; s. funik- usw.
funikular, funikulär; Funikularmaschine
Fünkchen, Fünklein *n.*; –s, –; Funke[1] *m.*; –n[2], –n; od.: Funken *m.*; –s, –; funkeln; ich ..[e]le
funkelnagelneu[3]
funkelneu; s. funkelnagelneu
Funken, Funke; s. d.; Funkenabteilung usw.; Funker *m.*; –s, –; Fünklein, Fünkchen; s. d.; Funkspruch
Funktion *f.*; –, –en; Funktionär *m.*; –s, –e; funktionell; funktionieren; ..iert; Funktionszulage usw.
Funse[l] *f.*; –, –n
für (Abk.: f.); ein für allemal; fürs erste; für und wider; das Für und Wider; füreinander
Furage[1] *f.*; –; furagieren[1]; ..iert
Furazität *f.*; –
fürbaß
Fürbitte *f.*; –, –n; fürbitten; fürzubitten; Fürbitten *n.*; –s; Fürbitter *m.*; –s, –; Fürbitterin *f.*; –, –nen
Furche *f.*; –, –n; furchen; furchig
Furcht *f.*; –; furchtbar
Fürchtegott (m. P.)
fürchten; fürchterlich; furchtlos; Furchtlosigkeit *f.*; –; Furchtsamkeit *f.*; –
fürder; fürderhin
fürs|ein|ander
fürs|erst
furibund (rasend)
Furie *f.*; –, –n
Furier[1] *m.*; –s, –e; Furierschütz[e] usw.
Furka (Berg) *f.*; –
Furke (Gabel); s. Forke
fürlieb, vorlieb; fürliebnehmen[2], vorliebnehmen[2]
Furnier *n.*; –s, –e; furnieren; ..iert; Furnitur *f.*; –, –en
Furor (Wut) *m.*; –s; Furor teutonicus (s. d.)

---

* *f.*; –, –en.

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B.: der fünfte.

---

[1] B. nur so.
[2] B.: –ns.
[3] B. auch: funkelneu.

---

[1] Ö.: Fourage, fouragieren, aber: Furier; auch das b. R. hat: Fourage.
[2] B.: fürlieb nehmen, vorlieb nehmen.

Furore (Aufsehen) *n.*; -s; - machen
Furor teutonicus *m.*; - -
fürs (für das); - erste
Fürsorge *f.*; -; fürsorglich
Fürsprache *f.*; -, -n; Fürsprech *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]; fürsprechen; fürzusprechen; Fürsprecher *m.*; -s, -
Fürst *m.*; -en, -en
Fürstbischof
Fürst-Bismarck-Stiftung *f.*; -
fürsten; gefürstet; Fürstenhaus usw.; Fürstentum *n.*; -[e]s, ..tümer
Fürsterzbischof *m.*; -[e]s, ..schöfe
Fürstin *f.*; -, -nen; Fürstinmutter *f.*; -, ..mütter
fürstlich, als Titel: Fürstlich; Fürstlichkeit *f.*; -, -en
Furt *f.*; -, -en
Fürtuch (*pl.* ...tücher)
°Furunculose; s. Furunk-
Furunkel *m.*; -s, -; Furunkulose *f.*; -
fürwahr
Fürwitz, Vorwitz *m.*; -es; fürwitzig, vorwitzig
Fürwort *n.*; -[e]s, ..wörter
Furz *m.*; -es, Fürze; furzen
Fuschelei *f.*; -, -en; fuscheln; ich ..[e]le
Fusel *m.*; -s; fuseln; ich ..[e]le
Füsilier *m.*; -s, -e; füsilieren; ..iert; Füsillade *f.*; -, -n
Fusion *f.*; -, -en; fusionieren; ..iert; fusionistisch
Fuß *m.*; -es, Füße; zu -[e] geh[e]n; einen Fuß breit usw.; 3 Fuß lang; fußbreit, -hoch, -lang usw.; ein fußhoher Strauch; fußtiefer Schnee; Fußball (- spielen), -boden (*pl.* ..böden) usw.; Fußbreit *m.*; -; keinen - Landes hergeben; Füßchen, Füßlein *n.*; -s, -
fußen; du fußest u. fußt [usw.)
..füßer (Achtfüßer)
fußfällig
Fußgänger *m.*; -s, -
fußhoch
..füßig (vierfüßig usw.); Füßlein, Füßchen; s. d.; ..füßler (Gegenfüßler usw.)
Füßling *m.*; -s, -e
Fußsack, -sohle, -soldat
Fußstapfe; s. Fußtapfe
Fußsteig, -stapfe[1]
fußtief
Fußvolk, -weg *m.*
fußwund
Fußwurzel; Fußwurzelknochen usw.
Fustage, Fastage; s. d. [..lien]
Fustanella *f.*; -,
Fustelholz
Fusti (wertlose Stücke; Abzug dafür) *pl.*; Fustirechnung
Fustikholz
futern; s. futtern
futil; Futilität *f.*; -, -en
futsch
Futter *n.*; -s, -
Futteral *n.*; -s, -e
Futterleder
futtern[2] (ma. u. volksm., schimpfen, fluchen); ich ..[e]re

[1] So P. u. das b. R.; Ö. u. B. auch: Fußstapfe.
[2] B.: futern.

füttern; ich ..[e]re; Futtertrog; Fütterung*; Fütterungskosten *pl.* usw.
Futurum *n.*; -s, ..ra; Futurum ex|actum *n.*; - -, ..ra ..ta
FZM. (in Ö.): Feldzeugmeister

G.

G (Buchstabe) *n.*; -, -
G, g (musik.) *n.*; *g.* G, g, *pl.* G, g
g (Ö.: *g*): Gramm
Gäa (Göttin)
Gabarre (Boot) *f.*; -, -n
Gab|bro (Gestein) *m.*; -s, -s
Gabe *f.*; -, -n
gäbe; vgl. gang
Gabel *f.*; -, -n
Gab[e]ler *m.*; -s, -
Gabelfrühstück
gab[e]licht; gab[e]lig; gabeln; ich ..[e]le
Gabelsberger (m. P.); -[i]sche Stenographie
Gab[e]lung*
Gabelweihe, -zinke
Gabler, Gabeler; s. d.
gablicht, gabelicht; gablig, gabelig; Gablung*, Gabelung*
Gabon (Schriftgrad) *f.*; -
Ga|briel (m. P.); Ga|briele (w. P.)
gackeln; ich ..[e]le; od.: gackern[1]; ich ..[e]re; od.: gacksen; du gack[se]st
gacken; s. gackeln
gackern, gacksen, gackeln; s. d.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. das b. R. nur so; B. auch: gacken.

Gademer (Häusler) *m.*; -s, -; Gaden *m.*; -s, -
Gaetano; ital. Form für: Kajetan; s. d.
Gaffel *f.*; -, -n
gaffen; Gaffer *m.*; -s, -
Gagat *n.*; -[e]s, -e; Gagatkohle
Gage *f.*; -, -n; Gagist *m.*; -en, -en
Gähhunger
gähnen; Gähner *m.*; -s, -
gählstotzig
Gaillard (Bruder Lustig) *m.*; -s, -s
Gaillarde (Schriftgrad) *f.*; -
Gajus (m. P.)
Gala *f.*; -
°Galact|agogum; s. Galak- [-s]
Galakt|agogum *n.*;
Galaktin *n.*; -s
Galaktit *m.*; -[e]s, -e
Galaktometer *n.*; vgl. Meter
Galaktor|rhöe *f.*; -
Galaktose *f.*; -
Galan *m.*; -s, -e
Galander *m.*; -s, -
galant; Galanterie *f.*; -, -n[1]; Galanteriewaren usw.; Galant|homme *m.*; -s, -s
Galantine *f.*; -, -n
Galantuomo *m.*; -s; il Re Galantuomo
Galatafel
Galatea (w. P.)
Galater *m.*; -s, - (Volk)
Galatz (Stadt)
Gala-Uniform[2] *f.*; -, -en
Galawagen *m.*
Galban[um] *n.*; -s
Gäle *m.*; -n, -n (Volk)
Galeasse *f.*; -, -n
Galeere *f.*; -, -n;

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B.: Galauniform.

Galeerensträfling usw.
galenisch; vgl. homerisch; Galenos; s. Galenus
Galenus (m. P.)
Galeone, Galione *f.*; –, –n
Galeote, Galiote *f.*; –, –n
Galeotto (m. P.)
Galerie *f.*; –, –n[1]
Galette *f.*; –; Galettseide *f.*; –
Galgant *m.*; –[e]s
Galgen *m.*; –s, –; Galgenfrist, -humor, -schwengel, -strick usw.
Galicien (span. Provinz); galicisch; vgl. Galizien usw.
Galiläa (Land); Galiläer *m.*; –s, –; galiläisch, aber: das Galiläische Meer (See)
Galilei (m. P.)
Galimathias; s. Gallimathias
Galion *n.*; –s, –e u. –s; Galione, Galeone; s. d.
Galiote, Galeote; s. d.
gälisch; die –e [Sprache]
Galitzenstein
Galizien (österr. Kronland); galizisch; vgl. Galicien usw.
Galjaß *f.*; –, ..jassen
Galjon; s. Galion
Galjot *f.*; –, –en
Galla *m.*; –[s], – (Volk)
Gallapfel
Galle *f.*; –, –n; Gallenstein usw.
Galler (Kahn) *m.*; –s, –
Gallert *n.*; –[e]s, –e; ob.: Gallerte *f.*; –, –n; gallertartig; gallertig
gallicht; gallig
Gallien (Land); Gallier *m.*; –s, –
gallig; gallicht
gallikanisch
Gallimathias[1] *m.*; –
gallisch
gallisieren; ..iert
Gallium *n.*; –s
Gallizismus *m.*; –, ..men
Gallomanie *f.*; –
Gallone *f.*; –, –n
gallsüchtig
Gallus (m. P.)
Gallustinte
Gallypresse
Galmei *m.*; –[e]s
Galon *m.*; –s, –s; ob.: Galone[2] *f.*; –, –n; galonieren; ..iert
Galopin *m.*; –s, –s
Galopp[3] *m.*; –s; Galoppade *f.*; –, –n; galoppieren; ..iert
Galosche *f.*; –, –n
Galvani (m. P.); galvanisch; galvanisieren; ..iert; Galvanismus *m.*; –s
Galvano *n.*; –s
Galvanoglyphie *f.*; –, –n[4]
Galvanographie *f.*; –, –n[4]
Galvanokaustik; Galvanokauter *n.*; –s, –
Galvanoplastik; galvanoplastisch
Galvanoskop *n.*; –s, –e
Galvanostegie *f.*; –
Galvanotypie *f.*; –, –n[4]
Gamander *m.*; –s, –

[1] Ö. auch: ..ieen.

Gamasche *f.*; –, –n
Gambe *f.*; –, –n
Gambia (Fluß) *m.*; –[s]; Gambia (Kolonie)
Gambit *n.*; –s, –s
Gambrinus (m. P.)
Gamin *m.*; –s, –s
Gamma *n.*; –[s], –s
Ganasche *f.*; –, –n
Ganerbe *m.*
ganfen
gang[1]; – und gäbe
gäng; s. gang
Gang *m.*; –[e]s, Gänge; Gangart usw.; gangbar
Gängelband *n.* (*pl.* ..bänder) usw.; gängeln; ich ..[e]le
Gänger *m.*; –s, –
Ganges (Fluß) *m.*; –
gängig
Gangliensystem usw.; Ganglion *n.*; –s, ..glien
Gangolf (m. P.)
Gangräne *f.*; –; gangränös; ..ö-
Gangspill [feste]
ganieren; ..iert
Ganner (Vogel) *m.*; –s, –
Gans *f.*; –, Gänse; Gansbraten *m.*, Gänsebraten *m.*; Gänschen, Gänslein *n.*; –s, –; Gänseblümchen, -fett *n.*, -füßchen, -junge, -klein *n.*, -leber, -marsch usw.; Gänsehüter *m.*; –s, –; Ganser *m.*; –s, –; ob.: Gänserich *m.*; –[e]s, –e; Gansjung (Gänseklein) *n.*; –s
Gant *f.*; –, –en; ganten
Ganter, Kanter (Gestell für Bierfässer) *m.*; –s, –
Ganymed[es] (m. P.)
ganz; im ganzen; im großen [und] ganzen; das Ganze; das große Ganze; ein großes Ganze[s]; ein Ganzer; ein Ganzes; ganz und gar; ganz ergeben (nicht: ganz ergebenst); die ganzen Leute (ma., alle Leute)
Ganz, Gänz (Gestein) *f.*; –, Gänze
Gänze (ma., Ganzheit) *f.*; –; in der – (= ganz, vollständig); Ganzheit *f.*; –; gänzlich
gar (fertig gekocht)
gar; ganz und –; – nicht[1]; – nichts; – sehr, – wohl
Garage (Wagenschuppen) *f.*; –, –n
Garamond (m. P.)
°Garancin; s. Garanz-
Garant *m.*; –en, –en; Garantie *f.*; –, –n[2]; Garantiefonds, -schein usw.; garantieren; ..iert
Garanzin *n.*; –s
Garaus *m.*; –; den – machen
Garbe *f.*; –, –n
gärbelieren (sichten); ..iert
gärben (schweißen)
Gärbottich
Gärbstahl *m.*; –[e]s
Garçon *m.*; –s, –s; Garçonlogis usw.
Gardasee *m.*; –s
Garde *f.*; –, –n; Gardekorps usw.; Gardedukorps (preuß. Regiment)

[1] So P. u. das b. R.; Ö. als gleichberechtigt, B. als zulässig auch: gäng und gäbe.

[1] B.: garnicht.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. u. B.: Galimathias.
[2] Ö. nur so.
[3] B.: Gallopp; offenbar ein Druckfehler.
[4] Ö. auch: ..ieen.

n.; –; Gardedukorps (Soldat) m.; –, –
Gardenia f.; –, ..nien
Garderobe f.; –, –n; Garderobier m.; –s, –s; Garderobiere[1] f.; –, –n
Garderobière; s. Garderobiere
gardez!; gardez la reine!; Schach und –!
Gardine f.; –, –n; Gardinenpredigt usw.
Gardist m.; –en, –en
Gare (Dünger) f.; –, –n
Gäre (das Gären) f.; –; gären; es gor[2] u. gärte, conj. göre[2] u. gärete; gegoren[2] u. gegärt; gäre!
Garibald (m. P.)
Garibaldi (m. P.); Garibaldi[a]ner m.; –s, –
Garkoch, -küche
Garmond (Schriftgrad) f.; –
Garn n.; –[e]s, –e
Garnale, Garnele f.; –, –n
garni; Hôtel –, Chambre –e
gar nicht[3]
garnieren; ..iert; Garnierung*; Garnison f.; –, –en; garnisonieren; ..iert; Garnison[s]kirche usw.; Garnitur f.; –, –en
Garrotte f.; –, –n; Garrotter m.; –s, –; garrottieren (würgen); ..iert
Garst (ma., schmutziger Mensch) m.; –es, –e; garstig; Garstvogel

* f.; –, –en.
[1] Ö.: Garderobière.
[2] Das b. R. nur so.
[3] B.: garnicht.

Gart, Garte f.; –; auf der – sein (= herumstreichen)
Gärtchen, Gärtlein n.; –s, –
Garte, Gart; s. d.
gärteln[1]; ich ..[e]le
Garten m.; –s, Gärten; Gartenbeet, -haus usw.; Gärtlein, Gärtchen; s. d.; Gärtler (Besitzer eines kleinen Hauses mit Garten) m.; –s, –; Gärtner m.; –s, –; Gärtnerei f.; –, –en; Gärtnerin f.; –, –nen; gärtnern; ich ..ere; Gärtnersfrau
Garua (Ort)
Gärung* (das Gären); Gärungspilz, -prozeß usw.
Gas n.; Gases, Gase; Gasanstalt, -beleuchtung usw.
gäschen; du gäsch[e]st; Gäscht m.; –[e]s
Gasel n.; –s, –e; ob.: Gasele f.; –, –n
Gasifikation f.; –; gasifizieren; ..iert; gasig; Gaskandelaber
Gaskonade f.; –, –n
Gasmotor
Gasnadide; s. Ghasnawide
Gasometer m.[2]; vgl. Meter; Gasrezipient, -rohr
Gäßchen, Gäßlein n.; –s, –; Gasse f.; –, –n; Gassenbube, -gespan (m.; –[e]s u. –en, –e[n]), -junge, -lieb usw.; Gassenhauer m.; –s, –

* f.; –, –en.
[1] So B.
[2] So auch Ö. u. B.; P. hat das Wort nicht.

Gast m.; –es, Gäste u. (Matrosen:) –en
Gastein (Ort); Gasteiner *subst.* (m.; –s, –) u. *adj.*; – Vertrag
Gasterei f.; –, –en; gastfrei; Gastfreund, -freundschaft; Gastgeber m.; –s, –; Gasthaus, -hof; gastieren; ..iert; Gastin f.; –, –nen; gastlich; Gastmahl
Gasträa f.; –, ..äen
°Gastricismus; s. Gastriz-
Gastrilogie f.; –
gastrisch
Gastrizismus m.; –
Gastrolle
Gastrologie f.; –
Gastronom m.; –en, –en; Gastronomie f.; –; gastronomisch; –[e]ste
Gastropode m.; –n, –n
Gastrosophie f.; –
Gastrostomie f.; –
Gastrotomie f.; –
Gastspiel, -wirt
gätlich [u. –s]
Gatt n.; –[e]s, –en
Gatte m.; –n, –n; gatten
Gatter n.; –s, –; gattern; ich ..[e]re
gattieren (bergm., mischen); ..iert
Gattin f.; –, –nen
gättlich; s. gätlich
Gattung*
Gau[1] m. (früher nur, jetzt selten: n.); –[e]s, –e; Gäu (ma., Gau) n.; –[e]s, –e; das Obere –; Algäu
Gauch m.; –[e]s, –e u. Gäuche[2]
Gauchheil n.; –[e]s

* f.; –, –en.
[1] B. auch: Gäu n.
[2] Ö. nur so.

Gaucho m.; –s, –s
Gaudeamus n.; –
Gaudieb
gaudieren, sich; ..iert; Gaudium n.; –s
gaufrieren; ..iert; Gaufriermaschine
Gaukelei f.; –, –en; gaukelhaft; gaukeln; ich ..[e]le; Gaukler m.; –s, –; gauklerisch; –[e]ste
Gäulchen n.; –s, –; Gaul m.; –[e]s, Gäule
Gault m.; –[e]s
Gaumen m.; –s, –; Gaumenkitzel, -laut m., -segel usw.
Gauner m.; –s, –; Gaunerbande, -stück usw.; Gaunerei f.; –, –en; gaunerisch; –[e]ste; gaunern; ich ..ere
Gauß (m. P.)
Gautschbrief usw.; gautschen; du gautsch[e]st
gauweise *adv.*
Gavotte f.; –, –n
Gaze f.; –, –n
Gazelle f.; –, –n; Gazellehalbinsel f.; –; Gazellenfluß (m.; ..flusses) usw.
Gazette f.; –, –n
G. d. K. (in Ö.): General der Kavallerie
gedenken usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Geächtete m. u. f.; –n, –n; ein –r, zwei –
Geächz; s. Geächze
Geächze[1] n.; –s
Geäder n.; –s; geädert
Geäfter n.; –s, –
Geäß n.; –es, –e

[1] B. auch: Geäch; n.; –es.

Geäst; s. Geäste
Geäste[1] *n.*; -s
geäugt
geb. (auch: *): geboren
geb.: gebunden
Gebäck (Gebackenes) *n.*; -[e]s, -e; Gebackene *n.*; -n; -s
Gebalge *n.*; -s
Gebälk *n.*; -[e]s
Gebammel *n.*; -s
Gebände *n.*; -s
Gebärde *f.*; -, -n; gebärden, sich; Gebärdenspiel (*n.*; -[e]s) usw.; gebaren, sich; Gebaren *n.*; -s
gebären; du gebierst; du gebarst, *conj.* gebärest; geboren; gebier!; Gebärerin *f.*; -, -nen; Gebärmutter
Gebäude *n.*; -s, -
Gebeier *n.*; -s
Gebein *n.*; -[e]s, -e
Gebelfer *n.*; -s
Gebell *n.*; -[e]s; od.: Gebelle *n.*; -s
geben; du gibst, er gibt; du gabst, *conj.* gäbest; gegeben; gib!; Geber *m.*; -s, - [(Sekte)]
Geber *m.*; -[s], -n]
Gebet *n.*; -[e]s, -e; Gebetbuch usw.
Gebett (Bettwerk) *n.*; -[e]s, -e; od.: Gebette *n.*; -s, -
Gebettel *n.*; -s
Gebhard (m. P.)
Gebiet *n.*; -[e]s, -e
gebieten; Gebieter *m.*; -s, -; Gebieterin *f.*; -, -nen; gebieterisch; -[e]ste
Gebilde *n.*; -s, -
gebildet; Gebildete *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Gebimmel *n.*; -s
Gebinde *n.*; -s, -
Gebirge *n.*; -s, -; gebirgig; Gebirgspaß, -stock usw.
Gebiß *n.*; ..bisses, ..bisse
Geblaffe *n.*; -s
Geblase *n.*; -s
Gebläse (in Hochöfen usw.) *n.*; -s, -
Geblök *n.*; -[e]s; od.: Geblöke *n.*; -s
geblümt
Geblüt *n.*; -[e]s
geboren (Abk.: geb. [auch: *]); sie ist eine gebor[e]ne Soundso
Gebot *n.*; -[e]s, -e; zu -[e] steh[e]n
Gebräme *n.*; -s, -
Gebratene *n.*; -n; -s
Gebräu *n.*; -[e]s, -e; od.: Gebräude *n.*; -s, -
Gebrauch *m.*; -[e]s, ..bräuche; gebrauchen (benutzen; oft auch für: brauchen, nötig haben); gebräuchlich; Gebrauchsanweisung usw.
Gebräude, Gebräu; s. d.
Gebrause *n.*; -s
gebrech; Gebrech (bergm., mürbes Gestein; weidm., von Sauen aufgewühlter Ort) *n.*; -[e]s, -e; od.: Gebrechе *n.*; -s, -e
gebrechen; Gebrechen (Fehler) *n.*; -s, -; gebrechlich
Gebreit *n.*; -[e]s, -e
Gebreite *f.*; -, -n; s. Gebreit
Gebreste[n] *n.*; -s, -
gebrochen; -e Zahlen
Gebröckel *n.*; -s
Gebrodel *n.*; -s
Gebrüder *pl.*
Gebrüll *n.*; -[e]s
Gebrumme *n.*; -s
geb|schnitzig (ma., verschwenderisch)
Geb|traud, Geb|trud (w. P.); vgl. Gebtraut
Geb|traut; alte Form für: Gebtraud; s. d.
Geb|trud, Gebtraud; s. d.
Gebücke *n.*; -s, -
Gebühr *f.*; -, -en; gebühren; Gebührenvorschrift usw.; gebührend; gebührendermaßen; gebührenderweise *adv.*; gebührenfrei; gebührlich
Gebund *n.*; -[e]s, -e
gebunden (Abk.: geb.)
Geburt *f.*; -, -en; gebürtig; Geburtsadel, -hilfe, -ort (*pl.* ..orte), -schein, -tag usw.; Geburtstagsfeier usw.
Gebüsch *n.*; -es, -e
Gebwin (m. P.)
Geck *m.*; -en, -en; geckenhaft
Gecko *m.*; -s, -s u. -nen
Gedächtnis *n.*; ..nisses, ..nisse; Gedächtnisfeier, -rede, -tag usw.
gedackt
Gedahle *n.*; -s
Gedanke[1] *m.*; -ns, -n
Gedanken; s. Gedanke; Gedankengang usw.; Gedankenlesen *n.*; -s; gedankenlos; Gedankenlosigkeit *f.*; -
Gedärm *n.*; -[e]s, -e; od.: Gedärme *n.*; -s, -
Gedeck *n.*; -[e]s, -e
gedeihen; du gedeihst, *conj.* gedieheſt; gediehen; gedeih[e]!; Gedeihen *n.*; -s; gedeihlich
Gedenkfeier usw.; Gedenken *n.*; -s
Gedicht *n.*; -[e]s, -e
Gediegenheit *f.*; -
Gedinge *n.*; -s, -
gedrang; Gedränge *n.*; -s; Gedrängtheit *f.*; -
gedreit; vgl. gezweit
Gedröhn *n.*; -[e]s
Gedruckte *n.*; -n; -s
Gedrungenheit *f.*; -
Geduld *f.*; -; gedulden, sich; geduldig; Geduldsprobe usw.
Gedunsenheit *f.*; -
Geehrte *n.*; -n; Ihr -s
geeignet; am -sten
Geer (Tau) *f.*; -, -en
Geescha *f.*; -, -s; vgl. Geisha
Geest *f.*; -; Geestland *n.*; -[e]s
gef.: gefälligst
Gefach *n.*; -[e]s, ..fächer
Gefahr *f.*; -, -en; - laufen; gefahrbringend[1]
Gefährde (Gefahr) *f.*; -, -n; gefährden
gefahrdrohend[1]
Gefahre *n.*; -s
gefährlich; gefahrlos
Gefährt[2] (Wagen) *n.*; -[e]s, -e
Gefährte (Begleiter) *m.*; -n, -n
Gefährte (Wagen); s. Gefährt
Gefährtin *f.*; -, -nen
Gefäll *n.*; -[e]s, -e;

---

[1] B. auch: Geäst *n.*; -es.

[1] Ö. auch: Gedanken *m.*; -s, -.

[1] Ö. auch: Gefahr bringend, Gefahr drohend.

[2] So P. u. das b. R.; Ö. u. B. auch: Gefährte *n.*; -s, -.

od.: Gefälle[1] *n.*; _s, _

Gefalle[n][2] *m.*; ..llens, ..llen; einen Gefallen tun; mir zu Gefallen; Gefälligkeit *f.*; _, _en; Gefälligkeits⸗akzept usw.; gefälligst (Abk.: gef.)

Gefallsucht *f.*; _, gefallsüchtig

Gefältel *n.*; _s

Gefangene *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r; zwei _; Gefangen⸗haus, ⸗wärter usw.; Gefangennahme *f.*; _; gefangen⸗nehmen; Gefangennehmung*; Gefangenschaft *f.*; _; gefangen⸗setzen; gefänglich; Gefängnis *n.*; ..nisses, ..nisse

gefaſcht

Gefasel *n.*; _s

Gefäß *n.*; _es, _e

Gefaßtheit *f.*; _

Gefecht *n.*; _[e]s, _e; Gefechts⸗bereitschaft usw.

Gefege *n.*; _s

gefeit

Gefertigte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _

Gefiedel *n.*; _s

Gefieder *n.*; _s, _; gefiedert

Gefild; s. Gefilde

Gefilde[3] *n.*; _s, _

gefingert

Gefion (w. P.)

Geflacker *n.*; _s

Geflatter *n.*; _s

Geflecht *n.*; _[e]s, _e

gefleckt; rot _; rot und weiß _

Geflenne *n.*; _s

Geflicke *n.*; _s

Gefließ *n.*; _es, _e

Geflimmer *n.*; _s

Geflissenheit *f.*; _; geflissentlich

Gefluche *n.*; _s

Gefluder *n.*; _s, _

Geflügel *n.*; _s

Geflunker *n.*; _s

Geflüster *n.*; _s

Gefolge *n.*; _s, _; im _ von ..; Gefolgs⸗mann (*pl.* ..männer u. ..leute)

Gefrage *n.*; _s

Gefräß *n.*; _es, _e; gefräßig

Gefreite *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _

Gefreundete *m.*; _n, _n; Gefreundschaft *f.*; _

Gefrier⸗punkt usw.

gefrittet

Gefror[e]ne *n.*; _n; gefüge [_s]

Gefüge *n.*; _s

gefügig

Gefühl *n.*; _[e]s, _e; gefühl⸗los; Gefühllosigkeit *f.*; _, _en; Gefühls⸗mensch usw.; gefühlvoll

gefünft; vgl. gezweit

Gefunkel *n.*; _s

gefürstet; _e Abtei

Gegacker *n.*; _s

Gegeige *n.*; _s

gegen; vgl. gen; gegeneinander; gegenüber; Gegen⸗antrag, ⸗befehl, ⸗bild usw.

Gegend *f.*; _, _en

Gegen⸗dienst

gegen|ein|ander

Gegen⸗forderung

Gegenfüßler *m.*; _s, _

Gegen⸗gewicht, ⸗gift, ⸗probe

gegen Rückschluß (Abk. [in Ö.]: G. R.)

gegens (gegen das)

Gegensatz *m.*; _es, ..sätze; gegensätzlich

Gegen⸗schwieger

gegenseitig; gegenseits

Gegen⸗spiel

Gegenstand *m.*; _[e]s, ..stände; gegenständig (gegenüberstehend); gegenständlich (von Bedeutung); gegenstands⸗los

gegenstimmig

Gegen⸗stück

Gegenteil *n.*; _[e]s, _e; gegenteilig

gegen|über; Gegenüber *n.*; _s, _; gegen|über⸗liegen, ⸗steh[e]n usw.

Gegenwart *f.*; _; gegenwärtig; mit Gegenwärtigem beehre ich mich ..; die hier Gegenwärtigen; Gegenwarts⸗form usw.

Gegenwohner *m.*; _s, _

Gegner *m.*; _s, _; gegnerisch; Gegnerschaft *f.*; _, _en

gegoren

Gegröhle; s. Gegröle

Gegröle[1] *n.*; _s

Gegrunze *n.*; _s

geh.: geheftet

gehaben, sich; er gehabt sich; gehab[e] dich wohl!

Gehacke *n.*; _s

Gehader *n.*; _s

Gehalt (Inhalt; Wert) *m.*; _[e]s; Gehalt (Besoldung) *n.*[2]; _[e]s, _e u. Gehälter; gehalt⸗los; Gehaltlosigkeit *f.*; _; Gehalt[s]⸗erhöhung usw.; Gehalts⸗stammliste *f.*; _, _n; gehaltreich; gehaltvoll

Gehämmer *n.*; _s

Gehänge *n.*; _s, _

Gehängte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _

geharnischt; _e Sonette

Gehässigkeit *f.*; _, _en

Gehau *n.*; _[e]s, _e

Gehäuse *n.*; _s, _

gehbar

Geheck *n.*; _[e]s, _e; od.: Gehecke *n.*; _s, _

geheftet (Abk.: geh.)

Gehege *n.*; _s, _

geheiligt

geheim; im _en; insgeheim; geheim⸗halten usw.; Geheim⸗bund *m.*, ⸗bündler usw.

Geheimnis *n.*; ..nisses, ..nisse; Geheimnis⸗krämer usw.; geheimnisvoll

Geheim⸗rat (*pl.* ..räte); [Wirklicher] Geheimer Rat, Geheimer Regierungsrat

Geheim⸗schrift

geheim⸗tun; Geheimtuerei *f.*; _, _en

Geheim⸗vorbehalt

Geheiß *n.*; _es; auf sein _

geh[e]n; du gehst; du gingst, *conj.* gingest, er ging; gegangen; geh[e]!

Gehenk *n.*; _[e]s, _e

Gehenkte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _

Gehenna (Hölle) *n.*;

Gehetze *n.*; _s

geheuer

Geheul *n.*; _[e]s

---

* *f.*; _, _en.

[1] Ö. u. das b. R. nur so.

[2] Ö. u. B. nur: Gefallen.

[3] B. auch: Gefild *n.*; _[e]s, _e.

[1] Ö. u. B.: Gegröhle; vgl. grölen.

[2] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: *m.*

Gehilfe *m.*; –n, –n; Gehilfin *f.*; –, –nen
Gehirn *n.*; –[e]s, –e
°Gehirn|ſclerose; ſ. Gehirnſk-
Gehirn|ſkleroſe *f.*; –
Gehöft *n.*; –[e]s, –e; od.: Gehöfte *n.*; –s, –
Gehöhne *n.*; –s
Gehölz *n.*; –es, –e
Gehör *n.*; –[e]s
gehorchen
gehören; gehörig
Gehörn *n.*; –[e]s, –e; gehörnt
gehorſam; Gehorſam *m.*; –[e]s
Gehörſinn *m.*; –[e]s
Gehre (dreieckiges Stück) *f.*; –, –n; od.: Gehren *m.*; –s, –
Gehrock
Gehrung* (Einſatz)
Gehubel *n.*; –s
Gehweg *m.*, ˇwerk
Gei *f.*; –, –en; geien
Geier *m.*; –s, –
Geifer *m.*; –s; Geiferer *m.*; –s, –; geiferig; geifern; ich ..[e]re
Geige *f.*; –, –n; geigen; Geigenſpieler uſw.; Geiger *m.*; –s, –
geil
Geile (Dung) *f.*; –
Geile (Geilheit) *f.*; –
Geile (Hode) *f.*; –, –n
Geilheit *f.*; –
Geiſel (Bürge) *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n; –n ſtellen
Geiſenheim (Stadt); –er Wein; Geiſenheimer (Wein) *m.*; –s, –
Geiſer *m.*; –s, –
Geiſſha; engl. Schreibung für: Geeſcha; ſ. d.
Geiſon *n.*; –s, –s
Geiß *f.*; –, –en; Geißblatt, ˇbock, ˇbub[e] uſw.
Geißel (Peitſche) *f.*; –, –n; geißeln; ich ..[e]le; Geiß[e]lung*
Geißhirt[e]
Geißler *m.*; –s, –; Geißlung*, Geißelung*
Geiſt *m.*; –es, –er u. (in der Bedeutung von Extrakt:) –e; geiſtbildend; Geiſterſtunde uſw.; geiſterhaft; Geiſterſeher *m.*; –s, –; Geiſterſeherei *f.*; –; Geiſtesabweſenheit, ˇgegenwart, ˇkrankheit, ˇſchwäche, ˇſtörung uſw.; geiſtig; –e Getränke
geiſtlich; Geiſtliche *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Geiſtlichkeit *f.*; –, –en
geiſtlos, ˇreich, ˇtötend, ˇvoll
Geiſtau *n.*
Geiz *m.*; –es; Geizhals, ˇkragen uſw.; geizen; du geizeſt u. geizt; geizig
Gejaid *n.*; –[e]s
Gejammer *n.*; –s
Gejauchze *n.*; –s
Gejodel *n.*; –s
Gejohle *n.*; –s
Gejubel *n.*; –s
Gekeife *n.*; –s
Gekläff *n.*; –[e]s; od.: Gekläffe *n.*; –s
Geklapper *n.*; –s
Geklatſch[e] *n.*; ..ſches
Geklimper *n.*; –s
Geklingel *n.*; –s
Geklirr *n.*; –[e]s; od.: Geklirren *n.*; –s
Geklopfe *n.*; –s
Geklüft *n.*; –[e]s, –e; od.: Geklüfte *n.*; –s, –
Geknatter *n.*; –s
Geknirſche *n.*; –s
Geknifter *n.*; –s
gekörnt
Gekoſe *n.*; –s
Gekrach *n.*; –[e]s
Gekrächze *n.*; –s
Gekrakel *n.*; –s
Gekrätz, Gekrätze (Abfall) *n.*; ..krätzes
Gekratze *n.*; –s
Gekrätze, Gekrätz; ſ. d.
Gekräuſe *n.*; –s; Gekräuſel *n.*; –s
Gekreiſch[e] *n.*; ..ſches
Gekritzel *n.*; –s
Gekröſe *n.*; –s, –
Gekülſe *n.*; –s
Gelache *n.*; –s; Gelächter *n.*; –s, –
Gelag *n.*; –[e]s, –e; od.: Gelage *n.*; –s, –
Gelahrtheit *f.*; –
Gelalle *n.*; –s
Gelände *n.*; –s, –
Geländer *n.*; –s, –
gelangen
..gelappt (dreigelappt uſw.)
Gelärm *n.*; –[e]s; od.: Gelärme *n.*; –s
Gelaß *n.*; ..laſſes, ..laſſe
Gelaſſenheit *f.*; –
Gelatine *f.*; –; gelatinieren; ..iert; gelatinös; ..öſe Maſſe
Geläuf (Rennbahn) *n.*; –[e]s, –e
Gelaufe *n.*; –s
Geläufigkeit *f.*; –
gelaunt; gutgelaunt, übelgelaunt uſw.
Geläut *n.*; –[e]s; od.: Geläute *n.*; –s
gelb; die gelbe Gefahr, aber: der Gelbe Fluß, das Gelbe Meer; Gelb (gelbe Farbe) *n.*; –[e]s; gelbbraun uſw.; gelben (gelb machen); er gelbt; gelben (gelb werden); etwas gilbt; gilbende Felder
Gelbgießer
gelblich; gelblichgrün uſw.
Gelbſchnabel
Gelbſucht *f.*; –; gelbſüchtig
Gelbveigelein
Geld *n.*; –[e]s, –er; Geldadel, ˇbeutel, ˇgier, ˇſchuld *f.*, ˇwechſler uſw.; Geldeswert *m.*; –[e]s
Geleckheit *f.*; –
Gelee *n.*; –s, –n u. –s
Gelege *n.*; –s, –; ein – von 5 Eiern
Gelegenheit *f.*; –, –en; Gelegenheitsgedicht, ˇmacher uſw.; gelegentlich
Gelehrigkeit *f.*; –; Gelehrſamkeit *f.*; –; gelehrt; Gelehrte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Gelehrtenſtand uſw.
Geleier *n.*; –s
Geleiſe *n.*; –s, –; ins – bringen; od.: Gleis[1] *n.*; Gleiſes, Gleiſe; ..g[e]leiſig[1] (eing[e]leiſig uſw.)
Geleit *n.*; –[e]s, –e; od.: Geleite *n.*; –s, –; geleiten; Geleiter *m.*; –s, –; Geleitsmann (*pl.* ..männer u. ..leute) uſw.
gelenk; Gelenk *n.*; –[e]s, –e; Gelenkrheumatismus uſw.; gelenkig
Gelerne *n.*; –s
Geleſe *n.*; –s

---

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

[1] Das Reichseiſenbahnamt ſchreibt: Gleis, ..gleiſig.

Über die mit ge- zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Geleucht *n.*; -[e]s; *ob.*: Geleuchte *n.*; -s
gelfen; gelfern; ich ..[e]re
Gelichter *n.*; -s
Geliebte *m. u. f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Gelimer (m. P.)
gelind[e]; Gelindheit, Gelindigkeit *f.*; -
gelingen; gelang, *conj.* gelänge; gelungen
Gelispel *n.*; -s
gell; ein -er Schrei
Gelle (Kahn) *f.*; -, -n
gellen; es gellt
Geller (Prellschuß) *m.*; -s, -; gellern; ich ..ere
Gelling (Zwiebel; gelbe Ringelblume) *m.*; -s, -e
Gelnhausen (Stadt)
geloben; Gelöbnis *n.*; ..nisses, ..nisse; Gelobte Land *n.*; -n -[e]s
Gelock *n.*; -[e]s; *ob.*: Gelocke *n.*; -s; gelockt
Gelon (m. P.)
Gelse *f.*; -, -n
gelt? (nicht wahr?)
gelt (unfruchtbar)
Gelte (Gefäß) *f.*; -, -n
gelte? (ma., gelt?)
gelten; du giltst, er gilt; du galt[e]st, *conj.* gölteſt (besser als: gälteſt); gegolten; gilt!
Gelter *m.*; -s, -
Geltling *m.*; -s, -e
Geltstag
Geltung*; zur - kommen; Geltungsbereich usw.
Gelübde *n.*; -s, -
Gelüst[e][1] *n.*; ..stes, ..ste; gelüsten

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur: Gelüst; B. nur: Gelüste.

Gelze *f.*; -, -n; gelzen; du gelzeſt u. gelzt; Gelzenleichter, Gelzer (Schweinschneider) *m.*; -s, -
Gemach *n.*; -[e]s, ..mächer u. (dichter.:) -e
gemach; gemächlich
Gemächsel (Machwerk) *n.*; -s
Gemächt *n.*; -[e]s, -e; *ob.*: Gemächte *n.*; -s, -
Gemahl *m.*; -[e]s, -e; Gemahl (dichter., Gemahlin) *n.*; -[e]s, -e; Gemahlin *f.*; -, -nen
Gemälde *n.*; -s, -
Gemarkung*
gemasert
Gemäß *n.*; -es, -e
gemäß; dem Befehle - (seltener: - dem Befehle; nicht zu empfehlen: - des Befehles); demgemäß; zeitgemäß; Gemäßheit *f.*; -; in - des Befehles
Gemäuer *n.*; -s, -
gemein; insgemein; -er Soldat; der Gemeine (ſ. d.)
Gemeinbürgschaft
Gemein[d]e (Genossenschaft) *f.*; -, -n; Gemeinderat (*pl.* ..räte) usw.
Gemeine (Soldat) *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -
gemeinfaßlich
gemeingefährlich
Gemeinheit *f.*; -, -en
gemeinhin; gemeiniglich *adv.*
gemeinnützig
Gemeinplatz
gemeinsam; Gemeinschaft *f.*; -, -en; gemeinschaftlich
Gemeinsprache
gemeinverständlich
Gemeinwesen
Gemenge *n.*; -s, -; Gemengsel *n.*; -s, -
Gemerk *n.*; -[e]s, -e; *ob.*: Gemerke *n.*; -s, -
gemessen
Gemetzel *n.*; -s, -
Gemination *f.*; -, -en; geminieren; ..iert
Gemisch *n.*; -es, -e; gemischt
Gemme *f.*; -, -n
Gemonische Stufen *pl.*
Gems|bart, -bock, -jagd usw.; Gemse *f.*; -, -n; Gemsenjäger, Gemsjäger
Gemüll *n.*; -[e]s
Gemunkel *n.*; -s
Gemurmel *n.*; -s
Gemurre *n.*; -s
Gemüse *n.*; -s, -
gemüßigt
gemut; wohlgemut
Gemüt *n.*; -[e]s, -er; gemütlich; gemütlos; Gemütsbewegung, -mensch usw.; gemütsarm, -krank; gemütvoll
gen; bibl. u. dichter. für: gegen (ſ. d.); - Himmel usw.
genant (belästigend)
genäschig
Genäsel *n.*; -s
Genauigkeit *f.*; -
Gendarm *m.*; -en, -en; Gendarmerie *f.*; -, -n[1]
Gene *f.*; -; sans gêne
Genealog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Genealogie *f.*; -, -n[1]; genealogisch

[1] Ö. auch: ..ieen.

genehm; genehmigen; Genehmigung*
Geneigtheit *f.*; -
Genera; *pl.* von Genus; ſ. d.
General *m.*; -s, -e (besser als: ..räle)
Generalagent, -arzt usw. [-e]
Generalat *n.*; -[e]s,
Generalbaß, -decharge
General der Kavallerie (Abk. [in Ö.]: G. d. K.) *m.*; -s - -, -e - -
Generale *n.*; -s, ..lien (auch: ..lia)
Generalfeldmarschall *m.*; -s, ..schälle
Generalfeldzeugmeister *m.*; -s, -
Generalien; *pl.* von Generale; ſ. d.
Generalin *f.*; -, -nen
Generalisation *f.*; -, -en; generalisieren; ..iert
Generalissimus *m.*; -, - u. ..mi[1] u. ..musse
Generalität *f.*; -
Generalkommando, -leutnant, -major (Abk. [in Ö.]: GM.), -mener
Generaloberarzt *m.*; -es, ..ärzte
Generalprobe
Generalschaft *f.*; -
Generalsekretär
Generalsepaulette
Generalstab; der Große -; Generalstäbler *m.*; -s, -; Generalstabsarzt, -werk usw.
Generalsuniform
Generalsuperintendent, -versammlung

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B. nur so.

Über die mit ge- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Generation *f.*; –, –en; Generationswechsel usw.; Generator *m.*; –s, [–en]
generell
Genergel; s. Genörgel
generieren; ..iert; generisch
generös; ..öseste; Generosität *f.*; –, –en
genesen; du gene[se]st, er genest; du genasest, *conj.* genäsest, er genas; genesen; genese!
Genesis *f.*; –
Genesung*
genetisch
Genetiv; s. Genitiv
Genette *f.*; –, –n; ob.: Genettkatze
Genever *m.*; –s, –
Genezareth (See) *m.*; –[s]
Genf (Bezirk; Stadt); Genfer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – See [*f.*; –]
genial; Genialität
Genick *n.*; –[e]s, –e; Genickstarre usw.; Genickfänger *m.*; –s, –
Genie *n.*; –s, –s; Geniekorps usw.
genieren; ..iert
Genieß *m.*; –es; genießbar; genießen: du genießest u. genießt, er genießt; du genossest, *conj.* genössest, er genoß; genossen; genieß[e]!; Genießling, Genüßling *m.*; –s, –e
Geniestreich
Genist[e] *n.*; ..stes, ..ste
Genitalien *pl.*
Genitiv[1] *m.*; –s, –e
Genius *m.*; –, ..nien

* *f.*; –, –en.
[1] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: Genetiv.

Genörgel[1] *n.*; –s
Genoß, Genosse; ..nossen, ..nossen; Genossenschaft *f.*; –, –en; Genossenschaftsbank (*pl.* ..banken) usw.; Genoßsame *f.*; –, –n
Genoveva (w. P.)
Genre *n.*; –s, –s; Genrebild, ..maler usw.; genrehaft [tiane]
°Gentiana; s. Gen=
Gentiane (Enzian) *f.*; –, –n
gentil; Gentilhomme *m.*; –s, –s
Gen|tleman *m.*; –[s][2], ..men; gen|tlemanlike
Gen|try *f.*; –
Genua (Provinz; Stadt); Genuese *m.*; –n, –n; Genueser *adj.*; – Früchte; genuesisch
genug; – Gutes; Gutes –; Genüge *f.*; –; – leisten; zur –; genügen; genugsam (genug)
genügsam (anspruchslos)
genugtun; Genugtuung*
genuin (angeboren)
Genus (Geschlecht) *n.*; –, ..nera
Genuß *m.*; ..nusses, ..nüsse; Genüßling, Genießling; s. d.; genußreich; Genußsucht *f.*; –; genußsüchtig
Geodäsie *f.*; –; Geodät *m.*; –en, –en; geodätisch

* *f.*; –, –en.
[1] Ö., B. u. das b. R. als gleichberechtigt, P. als zulässig auch: Genergel.
[2] Ö. nur: –s; B. nur: –.

Geogenie, Geogonie *f.*; –
Geo|gnosie *f.*; –; geo|gnostisch
Geogonie, Geogenie; s. d.
Geo|graph *m.*; –en, –en; Geo|graphie *f.*; –, –n[1]; geographisch
geohrt, geöhrt (mit Ohren versehen)
geöhrt (mit einem Öhr versehen)
Geolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Geologie *f.*; –; geologisch
Geomantie *f.*; –
Geometer *m.*; –s, –
Geome|trie *f.*; –; geome|trisch
Geophag[e] *m.*; ..gen, ..gen
Geophysik, plastik
Georg (m. P.)
George[s]; s. Georg
Georgette (w. P.)
Georgia Augusta (Name der Universität Göttingen) *f.*; – –
Georgien (Land); Georgier *m.*; –s, –
Georgika *pl.*; –
Georgine (Pflanze) *f.*; –, –n
Georgine (w. P.)
georgisch
Geo|skopie *f.*; –
Geostatik
°geotactisch; s. geo= geotaktisch [tak=]
geozen|trisch
geozy|klisch
Gepäck (Gepacktes) *n.*; –[e]s, –e; Gepäckkammer usw.
Gepard *m.*; –[e]s, –e
Gepauke *n.*; –s
Gepfeife *n.*; –s
Gepflogenheit *f.*; –, –en
Gepide *m.*; –n, –n (Volk)
Gepiepe *n.*; –s

[1] Ö. auch: ..ieen.

Geplänkel *n.*; –s, –
Geplapper *n.*; –s
Geplärr *n.*; –[e]s
Geplätscher *n.*; –s
Geplauder *n.*; –s
Gepoche *n.*; –s
Gepolter *n.*; –s
Gepräge *n.*; –s, –
Geprahle *n.*; –s
Gepränge *n.*; –s
Geprassel *n.*; –s
Geprickel *n.*; –s
Gequake *n.*; –s
Gequicke *n.*; –s
Ger *m.*; –[e]s, –e
gerade; geradeaus; geradeheraus (s. d.); geradehin; geradeso; geradeswegs[1]; geradezu; eine – Zahl; fünf – sein lassen; Gerade (gerade Linie) *f.*; –n, –n; eine –, zwei –
Gerade (fahrende Habe) *f.*; –
geradeaus
geradeheraus; etwas – sagen
geradehin
geradelegen (ordnen usw.); sie hat die Wäsche geradegelegt (= geordnet); gerade legen (im Begriffe sein, zu legen); sie hat die Wäsche gerade (= soeben) gelegt
geradesitzen
geradeso; – wie
geradeswegs[1]
geradewegs; s. geradeswegs
geradezu [–s, –]
Geradflügler *m.*;
Geradheit *f.*; –
Geradhobel
geradläufig; geradlinig
Gerald, Gerold (m. P.); Geralda, Geraldine (w. P.)

[1] Ö. u. B. auch: geradewegs.

Geräms *n.*; ..räm-ſes, ..rämſe
Geraniaceẽe; ſ. Geraniaz-
Geraniazeẽe *f.*; –, –n; Geranium *n.*; –s, ..nien; Geraniumˌlack
Geranke *n.*; –s
Gerant *m.*; –en, –en
Geraſſel *n.*; –s
Gerät *n.*; –[e]s, –e
geˌraten
Geratewohl *n.*; –; aufs –
Gerätſchaft *f.*; –, –en
Geraufe *n.*; –s
geraum; –e Zeit
Geräumde, Geräumte *n.*; –s
Geräumigkeit *f.*; –
Geräumte, Geräumde; ſ. d.
Geräuſch *n.*; –es, –e; geräuſchˌlos, ˌvoll
Geräuſper *n.*; –s
Gerbald (m. P.)
gerben; Gerber *m.*; –s, –; Gerberˌlohe uſw.; Gerberei *f.*; –, –en; Gerbˌſäure, ˌſtoff
Gerbert (m. P.)
gerbulieren; ſ. gärbelieren
Gerburg (w. P.)
Gerd (m. P.); Gerda (w. P.)
Gerechtigkeit *f.*; –, –en; Gerechtſame *f.*; –, –n
Gerede *n.*; –s
gereichen; es gereicht mir zur Ehre
Gereime *n.*; –s
Gereiztheit *f.*; –, –en
Gerent (Abgabe in Salzſiedereien) *n.*; –[e]s; od.: Gerente *n.*; –s
Gereonskirche *f.*; –
gereuen; es gereut mich
Gereute *n.*; –s, –
Ger|fried (w. P.)
Gergel, Girgel *m.*; –s, –; gergeln; ich ..[e]le
Gergeſener *m.*; –s, – (Volk)
Gerhard (m. P.); Gerhardine (w. P.)
Gerhardiner *m.*; –s, – (Sekte) [P.]
Gerhardt, Paul (m.)
Gerhild[e] (w. P.)
Gericht *n.*; –[e]s, –e; gerichtlich; Gerichtsˌbezirk, ˌbote, ˌdiener, ˌhof, ˌkoſten *pl.*, ˌrat (*pl.* ..räte), ˌſaal, ˌſtätte, ˌvollzieher uſw.; Gerichtsbarkeit *f.*; –; Gericht[s]ˌſchreiber[1], ˌſprache[1]
gerieren; ..iert
Gerieſel *n.*; –s
gering; vornehm und gering (= jedermann), aber: Vornehme und Geringe; nicht im geringſten (= gar nicht); nicht das geringſte (= gar nichts), aber: er beachtet auch das Geringſte, iſt auch im Geringſten treu; es iſt nichts Geringes; das Geringſte, was er tun kann, iſt ..; kein Geringerer als ..; auch der Geringſte hat Anſpruch auf ..; auch das Geringſte entgeht ihm nicht; auch das Geringſte weiß er zu ſchätzen; geringˌachten uſw.
geringfügig
geringhaltig
geringˌſchätzen; geringſchätzig; Geringſchätzung*
Gerinne *n.*; –s, –

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B. nur: Gerichtsſchreiber, Gerichtsſprache.

geˌrinnen; Gerinnſel *n.*; –s, –
Gerippe *n.*; –s, –
Geriſſenheit *f.*; –, –en
Gerland (m. P.)
Germ *m.*; –[e]s; od. *f.*; –
Germane *m.*; –n, –n; Germanentum *n.*; –[e]s; Germania (Land); Germania (ſinnbildliche weibl. Geſtalt für Deutſchland) *f.*; –
Germanicus; ſ. Germanik-
Germanien (Deutſchland)
Germanikus (m. P.)
germaniſch; germaniſieren; ..iert; Germanismus *m.*; –, ..men; Germaniſt *m.*; –en, –en; Germaniſtik *f.*; –; germaniſtiſch
Germar (m. P.)
Germer *m.*; –s
Germinal *m.*; –[s], –s
Germund (m. P.)
gern[e]; lieber, am liebſten[1]; jemand – haben, etwas – tun; Gern[e]groß *m.*; –, –e; Gerneklug *m.*; –, –e
Gernot (m. P.)
Gero (m. P.)
Geröchel *n.*; –s
gerochen; vgl. rächen u. riechen
Geröhricht *n.*; –[e]s
Gerold, Gerald; ſ. d. [P.]
Gerolf, Gerulf (m.)
Geröll *n.*; –[e]s, –e; od.: Gerölle *n.*; –s, –

[1] B. läßt auch zu: gerner, am gernſten. Doch dieſe Formen kommen jetzt wohl nur noch ma. vor.

Gerolle *n.*; –s
Gerölle, Geröll; ſ. d.
Geront *m.*; –en, –en
Gerſte *f.*; –; Gerſtenˌbrot, ˌkorn (*pl.* ..körner), ˌſchleim, ˌſchrot, ˌzucker uſw.
Gerswinda (w. P.)
Gerta (w. P.)
Gerte *f.*; –, –n
Ger|traud, Gertrud[1] (w. P.); vgl. Gertraut
Ger|traut; alte Form für: Gertraud; ſ. d.
Ger|trud, Gertraud; ſ. d.
Geruch *m.*; –[e]s, ..rüche; geruchˌlos; Geruchsˌnerv, ˌſinn (*m.*; –[e]s) uſw.
Gerücht *n.*; –[e]s, –e; gerüchtsweiſe; ſ. gerüchtweiſe
gerüchtweiſe[2] *adv.*
Geruſe *n.*; –s
geruhen
geruhig; geruhſam; –e Nacht!
Gerulf, Gerolf; ſ. d.
Gerüll *n.*; –[e]s; od.: Gerülle *n.*; –s
Gerumpel (das Rumpeln) *n.*; –s
Gerümpel (wertloſes Zeug) *n.*; –s; Gerümpler *m.*; –s, –
Gerundium *n.*; –s, ..dien; Gerundiv *n.*; –s, –e; od.: Gerundivum *n.*; –s, ..va
Geruſia *f.*; –
Gerüſt[e] *n.*; ..ſtes, ..ſte
Gerüttel *n.*; –s
Gervais (m. P.); Gervais (Käſe) *m.*; –, –

[1] P., Ö. u. das b. R. nur ſo.

[2] B. auch: gerüchtsweiſe.

Gervasiustag *m.*; -[e]s
Gerwerfen *n.*; -s
Gerwig (m. P.)
Gerwin (m. P.)
Gerwis (m. P.)
Ges (musik.) *n.*; -, -
Gesa (w. P.)
Gesäge *n.*; -s
Gesalbte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Gesalzene *n.*; -n; -s
Gesäme *n.*; -s
gesamt; Gesamteindruck, -gut *n.*, -schuldner, -zahl usw.; Gesamtheit *f.*; -
Gesandte *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Gesandtenmord usw.; Gesandtschaft *f.*; -, -en; gesandtschaftlich
Gesang *m.*; -[e]s, ..sänge; Gesangbuch, -unterricht usw.; gesangeskundig; gesanglich
Gesäß *n.*; -es, -e
Gesause *n.*; -s
Gesäuge *n.*; -s
Gesause *n.*; -s
Gesäusel *n.*; -s
Geschäft *n.*; -[e]s, -e; -e halber; Geschäftchen *n.*; -s, -; geschäftig; geschäftlich; Geschäftsbuch, -freund, -mann (*pl.* ..männer u. ..leute) usw.; geschäftsfähig; Geschäftsführer *m.*; -s, -; geschäftskundig; geschäft[s]los; geschäftsmäßig; Geschäft[s]schluß (*m.*; ..schlusses), -stelle
Geschaukel *n.*; -s
Geschäum *n.*; -[e]s
geschehen; geschieht; geschah, *conj.* geschähe; geschehen; Geschehnis *n.*; ..nisses, ..nisse
Gescheid (Gemäß) *n.*; -[e]s, -e
Gescheide (Eingeweide) *n.*; -s
Gescheitheit *f.*; -
Geschenk *n.*; -[e]s, -e; geschenkweise *adv.*
Geschichte *f.*; -, -n; Geschichtenbuch (Geschichten enthaltend); geschichtlich; Geschichtsforscher, -kenner, -kunde (*f.*; -), -quelle, -tafel, -werk usw.; Geschichtsbuch (Geschichte enthaltend); Geschichtschreiber *m.*; -s, -
Geschick *n.*; -[e]s, -e; Geschicklichkeit *f.*; -, -en; geschickt
Geschiebe *n.*; -s, -
Geschieße *n.*; -s
Geschimpfe *n.*; -s
Geschirr *n.*; -[e]s, -e; Geschirrregal, b. Tr.: Geschirrregal, *n.*; -s, -e
Geschlecht *n.*; -[e]s, -er u. (dichter.): -e; ..geschlechtig (getrenntgeschlechtig usw.); geschlechtlich; geschlecht[s]los[1]; Geschlechtsname, -reife, -wort (*pl.* ..wörter) usw.
Geschleife *n.*; -s
Geschlender *n.*; -s
Geschleppe *n.*; -s
Geschliffenheit *f.*; -
Geschlinge *n.*; -s, -
Geschlossenheit *f.*; -
Geschluchze *n.*; -s
Geschmack *m.*; -[e]s, ..schmäcke; geschmacklos; Geschmacksrichtung, -verirrung usw.; Geschmack[s]sache, -sinn (*m.*; -[e]s); geschmackvoll
Geschmatze *n.*; -s
Geschmause *n.*; -s
Geschmeichel *n.*; -s
Geschmeide *n.*; -s, -
Geschmeidigkeit *f.*; -
Geschmeiß *n.*; -es
Geschmetter *n.*; -s
Geschmier *n.*; -[e]s; *ob.*: Geschmiere *n.*; -s [-s]
Geschmorte *n.*; -n; -n
Geschmus, Geschmuse *n.*; ..schmuses
Geschnäbel *n.*; -s
Geschnarche *n.*; -s
Geschnatter *n.*; -s
geschniegelt
Geschnüffel *n.*; -s
Geschöpf *n.*; -[e]s, -e
Geschoß *n.*; ..schosses, ..schosse; Geschoßbahn usw.; ..geschossig (dreigeschossig usw.)
Geschrei *n.*; -[e]s
Geschreibe *n.*; -s; Geschreibsel *n.*; -s
Geschröt *n.*; -[e]s, -e
Geschühe *n.*; -s
Geschütte *n.*; -s
Geschütz *n.*; -es, -e; Geschützfeuer, -meister, -park usw.
Geschwader *n.*; -s, -
..geschwänzt (langgeschwänzt usw.)
Geschwätz *n.*; -es, -e; geschwätzig
geschweige, geschweige denn; geschweigen; zu -
Geschwelge *n.*; -s
Geschwindschritt usw.; geschwind[e]; Geschwindigkeit *f.*; -, -en
Geschwirr *n.*; -[e]s
Geschwister *pl.*; Geschwisterkind, -liebe usw.; geschwisterlich
Geschwor[e]ne *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Geschwor[e]nenliste usw.
Geschwulst *f.*; -, ..schwülste [-e]
Geschwür *n.*; -[e]s, -e
gesechst; vgl. gezweit
gesegnen
Geselchte *n.*; -n; -s
Gesell[e] *m.*; ..sellen, ..sellen; gesellen; gesellig; Gesellschaft *f.*; -, -en; - mit beschränkter Haftpflicht (Abk.: G. m. b. H.); - mit unbeschränkter Haftpflicht (Abk.: G. m. u. H.); Gesellschafter *m.*; -s, -; Gesellschafterin *f.*; -, -nen; gesellschaftlich; Gesellschaftsspiel, -vertrag usw.
Gesenk *n.*; -[e]s, -e; *ob.*: Gesenke *n.*; -s, -; das Mährische -
Gesetz *n.*; -es, -e; Gesetzbuch, -entwurf usw.; Gesetzeskraft *f.*; -; gesetzeskundig; Gesetzgebung*; gesetzlich; gesetzlos; Gesetzlosigkeit *f.*; -; gesetzmäßig
gesetzt; - den Fall; gesetztenfalls[1]
Gesetztheit *f.*; -
gesetzwidrig
Geseufze *n.*; -s
Gesicht *n.*; -[e]s, -er u. (Erscheinungen:) -e; Gesichtsausdruck, -kreis, -punkt, -zug usw.; Gesicht[s]sinn *m.*; -[e]s [zweit]
gesiebent; vgl. ge=
Gesims *n.*; ..simses, ..simse

---

[1] B. nur: geschlechtlos.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B. auch: gesetzten Fall[e]s.

Gesinde *n.*; -s, -; Gesindekammer, -not (*f.*; -) usw.
Gesindel *n.*; -s
gesinnt; gleich-, gut-, übel-, wohlgesinnt; anders, deutsch, gütig, kaiserlich -; die kaiserlich Gesinnten; Gesinnung*; gesinnungslos, -treu, -tüchtig
gesittet; Gesittung*
Gesneria *f.*; -, ..rien
Gesöff *n.*; -[e]s, -e
gesonnen sein, etwas zu tun
gesotten; Gesott[e]ne *n.*; -n; -s
gespalten; -es Holz
Gespan (Bezirksoberster) *m.*; -[e]s, -e
Gespan (Genosse) *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Gespänge *n.*; -s
Gespann (Pferde usw.) *n.*; -[e]s, -e
Gespanntheit *f.*; -, -en [-en]
Gespanschaft *f.*; -, -en
Gesparr *n.*; -[e]s; ob.: Gesparre *n.*; -s
Gespaße *n.*; -s; vgl. Spaß
Gespasse; s. Gespaße
gespaßig; vgl. Spaß
gespassig; s. gespaßig
Gespenst *n.*; -es, -er; Gespensterchen *pl.*; gespensterhaft; gespenstig, gespenstisch
Gesperr *n.*; -[e]s; ob.: Gesperre *n.*; -s
Gespiele *m.*; -n, -n; Gespielin *f.*; -, -nen
Gespilde *n.*; -s
Gespinst *n.*; -es, -e
Gespons *m.* od. *n.*; ..sponses, ..sponse

* *f.*; -, -en.

Gespött *n.*; -[e]s; Gespöttel *n.*; -s
Gespräch *n.*; -[e]s, -e; Gesprächigkeit *f.*; -; Gesprächsform usw.; Gespräch[s]stoff; gesprächsweise *adv.*
Gespreiztheit *f.*; -, -en
Gesprenge *n.*; -s, -
gesprenkelt
Gespritze *n.*; -s
Gesprudel *n.*; -s
Gest *f.*; -
gest. (auch: †): gestorben
Gestade *n.*; -s, -
Gestalt *f.*; -, -en; dergestalt; gleichergestalt; solchergestalt; gestalten; ..gestalt[et] (mißgestalt[et] usw.); ..gestaltig (vielgestaltig usw.); gestaltlos; Gestaltung*
Gestammel *n.*; -s
Gestampfe *n.*; -s
geständig; Geständnis *n.*; ..nisses, ..nisse
Gestänge *n.*; -s, -
Gestank *m.*; -[e]s
gestatten; Gestattung*
Gestäude *n.*; -s, -
Geste *f.*; -, -n; ob.: Gestus *m.*; -, Gegesteh[e]n [-sten]
Gestehungskosten *pl.*
Gestein *n.*; -[e]s, -e; Gesteinschicht usw.
Gestell *n.*; -[e]s, -e
Gestellungsbefehl usw.
gestern; - abend, morgen, nachmittag, nacht; vorgestern; ehegestern
gesternt
gestiefelt
gestielt

* *f.*; -, -en.

Gestikulation *f.*; -, -en; gestikulieren; ..iert
Gestion *f.*; -, ..en
Gestirn *n.*; -[e]s, -e; gestirnt
Gestöber *n.*; -s, -
gestockte Milch (ma., Dickmilch) *f.*; -n -
Gestöhn *n.*; -[e]s; ob.: Gestöhne *n.*; -s
Gestolper *n.*; -s
Gestör (Teil eines Floßes) *n.*; -[e]s, -e; ob.: Gestöre *n.*; -s, -
Gestöre (das häufige Stören) *n.*; -s
gestorben (Abk.: gest. [auch: †])
Gestotter *n.*; -s
Gestrampel *n.*; -s
Gesträuch *n.*; -[e]s, -e
Gestreichel *n.*; -s
gestreift; schwarz -; weiß und rot -
Gestreite *n.*; -s
gestreng
Gestreu *n.*; -[e]s
gestrichelt
gestrig; mein gestriger Brief; mein Gestriges; unterm Gestrigen
Geström *n.*; -[e]s
Gestrudel *n.*; -s
Gestrüpp *n.*; -[e]s, -e
Gestübbe *n.*; -s
Gestüber (weibm., Kot) *n.*; -s
Gestühl *n.*; -[e]s, -e; ob.: Gestühle *n.*; -s, -
Gestümper *n.*; -s
gestunden; Gestundung*
Gestus, Geste; s. d.
Gestüt *n.*; -[e]s, -e; ob.: Gestüte *n.*; -s, -
Gesuch *n.*; -[e]s, -e
Gesudel *n.*; -s
Gesumm *n.*; -[e]s; ob.: Gesumme *n.*; -s

* *f.*; -, -en.

Gesums *n.*; ..sumses
gesund; -er u. gesünder, -este u. gesündeste; Gesundbeten (*n.*; -s), -brunnen usw.; gesunden; Gesundheit *f.*; -, -en; gesundheitlich; Gesundheitspflege, -rat (*pl.* ..räte) usw.; gesundheitshalber; Gesundmachung*
Gesurre *n.*; -s
Getadel *n.*; -s
Getäfel *n.*; -s
Getändel *n.*; -s
Getanze *n.*; -s
Gethsemane (Ort)
Getier *n.*; -[e]s
getigert
Getön *n.*; -[e]s
Getose *n.*; -s
Getöse *n.*; -s
Getrampel *n.*; -s
Getränk *n.*; -[e]s, -e
Getrappel *n.*; -s
Getratsch[e], Geträtsch[e] *n.*; ..sches
getrauen, sich
Getreibe *n.*; -s
Getreide *n.*; -s, -; Getreidebörse usw.; getreidereich
getreu; getreulich
Getriebe *n.*; -s, -
Getrippel *n.*; -s
getrost; getrösten
Getrümmer *n.*; -s
Getto[1] *m.* od. *n.*; -s, -s
Getu; s. Getue [-s]
Getue[2] *n.*; -s
Getümmel *n.*; -s
Geübtheit *f.*; -
Geuse *m.*; -n, -n; Geusenbund *m.*; -[e]s
Gevatter *m.*; -s u. -n, -n; Gevatterin *f.*; -, -nen; Gevattermann;

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: Ghetto *n.*
[2] Ö. u. B. auch Getu *n.*; -[e]s.

Über die mit ge- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

s. Gevattersmann; Gevatterschaft *f.*; –, –en; Gevattersmann[1] (*pl.* ..leute)
geviert; vgl. gezweit; Gevierт *n.*; –[e]s, –e; ob.: Gevierte *n.*; –s, –; ins Gevierт[e]; Gevierтmeile usw.
Gevögel *n.*; –s
Gewächs *n.*; ..wächses, ..wächse
Gewackel *n.*; –s
Gewäff *n.*; –[e]s, –e; Gewaffen *n.*; –s; gewäfft
gewahr; eine[r] Sache – werden; ich bin es u. ich bin dessen – geworden
Gewähr *f.*; –
gewahren (erkennen)
gewähren (bewilligen)
gewährleisten; ich gewährleiste, aber: ich leiste dafür Gewähr; gewährleistet; zu –; Gewährleister *m.*; –s, –; Gewährleistung*
Gewahrsam *m.* ob. *n.*; –[e]s, –e; ob. *f.*[2]; –, –e
Gewährschaft *f.*; –; Gewährsmann (*pl.* ..männer u. ..leute)
Gewährung*
gewahr werden; vgl. gewahr
Gewalt *f.*; –, –en; Gewaltmaßregel (*f.*; –, –n), ..tat usw.; Gewalthaber *m.*; –s, –; gewaltig; gewältigen (bergm., bewältigen); gewaltsam; Gewalttätigkeit *f.*; –, –en
Gewand *n.*; –[e]s, ..wänder u. (dichter.:) –e; Gewandhaus usw.; Gewandhauskonzert usw.
gewandt; ein –er Mann; vgl. wenden; Gewandtheit *f.*; –
Gewandung*
Gewann *n.*; –[e]s, –e
Gewanne *f.*; –, –n; s. Gewann
gewarten; gewärtig; gewärtigen
Gewäsch[e][1] *n.*; ..sches
Gewässer *n.*; –s, –
gewässert; –e Zeuge
Gewebe *n.*; –s, –
Gewehr *n.*; –[e]s, –e; Gewehrlauf, ..schloß usw.
Geweih *n.*; –[e]s, –e
Geweine *n.*; –s
Gewelsch[e] *n.*; ..sches
Gewende *n.*; –s, –
Gewerbe *n.*; –s, –; Gewerbebetrieb, ..freiheit, ..ordnung (Abk.: Gew.-O.), ..steuer usw.; Gewerb[e]treibende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Gewerbfleiß; gewerblich; gewerbsam; Gewerbsmann (*pl.* ..leute); gewerbsmäßig; gewerbtätig
Gewerk *n.*; –[e]s, –e; Gewerke *m.*; –n, –n; Gewerkschaft *f.*; –, –en; Gewerkschaft[l]er *m.*; –s, –; Gewerkverein; Gewerkvereinswesen *n.*; –s
Gewese *n.*; –s, –
Gewicht *n.*; –[e]s, –e; gewichtig; Gewichtsmanko usw.
gewieft (gewiegt, gewiegt; –est
Gewieher *n.*; –s
gewillt (gesonnen [vom veralteten *inf.* willen])
Gewimmel *n.*; –s
Gewimmer *n.*; –s
Gewinde *n.*; –s, –
Gewinn *m.*; –[e]s, –e; Gewinnanteil, ..sucht (*f.*; –) usw.; Gewinnanteilschein *m.*; –[e]s, –e; gewinnen; du gewann[e]st, *conj.* gewönnest (besser als: gewännest), er gewann; gewonnen; gewinn[e]!; Gewinner *m.*; –s, –; gewinnsüchtig; Gewinnung*
Gewinsel *n.*; –s
Gewinst *m.*; –es, –e
Gewirbel *n.*; –s
Gewirr *n.*; –[e]s; ob.: Gewirre *n.*; –s
gewiß; gewisser, gewisseste; etwas, nichts Gewisses; ein gewisses Etwas
Gewissen *n.*; –s, –; Gewissenhaftigkeit *f.*; –; gewissenlos; Gewissensbiß, ..not usw.; gewissenshalber
gewissermaßen
Gewißheit *f.*; –, –en; gewißlich *adv.*
Gewitter *n.*; –s, –; Gewitterregen usw.; gewittern
Gewitzel *n.*; –s
gewitzigt (klug gemacht); gewitzt (klug)
Gew.-O.: Gewerbeordnung
Gewoge *n.*; –s
Gewogenheit *f.*; –
gewöhnen; Gewohnheit *f.*; –, –en; Gewohnheitsmensch usw.; gewöhnlich; gewöhnt; an Arbeit –; gewohnt; ich bin es –; die –e Arbeit; jung –, alt getan; Gewöhnung*
Gewölbe *n.*; –s, –
Gewölk *n.*; –[e]s; ob.: Gewölke *n.*; –s; gewölkt
Gewölle *n.*; –s
Gewühl *n.*; –[e]s
gewürfelt
Gewürge *n.*; –s
Gewürm *n.*; –[e]s, –e
Gewürz *n.*; –es, –e; Gewürzkrämer, ..nelke, ..ware usw.; gewürzig
gez.: gezeichnet
gezackt
Gezäh *n.*; –[e]s, –e; ob.: Gezähe *n.*; –s, –
gezahnt
Gezänk *n.*; –[e]s
Gezappel *n.*; –s
gezeichnet (Abk.: gez.)
Gezeiten (Ebbe und Flut) *pl.*
Gezelt *n.*; –[e]s, –e
Gezerr *n.*; –[e]s; ob.: Gezerre *n.*; –s
Gezeter *n.*; –s
Gezeug *n.*; –[e]s
Geziefer *n.*; –s, –
geziemen; geziemend, geziemendst
Geziere *n.*; –s; Geziertheit *f.*; –
Gezimmer *n.*; –s
Gezisch[e] *n.*; ..sches
Gezischel *n.*; –s
Gezücht *n.*; –[e]s
Gezüngel *n.*; –s
Gezweige *n.*; –s; gezweigt
gezweit (zu zweien verbunden)
Gezwitscher *n.*; –s
Gezwungenheit *f.*; –, –en

---

* *f.*; –, –en.
[1] B.: Gevattermann.
[2] Ö. u. B. nur: *m.* ob. *n.*

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Gewäsch.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

Ghasnawide *m.*; –n, –n (Geschlecht)
Ghasel[e]; s. Gasel[e]
Ghetto; s. Getto
Ghibelline; s. Gibelline
Giaur *m.*; –s, –s
gib; vgl. geben
Gibbon (Affe) *m.*; –s, –s
Gibbon (m. P.)
Gibelline[1] *m.*; –n, –n
Gibeon (Ort)
Gi|braltar (Stadt)
Gicht (Krankheit) *f.*; –
Gicht (Ofenmündung) *f.*; –, –en
gichtbrüchig; Gichter (Kinderkrankheit) *pl.*; gichtisch; –[e]ste
Gickel *m.*; –s, –
gicksen, kicksen (schreien; stoßen); du ..ck[se]st
Gideon (m. P.)
Giebel *m.*; –s, –; Giebeldach usw.; ..gieb[e]lig (zweigieb[e]lig usw.)
..giebig (er-, aus-, nachgiebig)
Giegerl usw.; s. Gigerl usw.
Giekbaum (seem., Drehstange)
Gienblock, -maschine, -muschel usw.
Gier, Gierde *f.*; –
Gierbrücke
Gierde, Gier; s. d.
gieren
Gierenziegel
Gierfähre
gierig
Gierponte
Gießbach usw.; gießen; du gießest u. gießt, er gießt; ich goß, du gossest, *conj.* gössest; gegossen; gieß[e]!
Gießen (Stadt); Gießener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*

[1] B.: Ghibelline.

Gießer *m.*; –s, –; Gießerei *f.*; –, –en; Gießform, -hütte, -kanne, -kopf, -zettel
Gift *n.*; –[e]s, –e; Giftpflanze usw.; giftig; Giftmischerin *f.*; –, –nen
Gig *n.*; –s, –s
Gigant *m.*; –en, –en; gigantisch; –[e]ste; Gigantomachie *f.*; –
Gigerl[1] *m.*; –[e]s, –[e]; gigerlhaft[1]; Gigerltum[1] *n.*; –[e]s –n
Gigue (Tanz) *f.*; –,
Gilbblume
Gilbe (Gelbsucht; Mineral) *f.*; –
gilben; s. gelben (gelb werden)
Gilbert, Giselbert (m. P.); Gilberta, Giselberta (w. P.)
Gilbvogel
Gilde *f.*; –, –n; Gildenhalle, -haus usw.
Gilead (Land)
Gilet *n.*; –s, –s
Gilge (ma., Lilie) *f.*; –, –n
Gilgentag
Gilka *m.*; –s, –s
Gimpe *f.*; –, –n
Gimpel *m.*; –s, –
Gin (Maschine) *f.*; –, –s
Gin (Schnaps) *m.*; –s; s. Genever
ging; vgl. geh[e]n
Gingang *m.*; –s, –s
Gingko *m.*; –s, –s
°Ginkgo; s. Gingko
ginnen (die Baumwolle reinigen)
Ginst *m.*; –es; od.: Ginster *m.*; –s
Giordano Bruno (m. P.)
Giovanni (m. P.)

[1] B. auch: Gigerl usw.

Gipfel *m.*; –s, –; Gipfelpunkt usw.; gipf[e]lig; gipfeln; ich ..[e]le
Gips *m.*; Gipses, Gipse; Gipsverband usw.; gipsen; du gip[se]st; Gipser *m.*; –s, –
Gipurarbeit usw.; s. Gipürarbeit usw.
Gipürarbeit[1] usw.; Gipüre[1] *f.*; –, –n
Giraffe *f.*; –, –n
Girande *f.*; –, –n
Girandole *f.*; –, –n
Girant *m.*; –en, –en; Girat *m.*; –en, –en
Girgel, Gergel; s. d.
girieren; ..iert
Girlande *f.*; –, –n
Giro *n.*; –s, –s[2]; Girobank (*pl.* ..banken) usw.
Girondist *m.*; –en, –en
Girovaluta
girren
Gis (musik.) *n.*; –, –
Gisbert (m. P.); Gisberta (w. P.)
gischen; du gisch[e]st; Gischt *m.*; –es, –e
Gisch (Provinz; Ort)
Gisela (w. P.)
Giseldruck (*pl.* ..drucke)
Giselbert, Gilbert; s. d.; Giselberta, Gilberta; s. d.
Giselher (m. P.)
Giselmar (m. P.)
gissen (seem.); du gissest u. gißt; du gißtest; gegißt; Gissung*
Gitarre *f.*; –, –n
Gitschin (Stadt)
Gitter *n.*; –s, –; Gittertor *n.* usw.; gittern; ich ..[e]re; gegittert

* *f.*; –, –en.

[1] B.: Gipurarbeit usw.

[2] Ö. u. B. auch: Giri.

Giunta *f.*; –
Glacéhandschuh (*m.*; –[e]s, –e) usw.
glacieren; ..iert
Glacis *n.*; –, –
Gladiator *m.*; –s, –en
glagolitisch; –es Alphabet
Glandel *f.*; –, –n
Glanz *m.*; –es; Glanzkohle usw.; glänzen; du glänzest u. glänzt; glanzlos, -voll
Glarner Alpen *pl.*
Glas (seem., eine halbe Stunde) *n.*; Glases, Glasen
Glas (Wasser- usw.) *n.*; Glases, Gläser; zwei Glas Bier; ein Glas voll
Gläs *m.*; Gläses
Glasabfall, -hütte usw.; Gläschen, Gläslein *n.*; –s, –; Glaser *m.*; –s, –; gläsern *adj.*; glasicht
glasieren; ..iert
glasig
Glaskopf (Erz) *m.*; –[e]s –n.; –s
Glaskugelschießen
Gläslein, Gläschen; s. d.; Glasschrank
Glast *m.*; –es
Glastür[e], -überzug
Glasur *f.*; –, –en
glatt; –er[1] u. glätter; –este[1] u. glätteste; Glatteis usw.; Glättepresse, -stahl usw.; Glätte *f.*; –; glätten
glattweg
glattzüngig
Glatz (Grafschaft; Stadt)
Glatze *f.*; –, –n
Glatzer Gebirge *n.*; – –s
glatzig; Glatzkopf; glatzköpfig

[1] Ö. nur so.

glau; glauäugig
Glaube[n][1] *m.*; ..bens; glauben; Glaubens⸗bekenntnis, ⸗satz usw.
Glauberſalz *n.*; _es
glaubhaft
gläubig; Gläubige *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Gläubiger *m.*; _s, _
glaublich
Glaub|recht (m. P.)
glaubwürdig
glauch; Glauch⸗herd
Glaukodot (Mineral) *n.*; _[e]s
Glaukom *n.*; _s
Glaukonit *m.*; _[e]s
glazial; Glazial⸗pflanze, ⸗zeit usw.; Glazialin *n.*; _s; Glazialiſt *m.*; _en, _en
Gleen *n.*; _s, _e
gleich; meinesgleichen, ſeinesgleichen usw.; ohnegleichen; ſondergleichen; Gleiches mit Gleichem vergelten; Gleiches von Gleichem bleibt Gleiches; ein Gleiches tun, aber: der, die, das gleiche (= derſelbe usw.); es kommt aufs gleiche (= dasſelbe) hinaus; gleich und gleich geſellt ſich gern; ins gleiche[2] (= in die Richte) bringen
gleichalt[e]rig
gleichartig
gleichbedeutend
gleichberechtigt[3]
gleich berechtigt; ſ. gleichberechtigt
gleich⸗bleiben (unverändert bleiben), ſich; es bleibt ſich gleich; gleichbleibend (= unveränderlich); gleich bleiben (nicht weggehen)
Gleiche *f.*; _; etwas in die _ bringen; vgl. gleich; gleichen (gleich ſein; gleich machen); du gli⸗ch[e]ſt (veraltet: gleichteſt); geglichen (veraltet: gegleicht); gleich[e]!
..gleichen (desgleichen usw.); vgl. gleich
Gleicher *m.*; _s
gleichergeſtalt; gleichermaßen; gleicherweiſe *adv.*
gleichfalls
gleichförmig
gleichgeſinnt
Gleichgewicht *n.*;
gleichgültig [_[e]s
Gleichheit *f.*; _
Gleich⸗klang
gleich⸗kommen (erreichen); ich komme ihm gleich; gleich kommen (ſofort kommen)
gleichlaufend
Gleich⸗laut *m.*; gleichlautend
gleichmachen (angleichen); dem Erdboden _; gleich machen (ſofort machen); Gleichmacher *m.*; _s, _
Gleichmaß *n.*; _es; gleichmäßig
Gleich⸗mut; gleichmütig
gleichnamig
Gleichnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; gleichnisweiſe *adv.*
gleichſam
gleichſchenk[e]lig
gleich⸗ſehen (ähnlich ſein); gleich ſehen (ſofort ſehen)
gleichſeitig
Gleichſtehende *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
gleichſtimmig
gleich⸗tun (erreichen); es einem _; er tut es ihm gleich; gleich tun (ſofort)
Gleichung* [tun)
gleichviel; _ ob du kommſt, aber: wir haben gleich viel
gleichweit, (mit ſtärkerer Betonung der Entfernung:) gleich weit
gleichwertig
gleichwie
gleichwink[e]lig
gleichwohl
gleichzeitig
Gleis, Geleiſe; ſ. d.
Gleis⸗eck; Gleiſe (Parallele) *f.*; _, _n; Gleiſel *m.*; _s, _
..gleiſig, ..geleiſig; ſ. d.
Gleisner *m.*; _s, _; Gleisnerei *f.*; _; gleisneriſch; _[e]ſte
Gleiß (etwas Gleißendes) *m.*; _es; Gleiß (Glanzpeterſilie) *m.*; _es; od.: Gleiße *f.*; _; Gleiß⸗käfer usw.; gleißen (glänzen); du gleißeſt u. gleißt, er gleißt; ich gliß u. gleißte, du gliſſeſt u. gleißteſt; gegliſſen u. gegleißt; gleiß[e]!
gleiten; ich glitt, du glitt[e]ſt; geglitten; gleit[e]!
Gletſcher *m.*; _s, _; Gletſcher⸗ſchliff usw.; gletſcherartig; gletſcherhaft
Gleve *f.*; _, _n; Gleven⸗bürger
Glied *n.*; _[e]s, _er; Glieder⸗reißen *n.* usw.; Gliederfüßer *m.*; _s, _; ..glied[e]rig (zweigliedrig usw.); gliederlahm; gliedern; ich ..[e]re; Gliederung*; Gliedmaßen *pl.*; gliedweiſe *adv.*
glimmen; du glommſt u. glimmteſt, *conj.* glömmeſt; geglommen u. geglimmt; glimm[e]!
Glimmer *m.*; _s, _; glimmerig; glimmern; ich ..ere
Glimm⸗ſtengel
Glimpf *m.*; _[e]s; glimpflich
Gliſſade *f.*; _, _n
Glitſch⸗bahn; Glitſche *f.*; _; glitſchen; du glitſch[e]ſt; glitſch[e]rig, glitſchig; glitſchern; ich ..[e]re
glitzern; ich ..[e]re
Globe|trotter *m.*; _s, _
Globus *m.*; _ u. ..buſſes, ..ben u. ..buſſe
Glöckchen, Glöcklein *n.*; _s, _; Glocke *f.*; _, _n; Glocken⸗guß, ⸗turm usw.; Glöckner *m.*; _s, _
Glorie *f.*; _; Glorien⸗ſchein
Gloriett *n.*; _[e]s, _e[n]; od.: Gloriette *f.*; _, _n
Glorifikation *f.*; _, _en; glorifizieren; ..iert
Gloriole *f.*; _, _n
glorios; ..oſeſte; glorreich
Gloſſar *n.*; _s, _e u. _ien; Gloſſator *m.*; _s, _en; Gloſſe *f.*; _, _n; gloſſieren; ..iert
gloſten
Glottis *f.*; _
glotzäugig; glotzen; du glotzeſt u. glotzt
Gloxinie *f.*; _, _n

[1] B. nur: Glaube.
[2] So auch B.
[3] So auch Ö. u. B.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

gluck!
Glück *n.*; –[e]s; glückauf![1]; Glückauf *n.*; –s; glückbringend
Glucke *f.*; –, –n; glucken
glücken
Gluckhenne
glücklicherweise *adv.*
Glücks-bude usw.
glückselig
gluckſen; du gluck[ſe]ſt
Glücks-hafen, -kind, -pilz, -ſpiel; Glückſtifter *m.*; –s, –; glückſtrahlend; glückverheißend
Gluſe *f.*; –, –n
Glüh-hitze, -licht (*pl.* ..lichte), -ofen, -ſtrumpf, -wein, -wurm usw.; glühen
Glukoſe; ſ. Glykoſe
glupen; glup[i]ſch (ma., heimtückiſch usw.)
Glut *f.*; –, –en
Glutin *n.*; –s
°Glycerin; ſ. Glyz-
°Glycine; ſ. Glyz-
Glykokoll *n.*; –s
glykoniſch; –er Vers
Glykoſe *f.*; –
Glypte *f.*; –, –n; Glyptik *f.*; –; Glyptothek *f.*; –, –en
Glyzerin *n.*; –s
Glyzine *f.*; –, –n
GM. (in Ö.): Generalmajor
G. m. b. H.: Geſellſchaft mit beſchränkter Haftpflicht
G. m. u. H.: Geſellſchaft mit unbeſchränkter Haftpflicht
Gnade *f.*; –, –n; in –n bewilligt; gnaden; gnade dir Gott!; Gnaden-bild, -brot, -ſtoß usw.; gnädig
Gnaphalium *n.*; –s, ..lien
Gneis *m.*; Gneiſes, Gneiſe
Gnom (Geiſt) *m.*; –en, –en; Gnome (Spruch) *f.*; –, –n; gnomenhaft; Gnomiker *m.*; –s, –; gnomiſch
Gnoſis *f.*; –; Gnoſtiker *m.*; –s, –; gnoſtiſch; Gnoſtizismus *m.*; –
Gnotſchaft *f.*; –, –en
Gnu *n.*; –s, –s[1]
Goaneſe *m.*; –n, –n (Volk)
Gobabis (Ort)
Gochas (Ort)
Goeben (m. P.)
Gobelin *m.*; –s, –s u. (bei deutſcher Ausſprache:) –e
Gockel *m.*; –s, –; ob.: Gockel-hahn
Gode; ſ. Gote (Pate)
Godegiſel (m. P.)
Godel *f.*; –, –n
Goelette *f.*; –, –n
Gogolfluß *m.*; ..fluſſes
Göhrde (große Waldung in Hannover) *f.*; –
Göhrder Konſtitution *f.*; – –
Goi (Nichtjude) *m.*; –[s], Gojim
Gold *n.*; –[e]s; Gold-ammer, -fiſch, -könig usw.; golden, aber: das Goldene Horn; die Goldene Aue; der Goldene Schnitt; das Goldene Vlies; die Goldene Bulle; goldhaarig; goldig
Goldküſtenkolonie *f.*; –
Gold-regen, -ſchmied, -ſchnitt, -währung
Golf (Meerbuſen) *m.*; –[e]s, –e
Golf (Spiel) *n.*; –s; Golf-ſpiel usw.
Golfſtrom *m.*; –[e]s
Golgatha (Hügel) *n.*; –
Goliath (m. P.)
Gomez (m. P.)
Gomorra (Stadt)
Gona|gra *n.*; –s
Gondel *f.*; –, –n; Gondelier[1] *m.*; –s, –e
Gondolier; ſ. Gondelier
Goneril (m. P.)
Gonfaloniere *m.*; –s, –s u. ..ri
Gong *m.*; –s, –s
Goniometer *n.*; vgl. Meter; Goniome|trie *f.*; –
gönnen; Gönner *m.*; –s, –; Gönnerſchaft *f.*; –
°Gono-coccus; ſ. Gonokokk-
Gono-kokkus
Gonor|rhöe *f.*; –
Göpel *m.*; –s, –; Göpel-werk usw.
Gör *n.*; –[e]s, –en
Gorale *m.*; –[s], –n (Volk); Goralin *f.*; –, –nen
gordiſch; ein gordiſcher Knoten, aber: der (berühmte) Gordiſche Knoten
Gordon-Setter *m.*; –s, – [Gör]
Göre *f.*; –, –n; ſ.
Gorgo *f.*; –, –nen; Gorgonen-haupt usw.
Gorgonzola (Ort); Gorgonzola (Käſe) *m.*; –s, –s
Gorilla *m.*; –s, –s
Gort|ſchakow (m. P.)
Göſch (Flagge) *m.*; –es, –e; od. *f.*; –, –en
Goſche, Guſche (ma., Mund) *f.*; –, –n; Goſche[r]l (ma., Mündchen; Kuß) *n.*; –s, –
Goſe (Getränk) *f.*; –, –n
Goſen (Landſchaft)
Gospodar *m.*; –s, –e
Gößchen, Gößlein *n.*; –s, –; Goſſe *f.*; –, –n
Goswin (m. P.)
Got[e] (Pate) *m.*; ..ten, ..ten; Got[e] (Patin) *f.*; –, ..ten
Gote *m.*; –n, –n (Volk)
Gotha (Stadt); Gothaer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; gothaiſch
Goethe (m. P.); Goetheſch, Goethiſch; vgl. Homeriſch; goetheſch, goethiſch; vgl. homeriſch
Gotik *f.*; –; gotiſch; Gotiſch (Schriftgattung); *f.*; –
Gotland (Land; Inſel)
Gott *m.*; –es (ſelten: –s; z. B. –s Wunder!), Götter; um –es willen; – ſei Dank!; – grüß' die Kunſt! (Buchdruckergruß)
gottbegnadet
Gottbert (m. P.); Gottberte (w. P.)
Göttchen *n.*; –s, – u. Götterchen; Götter-bote usw.; gottergeben; Gottes-acker, -dienſt usw.
gottesfürchtig
Gottesgnade *f.*; –, –n; es iſt eine –, aber: Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König ..

[1] Ö. u. B.: Glück auf!

[1] B. auch: –e.

[1] Ö. auch: Gondolier.

gott[e]sjämmerlich
Gottesläſterung*
Gottesleugner *m.*; _s, _
Gottesſohn *m.*; _[e]s
Gott|fried (m. P.)
gottgefällig
Gott|halm (m. P.)
Gott|hard (m. P.); Sankt Gott|hard (Berg) *m.*; _ _[s]; Gott|hardtunnel *m.*; _s
Gott|heit *f.*; _, _en
Gott|helf (m. P.)
Gott|hold (m. P.)
Göttin *f.*; _, _nen
Göttingen (Stadt); Göttinger *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Wurſt
göttlich
Gottlieb (m. P.)
gottlob!
Gottlob (m. P.)
gottlos
Gott|ram (m. P.)
Gottſchalk (m. P.)
Gottſeibeiuns *m.*; _
gottſelig; gottsjämmerlich, gottesjämmerlich
Gott-Vater *m.*; _s
gottvergeſſen; gottverlaſſen; gottvoll
Gottwald (m. P.)
Gottwin (m. P.)
Götz (m. P.)
Götze *m.*; _n, _n; Götzenbild, ‿dienſt uſw.
Gouache uſw.; ſ. Guaſch uſw.
gou|dronieren; ..iert
Goulard (m. P.); Goulardswaſſer *n.*; _s
Gourmand (Vielfraß) *m.*; _s, _s; Gourmandiſe *f.*; _, _n; Gourmet (Feinſchmecker) *m.*; _s, _s
Gout *m.*; _s, _s; Hautgout; Gouter *n.*; _s, _s; goutieren; ..iert
Gouvernante *f.*; _, _n
Gouvernement *n.*; _s, _s; gouvernemental; Gouverneur *m.*; _s, _e; gouvernieren; ..iert
G. R. (in Ö.): gegen Rückſchluß
Grab *n.*; _[e]s, Gräber; zu _e tragen
grabbeln; ich ..[e]le
Gräbchen, Gräblein (kleines Grab; kleiner Graben) *n.*; _s, _; Graben *m.*; _s, Gräben; graben; du gräbſt; du grub[e]ſt, *conj.* grübeſt; gegraben; grab[e]!; Gräber *m.*; _s, _
Grabesruhe uſw.; Grabhügel; Gräblein, Gräbchen; ſ. d.
Grabmal (*pl.* ..male u. ..mäler)
Grabſcheit
Grabſtein, ‿ſtele (Säule), ‿ſtelle (Grab) [bung*]
Grabſtichel; Gra=
Gracche *m.*; _n, _n (Geſchlecht)
Gracht *f.*; _, _en
Grad (Abk.: °) *m.*; _[e]s, _e; 3 Grad
gradatim
Gradation *f.*; _, _en
Gradel *m.*; _s
Gradient *m.*; _en, _en; Gradiente *f.*; _, _n; Gradientenzeiger
Gradierhaus, ‿werk uſw.; gradieren; ..iert; Gradierung*
..gradig (dreigradig uſw.)
Gradmeſſung
gradual; Graduale[e] *n.*; _s, ..le u. ..lien
graduell
graduieren; ..iert; Graduierte *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Gradus ad Parnassum *m.*; _ _ _
Graf *m.*; _en, _en; Grafenkrone uſw.; Gräfin *f.*; _, _nen; gräflich, als Titel: Gräflich; Grafſchaft *f.*; _, _en
Grahambrot
Grain *m.*; _s, _s
grajiſch, aber: die Grajiſchen Alpen
Grämomanie *f.*; _
Gral *m.*; _[e]s; der Heilige _
gram; einem _ ſein; Gram *m.*; _[e]s; grämen
Gramineae *f.*; _, _n
grämlich; Grämling *m.*; _s, _e
Gramm (Abk.: g [Ö.: *g*]) *n.*; _s, _e; 2 Gramm
Grammatik *f.*; _, _en; grammatikaliſch (die Sprachlehre betreffend); Grammatiker *m.*; _s, _; grammatiſch (der Sprachlehre gemäß)
Grammatologie *f.*; _
Grammometer *n.*; vgl. Meter
Grammophon *n.*; _s, _e
gram ſein; vgl. gram
Gran (kleines Gewicht) *n.*[1]; _s, _e; ſechs Gran; Grän (Gewicht für Juwelen) *n.*; _s, _e; drei Grän
Granada (Land; Stadt)
Granat (Edelſtein) *m.*; _[e]s, _e[n]
Granat (Krabbe) *m.*; _[e]s, _e
Granatapfel, ‿ſchmuck, ‿ſchnur uſw.; Granate (Frucht; Geſchoß) *f.*; _, _n [_[e]s]
Grand (Kies) *m.*;
Grand (Spiel beim Skat) *m.*; _s, _s
Grande *m.*; _n, _n
Grandezza *f.*; _
Grand Hôtel *n.*; _ _, _s _s
grandicht; grandig
grandios; ..oſeſte
granieren; ..iert
Granit *m.*; _[e]s, _e; graniten *adj.*
Granne *f.*; _, _n; grannig
Grans (Schiffsſchnabel) *m.*; Granſes, Granſe; ob.: Granſen *m.*; _s, _
grantig
Granulation *f.*; _, _en; granulieren; ..iert; Granulit *m.*; _[e]s; granulös; ..öſeſte; Granuloſe *f.*; _
..graphie (Orthographie uſw.)
Graphik *f.*; _; graphiſch
Graphit *m.*; _[e]s, _e
Graphologe[in] *m.*; ..gen, ..gen; Graphologie *f.*; _, _n[1]
Graphophon *n.*; _s, _e
Graphotype
grapſen; du grap[ſe]ſt; ob.: grapſchen; du grapſch[e]ſt
Gras *n.*; Graſes, Gräſer; Grasaffe, ‿halm, ‿mücke uſw.; grasartig; Gräschen *n.*; _s, _ u. Gräſerchen; ob.:

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

[1] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: *m.*

[1] Ö. auch: ..ieen.

Gräslein *n.*; -s, -; grasen; du gra[se]st; Graser *m.*; -s, -; Gräserchen; *pl.* von Gräschen (s. d.); grasgrün; grasicht; grasig
graß
grassieren; ..iert
Gräßlichkeit *f.*; -, -en
Gras-steppe
Grasung*
Grat (Spitze) *m.*; -[e]s, -e
Gräte *f.*; -, -n
Gratial[e] *n.*; -s, ..le u. ..lien
Gratianus (m. P.)
Gratias *n.*; -, -
Gratifikation *f.*; -, -en; gratifizieren; ..iert
grätig [ren; ..iert]
Gratiola (Pflanze) *f.*; -, ..len
gratis
grätschbeinig; Grätsche *f.*; -, -n; grätschen; du grätsch[e]st
Grat-tier
Gratulant *m.*; -en, -en; Gratulation *f.*; -, -en; gratulieren; ..iert
grau; - in - malen; Grau (graue Farbe) *n.*; -s; in - gekleidet; das - des Himmels; grau-bärtig, -blau usw.
Graubünden (Kanton); Graubündner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Alpen
Grauchen *n.*; -s, -
graueln; ich ..[e]le; s. graulen
grauen (grau werden; sich fürchten); der Morgen graut; mir graut vor dir
Grauen Brüder und Schwestern *pl.*
grauenhaft
Grau-kopf

* *f.*; -, -en.

graulen (sich fürchten); es grault mir (ma. auch: ich graule mich)
graulich, gräulich (von grau)
Graupe *f.*; -, -n
graupeln; es graupelt; Graupeln *pl.*
Graus (Schrecken) *m.*; Grauses
Graus (Steinschutt) *m.*; Grauses; od.: Grauß *m.*; -es
Grausamkeit *f.*; -, -en [grausig]
grausen; mir graust; [
Grau-specht
Grauß, Graus (Steinschutt); s. d.
Grau-tier (Esel), -wacke, -werk (*n.*; -[e]s)
Gravamen *n.*; -s, ..mina; Gravation *f.*; -, -en
'S Gravenhage; ndrl. Form für: Haag; s. d.
Gravenstein (Ort); Gravensteiner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Apfel; Gravensteiner (Apfel) *m.*; -s, -
Graves (Wein) *m.*; -
Graveur *m.*; -s, -e; Graveur-arbeit, Gravier-arbeit; Gravier-raum usw.; gravieren; ..iert; gravierend; -e Umstände
Gravis (Akzent) *m.*; -, -
Gravitation *f.*; -
Gravität *f.*; -
gravitätisch; -[e]ste
gravitieren; ..iert
Gravure; s. Gravüre
Gravüre[1] *f.*; -, -n
Grazie *f.*; -, -n; graziös; ..öseste; grazioso (musik.)
gräzisieren; ..iert;

[1] V.: Gravure.

Gräzismus *m.*; -, ..men; Gräzität *f.*; -
Great Eastern (Name eines Schiffes); *m.*; - -
Grebe (ma., Dorfschulze) *m.*; -n, -n
grecque: à la -
Greenback *m.*; -s, -s
Greenwich (Stadt)
Greffier *m.*; -s, -s
Grege-seide
Gregor[ius] (m. P.); gregorianisch; -er Kalender
Gregorovius (m. P.)
Greif *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
greifen; du griff[e]st, *conj.* griffest; gegriffen; greif[e]!; Greifer *m.*; -s, -
Greifswalder Oie (Insel) *f.*; - -
greinen; Greiner *m.*; -s, -
Greinerwald (Gebirgszug) *m.*; -[e]s
greis (altersgrau); greiseste; Greis *m.*; Greises, Greise
Greisen (Gestein) *m.*; -s
Greisen-alter usw.; greisenhaft; Greisin *f.*; -, -nen
Greisler[1] *m.*; -s, -
Greißler; s. Greisler
grell
Gremial-rat (*pl.* ..räte) usw.; Gremium *n.*; -s, ..mien
Grempel-markt usw.; Grempler *m.*; -s, -
Grenadier *m.*; -s, -e
Grenadillen (Inselgruppe) *pl.*
Grenadine (Seide) *f.*; -
Grendel, Grengel, Grindel *m.*; -s, -
Grensing *m.*; -s, -e
Grenz-baum, -fluß, -linie, -mark *f.*, -pfahl, -stein usw.; Grenze *f.*; -, -n; grenzen; du grenzest u. grenzt; Grenzer *m.*; -s, -
Gretchen, Gretel[1] (w. P.); Grete (w. P.)
Greuel (das Grauen) *m.*; -s, -; Greuel-tat usw.; greulich (Grauen erregend)
Greyerz (Stadt); -er Käse
Grezseide *f.*; -
Griebe[2] *f.*; -, -n; Grieben[2]-wurst usw. [Griebse]
Griebs *m.*; Griebses, [
Grieche *m.*; -n, -n; Griechenland (Land); griechisch; auf griechisch; Griechisch (= das Griechische) sprechen; vgl. deutsch; griechisch-katholisch (Abk.: gr.-kath.); griechisch-orientalisch (Abk.: gr.-or.)
Griefe usw.; s. Griebe usw.
Grieseln-bär, -fieber; grieseln; mich grieselt
Griesgram *m.*; -[e]s, -e; griesgrämig; griesgrämisch; -[e]ste; griesgrämlich
Griesig *n.*; -[e]s
Grieß *m.*; -es, -e
Gries-säule (Pflugteil)
Grieß-brei, -koß, -mehl
Grieß-wart, -wärtel
Griff *m.*; -[e]s, -e; Griff-brett usw.
Griffel *m.*; -s, -; ..griff[e]lig (vielgriff[e]lig usw.)

[1] So auch Ö.

[2] V. auch: Griefe usw.

Griffon *m.*; _s, _s; griffonieren; ..iert
Grille *f.*; _, _n; Grillenfänger *m.*; _s, _; grillenhaft; grillig
Grillparzer (m. P.)
Grimasse *f.*; _, _n
Grimbald (m. P.)
Grimbart (der Dachs in der Tierfabel) *m.*; _s
Grimm (m. P.)
grimm; Grimm (Zorn) *m.*; _[e]s; grimmen; Grimmen *n.*; _s; das Bauchgrimmen; grimmig
Grimmsch (von Grimm [m. P.] herrührend); das _e Wörterbuch; die _en Märchen
Grind *m.*; _[e]s, _e
Grindel, Grengel, Grendel; s. d.
grindig
Grinsel *n.*; _s, _
grinsen; du grin[se]st
Grippe *f.*; _, _n
Grisaille *f.*; _, _n; Grisaille⌣malerei
Griseldis (w. P.)
Grisette *f.*; _, _n
Grisly⌣bär
gr.-kath.: griechisch-katholisch
grob; gröber, gröbste; aus dem groben, dem gröbsten arbeiten; Grob⌣blech, ⌣schmied usw.; Grobheit *f.*; _, _en; Grobian *m.*; _[e]s, _e; grobkörnig; gröblich
Groden *m.*; _s, _
Groenhart⌣holz
Grog *m.*; _s, _s[1]
gröhlen; s. grölen
grölen[2]

[1] B. auch: _e.

[2] Ö. u. B.: gröhlen; das »h« ist nur Dehnungszeichen.

Groll *m.*; _[e]s; grollen [matisch]
Gromatik *f.*; _; gro⌣
Grönland (Land); Grönländer (Einwohner von Grönland; Kahn) *m.*; _s, _; Grönlandfahrer *m.*; _s, _; grönländisch
Groom *m.*; _s, _s
Grootfontein-Otawi (Ort)
gr.-or.: griechisch-orientalisch
Gros (Hauptmasse) *n.*; _
Gros (12 Dutzend) *n.*; Grosses, Grosse; 2 Gros
Gros de Na|ples (Gewebe) *m.*; _ _ _
Groschen *m.*; _s, _
Gros|grain *m.*; _; _ de Naples
groß; größer, größte; am größten; der Große (Abk.: d. Gr. [bei Herrschernamen]); groß und klein (= jedermann), aber: Große und Kleine, die Großen und die Kleinen, die Großen des Reiches; etwas Großes; im großen [und ganzen]; im großen und im kleinen verkaufen, aber: im Großen wie im Kleinen treu sein; großenteils, größer[e]nteils, größtenteils; der Große Kurfürst, der Große Ozean, der Große Belt; der Große Generalstab
Groß-Batanga (Ort)
Großbeeren (Ort)
Großbritannien (Land); großbritannisch
großdeutsch
Größe *f.*; _, _n
Großeltern *pl.*
großenteils
Größen⌣wahn
größer[e]nteils
Großglockner (Berg) *m.*; _s
Großgörschen (Ort)
Groß⌣händler
großherzig
Groß⌣herzog, ⌣herzogtum
Grossist *m.*; _en, _en
Groß⌣kophta, ⌣kordon
Groß-Lichterfelde (Ort); Groß-Lichterfelde-Ost; Groß-Lichterfelde-West
Groß⌣maul; großmäulig
Groß⌣mogul
Großmut *f.*; _; großmütig
Groß-Nabas (Wasserstelle)
Groß-Oktav (Abk.: Gr.-8°) *n.*; _s
Groß-Quart (Abk.: Gr.-4°) *n.*; _[e]s
Groß⌣spiel [_[e]ste]
großsprecherisch;]
Groß⌣stadt; großstädtisch
Groß⌣tat
größtenteils
größtmöglich; dafür besser: möglichst groß, so groß als möglich
großtuerisch; groß⌣tun; er tut groß, hat großgetan; großzutun
Groß⌣vezier; s. Großwesir
Groß⌣wesir
groß⌣ziehen; er zieht groß, hat großgezogen; großzuziehen
großzügig
Grot *m.*; _[e]s, _e
grotesk; Groteск (Schriftgattung) *f.*; _; Groteske *f.*; _, _n
Grotte *f.*; _, _n
Grubber *m.*; _s, _
Grube *f.*; _, _n
Grübelei *f.*; _, _en; grübeln; ich ..[e]le
Gruben⌣gas usw.
Grübler *m.*; _s, _
Grude *f.*; _, _n; Grude⌣ofen usw.
Gruft *f.*; _, Grüfte
Grum[me]t *n.*; _[e]s
Grumpen (Brocken, Stücke) *pl.*
Grumt, Grummet; s. d.
grün; am grünen Tische; das Grüne Gewölbe (in Dresden); die Grüne Insel (= Irland); Grün (grüne Farbe) *n.*; _s; im _en; das _ der Wiesen; ins _e geh[e]n; in _ gekleidet; grün⌣blau usw.
Grünberger (Wein) *m.*; _s, _
Grund *m.*; _[e]s, Gründe; zugrunde[1] geh[e]n, legen, liegen, richten; der Grund und Boden (s. d.); im Grunde, von Grund aus, auf Grund von; im Grunde genommen; Grund⌣besitz, ⌣buch usw.
Grundel, Gründel *f.*; _, _n
gründen; sich _ auf (mit *acc.*); Gründer *m.*; _s, _
grundfalsch
Grundhold *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]; od.: Grundholde *m.*; _n, _n
grundieren; ..iert
..grundig (tiefgründig usw.) [_en]
Gründlichkeit *f.*; _,]
Gründling *m.*; _s, _e
Grund⌣linie

[1] So auch B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Grunde geh[e]n usw.

grund⌣los
Grün⌣donnerstag
Grund⌣riß, ⌣satz, ⌣stein, ⌣suppe
Grund und Boden *m.*; – – –s; auf meinem – – –; ein Teil meines – – –s
Gründung*; Gründungs⌣jahr usw.
Grund⌣zug
Grüne *f.*; –; grünen; grüngelb
Grünitz (Vogel; Pflanze) *m.*; –es, –e
Grünkohl *m.*; –[e]s
grünlich; grünlich⌣gelb usw.
Grünling *m.*; –s, –e
Grün⌣mahd, ⌣schnabel [–e]
Grünspan *m.*; –[e]s,]
Grün⌣stein
grunzen; du grunzest u. grunzt; Grunz⌣ochs, Grunz⌣ochse
Gruppe *f.*; –, –n; Gruppen⌣bild usw.; gruppenweise *adv.*; gruppieren; ..iert; Gruppierung*
Grus (Schutt; kleine Kohlen) *m.*; Gruses
gruselig (Furcht erregend); gruseln; ich ..[e]le
grusicht; grusig (in Grus zerfallen)
Gruß *m.*; –es, Grüße; grüßen; du grüßest u. grüßt
Grütze *f.*; –
Guacharo *m.*; –s, –s
°Guajacharz usw.; s. Guajak- usw.
Guajakharz *n.*; –es; Guajakum *n.*; –s
Guano *m.*; –s; Guano⌣insel usw.
Guardian *m.*; –s, –e
Guasch[1] *f.*; –, –en; Guasch[1]⌣malerei usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: Gouache usw.

Gua|yana (Land)
Gubernal *n.*; –s, –e; Gubernator *m.*; –s, –en; Gubernium *n.*; –s, ..nien
Guck⌣fenster, ⌣kasten usw.; gucken; Gucker *m.*; –s, –; Guckindiewelt *m.*; –s, –s
Guda, Guta (w. P.)
Gud|run (w. P.)
Guelfen⌣orden usw.
Guericke (m. P.); –sche Halbkugel, –sche Leere
Gueridon *m.*; –s, –s
Guerilla[1] *f.*; –, –s[2]
Guerrilla; s. Guerilla
Gufferlinie
Gugel *f.*; –, –n; Gugelhopf[3], Gugelhupf[4] *m.*; –en, –en
Guide *m.*; –n, –n
Guido (m. P.)
Guilloche *f.*; –, –n; guillochieren; ..iert
Guillotine *f.*; –, –n; guillotinieren; ..iert
Guinea (Land)
Guinee *f.*; –, –n
Guipure; s. Gipüre
Guirlande; s. Girlande
Guitarre; s. Gitarre
Gulasch *n.*; –es; vgl. Gulyas
Gulden *m.*; –s, –
gülden
Gülle (Jauche) *f.*; –
Gully (Schacht) *m.*; –s, –s
Gült, Gülte (Abgabe, Zins) *f.*; –; Gült⌣brief, ⌣buch usw.; gültig (von Gült); Gültigkeit *f.*; –
Gulyas *n.*; –; ungar. Form für: Gulasch; s. d.
Gummi *n.* (auch: *m.*); –s
°Gummi arabicum; s. Gummiarabik-
Gummi|arabikum *n.*; –s
°Gummi elasticum; s. Gummielastik-
Gummi|elastikum *n.*; –s
gummieren; ..iert
Gummi⌣erz, ⌣fluß
Gummigutt *n.*; –[e]s
Gumpe *f.*; –, –n
Gump|recht (m. P.)
Guna *n.*; –
Gunda (w. P.)
Gundacker (m. P.)
Gundbald, Gundobald (m. P.)
Gundbert, Gundobert (m. P.)
Gundelrebe *f.*; –; Gundermann *m.*; –[e]s
Gundikar (m. P.)
Gundobald, Gundbald; s. d.
Gundobert, Gundbert; s. d.
Gundolf (m. P.)
gunieren; ..iert
Günsel *m.*; –s
Gunst *f.*; –; zugunsten[1], aber: zu meinen, meines Freundes, jemandes Gunsten; nach Gunst; mit Gunsten; Gunst⌣bezeigung usw.; günstig; Günstling *m.*; –s, –e
Gunter (m. P.)
Günter (m. P.)
Günther; s. Günter
Gunt|ram (m. P.)
Gur (Kiesel⌣) *f.*; –

[1] So auch Ö.; B. auch: Guerrilla *f.*; –, –s u. ..llen.
[2] B. auch: ..llen.
[3] B. nur so.
[4] Ö. nur: Gugelhupf *m.*; –[e]s, –e.

[1] So auch B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Gunsten.

Gurgel *f.*; –, –n
gurgeln; ich ..[e]le
Gurke *f.*; –, –n; Gurken⌣salat usw.
Gurre *f.*; –, –n
gurren
Gurt *m.*; –[e]s, –e; od.: Gurt[e] *f.*; –, ..ten; Gurt⌣bogen, ⌣gesims, ⌣schnalle usw.; Gürtel *m.*; –s, –; Gürtel⌣tier usw.; gürten; Gürtler *m.*; –s, –
Gusche, Gosche; s. d.
Guß *m.*; Gusses, Güsse; Guß⌣eisen *n.*, ⌣regen, ⌣stahl
güst [usw.]
Gustav (m. P.)
Gustav Adolf (m. P.); Gustav-Adolf-Stiftung *f.*; –; Gustav-Adolf-Platz *m.*; –es
Gustchen, Gustel (w. P.)
gustieren; ..iert; Güstling *m.*; –s, –e; Gusto *m.*; –s, –s u. ..sti
gut; gut und gern; zum guten[1] lenken, wenden; im guten u. in gutem sagen; zu gut haben; zugut[e][2] halten, tun, kommen; guttun, gutheißen, gutmachen usw.; Gutes und Böses; etwas Gutes, nichts Gutes, alles Gute; ein Guter; des Guten zuviel tun
Gut *n.*; –[e]s, Güter
Guta, Guda; s. d.
Gutachten *n.*; –s, –; gutachtlich
Gütchen (eine kleine Güte) *n.*; –s; sich ein – tun

[1] Ö.: zum Guten lenken, wenden.
[2] Ö. auch: zu gut[e] halten usw.

Gütchen (kleines Gut) *n.*; -s, -
Gutdünken *n.*; -s
Güte *f.*; -; in -; sich eine - tun
Gutenachtgruß
Gutenberg (m. P.); Gutenberg-Gotisch (Schriftgattung) *f.*; -
Gutenmorgengruß
Güterabfertigung, -bestätterei, -halle, -schlächter, -transport, -vorsteher, -zug usw.
gut Freund (Antwort auf den Ruf: Wer da?)
gutgelaunt
gutgemeint
gutgesinnt; Gutgesinnte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Guthaben *n.*; -s
Gut Heil!
gutheißen (billigen); du heißest u. heißt gut; gutgeheißen; gutzuheißen; Gutheißung*
gütig
Gütler *m.*; -s, -
Gutleuthaus *n.*; ..hauses, ..häuser; Gutleuthof *m.*; -[e]s, ..höfe
gütlich
gutmachen (auf gütlichem Wege erledigen); etwas wieder -; gut machen (gut ausführen); er hat seine Sache gut gemacht
Gutmütigkeit *f.*; -, -en
gutsagen
Gutsbesitzer
gutschreiben (anrechnen); ich schreibe es ihm gut; gutgeschrieben; gutzuschreiben
gut sein (freundlich gesinnt sein); einem - -
Gutsherr, -pachter od.: -pächter
gutsprechen (bürgen); ich spreche gut für ihn; gutgesprochen; gutzusprechen
Guttapercha *f.*[1]; -
Gutstat; guttätig
Guttifere *f.*; -, -n
gutstun; er tut gut; das hat mir gutgetan; gutzutun
guttural; Guttural; s. Gutturalis
Gutturalis[2] *f.*; -, ..len u. ..les; Gutturallaut *m.* usw.
gutwillig
Guayana; s. Guayana
guzen; du guzest u. guzt
Gwanda (Ort)
Gwelo (Fluß) *m.*; -[s]; Gwelo (Ort)
Gyges (m. P.); Ring des -
Gymnasialbildung usw.; Gymnasiarch *m.*; -en, -en; Gymnasiast *m.*; -en, -en
Gymnasist (ma., Gymnasiast) *m.*; -en, -en; Gymnasium *n.*; -s, ..sien; Gymnastik *f.*; -; Gymnastiker *m.*; -s, -; gymnastisch
Gymnet *m.*; -en, -en
Gymnosophist *m.*; -en, -en
Gymnosperme *f.*; -, -n [..ten]
Gymnotus *m.*; -, ..gen, ..gen; Gynäkologie *f.*; -, -n[1]; gynäkologisch
°Gynäceum; s. Gynäz-
°Gynäcomastie; s. Gynäk-
Gynäkeion *n.*; -s, ..keien; s. Gynäzeum
Gynäkolog[e] *m.*; -en, ..gen; Gynäkologie *f.*; -, -n[1]; gynäkologisch
Gynäkomanie *f.*; -
Gynäkomastie *f.*; -
Gyn|an|thropos *m.*; -, ..pen [..zeen]
Gynäzeum *n.*; -s, ..zeen
Gypso|graphie *f.*; -
Gypsophile *f.*; -, -n
Gyromantie *f.*; -
Gyrometer *n.*; vgl. Meter
Gyro|skop *n.*; -s, -e
Gyro|trop *n.*; -s, -e

H.

H (Buchstabe) *n.*; -, -
H, h (musik.) *n.*; *g.* H, h, *pl.* H, h
h (in Ö.): Heller
ha!
ha (Ö.: *ha*): Hektar
h. a.: hujus anni, dieses Jahres
Haag (Stadt) *m.*; -s; im -; vgl. 's Gravenhage
Haakon; s. Hakon
Haar (Gebirgszug) *f.*; -; od.: Haarstrang *m.*; -[e]s
Haar *n.*; -[e]s, -e; Haarbeutel, -busch usw.
Haardt usw.; s. Hardt usw.
haaren, sich; Haaresbreite *f.*; -; um -; Haarerz; haarfein; Haargold; haaricht; haarig; Haarkamm; haarklein; Haarkräusler *m.*; -s, -
Haarlem (Stadt); Haarlemer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; das - Meer
Haarling *m.*; -s, -e
Haarnadel
Haarrauch; s. Herauch
Haarröhrchen; haarscharf
Haarspalterei *f.*; -, -en
Haarstrang, Haar (Gebirgszug); s. d.
haarsträubend; Haarstrich, -tolle, -tour, -wuchs
Habakuk (m. P.)
Habana, la; span. Form für: Havanna; s. d.
Habe *f.*; -; Hab und Gut
Habeaskorpusakte *f.*; -
Habedank *m.*; -[s]
haben; du hast; du hattest, *conj.* hättest; gehabt; habe!
Haben *n.*; -s; [das] Soll und [das] -
Habenichts *m.*; -, - u. ..nichtse
Haber usw.; s. Hafer usw.
Haberecht *m.*; -[s][1], -[e][1]
Haberfeldtreiben *n.*; -s
Habergeiß
Habergrütze, -mus, -stroh; s. Hafergrütze usw.
Habesch (Land)
Habgier *f.*; -; habgierig
habhaft
Habich ist besser als Hättich
Habicht *m.*; -[e]s, -e; Habichtsnase usw.
habil
Habilitation *f.*; -, -en; habilitieren; ..iert; sich
Habit *n.*[2]; -s, -e
Habitué *m.*; -s, -s
habituell
Habitus *m.*; -
Habsburger *m.*; -s, - (Geschlecht);

---

* *f.*; -, -en.

[1] B. auch, Ö. nur: *n.*
[2] B.: Guttural *m.*; -s, -e.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. nur: -.
[2] Ö. u. B.: *m.*

habsburgisch; Habsburg-Lothringer *m.*; -s, - (Geschlecht)
Habschaft *f.*; -, -en
Habseligkeit *f.*; -, -en
Habsucht *f.*; -; habsüchtig
Hachée; s. Haschee
Hachse, Hechse (Kniebug) *f.*; -, -n
°Hacienda; s. Haz-
Hack; vgl. Hack und Mack
Hackbeil, -bord *n.*
Hackbrett, Hackebrett
Häckchen, Häcklein (kleine Hacke[Werkzeug]) *n.*; -s, -
Hacke (am Fuß) *f.*; -, -n; ob.: Hacken *m.*; -s, -
Hacke (Werkzeug) *f.*; -, -n; Hackebrett, Hackbrett; hacken (hauen)
Hacken, Hacke (am Fuß); s. d.
Hacker, Häcker (der Hackende) *m.*; -s, -
Häcker (ma., Häckerling) *m.*; -s, -
Häckerling *m.*; -s, -e
Häcklein, Häckchen; s. d.
Hackney-kutsche
Hackisch *m.*; -es, -e
Häcksel *m.* od. *n.*[1]; -s
Hack-stock
Hack und Mack *n.*; - - -
Hader (Lumpen) *m.*; -s, -n
Hader (Streit) *m.*; -s; Hab[e]rer *m.*; -s, -
Hader-lump[en]
hadern; ich ..[e]re; haderstüchtig
Hades (Unterwelt) *m.*; -
Hadis (Bericht) *n.*; -
Hadrer, Haderer; s. d.
Ha|drian (m. P.)
Ha|dschi *m.*; -s, -s
Hadu|brand (m. P.)
Hadwig, Hedwig (w. P.)
Haeckel (m. P.)
Hafen *m.*; -s, Häfen; Hafen-kapitän, -stadt, -zoll usw.
Hafer[1] *m.*; -s; Hafer[1]-brei, -grütze, -mus, -rohr, -stroh usw.
Haff *n.*; -[e]s, -e; das Frische -
Hafi (Barfüßler) *m.*; -s, -s
Hafner *m.*; -s, -; Hafnerin *f.*; -, -nen
..haft (nahrhaft) usw.
Haft (Eintagsfliege) *m.* od. *n.*; -[e]s, -e[n]
Haft (Gefangenhaltung) *f.*; -
Haft (Haken; Spange) *m.*; -[e]s, -e[n][2]
haftbar
Hafte (Haken) *f.*; -, -n
Haftel *m.* od. *n.*; -s, -
haften
..haftigkeit (Wahrhaftigkeit usw.)
Häftling *m.*; -s, -e
Haft-pflicht
Haftzeher *m.*; -s, -
Hag *m.*; -[e]s, -e
Hagar (w. P.)
Hagar-presse
Hage-buche usw.; hagebuchen, hahnebüchen (grob)
Hage-butte, Ham-butte[3]
Hage-dorn (*pl.* ..dorne)

[1] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: Haber usw.
[2] B.: -e u. Häfte.
[3] B. läßt »Hambutte« nur zu; nach P., Ö. u. dem b. R. ist »Hambutte« gleichberechtigt mit »Hagebutte«.

Hagel *m.*; -s; Hagel-gans, -schloße, -versicherung usw.; hageldicht; hageln; ich ..[e]le
Hagen (von Tronje) (m. P.)
Hagerkeit *f.*; -
Hagestolz *m.*; -en u. -es, -e[n]
Haggai (m. P.)
Hagio|graph *m.*; -en, -en [-s]
haha!; Haha *n.*; -s,
Häher *m.*; -s, -
Hahn *m.*; -[e]s (zuw. noch: -en), Hähne (zuw. noch: -en); Hähnchen, Hähnlein *n.*; -s, -
hahnebüchen, hagebuchen; s. d.
Hahnen-feder, -fuß, -kamm usw.; Hahn[en]-schrei[1]; Hähnlein, Hähnchen; s. d.; Hahnrei *m.*; -[e]s, -e
Hai *m.*; -[e]s, -e
Haiduck; s. Heiduck
Hai-fisch
Haimon; s. Hämon
Haimonskinder *pl.*
Hain *m.*; -[e]s, -e; Hain-buche usw.
Hainbund *m.*; -[e]s
Hainbutte; s. Hagebutte
Hainleite (Gebirgszug) *f.*; -
Hai-roche[n]
Haiti (Insel)
Hakatismus *m.*; -; Hakatist *m.*; -en, -en [-s, -]
Häkchen, Häklein *n.*;
Häkel-arbeit, -garn usw.; Häkelei *f.*; -, -en; häk[e]lig; häkeln; ich ..[e]le
haken (ergreifen); Haken *m.*; -s, -
Hakett *n.*; -[e]s, -e
hakicht; hakig

[1] Ö. u. B. nur: Hahnenschrei.

Häklein, Häkchen; s. d.
häklig, häkelig
Hakon (m. P.)
Halali *n.*; -s, -s
halb; es ist, es schlägt halb eins; dreiundeinhalb Prozent; drei und ein halbes Prozent; drittel[e]halb (s. d.); anderthalb; ein Halbes, eine Halbe; Halb-asien, -bauer *m.*, -bildung, -blut
halbbürtig [usw.]
halbdunkel; Halb-dunkel *n.*
Halbe *f.*; -, -n
..halben (meinethalben usw.)
halber; krankheitshalber, vorsichtshalber, beispielshalber, feiertagshalber, umzugshalber; schuldenhalber; ehrenhalber, der Ehre halber; Geschäfte halber
halbfett
Halbfranz *n.*; -; in -; Halbfranz-band *m.*
Halb-geschoß
Halbheit *f.*; -, -en
halbieren; ..iert; Halbierung*
Halb-jahr; halbjährig (ein halbes Jahr dauernd); halbjährlich (jedes Halbjahr wiederkehrend, alle halben Jahre)
Halb-kreis, -kugel
halblaut
Halb-leinen *n.*, -leinwand
Halbling, Hälbling *m.*; -s, -e
Halb-mann (*pl.* ..männer u. ..leute)
halbmast *adv.*; (eine Flagge) - hissen

* *f.*; -, -en.

Halb⌣mond
halbpart machen
Halb⌣petit
halbrund
Halbscheid *f.*; –
halbschlächtig
halbschürig [–]
Halbspänner *m.*; –s,
Halb⌣stiefel
halbstocks (halbmast) *adv.*
halbstündig (eine halbe Stunde dauernd); halbstündlich (jede halbe Stunde wiederkehrend, alle halben Stunden)
Halbtags⌣schule
halbtot
halbwegs
Halbwisserei *f.*; –
halbwüchsig
Halde *f.*; –, –n
Halfa⌣gras
Halfen (Halbbauer) *m.*; –s, –; Halfen⌣wirtschaft usw.
Halfer, Halfter (Leute, die die Schiffe mit Pferden stromaufwärts ziehen) *m.*; –s, Halfleute
Hälfte *f.*; –, –n
Halfter, Halfer; s. d.
Halfter (Zaum; Pistolentasche) *f.*; –, –n (zuw.: *m.* od. *n.*; –s, –); halftern; ich ..[e]re
hälftewegs[1], hälftig
Hal⌣gans; s. Hagelgans
Halifaxschlittschuh *m.*; –[e]s, –e
Hali|graphie *f.*; –
Halikarnassos, Halikarnassus; s. Halikarnaß
Halikarnaß (Stadt)
Hali⌣saurier
Halkyone usw.; s. Alcyone usw.
Hall *m.*; –[e]s, –e
Halle *f.*; –, –n

[1] B.: Hälfte Wegs.

Halle (Stadt)
Hälle|flinta (Stein) *m.*; –s
halleluja![1]; Halleluja[1] *n.*; –[s], –s
hallelujah! usw.; s. halleluja! usw.
hallen
Hallenser; s. Haller
Haller *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; halleſch, halliſch, aber: das Halliſche Waiſenhaus
Halley (m. P.); –ſche Periode
Hallig *f.*; –, –en
halliſch, halleſch; s. d.
Hall⌣jahr
hallo!; Hallo *n.*; –s, –s
Hallore *m.*; –n, –n
Hallstatter See; s. Hallstätter See
Hallstätter[2] See *m.*; – –s
Halluzination *f.*; –, –en; halluzinieren; ..iert
Halm *m.*; –[e]s, ⸚e (fast veraltet: –en)
Halma *n.*; –s
Hälmchen, Hälmlein *n.*; –s, –; ..halmig (vielhalmig usw.)
Halo (Lichthof) *m.*; –[s], –nen; od.: Halon *f.*; –, –en
Halogen *n.*; –s
Halo|graphie *f.*; –
Halo:id⌣salz usw.; Halo:id *n.*; –[e]s, ⸚e
Halon, Halo; s. d.
Hals *m.*; Halſes, Hälſe; Hals⌣ader, ⌣band *n.* (*pl.* ..bänder) usw.; Hals⌣abſchneider *m.*; –s, –; Halsberge *f.*; –, –n; halsbrechend; halsbrecheriſch; –[e]ſte; Hälschen, Hälslein *n.*; –s, –
Halſe *f.*; –, –n
halſen; du hal[ſe]ſt
..halſig (langhalſig usw.); Hals⌣krauſe; Hälslein, Hälschen; s. d.; halsſtarrig; Hals⌣tuch (*pl.* ..tücher)
Halſung* (weidm., Halsband der Hunde)
Hälſung* (Halsbildung bei Pferden)
Hals⌣weh *n.*
halt, halter (ma., ja, aber)
halt!; Halt *m.*; –[e]s; vgl. haltmachen
Haltbarkeit *f.*; –
Halte⌣platz, ⌣punkt usw.; halten; du hältſt, er hält; du hielt[e]ſt, er hielt; gehalten; halt[e]!
halter, halt; s. d.
Halter (Feder- usw.) *m.*; –s, –
Hälter (Behälter) *m.*; –s, –
Halteren (Bleikugeln an Springſtangen) *pl.*
Halte⌣zeichen
Halte⌣ſignal, ⌣ſtelle, ..haltig (mehlhaltig usw.)
halt⌣los; haltmachen[1]; ich mache halt; haltgemacht; haltzumachen; Haltmachen *n.*; –s
Haltung*
Halunke *m.*; –n, –n
Hal|urgie *f.*; –
Ham (frz. Stadt); vgl. Hamm
Ham (m. P.)

* *f.*; –, –en.

[1] So Ö. u. B.; P. hat das Wort nicht.

Hama|dryade *f.*; – –n
Häm|agoga *pl.*; –
Hämatin *n.*; –s
Hämatit *m.*; –[e]s, –e
Hämatogen *n.*; –s
Hämator|rhöe *f.*; –
Hämatozoon *n.*; –s, ..zoen
Hämat|urie *f.*; –
Hambach (Ort); –er Feſt
Hamburg (Stadt); Hamburg-Amerika-Linie *f.*; –; Hamburg-Amerikaniſche Paketfahrt-Aktiengeſellſchaft (Abk.: Hapag) *f.*; –n –; Hamburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; hamburgern (Kegelſpiel); ich ..[e]re; hamburgiſch
Hambutte, Hagebutte; s. d.
Hämchen (kleiner Hamen) *n.*; –s, –
Hambanide *m.*; –n, –n (arab. Herrſcherhaus)
Hamen *m.*; –s, –
Hamfel, Hampfel (ma., Handvoll) *f.*; –, –n
Hamilkar (m. P.)
Hämin *n.*; –s
hämiſch; –[e]ſte
Hamit *m.*; –en, –en (Völkergruppe)
Hamlet (m. P.)
Hämling *m.*; –s, –e
Hamm (weſtfäl. Stadt); vgl. Ham
Hammel *m.*; –s, Hämmel[1]; Hammel⌣braten *m.*, ⌣ſprung usw.
Hammer (von Hamm) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Korbwaren
Hammer (Werkzeug) *m.*; –s, Hämmer; hämmerbar;

[1] Ö. u. B. auch: –.

Hämmerchen, Hämmerlein *n.*; -s, -

Hämmerlein (böser Geist) *m.*; -s, -; Meister -; od.: Hämmerling *m.*; -s, -e; Meister -

hämmern; ich ..ere; Hammer|schmied, -werk [burg)

Hammonia (Ham-|

°Hämodoracee; s. Hämodoraz-

Hämodorazee *f.*; -, -n

Hämo|globin *n.*; -s

Hämometer *n.*; vgl. Meter

Hämon (m. P.)

Hämor|rhagie *f.*; -, -n[1]

Hämor|rhoidalleiden *n.* usw.; Hämor|rhoidarius *m.*; -, ..rien; Hämor|rhoiden *pl.*

Hampelmann (*pl.* ..männer), -männchen

Hampfel, Hamfel; s. d.

Hamster *m.*; -s, -

Han (Herberge) *m.* od. *n.*; -s, -s

Hanbalit *m.*; -en, -en (Sekte)

Hand *f.*; -, Hände; handbreit, eine Hand breit (auch: eine Handbreit [s. d.]); zwei Hand groß; linker Hand[2], rechter Hand[2]; einem an die Hand geh[e]n; Hand anlegen; Hand in Hand geh[e]n; kurzerhand[3]; von langer Hand [her] (= lange vorbereitet); zur Hand sein; etwas an, bei, unter der Hand haben, aber: unterderhand (= im stillen, heimlich); von Hand zu Hand; zuhanden u. zu Händen[1] (Abk.: z. H.) des Herrn ..; nachderhand (= später); vorderhand (= einstweilen); überhand, überhandnehmen (s. d.); abhanden, vorhanden; allerhand; handhaben (s. d.); Handarbeit usw.

handbreit; Handbreit *f.*; -; eine, zwei -; vgl. Hand

Händchen, Händlein *n.*; -s, -; Händedruck (*pl.* ..drücke) usw.

Handel (Kauf-) *m.*; -s

Handel (Streit) *m.*; -s, Händel; -s wegen; Händelchen *n.*; -s, -

handeln; ich ..[e]le; Handelsakademie, -bank (*pl.* ..banken), -gericht, -kammer, -mann (*pl.* ..leute), -ministerium usw.

Handelschaft *f.*; -; handelseinig, handelseins

Handelsgesetzbuch (Abk.: HGB.) *n.*; -[e]s

händelsüchtig

handeltreibend[2]

Händeringen *n.*; -s

Händewaschen *n.*; -s

Handfertigkeitsunterricht usw.

handfest; -este

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] B. auch: linkerhand, rechterhand.

[3] So B. u. das b. R.; P. u. Ö. auch: kurzer Hand.

[1] B. auch: zu Handen; Ö.: zu Handen und zuhanden.

[2] Ö. auch: Handel treibend.

Handfeste *f.*; -, -n

Handgebrauch *m.*;

Handgeld [-[e]s]

handgemein; Handgemenge *n.*; -s, -

handgreiflich; Handgriff

handgroß

Handhabe *f.*; -, -n; handhaben; du handhabst; du handhabtest; gehandhabt; zu -

handhaft; auf -er (= frischer) Tat

handhoch

..händig (zweihändig usw.)

Handikap *n.*; -s, -s; Handikapper *m.*; -s, -

Handkorb, -kuß

handlang

Handlanger *m.*; -s, -

Händlein, Händchen; s. d.

Händler *m.*; -s, -

handlich

Handlung*; Handlungsgehilfe, -weise *f.* usw.; Handlungsbeflissene *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -

Handpresse, -quehle

Handreichung*

Handschar *m.*; -s, -e

Handschelle, -schlag

Handschrift; handschriftlich

Handschuh; ein Paar -e

Handstreich, -tuch (*pl.* ..tücher)

Handumdrehen *n.*; -s; im -

Handvoll *f.*; -; eine, zwei, etliche, einige, ein paar -; zwei, beide Hände voll

Handwalze

Handwerk; Handwerker *m.*; -s, -; Handwerksburschle], -zeug usw.

* *f.*; -, -en.

Handzeichen, -zeichnung

Hanefit *m.*; -en, -en (Sekte)

Hanf *m.*; -[e]s; Hanfgarn usw.; hanfen, hänfen *adj.*; Hänfin *f.*; -, -nen

Hänfling *m.*; -s, -e

Hanfsame[n], -strick

Hang *m.*; -[e]s, Hänge

Hangar *m.*; -s, -s

Hangard; s. Hangar

Hängebauch, -lampe usw.

Hangeleiter *f.*, -tau *n.* usw.; hangeln; ich ..[e]le

Hängematte

hangen; du hängst, er hängt; du hing[e]st, er hing; gehangen; hang[e]!; die Kleider hangen[1] an der Wand; der Rock hing an der Wand, hat dort gehangen

hängen; du hängst; du hängtest; gehängt; hänge!; ich hängte den Rock an die Wand, habe ihn dorthin gehängt; hängenbleiben; ich bleibe hängen; hängengeblieben; hängenzubleiben

Hangende *n.*; -n

Hängeschloß

Hängsel *n.*; -s,

Hankau (Stadt)

Hanke *f.*; -, -n; hankentief

Hanna, Hanne (w. P.)

Hannak *m.*; -en, -en; Hannakei (Land) *f.*; -; Hannakin *f.*; -, -nen

Hannchen (w. P.); Hanne, Hanna; s. d.

Hannemann (*pl.* ..männer)

[1] Dafür oft ungenau: hängen.

Hannibal (m. P.)
Hanno (m. P.)
Hannover (Land; Stadt); Hannoveraner usw.; s. Hannoverer usw.
Hannoverer *m.*; -s, -; hannover[i]sch, hannöver[i]sch
Hannöversch-Münden (Stadt)
Hans (Genosse) *m.*; Hansen, Hansen
Hans (m. P.); - Liederlich, - Narr
Hansa, Hanse *f.*; -, ..sen; Hansa- od.: Hanse-bund (*m.*; -[e]s), -stadt usw.
Hänschen (m. P.)
Hansdampf *m.*; -[e]s, -e
Hanse, Hansa; s. d.; Hanse- od.: Hansa-bund (*m.*; -[e]s) usw.; Hanseat *m.*; -en, -en; hanseatisch
hänseln; ich ..[e]le
Hanse-stadt, Hansa-stadt
Hansi (w. P.) [-s]
Hansom-Cab *n.*; -s,
Hanswurst *m.*; -es, -e (scherzhaft auch: ..würste); Hanswurstiade *f.*; -, -n
Hantel (Turngerät) *m.*[1]; -s, -; hanteln; ich ..[e]le
Hantgemal *n.*; -[e]s, -e
hantieren; ..iert; Hantierung*
Hapag (Abk. für: Hamburg-Amerikanische Paketfahrt-Aktiengesellschaft) *f.*; -
haperig; hapern; ich ..[e]re
Haphtara *f.*; -, ..taroth

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B. auch: *f.*; -, -n.

Häppchen, Häpplein *n.*; -s, -; happen; Happen *m.*; -s, -; happig
har!; hott und -
Harakiri *n.*; -s
Harald (m. P.)
harangieren[1]; ..iert
haranguieren; s. harangieren
Haraß *m.*; ..rasses, ..rasse
Härchen, Härlein *n.*; -s, -
Harde *f.*; -, -n; Hardes-vogt
Hardt[2] (Hochebene) *f.*; -; Hardtgebirge[2] *n.*; -s
Harduin (m. P.)
Harem *m.*; -s, -s
hären, sich; hären *adj.*; ein -es Gewand
Häresi|arch *m.*; -en, -en; Häresie *f.*; -, -n[3]; Häretiker *m.*; -s, -; häretisch
Harfe *f.*; -, -n; harfen; Harfen-spiel (*n.*; -[e]s) usw.; Harfenett *n.*; -[e]s, -e; Harfenist *m.*; -en, -en; Harfenistin *f.*; -, -nen; Harfner *m.*; -s, -
Harke *f.*; -, -n; harken
Härlein, Härchen; s. d.
Harlekin *m.*; -s, -e[4]; Harlekinade *f.*; -, -n
Harm *m.*; -[e]s; härmen, sich; harm-los
Harmodios; s. Harmodius
Harmodius (m. P.)
Harmonia (w. P.)

[1] Ö. auch: haranguieren.
[2] B.: Haardt usw.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] B. auch: -s.

Harmonichord *n.*; -[e]s, -e
Harmonie *f.*; -, -n[1]; harmonieren; ..iert; Harmonik *f.*; -
Harmonika *f.*; -, ..ken[2] u. -s
harmonisch; -[e]ste; harmonisieren; ..iert
Harmonium *n.*; -s, ..nien u. -s
Harmost *m.*; -en, -en
Harn *m.*; -[e]s; Harn-blase, -grieß usw.; harnen
Harnisch *m.*; -es, -e
Harn-ruhr, -zwang
Harpune *f.*; -, -n; Harpunier[3] *m.*; -s, -e; od.: Harpunierer *m.*; -s, -; harpunieren; ..iert
Harpüse (Harz) *f.*; -, -n; harpüsen; du harpü[se]st
Harpyie *f.*; -, -n
harren
Harri; deutsche Schreibung für: Harry; s. d.
Harrier (Jagdhund) *m.*; -s, -
harro!
Harry (engl. m. P.); vgl. Harri
harsch; -este; Harsch (hartgefrorener Schnee) *m.*; -es; harschen; du harsch[e]st
harselieren; ..iert
Harst (Heerhaufe) *m.*; -es, -e; od. *f.*; -, -en
Harst (ma., Harsch) *m.*; -es
hart; härter, härteste
Hart (Bergwald) *m.*; -[e]s, -e
Härte *f.*; -, -n

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur so.
[3] So auch B.

Hartebeest *n.*; -es, -e[r]
Härte-grad, -skala; härten
Hartger (m. P.)
hartgesotten; ein -er Sünder
Hart-guß
hartherzig
Hart-heu
harthörig; hartköpfig; hartleibig
Hartmann (m. P.)
hartmäulig
Hart-metall
Hartmut (m. P.)
hartnäckig
Hartold (m. P.)
Hartriegel *m.*; -s
hartrindig
Hartschlächtigkeit, Hartschlägigkeit *f.*; -
Härtung*
Hartwig (m. P.)
Hartwin (m. P.)
Harun al Raschid (m. P.)
Haru|spex *m.*; -, -e u. ..spizes; Haruspizium *n.*; -s, ..zien
Harz (Gebirge) *m.*; -es
Harz *n.*; -es, -e
Harzburgit *m.*; -[e]s
harzen; du harzest u. harzt
Harzer (von Harz *m.*) *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Käse; Harzer (Käse) *m.*; -s, -
harzicht; harzig
Hasard *n.*; -s; Hasard-spiel usw.; hasardieren; ..iert
Haschee[1] *n.*; -s, -s
haschen; du hasch[e]st
Häschen, Häslein *n.*; -s, -
Häscher *m.*; -s, -
haschieren; ..iert
Haschisch *n.*; -

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B.: Haché.

Haſe *m.*; -n, -n
Haſel *f.*; -, -n (ſelten noch: *m.*; -s, -); Haſelbuſch uſw.
Haſelant *m.*; -en, -en
Haſelgerte
Haſelhuhn
haſelieren; ..iert
Häſeling *m.*; -s, -e
Haſelnuß, -rute, -ſtaude, -ſtock, -ſtrauch
Haſenfuß; Hans -; haſenfüßig; Haſenherz, -klein *n.*, -panier (*n.*; -s), -ſcharte; Häſin *f.*; -, -nen
Häſitation *f.*; -, -en; häſitieren; ..iert
Häslein, Häschen; ſ. d.
Haslinger *m.*; -s, -
Haſpe (Türband) *f.*; -, -n
Haſpel (Winde) *m.*; -s, -; od. *f.*; -, -n; haſpeln; ich ..[e]le
Haß *m*; Haſſes
Haſſan (m. P.)
haſſen; du haſſeſt u. haßt; gehaßt; haſſe!; haſſenswert; haßerfüllt
häßlich [haſtig]
Haſt *f.*; -; haſten; hätſcheln; ich ..[e]le; Hätſchelung*
Hatſchier *m.*; -s, -e
Hättich; vgl. Habich
Hattiſcherif *m.*; -s, -s
Hatto (m. P.)
Hatz[e] *f.*; -, ..tzen
Hau *m.*; -[e]s, -e
Häubchen, Häublein *n.*; -s, -; Haube *f.*; -, -n; Haubenlerche, -ſtock uſw.
Haubitze *f.*; -, -n
Häublein, Häubchen; ſ. d.
Hauch *m.*; -[e]s, -e; Hauchlaut *m.* uſw.; hauchen
Haudegen

* *f.*; -, -en.

Hauderer *m.*; -s, -; haudern; ich ..[e]re
Haue (Hacke) *f.*; -, -n
Haue (ma., Hiebe) *f.*; -; - kriegen
hauen; du haust; du hiebſt, *conj.* hiebeſt; gehauen; hau[e]!; Hauer *m.*; -s, -
Häuer (Bergarbeiter) *m.*; -s, -
Häufchen, Häuflein *n.*; -s, -; häufeln; ich ..[e]le; Haufe[n] *m.*; ..fens, ..fen; zuhauf; in hellen, dichten Haufen; häufen; haufenweiſe *adv.*
Hauff (m. P.)
häufig [ſ. d.]
Häuflein, Häufchen; Häufung*
Haufwerk *n.*; -[e]s
Hauhechel
..hauig (einhauig uſw.) [dereien]
Hauland (*pl.* ..länder)
Haupt *n.*; -[e]s, Häupter; zu Häupten; häuptlings; Hauptartikel, -buch, -kaſſier[er], -lehrer uſw.
Häuptling *m.*; -s, -e
häuptlings
Hauptmann (*pl.* ..leute), -nenner, -perſon, -probe, -quartier, -ſache
hauptſächlich
Hauptſpaß, -ſtadt
hauptſtädtiſch
Hauptſteueramt *n.*; -[e]s, ..ämter
Hauptteil *m.*, -treffer, -tugend, -verſammlung, -wort (*pl.* ..wörter)
Haus *n.*; Hauſes, Häuſer; zu Hauſe, von Hauſe, nach Hauſe; von - aus; von - zu -; Hausapotheke, -arzt, -bau (*pl.* ..bauten) uſw.; hausbacken *adj.*; Häuschen *n.*; -s, - u. Häuſerchen; od.: Häuslein *n.*; -s, -
hauſen; du hau[ſe]ſt
Hauſen *m.*; -s, -; Hauſenblaſe uſw.
Häuſerchen; *pl.* von Häuschen; ſ. d.
Hausherr[n], -flur *f.* (auch: *m.*), -frau, -freund, -genoſſe, -gerät
Haushalt *m.*; -[e]s, -e; haushalten; er hält haus; hausgehalten; hauszuhalten; da er gut haushält; Haushalter, Haushälter *m.*; -s, -; Haushälterin *f.*; -, -nen; haushälteriſch; -[e]ſte
Hausherr
haushoch; Haushöhe
hauſieren; ..iert; Hauſierer *m.*; -s, -
..häuſig (einhäuſig uſw.) [kreuz]
Hausinduſtrie,
Häuslein, Häuschen; ſ. d.
Häusler *m.*; -s, -
Hausleute (Hausmann u. Frau) *pl.*; vgl. Hausmann
häuslich
Hausmacherleinen *n.* uſw.
Hausmannit (Mineral) *m.*; -[e]s
Hausmann (*pl.* ..männer); vgl. Hausleute; Hausmannskoſt uſw.
Hausmeier
Hausrat *m.*; -[e]s
Hauſſa *m.*; -[s], - (Volk); Hauſſaſprache *f.*; -
Hausſchatz, -ſchlüſſel
Hauſſe *f.*; -
haußen (ma., hier außen)
Hauſſier (Preistreiber) *m.*; -s, -s
Hausſuchung*
Haustier, -tor *n.*, -tür[e], -vogt, -wirt, -wurz, -zins (*pl.* ..zinſe)
Haut *f.*; -, Häute; Hautausſchlag uſw.; Häutchen, Häutlein *n.*; -s, -
Hautefinance *f.*; -
Hauteliſſe *f.*; -; Hauteliſſewebe[rei uſw.]
häuten
Hautevolee *f.*; -
Hautflügler *m.*; -s, -
Hautgout *m.*; -s
häutig
Hautkrankheit
Häutlein, Häutchen; ſ. d.
Hautrelief, Hochrelief
Haut Sauternes (Wein) *m.*; - -
Häutung*
Havanna (Stadt); vgl. Habana, 1a; Havannazigarre uſw.
Havarie *f.*; -, -n[1]; od.: Haverei *f.*; -, -en; havariert, haveriert
Havel (Fluß) *f.*; -
Havelock *m.*; -s, -e u. -s
Haverei, Havarie; ſ. d.; haveriert, havariert
Hawai (Inſelreich)
Haydn (m. P.); eine -ſche Symphonie
Hazienda *f.*; -, ..den
H. B. (in Ö.): Helvetiſches Bekenntnis
he!
Hebamme *f.*; -, -n
hebdomadal; Hebdomadar *m.*; -s, -e; od.: Hebdomadarius *m.*; -,

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

..rien; hebdomadisch; -es System; Hebdomarium *n.*; -s, ..rien
Hebe (Göttin)
Hebebaum usw.
Hebel *m.*; -s, -; Hebelpresse usw.
heben; du hob[e]st, *conj.* höbest (auch: hübest); gehoben; heb[e]!; Heber *m.*; -s, -
Heberolle
Heberwelle
Hebestange
He|bräer, E:bräer; s. d.; he|bräisch, e:bräisch; Hebraist *m.*; -en, -en
He|briden (Inseln) *pl.*
He|bron (Stadt)
Hebung*
Hebwalze
Hechel *f.*; -, -n; Hechelei *f.*; -, -en; hecheln; ich ..[e]le
Hechse, Hachse; s. d.
Hecht *m.*; -[e]s, -e; hechtblau
Heck *n.*; -[e]s, -e
Heckzeit usw.; Hecke *f.*; -, -n; hecken; Heckenfeuer, -reiter, -rose (Pflanze) usw.; heckicht; Heckicht *n.*; -[e]s, -e; heckig
Hecuba; s. Hekheda!
Hedda, Hetta (w. P.)
Hede (Werg) *f.*; -, -n
Hede (w. P.)
Hedenbergit *m.*; -[e]s
Hederich *m.*; -[e]s
Hedoniker *m.*; -s, -; Hedonismus *m.*; -
He|dschra *f.*; -
Hedwig, Hadwig; s. d.
Heer *n.*; -[e]s, -e; Heerbann, -fahrt (Kriegszug), -führer usw.; Heeresfolge (*f.*; -), -macht usw.; Heer[es]zug
Heerrauch; s. Herauch
Heerschar, -schau, -straße; Heerzug, Heereszug
Hefe *f.*; -, -n; heficht; hefig
Heft *n.*; -[e]s, -e; Heftchen, Heftlein *n.*; -s, -
Hefte (beim Weinbau) *f.*; -, -n
Heftel *m.* od. *n.*; -s, -; od. *f.*; -, -n; heftelu; ich ..[e]le
heften; Heftfaden
Heftigkeit *f.*; -, -en
Heftlein, Heftchen; s. d.
Heftpflaster, -zwecke
Hege *f.*; -; - und Pflege
Hegel (m. P.); Hegelianer *m.*; -s, -; Hegelianisch, Hegelsch; Hegelsche Schriften; vgl. Homerisch; hegelianisch, hegelsch; vgl. homerisch
Hegeling *m.*; -s, -e
Hegelsch, Hegelianisch; s. d.; hegelsch, hegelianisch; s. d.
Hegemeister
Hegemonie *f.*; -, -n[1]
hegen; Heger *m.*; -s, -; Hegereiter, -wisch, -zeit
Hehl *n.*; -[e]s; einer Sache kein - haben; kein - daraus machen; hehlen; Hehler *m.*; -s, -
hehr (erhaben)
hei!; heiapopeia!, heiopopeio!, eiapopeia!
Heide (Nichtgläubige) *m.*; -n, -n
Heide (öde Landstrecke) *f.*; -, -n; Heidekorn (*n.*; -[e]s), -kraut, -land (*n.*; -[e]s), -läufer usw.
Heidelbeere
Heidelerche
Heidenangst, -lärm, -volk usw.; heidenmäßig; Heidentum *n.*; -[e]s
Heiderreiter, -röschen, -rose (Pflanze)
heidi!; - geh[e]n (volksm., verloren gehen)
Heidin *f.*; -, -nen; heidnisch
Heidschnucke
Heiduck *m.*; -en, -en
Heie (Werkzeug) *f.*; -, -n
heikel; heiklig
heil; Heilanstalt usw.; Heil *n.*; -[e]s; Heiland *m.*; -[e]s, -e; heilbringend; heilen
heilig (Abk.: hl.); der heilige Abend; am Heiligabend; die Heilige Schrift; der Heilige Stuhl; das Heilige Grab; das Heilige Land; der Heilige Christ; der Heilige Geist; das Heilige Römische Reich Deutscher Nation; der Heilige Vater; aber: der heilige Paulus, die heilige Jungfrau; die heilige Familie; Heilige *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; heiligen; Heiligkeit *f.*; -; Seine - (= der Papst); heiligsprechen; Heiligtum *n.*; -[e]s, ..tümer; Heiligung*
heilkräftig; Heilquell[e], -serum; heillos; Heilsarmee, -ordnung usw.; heilsam; heilspendend
Heiltum (Gegenstand der Verehrung) *n.*; -[e]s, ..tümer
Heilung*
heim; Heim *n.*; -[e]s, -e (m. P.)
Heimald, Heimold; s. Heimarmene *f.*; -
Heimat *f.*; -, -en; Heimatschein usw.; heimatberechtigt; heimatlich; heimatlos; ein Heimatloser; Heimat[s]kunde (*f.*; -), -land[1] (*pl.* ..lande) usw.; Heimatsrecht *n.* usw.
heimbringen
Heimbürgin (ma., Totenfrau) *f.*; -, -nen
Heimchen *n.*; -s, -
Heimdall (Gott)
heimelig (anheimelnd); heimeln; ich ..ele
Heim[e]ram (m. P.)
Heimfahrt
Heimfall *m.*; -[e]s
heimführen
Heimgang *m.*; -[e]s; heimgegangen; Heimgegang[e]ne *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; heimgeh[e]n
heimholen
heimisch (angesessen)
Heimkehr *f.*; -; heimkehren; Heimkunft *f.*; -
heimleuchten
heimlich (geheim; traulich); Heimlichkeit *f.*; -, -en
Heimold, Heimald; s. d.

---

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B. nur: Heimatland.

Heimrad (m. P.)
Heimram, Heimeram; s. d.
Heim|reise, Heim|stätte
heimsuchen; Heimsuchung*
Heimtücke *f.*; –, –n; Heimtücker *m.*; –s, –; heimtückisch; –[e]ste
heimwärts [*n.*]
Heim|weg *m.*, |weh]
heimzahlen
Hein (m. P.); Freund – (= der Tod)
Heine, Heinrich (m. P.); Heinesch, Heinisch; vgl. Homerisch; heinesch, heinisch; vgl. homerisch
Heinrich (m. P.)
heint (diese Nacht)
Heinz (m. P.)
Heinzel|männchen
heiopopeio!, heiapopeia!, eiapopeia!
Heirat *f.*; –, –en; heiraten; Heirats|kandidat usw.; heiratsfähig
heisa!, heißa!
heischen; du heischst; Heischesatz
Heiserkeit *f.*; –
heiß; –er, –este
heißa!, heisa!
heißblütig
heißen (befehlen; nennen); du heißest u. heißt, er heißt; ich hieß, du hießest; geheißen; heiß[e]!; er hat mich's geheißen, aber: wer hat dich das tun heißen?
heißen (hissen); du heißest u. heißt, er heißt; du heißtest; geheißt; heiße!
Heiß|hunger

* *f.*; –, –en.

Heißluft|maschine
Heißsporn (*pl.* ..sporne); heißspornig
Heiste (erhöhter Gang auf Bauernhöfen) *f.*; –, –n
Heister (Buche) *m.*; –s, – (auch: *f.*; –, –n)
..heit (Keckheit usw.)
heiter; heit[e]rer, –ste; Heiterkeit *f.*; –
Heiz|material, |rohr, |stoff usw.; heizbar; heizen; du heizest u. heizt; Heizer *m.*; –s, –; Heizung*
Hekabe; s. Hekuba
Hekate (Göttin)
Hekatombäion *m.*; –s; Hekatombe *f.*; –, –n [–en, –en]
Hekatoncheir *m.*]
Hektar (Abk.: ha [Ö.: *ha*]) *n.*; vgl. Meter; 3 Hektar Land
Hektik *f.*; –; Hektiker *m.*; –s, –; hektisch; –[e]ste
Hekto|gramm (Abk.: hg [Ö.: *hg*])
Hekto|graph *m.*; –en, –en; Hekto|graphie *f.*; –, –n[1]; hekto|graphieren; ..iert
Hekto|liter (Abk.: hl [Ö.: *hl*]) *n.*; vgl. Meter
Hektometer (Abk.: hm [Ö.: *hm*]) *n.*; vgl. Meter
Hektor (m. P.)
Hekto|ster
Hekuba (w. P.)
Held *m.*; –en, –en; Helden|gedicht, |mut, |tat, |tod usw.; heldenhaft; heldenmütig; Heldentum *n.*; –[e]s
Helder *m.* od. *n.*; –s, –
Helena (altgr. w. P.);

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..iccn.

Helene (christl. w. P.)
Helenin *n.*; –s
helfen; du hilfst; du half[e]st, *conj.* hülfest; geholfen; hilf!; Helfer *m.*; –s, –; Helfers|helfer
Helfgott (m. P.)
Helge *f.*; –, –n; s. Helgen
Helgen *m.*; –s, –; vgl. Helling
Helgoland (Insel); Helgoländer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; helgoländisch
Heliäa *f.*; –
Heliade *f.*; –, –n
Heliand (m. P.)
Helianthus *m.*; –, ..then
Heliast *m.*; –en, –en
Helikome|trie *f.*; –
Helikon (Berg) *m.*; –[s]
Helikon (Blasinstrument) *n.*; –s, –s
Helikonide (Göttin) *f.*; –, –nen
Helio|chromie *f.*; –
Helio|graphie *f.*; –
Helio|gravüre, |meter *n.* (vgl. Meter), |plastik
Helios (Gott)
Helio|skop *n.*; –s, –e
Heliostat *m.*; –[e]s[1], –e[1]

[1] Ö. u. B.: –en; diese Schreibung, der man häufig begegnet, beruht auf einem Irrtum. Die sächlichen Fremdwörter auf »at« und die männlichen, sofern sie nicht Personen bezeichnen, haben starke Biegung, z. B. Konsulat *n.*; –[e]s, –e; Traktat *m.*; –[e]s, –e; dagegen: Soldat *m.*; –en, –en; Demokrat *m.*; –en, –en.

°heliotactisch (nur zool.); s. heliotaktheliotaktisch
Heliotherapie *f.*; –
Helio|trop *n.*; –s, –e
heliozen|trisch
Helkose, Helkosis *f.*; –
hell; hell|blau usw.
Hellas (Land)
hellauf lachen
helläugig
Hell|dunkel *n.*
Helle (Helligkeit) *f.*; –; Helle *n.*; –n
Helle (w. P.)
Hellebarde *f.*; –, –n; Hellebardier *m.*; –s, –e
Helleborein *n.*; –s
Helleborus *m.*; –
Helle|gatt (Ort zum Bergen)
hellen, sich
Hellene *m.*; –n, –n (Volk); hellenisch; hellenisieren; ..iert; Hellenismus *m.*; –; Hellenist *m.*; –en, –en; hellenistisch
Heller (Abk. [in Ö.]: h) *m.*; –s, –
Hellespont (Meer) *m.*; –[e]s
helleuchtend, b. Tr.: hell-leuchtend
Hell|gatt; s. Hellegatt
Hellhoffit *m.*; –[e]s
hellhörig
hellicht, b. Tr.: hell-licht; es ist –er Tag
Helligkeit *f.*; –
Helling *m.*; –s, –e; od. *f.*; –, –en u. Helligen (woraus Helgen wird)
hellodernd, b. Tr.: hell-lodernd
Hellsehen *n.*; –s; Hellseherin *f.*; –, –nen; Hellsichtigkeit *f.*; –
hellstrahlend
Hellweg (Landstrich) *m.*; –[e]s
Helm (Kopfbedeckung) *m.*; –[e]s, –e

Helm (Stiel) *m.* ob. *n.*; -[e]s, -e
Helma (w. P.)
Helmbusch
Helmine (w. P.)
Helminthe *f.*; -, -n; Helminthiasis *f.*; -; Helmintholith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Helmold (m. P.)
Helmstedt (Stadt); Helmstedter *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Brunnen
Helm|traud, Helmtrud (w. P.); vgl. Helmtraut
Helm|traut; alte Form für: Helmtraud; s. d.; Helmtrud, Helm|traud; s. d.
Helmut (m. P.)
Helmward (m. P.)
Heloise (w. P.)
Helote *m.*; -n, -n
Helvetien (Land); Helvetier *m.*; -s, -; helvetisch, aber: das Helvetische Bekenntnis (Abk. [in Ö.]: H. B.)
hem!, hm!
Hemd *n.*; -[e]s, -en; ob.: Hembe *n.*; -s, -n; Hemdkragen, -krause usw.; Hemdenmatz usw.; Hemd[s]ärmel
Hemero|dromos *m.*; -, ..men
Hemi|an|throp *m.*; -en, -en
°Hemicephale; s. Hemiz-
Hemi|glob *m.*; -en, -en
Hemikephalos *m.*; -, -; s. Hemizephale
Hemi|opie *f.*; -
Hemi|plegie *f.*; -
Hemi|ptere *m.*; -n, -n
Hemisphäre; hemisphärisch
Hemistichium *n.*; -s, ..chien
Hemizephale *m.*; -n, -n
hemizy|klisch
Hemlockextrakt (*m.*; -[e]s), -tanne usw.
Hemm|schuh usw.; Hemme *f.*; -, -n; hemmen; Hemmnis *n.*; ..nisses, ..nisse; Hemmung*
Hendekagon *n.*; -s, -e
Hendekasyllabus *m.*; -, ..ben u. ..bi
Hendiadyoin *n.*; -s; ob.: Hendiadys *n.*; -
Henequen (Faserstoff) *m.*; -s
Hengst *m.*; -es, -e; Hengstdepot usw.
Heniochos (Sternbild) *m.*; -
Henkel *m.*; -s, -; Henkelkrug usw.; ..henk[e]lig (zweihenk[e]lig usw.); henkeln; ich ..[e]le
henken; henkenswert; Henker *m.*; -s, -; Henker[s]beil[1] usw.; Henkersfrist, -knecht, -mahl usw.
..henklig, ..henkelig; s. d.
Henna *f.*; -; Hennastrauch
Henne *f.*; -, -n
Hennegatt
Henner (m. P.)
Henni (w. P.; deutsche Koseform für: Henriette); vgl. Henny
Henning (der Hahn in der Tierfabel) *m.*; -s
Henny (w. P.; engl. Koseform für: Henriette); vgl. Henni
Henosis *f.*; -
Henotheismus *m.*; -
Henotikon *n.*; -s, -s
Henri (m. P.; deutsche Koseform für: Heinrich); vgl. Henry
Henriade *f.*; -
Henridor *m.*; -s, -e
Henriette (w. P.)
Henrike (w. P.)
Henriqua|tre *m.*; -s, -s
Henry (m. P.; engl. Form für: Heinrich); vgl. Henri
°Hepatica; s. Hepatika
Hepatika *f.*; -, ..ken; Hepatikus *m.*; -, ..ker; hepatisiert; Hepatitis *f.*; -
Hephaistos; s. Hephäst[us]
Hephäst[us] (m. P.)
Hephata *n.*; -[s]
Heph|themimeris *f*; -
hepp, heppheppl
Heptachord *m.*; -[e]s, -e
Hepta|eder *n.*; -s, -
Heptagon *n.*; -s, -e
Heptameron *n.*; -s
Heptameter *m.*; -s, -
Heptateuch *m.*; -s
her; hin und - geh[e]n
herbringen usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Hera (Göttin; w. P.)
her|ab; her|abblicken usw.
her|abgekommen
Her|ablassung*
Her|abwürdigung*
°Hera|cleum; s. Herak-
Hera|klea (Stadt); hera|kleisch; Hera|kleum *n.*; -s
Hera|kles; s. Herkules; Hera|klide *m.*; -n, -n
Heraldik *f.*; -; Heraldiker *m.*; -s, -; heraldisch

* *f.*; -, -en.

[1] B. nur: Henkerbeil.

* *f.*; -, -en.

her|an; her|anbringen usw.
Herauch[1] *m.*; -[e]s
her|auf; her|aufholen usw.
her|aus; her|ausgeben usw.
herb
Herbald (m. P.)
Herbarium *n.*; -s, ..rien
Herbart (m. P.); Herbartianer *m.*; -s, -
Herbe *f.*; -
herbei; herbeilassen usw.
Herberge *f.*; -, -n; herbergen; Herbergsvater usw.
Herbert (m. P.)
Herbertshöhe (Ort)
Herbheit *f.*; -, -en; Herbigkeit *f.*; -
Herbivore *m.*; -n, -n
Herbling *m.*; -s, -e
herborisieren; ..iert
herbos; ..oseste
Herbst *m.*; -es, -e; Herbstmonat, -nachtgleiche, -sturm, -tag, -zeitlose usw.; herbsten; herbstlich; Herbstling *m.*; -s, -e; Herbstung*
Herburg (w. P.)
Hercegowina; s. Herz-
Hercules; s. Herk-
°Hercynisch; s. Herz-
Herd *m.*; -[e]s, -e
Herde *f.*; -, -n; Herdentier, -vieh usw.; herdenweise *adv.*
Herder (m. P.); Herderisch; vgl. Homerisch; herderisch; vgl. homerisch
Herdfeuer

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B. auch: Heerrauch, Höhenrauch; B. außerdem noch: Haarrauch.

Über die mit her- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Herdin (m. P.)
Here (Göttin)
heredieren; ..iert; hereditär
her|ein; her|ein·brechen usw.
Herero m.; –[s], –s
Her·fahrt (Rückfahrt)
Her|fried (m. P.)
Hergang m.; –[e]s, ..gänge
hergebrachtermaßen
hergelaufen; Hergelaufene m. u. f.; –n, –n; ein –r, zwei –
Heri·bann; s. Heer-
Heribert (m. P.)
Hering m.; –s, –e; Herings·milch, ·salat usw.
Herkomer (m. P.)
Herkommen n.; –s, –; herkömmlich
Herkulan[e:]um (Stadt)
Herkules (m. P.); Herkules·arbeit, ·käfer usw.; herkulisch; –[e]ste
Herkunft f.; –
Herlind[e] (w. P.)
Herling m.; –s, –e
Herlitze f.; –, –n
Hermandad f.; –
Hermann (m. P.)
Hermannsdenkmal n.; –[e]s
Herm|aphrodit m.; –en, –en; hermaphroditisch; Herm|aphroditismus m.; –
Herme f.; –, –n
Hermelin (Pelz) m.; –s, –e; Hermelin (Tier) n.; –s, –e; Hermelin·mantel usw.
Hermeneutik f.; –; hermeneutisch
Hermengard (w. P.)
Hermengild (w. P.)
Hermes (Gott)
Hermesianer m.; –s, –; Hermesianismus m.; –
hermetisch
Hermine (w. P.)
Hermione (w. P.)
Hermitage (Wein) m.; – [–n, –n]
Hermokopide m.;
hernach
hernieder; herniederkommen usw.
Hero (w. P.)
Herodes (m. P.)
Herodias (w. P.)
Herodot (m. P.)
Herodotos, Herodotus; s. Herodot
Hero:en·kult[us] usw.; Hero:ide f.; –, –n; Hero:in[e] f.; –, ..nen; heroisch; –[e]ste; Hero:ismus m.; –
Herold m.; –[e]s, –e; Herold·stab usw.
Heromanie f.; –
Herons·ball, ·brunnen
Hero:ologie f.; –, –n[1]
Hero:on n.; –s
Herophon n.; –s, –e
Heros m.; –, ..roen
Hero|stratisch (m. P.); Hero|stratisch; vgl. Homerisch; herostratisch; vgl. homerisch; Hero|stratos; s. Herostrat
Herpetologie f.; –, –n[1]
Herr (Abk.: Hr., dat.: Hrn.) m.; –n[2] (üblicher als: –en), –en[3] (Abk.: HH.)
Herrada (w. P.)
Her·reise
Herren·dienst, ·gesellschaft, ·haus usw.
herren·los
Herr·gott; Herrgotts·käferchen usw.
Herrin f.; –, –nen
herrisch; –[e]ste
herrje[mine]!

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur so.
[3] B. auch: –n.

Herrlichkeit f.; –, –en
Herrnhut (Ort); Herrnhuter m.; –s, –; herrnhutisch
Herrschaft f.; –, –en; herrschaftlich
herrschen; du herrsch[e]st; Herrscher m.; –s, –; Herrscher·geschlecht usw.; Herrschsucht f.; –; herrschsüchtig
Herschel (m. P.); –s od.: das –sche Teleskop
Herta (w. P.)
her|über; her|über·kommen usw.
her|um; um den Tisch –; her|um·laufen usw.
her|unter; her|unter·kommen usw.
hervor; hervor·tun usw.
Herwart (m. Vorname); Herwarth von Bittenfeld (m. Familienname)
herwärts
Her·weg m.
Herwegh (m. P.)
Herwig (m. P.); Herwiga (w. P.)
Herwin (m. P.)
Herz n.; –ens, –en; von –en kommen; zu –en nehmen; mit – und Hand; Herz·beutel, ·blatt, ·blättchen, ·blut usw.; herzallerliebst; herzbewegend
Herzegowina[1] (Land) f.; –
Herze·leid
herzen; du herzest u. herzt
Herzens·angst, ·ergießung, ·wunsch usw.; Herzenshärtigkeit f.; –; herz·erfreuend, ·erhebend, ·erquickend;

[1] Ö.: Hercegowina.

herzförmig; herzgewinnend; herzhaft; herzig; herzinnig; Herz·kammer; Herzklopfen n.; –s; herz·krank; herzlich; aufs, auf das herzlichste; Herzlichkeit f.; –, –en; herz·los; Herzlosigkeit f.; –, –en
Herzog m.; –[e]s, –e[1] u. ..zöge; herzoglich, als Titel: Herzoglich; Herzogtum n.; –[e]s, ..tümer [f.; –]
Herzschlächtigkeit
Herz·schlag
herzstärkend
herzu; herzu·laufen usw.
Herz·verfettung
Herzynisch; –er Wald
herzzerreißend
Hes (musik.) n.; –, –
Hesekiel, Ezechiel; s. d.
Hesiod (m. P.)
Hesi:odos; s. Hesiod
He|speride f.; –, –n; He|speridin n.; –s; He|sperien (Land); He|speros; s. Hesperus
He|sperus (Stern) m.; –
Hesse m.; –n, –n; Hessen (Land); Hessen-Darmstadt (Land); Hessenland n.; –[e]s; Hessen-Nassau (Provinz); hessisch
Hestia (w. P.)
Hesychast m.; –en, –en
Hetäre f.; –, –n; Hetärie f.; –, –n[2]
°Heter|öcie usw.; s. Heteröz- usw.
heterodox; Heterodoxie f.; –, –n[2]
heterogen; Heterogen[e:]ität f.; –

[1] Ö. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Über die mit her· zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

hetero|klitisch
heteromorph
Heter|özie *f.*; –; heterozy|klisch
Hetman *m.*; –s, –e[1]
Hetta, Hedda; s. d.
Hettiter *m.*; –s, – (Volk)
Hetzjagd, ˇpresse usw.; Hetze *f.*; –, –n; hetzen; du hetzest u. hetzt
Heu *n.*; –[e]s; Heuˇboden usw.
Heuchelei *f.*; –, –en; heucheln; ich ..[e]le; Heuchler *m.*; –s, –; heuchlerisch; –[e]ste
Heuer (Heumacher) *m.*; –s, –
heuer (in diesem Jahre)
Heuer (Löhnung) *f.*; –; Heuerˇbas, ˇvertrag usw.; Heuerling *m.*; –s, –e; heuern; ich ..[e]re
Heuˇernte, ˇfieber (*n.*; –s), ˇgabel
Heulˇboje usw.; heulen
Heuˇmahd, ˇmonat, ˇochs od.: ˇochse
heureka!
Heurekaˇgewehr
heurig; Heurige (Wein) *m.*; –n
Heuristik *f.*; –; heuristisch
Heuˇschober
Heuschreck; s. Heuschrecke
Heuˇschrecke[2], ˇstadel
heut; s. heute
heute[3]; – abend, mittag, morgen, nachmittag, nacht; heutig; am Heutigen; mein Heutiges; heutigestags (weniger gut: heutigentags); heutzutage
Hexachord *m.*; –[e]s, –e
°Hexaˇcoralle (nur zool.); s. Hexak-
Hexa|eder *n.*; –s, –; hexa|edrisch
Hexagon *n.*; –s; –e; hexagonal
Hexa|gramm *n.*; –s, –e
Hexaˇkoralle
Hexameron *n.*; –s
Hexameter *m.*; –s, –; hexame|trisch
Hexan *n.*; –s, –e
Hexateuch *m.*; –s
Hexe *f.*; –, –n; hexen; du hexest u. hext; Hexenˇmeister, ˇprozeß, ˇschuß, ˇsabbat usw.; Hexerei *f.*; –, –en
Heyse, Paul (m. P.)
HGB.: Handelsgesetzbuch
HH.: Herren *pl.*
Hiatus *m.*; –, –
hibernal; Hibernation *f.*; –
Hibernien (Irland)
°Hibiscus; s. Hibisk-
Hibiskus *m.*; –, –
Hi|bride usw.; s. Hy- usw.
Hickoryˇnuß
hic Rhodus, hic salta!
Hidalgo *m.*; –s, –s
Hiddenit *m.*; –[e]s
Hiddensee[1] (Insel)
hi|drotisch
hie; – Welf!; – und da, hier und da
Hieb *m.*; –[e]s, –e
hiebei; s. hierbei
Hieber *m.*; –s, –
hiebfest
hiedurch, hiefür, hiegegen, hieher, hiemit, hienach, hieneben; s. hierdurch usw.
hienieden
hier; hie[r] und da
hieramts
hier|an
Hier|archie *f.*; –, –n[1]; hier|archisch
hieratisch
hier|auf; hier|aufhin
hier|aus
hierbei[2]
hierˇbleiben
hierdurch[2]
hier|ein[2]
hierfür[2]
hiergegen[2]
hierher[2]; hierherˇkommen usw.
hierherum
hierherwärts
hierhin; dafür besser: dahin; aber richtig: bald –, bald dorthin
hier|in
hierlands
hiermit[2]
hiernach[2]
hiernächst
hierneben[2]
hierodule *m.*; –n, –n
Hiero|glyphe *f.*; –, –n; hiero|glyphisch
Hieromant *m.*; –en, –en; Hieromantie *f.*; –
Hieronymit *m.*; –en, –en
Hieronymos; s. Hieronymus
Hieronymus (m. P.)
Hierophant *m.*; –en, –en
hierorts
Hiero|skopie *f.*; –
hierselbst[1]
hier|über
hier|um
hier|unter
hiervon[1]
hiervor[1]
hierwider[1, 2]
hierzu[1]
hierzulande[3]
Hiesel (m. P.); Hiesel (ma., törichter Mensch) *m.*; –s, –
hieselbst; s. hierselbst
hiesig; ein Hiesiger, zwei Hiesige
hieven
hievon, hievor, hiewider; s. hiervon usw.
Hiez (ma., Kater) *m.*; –es, –e
hiezu; s. hierzu
Hiftˇhorn (*pl.* ..hörner)
Highlife *n.*; –s
Hilarien *pl.*; Hilarität *f.*; –; Hilarius (m. P.)
Hilda, Hilde (w. P.)
Hildebert (m. P.)
Hilde|brand (m. P.)
Hilde|brandslied *n.*; –[e]s
Hildeburg (w. P.)
Hildefons (m. P.)

---

[1] Ö. u. B. auch: –s.
[2] B. auch: Heuschreck *m.*; –[e]s, –e.
[3] Ö. u. B. auch: heut.

[1] So die deutsche Reichspost; der Wortbildungslehre entsprechend müßte es heißen: Hiddensöe (= Hiddensinsel).

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Die Formen ohne »r« gelten in Norddeutschland als veraltend, doch sind sie in Süddeutschland noch sehr gebräuchlich und werden z. T. sogar denen mit »r« vorgezogen. B. hat fast regelmäßig »hie« vor Mitlauten, z. B. hiefür, hiedurch; Ö. hat beide Formen als gleichberechtigt in: hie[r]her, hie[r]mit, hie[r]nach, hie[r]von, hie[r]wider, hie[r]zu; dagegen nur ohne »r«: hiebei, hiedurch, hiefür, hiegegen, hienieden.

[1] Vgl. Sp. 3, Anm. 2.
[2] B.: hierwieder; offenbar ein Druckfehler.
[3] B.: hier zu Lande.

Hildegard (w. P.)
Hildegunde (w. P.)
Hilderich (m. P.)
Hilfe[1] *f.*; –, –n; zu – kommen usw.; Hilf[e]leistung*; Hilferuf; hilflos, ˌreich; Hilfsarbeiter, ˌbuch, ˌfaktor, ˌlehrer, ˌleistung, ˌmittel *n.*, ˌquelle, ˌtruppe, ˌwissenschaft, ˌzeitwort (*n.*; –[e]s, ..wörter), ˌzug usw.; hilfsbedürftig, ˌbereit
Hille (ma., weibl. Reh) *f.*; –, –n
Hille (Scheunenfach) *f.*; –, –n
Hilpertsgriff
Hil|traud, Hil|trud (w. P.); vgl. Hiltraut
Hil|traut; alte Form für: Hiltrud; s. d.
Hil|trud, Hil|traud; s. d.
Himalaja (Gebirge) *m.*; –[s]
Himation *n.*; –s, ..tien
Himbeere; Himbeersaft usw.
Himmel *m.*; –s, –; Himmelbett, ˌfahrt, ˌreich *n.*, ˌstürmer[2] usw.; himmel|an; Himmelangst *f.*; –; es ist mir himmelangst; himmelauf; himmelblau; himmeln; ich ..ele; himmelhoch; Himmel[s]saal, ˌstrich[1] usw.; Himmel[s]schlüssel[1] *n.*; –s, –; Himmelsachse, ˌbahn, ˌbogen, ˌbraut, ˌgegend, ˌglobus, ˌkörper, ˌkugel, ˌkunde (*f.*; –), ˌleiter *f.*, ˌraum, ˌtür[e], ˌwonne, ˌzelt usw.; himmelschreiend; Himmelsstürmer; s. Himmelstürmer; himmelwärts; himmelweit; himmlisch; –[e]ste
Himten *m.*; –s, –
hin; hingeh[e]n; hin und her laufen (öfters), aber: hin- und herlaufen (einmal); hin und wieder; der Hin- und Herweg
hinaltern usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
hin|ab; hin|abfahren usw.; hinabwärts
hin|an; hin|ansteigen usw.
hin|auf; hin|aufsteigen usw., aber (mit dem Ton auch auf dem Zeitwort): hinauf entwickeln usw.; hinaufwärts
hin|aus; hin|ausgeh[e]n usw.
hinc illae la|crimae!
hindann[en]
Hinde; dichter. u. altertüml. Form für: Hindin; s. d.
hinderlich; hindern; ich ..[e]re; Hindernis *n.*; ..nisses, ..nisse
Hindi (Sprache) *n.*; –[s]
Hindin[2] (Hirschkuh) *f.*; –, –nen; vgl. Hinde
Hindostan (Land); Hindostanisprache *f.*; –; Hindu *m.*; –[s], –s
Hindukusch (Gebirge) *m.*; –[es]
hindurch
hin|ein; hin|eingeh[e]n usw.
Hin|fahrt *f.*; –, –en; Hin- und Herfahrt (s. d.)
Hinfälligkeit *f.*; –
hinfort
hing; vgl. hangen
Hingabe *f.*; –
Hingang *m.*; –[e]s, ..gänge
hingebend; Hingebung*
hingegen
hingerissen
Hinhaltung*
Hinkebein, ˌfuß usw.
Hinkel (ma., Hühnlein) *n.*; –s, –
hinken
Hinkmar (m. P.)
hinlänglich
hinlässig
Hinnahme *f.*; –
hinnen; von – geh[e]n
hinreichend
Hinreise *f.*; –, –n
hinreißend; –ste
Hinrich (ma., Heinrich)
Hinrichtung*
Hinsicht *f.*; –, –en; in –; hinsichtlich; hinsichts
hint|an; hint|ansetzen usw.; Hintansetzung*
hinten; hinten|an; hinten|ansetzen usw.; hintendrein; hintenhin; hintennach; hintenüber; hinten|überfallen usw.
hinter; Hinteransicht, ˌbein usw.
hinterbleiben; hinterblieben; Hinterbliebene *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
hinterbringen (nach hinten bringen); ich habe ihm das Buch hintergebracht; hinterbringen (heimlich melden); ich habe ihm die Nachricht hinterbracht; Hinterbringung*
hinterdrein
hinterdrücken (nach hinten drücken); hintergedrückt
hintere; hinterste; Hintere *m.*; ..te[r]n, ..ter[e]n
hinter|ein|ander
hinteressen; hintergegessen
Hintergebäude, ˌgedanke
hintergeh[e]n (nach hinten geh[e]n); ich bin hintergegangen; hintergeh[e]n (betrügen); ich habe ihn hintergangen; Hintergehung*
hintergießen (hinuntergießen); hintergegossen; hintergießen (nur typ.); hintergossen
Hintergrund
Hinterhalt *m.*; –[e]s, –e; hinterhaltig
Hinterhand *f.*; –; die – haben; in der – sein
hinterher
Hinter|indien (Land)
Hinterlader *m.*; –s, –
Hinterland (*pl.* ..lande u. ..länder)
hinterlassen (nach hinten lassen); hintergelassen; hinterlassen (vererben); er hat mir

---

* *f.*; –, –en.

[1] P. u. B. haben nur noch die Formen mit »i«; Ö. u. das b. R. ziehen diese vor; es sind daher die Formen mit »ü« nicht weiter aufgeführt.

[2] Ö. auch: Himmelsstürmer.

[1] B. nur: Himmelstrich, Himmelschlüssel.

[2] So P. u. das b. R.; Ö. u. B. auch: Hinde *f.*; –, –n.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

etwas _; Hinterlassung*; Hinterlassenschaft *f.*; _, _en

hinterlegen (nach hinten legen); hintergelegt; hinterlegen (als Pfand geben usw.); hinterlegt; Hinterleger *m.*; _s, _; Hinterlegung*; Hinterlegungsschein usw.

Hinterlist; hinterlistig

hinterrücks

hinters (hinter das)

Hintersaß, Hintersasse

hinterschlucken (hinunterschlucken); hintergeschluckt

hinterschlingen; hintergeschlungen

hinterste; zuhinterst; Hinterste *m.*; _n, _n

Hintersteven, stich, steil *m.* od. *n.*, streffen *n.*

hintertreiben (nach hinten treiben); hintergetrieben; hintertreiben (vereiteln); ich habe den Plan hintertrieben; Hintertreibung*

Hintertreppe; Hintertreppenroman

hintertrinken (hinunterschlucken); hintergetrunken

Hintertür[e]

Hinterwäldler *m.*; _s, _

hinterwärts

hinterziehen (nach hinten ziehen); hintergezogen; hinterziehen (unterschlagen); hinterzogen; Hinterziehung*

Hintritt *m.*; _[e]s

hin|über; hin|überschaffen usw.; hinüber sein (tot sein)

Hin- und Herfahrt *f.*; _ _ _, _ _ _en; Hin- und Herfahrkarte

hin|unter; hinuntersinken usw.

hinwärts

Hinweg *m.*

hinweg; hinweggehen usw.

Hinweis *m.*; ..weises, ..weise; unter _ auf; Hinweisung*

hinwieder[um]

Hinz (m. P.); _ und Kunz

Hinziehung*

hinzu; hinzugeh[e]n usw.

Hi:ob (m. P.); Hi:obspost usw.

Hipp|an|throp *m.*; _en, _en

Hipp|arch (m. P.); Hipp|arch (Reiteroberst) *m.*; _en, _en

Hippe *f.*; _, _n

Hippemolge *m.*; _n, _n

Hippias (m. P.)

Hipp|iater *m.*; _s, _; Hipp|ia|trie *f.*; _, _n[1]; Hipp|iatrik *f.*; _

°Hippocampus *m.*; _, ..pi; s. Hippokamp

°Hippo|crateace:e; s. Hippokrateaz-

Hippo|drom (Rennbahn) *m.*; _s, _e; Hippo|dromen (leichte sizilische Reiter) *pl.*

Hippo|gryph *m.*; _s u. _en, _e[n]

Hippokamp *m.*; _s, _e [*m.*; _]

Hippo|kras (Wein)

Hippo|krateaze:e *f.*; _, _n

Hippo|krates (m. P.); Hippo|kratiker *m.*; _s, _; Hippo|kratisch; vgl. Homerisch; hippo|kratisch; _es Gesicht; vgl. homerisch

Hippo|krene *f.*; _

Hippologie *f.*; _, _n[1]

Hippolyt (m. P.)

Hippolytos, Hippolytus; s. Hippolyt [_n[1]]

Hippomachie *f.*; _,

Hippomanie *f.*; _

hipponakte:isch; _e Strophe

Hippopotamus *m.*; _, _

Hippotoxote *m.*; _n, _n

Hippursäure (*f.*; _) usw.

Hiragana *n.*; _

Hiram (m. P.)

Hirkulation *f.*; _

Hirn *n.*; _[e]s, _e; Hirngespinst, schale usw.; hirnlos, verbrannt, verrückt, wütig

Hirsbrei; s. Hirse[n]brei

Hirsch *m.*; _es, _e; Hirschkäfer, schröter, ziemer usw.; Hirschfänger *m.*; _s, _; hirschgerecht; hirschledern *adj.*

Hirse *f.*; _ (auch noch: *m.*; _n u. _s); Hirsekorn *n.* (*pl.* ..körner) usw.; Hirse[n]brei[2] *m.*; _[e]s

Hirt[e] *m.*; ..ten, ..ten; Hirtenamt, brief, flöte, gedicht, stab, volk usw.; Hirtin *f.*; _, _nen; hirtlich

His (musik.) *n.*; _, _

Hiskias (m. P.)

Hi|spanien (Land); hi|spanisch

hi|spid

Hisse *f.*; _, _n; hissen; du hissest u. hißt; du hißtest; gehißt

hist!; nicht _ noch hott wissen; vgl. hott!

Histologie *f.*; _

Histörchen *n.*; _s, _; Historie *f.*; _, _n; Historienmaler usw.; Historik *f.*; _; Historiker *m.*; _s, _; Historiograph *m.*; _en, _en; historisch

Hi|strio[ne] *m.*; ..onen, ..onen

Hitsche, Hutsche, Hütsche (Schemel) *f.*; _, _n

Hitzblatter, kopf, pocke, schlag usw.; Hitze *f.*; _; hitzig

Hitte (ma., Ziege) *f.*; _, _n

hl (Ö.: *hl*): Hektoliter, 100 Liter

Hl.: heilig

h. m.: hujus mensis, dieses Monats

hm!, hem!

Ho (Missionsstation)

ho!, hoho!

Hoachanas (Ort)

Hoangho (Fluß) *m.*; _[s]

Hobel *m.*; _s, _; Hobelbank (*pl.* ..bänke), maschine, span usw.; hobeln; ich ..[e]le

Hoboe[1] *f.*; _, _n; Hoboist[1] *m.*; _en, _en

---

* *f.*; _, _en.

1 Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; _, _en.

1 Ö. auch: ..ieen.

2 B. auch: Hirsbrei.

1 So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: Oboe, Oboist.

Über die mit hin-, hinter- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

hoch; hohe; höher, höchste; er wird von mir hoch verehrt, aber in der Anrede: hochverehrter Herr!; auch sonst, wenn die bleibende Eigenschaft bezeichnet werden soll, hochverehrt, z. B. unser hochverehrter Gast; höchstens; aufs höchste, auf das höchste (= im höchsten Grade), aber: sein Sinn ist aufs, auf das Höchste gerichtet; zum höchsten (= höchstens), aber: zum Höchsten streben; hoch und niedrig (= jedermann), aber Hohe und Niedrige; vgl. hohe; Hoch *n.*; _s, _rufe (weniger gut: _s)
hochachten usw.; hochachtend; Hochachtung*; hochachtungsvoll
Hochaltar, ⌣bahn, ⌣bau (*pl.* ..bauten)
hochbesteuert; höher besteuert, höchstbesteuert
hochbetagt
Hochbordschiff
hochdeutsch; auf _; Hochdeutsche *n.*; _n; im _n
Hochdruck *m.*; _[e]s
Hochehrwürden (Titel); Eu[e]re, Euer (Abk.: Ew.) _
hochfahrend; _er, _ste; hochfliegend
hochgebietend, als Titel: Hochgebietend
hochgebildet
hochgeboren, als Titel: Hochgeboren
hochgeehrt
hochgehend
hochgelehrt
hochgemut
Hochgenuß, ⌣gericht
hochgestellt; höher gestellt, höchstgestellt
hochgestochen
Hochgewilde (dichter., Hochwild) *n.*;
hochgradig [_s]
hochhalten
Hochheimer (Wein) *m.*; _s, _
Hochherzigkeit *f.*; _,
Hochkirche [_en]
Hochland (*pl.* ..lande u. ..länder); Hochländer *m.*; _s, _; hochländisch
höchlich
Hochmeister
hochmögend, als Titel: Hochmögend
Hochmut; hochmütig
hochnotpeinlich
Hochofen, Hohofen
Hochparterre, ⌣plateau
hochpreisen; hochpreislich
Hochrelief, Hautrelief
hochschätzen
Hochschule
hochschult[e]rig
hochselig
höchst; höchstens; aufs, auf das höchste (= sehr), aber: sein Sinn ist aufs Höchste gerichtet; vgl. hoch
Hochstapler *m.*; _s, _
Höchstbietende *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
höchstderselbe; höchstdieselben; höchstdero; mit Bezug auf die angeredete Person immer, aber auch sonst oft: Höchstderselbe usw.
hochstehend; höherstehend, höchststehend
höchstens
höchstwahrscheinlich *adv.*; er hat es höchstwahrscheinlich getan, aber: es ist höchst (= im höchsten Grade) wahrscheinlich, daß ..
Hochtal
Hochton (*pl.* ..töne); hochtonig (mit dem Hochton); hochtönig[1] (hochtönend)
hochtrabend; _er, _ste; Hochtrabenheit *f.*; _
hochverehrt; höher verehrt, höchstverehrt[2]; vgl. hoch
Hochverrat, ⌣verräter; hochverräterisch
Hochwild *n.*
Hochwohlgeboren (Titel); Eu[e]re, Euer (Abk.: Ew.) _
Hochwürden (Titel); Eu[e]re, Euer (Abk.: Ew.) _
hochwürdig
Hochzeit *f.*; _, _en; die silberne, goldene _; Hochzeiter *m.*; _s, _; Hochzeiterin *f.*; _, _nen; hochzeitlich; Hochzeits⌣geschenk, ⌣tag usw.; Hochzeit[s]⌣schmaus usw.
Hocke *f.*; _, _n; hocken; Hocker (Schemel) *m.*; _s, _
Höcker (Buckel) *m.*; _s, _; höckericht; höckerig
Hode *m.*; _n, _n; od. *f.*; _, _n; od.: Hoden *m.*; _s, _

[1] B. hat diese Form nicht.

[2] Nicht zu empfehlen ist die in der Anrede oft gebrauchte Form: hochverehrteſt.

Hod|egese *f.*; _; Hod|egetik *f.*; _; hod|egetisch
Hoden, Hode; s. d.
Höder (m. P.)
Hodometer *n.*; vgl. Meter
Hof *m.*; _[e]s, Höfe; Hof⌣barbier usw.; Höfchen, Höflein *n.*; _s, _; hoffähig
Hoffart *f.*; _; hoffärtig
hoffen; hoffentlich; höfflich; Hoffnung*; hoffnungslos, ⌣voll
Hofhalt *m.*; _[e]s, _e; Hofhaltung*
hofieren (den Hof machen); ..iert; einem _
hofieren (Schmutz machen); ..iert; ins eigne Nest _
höfisch; _[e]ste
Hofkabale
Höflein, Höfchen; s. d.
Höflichkeit *f.*; _, _en; Höflichkeits⌣bezeigung usw.
Hoflieferant
Höfling *m.*; _s, _e
Hofluft *f.*; _
Hofmann (*pl.* ..leute); hofmännisch; _[e]ste
Hofmeister; hofmeistern; ich ..[e]re
Hofrat (*pl.* ..räte)
Hofreite *f.*; _, _n
Hofschranz[e] *m.*; ..zen, ..zen; od.: Hofschranze *f.*; _, _n
Hofstaat (*pl.* ..staaten), ⌣tor *n.*, ⌣trauer, ⌣tür[e], ⌣zeremoniell *n.*
Hogarth (m. P.)
hohe; der hohe Berg, aber im Kanzleistil: der Hohe Herr, die Hohe Regierung;

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en

Hohe und Niedrige; vgl. hoch
Höhe *f.*; –, –n; Höhe⸗hobel usw.
Hoheit *f.*; –, –en; Seine (Abk.: Se.) –
Hohelied *n.*; Hohenliedes [usw.]
Höhen⸗beschreibung]
Hohenfriedberger Marsch *m.*; – –es; Hohenfriedeberg (Stadt)
Höhen⸗marke
Höhe[n]⸗punkt[1]
Höhenrauch; s. Herauch
Hohensalza (Stadt); vgl. Inowrazlaw
Hohenstaufe *m.*; –n, –n (Geschlecht); hohenstaufisch
Hohenzoller *m.*; –n, –n (Geschlecht); hohenzollerisch
hohenzollernsch; s. hohenzollerisch; Hohenzollern⸗Sigmaringen (Land)
Höhen⸗zug
Hohepriester *m.*; Hohenpriesters, Hohenpriester; ein Hoherpriester, zwei Hohepriester; Hohepriester⸗amt usw.; hoheprie⸗sterlich
Höhe⸗punkt, Höhen⸗punkt; s. d.
höher; –[e]n Ort[e]s; vgl. hoch
Höhere Mädchen⸗schule, Höhere Töchterschule *f.*; –n –, –n –n
Hoheschule *f.*; Hohenschule, Hohenschulen; eine –, zwei –n; vgl. Hohepriester
hohl; Hohl⸗kopf⸗geschoß, ⸗hippe, ⸗kehle, ⸗kugel, ⸗maß *n.*, ⸗spiegel, ⸗steg, ⸗weg *m.*, ⸗ziegel, ⸗ziffer usw.; hohläugig; Höhle *f.*; –, –n; höhlen; Höhlen⸗bär usw.; Hohlheit *f.*; –, –en; hohlwangig
Hohn *m.*; –[e]s; einem – lachen, sprechen; vgl. hohnlachen, hohnsprechen [neckt]
hoh|necken[1]; gehoh⸗]
höhnen; Hohn⸗gelächter; höhnisch; –[e]ste
hohn⸗lächeln; hohnlachen; er hohnlachte; hohngelacht; hohnzulachen usw.; doch auch: er lachte Hohn, hat Hohn gelacht usw.; vgl. Hohn [necken]
hohnnecken; s. hoh⸗]
hohn⸗sprechen; das spricht allem Rechte hohn; er sprach hohn; hohngesprochen; hohnzusprechen usw.; doch auch: er sprach Hohn, hat Hohn gesprochen usw.; vgl. Hohn
ho[ho]! [⸗ofen]
Hoh⸗ofen, Hoch⸗]
Hoike *f.*; –, –n
Hoist (Hebevorrichtung) *m.*; –es, –e
hojanen (ma., gähnen)
höken, hökern[2] (ich ..[e]re); Höker *m.*; –s, –; Hökerin *f.*; –, –nen
Hokuspokus *m.*; –
Holbein (m. P.); –sche Madonna
°holc|odont; s. holkhold
Holda, Holle, Hulda (w. P.; Göttin); Frau Holda usw.
Holder (Holunder) *m.*; –s, –
holdselig
holen (abholen)
Holfter (Halfter) *f.*; –, –n
Holk[1], Hulk (seem.) *m.* od. *n.*; –[e]s, –e[n]
Hol⸗klampe
holk|odont
holla!
Holland (Land); Holländer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Holländerei *f.*; –, –en; holländisch; –er Käse; holländern (Art des Schlittschuhlaufens); ich ..[e]re
Holle, Hulda, Holda; s. d.
Holle (Federhaube) *f.*; –, –n
Hölle *f.*; –; Höllen⸗angst, ⸗brand, ⸗lärm, ⸗stein (*m.*; –[e]s) usw.; höllisch; –[e]ste
Holm *m.*; –[e]s, –e; Holm⸗gang usw.
Holofernes (m. P.)
holo|graphieren; ..iert; holo|graphisch; Holo|graphon *n.*; –s
holo|tristallin
°holo|krystallin; s. holokri-
Holothurie *f.*; –, –n
holp[e]richt; holp[e]rig; holpern; ich ..[e]re
Holstein (Land); Holste *m.*; –n, –n; od.: Holsteiner *m.*; –s, –; Holsteiner *adj.*; Holsteinerin, Holstin *f.*; –, –nen
holterdiepolter![2]
holterdipolter; s. holterdiepolter
hol|über!
Holunder *m.*; –s, –
Holz *n.*; –es, Hölzer; Holz⸗apfel, ⸗essig, ⸗geist (*m.*; –es), ⸗scheit, ⸗schnitt, ⸗schrift, ⸗schuh, ⸗schuppen *m.*, ⸗span, ⸗stich, ⸗stock, ⸗stoß, ⸗weg *m.* usw.; Hölzchen, Hölzlein *n.*; –s, –; holzen; du holzest u. holzt; hölzern *adj.*; Holzhacker *m.*; –s, –; holzicht; holzig; Holzschnitzer *m.*; –s, –; Holzung*
homagial; Homagial⸗eid usw.
Hom|atropin *n.*; –s
Homer (m. P.); Homeride *m.*; –n, –n; Homerisch (von Homer herrührend, Homer betreffend); –e Gedichte; die –e Frage; homerisch (nach Art Homers, nach Homer benannt); –es Gelächter; Homeros; s. Homer
Homeruler *m.*; –s, –
Home|spun (Gewebe) *n.*; –s
Homiletik *f.*; –; homiletisch; Homilie *f.*; –, –n[1]
homodont
homogen; Homogen[e:]ität *f.*; –
homolog
Homonym *n.*; –s, –[e]n; homonym[isch]
Homöopath *m.*; –en, –en; Homöopathie *f.*; –; homöopathisch
homophon

---

[1] B. nur: Höhepunkt.

[1] B.: hohnnecken.
[2] B. nur so.

[1] B. nur ſt.
[2] B. auch: holterdipolter.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

homoſexuell
Homo|uſia *f.*; –
Homö|uſia *f.*; –
Homo|uſiaſt *m.*; –en, –en [–en]
Homö|uſiaſt *m.*; –en, [–en]
Homo|uſie *f.*; –
Homö|uſie *f.*; –
homo|uſios
homö|uſios
homozen|triſch
Homunkulus *m.*; –, ..luſſe
Honduras (Land)
honett; Honettität *f.*; –
Hongkong (Inſel)
hon|grieren; ..iert
honicht; Honig *m.*; –s; Honig⌣kuchen, ⌣monat, ⌣ſeim, ⌣tau *m.*, ⌣wabe, ⌣zelle uſw.
Honneur *n.*; –s, –s
honny soit qui mal y pense
Honolulu (Stadt)
honorabel [–en]
Honorant *m.*; –en, [–en]
Honorar *n.*; –s, –e; Honorar⌣profeſſor uſw.
Honorat *m.*; –en, [–en]
Honoratioren *pl.*
honorieren; ..iert
honorig
honoris causa
Honorius (m. P.)
Honved *m.*; –s, –s
Hoorn, Kap (Vorgebirge)
hopfen; das Bier –; Hopfen *m.*; –s, –; Hopfen⌣ſtange uſw.
Ho|plit *m.*; –en, –en
hopp!; Hopp *m.*; –[e]s, –e; ob.: Hops *m.*; Hopſes, Hopſe
hoppas!; Hoppas *m.*; –, Hoppaſſe
Hoppelpoppel *n.*; –s
hopphopp!
hoppla!
hops!, hopſa!; Hops, Hopp; ſ. d.
hopſen; du hop[ſe]ſt; Hopſer *m.*; –s, –
Hora *f.*; –, ..ren
Horatius, Horaz (m. P.); Horaziſch; vgl. Homeriſch; horaziſch; vgl. homeriſch
hörbar
horch!; horchen; Horcher *m.*; –s, –; horchſam (aufmerkſam)
Horde *f.*; –, –n; hordenweiſe *adv.*
Horen; *pl.* von Hora; ſ. d.
hören; er hat die Glocken läuten –; Hörenſagen *n.*; –s; er weiß es vom –; Hörer *m.*; –s, –
hörig; Hörige *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Hörigkeit *f.*; –
Horizont *m.*; –[e]s, –e; horizontal; Horizontal⌣projektion uſw.
Horm[e]t *m.*; –[e]s, –e
Horn *n.*; –[e]s, Hörner u. (Hornarten:) –e; Horn⌣blende (*f.*; –) uſw.; Hörnchen, Hörnlein *n.*; –s, –; hornen (auf dem Horn blaſen)
hörnen; der Hörnen[e] u. Hürnen[e] Siegfried (m. P.)
hörnen (das Gehörn abwerfen)
hörnern *adj.*
Hörner⌣ſchall
Horn⌣haut
hornicht; hornig
..hörnig (zweihörnig uſw.)
Hornis *f.*[1]; –, ..niſſe; ob.: Horniſſe *f.*; –, –n
Horniſt *m.*; –en, –en

[1] B.: *m.*

Hörnlein, Hörnchen; ſ. d.
Hornung *m.*; –s, –e
Horn⌣vieh
Horolog *n.*; –s, –e
Horologium *n.*; –s, ..gien; ſ. Horolog
Horo|ſkop *n.*; –s, –e
horrend
horribel; horribile dictu
Horrido *n.*; –s, –s
Hör⌣rohr
Horror *m.*; –s; Horror vacui *m.*; – –
Hör⌣ſaal
hors concours
Horsd'œu|vre *n.*; –s, –[s]
Hörſelberg *m.*; –[e]s
horse-power (Abk.: H. P.)
Horſt *m.*; –es, –e; horſten
Hort *m.*; –[e]s, –e
Hortation *f.*; –, –en
Hortenſie *f.*; –, –n
Hortenſius (m. P.)
Hortikultur *f.*; –; Hortolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Hortologie *f.*; –
Hör⌣weite
Hoſchana rabba (Laubhüttenfeſt) *n.*; – –
Hoſche (Gleitebahn) *f.*; –, –n
Höschen, Höslein *n.*; –s, –; Hoſe *f.*; –, –n
Hoſe:a (m. P.)
Hoſen⌣band *n.* (*pl.* ..bänder), ⌣naht uſw.; Hoſenband⌣orden; Hoſen⌣träger *m.*; –s, –
hoſianna![1]; Hoſianna[1] *n.*; –s, –s
hoſiannah! uſw.; ſ. hoſianna! uſw.
Höslein, Höschen; ſ. d.
Ho|ſpital *n.*; –s, –e

[1] Ö.: hoſiannah! uſw.

u. ..täler; Ho|ſpitalit *m.*; –en, –en
Ho|ſpitalität *f.*; –
Ho|ſpitant *m.*; –en, –en; ho|ſpitieren; ..iert
Ho|ſpiz *n.*; –es, –e
Ho|ſpodar *m.*; –s u. –en, –e[n]; Ho⌣ſpodarat *n.*; –[e]s, –e
Ho|ſtie *f.*; –, –n
Hotel *n.*; –s, –s; Grand Hôtel (ſ. d.); Hôtel garni *n.*; – –s, – –s; Hotelier *m.*; –s, –s
Hotſchpott (ma., ein Gericht) *m.*; –s, –s
hott!; – und har!; – und hiſt! vgl. hiſt!
Hotte (kleines Faß) *f.*; –, –n
Hottentott[e] *m.*; ..tten, ..ttæn (Volk); hottentottiſch
hotto!
Hourdi *m.*; –s, –s
Houri; ſ. Huri
Hövellit *m.*; –[e]s, –e
Hoya (Pflanzengattung) *f.*; –
H. P.: engl. horse-power, Pferdekraft; vgl. P. S.
Hr.: Herr
Hradſchin (Stadtteil von Prag) *m.*; –s
Hrn.: Herrn *dat.*
Hroswitha; ſ. Roshu! [witha]
hü!
Hub *m.*; –[e]s, Hübe
Hubald, Hugbald (m. P.) [–n]
Hube, Hufe[1] *f.*; –, [–n]
Hübel *m.*; –s, –
hüben; – und drüben
Huber, Hübner *m.*; –s, –
Hubert[us] (m. P.)
Hubert[u]sburg (Schloß) *f.*; –; –er Friede[n]
Hübner, Huber; ſ. d.

[1] Das b. R. nur ſo.

hübſch; -eſte
Huch *m.*; -[e]s, -e; ob.: Huchen *m.*; -s, -
Hucke *f.*; -, -n; einem die - voll lügen; Huckebein *m.*; -[e]s, -e; Hans -; hucken; huckepack tragen
Hude (Herde; Viehweide) *f.*; -, -n
Hudel *m.*; -s, -[n]; Hudelei *f.*; -, -en; Hud[e]ler *m.*; -s, -; hud[e]lig; hudeln; ich ..[e]le
Hudſonbai (Binnenmeer) *f.*; -
Huf *m.*; -[e]s, -e
Hufe, Hube; ſ. d.
Hufeiſen *n.*
Hufeland (m. P.)
hufen
Hufattich, -nagel
Hüfner *m.*; -s, -
Hufſchlag, -ſchmied
Hüfte *f.*; -, -n
Huftier
hufzwangig, hufzwängig [ſ. d.]
Hugbald, Hubald; ſ.
Hugdietrich (m. P.)
Hügel *m.*; -s, -; Hügelland (*pl.* ..länder) uſw.; hügig[e]licht; hügig[e]lig
Hugenotte *m.*; -n, -n; hugenottiſch
hüglicht, hügelicht; hüglig, hügelig
Hugo (m. P.)
Huhn *n.*; -[e]s, Hühner; Hühnchen, Hühnlein *n.*; -s, -; Hühnerauge, -ei, -hund, -ſtall, -ſteige ob.: -ſtiege, -zucht uſw.
hui!; in einem Hui
hujus anni (Abk.: h. a.)
hujus mensis (Abk.: h. m.)
Huka (Waſſerpfeife) *f.*; -, -s
Huld *f.*; -, -en; *nom. pl.* veraltet, aber noch: in -en ſein; in -en und Gnaden; bei Gottes -en
Hulda, Holle, Holda; ſ. d.
huldigen; Huldigung*; Huldigungseid uſw.; Huldin *f.*; -, -nen; huldreich, -voll [uſw.]
Hülfe uſw.; ſ. Hilfe
Hulk, Holk; ſ. d.
Hülle *f.*; -, -n; hüllen
Hulman (Affe) *m.*; -s, -s [-s]
Hulock (Affe) *m.*; -s, [-s]
Hülſe (Fruchtſchale uſw.) *f.*; -, -n
Hülſe (Stechpalme) *f.*; -, -n
hülſen; du hülſeſt; Hülſenfrucht uſw.
Hülſenkrabbe; ſ. Hülſe (Stechpalme)
hülſicht; hülſig
Hulſt, Hülſt (Stechpalme) *m.*; -es, -e
hum!
human
Humaniora *pl.*; -
humaniſieren; ..iert; Humanismus *m.*; -; Humaniſt *m.*; -en, -en; humaniſtiſch
humanitär; Humanitarier *m.*; -s, -; Humanität *f.*; -
Humbald (m. P.)
Humbert (m. P.); Humberta (w. P.)
Humboldt (m. P.); Humboldt-Akademie *f.*; -; Humboldtbai *f.*; -; Humboldtgebirge *n.*; -s; Humboldtin *n.*; -s; Humboldt[i]ſch; vgl. Homeriſch; humboldt[i]ſch; vgl. homeriſch; Humboldtit *m.*; -[e]s
Humbug *m.*; -s
Hume (m. P.)
°Humecteur; ſ. Humekteur *m.*; -s, -e
Humerale *n.*; -s, ..lien u. ..lia
Humfried (m. P.)
°humicol (nur zool.); ſ. humik-
humid; Humidation *f.*; -
Humifikation *f.*; -; humifizieren; ..iert
humikol
humil; Humiliat *m.*; -en, -en; Humiliation *f.*; -; Humilität *f.*; -
Hummel (Inſekt) *f.*; -, -n
Hummel (Zuchtſtier) *m.*; -s, -
hummen
Hummer *m.*; -s, -[n][1]; Hummerſalat uſw.
Humor *m.*; -s; Humoreske *f.*; -, -n; Humoriſt *m.*; -en, -en; humoriſtiſch; -[e]ſte
humos; ..oſer Boden
humpeln; ich ..[e]le
Humpen *m.*; -s, -
Humus *m.*; -; Humusart uſw.; humusreich
Hund (Förderwagen) *m.*; -[e]s, -e
Hund (Tier) *m.*; -[e]s, -e; Hündchen, Hündlein *n.*; -s, -; Hundefreſſen *n.*, -kälte uſw.; hundemüde, hundsmüde
hundert; hundertſte (ſ. d.); hundertſtel (ſ. d.); hundertſtens; hunderterlei; hundertmal; an die hundert Menſchen; zweihundert, viel hundert, einige hundert (z. B. Bäume); das Hundert; vier vom Hundert; Hunderte, ganze Hunderte von Menſchen; viele Hundert (Perſonen); zu Hunderten[1] und Tauſenden; in die Hunderte kommen; ein Hunderter (ſ. d.); vom Hundertſten ins Tauſendſte kommen; hundert[und]eins
Hundert *n.*; -[e]s, -e; fünf vom - (für: fünf Prozent)
Hundertachtundzwanzigerformat *n.*; -[e]s
Hunderter *m.*; -s, -; vgl. Einſer
hunderterlei uſw.; vgl. hundert
hundertſte; das weiß der Hundertſte nicht; hundertunderſte; das - Tauſend; hundertſtel *adj.*; vgl. fünftel; Hundertſtel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel
Hundewetter *n.*; -s; Hündin *f.*; -, -nen; hündiſch; -[e]ſte
Hundsfott *m.*; -[e]s, ..fötter; hundsföttiſch; -[e]ſte
Hundsloden (ma., Vorwürfe) *pl.*
hundsmüde, hundemüde
Hundsroſe (Pflanze), -tag, -wurm, -wut
Hüne *m.*; -n, -n; Hünengeſtalt, -grab uſw.
Hunger *m.*; -s; - leiden; -s ſterben;

---

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B. nur: -n.

[1] Ö.: zu hunderten.

hung[e]rig; Hungerleider *m.*; –s, –
Hungerling, Hüngerling *m.*; –s, –e
hungern; ich ..[e]re; mich hungert; Hungerpfote; –n saugen; Hungerquelle; Hungersnot; Hungertuch (*pl.* ..tücher); am –[e] nagen; Hungerturm; hungrig, hungerig
Hünkel (ma., Hühnchen) *n.*; –s, –; Hünkelträger *m.*; –s, –
Hunne *m.*; –n, –n (Volk); hunnisch
Hunsrück[en] (Gebirge) *m.*; –s
Hunter *m.*; –s, –
Hunyadi-János-Bitterwasser *n.*; –s
hunzen; du hunzest [u. hunzt]
Huongolf (Meerbusen) *m.*; –[e]s
Hupe (Blasinstrument mit nur einem Ton) *f.*; –, –n; hupen; vgl. huppen
Hupf *m.*; –[e]s, –e; hupfen (hüpfen); gehupft wie gesprungen; Hupfer *m.*; –s, –; hüpfen; Hüpfer *m.*; –s, –; Hüpferling *m.*; –s, –e
Huppe (Bastpfeifchen) *f.*; –, –n
Huppe (Blasinstrument mit nur einem Ton); s. Hupe
huppen (auf der Huppe [Bastpfeifchen] pfeifen); vgl. hupen
Hürde *f.*; –, –n; Hürdenrennen *n.* usw.
Hure *f.*; –, –n; huren; Hurenkind usw.
Huri *f.*; –, –s
hürnen; vgl. hörnen
Hurone *m.*; –n, –n (Volk); huronisch; –e Formation
hurra![1]; Hurra[1] *n.*; –s, –s; viele –s; Hurra[1]geschrei, -ruf usw.; hurrah! usw.; s. hurra! usw.
Hurrikan *m.*; –s, –e
hurten (Turnübung)
Hurtigkeit *f.*; –
Hus, Johannes (m. P.)
Husar *m.*; –en, –en; Husarenoberst usw.
husch!; huschen; du huschst
Hüsing *f.*; –, –e
Huß; s. Hus
hussa!
Hussit *m.*; –en, –en; Hussitenkrieg usw.
hüsteln; ich ..[e]le; husten; Husten *m.*; –s
Hut *m.*; –[e]s, Hüte
Hut (Schutz) *f.*; –, –en; auf der – sein
Hutband *n.* (*pl.* ..bänder) usw.; Hütchen, Hütlein *n.*; –s, –
hüten; Hüter *m.*; –s, –
Hutkrempe; Hütlein, Hütchen; s. d.; Hutmacher *m.*; –s, –; Hutschachtel
Hutsche, Hütsche, Hitsche; s. d.
hutschen; du hutschst
Hüttchen, Hüttlein *n.*; –s, –; Hütte *f.*; –, –n
Hutten, Ulrich von (m. P.)
Hüttenkunde (*f.*; –), -werk
Hutterus redivivus *m.*; – –; Hutterschen Brüder (Sekte) *pl.*
Hüttlein, Hüttchen; s. d.
Hüttner *m.*; –s, –
Hutung*
Hütung*
Hutzel *f.*; –, –n; hutz[e]lig
Hutzucker
Huygens (m. P.); das –sche Prinzip
Huzule *m.*; –n, –n (Volk)
Hwangho; s. Hoangho
°Hyacinth; s. Hyaz- (Edelstein)
°Hyacinthe; s. Hyaz-
Hyade *f.*; –, –n
Hyakinthos; s. Hyazinth (m. P.)
hyalin; Hyalin *n.*; –s; Hyalit *m.*; –[e]s, –e
Hyalographie *f.*; –
Hyalophan *m.*; –s, –e
Hyalotypie *f.*; –, –n[1]
Hyal|urgie *f.*; –
Hyäne *f.*; –, –n
Hyazinth (Edelstein) *m.*; –[e]s, –e
Hyazinth (m. P.)
Hyazinthe (Blume) *f.*; –, –n
Hy|bride *f.*; –, –n (auch: *m.*; –n, –n); Hy|briden-züchter; hy|brid[isch]
Hyd|ar|throsis *f.*; –
Hydatide *f.*; –, –n
Hydepark *m.*; –[e]s
Hyder, Hy|dra *f.*; –, ..dren
Hy|drämie *f.*; –
Hy|drant *m.*; –en, –en [–[e]s, –e]
Hy|drargillit *m.*;
Hy|drat *n.*; –[e]s, –e
Hy|draulik *f.*; –; hydraulisch
Hy|drazetin *n.*; –s
Hy|driot *m.*; –en, –en
°Hy|drocele; s. Hydroz- [Hydroz-]
°Hy|drocephale; s.
Hy|drodynamik
Hy|drogen *n.*; –s
Hy|drographie *f.*; –; hy|drographisch
Hy|drologie *f.*; –; Hy|drologium *n.*; –s, ..gien
Hy|drolyse *f.*; –
Hy|dromechanik
Hy|dromeduse
Hy|drometer *n.*; vgl. Meter
Hy|dro-oxygen
Hy|dropath *m.*; –en, –en; Hy|dropathie *f.*; –; hydropathisch
Hy|drophobie *f.*; –
Hy|drophon *n.*; –s, –e
Hy|drophor (Wasserschlauch) *m.*; –s, –e
Hy|drophorien (Fest) *pl.*
Hy|droph|thalmus *m.*; –
°Hy|drophyllaceae; s. Hydrophyllaz-
Hy|drophyllazeae *f.*; –, –n
hy|dropisch; Hydro|psie *f.*; –
hy|dro|pneumatisch
Hy|dro|skopie *f.*; –
Hy|dro|sphäre *f.*; –
Hy|drostatik; hydrostatisch
Hy|drotechnik, -therapie
Hy|drozele *f.*; –, –n
Hy|drozephale *m.*; –n, –n
Hy|drozoion *n.*; –, ..zoen
Hyeto|graphie *f.*; –
Hyetometer *n.*; vgl. Meter
Hygie[i]a (Göttin); Hygiene *f.*; –; hygienisch
Hy|grometer *n.*; vgl. Meter
Hy|gro|skop *n.*; –s, –e; hy|gro|skopisch

---

[1] B. auch: hurrah! usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Hykſos *m.*; –, – (Volk)
Hylothe:ismus *m.*; –
Hylozo:ismus *m.*; –
Hymen (Gott)
Hymen (Häutchen) *n.*; –s, – [..näen]
Hymenä:os *m.*; –, –
Hymenium *n.*; –s, ..nien
°Hymenomycet; ſ. Hymenomyz-
Hymenomyzet *m.*; –en, –en
Hymen|optere *m.*; –n, –n
hymettiſch
Hymne *f.*; –, –n; od.: Hymnus *m.*; –, ..nen; Hymnologie *f.*; –; Hymnos; ſ. Hymnus
Hyoszin *n.*; –s
Hyoszyamin *n.*; –s
Hyp|allage *f.*; –, –n
Hyp|aſpiſt *m.*; –en, –en
Hyp|äſtheſie *f.*; –
Hyp|äthral-tempel
Hypatia (w. P.)
Hyper|ämie *f.*; –
Hyper|aſthenie *f.*; –
Hyper|äſtheſie *f.*; –
Hyperbaſis *f.*; –
Hyperbaton *n.*; –s, ..ta
Hyperbel *f.*; –, –n; Hyperbole *f.*; –, –n; hyperboliſch; –[e]ſte
Hyperbolo:id *n.*; –[e]s, –e
Hyperboreer *m.*; –s, – (Volk); hyperboreiſch
Hyperbulie *f.*; –
Hyper|emeſis *f.*; –
Hyper|et *m.*; –en, –en
Hyperhi|droſis *f.*; –
°Hypericum; ſ. Hyperik-
Hyperiko:ideen *f.*; –, –n; Hyperikum *n.*; –s
Hyperion (Gott)
Hyperit *m.*; –[e]s
hyperkatalektiſch
hyper|kritiſch
Hyper-kultur
hyperlogiſch
hypermangan-ſauer
Hypermeter *m.*; –s, –; hyperme|triſch
Hyperme|tron *n.*; –s
Hyperme|tropie *f.*; –
Hyper-oxyd
Hyper|ſthen *m.*; –s
Hyper|trophie *f.*; –
Hyph|ämie *f.*; –
Hyphen *n.*; –s, –
°Hypnaceie; ſ. Hypnaz-
Hypnazeie *f.*; –, –n
Hypnos (Gott); Hypnoſe *f.*; –, –n; Hypno|ſkop *n.*; –s, –e; Hypnotik *f.*; –; Hypnotikum *n.*; –s, ..ka; hypnotiſch; Hypnotiſeur *m.*; –s, –e; hypnotiſieren; ..iert; Hypnotismus *m.*; –
Hypo|blaſton *n.*; –s
Hypo|chlorit *m.*; –[e]s
Hypochonder *m.*; –s, –; Hypochon|drie *f.*; –, –n[1]; hypochon|driſch; –[e]ſte; Hypochon|driſt *m.*; –en, –en
°hypocotyl; ſ. hypok-
Hypo|drom (bedeckter Gang) *m.*; –s, –e
hypogymiſch
hypokotyl
Hypo|triſie *f.*; –; Hypo|krit *m.*; –en, –en
Hypoky|klo:ide; ſ. Hypoz-
Hypophet *m.*; –en, –en
Hypophyſe *f.*; –
Hypo|plaſie *f.*; –
Hyp|orchema *n.*; –, –ta
Hypo|ſkenion *n.*; –s, ..nien
Hypo|ſpadie *f.*; –
Hypoſtaſe *f.*; –, –n; hypoſtaſieren; ..iert; hypoſtatiſch
Hypoſtylon *n.*; –s, ..la
Hypoſtylos (Tempel) *m.*; –, ..loi
Hypo|ſulfit *m.*; –[e]s, –e
Hypo|ſzenium *n.*; –s, ..nien
hypotaktiſch; Hypotaxe, Hypotaxis *f.*; –
Hypotenuſe *f.*; –, –n
Hypothek *f.*; –, –en; hypothekariſch; Hypotheken-regiſter uſw.
Hypothermie *f.*; –
Hypotheſe *f.*; –, –n; hypothetiſch
Hypotonie *f.*; –
Hypo|trachelion *n.*; –s, –s
Hypo|trichoſis *f.*; –
Hypozeuxis *f.*; –
Hypozy|klo:ide *f.*; –, –n
Hypſiſtarier *m.*; –s, – (Sekte)
Hypſiſtos *m.*; –
Hypſometer *n.*; vgl. Meter; Hypſometrie *f.*; –
hyrkaniſch, aber: das Hyrkaniſche Meer
Hyſta|ſpes (m. P.); Darius Hyſtaſpis (des – Sohn)
Hyſter|algie *f.*; –, –n[1]
Hyſtereſis *f.*; –; Hyſtereſisdetektor *m.*; –s, –en
Hyſterie *f.*; –, –n[1]; hyſteriſch; –[e]ſte
Hyſteromanie *f.*; –
Hyſteron-Proteron *n.*; –s [–e]
Hyſterophor *m.*; –s, –
Hyſterophyt *m.*; –en, –en
Hyſtero|ſkopie *f.*; –
Hyſterotomie *f.*; –
Hy|ſtrizismus *m.*; –

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

J (i).

J (Buchſtabe) *n.*; –, –
I (römiſche Ziffer): 1
i. A.: im Auftrage
iah; iahen; der Eſel iaht, hat iaht
Jambe (dreiſilbig), Jambe (zweiſilbig) *m.*; –n, –n; od.: Jambus (dreiſilbig), Jambus (zweiſilbig) *m.*; –, ..ben; iamb|elegiſch, jamb|elegiſch; Jamb|elegos (fünfſilbig), Jamb|elegos (vierſilbig) *m.*; –; iambiſch, jambiſch; Jambograph (vierſilbig), Jambo|graph (dreiſilbig) *m.*; –en, –en [art) *f.*; –]
Jas (ioniſche Mundart)
Jaſon (m. P.)
Ja|tro-chemie
ib.: ibidem, ebenda
Iberer *m.*; –s, – (Volk)
Iberger Kalk *m.*; – –[e]s
iberiſch, aber: die Iberiſche Halbinſel
ibidem (Abk.: ib.)
Ibis *m.*; Ibiſſes, Ibiſſe
Ibiſch-ſtrauch
Ibn (Sohn) *m.*; –; – Batuta uſw.
Ibrahim (m. P.)
Ibſen, Henrik (m. P.)
Ibykos; ſ. Ibykus
Ibykus (m. P.)
°..ica; ſ. ..ika
ich; Ich *n.*; –[s], –[s]; das liebe –; mein and[e]res –; Ichform *f.*; –; Roman in der –; Ichheit *f.*; –
Ichneumon *m.* od. *n.*; –s, –e u. –s
Ichor *m.*; –s
Ichſucht *f.*; –
Ich|thulin *n.*; –s

Ich|thy|odont *m.*; –en, –en
Ich|thyo|graphie *f.*
Ich|thyokolla *f.*; –
Ich|thyol *n.*; –s
Ich|thyolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Ich|thyologie *f.*; –
Ich|thyophag[e] *m.*; ..gen, ..gen
Ich|thy|oph|thalm *m.*; –s
Ich|thyosaurus *m.*; –, ..rier u. ..re
Ich|thyosis *f.*; –
Ich|thyotoxin
Ich|thys *m.*; –
Ich|thysmus *m.*; –
°..icin; s. ..iz-
°Icterus; s. Ik-
°Ictus; s. Ik-
°..icular, ..iculär; s. ..ik-
°..icum; s. ..ik-
°..icus; s. ..ik-
id.: idem, dasselbe
Ida (Gebirge) *m.*
Ida (w. P.)
Idaberga (w. P.)
idäisch (von Ida *m.*)
ideal; Ideal *n.*; –s, –e; Idealkonkurrenz usw.; idealisieren; ..iert; Idealismus *m.*; –; Idealist *m.*; –en, –en; idealistisch; –[e]ste; Idealität *f.*; –, –en
Idee *f.*; –, –n[1]; ideell; ideenarm, ..los, ..reich usw.; Ideenassoziation, ..gang usw.
idem (Abk.: id.)
Iden, Idus *pl.*; die Iden des März
identifizieren; ..iert; identisch; Identität *f.*; –; Identitätsnachweis usw.
Ideogramm
Ideo|graphie *f.*; –; ideo|graphisch; die –e Schrift

[1] Ö. auch: ..eeen.

Ideo|kratismus *m.*; –
Ideolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; ideologisch; –[e]ste
ideomotorisch
id est (Abk.: i. e.)
Idio|blast *m.*; –en, –en
Idio|graphon *n.*
Idiola|trie *f.*; –
Idiom *n.*; –s, –e; idiomatisch
idiomorph
Idioplasma
Idiosyn|krasie *f.*; –, –n[1]; idiosyn|kratisch
Idiot *m.*; –en, –en; Idiotie *f.*; –, –n[1]
Idiotikon *n.*; –s, ..ken (auch: ..ka)
Idiotin *f.*; –, –nen; idiotisch; –[e]ste
Idiotismus *m.*; –, ..men
Idise *f.*; –, –n
Ido|kras *m.*; ..krases
Idol *n.*; –s, –e
Idolola|trie, (häufig verkürzt:) Idolatrie[2] *f.*; –, –n[1]
Idolopöie *f.*; –
Idomeneus (m. P.)
i. d. R. (in Ö.): in der Reserve
Idrialit *m.*; –[e]s
Idumäa (Land); Idumäer *m.*; –s, –; idumäisch
Idun[a] (Göttin; w. P.)
Idus, Iden; s. d.
Idyll *n.*; –s, –e; od.: Idylle *f.*; –, –n; idyllisch; –[e]ste; idyllisieren; ..iert
i. e.: id est, das ist
i. E. d. L. (in Ö.): in der Evidenz der Landwehr
..ieren (in allen Nennformenbindungen; telegraphieren usw.)

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.

Igel *m.*; –s, –
Ignatianer *m.*; –s, –; Ignatius; s. Ignaz
Ignatiusbaum
Ignaz (m. P.)
Ignipunktur
ignobel
Ignorabimus *n.*; –; Ignorant *m.*; –en, –en; Ignorantenbruder; Ignorantiner *m.*; –s, –; Ignoranz *f.*; –; ignorieren; ..iert
Iguaniden (Eidechsen) *pl.*
ihm; ihn; ihnen; bei der Anrede in Briefen: Ihnen
ihr; bei der Anrede in Briefen: Ihr; ihre, ihr (ihr Haus usw.); der, die, das ihre, ihrige (vgl. dein); die Ihren, Ihrigen (= ihre Angehörigen); das Ihre, Ihrige (= ihre Habe, das ihr Zukommende); vgl.
ihrerseits
ihresgleichen
ihresteils
ihrethalben; ihretwegen; um ihretwillen
ihrige; bei der Anrede in Briefen: Ihrige; die Ihr[ig]en; das Ihr[ig]e; vgl. ihr
Ihro (im Hofstil für: Ihre); –Hoheit usw.
ihrzen (»Ihr« nennen); du ihrzest u. ihrzt
I. H. S.: in hoc signo, in diesem Zeichen; auch: in hoc salus, in diesem ist das Heil
i. J.: im Jahre
Ijolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
..ika (Hepatika usw.)
Ikarier *m.*; –s, –; ikarisch; ikarische Spiele, aber: das Ikarische Meer; Ikaros; s. Ikarus
Ikarus (m. P.)
Ikon *m.*; –s, –e; ikonisch; –e Statue
Ikonoborz *m.*; –en, –en
Ikonodulie *f.*; –
Ikono|graph *m.*; –en, –en; Ikonographie *f.*; –
Ikono|klast *m.*; –en, –en
Ikonola|trie *f.*; –
Ikonologie *f.*; –
Ikonomachie *f.*; –
Ikonoman[e] *m.*; ..nen, ..nen
Ikono|skopie *f.*; –
Ikonostasis *f.*; –
Ikono|stroph *m.*; –s, –e
Ikonotypie *f.*; –
Ikosa|eder *n.*; –s, –
Ikositetraeder
Ikra (Kaviar) *f.*; –
ikterisch; –[e]ste; Ikterus *m.*; –
Iktus *m.*; –, –
..ikular, ..ikulär (follikular, follikulär usw.)
..ikus (Akustikus usw.)
..ikum (Ästhetikum usw.)
Ilang-Ilang *n.*; –s
Ildefonsogruppe *f.*; –
Ile *f.*; –, –n
ilen; Iler *m.*; –s, –
Ilex *f.*; –
Iliade, Ilias *f.*; –, Iliaden; Ilion; s. Ilium; ilisch, aber: die Ilische Tafel; Ilium (Stadt)
Illatum (das Eingebrachte) *n.*; –s, ..ta u. ..ten
illegal; Illegalität *f.*; –, –en
illegitim; Illegitimität *f.*; –
illiberal; Illiberalität *f.*; –, –en
illimitiert
Illiterat *m.*; –en,

illoy|al; Illoy|alität *f.*; –, –en
illudieren; ..iert
Illuminat *m.*; –en, –en; Illuminatenorden usw.; Illuminateur *m.*; –s, –e; Illumination *f.*; –, –en; Illuminator *m.*; –s, –en; illuminieren; ..iert
Illusion *f.*; –, –en; illusorisch; –[e]ste
illuster; illustre Gesellschaft
Illu|stration *f.*; –, –en; Illu|strator *m.*; –s, –en; illustrieren; ..iert
Illyrien (Land); Illyrier *m.*; –s, –; illyrisch [mar)]
Ilm-Athen (Weimar)
Ilmenit *m.*; –[e]s
Ilsa, Ilse (w. P.)
Iltis *m.*; ..tisses, ..tisse
im (in dem); – einzelnen, – ganzen, – großen, – besonder[e]n, – speziellen, – geringsten, – mindesten usw.; – klaren, – reinen sein; – argen liegen
imaginabel; imaginär; Imagination *f.*; – [–s, –s]
Imam (Titel) *m.*;
Iman (Beteurung; Glaube) *n.*; –s
im Auftrage (Abk.: i. A.)
im Begriff[e][1] sein
imbezill; Imbezillität *f.*; –
Imbibition *f.*; –, –en [..bisse]
Imbiß *m.*; ..bisses,
Imitation *f.*; –, –en; Imitator *m.*; –s, –en; imitieren; ..iert

[1] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: inbegriff sein.

im Jahre (Abk.: i. J.)
Imker *m.*; –s, –; imkern; ich ..[e]re
Imma, Emma; s. d.
immakulat; Immakulaten|eid *m.*; –[e]s
immanent; Immanenz *f.*; –
Immanuel, Emanuel; s. d.
immateriell
Imma|trikulation *f.*; –, –en; immatrikulieren; ..iert
Imme *f.*; –, –n
Immediatgesuch usw.; immediatisieren; ..iert
immens; ..menser Lärm; Immensität *f.*; –
Immenstand
immensurabel
immer; immerbar; immerfort; immerhin; immerwährend usw.; – mehr[1] (= immer noch etwas dazu), immerzu (= immer noch weiter) [–en]
Immerget *m.*; –en,
immergrün; Immergrün *n.*; –s,
immerhin [–e]
immer mehr[1]; vgl. immer
Immersion *f.*; –
immerwährend; immerzu; vgl. immer
Immi (Getreidemaß) *n.*; –s, –s
Immi|grant *m.*; –en, –en; Immigration *f.*; –, –en; immi|grieren; ..iert
imminent
Immission *f.*; –, –en
immissibel[x]

[1] B.: immermehr.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..isz..

Immo, Emmo; s. d.
immobil; Immobiliarkredit usw.; Immobilien *pl.*; immobilisieren; ..iert
Immoralität *f.*; –
Immortalität *f.*; –; Immortelle *f.*; –, –n
immun; immunisieren; ..iert; Immunität *f.*; –, –en
immutabel
Imogen (w. P.)
impardonnabel
impartibel (unteilbar)
impassabel
impassibel
impastieren; ..iert; Impasto *n.*; –s, –s u. ..sti
impatibel (unerträglich) [..iert]
impa|tron[i]sieren;
Impediment *n.*; –[e]s, –e; impegniert; Impe|gno *n.*; –s, –s
impene|trabel
Imperativ *m.*; –s, –e; imperativ (bindend); –es Mandat; imperativisch (befehlend)
Imperator *m.*; –s, –en; imperatorisch; Imperator Rex (Abk.: I. R.) *m.*; – –; Wilhelm I. R.
Imperfekt *n.*; –[e]s, –e; od.: Imperfektum *n.*; –s, ..ta
Imperial (Münze) *m.*; –s, –e[n]
Imperial (Papierformat) *n.*; –s
Imperial (Schriftgrad) *f.*; –
Imperiale (Wagenverdeck mit Sitzen) *f.*; –, –n
Imperialismus *m.*; –

Imperialpresse
Imperso|nale *n.*; –s, ..lien
impertinent; Impertinenz *f.*; –, –en
imperturbabel
imperzeptibel
Impetigo *f.*; –
Impe|trant *m.*; –en, –en; Impe|trat *m.*; –en, –en
impetuoso
Impfarzt, ..schein, ..stoff, ..zwang usw.; impfen; Impfling *m.*; –s, –e; Impfung*
Impietät *f.*; –
impitoy|abel
Im|plantation *f.*; –, –en; im|plantieren; ..iert
Im|plement *n.*; –[e]s, –e; im|plizieren; ..iert; implizite
Im|plorant *m.*; –en, –en; Im|plorat *m.*; –en, –en
Im|pluvium *n.*; –s, ..vien
imponderabel; Imponderabile *n.*; –s, ..lien; Imponderabilität *f.*; –
imponieren; ..iert
Import *m.*; –[e]s, –e
important; Importanz *f.*; –
Importation *f.*; –, –en; Importe (eingeführte Zigarre) *f.*; –, –n; Importen (Einfuhrwaren) *pl.*; Importeur *m.*; –s, –e; importieren; ..iert
importun
imposant
impossibel
Impost *m.*; –es, –en; imposieren; ..iert; Impostor *m.*; –s, –en

* *f.*; –, –en.

impotent; Impotenz *f.*; –, –en
Im|präg|nation *f.*; –, –en; Im|prägnier|anstalt usw.; imprä|gnieren; ..iert
im|praktikabel
Im|prekation *f.*; –, –en
Im|presario *m.*; –s[1], ..rien (auch: –s[2])
Im|pression *f.*; –, –en; Im|pressionist *m.*; –en, –en; Im|pressum *n.*; –s
Im|primatur *n.*; –s
im|probabel; Improbabilität *f.*; –, –en
Im|probation *f.*; –, –en
Im|probität *f.*; –
Im|promptu *n.*; –s, –s
Im|properien *pl.*
Im|pro|priation *f.*; –, –en
Im|provisation *f.*; –, –en; Im|provisator *m.*; –s, –en; im|provisieren;
impudent [..iert]
Impuls *m.*; ..pulses, ..pulse; impulsiv
Impunität *f.*; –
Impurismus *m.*; –
imputabel; Imputation *f.*; –, –en; imputieren; ..iert
im Ruhestand[e] (Abk. [in Ö.]: i. R.)
imstande[3]; – sein; vgl. Stand
in; im (= in dem); ins (= in das)
in ab|stracto
in|adäquat
in|akkurat [tät *f.*; –]
in|aktiv; In|aktivität
in|akzeptabel
in|alienabel
in|alterabel
in|amovibel; Inamovibilität *f.*; –
Inangriffnahme *f.*; –
In|anität *f.*; –, –en; In|anition *f.*; –
Inanspruchnahme *f.*; –
in|appellabel
in|ap|plikabel
in|artikulieren; ..iert
in|ästimabel
in aeternum
In|augural|dissertation usw.; Inauguration *f.*; –, –en; in|augurieren; ..iert
Inbegriff *m.*; –[e]s; inbegriffen, einbegriffen
inbegriff sein; s. im Begriff[e] sein
in betreff[1]; in bezug[1]
in blanco unterzeichnen
Inbrunst *f.*; –; inbrünstig
°Inca|bein; s. Inkabein
°Incandescenz; s. Inkandeszenz
°Incarceration usw.; s. Inkarzeration usw.
Inchoativ *n.*; –s, –e; ob.: Inchoativum *n.*; –s, ..va
°Incidenz; s. Inzidenz
°Incision usw.; s. Inzision usw.
°In|clination (nur zool.); s. Inklination
in con|creto
in contumaciam verurteilen
in corpore
Indamin *n.*; –s
Indazin *n.*; –s
inde|klinabel
indelikat
indem
Indemnisation *f.*; –, –en; indemnisieren; ..iert; Indemnität *f.*; –
Indent|geschäft
In-den-Wind-Schlagen *n.*; –s; vgl. S. XIX, 3
Independent *m.*; –en, –en; Independenz *f.*; –
Inder, Indier *m.*; –s, – (Volk)
in der Reserve (Abk. [in Ö.]: i. d. R.)
in der Evidenz der Landwehr (Abk. [in Ö.]: i. E. d. L.)
indes, indessen
indeterminabel; Indetermination *f.*; –; indeterminiert; Indeterminismus *m.*; –
Index *m.*; –[es], –e u. ..dizes[1]; Index li|brorum prohibitorum *m.*; – – –
indezent; Indezenz *f.*; –, –en
Indian|faser
Indianapolis (Stadt)
Indianer *m.*; –s, – (Volk); Indianer|geschichte, |sommer usw.; indianisch; Indianist *m.*; –en, –en
°Indicator; s. Indikator
°Indices; s. Indizes
In-die-Hände-Klatschen *n.*; –s; vgl. S. XIX, 3
Indien (Land); Indienfahrer *m.*; –s, –
Indienne *f.*; –
Indienststellung*
Indier, Inder; s. d.
indifferent; Indifferentismus *m.*; –; Indifferenzpunkt *m.*; –[e]s
indigen; Indigen *n.*; –s, –e; Indigenat *n.*; –[e]s, –e
Indigestion *f.*; –, –en
Indi|gnation *f.*; –, –en; indi|gnieren; ..iert; indigniert *adj.*
Indi|gnität *f.*; –, –en
Indigo *m.*; –s, (Indigoarten:) –s; indigo|blau usw.; Indigo|blau *n.* usw.; Indigofera *f.*; –, ..ren
Indik (der Indische Ozean) *m.*; –s
Indikan *n.*; –s
Indikation *f.*; –, –en
Indikativ *m.*; –s, –e; indikativisch
Indikator *m.*; –s, –en; Indika|trix *f.*; –
Indikolit *m.*; –[e]s
Indiktion *f.*; –, –en
indirekt
indisch, aber: der Indische Ozean
Indisin *n.*; –s
indiskret; Indiskretion *f.*; –, –en
indiskutabel
indispensabel
indisponibel
indisponiert; Indisposition *f.*; –, –en
indisputabel
Indi|zi|plin[1] *f.*; –; indi|zi|pliniert[1]
Indium *n.*; –s
individualisieren; ..iert; Individualisierung*; Individualismus *m.*;

[1] Ö. u. B. auch: –.
[2] B. nur so; Ö.: –s u. ..rii.
[3] Ö. auch: im stande.

[1] So P.; Ö. auch: in Betreff, in Bezug; das b. R. zieht diese Formen vor; B. hat neben »in Betreff, in Bezug« die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht stehenden Formen: inbetreff, inbezug.

[1] Ö. auch: ..bices.

* *f.*; –, –en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..isz-.

–; Individualität *f.*; –, –en; individuell; Individuum *n.*; –s, ..duen
Indiz *n.*; –es, –ien; od.: Indizium[1] *n.*; –s, ..zien
Indizes; *pl.* von Index; s. d.
Indizienbeweis usw.; indizieren; ..iert; Indizium, Indiz; s. d.
Indochina, chinesisch usw.
Indogermane; indogermanisch
Indoin *n.*; –s
Indol *n.*; –s
indolent; Indolenz *f.*; –, –en
Indophenin *n.*; –s
Indophenol *n.*; –s, –e; Indophenolweiß *n.*
Indossament[1], Indossement *n.*; –[e]s, –e; Indossant, Indossent *m.*; –en, –en; Indossat *m.*; –en, –en; Indossatar *m.*; –s, –e; indossieren; ..iert; Indossierung*; Indosso *n.*; –s, –s (auch: ..bossi)
in dubio
Induktanz *f.*; –
Induktion *f.*; –, –en; Induktionsapparat, ..beweis, ..strom usw.; induktiv; Induktivität *f.*; –; Induktor *m.*; –s, –en; Induktorium *n.*; –s
in dulci jubilo
indulgent; Indulgenz *f.*; –, –en
Indulin *n.*; –s
Indult *m.*; –[e]s, –e
in duplo
Induration *f.*; –, –en

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.

Indus (Fluß) *m.*; –
Induslenkalk *m.*; –[e]s; Induslium *n.*; –s
Industrialismus *m.*; –; Industrie *f.*; –, –n[1]; Industrieausstellung, ..pflanze, ..ritter, ..schule, ..verein usw.; industriell; Industrielle *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –
induzieren; ..iert
Inedituum *n.*; –s, ..ta
ineffektiv
in effigie
inegal
ineinander; ineinandergreifen usw.; Ineinandergreifen *n.*; –s
inept; Ineptie *f.*; –, –n
inert
Ines (w. P.)
inessentiell
inexakt
inexigibel
inexplosibels *pl.*
in extenso
infallibel; Infallibilist *m.*; –en, –en; Infallibilität *f.*; –
infam; Infamie *f.*; –, –n[1]; infamierend
Infant *m.*; –en, –en; Infantado (Leibgedinge der Infanten) *m.*; –[s], –s
Infanterie *f.*; –, –n[1]; Infanterist *m.*; –en, –en
Infantin *f.*; –, –nen
Infarkt *m.*; –[e]s, –en
infatigabel
Infektion *f.*; –, –en; Infektionskrankheit usw.
Infel[2], Inful *f.*; –,
inferieur; Inferior (Untergebener) *m.*; –s, –en; Inferiorität *f.*; –, –en
infernal, infernalisch[1] (–[e]ste); Infernalität *f.*; –, –en
Infertilität *f.*; –
Infibulation *f.*; –, –en
Infil|tration *f.*; –, –en; infil|trieren; ..iert
Infimus *m.*; –, ..mi
Infinität *f.*; –, –en; Infinitesimalrechnung usw.
Infinitiv *m.*; –s, –e
Infinitivus *m.*; –, ..ve; s. Infinitiv
Infinitum *n.*; –s, ..ta
Infirmaria *f.*; –, ..rien
Infirmität *f.*; –, –en
Infix *n.*; –es, –e
infizieren; ..iert; Infizierung*
in fla|granti ertappen
in|flammabel; Inflammabilien *pl.*; In|flammation *f.*; –, –en; inflammatorisch; in|flammieren; ..iert
In|flationist *m.*; –en, –en
in|flexibel; In|flexibile *n.*; –, ..lia; In|flexibilität *f.*; –; In|flexion *f.*; –, –en
In|fliktion *f.*; –, –en
In|floreszenz[2] *f.*; –
in floribus sein
In|fluenz (Einwirkung) *f.*; –, –en
In|fluenza (Krankheit) *f.*; –
In|fluenzmaschine; in|fluieren; ..iert

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

infolge; infolgedessen
in folio
Information *f.*; –, –en; Informationsbureau usw.; Informator *m.*; –s, –en; informieren; ..iert
Informität *f.*; –, –en
In|fraktion *f.*; –, –en
In|frequenz *f.*; –
In|frigidation *f.*; –, –en
Inful, Infel; s. d.; infulieren; ..iert
infundieren; ..iert; Infusion *f.*; –, –en; Infusionstierchen usw.; Infusorium *n.*; –s, ..rien
Ingbert (m. P.)
Ingeborg, Ingeburg (w. P.)
in genere
ingeneriert
Ingenieur *m.*; –s, –e; Ingenieurkorps, ..verein usw.
ingeniös; ..öseste; Ingeniosität *f.*; –; Ingenium *n.*; –s, ..nien (auch: ..nia)
Ingenu (kindlich Unbefangener) *m.*; –s, –s; Ingenue *f.*; –, –s; Ingenuität *f.*; –, –en
Inger (Fisch) *m.*; –s,
Ingerenz *f.*; –, –en
Ingesinde
Ingestion *f.*; –, –en
ingleichen
Ingo (m. P.)
Ingomar (m. P.)
Ingot *m.*; –s, –s; Ingoteisen *n.*
In|graban (m. P.)
In|grain|farbe
In|grediens (Zutat, Bestandteil) *n.*; –, ..dienzien[1] (vgl.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.

[1] Ö. auch: ..dienzien.

Reagens); od.: Ingredienz *f.*; –, –en
In|gremiation *f.*; –, –en
In|greß *m.*; ..gresses, ..gresse
Ingrimm *m.*; –[e]s; ingrimmig
In|grossation *f.*; –, –en; In|grossator *m.*; –s, –en; ingrossieren; ..iert; In|grossist *m.*; –en, –en; in grosso
inguinal
Ingwer *m.*; –s, –
Inhaber *m.*; –s, –
inhaftieren; ..iert
Inhalation *f.*; –, –en; Inhalationsapparat usw.; Inhalatorium *n.*; –s, ..rien; inhalieren; ..iert
Inhalt *m.*; –[e]s; inhaltlich[1], inhalts, inhaltsdessen; dafür besser: nach Inhalt; inhalt[s]leer, ..los, ..reich, ..schwer[2]; Inhaltsangabe, ..verzeichnis usw.; inhaltsgleich, ..voll
inhärent; Inhärenz *f.*; –; inhärieren; ..iert
inhibieren; ..iert; Inhibition *f.*; –, –en; Inhibitorialien *pl.*; Inhibitorium *n.*; –s, ..rien
in hoc salus (Abk.: I. H. S.)
in hoc si|gno (Abk.: I. H. S.) vinces
in honorem
inhuman; Inhumanität *f.*; –, –en
In|igit *m.*; –en, –en
in infinitum

[1] So auch B.
[2] B. nur: inhaltschwer.

In|iquität *f.*; –, –en
In|itialbuchstabe usw.; In|itiale *f.*; –, –n
In|itiativantrag; In|itiative *f.*; –; die – ergreifen; keine – haben; Initien (Anfangsgründe) *pl.*
°Injaculation; s. Injak- [–en]
Injakulation *f.*; –,
Injektion *f.*; –, –en; Injektor *m.*; –s, –en; injizieren; ..iert
injungieren; ..iert; Injunktion *f.*; –, –en
Injuriant *m.*; –en, –en; Injuriat *m.*; –en, –en; Injurie *f.*; –, –n; injurijieren; ..iert; injuriös; ..öseste
Inka *m.*; –[s], –s (Volk); Inkabein
Inkameration *f.*; –, –en; inkamerieren; ..iert
Inkandeszenz[1] *f.*; –
Inkantation *f.*; –, –en
inkapabel; Inkapazität *f.*; –, –en
Inkardination *f.*; –, –en
inkarnat; Inkarnat *n.*; –[e]s
Inkarnation *f.*; –
Inkarnatklee, ..rot *n.*
inkarnieren; ..iert
Inkarzeration *f.*; –, –en; inkarzerieren; ..iert
Inkasso *n.*; –s, –s (auch: ..kassi[2]); Inkassospesen usw.
inkl.: inklusive, einschließlich

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..eszenz.
[2] So B. neben: –s.

In|klination *f.*; –, –en; In|klinationsnadel; inklinieren; ..iert
in|kludieren; ..iert; In|klusion *f.*; –, –en; in|klusive (Abk.: inkl.)
inkoerzibel; Inkoerzibilien *pl.*
inko|gnito; Inkognito *n.*; –s, –s
Inkohärenz *f.*; –
Inkolat *n.*; –[e]s, –e; Inkolatsrecht *n.*
Inkollegialität *f.*; –, –en
inkommensurabel
inkommodieren; ..iert; Inkommodität *f.*; –, –en
Inkommunalisierung*
inkomparabel; Inkomparabile *n.*; –, ..lia
inkompatibel; Inkompatibilität *f.*; –, –en
inkompetent; Inkompetenz *f.*; –, –en
inkom|plett
inkonform
inkon|gruent; Inkon|gruenz *f.*; –, –en
inkonsequent; Inkonsequenz *f.*; –, –en
inkonsistent; Inkonsistenz *f.*; –, –en
inkonstant
inkonstitutionell
inkontestabel
inkontinent; Inkontinenz *f.*; –, –en
inkonvenabel; inkonvenient; Inkonvenienz *f.*; –, –en
inkonvertibel
inkonzinn
Inkorporation *f.*; –, –en; inkorporieren; ..iert
inkorrekt; Inkorrektheit *f.*; –, –en
inkorrigibel
In|krement *m.*; –[e]s, –e
in|kriminieren; ..iert
In|krustation *f.*; –, –en; in|krustieren; ..iert
Inkubation *f.*; –, –en; Inkubationszeit
Inkubus *m.*; –, ..kuben [*f.*; –, –en]
inkulant; Inkulanz
Inkulpat *m.*; –en, –en; inkulpieren; ..iert
Inkumbenz *f.*; –
Inkunabel *f.*; –, –n
inkurabel
Inkursion *f.*; –, –en
Inland *n.*; –[e]s; Inlandsanleihe, ..eis usw.; Inländer *m.*; –s, –; inländisch
Inlaut *m.*; inlautend
Inlet; s. Inlett
Inlett[1] *n.*; –[e]s, –e[2]
inliegend; Inliegende *n.*; –n
in majorem Dei gloriam
in medias res
in memoriam
inmittels; s. inmittelst
inmittelst (inzwischen) *adv.*
inmitten
in natura
inne; mitteninne (s. d.); innehaben[3], ..halten
innen; von –, nach –; Innenfläche, ..leben *n.*, ..raum,

[1] Ö.: Inlet.
[2] Ö. nur, B. auch: –s.
[3] Das b. R.: inne haben.

* *f.*; –, –en.

⌣ſeite, ⌣wache, ⌣welt usw.
inner|alpin
innerdienſtlich[1], dafür beſſer: innerhalb des Dienſtes vorkommend
innere; innerſte; Innere *n.*; ..r[e]n; im Inner[e]n
innerhalb *praep.* mit dem *g.*; – eines Jahres, – zweier Jahre; mit dem *dat.* jetzt faſt nur noch, wo der *g.* keine Biegungsendung hat: – vier Jahren, Tagen
Innerlichkeit *f.*; –
innerpolitiſch, dafür beſſer: die innere Politik betreffend
Innerſte *n.*; –n; im –n
innert (ma., innerhalb)
Innervation *f.*; –, –en; innervieren; ..iert
inne⌣ſein, ⌣werden, ⌣wohnen
Innigkeit *f.*; –, –en; inniglich
Innocentius; ſ. Innozenz
Innominat⌣kontrakt
in nomine
Innovation *f.*; –, –en
Innozenz (m. P.)
Innsbruck (Stadt)
in nuce
Innung*
Ino (w. P.)
in|offenſiv
in|offiziös; ..öſe Mitteilung
In|okkupation *f.*; –
In|okulation *f.*; –, –en; in|okulieren; ..iert
in|opportun; Inopportunität *f.*; –, –en
in optima forma
Inoſinſäure *f.*; –
Inoſit *m.*; –[e]s
Inoſurie *f.*; –
Ino|wrazlaw; ältere Form für: Hohenſalza; ſ. d.
in par|enthesi
in partibus infidelium
in Penſion (Abk. [in Ö.]: i. P.)
in perpetuum
in persona
in petto haben
in pleno
in praxi
in puncto puncti
Inquilin *m.*; –en, –en
Inquirent *m.*; –en, –en; inquirieren; ..iert; Inquiſit *m.*; –en, –en; Inquiſition *f.*; –, –en; Inquiſitor *m.*; –s, –en; Inquiſitoriat *n.*; –[e]s, –e; inquiſitoriſch
Inri; ſ. I. N. R. I.
I. N. R. I.: Jesus Nazarenus Rex Judaeorum, Jeſus von Nazareth, König der Juden
Inrotulation *f.*; –, –en; inrotulieren; ..iert
ins (in das); eins – andre gerechnet
in saldo
inſalieren; ..iert
Inſalivation *f.*; –
Inſalu|brität *f.*; –
in salvo
Inſatz, Inſaſſe *m.*; ..ſaſſen, ..ſaſſen
inſatiabel; inſaturabel
In⌣ſatz; Inſatz⌣klage
insbeſondere
In⌣ſchrift; inſchriftlich
°In|ſcription (nur zool.); ſ. Inſkription
°Inſect usw. (nur zool.); ſ. Inſekt usw.
°Inſectivor; ſ. Inſekt-
ins einzelnſte
Inſekt *n.*; –[e]s, –en; Inſektivor *n.*; –en, –en; Inſektolog[e] *m.*; ..gen, ..gen
Inſel *f.*; –, –n; Inſel⌣ſtaat (*pl.* ..ſtaaten) usw.
Inſelt *n.*; –[e]s
Inſel⌣welt
inſenſibel
inſeparabel
Inſerat *n.*; –[e]s, –e; Inſeraten⌣teil *m.* usw.; Inſerent *m.*; –en, –en; inſerieren; ..iert; Inſertion *f.*; –, –en; Inſertions⌣gebühr usw.
ins Freie fallen
insgeheim
insgemein
insgeſamt
Inſidien *pl.*
In⌣ſiegel
Inſi|gnie *f.*; –, –n
Inſimulation *f.*; –, –en; inſimulieren; ..iert
Inſinuant *m.*; –en, –en; Inſinuation *f.*; –, –en; inſinuieren; ..iert
inſipid
inſiſtieren; ..iert
ins klare kommen
in|ſkribieren; ..iert; In|ſkription *f.*; –, –en; In|ſkriptions⌣liſte usw.
inskünftige
inſofern [–en]
Inſolation *f.*; –
inſolent; Inſolenz *f.*; –, –en
inſolid
inſolieren; ..iert
inſolubel
inſolvent; Inſolvenz *f.*; –, –en
inſonderheit
inſoweit
inſoziabel
in spe
In|ſpekteur (höherer Offizier) *m.*; –s, –e; In|ſpektion *f.*; –, –en; Inſpektions⌣dienſt usw.; In|ſpektor (Vorſteher) *m.*; –s, –en; In|ſpektorat *n.*; –[e]s, –
In|ſperſion *f.*; –, –en
In|ſpiration *f.*; –, –en; in|ſpirieren; ..iert
In|ſpizient *m.*; –en, –en; in|ſpizieren; ..iert [ſchreiben]
ins reine bringen,
inſtabil; Inſtabilität *f.*; –, –en
Inſtallateur *m.*; –s, –e; Inſtallation *f.*; –, –en; inſtallieren; ..iert
inſtand[1]; – halten usw.; vgl. Stand; Inſtandhaltung*
Inſtändigkeit *f.*; –
inſtand ſetzen[1]; vgl. Stand; Inſtandſetzung*
Inſtant *m.*; –en, –en
Inſtantané (Momentphotographie) *n.*; –s, –s
Inſtanz *f.*; –, –en; Inſtanzen⌣weg (*m.*; –[e]s), ⌣zug (*m.*; –[e]s) usw.; inſtanzmäßig
in statu quo
Inſtauration *f.*; –, –en; inſtaurieren; ..iert
Inſte *m.*; –n, –n
inſtehend; Inſtehende *n.*; –n
Inſter (Fluß) *f.*; –

---

* *f.*; –, –en.
[1] So B.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig auch: in ſtand; B.: inſtandſetzen.

Inſter (ma., Getröſe) *m.* od. *n.*; -s, -
Inſtigation *f.*; -, -en; inſtigieren; ..iert
Inſtillation *f.*; -, -en; inſtillieren; ..iert
Inſtinkt *m.*; -[e]s, -e; inſtinktiv; inſtinktmäßig
Inſtitor *m.*; -s, -en
inſtituieren; ..iert; Inſtitut *n.*; -[e]s, -e; Inſtitution *f.*; -, -en
Inſtmann (*pl.* ...leute)
in|ſtradieren; ..iert; In|ſtradierung*; In|ſtradierungskarte uſw.
In|ſtruent *m.*; -en, -en; in|ſtruieren; ..iert; In|ſtruktion *f.*; -, -en; Inſtruktionsreiſe, -ſtunde uſw.; inſtruktionswidrig; in|ſtruktiv; Inſtruktor *m.*; -s, -en
In|ſtrument *n.*; -[e]s, -e; in|ſtrumental; In|ſtrumentalmuſik uſw.; In|ſtrumentalis *m.*; -; In|ſtrumentation *f.*; -; od.: In|ſtrumentierung*; in|ſtrumentieren; ..iert
Inſubordination
inſuffizient; Inſuffizienz *f.*; -, -en
Inſuf|flator *m.*; -s, -en; inſuf|flieren; ..iert
Inſuktation *f.*; -, -en; inſufzieren; ..iert
Inſulaner *m.*; -s, -
Inſult *m.*; -[e]s, -e; od.: Inſultation *f.*; -, -en; inſultieren; ..iert
Inſurgent *m.*; -en, -en; inſurgieren; ..iert; Inſurrektion *f.*; -, -en
in suspenso laſſen
in|ſzenieren; ..iert; In|ſzenierung*
Intabulat *n.*; -[e]s, -e; od.: Intabulation *f.*; -, -en; intabulieren; ..iert
Inta|glio *n.*; -s, ..glien[1]
Intaktheit *f.*; -
Intarſia *f.*; -, ..ſien; Intarſiator *m.*; -s, -en; Intarſienmalerei uſw.
Inte|gral *n.*; -s, -e; Inte|gralrechnung uſw.; integrieren; ..iert; inte|grierend; -er Teil; Inte|grität *f.*; -
Intellekt *m.*; -[e]s, -e; intellektual, intellektuell; Intellektualismus *m.*; -
intelligent; Intelligenz *f.*; -, -en; Intelligenzblatt uſw.; intelligibel
Intemperanz *f.*; -
intempeſtiv
Intendant *m.*; -en, -en; Intendantur *f.*; -, -en; Intendanturrat (*pl.* ..räte) uſw.; Intendanz *f.*; -, -en; intendieren; ..iert
Intenſion *f.*; -, -en
Intenſi[vi]tät *f.*; -, -en; intenſiv[iſch]; Intenſivum *n.*; -s, ..ve u. ..va
Intention *f.*; -, -en; Intentionalismus *m.*; -; Intentioniſt *m.*; -en, -en
°intercalar uſw.; ſ. interk- uſw.
°intercellular uſw.; ſ. interz- uſw.
Interdikt *n.*; -[e]s, -e; Interdiktion *f.*; -, -en; interdizieren; ..iert
inter|eſſant; Intereſſe *n.*; -s, -n; inter|eſſelos; Inter|eſſen (Zinſen) *pl.*; Inter|eſſensphäre uſw.; Inter|eſſent *m.*; -en, -en; inter|eſſieren; ..iert
°interfasciular uſw.; ſ. interfaſzik- uſw.
interfaſzikular[1]; Interfaſzikular[1]gewebe uſw.
Interfektion *f.*; -, -en
Interferenz *f.*; -, -en
interfoli[i]eren; ..iert
°inter|glacial uſw.; ſ. interglaz- uſw.
inter|glazial; Inter|glazialzeit uſw.
Interieur *n.*; -s, -e[2]
Interim *n.*; -s, -s; Interimiſtikum *n.*; -s, ..ken; interimiſtiſch; Interimsrock, -quittung uſw.; Interim[s]ſchein
Interjektion *f.*; -, -en
interkalar; Interkalarien *pl.*; Interkalarzinſen *pl.*
interkantonal
Interkolumnie *f.*; -, -n; od.: Interkolumnium *n.*; -s, ..nien
Interkommunikation *f.*; -, -en; Interkommunikationswagen *m.*; interkommunizieren; ..iert
interkonfeſſionell
interkontinental
interkoſtal
interkurrent
interlinear; Interlinearverſion uſw.
Interlokut *n.*; -[e]s, -e; Interlokutor *m.*; -s, -en
Interludium *n.*; -s, ..dien
Interlunium *n.*; -s, ..nien
Intermaxillarknochen
intermediär
Intermedium
Intermezzo *n.*; -s, -s[1]
intermittieren; ..iert; intermittierend; -es Fieber
Intermundium *n.*; -s, ..dien
intern; Internal *n.*; -s, -e
international; Internationale (ſozialdemokratiſche Arbeiterverbindung) *f.*; -n; Internationalität *f.*; -
internieren; ..iert
Internodium *n.*; -s, ..dien
Internum *n.*; -s, ..na
Internuntius
inter|ozeaniſch
Interpellant *m.*; -en, -en; Interpellation *f.*; -, -en; interpellieren; ..iert

---

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: -s
* *f.*; -, -en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..aszz-.
[2] Ö. u. B.: -s.
[1] Ö. u. B. auch: ..zzi.

inter pocula
Interpolation *f.*; –, –en; interpolieren; ..iert
interponieren; ..iert
Inter|pret *m.*; –en, –en; Inter|pretation *f.*; –, –en; inter|pretieren; ..iert [..iert]
interpungieren; interpunktieren; s. interpungieren; Interpunktion *f.*; –, –en; Interpunktionszeichen usw.
Interradius
Interre|gnum *n.*; –s, ..gnen u. ..gna[1]; Interrex *m.*; –, ..reges
interrogativ; Interrogativ *n.*; –s, –e; ob.: Interrogativum; –s, ..va; Interrogativpronomen, –satz usw.; Interrogatorium *n.*; –s, ..rien; interrogieren; ..iert
Interruption *f.*; –, –en [–en]
Inter|tritur *f.*; –
Inter|usurium *n.*; –s, ..rien
Intervall *n.*; –s, –e
intervenieren; ..iert; Intervention *f.*; –, –en; interventiv
Interversion *f.*; –, –en; intervertieren; ..iert
Interview *f.*; –, –s; ob. *n.*; –s, –s; interviewen; interviewt; Interviewer *m.*; –s, –
interzedieren; ..iert
interzellular; Interzellulargang usw.
Interzeption *f.*; –, –en

[1] Ö. nur, B. auch so.

Interzession *f.*; –, –en
interzident; Interzidenz *f.*; –, –en
Interzision *f.*; –, –en
intestabel
Intestaterbe *m.*
intestinal
In|thronisation *f.*; –, –en; in|thronisieren; ..iert
intim
Intimat *n.*; –[e]s, –e; Intimation *f.*; –, –en
intimidieren; ..iert
intimieren; ..iert
Intimität *f.*; –, –en; Intimus *m.*; –, ..mi
Intitulation *f.*; –, –en
intolerabel; intolerant; Intoleranz *f.*; –, –en
Intonation *f.*; –, –en; intonieren; ..iert [–en]
Intoxikation *f.*; –
in|tracellular; s. intraz-
In|trade (musik.) *f.*; –, –n; In|traden (Einkünfte) *pl.*
In|trafoliarstipeln *pl.*
in|traktabel
In|tramuranhinrichtung *
in|tra muros
in|transigent; Intransigent *m.*; –en, –en
in|transitiv; Intransitiv *n.*; –s, –e; ob.: Intransitivum *n.*; –s, ..va
in|transportabel
°in|tra|ocular; s. intraok-
in|tra|okular
in|trazellular
In|treccio *n.*; –s, –s u. ..cci
In|trepidität *f.*; –
in|trigant; In|trigant *m.*; –en, –en; In|trige *f.*; –, –n; in|trigieren; ..iert; In|trigue; s. Intrige
in|trikat
in tri|plo
In|troduktion *f.*; –, –en; in|troduzieren; ..iert
In|troitus *m.*; –, –
in|trors; ..orse Staubbeutel
In|trusion *f.*; –, –en; In|trusivgestein
Intubation *f.*; –, –en
Intuition *f.*; –, –en; intuitiv
°Intumescenz; s. Intumesz-
Intumeszenz[1] *f.*; –, –en
°Inturgescenz; s. Inturgesz-
Inturgeszenz[1] *f.*; –, –en
intus [*f.*; –, –en]
Intussuszeption
Inulin *n.*; –s
In|undation *f.*; –, –en; In|undationsgebiet usw.; in|undieren; ..iert
In|unktion *f.*; –, –en
in|urban
in usum Delphini
Inuus (Affe) *m.*; –, – [–en]
Invagination *f.*; –
Invalenz *f.*; –
invaleszieren[1]; ..iert
invalid; invalidabel; Invalidation *f.*; –, –en; Invalide *m.*; –n, –n; Invalidenbank (*m.*; –[e]s), –rente, –versicherung usw.; invalidieren; ..iert; Invalidität *f.*; –

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

invariabel; invariable Erdschicht; Invariante *f.*; –, –n; Invariantentheorie *f.*; –
Invasion *f.*; –, –en; Invasionsarmee usw.
Invektive *f.*; –, –n
Inventar *n.*; –s, –e; ob.: Inventarium *n.*; –s, ..rien; Inventarverbe *m.*, –recht *n.* usw.; Inventar[ien]stück usw.; inventarisieren; ..iert
inventieren; ..iert; Invention *f.*; –, –en
Inventur *f.*; –, –en
in verba magi|stri schwören
invers; inverse Funktionen; Inversion *f.*; –, –en; Inversor *m.*; –s, –en [–s, ..ten]
Inverte|bratum *n.*
invertieren; ..iert
Invertin *n.*; –s
in Vertretung (Abk.: i. V.)
Invertzucker
investieren; ..iert
Investigation *f.*; –, –en
Investigatorstraße (Meeresstraße) *f.*; –
investigieren; ..iert
Investition *f.*; –, –en
Investitur *f.*; –
Inveteration *f.*; –, –en
inveteriert
invidiös; ..öseste
invigilieren; ..iert
in vino veritas
invinzibel
inviolabel
invisibel
Invitation *f.*; –, –en; Invite *f.*; –, –n; invitieren; ..iert

* *f.*; –, –en.

Invokation *f.*; –, –en
Invokavit (Sonntag) *m.*; –
Involution *f.*; –, –en; Involutionsform; involvieren; ..iert
invulnerabel; Invulnerabilität *f.*; –
inwärts
inwendig
inwiefern
Inwieke (Querkanal) *f.*; –, –n
inwieweit
inwohnen; ingewohnt; Inwohner *m.*; –s, –; Inwohnerschaft *f.*; –
Inzest *m.*; –es, –e; Inzestzucht
Inzicht *f.*; –, –en
inzident; Inzidenz *f.*; –, –en; Inzidenzfall, –klage, –lot *n.*, –strahl usw.
Inzipient *m.*; –en, –en; inzipieren; ..iert
Inzision *f.*; –, –en; Inzisiv *m.*; –s, –en; Inzisivzahn usw.; Inzisur *f.*; –, –en
inzivil; Inzivilismus *m.*; –; Inzivilität *f.*; –
Inzucht
inzwischen
io!
Jo (w. P.)
Jokaste (w. P.)
Jolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Jolkos (Stadt)
Jon *n.*; –s, –en[1]
Jonien (Land); Jonier *m.*; –s, – (Volk); ionisch; –e Schule, –r Vers, aber: die Jonischen Inseln

[1] So jetzt allgemein statt der sprachlich besseren Form: –ten.

Jonon *n.*; –s
Jota (dreisilbig), Jota (zweisilbig) *n.*; –[s], –s; kein –; Jotazismus (fünfsilbig), Jotazismus (viersilbig), Itazismus *m.*; –
i. P. (in Ö.): in Pension
°Ipecacuanha[wurzel]; s. Ipekakuanha[wurzel] *f.*; –
Iper *f.*; –, –n
Iphigeneia; s. Iphigenia
Iphigenia, Iphigenie (w. P.)
ipse fecit
ipso facto
ipso jure [–e]
I-Punkt *m.*; –[e]s, –e
i. R. (in Ö.): im Ruhestand[e]
I. R.: Imperator Rex, Kaiser (und) König [–n]
Irade *m.* od. *n.*; –s, –n
Iran (Land); Iranier *m.*; –s, – (Völkergruppe)
irden *adj.*; –e Waren
irdisch; –[e]ste
Ire (Irländer) *m.*; –n, –n
Irene (w. P.)
Irenik *f.*; –; irenisch
irgend; wenn du – kannst, so ..; irgendeiner[1], irgendeine[1], irgendein[1], irgendwer, irgendwelcher, irgendwas[2], irgendwelche; irgendwann; irgendwie, irgendwo, irgendwoher, irgendwohin, aber: irgend jemand[1], irgend etwas[1]; irgends (irgendwo)

[1] Ö. u. B. nur getrennt: irgend ein usw., aber: irgendwann, irgendwie, irgendwo, irgendwoher, irgendwohin.
[2] Ö.: irgend was.

Iriarte:e *f.*; –, –n
°Iridace:e; s. Iridaz-
Iridaze:e *f.*; –, –n
Irideſis *f.*; –
Iridium *n.*; –s
Iridochoro:iditis *f.*; –
Iridodeſis *f.*; –
Irido|plegie *f.*; –
Iridozy|klitis *f.*; –
Irin (Irländerin) *f.*; –, –nen
Iringa (Ort)
Iringsweg *m.*; –[e]s
Iris (Göttin)
Iris (Regenbogenhaut) *f.*; –, –
irisch; der irische Wall, aber: das Irische Meer
Irisdruck (*pl.* ..drucke)
irisieren; ..iert; Irisin *n.*; –s; Iritis *f.*; –
Irland (Land); Irländer *m.*; –s, – (Volk); Irländerin *f.*; –, –nen
Irma (w. P.)
Irmbert (m. P.)
Irm[en]gard (w. P.)
Irmensäule
Irmgard, Irmengard; s. d.
Irokeſe *m.*; –n, –n (Volk)
Ironie *f.*; –, –n[2]; ironisch; –[e]ste; ironisieren; ..iert
irr, irre [–en]
Irradiation *f.*; –
irrational (unberechenbar); Irrationalzahl usw.; Irrationalismus *m.*; –; irrationell[1] (unverständig)
Irrgang; irr[e]; irregeh[e]n usw.; vgl. aber irr[e] sein, werden; Irre (geisteskranker Mensch) *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Irre *f.*; –; in der, in die – geh[e]n
irreal; Irrealis *m.*; –; Irrealität *f.*; –, –en
Irredenta *f.*; –; Irredentist *m.*; –en, –en
irreformabel [–en]
irreführen, –geh[e]n
irregulär; Irregulare *m.*; –n, –n; Irregularität *f.*; –
irreleiten [–, –en]
irrelevant; Irrelevanz *f.*; –, –en
irreligiös; ..öſeſte; Irreligioſität *f.*; –, –en
irremachen
irremovibel
irren; Irrenarzt, –haus usw.
irreparabel
irrereden; irr[e] ſein[2] (im *inf.* auch: irr[e]ſein); Irr[e]ſein *n.*; –s
irreſiſtibel
irreſolut
irre|ſpirabel
irrevokabel
irr[e] werden[2] (im *inf.* auch: irr[e]werden)
Irrfahrt, –gang, –garten, –glaube
irridieren (verſpotten); ..iert; vgl. irritieren
irrig

[1] Bei dieſen Wörtern vermeidet man die Zuſammenſchreibung, weil »jemand« und »etwas« größere Selbſtändigkeit bewahren.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] P., Ö. u. das b. R. haben das Wort nicht.
[2] So Ö. u. B.; P. hat die Verbindung nicht.

Irrigation *f.*; –, –en; Irrigator *m.*; –s, –en
Irrision *f.*; –, –en; irrisorisch
irritabel; Irritabilität *f.*; –; Irritation *f.*; –, –en; irritieren (aufreizen); ..iert; vgl. irridieren
Irrlehre
Irrlicht (*pl.* ..lichter); irrlichtelieren; ..iert
irrlichterieren; s. irrlichtelieren
Irrsal *n.*; –[e]s, –e
irr sein, irre sein usw.; s. d. usw.
Irrsinn *m.*; –[e]s; irrsinnig
Irrstern
Irrtum *m.*; –[e]s, ..tümer; irrtümlich
irrumpieren; ..iert
Irrung*
irr werden, irre werden; s. d.
Irruption *f.*; –, –en
Irrwisch
Irvingianer *m.*; –s, –; Irvingianismus *m.*; –
Isa (Name Jesu bei den Mohammedanern)
Isaak (m. P.)
Isabella, Isabelle (w. P.)
Isabelle (Pferd) *f.*; –, –n
Isabelle, Isabella; s. d.
Isabellenorden
isabellfarben
Isacheit (Ort)
Isagoge *f.*; –, –n; Isagogik *f.*; –
Isamethrale *f.*; –, –n
Isanemone *f.*; –, –n
Isanomale *f.*; –, –n
Isaphensäure *f.*; –
Isäthionsäure *f.*; –

* *f.*; –, –en.

Isatin *n.*; –s
Isatoid *n.*; –[e]s, –e
Isaurier *m.*; –s, – (Volk)
Ischämie *f.*; –
Ischariot (m. P.)
Ischia (Insel)
Ischiasgie, Ischias *f.*; –
Ischurie *f.*; –
Isegrim *m.*; –[e]s, –e
Isel (Berg) *m.*; –[s]
iselastisch; –sche Spiele
Isenit *m.*; –[e]s, –e
Iserin *n.*; –s
Isidor (m. P.)
Isidorus; s. Isidor
Isis (Göttin)
Islam[1] *m.*; –s; Islamismus[1] *m.*; –; islamitisch[1]
Island (Insel); Isländer *m.*; –s, –; isländisch
Isleib (m. P.)
Ismael[2] (m. P.); Ismaelit[2] *m.*; –en, –en
Isobare *f.*; –, –n; isobarometrisch; –e Linie
Isobronte *f.*; –, –n
Isochasme *f.*; –, –n
Isochimene *f.*; –, –n
Isochinolin *n.*; –s
Isochione *f.*; –, –n
isochromatisch
isochron; Isochrone *f.*; –, –n; Isochronismus *m.*; –

[1] So P.; Ö. bevorzugt: Islam usw.; B. u. das b. N. haben beide Schreibungen als gleichberechtigt.

[2] Wenn P. diese Wörter hätte, müßte es wie »Islam usw.« auch schreiben: Ismael usw.; Ö. bevorzugt: Ismael usw.; B. u. das b. N. haben beide Schreibungen als gleichberechtigt.

°isocyclisch; s. isozykl-
Isodyname *f.*; –, –n
Isogeotherme *f.*; –, –n
Isogon *n.*; –s
Isographie *f.*; –, –n[1]
Isohyete *f.*; –, –n
Isohypse *f.*; –, –n
isoklinisch; –e Linien
Isokolon
Isokryme *f.*; –, –n
Isolation *f.*; –, –en; Isolator *m.*; –s, –en
Isolde (w. P.)
Isolierschemel usw.; isolieren; ..iert; Isolierung*
isomer; Isomerie *f.*; –; Isomethrie *f.*; –; isometrisch
isomorph; Isomorphie *f.*; –; od.: Isomorphismus *m.*; –
Isonephe *f.*; –, –n
Isongea (Ort)
Isopathie *f.*; –
isoperimetrisch
Isopren *n.*; –s
Isorrhachie *f.*; –, –n
Isotalantose *f.*; –, –n
Isotelie *f.*; –, –n[1]
Isotherе (Sommerlinie) *f.*; –, –n; Isotherme (Wärmelinie) *f.*; –, –n; isothermisch
isotrop
isozyklisch
Israel[2] (m. P.); Israel[2] (Volk); Israelit[2] *m.*; –en, –en (Volk); israelitisch[1]
Ist-Ausgabe *f.*; –, –n
Ist-Bestand *m.*; –[e]s, ..bestände
Ist-Einnahme[2] *f.*; –, –n
isthmisch; die –en Spiele; Isthmus *m.*; –, ..men
Istrien (Halbinsel)
it.: item, ebenfalls
Itabirit *m.*; –[e]s, –e
°Itacolumit; s. Itakolumit
Itakolumit *m.*; –[e]s, –e
Itala *f.*; –
Italer *m.*; –s, – (Volk; mit Bezug auf Italien im Altertum)
Italia; lat. u. ital. Form für: Italien; s. d.
Italien (Land); vgl. Italia; Italiener *m.*; –s, –; vgl. Italer; italienisch; die italienische Schweiz; auf italienisch; im Italienischen; vgl. deutsch u. italisch; italienisieren; ..iert
Italienne *f.*; –
Italiot *m.*; –en, –en
Italique *f.*; –
italisch (mit Bezug auf Italien im Altertum); –e Völkerschaften
Itazismus, Jotazismus; s. d.
item (Abk.: it.)
Item *n.*; –s
iterativ; Iterativum *n.*; –s, ..ve (auch: ..va)
Ithaka (Insel); Ithaker *m.*; –s, –
Ithakesier; s. Ithaker

[1] Vgl. Sp. 3, Anm. 2.

[2] B.: Isteinnahme.

Ithyphallikos; s. Ithyphallikus
Ithyphallikus *m.*; –
Itinerar *n.*; –s, –e; od.: Itinerarium *n.*; –s, ..rien
J-Tüpfel *n.*; –s, –
Itzehoe (spr.: itzeho) (Stadt)
i. V.: in Vertretung
Ives-druck (*pl.* ..drucke)
Ivoirit-druck (*pl.* ..drucke)
Iwan (m. P.)
Iwein (m. P.)
Izziolith *m.*; –[e]s, u. –en, –e[n]
Izzedismus (Religion) *m.*; –
..izin (Traumatizin usw.) [usw.]
..izität (Elektrizität)

J (j).

J, Jot (Buchstabe) *n.*; –, –
ja; ja und nein sagen; jawohl; ja freilich; das Ja und Nein
Jabassi (Ort)
Ja|blochkow (m. P.); –sche Kerze
Jabor (Ort)
Jabot *n.*; –s, –s
°Jacaranda-holz usw.; s. Jak-.. usw.
Ja-bruder
jach (jäh[e])
Jach-schlange
Jacht *f.*; –, –en
Jach-taufe
Jack (m. P.)
Jack-baum, -holz
Jäckchen, Jäcklein *n.*; –s, –; Jacke *f.*; –, –n; Jackett *n.*; –[e]s, –e (auch: –s) [s. d.]
Jäcklein, Jäckchen
Jack-maschine, -stag
°Jaconet; s. Jakonett
Jacotot (m. P.); –sche Methode
Jacquard-gewebe, -stuhl usw.
Jacquerie *f.*; –
Jacques (m. P.)
Jacquet (Brettspiel) *n.*; –s
Jade (Fluß) *f.*; –; Jadebusen *m.*; –s
Jade:it *m.*; –[e]s
Jadwiga (w. P.)
Jagara (Kokoszucker) *m.*; –s
Jagd *f.*; –, –en; Jagd-bezirk, -hund, -revier, -schloß, -zug usw.; jagdbar
Jagellone *m.*; –n, –n (Geschlecht)
jagen; Jäger *m.*; –s, –; Jäger-latein usw.; Jägerei *f.*; –, (Jagdbezirke:) –en; Jägers-mann (*pl.* ..leute)
Jago (m. P.)
Ja|grezucker (Jagara) *m.*; –s
Jagst (Fluß) *f.*; –
Jaguar *m.*; –s, –e
jäh[e]; Jäh-hunger usw.; Jähe *f.*; –; jählings
Jahn, Friedrich Ludwig (m. P.)
Jahn (Reihe) *m.*; –[e]s, –e; jahnen
Jahr *n.*; –[e]s, –e; im –e (Abk.: i. J.); einige, viele –e lang; Jahr-gang, -markt usw.; jahr-aus, jahr|ein; Jährchen, Jährlein *n.*; –s, –; jahrelang, aber: viele Jahre lang; jähren, sich; Jahres-frist, -ring, -tag, -wechsel, -wende, -zeit usw.; Jahr[es]-zahl; Jahrfünft *n.*; –[e]s, –e; Jahrhundert *n.*; –[e]s, –e; jahrhundertelang, aber: drei Jahrhunderte lang; jährig (ein Jahr her; ein Jahr dauernd); ..jährig (vierjährig [vier Jahre dauernd, vier Jahre alt] usw.); jährlich (jedes Jahr); ..jährlich (alljährlich [alle Jahre wiederkehrend] usw.); Jährling *m.*; –s, –e; Jahrtausend *n.*; –[e]s, –e; vgl. Jahrhundert; Jahrzehnt *n.*; –[e]s, –e; vgl. Jahrhundert
jähstotzig
Jahve (Jehova)
Jäh-zorn; jähzornig
Jairus (m. P.)
Jak *m.*; –s, –s
Jakaranda-holz usw.
Jak-baum usw.; s. Jackbaum usw.
Jak-maschine; s. Jackmaschine
Jako (Papagei) *m.*; –s, –s
Jakob (m. P.); Jakobäa, Jakobea (w. P.); Jakäbchen (m. P.); Jakobi (Jakobitag) *n.*; –; Jakobi-birne usw.; Jakobine (w. P.); Jakobiner *m.*; –s, –; Jakobit *m.*; –en, –en; Jakobi-tag, Jakobstag; Jakobsleiter (*f.*; –) usw.; Jakob[s]-stab; Jakobus (m. P.)
Jak-ochs, Jak-ochse
Jakonett *m.*; –[e]s, –e
Jak-stag; s. Jackstag
Jakulator *m.*; –s, –en [(Volk)]
Jakute *m.*; –n, –n
Jakutsk (Provinz; Stadt)
Jalapenharz; s. Jalappenharz
Jalappa (Ort); Jalappa (Pflanze) *f.*; –, ..ppen; Jalappenharz[1] (*n.*; –es), -wurzel
Jalon *m.*; –s, –s
Jalousie *f.*; –, –n[2]; Jalousie-tür[e] usw.; jaloux
Jaluit (Insel); vgl. Dschalut
°Jamaica usw.; s. Jamaika usw.
Jamaika (Insel); Jamaika-Rum *m.*; –s
Jambe (zweisilbig), Jambus (zwei- u. dreisilbig), Jambe (dreisilbig); s. d.; jambisch, iambisch
James (m. P.)
Jamesonit *m.*; –[e]s
Jamestee *m.*; –s
Jammer *m.*; –s; Jammer-bild usw.; jämmerlich; Jämmerling *m.*; –s, –e; jammern; ich ..ere; jammerschade; es ist –
Jam-wurzel
Jang|tsekiang (Fluß) *m.*; –[s]
Janhagel *m.*; –s
Janiculus mons *m.*; – –
Jani|tschar *m.*; –en, –en
Jänner; s. Januar
Jansenismus *m.*; –; Jansenist *m.*; –en, –en
Jan|tsekiang; s. Jangtsekiang
Januar[3] *m.*; –[s], –e
Januarius (m. P.)
Janus (Gott); Janus-kopf usw.

---

[1] B.: Jalapenharz.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Ö., B. u. das b. R. auch: Jänner *m.*; –s, –.

Jap (Insel)
Japan (Land); Japaner *m.*; _s, _; japanisch, aber: das Japanische Meer
Japanese *m.*; _n, _n usw.; s. Japaner usw.
Japhet (m. P.)
jappen
japsen (volksm., jappen); du jap[se]st
Jaques, Heinrich (m. P.)
Jaquette *f.*; _, _n; s. Jackett
Jardiniere *f.*; _, _n
Jargon *m.*; _s, _s
Jarl *m.*; _s, _s
Jarra (Vase) *f.*; _, _s
Jasager *m.*; _s, _
Jaschmak (türk. Schleier) *m.*; _s, _s
Jasmin *m.*; _s, _e; Jasminoïdee *f.*; _, _n
Jasmund (Halbinsel); _er Bodden
Jasomirgott (m. P.)
jaspieren; ..iert
Jaspis[1] *m.*; ..spisses[2], ..spisse
Jast (Eifer, Hitze) *m.*; _es
Jatagan[3] *m.*; _s, _e
jäten [jauchen]
Jauche *f.*; _, _n; Jauchert; s. Juchart
jauchzen; du jauchzest u. jauchzt; Jauchzer *m.*; _s, _
Jaunde (Ort); Jaunde *m.*; _[s], _ (Volk)
Jause *f.*; _, _n; jausen; du jau[se]st
Java (Insel); Javaner *m.*; _s, _; javanisch
Javanese *m.*; _n, _n usw.; s. Javaner
jawohl [usw.]

[1] B.: Jaspis.
[2] Ö.: _.
[3] Ö.: Yatagan.

Jawort *n.*; _[e]s
jazent
je; je länger, je lieber; je nachdem
Jean (m. P.)
Jeanne (w. P.)
Jeanne d'Arc (w. P.)
Jeannette (w. P.)
Jean Paul (m. P.)
Jebusiter *m.*; _s, _ (Volk)
Jeddo; älterer Name für: Tokio; s. d.
jedenfalls
jedennoch
jeder (immer klein); jede, jedes; ein _; _ beliebige; jedes Jahres (besser als: jeden Jahres); jederlei; jedermann; es ist nicht _s Sache; jedermänniglich; jederzeit (immer), doch auch, und zwar mit größerm Nachdruck: [zu] jeder Zeit; jedesmal; jedes=
jedoch [malig]
jedweder
jeglich; jeglicher (immer klein); ein _; jegliches
jeher; von _
Jehova[1] (hebr. Name Gottes)
Jehovah; s. Jehova
Jehu (m. P.)
Jekaterinburg (Stadt)
Jekaterinoslaw (Gouvernement; Stadt)
Jekorin *n.*; _s
Jelängerjelieber *m.* od. *n.*; _s
Jelisawetgrad (Stadt)
Jelisawetpol (Gouvernement; Stadt)
jemals

[1] Ö. u. B.: Jehovah; die Schreibung ohne »h« entspricht den Regeln.

jemand; *g.* _[e]s, *dat.* _ (besser als: _em), *acc.* _ (besser als: _en); irgend jemand; sonst jemand; jemand anders, jemand Fremdes; nur in Verbindung mit einem Eigenschaftswort groß zu schreiben, z. B. ein dunkler Jemand, ein gewisser Jemand
Jemen (Landschaft)
jemine!; ojemine!; herrjemine!
je nachdem
Jen (Münze) *m.*; _s, _s; 5 Jen; vgl. Yen
Jena (Stadt); Jenaer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; jenaisch
Jenbach (Ort)
Jendi (Ort)
Jenenser usw.; s. Jenaer usw.
jener; jene, jenes
Jengone *m.*; _[s], _ (Volk)
Jenni (deutsch. w. P.); vgl. Jenny
Jenny (engl. w. P.); vgl. Jenni
Jenny=maschine
jenseit[s]; *praep.* mit *g.*; jenseitig; Jenseitigkeit *f.*; _; jenseits *adv.*; Jenseits *n.*; _
Jephtha (m. P.)
Jeremiade *f.*; _, _n; Jeremia[s] (m. P.)
Jerez=wein; vgl. Xerezwein
Jericho (Stadt in Palästina); Jerichorose (Pflanze) usw.
Jerichow (preuß. Stadt)
Jerobeam (m. P.)
Jérôme (m. P.)
Jerusalem (Stadt)
Jertheim (Ort)
Jerz (ma., Grobian) *m.*; _es, _e
Jesabel (w. P.)
Jesaias, Jesaja (m. P.)
Jeso (Insel)
Jesuat *m.*; _en, _en; _ des heil. Hieronymus
Jesuit *m.*; _en, _en; Jesuiterei *f.*; _, _en; Jesuitin *f.*; _, _nen; jesuitisch; Jesuitismus *m.*; _
Jesus Christus (m. P.); *g.* _ _[1], *dat.* _ _[1], *acc.* _ _[1]; Jesuskind *n.*; _[e]s; Jesus Nazarenus Rex Judaeorum (Abk.: I. N. R. I.)
Jesus Sirach (m. P.)
Jetolin *n.*; _s
Jett *n.*; _[e]s
Jettatore *m.*; _s, _n
Jettchen (w. P.)
jetzig; jetzo; ältere Form für: jetzt; s. d.
jetzt; vgl. jetzo; Jetztzeit *f.*; _; dafür besser: Neuzeit, Gegenwart; s. d.; jetzlunder (jetzo)
Jeu *n.*; _s, _s
Jeunesse dorée *f.*; _ _
jeweilen[2]; jeweilig
jeweils; s. jeweilen
Jezide *m.*; _n, _n
Jezirah (Schöpfung) *f.*; _; das Buch _
jezuweilen
Jildis=Kiosk *m.*; _es

[1] Ö. u. B.: *g.* Jesu Christi, *dat.* Jesu Christo, *acc.* Jesum Christum. Diese lateinischen Formen werden allmählich durch die biegungslosen verdrängt. Nur im zweiten Fall wird die lateinische Form »Jesu Christi« noch oft gebraucht.
[2] B. auch: jeweils.

Jimenes (Wein) *m.*; –
Jingo *m.*; –s, –s
Jirmilik (Münze) *m.*; –s, –s
JM. (in Ö.): Justizministerium
JME. (in Ö.): Justizministerialerlaß
Joab (m. P.)
Joachim (m. P.)
Joachimstal[1] (Stadt); Joachimstaler *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Joachimstaler (Münze) *m.*; –s, –
Joachimsthal usw.; s. Joachimstal usw.
Joaillerie *f.*; –, –n[2]
Joas (m. P.)
Jobber *m.*; –s, –[s]
Jobberpresse
Jobsiade *f.*; –
Jobst, Jodokus (m. P.)
Joch *n.*; –[e]s, –e; 9 Joch Acker, 3 Joch Ochsen; Jochbein usw.; jochen
Jockei *m.*; –s, –s; Jockeiklub usw.
Jockey usw.; s. Jokkei usw.
Jocko *m.*; –s, –s
Jod *n.*; –[e]s; Jodaseptol *n.*; –s; Jodat *n.*; –[e]s, –e
jodeln; ich ..[e]le
Jodexanthem *n.*; –s; Jodid (Jodmetall) *n.*; –[e]s; Jodismus *m.*; –; Jodit (Mineral) *n.*; –[e]s
Jodler *m.*; –s, –
Jodoform *n.*; –s
Jodokus, Jobst; s. d.
Jodol *n.*; –s; Jodtinktur *f.*; –
Joel (m. P.)

[1] Die Behörden schreiben: Joachimsthal usw.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Jogin *m.*; –s, –s
Johann, Johannes (m. P.); Johannes der Täufer; Johanna, Johanne (w. P.); Johann Baptist (m. P.); johanneisch; –er Geist
Johann-Albrechtshöhe (Ort)
Johannes, Johann; s. d.
Johanngeorgenstadt (Stadt)
Johanni[s] (Johannistag) *n.*; –; Johannisbeere usw.
Johannisbad (Ort)
Johannisberger (Wein) *m.*; –s, –
Johannisfeuer, –tag, –würmchen
Johanniter *m.*; –s, –; Johanniterorden, –ritter usw.
johlen
John (m. P.); – Bull
Jojakim (m. P.)
Joko (Ort)
Jokohama[1] (Stadt)
jokos; ..oseste
Jok|thamide *m.*; –n, –n
Jokus *m.*; –
Joli (Hundename)
Jolle *f.*; –, –n
Jonas (m. P.)
Jonathan (m. P.); Bruder –
Jon|gleur *m.*; –s, –e; jon|glieren; ..iert
Jönköping (Stadt)
Jonon *n.*; –s
Jonquille *f.*; –, –n
Jöppchen, Jöpplein *n.*; –s, –; Joppe *f.*; –, –n
Jordan (Fluß) *m.*; –[s]
Jörg (m. P.)
Joruba (Landschaft)
Josaphat (m. P.); das Tal –

[1] Die deutsche Reichspost schreibt: Yokohama.

Josef usw.; s. Joseph usw.
Josefstadt (Stadt)
Joseph[1] (m. P.); Josepha[1] (w. P.); Josephine[1] (w. P.); josephinisch[1] (nach Joseph benannt); –es Zeitalter; Josephit *m.*; –en, –en; Josephus (m. P.)
Josias (m. P.)
Jost (m. P.)
Josua (m. P.)
Jot, J; s. d.
Jota (zweisilbig); Jota (dreisilbig); s. d.; Jotazismus (viersilbig), Jotazismus (fünfsilbig); s. d.
Jouissance (Nutznießung, laufende Zinsen) *f.*; –
Joujou *n.*; –s, –s
Joule (Maßeinheit) *n.*; –[s], –
Jour (Tag; Empfangstag) *m.*; –s, –s; du jour od. de jour sein; à jour gefaßt; Jourfix (Empfangstag) *m.*; –[es], –e
Journal *n.*; –s, –e; Journalnummer usw.; journalisieren; ..iert; Journalismus *m.*; –; Journalist *m.*; –en, –en; Journalistik *f.*; –; journalistisch
jovial; Jovialität *f.*; – [..bien]
Jovilabium *n.*; –s, –
Jovis; *g.* von Jupiter (Gott); s. d.; jovizen|trisch
Juan (m. P.); Don –
Jubal (m. P.)
Jubel *m.*; –s; Jubelgreis, –jahr usw.; jubeln; ich ..[e]le; Jubilar *m.*; –s, –e; Jubilate (Sonntag) *m.*; –; Jubilation *f.*; –, –en; Jubiläum *n.*; –s, ..läen; jubilieren; ..iert
Juchart[1], Juchert *m.*; –s, –e
juchhe!, juchhei!; juchheisa, juchheißa!; juchheirassassa!
Jucht[2], Juft *m.* od. *n.*; –[e]s; od.: Juchten[2], Juften *m.*; –s; juchten[2], juften *adj.*
juchzen; du juchzest] jucken [u. juchzt]
Jucker *m.*; –s, –; Juckergespann usw.
Juda (m. P.); Judäa (Land); judaisieren; ..iert; Judaismus *m.*; –, ..men
Judas (m. P.); – Ischariot; Judaskuß usw.
Jüdchen, Jüdlein *n.*; –s, –; Jude *m.*; –n, –n; jüdeln; ich ..[e]le; Judenschrift *m.*, –hetze, –pech usw.; Judentum *n.*; –[e]s
Judika (Sonntag) *m.*; –
Judikation *f.*; –, –en; Judikatur *f.*; –, –en
Jüdin *f.*; –, –nen; jüdisch; –[e]ste
Judith (w. P.)
Judiz *n.*; –es; er hat –; judizial; judiziär; judizieren; ..iert; judiziös; ..öseste; Judizium *n.*; –s, ..zien [s. d.]
Jüdlein, Jüdchen; s.

[1] B. auch: Jauchert.
[2] Ö. u. B. nur: Jucht[en], juchten.

Juft[en], Jucht[en] uſw.; ſ. d. uſw.
Jugend *f.*; –; von – auf; Jugend=ſmut, ſtreich uſw.; jugendlich
°Ju|glandace:e; ſ. Juglandaz-
Ju|glandaze:e *f.*; –, –n; Ju|glandie *f.*; –, –n
Ju|glon *n.*; –s
jugular
Jugulation *f.*; –, –en
Jugum *n.*; –s
Jugurtha (m. P.); Jugurthiniſche Krieg *m.*; –n –[e]s
Jujube *f.*; –, –n
Jukka *f.*; –, –s
Jukundität *f.*; –
Jul *m.*; –s
Julap[ium] *n.*; –s
Julchen (w. P.)
Jul=feſt *n.*
Juli *m.*; –[s], –s
Julia, Julie (w. P.)
Julian, Julianus (m. P.); Juliane (w. P.) [lender
julianiſch; –er Ka=
Julianus, Julian; ſ. d. [(Provinz)
Jülich=Kleve=Berg
Julie, Julia; ſ. d.
Julien (m. P.)
Julienne (Suppenart) *f.*; –
Julienne (w. P.)
Julier *m.*; –s, – (Geſchlecht)
Julirevolution *f.*; –
juliſch, aber: die Juliſchen Alpen
Julius (m. P.); Juliusturm *m.*; –[e]s
Julklapp *m.*; –[e]s
jun.[1]: junior, der Jüngere
°Junctur (nur zool.); ſ. Junk-
jung; jünger, jüngſte; von jung auf; jung und alt (= jedermann), aber: Junge und Alte; der Jüngere (Abk.: d. J. [bei Eigennamen]); Jung=bier uſw.; Junge *m.*; –n, –n; Junge *n.*; –n, –n; ein –s, zwei –; Jüngelchen, Jünglein *n.*; –s, –; jungen; Jungen=ſtreich uſw.; jungenhaft
Jünger *m.*; –s, –
Jungfer *f.*; –, –n; jüngferlich; Jungfern=kranz uſw.; Jungfern=ſchaft *f.*; –; Jung=frau; jungfräulich; Jungfrau=ſchaft; ſ. Jungfern=ſchaft
Jung=geſell[e]
jungieren; ..iert
Jünglein, Jüngelchen; ſ. d.
Jüngling *m.*; –s, –e; jünglinghaft; Jünglings=alter, =verein uſw.
Jung=mannſchaft
jüngſt, aber: das Jüngſte Gericht, der Jüngſte Tag; jüngſthin [P.)
Jung=Stilling (m.
Juni *m.*; –[s], –s; Juni=aufſtand (*m.*; –[e]s), =käfer uſw. [–en
Junimiſt *m.*; –en,
junior[1] (Abk.: jun.); Junior *m.*; –s, –en; Juniorat *n.*; –[e]s
Juniperus *m.*; –, –
Junius (m. P.); Juniusbriefe *pl.*
°Junkace:e; ſ. Junkaz-
°Junkaginace:e; ſ. Junkaginaz- [–n
Junkaginaze:e *f.*; –,
Junkaze:e *f.*; –, –n

[1] Ö. u. B.: junior (Abk.: jun.).

[1] Vgl. Sp. 1, Anm.

Junker *m.*; –s, –; junkerhaft; junkerlich; junkern; ich ..[e]re; Junker=ſchaft *f.*; –, –en; Junkertum *n.*; –[e]s
Junktur *f.*; –, –en
Juno (Göttin); junoniſch
Junta *f.*; –, ..ten
Juntine (alter Druck) *f.*; –, –n; juntiniſch; –e Ausgaben
Jupiter (Gott); *g.* ohne Geſchlechtswort: Jovis; – Pluvius; Jupiter (Planet) *m.*; –
Jura (Gebirge) *m.*; –[s] [ſ. d.
Jura; *pl.* von Jus; Jura=formation uſw. [(Volk)
Jurake *m.*; –n, –n
jurare in verba magis|tri
Juraſſier *m.*; –s, –; juraſſiſch; Jura=ſyſtem
Jurat *m.*; –en, –en; Juration *f.*; –, –en; juratoriſch
Jurenſis=mergel
Jürgen (m. P.)
juridiſch; Juris=diktion *f.*; –, –en; Jurisprudenz *f.*; –; Juriſt *m.*; –en, –en; Juriſterei *f.*; –; juriſtiſch
Jurjew (Stadt); vgl. Dorpat
Juror *m.*; –s, –s
Jurte (Hütte) *f.*; –, –n
Jury *f.*; –, –s[1]
Jus (Gallerte) *f.*; –
Jus (Recht) *n.*; –, Jura; Jura ſtudieren [Syſtem
Juſſieu (m. P.); –ſches
Juſſion *f.*; –, –en
Juſſuf (m. P.)
juſt; juſtament; Juſtamentſtand=punkt *m.*; –[e]s
Juſtemilieu *n.*; –s
Juſtier=wage uſw.; juſtieren (richten); ..iert; Juſtierer *m.*; –s, –; Juſtierung*
Juſtifikation *f.*; –, –en; Juſtifikatorium *n.*; –s, ..rien; Juſtifikatur *f.*; –, –en; juſtifizieren; ..iert
Juſtine (w. P.) [P.)
Juſtinian[us] (m.
Juſtinus (m. P.)
Juſtitia (Göttin)
Juſtitiar[1] *m.*; –s, –e; ob.: Juſtitiarius *m.*; –, ..rien
Juſtitiär; ſ. Juſtitiar
Juſtitiarius, Juſtitiar; ſ. d.
Juſtitium *n.*; –s; Juſtiz *f.*; –; Juſtiz=miniſterium (Abk. [in Ö.]: JM.), =rat (*pl.* ..räte) uſw.; Juſtizminiſterialerlaß (Abk. [in Ö.]: JME.) *m.*; ..erlaſſes, ..erläſſe
Juſtorium *n.*; –s, ..rien
Juſtus (m. P.)
Jute *f.*; –, –n
Jüte *m.*; –n, –n (Volk)
Jute=geſpinſt
Jüterbog (Stadt)
jütiſch; Jütland (Provinz)
Jutta (w. P.)
Juturnalien *pl.*
Juvenal (m. P.); Juvenaliſch; –e Satyren; vgl. Homeriſch; juvenaliſch; vgl. homeriſch
juvenil
Juwel *n.*; –s, –en (auch: *m.*; –s, –e); Juwelier *m.*; –s, –e

* *f.*; –, –en.

[1] Ö.: Juſtitiär.

[1] Ö. u. B.: ..ries.

Jux *m.*; -es, -e
Juxta (Schriftgattung) *f.*; -
Juxta (Stammrolle, -leiste) *f.*; -, ..ten; Juxtabuch usw.
juxtaponieren; ..iert; Juxtaposition *f.*; -, -en
Juxte; s. Juxta (Stammrolle)
j'y pense

K.

(Vgl. auch C und Z.)

K (Buchstabe) *n.*; -, -
K (in Ö.): Krone
k. (in Ö.): kaiserlich (vgl. Kais.); königlich (vgl. Kgl.)
Kaaba *f.*; -
Kaag (Schiff) *n.*; -s, -s [nehmen)
kaaken (Heringe aus-)
Kabache, Kabacke *f.*; -, -n
Kabale *f.*; -, -n
Kabane *f.*; -, -n
Kabarett *n.*; -[e]s, -e
Kabbala *f.*; -; kabbalistisch
Kabbelei *f.*; -, -en; kabbeln; ich ..[e]le; Kabbelung*
Kabel (Anteil, Los) *f.*; -, -n
Kabel (Tau) *n.*; -s, -; Kabelgatt usw.; Kabelar (Tau) *n.*; -s, -e
Kabeljau *m.*; -s, -e u. -s
Kabellänge; kabeln; ich ..[e]le; Kabelnachricht, -tau *n.*
Kabine *f.*; -, -n
Kabinett *n.*; -[e]s, -e; Kabinettformat, -stück usw.; Kabinettsfrage, -order usw. [-n]
Kabire (Gott) *m.*; -n,
Kabis; s. Kappes

* *f.*; -, -en.

Kabotage *f.*; -, -n; kabotieren; ..iert
Kabriolett *n.*; -[e]s, -e
Kabuse *f.*; -, -n
Kabyle *m.*; -n, -n (Volk)
Kachektiker *m.*; -s, -; kachektisch
Kachel *f.*; -, -n; Kachelofen usw.; kacheln; ich ..[e]le
kachern (laut lachen); ich ..[e]re; kichern und -
Kachexie *f.*; -
kacken
Kadaver *m.* (auch: °*n.*); -s, -; kadaverös; ..öses Aussehen
Kaddig|öl *n.*; -[e]s
Kaddisch (hebr. Lobgesang) *m.*; -, -e
Kadenz *f.*; -, -en; kadenzieren; ..iert
Kader[1] (Stamm, Rahmen) *m.*; -s, -
Kadett *m.*; -en, -en (auch russ. Partei); Kadettenhaus usw.
Kadi *m.*; -s, -s
Kadinen[2] (Stadt)
Kadix; s. Kadiz
Kadiz[3] (Stadt); vgl. kadmeïsch [Cadiz]
Kadmium *n.*; -s; Kadmiumlegierung, -oxyd usw.
kadrieren; ..iert
kaduk; kaduzieren; ..iert; Kaduzität *f.*; -
Kaf (Gebirge) *n.*; -[s]
Käfer *m.*; -s, -; Käfersammlung

[1] B.: Cadre *m.* od. *n.*
[2] Die Behörden schreiben: Cabinen.
[3] Die deutsche Reichspost schreibt: Cadiz. Nicht mehr üblich sind die Schreibungen: Cadix u. Kadix.

usw.; Käferchen, Käferlein *n.*; -s, -
Kaff *n.*; -[e]s
Kaffee *m.*; -s, (Kaffeesorten:) -s; Kaffeebaum, -surrogat, -wirtschaft usw.; Kaffeïn, Koffeïn *n.*; -s
Kaffer (dummer Mensch) *m.*; -s u. -n, -n [(Volk)
Kaffer *m.*; -n, -n
Kaffsack
Käfig *m.*; -[e]s, -e
Kafilldesinfektor *m.*; -s, -en; Kafiller *m.*; -s, -; Kafillerei *f.*; -, -en
Kafir (Ungläubiger, Nichtmohammedaner) *m.*; -s, -n
Kaftan *m.*; -s, -e
Käfter (Verschlag) *m.* od. *n.*; -s, -; Käfterchen, Käfterlein *n.*; -s, -
Kaguang (Pelzflatterer) *m.*; -s, -e u. -s [usw.
kahl; Kahlbauch
Kahlengebirge *n.*; -s
Kahlkopf; Kahlköpfigkeit *f.*; -
Kahm (Schimmel) *m.*; -[e]s; kahmen; kahmicht; kahmig
Kahn (Boot) *m.*; -[e]s, Kähne
Kahn (Schimmel); s. Kahm
Kahnfahrt usw.; Kähnchen, Kähnlein *n.*; -s, -; kahnen [micht usw.
kahnicht usw.; s. kahm-
Kähnlein, Kähnchen; s. d.
Kahr (Gletscher) *m.*; -s, -e; vgl. Kar
Kai *m.*; -s, -s
Kaïd *m.*; -s, -e
kaïen
Kaïk, Kajik (türk. Ruderboot) *m.*; -s, -e u. -s [-s]
Kaimakam *m.*; -s,
Kaiman *m.*; -s, -e
Kain (m. P.)
Kainit (Mineral) *m.*; -[e]s
Kainit *m.*; -en, -en (Sekte); Kainsmal (*pl.* ..male)
Kaiphas (m. P.)
Kairene *m.*; -n, -n; s. Kairoer
Kairin *n.*; -s
Kairo (Stadt); Kairoer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Kairote *m.*; -n, -n; s. Kairoer
Kais.: Kaiserlich; s. d.
Kaiser *m.*; -s, -; Kaisergarten, -jäger, -krone usw.; Kaiser-Friedrichs-Gymnasium *n.*; -s; Kaiser-Friedrich-Museum[1] *n.*; -s; Kaiserin *f.*; -, -nen; Kaiserin-Augusta-Fluß *m.*; ..flusses; Kaiserinmutter *f.*; -, ..mütter; Kaiserin-Viktoria-Straße *f.*; -; kaiserlich, als Titel: Kaiserlich (Abk.: Kais.)[2]; Kaiserliches Postamt;

[1] Vgl. Vorbemerkung, S. XVIII. Nicht zu empfehlen ist die Schreibung: Kaiser Friedrich-Museum.
[2] In Ö. schreibt man »kaiserlich« und »königlich« auch bei Titeln von Ämtern und Personen immer klein; die Abkürzungen sind: k. = kaiserlich, k. = königlich; k. k. = kaiserlich-königlich; k. u. = königlich ungarisch; k. u. k. = kaiserlich und königlich; aber: Ew. Kaiserliche Hoheit, Majestät.

Seine (Abk.: Se.) Kaiſerlich Königliche (Abk.: K. K.) Hoheit
Kaiſerling (Pilz) *m.*; -s, -e
Kaiſer⌣reich *n.*, ⌣ſchnitt [(Stadt)]
Kaiſerswerth
Kaiſer⌣thron; Kaiſertum *n.*; -[e]s, ..tümer
Kaiſer-Wilhelms-Land[1] (Kolonie)
Kaiſer-Wilhelm[s]-Platz *m.*; ..plätze; Kaiſer-Wilhelm-Spende[2] *f.*; -; Kaiſer-Wilhelm-Straße *f.*; -
Kajak (grönländiſches Boot) *m.* od. *n.*; -s, -e u. -s
Kaje (ma., Deich) *f.*; -, -n; Kaje⌣deich uſw.
Kajeputt *n.*; -[e]s; Kajeputt⌣baum, ⌣öl (*n.*; -[e]s) uſw.
Kajetan (m. P.); vgl. Gaetano
Kajik, Kajik; ſ. d.
kajolieren; ..iert
Kaju⌣holz
Kajus (m. P.)
Kajüte *f.*; -, -n
Kajütte; ſ. Kajüte
Kakadu *m.*; -s, -e u. -s
Kakao *m.*; -s, (Kakaoſorten:) -s; Kakao⌣baum, ⌣bohne, ⌣butter uſw.
Kake[3] (Gebäck) *m.*; -s, -s

[1] Die Behörden ſchreiben: Kaiſer-Wilhelmsland.
[2] Die Behörden ſchreiben: Kaiſer Wilhelms-Spende.
[3] Am beſten ſchriebe man der Ausſprache gemäß: Keek *m.*; -s, -s; vgl. Vorbemerkungen, S. XXII.

Kakerlak *m.*; -s u. -en, -en[1]
Kak-Ke (Krankheit) *f.*; -
Kakodämonie *f.*; -
Kakodoxie *f.*; -
Kakodyl *n.*; -s, -e
Kako|graphie *f.*; -, -n[2]
Kakologie *f.*; -, -n[2]
Kakomorphie *f.*; -, -n[2]
Kakophonie *f.*; -, -n[2]
Kako|phraſie *f.*; -, -n[2]
Kakothymie *f.*; -, -n[2]
Kaktazee *f.*; -, -n; Kaktee *f.*; -, -n; Kaktus *m.*; -[3], ..teen u. -[3]
kakuminal; Kakuminal⌣laut *m.*
Kalabaſſe; ſ. Kalebaſſe
Kala|breſe *m.*; -n, -n (Volk); od.: Kala|brier *m.*; -s, -; Kala|breſer (Hut) *m.*; -s, -; Kala|brien (Landſchaft); kala|briſch
Kalade *f.*; -, -n
Kalahariſteppe *f.*; -
Kalamaika *f.*; -, ..ken
Kalamarie *f.*; -, -n
Kalambak *n.*; -s
Kalamit *m.*; -en, -en
Kalamität *f.*; -, -en; Kalamitoſe *m.*; -n, -n
Kalander *m.*; -s, -; kalandern; ich ..[e]re
Kalands⌣bruder
Kalaſche *f.*; -, -n; kalaſchen; du kalaſch[e]ſt
Kalathos (Korb) *m.*; -, -

[1] B. auch: -s.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Ö. hat daneben auch die empfehlenswerten Formen: *g.* ..tuſſes, *pl.* ..tuſſe.

Kalau[1] (Stadt); Kalauer[1] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Kalauer (Witz) *m.*; -s, -
Kalb *n.*; -[e]s, Kälber; Kälbchen, Kälblein *n.*; -s, -; Kalbe (junge Kuh) *f.*; -, -n [(Stadt)]
Kalbe[2] a. d. Saale
Kalbefieber *n.*; -s; kalben (ein Kalb bekommen); kalben, kalbern (ich ..[e]re), kälbern (ich ..[e]re) (wie junge Kälber ſpielen); Kälber⌣magen, ⌣ſtall uſw.; Kälberne (volksm., Kalbfleiſch) *n.*; -n; -s; Kalb⌣fleiſch, ⌣leder; Kalbs-⌣auge, ⌣braten *m.*, ⌣bruſt, ⌣hachſe od.: ⌣hechſe, ⌣keule, ⌣leber uſw.; Kalb[s]⌣fell
Kalchas (m. P.)
Kaldaune *f.*; -, -n
Kalebaſſe *f.*; -, -n
Kaledonien (Land); Kaledonier *m.*; -s, -; kaledoniſch; Kaledonit *m.*; -[e]s
Kaleidophon *n.*; -s, -e
Kaleido|ſkop *n.*; -s, -e; kaleido|ſkopiſch
Kalendarium *n.*; -s, ..rien; Kalende *f.*; -, -n; Kalender *m.*; -s, -; Kalender⌣jahr uſw.; Kalendermacher *m.*; -s, -
Kaleſche *f.*; -, -n
Kaleſzenz[3] *f.*; -, -en

[1] Die Behörden ſchreiben: Calau uſw.
[2] Die Behörden ſchreiben: Calbe.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..eſz-.

Kalewala *f.*; -
Kalfakter[1] *m.*; -s, -; od.: Kalfaktor *m.*; -s, -en
Kalfaterer *m.*; -s, -; kalfatern; ich ..[e]re; Kalfaterung*
Kali *n.*; -s
Kalian, Kalium (Waſſerpfeife) *m.* od. *n.*; -s, -e
Kaliban *m.*; -s, -e
Kaliber *n.*; -s, -; Kaliber⌣maß *n.* uſw.; kali|brieren; ..iert
Kalidaſa (m. P.)
kalieren; ..iert; vgl. Kalo
Kalif *m.*; -en, -en; Kalifat *n.*; -[e]s, -e; Kalifentum *n.*; -[e]s
Kalifornia⌣pumpe
Kalifornien (Land); Kalifornier *m.*; -s, -; kalifornisch, aber der Kalifornische Meerbuſen
Kaliharmotom *n.*; -s
Kali⌣hydrat [-s]
Kaliko *m.*; -s, -s
kalikuttiſch; ſ. kalkuttiſch
Kaliologie *f.*; -
Kali⌣ſalpeter, ⌣ſalz
Kalium *n.*; -s; Kalium⌣chlorid uſw.
°Kaliumcyanid; ſ. Kaliumz-
Kaliumhy|droxyd *n.*; -[e]s
Kalium⌣jodid
Kaliumzyanid *n.*; -[e]s
Kalium, Kalian; ſ. d.
Kali⌣werk
Kalixtiner *m.*; -s, -
Kalk *m.*; -[e]s, -e; Kalk⌣art uſw.
Kalkant *m.*; -en, -en
Kalkaphanit *m.*; -[e]s

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur ſo.

Kalkar[1] (Stadt)
Kalkarone *m.*; -s, -n
Kalk-breccie, -bruch; kalken; kalkhaltig; kalkicht
Kalkfontein (Ort)
kalkieren; -iert
kalkig
Kalk-infarkt, -ofen
Kalk-Oolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Kalk|phyllit *m.*; -[e]s
Kalkreuth (m. P.)
Kalkreuth (Ort)
Kalk-sinter, -spat (Mineral), -tuff
Kalkul *m.*; -s, -e; Kalkulation *f.*; -, -en; Kalkulator *m.*; -s, -en; kalkulatorisch; kalkulieren; ..iert
Kalkulose *f.*; -
Kalk-uranit
Kalkutta (Stadt); kalkuttisch
Kalkwasser *n.*; -s
Kalla *f.*; -, -s
Kalla:it *m.*; -[e]s, -e
Kalle *f.*; -, -n
Kalli|graph *m.*; -en, -en; Kalli|graphie *f.*; -, -n[2]; kalligraphieren; ..iert; kalli|graphisch
Kallilith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Kallilogie *f.*; -, -n[2]
Kalli:ope (w. P.)
Kallipädie *f.*; -, -n[2]
Kallistus (m. P.)
Kallistus-katakombe
Kalli|trichaze:e *f.*; -, -n [-e]
Kallo|chrom *n.*; -s, -e
kallös; ..öseste; Kallosität *f.*; -
Kallus *m.*; -
Kalmank *m.*; -s; kalmanken *adj.*
Kalmar (Stadt); Kalmarische Union *f.*; -n -

[1] Die Behörden schreiben: Calcar.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Kalmäuser *m.*; -s, -
Kalme *f.*; -, -n; Kalmen-zone
kalmieren; ..iert
Kalmuck (Zeug) *m.*; -[e]s
Kalmück *m.*; -en, -en (Volk)
Kalmus *m.*; -; Kalmus-öl (*n.*; -[e]s) usw.
Kalo (Abgang an Gewicht) *m.*; -s
Kalobiotik *f.*; -
Kal|odont *n.*; -[e]s
Kalogeros *m.*; -, ..ri
Kalokagathie *f.*; -
Kalomel *n.*; -s
Kalomo (Ort)
Kaloreszenz[1] *f.*; -; Kalorie *f.*; -, -n[2]; Kalorifere *f.*; -, -n; Kalorisation *f.*; -, -en; Kalorik *f.*; -; Kalorimeter *n.*; vgl. Meter; Kalorimetrie *f.*; -; kalorime|trisch; kalorisch; -e Maschine
Kalosche; s. Galosche
Kalo|spinthe|chromo|krene *f.*; -, -n
Kalotte *f.*; -, -n; Kalottist *m.*; -en, -en
Kalotypie *f.*; -, -n[2]
Kalpak[3], Kolpak *m.*; -s, -e u. -s
kalt; kälter, kälteste
Kaltblüter *m.*; -s, -; kaltblütig
Kälte *f.*; -; kalten (kalt werden); kälten (kalt machen)
kältlich
Kalt-schale
Kaltwasser-kur usw.; Kaltwasserheilanstalt *f.*; -, -en
Kalug[y]er (Mönch) *m.*; -s, -

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Ö. u. B. nur so.

Kalvarien-berg
Kalville *f.*; -, -n
Kalvin (m. P.); Kalvinismus *m.*; -; Kalvinist *m.*; -en, -en; kalvinistisch
Kalw (Stadt); Kalwer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Bibel
kalydonisch
Kalykanthaze:e *f.*; -, -n
Kalypso (w. P.)
Kalyp|trogen *n.*; -s
Kalyzeraze:e *f.*; -, -n
Kalyzi|flore *f.*; -, -n
Kalzeolarie *f.*; -, -n
Kalzifikation *f.*; -; kalzifizieren; ..iert
Kalzination *f.*; -; Kalzinier-ofen usw.; kalzinieren; ..iert; Kalzinierung*
Kalzit *m.*; -[e]s, -e
Kalzium *n.*; -s; Kalzium-karbid, -karbonat usw.
Kamaieu *m.* od. *n.*; -s, -s [-s, -]
Kamaldulenser *m.*;
Kamarilla *f.*; -, ..llen
Kamasche; s. Gamasche
Kamazit *m.*; -[e]s
kambial
kambieren; ..iert
Kambium *n.*; -s
Kambo|dscha (Land)
Kam|brai, Kam|brik *m.*; -s; Kam|brik-batist
kam|brisch; Kambrium *n.*; -s
Kamburg[1]
Kambüse *f.*; -, -n
Kambyses (m. P.)
Kame:e *f.*; -, -n
Kameel; s. Kamel
Kameke (m. P.)
Kamel *n.*; -[e]s, -e
Kämel-garn, Kämmel-garn

* *f.*; -, -en.
[1] Die Behörden schreiben: Camburg.

Kamel-haar
Kämel-haar, Kämmel-haar
Kamelie *f.*; -, -n; Kamelien-dame usw.
Kameloparb *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Kamelott (Gewebe) *m.*; -[e]s, -e
Kamene; s. Kamöne
Kamenz (sächs. Stadt)
Kamenz[1] (schles. Stadt)
Kamera *f.*; -, -s; aber: Camera obscura (s. d.)
Kamerad *m.*; -en, -en; Kameradin *f.*; -, -nen; Kameradschaft *f.*; -; kameradschaftlich
Kameral-wissenschaft usw.; Kameralien *pl.*; Kameralist *m.*; -en, -en; kameralistisch
Kameriera *f.*; -, -s
Kameriere *m.*; -n, -n
Kamerun (Land); Kamerun-gebirge (*n.*; -s) usw.; Kameruner *m.*; -s, -
kamieren; ..iert
Kamilla (w. P.)
Kamille *f.*; -, -n; Kamillen-öl (*n.*; -[e]s), -tee (*m.*; -s) usw.
Kamillo (m. P.); Kamillus (m. P.)
Kamin (Feuerherd; Schornstein) *m.* od. *n.*; -s, -e
Kamin (Stadt im R.-B. Marienwerder); vgl. Kammin
Kamin-gesims usw.; Kaminfeger *m.*; -s, -
Kamisarde *m.*; -n, -n
Kamisol *n.*; -s, -e;

[1] Die Behörden schreiben: Camenz.

Kamisölchen *n.*; –s, –
Kamm *m.*; –[e]s, Kämme; Kamm=eidechse usw.; Kammacher, b. Tr.: Kamm=macher, *m.*; –s, –; Kämmchen, Kämmlein *n.*; –s, –
Käm[m]el=garn, =haar; kämmeln; ich ..ele
kämmen
Kammer *f.*; –, –n; Kammer=diener usw.; Kämmerchen, Kämmerlein *n.*; –s, –
Kämmerei *f.*; –, –en; Kämmerer *m.*; –s, –
Kammer=frau, =gericht, =gut *n.*, =jäger, =jungfer, =kätzchen
Kämmerlein, Kämmerchen; s. d.
Kammerling (Pflanze) *m.*; –s, –e
Kämmerling (Kammerdiener) *m.*; –s, –e
Kammer=mädchen, =musik, =präsident, =rat (*pl.* ..räte), =richter, =stenographie, =unteroffizier (*m.*; –s, –e)
Kammerz *f.*; –, –en
Kammer=zofe
Kamm=fett *n.*, =garn, =grind
Kammin[1] (Stadt; ehemaliges Bistum); vgl. Kamin
Kämmlein, Kämmchen; s. d.
Kämmling *m.*; –s, –e
Kammolch, b. Tr.: Kamm=molch, *m.*; –[e]s, –e
Kamm=rad
Kammuschel, b. Tr.: Kamm=muschel, *f.*; –, –n
Kamm=ratte, =zug
Kamöne (Göttin) *f.*; –, –n
Kamorra *f.*; –; Kamorrist *m.*; –en, –en
Kamp *m.*; –[e]s, Kämpe
Kampa|gne (Landgut; Feldzug; Betriebszeit) *f.*; –, –n; vgl. Kampanje
Kampane *f.*; –, –n
Kampanien (Landschaft) [–s]
Kampanile *m.*; –s,]
Kampanje (seem., Halbdeck) *f.*; –, –n; vgl. Kampagne; Kampanje=flagge usw.
Kampanula *f.*; –, –s; Kampanulate *f.*; –, –n; Kampanulaze:e *f.*; –, –n
Kämpe *m.*; –n, –n
Kampel (ma., tüchtiger Kerl) *m.*; –s, –
kampeln, sich; ich ..[e]le mich
Kampesche (Ort); Kampesche=bai (*f.*; –), =holz usw.
Kämpeviser (dänische Heldenlieder) *pl.*
Kampf *m.*; –[e]s, Kämpfe; der – ums Dasein; kampf=bereit usw.; Kampf=begier[de] usw.; kämpfen
Kampfer *m.*; –s
Kämpfer (Kämpfender) *m.*; –s, –
Kämpfer (Kragstein; Oberschwelle über dem Türpfosten) *m.*; –s, –
Kämpferid *n.*; –[e]s
Kampfer|öl *n.*; –[e]s
Kämpfer=stein
Kampf[es]=lust; kampffähig; Kampf=läufer; kampfunfähig

[1] Die Behörden schreiben: Cammin.

Kamphen *n.*; –s
Kamphin *n.*; –s
Kamphu (Tee) *m.*; –s
kampieren; ..iert
Kampo (Fluß) *m.*; –[s]; Kampo (Meerbusen; Ort)
Kamposanto *m.*; –s, –s
Kampos=kaffee
Kampylometer *n.*; vgl. Meter; kampylo|trop
Kamsin *m.*; –s, –s
Kam|tschadale *m.*; –n, –n; Kamtschatka (Halbinsel)
Kana (Ort); Hochzeit zu –; Kana:an (Land); Kana:aniter *m.*; –s, –; kana:anitisch
Kanada (Land); Kanada=balsam (*m.*; –s) usw.; Kanadier *m.*; –s, –; kanadisch
Kanadol *n.*; –s
Kanake *m.*; –n, –n (Volk)
Kanal *m.*; –s, ..näle; Kanälchen *n.*; –s, –; Kanalisation *f.*; –, –en; kanalisieren; ..iert; Kanalisierung*
kanaänäisch (von Kana); Kananiter; s. Kanaaniter
Kanapee *n.*; –s, –s
Kanara (Landschaft)
Kanaren (kanarische Inseln) *pl.*
kanaresisch
Kanarien=glas, =vogel usw.; Kanarier *m.*; –s, –; Kanarischen Inseln *pl.*
K[a]naster *m.*; –s, –
Kandare *f.*; –, –n
Kandel (Kanne) *f.*; –, –n
Kandel (Rinne, bes. Dachrinne) *m.*; –s, –n (auch: *f.*; –, –n)

* *f.*; –, –en.

Kandelaber *m.*; –s, –; Kandelaber=euphorbie
kandeln; ich ..[e]le
Kandel=zucker; s. Kandiszucker
Kandidat (Abk.: cand.) *m.*; –en, –en; Kandidatur *f.*; –, –en; kandidieren; ..iert
Kandidus (m. P.)
kandieren; ..iert
Kandiot[e] *m.*; ..ten, ..ten (Volk)
Kandis *m.*; –; Kandis=zucker; od.: Zuckerkand *m.*; –[e]s; od.: Zucker=kandis
Kanditen *pl.*
Kandolleaze:e *f.*; –, –n
Kaneel[1] *m.*; –s; Kaneel[1]=stein usw.
Kanel; s. Kaneel
Kanellaze:e *f.*; –, –n
Kanel=stein; s. Kaneelstein
Kanembu *m.*; –[s], – (Volk)
Kanephora *f.*; –, ..ren
Kanesz:enz[2] *f.*; –; kanesz:ieren[2]; ..iert
Kanevas *m.*; – u. ..vasses, –[3] u. ..vasse; kanevassen *adj.*
Känguruh *n.*; –s, –e u. –s
Kamin *n.*; –[e]s, –e; Kaminchen *n.*; –s, –
Kaminefat[e] *m.*; ..ten, ..ten (Volk)
Kamister *m.*; –s, –
Kanker *m.*; –s, –
Kan|kroid *m.*; –[e]s,

[1] B.: Kanel usw.; P. u. Ö. haben das Wort nicht.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[3] Ö. nur so.

–e; kankrös; ..öses Geschwür
Kanna (Pflanze) *f.*; –, –s
Kannä (Ort)
Kännchen, Kännlein *n.*; –s, –; Kanne *f.*; –, –n; Kannegießer[1] *m.*; –s, –; kannegießern; ich ..ere
Kannel *f.*; –, –n; kannelieren; ..iert Kannelierung*; Kannelüre *f.*; –, –n
Kannenbäckerland *n.*; –[e]s
Kannengießer; s. Kannegießer
kannensisch; eine –e Niederlage
Kannette *f.*; –, –n
Kannibale *m.*; –n, –n; kannibalisch; –[e]ste; Kannibalismus *m.*; –
Kannitverstan *m.*; –s, –e
Kännlein, Kännchen; s. d.
Kannstatt[2] (Stadt); Kannstatter[2] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Kanoe; s. Kanu
Kanon (Richtschnur; Auswahl; Kettengesang; Grundzins) *m.*; –s, –s
Kanon (Schriftgrad) *f.*; –
Kanonade *f.*; –, –n; Kanone *f.*; –, –n; Kanonenboot, ..schuß usw.; Kanonier *m.*; –s, –e; kanonieren; ..iert
Kanonik *f.*; –
Kanonikat *n.*; –[e]s, –e; Kanoniker *m.*; –s, –; ob.: Kanonikus *m.*; –, ..ker
Kanonisation *f.*; –, –en
kanonisch; –e Schriften
kanonisieren; ..iert
Kanonissin *f.*; –, –nen
Kanonist *m.*; –en, –en
Kanonizität *f.*; –
Kanossa (Burg)
°Känozoicum; s. Känozoik-
Känozoikum, Zänozoikum *n.*; –s; känozoisch, zänozoisch
Kant (m. P.)
Kanta|brer *m.*; –s, –; Kanta|brien (Land); kantabrisch, aber: das Kantabrische Gebirge
Kantar (Gewicht) *m.*; –s, –e
Kantate (Dichtung) *f.*; –, –n
Kantate (Sonntag) *m.*; –
Kante *f.*; –, –n; Kantel *n.*; –s, –; kanten; Kantenkleid usw.
Kanter (Gangart) *m.*; –s
Kanter, Ganter (Gestell für Bierfässer); s. d.
kantern; ich ..[e]re
Kanthaken *m.*
Kantharide *f.*; –, –n; Kantharidenpflaster usw.; Kantharidin *n.*; –s
Kantharos; s. Kantharus
Kantharus *m.*; –, ..ri
Kantianer *m.*; –s, –
kantig
Kantilene *f.*; –, –n
Kantilever *m.*; –s, –; Kantileverbrücke usw.
Kantillation *f.*; –, –en; Kantille *f.*; –, –n
Kantine *f.*; –, –n; Kantineur *m.*; –s, –e
Kantisch (von Kant); vgl. Homerisch; kantisch; vgl. homerisch
Kanton *m.*; –s, –e
Kantonade *f.*; –, –n
kantonal
Kantönchen, Kantönlein *n.*; –s, –
Kantonement; s. Kantonnement
Kantoniere *f.*; –, –n
kantonieren; ..iert; Kantonierung*
Kantonist *m.*; –en, –en
Kantönlein, Kantönchen; s. d.
Kantönligeist *m.*; –es
Kantonnement[1] *n.*; –s, –s
Kantor *m.*; –s, –en; Kantorat *n.*; –[e]s, –e; Kantorei *f.*; –, –en [u. –s]
Kan|tschu *m.*; –s, –e
Kanu[2] *n.*; –s, –s[3]
Kanüle *f.*; –, –n
Kanun (Art Zither) *m.*; –s, –e
Kanuri *m.*; –[s], – (Volk)
Kanzel *f.*; –, –n
Kanzellariat *n.*; –[e]s, –e
Kanzelle *f.*; –, –n
kanzellieren; ..iert
Kanzlei *f.*; –, –en; Kanzleistil usw.; Kanzler *m.*; –s, –; Kanzlist *m.*; –en, –en
Kanzone *f.*; –, –n
Kaolin *n.*; –s; kaolinisieren; ..iert
Kap (Vorgebirge) *n.*; –s, –e u. –s; – der Guten Hoffnung
Kap.: Kapitel
kapabel
Kapaun *m.*; –s, –e; kapaunen; kapaunt
Kapazität *f.*; –, –en
Kapbahn
Kapelan (Fisch) *m.*; –s, –e
Kapellan (Geistlicher); s. Kaplan
Kapelle *f.*; –, –n; Kapellmeister
Kaper (Blüte) *f.*; –, –n
Kaper (Freibeuter) *m.*; –s, –; Kaperbrief usw.; Kaperei *f.*; –, –en; kapern; ich ..[e]re
Kapernaum (Ort)
Kapernstrauch
Kaperschiff
Kapetan *m.*; –s, –e
Kapetinger *m.*; –s, – (Geschlecht)
Käpfer; s. Kämpfer (Kragstein)
Kapholländer
kapieren; ..iert
kapillar; Kapillardepression, ..elektrometer *n.* (vgl. Meter), ..gefäß, ..kraft usw.; Kapillare *f.*; –, –n; Kapillarität *f.*; –
Kapillitium *n.*; –s, ..tien
Kapiolaniorden
kapital
Kapital *n.*; –s, –e u. –ien[1]
Kapitäl; s. Kapitell
Kapitalanlage, ..buchstabe usw.
Kapitälchen (kleines Kapital) *n.*; –s, –
Kapitälchen (kleines Kapitäl); s. Kapitellchen
Kapitälchen (Schriftgattung) *n.*; –s, –
Kapitale *f.*; –, –n

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Kannengießer.
[2] Die Behörden schreiben: Cannstatt usw.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Kantonement.
[2] Ö.: Kanoe.
[3] B. auch: –.

---

[1] Ö. u. B. nur so.

Kapital‿fehler, ‿hirsch
Kapitalisation *f.*; –, –en; kapitalisieren; ..iert; Kapitalismus *m.*; –; Kapitalist *m.*; –en, –en
Kapital‿verbrechen *n.*, ‿vermögen *n.*
Kapitän *m.*; –s, –e; Kapitän‿leutnant usw.
Kapitel (Abk.: Kap.) *n.*; –s, –; Kapitelchen (kleines Kapitel) *n.*; –s, –; kapitelfest
Kapitell[1] (Säulenknauf) *n.*; –s, –e; Kapitellchen (kleines Kapitell) *n.*; –s, –
kapiteln; ich ..[e]le
Kapitol *n.*; –s, –e; kapitolinisch; die kapitolinischen Gänse, aber: der Kapitolinische Hügel
Kapitulant *m.*; –en, –en
Kapitular *m.*; –s, –e
Kapitulare *n.*; –s, ..rien
Kapitulation *f.*; –, –en; kapitulieren; ..iert
Kapivibalsam *m.*; –s
Kapkolonie (Land) *f.*; –
Ka|plan[2] *m.*; –s, ..pläne
Kap|land (Landschaft)
Kapodaster *m.*; –s, –
Kaponniere *f.*; –, –n
kapores geh[e]n, sein
Kapotte *f.*; –, –n
Kappadokien usw.; s. Kappadozien usw.
Kappadozien (Landschaft); Kappadozier *m.*; –s, –; kappadozisch
°Kapparidace:e; s. Kapparidaze:e
Kapparidaze:e *f.*; –, –n
Kapp‿beil
Käppchen, Käpplein *n.*; –s, –; Kappe *f.*; –, –n
Kappel (Ort); –er Friedensschluß
kappen
Kappes, Kappus *m.*; –, –
Kapp‿hahn
Käppi *n.*; –s, –s[1]
Kapp‿laken
Käpplein, Käppchen; s. d.
Kapp‿naht
Kapporeth (Deckel der Bundeslade) *m.*; –[e]s
Kappus, Kappes; s. Kappzaum
Ka|priccio *n.*; –s, –s
Ka|price[2] *f.*; –, –n
Ka|prifikation *f.*; –, –en
Ka|prifoliaze:e *f.*; –, –n; Ka|prifolium *n.*; –s
Ka|prikornier *m.*; –s, –
Ka|priole *f.*; –, –n
ka|prizieren; ..iert; ka|priziös; ..öseste
Ka|pronsäure *f.*; –
Ka|protinenkalk *m.*; –[e]s
Ka|pruner Tal *n.*; – –[e]s
Ka|prylsäure *f.*; –
Kapse (ma., Tasche) *f.*; –, –n
Kapsel *f.*; –, –n; Käpselchen *n.*; –s, –; ..kaps[e]lig (einkaps[e]lig usw.)
Kapstadt (Stadt)
Kapstan (seem., Winde) *m.* od. *n.*; –s, –e
Kapsweyer (Ort)
Kaptation *f.*; –, –en; kaptatorisch
Kaption *f.*; –, –en; kaptiös; ..öse Frage
Kaptivation *f.*; –, –en; kaptivieren; ..iert; Kaptivität *f.*; –
Kaptor *m.*; –s, –en; Kaptur *f.*; –, –en; Kaptur‿befehl usw.
Kaptus *m.*; –
Kapua[1] (Stadt); vgl. Capua
Kapudan-Pascha *m.*; –s, –s
Kapudschi (Türhüter) *m.*; –s, –s
Kapusta (Kohl) *m.*; –s
kaput; s. kaputt
kaputt[2]
Kapuze *f.*; –, –n
Kapuzinade *f.*; –, –n; Kapuziner *m.*; –s, –; Kapuziner‿mönch usw.
Kap Verde (Vorgebirge) *n.*; – –; Kapverdischen Inseln *pl.*
Kap‿wein
Kar (Gebirgsschlucht) *n.*; –[e]s, –e; vgl. Kahr
Karabiner *m.*; –s, –; Karabinier *m.*; –s, –s
Karacke (Schiff) *f.*; –, –n (Sekte)
Karäer *m.*; –s, –
Karaffe *f.*; –, –n; Karaffine *f.*; –, –n
Karagasse *m.*; –n, –n (Volk)
Kar[a:]ibe *m.*; –n, –n (Volk); kar[a:]ibisch, aber: das Kar[a]ibische Meer
Karakal *m.*; –s, –s
karakolieren; ..iert
Karambolage *f.*; –, –n; Karambole *f.*; –, –n; karambolieren; ..iert; Karamboline *f.*; –, –n
Karamel (Gerstenzucker) *m.*; –s; Karamelle (Zuckerwerk) *f.*; –, –n
Karapat|öl *n.*; –[e]s
Karat *n.*; –[e]s, –e; karätig
Karaule *f.*; –, –n
Karausche *f.*; –, –n
Karavelle (Schiff) *f.*; –, –n
Karawane *f.*; –, –n; Karawanen‿handel usw.; Karawanserai; s. Karawanserei
Karawanserei[1] *f.*; –, –en
Karbatsche *f.*; –, –n
Karben‿distel
Karbid *n.*; –[e]s, –e
Karbinol *n.*; –s, –e
Karbo‿dynamit
Karbo:id *n.*; –[e]s, –e
Karbol *n.*; –s
Karboline:um *n.*; –s
Karbol‿säure (*f.*; –), ‿watte
Karbon *n.*; –s
Karbonade *f.*; –, –n
Karbonaro *m.*; –s, ..ri
Karbonat (kohlensaures Salz) *n.*; –[e]s, –e
Karbonat (Mineral) *m.*; –[e]s
Karbonid (chem. Verbindung) *n.*; –[e]s
Karbonisation *f.*; –, –en
karbonisch
karbonisieren; ..iert
Karbonit (Sprengstoff) *m.*; –[e]s
Karborund *n.*; –[e]s
Karbunkel (Geschwür) *m.*; –s, –; vgl. Karfunkel

---

[1] So P.; Ö., B. u. das b. R. auch: Kapitäl *n.*; –s, –e[r].
[2] Ö. u. B. auch: Kapellan.

[1] B. auch: –.
[2] Ö. bevorzugt noch: Caprice.

[1] Die deutsche Reichspost schreibt: Capua.
[2] B. auch: kaput

[1] Ö.: Karawanserai.

Karburator *m.*; -s, -en; karburieren; ..iert
Kärcher *m.*; -s, -
Karchesion *n.*; -s, -s
Kardamom *m.* od. *n.*; -s, -e
Kardan·antrieb usw.
kardanisch
Kardan·welle
Kardätsche (Wollkamm) *f.*; -, -n
Karde *f.*; -, -n
Kärder *m.*; -s, -
Kardi (Artischocke) *m.*; -s, -
Kardi·asthma, ·atrophie usw.; Kardiatum *n.*; -s; kardial; Kardi|algie *f.*; -
kardieren; ..iert
Kardinal *m.*; -s, ..näle
kardinal; Kardinal·punkt, ·tugend, ·zahl usw.
Kardio|gramm *n.*; -s, -e
Kardiologie *f.*; -
Kardio|graph *m.*; -en, -en; Kardiographie *f.*; -, -n[1]
Kardio:ide *f.*; -
Kardiostenosis *f.*; -
Kardiozentese *f.*; -
Karditis *f.*; -
Kardobenediktenkraut *n.*; -[e]s
Kardol *n.*; -s
Kardone, Kardune *f.*; -, -n
Karene (Fastenstrafe) *f.*; -; Karenz *f.*; -; Karenz·jahr, ·zeit usw.
Karer *m.*; -s, - (Volk)
kareſſieren; ..iert
Karfiol *m.*; -s, -e
Kar·freitag
Karfunkel (Edelstein) *m.*; -s, -; vgl. Karbunkel
karg; karger[2] u. kärger, kargſte[1] u. kärgſte
Kargadeur, Kargador *m.*; -s
kargen; Kargheit *f.*; -, -en; kärglich
Kargo *m.*; -s, -s
Karibe, Karaibe; ſ. d.; karibiſch, karaibiſch; ſ. d.
karieren[2]; ..iert
Karies *f.*; -
Karika *f.*; -, -s
Karikatur *f.*; -, -en; Karikaturiſt *m.*; -en, -en
Karikaze:e *f.*; -, -n
karikieren; ..iert
Karin (w. P.)
kariös; ..öſe Zähne
Kariſtien (Feſt) *pl.*
Karkaſſe *f.*; -, -n
°Karkinom; ſ. Karz-
Karl (m. P.); Karla (w. P.)
Karlin, Karolin *m.*; -s, -e; 5 Kar[o]lin
Karliſt *m.*; -en, -en
Karlmann (m. P.)
Karlos (m. Vorname); vgl. Carlos
Karlsbad (Stadt); Karlsbader *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Beſchlüſſe
Karlshafen[3] (Stadt)
Karlskrona (Stadt)
Karlsruhe (Stadt)
Karls·ſage
Karlſtadt (m. P.)
Karmel (Gebirgszug) *m.*; -s; Karmeliter *m.*; -s, -; Karmeliter·geiſt (*m.*; -es) usw.
Karmen *n.*; -s, ..mina
Karmeſin *n.*; -s; karmeſinrot
Karmin (Farbe) *m.*; -s
Karmin (Ort)
Karmin·ſäure (*f.*; -), ·ſpat (*m.*; -[e]s) usw.; karminrot
karmoiſieren; ſ. karmoſ-
Karmoiſin usw.; ſ. Karmeſin usw.
karmoſieren (Edelſteine mit einem Rand einfaſſen); ..iert
Karn (ma., Gefäß zum Karnen) *m.*; -[e]s, -e
Karnallit *m.*; -[e]s, -e
Karnation *f.*; -
Karne:en (Feſt) *pl.*
karnen, kernen (buttern)
Karneol *m.*; -s, -e
Karner[1], Kerner (Beinhaus; Fleiſchkammer) *m.*; -s, -
Karner *m.*; -s, - (Volk)
Karneval *m.*; -s, -e[2]
Karnickel (ma., Kaninchen) *n.*; -s, -
Karnier (ma., Jagdtaſche) *m.*; -s, -e
Karnies *n.*; ..nieſes, ..nieſe
karniſch, aber: die Karniſchen Alpen
karnivor; Karnivore *m.*; -n, -n
Karn·milch
Karnöffel usw.; ſ. Karnüffel usw.
Kärnten (Land); Kärntner *m.*; -s, -; kärnt[ner]iſch
Karnüffel *m.*; -s, -; karnüffeln; ich ..[e]le
karnuntiſch
Karo (Hundename)
Karo (ſchiefes Viereck) *n.*; -s, -s
Karolin, Karlin; ſ. d.
Karolina, Karoline (w. P.)
Karolinen (Inſelgruppe) *pl.*
Karolinger *m.*; -s, - (Geſchlecht); karolingiſch
karoliniſch
Karoſſe *f.*; -, -n; Karoſſerie *f.*; -, -n[1]
Karotide *f.*; -, -n
Karotikum *n.*; -s, ..ka
Karotin *n.*; -s
Karotis *f.*; -
Karotte *f.*; -, -n
karpal
Karpathen[2] (Gebirge) *pl.*
Karpenter·bremſe
Karpetaner *m.*; -s, - (Volk)
Karpfen *m.*; -s, -; Karpfen·teich usw.
Karpholith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Karphолog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Karphologie *f.*; -
Karpolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Karpologie *f.*; -
Karra|ghe:en·moos (Pflanze)
karrariſch; -er Marmor
Kärrchen, Kärrlein *n.*; -s, -; Karre *f.*; -, -n; od.: Karren *m.*; -s, -
Karree *n.*; -s, -s
karren; Karren, Karre; ſ. d.; Karren·rahmen *m.* usw.; Karrenſchieber *m.*; -s, -
Karrete *f.*; -, -n
Kar|rhä (Stadt)
Karriere *f.*; -, -n

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur ſo.

[1] Ö. nur ſo.
[2] Ö.: karrieren.
[3] Die Behörden ſchreiben: Carlshafen.

[1] Ö. nur ſo.
[2] Ö. u. B. auch: -s.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] In Ö. iſt die Schreibung: »Karpaten« ſehr verbreitet; doch haben auch die öſterreichiſchen Regelbücher wie die andern das Wort nicht.

karrieren; s. karieren
Karriol *n.*; -s, -s; ob.: Karriole *f.*; -, -n; Karriol=post usw.
Kärrlein, Kärrchen; s. d.
Kärrner *m.*; -s, -
Karronade *f.*; -, -n
Karroo; s. Karu
Karru; s. Karu
Kar=samstag, Kar=sonnabend
Karst (Erdhacke) *m.*; -es, -e
Karst (Gebirge) *m.*; -es
Karstenit *m.*; -[e]s
Karst=hans *m.*
Kartätsche (Geschoß) *f.*; -, -n; kartätschen; du kartätsch[e]st
Kartaune *f.*; -, -n
Kartause *f.*; -, -n; Kartäuser *m.*; -s, -
Karte *f.*; -, -n
Kartell *n.*; -s, -e; Kartell=verband usw.; Kartellträger *m.*; -s, -
Karten=blatt, =haus, =spiel usw.; Kartenschläger *m.*; -s, -
kartesi[ani]sch; -er Teufel ob. Taucher
Karthager *m.*; -s, -; karthagisch; Karthago (Stadt)
Karthaginienser usw.; s. Karthager usw.
Karthamin *n.*; -s; Karthamin|extrakt *m.*; -[e]s
Kar|thaus (Ort)
kartieren; ..iert
kartilaginös; ..öses Gebilde
Kartisane *f.*; -, -n
Kartoffel *f.*; -, -n; Kartoffel=brei, =salat usw.
Karto|gramm *n.*; -s, -e
Karto|graph *m.*; -en, -en; Kartographie *f.*; -; karto|graphisch
Kartomantie *f.*; -
Karton *m.*; -s, -e u. -s; Kartonage usw.; s. Kartonnage usw.; kartonieren; ..iert; Kartonnage[1] *f.*; -, -n; Kartonnage[1]=arbeit usw.
Kartusche *f.*; -, -n
Karu (Landschaft) *f.*; -
Karube *f.*; -, -n; Karuben=baum usw.
Karunkel *f.*; -, -n
Karussell *n.*; -s, -e
Karutsche *f.*; -, -n
Karva|krol *n.*; -s
Karvol *n.*; -s
Kar=woche
Karyatide *f.*; -, -n
Karyokinese, Karyokinesis *f.*; -; karyokinetisch
Karyophyllazeie *f.*; -, -n
Kary|opse *f.*; -
Karzer *m.*[2] ob. *n.*; -s, -
Karzinologie *f.*; -
Karzinom *n.*; -s, -e; karzinomatös; ..öse Stellen
Kasacke (Hauskleid) *f.*; -, -n
Kasak; russische Form für: Kosak; s. d.
Kasan (Ort)
Kasawaika *f.*; -, ..ken
kascheln (ma., schlittern); ich ..[e]le
Kaschelott *m.*; -s, -e
Kaschemme *f.*; -, -n
Käschen, Käslein *n.*; -s, -
kaschieren; ..iert
Kaschmir (Gewebe) *m.*; -s, -e; Kaschmir (Land); Kaschmir=schal usw.
Kaschott *n.*; -[e]s, -e
Kaschube, Kassube *m.*; -n, -n; Kaschubei, Kassubei (Landstrich) *f.*; -
Käse *m.*; -s, -; Kaseïn *n.*; -s
Kasel (Meßgewand) *f.*; -, -n
Kasematte *f.*; -, -n; kasemattieren; ..iert
Käse=milbe; käsen; du käs[e]st
Kaseosen *pl.*
Kaser (ma., Senne) *m.*; -s, -
Kaserne *f.*; -, -n; Kasernen=inspektor usw.
käsicht; käsig
Kasimir (Gewebe) usw.; s. Kaschmir usw.
Kasimir (m. P.)
Kasino *n.*; -s, -s
Kaskade *f.*; -, -n; kaskadenförmig
Kaskara (Rinde) *f.*; -, -s; Kaskarill=rinde usw.; Kaskarilla *f.*; -, ..llen
Kaskett *n.*; -[e]s, -e u. -s
Käslein, Käschen; s. d.
Kaspar (m. P.)
Kasperl; s. Kasperle
Kasperle[1] *n.*; -s, -; Kasperle=theater usw.
kaspisch, aber: das Kaspische Meer
Kassa *f.*; -; ital. Form für: Kasse (s. d.); per cassa; Kassa=buch, Kassen=buch
Kassan|dra (w. P.)
Kassation *f.*; -, -en; Kassations=hof usw.
Kassawamehl *n.*; -[e]s
Kasse *f.*; -, -n; vgl. Kassa
Kassel[1] (Stadt); Kasseler[1] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; Kasseler=blau *n.*
Kassen=anweisung, =kurator, =revision, =saldo, =schlüssel, =sturz, =vorsteher, =wart usw.; Kassen=buch, Kassa=buch
Kasserolle *f.*; -, -n
Kassette *f.*; -, -n; Kassetten=decke usw.; kassettieren; ..iert
Kassia, Kassie *f.*; -, ..ssien; Kassia= ob.: Kassien=baum, =öl (*n.*; -[e]s) usw.
Kassiber *m.*; -s, -
Kassibe *f.*; -, -n
Kassie, Kassia usw.; s. d. usw.
Kassier[2] *m.*; -s, -e; ob.: Kassierer *m.*; -s, -; kassieren; ..iert; Kassierin[2], Kassiererin *f.*; -, -nen; Kassierung*
Kassinett *m.*; -[e]s, -e
Kassiopeia (w. P.; Sternbild) *f.*; -
Kassiteriden (Inseln) *pl.*
Kassiterit (Mineral) *m.*; -[e]s, -e
Kassolette *f.*; -, -n
Kassonade *f.*; -
Kassube, Kaschube s. d.; Kassubei, Kaschubei; s. d.
Kasta|gnette *f.*; -, -n
Kastalide *f.*; -, -n
Kastalisch; -e Quelle

---

[1] Ö. auch, B. nur: Kartonage usw.
[2] Ö. u. B. nur so.

[1] Ö.: Kasperl *m.*; -s, -n; B.: Kasperl *m.*; -s, -[e].

* *f.*; -, -en.
[1] Die Behörden schreiben: Cassel, Cassel.
[2] So auch die deutschen Reichsbehörden.

Kaſtanie *f.*; –, –n; kaſtanienbraun
Käſtchen, Käſtlein *n.*; –s, –
Kaſte *f.*; –, –n
kaſteien; Kaſteiung*
Kaſtel (Stadt)
Kaſtell *n.*; –s, –e; Kaſtellan *m.*; –s, –e
Kaſten *m.*; –s, ..[1]; Kaſtengeiſt (*m.*; –es) uſw.
Kaſtigation *f.*; –, –en; kaſtigieren; ..iert
Kaſtilien (Land)
Käſtlein, Käſtchen; ſ. d.
Kaſtner *m.*; –s,
Kaſtor (Biber; Kaſtorhut) *m.*; –s, –e u. –s
Kaſtor (Mineral) *m.*;
Kaſtor (m. P.); – und Pollux
Kaſtorgarn, ghut *m.* uſw.
Kaſtoreum *n.*; –s
Kaſtorinſäure *f.*; –
Kaſtoröl *n.*; –[e]s
Kaſtrat *m.*; –en, –en; Kaſtration *f.*; –, –en; kaſtrieren; ..iert
Kaſualrede uſw.; Kaſuale *n.*; –s, ..lien; Kaſualität *f.*; –, –en
Kaſuar *m.*; –s, –e
Kaſuarina, Kaſuarine *f.*; –, ..nen; Kaſuarinazeae *f.*; –, –n
Kaſuiſt *m.*; –en, –en; Kaſuiſtik *f.*; –; kaſuiſtiſch; –[e]ſte; Kaſus *m.*; –, –; aber: Casus obliquus (ſ. d.)
Kata|chreſe, Katachreſis *f.*; –; kata|chretiſch
Katafalk *m.*; –s, –e

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Käſten.

Kat|agogion (Herberge) *n.*; –s, ..gien
Katakana (japan. Silbenſchrift) *f.*; –
katakauſtiſch
Kata|klaſe *f.*; –
Kata|klysmentheorie *f.*; –
Katakombe *f.*; –, –n
Kat|akuſtik *f.*; –
katalamiſch; –e Sprache
Katalaſe *f.*; –
Katalekten *pl.*; katalektiſch
Katalepſie *f.*; –, –n[1]; kataleptiſch
Katalexis *f.*; –
Katallaktik *f.*; –
Katalog *m.*; –s, –e; katalogiſieren; ..iert
Katalpa, Katalpe
Katalyſe *f.*; –, –n; katalytiſch
Katamenien *pl.*
Katania[2] (Stadt); vgl. Catania
Katapepſis *f.*; –; katapeptiſch
Kataphora *f.*; –
Kata|phrakt (Harniſch) *m.*; –[e]s, –e; Kata|phrakte (Geharniſchter) *m.*; –n, –n
Kata|plasma
kata|plektiſch; Katalexie *f.*; –
Katapult *m.*; –[e]s, –e; od.: Katapulte *f.*; –, –n
Kataraft, Kataraktа, Kataraktе (grauer Star) *f.*; –
Kataraft (Waſſerfall) *m.*; –[e]s, –e
Kataraktа, Kataraktе, Kataraft (grauer Star); ſ. d.
Kataraktſteu[e]rung

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Catania.

Katarrh *m.*; –s, –e; katar|rhaliſch
Kataſtaſe, Kataſtaſis *f.*; –
Kataſter *m.*[1] od. *n.*; –s, –; Kataſterauszug uſw.; kataſtrieren; ..iert
Kata|ſtrophe *f.*; –, –n
Katatonie *f.*; –
Kate *f.*; –, –n
Katecheſe *f.*; –, –n; Katechet *m.*; –en, –en; Katechetik *f.*; –; katechetiſch
Katechin *n.*; –s, –e
Katechiſation *f.*; –; katechiſieren; ..iert; Katechismus *m.*; –, ..men
Katechu *n.*; –s
Katechumen[e] *m.*; ..nen, ..nen
Kategorie *f.*; –, –n[2]; kategoriſch; –[e]ſte; kategoriſieren; ..iert
Kat|elek|trotonus
Kät[e]ner *m.*; –s, –
Kater *m.*; –s, –
kat|exochen
Katgut *n.*; –s
Katharer *m.*; –s, – (Sekte)
Katharina, Katharine (w. P.)
Katharſis *f.*; –
Kathartinſäure *f.*; –
Käthchen (w. P.); Kathe, Käthe (w. P.)
Katheder (Lehrſtuhl) *m.* od. *n.*; –s, –; ex cathedra; Katheder|ſozialiſt uſw.
Kathe|drale *f.*; –, –n
Kat|henotheismus *m.*; –
Kathete *f.*; –, –n
Katheter (Inſtrument) *m.*; –s, –; katheteriſieren; .iert
Kathinka (w. P.)

[1] Ö. u. B. nur ſo.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Kathode *f.*; –, –n
Katholik *m.*; –en, –en
Katholikon *n.*; –s
Katholikos *m.*; –
katholiſch; die –e Kirche; katholiſieren; ..iert; Katholizismus *m.*; –; Katholizität *f.*; –
Katilina (m. P.); Katilina (Verſchwörer) *m.*; –, –s; Katilinariſch; vgl. Homeriſch; katilinariſch; –e Exiſtenzen
Kat|ion *n.*; –s, –en
Kätner, Kätener; ſ. d.
Kato (m. P.); Kato (ſtrenger Richter) *m.*; –, –s
katogen
Katoniſch (von Kato); vgl. Homeriſch; katoniſch; –e Strenge; vgl. homeriſch
Kat|op|trik *f.*; –
Katowitz (böhm. Ort); vgl. Kattowitz
Katſchiff
Kattanker
Katte *m.*; –n, –n (Volk)
Kattegatt (Meerenge) *n.*; –[e]s
katten
Kattowitz (ſchleſ. Ort); vgl. Katowitz
Kattun *m.*; –s, –e; Kattunmanufaktur uſw.; kattunen *adj.*
Katull (m. P.)
Katullus; ſ. Katull
katzbalgen; gekatzbalgt; Katzbalgerei *f.*; –, –en
Kätzchen, Kätzlein *n.*; –s, –; Katze *f.*; –, –n; Katzenbuckel uſw.
Katzen|elnbogen (Flecken; ehemal. Grafſchaft)
Katzengold, jammer, kopf, muſik, ſprung, tiſch

kaudal
kaudern; ich ..[e]re; Kauderwelsch *n.*; _es; kauderwelsch; _sprechen; kauderwelschen; du kauderwelsch[e]st; gekauderwelscht
Kaudinische Joch (das Joch, durch welches die geschlagenen Römer bei Kaudium schreiten mußten) *n.*; _n _[e]s; aber: ein kaudinisches Joch (= eine Demütigung)
Kaue *f.*; _, _n
kauen
kauern; ich ..[e]re
Kauf *m.*; _[e]s, Käufe; in den _ nehmen; Kaufakzise usw.; Käufchen *n.*; _s; kaufen; du kaufst usw. (nicht: käufst usw.); Käufer *m.*; _s, _
Kauffahrer *m.*; _s, _; Kauffahrteischiff[1] *n.*; _[e]s, _e
Kauffarteischiff; s. Kauffahrteischiff
käuflich
Kaufmann (*pl.* ..leute); kaufmännisch; Kaufmannsgilde usw.; Kaufmann[s]stand
Kaufschilling
Kaufungerwald (Gebirgszug) *m.*; _[e]s
Kaufwert *m.*
Kaukamm
Kaukasien (Land); Kaukasier *m.*; _s, _ (Volk); kaukasisch; Kaukasus (Gebirge) *m.*; _
Kaukus *m.*; _, _
Kaulbarsch usw.
K[a]ule *f.*; _, _n

[1] B.: Kauffarteischiff.

Kaulom *n.*; _s
Kaulquappe
kaum
Kaupe *f.*; _, _n
kaupeln (ma., heimlich Handel treiben); ich ..[e]le
Kauri (Muschel; Münze) *m.*; _s, _s; ob. *f.*; _, _s; Kauribaum, -harz (*n.*; _es), -muschel usw.
kausal; Kausalgesetz, -nexus, -satz usw.; Kausalität *f.*; _, _en; Kausativum *n.*; _s, ..va u. ..va
Kausch[e] *f.*; _, ..schen
Kausia *f.*; _
Kaustik *f.*; _; Kaustikum *n.*; _s, ..ka; kaustisch; _[e]ste
K[a]ute *f.*; _, _n
Kautel *f.*; _, _n
Kauter *m.*; _s, _e; Kauterion *n.*; _s, ..rien; Kauterisation *f.*; _, _en; kauterisieren; ..iert
Kaution *f.*; _, _en; kautionsfähig
Kaut[schuk *m.* ob. *n.*; _s, _e; Kautschukware usw.
Kauz *m.*; _es, Käuze; Käuzchen, Käuzlein *n.*; _s, _; kauzen; du kauzest u. kauzt
Kaval *m.*; _s, _s
Kavalier *m.*; _s, _e
Kavalkade *f.*; _, _n
Kavallerie *f.*; _, _n[1]; Kavallerist *m.*; _en, _en
Kavatine *f.*; _, _n
Kavent *m.*; _en, _en
Kaverne *f.*; _, _n; kavernös; ..öse Körper
Kavetschein
Kaviar *m.*; _s, _e; Kaviarbrötchen usw.
kavieren; ..iert
Kavilldesinfektor usw.; s. Kaf- usw.
kavillös (verfänglich); ..öse Frage
Kavität *f.*; _
Kawa-Kawa (berauschendes Getränk) *f.*; _
Kawapfeffer
Kawaß, Kawasse *m.*; ..wassen, ..wassen
Kawisprache *f.*; _
Käwieng (Ort)
Ka|yenne (Stadt); vgl. Cayenne; Kayennepfeffer
Kayes (Ort)
Kazike *m.*; _n, _n
Kebsehe, -weib usw.; Kebse *f.*; _, _n
keckern; ich ..[e]re
Keckheit *f.*; _, _en; kecklich
Kedive; s. Khedive
Keek; s. Kake
Kees (ma., Gletscher) *n.*; Keeses, Keese
Keetmanshoop (Ort)
Kefir *m.*; _s
Kegel *m.*; _s, _; mit Kind und _; Kegelbahn, -schnitt usw.; kegelförmig; kegeln; ich ..[e]le; kegelscheiben; s. kegelschieben
kegelschieben[1]; nur im *inf.* in einem Wort geschrieben, sonst getrennt: ich schiebe Kegel, habe Kegel geschoben, um Kegel zu schieben; Kegelschieben *n.*; _s; Kegler *m.*; _s, _
..kehlchen (Rotkehlchen usw.)
Kehle *f.*; _, _n
kehlen

[1] Ö. u. B. auch: kegelscheiben.

Kehlflosser *m.*; _s, _
Kehlkopf; Kehlkopfkatarrh usw.
Kehllaut *m.*
Kehlleiste; Kehlung*
Kehr *f.*; _, _en; ob.: Kehre *f.*; _, _n
Kehr|aus *m.*; _
Kehrbesen
Kehre, Kehr; s. d.
kehren; Kehricht *m.* ob. *n.*; _[e]s
Kehrreim, -seite
kehrt!; rechtsum _; Kehrt *n.*; _; kehrtmachen[1]; ich mache kehrt; kehrtgemacht; kehrtzumachen; Kehrtmachen *n.*; _s
kehr|um (abwechselnd); Kehr|um *m.*; _; im _
Kehrwieder *m.* ob. *n.*; _
Keibe *m.*; _n, _n
Keiche, Keuche *f.*; _, _n
keifen; keifisch; [_[e]ste]
Keil *m.*; _[e]s, _e; keilen
Keiler[2] *m.*; _s, _
Keilerei *f.*; _, _en
keilförmig
Keilschrift
Keim *m.*; _[e]s, _e
Keimelion; s. Zimelium
keimen
kein; _e, _; _er von beiden; _[e]s von beiden; _ and[e]rer
keinenfalls; s. keinesfalls; keinerlei; keinerseits; keinesfalls; keineswegs
keinmal; kein einziges Mal [usw.]
..keit (Ehrlichkeit)
Keitel *m.*; _s, _;

* *f.*; _, _en.

[1] Das b. R.: kehrt machen.

[2] B. auch: Keuler.

Keitel⸗garn, ⸗kahn usw.
Kel|krops; s. C-
Kel|bra (Stadt)
Kelch m.; -[e]s, -e; Kelch⸗glas usw.
Kelheim (Stadt)
Kelle f.; -, -n
Keller m.; -s, -; Keller⸗assel, ⸗esel, ⸗geschoß, ⸗hals, ⸗loch, ⸗meister, ⸗wechsel usw.; Kellerei f.; -, -en
Kellner m.; -s, -; Kellnerin f.; -, -nen
Kelt (Axt) m.; -[e]s, -e
Kelte m.; -n, -n (Volk)
Kelter f.; -, -n; Kelterer m.; -s, -; keltern; ich ..[e]re
Kelt|iberer m.; -s, - (Volk)
keltisch
Kem[e]nate f.; -, -n
Kemnitz (Ort in Pommern); vgl. Chemnitz
kennbar
Kennel (Hundezwinger; ma., Rinne) m.; -s, -
Kennel⸗klub
Kennel⸗kohle
kennen; du kannteſt, conj. kennteſt (weniger üblich: kenneteſt); gekannt; kenne!; Kenner m.; -s, -; Kenner⸗blick usw.; Kennerſchaft f.; -; kenntlich; Kenntnis f.; -, ..niſſe; Kenntnisnahme f.; -; kenntnisreich; Kennung*; Kenn⸗wort (pl. ..wörter)
Kenn⸗zeichen; kennzeichnen; Kennzeichnung*

* f.; -, -en.

Kenotaphion, Kenotaphium; s. Zenotaphium
Kenotiker m.; -s, -
Kenſington⸗Muſeum n.; -s
Kent (Land)
Kentaur; s. Z-
kentern; ich ..[e]re
Kentner (ma., Gantner) m.; -s, -
Kephalopode; s. Z-
Kepheus (m. P.; Stern) m.; -
Kephiſſos; s. Cephiſſus
Kepler (m. P.); -ſches Geſetz
Kepotaph n.; -s, -e
Ker (Göttin) f.; -, -en
Keramik f.; -; keramiſch
Keratin n.; -s
Keratitis f.; -
Keratom n.; -s, -e
Keratophyll n.; -s, -e [-e]
Kerato|ſkop n.; -s, [rus]
Kerbe f.; -, -n
Kerbel m.; -s; Kerbel⸗kraut usw.
kerben
Kerberos; s. Zerbe-
Kerb⸗holz, ⸗tier
Kerf m.; -[e]s, -e
Kerguelenland (Land)
Kerker m.; -s, -
Kerkops (Affenart; Kobold) m.; -, ..pen
Kerl m.; -[e]s, -e (volksm. auch: -s); Kerlchen n.; -s, -
Kermes (Farbſtoff) m.; -, -; Kermes⸗beere usw.
Kern m.; -[e]s, -e; Kernbeißer m.; -s, -; kernen (auskernen)
kernen, karnen (buttern)
Kerner, Karner; s. d.
Kern⸗frucht
kerngeſund
kernhaft
kernig
Kernling m.; -s, -e
Kern⸗maß n., ⸗obſt, ⸗ſchuß, ⸗truppe
Kerolith m.; -[e]s u. -en, -e[n]
Keroſin n.; -s
Kerſantit m.; -[e]s, -e
Kerſey m.; -s, -s
Kerze f.; -, -n; Kerzen⸗licht (pl. ..lichter) usw.; kerzengerade
Keſcher m.; -s, -
Keſſel m.; -s, -; Keſſel⸗jagd, ⸗ſchmied, ⸗treiben n. usw.; Keßler m.; -s, -
Keſte (ma., Kaſtanie) f.; -, -n
Kete-Krat|ſchi (Stadt)
Keton n.; -s, -e
Kette (Reihe) f.; -, -n
Kette (Schar) f.; -, -n; eine - Rebhühner
Kettel m.; -s, -; od. f.; -, -n; ketteln; ich ..[e]le
ketten; Ketten⸗bruch, ⸗glied, ⸗panzer, ⸗regel, ⸗ſchluß, ⸗ſtich usw.
Ketzer m.; -s, -; Ketzer⸗gericht, ⸗richter usw.; Ketzerei f.; -, -en; ketzeriſch; -[e]ſte
Keubel (Sieb) m.; -s, -
Keuche, Keiche; s. d.
keuchen; Keuch⸗huſten m.
Keuer⸗karre[n]; keuern; ich ..[e]re
Keule f.; -, -n; Keulen⸗ſchlag usw.; keulenförmig
Keuler; s. Keiler
Keuper m.; -s
keuſch; -eſte
Keuſche (ma., einzelner Hof) f.; -, -n
Keuſchheit f.; -
Keuſch|lamm (Pflanze) n.; -[e]s
Keuſchler (Beſitzer einer Keuſche) m.; -s, -
Keutel; s. Keitel
Kevelaer (Ort)
Key, Ellen (w. P.)
kg (Ö.: kg): Kilogramm
Kgl.: Königlich; s. d.
k. H.: kurzerhand
Khaki (Farbe) n.; -; Khaki (Stoff) m.; -; Khaki⸗uniform usw.; khakifarben
Khan[1] m.; -s, -e; Khanat[1] n.; -[e]s, -e [-n, -n[2]]
Khedive m.; -s u.
Kiau|tſchau[3] (Stadt); Kiautſchauer[3] subst. (m.; -s, -) u. adj.; kiau|tſchauiſch[3]
Kiau|tſchou usw.; s. Kiautſchau usw.
Kibitka, Kibitke f.; -, ..ken u. ..kas
Kicher⸗erbſe
kichern; ich ..[e]re
Kickelhahn (Berg)
kicken [m.; -[e]s]
Kicks m.; Kickſes, Kickſe; Kickschen n.; -s, -; kickſen (fehlſtoßen); du kickſ[e]ſt; kicksen, gicksen (ſchreien; ſtoßen); s. d.
Kickxia f.; -, ..xien
Kidleder n.; -s
Ki|dron (Bach) m.; -[s]; Ki|drontal n.; -[e]s
Kiebitz m.; -es, -e; kiebitzen; du kiebitzeſt u. kiebitzt
Kiefer (Baum) f.; -, -n [-s, -]
Kiefer (Knochen) m.;

[1] B.: Chan, Chanat
[2] B. auch: -.
[3] Die Behörden ſchreiben: Kiautſchou usw.

kiefern *adj.*; Kiefernstubben, -wald usw.
Kieke *f.*; –, –n
Kiek|indiewelt (ma., Unerfahrener) *m.*; –s, –s
Kiel (Schiffs-) *m.*; –[e]s, –e
Kiel (Stadt)
Kielbogen, -boot usw.; kielbrüchig; kielen
Kieler (von Kiel [Stadt]) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Sprotten
Kielfeder
kielholen; ich kielhole; gekielholt; zu –
Kielkropf
Kielwasser *n.*; –s
Kieme *f.*; –, –n; Kiemenatmer *m.*; –s, –
Kien *m.*; –[e]s; Kienapfel, -föhre, -holz, -ruß, -span usw.; kienicht; kienig
Kiepe *f.*; –, –n
Kies *m.*; Kieses, Kiese
Kiesel *m.*; –s, –; Kieselerde, -gur, -säure (*f.*; –) usw.; kieseln (mit Kies beschütten); ich ..[e]le; ob.: kiesen; du kie[se]st
kiesen (wählen); du kie[se]st; korst, köre st; kiese! u. kies!; gekoren
Kieserit *m.*; –[e]s, –e
kiesicht; kiesig
Kieta (Ort)
Kiez (entlegene Vorstadt) *f.*; –, –en
Kieze *f.*; –, –n
Kiezer (Bewohner der Kiez) *m.*; –s, –
Kiff *m.*; –[e]s
Kiffkuchen
Kikeriki (Hahn) *m.*; –s, –s; Kikeriki (Hahnenschrei) *n.*; –s, –s; kikeriki!
Kilian (m. P.)
Kilikien usw.; s. Zilix- usw.
Kiliman|djaro[1] (Berg) *m.*; –[s]
Kiliman|dscharo; s. Kilimandjaro
Kilimatinde (Ort)
killen
Kiln *m.*; –s, –e
Kilogramm (Abk.: kg [Ö.: *kg*]); 3 Kilogramm; Kilogrammeter, b. Tr.: Kilogramm-meter, *n.*; vgl. Meter
Kilo|graph *m.*; –en, –en
Kiloliter (Abk.: kl [Ö.: *kl*]) *n.*; vgl. Meter
Kilometer (Abk.: km [Ö.: *km*] *n.*; vgl. Meter
Kilossa (Ort)
Kilowatt (Maß)
Kilt *m.*; –[e]s, –e; Kiltgang usw.
Kilwa (Ort) [–[e]s]
Kimm (Horizont) *m.*]
Kimme (Horizont) *f.*; –; s. Kimm; Kimme (scharfer Einschnitt, Kerbe) *f.*; –, –n
Kimmhobel *
Kimmung *
kimolisch; s. z-
Kimono *m.*; –s, –s
Kinäde *m.*; –n, –n
Kind *n.*; –[e]s, –er; an –es Statt[2] (vgl. Statt); von – auf; Kindbetterin *f.*; –, –nen; Kindchen *n.*; –s, – u. Kinderchen; ob.: Kindlein *n.*; –s, –; Kinderarbeit, -frau, -garten, -heim, -hort usw.; Kinderei *f.*; –, –en; kinderlieb
Kindesbeine *pl.*; von –n an
Kindeskind, -liebe, -pflicht
Kindes Statt[1]
Kindheit *f.*; –
kindisch; –[e]ste
Kindlein, Kindchen; s. d.
kindlich
Kindskopf
Kindstaufe; s. Kindtaufe
Kindtaufe[2]
Kineit *m.*; –[e]s
Kinematik *f.*; –; kinematisch; Kinemato|gramm *n.*; –s, –e; Kinemato|graph *m.*; –en, –en
Kinetik *f.*; –; kinetisch
Kinetit *m.*; –[e]s
Kineto|graph *m.*; –en, –en
Kineto|skop *n.*; –s, –e
Kinkerlitzchen[3] *pl.*
Kinkerlitzen; s. Kinkerlitzchen
Kinn *n.*; –[e]s, –e; Kinnbacke[n], -lade usw.
Kinoin *n.*; –s
Kinoplasma
Kinzigit *m.*; –[e]s, –e
Kiosk *m.*; –es, –e
Kipf[4] (Gebäck) *m.*; –[e]s, –e; ob.: Kipfel *n.*; –s, –
Kippe *f.*; –, –n; kippen
Kipper (Münzverschlechterer) *m.*; –s, –; – und Wipper
Kippregél
Kips (rohe Haut) *n.*; Kipses, Kipse; meist *pl.* [– (Volk)]
Kipt|schak *m.*; –[s],]
Kirchgang, -hof, -spiel, -turm usw.; Kirche *f.*; –, –n; Kirchenälteste, -chor *m.*, -geschichte, -gotisch *f.*, -licht (*pl.* –[e]r), -lied, -rat (*pl.* ..räte), -spaltung, -staat (*pl.* –en), -stuhl usw.; Kirch[en]sprengel; Kirchgänger *m.*; –s, –; Kirchlichkeit *f.*; –; Kirchner *m.*; –s, –; Kirchturms-politik (*f.*; –) usw.; Kirchweih[e] *f.*; –, ..hen; Kirchweihfest *n.* usw.
Kirgise *m.*; –n, –n (Volk)
Kirke; s. Circe
Kirmes[1], Kirmesse *f.*; –, ..messen u. Kirmsen; Kirmeskuchen, -woche usw.; Kirmeß usw.; s. Kirmes usw.
Kirre; kirren; Kirrung * (Lockfutter)
Kirsch (Getränk) *m.*; –es, –e; Kirschbranntwein (*m.*; –[e]s), -kern, -kuchen, -wasser (*n.*; –s, [Schnäpse:] –) usw.; Kirsche *f.*; –, –n; kirschen (ma., Kirschen pflücken); du kirsch[e]st; kirschen (von Kirsch-

---

* *f.*; –, –en.

[1] So nach der landesüblichen Aussprache (»j« nach deutscher Weise gesprochen); das Auswärtige Amt schreibt: Kilimandscharo.

[2] Das BGB. schreibt: an Kindesstatt annehmen; aber diese Schreibung ist nicht mehr zulässig, da alle amtlichen Regelbücher nur »an Kindes Statt« schreiben.

[1] S. Sp. 2, Anm. 2.

[2] V. auch: Kindstaufe.

[3] V. auch: Kinkerlitzen.

[4] So V. neben: Kipfel.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur so.

baumholz); Kirsch[en]baum, -geist (*m.*; -es), -stein usw.; kirschrot
Kismet *n.*; -[e]s
Kißchen *n.*; -s, -; Kissen *n.*; -s, -; Kissenüberzug, -ziehe usw.
Kissingen (Stadt); Kissinger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Mineralquelle
Kistchen, Kistlein *n.*; -s, -; Kiste *f.*; -, -n
Kisuaheli (Sprache) *n.*; -[s]
Kithara *f.*; -, ..ren; Kithar|öde *m.*; -n, -n
Kithäron (Gebirge) *m.*; -s
Kitt *m.*; -[e]s, -e
Kitte, Kütte (ma., Kette = Schar) *f.*; -, -n
Kittel *m.*; -s, -
kitten
Kitt-fuchs
Kitz (junges Reh) *n.*; -es, -e; ob.: Kitze *f.*; -, -n
Kitze (junge Ziege) *f.*; -, -n
Kitzel *m.*; -s; kitz[e]lig; kitzeln; ich ..[e]le
Kitzlein *n.*; -s, -
Kitzler *m.*; -s, -
kitzlig, kitzelig
Kivickmonument *n.*; -[e]s
Kiwi (Vogel) *m.*; -s, -s
Kiwusee *m.*; -s
k. J.: künftigen Jahres
Kjökkenmöddinger *pl.*
k. k. (in Ö. für alle österr. Behörden): kaiserlich-königlich
Kl.: Klasse
kl (Ö.: *kl*): Kiloliter
klabastern; ich ..[e]re
Klabauter-mann (*pl.* ..männer)
Kladde *f.*; -, -n
kladderadatsch!; Kladderadatsch *m.*; -[es]
Kladonie *f.*; -, -n
klaff!; kliff!, klaff! ob.: kliffklaff!; Klaff *m.*; -[e]s; mit Kliff und -
klaffen [-s, -] fläffen; Kläffer *m.*;
Klafter *f.*[1]; -, -n; in -n schichten; klafterig; klaftern; ich ..[e]re; klaftertief
Klagbarkeit *f.*; -; Klage *f.*; -, -n; Klage-lied[2] usw.; Klag[e]geschrei usw.; klagen
Klagenfurt (Stadt)
Kläger *m.*; -s, -; Klag|erhebung*; Klägerin *f.*; -, -nen; klägerisch; klägerischerseits; Klage-schrift; kläglich; Klag-lied; s. Klagelied
klamm; Klamm *f.*; -, -en; klammen
Klammer *f.*; -, -n; klammern; ich ..ere
Klamotte *f.*; -, -n
Klampe *f.*; -, -n
klandestin
klang!; kling!, klang! ob.: klingklang!
Klang *m.*; -[e]s, Klänge; Klang-figur usw.; klang-los, -voll usw.
Klank (ma., Schleife) *m.*; -[e]s, Klänke; ob.: Klanke *f.*; -, -n
klapp!; klipp und -!; klapp!, klapp! ob.: klappklapp!; klipp!, klapp! ob.: klipp-klapp!

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: *n.*; -s, -.
[2] B.: Klaglied.

Klappe *f.*; -, -n; klappen; Klappen-fehler usw.
Klapper *f.*; -, -n; Klapper-bein, -mühle, -schlange, -storch usw.; klapperdürr; klapp[e]rig; klappern; ich ..[e]re
Klapp-horn (*pl.* ..hörner); Klapphorn-vers usw.
Klapp-hut *m.*
..klappig (zweiklappig usw.)
klappklapp! ob.: klapp!, klapp!
klapprig, klapperig
Klapp-stuhl, -ventil
Klaps *m.*; Klapses, Klapse[1] u. Kläpse; Kläpschen, Kläpslein *n.*; -s, -; klapsen; du klap[se]st
klar; -er, -ste; im -en sein; ins -e kommen; klarlegen usw.
Klär-anstalt usw.
Klara (w. P.)
Klär-bassin
Klärchen (w. P.)
klären; Klarheit *f.*; -, -en
klarieren; ..iert
Klarinette *f.*; -, -n; Klarinettist *m.*; -en, -en
Klarissa (w. P.)
Klarissen|orden *m.*; -s; Klarissin *f.*; -, -nen
klarlegen; ich lege klar; klargelegt; klarzulegen
klärlich
klarmachen; ich mache klar; klargemacht; klarzumachen
Klär-mittel *n.*
Klar-schiff
klarstellen; ich stelle klar; klargestellt; klarzustellen

[1] Ö. u. B. nur so.

Klärung*
Klasse (Abk.: Kl.) *f.*; -, -n; Klassen-buch, -haß, -lehrer, -lotterie, -steuer, -zimmer usw.; Klassenerste *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Klassifikation *f.*; -, -en; klassifizieren; ..iert; Klassifizierung* [usw.)
..klassig (dreiklassig)
Klassiker *m.*; -s, -; klassisch; -[e]ste; klassizistisch; Klassizismus *m.*; -; Klassizität *f.*; -
..klastisch (amyloklastisch usw.)
Klater *m.*; -s; klat[e]rig
klatsch!; klitsch!, klatsch! ob.: klitsch-klatsch!
Klatsch *m.*; -es, -e; Klatsch-base, -maul, -mohn, -nest, -rose (Pflanze), -sucht (*f.*; -) usw.; Klatsche *f.*; -, -n; klatschen; du klatsch[e]st; Klatscher, Klätscher *m.*; -s, -; Klatscherei, Klätscherei *f.*; -, -en; Klatscherin, Klätscherin *f.*; -, -nen; Klatschhaftigkeit *f.*; -; klatschig; klatschnaß
klauben; Klauber *m.*; -s, -; Klauberei *f.*; -, -en
Kläuchen *n.*; -s, -
Klaudius (m. P.)
Klaue *f.*; -, -n; Klauen-fett *n.*, -öl, -seuche (*f.*; -) usw.; klauig
Klaus (m. P.); Kläuschen (m. P.)
Klause *f.*; -, -n

* *f.*; -, -en.

Klauſel *f.*; –, –n
Klauſenpaß *m.*; ..paſſes
Klauſilie *f.*; –, –n
Klausner *m.*; –s, –
Klaustal[1] (Stadt)
Klauſur *f.*; –, –en; unter –; Klauſurarbeit uſw.
Klaviatur *f.*; –, –en; Klavier *n.*; –s, –e; – ſpielen; Klavierauszug uſw.; Klavierſpieler *m.*; –s, –; ein –, zwei –
klavikular
Klavizimbel
Klebſtoff uſw.; kleben; Kleber *m.*; –s, –; kleb[e]richt; kleb[e]rig
klecken (ausreichen)
klecken, kleckſen (du kleck[ſe]ſt); Kleckſ *m.*; Kleckſes, Kleckſe; Kleckschen, Kleckslein *n.*; –s, –; Kleckſer *m.*; –s, –; kleckſig
Klee *m.*; –s; Kleeblatt, ſalz (*n.*; –es), ſäure (*f.*; –) uſw.
Klei (feuchter Boden) *m.*; –[e]s; Kleiboden (*m.*; –s) uſw.; kleiben; Kleiber *m.*; –s, –
Kleid *n.*; –[e]s, –er; Kleidchen *n.*; –s, – u. Kleiderchen; kleiden; es kleidet mich [gut uſw.]; Kleiderbürſte, magazin, ſchrank uſw.; Kleiderablage *f.*; –, –n; kleidſam; Kleidung*; Kleidungsſtück uſw.
Kleie (Getreidehülſen) *f.*; –, –n; Kleienbrot uſw.
kleiig (von Klei)

* *f.*; –, –en.

klein; kurz und klein ſchlagen; von klein auf; klein und groß (=jedermann), aber: Kleine und Große, die Kleinen und die Großen; der Kleine Belt; ein klein wenig; um ein kleines; über ein kleines (= bald); im kleinen verkaufen (vgl. im großen und ganzen), aber: im Kleinen wie im Großen treu ſein; vom Kleinen auf das Große ſchließen; bei kleinem; bis ins kleinſte; kleiner[e]nteils; etwas Kleines
Klein (Gänſe- uſw.) *n.*; –[e]s, –e
Kleinarchitektur, aſien, bahn uſw.
Klein-Batanga (Ort)
kleinbürgerlich
Kleinchen (kleines Kind) *n.*; –s, –
kleindenkend
Kleine (kleines Kind) *n.*; –n, –n
kleiner[e]nteils
Kleingeld (*n.*; –[e]s), gewerbe
Kleinheit *f.*; –
Kleinigkeit *f.*; –, –en; Kleinigkeitskrämer uſw.
Kleinkinderbewahranſtalt *f.*; –, –en
kleinlaut
Kleinlichkeit *f.*; –, –en
Kleinmeiſterei *f.*; –
Kleinmut; kleinmütig
Klein|od *n.*; –[e]s, –e u. –ien
Klein-Oktav *n.*; –s
Kleinſtaaterei *f.*; –
Kleinſtädter *m.*; –s, –; kleinſtädtiſch
Kleinſteller *m.*; –s, –
Kleio; ſ. Klio
Kleiſter *m.*; –s, –; kleiſt[e]rig; kleiſtern; ich ..[e]re
kleiſtogam
kleiſtokarp
kleiſtrig, kleiſterig
Klematis *f.*; –, –
Klemens (m. P.); Klementine (w. P.)
Klemme *f.*; –, –n; klemmen; Klemmer *m.*; –s, –
klempern; ich ..[e]re
Klempner *m.*; –s, –
Kleopa|tra (w. P.)
Kleph|the *m.*; –n, –n
Klepper *m.*; –s, –
Klepſy|dra *f.*; –, ..dren
Kleptomanie *f.*; –
klerikal; Klerikalismus *m.*; –; Kleriker *m.*; –s, –; Kleriſei *f.*; –, –en
Kleruchie *f.*; –, –n[1]
Klerus *m.*; –
Klette *f.*; –, –n; Klettenwurzel uſw.; klettenweiſe *adv.*
Klettergerüſt, roſe (Pflanze), ſtange uſw.; Kletterer *m.*; –s, –; klettern; ich ..[e]re
Kletze; ſ. Klötze
Kleve[2] (Stadt); Klever[2] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; kleviſch[2]
Klicker, Knicker (Kugel) *m.*; –s, –; klickern, knickern; ich ..[e]re
klieben; du klobſt u. kliebteſt, *conj.* klöbeſt u. klieb[e]teſt; gekloben; klieb[e]!
Klient *m.*; –en, –en; Klientel *f.*; –, –en
kliff!; Kliff *m.*; –[e]s; mit – und Klaff; kliff!, klaff! od.: kliffklaff!
Klima *n.*; –s, –te
klimakteriſch; Klimakterium *n.*; –s

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Die Behörden ſchreiben: Cleve uſw.

klimatiſch; Klimatologie *f.*; –, –n[1]
Klimax *f.*; –, –e
Klimbim *m.* od. *n.*; –s
Klimme *f.*; –; klimmen; du klomm[e]ſt (auch: klimmteſt), *conj.* klömmeſt; geklommen (auch: geklimmt); klimm[e]!
Klimperkaſten uſw.; Klimperei *f.*; –, –en; klimperklein; klimpern; ich ..[e]re
Klimſe; ſ. Klinſe
..klin (monoklin uſw.); ..klinal (monoklinal uſw.)
kling!; kling!, klang! od.: klingklang!
Klinge *f.*; –, –n
Klingel *f.*; –, –n; Klingelbeutel uſw.; klingeln; ich ..[e]le
klingen; du klang[e]ſt, *conj.* klängeſt; geklungen; kling[e]!; Klinger *m.*; –s, –
klingklang! od.: kling!, klang!; Klingklang *m.*; –[e]s; klingling!
..klinie (Triklinie uſw.)
Klinik *f.*; –, –en; Kliniker *m.*; –s, –; Klinikum *n.*; –s, ..ken; kliniſch
Klinke *f.*; –, –n; klinken
Klinker *m.*; –s, –
Klinoachſe, diagonale, meter *n.* (vgl. Meter) uſw.
Klino|klas *m.*; ..klaſes
kl.no|rhombiſch
Klinſe[2], Klinze[2], Klunſe *f.*; –, –n

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: Klinſe, Klunſe, außerdem noch: Klimſe; Ö. nur: Klirze, Klunſe.

Klio (Göttin)
klipp!; – und klapp!; – und klar; klipp!, klapp! od.: klipp-klapp!
Klipp-flechte usw.
Klippe *f.*; –, –n
Klipp[en]-fisch
klippen-los; Klippen-rand
Klipper *m.*; –s, –
Klipp-fisch, Klippen-fisch
klippig
klippklapp! od.: klipp!, klapp!
Klipp-kram, -schenke, -schuld, -schule, -werk (*n.*; –[e]s)
klirren
Klischee *n.*; –s, –s; Klischier-maschine usw.; klischieren; ..iert
Klisis *f.*; – [klistieren]
Klistier *n.*; –s, –e; Klistier-spritze usw.; klistieren; ..iert
Klitoris *f.*; –, – u. ..rides; Klitorismus *m.*; –; Klitoritis *f.*; –
klitsch!; klitsch!, klatsch! od.: klitsch-klatsch!
Klitsche *f.*; –, –n
klitschig; –es Brot
klitschklatsch! od.: klitsch!, klatsch!
klittern; ich ..[e]re; Klitterung*
kloakal; Kloake *f.*; –, –n; Kloaken-tier usw.
kloben [klobig]
Kloben *m.*; –s, –; Klobulf (m. P.)
Klodwig (m. P.); vgl. Chlodwig
Klólia (w. P.)
Klondike (Fluß) *m.*; –[s]
klonisch; Klonus *m.*; –
Klöpfel *m.*; –s, –; klopfen; Klopfer *m.*; –s, –
Klopf-fechter
Klopf-kur
Klöppel *m.*; –s, –
klöppeln; ich ..[e]le; Klöpplerin *f.*; –, –nen
Klops *m.*; Klopses, Klopse
Klopstock (m. P.); Klopstock[i]sch; –e Ode; vgl. Homerisch; klopstock[i]sch; vgl. homerisch
Klosett *n.*; –[e]s, –e[1]; Klosett-gesetz usw.
Kloß *m.*; –es, Klöße; Klößchen, Klößlein *n.*; –s, –
Kloster *n.*; –s, Klöster; Kloster-bruder, -leben *n.*, -mauer usw.; Klösterchen, Klösterlein *n.*; –s, –; klösterlich
Klothild[e] (w. P.); vgl. Chlothilde
Klotho (Göttin)
Klotz *m.*; –es, Klötze; Klötzchen, Klötzlein *n.*; –s, –
Klötze (gedörrte Birne; Art Kuchen) *f.*; klotzig [–, –n]
Klötzlein, Klötzchen; s. d.
Klotz-schuh
Klub *m.*; –s, –s; Klubbist[2] *m.*; –en, –en
Klubist; s. Klubbist
Kluft (ma., Kleid) *f.*; –, –en
Kluft (Spalte) *f.*; –, Klüfte; klüftig, klüftig
klug; klüger, klügste; der Klügste gibt nach; Klügelei *f.*; –, –en; klügeln; ich ..[e]le; Klugheit *f.*; –; Klügler *m.*; –s, –; klüglich
Klump (ma., Klumpen) *m.*; –[e]s, –e u. Klümpe; Klumpfuß usw.; Klümpchen, Klümplein *n.*; –s, –; Klumpen *m.*; –s, –; klumpen, sich; klumpfüßig
Klüngel (ma., Knäuel; Parteigetriebe) *m.*; –s, –; Klüngelei *f.*; –, –en
Kluniazenser *m.*; –s, – (Mönchsorden)
Klunker *f.*; –, –n; od. *m.*; –s, –; klunk[e]rig (ma., unordentlich)
Klunse, Klinze, Klinse; s. d.
Kluppe *f.*; –, –n; eine – Schlüssel; einen in die – nehmen; kluppen
Klüse *f.*; –, –n
Klutte (ma., Stück Erde) *f.*; –, –n; Kluttentreter *m.*; –s, –
Klutter (Lockpfeife) *f.*; –, –n
Klüver *m.*; –s, –; Klüver-baum usw.
Klysma *n.*; –s
Klysopompe *f.*; –, –n
Klystier usw.; s. Klistier usw.
Klytämne[stra (w. P.) k. M.: künftigen Monats
km (Ö.: *km*): Kilometer
km[2]; s. qkm
km[3]; s. cbkm
knabbern[1], knappern; ich ..[e]re
Knabe *m.*; –n, –n; Knäbchen, Knäblein *n.*; –s, –; Knaben-alter, -kraut, -schule usw.; knabenhaft
knack[s]!; Knack-mandel, -wurst usw.; knacken; Knacker *m.*; –s, –; Knacks *m.*; Knackses, Knackse
Knagge *f.*; –, –n
Knall *m.*; –[e]s, –e[1] u. Knälle; – und Fall; Knall-bonbon, -büchse, -effekt, -erbse, -gas usw.; Knalle *f.*; –, –n; knallen; knallrot
knapp
Knappe *m.*; –n, –n; od.: Knappen *m.*; –s, –
knappen
knappern, knabbern; s. d.
Knappheit *f.*; –
Knapp-sack
Knappschaft *f.*; –, –en; Knappschafts-kasse usw.
knaps!; knapsen; du knap[se]st
Knarre *f.*; –, –n; knarren
Knaster, Knast[e]rer (grämlicher Mensch) *m.*; –s, –
Knaster, Kanaster (Tabak); s. d.
Knaster-bart
Knasterer, Knastrer, Knaster (grämlicher Mensch); s. d.
knattern; ich ..[e]re
Knäuel *n.*[2]; –s, –
Knauer *m.*; –s, –; knauerig
Knauf *m.*; –[e]s, Knäufe; Knäufchen, Knäuflein *n.*; –s, –
Knäulchen *n.*; –s, –
Knaulgras *n.*; ..grases
Knaupe *m.*; –n, –n
Knaupel-knochen usw.; knaup[e]lig; knaupeln; ich ..[e]le
Knauser *m.*; –s, –; Knauserei *f.*; –, –en; knauserig; knausern; ich ..ere

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: –s.
[2] B.: Klubist.

[1] B. nur so.

[1] Ö. u. B. nur so.
[2] Ö. u. B. auch: *m.*

knautſchen; du knautſch[e]ſt
Knebel *m.*; –s, –; Knebelbart uſw.
Knebelit *m.*; –[e]s
knebeln; ich ..[e]le
Knecht *m.*; –[e]s, –e; Knechtchen, Knechtlein *n.*; –s, –; knechten; Knechtesſinn; ſ. Knechtsſinn; knechtiſch; –[e]ſte; Knecht Ruprecht *m.*; –[e]s, –; Knechtſchaft *f.*; –; Knechtsarbeit, -geſtalt uſw.; Knecht[s]ſinn[1] (*m.*; –[e]s) uſw.; Knechtung*
Kneif *m.*; –[e]s, –e
kneifen; du kniffſt, *conj.* kniffeſt; gekniffen; kneif[e]!; Kneifer *m.*; –s, –; Kneifzange, Kneipzange
Kneip (ma., Kneif) *m.*; –[e]s, –e
Kneipabend uſw.; Kneipe *f.*; –, –n
kneipen (kneifen, zwicken); ich kneipte[2] uſw.; gekneipt[2]
kneipen (trinken); ich kneipte; gekneipt; Kneiperei *f.*; –, –en; Kneiplied
Kneipp (m. P.); Kneippkur
Kneipzange, Kneifzange
Kneipzeitung
Kneißmeſſer *n.* uſw.; kneißen; du kneißeſt u. kneißt
Kneller *m.*; –s
Kneß *m.*; Kneſen, Kneſe
Knetkur, -maſchine uſw.; kneten
knibbeln; ich ..[e]le
Knick *m.*; –[e]s, –e
Knickebein
knicken
Knicker (Geizhals) *m.*; –s, –
Knicker, Klicker (Kugel); ſ. d.
Knickerbocker *m.*; –s,
Knickerei *f.*; –, –en; knick[e]rig; knickern (geizig ſein); ich ..[e]re
knickern, klickern (mit Kugeln ſpielen); ſ. d.
knickrig, knickerig
knicks!; knicks!, knacks! od.: knicksknacks!
Knicks *m.*; Knickſes, Knickſe; Knickschen, Knicksleln *n.*; –s, –; knickſen; du knick[ſe]ſt
knicksknacks! od.: knicks!, knacks!
Knicksleln, Knickschen; ſ. d.
Knie *n.*; –s, –[1]; auf den Knien liegen; auf die Knie!; Kniebeuge, -bruche, -fall, -geige, -kehle, -riemen (Meiſter Knieriem) uſw.; Kniebrecher *m.*; –s, –; knieen; ſ. knien; kniefällig; knielings; knien[1]; kniend[1]; kniete; gekniet; knie[1]!; knietief
knietſchen; ſ. knitſchen
Kniff *m.*; –[e]s, –e; Kniffelei *f.*; –, –en; kniff[e]lig; kniffig
Knigge (m. P.)
Knipp *m.*; –[e]s, –e; Knippchen *n.*; –s, –; knippen
Knipperdolling (m. P.)
knips!; knips!, knaps! od.: knipsknaps!; Knips *m.*; Knipſes, Knipſe; Knipschen *n.*; –s, –; knipſen; du knip[ſe]ſt
knirb[e]lig (ma., weinerlich)
Knirps *m.*; Knirpſes, Knirpſe; Knirpschen, Knirpslein *n.*; –s, –
knirren
knirſchen; du knir[ſch]eſt
kniſtern; ich ..[e]re
knitſchen; du knitſch[e]ſt
Knitter-gold uſw.; knitt[e]rig; knittern; ich ..[e]re
Knjäs; ſ. Knes
Knobel *m.*; –s, –; Knobelbecher uſw.; knobeln; ich ..[e]le
Knob[l]lauch *m.*; –[e]s
Knöchel *m.*; –s, –; knöcheln; ich ..[e]le
Knochen *m.*; –s, –; Knochenfraß, -ſchrift uſw.; Knochenhauer (Schlächter) *m.*; –s, –; knöcherich[t]; knöcherig; knöchern *adj.*; knochig
Knocke *f.*; –, –n
Knodalin *n.*; –s
Knödel *m.*; –s, –
Knöllchen *n.*; –s, –; Knolle *f.*; –, –n; Knollen *m.*; –s, –; Knollenfrucht uſw.; knollicht; knollig
Knopf *m.*; –[e]s, Knöpfe; Knöpfchen, Knöpflein *n.*; –s, –; knöpfen
Knopper *f.*; –, –n
Knorpel *m.*; –s, –; knorp[e]licht; knorp[e]lig
Knorren *m.*; –s, ..; knorricht; knorrig
Knorz *m.*; –es, –e; knorzig
Knöſpchen, Knöſplein *n.*; –s, –; Knoſpe *f.*; –, –n; knoſpen; knoſpicht; knoſpig
Knötchen, Knötlein *n.*; –s, –
Knote (plumper Menſch) *m.*; –n, –n
Knoten *m.*; –s, –; Knotenpunkt uſw.
Knöterich *m.*; –[e]s,
knotig; Knötlein, Knötchen; ſ. d.
Knotte *f.*; –, –n
Knotz *m.*; –es, –e
Knubbe *f.*; –, –n; od.: Knubben *m.*; –s, –
Knuff *m.*; –[e]s, Knüffe; knuffen
knüll[e] (ma., betrunken)
knüllen
knüpfen
Knüppel *m.*; –s, –; Knüppeldamm uſw.
knuppern; ich ..[e]re
Knurrhahn uſw.; knurren; knurrig
knuſp[e]rig; knuſpern; ich ..[e]re
Knuſt *m.*; –es, –e u. Knüſte
Knut (m. P.)
Knute *f.*; –, –n
knutſchen (ma., knautſchen); du knutſch[e]ſt
Knüttel *m.*; –s, –; Knüttelvers uſw.
Ko., Komp.: Kompanie
Ko|adam't *m.*; –en,
Ko|adjutor *m.*; –s, –en
Ko|agulat *n.*; –[e]s, –e; Ko|agulation *f.*; –, –en; koagulieren; ..iert

---

* *f.*; –, –en.

[1] B.: Knecht[e]sſinn.

[2] Faſt ganz veraltet ſind die ſtarken Formen: ich knipp uſw.; geknippen.

[1] Das »e« der Biegung bzw. Abwandlung fällt beſſer weg, auch wenn man die Wörter zweiſilbig ſpricht; P., Ö. u. das b. R.: knie[e]n; B. hat nur: knien, aber nur den *pl.*: Kniee.

ko|aleszieren[1]; ..iert
ko|alieren; ..iert
ko|alisieren; ..iert; Ko|alition *f.*; –, –en; Ko|alitions=krieg, =recht usw.
ko|ätan; Ko|ätan *m.*; –en, –en
koax!; koaxen; du koaxest u. koaxt
ko|axial
Kobalt *m.*; –[e]s, –e; Kobalt=kies, =glanz, =oxyd, =silikat usw.; Kobalto=nitrat, =salz, =sulfat usw.
Kobel *m.*; –s, –; Kobel=ente usw.
Koben, Kofen *m.*; –s, –
Köbenhavn; dänische Form für: Kopenhagen; s. d.
Kober *m.*; –s, –; Köberchen, Köberlein *n.*; –s, –
Ko|blenz[2] (Stadt); Ko|blenzer[2] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Ko|blenzquarzit *m.*; –[e]s
Köbler *m.*; –s, –
Kobold *m.*; –[e]s, –e
Kobolz *m.*; nur: [einen] – schießen (= einen Purzelbaum machen)
Ko|bra (Schlange) *f.*; –, –s; vgl. Kopra
Koburg[3] (Stadt); Koburger[3] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; koburgisch[3]
Koch *m.*; –[e]s, Köche; Koch=buch usw.; kochen; Kocher *m.*; –s, –
Köcher *m.*; –s, –; Köcher=jungfer usw.

[1] So P., B. u. das b.R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[2] Die Behörden schreiben: Coblenz usw.
[3] Die Behörden schreiben: Coburg usw.

Koch=herd; Köchin *f.*; –, –nen
Kochinchina usw.; s. Kotschinchina usw.
Koch=kunst, =löffel
Kocke *m.*; –s, –n; ältere Form für: Kogge; s. d.
Kockelskörner *pl.*
Koda *f.*; –, –s
Kodak *m.*; –s, –s; Kodaker *m.*; –s, –
Kodein *n.*; –s
Köder *m.*; –s, –; ködern; ich ..[e]re
Kodex *m.*; –es, –e u. ..dizes[1]; Kodifikation *f.*; –, –en; kodifizieren; ..iert
Kodizill *n.*; –s, –e
Ko|effizient *m.*; –en, –en
Ko|emtion *f.*; –, –en
ko|erzibel; Ko|erzitiv=kraft, =maßregel (*f.*; –, –n) usw.
Koesfeld[2] (spr. kosfelt; Stadt)
Ko|existenz *f.*; –, (–n); ko|existierend
Kofen, Koben; s. d.
Kofent *m.*; –[e]s, –e
Koffein, Kaffein; s. d.
Koffer *m.*[3] (seltener: *n.*); –s, –; Köfferchen, Köfferlein *n.*; –s, –
Kog *m.*; –[e]s, Köge
Kogel *n.*; –s, –; od. *f.*; –, –n
Kogge *f.*; –, –n; vgl. Kocke
kogitieren; ..iert
Ko|gnak *m.*; –s, –e u. –s
Ko|gnat *m.*; –en, –en
Ko|gnition *f.*; –
Ko|gnomen *n.*; –s, – u. ..mina
Kohabitation *f.*; –
Kohärenz *f.*; –; Ko=härer *m.*; –s, –; kohärieren; ..iert; Kohäsion *f.*; –; kohäsiv
kohibieren; ..iert
Kohinur *m.*; –s; Kohinur=stift *m.* usw.
Kohl (Geschwätz) *m.*; –[e]s
Kohl (Pflanze) *m.*; –[e]s; Kohl=art usw.
Kohle *f.*; –, –n; Kohle=hydrat; s. Kohlenhydrat; kohlen; Kohlen=becken, =blende, =bunker, =dampf, =dunst, =feuer, =flöz, =grus, =hydrat[1], =säure (*f.*; –), =stoff usw.
Köhler *m.*; –s, –; Köhler=glaube[n] usw.
Kohl=kopf, =meise
kohlrabenschwarz
Kohlrabi *m.*; –s, –s[2]
Kohl=rübe
kohlschwarz
Kohl=stengel, =weißling
Kohorte *f.*; –, –n
Köhr (ma., Gebirgskessel) *m.*; –[e]s, –e; Köhr=wasser (*n.*; –s) usw.
ko|inzident; Ko|inzidenz *f.*; –; ko=inzidieren; ..iert
ko|itieren; ..iert; Ko|itus *m.*; –
Koje *f.*; –, –n
Koka (Pflanze) *f.*; –; Koka=pille usw.; Koka|in *n.*; –s; Koka|inismus *m.*; –
Kokarde *f.*; –, –n
Koker (seem., Öffnung zur Aufnahme des Mastes usw.) *m.*; –s, –
Kokerei *f.*; –, –en
kokett; Kokette *f.*; –, –n; Koketterie *f.*; –, –n[1]; kokettieren; ..iert
Kokille *f.*; –, –n
Kokkolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Kokko|sphäre *f.*; –
Kokkus (Bakterie) *m.*; –, – u. ..kusse
Kokon *m.*; –s, –s
Kokos (Baum) *f.*; –, –; Kokos=nuß, =öl (*n.*; –[e]s), =palme usw.
Kokotte *f.*; –, –n; Kokotten=wesen (*n.*; –s) usw.
Koks *m.*; Kokses, Kokse; meist *pl.*; Koks=ofen usw.; Koks=stücke *pl.*
Kokus=holz
Kokytos; s. Kozytus
Kokzidie *f.*; –, –n
Kola *f.*; –
Kola|krete *f.*; –, –n
Kola=nuß
Kolation (Durchseihen) *f.*; –, –en; Kolatorium *n.*; –s, ..rien; Kolatur (Durchseihung) *f.*; –, –en; vgl. Kollatur
Kölbchen, Kölblein *n.*; –s, –; Kolben *m.*; –s, –; Kolben=stange usw.
Kolberg (Stadt)
Kölblein, Kölbchen; s. d.
Kolchikum *n.*; –s
Kolchis (Land)
Koleo|ptere *f.*; –, –n
Koli|bri *m.*; –s, –s
kolieren; ..iert; Kolier=tuch (*pl.* ..tücher)
Kolik *f.*; –
Kolin (Stadt)

[1] In den chemischen Werken findet sich meist: Kohlehydrat; den übrigen Zusammensetzungen mit »Kohle« entspricht: Kohlenhydrat.
[2] Ö. u. B. auch: –.

[1] Ö. u. B. nur so.
[2] Die Behörden schreiben: Coesfeld.
[3] Ö. nur so.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Kolitis *f.*; – [–en]
Kolizitant *m.*; –en,
Kolk *m.*; –[e]s, –e
Kolkothar *m.*; –s, –e
Kolkrabe
Kollaborator *m.*; –s, –en; Kollaboratur *f.*; –, –en; kollaborieren; ..iert
Kollaps *m.*; ..pses, ..pse; ob.: Kollapsus *m.*; –, ..pse
kollateral; Kollateralverwandte *m.* u. *f.* usw.
Kollation (Vergleichung; Erfrischung) *f.*; –, –en; kollationieren; ..iert; Kollationspflicht
Kollatur (Verleihungsrecht) *f.*; –, –en; vgl. Kolatur
Kollaudation *f.*; –, –en; kollaudieren; ..iert
Kölleda[1] (Stadt)
Kolleg[ium] *n.*; –s, ..gien; Kollege *m.*; –n, –n; Kollegenschaft *f.*; –; kollegial[isch]; Kollegialität *f.*; –; Kollegiensaal usw.; Kollegin *f.*; –, –nen
Kollektaneen *pl.*; Kollektant *m.*; –en, –en; Kollekte *f.*; –, –n; Kollekteur *m.*; –s, –e; kollektieren; ..iert; Kollektion *f.*; –, –en; kollektiv; Kollektiv *n.*; –s, –e; ob.: Kollektivum *n.*; –s, ..va; Kollektivbeingabe, –note usw.; Kollektor *m.*; –s, –en; Kollektur *f.*; –, –en
Koll|em|pla|strum *m.*; –s, ..stren
Koller (Wams) *n.*; –s, –

[1] Die Behörden schreiben: Cölleda.

Koller (Wutausbruch) *m.*; –s, –
Kollergang usw.
kollerig; kollern; ich ..ere
Kollett *n.*; –[e]s, –e[1]
Kolli; *pl.* von Kollo; s. d.
kollidieren; ..iert
Kollier *n.*; –s, –s
kolligativ
Kollimation *f.*; –; Kollimationsachse, –fehler, –linie usw.
Kolliquation *f.*; –, –en
Kollision *f.*; –, –en
Köllnische Straße (in Berlin) *f.*; –n –
Kollo *n.*; –s, –s[2] u. ..lli
Kollodin *n.*; –s
Kollodium *n.*; –s
Kolloid *n.*; –[e]s
Kolloquium *n.*; –s, ..quien
Kollotypie *f.*; –, –n[3]
kolludieren; ..iert; Kollusion *f.*; –, –en
Kollyrit *m.*; –[e]s
Kolmar[4] (Stadt); Kolmarer[4] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Kolmation *f.*; –, –en
Köln[5] (Stadt); Kölner[5] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Dom; kölnisch[5]; kölnisches Wasser, aber: die Kölnische Zeitung; Kölnischbraun *n.*, –wasser (*n.*; –s) usw.
Kolo *m.*; –s, –s
Koloman (m. P.)
Kolombine (w. P.)

[1] Ö. u. B. auch: –s.
[2] Ö. nur so.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] Die Behörden schreiben: Colmar usw.
[5] Die Behörden schreiben: Cöln usw.

Kolombinlack, Kolumbialack *m.*; –[e]s
kolombinrot, kolumbinrot
Kolombowurzel, Kolumbowurzel
Kolome|trie *f.*; –
Kolon (Interpunktionszeichen; Abschnitt des Dickdarms) *n.*; –s, –s u. ..la
Kolonat *n.*; –[e]s, –e; Kolone (Bauer) *m.*; –n, –n
Kolonel (Oberst) *m.*; –s, –s
Kolonel (Schriftgrad) *f.*; –
kolonial; Kolonialrat (*pl.* ..räte), –ware usw.; Kolonie *f.*; –, –n[1]; Kolonisation *f.*; –, –en; kolonisieren; ..iert; Kolonist *m.*; –en, –en
Kolonnade *f.*; –, –n
Kolonne *f.*; –, –n; Kolonnenweg *m.* usw.; kolonnenweise *adv.*
Kolophen *n.*; –s
Kolophon (Gipfel, Abschluß) *m.*; –s
Kolophon (Stadt); Kolophonium (Geigenharz) *n.*; –s
Koloquinte *f.*; –, –n
Kolorado (Land); Kolorado (Fluß) *m.*; –[s]; Koloradokäfer
Koloratur *f.*; –, –en; Koloratursängerin usw.
kolorieren; ..iert
Kolorimeter *n.*; vgl. Meter; kolorimetrisch
Kolorin *n.*; –s
Kolorist *m.*; –en, –en; Kolorit *n.*; –[e]s, –e

[1] Ö. auch: ..ieen

Koloß *m.*; ..losses, ..losse; kolossal
kolossalisch; s. kolossal
Kolosser (Einwohner von Kolossä) *m.*; –s, –; Kolosserbrief *m.*; –[e]s
Kolosseum *n.*; –s
Kolosstrum *n.*; –s
Kolotomie *f.*; –
Kolpak, Kalpak; s. d.
Kolp|eurynter *m.*; –s, –e
Kolpitis *f.*; –
Kolportage *f.*; –, –n; Kolporteur *m.*; –s, –e; kolportieren; ..iert
Kolter (Decke) *m.*; –s, –
Kolter (Messer vor der Pflugschar) *n.*; –s, –
Kolumbarium *n.*; –s, ..rien
Kolumbiade *f.*; –, –n
Kolumbialack, Kolombinlack; s. d.
Kolumbien (Land)
Kolumbine (w. P.)
kolumbinrot, kolombinrot
Kolumbiaschwarz *n.*
Kolumbit *m.*; –[e]s
Kolumbowurzel, Kolombowurzel
Kolumbus (m. P.); vgl. Colombo
Kolumne *f.*; –, –n; Kolumnenmaß *n.*, –titel usw.; kolumnenweise *adv.*
Kolumnifere *f.*; –, –n
Koma (Schlafsucht) *n.*; –s; vgl. Komma; komatös; ..öser Zustand
Kombattant *m.*; –en, –en
Kombination *f.*; –, –en; kombinieren; ..iert
Kombüse; s. Kambüse
Kom|edo *m.*; –s, –nen
Komensäure *f.*; –

kom|eſtibel; Kom=eſtibilien *pl.*

Komet *m.*; _en, _en; Kometen⸗bahn uſw.

Kömeterion; ſ. Zö=meterium

Komfort *m.*; _[e]s; komfortabel; Komfortabel (Droſchke) *m.* (auch: *n.*); _s, _s

Komik *f.*; _; Ko=miker *m.*; _s, _; komiſch; _[e]ſte

Komitat *n.*; _[e]s, _e

Komitee *n.*; _s, _s[1]

komitial; Komitial=⸗geſandte uſw.; Komitium *n.*; _s, ..tien

Komma (Interpunktionszeichen) *n.*; _s, _s u. ..ta; vgl. Koma

ᶜKomma⸗bacillus; ſ. Kommaba=

Komma⸗bazillus

Kommandant *m.*; _en, _en; Kommandantur *f.*; _, _en; Kommandeur *m.*; _s, _e; kommandieren; ..iert

Kommanditär *m.*; _s, _e; Kommandite *f.*; _, _n; Kommanditiſt *m.*; _en, _en

Kommando *n.*; _s, _s

Kommaſſation *f.*; _, _en; kommaſſieren; ..iert

kommen; du kommſt[2] (faſt veraltet: kömmſt); er kommt[2] (faſt veraltet: kömmt); du kamſt, *conj.* kämeſt; gekommen; komm[e]! Kommen *n.*; _s

Kommende *f.*; _, _n

[1] B. auch: _.

[2] Ö. u. B. nur ſo.

Kommenſale *m.*; _n, _n

kommenſurabel; Kommenſurabilität *f.*; _

Komment[1] *m.*; _s, _s

Kommentar *m.*; _s, _e u. _ien

Kommentation *f.*; _, _en; Kommentator *m.*; _s, _en; kommentieren; ..iert

kommentmäßig[1]

Kommers (Feſttrunk); ..merſes, ..merſe; Kommers⸗buch uſw.; kommerſieren; ..iert

Kommerz (Handel) *m.*; _es; Kommerzial⸗ſtraße, ⸗ſyſtem uſw.; kommerziell; Kommerzien⸗rat (*pl.* ..räte)

Kommilitone *m.*; _n, _n

Kommis *m.*; _, _; aber: Commis voyageur (ſ. d.)

Kommiß⸗anzug uſw.

Kommiſſar[2], Kommiſſär[3] *m.*; _s, _e; Kommiſſariat *n.*; _[e]s, _e; kommiſſariſch; Kommiſſarius *m.*; _, ..rien; im Kanzleiſtil für: Kommiſſar; ſ. d.

Kommiß⸗brot

Kommiſſion *f.*; _, _en; Kommiſſionär *m.*; _s, _e; Kommiſſions⸗⸗geſchäft, ⸗rat (*pl.* ..räte) uſw.; kommiſſoriſch; Kommiſſorium *n.*; _s, ..rien; Kommiſſur *f.*; _, _en

Kommis voyageur; ſ. Commis voyageur

Kommittent *m.*; _en, _en; kommittieren; ..iert; Kommittiv *n.*; _s, _e

Kommlichkeit *f.*; _ kommod

Kommode *f.*; _, _n

Kommodität *f.*; _, _en

Kommodore *m.*; _s[1], _n u. _s

Kommos *m.*; _, ..mmoi (Klagegeſang); vgl. Komos

kommun; kommunal; Kommunal⸗⸗beamte, ⸗ſchule, ⸗ſteuer uſw.

Kommune *f.*; _, _n

Kommun⸗gut *n.*

Kommunikant *m.*; _en, _en

Kommunikat *n.*; _[e]s, _e; Kommunikation *f.*; _, _en; Kommunikations⸗linie uſw.

Kommunion *f.*; _, _en

Kommunismus *m.*; _; Kommuniſt *m.*; _en, _en; kommuniſtiſch

Kommunität *f.*; _, _en

kommunizieren; ..iert

kommutabel; Kommutation *f.*; _, _en; Kommutator *m.*; _s, _en; kommutieren; ..iert

Komödiant *m.*; _en, _en; Komödiantentum *n.*; _[e]s; Komödie *f.*; _, _n

Komos (feierlicher Aufzug) *m.*; _, ..moi; vgl. Kommos

[1] B. auch: _.

Komp., Ko.: Kompanie

Kompa|gnie; amtliche Schreibung im deutſchen und im öſterreichiſch-ungariſchen Heere für: Kompanie; ſ. d.

Kompa|gnon *m.*; _s, _s

Kompaktheit *f.*; _

Kompanie (Abk.: Ko., Komp.) *f.*; _, _n[1]; vgl. Kompagnie; Kompanie⸗geſchäft uſw.

komparabel; Komparation *f.*; _, _en; Komparativ *m.*; _s, _e

Komparent *m.*; _en, _en; komparieren; ..iert

Komparſe *m.*; _n, _n; Komparſerie *f.*; _, _n[1]

Kompartiment *n.*; _[e]s, _e

Kompaß *m.*; ..paſſes, ..paſſe; Kompaß⸗häuschen uſw.

Kompatibilität *f.*; _

Kompa|triot *m.*; _en, _en

kompaziſizieren[2]; ..iert

kompellieren; ..iert

kompendiariſch; kompendiös; ..öſeſte; Kompendium *n.*; _s, ..dien

Kompenſation *f.*; _, _en; Kompenſations⸗methode, ⸗objekt uſw.; Kompenſator *m.*; _s, _en; kompenſieren; ..iert

kompetent; Kompetent *m.*; _en, _en; Kompetenz *f.*; _,

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..isz-.

[1] B.: Comment, commentmäßig.

[2] P. u. das b. R. nur ſo.

[3] Ö. u. B. nur ſo.

–en; Kompetenz=ſkonflikt uſw.; kompetieren; ..iert

Kompilation *f.*; –, –en; Kompilator *m.*; –s, –en; kompilieren; ..iert

Kom|plement *n.*; –[e]s, –e; Komplementär=farbe; kom|plementieren; ..iert; Kom=plement=winkel

kom|plett; komplettieren; ..iert; Kom|plettierung*

Kom|plex *m.*; –es, –e; Kom|plexion *f.*; –, –en

Kom|plice[1] *m.*; –n, –n

Kom|plikation *f.*; –, –en

Kom|pliment *n.*; –[e]s, –e; kom|plimentieren; ..iert

kom|plizieren; ..iert; Kom|pliziertheit *f.*; –

Kom|plott *n.*; –[e]s, –e; kom|plottieren; ..iert

Komponente *f.*; –, –n

komponieren; ..iert; Komponiſt *m.*; –en, –en

Kompoſit=bau (*pl.* ..bauten) uſw.

Kompoſite *f.*; –, –n

Kompoſiten=kapitell

Kompoſiteur *m.*; –s, –e; Kompoſition *f.*; –, –en; Kompoſitum *n.*; –s, ..ten u. ..ta

Kompoſt *m.*; –es, –e; kompoſtieren; ..iert

Kompott *n.*; –[e]s, –e

kom|preß; ..preſſeſte; Kom|preſſe *f.*; –, –n; Kom|preſſion *f.*; –, –en; Kompreſſions=pumpe uſw.; kom|primieren; ..iert

Kom|promiß *m.* od. *n.*; ..miſſes, ..miſſe; kom|promittieren; ..iert

Komptabilität *f.*; –

Kompulſion *f.*; –, –en

Komteſſe *f.*; –, –n

Komtur *m.*; –s, –e

Konak *m.*; –s, –e

Kona|kry (Ort)

Koncha *f.*; –, –s

Konchifere *f.*; –, –n

Konchit (Muſchel) *m.*; –en, –en

Koncho:ide *f.*; –, –n

Konchologie *f.*; –

Konchylie *f.*; –, –n; Konchyliologie *f.*; –

Kondemnation *f.*; –, –en

Kondens=topf, =waſſer (*n.*; –s) uſw.; Kondenſation *f.*; –, –en; Kondenſator *m.*; –s, –en; kondenſieren; ..iert

Kondition *f.*; –, –en; konditional; Konditional=ſatz uſw.; Konditionalis *m.*; –; konditionell

Konditionier=anſtalt

konditionieren; ..iert

Konditor *m.*; –s, –en; Konditorei *f.*; –, –en

Kondoa (Ort)

Kondolenz *f.*; –, –en; Kondolenz=beſuch uſw.; kondolieren; ..iert

Kondom *n.*; –s, –e

Kondominat *n.*; –[e]s, –e; Kondominium *n.*; –s, ..nien

Kondor *m.*; –s, –e[1]

Kondottiere *m.*; –s[1], ..ri[1] u. –n

Konduite *f.*; –; Konduiten=liſte uſw.

Kondukt *m.*; [e]s, –e

Konduktanz *f.*; –

Konduktеur *m.*; –s, –e

Konduktion *f.*; –, –en

Konduktor *m.*; –s, –en

Kondurango *f.*; –; Kondurango=rinde

Kondylom *n.*; –s, –e

Kone:in *n.*; –s

Konfekt *n.*; –[e]s, –e

Konfektion *f.*; –, –en; Konfektionär *m.*; –s, –e; Konfektioneuſe *f.*; –, –n; Konfektions=geſchäft uſw.

Konferenz *f.*; –, –en; Konferenz=beſchluß, =zimmer uſw.; konferieren; ..iert

Konferve *f.*; –, –n

Konfeſſion *f.*; –, –en; konfeſſionell; konfeſſionslos

Konfetti *pl.*; –

konfidentiell; Konfidenz *f.*; –, –en

Konfiguration *f.*; –, –en

Konfinium *n.*; –s, ..nien

Konfirmand *m.*; –en, –en; Konfirmanden=unterricht uſw.; Konfirmation *f.*; –, –en; konfirmieren; ..iert

Konfiſerie *f.*; –, –n[2]; Konfiſeur *m.*; –s, –e

Konfiskation *f.*; –, –en; konfiszieren[1]; ..iert

Konfitent *m.*; –en, –en

Konfitüre *f.*; –, –n

Konflikt *m.*; –[e]s, –e

Kon|fluenz *f.*; –, –en; Kon|flux *m.*; –es, –e

Konföderation *f.*; –, –en; konföderieren; ..iert; Konföderierte *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –

konform; Konformation *f.*; –, –en; Konformität *f.*; –

Kon=frater; Konfraternität *f.*; –, –en

Kon|frontation *f.*; –, –en; kon|frontieren; ..iert

konfundieren; ..iert; konfus; ..uſeſte; Konfuſion *f.*; –, –en

Konfu|tſe, Konfuzius (m. P.)

kongenial; Kongenialität *f.*; –

Kongeſtion *f.*, –, –en; kongeſtiv

Kon|glomerat *n.*; –[e]s, –e

Kongo (Fluß) *m.*; –[s]; Kongo=rot *n.*, =ſtaat (*pl.* ..ſtaaten), =tee uſw.

Kon|gregat *n.*; –[e]s, –e; Kon|gregation *f.*; –, –en; Kon|gregationaliſt *m.*; –en, –en

Kon|greß *m.*; ..greſſes, ..greſſe

Kon|greve (m. P.); Kon|greve=druck (*pl.* ..drucke), =platte uſw.

kon|greviſch; –e Rakete

---

* *f.*; –, –en.

[1] B.: Complice.

[1] B. auch: –s.

[1] B.: –.

[2] Ö. auch: ..ieren.

[1] So P. u. Ö.; nur B.: ..iſz-; das d. R. zieht dieſe Schreibung vor.

Kon|grua (in Ö.: gesetzlich bestimmter Unterhalt) *f.*; –
kon|gruent; Kongruenz *f.*; –, –en; Kon|gruenzsatz usw.; kon|gruieren; ..iert
Konidie *f.*; –, –n
Konifere *f.*; –, –n
König *m.*; –[e]s, –e
Königgrätz (Stadt)
Königin *f.*; –, –nen; Königinmutter *f.*; –, ..mütter; königlich, als Titel: Königlich (Abk.: Kgl.); das Königliche Katasteramt; vgl. kaiserlich; Königreich *n.*; Königsadler, ablau *n.* [usw.
königsblau
Königsee (Stadt)
Königskerze, krone, see (*m.*; –s), sohn, thron; Königtum *n.*; –[e]s, ..tümer
Konimahorz *n.*; –es
konisch
Konit *m.*; –[e]s
Konizität *f.*; –
Konjektaneen *pl.*; Konjektur *f.*; –, –en; konjektural; Konjekturalkritik, politik usw.; konjizieren; iert
konjugal
Konjugate *f.*; –, –n
Konjugation *f.*; –, –en; konjugierbar; konjugieren; ..iert
konjungieren; ..iert; Konjunktion *f.*; –, –en; Konjunktiv (Abk.: *conj.*) *m.*; –s, –e; Konjunktivsatz usw.; Konjunktiva (Bindehaut des Auges) *f.*; –; konjunktivisch; Konjunktivitis *f.*; –; Konjunktur *f.*; –, –en
Konjurant *m.*; –en, –en; Konjuration *f.*; –, –en
konkav; Konkavglas, spiegel usw.; Konkavität *f.*; –
Kon|klave *n.*; –s, –n
kon|kludent; kon|kludieren; ..iert; Kon|klusion *f.*; –, –en; kon|klusiv; Kon|klusum *n.*; –s, ..sa
Konkomitanz *f.*; –, –en
konkordant; Konkordanz *f.*; –, –en; Konkordanzschrift usw.
Konkordat *n.*; –[e]s, –e
Konkordia (w. P.; Name von Gesellschaften) *f.*; –
Konkordienformel usw.
Kon|krement *n.*; –[e]s, –e
Konkreszenz[1] *f.*; –, –en
kon|kret; Kon|kret (Mörtelart) *m.* od. *n.*; –[e]s; Konkretion *f.*; –, –en; Kon|kretum *n.*; –s, ..ta
Konkubinat *m.* od. *n.*; –[e]s, –e; Konkubine *f.*; –, –n
Konkupiszenz[1] *f.*; –
Konkurrent *m.*; –en, –en; Konkurrenz *f.*; –, –en; konkurrenzfähig; konkurrieren; ..iert; Konkurs *m.*; ..kurses, ..kurse; Konkursmasse usw.
Konnektiv *n.*; –s, –e; od.: Konnektivum *n.*; –s, ..va; Konnektor *m.*; –s, –en
können; du kannst; du konntest, *conj.* könntest; gekonnt, aber: ich habe das nicht glauben können [–s
Konnetabel *m.*; –s,
Konnex *m.*; –es, –e; Konnexion *f.*; –, –en
konnivent; Konnivenz *f.*; –, –en; konnivieren; ..iert
Konnossement *n.*; –[e]s, –e
Konnotation *f.*; –, –en; Konnotationstermin
Konnubium *n.*; –s, ..bien [–en
Kon|odont *m.*; –en,
Kono|skop *n.*; –s, –e
Konquistador *m.*; –s[1], –e[1]
Konrad (m. P.)
Konradin (m. P.); Konradine (w. P.)
Konrektor
Konseil *m.* –s, –s
Konse|kration *f.*; –; –en; konse|krieren; ..iert
konsekutiv; Konsekutivsatz usw.
Konsens *m.*; ..senses, ..sense; konsensweise *adv.*; konsentieren; ..iert
konsequent; konsequentermaßen[2] *adv.*; Konsequenz *f.*; –, –en
konservativ; Konservative *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Konservator *m.*; –s, –en
Konservatorist *m.*; –en, –en; Konservatorium *n.*; –s, ..rien
Konserve *f.*; –, –n; Konservenfabrik usw.; konservieren; ..iert
konsiderabel
Konsi|gnant *m.*; –en, –en; Konsi|gnatar *m.*; –s, –e; Konsi|gnation *f.*; –, –en; konsi|gnieren; ..iert
konsiliieren; ..iert; Konsilium *n.*; –s, ..lien; Consilium abeundi (s. d.)
konsistent; Konsistenz *f.*; –
Konsistorialrat (*pl.* ..räte) usw.; Konsistorium *n.*; –s, ..rien
kon|stribieren; ..iert; Kon|stribierte *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Konskription *f.*; –, –en; Kon|skriptionsliste usw.; kon|skriptionspflichtig
Konsole *f.*; –, –n
Konsolidation *f.*; –, –en; konsolidieren; ..iert; Konsols *pl.*
Konsoltisch [–s
Konsommee[1] *n.*; –s,
Konsonant *m.*; –en, –en; konsonantisch; Konsonanz *f.*; –, –en
Konsorte *m.*; –n, –n; Konsortium *n.*; –s, ..tien
Kon|spikuität *f.*; –
Kon|spiration *f.*; –, –en; kon|spirieren; ..iert

---

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..sz-.

[1] Die nicht selten vorkommenden Formen *g.* –en, *pl.* –en sind nicht zu billigen; alle aus dem Spanischen kommenden Wörter auf »or« haben im *g.* –s u. im *pl.* –e.

[2] So auch B

[1] B.: Consommé.

konſpizieren; ..iert
Konſta|bler *m.*; _s, _
konſtant; Konſtante *f.*; _, _n
Konſtantia|wein
Konſtantin (m. P.)
Konſtanti|nopel (Stadt); vgl. Stambul; Konſtanti|nopeler, Konſtanti|nopolitaner *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*
Konſtanz (Beſtändigkeit) *f.*; _
Konſtanz (m. P.)
Konſtanz (Stadt)
Konſtanze (w. P.); vgl. Coſtanza
konſtatieren; ..iert; Konſtatierung*
Konſtellation *f.*; _, _en
Konſternation *f.*; _, _en; konſternieren; ..iert
Konſtipation *f.*; _, _en; konſtipieren; ..iert; _de Mittel
Konſtituante *f.*; _, _n; Konſtituent *m.*; _en, _en; konſtituieren; ..iert; Konſtitution *f.*; _, _en; Konſtitutionalismus *m.*; _; konſtitutionell; konſtitutiv
Kon|ſtriktion *f.*; _, _en; Kon|ſtriktor *m.*; _s, _en; konſtringieren; ..iert
kon|ſtruieren; ..iert; Kon|ſtrukteur *m.*; _s, _e; Kon|ſtruktion *f.*; _, _en; Kon|ſtruktions|fehler uſw.; konſtruktiv
Konſubſtantiation *f.*; _, _en
Konſul *m.*; _s, _n; Konſular|agent, |gericht uſw.; Konſulat *n.*; _[e]s, _e; Konſulats|verweſer uſw.; Konſulent *m.*; _en, _en; Konſult *n.*; _[e]s, _e; Konſultation *f.*; _, _en; konſultativ; konſultieren; ..iert
Konſum *m.*; _s; Konſum|artikel, |verein uſw.; Konſument *m.*; _en, _en; konſumieren; ..iert; Konſumption; ſ. Konſumtion; Konſumtibilien *pl.*; Konſumtion[1] *f.*; _, _en
Kontabeſzenz[2] *f.*; _
Kontagion *f.*; _, _en; kontagiös; ..öſeſte; Kontagioſität *f.*; _; Kontagium *n.*; _s, ..gien
Kontakt *m.*; _[e]s, _e; Kontakt|apparat, |hof, |zone uſw.
Kontamination *f.*; _, _en; kontaminieren; ..iert
kontant (Abk.: cpt.)
kontem|plativ
Kontenance[3] *f.*; _
Kontenten (Warenverzeichniſſe) *pl.*; Kontenten|zettel uſw.; kontentieren; ..iert
Kontentiv|verband
Kontentum (Inhalt) *n.*; _s, ..ta
Konter|admiral uſw.
Konterbande *f.*; _
Konterdampf *m.*; _[e]s
Konter|esſkarpe[1]
Konterfei *n.*; _s, _e; konterfeien; konterfeit
Konter|gewicht
konterkarieren; ..iert
Konter|marke, |mine
Konter|order *f.*; _, _s[2]
Konter|tanz
konteſtieren; ..iert
Kontext *m.*; _es, _e
kontieren; ..iert
Kontiguität *f.*; _
Kontinent *m.*; _[e]s, _e; kontinental; Kontinental|ſperre uſw.
Kontinenz *f.*; _
Kontingent *n.*; _[e]s, _e; kontingentieren; ..iert; Kontingenz|winkel
Kontinuation *f.*; _, _en; kontinuieren; ..iert; kontinuierlich; Kontinuität *f.*; _; Kontinuum *n.*; _s
Konto *n.*; _s, ..ten u. _s[3]; Konto|buch, |inhaber uſw.; Kontokorrent *n.*; _[e]s, _e
Kontor *n.*; _s, _e[4]; Kontoriſt *m.*; _en, _en
Kontorniate (Münze) *f.*; _, _n
kontorquieren; ..iert; Kontorſion *f.*; _, _en
kontort; Kontorte *f.*; _, _n
kon|tra; Kon|tra|alt *m.*, |baß, |buch uſw.
Kon|tradiktion *f.*; _, _en; kon|tradiktoriſch
Kon|trahage *f.*; _, _n; Kon|trahent *m.*; _en, _en; kontrahieren; ..iert
Kon|tra|indikation *f.*; _, _en
kon|trakt
Kon|trakt *m.*; _[e]s, _e; Kon|trakt|bruch uſw.; kontraktbrüchig
kon|traktil; Kontraktilität *f.*; _
Kon|traktion *f.*; _, _en
kon|traktlich
Kon|traktur *f.*; _, _en
Kon|tra|punkt
kon|trär; Kon|trarietät *f.*; _
kon|traſi|gnieren; ..iert
Kon|traſt *m.*; _es, _e
Kon|tra|ſtempel
Kon|traſt|farbe; kon|traſtieren; ..iert
Kon|travenient *m.*; _en, _en; kon|travenieren; ..iert; Kon|travention *f.*; _, _en; Kontraventional|ſtrafe uſw.
Kon|tribuent *m.*; _en, _en; kon|tribuieren; ..iert; Kon|tribution *f.*; _, _en
Kon|trition *f.*; _, _en
Kon|troll|apparat, |verſammlung uſw.; Kon|trolle *f.*; _, _n; Kontroller (elektr. Stromregler) *m.*; _s, _; Kon|trolleur[1] (Aufſeher) *m.*; _s, _e; kontrollieren; ..iert; Kon|trolliſt *m.*;

---

* *f.*; _, _en.

[1] B. auch: Konſumption.

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..esz-.

[3] Ö. u. B.: Contenance; P. hat das Wort nicht.

[1] So B.; auch die öſterreichiſchen Militärſchulen ſchreiben ſo.

[2] B. auch: _n.

[3] P., Ö. u. das b. R. nur ſo; B. als gleichberechtigt: ..ten.

[4] B. auch: _s.

[1] Ö. u. B. auch: Kontrollor.

–en, –en; Kontrollor; s. Kontrolleur
kon|trovers; ..verſeſte; Kon|troverſe *f.*; –, –n
Kontumaz *f.*; –; Kontumazverfahren *n.* uſw.; Kontumazialbeſcheid uſw.; kontumazieren; ..iert
Kontur *f.*[1]; –, –en; meiſt *pl.*; Konturbuchſtabe uſw.; konturieren; ..iert
Kontuſion *f.*; –, –en
Konularie *f.*; –, –n
Konus *m.*; –, ..uſſe (in der Technik auch: ..nen)
Konvaleſzenz[2] *f.*; –
Konvallaria *f.*; –, ..rien
Konvektion *f.*; –, –en
konvenabel; Konvenienz *f.*; –, –en; konvenieren; ..iert
Konvent *m.*; –[e]s, –e; Konventikel *n.*; –s, –; Konvention *f.*; –, –en; Konventional|ſtrafe; konventionell; Konventionsmünze; Konventszeit uſw.; Konventuale *m.*; –n, –n
konvergent; Konvergenz *f.*; –, –en; Konvergenzpunkt; konvergieren; ..iert
Konverſation *f.*; –, –en; Konverſationslexikon

[1] So die amtlichen Regelbücher; weniger üblich, aber der Herkunft des Wortes entſprechend: *m.*; –s, –e.

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..esz-.

uſw.; konverſieren; ..iert
Konverſion *f.*; –, –en; konvertieren; ..iert; Konvertit *m.*; –en, –en
konvex; Konvexglas uſw.; Konvexität *f.*; –
Konvikt *n.*; –[e]s, –e; Konviktuale *m.*; –n, –n
Konvivium *n.*; –s, ..vien
Konvoi *m.*; –s, –s
Konvokation *f.*; –, –en
Konvolut *n.*; –[e]s, –e
Konvolvulazee *f.*; –, –n; Konvolvulus *m.*; –, –
konvozieren; ..iert
Konvulſion *f.*; –, –en; konvulſiviſch
konzedieren; ..iert
Konzen|tration *f.*; –, –en; konzentrieren; ..iert; konzen|triſch; Konzen|trizität *f.*; –
Konzept *n.*; –[e]s, –e
Konzeptakel (Behälter) *n.*; –s, –; ob.: Konzeptakulum *n.*; –s, ..la
konzeptibel; Konzeption *f.*; –, –en
Konzeptpapier
Konzern (Firma, Geſchäft) *m.*; –s, –e
Konzert *n.*; –[e]s, –e; konzertieren; ..iert
konzeſſibel; Konzeſſion *f.*; –, –nen; Konzeſſionär *m.*; –s, –e; konzeſſionieren; ..iert
konzeſſiv; Konzeſſivſatz uſw.
Konzil[1] *n.*; –s, –e u. –ien

[1] Ö. u. B. auch: Konzilium *n.*; –s, ..lien.

konziliant
Konzilium; s. Konzil; Concilium Tridentinum (s. d.)
konzinn; Konzinnität *f.*; –
Konzipient *m.*; –en, –en; konzipieren; ..iert; Konzipiſt *m.*; –en, –en
konzis; ..iſeſte; Konziſheit *f.*; –
konzitieren; ..iert
konzyk|liſch
Ko|operation *f.*; –, –en; Ko|operator *m.*; –s, –en; ko|operieren; ..iert
Ko|optation *f.*; –, –en; ko|optieren; ..iert
Ko|ordinate *f.*; –, –n; Ko|ordinatenſyſtem uſw.; Ko|ordination *f.*; –; ko|ordinieren; ..iert
Kopaiv[a]balſam *m.*; –s
Kopal *m.*; –s, –e; Kopallack uſw.
Kopeke *f.*; –, –n
Kopenhagen (Stadt); vgl. Köbenhavn; Kopenhagener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Köpenick[1] (Stadt); Köpenicker[1] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Straße
Kopepode *m.*; –n, –n
Köper *m.*; –s; köpern; ich ..[e]re; geköpertes Zeug
Kopernikaniſch; vgl. Homeriſch; kopernikaniſch; –es Weltſyſtem; vgl. homeriſch; Kopernikus (m. P.)
Kopf *m.*; –[e]s, Köpfe; Kopfarbeit, kiſſen, leiſte, ſchmerz, ſtation, ſteg, ſtück, weh *n.* uſw.; Köpfchen, Köpflein *n.*; –s, –; köpfen; Kopffüß[l]er *m.*; –s, –; kopfhängeriſch; –[e]ſte; ..köpfig (vielköpfig uſw.); ..köpfiſch (murrköpfiſch uſw.); köpflings; kopflos, ſcheu; kopfſteh[e]n; ich ſtehe kopf, habe kopfgeſtanden; kopfzuſteh[e]n; Kopfſtehen *n.*; –s; kopfüber; kopfunter; Kopfzerbrechen *n.*; –s; viel –[s]

[1] Die Behörden ſchreiben: Cöpenick uſw.

Kophta *m.*; –s, –s; kophtiſch
Kopialien *pl.*; Kopiatur *f.*; –, –en; Kopie *f.*; –, –n[1]; Kopierbuch, preſſe uſw.; kopieren; ..iert; Kopierer *m.*; –s, –; kopiös; ..öſeſte; Kopiſt *m.*; –en, –en
Koppe *f.*; –, –n; Schneekoppe uſw.
Koppel *f.*[2]; –, –n (auch, in der Bedeutung »Wehrgehenk« meiſt: *n.*; –s, –); eine – Hunde; Koppeljagd, weide uſw.; koppeln; ich ..[e]le
koppen
Ko|pra (zerkleinerte Kokosnußkerne) *f.*; –; vgl. Kobra
Ko|prolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
ko|prophag
Kopte *m.*; –n, –n (Volk); koptiſch
Kopula *f.*; –; Kopulation *f.*; –,

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] Ö. u. B. nur ſo.

–en; kopulativ; Kopulativ *n.*; –s, –e; *ob.*: Kopulativum *n.*; –s, ..va; kopulieren; ..iert

Koraḥ (m. P.); die Rotte –

Koralle *f.*; –, –n; Korallenachat, ..riff usw.; koralligen; Korallin *n.*; –s; Koralline *f.*; –, –n; Korallio-logie *f.*; –, –n[1]

koram; – nehmen; koramieren; ..iert

Koran *m.*; –s, –e

koranzen; s. kuranzen

Korb *m.*; –[e]s, Körbe; Korbarbeit, ..wagen *m.*, ..weide usw.; Korbblütler *m.*; –s, –; Körbchen, Körblein *n.*; –s, –; Korbflechter *m.*; –s, –

Korde *f.*; –, –n

Kordel *f.*; –, –n

Kordelia, Kordelie (w. P.)

kordial; Kordialität *f.*; –, –en

Kordiermaschine usw.; kordieren; ..iert

Kordillere (Gebirgskette) *f.*; –, –n

Kordit *m.*; –[e]s

Kordon *m.*; –s, –s[2]

Kordoba[3] (Stadt); vgl. Córdoba; Korduan (Leder) *m.*; –s, –e

Koreia (Land); Koreaner *m.*; –s, –

Korfektasie *f.*; –

kören; ein gekörter Hengst; Körhengst

Koriander *m.*; –s; Koriandersöl (*n.*; –[e]s) usw.

Korinna (w. P.)

Korinth (Stadt); Korinthe (Frucht) *f.*; –, –n; Korinther *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; korinthisch, aber: der Korinthische Meerbusen; Korinthos; s. Korinth

Koriolanus (m. P.)

Korium *n.*; –s

Kork *m.*; –[e]s, –e; Korkeiche, ..sohle, ..teppich usw.; korken; Korkzieher *m.*; –s, –

Kormogenie *f.*; –

Kormophyt *m.*; –en, –en

Kormoran *m.*; –s,

Kormus *m.*; –

Korn (Getreide) *n.*; –[e]s, Körner u. (Kornarten:) –e; Korn (Schnaps) *m.*; –[e]s, –e; Kornähre usw.

Kornak *m.*; –s, –s

Kornazeie *f.*; –, –n

Kornblume

Körnchen, Körnlein *n.*; –s, –

Kornea *f.*; –

Kornelia, Kornelie (w. P.); Kornelius (m. P.)

Kornelkirsche; *ob.*: Kornelle *f.*; –, –n

körnen; Körner *m.*; –s, – (m. P.)

Körner, Theodor

Kornett *m.*; –[e]s, –e u. –s[1]

Kornfeld

körnicht; körnig; Körnlein, Körnchen; s. d.

Kornrade

Kornus *f.*; –

Kornut *m.*; –en, –en; Kornutenhut *m.* usw.

[1] Ö. nur so.

Kornwiebel, ..wucher

Korolla, Korolle *f.*; –, ..llen; Korollarium *n.*; –s, ..rien

Koromandel (Land); Koromandelholz, ..küste (*f.*; –)

Korona *f.*; –

Koronium *n.*; –s

Körper *m.*; –s, –; Körperbau (*pl.* –e), ..maß *n.* usw.; körperlich; Körperschaft *f.*; –, –en

Korporal *m.*; –s, –e; Korporalschaft *f.*; –, –en

Korporation *f.*; –, –en; Korporationsrecht *n.* usw.; korporativ

Korps (Armee-, Musik- usw.; Studentenverbindung) *n.*; –, –; vgl. Chor; Korpsgeist (*m.*; –es) usw.

Korpsroßarzt *m.*; –es, ..ärzte; alte Amtsbezeichnung für: Korpsstabsveterinär; s. d.

Korpsstabsveterinär *m.*; –s, –e; vgl. Korpsroßarzt

Korpsstudent

korpulent; Korpulenz *f.*; –

Korpus (Körper, Gesamtheit) *n.*; –

Korpus (Schriftgrad) *f.*; –

Korpusdelikti *n.*; –, –s (auch: °Corpora delicti); Korpus juris *n.*; – –

Korpus Fraktur (typ.) *f.*; – –

korpuskular

Korral (Pferch) *m.*; –s, –e

Korrasion *f.*; –, –en

Korreferat *n.*; –[e]s, –e; Korreferent *m.*; –en, –en; korreferieren; ..iert

korrekt; Korrektheit *f.*; –; Korrektion *f.*; –, –en; Korrektionär *m.*; –s, –e; Korrektionsanstalt usw.; Korrektiv *n.*; –s, –e; Korrektor *m.*; –s, –en; Korrektorzimmer usw.; Korrektum *n.*; –s, ..ta; Korrektur *f.*; –, –en; Korrekturabzug, ..lesen (*n.*; –s) usw.

Korrelat *n.*; –[e]s, –e; Korrelation *f.*; –, –en; korrelativ

korrepetieren; ..iert; Korrepetitor *m.*; –s, –en

korrespektiv; –es Testament

Korrespondent *m.*; –en, –en; Korrespondenz *f.*; –, –en; korrespondenzkarte, ..schrift usw.; korrespondieren; ..iert

Korridor *m.*; –s, –e

Korrigend *m.*; –en, –en; Korrigenda *pl.*; –; Korrigendenanstalt usw.; Korrigierstuhl usw.; korrigieren; ..iert

korripieren; ..iert

korrodieren; ..iert; Korrosion *f.*; –, –en; Korrosionspräparat usw.; korrosiv

korrumpieren; ..iert; korrupt; Korruption *f.*; –

Korsar *m.*; –en, –en

Korse *m.*; –n, –n (Volk)

Korsett *n.*; –[e]s, –e

Korsika[1] (Insel); vgl. Corsica

[1] Die deutsche Reichspost schreibt: Corsica.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] B. auch: –e.

[3] Die deutsche Reichspost schreibt: Cordova.

Korsit *m.*; -[e]s
Korso *m.*; -s[1], -s[2]
Kortege[3] *n.*; -s
Kortex *m.*; -es, -e; kortikal
Korund *m.*; -[e]s, -e
Korvei (Ort; ehemals Abtei); vgl. Corvey
Korvette *f.*; -, -n; Korvetten|kapitän usw.
Korybant *m.*; -en, -en
Korybalin *n.*; -s
Koryphäe *m.*; -n, -n
Korzyra (Insel)
Kosak[4] *m.*; -en, -en
Koschenille *f.*; -
koscher
Kosekante (Abk.: cosec) *f.*; -, -n
Kosel[5] (Stadt)
Kosel (Zuchtsau) *f.*; -, -n
Kose|name, -wort (*pl.* ..wörter); kosen; du ko[se]st; du kostest; gekost; kosig
Kosinus (Abk.: cos) *m.*; -, -
Köslin (Stadt)
Kosmetik *f.*; -; Kosmetikum *n.*; -s, ..ka; kosmetisch; -e Mittel
kosmisch (von Kosmos = Weltall); -er Staub; vgl. Cosmisch; Kosmogonie *f.*; -, -n[6]; kosmogonisch; Kosmo|graphie *f.*; -, -n[6]; Kosmologie *f.*; -, -n[1]; kosmologisch
Kosmopolit *m.*; -en, -en; kosmopolitisch; Kosmopolitismus *m.*; -
Kosmos *m.*; -
Kosmotheismus *m.*; -
Koso, Kosso *f.*; -; Koso- od.: Kosso-strauch usw.
Kossat, Kossäte *m.*; ..ten, ..ten
Kosso, Koso; s. d.; Kos[s]o-strauch usw.
Kost *f.*; -
kostal; Kost|algie *f.*; -
Kostarika (Land); vgl. Costa Rica
Kostbarkeit *f.*; -, -en
kosten; es kostet mich (weniger gut: mir) ..; Kosten *pl.*; auf - von ..; Kosten-punkt usw.; kosten-frei, -los
Kostgänger *m.*; -s, -
Kost-geld, -haus
Köstlichkeit *f.*; -, -en
Kost|spieligkeit *f.*; -
Kostüm *n.*; -s, -e; kostümieren; ..iert
Koswig[2] (Stadt)
Kot (Anteil an einem Salzwerk) *n.*; -[e]s, -e
Kot (Hütte) *n.*; -[e]s, -e; s. Kote
Kot (Schmutz) *m.*; -[e]s
Kotangente (Abk.: cotg) *f.*; -, -n
Kotarnin *n.*; -s
Kotau *m.*; -s; - machen
Kote (Hütte) *f.*; -, -n; od.: Kotten *m.*; -s, -

[1] B.: -.
[2] B. auch: -.
[3] Ö. u. B.: Cortege.
[4] So die Regelbücher; die russ. Form »Kasak« wird neuerdings auch im Deutschen vielfach angewendet.
[5] Die Behörden schreiben: Cosel.
[6] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Die Behörden schreiben: Coswig.

Kote[1] (Maßzahl) *f.*; -, -n
Köte (Fesselgelenk bei Pferden usw.) *f.*; -, -n
Kötel *m.*; -s, - [-n]
Kotelett *n.*; -s, -e; od.: Kotelette *f.*; -, -n
Köten-gelenk usw.
Köter (Hund) *m.*; -s, -; vgl. Kötter
Köterei *f.*; -, -en
Koterie *f.*; -, -n[2]
Köthen[3] (Stadt); Köthener[3] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Kothurn *m.*; -s, -e
kotieren; ..iert; Kotierung*
kotig
Kotillion; s. Kotillon
Kotillon[4] *m.*; -s, -s[5]
Kot-käfer [-s, -]
Kötner (Häusler) *m.*;
Koto-baum usw.
kotonieren; ..iert
Kotonu (Ort)
Koto-rinde
kotoyieren; ..iert
Kot-saß, Kot-sasse
Kot|schinchina (Land); Kot|schinchina-huhn
Kottabos *m.*; -, ..boi
Kottbus[6] (Stadt); Kottbusser[7] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*

* *f.*; -, -en.
[1] So die österreichischen Militärschulen; die amtlichen Regelbücher haben das Wort nicht.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Die Behörden schreiben: Cöthen usw.
[4] Ö.: Kotillion.
[5] B. auch: -e.
[6] Die Behörden schreiben: Cottbus.
[7] Die Behörden schreiben: Cottbuser; das Gymnasium in Kottbus schreibt der Aussprache gemäß: Kottbusser; vgl. Rebus, Rebusse.

Kotten, Kote (Hütte); s. d.
Kotter (ma., elende Hütte) *m.*; -s, -; Kötter (Inhaber einer Kote=Hütte) *m.*; -s, -; vgl. Köter
kottisch, aber: die Kottischen Alpen
Kotton *m.*; -s, -s
Kotyledone *f.*; -, -n
Kotze (Decke) *f.*; -, -n
Kötze *f.*; -, -n
kotzen; du kotzest u. kotzt
Kotzen *m.*; -[s], -; s. Kotze
kotzengrob
Kötzer *m.*; -s, -
Kötzschen|broda (Ort)
Kouvert usw.; s. Kuvert usw.
Kovariante *f.*; -, -n
Kox|algie *f.*; -; Koxitis *f.*; -
Kozytus (Fluß) *m.*; -
kr (in Ö.): Kreuzer
Krabbe *f.*; -, -n
Krabbelei *f.*; -, -en; krabb[e]lig; krabbeln; ich ..[e]le
krabben
krabblig, krabbelig
Krabb-maschine
krach!; Krach *m.*; -[e]s, -e; mit Ach und -; krachen; Kracher *m.*; -s, -
Kracherl (ma., kleine Sodawasserflasche) *n.*; -s, -
krächzen; du krächzest u. krächzt
Kracke *f.*; -, -n
Kraft *f.*; -, Kräfte; kraft dessen; kraft meines Amtes, aber: »in Kraft allein des Ringes«, aus Kraft des ..; in Kraft treten; Kraft-ausdruck, -brühe, -genie, -wagen *m.*, -werk, -wort (*pl.* ..worte) usw.; kräftig;

kräftigen; Kräftigung*; kraftlos; Kraftloserklärung*
Krägelchen, Krägelein *n.*; -s, -; Kragen *m.*; -s, -[1]
Kragstein
Krähe *f.*; -, -n; krähen; Krähenhütte usw.
Krahl (Feuerschaufel) *m.*; -[e]s, -e
Krähwinkel (ersonnener Ort); Krähwinkelei *f.*; -, -en; Krähwinkler *m.*; -s, -
Krailsheim[2] (Stadt)
Krain (Land); Krainer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Krake (Seeungeheuer) *m.*; -n, -n; ob.: Kraken *m.*; -s, -
Krakeel *m.*; -s, -e; krakeelen; ..eelt; Krakeeler *m.*; -s, -
Krakelfuß; krakeln; ich ..[e]le
Kraken, Krake; s. d.
Krakowiak *m.*; -s, -s
Krakuse *m.*; -n, -n
Kral (Hottentottendorf) *m.* ob. *n.*; -[e]s, -e
Kralle *f.*; -, -n; krallen; krallig
Kram *m.*; -[e]s, Kräme [-s]
Krambambuli *m.*; -s
Krämchen, Krämlein *n.*; -s, -; kramen; Kramer; s. Krämer
Krämer *m.*; -s, -; Kramer ob.: Krämerhaus usw.; Krameramtsmeister, Krämeramtsmeister;

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Krägen.
[2] Die Behörden schreiben: Crailsheim.

Kramerei, Krämerei *f.*; -, -en
Krameria *f.*; -
Krämerseele
Kramladen *m.*; Krämlein, Krämchen; s. d.; Krammarkt
Kram[me]tsvogel
Krampe *f.*; -, -n; krampen
Krampf *m.*; -[e]s, Krämpfe; Krampfader, -husten *m.* usw.; krampfen; sich zusammenkrampfen; krampfhaft; krampficht; krampfig; krampfstillend
Kramtsvogel, Krammetsvogel
Kran (Aufzugsmaschine) *m.*; -[e]s u. -en, -e[n] u. Kräne[1]; Kränchen, Kränlein *n.*; -s, -
kranial
Kranich *m.*; -[e]s, -e
Kranio|klast *m.*; -en, -en
Kraniologie *f.*; -; kraniologisch
Kraniome|trie *f.*; -; kraniome|trisch
Kranio|skopie *f.*; -; kranio|skopisch
krank; kränker, kränkste; Kranke *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; kränkeln; ich ..[e]le; kranken
kränken
Krankenbett usw.; krankhaft; Krankheit *f.*; -, -en; krankheitshalber; Kränklichkeit *f.*; -
Kränkung* [s. d.]
Kränlein, Kränchen; s. Kranz *m.*; -es, Kränze; Kranzjungfer usw.; Kränzchen, Kränzlein *n.*; -s, -; kränzen; du kränzest u. kränzt
Kräpfchen, Kräpflein *n.*; -s, -; Kräpfel *m.*; -s, -; Krapfen *m.*; -s, -
Krapp *m.*; -[e]s
Kräppel; s. Kreppel
krapprot
Krapüle *f.*; -, -n
Krasis *f.*; -
Kraspedote *f.*; -, -n
kraß; krasseste; Kraßheit *f.*; -, -en
Krassus (m. P.)
Krätenwagen *m.*, Krattenwagen *m.*
Krater (»Mischkrug«; Schlund eines feuerspeienden Berges) *m.*; -s, -
Kratte; s. Kratten
Kratten[1] (ma., Korb) *m.*; -s, -; Krattenwagen *m.*, Krätenwagen *m.*
Kratz *m.*; -es, -e; Kratzbürste usw.; kratzbürstig; Kratze *f.*; -, -n
Krätze *f.*; -
Kratzeisen *n.*; kratzen; du kratzest u. kratzt [-[e]s]
Krätzenkraut *n.*;
Kratzer (Eingeweidewurm) *m.*; -s, -
Krätzer (saurer Wein) *m.*; -s, -
Kratzfuß
kratzig
krätzig; Krätzmilbe
Kräuel (Werkzeug) *m.*; -s, -
kraueln (sanft streicheln); ich ..[e]le; krauen (kratzen; streicheln)
kraus; krauseste; Krause *f.*; -, -n; kräuseln; ich ..[e]le
Krausemünze
krausen; du kraus[e]st
kräusen; s. krausen;

[1] B.: Kratte *m.*; -n, -n.

kraushaarig; Krauskopf; krausköpfig; Kräusler *m.*; -s, -
Kraut *n.*; -[e]s, Kräuter; Krauthaupt, -junker, -kopf usw.; krautartig; Kräutchen, Kräutlein *n.*; -s, -; krauten; Kräuterkäse, -tee usw.; Kräuticht, Kräutig *n.*; -[e]s, -e; krautig; Kräutlein Rührmichnichtan *n.*; -s -
Krawall *m.*; -s, -e; Krawaller *m.*; -s, -
Krawatte *f.*; -, -n
kraweel; - gebautes Schiff; Kraweelbau (*m.*; -[e]s), -boot usw.
Kraxe (ma., Traggestell) *f.*; -, -n; kraxeln; ich ..[e]le; Kraxler *m.*; -s, -
Kra|hon *m.*; -s, -s; Kra|honzeichnung usw.
Kreias *n.*; -
Kreatin *n.*; -s
Kreatur *f.*; -, -en; kreatürlich
Kreben (ma., Tragkorb) *m.*; -s, -
Krebs *m.*; Krebses, Krebse; Krebsauge usw.
krebseln (klettern); ich ..[e]le
krebsen (Krebse fangen); du kreb[se]st; Krebsfang, -gang (*m.*; -[e]s), -geschwür, -schaden *m.*, -schere
Kredenz *f.*; -, -en; kredenzen; du kredenzest u. kredenzt
Kredit (Ruf der Zahlungsfähigkeit) *m.*; -[e]s, -e; auf - (= auf Borg); Kredit (Forderung,

Guthaben) *n.*; -s, -s; Kredit⸗brief usw.; kreditieren; ..iert
Kreditiv *n.*; -s, -e
Kreditor *m.*; -s, -en
Kredo *n.*; -s, -s
Krefeld[1] (Stadt); Krefelder[1] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*;
kregel [- Seide]
Kreide *f.*; -, -n; Kreide⸗formation, -stift *m.*, -strich, -system (*n.*; -s), -zeichnung usw.; kreideblaß; kreiden; kreideweiß; kreidicht; kreidig
Kreidling *m.*; -s, -e
kreieren; ..iert
Kreinze (ma., Wagenkorb) *f.*; -, -n
Kreis *m.*; Kreises, Kreise; Kreis⸗amt, -arzt usw.
kreischen; du kreisch[e]st, er kreischt; du krisch[e]st u. kreischtest; gekrischen u. gekreischt[2]; kreisch[e]!
Kreisel *m.*; -s, -; kreiseln; ich ..[e]le
kreisen (einen Kreis bilden); du krei[se]st; vgl. kreißen
Kreiser *m.*; -s, -
Kreis⸗linie, -physikus
kreisrund [sikus]
kreißen (Geburtswehen haben); du kreißest u. kreißt; vgl. kreisen; Kreißerin *f.*; -, -nen
Kreis⸗stadt, -stände *pl.*
Kremaster *m.*; -s
Kremation *f.*; -, -en; Krematorium *n.*; -s, ..rien
Kreml[in] *m.*; -s

[1] Die Behörden schreiben: Crefeld usw.
[2] B. nur so.

Kremortartari *m.*; -s
Krempe *f.*; -, -n
Krempel (Trödelkram) *m.*; -s
Krempel (Wollkamm) *f.*; -, -n; krempeln; ich ..[e]le
krempen
Krempler *m.*; -s, -
Kremser *m.*; -s, -
Kremser⸗weiß *n.*
Kren (ma., Meerrettich) *m.*; -[e]s
krenelieren; ..iert
Krengel, Kringel[1] *m.*; -s, -
Krentunke *f.*; -; vgl. Kren [-en]
Kreodont *m.*; -en, -en
Kreole *m.*; -n, -n (Volk); Kreolin *f.*; -, -nen
Kreolin *n.*; -s
Kreophag[e] *m.*; ..gen, ..gen
Kreosol *n.*; -s
Kreosot *n.*; -[e]s; kreosotieren; ..iert
krepieren; ..iert
Krepitation *f.*; -, -en
Krepon *m.*; -s
Krepp *m.*; -s, (Krepparten:) -s
Kreppel (ma., Krapfen) *m.*; -s, -[n]
kreppen
Krepp⸗flor
kreppicht; kreppig (kraus)
krepp[i]sch (ma., widerborstig); -[e]ste
krepuskular
Kresol *n.*; -s
Kresse *f.*; -, -n
Kreßling *m.*; -s, -e
Kresylit *n.*; -[e]s
Krezenz[2] (Ertrag) *f.*; -, -en
Krezenz[2,3] (w. P.)

[1] B. nur so.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[3] Ö. auch: Crescentia.

Kreta (Insel)
kretazeisch [(Volk)]
Kreter *m.*; -s, -
Krethi und Plethi (gemischte Gesellschaft) *pl.*
Kretin *m.*; -s, -s
Kretine *m.*; -n, -n; s. Kretin; Kretinen⸗anstalt usw.; kretinenhaft; Kretinismus *m.*; -
kretisch (von Kreta)
Kretonne *f.*; -
Kretscham, Kretschem (Dorfschenke) *m.*; -s, -e; Kretschmer (Dorfwirt) *m.*; -s, -
kreuchst, kreucht; dichter. u. altertüml. für: kriechst, kriecht; vgl. kriechen
Kreuz *n.*; -es, -e (dichter. zuw.: -er); das Blaue, Rote, Eiserne Kreuz; in die Kreuz und Quere; kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen; Kreuz⸗band *n.* (*pl.* ..bänder), -biege usw.; kreuz⸗blätt[e]rig usw. [-s, -]
Kreuzblütler *m.*;
kreuzbrav
Kreuzburg[1] (Stadt)
kreuzen; du kreuzest u. kreuzt
Kreuzer (Abk. [in Ö.]: kr; Münze) *m.*; -s, -
Kreuzer (Schiff) *m.*; -s, -; Kreuzerei *f.*; -, -en
Kreuzes⸗tod, -zeichen usw. [-]
Kreuzfahrer *m.*; -s,
Kreuz⸗feuer, -gang
kreuzigen; Kreuzigung*

* *f.*; -, -en.
[1] Die Behörden schreiben: Creuzburg.

Kreuz⸗kopf
kreuzlahm
Kreuz⸗maß *n.*, -ofter, -schnabel, -spinne, -steg, -stich)
Kreuzträger *m.*; -s, -
kreuz und quer
Kreuzung*
Kreuz⸗verhör
kreuzweise *adv.*
Kreuz⸗zug
Krevette *f.*; -, -n
kribb[e]lig; Kribbel⸗kopf; Kribbel⸗krankheit, Kribbel⸗krankheit; kribbeln; ich ..[e]le
Kribi (Ort)
Kri|bleur *m.*; -s, -e
Kribskrabs *m.* od. *n.*; -
krick[e]lig; krickeln; ich ..[e]le
Kricket *n.*; -s
kricklig, krickelig
Krida *f.*; -; Kridar *m.*; -s, -e; Kridatar *m.*; -s, -e
Kriebel⸗krankheit, Kribbel⸗krankheit
Kriech⸗bohne
Krieche *f.*; -, -n
kriechen; du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]!; vgl. kreuchst usw.; Kriecher *m.*; -s, -; Kriecherei *f.*; -, -en
Kriechling *m.*; -s, -e
Krieg *m.*; -[e]s, -e; kriegen (bekommen; Krieg führen); Krieger *m.*; -s, -; kriegerisch; -[e]ste; Kriegführung*; Kriegs⸗bereitschaft, -gefangene *m.* u. *f.*, -heer, -schauplatz (*m.*; -es, ..plätze), -schiff, -spiel usw., Kriegsfuß *m.*; -es, auf - steh[e]n;

* *f.*; -, -en

Kriegsgerichts=rat (*pl.* ..räte); kriegslustig
Kriekente
Kriemhild[e] (w. P.); vgl. Chriemhilt
Kriłotomie *f.*; –
Kri|kri *n.*; –s, –s
Krim (Land) *f.*; –
Krimhilt; s. Kriemhild[e]
kriminal; Kriminal (in Ö. für: Zuchthaus) *n.*; –s, –e; Kriminalbeamte, –prozeß, –recht *n.* usw.; Kriminalist *m.*; –en, –en; kriminell
Krimkrieg *m.*; –[e]s
krimmeln; ich ..ele; es krimmelt und wimmelt
Krimmer, Krümmer (Habicht; Pflugart; Lammfell) *m.*; –s, –
Krimmit|schau[1] (Stadt)
krimpen; gekrumpen; Krimper *m.*; –s, –
Krimskrams *m.*; – u. ..kramses
Krimstecher *m.*; –s, –
Kringel, Krengel; s. d.
Krino:ide *f.*; –, –n
Krinolin (Gewebe) *n.*; –s
Krinoline (Reifrock) *f.*; –, –n
Krippe *f.*; –, –n; Krippenbeißer, Krippensetzer *m.*; –s, –; Krippenreiter *m.*; –s, –
Kris (malaiische Waffe) *m.*; Krises, Krise
Krise, Krisis *f.*; –, ..sen; kriseln; ich ..[e]le; es kriselt

[1] Die Behörden schreiben: Crimmitschau.

Krispin (m. P.)
Krista *f.*; –
Kristall (Berg= usw.) *m.*; –s, –e; Kristall (feine Glaswaren) *n.*; –s; Kristallaggregat, –glas usw.; Kriställchen *n.*; –s, –; kristallen *adj.*; kristallhell; kristallinisch; Kristallisation *f.*; –, –en; kristallisieren; ..iert; Kristallit *m.*; –[e]s, –e; kristallklar; Kristallographie *f.*; –, –n[1]
Kristiania; norwegische Schreibung für: Christiania; s. d.
Kriterium *n.*; –s, ..rien
Krith (Gewichtseinheit) *n.*; –[e]s, –e
Kritik *f.*; –, –en; Kritikaster *m.*; –s, –; Kritiker *m.*; –s, –; kritiklos; kritisch; –[e]ste; kritisieren; ..iert; Kritisierung*; Kritizismus *m.*; –
Krittelei *f.*; –, –en; Kritt[e]ler *m.*; –s, –; kritt[e]lig; kritteln; ich ..[e]le
Kritz *m.*; –es, –e; Kritzelei *f.*; –, –en; kritzeln; ich ..[e]le; Kritzler *m.*; –s, –
Kroate *m.*; –n, –n; Kroatien (Land); kroatisch
Krocket[2] (Kugelspiel) *n.*; –s; krockieren (im Krocket); ..iert; vgl. krokieren
Kroki[3] *n.*; –s, –s; Kroki[3]zeichnung usw.; krokieren[3] (eine Skizze entwerfen); ..iert; vgl. krockieren
Krokodil *n.*; –s, –e; Krokodil–fluß (*m.*; ..flusses) usw.; Krokodilstränen
Kroko:it *m.*; –[e]s
Krokonsäure *f.*; –
Krokose *f.*; –
Krokus *m.*; –, – u. ..kusse[1]
Krokydolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Krollkopf, –tabak usw.; Krolle (ma., Locke) *f.*; –, –n; krollen; krollig
krollen usw.; s. krollen usw.
Kromlech *m.*; –[s], –e u. –s
Krönchen, Krönlein *n.*; –s, –; Krone (Kopfschmuck) *f.*; –, –n
Krone (Abk. [in Ö.]: K; Münze) *f.*; –, –n
krönen
Kronenorden
Kron[en]taler
Kronerbe *m.*, –gardist
Kronide (Gott) *m.*; –n, –n; Kroni:on (Zeus)
Krönlein, Krönchen; s. d.
Kronleuchter
Kronos (Gott)
Kronprinz, –prinzessin
Kronsbeere
Kronschatz
Kronstaler, Kronentaler
Krönung*; Krönungstag usw.
Kropf *m.*; –[e]s, Kröpfe; Kropftaube usw.; Kröpfchen, Kröpflein *n.*; –s, –; kröpfen; Kröpfer *m.*; –s, –; kropfig, kröpfig[1]; Kröpfung*
Kroppzeug *n.*; –[e]s
Kroquet; s. Krocket
Kroquis usw.; s. Kroki usw.
krösch(en); du krösch[e]st
Krösel=eisen *n.*
Krösos; s. Krösus
Krossen[2] (Stadt)
Krösus (m. P.); Krösus (sehr reicher Mann) *m.*; –, ..susse
kroß
Kröte *f.*; –, –n; Krötengift usw.
Kroton *m.*; –s; Krotonöl (*n.*; –[e]s) usw.
Krücke *f.*; –, –n
Krückenkreuz (des Deutschordens)
Krück[en]stock
krud[e]; Krudität *f.*; –, –en
Krudosilber
Krug *m.*; –[e]s, Krüge; Krügelchen, Krüglein *n.*; –s, – [*m.*; –s, –]
Krüger (Dorfwirt)
Krüglein, Krügelchen; s. d.
Kruke *f.*; –, –n
Krulle *f.*; –, –n
krüllen usw.; s. krollen usw.
Krüm[el]chen, Krümel *n.*; –s, –; Krume *f.*; –, –n; Krümelzucker usw.; krüm[e]lig; krümeln; ich ..ele
krumm; krummer u. krümmer; krummste u. krümmste; Krummbein usw.; krummbeinig; Krumme (Scherzname für

* *f.*; –, –en.
[1] So Ö. u. B. neben: kropfig.
[2] Die Behörden schreiben: Crossen.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieren.
[2] Ö.: Kroquet.
[3] Ö.: Kroquis usw.

* *f.*; –, –en.
[1] So auch B. neben: Krokus.

den Hasen) *m.*; –n, –n; Krümme *f.*; –, –n; krümmen

Krümmer, Krimmer; s. d.

Krumm|holz; Krummholzöl *n.*; –[e]s

Krümmling *m.*; –s,

krummnasig

krumm|nehmen

Krumm|schnabel, |stab

Krümmung*

krumpeln (zerknittern); ich ..[e]le

krümpeln; s. krumpeln

krumpen (einschrumpfen lassen)

Krümper *m.*; –s, –; Krümper|pferd, |system (*n.*; –s), |wagen *m.* usw.

Krupp (Krankheit) *m.*; –s

Kruppe (Kreuz des Pferdes) *f.*; –, –n

Krüppel *m.*; –s, –; krüppelhaft; krüpp[e]licht; krüpp[e]lig

Krupp|husten *m.*

krüpplicht, krüppelicht; krüpplig, krüppelig

kruppös; ..öser Husten

krural

Krustazeˈe *f.*; –, –n; Krüstchen, Krüstlein *n.*; –s, –; Kruste *f.*; –, –n; Krusten|tier usw.; krustig

Kruzifere *f.*; –, –n

Kruzifix *n.*; –es, –e; Kruzifixus *m.*; –

Kryolith *m.*; –[e]s u. –en, –[e]n

Kryophyllit *m.*; –[e]s, –e

Kryo|skopie *f.*; –

Krypta[1], Krypte *f.*; –, ..ten

Kryptiker *m.*; –s, –

Kryptogame *f.*; –, –n

Krypto|gramm *n.*; –s, –e; Kryptograph *m.*; –en, –en

krypto|id *adj.*

Krypto|katholik

krypto|kristallinisch

°Krystall usw.; s. Kri- usw.

Kteno|id|schuppe

k. u. (in Ö. für alle ungarischen Behörden): königlich ungarisch

Kub (Ort)

Kuba (Insel); vgl. Cuba; Kuba|tabak usw.; kubanisch

Kubatur *f.*; –

Kubebe *f.*; –, –n; Kubeben|pfeffer

Kübel *m.*; –s, –

kubieren; ..iert; Kubik|zahl usw.

Kubikdezimeter (Abk.: cdcm [in Ö.: dm^3]) *n.*; vgl. Meter

Kubikfuß *m.*; –es; 3 Kubikfuß

Kubikkilometer (Abk.: cbkm [in Ö.: km^3]) *n.*; vgl. Meter

Kubik|maß

Kubikmeter (Abk.: cbm [in Ö.: m^3]) *n.*; vgl. Meter

Kubikmillimeter (Abk.: cmm [in Ö.: mm^3]) *n.*; vgl. Meter

Kubik|wurzel

Kubikzentimeter (Abk.: ccm [in Ö.: cm^3]) *n.*; vgl. Meter

kubisch

kubital

Kübler (Käfer) *m.*;

Kubub (Ort)

Kubus *m.*; –, – u

Küche *f.*; –, –n

Küchelchen, Küchlein (junges Huhn; kleine Küche; kleiner Kuchen) *n.*; –s, –

Kuchen *m.*; –s, –

Küchen|fee, |gerät, |herd, |latein, |magd, |schabe, |schelle, |zettel usw.

Küchlein, Küchelchen; s. d.

Küchler *m.*; –s, –

Küchner; s. Küchler

kucken; s. gucken

Kücken, Küken (Küchlein = junges Huhn) *n.*; –s, –

Kuckuck *m.*; –[e]s, –e; Kuckucks|ei usw.

Kuddelmuddel *m.*; –s

Kufe *f.*; –, –n; Küfer *m.*; –s, –

Kuff *n.*; –[e]s, –e; od.: Kuffe *f.*; –, –n

kufisch; –e Schrift

Kugel *f.*; –, –n; Kugel|blitz, |fang, |form, |regen usw.; Kügelchen, Kügelein *n.*; –s, –; kugelförmig; kug[e]licht; kug[e]lig; kugeln; ich ..[e]le; kugelrund; Kugelung*

Kuguar *m.*; –s, –e

Kuh *f.*; –, Kühe; Kuh|dreck, |fladen, |hirt[e], |horn (*pl.* ..hörner) usw.; Küher (ma., Kuhhirt) *m.*; –s, –

Kuhkoten *n.*; –s

kühl; im Kühlen; Kühl|faß, |schiff usw.; Kühlde (seem., Wind) *f.*; –, –n; labb[e]rige –, steife –; Kühle *f.*; –; kühlen; Kühlung*

Kuh|milch

kühn

Kuhne *f.*; –, –n; Kuhn|hahn

Kühnheit *f.*; –, –en; kühnlich

Kuh|pocke, |reigen, |reihen *m.*; Kuhschaffer (Kuhhirt) *m.*; –s, –; Kuh|stall

Kujon *m.*; –s, –e; kujonieren; ..iert

k. u. k. (in Ö. für alle Österreich und Ungarn gemeinsamen Behörden): kaiserlich und königlich

Küken, Kücken; s. d.

Kukullaris *m.*; –

Kukulle *f.*; –, –n

Kukumer[1] (Gurke) *f.*; –, –n

Kukuruz (Mais) *m.*;

kulant; Kulanz *f.*; –

Kule, Kaule; s. d.

Kuli *m.*; –s, –s

kulieren; ..iert

Kulikoro (Ort)

kulinarisch; –e Genüsse

Kulisse *f.*; –, –n; Kulissen|tisch, |tür[e] usw.; Kulissier *m.*; –s, –s

kullern; ich ..ere

Kulm (böhm. Ort)

Kulm (Bergkuppe) *m.*; –[e]s, –e; Lobensteiner –, Rauher –

Kulm (geologische Schicht) *m.* od. *n.*; –[e]s

Kulm (preuß. Stadt)[2]

Kulmbach (Stadt); Kulmbacher *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Bier; Kulmbacher (Bier) *n.*; –s, –

Kulmination *f.*; –, –en; Kulminations|punkt usw., kulminieren; ..iert

..kulmisch (präkulmisch usw.)

kulpabel

kulpos; ..oseste

Kult *m.*; –[e]s, –e; od.: Kultus *m.*; –, ..te

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B. nur so.

---

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: Kummer *f.*; –, –n.

[2] Die Behörden schreiben: Culm.

Kultivator *m.*; –s, –en; kultivieren; ..iert; kultiviert *adj.*
Kul|trijugatus=schicht
Kult|stätte
Kultur *f.*; –, –en; Kultur|geschichte, –kampf, –pflanze usw.; kulturell; kulturhistorisch
Kultus, Kult; s. d.; Kultus|gemeinde, –ministerium usw.
Kumarin *n.*; –s
Kumassi (Stadt)
Kumm (Rohr, Hülse) *m.*; –[e]s, –e
Kumme (Schüssel) *f.*; –, –n
Kümmel *m.*; –s, –
Kümmel|blättchen; – spielen
Kümmel|branntwein (*m.*; –[e]s), –türke [*m.*; –s]
Kummer (Gram)
Kummer (Gurke); s. Kukumer
Kummer (ma., Schutt) *m.*; –s
kümmerlich; Kümmerling *m.*; –s, –e; kümmern; ich ..ere mich, es kümmert mich; Kümmernis *f.*; –, ..nisse; kummervoll
Kum[me]t *n.*; –[e]s, –e
Kumm|karre[n]
Kumpan *m.*; –s, –e
Kumpen *m.*; –s, –
Kumpf *m.*; –[e]s, –e u. Kümpfe
Kumt, Kummet; s. d.
Kumulation *f.*; –, –en; kumulativ; Kumulativ|sitzung usw.; kumulieren; ..iert; Kumulierung*; Kumulo|stratus (Wolkenform) *m.*; –
Kumulus *m.*; –

* *f.*; –, –en.

Kumys *m.*; –
kund; – und zu wissen tun; kundmachen usw.; Kunde (Botschaft) *f.*; –, –n
Kunde (Käufer) *m.*; –n, –n; Kunde (Käuferin) *f.*; –, –n; ob.: Kundin *f.*; –, –nen
künden
kund|geben; ich gebe kund; kundgegeben; kundzugeben; Kundgebung*
kundig [gung*]
kündigen; Kündigung*
Kundin, Kunde (Käuferin); s. d.
kundmachen; ich mache kund; kundgemacht; kundzumachen; Kundmachung*
Kundsame *f.*; –
Kundschaft *f.*; –, –en
kundschaften; Kundschafter *m.*; –s, –
kund|tun; ich tue kund; kundgetan; kundzutun
kuneiform [–[s]]
Kunene (Fluß) *m.*;
Kunerol (Pflanzenbutter) *n.*; –s
Künette *f.*; –, –n
..kunft (Abkunft usw.)
künftig; –en Jahres (Abk.: k. J.); –en Monats (Abk.: k. M.); inskünftige; künftighin
kungeln, kunkeln (ma., heimlich verkaufen u. vertauschen); ich ..[e]le
Kunibert (m. P.)
Kuniburg (w. P.)
kuniform
Kunigunde (w. P.)
Kunkel *f.*; –, –n
Kunkel|leh[e]n
kunkeln, kungeln; s. d.
Kunkel|stube [–en]
Kunktator *m.*; –s,

* *f.*; –, –en.

Kuno (m. P.)
Kunst *f.*; –, Künste; Kunst|abrechsler, –geschichte, –griff, –maler, –schreiner, –schule, –straße, –stück usw.; Künstelei *f.*; –, –en; künsteln; ich ..[e]le; Kunstfertigkeit *f.*; –, –en; kunstgemäß; kunstgerecht; Künstler *m.*; –s, –; Künstler|ruhm usw.; Künstlerin *f.*; –, –nen; künstlerisch; –[e]ste; Künstlichkeit *f.*; –; kunst|los, –reich; kunstsinnig; kunstverständig; kunstvoll
kunterbunt; Kunterbunt *n.*; –[s]
Kunz (m. P.)
Küpe *f.*; –, –n
Kupee[1] usw.; s. Coupé usw.
Kupfer *n.*; –s, (Bilder:) –; Kupfer|druck (*pl.* ..drucke), –erz, –geld (*n.*; –[e]s), –nase, –schmied, –vitriol usw.; kupf[e]richt; kupf[e]rig; kupfern *adj.*; kupferrot; Kupferstecher *m.*; –s, –; Kupferstich|kabinett usw.
Kupido (Gott)
kupieren[2]; ..iert; ..iertes Gelände
Kupol|ofen, Kupelofen
Kupon[1]; s. Coupon

[1] Diese Schreibung ist amtlich noch nicht zugelassen, wird aber schon vielfach gebraucht und hat in dem amtlich belegten »kupieren« (s. d.) eine Stütze.
[2] So Ö. u. B.; P. hat das Wort nicht.

Kuppe *f.*; –, –n
Kuppel *f.*; –, –n
Kuppelei *f.*; –, –en; kuppeln; ich ..[e]le
Kuppel|ofen, Kupol|ofen
Kuppel|pelz
Kupp[e]lung*; Kuppel|wort (*pl.* ..wörter)
kuppen [..wörter)]
Kuppler *m.*; –s, –; Kupplerin *f.*; –, –nen; kupplerisch; –[e]ste
Kupplung*, Kuppelung* [–n[1]]
Ku|protypie *f.*; –
Kupulifere *f.*; –, –n
Kur (Heilung) *f.*; –, –en; jemand in die – nehmen
Kur (Wahl) *f.*; –, –en
Kür (Wahl) *f.*; –; die – haben
kur|brandenburgisch
kurabel [usw.]
Kur|anstalt
kurant; Kurant *n.*[2]; –[e]s; zwei Mark –
kuranzen; du kuranzest u. kuranzt
Kurare *n.*; –
Küraß *m.*; ..rasses, ..rasse; Kürassier *m.*; –s, –e
Kurat (kath. Geistlicher) *m.*; –en, –en; ob.: Kuratus *m.*; –, ..ten u. ..ti; Kuratel *f.*; –, –en; Kurator (Vormund) *m.*; –s, –en; Kuratorium *n.*; –s, ..rien
Kurbel *f.*; –, –n; Kurbel|schleife, –welle, –zapfen *m.* usw.; Kurbelschleifen|bewegung
Kurbette *f.*; –, –n; kurbettieren; ..iert
Kürbis *m.*; ..bisses,

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch: *m.*

..bisse; Kürbis-flasche usw.
Kurde *m.*; –n, –n (Volk); kurdisch
Küree *f.*; –
küren; du kürtest u. kor[e]st, *conj.* kür[e]test u. köre̊st; gekoren; küre!; vgl. kiesen
Kürette *f.*; –, –n
Kur-fürst [-haus]
Kur-gast (*pl.* ..gäste), Kür-hengst
Kurhesse *m.*; –n, –n; Kurhessen (Land); kurhessisch
kurial; Kurial-stil (*m.*; –s) usw.; Kuriale *n.*; –s, ..lien; Kurie *f.*; –, –n
Kurier *m.*; –s, –e
kurieren; ..iert
Kurier-zug
kurios; ..ose̊ste; Kuriosität *f.*; –, –en; od.: Kuriosum *n.*; –s, ..sa
kurisch, aber: das Kurische Haff
Kurkuma *f.*; –
Kurland (Provinz); Kurländer *m.*; –s, –
Kurmainz (Land)
Kurmärker und Pikarde (Lustspiel)
Kur-ort (*pl.* ..orte)
Kurpfalz *f.*; –
Kur-pfuscher
kurren
Kurrendaner *m.*; –s, –; Kurrende *f.*; –, –n; Kurrende-schüler usw.
kurrent; Kurrent-schrift (*f.*; –) usw.
kurrig
Kurrikulum *n.*; –s, ..la; aber: Curriculum vitae (s. d.)
Kurs *m.*; Kurses, Kurse; Kurs-buch usw.
Kur-schmied [–[s]]
Kürschner (Buch) *m.*; Kürschner (Handwerker) *m.*; –s, –; Kürschnerei *f.*; –, –en [fus; s. d.]
Kurse; *pl.* von Kurfus
kursieren; ..iert
Kursist *m.*; –en, –en; Kursistin[1] *f.*; –, –nen
kursiv; Kursiv, Kursivschrift *f.*; –
kursorisch; Kursus *m.*; –, – u. Kurse
Kurt (m. P.)
Kurtine *f.*; –, –n
Kurtisan *m.*; –s, –e; Kurtisane *f.*; –, –n
Kur|trier (Land); kur|trierisch
Kürturnen *n.*; –s
kuruliſch; –er Stuhl
Kurvatur *f.*; –, –en; Kurve *f.*; –, –n; Kurven-lineal usw.; kurvisch
Kurwürde *f.*; –
kurz; kürzer, kürzeste; am kürzesten; den kürzer[e]n ziehen; des kürzer[e]n darlegen; aufs, auf das kürzeste; binnen, in, seit, vor –em; über – oder lang; – und gut; zu – kommen; kurzerhand (s. d.)
kurzärmelig; kurzatmig
Kürze *f.*; –, –n; in –; kürzen; du kürzest u. kürzt
kurzerhand[2] (Abk.: k. H.); vgl. Hand; Kurzerhand-schreiben *n.* usw. (Abk.: K.-H.-Schreiben usw.)
kurze Waren, Kurzwaren *pl.*
Kurzflügler *m.*; –s, –

[1] Nicht zu empfehlende Neubildung.
[2] B. u. das b. R. nur so; P. u. Ö. auch: kurzer Hand.

kurzgeschwänzt
kurzhin
kurzlebig
kürzlich
Kurz-schluß, -schrift
Kurzsichtigkeit *f.*; –
kurzum
Kürzung*
Kurzwaren, kurze Waren *pl.*; Kurzwaren-handlung usw.
kurzweg
Kurzweil *f.*; –; kurzweilig
Kusaie (Insel)
kusch!; kuschen; du kusch[e]st; kusch' dich! [Schichten]
Kusel (Stadt); –er
Kusine[1]; s. Cousine
Kuspidal-kurve
Kuß *m.*; Kusses, Küsse; Küßchen, Küßlein *n.*; –s, –; küssen; du küssest u. küßt, er küßt; du küßtest; geküßt
Kusseri (Ort)
Kuß-hand, -händchen; Küßlein, Küßchen; s. d.
Kussin *n.*; –s
Kusso usw.; s. Koso usw.
Küste *f.*; –, –n; Küsten-befeu[e]rung, -strich usw.; Küstenfahrer *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.
[1] Diese Schreibung ist zwar amtlich noch nicht gestattet, aber sie wird schon oft angewendet. Da das Fremdwort das heimische »Base« fast verdrängt hat und als eingedeutscht gelten kann, so wäre zu wünschen, daß es auch nach deutscher Weise geschrieben werden dürfte. Zur Eindeutschung von »Cousine« liegt kein Bedürfnis vor.

Küster *m.*; –s, –
Kustos *m.*; –, ..stoden
Kustoza (Ort); vgl. Custoza
Küstrin[1] (Stadt)
Kute, Kaute; s. d.
Kutikula *f.*; –
Kutin *n.*; –s
Kutsch-bock, -kasten usw.; Kutsche *f.*; –, –n; Kutschen-schlag usw.; Kutscher *m.*; –s, –; kutschieren; ..iert
Kutte *f.*; –, –n
Kütte, Kitte; s. d.
Kuttel *f.*; –, –n; Kuttel-fleck usw.
kutten
Kutten-geier usw.; Kuttenträger *m.*; –s, –
Kutter *m.*; –s, –
Kuvert *n.*; –[e]s, –e; kuvertieren; ..iert
Küvette *f.*; –, –n
ku|vrieren; ..iert
Kux *m.*; –es, –e
Kuxhaven[2] (Stadt)
Kwaß *m.*; – u. Kwasses [es]
Kweit (Ort)
Kyanisation *f.*; –; kyanisieren; ..iert
Kyathos; s. Zyathus
Kybele; s. C-
Kybernetik *f.*; –
Kyffhäuser (Bergrücken) *m.*; –[s]
Ky|kladen; s. Z-
Ky|kliker; s. Z-
Ky|klo:ide; s. Z-
Ky|klon; s. Z-
Ky|klop usw.; s. Z- usw.
Kyma *n.*; –s; Kymation *n.*; –s
Kymo|graph *m.*; –en, –en [usw.]
Kyn|egetik usw.; s. Z-
Kyniker usw.; s. Z- usw.
Kypho|skoliose *f.*; –

[1] Die Behörden schreiben: Cüstrin.
[2] Die Behörden schreiben: Cuxhaven.

Kyrie eleiſon!, Kyrieleis!; Kyrieeleiſon *n.*; –s, –s
Kyrillos; ſ. Cyrillus
kyriologiſch
Kyropädie; ſ. C-
Kyros; ſ. Cyrus
Kyſt|algie; ſ. Z-
Kyſte (Bläschen); ſ. Z-
Kyſto|ſkop; ſ. Z-
Kytiſos; ſ. Zytiſus

L.

L (Buchſtabe) *n.*; –, –
L (römiſche Ziffer): 50
l (Ö.: *l*): Liter
l.: lies
Laacher See *m.*; –
Laas (Dorf); Laaſer Marmor
Lab *n.*; –[e]s, –e
Labadiſt *m.*; –en, –en
Laban (m. P.)
Labarum *n.*; –s
labbern (ſeem., ſchlaff werden); ich ..[e]re; labb[e]rig; –e Kühlde
Lab·drüſe
Labe *f.*; –; Labe·flaſche uſw.; laben
Laberdan *m.*; –s, –e
Labe·trunk
labet; – ſein (= verlieren)
labial; Labial·laut *m.* uſw.; Labiate *f.*; –, –n; Labiatiflore *f.*; –, –n
labil; Labiodental *m.*; –s,
Lab·kraut
Lab·magen
Laborant *m.*; –en, –en; Laboratorium *n.*; –s, ..rien; laborieren; ..iert; laboriös; ..öſeſte
°Laboulbeniaceæ; ſ. Laboulbeniaz-
Laboulbeniazeæ *f.*; –, –n; Laboulbenie *f.*; –, –n
La|brador (Halbinſel); La|brador (Mineral) *m.*; –s, –e
Labſal *n.*; –[e]s, –e
labſalben; ich labſalbe; gelabſalbt;
Labung* [zu –]
Labyrinth *n.*; –[e]s, –e; labyrinthiſch
°Laceration (nur zool.); ſ. Laz-
°lacerieren; ſ. laz-
Lach·baum (Grenzbaum)
Lache (Gelächter) *f.*; –; eine – aufſchlagen
Lache (Grenzzeichen; Pfütze) *f.*; –, –n
lächeln; ich ..[e]le; lachen; Lachen *n.*; –s; Lacher *m.*; –s, –; lächerig (ma., zum Lachen geneigt); mir iſt ganz –; lächerlich (zum Lachenreizend); ins Lächerliche ziehen; lächerlicherweiſe *adv.*; Lächerlichkeit *f.*; –, –en; lächern; es lächert mich
Lacheſis (Göttin)
Lach·gas, ·krampf; lachluſtig; Lach·muskel
Lachs *m.*; Lachſes, Lachſe; Lachs·brut, ·fang (*m.*; –[e]s), ·forelle uſw.; Lächschen, Lächslein *n.*; –s, –
Lach·ſtein (Grenzſtein)
Lach·taube
Lachter *f.*; –, –n; od. *n.*; –s, –
Lack *m.*; –[e]s, –e; Lack·arbeit uſw.
Lackel (ma., Metzgerhund; grober Menſch) *m.*; –s, –
lacken
lackieren; ..iert; Lackierer *m.*; –s, –
Lackmus *n.*; –; Lackmus·papier uſw.

* *f.*; –, –en.

Lack·ſtiefel
La|crimae Christi (Wein) *pl.*; – –
°Lactation uſw.; ſ. Lak- uſw.
°Lacune (nur zool.); ſ. Lak-
°lacuſtriſch; ſ. lak-
Ladanum (Harz) *n.*; –s
Lädchen, Lädlein (kleine Lade; kleiner Laden) *n.*; –s, –
Lade *f.*; –, –n
Lade·baum, ·lehre (*f.*; –), ·maſt *m.* uſw.
laden (aufladen); du lädſt, er lädt; du lud[e]ſt, *conj.* lüdeſt; geladen; lad[e]!
laden[1] (einladen); du ladeſt[1] u. lädſt, er ladet[1] u. lädt; du ladeteſt[1] u. lud[e]ſt, *conj.* ladeteſt[1] u. lüdeſt; geladen; lad[e]!
Laden *m.*; –s, – u. Läden; Laden·diener, ·ſchwengel uſw.; Ladenhüter *m.*; –s, –
Lade·platz, ·profil
Lader *m.*; –s, –
Lade·rampe, ·raum, ·ſchein
Lad[e]·ſtock
lädieren; ..iert; Lädierung*
Ladin *n.*; –s
Ladiner *m.*; –s, – (Volk in Graubünden); ladiniſch; die –e Sprache
Ladislaus (m. P.)
Lädlein, Lädchen; ſ. d.
Ladnerin *f.*; –, –nen
Lad·ſtock, Lade·ſtock
Ladung*; La·dungs·kapazität, ·ſchein uſw.
Lady *f.*; –, –s[1]
Lafette *f.*; –, –n; lafettieren; ..iert
Laffe *m.*; –n, –n
Lafitte (Wein) *m.*; –
La|flèche·huhn
Lage *f.*; –, –n
Lägel[2] *n.*; –s, –
Lagen·bank (*pl.* ..bänke)
Lage·plan
Lager *n.*; –s, –; Lager·bier, ·gebühr, ·ſchrift, ·ſtatt od.: ·ſtätte (*pl.* ..ſtätten) uſw.; lagern; ich ..[e]re; Lagerung*
Lago Mag|giore (See) *m.*; – –
Lagos (Kolonie; Stadt)
la|grimoso
Lagune (Meeresarm; Küſtenſumpf) *f.*; –, –n; Lagunen·ſtadt uſw.
lahm; Lähme *f.*; –; lahmen (lahm gehen); lähmen (lahm machen); Lahmheit *f.*; –, –en; lahmlegen; ich lege lahm; lahmgelegt; lahmzulegen; Lahmlegung*; Lähmung*
Lahn (Draht) *m.*; –[e]s, –e
Lahn (Fluß) *f.*; –
Lahr (Stadt); –er Hinkende Bote (Kalender)

* *f.*; –, –en.

[1] Dieſes Wort hat urſprünglich nur die ſchwachen Formen: ladeſt uſw.

[1] B. auch, Ö. nur: Ladies; auch das b. R. müßte, falls es das Wort hätte, im *pl.* ſchreiben: –s u. ..dies. Daß Ö. nur »Ladies« hat, iſt vielleicht ein Verſehen; vgl. Pony uſw.

[2] Ö. auch: Legel.

Lai (Gedicht) *n.*; _s, _s [_[e]s, _e]
Laib (Brot) *m.*;
Laibach (Stadt)
Laich (Fischbrut) *m.*; _[e]s, _e; Laich⸗zeit usw.; laichen
Laie *m.*; _n, _n; Laien⸗brevier, ⸗bruder, ⸗priester usw.; laienhaft; Laientum *n.*; _[e]s
Laïs (w. P.)
laissez aller
Lakai *m.*; _en, _en; lakaienhaft
Lake (Brühe) *f.*; _, _n
Lakedämon usw.; s. Laz- usw. [_s, _]
Laken *m.*[1] od. *n.*;
Lakkolith *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]
Lakonien (Landschaft)
lakonisch (kurz und bündig); _[e]ste; Lakonismus *m.*; _, ..men
La|kritze[2] *f.*; _, _n; od.: La|kritzen *m.*; _s, _; La|kritzen⸗saft (*m.*; _[e]s) usw.
Laktam *n.*; _s, _e
Laktation *f.*; _, _en
Laktein *n.*; _s
laktieren; ..iert
Laktophenin *n.*; _s
Laktobutyrometer *n.*; vgl. Meter
lakunär; Lakune (Lücke) *f.*; _, _n
laku|strisch
Lalenbuch *n.*; _[e]s
lallen [_s, _s]
Lama (Priester) *m.*;
Lama (Tier; Stoff) *n.*; _s[3], _s
Lamaismus *m.*; _
La Manche (Kanal) *m.*; _ _
Lambda *n.*; _[s], _s; Lambdazismus *m.*; _
Lambert, Lambrecht, Lam|precht (m. P.); Lamberta (w. P.)
Lamberts⸗nuß usw.
Lam|brecht, Lamprecht, Lambert; s. d. [_s, _s]
Lam|brequin *m.*;
Lam|bris *m.*; _, _[1] u. ..brien
lamellar, lamellär; od.: lamellös; ..öse Bildungen; Lamelle *f.*; _, _n; lamellenförmig
lamentabel; Lamentation *f.*; _, _en; lamentieren: ..iert; Lamento *n.*; _s[2], _s[2]
Lametta *f.*; _
laminieren; ..iert
lamisch, aber: der Lamische Krieg
Lamm *n.*; _[e]s, Lämmer; Lamm⸗braten[3] *m.*, ⸗fell, ⸗fleisch usw.; Lämmchen, Lämmlein *n.*; _s, _; lammen; Lämmer⸗geier, ⸗hirt usw.; Lamm[e]s⸗geduld; lammfromm; Lamm Gottes *n.*; _[e]s _; Lamms⸗braten *m.*; s. Lammbraten [_, ..rien]
Lampadarius *m.*;
Lampassen (ma., breite Streifen an den Beinkleidern) *pl.*
Lämpchen, Lämplein (von Lampe *f.*) *n.*; _s, _
Lampe (der Hase in der Tierfabel) *m.*; _[n]s
Lampe *f.*; _, _n; Lampen⸗docht usw.; Lampenputzer *m.*; _s, _
Lampion *m.* od. *n.*; _s, _s
Lämplein, Lämpchen; s. d.
Lam|precht, Lambrecht, Lambert; s. d.
Lam|prete *f.*; _, _n
Lançade *f.* _, _n
Lancaster (m. P.); _sche Methode
Lancaster (Stadt; Herzogtum)
Lancaster⸗gewehr, ⸗schule
Lancelot (m. P.)
Lancier *m.*; _s, _s
lancieren; ..iert; ..ierte Gewebe
Land *n.*; _[e]s, Länder u. (dichter.:) _e; aus aller Herren Ländern; außer Landes; hierzulande[1]; zu Lande und zu Wasser, aber: bei uns zulande (= daheim); Land⸗adel, ⸗amtmann usw.
Landauer *m.*; _s, _
Land⸗aufenthalt
Landaulet (Landauer) *m.*; _s, _s; Landaulette (Automobilform) *f.*; _, _n
land|aus, land|ein
Land⸗bote
Ländchen, Ländlein *n.*; _s, _
Land⸗drost
Lände *f.*; _, _n
land|ein, land|aus
land|einwärts
landen
Land⸗enge
Lander (Zaunstange) *f.*; _, _n
..länder (Hochländer usw.)
Länder, Ländler (Tanz) *m.*; _s, _
Länderei *f.*; _, _en
Länder⸗gier
Landerich, Land|rich (m. P.)
Länderkunde *f.*; _
landern, ländern; ich ..[e]re
Länder⸗sucht *f.*; _; ländersüchtig
Landes⸗art, ⸗aufnahme, ⸗ausschuß, ⸗brauch, ⸗farbe, ⸗fürst, ⸗herr, ⸗hoheit, ⸗kind, ⸗kunde (*f.*; _), ⸗kulturrat (*m.*; _[e]s, ..räte), ⸗mutter, ⸗produkt, ⸗regierung, ⸗sitte, ⸗tracht, ⸗trauer, ⸗vater, ⸗verräter, ⸗vertretung, ⸗verweisung, ⸗verweser usw.; land[es]⸗flüchtig; Landes⸗gerichtsrat; s. Landgerichtsrat; landesherrlich; landeskundig (das Land kennend); land[es]kundig (im ganzen Land bekannt); stadt- und landkundig; landeskundlich (die Landeskunde betreffend, geographisch); landesüblich
Land⸗friede[n], ⸗gericht, ⸗gerichtsrat[1] (*m.*; _[e]s, ..räte), ⸗graf, ⸗gut *n.*, ⸗haus, ⸗heer, ⸗junker, ⸗karte; landkundig, landeskundig (im ganzen Lande bekannt); s. d.; land⸗läufig; Land⸗leben *n.*; Ländlein, Ländchen; s. d.
Ländler, Länder;
ländlich [s. d.]

---

[1] B. nur so.
[2] Ö. u. B. nur so.
[3] Ö. u. B.: _.

[1] Ö. nur so.
[2] B. auch: _.
[3] B. auch: Lamms⸗braten.

[1] B.: hier zu Lande.

[1] Ö.: Landesgerichtsrat (Abk.: LGR.).

Land‿liga, ‿lord
Land‿mann (*pl.* ..leute; Bauer); vgl. Landsmann
Land‿messer *m.*
Lando (m. P.)
Landolf (m. P.)
Landolin (m. P.)
Land‿partie, ‿pfarrer, ‿pfarrei, ‿plage, ‿rat (*pl.* ..räte), ‿ratte, ‿recht *n.*, ‿regen
Land|rich, Landerich; s. d.
landsässig; Landschaft *f.*; –, –en; landschaftlich; Landschafts‿maler usw.; Land‿see *m.*, ‿sitz
Lands‿knecht
Lands‿mann (*pl.* ..leute; Landesgenosse); vgl. Landmann; Landsmannschaft *f.*; –, –en
Land‿stadt, ‿städtchen, ‿straße; Landstreicher *m.*; –s, –; Land‿strich, ‿sturm
Lands‿thing
Land‿tag [(m. P.)
Landuin, Lantwin
Landung*; Landungs‿platz usw.
Land‿vogt, ‿volk; landwärts; Land‿wehr *f.*; in der Evidenz der – (Abk. [in Ö.]: i. E. d. L.); Land‿wirt; landwirtschaftlich; Land‿zunge
lang; länger, längste; seit langem; tagelang, jahrelang, meilenlang, fußlang usw.; einen Fuß lang, zwei Jahre lang usw.; ein langes und breites[1] (= viel) reden; über kurz oder lang; sich des langen und breiten, länger[e]n und breiter[e]n über etwas äußern; das Lange und Kurze von der Sache ist..; am, zum längsten; langher, langhin; ..lang (tagelang usw.); lang, lange *adv.*; länger, am längsten; lange her, lange hin; lang, lang ist's her
langatmig
Lang‿baum [s. d.]
lange, lang *adv.*;
Länge *f.*; –, –n; längelang[2], der Länge nach hinfallen
langen (ausreichen; nach etwas reichen)
längen (länger machen, werden)
Längen‿grad, ‿maß *n.*, ‿profil usw.; Längen‿linie, Längslinie
Langenscheidt (m. P.); Toussaint-Langenscheidtsche Methode
Längen‿schnitt, ‿tal
Lange|oog (Insel; Seebad) [–s, –]
Lang[e]schläfer *m.*;
langettieren; ..iert; Langettierung*
Lang[e]weile *f.*; Lang[en]weile; aus –, aus Langerweile
Lang‿finger; langfingerig
lang‿gestielt, ‿gestreckt, ‿haarig; langhalsig
Lang‿haus
langher; langhin
langjährig
länglich; länglich-rund
Langmut *f.*; –; Langmütigkeit
langnasig [*f.*; –]
Langobarde *m.*; –n, –n (Volk); langobardisch
Langohr *m.*; –[e]s, –e (auch: *n.*; –[e]s, –en)
langrippig
längs (entlang)
Langsamkeit *f.*; –
Langschläfer, Langeschläfer; s. d.
Längs‿linie, Längen‿linie
Längs‿richtung
längst (seit langer Zeit); längstens (spätestens)
langsteng[e]lig
langstielig
Längstlebende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Languedoc‿wein
languettieren usw.; s. langett- usw.
Languste *f.*; –, –n
Langweile, Langeweile; s. d.; langweilen; gelangweilt; langweilig
Lang‿welle
Langwied[e] *f.*; –, ..den
langwierig
Lang‿zeile
Lanke (Fisch; Lende) *f.*; –, –n
Lanne (Deichsel) *f.*; –, –n
Lanolin *n.*; –s
Lantana (Pflanze) *f.*; –, –nen
Lanthan (Metall) *n.*; –s
Lanthanit *m.*; –[e]s, –e
Lantwin, Landuin; s. d.
Lanze *f.*; –, –n; Länzchen, Länzlein *n.*; –s, –; Lanzen‿reiter, ‿schaft, ‿spitze, ‿stich usw.; Lanz[e]ner *m.*; –s, –
Lanzette *f.*; –, –n; lanzettförmig
Länzlein, Länzchen; s. d.; Lanzner, Lanzener; s. d.
Laokoon (m. P.)
Laotse (m. P.)
Lapathin *n.*; –s
lapidar
Lapidär (Maschine) *m.*; –s, –e
Lapidarium *n.*; –s, ..rien
Lapidar‿schrift (*f.*; –), ‿stil (*m.*; –s)
Lapin *m.* od. *n.*; –s –s
Lapislazuli *m.*; –
La|place (m. P.); La|placesch, La-placisch; –e Theorie; vgl. Homerisch; la|placesch, la|placisch; vgl. homerisch
La-Plata-Staaten (Land) *pl.*
Lappalie *f.*; –, –n
Läppchen, Läpplein (kleiner Lappen) *n.*; –s, – [–n]
Lappe (Laffe) *m.*; –n, –n
Lappe (Stück Zeug); s. Lappen [(Volk)]
Lappe *m.*; –n, –n
lappen; Lappen[1] *m.*; –s[2], –
Lapperei, Läpperei *f.*; –, –en; läppern; ich ..[e]re
lappicht; lappig
läppisch; –[e]ste
Lappland (Landschaft); Lappländer *m.*; –s, –; lappländisch
Läpplein, Läppchen; s. d.

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: ein Langes und Breites.
[2] Ö.: die Länge lang.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Lappe *m.*; –n, –n.
[2] B.: –.

Lapſus *m.*; –, –; Lapsus calami *m.*; – –; Lapsus linguae *m.*; – –
Lärche (Baum) *f.*; –, –n
Laren *pl.*
lar|ghetto; largo; Largo *n.*; –s, –s (auch: ..ghi)
larifari!; Larifari *n.*; –s[1]
Lärm *m.*; –[e]s; ob.: Lärmen *m.*; –s; Lärm⸗apparat uſw.; lärmen; Lärmmacher *m.*; –s, –
larmoyant [chen]
Lärm⸗ſchuß, ⸗zei⸗]
Lartigue⸗bahn
Lärvchen, Lärvlein *n.*; –s, –; Larve *f.*; –, –n
Laryngitis *f.*; –; Laryngologie *f.*; –; Laryngo|ſkop *n.*; –s, –e; laryngo|ſkopiſch; –er Apparat; Larynx *m.*; –
laſch; –eſte
Laſche *f.*; –, –n
Laſchheit *f.*; –
Laſe (Gefäß) *f.*; –, –n
laſieren; ..iert; Laſierung*
Läſion *f.*; –, –en
Laskare *m.*; –n, –n
laß (matt); laſſer, laſſeſte
Laſſalle (m. P.); Laſſallianer *m.*; –s, –
Laſſe (Hörige) *m.*; –n, –n
laſſen; du läſſeſt u. läßt, er läßt; du ließeſt, er ließ; gelaſſen; ich habe es gelaſſen (= unterlaſſen), aber: ich habe dich rufen –; laß!; ich laſſe dich wiſſen

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: –.

Laß⸗gut *n.*
Laßheit *f.*; –
Läſſigkeit *f.*; –
läßlich
Laſſo *m.*; –s[1], –s
Laß⸗zins (*pl.* ..zinſe)
Laſt *f.*; –, –en; zu –en von ..
Laſtadie *f.*; –, –n[2]
laſtbar; –es Tier; laſten; laſtenfrei
Laſter *n.*; –s, –; Läſter⸗maul, ⸗zunge uſw.; Läſterer *m.*; –s, –; Laſterhaftigkeit *f.*; –; läſterlich; läſtern; ich ..[e]re; Läſterung*
Laſt⸗fuhre
Läſtigkeit *f.*; –
Laſting *m.*; –s, –s
last, not least
Laſt⸗pferd, ⸗ſchiff, ⸗tier; Laſtträger *m.*; –s, –; Laſt⸗zug
Laſur (Stein) *m.*; –s, –e; Laſur (Farbe; Laſierung) *f.*; –, –en; Laſur⸗farbe, ⸗ſtein uſw.
laſziv[3]; Laſzivität[3] *f.*; –, –en
Lätare (Sonntag) *m.*; – [uſw.]
Latei⸗brett, ⸗holz]
Latein *n.*; –s; Latein⸗ſchule uſw.; Lateiner *m.*; –s, –; lateiniſch; Lateiniſch lernen; auf lateiniſch; im Lateiniſchen uſw.; vgl. deutſch; Lateinſprechen *n.*; –s
La-Tène-Periode *f.*; –
latent; Latenz *f.*; –
lateral; Lateral⸗ebene, ⸗verbe *m.* uſw.
°Lateral⸗ſcleroſe; ſ. Lateralſk-
Lateral⸗ſkleroſe
Lateran *m.*; –s; lateraniſch; –es Konzil
laterieren; ..iert
Laterit *m.*; –[e]s; Lateritboden *m.*; –s
Laterna magica *f.*; – –, ..nae ..cae; Laterne *f.*; –, –n
Lathyrismus *m.*; –
Latier⸗baum
Latifundium *n.*; –s, ..dien
Latiner *m.*; –s, – (Volk in Latium); latiniſch
latiniſieren; ..iert; Latinismus *m.*; –, ..men; Latinität *f.*; –, –en
Lätitia (w. P.)
Latitüde *f.*; –; latitudinal; Latitudinarier *m.*; –s, –
Latium (Landſchaft)
Latomie *f.*; –, –n[1]
La|trine *f.*; –, –n; La|trinen⸗reinigung uſw.
Latſch (ſchlaffer Menſch) *m.*; –es, –e; ob.: Latſche *m.*; –n, –n
Latſche (Föhrenart; Lappenſchuh; plumper Fuß) *f.*; –, –n
Latſche, Latſch (ſchlaffer Menſch); ſ. d.
latſchen; du latſch[e]ſt; Latſchen⸗gebüſch, ⸗öl (*n.*; –[e]s) uſw.; latſchig
Latte *f.*; –, –n; Latten⸗zaun uſw.
Lattich *m.*; –[e]s, –e

[1] Ö. auch: ..ieen.

Latus *n.*; –, –
Latwerge *f.*; –, –n
Latz *m.*; –es, –e[1]; Lätzchen *n.*; –s, –
lau
Laub *n.*; –[e]s, –e (ſelten noch: Läuber); Laub⸗baum uſw.
Läubchen *n.*; –s, –; Laube *f.*; –, –n; Lauben⸗gang uſw.
Laub⸗fall (*m.*; –[e]s), ⸗froſch, ⸗holz
Laubhütten⸗feſt *n.*
laubicht; laubig
Lauch *m.*; –[e]s, –e
laudabel
Laudanum (Heilmittel) *n.*; –s
Laudation *f.*; –, –en
Laudemium *n.*; –s, ..mien
laudieren; ..iert
Lauer (das Lauern) *f.*; –; auf der – ſein
Lauer[2] (Treſterwein) *m.*; –s, –; Lauer⸗trank
Lau[e]rer *m.*; –s, –; lauern; ich ..[e]re
Lauf *m.*; –[e]s, Läufe; im –[e] der Jahre; Lauf⸗bahn, ⸗brett, ⸗burſche, ⸗feuer, ⸗käfer, ⸗paß, ⸗ſchiene, ⸗ſchritt, ⸗ſteg, ⸗ſtuhl, ⸗zettel uſw.; Läufchen *n.*; –s, –; laufen; du läufſt, er läuft; du lief[e]ſt, *conj.* liefeſt; gelaufen; lauf[e]!; laufend; das –e Jahr; –en Jahres (Abk.: l. J.); –en Monats (Abk.: l. M.); auf dem –en erhalten; Läufer *m.*; –s, –; Lauferei *f.*; –, –en;

[1] Ö. auch: Lätze.
[2] B. auch: Leuer.

läufig, läufisch (–[e]ste); ..läufig (beiläufig usw.); Läufte *pl.*; Zeitläufte
Lauge *f.*; –, –n; Laugenbürste, –salz usw.; laugen
Lauheit, Lauigkeit *f.*; –, –en; laulich
Laune *f.*; –, –n; launenhaft; launig; launisch; –[e]ste
Laura (w. P.)
Laureat *m.*; –en, –en; Poeta laureatus (s. d.)
Laurentia (w. P.)
laurentisch; –es System
Laurentius (m. P.)
Laurer, Lauerer; s. d.
Lauruſtin (Strauch) *m.*; –s; ob.: Laurustinus *m.*; –
Laus *f.*; –, Läuſe; Lausbub[e] usw.
Lauscha (Dorf); –er Glaswaren
Lausche *f.*; –; auf der – [*n.*; –s, –]
Läuschen, Läuslein
lauschen; du lauſch[e]ſt
Läuschen un Rimels (plattd.) *pl.*
Lauscher (Lauschender; weidm., Ohr) *m.*; –s, –; lauschicht; lauschig
Läuſekraut, –pulver usw.; lauſen; du lau[ſe]ſt; Lauſer *m.*; –s, –; Lauſerei *f.*; –, –en; lauſicht; lauſig
Lauſitz (Landſchaft); Lauſitzer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Läuslein, Läuschen; s. d.
laut; –er, –eſte; Laut *m.*; –[e]s, –e; laut des Befehls (nicht: laut dem Befehl); laut Rechnung[1]; laut Bericht[1]; laut Übereinkommen[1]; Lautbezeichnung usw.; lautbar; Läutchen *n.*; –s, –
Laute *f.*; –, –n
lauten (tönen, klingen); die Antwort lautet gut; läuten; die Glocken haben geläutet; er hat die Glocken geläutet
Laut[e]ner *m.*; –s, –; Lautenſchläger *m.*; –s, –; Lautenſpiel *n.*; –[e]s
Lauterkeit *f.*; –
läutern; ich ..[e]re; Läuterung*; Läuterungsprozeß usw.
lauteſchlagend
Läut[e]werk
Lautgeſetz
laut[ge]treu
Lautiermethode usw.; lautieren; Lautlehre [..iert]
lautlich
lautlos; Lautloſigkeit *f.*; –
Lautner, Lautener; s. d.
lautredend
Lautſchrift
lauttreu, lautgetreu
Lauttreue, –verſchiebung
Läutwerk, Läutewerk
lauwarm [–wert]
Lava *f.*; –, ..ven
Lavement *n.*; –s, –s
Lavendel *m.*; –s; Lavendelöl (*n.*; –[e]s) usw.
lavieren; ..iert

* *f.*; –, –en.

[1] Die Verbindung von »laut« mit ungebogenen Hauptwörtern ohne Geſchlechtswort gehört der kaufmänniſchen Sprache an.

Lavinia (w. P.)
Lavoir *n.*; –s, –s; ob.: Lavor *n.*; –s, –e
Lävulinſäure *f.*; –; Lävuloſe *f.*; –
Lawine *f.*; –, –n; Lawinenſturm usw.; lawinenartig
Lawn-Tennis[1] *n.*; –
lax; –er, –eſte
Laxativ *n.*; –s, –e
Laxheit *f.*; –, –en
Laxier *n.*; –s, –e; laxieren; ..iert
Lazarett *n.*; –[e]s, –e; Lazarettgehilfe usw.
Lazariſt *m.*; –en, –en (geiſtl. Orden)
Lazarus (m. P.)
Lazedämon (Landſchaft); Lazedämonier *m.*; –s, –; lazedämoniſch
Lazeration *f.*; –, –en; lazerieren; ..iert
Lazerte *f.*; –, –n
Lazulith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Lazzarone *m.*; –[n] u. –s, –ni
l. c.: loco citato, am angeführten Ort
Lea (w. P.)
Leander (m. P.)
Lear (m. P.); König –
Lebehoch *n.*; –s[2], –s[3]
lebelang; mein –, mein Leben lang
Lebel (m. P.); Lebelgewehr
Lebemann (*pl.* ..männer); leben; Leben *n.*; –s; mein Leben lang, mein lebelang; lebend; –er Kolumnentitel; Lebendigkeit *f.*; –; Lebensabend, –alter, –art, –aufgabe, –baum, –beſchreibung, –ende, –faden, –fähigkeit, –gefährte, –luft, –luſt, –mittel *n.*, –pfad, –unterhalt, –verſicherungsgeſellſchaft (*f.*; –, –en), –weiſe *f.*, –zeichen, –zeit (auf –), –ziel, –zweck usw.; lebensfähig, –froh, –gefährlich, –groß, –klug, –kräftig, –lang (auf –), –luſtig, –müde, –ſatt, –überdrüſſig usw.; lebenslänglich
Leber *f.*; –, –n; Leberanſchwellung usw.
Leb[e]recht (m. P.)
Leberegel, –entzündung, –fleck; leberkrank; Lebermoos, –reim, –tran, –wurſt
Lebewohl *n.*; –[e]s[1], –e u. –s[1]; – ſagen
Lebhaftigkeit *f.*; –
Lebhonig [usw.)
..lebig (kurzlebig)
Lebkuchen; Lebküchler *m.*; –s, –
leblos; Lebloſigkeit *f.*; – [recht; s. d.]
Leb[s]recht, Lebe-
Lebtag; mein –, meine –e; einen – auffſchlagen (= viel Aufhebens machen)
Lebus (ſo iſt die ortsübliche Ausſprache [Kreis; Stadt]); Lebuſer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Lebzeiten *pl.*; bei – ſeines Vaters
Lebzelt *m.*; –[e]s, –e; ob.: Lebzelten *m.*; –s, –; Lebzeltchen *n.*; –s, –; Lebzelter *m.*; –s, –

[1] B.: Lawn Tennis.
[2] Ö. auch: –.
[3] Ö. u. P auch: –.

[1] Ö.: –[s].

Lech (Fluß) *f.*; –
Lech (Schwefelmetall) *m.*; –[e]s
lechzen; du lechzest u. lechzt
°Lecithin; s. Lez-
leck; Leck *m.* od. *n.*[1]; –[e]s, –e; Leckage *f.*; –, –n
Lecke *f.*; –, –n
lecken (ausschlagen); wider den Stachel –
lecken (leck sein); es leckt
lecken (mit der Zunge)
lecker
Lecker (Feinschmecker; weibm., Zunge) *m.*; –s, –; Leckerbissen usw.; leckerhaft; Leckerin *f.*; –, –nen
Leckerli *n.*; –s, –; Bas[e]ler –
Leckermaul
Leckstein, -walze
Leda (w. P.)
Leder *n.*; –s, –; Lederarbeit, -fabrik, -stiefel, -ware, -zeug usw.; lederbraun, -weich usw.; lederartig; Lederer (ma., Gerber) *m.*; –s, –; lederfarbig; ledern *adj.*
ledig; lediglich
Lee *f.*; –; Leebrasse *f.* usw.
leeg (seem., ohne Ladung)
leer
Leer[2] (Muster) *n.*; –[e]s, –e; od.: Leere[2] *f.*; –, –n
Leere (Leerheit) *f.*; –
Leere, Leer (Muster); s. d.
leeren (leer machen); Leerheit *f.*; –, –en

[1] Ö. nur so.

[2] Auf Anlehnung an »Lehre« beruhen die weitverbreiteten Schreibungen: Lehr usw.

Leerscheibe[1]
Leerung*
Leeseite; leewärts
Lefaucheux-flinte, -gewehr
Lefze *f.*; –, –n
legal; Legalservitut usw.; Legalisation *f.*; –, –en; legalisieren; ..iert; Legalität *f.*; –
Legat (Gesandter) *m.*; –en, –en
Legat (Vermächtnis) *n.*; –[e]s, –e; Legatar *m.*; –s, –e
Legation *f.*; –, –en; Legationsrat (*pl.* ..räte) usw.
legato; Legato *n.*; –s, –s
Lege (Holz-) *f.*; –, –n
Leg[e]henne
Legel; s. Lägel
legen
legendar; Legende *f.*; –, –n; legendenhaft
leger (leicht)
Leges; *pl.* von Lex; s. d.
Legezeit
Legföhre
Legge (Bleicherei) *f.*; –, –n
Leghenne, Legehenne
legieren; ..iert; Legierung*
Legion *f.*; –, –en; Legionar; s. Legionär
Legionär[2] *m.*; –s, –e; Legionsadler, -soldat usw.
legislativ; Legislative *f.*; –; legislatorisch; Legislatur *f.*; –, –en; Legislaturperiode
Legismus *m.*; –

* *f.*; –, –en.

[1] Vgl. Sp. 1, Anm. 2.

[2] B.: Legionar.

legitim; Legitimation *f.*; –, –en; Legitimationspapier usw.; legitimieren; ..iert
Legitimist *m.*; –en, –en; Legitimität *f.*; –
Leguan *m.*; –s, –e
Legumin *n.*; –s; Leguminose *f.*; –, –n
Legung*
Lehde *f.*; –, –n
Lehen *n.*; –s, –; od.: Lehn *n.*; –[e]s, –e; Leh[e]nbuch, -recht *n.* usw.; Leh[e]nsleid, -gut *n.*, -herr, -mann (*pl.* ..leute), -wesen (*n.*; –s) usw.; Leh[e]nsträger *m.*; –s, –
Lehm *m.*; –[e]s; Lehmboden (*m.*; –s), -grube, -guß, -hütte, -kleider, -ziegel usw.; lehmicht; lehmig
Lehn, Lehen; s. d.; Lehn- od.: Lehen-buch usw.
Lehne *f.*; –, –n; lehnen
Lehnrecht *n.*, Lehenrecht *n.*
Lehnsleid, Lehensleid
Lehnsessel
Lehnsgut *n.*, Lehensgut *n.*; Lehnsherr, Lehensherr; Lehnsmann, Lehensmann; s. d.
Lehnstuhl
Lehnswesen, Lehenswesen *n.*; –s
Lehnwort (*pl.* ..wörter)
Lehr; s. Leer (Muster)
Lehramt, -begriff, -brief usw.; lehrbar

* *f.*; –, –en.

Lehre (Muster); s. Leere
Lehre (Vorschrift) *f.*; –, –n; gute –n geben; lehren (unterrichten); er lehrt mich lesen, das Lesen; Lehrer *m.*; –s, –; Lehrerberuf, -bildungsanstalt (*f.*; –, –en), -stand (*m.*; –[e]s) usw.; Lehrerin *f.*; –, –nen; Lehrerschaft *f.*; –, –en; Lehrfreiheit, -gang, -gedicht, -gerüst; lehrhaft; Lehrinfanteriebataillon (*n.*; –s, –e), -junge *m.*, -körper; Lehrling *m.*; –s, –e; Lehrmeinung, -methode, -mittel *n.*, -objekt, -plan; lehrreich; Lehrsaal, -satz
Lehrscheibe; s. Leerscheibe
Lehrstand, -streitigkeit, -stufe, -stuhl, -ton (*m.*; –[e]s), -zeit, -zimmer
Lei (Fels) *f.*; –, –en; Erpeler Lei, Lorelei
..lei (allerlei usw.)
Leib (Körper) *m.*; –[e]s, –er; bei Leibesleben; beileibe[1] nicht; einem zu Leibe geh[e]n; es geht mir an den Leib; Leib und Leben wagen; Leibarzt, -bataillon, -bürge, -bursche usw.; leibeigen; Leibeigene *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Leibeigenschaft *f.*; –
leiben (Bauk.)
leiben; wie er leibt und lebt

[1] Ö. auch: bei Leibe.

Leibes⸗erbe *m.*, ⸗frucht, ⸗kraft (aus ..kräften), ⸗not⸗durft, ⸗strafe (bei –), ⸗übung usw.
Leib⸗garde, ⸗gar⸗dist, ⸗gedinge
leibhaft; leibhaftig
..leibig (dickleibig usw.)
Leib⸗jäger
Leiblichkeit *f.*; –
Leibniz (m. P.); Leibnizisch; vgl. Homerisch; leib⸗nizisch; vgl. home⸗risch
Leib⸗rente, ⸗rock, ⸗schmerz, ⸗schnei⸗den (*n.*; –s), ⸗speise
Leibung* (Bauk.)
Leib⸗wache, ⸗weh *n.*, ⸗zucht
Leich (Tonstück) *m.*; –[e]s, –e
Leich⸗dorn (*pl.* ..dor⸗ne[1] u. ..dörner)
Leiche *f.*; –, –n; Leichen⸗alkaloid, ⸗begängnis, ⸗mahl, ⸗öffnung, ⸗predigt, ⸗schau, ⸗schmaus, ⸗starre, ⸗verbren⸗nung, ⸗wagen *m.*, ⸗zug usw.; Lei⸗chenbitter *m.*; –s, –; leichen⸗blaß, ⸗fahl; Leichen⸗fledderer *m.*; –s, –; leichenkalt; Leichnam *m.*; –[e]s, –e
leicht; es ist mir ein –es (= leicht)
Leichtbewaffnete *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –
leichtblütig
Leichte (Tragriemen beim Schiebkarren⸗fahren) *f.*; –, –n
Leichter; s. Lichter (Schiff); leichtern (seem., lichten); ob.: leichtern; ich ..[e]re
Leichtfertigkeit *f.*; –, –en
leichtflüssig
Leicht⸗fuß; Leicht⸗füßigkeit *f.*; –
Leichtgläubigkeit *f.*; –
Leichtheit *f.*; –
Leichtherzigkeit *f.*; –
leichthin
Leichtigkeit *f.*; –
leichtlich
Leicht⸗matrose
Leichtsinn *m.*; –[e]s; leichtsinnig
leichtverständlich
leid; leid sein, tun, werden; es ist, tut, wird mir leid; es sich nicht leid sein las⸗sen; nichts (= kein) Leides tun; Leid *n.*; –[e]s; einem etwas zuleide[1] tun; (sich) ein Leid[s][2] [an⸗] tun; Leid tragen; Leide⸗form; lei⸗den; du litt[e]st, *conj.* litte*st*; gelit⸗ten; leid[e]!; Lei⸗den (Krankheit) *n.*; –s, –
Leiden (Stadt)
leidend
Leidener (von Leiden [Stadt]) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Flasche
Leidens⸗bruder usw.
Leidenschaft *f.*; –, –en; leidenschaft⸗lich
Leidens⸗gang, ⸗ge⸗fährte, ⸗geschichte, ⸗kelch
leider; – Gottes
leidig (unangenehm)
leidlich (ziemlich)
leidsam (duldsam)
Leidtragende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Leidwesen *n.*; –s; zu meinem –
Leiendecker *m.*; –s, –
Leier *f.*; –, –n; Leier⸗kasten, ⸗mann (*pl.* ..män⸗ner), ⸗schwanz usw.; Leierei *f.*; –, –en; Leierer *m.*; –s, –; leiern; ich ..[e]re
Leih⸗amt, ⸗bank (*pl.* ..banken), ⸗biblio⸗thek, ⸗haus, ⸗ver⸗trag usw.; Leihe *f.*; –, –n; leihen; du leihst; du lie⸗h[e]st, *conj.* lieheſt; geliehen; leih[e]!; leihweise *adv.*
Lei⸗kauf[1] [–e[n]]
Leilach[2] *n.*; –[e]s, ⸗laken, Lein⸗laken; s. Leilach
Leim *m.*; –[e]s, –e; Leim⸗druck (*pl.* ..drucke), ⸗rute, ⸗sie⸗der usw.; leimen; leimicht; leimig
..lein (Brüderlein usw.)
Lein *m.*; –[e]s, –e; Lein⸗acker usw.
Leine *f.*; –, –n
leinen, linnen *adj.*
Leinen, Linnen *n.*; –s, –; Leinen⸗ od.: Linnen⸗zeug usw.; Leinen⸗garn
Lein[e]weber *m.*; –s, –
Lein⸗kuchen [lach]
Lei[n]⸗laken; s. Lei⸗
Leinläufer *m.*; –s, –
Lein⸗öl; Leinöl⸗brot usw.
Lein⸗pfad, ⸗ritt
Lein⸗saat, ⸗samen, ⸗tuch (*pl.* ..tücher), ⸗wand (*f.*; –)
Leinweber, Leine⸗weber; s. d.
Leipzig (Stadt); Leipziger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Höhe (typ.); – Messe
leis, leise; nicht im leisesten zweifeln
Leis (geistliches Lied) *m.*; – u. Leises, Leise[n]
leise, leis; s. d.; Lei⸗setreter *m.*; –s, –; Leisetreterei *f.*; –, –en
Leist (hölzerne Fuß⸗form) *m.*; –es, –e; s. Leisten
Leist (Pferdekrank⸗heit; Gestein) *m.*; –es
Leist (schweizer., Klub) *m.*; –es, –e
Leiste (Gold⸗ usw.; Leite) *f.*; –, –n
leisten
Leisten *m.*; –s, –; Leisten⸗bruch, ⸗gegend usw.
Leisten⸗wein
Leistung*; Lei⸗stungs⸗fähigkeit, ⸗faktor usw.
Leit⸗artikel usw.
leitbar
Leite (Bergabhang) *f.*; –, –n
leiten; Leiter *m.*; –s, –
Leiter *f.*; –, –n; Leiter⸗baum usw.; leiterartig
Leiterin *f.*; –, –nen
Leiter⸗sprosse, ⸗wa⸗gen *m.*
Leit⸗faden, ⸗fossil
Leitgeb *m.*; –en, –en
Leitha (Fluß) *f.*; –; Leithakalk *m.*; –[e]s
Leit⸗kauf; s. Leikauf
Leitung*; Leitungs⸗draht, ⸗gewebe usw.; leitungs⸗bedürftig, ⸗fähig
Lektion *f.*; –, –en;

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.

[1] Ö. u. B. auch: zuleid.
[2] Ö. auch: ein Lei⸗bes.

[1] Ö. auch: Leikauf.
[2] B. auch: Lei[n]⸗laken *m.*; –s, –.

* *f.*; –, –en.

Lektionarium *n.*; –s, ..rien; Lektionskatalog, –plan usw.
Lektor *m.*; –s, –en
Lektüre *f.*; –, –n; Lektürestunde usw.
Lekythos *m.*; –, ..then
Lemma *n.*; –s, –ta; lemmatisch
Lemming *m.*; –s, –e
°Lemniscus (nur zool.); s. Lemnisk-
Lemniskate *f.*; –, –n
Lemniskus *m.*; –, ..ken
Lemure *f.*; –, –n
Lemuria (ein angeblich versunkener Erdteil)
Lemuride *m.*; –n, –n
Lena, Lene (w. P.); Lenchen (w. P.)
Lende *f.*; –, –n; Lendenbraten *m.*, –stück usw.; lendenlahm
Lene, Lena; s. d.
Leng (Fisch) *m.*; –[e]s, –e
Lenkstange usw.; Lenkbarkeit *f.*; –; lenken; Lenker *m.*; –s, –; Lenksamkeit *f.*; –; Lenkung* [P.)
Lenore, Leonore (w.
lentando
°Lentibulariaceae; s. Lentibulariaz-
Lentibulariazeae *f.*; –, –n
lento; Lento *n.*; –s, –s u. ..ti
Lentulus (m. P.)
Lenz *m.*; –es, –e; Lenzblume usw.; lenzen (Frühling werden); es lenzt
lenzen (seem., abtakeln; leer pumpen); du lenzest u. lenzt
Lenzestag; s. Lenztag; lenzig; Lenzmonat, –nacht
Lenzpumpe (seem.)
Lenztag[1]
Leo (m. P.)
Leobard (m. P.)
Leodegar (m. P.)
Leokadie (w. P.)
Leonardo da Vinci (m. P.); vgl. Vinci
Leonhard, Lienhard (m. P.)
Leonidas (m. P.)
Leoniden (Sternschnuppen) *pl.*
leoninisch; –er Vertrag; –e Verse
leonisch; –e Waren
Leonore, Lenore; s. d.
Leontodon *n.*; –s, –s
Leontopodium *n.*; –s, ..dien
Leopard *m.*; –en u. –[e]s, –e[n]; leopardiert
Leopold (m. P.)
Leopoldina (Universität in Breslau) *f.*; –
Leopoldine (w. P.)
Leopoldsorden
Leopoldville (Stadt)
Leperos *pl.*
Lepidin *n.*; –s
Lepidolkrokit *m.*; –[e]s [–n]
Lepidopt|ere *f.*; –,
lepontinisch, aber: die Lepontinischen Alpen
Leporelloalbum
Le|pra, Le|prose *f.*; –; le|pros; ..ose Kranke; Le|prosis; s. Lepra; Le|prosorium *n.*; –s
°Leptocardier; s. Leptok-
Leptokardier *m.*; –s, –
Lerche (Vogel) *f.*; –, –n; Lerchengesang, –sporn (*pl.* ..sporne), –strich usw.
Lerge (ma., herumtreiberisches Frauenzimmer) *f.*; –, –n
lernäisch; –e Schlange
lernbar; Lernbegierde; lernbegierig; lernen; ich habe ihn kennen –, od.: ich habe ihn kennen gelernt; ein gelernter Tischler; Lernzeit
Lesart
Lesbarkeit *f.*; –
Lesbier *m.*; –s, –; lesbisch; Lesbos (Insel)
Lese *f.*; –, –n
Lesebuch, –fibel, –frucht, –kränzchen, –probe, –pult, –übung, –unterricht, –wut, –zeichen, –zimmer, –zirkel usw.; lesen; du lie[se]st, er liest; ich las, du lasest, *conj.* läsest; gelesen; lies! (Abk.: l.); Leser *m.*; –s, –; Leserin *f.*; –, –nen; leserlich
Lessing (m. P.); Lessingsch; vgl. Homerisch; lessingsch; vgl. homerisch
Lesung*
letal
Lethargie *f.*; –; lethargisch; –[e]ste
Lethe (Fluß in der Unterwelt) *f.*; –; – trinken
Letizia (w. P.)
Lette *m.*; –n, –n (Volk)
Letten (Tonerde) *m.*; –s, –; Lettenerden (*m.*; –s) usw.
Letter (Buchstabe) *f.*; –, –n
Letter (Lesepult); s. Lettner
Lettergut *n.* usw.; Lettergießmaschine (*f.*; –, –n) usw.
Lette-Verein *m.*; –s, –e
lettlicht; lettig
lettisch; –e Sprache
Lettner (Lesepult auf dem Kirchenchor; Emporkirche) *m.*; –s, –
letzen; du letzest u. letzt
letzt; der letzte; er ist der letzte, den ich wählen würde (= ihn würde ich zuletzt od. am wenigsten wählen); zum letzten; zuletzt; am letzten; letztens; letzthin; letztlich; der Letzte (z. B. in der Klasse); die Ersten werden die Letzten sein; der Letzte[1] des Monats; der letzte seines Namens; Letzt[e] *f.*; –; auf die Letzt; zu guter Letzt; Letzte Ölung *f.*; –n –; letztere, der; –r (= der letzte von zweien); –s; das – (immer klein); letzthin; letztlich; Letztling (Letzter eines Geschlechts) *m.*; –s, –e; letztwillig
Leu (Löwe) *m.*; –en, –en
Leuchtboje, –gas, –käfer, –kugel, –organ, –pilz, –turm, –wurm usw.; Leuchte *f.*; –, –n; leuchten; Leuchter *m.*; –s, –; Leuchterkrone, –tülle usw.
°Leucit; s. Leuz-

* *f.*; –, –en.

[1] B.: Lenzestag.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B.: der letzte des Monats.

°Leucitit; s. Leuz-
°Leucitophyr; s. Leuz-
°Leucocyte (nur zool.); s. Leuk-
Leuer; s. Lauer (Tresterwein)
leugnen; Leugner *m.*; –s, –; Leugnung*
Leuk|ämie *f.*; –
Leuk|anthemum *n.*; –s
Leukocyte *f.*; –, –n
Leukoderma *n.*; –s; Leukodermie *f.*; –
Leukom *n.*; –s, –e
Leukophan *m.*; –s
Leukophyr *m.*; –s
Leukor|rhöe *f.*; –
Leuko|skop *n.*; –s, –e
Leumund *m.*; –[e]s; Leumundszeugnis usw.
Leute *pl.*; Leuteschinder usw.; leutescheu
Leutnant *m.*; –s, –e u. –s[1]; Leutnantsgage usw.
Leutpriester
Leutseligkeit *f.*; –
Leuzit *m.*; –[e]s
Leuzitit *m.*; –[e]s
Leuzitophyr *m.*; –s
Levante (Morgenland) *f.*; –; Levantine (Stoff) *f.*; –; Levantiner *m.*; –s, –; levantinisch
Levee (Stich im Kartenspiel; Aushebung) *f.*; –, –s; Levée en masse *f.*; – – –
Leveller *m.*; –s, –s (polit. Partei in England)
Lever *n.*; –s, –s
Levi (m. P.)
Leviathan *m.*; –s
Levirat[s]ehe
Levit *m.*; –en, –en; einem die[1] –en lesen
Levite (Kleidungsstück) *f.*; –, –n
Levitikus *m.*; –
levitisch
Levkoie[2] *f.*; –, –n
Levkoje; s. Levkoie
Lewezow (m. P.)
Lex *f.*; –, Leges
lexikal[isch]; Lexikograph *m.*; –en, –en; Lexikographie *f.*; –; lexikographisch; Lexikologie *f.*; –; lexikologisch; Lexikon *n.*; –s, ..ka[3]; Lexikonformat, -oktav usw.; Lexilogos; s. Lexilogus
Lexilogus *m.*; –
Lezithin *n.*; –s
LGR. (in Ö.): Landesgerichtsrat
Lhassa (Stadt)
L'hombre; s. Lombre
Liaison *f.*; –, –s
Liane *f.*; –, –n
Lias *m.* od. *f.*; –; Liasformation usw.; liasisch; s. liassisch
liassisch[4] [*m.*; –[s]]
Libanon (Gebirge)
Libation *f.*; –, –en
Libell (Schmähschrift) *n.*; –s, –e
Libelle (Wasserjungfer; Wasserwage) *f.*; –, –n; libellieren; ..iert
Libellist *m.*; –en, –en
liberal; Liberalismus *m.*; –
Liberalität *f.*; –
Liberation (Befreiung) *f.*; –, –en
Liberatorium *n.*; –s, ..rien
Liberia (Staat)
liberieren; ..iert; Liberierung*
Libertas (Göttin)
Liberté, Égalité, Fraternité
Libertin *m.*; –s, –s; Libertinage *f.*; –
Libertiner *m.*; –s, –
Libertypresse
Libidinist *m.*; –en, –en; libidinös; ..öseste
libitum: ad –
Liborius (m. P.)
Li|brarius *m.*; –, ..rien
Li|bration (Schwankung) *f.*; –, –en
Li|breria (Bibliothek) *f.*; –
Li|brettist *m.*; –en, –en; Li|bretto *n.*; –s, –s (auch: ..tti)
Libussa (w. P.)
Libyen (Land); libysch, aber: die Libysche Wüste
lic.: licentiatus, Lizentiat (akademische Würde); vgl. lic. theol.
Lichenologie *f.*; –
licht; im Lichten (= im Hellen; im Innern [mit Ausschluß der die Öffnung begrenzenden Wände oder Einfassungen] gemessen); Licht *n.*; –[e]s, –e u. (Malerei, weidm. u. für »Flamme«: nur:) –er; Lichtbild, -blick, -druck (*pl.* –e), -effekt usw.; Lichtchen *n.*; –s, – u. Lichterchen; od.: Lichtlein *n.*; –s, –
lichten; das Dunkel lichtet sich; der Wald wird gelichtet
lichten (seem., leicht machen); den Anker – [–er Bier]
Lichtenhain (Dorf); Lichtenstein (m. P.)
Lichtenstein (Stadt); vgl. Liechtenstein
Lichter (Schiff) *m.*; –s, –
Lichterchen; *pl.* von Lichtchen; s. d.
lichterloh
Lichtesglanz
Lichtfreund
lichtgrau
Lichtkupferdruck *m.*; –[e]s, –e; Lichtleimdruck *m.*; –[e]s, –e [s. d.]
Lichtlein, Lichtchen; Lichtmaß *n.*
Lichtmeß, Lichtmesse *f.*; –, ..messen
Lichtnelke
Lichtputze *f.*; –, –n; Licht[putz]schere; Lichtschacht
lichtscheu
Lichtsinn *m.*; –[e]s
Lichtung*
lichtvoll
lic. theol.: licentiatus theologiae, Lizentiat der Theologie [–[e]s, –er]
Lid (Augen-) *n.*; Liddi (w. P.); vgl. Liddy
Liddy; engl. Form für: Liddi; s. d.
Liderung*
Lidkrampf
lieb; Lieb *n.*; –s; mein –
liebäugeln; ich ..[e]le
Liebchen *n.*; –s, –
Liebden *f.*; –; Euer (Abk.: Ew.) –
Liebe *f.*; –; mir zuliebe[1]; einem etwas zuliebe[1] tun;

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.

[1] Ö. auch: den.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: Levkoje.
[3] Zwar noch nicht amtlich, aber sehr verbreitet und empfehlenswert ist die Mehrzahlform: Lexiken.
[4] B. auch: liasisch.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. auch: zulieb.

liebe⸗bedürftig, ⸗leer usw.
Liebelei *f.*; –, –en; liebeln; ich ..[e]le
lieben; liebens⸗wert, ⸗würdig; liebenswürdigerweise *adv.*; Liebenswürdigkeit *f.*; –, –en
Liebes⸗abenteuer, ⸗apfel, ⸗bezeigung, ⸗beteu[e]rung, ⸗dienst, ⸗erklärung, ⸗glut, ⸗lied, ⸗mahl, ⸗paar, ⸗trank, ⸗zeichen usw.
liebevoll
Liebfrauenkirche *f.*; –; Kirche zu Unsrer Lieben Frau[en]
lieb⸗gewinnen; ich gewinne lieb; liebgewonnen; liebzugewinnen
lieb⸗haben; ich habe lieb; liebgehabt; liebzuhaben
Liebhaber *m.*; –s, –; Liebhaberei *f.*; –, –en; Liebhaberin *f.*; –, –nen
Liebhard (m. P.)
Liebig (m. P.); –scher od. –sches Fleischextrakt
lieb⸗kosen; du liebko[se]st; [ge]liebkost; zu –
Lieblichkeit *f.*; –, –en
Liebling *m.*; –s, –e; Lieblings⸗beschäftigung usw.
lieb⸗los, ⸗reich, ⸗reizend
Liebschaft *f.*; –, –en
Liebste *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Liebstöckel *m.* od. *n.*; –s, –
Liebwin (m. P.)
Liechtenstein (Land); vgl. Lichtenstein
Lied (Gedicht; Gesang) *n.*; –[e]s, –er; Liedchen *n.*; –s, – u. Liederchen; od.: Liedlein *n.*; –s, –; Lieder⸗buch, ⸗hain usw.; Liederchen; *pl.* von Liedchen; s. d.
Liederian; s. Liederjahn
Liederjahn[1] *m.*; –[e]s, –e; Liederlichkeit *f.*; –, –en
liederreich
Lieder⸗tafel, ⸗zyklus
Liedlein, Liedchen; s. d.
Lied⸗lohn
Lieferant *m.*; –en, –en; lieferbar; Lieferer *m.*; –s, –; liefern; ich ..[e]re; Lieferung*; Liefer⸗ od.: Lieferungs⸗frist, ⸗schein, zeit usw.
Liège; frz. Form für: Lüttich; s. d.
liegen; du lagst, *conj.* lägest; gelegen; liege!; liegend; –e Quadraten; Liegende *n.*; –n; Liegenschaft *f.*; –, –en; Lieger *m.*; –s, –
Lienhard, Leonhard; s. d.
lies! (Abk.: l.)
Liesch *n.*; –es; od.: Liesche *f.*; –
Lieschen, Liesel (w. P.)
Liesch⸗gras
Liese (Fett; enge Kluft) *f.*; –, –n
Liese (w. P.); vgl. Lise; Liesel, Lieschen; s. d.
Lies⸗pfund
Life|preserver *m.*; –s, –
Lift *m.* (zuw.: *n.*); –[e]s, –e u. –s

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Liederian.

Liga *f.*; –, –s; od.: Lige *f.*; –, –n
Ligade *f.*; –, –n
Ligatur *f.*; –, –en
Lige, Liga; s. d.; Ligist *m.*; –en, –en; ligistisch; ligieren; ..iert
Lightning⸗presse
Li|gnit *m.*; –[e]s
Li|gno|graphie *f.*; –, –n[1]
Li|gnose *f.*; –, –n
Li|groin *n.*; –s
Ligue usw.; s. Lige usw.
Ligular⸗bildung
Liguori (m. P.); Liguorianer *m.*; –s, –
Ligurien (Land)
Liguster *m.*; –s
Lihung|tschang (m. P.)
liieren; ..iert; Liierung*
Likör *m.*; –s, –e
Liktor *m.*; –s, –en
lila; Lila (Farbe) *n.*; –s; in – gekleidet; lilafarbig; Lila[k] (Pflanze) *m.*; –s, –s
Lili (dtsch. w. P.); vgl. Lily
°Liliaceae; s. Liliazeae
Liliazeae *f.*; –, –n; Lilie *f.*; –, –n; Lilien⸗arm *m.*, ⸗beet, ⸗hals, ⸗stengel, ⸗wange, ⸗weiße (*f.*; –) usw.; lilienweiß
Liliput (Fabelland); Liliput⸗presse usw.; Liliputt[an]er *m.*; –s, –
Lily (engl. w. P.); vgl. Lili
Lima (Land; Stadt)
Limburg (Stadt); –er Käse
Limbus *m.*; –
Limen *n.*; –, ..mina; a limine
Limes *m.*; –

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Limit *n.*; –[e]s; Limitation *f.*; –, –en; Limite *f.*; –, –n; limitieren; ..iert; Limitierung*; Limitum *n.*; –s, ..ta
Limnimeter *n.*; vgl. Meter; Limnologie *f.*; –
Limonade *f.*; –, –n; Limone *f.*; –, –n
limös; ..öseste
Limousine (Wagen) *f.*; –, –n
Lina (w. P.)
Linament *n.*; –[e]s, –e
Linaria *f.*; –, ..rien
°Linaceae; s. Linazeae
Linazeae *f.*; –, –n
Linchen (w. P.)
lind
Lindchen *n.*; –s, –; Linde *f.*; –, –n
linde; s. lind
linden *adj.*; Lindenallee, ⸗bast, ⸗blüte, ⸗schwärmer usw.; Lindenblütentee *m.*; –s
Linderer *m.*; –s, –; lindern; ich ..[e]re; Linderung*
Lindheit *f.*; –
Lindi (Stadt)
Lindigkeit *f.*; –
Lind⸗wurm
Lineal *n.*; –s, –e; Lineal⸗geometrie usw.
Lineament *n.*; –[e]s, –e
linear; Linear⸗zeichnung usw.
Lingait *m.*; –en, –en
Lingamkultus *m.*; –
..lings (blindlings usw.)
Lingual *m.*; –s, –e; Lingual⸗laut *m.* usw.; Linguist *m.*; –en, –en; Linguistik *f.*; –; linguistisch

* *f.*; –, –en.

Linie *f.*; –, –n; – halten; Linien⸗blatt, ⸗hobel, ⸗papier, ⸗schiff, ⸗truppe usw.; linieren usw.; s. liniieren usw.; ..linig (geradlinig usw.); liniieren[1]; ..iert; Liniierung*

Liniment *n.*; –[e]s, –e

link; Linke (linke Hand) *f.*; –, –n; zur –n; linkerhand[2]; linkerseits; Link⸗hand; linkhändig; linkisch; –[e]ste

Lin|krusta *f.*; –; Lin|krusta⸗tapete

links; linksum; – von ..; von, nach –; man wußte kaum noch, was rechts und was – war; linkseitig; Linkser *m.*; –s, –; linksher; linkshin

Links⸗hörnchen

linksläufig

linksrheinisch, aber: die Linksrheinische Eisenbahn (die bestimmte)

linksseitig; s. link⸗seitig

linksum! [um!

Linktatz *m.*; –es, –e

Linné (m. P.); –sches System

linnen, leinen; s. d.; Linnen, Leinen; s. d.; Linnen⸗od.: Leinen⸗zeug usw.

Linole|um *n.*; –s; Linole|um⸗teppich usw.

---

* *f.*; –, –en.

[1] Die amtlichen Regelbücher haben zwar als gleichberechtigt auch »linieren usw.«, aber üblicher ist: liniieren usw.

[2] Ö. nur, B. auch: linker Hand.

Linotype (spr. lainotaip) *f.*; –, –s

Linschen, Linslein *n.*; –s, –; Linse *f.*; –, –n; Linsen⸗frucht, ⸗gericht, ⸗glas, ⸗mus, ⸗mehl, ⸗suppe usw.; linsenförmig

Linthkanal *m.*; –s

Lip|ämie *f.*; –

Lippe (am Mund usw.) *f.*; –, –n

Lippe (Fluß) *f.*; –; Lippe (Fürstentum)

Lippe-Detmold; oft irrtümlich für: Lippe (Fürstentum)

Lippen⸗laut *m.* usw.; Lippenblüt[l]er[1] *m.*; –s, –

lippesch, lippisch, aber: die Lippische Frage (die bestimmte nach der Erbfolge); Lippe-Schaumburg (Land)

Lipp⸗fisch [usw.]

..lippig (mehrlippig)

lippisch, lippesch; s. d.

Lipsia⸗presse

Lip|urie *f.*; –

Liquefaktion *f.*; –

Liqueszenz[2] *f.*; –

Liqueur *m.*; –s, –s; s. Likör

liquid; Liquida *f.*; –, ..dä

Liquidation *f.*; –, –en; Liquidator *m.*; –s, –en; liquidieren; ..iert

Liquidität *f.*; –

Liquid⸗laut *m.*

Liquor *m.*; –s, –e

Lira (Münze) *f.*; –, ..re

Lisbeth[3] (w. P.)

---

[1] Ö. u. B. nur: Lippenblütler.

[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

[3] Ö. auch: Lise.

Lise; s. Lisbeth u. vgl. Liese

Liselotte (w. P.)

Lisene *f.*; –, –n

Lisette (w. P.)

Lisiere[1] *f.*; –, –n

Lisière; s. Lisiere

Lispel⸗ton (*pl.* ..töne) usw.; lispeln; ich ..[e]le

Lissabon (Stadt); Lissabonner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; lissabonnisch

List *f.*; –, –en

Liste *f.*; –, –n; Listen⸗skrutinium, ⸗wahl usw.; Listenführung* [*adv.*]

listig; listigerweise

Liszt, Franz (m. P.)

Lit.: litera, Litera, Buchstabe

Litanei *f.*; –, –en

Litauen (Land); Litauer *m.*; –s, –; litauisch

Lite *m.*; –n, –n

Liter (Abk.: l [Ö.: l]) *n.*[2]; –s, –

Litera (Abk.: Lit.) *f.*; –, –s u. ..rä

Literar⸗historiker, ⸗konvention usw.; Literär⸗geschichte; literarisch; Literat *m.*; –en, –en; Literatur *f.*; –, –en; Literatur⸗geschichte usw.

literweise *adv.*

Litewka *f.*; –, ..ken

Litfaß⸗säule

Lithi|asis *f.*; –

Lithion; s. Lithium

Lithium *n.*; –s

Litho|chromie *f.*; –, –n[3]

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö.: Lisière.

[2] So P.; B. als gleichberechtigt, Ö. u. das b. R. als zulässig auch: *m.*; vgl. Meter.

[3] Ö. auch: ..ieen.

Litho|graph *m.*; –en, –en; Litho|graphie *f.*; –, –n[1]; litho|graphieren; ..iert; litho|graphisch

Lithologie *f.*; –, –n[1]

Litholyse *f.*; –, –n

Lithophanie *f.*; –, –n[1]

Lithotom *m.*; –s, –e

Lithotypie *f.*; –, –n[1]

Litho⸗typographie

Lithurgik *f.*; –

Litigant *m.*; –en, –en; Litigation *f.*; –, –en; litigieren; ..iert

Litis⸗denunziation

Lit⸗lohn *m.*

Litorale *n.*; –s

Litorinellenkalk *m.*; –[e]s

Litotes *f.*; –

Lit|tré (m. P.); –sche Drüsen

Litur *f.*; –, –en

Lit|urgie *f.*; –, –n[1]; Lit|urgik *f.*; –; lit|urgisch

Litze *f.*; –, –n

Livia (w. P.)

livid

Livius (m. P.)

Livland (Land); Livländer *m.*; –s, –; livländisch

Li|vree *f.*; –, –n[2]

Liwa (türk. Bezirk) *m.*; –[s], –s

Lizentiat (Abk.: lic.) *m.*; –en, –en; Lizenz *f.*; –, –en

Lizitant *m.*; –en, –en; Lizitation *f.*; –, –en; lizitieren; ..iert

l. J.: laufenden [Jahres]

l. l.: loco laudato, am angeführten Ort

Llanos (große Ebene) *pl.*

Lloyd (m. P.); Lloyd (Schiffahrtsgesell-

---

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] Ö. auch: ..eeen.

schaft) *m.*; -[s], -s; der Norddeutsche -; Lloyd-dampfer usw.
l. M.: laufenden Monats
Loanda (Distrikt; Stadt)
Lob *n.*; -[e]s; Lob-begier[de] (*f.*; -) usw.
Lobelie *f.*; -, -n
loben; lobenswert; lobesam; Lobes-erhebung*
Lobetal (Ort)
Lob-gesang; Lob-hudelei *f.*; -, -en; lobhudeln; ich ..[e]le; gelobhudelt; zu -; Lobhud[e]ler *m.*; -s, -; löblich; Lob-lied; lob-preisen; du lobpreis[e]st; lobgepriesen; lobzupreisen; Lob-rede; Lobredner *m.*; -s, -; lob-singen; du lobsingst; lobgesungen; lobzusingen; Lob-spruch
Loch *n.*; -[e]s, Löcher; Loch-bohrer usw.; Löchelchen, Löchlein *n.*; -s, -; lochen; Locher *m.*; -s, -; löch[e]richt; löch[e]rig
Lochien *pl.*
Löchlein, Löchelchen; s. d.
Loch-punktur
löchricht, löcherich; löchrig, löcherig
Löckchen, Löcklein *n.*; -s, -; Locke *f.*; locken [-, -n]
Locken-kopf usw.
locker; lockern; ich ..[e]re; Lockerung*
lockig; Löcklein, Löckchen; s. d.
Lock-pfeife, -ruf, -speise, -spitzel; Lockung*; Lock-vogel
loco citato (Abk.: l. c.); loco laudato (Abk.: l. l.)
°Locomotion (nur zool.); s. Lok-
°locomotorisch (nur zool.); s. lok-
loco sigilli (Abk.: L. S.)
°Locus (nur zool.) *m.*; -, ..ci; s. Lok-
Lode (Schößling) *f.*; -, -n
Loden (Stoff) *m.*; -s, -; Loden-joppe, -mantel, -stoff, -zeug usw.
Loder, Loderer (Lodenweber) *m.*; -s, -
Loder-asche
Loderer, Loder; s. d.
lodern; ich ..[e]re
Löffel *m.*; -s, -; Löffel-gans, -reiher, -stiel usw.; Löffelchen *n.*; -s, -; löffeln; ich ..[e]le; löffelweise *adv.*
Lofoten (Inselgruppe) *pl.*
Log[1] (Fahrtmesser) *n.*; -s, -e
°Loganiace|e; s. Loganiaz-
Loganiaze|e *f.*; -, -n
log|aödisch
Log|arithmen-tafel usw.; log|arithmieren; ..iert; log|arithmisch; Log|arithmus *m.*; -, ..men
Log-buch[2]
Loge *f.*; -, -n
Logement *n.*; -s, -s
logen; s. loggen
Logen-bruder usw.
Logg; s. Log
Log-gast (*pl.* -en)
Logg-buch; s. Logbuch

* *f.*; -, -en.
[1] B.: Logg.
[2] B. auch: Loggbuch.

loggen[1] (mit dem Log messen)
Logger, Lugger *m.*; -s, -
Log|gia *f.*; -, ..ien
Log-glas
Logg-leine; s. Log-leine
logieren; ..iert
Logik *f.*; -; Logiker *m.*; -s, -
Logis *n.*; -, -
logisch; -[e]ste
Logistik *f.*; -
Log-leine[2]
Logo|graph *m.*; -en, -en
Logo|griph *m.*; -en[3], -en[4]
Logola|trie *f.*; -, -n[5]
Logometer *n.*; vgl. Meter
Logone (Fluß) *m.*; -[s]; Logone (Ort)
Logo-neurose
Logor|rhöe *f.*; -
Logos *m.*; -
Logothet *m.*; -en, -en
Logotype *f.*; -, -n
Logsgast; s. Loggast
Loh-beize usw.; Lohe (Gerberlohe) *f.*; -
Lohe (Glut) *f.*; -, -n; lohen
Lohen|grin (m. P.)
lohgar; Loh-gerber, -käse, -mühle
Lohn *m.* (zuw. noch: *n.*); -[e]s, Löhne; Lohn-diener, -druckerei, -kutscher, -tag usw.; lohnen; es lohnt sich; löhnen (mit Lohn versehen); Löhnung*
Loh-rinde
Loiponsäure *f.*; -
Loka|in *n.*; -s

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: logen.
[2] B. auch: Loggleine.
[3] Ö. auch: -s.
[4] Ö. auch: -e.
[5] Ö. auch: ..ieen.

lokal; Lokal[1] (Raum) *n.*; -s, -e; Lokal-bahn, -blatt, -nachricht, -patriotismus, -zeitung usw.; Lokale (Nachrichten aus dem Ort) *n.*; -n; Lokale (Raum); s. Lokal; Lokalisation *f.*; -, -en; lokalisieren; ..iert; Lokalität *f.*; -, -en
Lokan|säure *f.*; -
Lokarin *n.*; -s
Lokatar *m.*; -s, -e
Lokation *f.*; -, -en; Lokations-system (*n.*; -s) usw.; Lokativ *m.*; -s, -e; Lokator *m.*; -s, -en
Loki (Gott)
Lokomobile *f.*; -, -n
Lokomotion *f.*; -, -en
Lokomotiv-führer usw.; Lokomotive *f.*; -, -n
Lokomotor *m.*; -s, -en; lokomotorisch
Lokun|dje (Fluß) *m.*; -[s]
Lokus (Ort; Abort) *m.*; -, - u. ..kusse[2]
Lokution *f.*; -, -en
Lolch *m.*; -[e]s, -e
Lollo (w. P.)
Lolodorf (Ort)
Lombard (Leihbank; Pfand) *m.* od. *n.*; -[e]s, -e
Lombarde *m.*; -n, -n; Lombardei (Land) *f.*; -
Lombarden (Aktien der österreichischen Südbahn) *pl.*; lombardieren; ..iert
lombardisch
Lomber[3] *n.*; -s;

[1] Ö. auch: Lokale *n.*; -s, ..lien.
[2] B. in den angegebenen Bedeutungen nur so; doch es hat daneben noch: Loka (= Sitzplätze).
[3] B.: L'hombre.

Lomber⸗ſpiel (*n.*; –[e]s) uſw.
Lome (Ort)
Lomie (Ort)
London (Stadt); Londoner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Lon|dres *f.*; –
Long|ävität *f.*; –
Long|cloth (grobes Gewebe) *n.*; –[es]
Longe *f.*; –, –n; longieren; ..iert
Longime|trie *f.*; –
Longinus (m. P.)
Longitudinal⸗ſchwingung uſw.
Longji (Ort)
Longobarde; ſ. Lango-
Long⸗Primer (Schriftgrad) *f.*; –
Lophophorin *n.*; –s
Loquazität *f.*; –
Lora, Lore (w. P.)
°Loranthaceie; ſ. Loranthaz-
Loranthazeie *f.*; –, –n
Lorbeer *m.*; –s, –en; Lorbeer⸗kranz, ⸗zweig uſw.; lorbeergrün
Lorchen (w. P.)
Lord *m.*; –s, –s; Lord⸗Kanzler *m.*; –s, –; Lord⸗Lieutenant *m.*; –s, –s; Lord⸗Mayor[1] *m.*; –s, –s
Lordoſe *f.*; –
Lord⸗Statthalter *m.*; –s, –
Lore, Lora; ſ. d.
Lore[2] (Eiſenbahnwagen) *f.*; –, –n; od.: Lori *f.*; –, –s[3]

[1] B. hat die engliſche Schreibung ohne Bindeſtrich: Lord Mayor.
[2] Ö. u. B. haben dieſe Form nicht; B. auch: Lowry *f.*; –, ..ries.
[3] Ö. u. B. auch: Lowries.

Lorelei, Lurlei (Felſen; w. P.) *f.*; –
Lorenz (m. P.)
Loreto (Stadt); Loretokirche *f.*; –
Lorette *f.*; –, –n
Lor|gnette *f.*; –, –n; lor|gnettieren; ..iert; Lor|gnon *n.*; –s, –s
Lori (Affe; Papagei) *m.*; –s, –s
Lori, Lore (Eiſenbahnwagen); ſ. d.
Lork *m.*; –[e]s, –e
Lorrain, Claude (m. P.)
los *adv.*; was wird – ſein?; es iſt etwas –; das, den bin ich –; laß –!
los, loſe (locker); loſer, loſeſte
Los *n.*; Loſes, Loſe
los⸗ankern uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
lösbar
Löſch⸗arbeit uſw.
Löschen, Löslein *n.*; –s, –
löſchen (ein Licht uſw.); du löſch[e]ſt, er löſcht; löſchen (nur noch dichter. für: erlöſchen); du liſch[e]ſt, er liſcht; Löſch⸗mannſchaft, ⸗papier; Löſchung*
loſe, los (locker); ſ. d.
Löſe⸗geld
loſen; du lo[ſe]ſt; loſe!
lösen; du lö[ſe]ſt;
Loſer, Luſer *m.*; –s, –
..loſigkeit (Farbloſigkeit uſw.)
Löslein, Löschen; ſ. d.
Losleute *pl.*
löslich
Löß *m.*; Löſſes
Los⸗ſcheibe
los ſein; vgl. los
Löß⸗ſand
Los⸗tag

* *f.*; –, –en.

Loſung* (Erkennungswort; Kot des Wildes)
Lösung*
Loſungs⸗wort (*pl.* ..worte) uſw.
Los⸗von⸗Rom⸗Bewegung *f.*; –
Lot (Gewicht; Senkblei; Metall) *n.*; –[e]s, –e; 3 Lot
Lot (m. P.)
Lotar; ſ. Lothar
loten
löten
Lotgaſt; ſ. Loggaſt
Lothar (m. P.); vgl. Chlotar
Loth|ringen (Land); Loth|ringer *m.*; –s, –; loth|ringiſch
..lötig (ſechzehnlötig uſw.); Löt⸗kolben
Lotophage *m.*; –n, –n (Volk)
Lotos uſw.; ſ. Lotus
lotrecht uſw.
Löt⸗rohr
Lotſe *m.*; –n, –n; lotſen; du lot[ſe]ſt; Lotſen⸗boot uſw.
Lottchen (w. P.)
Lotte, Lutte (Abzugsrinne) *f.*; –, –n
Lotte (w. P.)
Lotter⸗bett, ⸗bube uſw.; Lotterei *f.*; –, –en
Lotterie *f.*; –, –n[1]; Lotterie⸗los *n.* uſw.
lotterig; lottern; ich
Lotto *n.*; –s, –s; Lotto⸗kollektur, ⸗ſpiel uſw.
Lötung*
Lotus *m.*; –, –; Lotus⸗blume uſw.
lotweiſe *adv.*
Louis (m. P.)
Louisdor *m.*; –s, –e[2]; 6 Louisdor

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur, B. auch: –s.

Louiſiana (Staat; Stadt)
Lourdes (Stadt)
Lourenço Marquez (Land; Stadt)
Lou|vre *m.* od. *n.*; –[s]
Löwe *m.*; –n, –n; Löwen⸗anteil, ⸗bändiger, ⸗grube uſw.
Löwenherz, Richard
löwenſtark; Löwen⸗maul, ⸗mut, ⸗tatze, ⸗zahn; Löwin *f.*; –, –nen
Low|ry; ſ. Lore (Eiſenbahnwagen)
loxo|dromiſch
Loxo|klas *m.*; ..klaſes
loy|al; Loy|alität *f.*; –
Loy|ola (m. P.)
Loy|olit *m.*; –en, –en
lozieren; ..iert
L. S.: loco sigilli, an Stelle des Siegels
Lübeck (Stadt); Lübecker *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
lübeckern (Kegelſpiel); ich ..[e]re
lübiſch (von Lübeck)
Lu|brikator *m.*; –s, –en
Lucas (latein. m. P.); Evangelium Lucä; vgl. Lukas
Luch (ſumpfige Wieſe) *f.*; –, Lüche
Luchs *m.*; Luchſes, Luchſe; Luchs⸗auge uſw.; luchsäugig; Lüchschen, Lüchs⸗lein *n.*; –s, –
luchſen; du luch[ſe]ſt
Lüchslein, Lüchschen; ſ. d.
Lucia[1], Lucie (w. P.); Lucian[1] (m. P.)
Lucienſteig (Gebirgspaß) *m.*; –[e]s
Lucius (m. P.)

[1] Ö. auch: Luzia, Luzian.

Über die mit los⸗ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Lücke *f.*; –, –n; Lücken·büßer usw.; lückenhaft
luckig; –es Gestein
Lu|cretia; s. Luk-
Lu|cretius; s. Luk-
Lu|crezia (ital. w. P.; z. B. – Borgia); vgl. Lukretia u. Lukrezia
Lucullus (altröm. m. P.); vgl. Lukullus
Luder *n.*; –s, –; Luder·leben *n.* usw.; ludern; ich ..[e]re
Lüderitzbucht (Ort)[1]; Lüderitz-Bucht (Wasserfläche)[2]; Lüderitzland (Kolonie)
Ludger (m. P.)
Ludmilla (w. P.)
Ludolf (m. P.); –sche Zahl
Ludolfinger *m.*; –s, – (Geschlecht)
Ludovike[3] (w. P.)
Ludowika; s. Ludovike
Ludwig (m. P.); Ludwiga (w. P.); Ludwig·straße
Lu:es *f.*; –
Luffa *f.*; –; Luffa·schwamm usw.
Luft *f.*; –, Lüfte; Luft·ballon, ·druck (*m.*; –[e]s), ·gang, ·heizung, ·kissen, ·linie, ·messer *m.*, ·pumpe, ·röhre, ·schiff, ·schiffer, ·schloß, ·schnapper, ·spieg[e]lung, ·spirale, ·veränderung, ·zug usw.; Lüftchen, Lüftlein *n.*; –s, –; luftdicht; lüften; luftig; Luftikus *m.*; –, –[4] u. ..kusse; luftleer; Luftschiffahrt, b. Tr.: Luftschiff-fahrt, *f.*; –; Lüftung*
Lug *m.*; –[e]s; mit – und Trug
Lug|aus *m.*; –, –
Lüge *f.*; –, –n
lugen
lügen; du logst, *conj.* lögest; gelogen; lüg[e]!; Lügen·gespinst, ·gewebe, ·netz usw.; Lügenhaftigkeit *f.*; –
Lugger, Logger; s. d.
Lug|insland *m.*; –,–
Lug·loch
Lügner *m.*; –s, –; Lügnerin *f.*; –, –nen; lügnerisch; –[e]ste
Luhme; s. Lumme (Seevogel)
Lu:ischen (w. P.); Lu:ise (w. P.)
Luitgard (w. P.)
Luitger (m. P.)
Luit|hard (m. P.)
Luitpold (m. P.)
Luit|prand (m. P.)
Luitwin, Lutwin (m. P.)
Luk (seem., Luke) *n.*; –[e]s, –e
Lukarne *f.*; –, –n
Lukas (christl. u. jüd. m. P.); vgl. Lucas
Luke *f.*; –, –n; vgl. Luk
Lukian[os]; s. Lucian
Lukmanier (Gebirgspaß) *m.*; –s
lu|krativ
Lu|kretia (lat. w. P.); vgl. Lukrezia u. Lucrezia
Lu|kretius (m. P.)
Lu|krezia[1] (christl. w. P.); vgl. Lukretia u. Lucrezia
lu|krieren; ..iert
Luksor[2] (Ort)
lukuös; ..öseste
Luku|bration *f.*; –, –en [*f.*; –]
lukulent; Lukulenz
lukullisch (nach Art des Lukullus, üppig, verschwenderisch); –[e]ste; Lukullus (m. P.); vgl. Lucullus; Lukullus (Schlemmer)
lullen [*m.*; –, –]
Lullo (m. P.)
Lullus (m. P.)
Lumbago *f.*; –
Lumen *n.*; –s, – u. ..mina
Lumineszenz[1] *f.*; –
luminös; ..öseste
Lumme (Riegel) *f.*; –, –n
Lumme (Seevogel) *f.*; –, –n
Lummel *m.*; –s, –; ob.: Lummer *f.*; –, –n
Lümmel *m.*; –s, –
Lummel·braten *m.*, Lummer·braten *m.*
Lümmelei *f.*; –, –en; lümmelhaft; lümmeln, sich; ich ..ele mich
lummer (ma., locker)
Lummer, Lummel; s. d.; Lummer·braten *m.*, Lummel·braten *m.*
Lump (schlechter Mensch) *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Lumpazius *m.*; –, –; Lumpazivagabundus *m.*; –, ..busse u. ..di
lumpen; Lumpen (Lappen) *m.*; –s, –; Lumpen·gesindel, ·händler, ·pack (*n.*; –[e]s), ·papier, ·sammler, ·stampfe usw.; Lumperei *f.*; –, –en
Lump·fisch
lumpicht; lumpig
Luna (Göttin; Mond); Lun|ambulist *m.*; –en, –en; lunarisch; Lunarium *n.*; –s, ..rien; lunatisch; Lunatismus *m.*; –
Lunch *m.*; –[es], –e[s][1]; lunchen; Luncheon *m.*; –s, –s
Lund *m.*; –[e]s, –e
Lüneburger Heide (Landstrich) *f.*; – –
Lünette *f.*; –, –n
Lüneville (Stadt); –r Friede[n]
Lunge *f.*; –, –n; Lungen·abszeß, ·entzündung, ·ödem, ·schwindsucht usw.; lungenkrank, ·leidend
Lungerer *m.*; –s, –; Lunger·leben *n.*; lungern; ich ..[e]re
Lüning (ma., Sperling) *m.*; –s, –e
Lunker *m.*; –s, –
Lünse (Achsnagel) *f.*; –, –n
Lunte *f.*; –, –n; – riechen (= Gefahr wittern); Lunten·schloß, ·schnur usw.
Lunze *f.*; –
Lupe (Augenglas) *f.*; –, –n
Luperkalien *pl.*
Lupf *m.*; –[e]s, –e; lupfen, lüpfen
Lupine *f.*; –, –n
Lupinose (Krankheit) *f.*; –
Luppe (Eisen-) *f.*; –, –n; luppen
Lupulin *n.*; –s
Lupulit *n.*; –[e]s
Lupus *m.*; –, – u. ..pusse[2]; Lupus in fabula *m.*; – – –

---

[1] u. [2] So unterscheidet das Auswärtige Amt in Berlin.
[3] Ö.: Ludowika.
[4] B. nur so.

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: Lukretia.
[2] Die deutsche Reichspost schreibt: Luxor.

---

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

---

[1] B. nur: –e.
[2] B. nur so.

Lurch *m.*; -[e]s, -e
Lurlei, Lorelei; s. d.
Luser, Loser; s. d.
Lusiade (Abkömmling des Lusus) *m.*; -n, -n; Lusiade (Name eines Heldengedichtes) *f.*; -
Lust *f.*; -, Lüste; - haben; Lustdirne usw.; Lustbarkeit *f.*; -, -en; Lüstchen, Lüstlein *n.*; -s, -; lüsten; es lüstet mich
Lüster *m.*; -s, -
Lüsternheit *f.*; -
Lustfahrt, -gas
lustig; Bruder Lustig; vgl. Bruder; Lustigkeit *f.*; -, -en
Lüstlein, Lüstchen; s. d.
Lüstling *m.*; -s, -e
Lustmord
Lustration *f.*; -, -en; lustrieren; ..iert; Lustrum *n.*; -s, ..stren u. ..stra
Lustschloß, -spiel
lustwandeln; ich ..[e]le; gelustwandelt; zu -
Lutein *n.*; -s
Lutetia (w. P.)
Luther (m. P.); Lutheraner *m.*; -s, -; lutheranisch; Luther[i]sch; -e Schriften; vgl. Homerisch; Luther[i]sch; lutherische Kirche; vgl. homerisch; Lutherthum *n.*; -[e]s
Lutschbeutel; lutschen; du lutsch[e]st
Lutte, Lotte (Abzugsrinne); s. d.
Lutter (wässeriger Spiritus od. Branntwein) *m.*; -s
Lüttich (Provinz; Stadt); vgl. Liège
Lutwin, Luitwin; s. d.
Lützow (m. P.); -er [Jäger]
Lüb *f.*; -; Lübseite usw.; lübwärts
Luxation *f.*; -, -en
Luxemburg (Land; Stadt); Luxemburger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; luxemburgisch
luxieren; ..iert
Luxor; s. Lukfor
luxurieren; ..iert; luxuriös; ..öseste; Luxus *m.*; -; Luxusartikel, -ware, -zug (Abk.: L-Zug) usw.
Luzerne *f.*; -, -n
Luzerner Alpen *pl.*
Luzia; s. Lucia; Luzian; s. Lucian
luzid; Luzidität *f.*; -
Luzifer (Stern; Teufel) *m.*; -s
°Lycopodiaceae usw.; s. Lykopodiaz- usw.
Lyder, Lydier *m.*; -s, - (Volk)
Lydia (w. P.)
Lydien (Land); Lydier, Lyder; s. d.; lydisch
Lykien usw.; s. Lyz- usw.
Lykopodiazee *f.*; -, -n; Lykopodium *n.*; -s, ..dien
Lykurg (m. P.); Lykurgisch; vgl. Homerisch; lykurgisch; vgl. homerisch; Lykurgos; s. Lykurg
Lymphdrüse, -gefäß usw.; lymphatisch; Lymphe *f.*; -, -n; Lymph|ektasie *f.*; -, -n [1]
Lynch (m. P.); Lynch (Lynchjustiz) *f.*; -; Lynchjustiz usw.; lynchen
Lypemanie (Melancholie) *f.*; -
Lyra *f.*; -, ..ren u. -s; Lyrik *f.*; -; Lyriker *m.*; -s, -; lyrisch
Lysander (m. P.)
Lysol *n.*; -s
Lyssa *f.*; -
°Ly|thracee; s. Lythraz-
Ly|thrazee *f.*; -, -n
Lyzealschüler usw.; Lyzeum *n.*; -s, ..zeen
Lyzien (Landschaft); Lyzier *m.*; -s, -; lyzisch
L-Zug: Luxuszug

[1] Ö. auch: ..ieen.

M.

M (Buchstabe) *n.*; -, -
M (röm. Ziffer): 1000
M.: Mark; 12 *M.*
M', Mc: Mac, ursprüngl.: Sohn, Bestandteil vieler schott. Namen
m (Ö.: *m*): Meter
m^2; s. qm
m^3; s. cbm
mä!; s. mäh!
Maal (Erklärung) *n.*; -[e]s, -e; Maalbrief
Mäander (Fluß) *m.*; -; Mäanderlinie usw.; mäandrisch
Maar *n.*; -[e]s, -e
Maas (Fluß) *f.*; -
Maastricht (Stadt)
Maat *m.*; -[e]s, -e; Maatje (kleiner Maat) *m.*; -n, -n
Maatjeshering [1]
Mabea *m.*; -[s], - (Volk)
Mac (Abk.: Mc, M')
Macbeth (m. P.)
Mäcenas (m. P.); vgl. Mäzen
°Maceration usw.; s. Maz- usw.
Mache *f.*; -; machen; Machenschaft *f.*; -, -en; Macher *m.*; -s, -; ..macher (Buchmacher usw.); Macherlohn usw.
Machiavelli (m. P.); machiavellistisch
Machination *f.*; -, -en; machinieren; ..iert
Machsen (Regierung des Sultans von Marokko) *m.*; -s
Machsor (jüd. Gebetbuch) *m.*; -s, -s
Macht *f.*; -, Mächte; Machtfülle, -gebot, -spruch, -vollkommenheit, -wort (*pl.* ..wörter) usw.; Machthaber *m.*; -s, -; Mächtigkeit *f.*; -; machtlos; Machtlosigkeit *f.*; -
Machwerk
Mac Kinley (m. P.)
Mackintosh *m.*; -es, -e
macklich (brauchbar)
Maçon *m.*; -s, -s
maçoniert
°Macro- (nur zool.); s. Makro-
°Macrocephale usw. (nur zool.); s. Makroz- usw.
Madagaskar (Insel)
Madam *f.*; -, -en; od.: Madame *f.*; -, -n u. (in der Anrede:) Mesdames; Madamchen *n.*; -s, -
Madapolam *m.* od. *n.*; -s, -e
Mädchen (Kind) *n.*; -s, -
Mädchen, Mädlein (kleine Made) *n.*; -s, -
Mädchengymnasium, -schule usw.; mädchenhaft
Made *f.*; -, -n
Madeira; portug. Form für: Madera; s. d.
Mädel *n.*; -s, -

[1] B. auch: Matjeshering.

Mademoiſelle *f.*; –, –n u. (in der Anrede:) Mesdemoiſelles
Madera (Inſel); Madera (Wein) *m.*; –s, –s; vgl. Madeira
madig; Mädlein, Mädchen (kleine Made); ſ. d.
Mad|jar *m.*; –en, –en (Volk); mad|jariſch; mad|jariſieren; ..iert
Madonna *f.*; –, ..nnen[1] u. –s; Madonnen‿bild, ‿kultus, ‿verehrung uſw.; madonnenhaft
Ma|drepore *f.*; –, –n
Ma|drid (Provinz; Stadt)
Ma|drigal *n.*; –s, –e
Ma|drilena (Tanz) *f.*; –
mäen; ſ. mähen (mähſchreien)
maestoso
Mae|ſtrale (Wind) *m.*; –s
Mae|ſtro *m.*; –s, –s (auch: ..ſtri)
Mä|eutik *f.*; –
Maffia; ſ. Mafia
Mafia *f.*; –
Mafioſe *m.*; –n, –n
Mafiti *m.*; –[s], – (Volk)
Mag.: Magiſter, Magiſter, Lehrer
Magalhães (m. P.); vgl. Magelhaensſtraße
Magazin *n.*; –s, –e; Magazin‿gewehr, ‿verwalter uſw.; Magazineur; ſ. Magazinier
Magazinier[2] *m.*; –s, –s; magazinieren; ..iert

[1] Ö. u. B. nur ſo.
[2] Ö.: Magazineur *m.*; –s, –e.

Magd *f.*; –, Mägde
Magda (w. P.); Magdalena, Magdalene (w. P.); Magdalene (Büßerin) *f.*; –, –n
Magdeburg (Stadt); Magdeburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; die – Börde (Landſtrich)
Mägde‿heim
Mägdelein; ſ. Mägdlein
Mägdlein[1] *n.*; –s, –
Mage (Verwandter) *m.*; –n, –n
Magelone (w. P.); die ſchöne –
Magelhaensſtraße (Meeresſtraße) *f.*; –; vgl. Magalhães
Magen *m.*; –s, – (beſſer als: Mägen); Magen‿brennen (*n.*; –s), ‿drücken (*n.*; –s), ‿katarrh, ‿krebs, ‿morſelle, ‿tropfen *m.* uſw.; Magenbitter *m.*; –s, –
mager; –er, –ſte; Mager‿milch uſw.; Magerkeit *f.*; –; mägerlich[2] (etwas mager)
Maggi *n.*; –s
Magie *f.*; –; Magier *m.*; –s, –; Magiker *m.*; –s, –; magiſch; –[e]ſte
Magiſter (Abk.: Mag.) *m.*; –s, –; Magiſtrat *m.*; –[e]s, –e; Magiſtrats‿ſitzung uſw.; Magiſtratur *f.*; –, –en
Magma *n.*; –s
Ma|gna Charta *f.*; – –
Ma|gnat *m.*; –en, –en; Ma|gnaten‿tafel uſw.

[1] B. auch: Mägdelein.
[2] So auch B.

Ma|gneſia *f.*; –; Ma|gneſit *m.*; –[e]s, –e; Magneſium *n.*; –s
Ma|gnet *m.*; –[e]s (ſeltener: –en), –e; Ma|gnet‿berg, ‿nadel uſw.; Magneteiſenſtein *m.*; –[e]s, –e; magnetiſch; Ma|gnetiſeur *m.*; –s, –e; ma|gnetiſieren; ..iert; Ma|gnetismus *m.*; –
Ma|gneto‿induktion, ‿meter *n.* (vgl. Meter)
ma|gniſik
Ma|gnifikat (Lobgeſang) *n.*; –[e]s, –e
Ma|gnifikus *m.*; –, ..fizi; Rector magnificus; Ma|gnifizentiſſimus *m.*; –, ..mi; Rector magnificentissimus; Ma|gnifizenz *f.*; –, –en
Ma|gnolie *f.*; –, –n
Ma|gnus (m. P.)
Mag‿ſame[n]
Magyar uſw.; ſ. Madjar uſw.
mäh![1]
Mahagoni *n.*; –s; Mahagoni‿holz uſw.
Mahara|dſcha (indiſcher Fürſt) *m.*; –s, –s
Mahd *f.*; –, –en; Mäh[d]er *m.*; –s, –
Mahdi *m.*; –[s], –s
..mähdig (einmähdig uſw.); mähen (Gras uſw.)
mähen[1] (mähſchreien) [ſ. d.]
Mäher, Mähder; Mahenge (Land; Ort)
Mahl (Gaſt-) *n.*; –[e]s, –e u. Mähler
Mahl‿gang, ‿geld uſw.; mahlen

[1] B.: mä!, mäen.

(Korn uſw.); gemahlen
mählich (allmählich)
Mahl‿knecht
Mahl‿ſchatz
Mahl‿ſtatt, Mahl‿ſtätte
Mahl‿ſteuer
Mahl‿ſtrom (Strudel)
Mahl‿zeit
Mäh‿maſchine
Mahmud (m. P.)
Mahn‿brief uſw.
Mähne *f.*; –, –n
mahnen
mähnenartig; mähnig
Mahn‿ruf; Mahnung*; Mahn‿zettel
Mahr (Alp *m.*) *m.*; –[e]s, –e
Mahre; ſ. Mur[e]
Mähre (Pferd) *f.*; –, –n
Mähre *m.*; –n, –n (Volk); Mähren (Land); mähriſch, aber: das Mähriſch-Schleſiſche Geſenke (Landſchaft)
Mährte; ſ. Märte
Mai *m.*; – u. –[e]s, –e[n][1]; Mai‿baum, ‿blume, ‿bowle uſw.
Maid *f.*; –
Maiden‿ſpeech
Maie *f.*; –, –n (auch: *m.*; –n, –n); maien; es grünt und mait; – geh[e]n (ma., freien geh[e]n)
Maienwand (Bergabhang) *f.*; –
Mai‿feld (*n.*; –[e]s), ‿glöckchen, ‿käfer
Mailand (Provinz; Stadt); vgl. Milano; Mailänder *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; mailändiſch

* *f.*; –, –en.
[1] P. nur: –en; B. nur: –e.

Mailcoach *f.*; –, –es; Mail·post
Main (Fluß) *m.*; –s
Main|au (Insel)
Main·linie
Mainote *m.*; –n, –n (Volk)
Mainotten (Federgehänge am Wagen) *pl.*
Mainz (Stadt); Mainzer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; mainzisch
Maire *m.*; –s, –s; Mairie *f.*; –, –n[1]
Mais *m.*; Maises, (Maisarten:) Maise
Maisch·bottich usw.; Maische *f.*; –, –n; maischen; du maisch[e]st
Mais·kolben, ·mehl, ·rebler
Mai·trank [treffe]
Mai|tresse; s. Mä=
Maiumbe (Ort)
Maizena *n.*; –s
Majestät *f.*; –, –en; majestätisch; –[e]ste; Majestäts·brief, ·verbrechen *n.* usw.
Majolika *f.*; –, ..ken
Major *m.*; –s, –e
majora: per –
Majoran, Meiran[2] *m.*; –s, –e
Majorat *n.*; –[e]s, –e; Majorats·gut *n.* usw.
Majordomus *m.*; –, –
majorenn; Majorennität *f.*; –
majorisieren; ..iert; Majorität *f.*; –, –en; Majoritäts·beschluß usw.
Majorka (Insel); vgl. Mallorca

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. hat diese Form nur als zulässig, P. u. B. als gleichberechtigt mit: Majoran.

Majors·rang usw.
Majuskel *f.*; –, –n
Maka *m.*; –[s], – (Volk in Kamerun); vgl. Makah
Makadam *m.* od. *n.*[1]; –s, –e; makadamisieren; ..iert
Makah *m.*; –[s], – (indianisches Volk); vgl. Maka
Makako *m.*; –s, –s
Makame *f.*; –, –n
Makart (m. P.); Makart·strauß usw.
Makassar (Distrikt; Stadt); Makassar·öl (*n.*; –[e]s) usw. [Maz- usw.]
Makedonien usw.; s.
Makel *m.*; –s, –
Mäkelei *f.*; –, –en
makel·los
makeln; s. mäkeln
mäkeln (tadeln); ich ..[e]le
Maki *m.*; –s, –s
Makkabäer *m.*; –s, – (Geschlecht)
Makkaroni *pl.*; –
makkaronisch; –e Verse
Makler, Mäkler (Geschäftsvermittler) *m.*; –s, – [–s, –]
Mäkler (Tadler) *m.*;
Makler·lohn
Ma|krele *f.*; –, –n
Ma|kro·achse
Ma|krobiotik *f.*; –
Ma|krocephale; s. Makroz-
Ma|krocheir (»Langhand«, m. P.)
Ma|krokephale; s. Makroz-
Ma|krokosmos; s. Makrokosmus
Ma|kro·kosmus
Ma|krone *f.*; –, –n
Ma|krophage *m.*; –n, –n
Ma|krophon *n.*; –s, –e [phie]
Ma|kro·photogra=

[1] B. nur so.

ma|kro|skopisch
Makro·spore
Ma|krozephale *m.*; –n, –n
Makuba *m.*; –s
Makulatur *f.*; –, –en; makulieren; ..iert
Mal (Zeichen; Denk-) *n.*; –[e]s, –e u. Mäler
Mal *n.*; –[e]s, –e; mal; einmal (volksm. abgekürzt: mal, z. B. komm mal her!), zweimal, beidemal, ein- bis zweimal, dreimal, viermal, drei- bis viermal (auch mit Ziffern: 3 mal, 4 mal, 3 bis 4 mal od.: 3–4 mal), keinmal, noch einmal, einigemal, etlichemal[1], diesmal, manchmal, mehreremal, ein paarmal, ein andermal, ein dutzendmal, das erstemal[2], das letztemal, jedesmal, allemal, unzähligemal, wievielmal usw.; aber: das eine Mal, ein and[e]res Mal, das and[e]re Mal, das einzige Mal, manches Mal, manch liebes Mal, dieses Mal, ein erstes Mal, ein Mal über das and[e]re; auf einmal; mit einem Male; ein für allemal; mehrere Male u. mehrmals; vielmals; letztmals; zum erstenmal, zum zweitenmal, zum letztenmal; zum ersten Male, zum zweiten Male, zu verschiedenen Malen, zu wiederholten Malen

[1] Ö. u. B. auch: etliche Male.
[2] Die amtlichen Regelbücher auch noch: das erste Mal.

Malabar (Küstenstrich).
Malachit *m.*; –[e]s, –e; Malachit·vase usw.; malachitgrün
°Malacologie usw. (nur zool.); s. Ma= malade [lak- usw.]
Malaga (Provinz; Stadt); Malaga (Wein) *m.*; –s, –s
Malaie *m.*; –n, –n (Volk); malaiisch
Malakolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Malakologie *f.*; –
Malakow *m.*; –s
Malako·zoologie
Malansche (Stadt)
Malaria *f.*; –
Malaye usw.; s. Malaie usw.
Malchen (w. P.)
Malcachi (m. P.)
maledeien
maledizieren; ..iert
Malefikant *m.*; –en, –en; Malefikus *m.*; –, – u. ..fizi; Malefiz·kerl usw.
malen (Bilder usw.); gemalt
Malepartus *m.*; –
Maler *m.*; –s, –; Maler·atelier usw.; Malerei *f.*; –, –en; Malerin *f.*; –, –nen; malerisch; –[e]ste
Mal|heur *n.*; –s, –e[1]
mal|honett
Malice *f.*; –, –n
..malig (dreimalig usw.)
Malikit *m.*; –en, –en
Malimba (Ort)
maliziös; ..öseste
Mal·kasten
Malle·post

[1] Ö. auch: –s.

Mallorca; span. Form für: Majorka; s. d.
Malm *m.*; -[e]s
Malm-zahn
Mal|occhio (böser Blick) *m.*; -s
mal|pro|pre ..mals (mehrmals usw.)
Mal-säule (Grenz-stein)
Mal-schule
Mal-stein (Denk-)
Malta (Insel)
Maltahöhe (Ort)
Malter *m.* od. *n.*; -s, -
Malteser *m.*; -s, - (Volk); Malteser-ritter usw.; maltesisch
Malthus (m. P.); Malthusianismus *m.*; -; Malthusisch (von Malthus herrührend); -e Theorie
Maltin *n.*; -s
Maltose *f.*; -
mal|traitieren usw.; s. malträtieren usw.
mal|trätieren[1]; ..iert; Mal|trätierung *
Malvasier *m.*; -s; Malvasierwein *m.*; -[e]s
Malve *f.*; -, -n
Malversation *f.*; -, -en
Malz *n.*; -es; Malz-darre usw.
Mal-zeichen
malzen[2]; du malzest u. malzt; od.: mälzen; du mälzest u. mälzt; Mälzer *m.*; -s, -; Mälzerei *f.*; -, -en; Malz-kaffee, -mühle, -steuer, -zucker
Mama *f.*; -, -s
Mameluck *m.*; -en, -en
Mammon *m.*; -s

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: maltraitieren.
[2] Ö. u. B. nur so.

Mammut *n.*; -[e]s, -e u. -s; Mammut-baum, -presse, -zahn usw.; Mammut[s]-knochen[1]
mampfen (ma., mit vollen Backen [fr]essen)
Mamsell *f.*; -, -en
man; *dat.* einem, *acc.* einen; - kann nicht wissen, was einem zustoßen wird; du siehst einen an, als ob ..
Man (Gewicht) *m.*; -s, -s; 3 Man
Mänade *f.*; -, -n
Manasse (m. P.)
mancher; manche sagen ..; manch; manch guter Vorsatz, mancher gute Vorsatz; manch böses Wort, manches böse Wort; manchmal, manches Mal, manch liebes Mal; manch einer, so mancher; manches, so manches; manches Schöne; in manchem; mancherlei
Manchester (Grafschaft; Stadt); Manchester (Zeug) usw.; s. Mansch- usw.
manchmal; vgl. mancher
Mandant *m.*; -en, -en
Mandarin (Beamter) *m.*; -s u. -en[2], -e[n][3]
Mandarine (Frucht) *f.*; -, -n
Mandat *n.*; -[e]s, -e; Mandatar *m.*; -s, -e
Mande *f.*; -, -n

[1] B. nur: Mammutsknochen.
[2] Ö. nur so.
[3] Ö. nur: -en; B. nur: -e.

Mandel (Frucht; Drüse) *f.*; -, -n
Mandel (15 Stück) *f.*[1]; -, -n; 3 Mandel Eier
Mandel-krähe, -öl (*n.*; -[e]s)
Mandoline *f.*; -, -n
Mandorla (Form des Heiligenscheins) *f.*; -, ..len
Man|dragora, Man|dragore (Pflanze) *f.*; -, ..ren
Man|drill *m.*; -s, -e
Man|drit *m.*; -en, -en
Man|dschu *m.*; -[s], - (Volk); Mandschu (Sprache) *n.*; -[s]; Man|dschurei (Land) *f.*; -; man|dschurisch
Manege *f.*; -, -n
Manen *pl.*
Manenguba (Gebirge) *m.*; -[s]
Manessisch; -e Handschrift
Man|fred (m. P.)
mang (ma., dazwischen); mitten -
Mangan *n.*; -s; Mangan-eisen *n.*, -säure (*f.*; -) usw.; Manganit *m.*; -[e]s, -e
Mange, Mangel[2] *f.*; -, -n; Mange- od.: Mangel[2]-holz usw.
Mangel *m.*; -s, Mängel; mangelfrei; Mangelhaftigkeit *f.*; -
Mange[l]-holz
mangeln (ermangeln); ich ..[e]le
mangeln[2] (ich ..[e]le), mangen (Wäsche)
Mange[l]-rolle[3]

[1] Ö. auch: *m.*; -s, -[n].
[2] Ö. nur so.
[3] Ö. nur: Mangelrolle.

mangels, dafür besser: aus Mangel an
mangen, mangeln (Wäsche); s. d.; Mange-rolle, Mangel-rolle; s. d.
Mang-futter, -korn (*n.*; -[e]s)
Mangold (m. P.)
Mangold (Pflanze) *m.*; -[e]s
Man|grove *f.*; -, -n; Man|grove[n]-baum usw.
Mangu-Jendi (Bezirk)
Manichäer *m.*; -s, - (Sekte)
°Manicure; s. Manikür
Manie *f.*; -, -n[1]
Manier *f.*; -, -en; Manieriertheit *f.*; -, -en; manierlich)
Manifest *n.*; -es, -e; Manifestant *m.*; -en, -en; Manifestation *f.*; -, -en; Manifestations-eid; manifestieren; ..iert
Manikür (Handpflege) *f.*; -; Manikure (Handpfleger) *m.*; -n, -n; Manikure (Handpflegerin) *f.*; -, -n
Manila (Insel; Stadt); Manila-hanf usw.
Manille (Karte im Lomberspiel) *f.*; -, -n
Maniok *m.*; -s; Maniok-mehl (*n.*; -[e]s), -wurzel usw.
Manipel *m.*; -s, -
Manipulation *f.*; -, -en; manipulieren; ..iert
mankieren; ..iert; Manko *n.*; -s, -s
Mann *m.*; -[e]s, Männer u. (dich-

[1] Ö. auch: ..ieen.

ter.:) _en; vier _ hoch; alle _ an Bord!; tausend _; er ist _s genug

Manna *f.*; _; ob. *n.*[1]; _[s][2]

Mannbarkeit *f.*; _; Männchen, Männlein *n.*; _s, _; liebes Männchen; Männlein und Weiblein *pl.*

Mannequin *m.*; _s, _s

Männer⌣chor usw.

..männ[er]ig (dreimänn[er]ig usw.)

Männer⌣stimme

Männertreu (Pflanze) *f.*; _

Mann[e]s⌣höhe *f.*; _; auf _

Mannesmann (m. P.); _sche Röhre

Mann[e]s⌣stamm; Mannes⌣wort (*pl.* ..worte)

Mannhaftigkeit *f.*; _

Mannheim (Stadt); Mannheimer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Gold

Mannheit *f.*; _

..männig, ..männerig; s. d.

mannigfach; Mannigfaltigkeit *f.*; _, _en

männiglich

Männin *f.*; _, _nen

..männin (Landsmännin usw.)

..männisch (bergmännisch usw.)

Mannit *m.*; _[e]s, _e

Männlein, Männchen; s. d.; männlich

Mannlicher⌣gewehr

Manns⌣bild [_en]

Mannschaft *f.*; _

manns⌣dick, ⌣hoch

Manns⌣höhe,

Mannes⌣höhe; Manns⌣stamm, Mannes⌣stamm

Mannstreu (Pflanze) *f.*; _

Manns⌣zucht

Mann⌣weib

Manometer *n.*; vgl. Meter

Manono (Insel)

Mano|skop *n.*; _s, _e

Manöver *n.*; _s, _; manö|vrieren; ..iert

Mansarde *f.*; _, _n; Mansarden⌣wohnung usw.

Mansch, Mantsch *m.*; _es; manschen, mantschen; du ..sch[e]st; Manscherei, Mantscherei *f.*; _, _en

Manschester (Zeug) *m.*; _s, (Manschesterarten:) _; vgl. Manchester; Mantschester⌣partei usw.; Manschestertum *n.*; _[e]s

Manschette *f.*; _, _n

Manteau *m.*; _s, _s

Mantel *m.*; _s, Mäntel; Mantel⌣lied, ⌣sack, ⌣tier usw.; Mäntelchen, Mäntelein *n.*; _s, _

Manteuffel (m. P.); _sches System

Mantik *f.*; _

Mantille *f.*; _, _n

Mantisse *f.*; _, _n

Mantsch, Mansch; s. d.; mantschen, manschen; s. d.; Mantscherei, Manscherei; s. d.

Manual *n.*; _s, _e; Manual⌣akte usw.; manuell

Manufakt *n.*; _[e]s, _e; Manufaktur *f.*; _, _en; manufakturieren; ..iert; Manufakturist *m.*; _en, _en

manu pro|pria (Abk.: m. p.)

Manu|skript (Abk.: Mskr.) *n.*; _[e]s, _e

Manzanares (Fluß) *m.*; _; Manzanares (Stadt)

Manzanilla *m.*; _s; Manzanilla⌣baum usw.

Manzanillo (Stadt)

Maori *m.*; _[s], _ (Volk)

Mäppchen, Mäpplein *n.*; _s, _; Mappe *f.*; _, _n; Mappeur *m.*; _s, _e; mappieren; ..iert

Mär, Märe (Sage) *f.*; _, ..ren

Marabu (Vogel) *m.*; _s, _s

Marabut (mohammed. Priester) *m.*; _[e]s, _s

Maräne *f.*; _, _n

Maraschino *m.*; _s, _s [maraskisch]

Marasmus *m.*; _;

Maravedi *m.*; _s, _s

Marbel, Märbel (kleine [marmorne] Kugel) *m.*; _s, _

Marbod (m. P.)

Marchand-Tailleur *m.*; _s, _e

Märchen, Märlein (kleine Mär) *n.*; _s, _; Märchen⌣buch usw.; märchenhaft

Marchese *m.*; _[n], _n

Marcus (latein. m. P.); Evangelium Marci; vgl. Markus

Marder *m.*; _s, _; Marder⌣fell usw.

Märe, Mär; s. d.

Marelle *f.*; _, _n

Maremme *f.*; _, _n

Margareta, Margarete, Grete (w. P.)

Margarin *n.*; _s; ob.: Margarine *f.*; _

Marge (Rand) *f.*; _, _n; Marge⌣bogen usw.; Marginal⌣bemerkung usw.; Marginale *n.*; _[s], ..lien; meist *pl.*

Margot (w. P.)

Marhatte *m.*; _n, _n (Volk)

Marheineke (m. P.)

Maria, Marie (w. P.); Mariä Reinigung

Maria-Einsiedeln (Ort)

Mariage *f.*; _, _n

Marianisch; _e Brüderschaft

Marianne (w. P.)

Mariatheresien⌣taler

Marie, Maria; s. d.; Mariechen (w. P.)

Marien⌣bild, ⌣glas, ⌣kultus usw.

Marille (Frucht) *f.*; _, _n

Marine *f.*; _, _n; Marine⌣amt, ⌣maler, ⌣truppe usw.

marinieren; ..iert

Marinoni⌣presse

Mario (m. P.)

Marionette *f.*; _, _n; Marionetten⌣theater usw.

Mariotte (m. P.); _sches Gesetz

maritim

Mark (Abk.: *M.*[1]; Geld) *f.*; _, _en[2]; 4 Mark

Mark (Inneres) *n.*; _[e]s

Mark (Land) *f.*; _, _en; _ Brandenburg, Altmark

Markaner; s. Märker

---

[1] Ö. u. B. nur so.

[2] Ö. nur: _s; B. nur: _.

[1] Amtlich mit Punkt!

[2] Dieser *pl.* wird selten gebraucht, dafür meist: Markstücke.

markant
Markasit *m.*; -[e]s, -e
Mark Anton (m. P.)
Mark Aurel (m. P.)
Marke *f.*; -, -n; Markenalbum, -sammler, -schutz usw.
Märker (Bewohner der Mark) *m.*; -s, -
Marketender *m.*; -s, -; Marketenderin *f.*; -, -nen
Marketerie *f.*; -, -n[1]
Markgraf, -gräfin; Markgräfler (Wein) *m.*; -s, -; Markgrafschaft *f.*; -, -en
Markhain (Fluß) *m.*; -[s]
markicht
Markierstein usw.; markieren; ..iert; Markierung*
markig
märkisch
Markise (Sonnendach) *f.*; -, -n
marklos
Markobrunner (Wein) *m.*; -s, -
Markolf (m. P.)
Markolf (Vogel) *m.*; -[e]s, -e
Markomanne *m.*; -n, -n (Volk)
Markör *m.*; -s, -e
Markscheidekunst *f.*; -; Markscheider *m.*; -s, -
Markstein
Markstück
Markt *m.*; -[e]s, Märkte; Marktflecken *m.*, -halle, -ort (*pl.* ..orte), -platz, -preis, -schreier, -schreierei, -tag usw.; markten; marktschreierisch
Markung*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Markus (christl. u. jüd. m. P.); vgl. Marcus; Markuskirche, -platz
Markward (m. P.)
Markzeichen (= *M.*)
Märlein, Märchen; s. d.
Marmarameer *n.*; -[e]s
Marmel, Murmel (Marbel) *m.*; -s, -
Marmelade *f.*; -, -n
Marmelstein
Marmor *m.*; -s, -e; Marmorbruch, -büste, -papier, -säule usw.; marmorglatt, -kalt usw.; marmorieren; ..iert; marmorn *adj.*
marode
Marodeur *m.*; -s, -e; marodieren; ..iert
Marokkaner *m.*; -s, -; marokkanisch; Marokko (Land)
Marone *f.*; -, -n
Maronit *m.*; -en, -en (Sekte)
Maroquin *m.*; -s, -s
Marotte *f.*; -, -n
Marqueur *m.*; -s, -s; s. Markör
Marquis (Titel) *m.*; -, -; Marquisat *n.*; -[e]s, -e; Marquise (»Markgräfin«) *f.*; -, -n
Mars (Gott)
Mars (Mastkorb) *m.* od. *f.*; -, Marse[n]
Mars (Planet) *m.*; -
Marsbrasse usw.
Marsala (Stadt); Marsala (Wein) *m.*; -s; Marsalawein
marsch! [-!] vorwärts!
Marsch (Niederung) *f.*; -, -en
Marsch (Weg) *m.*; -es, Märsche
Marschall *m.*; -s, ..schälle; Marschallin *f.*; -, -nen; Marschall[s]amt, -stab, -tafel, -würde (*f.*; -) usw.
Marschbereitschaft *f.*; -; Märschchen, Märschlein *n.*; -s, -; marschieren; ..iert
Marschland (*pl.* ..länder)
Märschlein, Märschchen; s. d.; Marschorder
Marschordre; s. Marschorder
Marschordnung, -route
Marseillaise *f.*; -; Marseille (Stadt); Marseiller *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Marsh (m. P.); -scher Apparat
Marshall (m. P.)
Marshallinseln *pl.*
Marslaterne
Mars-la-Tour (Ort)
Marssegel
Marstall
Marsyasstatue
Märte (Kaltschale) *f.*; -, -n
Marter *f.*; -, -n; Marterbank (*pl.* ..bänke), -holz, -tod, -werkzeug (*n.*; -[e]s, -e) usw.; Märterer; s. Märtyrer; Marterl *n.*; -s, -; martern; ich ..[e]re
Martha (w. P.); Marthchen (w. P.)
martialisch; -[e]ste
Martin (m. P.)
Martingal *m.*; -s, -e [tag) *n.*; -]
Martini (Martins-]
Martinigewehr
Martiniquekaffee
Martinsgans, -tag, -wand (*f.*; -) usw.
Märtyrer *m.*; -s, -; Märty[re]rin *f.*; -, -nen; Martyrium *n.*; -s, ..rien
Marunke *f.*; -, -n
März *m.*; -en u. -[es], -e[1]; Märzenbier usw.; März|errungenschaften *pl.*
Marzipan *m.*; -s, -e
Märzveilchen
Masch (ma., Wiese) *f.*; -, -en
Maschanker (Apfel) *m.*; -s, -
Masche *f.*; -, -n
Mäschel *m.*; -s, -
Maschenpanzer usw.; maschig
Maschine *f.*; -, -n; Maschinenfabrik, -gewehr, -kunde (*f.*; -), -meister usw.; maschinenmäßig; Maschinerie *f.*; -, -n[2]; Maschinist *m.*; -en, -en
Maser *m.*; -s, -; od. *f.*; -, -n; Maserholz usw.; masericht; maserig; masern; ich ..ere
Masern (Krankheit) *pl.*
Maskaron *m.*; -s, -e
Maskat (Stadt)
Maske *f.*; -, -n; Maskenscherz usw.; Maskerade *f.*; -, -n; maskieren; ..iert; Maskierung*
Maskulin; s. Maskulinum; maskulinisch; Maskulinum[3] *n.*; -s, ..na
Maß (Bier usw.) *f.*; -, -e; 2 Maß Bier
Maß *n.*; -es, -e;

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: -en.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B. auch: Maskulin *n.*; -s, -e.

_ nehmen; maßhalten (s. d.); Maßarbeit usw.
Massage *f.*; _, _n
Massaker *f.*; _, _; od. *n.*; _s, _; massa|krieren; ..iert
Massaua (Stadt)
Mäßchen, Mäßlein *n.*; _s, _
Masse *f.*; _, _n
Massel *f.*; _, _n
maßen (fast veraltet, für: weil)
Maßen *pl.*; mit _; ohne _; über die, über alle _
..maßen (einigermaßen usw.)
Massenaufgebot, ~gebirge, ~mord usw.; massenhaft; massenweise *adv.*
Masseur; s. Massierer; Masseuse; s. Massiererin
Maßgabe *f.*; _; nach _; maßgebend; _ste
maßhalten; er hält maß; maßgehalten; maßzuhalten; das rechte Maß halten; maßhaltend; Maßhaltung*
Maßholder *m.*; _s, _
Massicot (Bleigelb) *n.*; _s
massieren; ..iert; Massierer[1] *m.*; _s, _; Massiererin[1] *f.*; _, _nen
massig
mäßig
..mäßig (rechtmäßig usw.)
mäßigen; Mäßigkeit *f.*; _; Mäßigkeitsapostel usw.; Mäßigung*
Massiker *m.*; _s
massiv; Massiv *n.*; _s, _e; Massivbau (*pl.* ..bauten) usw.
Maßkrug
maßleidig (überdrüssig)
Mäßlein, Mäßchen; s. d.
Maßlieb *n.*; _[e]s, _e; od.: Maßliebchen *n.*; _s, _
maßlos
Maßnahme *f.*; _, _n
Maß nehmen; Maßnehmen *n.*; _s
Masovien (Landschaft)
Massorete *m.*; _n, _n; massoretisch
Maßregel; maßregeln; ich ..[e]le; Maßreg[e]lung
Maßstab, ~werk
maßvoll
Mast (das Mästen)
Mast (Mastbaum) *m.*; _es, _e[n]; Mastbaum usw.
Mastdarm usw.; mästen
Master *m.*; _s, _
mastig
Mastikation *f.*; _, _en
Mastix *m.*; _[es]
Mastkorb
Mastkur, ~ochs od.: ~ochse
Mast|odon *n.*; _s, _s (auch: _ten)
Mastschwein; Mastung*, Mästung*
Masturbation *f.*; _, _en
Mastvieh
Masurek *m.*; _s, _s; od.: Masurka[1] *f.*; _, _s
Masure *m.*; _n, _n (Volk)
Masurka, Masurek; s. d.
Masut *n.*; _[e]s
Matadi (Ort)
Matador *m.*; _s[1], _e[1]
Matapfel
Mataffenseide *f.*; _
Match (Kampf) *m.*[2]; _es, _e
Mate (Pflanze) *f.*; _, _n
Mater *f.*; _, _n
Material *n.*; _s, _ien; Materialwaren *pl.* usw.; Materialiensammlung usw.; materialisieren; ..iert; Materialismus *m.*; _; Materialist *m.*; _en, _en; materialistisch; _[e]ste
Materie *f.*; _, _n; materiell
matern; ich ..[e]re; Maternbrief
Matetee *m.*; _s
Mathematik *f.*; _; Mathematiker *m.*; _s, _; mathematisch
Ma|thilde (w. P.)
Matilde; s. Mathilde
Matinee *f.*; _, _n[3]
Matjeshering; s. Maatjeshering
Ma|tratze *f.*; _, _n
Mä|tresse *f.*; _, _n; Mä|tressenwirtschaft usw.
Ma|trikel *f.*; _, _n
Ma|trikularbeitrag
Ma|trize *f.*; _, _n; Ma|trizenkalander, ~prägmaschine (*f.*; _, _n), ~[präg]presse (*f.*; _, _n) usw.
Ma|tronalien (Fest) *pl.*
Ma|trone *f.*; _, _n
Ma|trose *m.*; _n, _n; Ma|trosenschenke usw.
Matsch (Verlust) *m.*; _es; jemand matsch machen
Matsch (weiche Masse, Schmutz) *m.*; _es; matschen; du matsch[e]st; matschig
matt; _er, _este; Schach und _!; mattblau usw.
Matte (Decke, Wiese) *f.*; _, _n
Matthäus (m. P.); Evangelium Matthäi; Matthäi am letzten
Mattheit *f.*; _
mattherzig
Mat|thias (m. P.)
Mattigkeit *f.*; _
Maturität *f.*; _; Maturitätsexamen, ~prüfung, ~zeugnis usw.
Matz *m.*; _es, _e u. Mätze; Mätzchen, Mätzlein *n.*; _s, _; Mätzchen machen
Matze *f.*; _, _n; od.: Matzen *m.*; _s, _
Mätzlein, Mätzchen; s. d.
Mauche; s. Mauke (Pferdekrankheit)
Maud (w. P.)
maud[e]rig (ma., verdrießlich); maudern; ich ..[e]re
Mauer *f.*; _, _n; Mauerpfeffer, ~schwalbe usw.; Mauerarbeit[1] (von mauern), Maurerarbeit (Arbeit für Mau-

---

* *f.*; _, _en.
[1] Es ist kein Grund vorhanden zur Anwendung der von B. außerdem noch angegebenen französischen Formen: Masseur *m.*; _s, _e und Masseuse *f.*; _, _n.

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur so; Ö. u. das b. R.: Mazurka.

[1] So auch Ö.; B.: _en.
[2] Ö. auch: *n.*
[3] Ö. auch: ..eeen.

[1] P., Ö. u. das b. R. nur so.

rer); Mauerei[1], Maurerei *f.*; –; Mauer·meiſter[1], Maurer·meiſter; mauern; ich ..[e]re; Mauer·polier[1], Maurer·polier; Mauerung*

Mauke[2] (Pferdekrankheit) *f.*; –

Mauke (Verſteck) *f.*; –

maukig

Maul *n.*; –[e]s, Mäuler; Maul·affe uſw.

Maul·beere

Mäulchen *n.*; –s, – u. Mäulerchen

Maulbreſcher *m.*; –s, –

maulen

Mäulerchen; *pl.* von Mäulchen; ſ. d.

Maul·eſel, ·held

..mäulig (hartmäulig uſw.)

Maul·korb, ·ſchelle, ·taſche, ·tier

Maulwurf *m.*; –[e]s, ..würfe

maunzen (ma., winſeln); du maunzeſt u. maunzt

Maure *m.*; –n, –n (Volk)

Maurer *m.*; –s, –; Maurer·arbeit, Mauer·arbeit; ſ. d.; Maurerei, Mauerei; ſ. d.

maureriſch (freimaureriſch)

Maurer·meiſter, Mauer·meiſter; ſ. d.; Mauer·polier, Maurer·polier; ſ. d.; Maurer·zunft

Maureske *f.*; –, –n

Mauretanien (Land)

mauriſch (von Maure); –er Bau

Mauritius (Inſel)

Mauritius (m. P.)

Maus *f.*; –, Mäuſe

Mauſchel *m.*; –s, –; Mauſchelei *f.*; –, –en; mauſcheln; ich ..[e]le

Mäuschen, Mäuſel, Mäuslein *n.*; –s, –; mäuschenſtill

Mauſe *f.*; –

Mauſe·falle, Mäuſe·falle; Mäuſe·fraß, ·gift uſw.; Mäuſel, Mäuslein, Mäuschen; ſ. d.; Mauſe·loch, Mäuſe·loch, Maus·loch

mauſen (Federn verlieren); ſ. mauſern

mauſen (ſtehlen); du mau[ſe]ſt

Mäuſe·not

Mauſer *f.*; –; in der – ſein

Mauſerei *f.*; –, –en

Mauſer·gewehr

mauſern[1]; ich ..ere

mauſetot[2]

Mäuſeturm; *m.*; –[e]s

mausfarbig

mauſig; ſich – machen

Mäuslein, Mäuſel, Mäuschen; ſ. d.; Maus·loch, Mauſe·loch, Mäuſe·loch

Mausöhrlein (Pflanze) *n.*; –s, –

Mauſoleum *n.*; –s, ..leen

maustot; ſ. mauſetot

Maut *f.*; –, –en; Maut·halle uſw.; Mautner *m.*; –s, –

Mauveïn *n.*; –s

mauzen (ma., miauen); du mauzeſt u. mauzt

Max (m. P.)

maxillar

Maximal·betrag, ·maß *n.*, ·preis uſw.

Maxime *f.*; –, –n

Maxim·geſchütz

Maximilian (m. P.)

Maximum *n.*; –s, ..ma

Maya-Hiero|glyphen *pl.*

Ma|yonnaiſe *f.*; –, –n; Ma|yonnaiſen·ſauce uſw.

Mayor (Bürgermeiſter) *m.*; –s, –s; Lord-Mayor

Mayotta (Inſel)

Mazedonien (Landſchaft); Mazedonier *m.*; –s, –; mazedoniſch

Mäzen[1] (Kunſtfreund) *m.*; –s, –e; vgl. Mäcenas; Mäzenatentum *n.*; –[e]s

Mazeppa (m. P.)

Mazeration *f.*; –, –en; mazerieren; ..iert

Mazocha (Schlucht) *f.*; –

Mazurka; ſ. Maſurka

Mazziniſt *m.*; –en, –en

Mbam (Fluß) *m.*; –[s]

Mc, M'; ſ. d.

M. d. R.: Mitglied des Reichstags

Mechanik (Wiſſenſchaft; Mechanismus) *f.*; –, –en; Mechaniker *m.*; –s, –; od.: Mechanikus *m.*; –, ..ker; mechaniſch; –[e]ſte; Mechanismus *m.*; –, ..men

Mechitariſt *m.*; –en, –en

Mech|thild[e] (w. P.)

meckern; ich ..[e]re

Mecklenburg (Land); Mecklenburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; mecklenburgiſch; Mecklenburg-Schwerin (Land); Mecklenburg-Strelitz (Land)

Medaille *f.*; –, –n; Medailleur *m.*; –s, –e; medaillieren; ..iert; Medaillon *n.*; –s, –s

Medard[us] (m. P.)

Mede|a (w. P.)

Mede|ia; ſ. Medea

Meder *m.*; –s, – (Volk)

Media *f.*; –, ..diä

Mediane·bene, ·format uſw.; Mediane *f.*; –, –n

Mediante *f.*; –, –n

Mediation *f.*; –, –en; mediatiſieren; ..iert

medi|äval; Medi|äval, Medi|äval·ſchrift (Schriftgattung) *f.*; –; Medi|äval-Egyptienne (Schriftgattung) *f.*; –; Medi|äviſt *m.*; –en, –en

Medice|er, Medici (Geſchlecht) *pl.*; –; Medice|iſch; –e Venus; vgl. Homeriſch; medice|iſch; vgl. homeriſch

Medien (Landſchaft)

Medikalien *pl.*; Medikament *n.*; –[e]s, –e; Medikaſter *m.*; –s, –; Mediku[s] *m.*; –, ..dizi[1]

medikomechaniſch

Medina (Stadt)

Medio|krität *f.*; –, –en

medio; – Mai uſw.

Mediſance *f.*; –, –n

---

* *f.*; –, –en.

[1] P., Ö. u. das b. R. nur ſo.

[2] B. auch: Mauche.

[1] Ö. u. B. auch: mauſen.

[2] B.: maustot.

[1] So auch Ö. u. B.

[1] B.: ..dici.

mediſant; mediſieren; ..iert
Meditation *f.*; –, –en
mediterran
meditieren; ..iert
Medium *n.*; –s, ..dien
Medizin *f.*; –, –en; Medizinalrat (*pl.* ..räte) uſw.; Mediziner *m.*; –s, –; medizinieren; ..iert; mediziniſch
Medoc (Landſchaft); Medoc (Wein) *m.*; –s
Me|dſchidije-Orden *m.*; –s
Meduſa, Meduſe (w. P.)
Meduſe (Qualle) *f.*; –, –n
Meduſe, Meduſa; ſ. d.; Meduſenhaupt *n.*; –[e]s
Meer *n.*; –[e]s, –e; Meerbuſen, nymphe uſw.; Meeresgrund, küſte, ſtille, ſpiegel uſw.; meergrün
Meerrettich
Meerſchaum *m.*; –[e]s
Meerſchweinchen
meerumrauſcht
Meerwunder
Meeting *n.*; –s, –s
mefitiſch
Megalith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]; megalithiſch
Megalomanie *f.*; –, –n[1]
Megameter *n.*; vgl. Meter
Megaphon *n.*; –s, –e
Megäre *f.*; –, –n
Megatherion *n.*; –s, ..rien
Mehl *n.*; –[e]s, (Mehlarten:) –e; Mehlbrei, kloß, ſack, wurm uſw.; mehlicht; mehlig

[1] Ö. auch: ..ieen.

mehr; mehr (nicht: mehrere; ſ. d.) Freunde als Feinde; meiſt (ſ. d.); Mehr *n.*; –; Mehraufwand, ausgabe, bedarf, betrag uſw.
mehrdeutig
mehren
mehrenteils
Mehrer *m.*; –s, –
mehrere (einige, eine Anzahl); nicht mit als zu verbinden (vgl. mehr); – Bücher; – ſagten
mehreres; ich habe noch – zu tun; ein –[1] (in der Kanzleiſprache für: mehr)
mehrerlei
mehrfach; das Mehrfache einer Zahl
Mehrfarbenmaſchine
Mehrheit *f.*; –, –en; Mehrheitsbeſchluß uſw.
mehrmalig; mehrmal[s]
Mehrphaſenſtrom
mehrſilbig
mehrſtimmig
Mehrung*
Mehrwert *m.*, zahl (*f.*; –)
meiden; du mied[e]ſt, *conj.* du miedeſt; gemieden; meid[e]!
Meidinger *m.*; –s, –
Meier *m.*; –s, –; Meierhof uſw.; Meierei *f.*; –, –en; Meierin *f.*; –, –nen
Meile *f.*; –, –n; Meilenſtein, ſtiefel, weite uſw.; meilenlang; meilenweiſe *adv.*; meilenweit; Meiler *m.*; –s, –
mein; meine, mein (mein Stock uſw.);

* *f.*; –, –en.
[1] So B.

ein Streit über mein und dein, aber: das Mein und Dein; der, die, das meine, meinige (vgl. dein), aber: die Meinen, Meinigen (= meine Angehörigen); das Meine, Meinige (= meine Habe, das mir Zukommende); ich tue mein möglichſtes
Meinald (m. P.)
Meinbod (m. P.)
Meineid; meineidig
Meineke (m. P.)
meinen
meinerſeits; meinesgleichen; meinesteils; meinethalben; meinetwegen; um meinetwillen
Meinhard (m. P.)
Meinhild (w. P.)
meinige; die Mein[ig]en; das Mein[ig]e; vgl. mein
Meiningen (Stadt); Meininger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Schauſpieler; meiningiſch
Meinolf, Meinulf (m. P.)
Meinrad (m. P.)
Meintat
Meinulf, Meinolf; ſ. d.
Meinung*; Meinungsverſchiedenheit uſw.
Meiran, Majoran; ſ. d.
Meiſe *f.*; –, –n; Meiſenfang (*m.*; –[e]s) uſw.
Meißel (Scharpie) *f.*; –
Meißel (Werkzeug) *m.*; –s, –; meißeln; ich ..[e]le
Meißen (Stadt);

* *f.*; –, –en.

Meiß[e]ner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Porzellan; meiß[e]niſch
Meißner (Berg) *m.*; –s
Meißner, Meißener (von Meißen); ſ. d.; meißniſch, meißeniſch
meiſt; am –en; meiſtens; meiſtenteils; die –en glauben ..; das –e; meiſtbegünſtigt, beteiligt uſw.
meiſtbietend; er bleibt Meiſtbietender
meiſtens; meiſtenteils
Meiſter *m.*; –s, –; Meiſterhand uſw.; meiſterhaft; Meiſterin *f.*; –, –nen; meiſterlich; meiſtern; ich ..[e]re; Meiſterſänger, Meiſterſinger *m.*; –s, –; Meiſterſchaft *f.*; –, –en
Meiſtgebot
Méjico; ſpan. Form für: Mexiko; ſ. d.
Mekka (Stadt)
Mekonin *n.*; –s
Melancholie *f.*; –, –n[1]; Melancholiker *m.*; –s, –; melancholiſch; –[e]ſte
Melan|chthon (m. P.)
Melaneſien (Inſelgruppe)
Melange *f.*; –, –n
Melanie (w. P.)
Melanit *m.*; –[e]s, –e
Melanterit *m.*; –[e]s
Melanthin *n.*; –s
Melanthium *n.*; –s
Melaſſe *f.*; –, –n
Melber (Mehlhändler) *m.*; –s, –;

[1] Ö. auch: ..ieen.

Melberei *f.*; –, –en
Melbourne (Stadt)
Melchior (m. P.)
Melchisedek (m. P.)
Melde *f.*; –, –n; Meldeamt, ..reiter usw.; melden; Meldung*
Melibokus (Berg) *m.*; –
melieren; ..iert
Melilotenklee usw.
Melinit *m.*; –[e]s, –e
Melioration *f.*; –, –en; meliorieren; ..iert
Melis *m.*; –
Melisse *f.*; –, –n; Melissengeist (*m.*; –es) usw.
melk; die Kuh ist –; die –e Kuh; Melkeimer, ..kübel, ..kuh, ..schemel usw.; melken; du melkst u. milkst; melktest u. molkst, *conj.* mölkest; (ich habe) gemelkt u. gemolken (aber nur: frisch gemolkene Milch); melke! (selten: milk!); Melker *m.*; –s, –; Melkerin *f.*; –, –nen
Mellit *m.*; –[e]s, –e
Melodie *f.*; –, –n[1]; Melodik *f.*; –; Melodion *n.*; –s, –s; melodiös; ..öseste; melodisch; –[e]ste
Melodrama; melo|dramatisch
Melone *f.*; –, –n; melonenartig
Melpomene (Göttin)
Meltau *m.*
Melusine (w. P.)
Mem|bran[e] *f.*; –, ..nen

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Memel (Fluß) *m.*; –s (auch: *f.*; –); Memel (Stadt)
Memento *n.*; –s, –s; memento mori!
Memleben (Ort)
Memme *f.*; –, –n; memmenhaft
Memnon (m. P.); Memnonssäule *f.*; –
Memoire (Denkschrift) *n.*; –s, –s; Memoiren (Denkwürdigkeiten) *pl.*
Memorabilien *pl.*
Memorandum *n.*; –s, ..den u. ..da
Memorial[e] *n.*; –s, ..le u. ..lien
Memorierstoff usw.; memorieren; ..iert
Memphis (Stadt)
Menächmen *pl.*
Menage *f.*; –, –n
Menagerie *f.*; –, –n[1]
menagieren; ..iert
Menaph|thyl|amin *n.*; –s
Mendelssohn-Bar|tholdy (m. P.)
Mendikant *m.*; –en, –en; Mendikantenorden
Menelaos; s. Menelaus
Menelaus (m. P.)
Menetekel[2] *n.*; –s, –
Mene Tekel; s. Menetekel
Menge *f.*; –, –n
mengen; Mengsel *n.*; –s, –
Mengstein
Mengung*
Menhir *m.*; –s, –e
Menippos; s. Menippus
Menippus (m. P.); Menippisch; vgl. Homerisch; menippisch; –e Satire; vgl. homerisch
°menisco:id usw. (nur zool.); s. menisk- usw.
menisko:id; Menis|kus *m.*; –, ..ken
Mennig *m.*; –[e]s; ob.: Mennige *f.*; –; mennigrot
Mennonit *m.*; –en, –en (Sekte)
Menorca; span. Form für: Minorka; s. d.
Menor|rhagie *f.*; –
Menor|rhö:e *f.*; –
Mensch *m.*; –en, –en; Mensch (schlechtes Weib) *n.*; –es, –er; Menschenalter, ..gedenken *n.* (seit –), ..kenner, ..kind, ..rasse, ..scheu *f.*, ..spiel (*n.*; –[e]s), ..strom, ..verstand, ..verächter, ..wohl *n.* usw.; menschenähnlich, ..freundlich, ..scheu usw.; menschenmöglich; er hat das –e (= alles) getan; Menschentum *n.*; –[e]s; Menschheit *f.*; –; Menschlein *n.*; –s, –; menschlich; Menschwerdung*
Mensel, Mensul *f.*; –, –n
men|strual; Menstruation *f.*; –, –en; men|stru:ieren; ..iert
Mensul, Mensel; s. d.
Mensur *f.*; –, –en
mensurabel; Mensurabilität *f.*; –
Mensural|musik usw.
mental; Mentalreservation
Mentha *f.*; –

* *f.*; –, –en.

Menthol *n.*; –s
Mentor (m. P.); Mentor (Erzieher) *m.*; –s, –en
Menu; s. Menü
Menü[1] *n.*; –s, –s
Menuett *n.*; –[e]s, –e[2]
Menyanthol *n.*; –s
Menzel, Adolf (m. P.)
Mephisto[pheles] (m. P.); mephistophelisch
Mercator (m. P.); –s Projektion
°Mercerisation usw.; s. Merz- usw.
merci!
°Mercur; s. Merk- (Quecksilber)
°Mercurialkraut usw.; s. Merk- usw.
°mercurialisch usw.; s. merk- usw.
Mergel *m.*; –s, (Mergelarten:) –; Mergelboden (*m.*; –s) usw.; merg[e]lig; mergeln; ich ..[e]le
°Mericarp; s. Merik-
Meridian *m.*; –s, –e; Meridiangebirge usw.; meridional; Meridionalität *f.*; –
Merikarp *n.*; –s
Meringentorte *f.*; –, –n
Merino *m.*; –s, –s; Merinoschaf, ..wolle usw.
meritorisch
Merkantilsystem usw.; merkantil[isch]; Merkantilist *m.*; –en, –en; Merkantilismus *m.*; –
Merkaptan *n.*; –s
merkbar; Merkbuch; merken; Merker *m.*; –s, –; merklich; Merkmal (*pl.* ..male);

[1] Ö.: Menu.
[2] B. auch: –s.

Merks (volksm., Verstand) *m.*; –; einen – bekommen; keinen – haben
Merkur (Gott; Planet) *m.*; –
Merkur (Quecksilber) *m.*; –s
Merkurialkraut usw.
merkurialisch; Merkurialismus *m.*; –
Merkwort (*pl.* ..worte u. ..wörter)
merkwürdigerweise *adv.*; Merkwürdigkeit *f.*; –, –en
Merkzeichen
Merle *f.*; –, –n
Merlin (m. P.)
Merowinger *m.*; –s, – (Geschlecht); merowingisch
Merseburg (Stadt); Merseburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Zaubersprüche; merseburgisch
merzen; du merzest u. merzt
Merzerisation *f.*; –, –en; merzerisieren; ..iert
Mesalliance *f.*; –, –n
°Mesaticephale; s. Mesatizephale
Mesatizephale *m.*; –n, –n
meschant
Mesche *f.*; –, –n
Mesdames; *pl.* von Madame; s. d.
Mesdemoiselles; *pl.* von Mademoiselle; s. d.
Mesmerianer *m.*; –s, –; Mesmerismus *m.*; –
Mesner *m.*; –s, –
°Mesocard[ium] (nur zool.); s. Mesok-
°Mesocephale; s. Mesozephale
Mesokard *n.*; –[e]s; ob.: Mesokardium *n.*; –s
Mesophyll *n.*; –s
Mesopotamien (Land)
Mesozephale *m.*; –n, –n
°Mesozoïcum; s. Mesozoik-
Mesozoïkum *n.*; –s; mesozoïsch; –e Periode
Meß, Messe *f.*; –, Messen; Offiziersmeß, Offiziersmesse
Messagerie *f.*; –, –n[1]
Messalina (w. P.); Messaline (Dirne) *f.*; –, –n
meßbar
Meßbuch
Meßbude
Meßdiener
Messe, Meß (Gottesdienst); s. d.
Messe (Jahrmarkt) *f.*; –, –n
Messeleser[2] *n.*; –s
messen; du missest u. mißt, er mißt; ich maß, du maßest, *conj.* mäßest; gemessen; miß!
Messenien (Landschaft)
Messer (von messen) *m.*; –s, –; Landmesser
Messer (zum Schneiden) *n.*; –s, –; Messerheld, -klinge, -rücken *m.*, -schmied, -spitze usw.; Messerchen, Messerlein *n.*; –s, –
Meßgerät
Messiade *f.*; –, –n; messianisch; Messias *m.*; –
Messidor *m.*; –s, –s
Messieurs; *pl.* von Monsieur; s. d.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch: Meßlesen.

Messina = Apfelsine *f.*; –, –n
Messing *n.*; –s; Messingdraht, -decke, -linie, -schrift usw.; messingen (aus Messing); messing[e]ne Platte; messing[i]sch; – (= hoch- u. niederdeutsch gemischt) reden [lesen]
Meßlesen; s. Messe-
Meßrute, -schnur
Meßtisch
Meßware
Meste (ma., Maß; Gefäß) *f.*; –, –n
Mestize *m.*; –n, –n
Met *m.*; –[e]s, –e
Meta (w. P.)
°metacarpal (nur zool.); s. metak-
Metachromatypie *f.*; –, –n[1]
Metachronismus *m.*; –, ..men
metakarpal
Metakritik
Metalepsis *f.*; –
Metall *n.*; –s, –e; Metallglanz, -guß usw.; metallen *adj.*; metallhaltig
Metallin *n.*; –s, –e
Metalliques *pl.*
metallisch; metallisieren; ..iert
Metallochromie *f.*; –, –n[1]
Metallographie *f.*; –, –n[1]
Metalloïd *n.*; –[e]s, –e
Metallurgie *f.*; –; metallurgisch
Metamorphismus *m.*; –; Metamorphose *f.*; –, –n; metamorphosieren; ..iert
Metapher *f.*; –, –n; metaphorisch
Metaphrase *f.*; –, –n; metaphrastisch
Metaphysik; Metaphysiker *m.*; –s, –; metaphysisch
Metaplasmus *m.*; –, ..men
Metastase *f.*; –, –n
Metathesis *f.*; –, ..sen
metazen|trisch; Metazentrum *n.*; –s
Met|em|psychose *f.*; –, –n
Meteor *n.*; –s, –e; meteorisch; Meteorit *m.*; –[e]s, –e; Meteorolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Meteorologie *f.*; –, –n[1]; meteorologisch; –e Station; Meteoroskop *n.*; –s, –e
Meter (Abk.: m [Ö.: *m*]) *n.*[2]; –s, –; ein[en] – lang; meterlang

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] P. hat nur: das Meter; auch im Reichsdienst ist das Meter amtlich; B. hat daneben als gleichberechtigt, Ö. u. das b. R. als zulässig: der Meter. Auch in der Sprache des täglichen Lebens wird für »Meter« und die Zusammensetzungen mit »Meter«, wie Barometer, Thermometer, sehr oft das männliche Geschlecht angewendet. Ähnlich verhält es sich mit den übrigen fremden Maßbezeichnungen, wie Ar, Hektar, Liter, Hektoliter. Über die Berechtigung zu diesem Wandel vgl. Kluge, Etymologisches Wörterbuch, und Heyne, Deutsches Wörterbuch.

⌣meter (Inſtrumente: Barometer uſw.) *n.*[1]
..meter (Versarten: Hexameter uſw.) *m.*
Meterkilo|gramm *n.*; -s, -e; ſ. Kilogrammeter
meterlang, aber: ein[en] Meter lang; Meter⌣maß *n.*, ⌣ſyſtem; meterweiſe *adv.*
Methan *n.*; -s
Methin *n.*; -s
Methode *f.*; -, -n; Methodik *f.*; -; Methodiker *m.*; -s, -; methodiſch; -[e]ſte
Methodiſt *m.*; -en, -en
Methodologie *f.*; -, -n[2]
Methuſalem (m. P.); Methuſalem (ſehr alter Mann) *m.*; -[s], -s
Methyl *n.*; -s; Methyl⌣alkohol uſw.
Metier *n.*; -s, -s
Met|öke *m.*; -n, -n
Met|onomaſie *f.*; -, -n[2]
Met|onymie *f.*; -, -n[2]; met|onymiſch
Met|ope *f.*; -, -n
Me|trik *f.*; -, -en; Me|triker *m.*; -s, -; me|triſch
Me|trologie *f.*; -, -n[2]
Me|tronom *n.*; -s, -e
Me|tropole, Metropolis *f.*; -, ..len; Me|tropolit *m.*; -en, -en; Me|tropolitan *m.*; -s, -e; Metropolitan⌣kirche uſw.
Me|tror|rhagie *f.*; -

[1] Vgl. S. 208, Sp. 4, Anm. 2.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Me|trum *n.*; -s, ..tren u. ..tra
Mett *n.*; -[e]s
Mette *f.*; -, -n
Metteur *m.*; -s, -e
Mett⌣wurſt [-u]
Metze (Dirne) *f.*; -, -n
Metze (Maß) *f.*; -, -n; ob.: Metzen *m.*; -s, -
Metzelei *f.*; -, -en; metzeln; ich ..[e]le
Metzel⌣ſuppe
Metzen, Metze (Maß); ſ. d.; metzenweiſe *adv.*
metzgen; Metzger *m.*; -s, -; Metzgerei *f.*; -, -en; Metzgers⌣gang uſw.
Metzler *m.*; -s, -
Meu|blement *n.*; -s, -s
Meuchel⌣mord, ⌣mörder uſw.; meucheln; ich ..[e]le; Meuchler *m.*; -s, -; meuchleriſch; meuchlings
Meute *f.*; -, -n; Meuter; ſ. Meuterer; Meuterei *f.*; -, -en; Meuterer[1] *m.*; -s, -; meuteriſch; -[e]ſte; meutern; ich ..[e]re
Mexikaner *m.*; -s, -; mexikaniſch; Mexiko (Land; Stadt); vgl. Méjico
Meyerbeer (m. P.)
Mezzane *f.*; -, -n; ob.: Mezzanin *n.*; -s, -e; Mezzanin⌣wohnung uſw.
Mezzo⌣ſopran
mg (Ö.: *mg*): Milligramm, 1/1000 Gramm
mhd.: mittelhochdeutſch
Miasma *n.*; -s, ..men; miasmatiſch
miauen; miaut
°Mica; ſ. Mika
mich
Michael (m. P.)
Michaelis (m. P.); Michaeli[s] (Michaelstag) *n.*; -; Michaels⌣tag, Michels⌣tag
Michel (m. P.)
Michel|angelo Buonarroti (m. P.)
Michels⌣tag, Michaels⌣tag
°Mi|cro⌣ uſw.; ſ. Mik⌣ uſw.
°Mi|crocephale; ſ. Mikroz-
Midas (m. P.); Midasohren *pl.*
Mid|dleton⌣preſſe
Midoline *f.*; -
Mid|ſhipman *m.*; -s, ..men
Mieder *n.*; -s, -
Miene (Geſichtsausdruck) *f.*; -, -n; Mienen⌣ſpiel, ⌣ſprache uſw.
Miere (Ameiſe; Pflanze) *f.*; -, -n
Mies (Katze) *f.*; -, Mieſen; ob.: Miez, Mieze *f.*; -, ..zen
mies (ma., häßlich)
Mies (ma., Moos) *n.*; Mieſes, Mieſe
Mies, Miez, Mieze (w. P.)
Mieschen, Miezchen (Kätzchen) *n.*; -s, -
Mieschen, Miezchen (w. P.)
Mieſe⌣katze
Mies⌣muſchel
Miet⌣acker uſw.
Miete (Getreidehaufen) *f.*; -, -n
Miete (Inſekt) *f.*; -, -n
Miete (Wohnungsgeld) *f.*; -, -n; mieten; Mieter *m.*; -s, -; Miet⌣kaſerne, ⌣kontrakt; Mietling *m.*; -s, -e; Miets⌣mann (*pl.* ..leute); Miet⌣vertrag, ⌣wohnung, ⌣zeit, ⌣ziel
Miez, Mieze, Mies (Katze); ſ. d.
Miez, Mieze, Mies (w. P.)
Miezchen, Mieschen (Kätzchen); ſ. d.
Miezchen, Mieschen (w. P.)
Miez[e], Mies (Katze); ſ. d.
Miez[e], Mies (w. P.)
Mi|gnon (w. P.); Mi|gnon (Liebling) *m.*; -s, -s
Mi|gnonne (Schriftgrad) *f.*; -
Mi|gräne *f.*; -
Mika *f.*; -
Mikado *m.*; -s, -s
Mikania (Pflanze) *f.*; -, ..nien
Mi|krobe[1] *f.*; -, -n; ob.: Mi|krobion *n.*; -s, ..bien
°Mi|krocephale; ſ. Mikroz-
Mi|krokephale; ſ. Mikroz-
Mi|kro⌣kokkus
Mi|krokosmos; ſ. Mikrokosmus
Mi|krokosmus *m.*; -
Mi|krologie *f.*; -; mi|krologiſch
Mi|krometer *n.*; vgl. Meter
Mi|kromillimeter *n.*; vgl. Meter
Mi|kron (Abk.: μ; 1/1000 Millimeter) *n.*; -s
Mi|kroneſien (Inſelgruppen)
Mi|kro⌣organismus
Mi|krophon *n.*; -s, -e; mi|krophoniſch
Mi|kro|ſkop *n.*; -s, -e; mi|kro|ſkopiſch

[1] B. auch: Meuter.

[1] Ö. nur ſo.

Mi|kro⌣spore
mi|kroseismisch
Mi|krotom *m.* ob. *n.*; –s, –e
Mi|krozephale* *m.*; –n, –n
Milan *m.*; –s, –e
Milanese *m.*; –n, –n; s. Mailänder; milanesisch; s. mailändisch; Milano; ital. Form für: Mailand; s. d.
Milbe *f.*; –, –n; milbig
Milch *f.*; –; Milch⌣bart, ⌣bruder, ⌣gesicht, ⌣kur, ⌣rahm, ⌣säure (*f.*; –), ⌣straße, ⌣wirtschaft, ⌣zahn usw.; milchen *adj.*; milchen (Milch geben); Milcher, Milchner (Männchen der Fische) *m.*; –s, –; Milcher (Melker) *m.*; –s, –; Milcherin (Melkerin) *f.*; –, –nen; milchicht; milchig; milchweiß
mild[e]; Milde *f.*; –
mildern; ich ..[e]re; Milderung*; Milderungs⌣grund usw.; Mildherzigkeit *f.*; –; Mildtätigkeit *f.*; –, –en
Milesier *m.*; –s, –; Milet (Stadt)
Milieu *n.*; –s, –s
Militär (Soldat) *m.*; –s, –s; Militär (Soldatenstand) *n.*; –s; Militär⌣anwärter, ⌣arzt, ⌣staat (*pl.* –en), ⌣wesen (*n.*; –s) usw.; Militaria *pl.*; –; militärisch; Militarismus *m.*; –; militärpflichtig; Militärpflichtige *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Militär-Veterinär-Akademie *f.*; –, –n[1]; Miliz *f.*; –, –en
Mille *n.*; –, –; Millefiori (Glasarbeiten) *pl.*; –
Mille|fleurs (Blumenwasser) *n.*; –
Mill|ennium *n.*; –s, ..nien; Mill|enniums⌣feier usw.
Milli (dtsch. w. P.); vgl. Milly
Milli⌣ (in Zusammensetzungen = ein Tausendstel)
Milli|ampere *n.*; –s, –
Milliarde *f.*; –, –n; Milliardär *m.*; –s, –e
Milli⌣gramm (Abk.: mg [Ö.: *mg*])
Millihenry *n.*; –s, –
Millimeter (Abk.: mm [Ö.: *mm*]) *n.*; vgl. Meter
Million *f.*; –, –en; Millionär *m.*; –s, –e; Milliönchen *n.*; –s, –; millionenfach; millionenmal; million[ſ]tel *adj.*; vgl. fünftel; Million[ſ]tel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel
Milly (engl. w. P.); vgl. Milli
Milreis *n.*; –, –
Milton (m. P.)
Miltu (Ort)
Milz *f.*; –, –en; Milz⌣brand, ⌣sucht (*f.*; –) usw.; milzsüchtig
Mime (Dichtungsart; Schauspieler) *m.*; –n, –n; Mimeo|graph (Vorrichtung zum Durchdrucken) *m.*; –en, –en; Mimik *f.*; –, –en; Mimiker *m.*; –s, –
Mimi|kry *f.*; –
mimisch
Mimo|dram[a] *n.*; –s, ..men; Mimograph (Mimendichter) *m.*; –en, –en
Mimose *f.*; –, –n
Mina, Mine (w. P.; Abk. von Wilhelmine)
Minaret; s. Minarett
Minarett[1] *n.*; –[e]s, –e
minatorisch
minaudieren; ..iert
Minchen (w. P.)
minder; – gut; Minder⌣wert *m.*, ⌣zahl (*f.*; –) usw.; Minderheit *f.*; –, –en; minderjährig; Minderjährige *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Minderjährigkeit *f.*; –; mindern; ich ..[e]re; Minderung*; minderwertig
Mindestbietende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
mindeste; nicht das –; –ns; zum –n; nicht im –n; das –, was er tun sollte, ist ..
Mindestfordernde *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Mine (Gang) *f.*; –, –n
Mine, Mina; s. d.
Miner (erzhaltiges Gestein) *f.*; –, –n; Mineral *n.*; –s, –e u. –ien; Mineral⌣bad, ⌣quelle, ⌣wasser (*pl.* ..wäſſer) usw.; Mineralien⌣kabinett, ⌣sammlung usw.; mineralisch; Mineralog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Mineralogie *f.*; –, –n[1]; mineralogisch
Minerva (Göttin)
Minerva⌣presse
Mine|stra *f.*; –, ..stren
Mineur *m.*; –s, –e
Min|grelien (Land)
Miniatur *f.*; –, –en; Miniatur⌣ausgabe, ⌣bild, ⌣format, ⌣malerei usw.
Minié⌣gewehr
minieren; ..iert
minimal; Minimal⌣betrag, ⌣thermometer usw.; Minimum *n.*; –s, ..ma
Minister *m.*; –s, –; Minister⌣portefeuille usw.; Ministerial⌣beamte, ⌣rat (*pl.* ..räte) usw.; ministeriell; Ministerium *n.*; –s, ..rien; – für Kultus und Unterricht (Abk. [in Ö.]: MKU.)
Mini|strant *m.*; –en, –en; mini|strieren; ..iert
Minna (w. P.)
Minne *f.*; –; Minne⌣lied, ⌣sold usw.; minnen; Minnesänger, Minnesinger *m.*; –s, –; minnig; minniglich
Minorat *n.*; –[e]s, –e
minor|enn; Minorenne *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Minor|ennität *f.*; –
Minorit (Mönch) *m.*; –en, –en
Minorität *f.*; –, –en; Minoritäts⌣gutachten, ⌣votum usw.
Minorka (Insel); vgl. Menorca
Minotaur *m.*; –s, –en

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. auch: Minaret *n.*; –[e]s, –s.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Minotauros *m.*; –, ..ren; s. Minotaur
Min|strel *m.*; –s, –s
Minuend *m.*; –en, –en; minus; Minus *n.*; –; Minus⌣betrag, ⌣distanz usw.
Minuskel *f.*; –, –n
Minus⌣zeichen
Minute *f.*; –, –n; Minuten⌣zeiger usw.; minutenlang
Minuzien *pl.*; minuziös; ..öseste
Minze (Pflanze) *f.*; –, –n
°Miocän usw.; s. Mioz- usw.
Miozän *n.*; –s; miozän
mir
Mirabelle *f.*; –, –n
Mirabilien *pl.*
Mirage *f.*; –, –n
Mirakel *n.*; –s, –; mirakulös; ..öseste
Mire (Richtkorn bei Schußwaffen, Visier) *f.*; –, –n
Mirza *m.*; –s, –s
Mirza-Schaffy (m. P.)
Misahöhe (Ort)
Misan|drie *f.*; –; Misan|throp *m.*; –en, –en; Misan|thropie *f.*; –, –n[1]; misan|thropisch; –[e]ste
Misch⌣ehe usw.; Mischel *m.* od. *n.*; –s; mischen; du mischt; Mischling *m.*; –s, –e; Mischmasch *m.*; –es, –e; Mischung*
Mis|droy (Seebad)
Mise en pages *f.*; – – –
miserabel; Misere *f.*; –, –n
Miserere *n.*; –s, –s
Miserikordias Domini (Sonntag) *m.*; – –
Misogyn[1] *m.*; –en[2], –en[3]
Misogyne; s. Misogyn
Mispel *f.*; –, –n
Miß *f.*; –, Misses
mißachten; ich mißachte; mißachtet (besser als: gemißachtet); zu –; Mißachtung*
Missal (Meßbuch) *n.*; –s, –e; od.: Missale *n.*; –s, –n; Missal (Schriftgrad) *f.*; –
mißbehagen; es mißbehagt mir; es hat mir mißbehagt; zu –; Mißbehagen *n.*; –s
Mißbildung*
mißbilligen; ich mißbillige; mißbilligt (besser als: gemißbilligt); zu –; Mißbilligung*
Mißbrauch *m.*; –[e]s, ..bräuche; mißbrauchen; ich mißbrauche; mißbraucht (besser als: gemißbraucht); zu –; mißbräuchlicherweise *adv.*
mißdeuten; ich mißdeute; mißdeutet (besser als: gemißdeutet); zu –
missen; du missest u. mißt; gemißt; misse!
Mißerfolg, ⌣ernte
Missetat, ⌣täter
mißfallen; ich mißfalle; ich habe –; zu –; Mißfallen *n.*; –s; mißfällig
Mißgeburt, ⌣geschick, ⌣gestalt *f.*; mißgestalt[et]
mißglücken; es mißglückt; mißglückt; zu –
mißgönnen; ich mißgönne; mißgönnt; zu –
Mißgriff, ⌣gunst; mißgünstig
mißhandeln; ich ..[e]le; mißhandelt (besser als: gemißhandelt[1]); zu –; Mißhandlung*
Mißheirat
Mißhelligkeit *f.*; –, –en
Mission *f.*; –, –en; Missionar, Missionär[2] *m.*; –s, –e
Mississippi (Fluß) *m.*; –[s]; Mississippi (Staat)
Missiv *n.*; –s, –e; od.: Missive *f.*; –, –n
Mißjahr, ⌣klang, ⌣kredit
mißkennen; ich mißkenne; mißkannt; zu –
mißleiten; ich mißleite; mißleitet; zu –
mißlich
mißliebig
mißlingen; es mißlingt; es mißlang, *conj.* mißlänge; mißlungen; zu –
Mißmut; mißmutig[3], mißmütig
Missouri (Fluß) *m.*; –[s]; Missouri (Staat)
Mißpickel (Mineral) *m.*; –s
mißraten; ich mißrate; es ist –; zu –
Mißstand
mißstimmen; ich mißstimme; er ist mißf[ge]stimmt[1], aber nur: eine mißgestimmte Geige; zu – od. mißzustimmen; Mißstimmung*
Mißton (*pl.* ..töne); mißtönend; eine –e Stimme; mißtönig
mißtrauen; ich mißtraue; mißtraut (besser als: gemißtraut); zu –; Mißtrauen *n.*; –s; Mißtrauens⌣votum usw.; mißtrauisch; –[e]ste
mißvergnügt
Miß⌣verhältnis
mißverständlich; Mißverständnis *n.*; ..nisses, ..nisse; miß⌣versteh[e]n; ich mißverstehe; mißverstanden; mißzuverstehe[n]
Mißwachs *m.*; ..wachses [⌣beet usw.]
Mist *m.*; –es; Mist|
Mistel *f.*; –, –n; Mistel⌣drossel usw.
misten; Mist⌣fink, ⌣gabel, ⌣haufe[n]; mistig; Mist⌣jauche, ⌣lache (Pfütze)
Mistler *m.*; –s, –
Mistral *m.*; –s, –e
Mitzell[ane:]en[2] *pl.*
mit; mit⌣arbeiten usw.; aber: mit arbeiten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Mit⌣arbeiter, ⌣besitzer, ⌣bewerber, ⌣bruder, ⌣bürger usw.
mit|ein|ander
Mit⌣erbe *m.*, ⌣esser, ⌣gabe, ⌣gefühl

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Misogyne *m.*; –n, –n.
[2] Ö. auch: –[e]s.
[3] Ö. auch: –c.

* *f.*; –, –en.
[1] So auch B.
[2] Ö. nur so.
[3] Ö. u. B. nur so.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: mißgestimmt.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..isz-.

Mitgift *f.*; –, –en
Mit⌄glied; – des Reichstags (Abk.: M. d. R.); Mitgliedschaft *f.*; –
mit|hin
Mi|thras (Gott)
Mi|thridates (m. P.)
Mit⌄laut *m.*; Mitlauter *m.*; –s, –
Mitleid *n.*; –[e]s; *ob.*: Mitleiden *n.*; –s; Mitleidenschaft *f.*; –; mitleidig; mitleid[s]⌄los, ⌄voll
Mit⌄mensch *m.*
mitnichten[1]; vgl. nicht
Mi|tra *f.*; –, ..tren *ob.* –s
Mi|trailleuse *f.*; –, –n
°Mi|tral|insuffizienz; s. Mitralinsuffiz-
Mi|tral|insuffizienz *f.*; –
mitsamt
Mit⌄schüler, ⌄schülerin, ⌄schwester, ⌄streiter
Mittag *m.*; –[e]s, –e; mittags, aber: des Mittags; zu Mittag essen; gestern, heute, morgen mittag; mittägig; mittäglich; Mittag[s]⌄brot, ⌄essen *n.*, ⌄mahl, ⌄schlaf, ⌄sonne, ⌄stunde usw.; Mittags⌄glut (*f.*; –), ⌄hitze, ⌄linie, ⌄pause, ⌄ruhe, ⌄wind, ⌄zeit
mittaten; ich tate mit; mitgetatet; mitzutaten
Mitte *f.*; –, –n; – Januar
mitteilen (melden); ich teile mit; mitgeteilt; mitzuteilen; mit teilen (an einer Teilung teilnehmen); mitteilsam; Mitteilung*; Mitteilungs⌄satz usw.
Mittel *n.*; –s, –; sich ins – legen
mittel; mittlere, –ste; Mittel (Schriftgrad) *f.*; –; Mittel⌄alter usw.; mittelalt[e]rig (in mittlerem Alter stehend; zuw. für: mittelalterlich); mittelalterlich (dem Mittelalter entsprechend)
mittelbar
Mittelchen *n.*; –s, –
mitteldeutsch; Mittel⌄deutschland
Mittel⌄glied
Mittelhand *f.*; –; in der –
mittelhochdeutsch (Abk.: mhd.); Mittelhochdeutsche *n.*; –n
mittelländisch, aber das Mittelländische Meer
Mittel⌄linie
mittel⌄los; Mittellosigkeit *f.*; –
Mittel⌄mann (*pl.* ..leute; Mann von mittlerer Größe oder Bedeutung); vgl. Mittelsmann
Mittelmäßigkeit *f.*; –
Mittelmeer *n.*; –[e]s
Mittel⌄punkt
mittels[1], mittelst
Mittel⌄schule
Mittels⌄mann (*pl.* ..leute; Vermittler); vgl. Mittelmann; Mittels⌄person
mittelst, mittels; s. d.
Mittel⌄steg, ⌄straße, ⌄stück, ⌄wort (*pl.* ..wörter)
mitten; – durch, – in; inmitten *praep.*; mittendurch *adv.*; mitteninne[1] *adv.*
Mitter⌄nacht; mitternachts, aber: des Mitternachts; gestern, heute, morgen mitternacht; mitternächtig; mitternächtlich
Mitternacht⌄sonne (*f.*; –), ⌄stunde, ⌄zeit
Mittfasten *pl.*
Mittler *m.*; –s, –
mittlerweile
mittschiffs
Mitt⌄sommer; Mittsommer⌄nacht
Mittwoch *m.*; –[e]s, –e; [des] –s[2]; – abend usw.; vgl. Sonntag
Mittwoche *f.*; –, –n; s. Mittwoch
mit|unter
Mit⌄vater
mitverantwortlich
Mitwelt *f.*; –
Mitwissenschaft *f.*; –; Mitwisser *m.*; –s, –
Mixed Pickles, Mixpickles *pl.*
Mixtur *f.*; –, –en
MKU. (in Ö.): Ministerium für Kultus und Unterricht
µ: Mikron, 1/1000 Millimeter
µm (in Ö.): Myriameter
mm (Ö.: *mm*): Millimeter
mm^2; s. qmm
mm^3; s. cmm
Mnemonik *f.*; –; Mnemoniker *m.*; –s, –; mnemonisch; Mnemotechnik *f.*; –; mnemotechnisch
Moab (Land); Moabiter *m.*; –s, –
Mob *m.*; ..s
Möbel *n.*; –s, –
mobil; – machen; Mobiliar *n.*; –s; Mobilien *pl.*; mobilisieren; ..iert; Mobilisierung*; Mobilität *f.*; –; Mobilmachung*
mö|blieren; ..iert; Mö|blierung*
Mock *m.*; –s
Mocktur|tle⌄suppe
modal; Modal⌄satz usw.; Modalität *f.*; –, –en
Mode *f.*; –, –n; Mode⌄dame, ⌄journal usw.
Model[1], Modul *m.*; –s, –[n]
Modell *n.*; –s, –e; –steh[e]n[2]; Modelleur *m.*; –s, –e; s. Modellierer
Modellierer *m.*; –s, –; modellieren; ..iert; Modell steh[e]n[2]
modeln; ich ..[e]le
Modenwelt (Welt der Moden und Trachten) *f.*; –; vgl. Modewelt
Moder *m.*; –s
Moderado *m.*; –s, –s
Moderamen *n.*; –s, – (auch: ..mina)
Moderateur⌄lampe

---

[1] Ö. auch: mit nichten.

* *f.*; –, –en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. hat als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: mittelst.

[1] B.: mitten inne.
[2] B. ohne Geschlechtswort: mittwochs; vgl. Sonntag.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.
[2] B. auch: modellsteh[e]n.

Über die mit mit⌄ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

moderato
Moder‿geruch; modericht
moderieren; ..iert
moderig[1]
modern (faulen); ich ..[e]re
modern (neu); Moderne *f.*; –; modernisieren; ..iert; Modernität *f.*; –
modest; –este
Modewelt (Welt, die nach der Mode lebt) *f.*; –; vgl. Modenwelt
Modifikation *f.*; –, –en; modifizieren; ..iert; Modifizierung*
modisch; –[e]ste
Modist *m.*; –en, –en; Modistin *f.*; –, –nen
modrig; s. moderig
Modul, Model; s. d.
Modulation *f.*; –, –en; modulieren; ..iert
Modus *m.*; –, ..di; Modus vivendi *m.*; – –
Mofette *f.*; –, –n
Möge (dichter., Fähigkeit) *f.*; –; »mit Zaubers Mög' und Macht«
Mogelei *f.*; –, –en; mogeln; ich ..[e]le
mögen; ich mag, du magst; du mochtest, *conj.* möchtest; gemocht
möglich; soviel als möglich; wo möglich (verkürzter Satz = wenn es möglich ist) u. womöglich *adv.*; alles mögliche, sein möglichstes tun; Mögliches und Unmögliches zu unterscheiden wissen; möglichenfalls; möglicherweise *adv.*; Möglichkeit *f.*; –, –en; nach –; möglichst; – groß
Mogul *m.*; –s, –n[1]
Mohammed (m. P.); Mohammedaner *m.*; –s, –; mohammedanisch (nach Mohammed benannt); –ePilger
Mohär *m.*; –s, –e
Mohikaner *m.*; –s, – (Volk)
Mohn *m.*; –[e]s, –e; Mohn‿blume, ‿kopf, ‿kuchen, ‿same[n], ‿pilen *pl.* usw.
Mohoro (Ort)
Mohr (Menschenrasse; schwarzes Metallpulver) *m.*; –en, –en
Mohr (Seidenstoff) *m.*; –[e]s, –e
Möhre (Pflanze) *f.*; –, –n
Mohren‿hirse, ‿kopf, ‿land (*n.*; –[e]s) usw.; mohrenschwarz
Mohr‿rübe
Moira; s. Möre
Moiré *m.* od. *n.*; –s, –s; moirieren; ..iert
mokant
Mokassin *m.*; –s, –s
Mokette (Gewebe) *f.*; –, –n
Mokier‿stuhl usw.; mokieren; ..iert
Mokil (Insel)
Mokka (Stadt); Mokka (Kaffee) *m.*; –s, –s; Mokka‿kaffee usw.
Molar *m.*; –s, –en
Molasse *f.*; –
Molch *m.*; –[e]s, –e; Mölchlein *n.*; –s, –
Moldau (Fluß; Land) *f.*; –
Mole[1] (Hafendamm) *f.*; –, –n
Mole (Windei) *f.*; –, –n
Molekel *f.*; –, –n; s. Molekül
Molekül *n.*; –s, –e; Molekular‿gewicht, ‿kraft, ‿theorie usw.
Mole|stin[2] *m.* od. *n.*; –s, –s
Molesten *pl.*; molestieren; ..iert
Molière (m. P.); Molierisch; vgl. Homerisch; molierisch; vgl. homerisch
Molke *f.*; –, –n; Molken‿kur usw.; Molkerei *f.*; –, –en; molkicht; molkig
Moll (musik.) *n.*; –; A-Moll usw.
Moll (Nagetier) *m.*; –[e]s, –e[n]
Moll (Zeug) *m.*; –[e]s, –e u. –s
Molla *m.*; –s, –s
Moll‿akkord
Molle (Holzgefäß, Mulde, Backtrog) *f.*; –, –n
Möller *m.*; –s, –; möllern; ich ..ere
mollicht; mollig
Moll‿ton (*pl.* ..töne)
Molluske *f.*; –, –n; molluskenartig
Molm, Mulm *m.*; –[e]s, –e
Molo; s. Mole (Hafendamm)
Moloch *m.*; –s, –e
Molosser *m.*; –s, – (Volk)
Molossus *m.*; –, – u. ..ssī
Moltke (m. P.); Moltkesch; vgl. Homerisch; moltkesch; vgl. homerisch
Molton (Zeug) *m.*; –s, –s
Molukken (Inseln) *pl.*
Molundu (Ort)
Moly *n.*; –s; Kräutchen –
Molybdän *n.*; –s
Mombasa (Ort)
Mombo (Ort)
Moment (Augenblick) *m.*; –[e]s, –e
Moment (Grund) *n.*; –[e]s, –e
Moment‿aufnahme usw.; momentan
Mommsen, Theodor (m. P.)
Momos; s. Momus
Momus (Gott)
Monaco; ital. Schreibung für: Monako; s. d.
Monade *f.*; –; –n
Mon|adelphia *pl.*; –
Monaden‿lehre usw.
Monako (Fürstentum; Stadt); vgl. Monaco
Mon|arch *m.*; –en, –en; Mon|archie *f.*; –, –n[1]; monarchisch; Monarchist *m.*; –en, –en
Monat *m.*; –[e]s, –e; monatelang, aber: viele Monate lang; Monat‿geld; s. Monatsgeld; monatig; ..monatig (dreimonatig usw.); vgl. ..stündig; monatlich; ..monatlich (dreimonatlich usw.); vgl. ..stündlich; Monatlose; s. Monatslose; Monat‿lohn, ‿rose, ‿sold; s. Monats-

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: modrig.

[1] B. auch: –s.

[1] So P.; Ö. auch: Molo *m.*; –s, ..li; B. u. das b. R. auch: Molo *m.*; –s, –s.
[2] B.: ..est-.

[1] Ö. auch: ..ieen.

lohn usw.; Monatsbericht, ~geld[1], ~gehalt *n.*, ~lohn[1], ~rose[1] (Pflanze), ~sold[1] usw.; Monat[s]schrift; monatweise *adv.*

Mon|azit *m.*; -[e]s

Mönch *m.*; -[e]s, -e; mönchisch; Mönchlein *n.*; -s, -; Mönchs~bogen, ~kloster, ~kutte, ~schlag (*m.*; -[e]s) usw.; Mönch[s]schrift (Schreibschrift der Mönche); Mönchtum *n.*; -[e]s

Mond (Himmelskörper) *m.*; -[e]s, -e; Mond (Monat) *m.*; -[e]s u. -en, -e u. -en; Mond~alter usw.

Mondamin *n.*; -s

Mondbahn *f.*; -; Möndchen, Möndlein *n.*; -s, -; Mondenschein; s. Mondschein; Mond~finsternis[2]; mondförmig; Mond~jahr, ~kalb, ~karte, ~phase, ~schein[3] (*m.*; -[e]s); Monds~finsternis; s. Mondfinsternis; Mond~sichel, ~sucht (*f.*; -); mondsüchtig

Monere *f.*; -, -n

Moneten *pl.*

Mongole *m.*; -n, -n; Mongolei (Land) *f.*; -; mongolisch

monieren; ..iert

Monier~wand

Monika (w. P.)

Monismus *m.*; -

Monisten~bund *m.*

Moniteur *m.*; -s, -e

Monitor *m.*; -s, -en; Monitorium *n.*; -s, ..rien; Monitum *n.*; -s, ..ta

Mono (Fluß) *m.*; -[s]

°Mon|öcie usw.; s. Monöz- usw.

Monochord *n.*; -[e]s, -e

mono|chrom

Mono|cle; s. Monokel

°mono|clin (nur zool.); s. monok-

°Monocotyledone; s. Monok-

°monocy|clisch (nur zool.); s. monozyk-

Monogamie *f.*; -; monogamisch; Monogamist *m.*; -en, -en

mono|glott

Mono|gramm *n.*; -s, -e; Monogrammgotisch (Schriftgattung) *f.*; -

Mono|graphie *f.*; -, -n[1]; mono|graphisch

Mon|okel *n.*; -s, -

mono|klin[isch]

Monokotyledone *f.*; -, -n

Monoline (spr. monolain) *f.*; -, -s

Monolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]

Monolog *m.*; -s, -e

Monom, Mononom *n.*; -s, -e

Mono~manie

Monometer (Vers) *m.*; -s, -

Mononom, Monom; s. d.

Monopetale *f.*; -, -n

Monophysite *m.*; -n, -n

Mono|plegie *f.*; -

Monopol *n.*; -s, -e; monopolisieren; ..iert; Monopolist *m.*; -en, -en

Mono|pteros *m.*; -, ..ren u. ..roi

mono|spermisch

monostichisch

monosyllabisch

Monothe:ismus *m.*; -; Monothe:ist *m.*; -en, -en; monothe:istisch

Monothelet *m.*; -en, -en

monoton; Monotonie *f.*; -, -n[1]

Monotype (spr. monotaip) *f.*; -, -s

Mon|özie *f.*; -; mon|özisch

monozy|klisch

Monroe (m. P.); Monroedok|trin *f.*; -

Monsei|gneur *m.*; -s, -e u. -s; ob.: Monsi|gnore *m.*; -s, ..ri

Monsieur *m.*; -s, Messieurs

Monsi|gnore, Monsei|gneur; s. d.

Monster~konzert, ~petition usw.

Mon|stranz *f.*; -, -en

mon|strös; ..öseste; Mon|strosität *f.*; -, -en; Monstrum *n.*; -s, ..stren u. ..stra

Monsun *m.*; -s, -e

Montag *m.*; -[e]s, -e; [des] -s[2]; - abend usw.; vgl. Sonntag

Montage *f.*; -, -n

montägig (auf einen Montag fallend); montäglich (jeden Montag eintretend) [-s, -s]

Monta|gnard *m.*;

Montan~aktie, ~markt usw.; montan[istisch]

Mont|blanc (Berg) *m.*; -[s]

Mont Cenis (Berg) *m.*; - -

Monte Carlo (Ort)

Monte Cassino (Kloster) *m.*; - -

Montecchi und Capuletti (feindliche Geschlechter) *pl.*

Montene|griner *m.*; -s, -; montenegrinisch; Montenegro (Land)

Monte Rosa (Berg) *m.*; - -

Monteur *m.*; -s, -e

Montgolfiere *f.*; -, -n

montieren; ..iert; Montierung* (das Montieren); Montierung, Montur (Dienstkleidung) *f.*; -, -en

Montsalwatsch (Berg) *m.*; -[es]

Montur, Montierung (Dienstkleidung); s. d.

Monument *n.*; -[e]s, -e; monumental; Monumental~bau (*pl.* ..bauten) usw.

Moor (Sumpf) *n.*; -[e]s, -e; Moor~bad, ~boden (*m.*; -s), ~brenner, ~land (*n.*; -[e]s) usw.; mooricht; moorig

Moos (Pflanze) *n.*; Mooses, Moose

Moos (sumpfiges Land) *n.*; Mooses, Möser

---

[1] Ö. auch: Monatgeld, -lohn, -rose, -sold.

[2] B. auch: Monds~finsternis.

[3] B. auch: Monden~schein.

[1] Ö. auch: ..icen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] B. ohne Geschlechtswort: montags; vgl. Sonntag.

* *f.*; -, -en.

Moos‿bank (*pl.* ..bänke), ‿flechte, ‿rose (Pflanze) usw.; moosartig; moosicht; moosig
Moppe (Gebäck) *f.*; –, –n
Mops *m.*; Mopses, Möpse; Mops‿nase usw.; Möpschen, Möpslein *n.*; –s, –; mopsen, sich (ma., sich langweilen); du mop[se]st dich; mopsicht; mopsig
moquant usw.; s. mok- usw.
Mora (Fingerspiel) *f.*; –
Mora (Zeiteinheit) *f.*; –, ..ren
Moral *f.*; –, –en; Moral‿predigt, ‿prinzip usw.; moralisch; –[e]ste; moralisieren; ..iert; Moralist *m.*; –en, –en; Moralität (Sittlichkeit) *f.*; –; Moralität (geistliches Schauspiel) *f.*; –, –en
Moräne *f.*; –, –n; Moränen‿bildung usw.
Morast *m.*; –es, –e u. ..räste[1]; morastig
Moratorium *n.*; –s, ..rien
Morbidität (Erkrankungshäufigkeit) *f.*; –
Morbilität (Erkrankungsziffer) *f.*; –
mor[bleu]!
Mör‿braten *m.*
Morchel *f.*; –, –n
Mord *m.*; –[e]s, –e; Mord‿anschlag usw.; morden; Mörder *m.*; –s, –; Mörder‿grube usw.; Mörderin *f.*; –, –nen; mörderisch; –[e]ste; mörderlich
mordio!
Mords‿kerl
mordsmäßig
Mord‿spektakel
mordswenig
Mord‿tat
Möre (Göttin) *f.*; –, –n
More:a (Halbinsel)
Morelle *f.*; –, –n
Mores *pl.*; – lehren
Moreske *f.*; –, –n
Morgana: Fata –; s. d.
morganatisch; –e Ehe
Morge; s. Morgue
Morgen (Acker) *m.*; –s, –; fünf Morgen Land
Morgen (Zeit) *m.*; –s, –; es wird Morgen; guten Morgen; morgens, aber: des Morgens; frühmorgens; heute morgen; diesen Morgen; gegen Morgen; Sonntag morgen; ein Sonntagmorgen
morgen (am folgenden Tage); – früh, abend, nachmittag usw.
Morgen‿andacht usw.
morgend; der –e Tag
morgendlich
morgen‿frisch
Morgen‿gebet
Morgenland *n.*; –[e]s; Morgenländer *m.*; –s, –; morgenländisch
Morgen‿luft, ‿rot *n.* ob.: ‿röte
morgens, aber: des Morgens
Morgen‿sonne (*f.*; –), ‿stern (*m.*; –[e]s), ‿stunde
morgenwärts
morgig
Morgue[1] *f.*; –, –n
Mor[i]nell *m.*; –s, –e
Möris (See) *m.*; –
Moriske *m.*; –n, –n (Volk)
Moritz (m. P.)
Moriz; s. Moritz
Mormone *m.*; –n, –n (Sekte); Mormonentum *n.*; –[e]s
Mornell, Morinell; s. d.
Morogoro (Ort)
moros; ..ose; Morosität *f.*; –
Morphenol *n.*; –s
Morpheus (Gott)
Morphin; s. Morphium; Morphinismus *m.*; –; Morphinist *m.*; –en, –en; Morphium *n.*; –s; morphiumsüchtig
Morphologie *f.*; –, –n[2]
morsch; –este; morschen; du morsch[e]st; Morschheit *f.*; –
Morse (m. P.); Morse‿Apparat *m.*; –[e]s, –e
Morselle *f.*; –, –n
Mörser *m.*; –s, –; mörsern; ich ..ere
Mortadella *f.*; –, –s
Mortalität *f.*; –
Mörtel *m.*; –s, –
Mortifikation *f.*; –, –en; Mortifikations‿erklärung; mortifizieren; ..iert
Mosa:ik *f.*; –, –en; ob. *n.*; –s, –e; Mosa:ik‿arbeit usw.
mosa:isch; –es Bekenntnis; –e Religion; Mosa:ismus *m.*; –
Mosa:izist (Mosaikarbeiter) *m.*; –en, –en
Mosambik (Insel; Stadt); vgl. Mozambique
Moschee *f.*; –, –n[1]
Möschen, Möslein *n.*; –s, –
Moschi (Ort)
Moschus *m.*; –; Moschus‿geruch, ‿tier usw.; moschusartig
Mosel (Fluß) *f.*; –; Mosel‿wein usw.
Moses (m. P.); fünf Bücher Mosis u. (sehr üblich:) Mose
Moskau (Stadt)
Moskito *m.*; –s, –s; Moskito‿netz usw.
Moskowiter (Bewohner von Moskau) *m.*; –s, –; moskowitisch
Möslein, Möschen; s. d.
Moslem[2] *m.*; –s, –s u. –in[3]; moslemisch[2]
Most *m.*; –es, –e; mosten
Mostert, Most[rich] *m.*; –[e]s, –e
Motette *f.*; –, –n
Motilität *f.*; –
Motion *f.*; –, –en; Motiv *n.*; –s, –e; motivieren; ..iert
Motor *m.*; –s, –en; Motor‿boot, ‿rad, ‿wagen *m.* usw.; motorisch
Motte *f.*; –, –n; Motten‿fraß (*m.*; –es), ‿pulver usw.
Motto *n.*; –s, –s

---

[1] B. nur so.

[1] B. auch: Morge.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..eeen.
[2] P. hat das Wort nicht, müßte es aber nach dem Muster von »Islam« mit »s« schreiben; B. u. das b. N. auch, Ö. nur: ..osl-.
[3] Ö. u. B. nur so.

Mouchard *m.*; –s, –s
mouillieren; ..iert
Mousseux[1] *m.*; –, –; mousſieren[1]; ..iert; mouſſierte Schrift
Möve; ſ. Möwe
Möwe[2] *f.*; –, –n
Moxa, Moxe *f.*; –, ..xen
m. p.: manu propria, eigenhändig
Mozambique; frz. Form für: Moſambik; ſ. d.
Mozart (m. P.); Mozartiſch; vgl. Homeriſch; mozartiſch; vgl. homeriſch
Mpapua (Ort)
Mſkr.: Manuſkript
Muanſa (Ort)
Muck *m.*; –[e]s, –e; keinen – tun
Mücke *f.*; –, –n
mucken; Mucken *pl.*; – haben
Mückenſeiger
Mucker *m.*; –s, –; muckeriſch; –[e]ſte; Muckertum *n.*; –[e]s
muckiſch; –[e]ſte
muckſen; du muck[ſe]ſt
°mucos; ſ. muk-
°Mu|cronat uſw.; ſ. Muk- uſw.
Mud (ſeem., Modder) *m.*; –s
müde; Müdigkeit *f.*; –; Müdling *m.*; –s, –e
Muff (mürriſcher Menſch); ſ. Muffel
Muff (Schimmel) *m.*; –[e]s
Muff[3] (Hand-) *m.*; –[e]s, –e; od.: Muff[e] *f.*; –, ..ffen; Müffchen, Müfflein *n.*; –s, –

[1] B.: Musseux uſw.
[2] Ö. auch: Möve.
[3] Ö.: Muff *m.* u. Muffe *f.*; B. nur: Muff *m.*

Muffe (Stück eiſernes Rohr) *f.*; –, –n
Muffel (kurze Schnauze; Hundeart; mürriſcher Menſch[1]) *m.*; –s, –
Muffel (Tiegel) *f.*; –, –n
muff[e]lig
muffeln (kauen); ich ..[e]le
müffeln (nach Muff riechen); ich ..[e]le; muffen; muffig
Müfflein, Müffchen; ſ. d.
mufflig, muffelig
Muff|lon *m.*; –s, –s
Mufti *m.*; –s, –s
Mugel *m.*; –s, –; mug[e]lig
muh!
Mühe *f.*; –, –n
muhen (muh ſchreien)
mühen, ſich; Müh[e]waltung*
Mühl|arzt, ..bach, ..burſche, ..graben *m.*, ..knappe uſw.; Mühle *f.*; –, –n; Mühl[en]gerinne, ..rad, ..ſtein[2], ..tal[2], ..wehr *n.* uſw.; Mühlenbereiter, ..beſitzer uſw.; Mühlenbeſcheider *m.*; –s, –
Mühlhauſen (Stadt in Thüringen); vgl. Mülhauſen
Mühl|.. od.: Mühlen..rad, ..ſtein (ſ. d.), ..tal (ſ. d.), ..wehr *n.*; Mühlwerk
Mühmchen *n.*; –s, –; Muhme *f.*; –, –n
Muhr[e]; ſ. Mur[e]
Mühſal *n.*; –[e]s, –e; od. *f.*[1]; –, –e; mühſam; Mühſeligkeit *f.*; –, –en
Mühwaltung*, Mühewaltung*
mukos; ..oſeſte; od.: mukös; ..öſeſte
Mu|kronat *m.*; –en, –en; Mu|kronatenkreide
Mulatte *m.*; –n, –n
Mulde *f.*; –, –n; Muldenachſe uſw.; muldenförmig
Mülhauſen (Stadt im Elſaß); vgl. Mühlhauſen
mulinieren; ..iert
Mull[2], Müll (Abfall) *n.*; –[e]s
Mull (Zeug) *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
Müll, Mull (Abfall); ſ. d.; Müllabfuhr uſw.
Mullah *m.*; –s, –s
Müller *m.*; –s, –; Müllerburſch[e], ..geſell[e] uſw.; Müllerei *f.*; –, –en; Müllerin *f.*; –, –nen
Mullkleid
Müllverbrennung*
Mulm, Molm; ſ. d.; mulmicht; mulmig
Multi|plexbetrieb
Multi|plikand *m.*; –en, –en; Multi|plikation *f.*; –, –en; Multi|plikator *m.*; –s, –en; multi|plizieren; ..iert; Multiplum *n.*; –s, ..pla
Mumie *f.*; –, –n; Mumienſarg uſw.; mumienhaft; Mumifikation *f.*; –, –en; mumifizieren; ..iert
Mumme (Bier) *f.*; –; Braunſchweiger –
Mumme (Larve) *f.*; –, –n
Mummelgreis uſw.
mummeln (ich ..ele), mummen (einhüllen)
mummeln (murmeln); ich ..ele
mummen, mummeln (einhüllen); ſ. d.
Mummenſchanz *m.*; –es
Mummerei *f.*; –, –en
Mumpitz (ma., Unſinn) *m.*; –[es]
Mumps *m.*; –
München (Stadt); Münch[e]ner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Münch[e]ner Kindl *n.*; – –s
Münchhauſen (m. P.); Münchhauſiade *f.*; –, –n
Münchner, Münchener; ſ. d.; Münchner Kindl, Münchener Kindl; ſ. d.
Mund *m.*; –[e]s, –e u. Münder[1]; Mundbäcker uſw.
Mundame (Ort)
Mundant *m.*; –en, –en
Mundart; mundartlich
Mündchen, Mündlein *n.*; –s, –
Mündel *m.* od. *n.*[2]; –s, – (in der Bedeutung »Mädchen« auch: *f.*; –, –n)
munden (ſchmecken)
münden (einmünden)
mundfaul

* *f.*; –, –en.
[1] B. in dieſer Bedeutung auch: Muff *m.*; –[e]s, –e.
[2] B. nur: Mühlſtein, Mühltal.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. nur: Müll *m.* u. *n.*

[1] Ö. auch: Münde.
[2] Ö. nur ſo; das BGB. für beide Geſchlechter nur: *m.*

Mund‿fäule, ‿höhle
mundieren; ..iert; Mundierung*
Mündigkeit *f.*; –; mündig‿sprechen; ich spreche mündig; mündiggesprochen; mündigzusprechen; Mündigsprechung*
Mundium *n.*; –s
Mündlein, Mündchen; s. d.
Mündlichkeit *f.*; –; – des Verfahrens
Mund‿schaft *f.*; –
Mund‿schenk
mundtot
Mund‿tuch (*pl.* ..tücher)
Mundum *n.*; –s, ..da
Mündung*
Mundvoll *m.*; –; ein –
Mund‿vorrat, ‿werk
Mungo (Fluß) *m.*; –[s]
Munifizenz *f.*; –
Munition *f.*; –, –en
munizipal; Munizipal‿beamte usw.; Munizipalität *f.*; –, –en; Munizipium *n.*; –s, ..pien
Munkelei *f.*; –, –en; munkeln; ich ..[e]le
Münster *m.* od. *n.*[1]; –s, –; Münster‿turm usw.
munter; munt[e]rer, –ste; Munterkeit *f.*; –
Münz‿amt, ‿fuß, ‿recht *n.*, ‿stätte, ‿stempel, ‿wardein usw.; Münze *f.*; –, –n; münzen; du münzest u. münzt; Münzen‿sammlung usw.; Münzer *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.
[1] P. u. das b. R. nur so.

Mur, Mure[1] *f.*; –, ..ren
Muräne *f.*; –, –n
Mürb‿braten *m.*; mürb[e]; Mürbheit, Mürbigkeit *f.*; –
Mur‿bruch *m.* (*pl.* ..brüche)
Mure, Mur; s. d.
Muriat *n.*; –[e]s, –e; muriatisch
Muriazit *m.*; –[e]s, –e [[se]st]
murksen; du murk[s]t
Murmel, Marmel; s. d.
murmeln; ich ..ele
Murmel‿tier
Murner, Thomas (m. P.); Murner (Kater in der Tierfabel) *m.*; –s
Murr‿kopf usw.; murren; mürrisch; –[e]ste; murrköpfisch; –[e]ste
Mus (Brei, Gemüse) *n.*; Muses, Muse (seltener: Müser)
Musaget *m.*; –en, –en [–en]
musartig
Musche *f.*; –, –n
Muschel *f.*; –, –n; Muschel‿kalk (*m.*; –[e]s) usw.; Müschelchen *n.*; –s, –; muschelförmig; musch[e]licht; musch[e]lig
muscheln; ich ..[e]le
Müschen, Müslein *n.*; –s, –
Muschik *m.*; –s, –s
muschlicht, muschelicht; muschlig, muschelig
Muse (Göttin) *f.*; –, –n
Muselman *m.*; –en, –en; od.: Muselmann (*pl.* ..männer); muselmanisch, muselmännisch

[1] Ö. nur so.

Musen‿almanach, ‿quell, ‿sitz, ‿sohn usw.
Muse:um *n.*; –s, ..seen
musiert (nach Art der Mosaik verziert)
Musik *f.*; –; Musik‿instrument, ‿korps, ‿stück usw.; Musikalien *pl.*; musikalisch; –[e]ste; Musikant *m.*; –en, –en; od.: Musiker *m.*; –s, –; od.: Musikus *m.*; –, ..ker u. ..sizi[1]; musikliebend; Musiknotensatz *m.*; –es
musisch (den Musen geweiht)
Musiv‿arbeit usw.; musivisch (aus Mosaik bestehend)
musizieren; ..iert
Muskat *m.*; –[e]s, –e; od.: Muskate *f.*; –, –n; Muskat‿blüte, ‿nuß, ‿wein usw.; Muskateller (Wein) *m.*; –s, –
Muskel *m.*[2]; –s, –n; od. *f.*; –, –n; Muskel‿schwund usw.; muskelig
Muskete *f.*; –, –n; Musketier *m.*; –s, –e
Muskulatur *f.*; –, –en; muskulös; ..öseste
Müslein, Müschen; s. d.
Muß (Zwang) *n.*; –
Muße (freie Zeit) *f.*; –
Musselin *m.*; –s, –e
müssen; ich muß, du mußt; du mußtest, *conj.* müßtest; gemußt; müsse!; ich habe gemußt; was habe ich hören –!

[1] B.: ..sici.
[2] Ö. nur so.

Muße‿stunde
Musseux usw.; s. Mousseux usw.
müßig; – sein, – geh[e]n[1]; Müßiggang *m.*; –[e]s; Müßiggänger *m.*; –s, –; müßiggängerisch; –[e]ste
Muß‿teil; s. Musteil
Mustafa (m. P.)
Mustang *m.*; –s, –s
Mus‿teil[2] *m.*
Muster *n.*; –s, –; Muster‿reiter, ‿schule, ‿schutz usw.; mustergültig; Musterhaftigkeit *f.*; –; mustern; ich ..[e]re; Musterung*
Mut *m.*; –[e]s; mir ist schlecht zumute[3]; gutes u. guten Mut[e]s sein
Muta *f.*; –, ..tä
Mutation *f.*; –, –en
mutatis mutandis
mutbeseelt
Mütchen *n.*; –s; sein – kühlen
muten (bergm., fördern; das Meisterrecht begehren)
muten; wohl gemutet sein
mut|erfüllt
mutieren; ..iert
mutig
..mütig (weichmütig usw.)
Mutilation *f.*; –, –en
Mutjahr *n.*; –[e]s
mut‿los
mutmaßen; du mutmaßest u. mutmaßt; du mutmaßtest; gemutmaßt;

* *f.*; –, –en.
[1] B. müßiggeh[e]n.
[2] Ö.: Mußteil (mit Anlehnung an müssen).
[3] P. u. Ö. auch: zu Mute.

zu _; mutmaßlich; Mutmaßung*
Muto|ſkop n.; _s, _e
Mut|ram (m. P.)
Mut⌄ſchein
Mutſchierung*
Mutter (Schrauben=) f.; _, _n
Mutter f.; _, Mütter; Mutter⌄erde, ⌄herz, ⌄korn (pl. ..körner), ⌄mal (pl. ..male) uſw.; Mütterchen, Mütterlein n.; _s, _; Mutter Gottes f.; _ _; Muttergottes⌄bild; mütterlich; mütterlicherſeits; mutter⌄los
Mutter⌄fabrik
mutterſeelenallein
Mutter⌄ſöhnchen, ⌄ſprache, ⌄witz (m.; _es)
Muttich, Muttig, m.; _[e]s, _e
mutuell
Mutung*
Mutwille m.; _ns; mutwillig
Mütze f.; _, _n; Mützen⌄ſchirm uſw.
°Mycel[ium]; ſ. Myz-
°Mycet; ſ. Myz-
°Mycologie; ſ. Myk-
Mykenä (Stadt)
Mykologie f.; _, _n[1]
Mykor|rhiza f.; _, ..zen
Mylady f.; _, _s[2]
Mylord m.; _s, _s
Mynheer m.; _s, _s
°Myocard uſw.; ſ. Myok- uſw.
°Myo|clonie; ſ. Myok-

* f.; _, _en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Wenn Ö., B. u. das b. N. das Wort hätten, müßten ſie im pl. ſchreiben: _s u. ..dies; vgl. Pony.

Myokard n.; _[e]s; ob.: Myokardium n.; _s; Myokarditis f.; _
Myo|klonie f.; _
Myologie f.; _, _n[1]
Myope m.; _n, _n
Myiops m.; ..pen, ..pen; ſ. Myope; Myopie f.; _; myopiſch
Myoſitis (Krankheit) f.; _
Myoſotis (Pflanze) f.; _
Myriade f.; _, _n
Myria⌄gramm
Myriameter (10 km; Abk. [in Ö.]: μm) n.; vgl. Meter
Myriapode, Myriopode m.; _n, _n
°Myricace|e; ſ. Myrikaz-
Myrikaze|e f.; _, _n
Myriopode, Myriapode; ſ. d.
°Myriſticace|e; ſ. Myriſtikaz-
Myriſtikaze|e f.; _, _n
Myrmidone m.; n, _n (Volk)
Myr|rhe f.; _, _n
°Myrtace|e; ſ. Myrtaz-
Myrtaze|e f.; _, _n; Myrte f.; _, _n; Myrten⌄kranz, ⌄zweig uſw.
myſteriös; ..öſeſte; Myſterium n.; _s, ..rien
Myſtifikation f.; _, _en; myſtifizieren; ..iert
Myſtik f.; _; Myſtiker m.; _s, _; myſtiſch; _[e]ſte; Myſtizismus m.; _
Mythe f.; _, _n; mythenhaft; mythiſch
Mythologie f.; _, _n[1]; mythologiſch; Mythos; ſ. Mythus
Mythus m.; _, ..then
°Myxomycet; ſ. Myxomyz-
Myxomyzet m.; _en, _en
Myzel[ium] n.; _s
Myzet m.; _en, _en

[1] Ö. auch: ..ieen.

N.

N (Buchſtabe) n.; _, _
N (Ö.: N.): Nord[en]
na!
Nab (Fluß) f.; _
Nabe f.; _, _n
Nabel m.; _s, Näbel; Nabel⌄bruch, ⌄ſchnur uſw.; Näbelchen n.; _s, _
Naben⌄bohrer
Nabis (Ort)
Nabob m.; _s, _s[1]
nach; _ und _; _ wie vor; nacheinander; nachher; nachmals
nach⌄achten uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Nachachtung*; zur _
Nachäfferei f.; _, _en; Nachäffung*
nachahmen; nachahmenswert; Nachahmer m.; _s, _; Nachahmung*; Nachahmungs⌄trieb uſw.
Nachbar m.; _s u. _n, _n; Nachbar⌄dorf, ⌄haus, ⌄land (pl. ..länder), ⌄ſtaat (pl. ..ſtaaten), ⌄ſtadt uſw.; Nachbarin f.; _, _nen; nachbarlich; Nachbarſchaft f.; _, _en; Nachbarsleute pl.
Nachbeſſerung*, Nachbeßrung*
Nachbildung*
Nachdatierung*
nachdem; je _
Nachdenklichkeit f.; _

* f.; _, _en.
[1] B. auch: _e.

Nach⌄druck (pl. ..drücke u. [graph.:] ..drucke); nach⌄drücklich; nach⌄drucksvoll
Nacheiferung*
nach|ein|ander
Nachempfindung*
Nachen m.; _s, _
Nach⌄erbe m., ⌄ernte
Nacherzählung*
Nachfahr m.; _s u. _en, _en
nachfolgend; Nachfolgende m.; _n, _n; Nachfolger m.; _s, _; Nachfolgerin f.; _, _nen
Nachforſchung*
Nachfrage f.; _, _n
Nachfüllung*
Nachgärung*
nachgeboren
nachgehends (ſpäter)
nachgerade [_[e]s]
Nachgeſchmack m.;
nachgewieſener⌄maßen [_en]
Nachgiebigkeit f.; _,
Nachgrabung*
Nachgrüb[e]lung*
Nachguß m.; ..guſſes, ..güſſe
Nachhall m.; _[e]s
Nachhaltigkeit f.; _
nachher; nachherig
Nachhilfe f.; _; Nachhilfe⌄ſtunde uſw.
Nachholung*
Nachhut f.; _, _en
Nachkomme m.; _n, _n; Nachkommenſchaft f.; _, _en; Nachkömmling m.; _s, _e
Nach⌄kur
Nachlaß m.; ..laſſes, ..laſſe[1] u. ..läſſe; Nachlaſſenſchaft f.; _, _en
nachläſſigerweiſe adv.; Nachläſſigkeit f.; _, _en

* f.; _, _en.
[1] B. nur ſo.

Nachlassung*
Nachlese, ~mahd
nachm.: nachmittags
nachmalig; nachmals
Nachmessung*
Nachmittag; nachmittags (Abk.: nachm.), aber: des Nachmittags; gestern nachmittag; Sonntag nachmittag; Nachmittagsonne[1] *f.*; –; Nachmittag[s]schlaf; Nachmittagssonne; s. Nachmittagsonne; Nachmittagstunde; Nachmittagsunterricht usw.
Nachnahme *f.*; –, –n
Nachraum *m.*; –[e]s
Nachrechnung*
Nachrede *f.*; –, –n
Nachricht *f.*; –, –en
Nachrichter *m.*; –s, –
nachrichtlich
Nachruf *m.*; –[e]s, –e
Nachruhm, ~satz
Nachschickung*
Nachschlüssel
Nachschrift (Abk.: N.S.) *f.*; –, –en
Nachschub
Nachsehbogen
Nachsehen *n.*; –s; das – haben
Nachsendung*
Nachsicht *f.*; –; Nachsichtigkeit *f.*; –
Nachsommer, ~spiel
Nachspürung*
nächst; am nächsten; der nächste (= erste) beste, aber: der Nächste (= Mitmensch); nächstdem; fürs nächste; mit nächstem; das nächste (zu tun) wäre ..; nächst dir; nächstbest; nächsten Jahres (Abk.: n. J.); nächsten Monats (Abk.: n. M.)
Nächste *m.*; –n, –n; seinen –n lieben
nachstehendes (folgendes); in nachstehendem (= weiter unten), aber: das Nachstehende; vgl. obig
Nachstellung*
Nächstenliebe
nächstens
nächstfolgend; Nächstfolgende *m.* u. *f.*; –n, –n
nächsthöher; Nächsthöhere *m.* u. *f.*; –n, –n
Nachsuchung*
Nacht *f.*; –, Nächte; nachts, aber: des Nachts; heute nacht; Nachtarbeit, ~dienst usw.
Nachteil *m.*; –[e]s, –e; nachteilig
nächtelang, aber: drei Nächte lang; nachten (Nacht werden); nächten (übernachten)
nächtens (dichter., nachts)
Nachteule, ~falter, ~geschirr
Nachtgleiche *f.*; –, –n; Tagundnachtgleiche
nächtig
Nachtigal (m. P.)
Nachtigall *f.*; –, –en
nächtigen
Nachtisch
Nachtkerze
nächtlich; nächtlicherweile *adv.*
Nachtlager, ~quartier
Nachtrab *m.*; –[e]s
Nachtrag *m.*; –[e]s, ..träge
nachträgerisch; –[e]ste; Nachträglichkeit *f.*; –
Nachtrupp
nachts, aber: des Nachts; vgl. Nacht
Nachtschatten *m.*, ~schicht
nachtschlafend; bei –er Zeit
Nachtschwärmer, ~semaphor, ~tier, ~tisch, ~tischchen, ~topf, ~viole, ~wache, ~wächter
nachtwandeln; ich ..[e]le, bin (auch: habe) genachtwandelt; zu –; Nachtwandler *m.*; –s, –; Nachtwandlerin *f.*; –, –nen
Nachtzeit
Nachvermächtnis
Nachwehen *pl.*
Nachweis *m.*; ..weises, ..weise; Nachweis ob.: Nachweisamt usw.; nachweisen (beweisen); nachweislich
nachweißen (nochmals weiß machen)
Nachweisung*
Nachwelt *f.*; –
Nachwirkung*
Nachwort (*pl.* ..worte)
Nachzahlung*
Nachzählung*
Nachzeichnung*
Nachzettel
Nachzug; Nachzügler *m.*; –s, –
Nackedei (ma., nacktes Kind) *m.*; –, –s
Nacken *m.*; –s, –
nackend
..nackig (kurznackig usw.)
..näckig (hartnäckig)
Nacktheit *f.*; –, –en
Nackzylinder
Nadel *f.*; –, –n; Nadelbüchse, ~büchslein, ~geld, ~holz, ~kissen, ~öhr, ~stich usw.; Nädelchen, Nädelein *n.*; –s, –; nadelförmig
Nadir *m.*; –s
Nadler *m.*; –s, –
Nadowessier *m.*; –s, – (Volk); nadowessisch
Nagaika *f.*; –, –s
Nagel *m.*; –s, Nägel
Nägelchen (Gewürznelke) *n.*; –s, –
Nägelchen, Näg[e]lein (kleiner Nagel) *n.*; –s, –; nagelfest; es ist niet- und –
Nagelfluh
nageln; ich ..[e]le
nagelneu
Nagelprobe, ~schmied
nagen; Nager *m.*; –s, –; Nagetier
Näglein, Nägelein, Nägelchen (kleiner Nagel); s. d.
Nagler *m.*; –s, –
nah, nahe; näher, nächste; nächstens; nahebei; nahehin, nahezu; von nah und fern; nahe bekannt, verwandt usw.
Nähe *f.*; –, –n
nahebei
nahegeh[e]n[1]; fein

---

* *f.*; –, –en.
[1] B.: Nachmittagssonne.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

[1] Die Zusammenschreibung entspricht dem vorwiegenden Gebrauch; sie ist in den vorliegenden Fällen um so mehr zu empfehlen, als überall da, wo die ursprüngliche (sinnliche) Bedeutung in eine übertragene (geistige) übergegangen ist, die Zusammenschreibung einzutreten pflegt. Vgl. Vorbemerkungen, S. XXIX.

Tod geht mir nahe, iſt mir nahegegangen; nahezugeh[e]n

nahehin

nahe|kommen[1,2]; ich komme nahe; nahegekommen; nahezukommen

nahelegen[1]; ich lege nahe; nahegelegt; nahezulegen

nahe|liegen[1]; es liegt nahe, hat nahegelegen; nahezuliegen; naheliegend; näherliegend, nächſtliegend

nahen

nähen

näher; Näheres folgt; ein Näheres, das Nähere findet ſich bei ..; des näher[e]n (= genauer) auseinanderſetzen, aber: ich kann mich des Näher[e]n (= der beſonderen Umſtände) nicht entſinnen; fürs nächſte; näher kommen uſw.; vgl. weiter

Näherei *f.*; –, –en; Näherin, Nähterin *f.*; –, –nen

nähern; ich ..ere

Näher|recht *n.* (näheres Anrecht)

Näherung*

naheſtehend; näherſtehend, nächſtſtehend

nahe|treten[1]; ich trete nahe; nahegetreten; nahezutreten; aber: einem zu nahe treten (= unrecht tun)

nahezu

Näh|maſchine, |nadel

nähren; Nahrhaftigkeit *f.*; –

* *f.*; –, –en.

[1] Vgl. S. 219, Sp. 4, Anm.

[2] B.: nahe kommen.

nährlich (notdürftig)

Nährſtand *m.*; –[e]s

Nahrung*; Nährung* (Ernährung); Nahrungs|mittel *n.*, |ſorge uſw.

Nähr|wert *m.*

Näh|ſchule

Naht *f.*; –, Nähte; Nähtchen, Nähtlein *n.*; –s, –; Nähterin, Nähterin; ſ. d.

Nahum (m. P.)

naiv; Naivität *f.*; –, –en

Najade *f.*; –, –n

Naſkrit *m.*; –[e]s

Namaqua *m.*; –[s], – (Volk); Namaquaſprache *f.*; –

Name[n][1] *m.*; ..mens, ..men; namenlos; ein Namenloſer; namens (im Namen von; mit Namen); Namens|chiffre, |tag, |zug uſw.

namentlich (beſonders) *adv.*

namentlich (unter Nennung des Namens) *adj.*; –e Abſtimmung

Namen|verzeichnis

namhaft; – machen; Namhaftmachung*

..namig (vielnamig uſw.)

nämlich *adv.*

nämliche; der, die, das – (immer klein); er iſt noch der – (= derſelbe); er ſagt immer das – (= dasſelbe)

Nancy; frz. Form für: Nanzig; ſ. d.

Nänie *f.*; –, –n

Nanker *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.

[1] P., B. u. das b. R. nur: Name.

Nanking (Stadt); Nanking (Zeug) *m.*; –s, –e u. –s

Nanni (dtſch. w. P.); vgl. Nanny

°**Nannocephale**; ſ. Nannoz-

Nannozephale *m.*; –n, –n

Nanny (engl. w. P.); vgl. Nanni

Nanſen, Fridtjof (m. P.)

Nantwin (m. P.)

Nanzig (Stadt); vgl. Nancy

Napf *m.*; –[e]s, Näpfe; Napf|kuchen uſw.; Näpfchen, Näpflein *n.*; –s, –

Naphtali *m.*; –[s], – (jüd. Stamm)

Naphte|trazol (aus Naphthatetrazol) *n.*; –s

Naph|tha *n.*; –s; od. *f.*; –

Naph|thalin *n.*; –s

Naph|then *n.*; –s

Naph|thol *n.*; –s

Naph|thophen|azin *n.*; –s

Napier (m. P.); Napier|preſſe

Napoleon (m. P.); Napoleondor *m.*; –s, –e[1]; fünf Napoleondor; Napoleonide *m.*; –n, –n; Napoleoniſch; –e Feldzüge, die –e Legende; vgl. Homeriſch; napoleoniſch; ein –er Unternehmungsgeiſt; vgl. homeriſch; Napoleoniſt *m.*; –en, –en

Napoli; ital. Form für: Neapel; ſ. d.

Napolitaine *f.*; –, –n

Närbchen, Närblein *n.*; –s, –; Narbe *f.*; –, –n; narbenvoll; narbicht; narbig

[1] Ö. nur, B. auch: –s.

Narbonne (Stadt)

°**Narciſſe**; ſ. Narz-

Narciſſus; ſ. Narziß

Narde *f.*; –, –n; Narden|öl (*n.*; –[e]s) uſw.

Nargileh *n.*; –s, –s

Naris (Ort)

Narkoſe *f.*; –, –n

°**Narkoticum**; ſ. Narkotik-

Narkotikum *n.*; –s; Narkotin *n.*; –s; narkotiſch; –[e]ſte; narkotiſieren; ..iert

Narr *m.*; –en, –en; Närrchen, Närrlein *n.*; –s, –; narren; Narren|kappe, |ſtreich uſw.; Narrenſeil *n.*; –[e]s; einen am – führen; Narrens|poſſe; –n treiben; das ſind –n; Narrenteiding *m.*[1]; –s; Narretei *f.*; –, –en; Narrheit *f.*; –, –en; Närrin *f.*; –, –nen; närriſch; –[e]ſte

Narwal *m.*; –s, –e

Narziß (m. P.)

Narziſſe *f.*; –, –n

naſal; Naſal|laut *m.* uſw.; naſalieren; ..iert

Naſch|doſe uſw.; naſchen; du naſch[e]ſt

Näschen, Näslein *n.*; –s, –

Naſcher, Näſcher[2] *m.*; –s, –; Naſcherei, Näſcherei[2] *f.*; –, –en; Naſcherin, Näſcherin[2] *f.*; –, –nen; naſchhaft; –eſte;

[1] B.: *n.*

[2] Ö. u. B. nur ſo.

Naſchhaftigkeit *f.*; –; Naſch·markt, ·maul
Naſe *f.*; –, –n; näſeln; ich ..[e]le; Naſen·bluten (*n.*; –s), ·dusche, ·höhle, ·quetſcher, ·ſtüber uſw.; naſeweis; ..weiſeſte; naſeweiſe Burſchen; Naſeweis *m.*; ..weiſes, ..weiſe; Herr, Jungfer –; nasführen; ich nasführe; genasführt; zu –
Nashorn; –[e]s, –e u. ..hörner; Nashorn·fiſch uſw.
..naſig, ..näſig (hochnaſig, hochnäſig uſw.)
Naſiräer *m.*; –s, – (Sekte) [ſ. d.]
Näslein, Näschen; naß; näſſer[1] (auch: naſſer), näſſeſte[1] (auch: naſſeſte); Naß *n.*; Naſſes
Naſſau (Land); Naſſauer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Naſſauer (auf anderer Leute Koſten Lebender) *m.*; –s, –; naſſauern; ich ..[e]re; naſſauiſch
Näſſe *f.*; –; näſſeln (ein wenig naß ſein od. werden); näſſen; du näſſeſt u. näßt, er näßt; du näßteſt; genäßt; naßkalt
naſzieren[2]; ..iert
Natal (Land; Stadt)
Natalie (w. P.)
Nathan (m. P.)

[1] B. nur näſſer, aber: am näſſeſten u. näßten.

[2] So P., B. u. das b. N.; Ö. ſchreibt: nasz-.

Nation *f.*; –, –en; national; Nationalcharakter, ·galerie, ·literatur, ·ökonomie, ·tracht uſw.; Nationale *n.*; –s, –s[1]; nationaliſieren; ..iert; Nationalität *f.*; –, –en; nationalliberal; Nationalliberale *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Native *m.*; –s, –s
Nativismus *m.*; –; Nativiſt *m.*; –en, –en; Nativität *f.*; –, –en
Na|trium *n.*; –s
Na|trolkalzit
Na|tron *n.*; –s
Natter *f.*; –, –n; Nattern·brut uſw.
Natur *f.*; –, –en; in natura
Naturalleiſtung uſw.; Naturalien *pl.*; Naturalien·kabinett uſw.
Naturaliſation *f.*; –, –en; naturaliſieren; ..iert; Naturaliſierung*
Naturalismus *m.*; –; Naturaliſt *m.*; –en, –en; naturaliſtiſch
Naturalrechnung, ·verpflegung
Naturbeſchreibung
Naturell *n.*; –s, –e
Naturereignis
naturgemäß
Naturgeſchichte, ·geſetz
naturgetreu
Naturkunde (*f.*; –), ·lehre
natürlicherweiſe *adv.*; Natürlichkeit *f.*; –
Naturprodukt

* *f.*; –, –en.

[1] Ö.: –; B.: ..lien.

naturwidrig
Naturwiſſenſchaft; Naturwiſſenſchaft[l]er *m.*; –s, –
naturwüchſig
Nau|arch *m.*; –en, –en
Nauchas (Ort)
Naue *f.*; –, –n; ob.: Nauen *m.*; –s, –
Naumachie *f.*; –, –n[1]
Naupe *f.*; –, –n; –n
Nauru (Inſel)
Nautik *f.*; –; Nautilus *m.*; –, – u. ..luſſe; nautiſch
naval
Navarra (Land)
Navigation *f.*; –; Navigations·akte, ·ſchule uſw.
Naxos (Inſel)
Nazaräer, Nazarener *m.*; –s, –; Nazareth (Ort)
Nazianz (Ort)
NB.: nota bene, merke wohl
n-Berechnung *f.*; –
n. Chr. [G.]: nach Chriſto, nach Chriſti Geburt; vgl. Chriſtus
Nd'ſimu *m.*; –[s], –
Neapel (Stadt); vgl. Napoli; Neap[e]ler, Neapolitaner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; neapolitaniſch
ne|arktiſch
Nebel *m.*; –s, –; Nebel·fleck, ·horn (*pl.* ..hörner), ·kappe, ·krähe uſw.; nebelgrau; nebelhaft; neb[e]licht; neb[e]lig; nebeln; es nebelt
neben; neben|an, nebenbei; nebenher; nebenhin; daneben; Neben·abſicht, ·bewohner, ·buhler uſw.
neben|ein|ander
Neben·gedanke
nebenher; nebenhin
Neben·rolle, ·ſache
nebenſächlich
Neben·ſatz
nebenſtehend; in nebenſtehendem (= hierneben); das Nebenſtehende (= das hierneben Geſagte); vgl. obig [–s, –]
Nebenwohner *m.*; [1] Neben·zweck
neblicht, nebelicht; neblig, nebelig
nebſt; nebſtbei
Nebukadnezar (m. P.)
nebulos; ..oſeſte; ob.: nebulös; ..öſeſte
Neceſſaire *n.*; –s, –s
Neckarſulm (Stadt)
necken; neckiſch; –[e]ſte
°Ne|crobioſe; ſ. Nek-
°Necton uſw. (nur zool.); ſ. Nek- uſw.
Neer (Untiefe) *f.*; –, –en; Neer·ſtrom uſw.
nefas: per –
Neffe *m.*; –n, –n
Negation *f.*; –, –en; negativ; Negativ *n.*; –s, –e; Negative *f.*; –; er hält ſich in der –; Negativ·druck (*pl.* ..drucke), ·ſchrift uſw.
Neger *m.*; –s, –; Neger·ſklave uſw.
negieren; ..iert; Negierung*
Ne|gligé *n.*; –s, –s; ne|gligeant; negligieren; ..iert
negoziabel; Negoziant *m.*; –en, –en; negoziieren; ..iert
Negus *m.*; –, – u. ..guſſe
Nehemia (m. P.)

* *f.*; –, –en.

nehmen; du nimmst, er nimmt; ich nahm, du nahm[e]st, *conj.* nähmest; genommen; nimm!; Nehmer *m.*; -s, -

Nehrung* (Landzunge)

Neid *m.*; -[e]s; Neidhammel usw.; neiden; Neider *m.*; -s, -; Neidhart *m.*; -[e]s, -e; neidig; neidisch; -[e]ste; neidlos

Neidnagel, Niednagel (am Finger)

Neige *f.*; -, -n; auf die -, zur - geh[e]n

neigen; Neigung*; Neigungswinkel usw.

nein; mit nein, mit einem Nein antworten; das Ja und das Nein; nein sagen[1]; Neinsagen *n.*; -s

Neiße (Fluß) *f.*; -; Neiße[2] (Stadt)

Ne|krobiose *f.*; -

Ne|krolog *m.*; -s, -e; Ne|krologie *f.*; -, -n[3]

Ne|kromant *m.*; -en, -en; Ne|kromantie *f.*; -, -n[3]

Ne|kropole, Ne|kropolis *f.*; -, ..len

Ne|krose *f.*; -

Ne|kro|skop *n.*; -s, -e; Ne|kro|skopie *f.*; -, -n[3]

ne|krotisch

Nektar *m.*; -s; nektarisch, nektarn[4] *adj.*

Nektarine *f.*; -, -n

nektarn, nektarisch; s. d.

---

* *f.*; -, -en.

[1] B.: neinsagen.

[2] Die Behörden schreiben: Neisse.

[3] Ö. auch: ..ieen.

[4] B. nur so.

Nekton *n.*; -s; nektonisch

Nelke *f.*; -, -n; Nelkenstrauß usw.

Nelli (dtsch. w. P.); vgl. Nelly

Nelly (engl. w. P.); vgl. Nelli

nemeisch; -er Löwe, -e Spiele

Nemesis *f.*; -

Nemophile *m.*; -n, -n

Nennform, -wert *m.* usw.; nennen; du nanntest, *conj.* nenntest (weniger gebräuchlich: nennetest); genannt; nenne!; nennenswert; Nenner *m.*; -s, -; Nennung*

°Neocom; s. Neok-

Neokom *n.*; -s

neolithisch; -e Periode

Neolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Neologie *f.*; -, -n[1]; Neologismus *m.*; -, ..men

Neophyt *m.*; -en, -en

Neoplasma

Neoplatonismus; s. Neuplatonismus

°Neozoicum; s. Neozoik-

Neozoikum *n.*; -s; neozoisch

Nepal (Land); Nepalese *m.*; -n, -n

Nepenthes (leidstillendes Mittel) *f.* od. *n.*; -

Nephelin (Stein) *m.*; -s [-n[1]]

Ne|phralgie *f.*; -,

Ne|phrin *n.*; -s

Ne|phrit *m.*; -[e]s

Ne|phritis *f.*; -

Nepomuk (m. P.)

Nepote *m.*; -n, -n; Nepotismus *m.*; -

Neptun (Gott; Planet) *m.*; -; neptunisch; Neptunismus *m.*; -; Neptunist *m.*; -en, -en

Nereide *f.*; -, -n

Nereus (m. P.; Gott)

Nergelei usw.; s. Nörgelei usw.

Nerianthin *n.*; -s

Nero (m. P.); Neronisch; vgl. Homerisch; neronisch; vgl. homerisch

Nerv *m.*; -s u. -en, -en; Nervenheilanstalt (*f.*; -, -en), -system usw.; nervicht; nervig; nervös; ..öseste; Nervosität *f.*; -, -en

Nerz[1], Nörz *m.*; -es, -e

Nessel *f.*; -, -n; Nesselfieber, -sucht (*f.*; -), -tuch (*pl.* ..tuche) usw.

Nessusgewand

Nest *n.*; -es, -er; Nestbau (*pl.* ..bauten) usw.; Nestchen *n.*; -s, - u. Nesterchen; od.: Nestlein *n.*; -s, -

Nestel *f.*; -, -n; Nestelmacher *m.*; -s, -; nesteln; ich ..[e]le

Nesterchen; *pl.* von Nestchen; s. d.

Nestflüchter *m.*; -s, -

Nesthäkchen

Nesthocker *m.*; -s, -

Nestküchlein

Nestlein, Nestchen; s. d.

Nestler *m.*; -s, -

Nestling *m.*; -s, -e

Nestor (m. P.); Nestor (Greis) *m.*; -s, -en

Nestorianer *m.*; -s, - (Sekte); Nestorianismus *m.*; -

---

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. zieht diese Form vor.

nett

Nettchen, Nette (w. P.)

Nettigkeit *f.*; -

netto; Nettoertrag, -gewicht, -vermögen *n.* usw.

Netz *n.*; -es, -e; Netzarbeit, -haut usw.; netzartig; netzförmig; netzen; du netzest u. netzt; Netzflügler *m.*; -s, -

neu; -er, -[e]ste; neu[e]stens; nichts Neues, etwas Neues; von neuem; aufs neue (= abermals), aber: er ist aufs Neue (= Neuerungen) erpicht; neuen Stiles (Abk.: n. St.); der Neue Bund; die Neue Welt; das Neue Testament (Abk.: N. T.); neubekehrt, -geboren usw.; Neubau (*pl.* ..bauten), -bekehrte (*m.*; -n, -n), -bruch usw.; neubacken *adj.*

Neuchâtel (in der Schweiz); frz. Form für: Neuenburg; s. d. u. vgl. Neufchâtel-en-Bray

neudeutsch

Neudruck (*pl.* -e)

Neuenburg (Stadt; Kanton); vgl. Neuchâtel

Neuen Hebriden (Inselgruppe) *pl.*

neuerbaut

neuerdings (kürzlich)

Neu[e]rer *m.*; -s, -

neuerlich

neuern; ich ..[e]re; Neu[e]rung*; Neu[e]rungssucht (*f.*; -) usw.

---

* *f.*; -, -en.

Neufchâtel-en-Bray (Stadt in Frankreich); vgl. Neuchâtel; Neufchâteller *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Käse

Neufundland (Insel); Neufundländer (Bewohner; Hund) *m.*; -s, -

neugeboren (ich bin wie -), -gebunden, -geschaffen

Neugier[de] *f.*; -; neugierig

neugriechisch

Neuguinea (Insel)

Neuheit *f.*; -, -en

neuhochdeutsch (Abk.: nhd.); das Neuhochdeutsche

Neuigkeit *f.*; -, -en

Neujahr; -[e]s; das Neue Jahr (der Festtag); zum Neuen Jahre Glück wünschen, aber: das neue Jahr hat gut angefangen; Neujahrsgeschenk usw.

Neu-Kölln am Wasser (Straße in Berlin)

Neu-Lauenburg (Insel)

neulich

Neuling *m.*; -s, -e

Neumark (Landschaft) *f.*; -

Neu-Mecklenburg (Insel)

neumodisch

Neumond *m.*; -[e]s

neun, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) neune; wir sind unser neun[e]; es schlägt neun[e]; neunte; neuntens; neuntel (vgl. fünftel); eine Neun; einen Neuner schieben; alle neun[e] werfen; vgl. fünf; Neuneck, -töter, -zahl usw.; Neunauge *n.*; -s, -n; od. *f.*; -, -n; Neuner *m.*; -s, -; neunerlei; neunfach; neunfältig; neunhundert; neunjährig; neunmalig; neunstündig; neuntausend; neunte; der neunte Tag; der Neunte[1] des Monats; neuntel *adj.*; vgl. fünftel; Neuntel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; neuntens

neunzehn; vgl. fünf; neunzehnte; neunzehntel *adj.*; vgl. fünftel; Neunzehntel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; neunzehntens

neunzig; vgl. fünf u. dreißig; neunzigste; neunzigstel *adj.*; vgl. fünftel; Neunzigstel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; neunzigstens; Neunziger *m.*; -s, -; vgl. Dreißiger

Neu|orleans (Stadt); vgl. New Orleans

Neuphilolog[e]

Neuplatoniker; Neuplatonismus

Neu-Pommern (Insel)

Neur|algie *f.*; -, -n[2]; neur|algisch

Neur|asthenie *f.*; -, -n[2]; neur|asthenisch; Neur|asthenik[er] *m.*; -s, -

Neurer, Neuerer; s. d.

Neurin *n.*; -s

Neurologie *f.*; -, -n[2]

Neuropathie *f.*; -, -n[2]

Neuropathologie *f.*; -, -n[2]

Neuro|ptere *f.*; -, -n

Neurose *f.*; -, -n

Neurung*, Neuerung*; Neurungs- od.: Neuerungssucht (*f.*; -) usw.

Neuseeland (Inseln)

Neusprachler *m.*; -s, -

Neustrien (Land)

Neusüdwales (Land)

neutestamentlich

neu|tral; neu|tralisieren; ..iert; Neutralität *f.*; -

Neu|trum *n.*; -s, ..tren u. ..tra

neuvermählt; Neuvermählte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -

Neu|york (Stadt); vgl. New York; Neu|yorker *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; neu|yorkisch

Neuzeit; neuzeitlich

Nevada (Land); Sierra - (s. d.)

Neveu *m.*; -s, -s

Newa (Fluß) *f.*; -

New Orleans; engl. Form für: Neuorleans; s. d.

News *pl.*; Daily News, London News usw.

Newton (m. P.)

New York; engl. Form für: Neuyork; s. d.; New York Herald *m.*; - - -

Nexus *m.*; -, -

Ngoko (Ort)

Ngolo *m.*; -[s], - (Volk)

Ngumba *m.*; -[s], -

nhd.: neuhochdeutsch

Niagarafall

nibeln (ma., nebeln, fein regnen); es nibelt

Nibelung *m.*; -en, -en; Nibelungenhort, -lied, -ring, -vers usw.

Nicäa usw.; s. Nizäa usw.

Nicaragua; s. Nik-

Nice; frz. Form für: Nizza; s. d.

nicht; gar -[1]; mitnichten[1]; zunichte[1] machen, werden; - wahr?

Nicht (Hütten- usw.) *n.*; -[e]s; od.: Nichts *n.*; -

Nichte *f.*; -, -n

Nichtigkeit *f.*; -, -en; Nichtigkeitsbeschwerde usw.

Nichtkombattant

nichtleuchtend

Nichtraucher

Nichts, Nicht; s. d.

nichts; für nichts; um nichts und wieder nichts; nichts and[e]res; nichts Neues; nichts Näheres; nichtsdestoweniger; nichts weniger als (= durchaus nicht); das Nichts; in seines Nichts durchbohrendem Gefühle; nichts ahnend; ein nichts Ahnender; nichtsbedeutend; nichtsdestominder; nichtsdestoweniger

Nichtsnutz *m.*; -es, -e; nichtsnutzig, nichtsnützig; nichtssagend; Nichtswürdigkeit *f.*; -, -en

Nicias (m. P.)

Nickel (Knirps) *m.*; -s, -

Nickel (Metall) *m.* od. *n.*[2]; -s; Nickel

---

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. u. B.: der neunte.

[2] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

[1] B.: garnicht; Ö. auch: mit nichten, zu nichte machen.

[2] B. nur so.

(Zehnpfennigstück) *m.*; -s, -; Nickel-münze, -stück usw.
nicken; Nicker *m.*; -s, -; Nickerchen, Nickerlein (Schläfchen) *n.*; -s, -
Nick-haut
Nicotiana (Tabak) *f.*; -
°Nicotin; s. Niknid; - dem Walde
Nidda (Fluß) *f.*; -; Nidda (Stadt)
nie [-n]
Niece (Nichte) *f.*; -,
nieden (dichter. für: hienieden)
nieder; vgl. niedere
nieder-arbeiten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Niederbayern (Land)
niederdeutsch; das Niederdeutsche
Niederdruck-heizung
niedere; niederste; hoch und nieder (= jedermann), aber: Hohe und Niedere
Niedergang *m.*; -[e]s, ..gänge
Niedergeschlagenheit *f.*; -
Nieder-holz
Niederkunft *f.*; -, -en u. ..künfte
Niederlage *f.*; -, -n
Niederlande (Land) *pl.*; Niederländer *m.*; -s, -; niederländisch; Niederländisch-Indien (Land)
Niederlassung*
Niederlegung*
Niederschlag *m.*; -[e]s, ..schläge; Niederschlags-menge usw.
Nieder-Schönewelde (Ort)
Niederschrift *f.*; -, -en

* *f.*; -, -en.

niederste; vgl. niedere
Niedertracht *f.*; -; Niederträchtigkeit *f.*; -, -en
Niederung*
Niederwalddenkmal *n.*; -[e]s
niederwärts
Niederwerfung*
Niedlichkeit *f.*; -, -en
Nied-nagel, Neid-nagel; s. d.
niedrig; hoch und - (= jedermann), aber: Hohe und Niedrige
Niello *n.*; -[s], -s u. ..llen (auch: ..lli); Niello-arbeit usw.
niemals
niemand; *g.* -[e]s, *dat.* - (besser als: -em), *acc.* - (besser als: -en); der böse Niemand; niemand anders; niemand Fremdes
Niere *f.*; -, -n; Nieren-braten *m.* usw.; nieren-krank usw.
nierig (bergm., nesterweise)
Niersteiner (Wein) *m.*; -s, -
nieseln (ma., nölen); ich ..[e]le
niesen; du nie[se]st
Nießbrauch *m.*; -[e]s
Nies-wurz
Niet[1] *n.* (auch: *m.*); -[e]s, -e; niet- und nagelfest; Nietchen, Nietlein *n.*; -s, -; Niete (das Genietete); s. Niet
Niete (Fehllos) *f.*; -, -n
nieten; Niet-hammer; Nietlein, Nietchen; s. d.; Niet-nagel (zum Nieten); Nietung*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: Niete *f.*; -, -n.

Nietzsche (m. P.)
Niftel *f.*; -, -n
Niger (Fluß) *m.*; -[s]
Nigger (Neger) *m.*; -s, -
Nihilismus *m.*; -; Nihilist *m.*; -en, -en; nihilistisch; -[e]ste
Nikäa usw.; s. Nizusw.
Nikaragua (Staat); Nikaragua (See) *m.*; -[s]; Nikaraguaer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Nikaraguaner; s. Nikaraguaer
Nike (Göttin)
Nikias; s. Nic-
Ni|klas (Gebäck) *m.*; -, -
Ni|klas (m. P.)
Nikobaren (Inselgruppe) *pl.*
Nikodemos; s. Nikodemus
Nikodemus (m. P.)
Nikola:it *m.*; -en, -en
Nikola[u]s (m. P.)
Nikomedes (m. P.)
Nikotin *n.*; -s; nikotinfrei; nikotinhaltig
Nil (Fluß) *m.*; -[s]; Nil-delta (*n.*; -[s]), -pferd usw.
Nimbus *m.*; -, ..busse
nimmer; nimmermehr
Nimmersatt *m.*; - u. -[e]s, -e; Nimmerwiedersehen *n.*; -s; auf -
Nimrod (m. P.); Nimrod (gewaltiger Jäger) *m.*; -[e]s, -e
Ninive (Stadt); Ninivit *m.*; -en, - : ninivitisch
Niobe (w. P.); Niobide *f.*; -n, -n
nippen
Nippes *pl.*
Nipp-flut
Nipp-sache, -tisch
Nipp-zeit
nirgend[s]; nirgend[s]wo[1]
Nirwana *n.*; -[s]
..nis (Kenntnis usw.)
Nische *f.*; -, -n; Nischchen, Nischlein *n.*; -s, -
Nishnij Nowgorod[2] (Landschaft; Stadt)
Niß *f.*; -, Nisse; od.: Nisse *f.*; -, -n
..nisse; *pl.* von ..nis (Kenntnisse usw.)
nisten
Nit|hard (m. P.)
Ni|trat *n.*; -[e]s, -e; Ni|trifikation *f.*; -; ni|trifizieren; ..iert; Ni|trit *n.*; -[e]s
°Ni|tro-glycerin; s. Nitroglyz-
Ni|tro-glyzerin
Ni|trum *n.*; -s
Niveau *n.*; -s, -s; Niveau-differenz, -senkung usw.
Nivellement *n.*; -s, -s; Nivellier-scheibe usw.; nivellieren; ..iert; Nivellierung*
Nivose *m.*; -[s], -s
Nix *m.*; -es, -e; Nixe *f.*; -, -n; Nixen-blume usw.
Nizäa (Stadt); nizäisch, aber: das Nizäische Glaubensbekenntnis; vgl. apostolisch
Nizza (Stadt); vgl. Nice; Nizzarde *m.*; -n, -n
n. J.: nächsten Jahres
Njam-Njam *m.*; -[s], - (Volk)
Njassa (Distrikt);

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. u. B. nur: nirgendwo.
[2] Die deutsche Reichspost schreibt: Nishnij-Nowgorod.

Über die mit nieder- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Njassa (See) *m.*; _[s]
Njong (Fluß) *m.*; _[s]
Nkele (Fluß) *m.*; _[s]
Nlonako (Berg) *m.*; _[s]
n. M.: nächsten Monats
N. N.: nomen nescio, Name unbekannt, oder: nomen nominandum, der zu nennende Name; Herr N. N.
NNO (Ö.: NNO.): Nordnordost; NNW (Ö.: NNW.): Nordnordwest; NO (Ö.: NO.): Nordost
Noachide *m.*; _n, _n; noachitisch; Noah (m. P.); g. des _, aber (ohne Geschlechtswort): _[s] u. Noä
nobel
Nobel (m. P.); Nobel (der Löwe in der Tierfabel) *m.*; _s
Nobelgarde
Nobelpreis
Nobilität *f.*; _, _en; nobilitieren; ..iert
No|blesse *f.*; _, _n; no|blesse o|blige
noch; _ einmal; nochmalig; nochmals
Nock (seem., Ende der Rahe) *n.*; _[e]s, _e
Nocke (Kloß) *f.*; _, _n; od.: Nocken *m.*; _s, _
Noepe (Ort)
Noer (spr. nohr; flaches Gewässer, das durch einen Kanal mit dem Meere in Verbindung steht) *n.*; _[e]s, _e; Noer (spr. nohr; See bei Eckernförde) *n.*; _[e]s
Nöl|peter usw.; nölen (langsam reden od. handeln)
Nomade *m.*; _n, _n; Nomadenleben *n.* usw.; nomadenhaft; nomadisch; nomadisieren; ..iert
Nomen *n.*; _s, ..mina
Nomen|klatur *f.*; _, _en
Nomen proprium *n.*; _ _, ..mina ..pria
nominal; Nominalbetrag, ..definition usw.
Nominalismus *m.*; _; Nominalist *m.*; _en, _en
Nominalwert *m.*
Nomination *f.*; _, _en
Nominativ *m.*; _s, [_e]
Nominativus *m.*; _, ..ve; s. Nominativ
nominell
nominieren; ..iert
Nomothet *m.*; _en, _en
Nona (neunte Klasse) *f.*; _, ..nen
Nonagon *n.*; _s, _e
Nonchalance *f.*; _, _n; nonchalant
None (neunte Stunde usw.) *f.*; _, _n; nonen (ma., Mittagsruhe halten)
Nonen (Monatstag) *pl.*
Nonenakkord
Nonius *m.*; _, _
Nonkonformist *m.*; _en, _en
non liquet
Nonne (Falter) *f.*; _, _n
Nonne (Ordensschwester) *f.*; _, _n; Nonnenkloster usw.; Nönnchen, Nönnlein *n.*; _s, _
Nonpareille (Schriftgrad) *f.*; _
Non|plusul|tra *n.*; _
non possumus
Nonsens *m.*; ..sens es, ..sense
Nonvalenz
Noppeisen *n.* usw.; Noppe *f.*; _, _n; noppen
Nora (w. P.)
Norbert (m. P.)
Nord (Abk.: N [Ö.: N.]; Gegend) *m.*; _[e]s; ob.: Norden (Abk.: N [Ö.: N.]) *m.*; _s; Nord und Süd; Nord (Abk.: N [Ö.: N.]; Wind) *m.*; _[e]s, _e; Nordamerika, ..deutschland usw.; norddeutsch, aber: die Norddeutsche Tiefebene
Norden|skiöld, Adolf Eric (m. P.); Norden|skiöldmeer *n.*; _[e]s
Norderneі[1] (Insel)
Norderney; s. Norderneі
Nordhäuser (Schnaps) *m.*; _s, _
nordisch
Nordkap (Vorgebirge) *n.*; _s; Nordkapfahrer *m.*; _s, _
Nordlandreise
nördlich, aber: das Nördliche Eismeer
Nordlicht (*pl.* ..lichter)
Nördling *m.*; _s, _e
Nord-Nigerien (Distrikt)
Nordnordost (Abk.: NNO [Ö.: NNO.]) *m.*; _es, (Winde:) _e; Nordnordwest (Abk.: NNW [Ö.: NNW.]) *m.*; _es, (Winde:) _e
Nordost (Abk.: NO [Ö.: NO.]) *m.*; _es, (Winde:) _e; nordöstlich [_s]
Nordostseekanal *m.*;
Nordostwind
Nordpol *m.*; _s; Nordpolfahrer *m.*; _s, _
Nordsee (Meer) *f.*; _
nordwärts
Nordwest (Abk.: NW [Ö.: NW.]) *m.*; _es, (Winde:) _e; nordwestlich; Nordwestwind
Nordwind
Nörgelei[1] *f.*; _, _en; nörgeln[1]; ich ..[e]le; Nörgler[1] *m.*; _s, _
norisch, aber: die Norischen Alpen
Norm *f.*; _, _en; normal; Normalbahn, ..etat, ..höhe, ..kegel, ..lehrplan (*m.*; _[e]s, ..pläne), ..maß *n.*, ..schule, ..zeit usw.; Normale *f.*; _, _n; Normalien *pl.*; Normalität *f.*; _; normalspurig
Normand (Maschine) *f.*; _, _s
Normandie (Landschaft) *f.*; _
Normanne *m.*; _n, _n (Volk); normannisch, normännisch
normativ; Normativbestimmung usw.; normieren; ..iert
Norne (Göttin) *f.*; _, _n
Norwegen (Land); Norweger *m.*; _s, _; norwegisch
Nörz, Nerz; s. d.
Nosologie *f.*; _, _n[2]

---

[1] Die Behörden schreiben: Norderney.

[1] Ö., B. u. das b. R. als gleichberechtigt, P. als zulässig auch: Nergelei, nergeln, Nergler.

[2] Ö. auch: ..ieen.

Nößel *m.* od. *n.*; -s, -
Noſt|algie *f.*; -, -n[1]
°Noſtoc; ſ. Noſtok
°Noſtocace:e; ſ. Noſtokaz-
Noſtok (Alge) *n.*; -s; Noſtokaze:e *f.*; -, -n
No|ſtrifikation *f.*; -, -en; no|ſtrifizieren; ..iert
Not *f.*; -, Nöte; in Not, in Nöten ſein; zur Not; ſeine Not haben; Not leiden; not ſein, tun, werden; das iſt vonnöten[2]; wenn Not an Mann kommt; Notachſe uſw.
Nota *f.*; -, -s; ſich etwas ad notam nehmen
Notabeln *pl.*
Notabene (Abk.: NB.) *n.*; -[s], -[s]
Notabilität *f.*; -, -en
Notanker
Notar *m.*; -s, -e; Notariat *n.*; -[e]s, -e; Notariatsgehilfe uſw.; notariell; Notarius *m.*; -, ..rien
Notat *n.*; -[e]s, -e
Notausgang, ..bedarf, ..behelf, ..brücke
Notburg (w. P.)
Notdurft *f.*; -, ..dürfte; notdürftig
Note *f.*; -, -n; Notenaustauſch, ..blatt, ..ſkala, ..zeichen uſw.
Notfall, ..erbe *m.*
notgedrungen
Notger, Notker (m. P.)
Nothelfer

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. auch: von nöten.

notieren; ..iert; Notierung*
Notifikation *f.*; -, -en; notifizieren; ..iert
nötig; nötigen; nötigenfalls[1]; Nötigung*
Notiz *f.*; -, -en; Notizbuch, ..kalender uſw.
Notker, Notger; ſ. d.
Notlage
notleidend
Notlüge, ..nagel
Notorietät *f.*; -, -en; notoriſch; -[e]ſte
Notpfennig, ..punzen
No|tre-Dame *f.*; -
Notſignal, ..taufe, ..tür[e]
Notturno *n.*; -s, -s
Notwehr *f.*
notwendig; auf das, aufs Notwendigſte beſchränken; notwendigenfalls; notwendigerweiſe *adv.*; Notwendigkeit *f.*; -, -en
Notzucht *f.*; -; notzüchtigen; ich notzüchtige; genotzüchtigt; zu -
Nougat (Kuchen) *m.*; -s, -s
Nouveauté *f.*; -, -s
Nova; *pl.* von Novum; ſ. d.
Novelle *f.*; -, -n; novellenartig; Novellette *f.*; -, -n; Novelliſt *m.*; -en, -en; novelliſtiſch
November *m.*; -[s], -; Novembergrau, ..nebel uſw.
Novität *f.*; -, -en
Novize *m.*; -n, -n; Novize *f.*; -, -n; Noviziat *n.*; -[e]s, -e
Novum (Neues) *n.*; -s, ..va
Nowaja Seml|ja (Inſel)
Noy:ade *f.*; -, -n
Noy:au (milit., Befeſtigung) *m.*; -s, -s
Nr., Nr.: Nummer
N. S.: Nachſchrift
n. St.: neuen Stils (nach dem gregorianiſchen Kalender)
NO (Ö.: NO.): Nordoſt
N. T.: Neues Teſtament
nu (ma. u. volksm., nun); Nu *m.* od. *n.*; -; im -
Nuance *f.*; -, -n; nuancieren; ..iert
Nubien (Land); Nubier *m.*; -s, -
Nubilität *f.*; -
nubiſch
Nüchternheit *f.*; -
Nucke, Nücke *f.*; -, -n; -n haben
°Nu|cle:in uſw.; ſ. Nuk- uſw.
Nudel *f.*; -, -n; Nudelteig uſw.; Nud[e]ler *m.*; -s, -; nudeln; ich ..[e]le
Nudität *f.*; -, -en
Nudler, Nudeler; ſ. d.
Nu|kle:in *n.*; -s; Nu|kle:us *m.*; -, ..klei
null; - und nichtig; Null (Ziffer; Nullpunkt; Wertloſes) *f.*; -, -en; die Werte von - bis C; das Thermometer ſteht auf -; das Ergebnis war gleich -; er iſt die reine -; Nullpunkt uſw.; nullen; nullifizieren; ..iert; Nullinie, b. Tr.: Null-linie, *f.*; -, -n; Nullität *f.*; -, -en
Numerale *n.*; -s, ..lien u. ..lia
numerieren; ..iert; numeriſch; Numero *n.*; -s, -s; Numerus *m.*; -, ..ri
Numider *m.*; -s, -; Numidien (Land); numidiſch
Numismatik *f.*; -; Numismatiker *m.*; -s, -; numismatiſch
Nummer (Abk.: Nr. od. Nr.) *f.*; -, -n
nun; - und nimmer; von - an; - (= da) du gekommen biſt; nunmehr; nunmehrig; nunmehro
Nuntiatur uſw.; ſ. Nunz- uſw.
Nunziatur[1] *f.*; -, -en; Nunzius[1] *m.*; -, ..zien
Nuphar (Pflanze) *m.*; -s; Nupharin *n.*; -s
nuptial; Nupturient *m.*; -en, -en
nur; - Gutes empfangen; - mehr (ma., nur noch)
Nürnberg (Stadt); Nürnberger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Trichter
Nuſa (Ort)
nuſeln (ma., undeutlich reden); ich ..[e]le
Nuß *f.*; -, Nüſſe; Nußbaum, ..häher, ..knacker uſw.; nußbraun uſw.;

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: nötigen Fall[e]s.

[1] Ö., B. u. das b. R.: Nuntiatur, Nuntius.

Nüßchen, Nüßlein *n.*; –s, –
Nüster *f.*; –, –n
Nut[1] (Rinne) *f.*; –, –en
Nutation *f.*; –, –en
Nute; s. Nut; Nutʻhobel
nutschen; du nutschʻ[e]st
nutz; nutze, nütze; nichts nutz sein; zu nichts nütze; Nutz (veraltet) *m.*; –es; zu Nutz und Frommen; sich etwas zunutze[2] machen; Nutzʻanwendung, ʻeffekt usw.; nutzbar; nutzbringend; –er, –ste; Nutzen *m.*; –s, –; es ist von –; nutzen; du nutzest u. nutzt; od.: nützen; du nützest u. nützt; Nützlichkeit *f.*; –; Nützlichkeitsʻprinzip usw.; nutzʻlos; Nutzlosigkeit *f.*; –; Nutznießer *m.*; –s, –; Nutznießung*; Nutzung*; Nutzungsʻrecht *n.* usw.
NW (Ö.: NW.): Nordwest
°Nycti|tropie; s. Nyk-
Nyköping (Stadt)
Nykti|tropie *f.*; –
Nymphäa, Nymphäe *f.*; –, ..phäen; Nymphäaceae; s. Nymphäaz-
Nymphäazeae *f.*; –, –n; Nymphäum *n.*; –s, ..phäen
Nymphe *f.*; –, –n
Nymphomanie *f.*; –

* *f.*; –, –en.
[1] So P. u. das b. R.; Ö. u. B. auch: Nute *f.*; –, –n.
[2] Ö. auch: zu nutze.

O.

O (Buchstabe) *n.*; –, –
o, (alleinstehend:) oh!; o ja!; o weh!; o König!
O (Ö.: O.): Ost[en]
Oase *f.*; –, –n
ob *conj.*; – auch
ob *praep.*; Österreich – der Enns
Ob|acht *f.*; –; – geben; in – nehmen; Ob|acht! (aufgepaßt!)
Obad|ja (m. P.)
obʻbemeldet, ʻbenannt, ʻberührt, ʻbesagt
Obdach *n.*; –[e]s; obdachʻlos; Asyl für Obdachlose
Obduktion *f.*; –, –en; obduzieren; ..iert
Obedienz[1] *f.*; –
O-Beine *pl.*
Obelisk *m.*; –en, –en
oben; von, nach –; das – Gesagte, Erwähnte; alles Gute kommt von –; man wußte kaum noch, was – und was unten war; oben|an; obenauf; oben|aus; obendrauf; obendrein; oben|erwähnt[2] (genannt) *adj.*, aber: es ist oben erwähnt; das [weiter] oben Erwähnte; obengenannt[2] *adj.*, aber: es ist oben genannt; das [weiter] oben Genannte; obenher; obenhin
Ober (Karte) *m.*; –s, –
Oberʻadmiral usw.
Oberammergau (Ort)
Oberʻarm *m.*, ʻarzt,

[1] B.: Obödienz.
[2] So auch B.

ʻaufsicht, ʻbahnhofsvorsteher (*m.*; –s, –), ʻbau (*pl.* ..bauten), ʻbefehl
oberdeutsch; das Oberdeutsche
obere; Obere (Höhere) *n.*; –n; Obere (Vorgesetzter) *m.*; –n, –n; vgl. oberste
Oberʻfaktor, ʻfläche; oberflächlich
obergärig; Oberʻgärung, ʻgeschoß, ʻgespan (*pl.* –e), ʻgütervorsteher (*m.*; –s, –)
oberhalb
Oberhand *f.*; –; die – haben
Oberʻhaupt, ʻhaus, ʻhofmeister (*m.*; –s, –)
Oberin *f.*; –, –nen
Oberʻitalien, ʻjäger, ʻkassenvorsteher (*m.*; –s, –), ʻkellner, ʻkorrektor, ʻkriegsgerichtsrat (*m.*; –[e]s, ..räte), ʻlandesgericht (*n.*; –[e]s, –e); Oberlandesgerichtsrat (Abk. [in Ö.]: OLGR.) *m.*; –[e]s, ..räte
oberlastig; –es Schiff
Oberʻlehrer, ʻleutnant, ʻlicht (*pl.* ..lichter), ʻmaschinenmeister (*m.*; –s, –), ʻpostdirektion (*f.*; –, –en), ʻrechnungskammer (*f.*; –, –n)
Oberon (m. P.)
Obers (ma., Sahne) *n.*; –
oberschlächtig
Oberʻsetzer
oberst; vgl. oberste
Oberst *m.*; –en, –en
oberständig
oberste *adj.*; das oberste Stockwerk, aber: er ist der Oberste in der Klasse; die Obersten (= Vorgesetzten) des Volkes; das Oberste zu unterst, das Unterste zu oberst kehren; vgl. obere
Oberʻsteiger
Oberstʻleutnant
Oberʻteil *m.* od. *n.*, ʻton (*pl.* ..töne), ʻveterinär, ʻvormundschaft
Oberwagenführer *m.*; –s, –
oberwärts
Oberwasser *n.*; –s; – haben
obgemeldet
obgleich [nehmen]
Obhut *f.*; –; in –
obig; obiges (= vorstehendes); im obigen (= weiter oben); der Obige (= der oben Genannte); das Obige (= das oben Erwähnte)
Objekt *n.*; –[e]s, –e; Objektenʻtisch; objektiv; Objektiv *n.*; –s, –e; Objektivʻglas usw.; Objektivität *f.*; –
objizieren; ..iert
Ob|late *f.*; –, –n
Ob|lation *f.*; –, –en
Ob|latorium *n.*; –s, ..rien
obʻliegen; es liegt mir ob, hat mir obgelegen; obzuliegen; Obliegenheit *f.*; –, –en
ob|ligat; Ob|ligation *f.*; –, –en; ob|ligatorisch; obligeant; ob|ligieren; ..iert; Ob|ligo (Verpflichtung) *n.*; –s, –s; ohne –
ob|limieren; ..iert
ob|lique; – Rede, –r Kasus; Ob|liquität *f.*; –; ob|liquus; vgl. Casus

Ob|literation *f.*; –, –en
ob|long; Ob|long *n.*; –s, –e[n]; ob.: Ob|longum *n.*; –s, ..gen u. ..ga
Ob⸗macht (*f.*; –), ⸗mann (*pl.* ..männer)
Obödienz; s. Obedienz [usw.]
Oboe usw.; s. Hoboe
O⸗Bogen *m.*; –s, –
Obolos; s. Obolus
Obolus *m.*; –, – u. ..len
Obo|trit *m.*; –en, –en (Volk)
ob|oval
Ob|rigkeit *f.*; –, –en; von –s wegen; ob|rigkeitlich; ob|rigkeitlicherſeits[1]
obſchon
Obſequien *pl.*; obſervabel; Obſervabilien *pl.*; Obſervant *m.*; –en, –en; Obſervanz *f.*; –, –en; Obſervation *f.*; –, –en; Obſervations⸗⸗korps usw.; Obſervatorium *n.*; –s, ..rien; obſervieren; ..iert
Obſeſſion *f.*; –, –en
Obſidian *m.*; –s
obſiegen; ich obſiege; obgeſiegt; obzuſiegen
Obſi|gnation *f.*; –, –en; obſi|gnieren; ..iert
ob|ſkur; Ob|ſkurant *m.*; –en, –en; Ob|ſkurantismus *m.*; –; Ob|ſkurität *f.*; –
obſolet
Obſt *n.*; –es
Obſtakel *n.*; –s, –
Obſtbau *m.*; –[e]s; obſten; Obſt⸗garten
Obſte|trik *f.*; –

[1] So B.

obſtinat
Obſtipation *f.*; –, –en
Obſtler (ma., Obſthändler) *m.*; –s, –; Obſtlerin *f.*; –, –nen
ob|ſtruieren; ..iert; Ob|ſtruktion *f.*; –; Ob|ſtruktioniſt *m.*; –en, –en; Obſtruktions⸗⸗partei usw.; ob|ſtruktiv
ob|ſzön; Ob|ſzönität *f.*; –, –en
obtenieren; ..iert
Obturator *m.*; –s, –en
Obturbation *f.*; –
obturieren; ..iert
obwalten; ich walte ob; obgewaltet; obzuwalten
obwohl; obzwar, ſeltener als: obgleich, obſchon, obwohl
Occhi *pl.*; –
Ochlo|kratie *f.*; –, –n[1]; ochlo|kratiſch
ochotskiſch, aber: das Ochotskiſche Meer
Ochs, Ochſe *m.*; Ochſen, Ochſen; Öchschen, Öchslein *n.*; –s, –
ochſen; du och[ſe]ſt
Ochſen⸗fleiſch, ⸗ziemer usw.; ochſenhaft; ochſig; Öchslein, Öchschen; s. d.
Ocker *m.*; –s; ockergelb
°Ecologie; s. Ök-
Octavia; lat. Schreibung für: Oktavia; s. d.; Octavian[us]; lat. Schreibung für: Oktavian[us]; s. d.
°Octo⸗coralle (nur zool.); s. Oktok-
°Octopode; s. Ok-
°Ocular usw.; s. Ok- usw.

[1] Ö. auch: ..ieen.

od.: oder
Od *n.*; –[e]s
Oda (w. P.)
Odaliske *f.*; –, –n
Odd⸗fellow
Odds *pl.*
Ode *f.*; –, –n
öde; Öde *f.*; –, –n
Odem (Atem) *m.*; –s
Ödem (Geſchwulſt) *n.*; –s, –e
Odenwald (Gebirge) *m.*; –[e]s
Odeion; s. Odeum
oder (Abk.: od.)
Oder⸗mennig
Odeum *n.*; –s, Odeen
Odeur *n.*[1]; –s, –s u. –e; meiſt *pl.*
Ödigkeit *f.*; –
Odilia; ältere Form für: Ottilie; s. d.
Odilo (m. P.)
Odin (Gott)
odios; s. odiös
odiös[2]; ..öſeſte
Ödipus (m. P.)
odiſch-magnetiſch
Odium *n.*; –s
Öd⸗land (*pl.* ..ländereien)
Odo (m. P.)
Odoaker (m. P.)
Odoardo (m. P.)
Odol *n.*; –s
Odontalgie *f.*; –, –n[3]; Odontine *f.*; –, –n; Odontologie *f.*; –, –n[3]
Odyſſee *f.*; –; Odyſſeus (m. P.); vgl. Ulixes, Ulyſſes
Öfchen[4] *n.*; –s, –
Öfelein; s. Öfchen; Ofen *m.*; –s, Öfen; Ofen⸗kachel usw.
Ofenpeſt; ſeltener deutſcher Name für: Budapeſt; s. d.

[1] So auch B.; Ö.: Odeur *f.*; –, –s; u. *m.*; –s, –s; P. hat das Wort nicht.
[2] Ö.: odios.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] B. auch: Öfelein.

Ofen⸗rohr, ⸗röhre, ⸗roſt (*pl.* –e), ⸗tür[e]
offen; off[e]ner, –ſte
Offenbach (m. P.)
Offenbach (Stadt); Offenbacher *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Offenbachiade *f.*; –, –n
offenbachiſch (von Offenbach [Stadt])
offenbar; offenbaren; du offenbarſt; [ge]offenbart; zu –; Offenbarung*; Offenbarungs⸗eid, ⸗lehre usw.; offen⸗halten (vorbehalten); ich halte offen; offengehalten; offenzuhalten; offen halten (geöffnet laſſen); Offenheit *f.*; –, –en; Offenherzigkeit *f.*; –, –en; offenkundig; offenlegen; du legſt offen; offengelegt; offenzulegen; offenſichtlich
offenſiv; Offenſiv⸗⸗bündnis, ⸗krieg usw.; Offenſive *f.*; –, –n; die – ergreifen
offen⸗ſteh[e]n (geſtattet ſein); es ſteht offen; hat offengeſtanden; offenzuſtehen; offen ſteh[e]n (geöffnet ſein)
Öffentlichkeit *f.*; –
Offerent *m.*; –en, –en; offerieren; ..iert; Offert *n.*; –[e]s, –e; ob.: Offerte *f.*; –, –n; Offertorium *n.*; –s, ..rien
Offiz *n.*; –es, –e; Offizial *m.*; –s, –e; Offizial⸗ſache usw.; Offiziant *m.*; –en; –en; offiziell

* *f.*; –, –en.

Offizier *m.*; -s, -e; Offizierkorps, -stand usw.; Offizierslehre, -meß od.: -messe usw.
Offizin *f.*; -, -en; offizinal; offizinell
offiziös; ..öseste; Offiziosität *f.*; -; Offizium *n.*; -s, ..zien
öffnen; Öffnung*
oft; so - (vgl. sooft), wie -, öfter, am öftesten; öfters; des öfter[e]n[1], zum öftesten erwähnen usw.; oftmalig; oftmals
Oger *m.*; -s, -
ogival
oh!, o; s. d.; oha!
Oheim, Ohm (Verwandter) *m.*; -[e]s, -e
Ohm (elektr. Maßeinheit) *n.*; -[s], -; 4 Ohm
Ohm (Maß) *m.* od. *n.*; -[e]s, -e; od. *f.*; -, -en; 3 Ohm
Ohm, Oheim (Verwandter); s. d.
Öhm; s. Ohm (Verwandter)
Öhmchen (kleines Maß) *n.*; -s, -
Öhmd, Ohmet[2] *n.*; -[e]s
Ohmt; s. Öhmd
ohmweise *adv.*
ohne; zweifelsohne; - weiteres[3]
ohnedem; veraltete Form für: ohnedies; s. d.
ohnedies; vgl. ohnedem
ohne|ein|ander
ohnegleichen

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: des öfteren.
[2] Das b. R. nur so; B. auch: Ohmt.
[3] Ö.: ohneweiters.

ohnehin
Ohnehosen *pl.*
ohn[e]maßen
ohne weiteres[1]
Ohnmacht *f.*; -, -en; ohnmächtig
ohnmaßen, ohnemaßen
oho! [maßen]
Ohr *n.*; -[e]s, -en
Öhr (Nadel-) *n.*; -[e]s, -e
Öhrchen, Öhrlein (kleines Ohr; kleines Öhr) *n.*; -s, -
ohren (mit Ohren versehen); geohrt; langgeohrt
öhren (mit Öhren versehen); geöhrt
Ohrenbeichte, -maki, -sausen (*n.*; -s), -schmaus usw.; Ohrenbläser *m.*; -s, -; Ohrenbläserei *f.*; -, -en
Ohrfeige
..ohrig (langohrig usw.) [s. d.]
Öhrlein, Öhrchen; s. d.
Ohrmuschel, -ring
Oidem; s. Ödem
Oidium *n.*; -s
Oie *f.*; -, -n
oje![2]; ojemine!
Okapi *n.*; -s, -s
Okarina *f.*; -, ..nen
Oke *f.*; -, -n
Okeanide; s. Oz-; Okeanos (m. P.; Gott)
Okenit *m.*; -[e]s
Okka *f.*; -, -
Okkasionalismus *m.*; -; Okkasionalist *m.*; -en, -en
ok|kludieren; ..iert; Ok|klusion *f.*; -, -en; Ok|klusionsverband usw.
ok|klusiv
okkult; Okkultation *f.*; -, -en; Okkultist *m.*; -en, -en

[1] Ö.: ohneweiters.
[2] B. auch: o je!

Okkupation *f.*; -, -en; Okkupationstruppe usw.; okkupieren; ..iert
Ökologie *f.*; -, -n[1]
Okonit *m.*; -[e]s
Ökonom *m.*; -en, -en; Ökonomat *n.*; -[e]s, -e; Ökonomie *f.*; -, -n[1]; Ökonomierat (*pl.* ..räte) usw.; ökonomisch; -[e]ste; Ökonomist *m.*; -en, -en
Oktachord *n.*; -[e]s, -e
Okta|eder *n.*; -s, -
Oktant *m.*; -en, -en
Oktav (Format) *n.*; -s, -e; in -; Großoktav (Abk.: Gr.-8°); Oktavblatt, -format usw.; Oktava (achte Klasse) *f.*; -, ..ven; Oktave (achter Ton) *f.*; -, -n
Oktavia (w. P.); vgl. Octavia; Oktavian[us] (m. P.); vgl. Octavian[us]
oktavieren; ..iert
Oktavius (m. P.)
Oktavone *m.*; -n, -n
Oktavschiff
Oktett *n.*; -[e]s, -e
Oktober *m.*; -[s], -; Oktoberfest *n.* usw.
Oktodekagon *n.*; -s, -e
Oktodez *n.*; -es, -e; Oktodezformat usw.
Oktogon *n.*; -s, -e
Oktokoralle
Oktopode *m.*; -n, -n
Ok|troi *m.* od. *n.*[2]; -s, -s; oktroyieren; ..iert
Okular *n.*; -s, -e; Okularinspektion usw.

[1] Ö. auch ..ieen.
[2] B. nur so.

Okulation *f.*; -, -en
Okult (Sonntag) *m.*; -
okulieren; ..iert; Okulierung*
Okulist *m.*; -en, -en
Okulomotorius *m.*; -
Ökumene *f.*; -; ökumenisch
Okzident *m.*; -[e]s; okzidental[isch][1]
okzipital
Öl *n.*; -[e]s, -e
Olaf (m. P.)
Ölberg *m.*; -[e]s
Ölbogen
Oleander *m.*; -s, -
Oleaster *m.*; -s, -
Oleat *n.*; -[e]s
Olein *n.*; -s
ölen
Oleum *n.*; -s
°Olfactie usw.; s. Olfak- usw.
Olfaktie *f.*; -, -n[2]; Olfaktometer *n.*; vgl. Meter; olfaktorisch
Ölfarbe; Ölfarbendruck (*pl.* ..drucke) usw.
Olga (w. P.)
Ölgötze
OLGR. (in Ö.): Oberlandesgerichtsrat
ölicht
Olifant *m.*; -[e]s, -e
ölig
Olig|ämie *f.*; -
Olig|arch *m.*; -en, -en; Olig|archie *f.*; -, -n[2]; oligarchisch
°Oligocän; s. Oligoz-
Oligozän *n.*; -s
olim; seit Olims Zeiten
Olive *f.*; -, -n; Olivenernte, -öl usw.; olivenfarbig; olivengrün

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: okzidentalisch.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Oliver (m. P.)
Oliver Cromwell (m. P.)
Olivette *f.*; –, –n
Olivia (w. P.)
Olivin (Mineral) *m.*; –s, –e; Olivin (Bitterstoff) *n.*; –s
Olla po|drida *f.*; – –
Olm *m.*; –[e]s, –e
Ölmalerei
Olmütz (Stadt)
Ölschlange
Ölsüß *n.*; –es
Ölung*; die Letzte –
Olymp (Berg) *m.*; –s
Olympia (Ort)
Olympiade *f.*; –, –n
Olympier *m.*; –s, –; olympisch; –e Ruhe; –e Spiele
Olynth (Stadt); olynthisch, aber: die Olynthischen
Ölzweig [Reben]
Omai|jade *m.*; –n, –n (Geschlecht)
Omar (m. P.)
Omaruru (Fluß) *m.*; –[s]; Omaruru (Ort)
Omatakoberg (Ort)
Om|brometer *n.*; vgl. Meter
Omega *n.*; –[s], –s[1]; das Alpha und das –
Omelett *n.*; –[e]s, –e; ob.: Omelette *f.*; –, –n
Omen *n.*; –s, Omina
Omet; s. Öhmd
ominös; ..öseste
Omladina *f.*; –
Omnibus *m.*; ..busses[2], ..busse[2]; Omnibusfahrt usw.
Omni|graph *m.*; –en, –en
omnipotent; Omnipotenz *f.*; –
Omnivore *m.*; –n, –n
Omrah; *pl.* von Emir; s. d.
°Omphacit; s. Omphaz-
Omphalitis *f.*; –
Omphazit *m.*; –[e]s, –e
Onanie *f.*; –; onanieren; ..iert; Onanist *m.*; –en, –en
Önanthäther
Önanthin *n.*; –s
°Onco|graph; s. Onk-
Ondi|graph *m.*; –en, –en; Ondi|gramm *n.*; –s, –e
Onkel *m.*; –s, –
Onko|graph *m.*; –en, –en
ONO (Ö.: ONO.): Ostnordost
Önologie *f.*; –, –n[1]; önologisch
Onomastikon *n.*; –s, ..ken u. ..ka
Onomatik *f.*; –; Onomatologie *f.*; –
onomatopoetisch, onomatopöetisch; Onomatopöie *f.*; –, –n[1]; Onomatopoetikon *n.*; –s, ..ka [Meter]
Önometer *n.*; vgl.
Ontologie *f.*; –, –n[1]; ontologisch; –er Beweis
Onus *n.*; –; das – auf sich nehmen
Onyx *m.*; –[es], –e
o. ö.: ordentlicher öffentlicher (z. B. Professor [Abk.: Prof.])
Oolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Ologie *f.*; –, –n[1]
Oo|skop (Wahrsager) *m.*; –en, –en
op.: opus, Opus, Werk
opak
Opal *m.*; –s, –e
°Opalescenz usw.; s. Opaleszenz usw.
Opaleszenz[1] *f.*; –; opaleszieren[1]; ..iert; opalisieren; ..iert
Opanke (ma., Bundschuh) *f.*; –, –n
Opazität *f.*; –
Oper *f.*; –, –n
Opera; *pl.* von Opus; s. d.
Opera buffa *f.*; – –, ..re ..ffe
Operateur *m.*; –s, –e; Operation *f.*; –, –en; Operationsplan usw.; operativ
Operette *f.*; –, –n
operieren; ..iert
Operment *n.*; –[e]s
Opernglas, -guckes, -sänger usw.
Opfer *n.*; –s, –; Opferlamm, -stock, -tier usw.; opfern; ich ..[e]re; Opferung*
Ophi|kleide *f.*; –, –n
Ophit *m.*; –[e]s
Ophi|uchos; s. Ophiuchus [*m.*; –]
Ophi|uchus (Stern)
Oph|thalm|ia|trik *f.*; –; Oph|thalmie *f.*; –; Oph|thalmoskop *n.*; –s, –e
Opian *n.*; –s; Opiat *n.*; –[e]s, –e; Opium *n.*; –s
Opodeldok *m.* od. *n.*; –s
Opopanax *m.*; –[es]
Opossum *n.*; –s, –s
Opponent *m.*; –en, –en; opponieren; ..iert
opportun; Opportunismus *m.*; –; Opportunist *m.*; –en, –en; Opportunität *f.*; –, –en; Opportunitätspolitik usw.
Opposition *f.*; –, –en; Oppositionsgeist (*pl.* ..geister) usw.; oppositionell
Op|pression *f.*; –, –en; op|pressiv; op|primieren; ..iert
Op|pro|bration *f.*; –, –en
Optant *m.*; –en, –en; Optativ *m.*; –s, –e; optieren; ..iert
Optik *f.*; –; Optiker *m.*; –s, –; ob.: Optikus *m.*; –, ..kusse
optima forma
Optimat *m.*; –en, –en
Optimismus *m.*; –; Optimist *m.*; –en, –en; optimistisch; –[e]ste
Option *f.*; –, –en
optisch
Optometer *n.*; vgl. Meter; Optometrie *f.*; –
Optotype *f.*; –, –n
opulent; Opulenz *f.*; –
Opus (Abk.: op.) *n.*; –, Opera; Opus operatum *n.*; – –
Ör (Münze) *m.*; –s, –e; 3 Ör
Orade *f.*; –, –n
ora et labora!
Orakel *n.*; –s, –; Orakelspruch usw.; orakelhaft; orakeln; ich ..[e]le
oral
Orale *n.*; –s
Orange *f.*; –, –n; orange (orangefarbig); Orangenblüte usw.; orange[n]farbig; Orangerie *f.*; –, –n[1]

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: –.
[2] So P. u. das b. R.; Ö. u. B. auch: –.

[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Orang-Utan[1] *m.*; -s, -e u. -s

Oranien (Land); Oranier *m.*; -s, - (Geschlecht)

Oranjefluß *m.*; ..flusses

Oranje-Freistaat (ehemal. Republik) *m.*; -[e]s

Oratio ob|liqua *f.*; - -; Oratio recta *f.*; - -

Oratorianer *m.*; -s, -

oratorisch

Oratorium *n.*; -s, ..rien

Orbe *f.*; -, -n

Orbis pictus *m.*; - - u. - ..ti

Orchester *n.*; -s, -; Orchestik *f.*; -; Orche|stra *f.*; -, ..stren; orche|stral; Orche|strion *n.*; -s, ..strien

Orchidee *f.*; -, -n[2]; Orchis *f.*; -, -

Orcus; s. Ork-

Ordal *n.*; -s, -ien

Orden *m.*; -s, -; Ordensband *n.* (*pl.* ..bänder), -bruder, -insignien *pl.*, -ritter, -schwester usw.

ordentlich; ordentlicher öffentlicher (Abk.: o. ö.; z. B.: Professor [Abk.: Prof.]); ordentlicherweise *adv.*

Order[3] *f.*; -, -n

[1] So das vereinbarte amtliche Regelbuch; Ö. hat: Orangutan.

[2] Ö. auch: ..een; wohl ein Versehen, da es in ähnlichen Fällen immer schreibt: ..een.

[3] P., Ö. u. B. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Ordre *f.*; -, -s.

Ordinale *n.*; -, ..lia

ordinär

Ordinariat *n.*; -[e]s, -e; Ordinarium *n.*; -s, ..rien; Ordinarius *m.*; -, ..rien

Ordinate *f.*; -, -n; Ordinatenachse usw.

Ordination *f.*; -, -en; Ordinationsstunde usw.; ordinieren; ..iert

ordnen; Ordner *m.*; -s, -; Ordnung*; Ordnungsliebe, -zahl usw.; ordnungsgemäß; ordnungslos; ordnungsmäßig; ordnungswidrig

Ordonnanz *f.*; -, -en; Ordonnanzoffizier usw.

Or|dre; s. Order; Or|dre de bataille *f.*; - - -

Oreade *f.*; -, -n

Oreiller *n.*; -s, -s

Orest[es] (m. P.)

Orfe *f.*; -, -n

Organ *n.*; -s, -e

Organdin *n.*; -s, -e; ob.: Organdy *m.*; -s, -s; Organdyband *n.* (*pl.* ..bänder) usw.

Organisation *f.*; -, -en; Organisationsplan usw.; Organisator *m.*; -s, -en; organisch; -[e]ste; organisieren; ..iert; Organismus *m.*; -, ..men

Organist *m.*; -en, -en

Organo|graphie *f.*; -, -n[1]

Organsin *m.*; -s, -e

Orgeade *f.*; -; ob.: Orgeat *m.*; -[e]s

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Orgel *f.*; -, -n; Orgelpfeife usw.; Orgelbauer *m.*; -s, -; orgeln; ich ..[e]le

orgiastisch; Orgie *f.*; -, -n

Orient *m.*; -[e]s; Orientale *m.*; -n, -n; orientalisch, aber: das Orientalische Seminar, das Seminar für Orientalische Sprachen (in Berlin); Orientalist *m.*; -en, -en

orientieren; ..iert; Orientierung*; Orientierungsvermögen *n.* usw.

Oriflamme

original; Original *n.*; -s, -e; ob.: Originale *n.*; -s, ..lien; Originalausgabe, -zeichnung usw.; Originalität *f.*; -, -en; originär; originell

Orion (m. P.; Sternbild) *m.*; -

Orkan *m.*; -s, -e

Orkneyinseln, Orkneys *pl.*

Orkus *m.*; -

Orlean[1] (Farbstoff) *m.*; -s

Orlean (Zeug) *m.*;

Orleaner (Einwohner der Stadt Orleans) *m.*; -s, -

Orleanist *m.*; -en, -en

Orleans (Stadt); Orleans *m.*; -, - (Geschlecht)

Orleans (Farbstoff); s. Orlean

Orlog *m.*; -s, -e u. -s; Orlogbeck, -schiff usw.

Ormuzd (Gott)

Ornament *n.*; -[e]s, -e; ornamentieren; ..iert; Ornamentik *f.*; -

* *f.*; -, -en.

[1] B. auch: Orleans.

Ornat *m.*; -[e]s, -e

Ornitholith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]; Ornitholog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Ornithologie *f.*; -, -n[1]; ornithologisch

Oro|gnosie *f.*; -, -n[1]; Oro|graphie *f.*; -, -n[1]; orographisch; Orohydro|graphie *f.*; -, -n[1]; orohydro|graphisch[2]; -e Karte; Orome|trie *f.*; -, -n[1]

Orphanit *m.*; -en,

Orphano|trophe:um *n.*; -s, ..pheen

Orphe:on; s. Orpheum

Orphe:um *n.*; -s, ..pheen; Orphe:umsball usw.

Orpheus (m. P.); Orphiker *m.*; -s, -; orphisch

Orsanmichele (Bau in Florenz) *m.*; -

Orseille *f.*; -

Ort (Örtlichkeit) *m.*; -[e]s, -e u. Örter; allerorten; allerorts; gehörigen, höher[e]n Ort[e]s; vor Ort (= am Ende des Grubenbaues)

Ort (Schusterahle) *m.* ob. *n.*; -[e]s, -e; Ortbrett usw.

Örtchen, Örtlein *n.*;

Orthäuer

Orthoachse usw.

Orthobel

°Orthocephale; s. Orthoz-

°Orthoceren; s. Orthoz-

Orthodiagonale

orthodox; -este;

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] B.: oro-hydrographisch.

Orthodoxie *f.*; –, –n[1]
Ortho|epie, Ortho|epik *f.*; –; ortho|episch
Orthogon *n.*; –s, –e; orthogonal
Ortho|graphie *f.*; –, –n[1]; ortho|graphisch
Orthokephale; s. Orthoz-
Ortho|klas *m.*; ..kla|s
Orthopäde *m.*; –n, –n; Orthopädie *f.*; –, –n[1]; orthopädisch; Orthopädist *m.*; –en, –en
Orthopteron *n.*; –s, ..ren
Orthozephale *m.*;
Orthozeren *pl.*
Örtlein, Örtchen; s. d.; Örtlichkeit *f.*; –, –en
Ort|mal (*pl.* ..male u. ..mäler)
Ortolan *m.*; –s, –e
Orts|angabe, |beschreibung usw.
Ortschaft *f.*; –, –en
Ort|scheit
Orts|kasse, |kunde (*f.*; –); ortskundig
Orts|name, |sinn (*m.*; –[e]s)
Ort|stein
Orts|unterkunft, |zuschlag
Ortung* (bergm.)
Orykto|gnosie *f.*; –, –n[1]
°Oscillarie usw.; s.
Öse *f.*; –, –n
Osiris (Gott)
Oskar (m. P.)
Osker *m.*; –s, – (Volk); oskisch
Oskulation *f.*; –, –en; Oskulations|ebene usw.; oskulieren; ..iert
Osman (m. P.)
Osmane *m.*; –n, –n (auch: Osmanli) (Volk); od.: Ottomane *m.*; –n, –n; Osmanentum *n.*; –[e]s; osmanisch, ottomanisch, aber: das Osmanische, Ottomanische Reich; Osmanli; *pl.* von Osmane; s. d.
Osmose *f.*; –; osmotisch
Osning (Teil des Teutoburger Waldes) *m.*; –s
Ösophagus *m.*; –
Osservatore Romano (Zeitung) *m.*; – –
Ossian (m. P.)
°Ossification (nur zool.); s. Ossifik-
Ossifikation *f.*; –, –en; ossifizieren; ..iert
Ossidinge (Ort)
Ost (Abk.: O [Ö.: O.]; Gegend) *m.*; –es; od.: Osten (Abk.: O [Ö.: O.]) *m.*; –s; Ost und West; gen Osten, nach Osten zu; Ost (Abk.: O [Ö.: O.]; Wind) *m.*; –es, –e; Ostafrika usw.
Ost|angeln (Volk) *pl.*
Ostara (Göttin)
Ost|asien; ostasia|tisch
Ost|china
Ost|deutschland
Osten, Ost (Gegend); s. d.
Ost|ende (Stadt)
ostensibel; ostensiv; Ostentation *f.*; –, –en; ostentativ; ostentiös; ..öseste
Osteologie *f.*; –, –n[1]
Oster|abend, |ei, |fest *n.* usw.
Osterie *f.*; –, –n[1]
Oster|lamm; österlich
Osterluzei *f.*; –, –en
Oster|montag; Ostern *n.*; –s; od. *f.*[1]; –; mit Geschlechtswort meist: Ostern *pl.*; – fällt früh, aber: die – fallen früh
Österreich (Staat); Österreicher *m.*; –s, –; österreichisch; –e Währung (Abk.: ö. W.); österreichisch-ungarisch; –e Monarchie; Österreichisch-Schlesien (Land); Österreich-Ungarn (Staat)
Oster|woche
Ostfale *m.*; –n, –n (Volk)
Ostfriesland (Landschaft)
Ost|indien (Land)
östlich
Ostluft *f.*; –
Ostmark *f.*; –, –en
Ostnordost (Abk.: ONO [Ö.: ONO.]) *m.*; –es, (Winde:) –e
°Ostracode; s.
Ostrakismos; s. Ostrazismus
Ostrakode *m.*; –n, –n
Ostrazismus *m.*; –
Ostrolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
oströmisch, aber: das Oströmische Reich
Ostsee (Meer) *f.*; –
Ostsüdost (Abk.: OSO [Ö.: OSO.]) *m.*; –es, (Winde:) –e
ostwärts
Ost|wind
Oswald (m. P.)
Oswin (m. P.)
Oszillarie[2] *f.*; –, –n; Oszillation[2] *f.*; –, –en; oszillieren[2]; ..iert; Oszillograph[2] *m.*; –en, –en
Ot|algie *f.*; –, –n[1]
Otawi (Ort)
Otbert (m. P.)
Ot|fried (m. P.)
Othello (m. P.)
Othmar; s. Otmar
Ot|ia|trie *f.*; –
Otmar (m. P.)
Otolf (m. P.)
Otolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Oto|skop *n.*; –s, –e
Ottaverime *pl.*; –
Otter (Fisch-) *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n
Otter (Schlange) *f.*; –, –n; Ottern|gezücht *n.*; –[e]s; od.: Ottern|gezüchte *n.*; –s
Ottilia, Ottilie (w. P.)
Otto (m. P.)
Ottokar (m. P.)
Ottomane (Sofa) *f.*; –, –n
Ottomane, Osmane (Volk); s. d.; ottomanisch, osmanisch; s. d.
Ou|bliette *f.*; –, –n
Outjo (Ort)
ou|trieren; ..iert
Outsider *m.*; –s, –
Ouvertüre[2] *f.*; –, –n
Ou|vrier *m.*; –s, –s
oval; Oval *n.*; –s, –e
Ovariotomie *f.*; –, –n[1]
Ovarium *n.*; –s, ..rien
Ovation *f.*; –, –en
Ovid (m. P.); Ovidisch; –e Schriften; vgl. Homerisch; ovidisch; –e Feinheit; vgl. homerisch

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.

---

[1] So auch Ö.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..sz-.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Die österreichische Schreibung »Ouverture« beruht wohl auf einem Druckfehler, da im vereinbarten amtlichen Regelbuch »Ouvertüre« steht.

..ow (in russ. Namen), z. B. Gortschakow
ö. W.: österreichische Währung
°Oxalidaceːe; s. Oxalidaz-
Oxalidazeːe *f.*; –, –n
Oxalit *m.*; –[e]s
Oxalsäure *f.*; –
Oxenstierna (m. P.)
Oxford (Grafschaft; Stadt)
Oxhoft *n.*; –[e]s, –e
°Oxy|croceːum-ˌpflaster; s. Oxykroz-
Oxyd *n.*; –[e]s, –e; Oxydation *f.*; –, –en; oxydieren; ..iert; Oxydierung*
Oxygen *n.*; –s
Oxy|krozeːumˌpflaster
Oxymoron *n.*; –s, ..ren u. ..ra
Oxytonon *n.*; –s, ..tona
Oynhausen (Stadt)
Ozeːan *m.*; –s, –e; Ozeanide *f.*; –, –n; Ozeanien (Inselgruppen); ozeanisch; Ozeanographie *f.*; –, –n[1]
Ozelot *m.*; –[e]s, –e
Ozokerit *m.*; –[e]s, –e
Ozon *n.*; –s; ozonhaltig; ozonreich; Ozonometer *n.*; vgl. Meter

P.

P (Buchstabe) *n.*; –, –
P.: Pater, Mönch; Pastor, Seelsorger
p. a.: pro anno, jährlich
Päːan *m.*; –s, –e
Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Dinge) *n.*; –[e]s, –e; ein – Schuhe; zu –en treiben; paar *adj.*; –e Zahlen; paar oder unpaar; paar (unbestimmtes Zahlwort); ein paar (= einige) Leute, mit ein paar Worten; ein paarmal; paaren; paarig; Paarung*; paarweise *adv.*
Pace *f.*; –
Pachometer *n.*; vgl. Meter
Pacht *f.*; –, –en (auch: *m.*; –[e]s, –e); Pachtˌkontrakt, ˌschilling, ˌvertrag usw.; pachten; Pachter, Pächter[1] *m.*; –s, –; Pachterin, Pächterin[1] *f.*; –, –nen; Pachtung*; pachtweise *adv.*
Pachulke *m.*; –n, –n
°Pachycardier; s. Pachyk-
Pachyderme *m.*; –n, –n
Pachykardier *m.*; –s, –
Pachy|trop *n.*; –s, –e
°Pacific usw.; s. Pazifik usw.
Pack (gemeines Volk) *n.*; –[e]s
Pack (Gepacktes) *m.*[1] ob. *n.*; –[e]s, –e u. Päcke
Pack|an *m.*; –[s], –[s]
Päckchen, Päcklein *n.*; –s, –; packen; Packen *m.*; –s, –; s. Pack (Gepacktes); Packer *m.*; –s, –; Packerei (das Packen) *f.*; –, –en; Päckerei (Gepäck) *f.*; –, –en; Packˌesel

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.

Packsong[1] *n.*; –s
Packˌhaus, ˌhof, ˌpapier; Packträger *m.*; –s, –; Packung*
Päd|agog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Pädagogik *f.*; –; pädagogisch; Pädagogium *n.*; –s, ..gien
Pädˌaːtrophie
Padde *f.*; –, –n
paddeln; ich ..[e]le
Paddingˌmaschine
Paddock *m.*; –s, –s[2]
Paddy (Reisgericht) *m.*; –s; Paddy (Spottname der Irländer) *m.*; –s, –s[3]
Päd|erast *m.*; –en, –en; Päd|erastie *f.*; –
Päd|ia|trie *f.*; –, –n[4]; päd|ia|trisch
Padiˌschah
Padova; ital. Form für: Padua; s. d.
Pa|drone (Herr) *m.*; –s, ..ni
Padua (Provinz; Stadt); vgl. Padova; Paduaner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; paduanisch
paff!; piff!, paff! ob.: paffen [piffpaff!]
pag.: pagina, Pagina, Seite
Paganini (m. P.)
Paganismus *m.*; –
Pagat (Karte) *m.*; –[e]s, –e
Page *m.*; –n, –n; Pagenˌdienst usw.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: Packfong.
[2] B. auch: –e.
[3] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* schreiben: –s u. ..dies; vgl. Pony.
[4] Ö. auch: ..ieen.

Pagina (Abk.: pag.) *f.*; –, –s; Paginierˌmaschine usw.; paginieren; ..iert
Pagode (Götzentempel; Götzenbild) *f.*[1]; –, –n
pah!
paille; Paillette *f.*; –, –n
Pair *m.*; –s, –s; Pairie *f.*; –, –n[2]; Pairsˌschub, ˌwürde usw.
Paket *n.*; –[e]s, –e; Paketˌboot, ˌsatz, ˌsetzer usw.; Paketfahrt-Aktiengesellschaft *f.*; –, –en; paketieren; ..iert
Pakfong; s. Packfong
Pakt *m.*; –[e]s, –e[n][3]; ob.: Paktum *n.*; –s, ..ten; paktieren; ..iert
Paladin (Ritter) *m.*; –s, –e
Palais *n.*; –, –
Palankin *m.*; –s, –e u. –s
Paläoˌbotanik
Paläo|graph *m.*; –en, –en; Paläographie *f.*; –, –n[2]; paläo|graphisch
paläolithisch; –e Periode
Paläolog[e] *m.*; ..gen, ..gen
Paläonto|graphie *f.*; –, –n[2]; Paläontolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Paläontologie *f.*; –, –n[2]
°Paläozoːicum; s. Paläozoik-
Paläozoːikum *n.*;

[1] Ö. in der Bedeutung »Götzenbild« auch: *m.*; –n, –n.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] P., B. u. das b. R. nur: –en.

–s; paläozoisch; Paläozoologie
Palast *m.*; –es, ..läste; Palästchen *n.*; –s, –
Paläſtina (Land)
Paläſtra *f.*; –, ..stren u. –s
palatal; Palatallaut *m.* uſw.
Palatin (Pelzkragen) *m.*; –s, –e; od.: Palatine *f.*; –, –n
Palatin (Pfalzgraf) *m.*; –s, –e
Palatinat *n.*; –[e]s, –e
Palatine, Palatin (Pelzkragen); ſ. d.
palatiniſch, aber der Palatiniſche Hügel
Palaver *n.*; –s, –s
Pale (ma., Schote) *f.*; –, –n; palen
°Pal|eocän; ſ. Paleoz-
Pal|eozän *n.*; –s
Palermitaner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; palermitaniſch; Palermo (Provinz; Stadt)
Paletot *m.*; –s, –s
Palette *f.*; –, –n
Pali *n.*; –s
Palier; ſ. Polier
Palikar *m.*; –en, –en
Palim|pſeſt *m.* od. *n.*; –es, –e
Palin|drom *n.*; –s, –e
Palingeneſie *f.*; –
Palin|odie *f.*; –, –n[1]
Paliſade *f.*; –, –n
Paliſander[2], Poliſander *m.*; –s, –; paliſandern[2], poliſandern *adj.*
Palladium *n.*; –s, ..dien; Pallas, Pallas Athene (Göttin)
Pallaſch *m.*; –es, –e
Palliativ *n.*; –s, –e; Palliativmittel *n.* uſw.
Palliengelder *pl.*; Pallium *n.*; –s, ..llien
Pallo|graph (Schwingungsmeſſer) *m.*; –en, –en
Palm (Maß) *m.*; –s, –e; od.: Palma *f.*; –, ..me; od.: Palme *f.*; –, –n
Palmare *n.*; –, ..rien
Palmarum (Sonntag) *m.*; –
Palme, Palma, Palm (Maß); ſ. d.
Palme (Pflanze) *f.*; –, –n; Palmenhain uſw.; palmenartig; Palmette *f.*; –, –n; Palmin *n.*; –s; Palmitin *n.*; –s; Palmkätzchen, –öl (*n.*; –[e]s)
Palmo|ſkopie *f.*; –, –n[1]
Palmſonntag, –weide, –zweig
Palmyrener *m.*; –s, –
palpabel; Palpen *pl.*
palpitieren; ..iert
Pamela, Pamele (w. P.)
Pamir (Land, Steppe) *n.*; –s, –e; das Große –, das Kleine –
Pampa *f.*; –, –s; meiſt *pl.*
Pam|phlet *n.*; –[e]s, –e; Pam|phletiſt *m.*; –en, –en
Pan (Gott; m. P.)
Pan (Herr) *m.*; –s, –s
Panaché uſw.; ſ. Panaſchee uſw.
Panade *f.*; –, –n
Panamahut *m.*, –kanal (*m.*; –s) uſw.
Pan|ana|graph *m.*; –en, –en

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur ſo.

Panaſch *m.*; –es, –e
Panaſchee *n.*; –s, –s; panaſchiert; Panaſchüre *f.*; –, –n
Pan|athenäen *pl.*
Panazee *f.*; –, –n[1]
Pan|cratius; ſ. Pank-
°Pan|creas uſw.; ſ. Pank- uſw.
Pandaimonion; ſ. Pandämonium
Pandämonium *n.*; –s, ..nien
Pandane *f.*; –, –n
Pandekten *pl.*
Pandero (Schellentrommel) *m.*; –s, –s
Pandora (w. P.); Pandorabüchſe *f.*; –
Pandur *m.*; –en, –en
Paneel *n.*; –s, –e
Pan|egyriker *m.*; –s, –; Pan|egyrikos; ſ. Panegyrikus
Pan|egyrikus *m.*; –, ..ken; pan|egyriſch
panem et circenses
Pan|germanismus
Panhas (ma., eine Speiſe) *m.*; ..haſes, ..haſe
Pan|hellenismus
Panier *n.*; –s, –e
panieren; ..iert
Panik *f.*; –; panikartig
Panisbrief
paniſch; ein –er Schrecken
Pan|kratiaſt *m.*; –en, –en; Pan|kration *n.*; –s, –s; Pankratius, Pankraz[2] (m. P.)
Pan|kreas *n.*; –; Pan|kreatin *n.*; –s
Panne *f.*; –, –n; eine – haben, in der – ſein
Pannonien (Land)
Pannotyp *n.*; –s, –e; Pannotypie *f.*; –, –n[1]
Pan|optikon; ſ. Panoptikum
Pan|optikum *n.*; –s, ..ken [..men]
Pan|orama *n.*; –s, –men
panſchen, pantſchen; du ..ſch[e]ſt; Panſcher, Pantſcher *m.*; –s, –
Panſe *f.*; –, –n; ſ. Panſen
Panſen[2], Panzen (Tiermagen) *m.*; –s, –
Pan|ſlavismus uſw.; ſ. Panſlawuſw.
Pan|ſlawismus *m.*; –; Pan|ſlawiſt *m.*; –en, –en; vgl. Slawe
Pantaleon (m. P.)
Pantalon[3] (Maske) *m.*; –s, –s; od.: Pantalone *m.*; –s, –s (auch: ..ni)
Pantalons (Beinkleider) *pl.*
Pantatypie *f.*; –, –n[1]
Pantelegraph
Pantheismus; Pantheiſt; pantheiſtiſch
Pantheon *n.*; –s, –s
Panther *m.*; –s, –; Pantherfell uſw.
Pantine *f.*; –, –n
Pantoffel *m.*; –s, – (minder gut, aber ſehr verbreitet: –n); Pantoffelheld uſw.; Pantöffelchen *n.*; –s, –
Panto|graph *m.*; –en, –en; Pantographie *f.*; –, –n[1]

[1] Ö. auch: ..eecn.
[2] B. nur ſo.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur ſo.
[3] B. nur ſo.

Pantomime *f.*; –, –n; Pantomimik *f.*; –; pantomimisch
Pantoplastik
Pantoskop *n.*; –s, –e
Pantry *f.*; –, –s[1]
pantschen, panschen; s. d.; Pantscher, Panscher; s. d.
Pänultima *f.*; –, ..men
Panzen, Pansen (Tiermagen); s. d.
Panzen (Wanst) *m.*; –s, –
Panzer *m.*; –s, –; Panzerhemd, ‿schiff, ‿schutz, ‿turm usw.; panzern; ich ..[e]re; Panzerung*
Päonion *m.*; –s, –e
Päonia, Päonie *f.*; –, ..nien
Päonin *n.*; –s
Papa *m.*; –s, –s
Papabiles *pl.*
Papachen *n.*; –s, –
Papagei *m.*; –en u. –[e]s, –e[n]; papageiisch
Papageno (m. P.)
papal; Papalsystem (*n.*; –s) usw.; Papat *m.* (auch: *n.*); –[e]s, –e
°Papaveraceae; s. Papaveraz-
Papaverazee *f.*; –, –n
Papchen *n.*; –s, –
Papeterie *f.*; –, –n[2]
paphisch
Paphlagonien (Land)
Paphos (Stadt)
Papier *n.*; –s, –e; Papierfabrik, ‿geld, ‿korb, ‿matrize, ‿mühle, ‿schere usw.; papieren *adj.*; der papier[e]ne Stil; Papiermaché *n.*; –s
°Papilionaceae; s. Papilionaz-
Papilionazee *f.*; –, –n
papillar; Papillargeschwulst, ‿körper usw.; Papille *f.*; –, –n; papilliform
Papillon *m.*; –s, –s
Papillote *f.*; –, –n; papillotieren; ..iert
Papin (m. P.); papinischer Topf
Papismus *m.*; –; Papist *m.*; –en, –en; papistisch
Papp (Brei; Kleister) *m.*; –[e]s, –e; ob.: Pappe *f.*; –, –n
Pappdeckel, Pappendeckel
Pappe, Papp (Brei; Kleister); s. d.
Pappe (Pappendeckel) *f.*; –, –n
Pappel *f.*; –, –n; Pappelallee usw.; pappeln *adj.*
pappeln, päppeln; ich ..[e]le
pappen
Papp[en]deckel
Pappenheimer *m.*; –s, –
Pappenstiel *m.*; –[e]s
papperlapapp!
pappicht; pappig
Pappschüssel, ‿stoffel
Pappus *m.*; –, – u. ..pusse
Paprika *m.*; –s
Papst (Schriftgrad) *f.*; –
Papst *m.*; –es, Päpste; Papstkrone usw.; Päpstler *m.*; –s, –; päpstlich, als Titel: Päpstlich; Papsttum *n.*; –[e]s
Papua *m.*; –[s], –s (Volk); ob.: Papuaneger
Papyrin *n.*; –s
Papyrograph *m.*; –en, –en
Papyrolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Papyrus *m.*; –, ..russe u. ..ri[1]; Papyrusrolle usw.
Parabase *f.*; –, –n
Parabel *f.*; –, –n; parabolisch; parabolisieren; ..iert; Paraboloid *n.*; –[e]s, –e
Paracelsus (m. P.)
Parade *f.*; –, –n; Paradebett, ‿marsch usw.; paradieren; ..iert
Paradies *n.*; ..dieses, ..diese; Paradiesapfel, ‿vogel usw.; paradiesisch; –[e]ste
Paradigma *n.*; –s, ..men[2]
Parados (Rückendeckung) *m.* ob. *n.*; –
paradox; –este; Paradoxie *f.*; –, –n[3]; Paradoxon *n.*; –s, ..xa
Paraffin *n.*; –s, –e; Paraffinkerze usw.
Parlagium *n.*; –s
Paragon *f.*; –; Paragonmaschine
Paragramm *n.*; –s, –e
Paragraph *m.*; –en, –en; paragraphenweise *adv.*; paragraphieren; ..iert
Paraguay (Fluß) *m.*; –[s]; Paraguay (Land); Paraguayer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Paraguyt *m.*; –en, –en; s. Paraguayer
Parakautschuk
Paraklet *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Paralalie *f.*; –
Paralexie *f.*; –
Paralipomena *pl.*; –
Paralipse *f.*; –, –n
Parallage *f.*; –, –n
parallaktisch; Parallaxe *f.*; –, –n
parallel; Parallele *f.*; –[1], –n
Parallelepipedon *n.*; –s, ..da; ob.: Parallelepiped *n.*; –[e]s, –e
parallelisieren; ..iert; Parallelismus *m.*; –; Parallelität *f.*; –; Parallelkreis; parallellaufend; Parallellinie
Parallelogramm *n.*; –s, –e
Parallelotrapez
Paralogie *f.*; –, –n[2]; Paralogismus *m.*; –, ..men
Paralyse *f.*; –, –n; paralysieren; ..iert; Paralysis *f.*; –, ..sen; s. Paralyse; paralytisch
Parament *n.*; –[e]s, –e; Paramentenmacher *m.*; –s, –
paramorph
Paramythie *f.*; –, –n[2]
Parlänese *f.*; –; parlänetisch
Parangon *f.*; –; parangonieren; ..iert
Parapett *m.*; –[e]s, –e
Paraphasie *f.*; –, –n[2]
Paraphe *f.*; –, –n; ob. *m.*; –s, –s

---

* *f.*; –, –en.

[1] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* schreiben: –s u. ..tries; vgl. Pony.

[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. u. B. nur so.

[2] Ö. auch: –ta.

[3] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: –n.

[2] Ö. auch: ieen.

Paraphernalien[lien] *pl.*
paraphieren; ..iert
Paraphimose, Paraphimosis
Paraphrase *f.*; –, –n; ob.: Paraphrasie *f.*; –, –n[1]; paraphrasieren; ..iert; Paraphrast *m.*; –en, –en
Paraplasma *n.*; –s, ..men[2] u. –s
Paraplui *m.* ob. *n.*[3]; –s, –s
Parasange *f.*; –, –n
Parasche *f.*; –, –n
Parasit *m.*; –en, –en; Parasitentum *n.*; –[e]s; parasitisch
Parasol *m.* ob. *n.*[4]; parat [–s, –s]
parataktisch; Parataxe *f.*; –
Paravent *m.* ob. *n.*; –s, –e u. –s
parazentrisch
par bleu!
Pärchen, Pärlein *n.*; –s, –
Parcival; s. Parz-
Pard *m.*; –en, –en; ob.: Pardel, Parder *m.*; –s, –
pardauz!, bardauz!
Pardel, Parder, Pard; s. d.
Pardon *m.*; –s; – geben, um – bitten; pardonieren[5]; ..iert
Pardun *n.*; –s, –e u. –s; ob.: Pardune *f.*; –, –n

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So auch B.
[3] Ö. u. B. nur so.
[4] Ö. nur so.
[5] Ö.: pardonnieren. Da Ö. in ähnlichen Wörtern (z. B. kartonieren, kantonieren) der vereinbarten Regel gemäß nur ein »n« schreibt, so liegt wohl ein Druckfehler vor.

Pare *n.*; –s, ..rien
Parenchym *n.*; –s, –e [–en]
Parentation *f.*; –, [–en]
Parentel *f.*; –
Parenthese *f.*; –, –n; parenthetisch
Parere *n.*; –s[1], –s[2]
Parerga *pl.*; –
par excellence
parforce; Parforcejagd, -tour usw.
Parfum usw.; s. Parfüm usw.
Parfüm *n.*; –s, –e; Parfümerie *f.*; –, –n[3]; parfümieren; ..iert
pari; al – steh[e]n; Pari *n.*; –s
Paria *m.*; –s, –s
parieren; ..iert
Parifikationsland *n.*; –[e]s
Paris (m. P.)
Paris (Stadt)
parisch; –er Marmor
Pariser *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Höhe, – Mode, – System; Pariserblau *n.*
Parisienne *f.*; –
parisisch
parisyllabisch; Parisyllabum *n.*; –s, ..ba [ritätisch]
Parität *f.*; –; pa[
Pariwert *m.*
Park *m.*; –[e]s, –e[4]; parkartig
Parkett *n.*; –[e]s, –e; Parkettboden usw.; parkettieren; ..iert
parlieren; ..iert
Parktor *n.*
Parlament *n.*; –[e]s, –e; Parlamentär *m.*; –s, –e; Parlamentarier *m.*; –s, –; parlamentarisch; Parlamentarismus *m.*; –; parlamentieren; ..iert; Parlamentsredner usw.

[1] Ö. u. B. auch: –.
[2] Ö. auch: –.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] Ö. u. B. auch: –s.

parlando [s. d.]
Pärlein, Pärchen; [
parlieren; ..iert
Parma (Stadt; Provinz)
Parmäne *f.*; –, –n
Parmesaner (von Parma) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; parmesanisch; Parmesankäse
Parnaß (Berg) *m.*; ..nasses
Parnassos, Parnassus *m.*; –; s. Parnaß
Parochialkirche usw.; Parochian *m.*; –en, –en; Parochie *f.*; –, –n[1]
Parodie *f.*; –, –n[1]; parodieren; ..iert; parodistisch
Parole *f.*; –, –n; Parole d'honneur *n.*; – –
Paroli *n.*; –s, –s; ein – bieten
Parömie *f.*; –, –n[1]; Parömiograph *m.*; –en, –en
Paronomasie *f.*; –, –n[1] [onyme[n]]
Paronyma; s. Par[
Paronyme[n] *pl.*; Paronymie *f.*; –, –n[1]; Paronymik *f.*; –; paronymisch
Paros (Insel)
Paroskop (Wetterglas) *n.*; –s, –e; vgl. Baroskop
Parotitis *f.*; –
Paroxysmus *m.*; –, ..men
Paroxytonon *n.*; –s, ..tona
Parrain *m.*; –s, –s
Parrhesie *f.*; –

[1] Ö. auch: ..ieen.

Parricida; s. Parrizida
Parrizida *m.*; –s, –s
Parse (Feueranbeter) *m.*; –n, –n; parsisch; Parsismus *m.*; –
Part *m.*[1] ob. *n.*; –[e]s, –e; halbpart machen
Partei *f.*; –, –en; Parteiregierung, -wut usw.; Parteigänger *m.*; –s, –; parteigängerisch; parteiisch; –[e]ste; Parteilichkeit *f.*; –; parteilos; Parteilosigkeit *f.*; –; Parteiung*
Parteke *f.*; –, –n; Partekenhengst
parterre; – wohnen; Parterre *n.*; –s, –s
Partezettel[2]
Parthenogenesis *f.*; –
Parthenon *m.*; –s
parthenopeisch
Parther *m.*; –s, – (Volk)
partial, partiell
partibus: in – infidelium
Partie *f.*; –, –n[3]; partiell, partial; partienweise *adv.*; partieren; ..iert
Partikel *f.*; –, –n
partikular, partikulär; Partikularakzept, -bestrebung, -recht *n.* usw.; Partikularismus *m.*; –; Partikularist *m.*; –en, –en; partikularistisch; –[e]ste;

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.
[2] In Österreich u. Bayern üblich für: Todesanzeige; dafür im Volksmund auch: Paterzettel.
[3] Ö. auch: ..ieen.

Partikulier; s. Partikülier
Partikülier[1] m.; -s, -s
Partisan[2] (Parteigänger) m.; -s, -e
Partisane (Parteigänger); s. Partisan
Partisane (Waffe) f.; -, -n
Partite f.; -, -n; Partitenmacher m.; -s, -
Partition f.; -, -en; partitiv; Partitur f.; -, -en
Partizip n.; -s, -e u. -ien; ob.: Partizipium n.; -s, ..pien u. ..pia
Partizipation f.; -, -en
Partizipialform, -konstruktion usw.
partizipieren; ..iert
Partizipium, Partizip; s. d.
Partner m.; -s, -; Partnerin f.; -, -nen; Partnerschaft f.; -
partout; Partoutbillett
Parusie f.; -, -n[3]
Parvenu; s. Parvenü
Parvenü[4] m.; -s, -s
Parze f.; -, -n
Parzelle f.; -, -n; parzellieren; ..iert
Parzival (m. P.)
Pas m.; -, -; Pas de deux m.; - - -
Pasch m.; -es, -e u. Päsche
Pascha m.; -s, -s
Paschalik n.; -s, -e u. -s
Paschalis (m. P.)
paschamäßig
paschen; du paschst; Pascher m.; -s, -; Pascherei f.; -, -en
pascholl!
Pas de Calais (Meerenge) m.; - - - [-n[1]]
Pasigraphie f.; -, -n[1]
Pasilalie f.; -, -n[1]
Pasilingua f.; -
Paspel[2] m.; -s, -; ob. f.; -, -n; paspelieren[2]; ..iert
Pasquill n.; -s, -e; Pasquillant m.; -en, -en; Pasquinade f.; -, -n; Pasquino m.; -s, -s
Paß m.; Passes, Pässe; zupaß, zupasse kommen
passabel
Passade f.; -, -n
Passage f.; -, -n; passager (vorübergehend); Passagier m.; -s, -e; Passagierbillett, -zimmer usw.
Passah n.; -s; Passahfest n. usw.
Paßamt
Passant m.; -en, -en
passant: en -
Passanten (Durchsteckborten für die Epauletten) pl.
Passat m.; -[e]s, -e; Passatwind
Passavant m.; -s, -s [-, -n]
Passe (Streifen) f.; [-n]
Passeier (Alpental) n.; -s [ment]
Passement; s. Posament
passen; du passest u. paßt; gepaßt
Passepartout m.; -s[3], -s
Passepoil usw.; s. Paspel usw.

[1] Ö.: Partikulier.
[2] B. auch: Partisane m.; -n, -n.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] Ö.: Parvenu.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö.: Passepoil m.; -s, -s; passepoilieren.
[3] Ö. auch: -.

Paßform
Paßgänger m.; -s, -; Paßhöhe
passibel
Passierschein usw.; passieren; ..iert
passim
Passion f.; -, -en; passionato; passionieren; ..iert; Passionsblume, -spiel usw.
passiv; Passiv n.; -s, -e[n]; ob.: Passivum n.; -s, ..va
Passiva, Passiven (Schulden) pl.
passivisch; Passivität f.; -; Passivum, Passiv; s. d.
Paßkarte
paßlich
Passus m.; -, -
Paßzwang
Pasta, Paste (Teig; Abdruck) f.; -, ..sten
Pastell m. ob. n.; -s, -e; Pastellbild, -farbe, -malerei, -stift m., -stoff usw.
Pastetchen n.; -s, -; Pastete f.; -, -n
Pasteurisation f.; -, -en; pasteurisieren; ..iert
Pastille f.; -, -n
Pastinak; s. Pastinake
Pastinake[1] f.; -, -n
Pastor (Abk.: P.) m.; -s, -en[2]; pastoral; Pastoralbrief, -theologie usw.; Pastorale n.; -s, -s; Pastoralien pl.; Pastorat n.; -[e]s, -e; Pastorelle f.; -, -n; Pastorin f.; -, -nen
Patagonien (Land); patagonisch

[1] B. auch: Pastinak m.; -s, -e.
[2] Nicht zu empfehlen sind die norddeutschen Formen: -e u. ..störe.

Patarener m.; -s,
Patchouli; s. Patschuli
Pate (Taufzeuge) m.; -n, -n; Pate (Taufzeugin) f.; -, -n; ob.: Patin f.; -, -nen
Patella f.; -; Patellarreflex
Patene f.; -, -n
Patenkind
patent; Patent n.; -[e]s, -e; Patentanwalt, -schutz usw.; patentieren; ..iert
Pater (Abk.: P.) m.; -s, ..tres[1] (Abk.: PP.); Paterfamilias m.; -, -; Paternität f.; -
Paternoster n.; -s, -; Paternosterwerk usw.
pater peccavi
Paterzettel; s. Partezettel
pathetisch; -[e]ste
Pathogenie f.; -, -n[2]
Patholog[e] m.; ..gen, ..gen; Pathologie f.; -, -n[2]; pathologisch
Pathos n.; -
Patience f.; -, -n; Patiencespiel usw.
Patient m.; -en, -en; Patientin f.; -, -nen
Patienzkraut
Patin, Pate f.; s. d.
Patina f.; -; patinieren; ..iert
Patisserie f.; -, -n[2]
Patois n.; -
Patres; pl. von Pater; s. d.; ad patres geh[e]n
Patriarch m.; -en, -en; patriarchalisch; -[e]ste;

[1] B. auch: -.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Patri|archal⸗kirche usw.; Pa|triarchat *n.*; –[e]s, –e
Pa|trimonial⸗gericht usw.; Patrimonium *n.*; –s, ..nien; das – Petri
Pa|triot *m.*; –en, –en; pa|triotisch; –[e]ste; Pa|triotismus *m.*; –
Pa|tristik *f.*; –; Pa|tristiker *m.*; –s, –
Pa|trize *f.*; –, –n
Pa|triziat *n.*; –[e]s, –e; Pa|trizier *m.*; –s, –; Pa|trizier⸗familie, ⸗stolz *m.*, ⸗vorrecht usw.; patrizisch
Pa|tro|klos; s. Patroklus
Pa|tro|klus (m. P.)
Pa|tron *m.*; –s, –e; Pa|tronanz *f.*; –; Pa|tronat *n.*; –[e]s, –e
Pa|trone *f.*; –, –n; Pa|tronen⸗hülse usw.
pa|tronisieren; ..iert
Pa|tron⸗tasche
Pa|tronymikon; s. Patronymikum
Pa|tronymikum *n.*; –s, ..ken u. ..ka; pa|tronymisch
Pa|trouille *f.*; –, –n; Pa|trouillen⸗gang usw.; pa|trouillieren; ..iert
Pa|trozinium *n.*; –s, ..nien
patsch!; Patsch *m.*; –es, –e
Pätschchen, Pätschlein *n.*; –s, –; Patsche *f.*; –, –n; in der – sein
patschen; du patsch[e]st
Patsch⸗händchen
Pätschlein, Pätschchen; s. d.
patschnaß
patschokieren; ..iert
Patschuli *n.*; –s
°Patschuli⸗campher; s. Patschuli⸗kampfer
Patschuli⸗kampfer
patt
Patte *f.*; –, –n
patzen (zusammenballen); du patzest u. patzt; gepatzte Technik
patzig
Paukant *m.*; –en, –en
Pauke *f.*; –, –n; pauken; Pauken⸗schlag usw.; Paukenschläger *m.*; –s, –
Pauker *m.*; –s, –
Paukerei *f.*; –, –en
Paul (m. P.); Paula, Pauline (w. P.)
Pauliner *m.*; –s, –
Paulinisch (von Paulus herrührend); –e Briefe; vgl. Homerisch; paulinisch (nach Art des Paulus); –er Lehrbegriff; vgl. homerisch; Paulinismus *m.*; –
Paulowna (w. P.)
Paulownia *f.*; –, ..nien
Paulus (m. P.)
Pausback (pausbackiger Mensch) *m.*; –[e]s, –e; Pausbacke[n] (dicke Backe); pausbackig, pausbäckig[1]
Pauschal⸗quantum, ⸗summe usw.; Pauschale *n.*; –s, ..lien
Pausche (am Sattel) *f.*; –, –n

[1] B. nur so.

Pausch⸗quantum[1]
Pause[2] (Durchzeichnung) *f.*; –, –n
Pause (Ruhe-) *f.*; –, –n
pausen[2] (durchzeichnen); du pau[se]st
pausen (ruhen); du pau[se]st; pausieren; ..iert
Paus⸗papier[2]
Pavian *m.*; –s, –e
Pavillon *m.*; –s, –s
Pavonazetto, Pavonazzo (Marmor) *m.*; –s
Pazifik *m.*; –s
Pazifikation *f.*; –, –en
Pazifik⸗bahn
pazifisch; –e Inseln, aber: der Pazifische Ozean
pazifizieren; ..iert; Pazifizierung*
Paziszent[3] *m.*; –en, –en; paziszieren[3]; ..iert
p. c. ob. % : pro centum, Prozent, vom Hundert
p. Chr. [n.]: post Christum [natum], nach Christo, nach Christi Geburt
Peabody⸗gewehr
Pearl⸗presse
Pech *n.*; –[e]s, –e; Pech⸗draht, ⸗fackel, ⸗kohle, ⸗vogel usw.; pechicht; pechig; pechschwarz
°Pecten⸗muschel; s. Pek-

* *f.*; –, –en.
[1] So P.; B. u. das b. R. nur, Ö. auch: Bauschquantum; das b. R. bevorzugt: Bauschquantum.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. auch: Bause, bausen, Bauspapier.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..isz-.

°pectoral usw.; s. pek- usw.
Pedal *n.*; –s, –e
Pedant *m.*; –en, –en; Pedanterie *f.*; –, –n[1]; pedantisch; –[e]ste; Pedantismus *m.*; –
Pedell *m.*; –s u. –en[2], –e[n][3]
Pedest, Podest *m.* od. *n.*; –es, –e
pede|strisch
°Pedicure; s. Pedikur
Pedi|gree *m.*; –s, –s
Pedikur (Fußpflege) *f.*; –; Pedikure (Fußpfleger) *m.*; –n, –n; Pedikure (Fußpflegerin) *f.*; –, –n
Pedometer *n.*; vgl. Meter
Pe|dro (m. P.)
Peer *m.*; –s, –s; Peerage *f.*; –; Peeress *f.*; –; ..resses
Pegasos; s. Pegasus
Pegasus *m.*; –, ..susse[4]
Pegel *m.*; –s, –; Pegel⸗stand usw.
Peie *f.*; –, –n
Pei|gnoir *m.*; –s, –s
peilen; Peilung*
Pein *f.*; –; peinigen; Peiniger *m.*; –s, –; Peinigung*
Peinlichkeit *f.*; –, –en
Peitsche *f.*; –, –n; peitschen; du peitsch[e]st; Peitschen⸗hieb, ⸗stiel usw.; Peitschung*
Pekesche *f.*; –, –n
Peking (Stadt)
Pekoe⸗tee
Pekten⸗muschel
Pektin *n.*; –s
pektoral; Pektorale *n.*; –, –s u. ..lien

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur: –[e]s.
[3] Ö. nur: –e.
[4] So auch Ö.

Pekulium *n.*; -s
pekuniär
pekzieren; ..iert
Pelagianer *m.*; -s, -
pelagisch
Pelagius (m. P.)
Pelargonie *f.*; -, -n
pelasgisch
pelemele; Pelemele [*n.*; -]
Pelerine *f.*; -, -n
Peleus (m. P.)
Pelide *m.*; -n, -n
Pelikan *m.*; -s, -e
Pella|gra *n.*; -
Pelle *f.*; -, -n; Kartoffeln in der -; pellen
Pellico, Silvio (m. P.)
Pell-kartoffel
°pellucid; s. pellu-
pelluzid
Pelopidas (m. P.)
Peloponnes (Halbinsel) *m.*; - u. ..nes; peloponnesisch, aber: der Peloponnesische Krieg
Pelops (m. P.)
Peloton *n.*; -s, -s; Peloton-feuer usw.
Pelotte *f.*; -, -n
Peltast *m.*; -en, -en
Pelz *m.*; -es, -e; Pelz-kragen, -ware usw.; Pelzchen *n.*; -s, - [pelzt]
pelzen; du pelzest u.
pelzicht; pelzig
Penaten *pl.*
Pence; *pl.* von Penny; s. d.
Penchant *m.*; -s, -s
Pendant *n.*; -s, -s
Pendel *m.*[1] od. *n.*[2]; -s, -; Pendel-uhr usw.; pendeln; ich -[e]le; Pendule; s. Pendüle
Pendüle *f.*; -, -n
Penelope (w. P.)
pene|trabel; penetrant; pene|trierend
penibel; Penibilität *f.*; -
Pen|insula *f.*; -; pen|insular[isch]
Pennal (Gymnasiast) *m.*; -s, -e u. ..näler[1]; Pennal (Federbüchse; Gymnasium) *n.*; -s, -e; Pennalismus *m.*; -
Penn-bruder; Penne *f.*; -, -n
pennsylvanisch
Penny *m.*; -s, -s u. Pence
Penny-a-liner *m.*; -s, -
pensee; Pensee *n.*; -s, -s; pensee-farbig
Pension *f.*; -, -en; Pensionär *m.*; -s, -e; Pensionärin *f.*; -, -nen; Pensionat *n.*; -[e]s, -e; pensionieren; ..iert; Pensionierung*; Pensions-fonds usw.
Pensum *n.*; -s, ..sen u. ..sa
Pentachord *n.*; -[e]s, -e [Pentak-]
°Penta|crinit; s.
Pentadekagon *n.*; -s, -e
Penta|eder *n.*; -s, -
Pentagon *n.*; -s, -e
Penta|gramm *n.*; -s, -e
Penta|krinit *m.*; -[e]s, -e
Pent|ameron[e] *n.*; -, -
Pentameter *m.*; -s, -
Pentateuch *m.*; -s
Pent|athlon *n.*; -s
pentelisch; -er Marmor [*f.*; -]
Pent|hemimeris
Penthesile|a (w. P.)
Penthesilei|a; s. Penthesilea
Penurie *f.*; -, -n
Peperin *m.*; -s, -e
Pepi (m. P.)
Pepin; s. Peping
Peping *m.*; -s, -s
Pepiniere *f.*; -, -n
Pe|plon *n.*; -s, ..plen u. -s; od.: Pe|plos *m.*; -, ..plen u. -
Peppo (m. P.)
Pepsin *n.*; -s, -e
Pepton *n.*; -s, -e
per; in der Geschäftssprache sehr häufig statt guter deutscher Ausdrücke; z. B. - Adresse (für: Adresse od.: mit Briefen von ..), - Bahn (für: mit der Bahn), - Dampf (für: mit Dampf), - Kassa (für: [gegen] bar), - Pfund (für: das Pfund), - sofort (für: [für] sofort), - Stück (für: das Stück), - Tag (für: täglich) usw.
per aspera ad astra
Percheron *m.*; -s, -s
per|eat!; Per|eat *n.*; -s, -s; Per|eat-ruf; per|eant!
°perceptibel usw. (nur zool.); s. perz- usw. [Perk-]
°Percolation; s.
Pere|grin[us] (m. P.)
Père Lachaise (Friedhof in Paris) *m.*; - -
per|emptorisch; s. peremtorisch
Per|emtion *f.*; -, -en; per|emtorisch[1]
per|ennierend
perfekt; -este; Perfekt *n.*; -[e]s, -e; od.: Perfektum *n.*; -s, ..ta; perfektibel; Perfektibilismus *m.*; -; Perfektibilist *m.*; -en, -en; Perfektibilität *f.*; -
perfid; Perfidie *f.*; -, -n[1]
Perforation *f.*; -, -en; Perforier-maschine usw.; perforieren; ..iert
pergamenisch, aber: die Pergamenischen Altertümer (in Berlin)
Pergament *n.*; -[e]s, -e; Pergament-papier usw.; pergamenten *adj.*
Pergamin (Papierart) *n.*; -s
Pergamon (Stadt)
Pergola *f.*; -, -s u. ..le [..iert]
perhorreszieren[2]; }
Peri *m.*; -s, -s; od. *f.*; -, -s
Peri|a:strum *n.*; -s
°Pericard (nur zool.); s. Perik-
°Pericarditis usw.; s. Perik- usw.
°Pericaulom; s. Perik-
periculum in mora
Peridot *n.*; -[e]s, -e
Peri|eget *m.*; -en, -en
Perigä:um *n.*; -s
Perigon *n.*; -s, -e; od.: Perigonium *n.*; -s, ..nien
Perigord *f.*; -, -s
Perihel[ium][3] *n.*; -s

---

[1] B. nur so.
[2] Ö. nur so.

---

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur so.

---

[1] Ö. u. B.: peremptorisch. Das preußische Regelbuch hat zwar das Wort nicht, doch ist die Schreibung ohne »p« in Preußen allgemein üblich.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[3] B. nur: Perihelium.

Perihepatitis *f.*; –
Perikard *n.*; –[e]s, –e; ob.: Perikardium *n.*; –s, ..dien
Perikarditis *f.*; –
Perikardium, Perikard; ſ. d.
Perikaulom *n.*; –s
Peri|klas *m.*; – u. ..klaſes, ..klaſe
Peri|kle:iſch; –e Verwaltung; vgl. Homeriſch; perikle:iſch; –er Geiſt; vgl. homeriſch; Peri|kles (m. P.)
Peri|klin *m.*; –s, –e
Perikope *f.*; –, –n
perikulös; ..öſeſte
Perimeter (Inſtrument) *n.*; vgl. Meter
Perimeter (Umfang) *m.*; –s
Perimor|phoſe *f.*; –
Peri|ode *f.*; –, –n; Peri|oden⌣bau (*m.*; –[e]s) uſw.; peri|odiſch; peri|odiſieren; ..iert; Peri|odizität *f.*; –
Peri|öke *m.*; –n, –n
Peri|orama *n.*; –s, ..men
Peripatetiker *m.*; –s, –; peripatetiſch
Peripetie *f.*; –, –n[1]
Peripherie *f.*; –, –n[1]; peripheriſch
Peri|phraſe *f.*; –, –n; peri|phraſieren; ..iert
Peri|plus *m.*; –
Peri|pteros *m.*; –, –
°Peri|ſphinct; ſ. Periſphinkt
Peri|ſphinkt *m.*; –[e]s, –en
Peri|ſpomenon *n.*; –s, ..na
periſtaltiſch
Periſterium *n.*; –s, ..rien

[1] Ö. auch: ..ieen.

Periſtyl *n.*; –s, –e; ob.: Periſtylium *n.*; –s, ..lien
Periſtylon *n.*; –s, ..la
°Perithecien; ſ. Perithez-
Perithezien (Fruchtkörner) *pl.*
Perkal *m.*; –s, –e u. –s
Perkolation *f.*; –, –en
Perkuſſion *f.*; –, –en; Perkuſſions⌣gewehr, ⌣hammer, ⌣ſchall, ⌣ſchloß, ⌣zünder uſw.; perkutieren; ..iert
Perl (Schriftgrad) *f.*; –
Perl⌣huhn uſw.; Perle *f.*; –, –n; perlen; Perlen⌣fiſcher, ⌣muſchel uſw.; Perl[en]⌣ſchnur; perlicht; perlig
Perlit *m.*; –[e]s, –e
Perlmutter *f.*; –; perlmuttern *adj.*
Perl⌣preſſe
Perl⌣ſchnur, Perlen⌣ſchnur
Perl⌣ſchrift, ⌣ſucht (*f.*; –)
perlu|ſtrieren; ..iert
Perm *m.* ob. *n.*; –s
permanent; Permanenz *f.*; –
Permeß; ſ. Permiß
Permiß[1] *m.*; ..miſſes, ..miſſe; Permiſſion *f.*; –, –en; Permiſſioniſt *m.*; –en, –en
permiſzieren[2]; ..iert
permittieren; ..iert
permutabel; Permutation *f.*; –, –en; permutieren; ..iert

[1] B.: Permeß *m.*; ..meſſes, ..meſſe.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..isz-.

Pernambuco; ſ. Pernambuko
Pernambuk⌣ ob.: Fernambuk⌣holz uſw.; Pernambuko[1] (Staat)
perniziös; ..öſeſte
Per|oration *f.*; –, –en; per|orieren; ..iert
per pedes apo|ſtolorum
Perpendikel *m.* ob. *n.*; –s, –; perpendikular, perpendikulär
perpetuell; perpetu:ierlich; Perpetu:um mobile *n.*; – –s, – –s u. ..tua ..lia
per|plex; –eſte
Perron *m.*; –s, –s
Pers *m.*; Perſes, Perſe
Perſenning, Preſenning *f.*; –, –en
Perſephone (w. P.; Göttin)
Perſepolis (Stadt); Perſepolitaner *m.*; –s, –
Perſer *m.*; –s, – (Volk)
Perſeus (m. P.)
Perſeveranz *f.*; –
Perſien (Land)
Perſienne *f.*; –, –n
Perſi|flage *f.*; –, –n; perſi|flieren; ..iert
Perſiko *m.*; –s, –s
Perſimone *f.*; –, –n
perſiſch, aber: der Perſiſche Meerbuſen
Perſon *f.*; –, –en; Persona grata *f.*; – –; Perſonal *n.*; –s, –e; Perſonal⌣arreſt, ⌣frage, ⌣pronomen, ⌣ſtand, ⌣union uſw.; Perſonalien *pl.*; Perſonalität *f.*; –, –en; Perſönchen, Perſönlein *n.*; –s, –; Perſonen⌣zug uſw.; Perſonifikation *f.*; –, –en; perſonifizieren; ..iert; Perſönlichkeit *f.*; –, –en
Per|ſpektiv *n.*; –s, –e; Per|ſpektive *f.*; –, –n; perſpektiviſch
perſuadieren; ..iert; Perſuaſion *f.*; –, –en
Pertinens (Zugehöriges) *n.*; –, ..nenzien (vgl. Reagens); Pertinenz (Zugehörigkeit) *f.*; –, –en
Peru (Staat); Peru⌣balſam (*m.*; –s) uſw.; Peruaner *m.*; –s, –
Perücke *f.*; –, –n; Perücken⌣baum, ⌣ſtock uſw.; Perückenmacher *m.*; –s, –
pervers; ..verſeſte; Perverſität *f.*; –, –en
Pervigilien *pl.*
perzeptibel; Perzeptibilität *f.*; –; Perzeption *f.*; –, –en; perzeptoriſch; perzipieren; ..iert
Peſel (ma., gute Stube) *m.*; –s, –
Peſeta *f.*; –, ..ten (auch: –s)
Peſo *m.*; –s, ..ſi
Peſſimismus *m.*; –; Peſſimiſt *m.*; –en, –en; peſſimiſtiſch; –[e]ſte
Peſt (Krankheit) *f.*; –, –en
Peſt (Stadt)
Peſtalozzi (m. P.)

[1] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Pernambuco.

peſtartig; Peſt=ˌbeule; Peſtilenz *f.*; –, –en; peſtilenzialiſch; –[e]ſte; Peſtˌkrankheit, ˌſeuche
Petalismus *m.*; –; Petalit *m.*; –[e]s, –e
Petarde *f.*; –, –n
Petent *m.*; –en, –en
Peter (m. P.)
Petermännchen *n.*; –s, –
Peterſilie *f.*; –
Peterskirche *f.*; –
Petersˌpfennig *m.*; –[e]s
petillant; petillieren; ..iert
petiotiſieren; ..iert
Petit (Schriftgrad) *f.*; –; Petit=Kurſiv[1] *f.*; – –
Petition *f.*; –, –en; petitionieren; ..iert; Petitions=ˌrecht *n.* uſw.
Petitmai|tre *m.*; –s, –s
Petitor *m.*; –s, –en; Petitum *n.*; –s, ..ta
Petitˌzeile
Pe|trarca; ital. Schreibung für: Petrarka; ſ. d.
Pe|trarka (m. P.); vgl. Petrarca
Pe|trefakt *m.* od. *n.*[2]; –[e]s, –e[n][3]; Petrifikation *f.*; –, –en; pe|trifizieren; ..iert
Pe|tri Kettenfeier *f.*; – –
Pe|triniſch (von Petrus herrührend); –e Briefe; vgl. Homeriſch; pe|triniſch (nach Art des Petrus); –er Lehrbegriff; vgl. homeriſch
Pe|tro|graphie *f.*; –, –n[1]
Pe|troleum *n.*; –s; Pe|troleur *m.*; –s, –e; Pe|troleuſe *f.*; –, –n
Pe|trolin *n.*; –s
Pe|tronella (w. P.)
Pe|trus (m. P.)
Petſchaft *n.*; –[e]s, –e; petſchieren; ..iert; Petſchierˌſtock
Petſchili (Provinz)
petto; in – haben
Petulanz *f.*; –
Petunie *f.*; –, –n
Petz *m.*; –es, –e; Petze *f.*; –, –n
Petzel, Betzel; ſ. d.
petzen, pfetzen; du p[f]etzeſt u. p[f]etzt
Pf.: Pfennig
Pfad *m.*; –[e]s, –e; Pfädchen, Pfädlein *n.*; –s, –; Pfadfinder *m.*; –s, –; pfadˌlos
Pfäffchen, Pfäfflein *n.*; –s, –; Pfaffe *m.*; –n, –n; Pfaffentum *n.*; –[e]s; pfäffiſch
Pfahl *m.*; –[e]s, Pfähle; Pfahlˌbau (*pl.* ..bauten), ˌbrücke, ˌbürger, ˌdorf, ˌgraben *m.*, ˌwurzel uſw.; Pfählchen *n.*; –s, –; pfählen
Pfaidler; ſ. Pfeidler
Pfalz (Burg) *f.*; –, –en
Pfalz (Land) *f.*; –; Pfälzer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Weine; Pfalzˌgraf; pfälziſch

[1] Die Schreibung mit Bindeſtrich iſt der noch ſehr verbreiteten ohne Bindeſtrich aus ſprachlichen Gründen vorzuziehen.
[2] Ö. nur ſo.
[3] B. nur: –en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Pfand *n.*; –[e]s, Pfänder; Pfandˌbrief, ˌhaus uſw.; pfändbar; Pfändchen *n.*; –s, –; pfänden; Pfänder *m.*; –s, –; Pfänderˌſpiel; Pfandleiher *m.*; –s, –; Pfändung*; pfandweiſe *adv.*
Pfannˌkuchen uſw.; Pfännchen, Pfännlein *n.*; –s, –; Pfanne *f.*; –, –n; Pfannenˌſtiel uſw.; Pfänner *m.*; –s, –; Pfännerſchaft *f.*; –, –en
Pfanzel (ma., Pfannkuchen) *n.*; –s, –
Pfarr *m.*; –en, –en; volkstümliche, beſ. auch in Bayern verbreitete Form für: Pfarrer; ſ. d.; Pfarrˌamt, ˌhaus, ˌherr, ˌſprengel uſw.; Pfarre *f.*; –, –n; Pfarrei *f.*; –, –en; pfarreilich; Pfarrer *m.*; –s, –; vgl. Pfarr; Pfarrerin *f.*; –, –nen; Pfarrersˌköchin uſw.
Pfau *m.*; –[e]s u. –en, –en (zuw.: –e); Pfauchen *n.*; –s, –
pfauchen; ſ. fauchen
Pfauenˌauge, ˌrad uſw.
Pfd., *Lb*: Pfund
Pfd. St.: Pfund Sterling; od.: £: Livre (= Pfund) Sterling
Pfebe *f.*; –, –n
Pfeffer *m.*; –s; Pfefferˌkuchen, ˌminze uſw.; Pfefferminzˌzeltchen uſw.; pfeffern; ich ..[e]re

* *f.*; –, –en.

Pfeidler[1] (ma., Kleiderhändler) *m.*; –s, –
Pfeife *f.*; –, –n; pfeifen; du pfiffſ[e]t; gepfiffen; pfeifſ[e]!; Pfeifenˌdeckel, ˌkopf, ˌſtopfer uſw.; Pfeifer *m.*; –s, –
Pfeil *m.*; –[e]s, –e
Pfeiler *m.*; –s, –
pfeilgeſchwind; Pfeilˌgift; pfeilſchnell; Pfeilˌſchuß
Pfelle *f.*; –, –n
Pfellel, Pfeller *m.*; –s, –
Pfennig (Abk.: Pf.) *m.*; –[e]s, –e; 6 Pfennig; Pfennigˌſtück uſw.; Pfennigfuchſer *m.*; –s, –; pfennigweiſe *adv.*
Pferch *m.*; –[e]s, –e; pferchen
Pferd *n.*; –[e]s, –e; Pferdchen, Pferdlein *n.*; –s, –; Pferdeˌbahn, ˌfleiſch, ˌfuß, ˌkraft, ˌſtall, ˌſtärke (Abk.: P. S. [engl.: H. P. = horse power]) uſw.
Pfette *f.*; –, –n
pfetzen, petzen; ſ. d.
Pfieſel *m.*; –s, –
Pfiff *m.*; –[e]s, –e
Pfifferling (Pilz) *m.*; –s, –e; keinen – wert
Pfiffigkeit *f.*; –, –en; Pfiffikus *m.*; –, ..kuſſe
Pfingſtˌfeſt *n.*, ˌmontag, ˌroſe (Pflanze), ˌſonntag uſw.; Pfingſten *n.*; –s; od. *f.*[2]; –; mit Geſchlechtswort meiſt: Pfingſten *pl.*; –;

[1] Ö.: Pfaidler.
[2] So Ö.

_ fällt früh, aber: die _ fallen früh; pfingſtlich

Pfirſche *f.*; _, _n; ſ. Pfirſich (Frucht)

Pfirſich (Baum) *m.*; _[e]s, _e; Pfirſich (Frucht) *f.*[1]; _, _e; Pfirſichblüte uſw.; Pfirſiche; ſ. Pfirſich (Frucht)

Pfiſter (ma., Bäcker) *m.*; _s, _; Pfiſterbrot uſw.

Pflänzchen, Pflänzlein *n.*; _s, _; Pflanze *f.*; _, _n; pflanzen; du pflanzeſt u. pflanzt; Pflanzenauge, -koſt, -papier, -reich *n.*, -tier uſw.; pflanzenartig; Pflanzer *m.*; _s, _; Pflänzling *m.*; _s, _e; Pflanzſtadt, Pflanzſtätte; Pflanzung*

Pflaſter *n.*; _s, _; Pflaſtergeld, -kaſten, -ſtein uſw.; Pfläſterchen, Pfläſterlein *n.*; _s, _; Pflaſterer *m.*; _s, _; pflaſtern; ich ..[e]re; Pflaſterſetzer *m.*; _s, _; Pflaſtertreter *m.*; _s, _; Pflaſterung*

Pflaume *f.*; _, _n; Pflaumenbaum, -mus uſw.; pflaumenweich

Pflegamt, -eltern, -kind uſw.; Pflege *f.*; _; Pflegebefohlene *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; pflegen; du pflegteſt; gepflegt; pflege!; (Rat uſw. pflegen, auch: du pflog[e]ſt, *conj.* pflögeſt; gepflogen; pfleg[e]!, z. B. der Ruhe _); Pfleger *m.*; _s, _; Pflegerin *f.*; _, _nen; Pflegling *m.*; _s, _e; Pflegſchaft *f.*; _, _en

Pflicht *f.*; _, _en; Pflichtgefühl, -teil *m.* od. *n.*, -treue, -vergeſſenheit, -verſäumnis uſw.; pflichtgemäß, -ſchuldig, -vergeſſen, -widrig uſw.; Pflichtenlehre *f.*; _; ..pflichtig (zollpflichtig uſw.)

Pflock *m.*; _[e]s, Pflöcke; Pflöckchen, Pflöcklein *n.*; _s, _; pflöckeln; ich ..[e]le; pflöcken

Pflückſalat uſw.; pflücken; Pflückſel *n.*; _s, _

pfludern; ſ. pludern

Pflug *m.*; _[e]s, Pflüge; Pflugeiſen *n.*, -holz, -rad, -ſchar, -ſech, -ſterz[1] uſw.; pflügen; Pflugſterze; ſ. Pflugſterz

Pfnüſel (ma., Schnupfen) *m.*; _s, _

Pfortader

Pförtchen, Pförtlein *n.*; _s, _; Pforte *f.*; _, _n; die Hohe _ (= Türkei); Pförtner *m.*; _s, _; Pförtnerin *f.*; _, _nen

Pföſtchen *n.*; _s, _; Pfoſte *f.*; _, _n; ſ. Pfoſten

Pfoſten *m.*; _s, _

Pfötchen, Pfötlein *n.*; _s, _; Pfote *f.*; _, _n

Pfragner uſw.; ſ. Fragner uſw.

Pfriem[1] *m.*; _[e]s, _e; od.: Pfrieme *f.*; _, _n; Pfriemen; ſ. Pfriem

Pfrille *f.*; _, _n

Pfropf *m.*; _[e]s, _e u. Pfröpfe[2]; od.: Pfropfen *m.*; _s, _; Pfropfreis *n.* uſw.; Pfröpfchen, Pfröpflein *n.*; _s, _; pfropfen; Pfropfenzieher *m.*; _s, _; Pfröpfling *m.*; _s, _e

Pfründe *f.*; _, _n; Pfründner *m.*; _s, _; Pfründnerin *f.*; _, _nen

Pfuhl (Sumpf) *m.*; _[e]s, _e

Pfühl (Kiſſen) *m.* od. *n.*; _[e]s, _e; pfühlen (betten); gepfuhlicht [pfühlt]

pfui!; Pfuiruf

Pfund (Abk.: Pfd. od. ℔) *n.*; _[e]s, _e; 4 Pfund Butter; Pfundapfel, -birne, -ſchrift, -ſtein, -zentner uſw.; Pfündchen, Pfündlein *n.*; _s, _; ..pfünder (Zehnpfünder uſw.); ..pfündig (zehnpfündig uſw.); Pfund Sterling (Abk.: Pfd. St. od. £) *n.*; _[e]s _, _ _; pfundweiſe *adv.*

pfuſchen; du pfuſch[e]ſt; Pfuſcher *m.*; _s, _; Pfuſcherei *f.*; _, _en

Pfütze, -eimer uſw.; Pfützchen, Pfützlein *n.*; _s, _; Pfütze *f.*; _, _n; pfützig

Phäake *m.*; _n, _n (Volk); Phäakenleben *n.* uſw.

Phäldra (w. P.)

Phaethon *m.*; _s, _s

°Phagocyte; ſ. Phagozyt

Phagozyte *m.*; _n, _n

Phaläne *f.*; _, _n

Phalangit *m.*; _en, _en; Phalanx *f.*; _, ..langen

phalliſch; Phallos; ſ. Phallus

Phallus *m.*; _, _

Phän|akiſto|ſkop *n.*; _s, _e

Phanerogame *f.*; _, _n; phanerogamiſch

Phänologie *f.*; _, _n[1]

Phänomen *n.*; _s, _e; phänomenal; Phänomenalismus *m.*; _; Phänomenologie *f.*; _, _n[1]; Phänomenon *n.*; _s, ..na; ſ. Phänomen

Phantaſie *f.*; _, _n[1]; vgl. Fantaſie; phantaſieren; ..iert; Phantasma *n.*; _s, ..men; Phantasmagorie *f.*; _, _n[1]; Phantasmo|ſkop; *n.*; _s, _e; Phantaſos; ſ. Phantaſus; Phantaſt *m.*; _en, _en; Phantaſterei

---

* *f.*; _, _en.

[1] Ö. u. B. nur: *m.*; B. daneben noch: Pfirſiche *f.*; _, _n. Im heutigen Gebrauch überwiegt: der Pfirſich.

[1] Ö. u. B. auch: Pflugſterze *f.*; _, _n.

[1] P. u. das b. R. nur ſo; Ö. u. B. daneben noch: Pfrieme *f.* u. Pfriemen *m.*; _s, _.

[2] Ö. u. B. nur ſo.

[1] Ö. auch: ..ieen.

f.; –, –en; phantastisch; –[e]ste; Phantasus (Gott)
Phantom n.; –s, –e
°Phäophyceae; s. Phäophyz-
Phäophyzeae f.; –, –n
°Phao|plancton (nur zool.); s. Phaoplank-
Phao|plankton n.; –s
Pharao (m. P.)
Pharao (Spiel); s. Pharo
Pharaonenreich n.; –[e]s
Pharisäer m.; –s, –; Pharisäertum n.; –[e]s; pharisäisch; Pharisäismus m.; –
Pharmako|gnosie f.; –, –n[1]
Pharmakolith m.; –[e]s u. –en, –e[n]
Pharmakolog[e] m.; ..gen, ..gen; Pharmakologie f.; –, –n[1]
Pharmakopöe f.; –, –n; Pharmacopoea germanica f.; – –
Pharmazeut m.; –en, –en; Pharmazeutik f.; –; pharmazeutisch; Pharmazie f.; –, –n[1]
Pharo (Spiel) n.; –s
Pharos; s. Pharus
Pharus m.; –, – u. ..russe[2]
Pharyng|ektomie f.; –, –n[1]
Pharyngitis f.; –
Pharyngo|skop n.; –s, –e; Pharyngo|skopie f.; –
Phase f.; –, –n
Phaseole; s. Fa-
Pheidias; s. Phidias

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So auch B. neben: Pharus.

Pheiditien pl.
Phellogen n.; –s
°Phen|acetin; s. Phenaz-
Phen|azetin n.; –s
Phenol n.; –s
Phenyl|alkohol usw.
Phere|krateus m.; –, –
Phiale (Schale) f.; –, –n
Phidias (m. P.); Phidiassisch; vgl. Homerisch; phidiassisch; vgl. homerisch
Philä (Insel)
Phil|adelphia (Stadt); Philadelphier m.; –s, –; phil|adelphisch
Phil|adelphit m.; –[e]s, –e [–en]
Phil|aleth m.; –en,
Phil|an|throp m.; –en, –en; Philan|thropie f.; –; Phil|an|thropin n.; –s, –e; Phil|an|thropinismus m.; –; phil|anthropisch; –[e]ste
Phil|atelie f.; –; Phil|atelist m.; –en, –en
Philemon (m. P.)
Philharmonie f.; –, –n[1]; philharmonisch
Philhellene m.; –n, –n; Philhellenismus m.; –
Philipp (m. P.)
Philippi (Stadt)
Philippika f.; –, ..ken
Philippine (w. P.)
Philippinen (Inselgruppe) pl.
Philippisch; –e Reden (des Demosthenes gegen König Philippus), aber: philippische (= sehr heftige) Reden

[1] Ö. auch: ..ieen.

Philip|po|pel (Stadt)
Philipps|orden
Philippus (m. P.)
Philister m.; –s, –; philisterhaft; philisteriös, philiströs; ..öseste; Philisterium n.; –s; phili|strieren; ..iert
Phillipsit m.; –[e]s, –e
Philoden|dron n.; –s, ..dren
Philogyn m.; –en, –en
Philolog[e] m.; ..gen, ..gen; Philologie f.; –, –n[1]; philologisch
Philomela, Philomele (w. P.); Philomela, Philomele (Nachtigall) f.; –, ..len
Philomuse m.; –n, –n [–en]
Philosemit m.; –en,
Philosoph m.; –en, –en; Philosophaster m.; –s, –; Philosophem n.; –s, –e; Philosophie f.; –, –n[1]; philosophieren; ..iert; philosophisch
Philotten pl.
Phil|tron; s. Philtrum
Phil|trum n.; –s, ..tren
Phimose f.; –
Phimosis; s. Phimose
Phiole f.; –, –n
Phleb|ektasie f.; –
Phleb|ektopie f.; –
Phlebotom m.; –en, –en
Phlegma n.; –s[2]; Phlegmatiker m.; –s, –; od.: Phlegmatikus m.; –, ..ker; phlegmatisch; –[e]ste
Phlegmone f.; –
phlogistisch
Phloroglizin n.; –s
Phlox f.; –
Phloxin n.; –s
Phöbe (w. P.)
Phöbos; s. Phöbus
Phöbus (Gott)
°Phocomelie; s. Phok-
Phokasfäule f.; –
Phokis (Landschaft)
Phokomelie f.; –
Pholade f.; –, –n
Phonetik f.; –; Phonetiker m.; –s, –; phonetisch
Phöniker usw.; s. Phönizier usw.
Phönix (Vogel) m.; –[es], –e; Phönix (Maschine) f.; –, –e
Phönizien (Land); Phönizier m.; –s, –; phönizisch
Phono|graph m.; –en, –en
Phonolith m.; –[e]s u. –en, –e[n]
Phonologie f.; –, –n[1]
Phorminx f.; –, –e
Phormium n.; –s
Phorometer n.; vgl. Meter; Phoronomie f.; –, –n[1]
Phosgen n.; –s, –e
Phosphat n.; –[e]s, –e; Phosphor m.; –s, –e
°Phosphorchalcit; s. Phosphorchalz-
Phosphorchalzit m.; –[e]s
°Phosphorescenz usw.; s. Phosphoreszenz- usw.
Phosphoreszenz[2] f.; –; phosphoreszieren[2]; phosphorig;

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So P., B. u. das b. N.; Ö. schreibt: ..esz-.

Phosphorit *m.*; –[e]s, –e; Phosphoro|skop *n.*; –s, –e; Phosphorsäure *f.*; –
Photitizit *m.*; –[e]s, –e
Photo⌣chemie
Photo|chromie *f.*; –
Photogen *n.*; –s
Photo|gramm *n.*; –s, –e; Photogramme|trie *f.*; –, –n[1]
Photo|graph *m.*; –en, –en; Photographie *f.*; –, –n[1]; Photo|graphie⌣album usw.; photo|graphieren; ..iert; photo|graphisch; Photographophon *n.*; –s, –e
Photo⌣gravüre, ⌣lithographie
Photometer *n.*; vgl. Meter; Photometrie *f.*; –
Photophon *n.*; –s, –e
Photo|sphäre *f.*; –
°photototactisch (nur zool.); s. phototak-
phototaktisch
Phototypie *f.*; –, –n[1]
Photo⌣zinkographie
°Phragmocon[us] (nur zool.); s. Phragmok-
Phragmokon *m.*; –s; ob.: Phragmokonus *m.*; –
Phrase *f.*; –, –n; Phrasen⌣held usw.; phrasenhaft; Phrasenmacher *m.*; –s, –; Phraseologie *f.*; –, –n[1]; phraseologisch; Phraseur *m.*; –s, –e
Phrenesie *f.*; –; phrenetisch
Phrenitis *f.*; –

[1] Ö. auch: ..ieen.

Phrenolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Phrenologie *f.*; –, –n[1]; phrenologisch
Phrenopathie *f.*; –, –n[1]; phrenopathisch
Phrontisterion *n.*; –s, ..rien
Phrygien (Landschaft); Phrygier *m.*; –s, –; phrygisch
Phryne (w. P.)
Phthalsäure *f.*; –
Phthisiker *m.*; –s, –; Phthisis *f.*; –
°Phycologie; s. Phyk-
°Phycophäïn; s. Phyk-
Phykologie *f.*; –, –n[1]
Phykophäïn *n.*; –s
Phylax *m.*; –[es], –e
Phyle *f.*; –, –n
Phyllis (w. P.)
Phyllit *m.*; –[e]s
Phyllo⌣biologie
Phyllophage *m.*; –n, –n
Phylloxera *f.*; –, ..ren u. –s
Phylogenese *f.*; –
Phylogenie *f.*; –
Physalis *f.*; –
Phys⌣harmonika
Physia|trie *f.*; –, –n[1]
Physik *f.*; –; physikalisch; Physikat *n.*; –[e]s, –e; Physiker *m.*; –s, –; Physikum *n.*; –s; Physikus *m.*; – u. ..kusses, ..kusse[2]
Physio|gnom *m.*; –en, –en; Physio|gnomie (Gesichtsausdruck) *f.*; –, –n[1]; Physiognomik *f.*; –; physio|gnomisch; physio|gnomisieren; ..iert
Physio|krat *m.*; –en, –en; Physio|kratie *f.*; –; physio|kratisch; –es System
Physiolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Physiologie *f.*; –, –n[1]; physiologisch
Physionomie (Lehre von den Naturgesetzen) *f.*; –, –n[1]
physisch
Physostigmin *n.*; –s
Phyto⌣geographie, ⌣therapie
Phytotomie *f.*; –
Phytozo|on *n.*; –s, ..zoen
Pianino *n.*; –s, –s
pianissimo (musik.); pianissimo! (sehr leise!)
Pianist *m.*; –en, –en
piano (musik.); piano! (sachte!)
Piano *n.*; –s, –s; s. Pianoforte
Pianoforte *n.*; –s, –s
Pianola *n.*; –s, –s
Piarist *m.*; –en, –en
Piassava (Pflanze) *f.*; –, ..ven; Piassava⌣besen
Piaster *m.*; –s, –
Piazza *f.*; –, ..zze
Piccolomini; s. Pikk-
Pich[e]ler *m.*; –s, –; picheln; ich ..[e]le
pichen [s. d.]
Pichler, Picheler; s.
Picke (Spitzhacke) *f.*; –, –n; Pickel (Picke; Gesichtsblütchen) *m.*; –s, –; vgl. Bickel
Pickel⌣flöte
Pickel⌣haube
Pickel⌣hering
Pickels *pl.*
picken
Pick[e]nick *n.*; –s, –e
Pickwickier *pl.*
Piece[2] *f.*; –, –n
Pièce; s. Piece
Piedestal *n.*; –s, –e
Piek *f.*; –, –en

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö.: Pièce.

Piemont (Landschaft); Piemontese *m.*; –n, –n; piemontesisch
piep!; piepen
pieplings
piepsen; du piep[se]st; piepsig
Pier (Hafendamm) *m.*; –s, –e
Pier (ma., Wurm) *m.*; –[e]s, –e[n]
Pieride *f.*; –, –n
Pierrot *m.*; –s, –s
piesacken[1] (ma., quälen)
Piesporter *m.*; –s
Pietà[2] *f.*; –
Pietät *f.*; –; pietät[s]⌣los[3]; Pietät[s]losigkeit[3] *f.*; –, –en; pietäts⌣voll[3]; Pietismus *m.*; –; Pietist *m.*; –en, –en; pietistisch; –[e]ste
Piezometer *n.*; vgl. Meter
Pifferaro *m.*; –s, ..ri
piffpaff! ob.: piff!, paff!; piffpaffpuff! ob.: piff!, paff!, puff!
Pigeon⌣Englisch *n.*; –
Pigment *n.*; –[e]s, –e; pigmentieren; ..iert
Pi|gnon *m.*; –s, –s
Pi|gnole *f.*; –, –n

[1] B.: pisacken.
[2] B.: Pieta. Wir haben, dem allgemeinen Gebrauche folgend, in diesem und in einigen andern Wörtern (z. B. in Podestà) die italienische Schreibung mit dem Tonzeichen beibehalten, um der unrichtigen Aussprache vorzubeugen.
[3] B. nur: pietätlos, Pietätlosigkeit, pietätvoll.

Pik (Bergſpitze) *m.*; –s, –e u. –s
Pik (Groll) *m.*; –s; ſ. Pike
Pik[1] (Karte) *n.*; –s, –
pikant; Pikanterie *f.*; –, –n[2]
Pikarde *m.*; –n, –n; Pikardie (Land) *f.*; –
Pike *f.*; –, –n; von der – auf dienen; eine – (auch: einen Pik) auf jemand haben
Piké; ſ. Pikee
Pikee[3] *m.*; –s, –s; Pikeeweſte uſw.
Pikenier *m.*; –s, –e
Pikett (Feldwache) *n.*; –[e]s, –e
Pikett (Spiel) *n.*; –[e]s, –e
pikfein
pikieren; ..iert
Pikkolo (Kellnerjunge) *m.*; –s, –s[4]
Pikkolo (kleine Flöte) *m.* (auch: *n.*); –s, –s; Pikkoloflöte, Pickelflöte
Pikkolomini *m.*; –[s], – (Geſchlecht)
Pikör *m.*; –s, –e
Pikrat *n.*; –[e]s, –e
Pikrin *n.*; –s; Pikrinſäure *f.*; –
Pikrolith *n.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Pikrotoxin *n.*; –s
Pikte *m.*; –n, –n (Volk)
Pilar *m.*; –en, –en
Pilaſter *m.*; –s, –
Pilatus (Berg) *m.*; –
Pilatus (m. P.)
Pilau *m.*; –s
Pilaw; ſ. Pilau
Pilen (ma., ein Gericht aus Mohn) *pl.*; Mohnpilen
Pilger *m.*; –s, –; Pilgerchor, ſtab uſw.; pilgern; ich ..[e]re; Pilgrim *m.*; –s, –e
Pille *f.*; –, –n; Pillenſchachtel uſw.
Pilot *m.*; –en, –en
Pilote *f.*; –, –n
pilotieren; ..iert
Pilſen (Stadt); Pilſ[e]ner[1] *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Bier
Pilz *m.*; –es, –e; Pilzſpore uſw.; pilzicht; pilzig
Pimelioſis *f.*; –
Piment *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
Pimpelei *f.*; –, –en; Pimp[e]ler *m.*; –s, –; pimp[e]lig
Pimpernell *m.*; –s, –e; od.: Pimpinelle *f.*; –, –n
Pimpernuß
Pimpinelle, Pimpernell; ſ. d.
Pimpler, Pimpeler; ſ. d.; pimplig, pimpelig
Pinakoid *n.*; –[e]s, –e
Pinakoſkop *n.*; –s, –e
Pinakothek *f.*; –, –en
Pinaſſe *f.*; –, –n
Pincenez *n.*; –, –
Pindar (m. P.); Pindariſch; vgl. Homeriſch; pindariſch; vgl. homeriſch; Pindaros; ſ. Pindar
Pinge, Binge; ſ. d.
Pingelap (Inſeln)
Pinguin *m.*; –s, –e
Pinie *f.*; –, –n; Pinienapfel, holz, kern, nuß, zapfen *m.* uſw.
Pink (Schiff) *f.*; –, –en; od.: Pinke
pinken *f.*; –, –n
Pinne *f.*; –, –n
Pinſcher[1] *m.*; –s, –
Pinſel *m.*; –s, –; Pinſelſtrich uſw.; pinſeln; ich ..[e]le
Pinte *f.*; –, –n
Pintſcher; ſ. Pinſcher
Pinzette *f.*; –, –n
Pinzgau (Landſchaft) *m.*; –[e]s
Piombi (Bleikammern) *pl.*; –
Piomier *m.*; –s, –e
Pipe *f.*; –, –n
Pipette *f.*; –, –n
Pippin (m. P.)
Pips *m.*; Pipſes
Pique; ſ. Pik (Karte)
Piqueur; ſ. Pikör
Piquet; ſ. Pikett (Feldwache)
Piräeus; ſ. Piräus
Pirat *m.*; –en, –en; Piraterie *f.*; –, –n[2]
Piräus (Stadt)
Piroge *f.*; –, –n
Pirol *m.*; –s, –e[3]
Pirouette *f.*; –, –n; pirouettieren; ..iert
Pirſch[4] *f.*; –; pirſchen[4]; du pirſch[e]ſt
Piſa (Stadt)
piſacken; ſ. pieſacken
Piſaner (von Piſa) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; piſaniſch
Piſang *m.*; –s, –e
Piſebau (*pl.* –e)
Piſolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
piſpern; ich ..[e]re
Piß *m.*; Piſſes, Piſſe
Piſſe *f.*; –, –n; piſſen; du piſſeſt u. pißt; Piſſoir *n.*; –s, –e[1]
°Piſtacie; ſ. Piſtaz-
Piſtazie *f.*; –, –n
Piſtill *n.*; –s, –e
Piſtol *n.*; –s, –e; ſ. Piſtole (Waffe)
Piſtole (Münze) *f.*; –, –n
Piſtole (Waffe) *f.*; –, –n; Piſtolenduell, ſchuß uſw.
Piſton *n.*; –s, –s
Pitaval (m. P.)
pittoresk
Pius (m. P.)
Pivot *m.* od. *n.*; –s, –s
Piz (Bergſpitze) *m.*; –es, –e; – Languard
pizzicato[2]
pizzikato; ſ. pizzicato
Placement *n.*; –s, –s
°Placenta uſw.; ſ. Plaz- uſw.
Placetum regium *n.*; – –
Plache; ſ. Blahe
Placidia (altröm. w. P.); Placidus (altröm. m. P.); vgl. Plazidus
placieren; ..iert; Placierung*
placken; Plackerei *f.*; –, –en
°Placoderm; ſ. Plak-
°Placodont; ſ. Plak-
Plädeur[3] *m.*; –s, –e; plädieren[3]; ..iert; Plädoyer[3] *n.*; –s, –s

1 Ö.: Pique.
2 Ö. auch: ..ieen.
3 B.: Piké *n.*
4 B. auch: ..li.

1 B.: Pilſener u. Pilsner; Ö. hat das Wort nicht, doch ſchreibt man in Ö. vorwiegend »Pilsner«. Über das »ſ« am Schluß einer Silbe vgl. Vorbemerkungen, S. XI, Z. 14 v. u.

1 Ö. auch: Pintſcher.
2 Ö. auch: ..ieen.
3 Ö. auch: –s.
4 So P.; B. u. das b. N. nur, Ö. auch: Birſch, birſchen.

* *f.*; –, –en.
1 Ö.: –s.
2 B.: pizzikato.
3 Ö.: plaidieren, Plaidoyer; demnach müßte es auch »Plaideur« ſchreiben, wenn es dieſes Wort hätte.

Plafond *m.*; –s, –s
Plage *f.*; –, –n; Plag[e]geist (*pl.* ..geister) usw.
Plagge (Rasenstück) *f.*; –, –n
Plaggeist, Plagegeist; s. d.
Plagiarius *m.*; –, ..rie u. ..rii[1]; Plagiat *n.*; –[e]s, –e; Plagiator *m.*; –s, –en
Plagio|klas *m.*; ..klases, ..klase [–s]
Plaid *m.* od. *n.*; –s,
plaidieren usw.; s. plädieren usw.
Plaine; s. Pläne
plaisant usw.; s. plässant usw.
Plaisier usw.; s. Plässier usw.
Plakat *n.*; –[e]s, –e; Plakatsäule, –schrift usw.
Plakette *f.*; –, –n
plakieren; ..iert
Plakoderm *n.*; –s, –en [–en]
Plak|odont *m.*; –en,
plan; Plan *m.*; –[e]s, Pläne; Plansnummer, –spiegel usw.; Pläncheu, Plänlein *n.*; –s, –
Planchette *f.*; –, –n
°Plancton (nur zool.) usw.; s. Plank- usw.
Plane (Decke) *f.*; –, –n [–n]
Pläne (Ebene) *f.*; –,
planen
Pläner *m.*; –s
Planet *m.*; –en, –en; planetarisch; Planetarium *n.*; –s, ..rien; Planetensystem usw.; Planeto:ide *m.*; –n, –n
Planheit *f.*; –
Planie *f.*; –, –n[2]; planieren; ..iert

[1] So auch Ö. u. B.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Plani|glob[1] *m.*; –en, –en; ob.: Planiglobium *n.*; –s, ..bien
Planimeter *n.*; vgl. Meter; Planimetrie *f.*; –, –n[2]
Planke *f.*; –, –n
Plänkelei *f.*; –, –en; plänkeln; ich ..[e]le
Plankenzaun usw.
Plänkler *m.*; –s, –
Plankton *n.*; –s; planktonisch
Plänlein, Pläncheu; s. d.; planlos; planmäßig
planschen, plantschen; du ..sch[e]st
Plantage *f.*; –, –n; Plantagenwirtschaft usw.
Plantagenet *m.*; –[s], –s (Geschlecht)
plantschen, planschen; s. d.
Planum *n.*; –s; Planumsbreite *f.*; –
Planwagen *m.*
planzeichnen (nur in der Nennform gebräuchlich); Planzeichnen *n.*; –s; Planzeichner *m.*; –s, –
Plappermaul, –mäulchen usw.; Plapp[e]rer *m.*; –s, –; plapp[e]rig; Plapperin, Plapprerin *f.*; –, –nen; Plapperhaftigkeit *f.*; –; plappern; ich ..[e]re
Plappert; s. Blaffert
Plappertasche; Plapprer, Plapperer; s. d.; Plapprerin, Plapperin; s. d.; plapprig, plapperig
plärren; Plärrer *m.*; –s, –

[1] B. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.

pläsant; Pläsanterie *f.*; –, –n[1]
Plässier *n.*; –s, –e; plässierlich
Plasma *n.*; –s
Plastidul *n.*; –s, –e
Plastik *f.*; –
Plastilina *f.*; –
plastisch; –[e]ste
Pla|stron *m.* od. *n.*; –s, ..stren u. –s[2]
Platä:ä (Stadt); Platä:er *m.*; –s, –
Platane *f.*; –, –n; Platanenblatt usw.
Plateau *n.*; –s, –s; plateauförmig
plateresk; Plateresk *n.*; –s
Platindraht usw.; Platin[a][3] *n.*; –s
Platine *f.*; –, –n
platinieren; ..iert
Platitüde *f.*; –, –n
Plato (m. P.)
Platon; s. Plato; Platoniker *m.*; –s, –; Platonisch; –e Schriften; vgl. Homerisch; platonisch; –e Liebe; vgl. homerisch
platsch!; platschen; du platsch[e]st; plätschern; ich ..[e]re
platt (flach; niederdeutsch); Platt (das Plattdeutsche) *n.*; –[s]
Plättchen, Plättlein *n.*; –s, –
plattdeutsch; Plattdeutsche *n.*; –n
Platte *f.*; –, –n
Plätte (flaches Boot) *f.*; –, –n
Plätteisen *n.*; plätten
Plattenkorrektur, –panzer, –schuh usw.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So auch Ö.
[3] P., Ö. u. das b. R. nur: Platin; B. auch: Platina.

Plattensee *m.*; –s
platterdings
Plätterin *f.*; –, –nen
Plattform, –fuß; plattfüßig; Plattheit *f.*; –, –en
plattieren; ..iert; Plattierung*
Plättlein, Plättchen; s. d.
Plattler *m.*; –s, –; Schuhplattler
Plattmenage
Plattner (ma., Harnischmacher) *m.*; –s, –; Plattnergeselle[e] usw.
Plättstahl
Plattstich, –stickerei
Plattwurm
Platz (Gebäck) *m.*; –es, Plätze
Platz (Raum) *m.*; –es, Plätze; – finden, greifen (= eintreten); – machen, nehmen; am –e sein; Potsdamer Platz; Friedrich[s]platz, Franzensplatz; Kaiser-Wilhelms-Platz; Königsplatz, Schloßplatz; Sophie-Charlotte-Platz; vgl. die Anm. zu S. XIV; Platzagent usw.; Plätzchen, Plätzlein *n.*; –s, –
platzen; du platzest u. platzt
plätzen; du plätzest u. plätzt
Platzfurcht, –kommandant
Plätzlein, Plätzchen; s. d.
Platzmajor, –mangel *m.* [gen]
Platzpatrone, –re
Platzwechsel
Plauderstündchen, –tasche usw.; Plauderei *f.*; –, –en; Plaud[e]rer *m.*;

* *f.*; –, –en.

_s, _; Plauderin[1], Plaudrerin f.; _, _nen; plaudern; ich ..[e]re
Plaue (preuß. Stadt)
Plauen (sächs. Stadt); plauensch; _e Ware
Plauensche Grund, Plauische Grund (bei Dresden) m.; _n _[e]s
Plauesche Kanal m.; _n _s; Plauesche See m.; _n _s
Plauische Grund, Plauensche Grund; s. d.
plauschen; du plau|schst
plausibel [sch[e]st]
plaustern, plustern; ich ..[e]re
Plaute f.; _, _n
Plautus (m. P.)
plauz!
Plazenta f.; _; plazental
Plazet n.; _s[2], _s
Plazidus (christl. m. P.); vgl. Placidus
Plebejer m.; _s, _; plebejisch; _[e]ste
Plebiszit[3] n.; _[e]s, _e
Plebs f.[4]; _; ob. m.; Plebses
Plein n.; _s
Plein|air n.; _s; Plein|air·maler usw.
Pleinpouvoir n.; _s
Pleiße (Fluß) f.; _
°pleistocän usw.; s. pleistoz- usw.
pleistozän; Pleistozän n.; _s
Pleite f.; _, _n; Pleite machen, aber: pleite geh[e]n
Plejade f.; _, _n

[1] B. nur so.
[2] Ö. auch: _.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö.: ..isz-.
[4] Ö. u. B. nur so.

Plek|tron n.; _s, ..tren u. ..tra
Plempe f.; _, _n
Plempel (ma., schlechtes Getränk, schlechte Ware) m.; _s
plempern (ma., herumlungern); ich ..[e]re
Plenar·sitzung usw.
Plenipotenz f.; _
Plente f.; _, _n
Plenten m.; _s, _; s. Plente
Plenter·betrieb, ·wald usw.
Plenum n.; _s
Pleonasmus m.; _, ..men; pleonastisch
Plesi|opsie f.; _, _n[1]
Plesiosaurus m.; _, ..re u. ..rier
Pleß (Fürstentum; Stadt)
Plethi; vgl. Krethi
Plethora f.; _
Pleura f.; _; Pleuresie, Pleuritis f.; _
°pleurocarp; s. pleurok-
pleurokarp
Plewen; s. Plewna
Plewna (Stadt)
Pli m.; _s
pliestern (ma., verputzen); ich ..[e]re
plijieren; ..iert
Plinius (m. P.)
Plinse f.; _, _n; ob.: Plinz m.; _es, _e
plinsen (ma., weinen); du plin[se]st
Plinthe f.; _, _n
Plinz, Plinse; s. d.
°pliocän usw.; s. plioz- usw.
pliozän; Pliozän n.; _s
Plissee n.; _s, _s; Plissee·streifen m. usw.; plissieren; ..iert
Plombe f.; _, _n; plombieren; ..iert; Plombierung*
Plön (Stadt)
Plongee f.; _, _n; Plongier·schuß usw.; plongieren; plorabel [..ierl]
Plotz m.; _es, _e; auf den _ (= plötzlich)
Plötze f.; _, _n
plotzen; du plotzest u. plotzt
Plötzlichkeit f.; _
Pluder·hose
pludern[1]; ich ..[e]re
Plumeau n.; _s, _s
plump
Plumpe; s. Pumpe
plumpen (plumpsen)
Plumpheit f.; _, _en
plumps!
Plumps·sack
plumpsen; du plump[se]st
Plum·pudding
Plunder m.; _s
Plünd[e]rer m.; _s, _
Plunder·kammer
plündern; ich ..[e]re; Plünderung*; Plündrer, Plünderer; s. d.
Plunger; s. Plunscher
Plunscher m.; _s, _
Plunze (ma., Blutwurst; Wulst) f.; _, _n
Plural[2] m.; _s, _e; ob.: Pluralis m.; _, ..le; Pluraletantum n.; _s, _s u. Pluraliatantum; pluralisch; Pluralismus m.; _
plus; Plus n.; _; Plus·betrag usw.
Plüsch m.; _es, (Plüschsorten:) _e; Plüsch·sofa usw.

* f.; _, _en.
[1] B. auch: pfludern.
[2] B. nur so; das b. R. zieht diese Form vor.

Plus·differenz, ·distanz; Plusmacher m.; _s, _; Plusmacherei f.; _, _en
Plusquamperfekt n.; _[e]s, _e; ob.: Plusquamperfektum n.; _s, ..ta
plustern, plaustern; s. d.
Plus·zeichen
Plut|arch (m. P.)
Plut|archos; s. Plutarch
Plute|us (Schirmdach) m.; _, ..tei
Pluto (Gott); Pluto|kratie f.; _, _n[1]; Pluton; s. Pluto; plutonisch (vulkanisch); Plutonismus m.; _; Plutonist m.; _en, _en
Pluvial[e] n.; _s, ..le[s][2]
Pluviose m.; _[s], _s; Pluvius (Gott)
°Pneumaticität (nur zool.); s. Pneumatiz-
Pneumatik f.; _; pneumatisch; Pneumatizität f.; _ [_n[1]]
Pneumonie f.; _
Po (Fluß) m.; _[s]
Pöbel m.; _s; Pöbel·herrschaft usw.; Pöbelhaftigkeit f.; _, _en
Poch m.; _[e]s, _e; Poch·brett, ·werk usw.; pochen
Pocke f.; _, _n; Pocken·gift, ·impfung, ·narbe usw.; pockennarbig
Pock·holz
pockig
Poda|gra n.; _s; poda|grisch; Poda|grist m.; _en, _en

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B.: ..le[n].

Podeſt, Pedeſt; ſ. d.
Podeſtà[1] *m.*; _[s], _s
Podewils-gewehr
Podex *m.*; _[es], _e
Podium *n.*; _s, ..dien
Podophyllum *n.*; _s
Po-Ebene *f.*; _
Poem *n.*; _s, _e
Poeſie *f.*; _, _n[2]; Poet *m.*; _en, _en; Poeta laureatus *m.*; _ _, ..tae ..ti; Poetaſter *m.*; _s, _; Poetik *f.*; _, _en; poetiſch; _[e]ſte
Po|grom *m.*; _s, _e
Point *m.*; _s, _s; Pointe *f.*; _, _n
Pointer *m*; _s, _
pointieren; ..iert
Point|lace *f.*; _, _s
Pokal *m.*; _s, _e; Pokälchen *n.*; _s, _
Pökel *m.*; _s, _; Pökel-fleiſch uſw.; pökeln; ich ..[e]le
pokulieren; ..iert
Pol (Drehpunkt) *m.*; _s, _e
Pol (Haar des aufgeſchnittenen Sammets) *m.*; _s; ſ. Pole
Polack *m.*; _en, _en; Polackei (Land) *f.*; _
Polacker (Schiff) *m.*; _s, _
polar; Polar-bär, -eis, -forſchung, -fuchs, -kreis, -meer, -ſtern, -ſtrömung uſw.; Polariſation *f.*; _, _en; polariſieren; ..iert; Polarität *f.*; _
Polder *m.*; _s, _; Polder-deich uſw.
Poldi (m. P.; w. P.)
Pole *m.*; _n, _n (Volk)

[1] Vgl. S. 244, Sp. 4, Anm. 2.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Pole (Haar des aufgeſchnittenen Sammets) *f.*; _
Polemik *f.*; _, _en; Polemiker *m.*; _s, _; polemiſch; _[e]ſte; polemiſieren; ..iert
Polen (Land)
Polenta *f.*; _, ..ten u. _s
Polentum *n.*; _[e]s
Pol-höhe
Police[1] *f.*; _, _n
Policeman *m.*; _, ..men
Policinello *m.*; _s[2], _s u. ..lli[3]; ob.: Pulcinell *m.*; _s, _e
Polier[4] *m.*; _s, _e
polieren; ..iert
Poli-klinik
Polin *f.*; _, _nen
Poliſander, Paliſander; ſ. d.
Poliſſonnerie *f.*; _, _n[5]
Politeſſe *f.*; _, _n
Politie (Staat) *f.*; _, _n[5]
Politik *f.*; _, _en; Politiker *m.*; _s, _; politiſch; _[e]ſte; politiſieren; ..iert
Politur *f.*; _, _en
Polizei *f.*; _; Polizei-amt, -aufſicht, -kommiſſar ob.: -kommiſſär, -ſpitzel, -verordnung uſw.; polizeilich; polizeiwidrig; Poliziſt *m.*; _en, _en
Polizze; ſ. Police
Polk, Pulk *m.*; _s, _e
Polka *f.*; _, _s

[1] Ö.: Polizze.
[2] Ö. auch: _es.
[3] So auch B.; Ö. nur: _e.
[4] So P., Ö. u. das b. R.; B. auch: Palier.
[5] Ö. auch: ..ieen.

Poll *m.*; _s, _s
Pollack (Kartenſpiel) *n.*; _s
Polle, Bolle; ſ. d.
Pollen (Blütenſtaub) *m.* ob. *n.*; _s, _; Pollen-korn *n.* (*pl.* -körner) uſw.
Poller *m.*; _s, _
Pöller uſw.; ſ. Böller (Kanone) uſw.
Pollmehl *n.*; _[e]s
Pollution *f.*; _, _en
Pollux (m. P.); Kaſtor und _; Pollux (Stern) *m.*; _
polniſch [näſe]
Polonaiſe; ſ. Polo-
Polonäſe[1] *f.*; _, _n
poloniſieren; ..iert; Poloniſmus *m.*; _
Polſter *n.*[2]; _s, _; Polſter-ſeſſel, -ſtuhl uſw.; polſtern; ich ..[e]re; Polſterung*
Polter *m.*; _s; holter-diepolter[3]!; Polter-abend, -geiſt (*pl.* -er) uſw.; Polterer *m.*; _s, _; polt[e]rig; poltern; ich ..[e]re
Pol|tron *m.*; _s, _s; Pol|tronnerie *f.*; _, _n[4]
Poly|an|drie *f.*; _
Polybios; ſ. Polybius
Polybius (m. P.)
poly|chrom; Poly-chromie *f.*; _, _n[4]; poly|chromieren; ..iert; Poly|chromo|graphie *f.*; _, _n[4]
°Polycotyledone; ſ. Polyk-
Poly|eder *n.*; _s, _

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. u. B.: Polonaiſe.
[2] Ö. auch: *m.*
[3] B. auch: holter-dipolter.
[4] Ö. auch: ..ieen.

Polygala *f.*; _, _s
Polygamie *f.*; _, _n[1]
Poly|glotte *f.*; _, _n; Poly|glotten-bibel uſw.
Polygon *n.*; _s, _e; polygonal
Poly|graph *m.*; _en, _en
Polyhiſtor *m.*; _s, _en
Poly[hy]mnia (Göttin)
Polykarp (m. P.)
Polykotyledone *f.*; _, _n
Poly|krates (m. P.)
Polylalie *f.*; _, _n[1]
Polylemma *n.*; _s, ..mmen u. _ta
Polymathie *f.*; _
Polymnia, Polyhymnia; ſ. d.
polymorph
Polyneſien (Inſelgruppen); Polyneſier *m.*; _s, _; polyneſiſch
Polynom *n.*; _s, _e; polynomiſch
Polyp *m.*; _en, _en
Polypetale *f.*; _, _n
Polyphem (m. P.)
Polyphemos; ſ. Polyphem
Polyphon *n.*; _s, _e; Polyphonie *f.*; _, _n[1]; polypho-n[iſch]
Poly|pragmoſyne *f.*; _
poly|pteriſch
Poly|ptoton *n.*; _s, ..ptota
Poly|ptychon *n.*; _s, ..chen u. ..cha
Polyſyllabum *n.*; _s, ..ben u. ..ba
polyſyndetiſch; Polyſyndeton *n.*; _s, ..ta
polyſynthetiſch; Polyſynthetismus *m.*; _

[1] Ö. auch: ..ieen.

Polytechniker *m.*; -s, -; Polytechnikum *n.*; -s, ..ken u. ..ka; polytechnisch
Polythe:ismus *m.*; -; Polythe:ist *m.*; -en, -en; polythe:istisch
Polytype *f.*; -, -n; Polytypie *f.*; -, -n[1]
pölzen (ma., stützen, unterfangen); du pölzest u. pölzt
Pomade *f.*; -, -n; pomadig; pomadisieren; ..iert
Pomeranze *f.*; -, -n; Pomeranzenschale usw.
Pomesine *f.*; -, -n
Pommer *m.*; -n, -n; pommer[i]sch, aber: das Pommersche Haff; Pommern (Provinz)
Pomolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Pomologie *f.*; -, -n[1]; pomologisch; Pomona (Göttin)
Pomörium *n.*; -s, ..rien
Pomp *m.*; -[e]s
Pompadour (w. P.); Pompadour (Strickbeutel) *m.*; -s, -e u. -s
Pompe:i; ital. Form für: Pompeji; s. d.; Pompejaner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; pompe:j[an]isch; Pompeji (Stadt); vgl. Pompei
Pompejus (m. P.)
Pompelmus *m.*; ..muses, ..muse; od.: Pompelmuse *f.*; -, -n
pomphaft
Pompier *m.*; -s, -s
pompös; ..öseste

[1] Ö. auch: ..ieen.

Pomuchel *m.*; -s, -; Pomuchelskopf (ma., Schimpfwort)
Pön *f.*; -, -en; Pönalkodex usw.; Pönale *n.*; -s
Ponape (Insel; Ort)
ponceau
Poncelet (Maßeinheit) *n.*; -[s], -
Poncho *m.*; -s, -s
poncieren; ..iert
Ponderabilien *pl.*; ponderieren; ..iert
Ponente *f.*; -, -n
ponieren; ..iert
Pönitentiarhaus[1] usw.; Pönitentiarier[1] *m.*; -s, -; Pönitenz *f.*; -, -en; Pönitenziarhaus usw.; s. Pönitentiarhaus usw.
Ponte (Brücke; Fähre) *f.*; -, -n
Ponthierville (Stadt)
Ponticello *m.*; -s, -s u. ..lli
Pontifex *m.*; -[es][2], -e u. ..fizes[3]; Pontifex maximus *m.*; - -; pontifikal; in pontificalibus; Pontifikalkelch usw.; Pontifikalien *pl.*; Pontifikat *n.*; -[e]s, -e
Pontinischen Sümpfe *pl.*
Pontius Pilatus (m. P.)
Ponton *m.*; -s, -s; Pontonbrücke usw.; Pontonier *m.*; -s, -e
Pontus Euxinus (das Schwarze Meer) *m.*; - -

[1] B.: Pönitenziarhaus, Pönitenziarier usw.
[2] Ö. u. B. nur: -.
[3] Ö. u. B. nur: ..fices.

Pony *m.* od. *n.*; -s, -s[1]
Popanz *m.*; -es, -e
Pope *m.*; -n, -n
Pop[e]lin *m.*; -s, -s
Popo *m.*; -s, -e[2]
populär; popularisieren; ..iert; Popularisierung*; Popularität *f.*; -; Popularitätshascherei *f.*; -, -en
Population *f.*; -, -en
Porcia (altröm. w. P.); vgl. Porzia
Pore *f.*; -, -n; porig
Poristik *f.*; -
Porno|graphie *f.*; -, -n[3]
Porno|kratie *f.*; -, -n[3]
porös; ..öseste; Porosität *f.*; -
Porotypie *f.*; -, -n[3]
Porphyr *m.*; -s, -e; Porphyrit *m.*; -[e]s, -e
Porree, Porrei *m.*; -s
Porst *m.*; -es
Port *m.*; -[e]s, -e
portabel
Portal *n.*; -s, -e; Portalverzierung usw.
Portament (musik.) *n.*; -[e]s
portativ
Portechaise *f.*; -, -n
Portefeuille *n.*; -s, -s; od.: Portfolio *n.*; -s, -s
Portemanteau *n.*; -s, -s
Portemonnaie *n.*; -s, -s
Portepage (Seitenträger) *m.*; -s, -s
Port|epee *n.*; -s, -s; Port|epeefähnrich usw.
Porter *m.*; -s
porteur: Papiere au -

* *f.*; -, -en.
[1] Auch P. nur so; Ö., B. u. das b. R. auch: ..nies.
[2] B. auch: -s.
[3] Ö. auch: ..ieen.

Portfolio, Portefeuille; s. d.
Portici (Stadt)
Portier *m.*; -s, -s
Portiere[1] *f.*; -, -n
Portière; s. Portiere
Portikus *m.*; -, -
Portion *f.*; -, -en; portionenweise, portionsweise *adv.*
Portiunkula (Kirche); Portiunkulaablaß *m.*; ..lasses
Portlandvase, -zement usw.
Porto *n.*; -s, -s u. ..ti; Portofreiheit usw.; portofrei; portopflichtig; -e Dienstsache
Portorico; s. Portoriko
Portoriko (Insel); vgl. Puerto Rico; Portorikotabak usw.
Porto Seguro (Ort)
Por|trait usw.; s. Porträt usw.
Por|trät[2] *n.*; -[e]s, -e; Por|trät[2]maler usw.; porträtieren[2]; ..iert; Por|trätist[2] *m.*; -en, -en
Port Said (Stadt)
Port Sudan (Ort)
Portugal (Land); Portugiese *m.*; -n, -n; portugiesisch
Portulak *m.*; -s
Portwein
Porzellan *n.*; -s, -e; Porzellanerde, -ware usw.; porzellanen *adj.*
Porzia (ital. w. P.); vgl. Porcia

[1] Ö.: Portière.
[2] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Portrait *n.*; -s, -s; aber nur: porträtieren, Porträtist.

Posada *f.*; –, ..den
Posament *n.*; –[e]s, –e; Posamentier *m.*; –s, –e; Posamentierarbeit usw.
Posaune *f.*; –, –n; posaunen; posaunt; Posaunenengel usw.; Posaunenbläser *m.*; –s, –; Posaunist *m.*; –en, –en
Pose (Federspule; Haltung) *f.*; –, –n
Poseidon (Gott)
Posen (Land; Stadt); Posener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; posen[i]sch
Posilip (Bergrücken mit Vorgebirge) *m.*; –[s]; vgl. Posilipo
Posilipo; ital. Form für: Posilip; s. d.
Position *f.*; –, –en; Positionsgeschütz usw.
positiv
Positiv (Bild) *n.*; –s, –e
Positiv (Grundform) *m.*; –s, –e
Positivismus *m.*; –
Positur *f.*; –, –en
Pößchen, Pößlein *n.*; –s, –; Posse *f.*; –, –n
Possekel *m.*; –s, –
Possen *m.*; –s, –; einem einen – spielen; possenhaft; Possenmacher *m.*; –s, –; Possenreißer *m.*; –s, –
Possessiv *n.*; –s, –e; od.: Possessivum *n.*; –s, ..va
possessorisch
possibel
possierlich
Pößlein, Pößchen; s. d.
Post *f.*; –, –en; Postagentur usw.; postalisch [–e]
Postament *n.*; –[e]s, –e; Postamentier *m.*; –s, –e; Postamentierarbeit usw.
postamtlich; Postassistent, –auftrag, –bote
°postcarbonisch; s. postk-
Pöstchen, Pöstlein (kleiner Posten) *n.*; –s, –
post Christum [natum] (Abk.: p. Chr. [n.])
°postculmisch; s. postk-
postdatieren; ..iert
Postdebit, –direktor
Posten *m.*; –s, –; – steh[e]n
poste restante
Posteriora *pl.*; –; Posteriorität *f.*; –; Posterität *f.*; –
Postexpedition; Posthalter *m.*; –s, –; Posthalterei *f.*; –, –en
post festum
postgebührenfrei
°post|glacial; s. postglaz-
post|glazial
posthum; Posthumus (Nachgeborene) *m.*; –, ..mi; Posthumus, Heinrich (m. P.)
postieren; ..iert
Postille *f.*; –, –n
Postillion[1] *m.*; –s, –e
Postillon; s. Postillion; Postillon d'amour *m.*; – –
Postillschrift *f.*; –
Postinspektor
postkarbonisch
Postkarte
postkulmisch
postlagernd
Pöstlein, Pöstchen; s. d.
postlich [–e]
Postmandat, –meister [..[e]re]
postmeistern; ich

[1] So P. u. Ö.; B. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Postillon.

post nubila Phoebus
postnumerando; Postnumeration *f.*; –, –en
Posto *m.*; –s; – fassen
Postrat (*pl.* ..räte), –regal (*pl.* –e), –sekretär
Post|skript (Abk.: P.S.) *n.*; –[e]s, –e; od.: Post|skriptum (Abk.: P.S.) *n.*; –s, ..te u. ..ta
Poststempel
Postulat *n.*; –[e]s, –e; postulieren; ..iert
Postwertzeichen *n.*; –s, –; Postzug
Pot *m.*; –s, –s; Pot à feu *m.*; – – –, –s – –
Potacke (ma., Kartoffel) *f.*; –, –n
Potage *f.*; –, –n
Potemkin (m. P.); –sche Dörfer
potent; Potentat *m.*; –en, –en
potential; Potential (Leistungsfähigkeit) *n.*; –s, –e; Potential (Möglichkeitsform); s. Potentialis
Potentialis[1] *m.*; –; Potentialität *f.*; –; potentiell
Potentilla *f.*; –, ..llen
Potentiometer *n.*; vgl. Meter
Potenz *f.*; –, –en; Potenzexponent usw.; potenzieren; ..iert
Poterie *f.*; –, –n[2]
Poterne *f.*; –, –n
Potiche *f.*; –, –n; potichieren; ..iert; Potichomanie *f.*; –

[1] B. auch: Potential *m.*; –s.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Potiphar (m. P.)
Potpourri *n.*; –s[1], –s
Potsdam (Stadt); Potsdamer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Straße
Potsdamhafen (Ort)
Pott|asche *f.*; –
Pottfisch
Pottlot *n.*; –[e]s
Pottwal
potz Blitz!; potztausend!
Pou|drette *f.*; –; pou|drettieren; ..iert
Poularde *f.*; –, –n
Poule *f.*; –, –n
Pourparler *n.*; –s, –s
Poussade, Poussage (volksm., Geliebte) *f.*; –, –n; poussieren; ..iert
Pozzolan|erde; s. Pozzuolanerde
Pozzuolan|erde, Puzzolan|erde[2] *f.*; –
PP.: Patres, Mönche
P. P.: praemissis praemittendis, man nehme an, der gebührende Titel sei vorausgeschickt
prä; das Prä haben
Präambel *f.*; –, –n (auch: *n.*; –s, –n)
Präbendar *m.*; –s, –e; od.: Präbendarius *m.*; –, ..rien; Präbende *f.*; –, –n
°präcam|brisch usw.; s. präk- usw.
°präcarbonisch; s. präk-
prachern; ich ..[e]re
Pracht *f.*; –; Prachtbau (*pl.* –ten) usw.; prächtig; prachtliebend, –voll

[1] B. auch: –.
[2] B. auch: Pozzolanerde.

°Präcipitat usw.; s. Präz- usw.
°präcordial; s. präk-
°präculmisch; s. präk-
Prädestination *f.*; –, –en; prädestinieren; ..iert
Prädezessor *m.*; –s, –en
prädikabel [–en]
Prädikant *m.*; –en, –en
Prädikat *n.*; –[e]s, –e; prädikativ
Prädilektion *f.*; –, –en [..iert]
prädisponieren; prädizieren; ..iert
prädominieren; ..iert
Präexistenz *f.*; –
Präfation *f.*; –, –en
Präfekt *m.*; –en[1] u. –[e]s, –en[1] u. –e; Präfektur *f.*; –, –en
Präfix[2] *n.*; –es, –e; od.: Präfixum *n.*; –s, ..xa
Prag (Stadt)
Präge *f.*; –, –n; Prägedruck (*pl.* ..drucke), ‿gebühr usw.; prägen
Prager (von Prag) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Präger *m.*; –s, –
Prägestempel
°präglacial; s. präglazial [glaz-]
Prägmaschine
Pragmatik *f.*; –; pragmatisch, aber: die Pragmatische Sanktion; Pragmatismus *m.*; –
prägnant; Prägnanz *f.*; –
prägravieren; ..iert
Prägstock; Prägung*

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B. nur so.
[2] B. nur so.

Prähistorie; prähistorisch
Prahlsucht (*f.*; –) usw.; prahlen; Prahler *m.*; –s, –; Prahlerei *f.*; –, –en; prahlerisch; –[e]ste; Prahlhans *m.*; ..hansen, ..hänse
Prahm[1] *m.*; –s, –e (ma. auch: Prähme); od.: Prahme *f.*; –, –n
Prairial *m.*; –s, –s
Präjudiz *n.*; –es, –e; Präjudizialklage usw.; präjudiziell; präjudizieren; ..iert; präjudizierlich
präkam|brisch; Präkam|brium *n.*; –s
präkarbonisch
präkavieren; ..iert
präkludieren; ..iert; Präklusion *f.*; –, –en; Präklusivfrist usw.; präklusiv[isch]
präkonisieren; ..iert; Präkonisation *f.*; –, –en
präkordial
Prakrit *n.*; –[e]s; prakritisch
Praktik *f.*; –, –en; praktikabel; Praktikabel *n.*; –s, –s; Praktikant *m.*; –en, –en; Praktiker *m.*; –s, –; Praktikus *m.*; –, ..ker u. ..kusse[2]; praktisch; –[e]ste; praktizieren; ..iert
präkulmisch
Prälat *m.*; –en, –en; Prälatur *f.*; –, –en
Prälegat *n.*; –[e]s, –e
Präliminarartikel, ‿friede usw.; Präliminare *n.*; –s, ..rien; meist *pl.*
Praline *f.*; –, –n; od.: Praliné[1] *n.*; –s, –s; pralinieren; ..iert
prall; Prall *m.*; –[e]s, –e; Prallkraft usw.; prallen; Prallschuß; s. Prellschuß
präludieren; ..iert; Präludium *n.*; –s, ..dien
Prämaturität *f.*; –
Prämeditation *f.*; –, –en; prämeditieren; ..iert
Prämie *f.*; –, –n; Prämienanleihe, ‿los *n.* usw.; prämiieren; ..iert
Prämisse *f.*; –, –n
praemissis praemittendis (Abk.: P. P.)
praemisso Titulo (Abk.: P. T.)
prannisch; –er Wein
Prämonition *f.*; –, –en
Prämon|stratenser *m.*; –s, – (Mönchsorden)
prangen
Pranger *m.*; –s, –
Pranke[2] *f.*; –, –n
pränotieren; ..iert
pränumerando; Pränumerant *m.*; –en, –en; Pränumeration *f.*; –, –en; pränumerieren; ..iert
Präokkupation *f.*; –, –en; präokkupieren; ..iert
Präparand *m.*; –en, –en; Präparandenanstalt, ‿schule usw.; Präparat *n.*; –[e]s, –e; Präparation *f.*; –, –en; Präparationsheft usw.; präparieren; ..iert
Präponderanz *f.*; –, –en; präponderieren; ..iert
Präposition *f.*; –, –en; Präpositionalausdruck usw.
Präpositur *f.*; –, –en; Präpositus *m.*; –, –
präpotent; Präpotenz *f.*; –, –en
Präputium *n.*; –s
Präraffaelit *m.*; –en, –en
Prärie *f.*; –, –n[1]; Präriegras usw.
Prärogativ *n.*; –s, –e; od.: Prärogative *f.*; –, –n
Prasem, Praser *m.*; –s, –
Präsens (Zeitform) *n.*; –, ..sentia; präsent
Präsent *n.*; –[e]s, –e
Präsentation *f.*; –, –en; Präsentationsvermerk usw.; Präsentierteller usw.; präsentieren; ..iert
Präsenz (Anwesenheit) *f.*; –; Präsenzliste, ‿stand, ‿stärke usw.
Präsepe *n.*; –s, ..pien
Praser, Prasem; s. d.
Präservativ *n.*; –s, –e; Präservem *pl.*; präservieren; ..iert
Präses *m.*; –, – u. ..siden; Präsident *m.*; –en, –en; Präsidialerlaß, ‿gebäude, ‿gewalt, ‿macht usw.; präsidieren; ..iert;

[1] B. nur: Pralinés *pl.*
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Branke.

[1] P. u. das b. R. nur so.
[2] B.: ..kusse u. ..tici.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Präſidium *n.*; -s, ..dien
präſſkribieren; ..iert
praſſeln; ich praſſele u. praßle
praſſen (ſchlemmen); du praſſeſt u. praßt, er praßt; du praßteſt; gepraßt; Praſſer *m.*; -s, -
präſtabel
präſtabilieren; ..iert
Präſtanda *pl.*; -
Präſtation *f.*; -, -en; präſtieren; ..iert
präſumieren; ..iert; Präſumption uſw.; ſ. Präſumtion uſw.
Präſumtion[1] *f.*; -, -en; präſumtiv[1]
Prätendent *m.*; -en, -en; prätendieren; ..iert; Prätenſion[2], Prätention[3] *f.*; -, -en; prätentiös[4]; ..öſeſte
Prater *m.*; -s
präter|ieren; ..iert; Präter|ierung*; Präter|itio *f.*; -
Präter|ito|präſens *n.*; -, ..ſentia
Präter|itum *n.*; -s, ..ta
Prätext *m.*; -es, -e
Prätor *m.*; -s, -en; Prätorianer *m.*; -s, -; Prätur *f.*; -, -en
Präumchen; ſ. Priemchen

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Präſumption, präſumptiv.
[2] Ö. nur ſo.
[3] B. nur ſo.
[4] Die Schreibung mit »t« entſpricht der amtlichen Regel: »Das fremde ti bleibt vor betontem Selbſtlaut«; vgl. aber ſentenziös.

prävalieren; ..iert
prävenieren; ..iert; Prävenire *n.*; -[s]; das - ſpielen (= zuvorkommen); Prävention *f.*; -, -en; präventiv; Präventivknoſpe, -maßregel (*f.*; -, -n), -mittel *n.* uſw.
Praxis *f.*; -; in praxi
Praxiteles (m. P.)
Präzedens *n.*; -, ..denzien (vgl. Reagens); Präzedenzfall uſw.
Präzentor *m.*; -s, -en
Präzeptor *m.*; -s, -en
Präzeſſion *f.*; -, -en
Präzipitat *n.*; -[e]s, -e
Präzipitation *f.*; -, -en
Präzipuum *n.*; -s, ..pua
präzis; ..iſeſte; präziſieren; ..iert; Präziſierung*; Präziſion *f.*; -; Präziſionsgewehr, -gewicht uſw.
Predella *f.*; -, -s; od.: Predelle *f.*; -, -n
predigen; Prediger *m.*; -s, -; Predigt *f.*; -, -en; Predigtſtuhl uſw.
Preference *f.*; -; par préférence
preien
Preis (Belohnung uſw.) *m.*; Preiſes, Preiſe
Preis (Einfaſſung) *m.*; Preiſes, Preiſe; od.: Preiſe, Prieſe *f.*; -, -n
Preisaufgabe uſw.
Preiſe, Prieſe, Preis (Einfaſſung); ſ. d.

* *f.*; -, -en.

Preiſelbeere[1]
preiſen; du preiſ[e]ſt, er preiſt; du prieſeſt, er pries; geprieſen; preiſe! u. preis!
preisgeben; du gibſt preis; preisgegeben; preiszugeben
preisgekrönt
Preiskurant *m.*; -[e]s, -e
preislich
Preisliſte, -ſchrift
Preißelbeere; ſ. Preiſelbeere
Preisverteilung
preiswert, -würdig
prekär
Prellbock, -netz, -ſchuß[2], -ſtein uſw.; prellen; Preller *m.*; -s, -; Prellerei *f.*; -, -en
Premier *m.*; -s, -s; Premiere[3] *f.*; -, -n
Première; ſ. Premiere
Premierleutnant, -miniſter
Presbyter *m.*; -s, -; Presbyterialverfaſſung uſw.; Presbyterianer *m.*; -s, -; presbyterianiſch; Presbyterium *n.*; -s, ..rien
preſchen; du preſch[e]ſt, er preſcht
Preſenning, Perſenning; ſ. d.
preß (eng); - liegen uſw.
Preßangelegenheit
preſſant
Preßbengel, -bureau

[1] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig auch: Preißelbeere.
[2] B. auch: Prallſchuß.
[3] Ö.: Première.

Preßburg (Stadt)
Preſſe *f.*; -, -n; preſſen; du preſſeſt u. preßt, er preßt; du preßteſt; gepreßt; preſſe!
Preßfehde
Preßhefe
preſſieren; ..iert ſein
Preſſion *f.*; -, -en
Preßkohle
Preßprozeß
Preßſpan
Preſſung*
Preßwurſt
Preſtidigitateur *m.*; -s, -e
Preſtige *n.*; -; Preſtigiateur *m.*; -s, -e
prestissimo; [presto]
Pretioſen[1] *pl.*
Pretoria (Stadt)
Preuße *m.*; -n, -n; Preußen (Staat); Preußin *f.*; -, -nen; preußiſch, aber: der Preußiſche Staat; die Preußiſche Seeplatte (Eigenname); die Königlich Preußiſche Regierung
Preußiſchblau *n.*
Preußiſch-Eylau (Stadt)
Prezel; ſ. Brezel
preziös; ..öſeſte
Prezioſa (Schriftgattung) *f.*; -
Prezioſa (w. P.)
Preziöſe *f.*; -, -n
Prezioſen; ſ. Pretioſen
Priamel *f.*; -, -n (auch: *n.*; -s, -)
Priamos; ſ. Priamus
Priamus (m. P.)
priapeiſch; -e Gedichte

* *f.*; -, -en.
[1] So Ö., B. u. das b. R.; P. hat das Wort nicht.

Priapos; ſ. Priapus
Priapus (m. P.)
Pricke, Bricke; ſ. d.
prickeln; ich ..[e]le; prick[e]lig
Prieche (ma., Empore) *f.*; –, –n
Priegnitz (Landſchaft) *f.*; –
Priel (Berg) *m.*; –[s]; der Große –, der Kleine –
Priel (kleiner Waſſerlauf) *m.*; –[e]s, –e; od.: Priele *f.*; –, –n; meiſt *pl.*
Priem (Kautabak) *m.*; –[e]s, –e; od.: Prieme[1] *f.*; –, –n; Priemchen, Priemlein *n.*; –s, –; priemen
Prieſe, Preiſe, Preis (Einfaſſung); ſ. d.
Prießnitz (m. P.); ..iſche Kur; Prießnitzkur uſw.
Prieſter *m.*; –s, –; Prieſterweihe uſw.; prieſterlich; Prieſtertum *n.*; –[e]s
Prill[a]ken (ma., Gebäck) *pl.*
Prim, Prime (erſter Hieb; Primzahl; muſik. uſw.) *f.*; –, ..men; Prima (erſte Klaſſe) *f.*; –, ..men
Prima ballerina assoluta *f.*; – – –, ..me ..ne ..te
Primadonna *f.*; –, ..nnen
Primage *f.*; –, –n
Primaner *m.*; –s, –
Prima Nota *f.*; – –
Primaqualität
primär; Primäraffekt, ..bildung, ..ſchule, ..ſtrom uſw.
Primas *m.*; –, – u. ..maten[2]

[1] B. nur ſo.
[2] Ö. nur ſo.

Primat *m.* od. *n.*; –[e]s, –e; Primatialkirche uſw.
Primaware
Primawechſel
Prime, Prim; ſ. d.
Primel *f.*; –, –n
Primenblatt, ..tafel uſw.
Primgeld
primitiv; Primitivum *n.*; –s, ..va
Primiz *f.*; –, –en; Primizfeier uſw.; Primiziant *m.*; –en, –en; Primizien *pl.*
Primogenitur *f.*; –, –en
Primum vitium [*n.*; – –]
Primus *m.*; –, ..mi
Primzahl, ..zither
°principal uſw. (nur zool.); ſ. prinz-
Printe *f.*; –, –n; Aachener –n
Prinz *m.*; –en, –en; Prinzchen, Prinzlein *n.*; –s, –; Prinzeß *f.*; –, ..zeſſen; od.: Prinzeſſin[1] *f.*; –, –nen; Prinzgemahl[2]
Prinzip *n.*; –s, –e u. –ien
prinzipal
Prinzipal *m.*; –s, –e
Prinzipat *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
prinzipiell
Prinzipienfrage uſw.; Prinzipienreiter *m.*; –s, –
prinzlich
Prinzregent[2]
Prior *m.*; –s, –en; Priorat *n.* (auch: *m.*[3]); –[e]s, –e; Priorin *f.*; –, –nen
Priorität *f.*; –, –en; Prioritäten (Aktien) *pl.*; Prioritätsanſpruch uſw.
Prischen, Prislein *n.*; –s, –
Priscus (m. P.); Tarquinius –
Priſe (Beute) *f.*; –, –n
Priſe (Tabak) *f.*; –, –n
Priſengericht uſw.
Prisma *n.*; –s, ..men; prismatiſch; Prismatoid *n.*; –[e]s, –e; prismatoidiſch
Priſon *f.*; –, –s
Pritſch[1]meiſter uſw.; Pritſche[1] *f.*; –, –n; pritſchen[1]; du pritſch[e]ſt
Pritſtabel *m.*; –s, –
privat; Privatangelegenheit, ..dozent, ..intereſſe, ..kaſſe, ..leute *pl.*, ..mann (*pl.* ..männer u. ..leute), ..mitteilung, ..ſchule, ..ſtunde, ..wohnung uſw.; Private (Privatmann) *m.*; –n, –n; Privatier[2] *m.*; –s, –s; Privatiere[2] *f.*; –, –n; privatim; privatiſieren; ..iert; privatiſſime; Privatiſſimum *n.*; –s, ..ma; Privatiſt *m.*; –en, –en; privativ
Privé *n.*; –s, –s
Privileg *n.*; –s, –ien; od.: Privilegium[3] *n.*; –s, ..gien; privilegieren; ..iert

[1] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, B. als zuläſſig auch: Britſche uſw.
[2] Nach frz. Art gebildet; es gibt im Frz. kein »privatier« u. kein »privatière«.
[3] Ö. nur ſo.

[1] P., Ö. u. das b. R. nur ſo.
[2] So auch B.
[3] So B. neben *n.*

Prix fixe *m.*; – –
pro; pro Stück, Mille; das Pro und das Kontra [a.]
pro anno (Abk.: p. a.)
probabel; Probabilismus *m.*; –; Probabilität *f.*; –, –en
Probandus *m.*; –, –
probat
Pröbchen, Pröblein *n.*; –s, –; Probe *f.*; –, –n; Probearbeit, ..druck (*pl.* ..drucke), ..jahr, ..kandidat, ..nummer uſw.; probehaltig; proben; probeweiſe *adv.*
Probierſtein uſw.; probieren; ..iert; Probierer *m.*; –s, –
Probität *f.*; –
Pröblein, Pröbchen; ſ. d.
Problem *n.*; –s, –e; problematiſch; –[e]ſte
Probus (m. P.)
°Procard[ium]; ſ. Prok-
pro centum (Abk.: p. c. od. %)
°Proct|algie uſw.; ſ. Prok-
Procyon (Stern) *m.*; –
Prodekan
Prodigalität *f.*; –
pro domo
°Productiden; ſ. Produk-
Produkt *n.*; –[e]s, –e; Produktenbörſe, ..handel uſw.; Produktiden *pl.*; Produktion *f.*; –, –en; produktiv; Produktiv-Aſſoziation *f.*; –, –en; Produktivität *f.*; –; Produzent *m.*; –en, –en; produzieren; ..iert

Prof.: Professor
profan; Profan=bau (*pl.* ..bauten), =geschichte usw.; Profanation *f.*; –, –en; profanieren; ..iert; Profanierung*
Profeß (Ordensgelübde) *m.*; ..fesses, ..fesse; Profeß (Eingeweihter) *m.*; ..fessen, ..fessen; Profeß=haus
Profession *f.*; –, –en; professionell (von Beruf); professioniert (gewerbsmäßig); Professionist *m.*; –en, –en; professionsmäßig
Professor (Abk.: Prof.) *m.*; –s, –en; Professoren=gehalt, =kollegium usw.; Professors=witwe; Professur *f.*; –, –en
proficiat!
Profil *n.*; –s, –e; profilieren; ..iert
Profit *m.*; –[e]s, –e; profitabel; Profitchen *n.*; –s, –; profitieren; ..iert; profitlich; Profitmacher *m.*; –s, –
Profos[1] *m.*; ..foses[2] u. ..fosen, ..fose[n][3]
Profoß; s. Profos
Pro|gnath *m.*; –[e]s, –e; Pro|gnathismus *m.*; –
Pro|gnose *f.*; –, –n; Pro|gnostikon *n.*; –s, ..ken u. ..ka; pro|gnostisch; pro|gnostizieren; ..iert; Pro|gnostizierung*
Pro|gramm *n.*; –s, –e; Pro|gramm=abhandlung usw.; pro|grammatisch; pro|gramm=gemäß; pro=grammäßig, b. Tr.: programmmäßig
Pro|greß *m.*; ..gresses, ..gresse; Progression *f.*; –, –en; pro|gressistisch; pro|gressiv; Progressiv=steuer usw.
Pro=gymnasium
prohibieren; ..iert; Prohibition *f.*; –, –en; prohibitiv; Prohibitiv=zoll usw.; Prohibitorium *n.*; –s, ..rien
Projekt *n.*; –[e]s, –e; Projektenmacher *m.*; –s, –; projektieren; ..iert
Projektil *n.*; –s, –e
Projektion *f.*; –, –en; projizieren; ..iert
Prokard *n.*; –[e]s; ob.: Prokardium *n.*; –s
Pro|klamation *f.*; –, –en; pro|klamieren; ..iert; Proklamierung*
Pro|klisis *f.*; –; Proklitika *f.*; –; Proklitikon *n.*; –s, ..ka; pro|klitisch
Pro=konsul; Prokonsulat *n.*; –[e]s, –e
Prokop (m. P.)
Pro|krustes (m. P.); Pro|krustesbett *n.*; –[e]s
Prokt|algie *f.*; –
Proktitis *f.*; –
Prokura *f.*; –; Prokurant *m.*; –en, –en; Prokuration *f.*; –, –en; Prokurator *m.*; –s, –en
Prokurazien (Palast in Venedig) *pl.*
Prokurist *m.*; –en, –en
Prokyon; s. Proc-
Prolegomena *pl.*; –
Prolepsis *f.*; –, ..psen; proleptisch
Proletariat *n.*; –[e]s, –e; Proletarier *m.*; –s, –
prolix
Prolog *m.*; –s, –e
Prolongation *f.*; –, –en; prolongieren; ..iert
Promemoria *n.*; –s, ..rien u. –s
Promenade *f.*; –, –n; Promenaden=anlage usw.; promenieren; ..iert
Promesse *f.*; –, –n; Promessen=geschäft usw.
promethe:isch; –es Ringen; Prometheus (m. P.)
Promille *n.* (nicht biegungsfähig)
Promissar *m.*; –s, –e; promissorisch; –er Eid
Promittent *m.*; –en, –en
Promotion *f.*; –, –en; promovieren; ..iert
Prompt|heit *f.*; –
Promulgation *f.*; –, –en; promulgieren; ..iert
Pronomen *n.*; –s, – u. ..mina[1]; Pronominale *n.*; –s, ..lia
prononcieren; ..iert; Pronunziamiento *n.*; –s, –s
Pro|ömium *n.*; –s, ..mien
Propädeutik *f.*; –; propädeutisch
Propaganda *f.*; –; propagandistisch
Propagation *f.*; –, –en; propagieren; ..iert
Propar|oxytonon *n.*; –s, ..na
Propa|triapapier *n.*; –s
Propeller *m.*; –s, –[s]
proper; s. propre
Properi|spomenon *n.*; –s, ..na
Prophet *m.*; –en, –en; Prophetie *f.*; –, –n[1]; Prophetin *f.*; –, –nen; prophetisch; prophezeien; [ge]=prophezeit; Prophezeiung*
prophylaktisch; Prophylaxe, Prophylaxis[2] *f.*; –
Propination *f.*; –, –en
Proponendum *n.*; –s, ..da; Proponent *m.*; –en, –en; proponieren; ..iert
Propontis (Meer) *f.*; –
Proportion *f.*; –, –en; proportional; Proportionale *f.*; –, –n; die mittlere –; Proportionalität *f.*; –; proportioniert
Proporz=wahl
Propos *m.*; –, –; apropos!
Proposition *f.*; –, –en; Propositum *n.*; –s, ..ta
proppeln, pröppeln; ich ..[e]le
Pro=prätor
pro|pre[3] (reinlich)

---

* *f.*; –, –en.
[1] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Profoß *m.*; ..foßen, ..foßen.
[2] B. auch: ..fosses.
[3] B. auch: ..fosse.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B. nur so.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.
[3] B.: proper.

Pro|pre⸗geschäft, ⸗handel usw.
Pro|prietär m.; -s, -e; Pro|prietäts⸗recht n. usw.
Propst m.; -es, Pröpste; Propstei f.; -, -en; Pröpstin f.; -, -nen
propulsiv
Propyläen pl.
pro rata
Pro⸗rektor; Prorektorat n.; -[e]s, -e
Prorogation f.; -, -en; prorogieren; ..iert
Prosa f.; -; Prosa⸗stil, ⸗werk usw.; Prosaiker m.; -s, -; prosaisch; -[e]ste; Prosaist m.; -en, -en
Prosektion f.; -, -en; Prosektor m.; -s, -en
Prosekution f.; -, -en
Proselyt m.; -en, -en; Proselytenmacher m.; -s, -
Pro⸗seminar
Proserpina (w. P.; Göttin)
Proseuche f.; -, -n
prosit!, prost!; Prosit n.; -s, -s; ob.: Prost n.; -es, -e
pro|skribieren; ..iert; Pro|skription f.; -, -en; Pro|skriptions⸗liste usw.
Prosodie f.; -, -n[1]; ob.: Prosodik f.; -, -en; prosodisch
Prosopopöie f.; -, -n[1]
°pro|spectiv; s. prospekt-
Pro|spekt m.; -[e]s, -e; pro|spektiv; Prospektus m.; -, ..te; s. Prospekt

[1] Ö. auch: ..ieen.

pro|sperieren; ..iert; Pro|sperität f.; -
pro|spizieren; ..iert
Proß⸗holz
prost!, prosit!; Prost, Prosit; s. d.
Pro[s]these f.; -, -n; pro[s]thetisch
prostituieren; ..iert; Prostituierte f.; -n, -n; eine -, zwei -; Prostitution f.; -
Pro|szenium n.; -s, ..nien; Pro|szeniums⸗loge usw.
Prot|agonist m.; -en, -en
Protégé; s. Protegé
Protegé[1] m.; -s, -s; protegieren; ..iert
Protein n.; -s
Protektion f.; -; Protektionist m.; -en, -en; Protektor m.; -s, -en; Protektorat n.; -[e]s, -e
pro tempore (Abk.: p. t.)
Protest m.; -es, -e; Protestant m.; -en, -en; protestantisch; Protestantismus m.; -; Protestation f.; -, -en; protestieren; ..iert
Proteus (m. P.; Gott); Proteus (wetterwendischer Mensch; Molchart) m.; -, -
Prot|evangelium n.; -s
Prothese, Prosthese; s. d.; prothetisch, prosthetisch
Protist m.; -en, -en
protogen
Protokoll n.; -s, -e; Protokoll⸗ordnung usw.; Protokollant m.; -en, -en; protokollarisch; Protokollführer m.; -s, -; protokollieren; ..iert; Protokollierung*
Proto⸗notar
Protophyton n.; -s, ..ten
Proto⸗plasma
Prototyp n.; -s, -e; ob.: Proto⸗type; prototypisch
Protozoon n.; -s, ..zoen
°Pro|tractor (zool.); s. Protrak-
Pro|traktor m.; -s, -en
Protuberanz f.; -, -en
Protz (noch ma., aufgeblähte Kröte; allgemein für: aufgeblasener Mensch) m.; -en, -en
Protze (Vorderwagen eines Geschützes) f.; -, -n
protzen; du protzest u. protzt; protzenhaft; Protzentum n.; -[e]s; protzig
Protz⸗kasten, ⸗wagen m.
Provence (Land) f.; -; Provencer⸗öl
Provenienz f.; -, -en
Provenzale m.; -n, -n (Volk); provenzalisch
Proverb n.; -s, -en; ob.: Proverbium n.; -s, ..bien; proverbialisch
Proviant m.; -[e]s, -e; Proviant⸗wagen m. usw.; proviantieren; ..iert; Proviantierung*
provident iell; Providenz f.; -, -en
Provinz f.; -, -en; Provinzial (eines Ordens) m.; -s, -e; Provinzial⸗landtag (m.; -[e]s, -e), ⸗schulkollegium[1] (n.; -s, ..gien), ⸗stadt usw.; Provinziale (Provinzbewohner) m.; -n, -n; Provinzialismus m.; -, ..men; provinziell; Provinzler m.; -s, -
Provision f.; -, -en; Provisionsreisende m. u. f. usw.
Provisor m.; -s, -en
provisorisch; Provisorium n.; -s, ..rien
Provokation f.; -, -en; provokatorisch; provozieren; ..iert; Provozierung*
Prozedere n.; -s; prozedieren; ..iert; Prozedur f.; -, -en
Prozent (Abk.: p. c. od. %) n.; -[e]s, -e; 5 Prozent od. 5 %; ..prozentig (vierprozentig usw.); prozentisch; prozentual[2]
prozentualiter; s. prozentual
Prozeß m.; ..zesses, ..zesse; Prozeß⸗sucht (f.; -) usw.; prozessieren; ..iert; prozeßsüchtig
Prozession f.; -, -en
prozessualisch
prüde
Prudelei (ma., Pfuscharbeit) f.; -, -en

* f.; -, -en.

[1] Die Behörden auch: Provinzial-Schulkollegium.

[2] B. auch: prozentualiter.

prudeln (brodeln); ich ..[e]le
prudeln (ma., Pfuscharbeit machen; weidm., fuhlen); ich ..[e]le
Prudentia (w. P.); Prudentius (m. P.)
Prüderie *f.*; –, –n[1]
Prüf|stein usw.; prüfen; Prüfer *m.*; –s, –; Prüfling *m.*; –s, –e; Prüfung*; Prüfungs|arbeit, |ausschuß, |kommission, |ordnung usw.
Prügel (Stock usw.) *m.*; –s, –; Prügel (Schläge) *pl.*; Prügel|knabe, |strafe, |suppe usw.; Prügelei *f.*; –, –en; prügeln; ich ..[e]le
Prünelle *f.*; –, –n
Prunk *m.*; –[e]s; Prunk|gemach, |saal, |sucht (*f.*; –) usw.; prunken; prunkliebend; prunk|los; prunksüchtig; prunkvoll
pruſten [–[s]]
Pruth (Fluß) *m.*;
Prytane *m.*; –n, –n; Prytanei|on *n.*; –s, ..neien; s. Prytaneum
Prytane|um *n.*; –s, ..neen
P. S.: postscriptum, Poſtſkript[um], Nachſchrift
P. S.: Pferdeſtärke; vgl. H. P.
Pſali|graphie *f.*; –
Pſalm *m.*; –s, –en; Pſalmiſt *m.*; –en, –en; Pſalm|odie *f.*; –, –n[1]; pſalmodiſch; Pſalter *m.*; –s, –
Pſammenit (m. P.)
Pſammetich (m. P.)
Pſeudo-Graf *m.*; –en, –en
Pſeudo|graph (Schriftfälſcher) *m.*; –en, –en
pſeudo|iſidoriſch; –e De|kretalen[1]
pſeudomorph
pſeud|onym; Pſeudonym *n.*; –s, –e; Pſeud|onymität *f.*; –
pſt!, bſt!
Pſych|agog[e] *m.*; ..gen, ..gen
Pſyche *f.*; –, –n
Pſych|iater *m.*; –s, –; Pſych|ia|trie *f.*; –, –n[2]; pſych|iatriſch
pſychiſch
Pſychogeneſis *f.*; –
Pſycho|graph *m.*; –en, –en
Pſychолog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Pſychologie *f.*; –, –n[2]; pſychologiſch
Pſycho|pathologie
Pſycho|phyſik
Pſychoſe *f.*; –
Pſy|chrometer *n.*; vgl. Meter
P. T.: praemisso titulo, man nehme an, der Titel ſei vorausgeſchickt
p. t.: pro tempore, für jetzt
Pteropus *m.*; –, ..poden
Ptiſane, Tiſane *f.*; –, –n
Ptolemäer *m.*; –s, –; ptolemäiſch; –es Weltſyſtem; Ptolemäos; ſ. Ptolemäus
Ptolemäus (m. P.)
Ptomaïn *n.*; –s
Pubertät *f.*; –
°Pubeſcenz (nur zool.); ſ. Pubeſzenz
Pubeſzenz[1] *f.*; –
pu|blice; pu|blik; Pu|blikandum *n.*; –s, ..da; ad pu|blicandum; Pu|blikation *f.*; –, –en; Pu|blikum *n.*; –s; pu|blizieren; ..iert; Pu|bliziſt *m.*; –en, –en; Pu|bliziſtik *f.*; –; pu|bliziſtiſch; Pu|blizität *f.*; –
Puck (m. P.; Kobold) *m.*; –
Pud *n.*; –[e]s, –e
Puddel|ofen usw.; puddeln; ich ..[e]le
Pudding *m.*; –s, –e u. –s
Puddler *m.*; –s, –
Pudel *m.*; –s, –; Pudel|hund, |mütze usw.; pudeln; ich ..[e]le; pudel|närriſch, |naß
Puder *m.*; –s, –; Puder|farbe, |mantel usw.; pud[e]rig; pudern; ich ..[e]re; Pud[e]rung*
pueril; Puerilität *f.*; –, –en
Puerperalfieber *n.*; –s
Puerto Rico; ſpan. Form für: Porto-
puff! [riko; ſ. d.]
Puff (Bauſch usw.) *m.*; –[e]s, –e
Puff (Spiel) *n.*; –[e]s
Puff (Stoß) *m.*; –[e]s, –e u. Püffe[2]
Puff|ärmel
Puff|bohne
Püffchen, Püfflein (kleiner Stoß) *n.*; –s, –
Puffe (ma., Bauſch von Zeug) *f.*; –, –n
puffen
Puffer (an Eiſenbahnwagen usw.) *m.*; –s, –
Puffer (ma., Art Pfannkuchen) *m.*; –s, –; Püfferchen *n.*; –s, –
Puffer|ſtaat (*pl.* ..ſtaaten)
Puffert *m.*; –[e]s, –e; ſ. Puffer (Art Pfannkuchen)
puffig [ſ. d.]
Püfflein, Püffchen;
Puffſpiel *n.*; –[e]s
Pugiliſt *m.*; –en, –en
Pu|gnazität *f.*; –
puh!
Pu|hahn
Pulcinell, Policinello; ſ. d.; Pulcinella *m.*; –s, –s; ſ. Pulcinell
Pulk, Polk; ſ. d.
Pulle *f.*; –, –n
Pullman (m. P.); Pullman-Wagen *m.*; –s, –
Pulpe (Brei) *f.*; –, –n
Pulpe (Meertier) *m.*; –n, –n
pulpös; ..öſeſte
Puls *m.*; Pulſes, Pulſe; Puls|ader usw.
Pulſatille *f.*; –, –n
Pülschen, Pülslein *n.*; –s, –; pulſen; du pul[ſe]ſt; ob.: pulſieren[1]; ..iert; Pulſion *f.*; –; Pulſometer *n.*; vgl. Meter; Puls|ſchlag, |wärmer
Pult *n.*[2]; –[e]s, –e; Pult|dach usw.; Pültchen, Pültlein *n.*; –s, –
Pulver *n.*; –s, –; Pulver|farbe, |faß, |magazin, |mine, |mühle,

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] B.: Dekretalien.
[2] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..eſz-.
[2] Ö. u. B. nur ſo.

[1] Ö. nur ſo.
[2] B. auch: *m.*

..turm usw.; Pülverchen *n.*; -s, -; pulv[e]rig; pulverisieren; ..iert; Pulverisierung*; pulvern; ich ..[e]re
Puma *m.*; -s[1], -s
Pump *m.*; -[e]s, -e
Pumpbrunnen usw.; Pumpe *f.*; -, -n; pumpen; Pumpenstange, -schwengel usw.
Pumpernickel *m.*; -s, -
Pumphose
Pumpstation, -werk
Punch *m.*; -
°Punctum (nur zool.); s. Punkt-; Punctum saliens *n.*; - -
Punier *m.*; -s, - (Volk); punisch; punische Treue, aber: die Punischen Kriege
Punkt *m.*; -[e]s, -e; - 2 Uhr; typographischer Punkt (s. d.)
Punktation *f.*; -, -en
Pünktchen, Pünktlein *n.*; -s, -
Punktiermaschine usw.; punktieren; ..iert
Punktion *f.*; -, -en
Pünktlein, Pünktchen; s. d.
Pünktlichkeit *f.*; -
Punktlinie
Punktum *n.*; -s, ..ta
Punktur *f.*; -, -en
Punkturenschlitz
Punkturzange
Punsch *m.*; -es, -e u. Pünsche; Punschbowle, -essenz usw.; Pünschchen, Pünschlein *n.*; -s, -; punschen; du punsch[e]st

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: -.

Punze; s. Punzen
punzen; du punzest u. punzt
Punzen[1] *m.*; -s, -; punzieren; ..iert
pupillar
pupillarisch; -e Sicherheit; Pupill[e] (Mündel) *m.*; ..llen, ..llen; ob.: Pupille[2] *f.*; -, -n
Pupille (Augenstern) *f.*; -, -n
Püppchen, Püpplein *n.*; -s, -; Puppe *f.*; -, -n; Puppenspiel usw.
Puppy *m.*; -s, -s[3]
pur
Püree *f.*; -, -s; ob. *n.*[4]; -s, -s
Purganz *f.*; -; Purgation *f.*; -, -en; Purgativ *n.*; -s, -e; Purgatorium *n.*; -s; purgieren; ..iert
Purifikation *f.*; -, -en; Purifikationseid; purifizieren; ..iert
Purim *n.*; -s
Purismus *m.*; -; Purist *m.*; -en, -en; Puristerei *f.*; -, -en; puristisch; Puritaner *m.*; -s, -; puritanisch; Puritanismus *m.*; -; Purität *f.*; -
Purpur *m.*; -s; Purpurschnecke usw.; purpurfarben, purpurfarbig; purpurn *adj.*; purpurrot

[1] Ö. u. B. auch: Punze *f.*; -, -n.
[2] Ö. nur so.
[3] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* schreiben: -s u. ..ppies; vgl. Pony.
[4] B. u. das b. R. nur so.

purren
Purzelbaum[1]; purzeln[1]; ich ..[e]le
Puschel *m.*; -s, -
Puschelkunst
Püschelkunst; s. Puschelkunst
Puseyismus *m.*; -; Puseyist *m.*; -en, -en
Pußta[2] *f.*; -, ..ten
Puste (ma., Atem) *f.*; -; die - geht ihm aus
Pustel *f.*; -, -n
pusten
Puszta; s. Pußta
Putativdelikt usw.
Putbus (Ort); Putbuser; s. Putbusser
Putbusser *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Pute (Huhn) *f.*; -, -n; Puter (Hahn) *m.*; -s, -; puterrot; Putahn, -hähnchen
Putrefaktion *f.*; -, -en
°putrescieren; s. putresz-
putreszieren[3]; ..iert
Putsch *m.*; -es, -e; putschen; du putsch[e]st
Putte (Kindergestalt als Bildwerk) *f.*; -, -en; ob.: Putto *m.*; -s, ..tti u. ..tten
Plütte (ma., Brunnen) *f.*; -, -n
Putto, Putte; s. d.
Putz *m.*; -es; putzen; du putzest u. putzt; Putzen (typ.)

[1] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: Burzelbaum, burzeln.
[2] Ö.: Puszta.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

m.; -s, -; Putzer *m.*; -s, -
putzig
Putzmacherin *f.*; -, -nen
Putzpulver, -sucht (*f.*; -)
putzsüchtig
Putztuch (*pl.* ..tücher)
Puzzle *n.*; -s, -s; Boß-Puzzle
Puzzolan|erde, Pozzuolan|erde; s. d.
Py|ämie *f.*; -
°Py|cnide usw.; s. Pyk- usw.
Pygmäe *m.*; -n, -n; pygmäisch
Pygmalion (m. P.)
Py|knide *f.*; -, -n
Py|knometer *n.*; vgl. Meter
Pylades (m. P.)
Pylon *m.*; -en, -en
pyramidal; Pyramide *f.*; -, -n
Pyrenäen (Gebirge) *pl.*; pyrenäisch, aber: die Pyrenäische Halbinsel
Pyr|exie (Fieber) *f.*; -
Pyrmont (Land; Ort)
Pyrogen *n.*; -s
Pyro|gramm *n.*; -s, -e
Pyrometer *n.*; vgl. Meter
Pyrotechnik *f.*; -; Pyrotechniker *m.*; -s, -; pyrotechnisch
Pyr|rhichius *m.*; -
Pyr|rhonianer *m.*; -s, -; Pyr|rhonismus *m.*; -
Pyr|rhos; s. Pyrrhus
Pyr|rhus (m. P.); Pyr|rhussieg
Pyrrol *n.*; -s
Pythagoras (m. P.); Pythagoreer *m.*; -s, -; Pythagoreisch; -e Philosophie; vgl. Home-

riſch; pythagoreiſch; -er[1] Lehrſatz; vgl. homeriſch

Pythia (w. P.); pythiſch (orakelhaft); -e (zu Delphi gefeierte) Spiele

Pyxis *f.*; -

Q.

Q (Buchſtabe) *n.*; -, - *q*; ſ. dz

qcm (Ö.: *cm²*): Quadratzentimeter

qdcm (Ö.: *dm²*): Quadratdezimeter

qkm (Ö.: *km²*): Quadratkilometer

qm (Ö.: *m²*): Quadratmeter

qmm (Ö.: *mm²*): Quadratmillimeter

Quabbe (Fettwulſt) *f.*; -, -n; quabb[e]lig[2]; quabbeln; ich ..[e]le

Quackelei *f.*; -, -en; quackeln; ich ..[e]le

Quack|alber *m.*; -s, -; Quack|alberei *f.*; -, -en; quackſalbern; ich ..[e]re

Quaddel *f.*; -, -n

Quader *m.*; -s, -; od. *f.*[3]; -, -n; Quader|bau (*pl.* ..bauten), -ſtein uſw.

Qua|drageſima (Sonntag) *f.*; -; auch: Sonntag ..mä

Qua|drangel *n.*; -s, -

Qua|drant *m.*; -en, -en; Qua|drant|eiſen *n.* uſw.

Qua|drat (der Buchdrucker) *m.*; -en, -en; liegende -en;

Qua|drat (Viereck) *n.*; -[e]s, -e; Qua|dratbezimeter (Abk.: qdcm [Ö.: *dm²*]) *n.*; vgl. Meter

qua|dräteln; ich

Qua|draten|kaſten

Qua|dratfuß *m.*; -es, -; 10 Quadratfuß

qua|dratiſch

Qua|dratkilometer (Abk.: qkm [Ö.: *km²*]) *n.*; vgl. Meter

Qua|drat|meile

Qua|dratmeter (Abk.: qm [Ö.: *m²*]) *n.*; vgl. Meter

Qua|dratmillimeter (Abk.: qmm [Ö.: *mm²*]) *n.*; vgl. Meter

Qua|dra|trix *f.*; -

Qua|dratur *f.*; -

Qua|drat|zahl

Qua|dratzentimeter (Abk.: qcm [Ö.: *cm²*]) *n.*; vgl. Meter

Qua|dri|ennium *n.*; -s, ..nien

qua|drieren; ..iert

Qua|driga *f.*; -, ..gen

Qua|drik *m.*; -s

Qua|drille *f.*; -, -n; Qua|drille à la cour *f.*; - - - -, -s - - -

Qua|drillion *f.*; -, -en

Qua|drinom *n.*; -s, -e

Qua|drireme *f.*; -,

Qua|drivium *n.*; -s

Qua|drumane *m.*; -n, -n

Qua|druped *m.*; -en, -en

Qua|drupel *m.*; -s, -; Qua|drupel|allianz

Qua|dru|plex|telegraphie

Qua|dru|plik *f.*; -

Quagga *n.*; -s, -s[1]

Quai; ſ. Kai

quak!; quaken; der Froſch quakt

quäken; eine -de Stimme

Quäker *m.*; -s, -; quäkeriſch

Quaker|oats *pl.*

Quäkertum *n.*; -[e]s

Qual *f.*; -, -en; Quäl|geiſt (*pl.* ..geiſter) uſw.; quälen; Quälerei *f.*; -, -en; quäleriſch; -[e]ſte

Qualifikation *f.*; -, -en; Qualifikations|atteſt uſw.; qualifizieren; ..iert

Qualität *f.*; -, -en; qualitativ

Quall (Waſſerſprudel) *m.*; -[e]s, -e

Qualle (Seetier) *f.*; -, -n

Qualm *m.*; -[e]s, -e; Qualm|deich uſw.; qualmen; qualmicht; qualmig

Qualſter *m.*; -s, -; qualſt[e]rig[2]; qualſtern; ich

qualvoll ..[e]re

Quandel *m.*; -s, -

Quantität *f.*; -, -en; quantitativ; quantitieren; ..iert; Quantum *n.*; -s, ..ten u. ..ta[3]

Quappe (Tier) *f.*; -, -n -n

Quarantäne *f.*; -,

Quarg (ma., Quark = Quarkkäſe) *m.*; -[e]s, Quärge

Quark *m.*; -[e]s, (Käſe:) -e[3] u. Quärke; Quark|käſe uſw.

Quarre *f.*; -, -n; quarren

Quart, Quarte (Fechtkunſt; muſik.) *f.*; -, ..ten; Quart (Maß; Format) *n.*; -[e]s, -e; 3 Quart; in -; Groß-Quart; (Abk.: Gr.-4°); Quarta (vierte Klaſſe) *f.*; -, ..ten; Quartal *n.*; -s, -e; Quartal|abſchluß, -kündigung uſw.; quartaliter; quartalweiſe *adv.*; Quartaner *m.*; -s, -

Quartanfieber *n.*; -s

Quartant *m.*; -en, -en

Quartär *n.*; -s

Quart|band *m.*, -blatt

Quärtchen, Quärtlein (kleines Maß) *n.*; -s, -

Quarte, Quart (Fechtkunſt uſw.); ſ. d.

Quarter|deck

Quarteron (männl. Miſchling; Maß) *m.*; -s, -e; od.: Quarterone *m.*; -n, -n; Quarterone (weibl. Miſchling) *f.*; -, -n

Quartett *n.*; -[e]s, -e

Quart|format

Quartier *n.*; -s, -e; Quartier|meiſter uſw.; quartieren; ..iert; Quartierung*

Quärtlein, Quärtchen; ſ. d.

Quartmajor *f.*; -

Quarto *n.*; -; in - (Abk.: in 4°, Kl.-4°)

Quarz *n.*; -es, -e; quarzig

Quas (ma., Schmaus) *m.*; Quaſes, Quaſe; quaſen; du quaſt

quaſi

Quaſimodogeniti

---

[1] B.: Pythagoreiſcher Lehrſatz.

[2] B. nur: quabbelig.

[3] P. u. das b. R. nur ſo.

[1] B.: Quagge.

[2] B. nur: qualſterig.

[3] B. nur ſo.

* *f.*; -, -en.

(Sonntag) *pl.*; –; Sonntag –
Quasi-delikt, -vertrag
quasseln (ss ist stimmhaft [d. h. »weich«] zu sprechen); ich ..ele
Quassia *f.*; –
Quast *m.*; –es, –e[1]; ob.: Quaste *f.*; –, –n; Quästchen, Quästlein *n.*; –s, –; quastenförmig
Quästion *f.*; –, –en; quästionieren; ..iert; quästioniert (fraglich) *adj.*
Quästlein, Quästchen; s. d.
Quästor *m.*; –s, –en; Quästur *f.*; –, –en
Quatember *m.*; –s, –; Quatemberfasten *n.*; –s
Quatern *n.*; –
quaternär
Quaterne *f.*; –, –n
Quaternio *m.*; –s, –nen
quatsch!; Quatsch *m.*; –es; quatschen; du quatsch[e]st
Quat|trocentist *m.*; –en, –en; Quattrocento *n.*; –s
Que|bracha, Quebracho *n.*; –s
Queck-born; s. Quickborn
Quecke *f.*; –, –n
queckig
Quecksilber *n.*; –s; quecksilbern *adj.*
Queder *m.*; –s, – (auch: *f.*; –, –n)
Queen's Bench *f.*; – –
Queensland (Land)
Quehle, Zwehle *f.*; –, –n
Queis (Fluß) *m.*; –
Quell *m.*; –[e]s, –e; ob.: Quelle *f.*; –, –n; Quellchen *n.*; –s, –; quellen (*intrans.*); du quillst; du quollst, *conj.* quöllest; gequollen; quill!; quellen (*trans.*, z. B. Kartoffeln quellen); du quellst; du quellest; gequellt: quelle!
Quellen-leitung, -schrift usw.; quellen-arm, -reich usw.; quellenmäßig
Quellfleisch *n.*; –es
quellig
quellreich
Quell-wasser (*pl.* ..wasser) [*pl.*]
Quelquechoserien
Quendel *m.*; –s
Quengelei *f.*; –, –en; quengeln; ich ..[e]le; Quengler *m.*; –s, –; quengelig
Quent *n.*; –[e]s, –e; 5 Quent; Quentchen, Quentlein *n.*; –s, –; quentchenweise *adv.*
Quenzel *m.*; –s, –
quer; Kreuz und –; – legen; Querbalken usw.; querdurch *adv.*; aber: er läuft quer durch die Felder; Quere *f.*; –; in die – kommen; in die Kreuz und in die –
Querele *f.*; –, –n
querfeldein
Quer-format
quergestreift
querhin
Quer-kopf
Quer-Oktav *n.*; –s
Quer-profil, -schnitt, -strich, -tal
Quertreiber *m.*; –s, –; Quertreiberei *f.*; –, –en
quer|über
Querulant *m.*; –en, –en; querulieren; ..iert
Querzit *m.*; –[e]s, –e
Quese *f.*; –, –n
Quetsche (Pflaume); s. Zwetsch[g]e
Quetsche (Presse) *f.*; –, –n; quetschen; du quetsch[e]st; Quetscher *m.*; –s, –; Nasenquetscher; Quetschung*
Queue (Billardstock) *n.*; –s, –s[1]; Queue (Ende einer Marschlinie usw.) *f.*; –, –s[2]; – machen
Quib|ble (Wortwitz) *n.*; –s, –s [–]
Quichotte; vgl. Don
quick; Quick *m.*; –[e]s; Quick-born, -gold usw.
Quidam *m.*; –; ein gewisser –
Quid|proquo *n.*; –s, –s
quiek!; quieken
quienen
Quiesz[3] *f.*; –; quieszieren[3]; ..iert
Quietismus *m.*; –; Quietist *m.*; –en, –en [sch[e]st]
quietschen; du quiet-
Quijote; vgl. Don –
quillen; Quillung*
Quinar *m.*; –s, –e
Quincaillerie-ware usw. [(m. P.)]
Quinctilian[us] (m. P.)
Quinctilius
quinkelieren; ..iert
Quinkunx *m.*; –[es]
Quinquagesima (Sonntag) *f.*; –; auch: Sonntag..mä
Quinquennal-zulage usw.; Quinquennium *n.*; –s, ..nien [–en]
Quinquillion *f.*; –,
Quint, Quinte[1] (musik.) *f.*; –, ..ten; Quinta (fünfte Klasse) *f.*; –, ..ten; Quintaner *m.*; –s, –
Quintal (Abk.: *q*) *m.*; –s, –e
Quinte, Quint; s. d.
Quinten (Kniffe, Streiche) *pl.*
Quintern *n.*; –
Quinterne *f.*; –, –n
Quinteron *m.*; –en, –en; Quinteronin *f.*; –, –nen
Quint|essenz *f.*; –, –en
Quintett *n.*; –[e]s, –e; Quintole *f.*; –, –n
Qui|proquo; s. Quidproquo
Quirinal *m.*; –s
Quirite *m.*; –n, –n
Quirl *m.*; –[e]s, –e; quirlen
Quisisana *n.*; –
Quiste *f.*; nur: in die – (volksm. = verloren) geh[e]n
Quisquilien *pl.*
Quito (Stadt)
quitschern; ich ..[e]re
quitt
Quitte *f.*; –, –n; Quitten-mus usw.; quittengelb
quittieren; ..iert; Quittung*; Quittungs-buch, -stempel usw.
Quitzow *m.*; –s, –s (Geschlecht)
Quivive *n.*; –; auf dem – steh[e]n
Quod|libet *n.*; –s, –s
quos ego!
Quote *f.*; –, –n

---

[1] B.: Quäste.

* *f.*; –, –en.
[1] B.: –.
[2] B.: –n.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.

Quotient *m.*; –en, –en
Quotisierung*
quo|usque tandem!

R.

R (Buchstabe) *n.*; –, –
R: Reaumur
r.: rund
Raab (Fluß) *f.*; –; Raab (Stadt)
Raban (m. P.)
Rabanus Maurus (m. P.)
Rabatt *m.*; –[e]s, –e
Rabatte *f.*; –, –n
rabattieren; ..iert
Rabattsparverein *m.*; –[e]s, –e
Rabau *m.*; –s u. –en, –e[n]
Rabbes, Rebbes *m.*; –; einen – machen
Rabbi *m.*; –s[1], –s[1]; Rabbinat *n.*; –[e]s, –e; rabbinatisch; Rabbiner *m.*; –s, –; rabbinisch
Rabe *m.*; –n, –n
Rabelais (m. P.)
Rabenaas, -haar, -mutter usw.; rabenartig; rabenschwarz
rabiat
Rabies *f.*; –
Rabisch *m.*; –es, –e
Rabitzbau (*m.*; –[e]s), -wand usw.
Rabulist *m.*; –en, –en; Rabulisterei *f.*; –, –en; rabulistisch
Rabuse; s. Rap[p]use
Rache *f.*; –; Rachakt, -durst, -geist (*pl.* ..geister) usw.
Rachel (w. P.)
Rachen *m.*; –s, –
rächen; gerächt (altertüml.: gerochen)

* *f.*; –, –en.
[1] B.: –.

Rachenkatarrh usw.; Rachenputzer *m.*; –s, –
Rächer *m.*; –s, –
rachgierig
Rachitis[1] *f.*; –
rachsüchtig
Racine (m. P.)
rackeln; ich ..[e]le; Rackelhuhn
Racker *m.*; –s, –
rackern (ma., sich abrackern); ich ..[e]re
Racket *n.*; –s, –s; engl. Form für: Rakett; s. d.
Rad (Berg) *n.*; –[e]s; das Hohe –, das Kleine –
Rad (Wagen-) *n.*; –[e]s, Räder; radfahren (s. d.); radschlagen (s. d.); Raddampferusw.; Rädchen *n.*; –s, – u. Räderchen; od.: Rädlein *n.*; –s, –
Radau *m.*; –s
Rade[2] *f.*; –, –n; od.: Raden *m.*; –s, –
Radeberge *f.*; –, –n
radebrechen; du radebrechst; du radebrechtest; geradebrecht; zu –
Radegunde (w. P.)
radeln (radfahren); ich ..[e]le
rädeln (radförmige Bewegungen machen); ich ..[e]le
Rädelsführer *m.*; –s, –
Raden, Rade; s. d.
Räderchen; *pl.* von Rädchen; s. d.
..räd[e]rig (dreirädrig usw.)
rädern (von Rad); ich ..[e]re
Räderwerk
Radfahrrelais

[1] Ö. u. B.: Rhachitis.
[2] B. nur so.

usw.; radfahren[1]; ich fahre rad, bin radgefahren; radzufahren; Radfahrer *m.*; –s, –; Radfahrerin *f.*; –, –nen
Radfelge, -fenster
radial; Radialsystem (*n.*; –s) usw.
radiant; Radiant *m.*; –en, –en
radiär
Radiaten *pl.*
Radiation *f.*; –, –en
Radien; *pl.* von Radius; s. d.
Radiergummi, -kunst usw.; radieren; ..iert; Radierung*
Radieschen *n.*; –s, –
radikal; Radikal *n.*; –s, –e; Radikalkur, -wort (*pl.* ..wörter) usw.; Radikalismus *m.*; –
Radikand *m.*; –en, –en
Radioaktivität
Radiometer *n.*; vgl. Meter
Radium *n.*; –s
Radius *m.*; –, ..dien; Radiusvektor usw.
Radix *f.*; –, ..dizes; radizieren; ..iert
Rädlein, Rädchen; s. d.
Radler *m.*; –s, –; Radlerin *f.*; –, –nen
Radmacher *m.*; –s, –
Rado, Rato (m. P.)
Radotage *f.*; –, –n; radotieren; ..iert
..rädrig, ..räderig; s. d.
Ra|dscha (indischer Fürst) *m.*; –s, –s

* *f.*; –, –en.
[1] So B.; P. hat das Wort nicht; Ö.: Rad fahren; ich fahre Rad usw.

radschlagen; ich schlage ein Rad, habe ein Rad geschlagen; ein Rad zu schlagen; er kann –, aber: er kann ein Rad schlagen; Radschlagen *n.*; –s; vgl. Rad
Radschuh, -stube
Radulf (m. P.)
Radziwill (m. P.)
Rafael; s. Raffael
Raff *m.*; –[e]s, –e
Raffael[1] (Name des berühmten Malers); vgl. Raphael; Raffaelisch; –e Madonna; vgl. Homerisch; raffaelisch; –e Farbengebung; vgl. homerisch
Raffel *f.*; –, –n; raffeln; ich ..[e]le
raffen
Raffinade (Zucker) *f.*; –; Raffinage (Verfeinerung) *f.*; –, –n; Raffinement *n.*; –s, –s; Raffinerie *f.*; –, –n[2]; Raffineur *m.*; –s, –e; raffinieren; ..iert; raffiniert (durchtrieben) *adj.*; Raffinose
Raffzahn [*f.*; –]
Rage *f.*; –; in der –
ragen
Ra|glan *m.*; –s, –s
Ragout *n.*; –s, –s
Rahe *f.*; –, –n
Rahel (w. P.)
Rahm (Milch-) *m.*; –[e]s; Rahmapfel usw.
Rähmchen, Rähmlein *n.*; –s, –; Rahme (typ., Rahmen) *f.*; –, –n
rahmen
Rahmen *m.*; –s, –; Rahmenhobel,

[1] Ö.: Rafael.
[2] Ö. auch: ..ieen.

leiste, schenkel, schuh, stickerei usw.
Rahmkäse
Rähmlein, Rähmchen; s. d.
Rahmtorte
Raigras
Raillerie *f.*; –, –n[1]
Raimund (m. P.)
Rain *m.*; –[e]s, –e; Rainchen *n.*; –s, –; rainen und steinen (wohl umgrenzen)
Rainer (m. P.)
Rainfarn
Rainold; ältere Form für: Reinhold; s. d.
Rainung* [usw.]
Raison usw.; s. Räs-
Rajah (Nichtmohammedaner) *m.*; –s, –[s]
Rakete *f.*; –, –n; Raketenfeuer usw.
Rakett[2] (Schlagnetz) *n.*; –[e]s, –e[3] u. –s[2]; ob.: Rakette *f.*; –, –n; vgl. Racket
Rälikinseln (Inselgruppe) *pl.*
Ralle *f.*; –, –n
ralliieren[4]; ..iert
rallieren; s. ralliieren
Ralph (m. P.) [ren]
Ramadan *m.*; –s
Ramadou *m.*; –s, –s
ramassieren; ..iert
Rambouilletschaf
Ramie *f.*; –, –n; Ramiefaser, garn (*n.*; –[e]s) usw.
Ramm (Fallklotz) *m.*; –[e]s, –e; ob.: Ramme[2] *f.*; –, –n
Ramm (Widder) *m.*; –[e]s, –e

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.
[3] B. nur so.
[4] B.: rallieren.

Rammbär, block, klotz, schiff usw.; Rammaschine, b. Tr.: Ramm-maschine, *f.*; –, –n; Ramme, Ramm (Fallklotz); s. d.; Rammel *m.*; –s, –; ob. *f.*; –, –n
Rammelei *f.*; –, –en; rammeln; ich rammen [..ele]
Rammler *m.*; –s, –
Rammsnase
Rampe *f.*; –, –n
ramponieren; ..iert
Ramsch *m.*; –es, –e; im – kaufen; Ramschware usw.; Rämschchen *n.*; –s, –; ramschen; du ramschst; ramschweise *adv.*
Ramses (m. P.)
Ramu (Fluß) *m.*; –[s]
Rand *m.*; –[e]s, Ränder; zu –e, am –e sein; außer – und Band
Randal *m.*; –s, –e; randalieren; ..iert
Ränd̈chen *n.*; –s, – u. Ränderchen; ob.: Ränd̈lein *n.*; –s, –; ..ränd[e]rig, ..randig (breitränd[e]rig, breitrandig usw.)
rändern; ich ..[e]re
Randgebirge, glosse
..randig, ..ränd̈rig, ..ränderig; s. d.
Ränd̈lein, Ränd̈chen; s. d.
Ranft *m.*; –[e]s, Ränfte; Ränftchen, Ränftlein *n.*; –s, –
Rang *m.*; –[e]s, Ränge
Range *m.*[1]; –n, –n; ob. *f.*; –, –n

[1] Ö. nur so

Rangerhöhung
Rangierbahnhof (*m.*; –[e]s, ..höfe), geleise ob.: gleis[1], maschine usw.; rangieren; ..iert; Rangierung*
Rangklasse, ordnung, stufe
rank; – und schlank
Rank (krummer Weg) *m.*; –[e]s, Ränke
Ranke *f.*; –, –n
Ränke; *pl.* von Rank (s. d.); – schmieden
ranken; rankenartig
Ränkeschmied
rankig
Ranküne *f.*; –, –n
°Ranunculaceae; s. Ranunkulaz-
Ranunkel *f.*; –, –n; Ranunkulazee *f.*; –, –n
Ränzchen, Ränzlein, Ränzel *n.*; –s, –; Ranzen *m.*; –s, –
ranzen; du ranzest [u. ranzt]
ranzig
Ranzion *f.*; –, –en; ranzionieren; ..iert
Ränzlein, Ränzel, Ränzchen; s. d.
Raoul (m. P.)
Rapee (Schnupftabak) *m.*; –s, –s
Raphael (Erzengel; m. P.); vgl. Rafael
Raphia *f.*; –, ..phien
rapid; Rapidität *f.*; –
Rapier *n.*; –s, –e
rapiert
Rappe (Pferd) *m.*; –n, –n
Rappel (Verrücktheit) *m.*; –s; den – haben; rapp[e]lig; rappelköpfisch); –[e]ste

* *f.*; –, –en.
[1] So das Reichseisenbahnamt.

Rappell (Signal) *m.*; –s, –e
rappeln; ich ..[e]le
Rappen (Münze) *m.*; –s, –
rapplig, rappelig
Rapport *m.*; –[e]s, –e; rapportieren; ..iert
Rapposware
rap|prochieren; ..iert
Rappuse; s. Rapuse
raps!; rips!, raps! ob.: ripsraps!
Raps[1] (Pflanze) *m.*; Rapses; Rapsacker usw.
rapsen; du rap[se]st
Rapsfeld, saat
Raptus *m.*; –
Rapünzchen *pl.*; Rapünzchensalat *m.*; –[e]s; Rapunze; s. Rapunzel
Rapunzel[2] *m.*; –s, – (auch: *f.*; –, –n)
Rapuse[3] *f.*; –
rar; Rarität *f.*; –, –en; Raritätenkabinett, kasten usw.
rasant; Rasanz *f.*; –
rasaunen (ma., lärmen); rasaunt; Rasauner *m.*; –s, –
rasch; –este
Rasch *m.*; –es, –e
rascheln; ich ..[e]le
Raschheit *f.*; –, –en
Raschmacher *m.*; –s, –
rasen; du ra[se]st
Rasen *m.*; –s, –; Rasenbank (*pl.* ..bänke) usw.
rasend; zum Rasendwerden

[1] So P.; Ö. u. B. auch: Reps; das b. R. bevorzugt: Reps.
[2] B. nur: Rapunze[l] *f.*; –, –n.
[3] B. auch: Rapuse

Rasen⸗hügel, ⸗platz
Raserei *f.*; –, –en
Raseur *m.*; –s, –e; Rasier⸗messer *n.* usw.; rasieren; ..iert; Rasierer *m.*; –s, –
rasig (von Rasen)
Raskolnik *m.*; –en, –en (Sekte)
Räson[1] *f.*; –; Räsoneur[1] *m.*; –s, –e; räsonieren[1] (vernünftig reden; laut reden, schimpfen); ..iert; vgl. resonieren; Räsonnement[1] *n.*; –s, –s
Raspel *f.*; –, –n; raspeln; ich ..[e]le
räß (ma., scharf)
Rasse *f.*; –, –n
Rassel *f.*; –, –n; rasseln; ich ..ele u. raßle
Rassen⸗kampf, ⸗kreuzung, ⸗typus usw.; rassig
Rast *f.*; –
Rastatt (Stadt)
Rastel (Ausgang); s. Rastell
Rastel (Drahtgitter) *n.*; –s, –; vgl. Rastell; Rastelbinder *m.*; –s, –
Rastell (Ausgang) *n.*; –s, –e; vgl. Rastel
rasten [–s, –]
Raster *n.* (auch: *m.*); Raster⸗platte
rast⸗los; Rastlosigkeit *f.*; –
Ra|stral *n.*; –s, –e; ra|strieren; ..iert
Rast⸗tag
Rasur *f.*; –, –en
Rat *m.*; –[e]s, Räte u. (Auskünfte usw. meist:) Ratschläge; etwas zu –e halten; mit einem zu –e geh[e]n; einen zu –e ziehen, um – fragen; sich –s erholen; mit – und Tat an die Hand geh[e]n; der Hohe – (in Jerusalem)
Rät *n.*; –[e]s
Ratak|inseln (Inselgruppe) *pl.*
Ratanhia *n.*; –s
rata|plan!
Ratbert (m. P.)
Rate *f.*; –, –n
raten (Rat geben); du rätst, er rät; du riet[e]st, er riet; geraten; rat[e]!
raten (an einer Beratung teilnehmen; Gegensatz zu »taten«); du rateſt; du rateteſt; geratet
Raten⸗zahlung usw.; ratenweise *adv.*
Rater *m.*; –s, –
rätern (sieben); ich ..[e]re
Rat|fried (m. P.)
Ratgeber *m.*; –s, –; Rat⸗haus
Rat|hard (m. P.)
Rat|hold (m. P.)
Rätien (Land)
ratierlich
Ratifikation *f.*; –, –en; ratifizieren; ..iert
ratihabieren; ..iert; Ratihabition *f.*; –, –en
Rätikon (Gebirgszug) *n.*; –[s]
Ratin *m.*; –s, –s
Rätin *f.*; –, –nen
ratinieren; ..iert
Ration *f.*; –, –en
rational; Rationalismus *m.*; –; Rationalist *m.*; –en, –en; rationalistisch; –[e]ste; rationell
rationenweise, rationsweise *adv.*
rätisch, aber: die Rätischen Alpen
rätlich
rat⸗los
Ratmund (m. P.)
Raton⸗kuchen
Rätoromane *m.*; –n, –n (Volk); rätoromanisch
ratsam
Rats⸗beschluß
ratsch!; ritsch!, ratsch! od.: ritschratsch!
Ratsche[1], Rätsche *f.*; –, –n; ratschen[1], rätschen; du ..sch[e]st
Ratschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; ratschlagen; du ratschlagst, er ratschlagt; du ratschlagteſt; geratschlagt; zu –
Ratschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse
Rat⸗schreiber, Rats⸗schreiber; Rats⸗diener
Rätsel *n.*; –s, –; Rätselchen *n.*; –s, –; rätselhaft; Rätsellöser *m.*; –s, –; rätseln; ich ..[e]le
Rats⸗herr, ⸗keller
Rat[s]⸗schreiber, ⸗sitzung[2], ⸗stube, ⸗versammlung
Ratte[3] *f.*; –, –n; Ratten⸗gift usw.; Rattenfänger *m.*; –s, –
rattenkahl (volksmäßige Umdeutschung von radikal)
Ratten⸗könig, ⸗schwanz [–]
Rätter (Sieb) *m.*; –s, –
Rat⸗versammlung, Rats⸗versammlung
Ratz (Hamster; weidm., Iltis) *m.*; –es, –e [Ratte]
Ratz[e] (Ratte); s.
Raub *m.*; –[e]s; Raub⸗anfall, ⸗bau (*pl.* ..bauten), ⸗gesindel, ⸗mord, ⸗ritter, ⸗staat (*pl.* ..staaten), ⸗tier usw.; rauben; Räuber *m.*; –s, –; Räuber⸗bande, ⸗hauptmann (*m.*; –[e]s, ..hauptleute), ⸗schar usw.; räuberisch; –[e]ste
Rauch *m.*; –[e]s; Rauch⸗bier, ⸗coupé usw.; rauchen; Raucher *m.*; –s, –; Raucher⸗abteil usw.; räucherig; räuchern; ich ..[e]re; Räucherung*
Rauch⸗fang *m.*; –[e]s, ..fänge; Rauch⸗fleisch; rauchig; Rauch⸗kammer
Rauchnächte, Rauhnächte *pl.*
Rauch⸗säule, ⸗tabak
Rauch⸗ware; Rauchwerk *n.*; –[e]s
Raude; s. Räude
Räude[1] *f.*; –; Räudigkeit *f.*; –
Raufbold *m.*; –[e]s, –e
Raufe *f.*; –, –n
raufen; Rauferei *f.*; –, –en; raufluſtig
Rau⸗graf
rauh; –[e]ste; Rauh⸗bein usw.; rauhbeinig
Rauhe (ma., Mauser) *f.*; –
Rauhe Alb (Gebirge) *f.*; –n –
Rauheit *f.*; –, –en
rauhen; Rauherei *f.*; –, –en

---

[1] So auch B.; Ö. nur: Raison, Raisonneur, Raisonnement, aber: räsonieren.

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur: Ratsitzung.
[3] B. auch: Ratz *m.*; –es, –e; u.: Ratze *f.*; –, –n.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Raude.

Rauh-frost
Rauhhaare *pl.*; rauhhaarig
Rauhigkeit *f.*; _, _en
Rauh-karde
Rauhnächte, Rauchnächte; s. d.
Rauh-reif
Rauhwacke *f.*; _
raum; _e See, _er Wind
Raum *m.*; _[e]s, Räume; Raum-abstand usw.; Räumchen, Räumlein *n.*; _s, _
Räumde; s. Geräumde
räumen; Räumer *m.*; _s, _
raumersparend; Raum-ersparnis
räumig
Räumlein, Räumchen; s. d.
Räumlichkeit *f.*; _, _en
Raummeter (Abk.: rm) *n.*; vgl. Meter
Räumte *f.*; _, _n
Räumung*
raunen
Räupchen, Räuplein *n.*; _s, _; Raupe *f.*; _, _n; raupen; Raupen-fraß, -helm, -nest, -schere usw.; raupenartig; raupenförmig; Raupentöter *m.*; _s, _; raus! [raupig
Rausch *m.*; _es, Räusche
Rausch-beere usw.
Räuschchen, Räuschlein *n.*; _s, _
Rausche-bart; rauschen; du rausch[e]st
Rauscher (ma., Most) *m.*; _s
Rausch-gold
Räuschlein, Räuschchen; s. d.

* *f.*; _, _en.

Rausch-silber
räuspern; ich ..[e]re
Raute *f.*; _, _n; Rauten-bube usw.
Rautendelein *n.*; _s, _
rautenförmig; Rauten-krone
ravagieren; ..iert
Ravelin *m.*; _s, _s
Ravenna (Provinz; Stadt)
ravensbergisch; _e Leinwand
Ravioli *pl.*; _
Rayégarn *n.*; _[e]s
Rayon *m.*; _s, _s[1]; Rayon-grenze usw. [..zzien[2]
Razzia *f.*; _, _s u.
Reagens *n.*; _, ..genzien[3]; Reagenz-glas, -papier usw.; reagieren; ..iert; Reaktion *f.*; _, _en; reaktionär; Reaktionär *m.*; _s, _e
reaktiv; reaktivieren; ..iert; Reaktivierung*
re:al
Re:al (Münze) *m.*; _s, (span.:) _en u. (portug.:) Reis
Re:al (österr., Schriftkastengestell); s. Regal [*f.*; _
Re:al (Schriftgrad)
Real-erklärung, -gymnasium, -inder, -injurie, -lehrer, -lexikon, -oblation, -politiker, -schule, -wert *m.* usw.; Realien *pl.*; realisieren: ..iert; Realisierung*;

* *f.*; _, _en.
[1] B. auch: _e.
[2] B. nur so.
[3] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: ..gentien (wie Präzedentien).

Realismus *m.*; _; Realist *m.*; _en, _en; realistisch; _[e]ste; Realität *f.*; _, _en; Realitäten-besitzer, -händler usw.; realiter *adv.*
Reat *n.*[1]; _[e]s, _e
Réaumur (m. P.); Reaumur (Abk.: R; Thermometer); 3° R
Reb-acker usw.
Rebbes, Rabbes; s. d.
Rebe *f.*; _, _n
Rebekka (w. P.)
Rebell *m.*; _en, _en; rebellieren; ..iert; Rebellion *f.*; _, _en; rebellisch; _[e]ste
rebeln; ich ..[e]le
Reben-dolde, -gelände, -holz, -hügel, -saft usw.; rebenumsponnen
Reb-huhn, -laus
Rebler (Weinleser) *m.*; _s, _; Rebling (Rebenschößling) *m.*; _s, _e
rebondieren; ..iert
Reb-stock
Rebus *m.* od. *n.*; _, _ u. ..busse[2]
Receiver *m.*; _s, _
°Receptaculum; s. Rezeptak-
°recessiv; s. rez-
rechen (harken); Rechen *m.*; _s, _
Rechen-aufgabe, -buch, -exempel, -fehler, -maschine, -stunde, -unterricht usw.; Rechenei[3] *f.*; _, _en; od.: Rechnei-amt; Rechenschaft *f.*; _; Rechenschafts-ablage, -bericht usw.

[1] B. auch: *m.*
[2] Ö. nur so.
[3] B. nur so.

Recherche *f.*; _, _n; Rechercheur *m.*; _s, _e; recherchieren; ..iert
Rechnei-amt, Rechenei; s. d.; rechnen; Rechner *m.*; _s, _; Rechnerei *f.*; _, _en; Rechnung*; Rechnungs-abschluß, -kopf, -rat (*pl.* ..räte), -stelle usw.; rechnungsmäßig
recht; das ist (mir) recht, das geschieht ihm recht; recht haben, sein, tun; nichts Rechtes, etwas Rechtes wissen, können; du bist mir der Rechte; an den Rechten kommen; das Rechte treffen; zum Rechten sehen; zur Rechten geh[e]n; rechterhand (s. d.); rechterseits; rechtseitig
Recht; _[e]s, _e; mit Recht; ohne Recht; nach Recht und Gewissen; zu Recht besteh[e]n, erkennen; Recht finden, sprechen; im Recht[e] sein; ein Recht haben; von Rechts wegen; es ist Rechtens, im Wege Rechtens; recht geben, recht behalten; zurecht-kommen[1] usw.
Rechte (rechte Hand) *f.*; _, _n; zur _n
Recht-eck; rechteckig
rechten
Rechtens; vgl. Recht
rechterhand[2]; rechterseits

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: zurecht kommen usw.
[2] Ö. nur, B. auch: rechter Hand.

rechtfertigen; Rechtfertigung*
rechtgläubig
rechthaberisch; rechtlich [-[e]ste]
rechtlos
rechtmäßig
rechts; man wußte kaum noch, was - und was links war; rechts von mir; nach -; von - nach links; rechtsum!; rechtsumkehrt! od.: (bei langsamem Kommando:) rechtsum kehrt!
Rechtsanwalt, -beistand usw.; rechtsbeständig
rechtschaffen
rechtschreiben; er kann nicht - (nur in der Nennform in einem Wort); ich schreibe recht, habe recht geschrieben; um recht zu schreiben; Rechtschreiben *n.*; -s; Rechtschreibung*
Rechtschrift (richtige Schreibung) *f.*; -; vgl. Rechtsschrift
rechtseitig
rechtserfahren; Rechtsfähigkeit *f.*; -; Rechtsfall; rechtsgelehrt; Rechtsgelehrte *m.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Rechtsgeschäft; rechtsgeschäftlich; Rechtsgrundsatz (*m.*; -es, ..sätze); rechtsgültig; Rechtshandel
rechtsher; rechtshin
Rechtslehrer, -nachfolger, -norm, -pflege; Rechtsprechung*
rechtsrheinisch
Rechtsschrift (Schrift in einer Rechtssache); vgl. Rechtschrift
Rechtsschutz
rechtsseitig; s. rechtseitig
Rechtsstreit, Rechtstitel
rechtsum! usw.; vgl. rechts
Rechtsverdreher *m.*; -s, -; rechtswidrig; Rechtswissenschaft, -wohltat
rechtwink[e]lig
rechtzeitig
recipe!
recitando; ital. Form für: rezitando; s. d.
Reck *n.*; -[e]s, -e
Recke *m.*; -n, -n
recken
reckenhaft
Re|clam (m. P.)
°rectal (nur zool.); s. rek-
recto folio (auf der Vorderseite)
Redakteur (Schriftleiter) *m.*; -s, -e; Redaktion *f.*; -, -en; redaktionell; Redaktor (Überarbeiter) *m.*; -s, -en; Redak|trice *f.*; -, -n
Redan-batterie
Redditon *f.*; -, -en
Rede (Geredetes) *f.*; -, -n; - steh[e]n; zur[1] - stellen
Red|emptorist *m.*; -en, -en
reden; Rederei (Geschwätz) *f.*; -, -en
Redhibition *f.*; -, -en
Redif (türkischer Landwehrmann) *m.*; -s, -s
..redig (ruhmredig usw.)
redigieren; ..iert

* *f.*; -, -en.

[1] B. auch: zu.

Redingote *f.*; -, -n
Red|inte|gration *f.*; -, -en
redivivus; Lutherus -
Redlichkeit *f.*; -
Redner *m.*; -s, -; rednerisch; -[e]ste
Redoute *f.*; -, -n
Redowa *f.*; -, -s
re|dressieren; ..iert
Redseligkeit *f.*; -
°Reduction (nur zool.); s. Reduk-
Reduit *n.*; -s, -s
Reduktion *f.*; -, -en; Reduktor *m.*; -s, -en
Redu|plikation *f.*; -, -en; redu|plizieren; ..iert
reduzieren; ..iert
Reede (Ankerplatz) *f.*; -, -n; Reeder *m.*; -s, -; Reederei *f.*; -, -en
Reef, Reff (Vorrichtung zum Verkürzen der Segel) *n.*; -[e]s, -e
Reellität *f.*; -
Reep *n.*; -[e]s, -e; Reeperbahn; Reepschläger *m.*; -s, -; Reepschlägerei *f.*; -
Refaktie *f.*; -, -n; refaktieren; ..iert
Refektion *f.*; -, -en [..rien]
Refektorium *n.*; -s,
Referat *n.*; -[e]s, -e
Referendar[1] *m.*; -s, -e; Referendär; s. Referendar; Referendarius *m.*; -, ..rien; s. Referendar; Referendum *n.*; -s, ..da; ad referendum; Referent *m.*; -en, -en; Referenz *f.*; -, -en; referieren; ..iert

[1] In Baden: Referendär (Assessor).

Reff, Reef; s. d.
Reff (Traggestell) *n.*; -[e]s, -e; Reffbaum usw.
reffen; Reffträger *m.*; -s, -; Reffträgerin *f.*; -, -nen
°Re|flector usw. (nur zool.); s. Reflek- usw.
Re|flektant *m.*; -en, -en; re|flektieren; ..iert; Re|flektor *m.*; -s, -en; reflektorisch; Reflex *m.*; -es, -e; Re|flexbewegung, -licht (*pl.* ..lichter) usw.; Re|flexion *f.*; -; Re|flexionswinkel usw.; reflexiv; Re|flexiv *n.*; -s, -e; od.: Re|flexivum *n.*; -s, ..va; Re|flexivpronomen usw.
Re|flux (Ebbe) *m.*; -es
Reform *f.*; -, -en; Reformation *f.*; -, -en; Reformator *m.*; -s, -en; reformatorisch; -[e]ste; Reformer *m.*; -s, -; reformieren; ..iert; die reformierte[1] Kirche; Reformist *m.*; -en, -en
°Re|fraction usw. (nur zool.); s. Refrak- usw.
Re|frain *m.*; -s, -s
Re|fraktion *f.*; -; Re|fraktor *m.*; -s, -en [-s, -en]
Re|frigerator *m.*;
Refugié *m.*; -s, -s; Refugium *n.*; -s
Refus usw.; s. Refüs usw.
Refüs[2] *m.*; -, -; refüsieren[2]; ..iert

[1] B.: die Reformierte Kirche.
[2] Ö.: Refus usw.

Refutation *f.*; –, –en
Regal (Büchergestell, Schriftkastengestell usw.) *n.*; –s, –e
Regal, Regale (Hoheitsrecht) *n.*; –s, ..lien
Re Galantuomo *m.*; – –
Regale, Regal (Hoheitsrecht); s. d.
Regalgerippe
Regalia (Zigarre) *f.*; –, –s
regalieren; ..iert
Regalität *f.*; –
Regatta *f.*; –, ..tten[1]
rege
Regel *f.*; –, –n; Regelzwang usw.; regellos, -recht usw.; Regelchen, Regelein *n.*; –s, –; Regelde|tri[2] *f.*; –; Regellosigkeit *f.*; –, –en; Regelmäßigkeit *f.*; –, –en; regeln; ich ..[e]le; Reg[e]lung*; Regelwidrigkeit *f.*; –, –en
regen
Regen *m.*; –s, –; Regenbogen usw.; Regenbogenfarbendruck *m.*; –[e]s, –e; regenbogenfarbig
Regeneration *f.*; –, –en; Regenerator *m.*; –s, –en; regenerieren; ..iert
Regenguß, -mantel
Regens *m.*; –; Regens chori
Regenschauer *m.*, -schirm; regenschwanger, -schwer
Regent *m.*; –en, –en; Regentenstugend usw.; Regentschaft *f.*; –, –en

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: –s.
[2] B.: Regel de tri.

Regenwetter (*n.*; –s), -zeit
Regesten *pl.*
Regie *f.*; –, –n[1]; Regiearbeit, -betrieb usw.
regieren; ..iert; Regiererei *f.*; –, –en; Regierung*; Regierungsdirektor, -form, -rat (*pl.* ..räte), -sekretär usw.; regierungsfreundlich; regierungsseitig
Regime *n.*; –s, –s
Regiment *n*; –[e]s, –e u. (beim Heere:) –er; Regimentsarzt, -kommandeur usw. [P.)
Regina, Regine (w.)
Region *f.*; –, –en
Regisseur *m.*; –s, –e
Register *n.*; –s, –; Registerpunkt, -tonne usw.; Registerhalten *n.*; –s; Regi|strande *f.*; –, –n; Registrator *m.*; –s, –en; Regi|stratur *f.*; –, –en; Registrierapparat usw.; regi|strieren; ..iert
Re|glement *n.*; –s, –s; re|glementarisch; re|glementieren; ..iert; reglementmäßig; re|glementwidrig
Regler *m.*; –s, –
Re|glette *f.*; –, –n
Re|glisse *f.*; –, –n
reglos
regnen; regnerisch; –[e]ste; regnicht
Re|greß *m.*; ..gresses, ..gresse; Re|greßanspruch usw.
re|gressiv
Re|greßpflicht; regreßpflichtig

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

re|grettieren; ..iert
Regsamkeit *f.*; –
regulär; Regulär (Ordensgeistlicher) *m.*; –s, –e; Regulargeistliche; Regularität *f.*; –, –en
Regulativ *n.*; –s, –e; Regulator *m.*; –s, –en; Regulierapparat usw.; regulieren; ..iert; Regulierung*
Regulus (m. P.; Stern; völlig reines Metall) *m.*; –
Regulus (Zaunkönig) *m.*; –, – u. ..lusse [los]
Regung*; regungs|
Reh *n.*; –[e]s, –e; Rehblatt usw.
Rehabeam (m. P.)
Rehabilitation *f.*; –, –en; rehabilitieren; ..iert
Rehaut *m.*; –s, –s
Rehbock, -braten *m.*; Rehchen, Rehlein *n.*; –s, –
Rehe (Pferdekrankheit) *f.*; –
Rehe (Pflugsterz) *f.*; –, –n
Rehfell, -geiß, -jagd [s. d.]
Rehlein, Rehchen; Rehling (Pilz) *m.*; –s, –e
Rehkalb, -keule
Rehoboth (Ort)
Rehposten, -rücken *m.*, -schlegel, -wild *n.*, -ziemer
Reibeisen *n.*, -scheit, -stein usw.; Reibe *f.*; –, –n; reiben; du rieb[e]st, *conj.* riebest; gerieben; reib[e]!; Reiber *m.*; –s, –; Reiberei *f.*; –, –en; Reibsel *n.*; –s, –; Reibung*; Reibungskoeffizient usw.
Reich *n.*; –[e]s, –e; das Deutsche –; von –s wegen
reich; reich und arm (= jedermann), aber: Reiche und Arme; reichbegütert, -blühend
reichen
Reichhaltigkeit *f.*; –; reichlich; aufs, auf das –ste
Reichnis (ma., Abgabe) *n.*; ..nisses, ..nisse
Reichsacht (*f.*; –), -amt, -bank (*f.*; –), -druckerei usw.
Reichseisenbahnamt[1] *n.*; –[e]s
Reichsfahne, -feind *m.*; reichsfeindlich
Reichsfinanzministerium (Abk. [in Ö.]: RFM.)
Reichsfreund; reichsfreundlich
Reichsgericht, -gesetz; Reichsgesetzblatt (Abk. [in Ö.]: RGB.); Reichsinsignien *pl.*, -kammergericht (*n.*; –[e]s), -kanzler
Reichskriegsministerium (Abk. [in Ö.]: RKM.)
Reichsmarineamt[2] *n.*; –[e]s
Reichsmilitärgericht *n.*; –[e]s
Reichspostamt[3] *n.*; –[e]s

[1] Die Behörden schreiben: Reichs-Eisenbahn-Amt.
[2] Die Behörden schreiben: Reichs-Marine-Amt.
[3] Die Behörden schreiben: Reichs-Postamt.

* *f.*; –, –en.

Reichspost- und -telegraphenverwaltung[1] *f.*; –
Reichsrat (*pl.* ..räte)
Reichsschatzamt *n.*; –[e]s
Reichsstrafgesetzbuch *n.*; –[e]s
Reichstag, -taler
reichstreu
reichsunmittelbar; Reichsunmittelbare *m.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Reichsversicherungsamt[2] *n.*; –[e]s
Reichsverweser, -währung
Reichtum *m.*; –[e]s, ..tümer
reichverziert
reif [*m.*; –[e]s]
Reif (gefrorner Tau)]
Reif (Ring) *m.*; –[e]s, –e; od.: Reifen *m.*; –s, –; Reifbahn usw.; Reifchen, Reiflein *n.*; –s, –
Reife *f.*; –
Reifeisen *n.*
Reifel (Gewehr) *n.*; –s, –
reifeln[3], riefeln; ich ..[e]le; od.: riefen; gereifelt (= kanneliert); Reif[e]lung*, Rief[e]lung* [gereift]
reifen; die Frucht ist reifen; es hat gereift
Reifen, Reif (Ring); s. d. [-zeugnis]
Reifeprüfung,
Reiffall *m.*; –[e]s

* *f.*; –, –en.

[1] Die Behörden schreiben: Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.

[2] Die Behörden schreiben: Reichs-Versicherungsamt.

[3] Ö. u. B. haben diese Form nicht.

Reiflein, Reifchen; s. d.
reiflich
Reiflung*, Reifelung*, Rief[e]lung*
Reifregen *m.*; –s
Reifrock, -spiel
Reiffspringer *m.*; –s, –
Reigen, Reihen[1] *m.*; –s, –; Reigentanz usw.; reigen (Reigen tanzen)
Reihe *f.*; –, –n; an der – sein; in, außer der –; in Reih' und Glied[2]; reihen
Reihen (Rücken des Fußes) *m.*; –s, –
Reihen, Reigen (Tanz); s. d.
Reihenfolge usw.; reihenweise *adv.*
Reiher *m.*; –s, –; Reiherbeize, -busch, -feder usw.
..reihig (einreihig usw.)
Reihn; s. Reigen
reih|um; es geht –
Reim *m.*; –[e]s, –e; Reimart usw.
Reimar, Reinmar (m. P.)
Reimbald, Reinbald (m. P.)
Reimchronik; reimen; Reimer *m.*; –s, –
Reims (Stadt)
Reimschmied, -spruch
Reimund (m. P.)
rein; ins –e bringen, kommen, schreiben; mit etwas od. einem im –en sein; – erhalten, halten, machen, waschen
Reinbald, Reimbald; s. d.

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: Reihn.

[2] B.: in Reih und Glied.

Reinbert (m. P.)
Reineclaude *f.*; –, –n
Reineke Fuchs *m.*; – –
Reiner (m. P.)
Reinertrag
Reinette; s. Renette
Rein|fried (m. P.); Rein|frieda (w. P.)
Reingard (w. P.)
Reingewinn
Reinhard (m. P.)
Reinheit *f.*; –
Reinhild, Reinild (w. P.)
Reinhold (m. P.); vgl. Rainold u. Reinold
reinigen; Reinigung* [s. d.]
Reinild, Reinhild; s. d.]
Reinkarnation *f.*; –
Reinkultur
Reinlichkeit *f.*; –
Reinmar, Reimar; s. d.
Reinold; ältere Form für: Reinhold; s. d.
Reinolf, Reinulf (m. P.)
Reinschrift
Reinulf, Reinolf; s. d.]
reinweg
Reis (Getreideart) *m.*; Reises
Reis (Münze); *pl.* von Real *m.*; s. d.
Reis (Pfropf-) *n.*; Reises, Reiser
Reis (türk. Titel) *m.*; –, –
Reisbau (*m.*; –[e]s) usw.
Reisbesen
Reisbrei
Reischen, Reislein (kleines Reis) *n.*; –s, –
Reise *f.*; –, –n; Reisebegleiter usw.
Reis-Effendi (Titel) *m.*; –
reisefertig; Reise-

* *f.*; –, –en.

-gefährte, -journal, -kissen, -lust, -marschall; reisen; du reis[e]st; du reisetest; gereist; reise![1]; Reisende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
reisern (weidm.); ich
reisig [..ere]
Reisig *n.*; –s; Reisigbund *n.*, -bündel usw.
Reisige *m.*; –n, –n
Reisigholz
Reislauf *m.*; –[e]s; Reisläufer *m.*; –s, –
Reislein, Reischen; s. d.
Reißahle usw.
Reißaus *m.* od. *n.*; –; – nehmen
Reißband *n.* (*pl.* ..bänder), -blei *n.*, -brett, -feder usw.; reißen; du reißest u. reißt, er reißt; du rissest, er riß; gerissen; reiß[e]!; Reißen (Krankheit) *n.*; –s; reißend; Reißer *m.*; –s, –
Reisspuppe
Reißzeug
Reiste[2], Riste (Flachsbündel) *f.*; –, –n
Reitbahn usw.
Reitel *m.*; –s, –; Reitelholz usw.
reiten; du ritt[e]st, *conj.* ritte(s)t; er ritt; geritten; reit[e]!; reitend; –e Post, –e Artillerie; Reiter *m.*; –s, –
Reiter (Sieb) *f.*; –, –n
Reiterei *f.*; –, –en; Reiterin *f.*; –, –nen
reitern (sieben); ich ..[e]re
Reitersmann (*pl.*

[1] B. auch: reis!

[2] B. nur so.

..männer); Reiter⸗ ⸗ſtiefel
Reiterung*
Reit⸗gerte
Reiz *m.*; ⸗es, ⸗e; Reizbarkeit *f.*; ⸗; reizen; du reizeſt u. reizt, er reizt; du reizteſt; gereizt; reizend; ⸗ſte
Reizker (Pilz) *m.*; ⸗s, ⸗
reiz⸗los; Reiz⸗mittel *n.*; Reizung*; reizvoll
°Rejection; ſ. Rejek-
Rejektion *f.*; ⸗, ⸗en
Rekaleſzenz[1] *f.*; ⸗
Rekapitulation *f.*; ⸗, ⸗en; rekapitulieren; ..iert
Rekel *m.*; ⸗s, ⸗; Rekelei *f.*; ⸗, ⸗en; rekeln; ich ..[e]le
Re|klamant *m.*; ⸗en, ⸗en; Re|klamation *f.*; ⸗, ⸗en
Re|klame *f.*; ⸗, ⸗n; Re|klamemacherei *f.*; ⸗, ⸗en; reklamenhaft
re|klamieren; ..iert
re|kludieren; ..iert; Re|kluſion *f.*; ⸗, ⸗en
Reko|gnition *f.*; ⸗, ⸗en; reko|gnoſzieren[1]; ..iert; Reko|gnoſzierung*[1]
Rekommandation *f.*; ⸗, ⸗en; Rekommandations⸗ ⸗gebühr uſw.; rekommandieren; ..iert (empfohlen; bei der Poſt: eingeſchrieben)
Rekompens *f.*; ⸗, ..penſen; rekompenſieren; ..iert
rekon|ſtruieren; ..iert; Rekon|ſtruktion *f.*; ⸗, ⸗en

* *f.*; ⸗, ⸗en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..sz-.

Rekonvaleſzent[1] *m.*; ⸗en, ⸗en; Rekonvaleſzenz[1] *f.*; ⸗
Rekonziliation *f.*; ⸗, ⸗en
Rekord *m.*; ⸗s, ⸗s u. ⸗e[2]
Re|kreation *f.*; ⸗, ⸗en; rekreieren; ..iert
Re|krimination *f.*; ⸗, ⸗en; re|kriminieren; ..iert
Re|krut *m.*; ⸗en, ⸗en; re|krutieren; ..iert; Re|krutierung*
rektal
rekt|angulär
Rekt|aſzenſion *f.*; ⸗, ⸗en
Rektifikation *f.*; ⸗, ⸗en; Rektifikator *m.*; ⸗s, ⸗en; rektifizieren; ..iert
Rektion *f.*; ⸗, ⸗en
Rekto (Vorderſeite) *n.*; ⸗s, ⸗s; recto folio
Rektor *m.*; ⸗s, ⸗en; Rektorat *n.*; ⸗[e]s, ⸗e; Rektorats⸗ ⸗rede, ⸗verweſer uſw.
Rekuperator *m.*; ⸗s, ⸗en
rekurrent; ⸗e Reihen; rekurrieren; ..iert; Rekurs *m.*; ..kurſes, ..kurſe
Relais *n.*; ⸗, ⸗
Relation *f.*; ⸗, ⸗en; relativ; Relativ *n.*; ⸗s, ⸗e; od.: Relativum *n.*; ⸗s, ..va; Relativ⸗pronomen, ⸗ſatz uſw.
Relegation *f.*; ⸗, ⸗en; relegieren; ..iert
relevant; Relevanz

* *f.*; ⸗, ⸗en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..esz-.
[2] So auch B.

f.; ⸗, ⸗en; Relevanz⸗beſcheid uſw.
°Relict uſw. (nur zool.); ſ. Relikt uſw.
Relief *n.*; ⸗s, ⸗s[1]; Relief⸗druck (*pl.* ..drucke), ⸗globus, ⸗karte, ⸗kliſchee, ⸗pfeiler uſw.; reliefieren; ..iert
Religion *f.*; ⸗, ⸗en; Religions⸗bekenntnis, ⸗freiheit, ⸗friede[n], ⸗lehre, ⸗ſtifter, ⸗unterricht, ⸗wechſel uſw.; religiös; ..öſeſte; Religioſität *f.*; ⸗
Relikt (Überbleibſel) *n.*; ⸗[e]s, ⸗e; Relikte (Hinterlaſſener) *m.*; ⸗n, ⸗n; Reliktenfauna uſw.
Reling *f.*[2]; ⸗, ⸗en
Reliquie *f.*; Reliquien⸗ſchrein uſw.
reluieren; ..iert; Reluktanz *f.*; ⸗
Relutum (Bargeld) *n.*; ⸗s
Remarque⸗druck (*pl.* ..drucke)
Rem|brandt van Ryn (m. P.)
remedieren; ..iert; Remedium *n.*; ⸗s, ..dien; Remedur *f.*; ⸗, ⸗en
Remigius (m. P.)
Remington⸗gewehr
Reminiscere; ſ. Reminiſz-; Reminiſzenz[3] *f.*; ⸗, ⸗en; Reminiſzere[3] (Sonntag) *m.*; ⸗
remis; Partie remise
Remiſe *f.*; ⸗, ⸗n

[1] B. auch: ⸗e.
[2] B.: Reling *m.*; ⸗s, ⸗e.
[3] So P., B. u. das b. R.; Ö. ſchreibt: ..isz-.

Remiſſion *f.*; ⸗, ⸗en; Remittende *f.*; ⸗, ⸗n; Remittent *m.*; ⸗en, ⸗en; remittieren; ..iert
Remoladenſauce[1] *f.*; ⸗; vgl. Sauce
Remon|ſtration *f.*; ⸗, ⸗en; remonſtrieren; ..iert
remontant; Remontant⸗roſe (Pflanze)
Remonte *f.*; ⸗, ⸗n; Remonte⸗depot uſw.; Remontierung*; Remontierungs⸗geld uſw.
Remontoir⸗uhr
remorkieren[2]; ..iert; Remorkör[2] *m.*; ⸗s, ⸗e
Remorqueur *m.*; ⸗s, ⸗s; ſ. Remork-; remorquieren; ſ. remork-
Remotion *f.*; ⸗, ⸗en
Remouladenſauce; ſ. Remol-
removibel; removieren; ..iert
Rempelei *f.*; ⸗, ⸗en; rempeln; ich ..[e]le
Rem|plaçant *m.*; ⸗en, ⸗en; remplacieren; ..iert
Rem|plage (Füllſtoff) *f.*; ⸗, ⸗n
Rem[p]ter *m.*[3]; ⸗s, ⸗
Remuneration *f.*; ⸗, ⸗en; remunerieren; ..iert
Renaiſſance *f.*; ⸗; Renaiſſance⸗arbeit, ⸗ſtil (*m.*; ⸗s), ⸗zeit (*f.*; ⸗) uſw.
Renata, Renate (w. P.); Renatus (m. P.)

* *f.*; ⸗, ⸗en.
[1] B. auch: Remouladenſauce.
[2] Ö.: remorquieren uſw.
[3] B. auch: *n.*

Rencon|tre; s. Renk-
Rendant *m.*; _en, _en; Rendantur *f.*; _, _en
Rendement *n.*; _s, _s
Rendezvous *n.*; _, _
Renegat *m.*; _en, _en; Renegatentum *n.*; _[e]s
Renette *f.*; _, _n
Reni, Guido (m. P.)
renitent; Renitente *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; Renitenz *f.*; _
Renk (Fisch) *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]; ob.: Renke[1] *f.*; _, _n
renken
Renkon|tre[2] *n.*; _s, _s
Rennarbeit, ‿bahn, ‿feuer, ‿jagd, ‿pferd, ‿steig, ‿tier, ‿wolf (Tretschlitten) usw.; rennen; du rannteſt, *conj.* renn[e]teſt; gerannt; renne!; Rennen *n.*; _s, _; Renner *m.*; _s, _
Renommage *f.*; _, _n; Renommee *n.*; _s, _s; renommieren; ..iert; Renommiſt *m.*; _en, _en; Renommiſterei *f.*; _, _en
Renonce *f.*; _, _n; renoncieren; ..iert
Renovation *f.*; _, _en; renovieren; ..iert; Renovierung*
Renſei|gnement *n.*; _s, _s
Rentamt usw.; rentabel; Rentabilität *f.*; _; Rente *f.*; _, _n; Rentei *f.*; _, _en; Rentenbauer (Landmann) usw.; Rentier (Privatmann) *m.*; _s, _s; Rentiere *f.*; _, _n; rentieren; ..iert; Rentner *m.*; _s, _; Rentnerin *f.*; _, _nen
rentoilieren (Malerei); ..iert
Renunziation *f.*; _, _en; renunzieren; ..iert
Renvers *n.*; _
Re|okkupation *f.*; _, _en
Re|organiſation *f.*; _, _en; Re|organiſator *m.*; _s, _en; re|organiſieren; ..iert
Reparatur *f.*; _, _en; reparaturbedürftig; reparieren; ..iert
repartieren; ..iert; Repartition *f.*; _, _en; Repartitionsrechnung usw.
repaſſieren; ..iert
Reperkuſſion *f.*; _, _en
Repertoire *n.*; _s, _s; Repertorium *n.*; _s, ..rien
Repetent *m.*; _en, _en; Repetiergewehr, ‿uhr usw.; repetieren; ..iert; repetitio est mater studiorum; Repetition *f.*; _, _en; Repetitor *m.*; _s, _en; Repetitorium *n.*; _s, ..rien
Re|pli *n.*; _s[1], _s[1]
Re|plik *f.*; _, _en; re|plizieren; ..iert
reponieren; ..iert
Report *m.*; _[e]s, _e; Reporter *m.*; _s, _; reportieren; ..iert
Repoſitorium *n.*; _s, ..rien; ob.: Repoſitur *f.*; _, _en
Re|präſentant *m.*; _en, _en; Repräſentantin *f.*; _, _nen; Re|präſentation *f.*; _, _en; Re|präſentationskoſten *pl.* usw.; Re|präſentanz *f.*; _; repräſentativ; Repräſentativverfaſſung usw.; repräſentieren; ..iert
Re|preſſalie *f.*; _, _n
re|preſſiv; Re|preſſivzoll usw.
Re|primande *f.*; _, _n
Re|priſe *f.*; _, _n
Re|priſtination *f.*; _, _en; re|priſtinieren; ..iert
Re|probation *f.*; _, _en; re|probieren; ..iert
°Re|production (nur zool.); s. Reprodukt-
Re|produktion *f.*; _, _en; Re|produktionsverfahren *n.* usw.; re|produktiv; re|produzieren; ..iert
Reps (Gewebe); s. Rips
Reps (Pflanze); s. Raps
Reptil *n.*; _s, _e u. _ien[1]; Reptilienfonds usw.
Repu|blik *f.*; _, _en; Repu|blikaner *m.*; _s, _; repu|blikaniſch; _[e]ſte; repu|blikaniſieren; ..iert; Repu|blikanismus *m.*; _
repu|blizieren; ..iert
Repudiation *f.*; _, _en
Repuls *m.*; ..pulſes, ..pulſe; Repulſion *f.*; _, _en; repulſiv
Repunze (Stempel) *f.*; _, _n
Reputation *f.*; _, _en; reputierlich
Requiem *n.*; _s, _s
requiescat in pace!
requirieren; ..iert
Requiſit *n.*; _[e]s, _en[1]; Requiſiteur *m.*; _s, _e; Requiſition *f.*; _, _en; Requiſitionsſchein usw.
Reſeda[2] *f.*; _, _s; ob.: Reſede *f.*; _, _n
Reſektion *f.*; _, _en
Reſervage (Schutzbeize in der Zeugdruckerei) *f.*; _
Reſervat *n.*; _[e]s, _e; Reſervatrecht *n.* usw.; Reſervation *f.*; _, _en; Reſervationsvermögen *n.* usw.; Reſerve *f.*; _, _n; in der _ (Abk. [in Ö.]: i. d. R.); Reſervearmee, ‿dienſt, ‿fonds, ‿mann (*pl.* ..leute) usw.; reſervieren; ..iert; Reſerviſt *m.*; _en, _en; Reſervoir *n.*; _s, _e[3]
Reſident *m.*; _en, _en; Reſidenz *f.*; _, _en; Reſidenzſtadt usw.; reſidieren; ..iert; Reſidenzler *m.*; _s, _
Reſiduum *n.*; _s, ..duen
Reſignation *f.*; _, _en; reſignieren; ..iert

---

* *f.*; _, _en.
[1] B. u. das b. R. nur ſo.
[2] So auch B.; Ö.: Rencontre.

[1] B. auch: _.

[1] Das b. R. nur ſo.

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. auch: _e.
[2] Ö. nur ſo.
[3] Ö.: _s.

reſinieren; ..iert
reſiſtieren; ..iert
re|ſtribieren; ..iert; Re|ſtript n.; -[e]s, -e
reſolut
Reſolution f.; -, -en; reſolvieren; ..iert
Reſonanz f.; -, -en; Reſonanz|boden, -ton (pl. ..töne) uſw.; reſonieren (mitklingen; widerhallen); ..iert; vgl. räſonieren
reſorbieren; ..iert; Reſorption f.; -, -en
Reſorzin n.; -s
reſp.: reſpektive, beziehungsweiſe, oder
Re|ſpekt m.; -[e]s; Re|ſpekt|blatt uſw.; re|ſpektabel; Re|ſpektabilität f.; -; re|ſpektieren; ..iert; re|ſpektierlich
re|ſpektiv adj.; reſpektive (Abk.: reſp.) adv.
Re|ſpekts|perſon uſw.
Re|ſpekt|tag
Re|ſpiration f.; -; Re|ſpirator m.; -s, -en; re|ſpirieren; ..iert
Re|ſpiro|tag
re|ſpondieren; ..iert; re|ſponſabel
Re|ſponſorium n.; -s, ..rien
Reſſen (bergm.) m.; -s, -
Reſſort (Aufſchwung) m.; -s, -s
Reſſort (Geſchäftskreis) n.; -s, -s; reſſortieren; ..iert; reſſortmäßig
Reſſource f.; -, -n
Reſt m.; -es, -e u. (kaufm., beſ. Schnittwaren:) -er
Reſtant m.; -en, -en; Reſtanten|liſte uſw.
Reſtaurant n.; -s, -s; Reſtaurateur m.; -s, -e; Reſtauration f.; -, -en; Reſtaurations|arbeit, -wagen m. uſw.; reſtaurieren; ..iert
Reſter; pl. von Reſt; ſ. d.
reſtieren; ..iert
reſtituieren; ..iert; Reſtitution f.; -, -en; Reſtitutions|edikt uſw.
Re|ſtriktion f.; -, -en; re|ſtringieren; ..iert
Reſultante f.; -, -n; Reſultat n.; -[e]s, -e; reſultat|los; reſultieren; ..iert
Reſumé uſw.; ſ. Reſümee uſw.
Reſümee[1] n.; -s, -s; reſümieren[1]; ..iert
Reſurrektion f.; -, -en
re|ſzindieren; ..iert; Re|ſziſſion f.; -, -en
reta|blieren; ..iert; Reta|bliſſement n.; -s, -s; Retablissements|geld uſw.
Retaliation f.; -, -en
Retardat n.; -[e]s, -e; Retardation f.; -, -en; retardieren; ..iert
Retention f.; -, -en; Retentions|recht (n.; -[e]s) uſw.
°reticular (nur zool.); ſ. retikretikular, retikulär (netzförmig)
retikuliert; -e Gläſer
Retina f.; -

[1] Ö.: Reſumé, reſumieren.

Retirade f.; -, -n; retirieren; ..iert
Retizenz f.; -, -en
retorquieren; ..iert
Retorſion f.; -, -en
Retorſions|recht (n.; -[e]s), -ſyſtem (n.; -s), -zoll uſw.
Retorte f.; -, -n
retour; Retour (Rückfracht, -ſendung) f.; -, -en; meiſt pl.; Retour|billett uſw.; retournieren; ..iert
Re|traite f.; -, -n
Re|tribution f.; -, -en
Re|triever m.; -s, -
re|trodatieren; ..iert
re|tro|grad
°re|tro|ſpectiv (nur zool.); ſ. retroſpektre|tro|ſpektiv
Re|troverſion f.; -, -en; re|trovertieren; ..iert
re|trozedieren; ..iert; Re|trozeſſion f.; -, -en
rettbar; retten; Retter m.; -s, -; Retterin f.; -, -nen
Rettich[1] m.; -[e]s, -e
rett|los
Rett|mann (pl. ..leute)
Rettung*; Rettungs|anker uſw.
Retuſche f.; -; Retuſcheur; ſ. Retuſchierer; retuſchieren; ..iert; Retuſchierer[2] m.; -s, -; Retuſchiererin f.; -, -nen
Reuchlin (m. P.); Reuchlinianer m.; -s, -
Reue f.; -; reuen; reuevoll; Reu|geld; reuig; reumütig
Re|union (Geſellſchaft) f.; -, -en
Ré|union (Inſel)
Re|unions|kammer uſw.
Reuſe (Fiſch-) f.; -, -n
Reuß (Fluß) f.; -; Reuß (Land); Reuß ältere Linie (Abk.: Reuß ä. L.; Reuß-Greiz); Reuß jüngere Linie (Abk.: Reuß j. L.; Reuß-Schleiz-Gera)
Reuße m.; -n, -n (Ruſſe)
Reußer (von Reuß) subst. (m.; -s, -) u. adj.; Reuß-Greiz (Land)
re|uſſieren; ſ. reüſſieren
re|üſſieren[1]; ..iert
reußiſch; Reuß-Schleiz (Land)
Reut|hacke od.: -haue uſw.; reuten
reutern uſw.; ſ. reitern uſw.
°Revaccination uſw.; ſ. Revakzuſw.
Revakzination f.; -, -en; revakzinieren; ..iert
Revalenta pl.; -
Revanche f.; -; revancheluſtig; revanchieren; ..iert
Reveille f.; -, -n
Revenue[2] f.; -, -n
Revenüe; ſ. Revenue
Reverberation f.; -, -en; Reverbere

* f.; -, -en.

[1] Ö. hat im Wörterverzeichnis auch: Rettig; dies iſt wohl ein Verſehen, da in den Regeln richtig angegeben iſt: Rettich.

[2] Ö.: Retuſcheur m.; -s, -e.

[1] Ö. u. B.: reuſſieren.

[2] So noch amtlich; doch iſt die Schreibung mit »ü«, beſ. im pl., ſehr verbreitet.

m.; -s, -; reverberieren; ..iert
Reverenz f.; -, -en
Reverie f.; -, -n[1]
Revers m.; ..verses, ..verse
Reversalien pl.
Reversionsproblem n.; -s
Revident m.; -en, -en; revidieren; ..iert
Revier n.; -s, -e; Revierförster, -kranke (m. u. f.) usw.; revieren; ..iert
Review f.; -, -s
Revindikation f.; -, -en; revindizieren; ..iert
Revirement n.; -s -s
Revision f.; -, -en; Revisionsattest, -schacht, -stelle usw.; revisionsbedürftig; Revisor m.; -s, -en
Revokation f.; -, -en
Revolte f.; -, -n; revoltieren; ..iert
Revolution f.; -, -en; revolutionär; Revolutionär m.; -s, -e; revolutionieren; ..iert
Revolver m.; -s, -; Revolvermaschine usw.
revozieren; ..iert
Revue[2] f.; -, -n
Revüe; s. Revue
Rezdechaussee n.; -s, -s
Rezensent m.; -en, -en; rezensieren; ..iert; Rezension f.; -, -en; Rezensionsexemplar usw.
rezent

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] So noch amtlich; doch ist die Schreibung mit «ü», bes. im pl., sehr verbreitet.

Rezepisse n.; -[s], -[s][1]
Rezept n.; -[e]s, -e
Rezeptakulum n.; -s
rezeptieren; ..iert
Rezeption f.; -, -en; Rezeptionstermin usw.; rezeptiv; Rezeptivität f.; -; Rezeptor m.; -s, -en; Rezeptur f.; -, -en
Rezeß m.; ..zesses, ..zesse; rezessiv
rezidiv; Rezidiv[2] n.; -s, -e
Rezidive; s. Rezidiv
rezipe!
Rezipe n.; -s, -s; Rezipiend (der Aufzunehmende) m.; -en, -en; Rezipient (Aufnehmer) m.; -en, -en; rezipieren; ..iert
rezi|prok; Rezi|prozität f.; -
rezitando (nach Art des Rezitativs vorzutragen); vgl. recitando; Rezitation f.; -, -en; Rezitativ n.; -s, -e; Rezitator m.; -s, -en; rezitieren; ..iert
RFM. (in Ö.): Reichsfinanzministerium
RGB. (in Ö.): Reichsgesetzblatt
Rhabarber m.; -s
Rhabd n.; -[e]s, -e
rhabdoidisch
Rhachitis; s. Rachitis
Rhagaden (Risse) pl.
Rhamnus m.; -, ..nen
Rhamphastus m.;
Rhapsode m.; -, -n; Rhapsodie f.; -, -n[3]; rhapsodisch; Rhapsodist m.; -en, -en
Rhein (Fluß) m.; -[e]s[1]; Rheinbund (m.; -[e]s), -lachs, -land (pl. ..lande), -provinz usw.; rheinabwärts; rheinaufwärts; Rheingau (Landschaft) m. od. n.; -[e]s; rheinisch, aber: das Rheinische Schiefergebirge; Rheinländer m.; -s, -; rheinländisch
Rheinsäure f.; -
Rheinwein
rhenanisch
Rheometer n.; vgl. Meter
Rheoskop n.; -s, -e
Rheostat m.; -[e]s, -e; vgl. Heliostat
Rhetor m.; -s, -en; Rhetorik f.; -; Rhetoriker m.; -s, -; rhetorisch; -[e]ste
Rheum n.; -s
Rheuma n.; -s; rheumatisch; Rheumatismus m.; -, ..men
Rhin|algie f.; -, -n[2]
Rhin|anthus (Hahnenkamm) m.; -, ..then
Rhino|plastik f.; -
°Rhino|sclerom; s. Rhinosk-
Rhino|sklerom n.; -s, -e
Rhino|skop n.; -s, -e
Rhinozeros n.; - u. -rosses[3], - u. ..rosse[4]
Rhinton (m. P.); -sche Komödien
Rhizine f.; -, -n

[1] B. nur: -s.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B. nur so.
[4] Ö. u. B. nur so.

Rhizolith m.; -[e]s u. -en, -e[n]
Rhizom n.; -s, -e
Rhizometer n.; vgl. Meter
Rhizophore f.; -, -n
Rhizopode m.; -n, -n
Rhod|amin n.; -s
Rhodan n.; -s
Rhodium n.; -s
Rhododen|dron n.; -s, ..dren
Rhodonit m.; -[e]s, -e
°Rhodophyceae; s. Rhodophyz-
Rhodophyzeae f.; -, -n
Rhodos; s. Rhodus
Rhodus (Insel)
rhombisch; Rhombo|eder n.; -s, -; Rhombo|id n.; -[e]s, -e; Rhombus m.; -, ..ben
Rhön (Gebirge) f.; -
Rhone (Fluß) f.[1]; -
Rhotazismus m.; -
Rhynchophore m.; -n, -n
Rhyparo|graph m.; -en, -en; Rhyparo|graphie f.; -, -n[2]
Rhythmik f.; -; Rhythmiker m.; -s, -; rhythmisch; -[e]ste; Rhythmus m.; -, ..men
ribben
Ribbonist m.; -en, -en
Ribisel (ma., Johannisbeere) f.; -, -n (auch: n.; -s, -)
Richa (w. P.)
Richard (m. P.); Richarda (w. P.)
Richhild[e] (w. P.)
Richlind[e] (w. P.)
Richtbalken usw. (Richtungsbalken usw.)

[1] B. auch: m.
[2] Ö. auch: ..ieen.

Richt⌣beil usw. (Henker⌣beil usw.)
Richte *f.*; –; in die – geh[e]n, bringen
richten
Richter *m.*; –s, –; Richter⌣spruch usw.; richterlich
Richt⌣fest *n.*
richtig; es ist das richtige (= richtig), zu geh[e]n, aber: tue stets das Richtige; er hat das Richtige getroffen; Richtigkeit *f.*; –
richtigstellen (berichtigen); richtig (= an den rechten Platz) stellen; Richtigstellung*
Richt⌣platz
Richt⌣scheit
Richt⌣schnur
Richt⌣schwert, ⌣stätte
Richt⌣stollen (bergm.)
Richt⌣wage
Richtung*; richtungs⌣los
°Ricinus usw.; s. Riz- usw.
Rick (ma., Reck, Bücherreck) *n.*; –[e]s, –e
Ricke (weibl. Reh) *f.*; –, –n
Rideau *m.*; –s, –s
Ridikül *m.* od. *n.*[1]; –s, –e[1] u. –s
Riech⌣fläschchen, ⌣organ, ⌣salz, ⌣stoff usw.; riechen; du rochst, *conj.* röchest; gerochen; riech[e]!
Ried, Riet (Schilf) *n.*; –[e]s, –e; Ried⌣ od.: Riet⌣gras usw.
Riefe *f.*; –, –n; riefe[l]n, reifeln; s. d.; Rieff[e]lung*, Reif[e]lung*
Riege *f.*; –, –n
Riegel (Tür- usw.) *m.*; –s, –; Riegel⌣haube, ⌣schloß usw.; Riegelchen, Riegelein *n.*; –s, –; riegeln; ich ..[e]le
riegenweise *adv.*
Riem; s. Riemen (Lederstreif)
Riemen[1] (Lederstreif) *m.*; –s, – [–s, –]
Riemen (Ruder) *m.*;
Riemen⌣zeug usw.; Riemenschläger *m.*; –s, –; Riemenschneider *m.*; –s, –; Riemer *m.*; –s, –
Ries *n.*; Rieses, Riese; 4 Ries Papier
Riese (großer Mensch) *m.*; –n, –n
Riese (Holzrutschbahn) *f.*; –, –n
Riese, Adam (m. P.)
Rieselfeld usw.; rieseln; ich ..[e]le; Riesel[e]lung*
Riesen⌣gebirge (*n.*; –s), ⌣schlange usw.; riesen⌣groß, ⌣stark; riesenhaft; riesig; Riesin *f.*; –, –nen
Riesling *m.*; –s, –e
Rieslung*, Rieselung*
Riester (Flicken; ma., Pflugsterz[2]) *m.*; –s, –; riestern; ich ..[e]re
riesweise *adv.*
Riet, Ried usw.; s. d. usw.
Rietmont (Ort)
Riff *n.*; –[e]s, –e
°Riff⌣coralle (nur zool.); s. Rifft-
Riffel *f.*; –, –n; riffeln; ich ..[e]le
Riff⌣koralle, ⌣pirat
Riffle⌣gewehr
Rifondo *m.*; –s

* *f.*; –, –en
[1] B. auch: Riem *m.*; –[e]s, –e.
[2] Ö. hat nur: Riester (Pflugsterze).

Riga (Stadt); Rigaer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; rigaisch, aber: der Rigaische Meerbusen
Rigel (Stern) *m.*; –s
Rigi (Berg) *m.*; –[s]
Rigobert (m. P.)
Rigole *f.*; –, –n; rigolen; rigolt
Rigoletto (m. P.)
Rigoletto (Reigentanz) *m.*; –s
Rigol⌣pflug
Rigorismus *m.*; –; Rigorist *m.*; –en, –en; rigoristisch; –[e]ste; rigoros[1]; ..ose; od.: rigorös; ..öse; Rigorosität *f.*; –; Rigorosum *n.*; –s, ..sen[1] u. ..sa[2]
Rigweda *n.*; –[s]
Rikambio *m.*; –s, ..bien
Rikchen, Rike (w. P.)
rikoschetieren; s. rikoschett-
rikoschettieren[3]; ..iert
Rille *f.*; –, –n; rillen
Rimesse *f.*; –, –n
Rinaldo Rinaldini (m. P.)
Rind *n.*; –[e]s, –er
Rinde *f.*; –, –n; Rinden⌣baum usw.
°Rinden⌣coralle (nur zool.); s. Rinden- [ralle]
Rinden⌣dach, ⌣ko- |
Rinder⌣herde, ⌣mark *n.*, ⌣pest usw.; Rinder⌣ od.: Rinds⌣braten[4] *m.*, ⌣talg usw.; Rind⌣fleisch

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur so.
[3] Ö.: rikoschetieren.
[4] B. nur. Rindsbraten; bei manchen Zusammensetzungen sind wie bei dieser Doppelformen vorhanden.

rindig
Rinds⌣auge, ⌣blume, ⌣leder, ⌣zunge usw.; Rinds⌣ od.: Rinder⌣braten *m.* usw.; s. d.; rindsledern *adj.*; Rind⌣vieh
Ring *m.*; –[e]s, –e
Ringel *m.*; –s, –; Ringel⌣blume usw.
Ringelchen, Ringlein *n.*; –s, –
ring[e]lig; ringeln; ich ..[e]le; Ringel⌣natter, ⌣reigen *m.* od.: ⌣reihen *m.*, ⌣rennen *n.*, ⌣stechen (*n.*; –s), ⌣tanz, ⌣taube, ⌣tier, ⌣wurm
ringen; du rangst, *conj.* rängest; gerungen; ring[e]!
Ringer *m.*; –s, –
Ring⌣finger; ringförmig
Ring⌣kampf, ⌣kämpfer
Ringlein, Ringelchen; s. d.
ringlig, ringelig
Ring⌣mauer
Ring⌣platz
rings; ringsum; ringsumher; ringsherum
Ring⌣straße
ringsum; ringsumher
Rinke *f.*; –, –n; od.: Rinken *m.*; –s, –
Rinn⌣stein usw.; Rinnchen, Rinnlein *n.*; –s, –; Rinne *f.*; –, –n; rinnen; es rann, *conj.* ränne[1] u. rönne[2]; geronnen; rinn[e]!; Rinnsal *n.*; –[e]s, –e
Rio de Janeiro (Stadt) [nie]
Rio de Oro (Kolo- |

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur so.

Rio del Rey (Fluß) *m.*; – – –; Rio del Rey (Ort)
Rio Muni (Kolonie)
Ripien·ſtimme
Rippchen, Ripplein[1] *n.*; –s, –; Rippe *f.*; –, –n; rippen; Rippen·bruch, ·fell, ·ſtoß uſw.; Rippenfell·entzündung; Rippe[n]ſpeer *m.*; –[e]s; Ripperl; ſ. Rippchen; ..rippig (vierrippig uſw.)
Ripš (Gewebe) *m.*; Ripſes, Ripſe
ripš!; ripš!, rapš! ob.: ripšrapš!
ripuariſch
Riſalit *m.*; –[e]s, –e
riſch; –eſte
Riſe (Schleier) *f.*; –, –n
Riſiko *n.*; –s[2], –s[2]; riskant; riskieren; ..iert
Ri|ſkon|tro; ſ. Skontro
Riſotto *m.*; –[s]
Riſpe *f.*; –, –n
riſpeln; ich ..[e]le; – und raſpeln
Riſpen·gras uſw.
Riß *m.*; Riſſes, Riſſe; Rißchen, Rißlein *n.*; –s, –; riſſig
Riſt *m.*[3]; –es, –e
Riſte, Reiſte; ſ. d.
Riſt·griff
riſtornieren; ..iert
Ri|ſtretto *n.*; –s, –s u. ..tti
rit.: ritardando, zögernd [rit.)
ritardando (Abk.: rite
Ritornell *n.*; –s, –e
Ri|tratte *f.*; –, –n
ritſch!; ritſch!, ratſch! ob.: ritſchratſch!

[1] B. auch: Ripperl.
[2] B. auch: –.
[3] B. auch: *n.*

Ritt *m.*; –[e]s, –e
Ritter *m.*; –s, –; Ritter·gut *n.*, ·kreuz, ·ſchlag, ·ſporn (*pl.* ..ſporne) uſw.; ritterbürtig; Ritterlichkeit *f.*; –, –en; Ritterſchaft *f.*; –, –en; Ritters·mann (*pl.* ..leute); Rittertum *n.*; –[e]s; Ritter·und·Räuber·roman
rittlings
Ritt·meiſter
Ritual *n.*; –s, –e; Ritualiſt *m.*; –en, –en; rituell; Ritus *m.*; –, ..ten[1] u. –
Ritz *m.*; –es, –e; Ritze *f.*; –, –n; ritzen; du ritzeſt u. ritzt
Rival[2] *m.*; –s u. –en, –e[n]
Rivale; ſ. Rival; rivaliſieren; ..iert; Rivalität *f.*; –
Riviera (Küſtenſtrich) *f.*; –
Rizinus *m.*; –; Rizinus·öl (*n.*; –[e]s) uſw.
RKM. (in Ö.): Reichskriegsminiſterium
rm: Raummeter
Roaſtbeef *n.*; –s, –s
Robbe (Seehund) *f.*; –, –n; Robben·fang uſw.
Robber *m.*; –s, –
Robe (Kleid) *f.*; –, –n
Robert (m. P.)
Robespierre (m. P.)
Robinie *f.*; –, –n
Robinſonade *f.*; –, –n; Robinſon Cruſoe (m. P.)
Roborit; ſ. Roburit

[1] Ö. nur ſo.
[2] B. auch: Rivale *m.*; –n, –n.

Robot *f.*[1]; –, –en; ob. *m.*[2]; –[e]s, –e; Roboter *m.*; –s, –
Roburit *m.*; –[e]s
robuſt
Rochade *f.*; –, –n
Roche (Seefiſch) *m.*; –ns[3], –n; ob.: Rochen[1] *m.*; –s, –
Roche (Turm im Schach) *m.*; –n, –n
röcheln; ich ..[e]le
Rochen, Roche (Seefiſch); ſ. d.
Rocher de bronze *m.*; – – –
Rochetum (Chorhemd) *n.*; –s, –s
rochieren; ..iert
Rochus (m. P.); Rochuskapelle *f.*; –
Rock *m.*; –[e]s, Röcke; Röckchen, Röcklein *n.*; –s, –
Rockelor *m.*; –s, –e
Rocken (Spinn-) *m.*; –s, –
Rocken·bolle
Rock·ſchoß
Rocky Mountains (Gebirge) *pl.*; – –
..rode (oft in Ortsnamen: Wernigerode[4] uſw.)
Rodegang (m. P.)
Rode·hacke
Rodel (Aktenſtoß) *m.*; –s, –
Rodel (Schlitten) *m.*; –s, –; ob. *f.*; –, –n; rodeln; ich roden [..[e]le]
Roderich (m. P.)
Rodomontade *f.*; –, –n; rodomontieren; ..iert

[1] Ö. nur ſo.
[2] B. nur ſo.
[3] B. auch: –n.
[4] B. führt als Beiſpiel »Friedrichsrode« an; wahrſcheinlich meint es den Badeort in Thüringen, der aber »Friedrichroda« heißt.

Ro|drigo (m. P.)
Ro|driguez (Inſel)
Rodung*
Roef; ſ. Roof
Roer (ſpr. ruhr; Fluß) *f.*; –
Rogate (Sonntag) *m.*; –
Rogation *f.*; –, –en
Rogen (Fiſcheier) *m.*; –s, –; Rogen·ſtein uſw.; Rog[e]ner *m.*; –s, –; Rog[e]nerſauce *f.*; –; vgl. Sauce
Roger (m. P.)
Roggen (Korn) *m.*; –s; Roggen·brot, ·ernte, ·feld, ·mehl, ·ſtroh uſw.
Rogner, Rogener: ſ. d.; Rognerſauce, Rogenerſauce; ſ. d.
roh; Roh·arbeit, ·bau (*pl.* ..bauten), ·ertrag, ·gewicht uſw.; Roheit *f.*; –, –en; roherweiſe *adv.*; Rohling *m.*; –s, –e
Rohn *m.*; –[e]s, –e; ſ. Rohne
Rohne (ma., gefallener Baumſtamm; Windbruch) *f.*; –, –n
Rohr *n.*; –[e]s, –e; Rohr·dommel uſw.; Röhrchen, Röhrlein (kleines Rohr; kleine Röhre) *n.*; –s, –; Röhre *f.*; –, –n; röhren (mit Röhren verſehen)
röhren (ſchreien); ſ. rören
Röhren·leitung, ·waſſer (*n.*; –s) uſw.
röhricht; Röhricht *n.*; –[e]s, –e; röhrig
Röhrlein, Röhrchen; ſ. d.

* *f.*; –, –en

Rohr⌣pfeife
Rohr⌣poſt; Rohr⸗poſtkarte uſw.
Rohrrücklauf⌣geſchütz [⌣ſtuhl]
Rohr⌣ſpatz, ⌣ſtock,
Roh⌣ſtoff, ⌣zucker
rojen (rudern)
Rokambole *f.*; –, –n
rokoko; Rokoko *n.*; –s
Roland (m. P.); Rolanda (w. P.)
Rolf (m. P.)
Roll⌣mops, ⌣ſtuhl, ⌣tabak[1], ⌣vorhang, ⌣wagen *m.* uſw.; Rolladen, b. Tr.: Roll⸗laden, *m.*; –s, – u. ..läden; Röllchen *n.*; –s, –; Rolle *f.*; –, –n; rollen; Rollen⸗beſetzung, ⌣verteilung uſw.; Rollen⸗tabak; ſ. Rolltabak; Roller *m.*; –s, –
Rom (Provinz; Stadt) [ſchaft]
Roma|gna (Land⸗
Roman (Erzählung) *m.*; –s, –e
Roman (Schriftgrad) *f.*; –
Romancier *m.*; –s, –s
Romane *m.*; –n, –n (Völkergruppe)
romanhaft; Roman⌣held
romaniſch; romaniſieren; ..iert; Romanismus *m.*; –; Romaniſt *m.*; –en, –en
Romanleſer *m.*; –s, –; Roman⌣literatur
Romanow (m. P.)
Romanſchreiber *m.*; –s, –
Romantik *f.*; –; Romantiker *m.*; –s, –; romantiſch; –[e]ſte

[1] B.: Rollentabak.

Romanus (m. P.)
Romanze *f.*; –, –n; Romanzen⌣zyklus uſw.; Romanzero *m.*; –s, –s
Romarich (m. P.)
romauntſch; –e Sprache; Romauntſche *n.*; –n
Romeo (m. P.)
Römer *m.*; –s, –; Römer⌣brief uſw.; Römerin *f.*; –, –nen; Römertum *n.*; –[e]s
Rominter Heide *f.*; – –
römiſch; –e Ziffern
Romit *n.*; –[e]s
Römling *m.*; –s, –e
Romuald (m. P.)
Romulus (m. P.); – und Remus
Roncesvalles (Ort)
Ronde (Rundgang) *f.*; –, –n
Ronde (Schriftgattung) *f.*; –
Rondeau; ſ. Rondo
Rondell[1], Rundell[2] *n.*; –s, –e
Rondo[3] *n.*; –s, –s
Rongerie *f.*; –
Ronkaliſch; –e Felder
Röntgen (m. P.); Röntgen⌣bild, ⌣röhre, ⌣ſtrahl uſw.; röntgeniſieren; ..iert; Röntgeno|gramm *n.*; –s, –e; Röntgeno|ſkop *n.*; –s, –e
Roof *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
Roquefort (Ort); Roquefort (Käſe) *m.*; –s, –s; Roquefort⌣käſe

[1] Ö. nur ſo.
[2] B. u. das b. R. nur ſo.
[3] Ö.: Rondeau *n.*; –s, –x; in ähnlichen Fällen hat Ö. im *pl.*: –s u. –x; vgl. Bureau.

rören[1] (ſchreien)
roſa
Roſa (w. P.)
Roſa⌣band *n.* (*pl.* ..bänder) uſw.
°Roſaceïe; ſ. Roſaz-
roſafarben, roſafarbig
Roſalia[2], Roſalie (w. P.); Roſalinde (w. P.); Roſamunde (w. P.)
Roſanilin *n.*; –s
Roſazeïe *f.*; –, –n
röſch; –eſte
Röſche *f.*; –, –n
Röschen, Röslein (kleine Roſe) *n.*; –s, –
Röschen (w. P.)
Roſe (Krankheit) *f.*; –
Roſe (Pflanze) *f.*; –, –n; Roſeïn *n.*; –s; Roſen⌣beet, ⌣knoſpe, ⌣kranz uſw.; roſenfingerig
Roſenobel *m.*; –s, –
roſenrot; Roſen⌣ſtock, ⌣ſtrauß
Roſette (roſenartiger Schmuck) *f.*; –, –n
Roſette (Stadt)
roſettieren; ..iert
roſicht; roſig
Roſinante *f.*; –, –n
Roſine *f.*; –, –n; roſinfarben *adj.*
Röslein, Röschen (kleine Roſe); ſ. d.
Roßmarin *m.*; –s
Roſo|glio *m.*; –s, –s
Roß (mit kurzem »o«; Pferd); Roſſes, Roſſe
Roß (mit langem »o«; Zellenbau im Bienenſtock) *n.*[1]; –es, –e; od.: Roße *f.*; –, –n
Roß⌣apfel, ⌣arzt, ⌣bolle uſw.; Rößchen, Rößlein *n.*; –s, –
Roße, Roß (Zellenbau); ſ. d.
Röſſel *n.*; –s, –; Röſſel⌣ſprung
Roß⌣haar; roſſig; Roß⌣kamm, ⌣kaſtanie; Rößlein, Rößchen; ſ. d.; Roß⌣ſchweif; Roßtäuſcher *m.*; –s, – [*f.*; –]
Roßtrappe (Felſen)
Roſt (mit kurzem »o«; an Metallen) *m.*; –es
Roſt (mit langem »o«; Brat⸗) *m.*; –es, –e; Roſt⌣braten *m.* uſw.
Röſte *f.*; –, –n
roſten (verroſten)
röſten (braten)
roſtfarbig; roſtig
Roſtral; ſ. Raſtral
Röſtung*
Roswitha (w. P.)
rot; röter[2] u. roter; röteſte[2] u. roteſte; aber: das Rote Meer, das Rote Kreuz; Rot (rote Farbe) *n.*; –[e]s
Röt *n.*; –[e]s
Rotan⌣palme, ⌣peitſche
Rotation *f.*; –, –en; Rotations⌣achſe, ⌣maſchine uſw.
Rot⌣bart; rotbraun; Rot⌣buche; Röte *f.*; –

[1] Ö. u. B.: röhren; da aber das »h« nicht ſtammhaft iſt und das Wort im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht unter den Wörtern mit »h« aufgeführt wird, ſo erſcheint die ſchon weitverbreitete Schreibung ohne »h« als berechtigt.
[2] Ö. nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: *m.*
[2] B. nur ſo.

Rötel (Rotstein; Rotstift) *m.*; -s, -
Röteln (Kinderkrankheit) *pl.*
röten
Rotenburg (Stadt in Hessen-Nassau); vgl. Rothenburg
Rot⌄gerber
Rotgültigerz *n.*; Rot⌄guß [-es, -e]
rot|haarig
Rothenburg (Stadt in Schlesien); vgl. Rotenburg
Rothenburg ob der Tauber (Stadt in Bayern)
rotieren; ..iert
Rotkäppchen *n.*; -s
Rotkehlchen *n.*; -s, -
Rotlauf *m.*; -[e]s
rötlich; rötlich⌄braun usw.
Rotliegende *n.*; -n
Rötling *m.*; -s, -e
rotnasig
Ro|traut (w. P.)
Rot|spon *m.*; -[e]s, Rot⌄stift *m.* [-e]
Rotte *f.*; -, -n; rötten [rotten]
Rottenführer *m.*; -s, -; rottenweise *adv.*
Rotterdam (Stadt); Rotterdamer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
rotulieren; ..iert; Rotulus *m.*; -
Rotunde *f.*; -, -n
Rötung*
Rotüre *f.*; -; Rotürier *m.*; -s, -s
Rot⌄wein
rotwelsch; Rotwelsch *n.*; -es; er spricht Rotwelsch[1] (= das Rotwelsche); vgl. Deutsch
Rotz *m.*; -es; Rotz⌄bube, ⌄krankheit (*f.*; -), ⌄nase usw.; rotzen; du rotzest u. rotzt; rotzig; rotzkrank
Rou|é *m.*; -s[1], -s
Rouge et noir *n.*; - - -
Roulade *f.*; -, -n
Rouleau *n.*[2]; -s, -s[3]
Roulett *n.*[4]; -[e]s, -e u. -s
Roulette; s. Roulett
roulieren; ..iert
Rousseau (m. P.)
Route (Marsch-) *f.*; -, -n
Routine *f.*; -; Routinier *m.*; -s, -s; routiniert
Rowdy *m.*; -s, -s[5]; Rowdytum *n.*; -[e]s
royal; Royal *n.*; -s; Royalismus *m.*; -; Royalist *m.*; -en, -en; royalistisch; -[e]ste; Royal⌄papier
Rübchen, Rüblein *n.*; -s, -; Rübe *f.*; -, -n
Rubel *m.*; -s, -
Rüben⌄bau (*m.*; -[e]s), ⌄feld, ⌄kampagne usw.; rübenförmig
Rubens (m. P.)
Rüben⌄zucker
Rübezahl (m. P.)
Rubikon (Fluß) *m.*; -[s]; den - überschreiten
Rubin (Edelstein) *m.*; -s, -e [*f.*; -]
Rubin (Schriftgrad)
rubinfarbig; rubinrot
Rubizill *m.*; -s, -e
Rüblein, Rübchen; s. d.

[1] B. auch: -.
[2] B. auch: *m.*
[3] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: -x.
[4] Ö. u. B.: Roulette *f.*; -, -n.
[5] B. auch: ..dies.

Rüb⌄öl
Ru|brik *f.*; -, -en; ru|brizieren; ..iert
Ru|brum *n.*; -s, ..bra
Rübsame[n] *m.*; ..mens; od.: Rübsen *m.*; -s
Rüb⌄stiel
ruchbar
ruch⌄los: Ruchlosigkeit *f.*; -, -en
ruchtbar; s. ruchbar
Ruck *m.*; -[e]s, -e
Rück⌄antwort usw.
rückbezüglich; -es Fürwort
Rückbleibsel *n.*; -s, -
Rück⌄blick
rucken (von Tauben); od.: ruckſen; du ruck[se]st
rücken; einem zu Leibe -
Rücken *m.*; -s, -; Rücken⌄mark *n.*, ⌄schmerz, ⌄wirbel usw.; Rückenhalter *m.*; -s, -; Rückenmarks⌄darre (*f.*; -) usw.
Rückfahrkarte *f.*; -, -n; Rückfahrt *f.*; -, -en
Rückfall *m.*; -[e]s, ..fälle; rückfällig
Rückgang *m.*; -[e]s, ..gänge; rückgängig; - machen; Rückgängigmachung*
Rückgrat *m.* od. *n.*[1]; -[e]s, -e
Rückhalt *m.*; -[e]s; rückhalt⌄los
Rückkauf *m.*; -[e]s, ..käufe [*f.*; -]
Rückkehr, Rückkunft
Rücklauf *m.*; -[e]s, ..läufe; rückläufig
Rück⌄lehne
rücklings
Ruck⌄sack
Rückschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse; gegen - (Abk. [in Ö.]: G. R.)
Rückschritt *m.*; -[e]s, -e; Rückschrittler *m.*; -s, -
ruckſen, rucken; s. d.
Rücksicht *f.*; -, -en; in - auf; rücksichtlich; Rücksichtnahme[1] *f.*; -; rücksichts⌄los; Rücksichtslosigkeit *f.*; -, -en; Rücksichtsnahme; s. Rücksichtnahme; rücksichtsvoll
Rücksprache *f.*; -, -n
Rückstand *m.*; -[e]s, ..stände; rückständig
Rückstau *m.*; -[e]s, -e; Rückstau⌄deich
Rückstoß *m.*; -es, ..stöße [-e]
Rücktritt *m.*; -[e]s,
Rückversicherung*
rückwärtig; rückwärts; rückwärts⌄geh[e]n (sich verschlechtern); das Geschäft ist rückwärtsgegangen, aber: der Krebs ist rückwärts gegangen; Rückwärtser, Rückwärtsler[2] *m.*; -s, -
Rück⌄weg *m.*
ruckweise *adv.*
Rückwirkung*
Rück⌄zoll
Rückzug *m.*; -[e]s, ..züge
rüd; s. rüde
rüde[3] [-n, -n]
Rüde (Hund) *m.*;
Rüdeger; s. Rüdiger
Rudel *n.*[4]; -s, -; rudelweise *adv.*
Ruder *n.*; -s, -;

* *f.*; -, -en.
[1] B.: rotwelsch.

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Rücksichtsnahme.
[2] B. nur so.
[3] B. auch: rüd.
[4] B. auch: *m.*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur so.

Ruder⸗apparat usw.
Rudera *pl.*; –
Ruder⸗bank (*pl.* ..bänke), ⸗boot; Rud[e]rer *m.*; –s, –; ..rud[e]rig (achtrud[e]rig usw.); Ruderin, Rudrerin *f.*; –, –nen; Ruder⸗knecht; rudern; ich ..[e]re; Ruder⸗pinne, ⸗schiff, ⸗schlag, ⸗sport (*m.*; –[e]s)
Rüdesheim (Stadt); Rüdesheimer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Rüdesheimer (Wein) *m.*; –s, –
Rudi (m. P.)
Rüdiger (m. P.)
Rudiment *n.*; –[e]s, –e; rudimentär
Rudolf (m. P.); Rudolfine (w. P.)
Rudolfinisch; –e Tafeln
Rudrer, Ruderer; s. d.; Rudrerin, Ruderin; s. d.; ..rudrig, ..ruderig; s. d.
Ruf *m.*; –[e]s, –e
Rufe (ma., Bergwasser usw.) *f.*; –, –n; s. Rufi
Rufe (ma., Schorf) *f.*; –
rufen; du rufst; du riefst, *conj.* riefest; gerufen; ruf[e]!; Rufer *m.*; –s, –
Rüffel *m.*; –s, –; rüffeln; ich ..[e]le; Rüffler *m.*; –s, –
Rufi (ma., Bergwasser; Bergrutsch) *f.*; –, –
rufig (schorfig)
Rufi|dji (Fluß) *m.*; –[s]; vgl. Kilimandjaro
Rufi|dschi; s. Rufidji
Rufname [gen]
Rüge *f.*; –, –n; rügen (Insel); Rügener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; rügensch; s. rügisch
rügenswert
Rugier *m.*; –s, – (Volk)
rügisch (von Rügen)
Ruhe *f.*; –; Ruhe⸗gehalt *n.*, ⸗kissen, ⸗pause, ⸗platz, ⸗punkt, ⸗sitz usw.; ruhe⸗los; Ruhelosigkeit *f.*; –; ruhen; Ruhestand *m.*; –[e]s; im – (Abk. [in Ö.]: i. R.); Ruhestörer *m.*; –s, –; ruhig
Ruhm (Ehre) *m.*; –[e]s; Ruhm⸗begier[de] usw.; rühmen; von einer Sache nicht viel Rühmens machen; Ruhmes⸗halle; rühmlich; ruhm⸗los; ruhmredig; ruhmsüchtig; ruhmvoll
Ruhr (Fluß) *f.*; –
Ruhr (Krankheit) *f.*; –, –en
Rühr⸗ei usw.; rühren
Rührigkeit *f.*; –
ruhrkrank
Rühr⸗löffel
Ruhr|ort (Stadt)
rührselig; Rühr⸗stück, ⸗szene; Rührung*
Ru|in *m.*; –s; Ru|ine *f.*; –, –n; ru|inenartig; ru|inenhaft; ru|inieren; ..iert; ru|inös; ..öseste
Ruisdael (m. P.)
Rülp; s. Rülps
Rülps[1] *m.*; Rülpses, Rülpse; rülpsen; du rülp[s]t

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Rülp *m.*; –[e]s, –e.

Rum (Getränk) *m.*; –s, –s u. –e[1]
Rumäne *m.*; –n, –n; Rumänien (Land); rumänisch
Rumelien (Land); Rumelier *m.*; –s, –; Rumeliot *m.*; –en, –en; rumelisch
Rum⸗flasche
ruminieren; ..iert
Rummel *m.*; –s; rummeln; ich ..ele
Rumor *m.*; –s; rumoren; rumort
Rump *m.*; –en, –en; Rümpchen, Rümplein *n.*; –s, –
Rumpel (ma., Gerumpel u. Gerümpel) *m.*; –s
Rumpel⸗kammer, ⸗kasten usw.
rumpeln; ich ..[e]le
Rumpf *m.*; –[e]s, Rümpfe; Rümpfchen, Rümpflein *n.*; –s, –
rümpfen
Rümpflein, Rümpfchen; s. d.
Rumpf⸗parlament
Rümplein, Rümpchen; s. d.
Rumpsteak *n.*; –s, –s
Run|about *m.*; –s, –s
rund (Abk.: r.); –er, –este; Rund *n.*; –[e]s, –e
Runda *n.*; –s, –s
Runde *f.*; –, –n; die – machen
Rundell, Rondell; s. d.
runden, ründen
Rund⸗gang, ⸗gesang
rundherum
rundlich
Rund⸗quadrat *m.*
Rund⸗reise; Rundreise⸗billett usw.
Rund⸗schau, ⸗schrift
rund|um

[1] B. nur so.

Rundung*, Ründung*
rundweg; – abschlagen
Rune *f.*; –, –n; Runen⸗orakel, ⸗schrift, ⸗stab, ⸗stein, ⸗zeit (*f.*; –) usw.
Runge *f.*; –, –n
Runke *m.*; –ns, –n; od.: Runken *m.*; –s, –
Runkel⸗rübe
Runken, Runke; s. d.
Runs; s. Runse
Runse[1] *f.*; –, –n
Runzel *f.*; –, –n; runz[e]lig; runzeln; ich ..[e]le
Rüpel *m.*; –s, –; Rüpelei *f.*; –, –en; rüpelhaft
Rupert, Ru|precht (m. P.)
Rupertus; s. Rupert
rupfen
Rupie *f.*; –, –n; 2 Rupien
ruppicht; ruppig
Rupp⸗sack
Ru|precht, Rupert; s. d.
Ruptur *f.*; –, –en
rural; Rural⸗post usw.
Rusch *m.*; –es, –e; in – und Busch
Rüsche *f.*; –, –n
Ruschel *f.*; –, –n (auch: *m.*; –s, –); rusch[e]lig; ruscheln; ich ..[e]le
Ruß *m.*; –es
Russe *m.*; –n, –n (Volk)
Rüssel *m.*; –s, –; Rüssel⸗käfer usw.; rüsselförmig; rüsselig, rüßlig
Rüssel⸗presse
rußen; du rußest u. rußt; es rußt; rußicht; rußig

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Runs *m.*; Runses, Runse.

russifizieren; ..iert; russisch, aber: der (bestimmte) Russisch-Türkische Krieg; Rußland (Staat)
rüßlig, rüsselig
Rüste *f.*; –; zur[1] – geh[e]n
rüsten
Ruster (Wein) *m.*; –s
Rüster (Baum) *f.*; –, –n
Rüstigkeit *f.*; –
rustik; Rustika *f.*; –; rustikal; Rustikus *m.*; –, ..kusse u. ..stizi; Rustizität *f.*; –
Rüstung*; Rüstzeug
Rütchen, Rütlein *n.*; –s, –; Rute *f.*; –, –n; Rutenbündel, -hieb, -schlag, -streich usw.; Rutengänger (Quellensucher) *m.*; –s, –
Ruth (w. P.); das Buch –
Rut|hard (m. P.)
Ruthene *m.*; –n, –n (Volk); ruthenisch; Ruthenium (Gymnasium in Schleiz) *n.*; –s
Ruthenium (Metall) *n.*; –s
Rut|hild[e] (w. P.)
Ruthven-presse
Rutin *n.*; –s
Rütlein, Rütchen; s. d.
Rütli (Bergwiese) *m.*; –[s]
Rutsch *m.*; –es, –e; Rutschbahn, -partie usw.; Rutsche *f.*; –, –n; rutschen; du rutsch[e]st
Rüttelbecher, -herd, -holz, -weih[e] (Vogel) usw.; rütteln; ich ..[e]le
Ryswyk (Ort); der –er Friede

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: zu.

S.

S (Buchstabe) *n.*; –, –
S (Ö.: S.): Süd[en]
s.: sieh[e]
S.: Seite; San, Santo, Santa, Sant'
Sa.: Summa, Summe
Saal *m.*; –[e]s, Säle
Saale (Fluß) *f.*; –
Saar (Fluß) *f.*; –
Saat *f.*; –, –en; Saatfeld, -korn (*pl.* ..körner), -zeit usw.
Saaz (Stadt); Saazer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Hopfen
Saba (Stadt); die Königin von –; Sabäer *m.*; –s, – (Volk; Sekte); Sabäismus *m.*; –
Sabbat *m.*; –[e]s, –e; Sabbatruhe, -schändung, -stille usw.
Sabbath usw.; s. Sabbat usw.
Sabbel, Sabber *m.*; –s; sabbeln; ich ..[e]le; od.: sabbern; ich ..[e]re
Säbel *m.*; –s, –; Säbelbein, -duell, -fisch, -gerassel, -hieb, -regiment usw.; säbelbeinig; säbelförmig
Sabellianer *m.*; –s, – (Sekte)
säbeln; ich ..[e]le
Sabina, Sabine (w. P.)
Sabiner *m.*; –s, – (Volk); sabinisch
Sabon (Schriftgrad) *f.*; –
°Saccharimeter[1] usw.; s. Sach- usw.

[1] So auch Ö. u. B

Sachangabe usw.
Sacharimeter[1] *n.*; vgl. Meter; Sacharin[1] *n.*; –s
Sacharja (m. P.)
Sachbeschädigung, -erklärung, -kenntnis; Sache *f.*; –, –n; Sächelchen, Sächlein *n.*; –s, –; sachkundig; sachlich; sächlich; –es Geschlecht; Sachlichkeit *f.*; –
Sachs (Messer) *m.*; Sachses, Sachse
Sachs, Hans (m. P.)
Sachschaden *m.*
Sachse *m.*; –n, –n; Sachsen (Land); Sachsen-Altenburg (Land); Sachsengänger *m.*; –s, –; Sachsen-Koburg-Gotha[2] (Land); Sachsen-Meiningen (Land); Sachsenspiegel *m.*; –s; Sachsenwald *m.*; –[e]s; Sachsen-Weimar-Eisenach (Land); Sächsin *f.*; –, –nen; sächsisch, aber: die Sächsische Schweiz
sachtchen; sacht[e] (sanft, leise) *adj.*; sachteste; sachte!
Sachverhalt *m.*; –[e]s
Sachverständige *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Sachwalter *m.*; –s, –

[1] Ö. u. B.: Saccharimeter usw.
[2] Die Behörden schreiben: Sachsen-Coburg-Gotha, zuw. auch: Sachsen-Coburg und Gotha; in der Gesetzsammlung steht: »Wir .. Herzog von Sachsen Coburg und Gotha«.

Sack *m.*; –[e]s, Säcke; Sackband *n.* (*pl.* ..bänder) usw.; Säckchen, Säcklein *n.*; –s, –; Säckel *m.*; –s, –; Säckelmeister, -wart usw.; säckeln; ich ..[e]le; sacken (in einen Sack füllen)
sacken, sich (sich senken)
säcken (in einem Sack ertränken)
sackerlot!; Sackerlöter *m.*; –s, –; sackerment!; Sackermenter *m.*; –s, –
Sackgasse
sackrank [s. d.]
Säcklein, Säckchen; s.
Sackleinen *n.*, -rock
Sackträger *m.*; –s, –
Sacktuch (*pl.* ..tücher)
Säckler *m.*; –s, –
°sa|cral (nur zool.); s. sak-
Sadduzäer *m.*; –s, – (Sekte)
Sadebaum
Sadowa (Ort)
Sä[e]mann[1] (*pl.* ..männer); säen: du säst, er sät; du sätest; gesät; säe!; Säer *m.*; –s, –
Saffian *m.*; –s, –e
Sa|flor *m.*; –s
Safotu (Ort)
Sa|fran *m.*; –s; safrangelb; Sa|franin *n.*; –s; Safrol *n.*; –s
Saft *m.*; –[e]s, Säfte; Säftchen, Säftlein *n.*; –s, –; Saftigkeit *f.*; –; saftlos, -reich
Sagazität *f.*; –
sagbar
Sage *f.*; –, –n
Säge *f.*; –, –n; Sägebock, -mehl usw.

[1] B. nur: Sämann.

ſagen
ſägen [ſagenhaft]
Sagen·kreis uſw.;
Säger *m.*; -s, -; Sägerei *f.*; -, -en; Säge·werk
Sago (Graupe) *m.*; -s; Sago·palme, -ſuppe uſw.
Sahara (Wüſte) *f.*; -
Sahne *f.*; -; ſahnen; Sahnen·käſe, -kuchen uſw.; ſahnig
Saibling[1], Sälmling *m.*; -s, -e
Saint (frz., heilig) *m.*, Sainte *f.*; bei Namen von Perſonen und Örtlichkeiten: Saint-Louis (Stadt in der frz. Kolonie Senegal)[2], aber: Saint Louis (Stadt im nordamerik. Staate Miſſouri)[2], Sainte-Marie; Abk. für Saint: St, für Sainte: Ste, z. B. St-Denis, Ste-Croix; vgl. San u. Sankt
Saint-Julien (Wein) *m.*; -[s]; vgl. Saint
Saint-Simonismus *m.*; -; Saint-Simoniſt *m.*; -en, -en
Saipan (Ort) [-en]
ſaiſieren; ſ. ſäſ-
Saiſon *f.*; -, -s; Saiſon·arbeiter, -karte uſw.
Saite (Darm-) *f.*; -, -n; Saiten·inſtrument, -ſpiel uſw.; ..ſaitig (kreuzſaitig uſw.)
Sakcharimeter uſw.; ſ. Sach- uſw.
Saker *m.*; -s, -
Säkerhets-Tänd·ſtickor *m.*; -s, -
Sakko (Jacke) *m.*; -s, -s
ſa|kral; Sa|krament *n.*; -[e]s, -e; ſa|kramental; Sa|kramentierer *m.*; -s, -; ſa|kramentlich [..rien]
Sa|krarium *n.*; -s, ..rien; ſa|krieren; ..iert
Sa|krifizium *n.*; -s
Sa|krileg *n.*; -s, -e; od.: Sa|krilegium *n.*; -s, ..gien; ſa|krilegiſch
Sa|kriſtan *m.*; -s, -e; Sa|kriſtei *f.*; -, -en
ſa|krojankt
ſäkular; Säkular·feier, -klerus uſw.; Säkulariſation *f.*; -, -en; ſäkulariſieren; ..iert; Säkulum *n.*; -s, ..la
Sakuntala (w. P.)
..ſal (Drangſal uſw.)
Saladin (m. P.)
Salamanca; ſpan. Schreibung für: Salamanka; ſ. d.
Salamander *m.*; -s, -
Salamanka (Provinz; Stadt); vgl. Salamanca
Salame *m.*; -s, -s u. ..mi; od.: Salami *m.*[1]; -s[2], -s[2] (auch: *f.*; -, -s)
Salaminier *m.*; -s, -; Salamis (Inſel)
Salami·wurſt
Salangane *f.*; -, -n
Salär *n.*; -s, -e; Salarien·kaſſe; ſalarieren; ..iert; Salarium *n.*; -s, ..rien; ſ. Salär
Salat *m.*; -[e]s; -e; Salat·ſchüſſel uſw.; Salatiere *f.*; -, -n [ſel]
Sala y Gomez (Inſel)
Salbader *m.*; -s; -; Salbaderei *f.*; -, -en; ſalbadern; ich ..[e]re [..bänder]
Sal·band *n.* (*pl.*)
Salbe *f.*; -, -n
Salbei, Salvei *m.*; -s, -e; od.: Salbei[1], Salvei *f.*; -, -en
ſalben; Salben·topf uſw.; Salber *m.*; -s, -; ſalbicht; ſalbig
Salbling, Sälbling; ſ. Saibling
Salb·öl
Sal·buch
Salbung*; ſalbungsvoll
Sälchen *n.*; -s, -
ſaldieren; ..iert; Saldo *m.*; -s, -s u. ..di[2]; Saldo·reſt uſw.
Salem; ſ. Selam
Salep *m.*; -s
Sal·hof
°Salicin; ſ. Saliz-
°Salicyl uſw.; ſ. Saliz- uſw.
Salier *m.*; -s, - (Prieſter; Volk)
Saliſikation *f.*; -, -en
Saline *f.*; -, -n; Salinen·betrieb uſw.
Saliphrin *n.*; -s
Salisbury (Ort)
ſaliſch; -e Franken, Güter; -e Geſetze, aber: das (bekannte) Saliſche Geſetz (über die Thronfolge)
Salizin *n.*; -s
Salizyl *n.*; -s; Salizylſäure *f.*; -
Salland (Landſchaft)
Salli (m. P.)
Sal·leiſte
Salluſt (m. P.)
Salluſtius; ſ. Salluſt
Sally (m. P.); ſ. Salli
Sally (w. P.)
Salm *m.*; -[e]s, -e
Salmanaſſar (m. P.)
Sälmchen *n.*; -s, -
Salmiak *m.*; -s; Salmiak·geiſt (*m.*; -es), -ſalz uſw.
Salmling; ſ. Saibling; Sälmling, Saibling; ſ. d.
Salome (w. P.)
Salomo (m. P.); Salomoniſch; -e Schriften; vgl. Homeriſch; ſalomoniſch; -es Urteil; vgl. homeriſch
Salomonsinſeln *pl.*
Salon *m.*; -s, -s; ſalonfähig
Saloniк; ſ. Saloniki
Saloniki[1] (Stadt)
Salon·wagen *m.*
Salophen *n.*; -s
ſalopp; Saloppe *f.*; -, -n; Saloppe·rei; ſ. Salopperie
Salopperie[2] *f.*; -, -n[3]
Salpeter *m.*; -s; Salpeter·ſäure (*f.*; -) uſw.; ſalpeterhaltig; ſalpet[e]rig
Salpinx *f.*; -, -e
Salſe (Brühe) *f.*; -, -n; Salſen

---

[1] Ö. nur ſo; B.: Saibling, Sälmling; es finden ſich auch die Nebenformen: Salbling, Sälbling u. Salmling.

[2] Hinter »Saint« ſteht in frz. Namen immer, in engl. nie ein Bindeſtrich.

[1] B. nur ſo.

[2] B. auch: -.

* *f.*; -, -en.

[1] B. nur ſo; das b. R. zieht dieſe Form vor.

[2] Ö. nur ſo.

[1] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Saloniк.

[2] B.: Salopperei *f.*; -, -en.

[3] Ö. auch: ..ieen.

(Schlammvulkane) *pl.*
Salta *n.*; _s
Saltarello *m.*; _s, ..lli
Salto mortale *m.*; _ _s, _ _s u. ..ti ..li[1]
Salu|brität *f.*; _
salus: in hoc _ (Abk.: I. H. S.)
Salut *m.*; _[e]s, _e; Salut·schuß usw.; Salutation *f.*; _, _en; salutieren; ..iert
Salvador (Land)
Salvation *f.*; _, _en; Salvations·schrift
Salvator *m.*; _s, _en; Salvator·bier usw. [s. v.)
salva venia (Abk.:
salve! [_, _n
Salve (Gewehr·) *f.*;
Salvei, Salbei; s. d.
Salven·feuer usw.
Salvete (ma., Serviette) *f.*; _, _n
salvieren; ..iert
salvo errore et omissione (Abk.: S. E. e. O.)
salvo titulo (Abk.:
Sal·weide [S. T.)
Salz *n.*; _es, _e; Salz·faß, ·kote, ·lake, ·lecke, ·monopol, ·pfanne, ·säure (*f.*; _), ·sole, ·zoll usw.; salzartig; salzen; du salzest u. salzt; gesalzt u. gesalzen (in übertragener Bedeutung nur so, z. B. die Preise sind gesalzen, ein gesalzener Witz); Sälzer *m.*; _s, _; Erbsälzer; salzicht; salzig; Salzkammergut (Landschaft); salzsauer

[1] Ö.: _ _s u. Saltimortali (in einem Wort).

..sam (folgsam usw.)
Sämann, Säemann; s. d.
Samaria (Stadt; Land) [*f.*; _, _n
Samarie, Simarre
Samaritaner (Volk); s. Samariter
Samariter *m.*; _s, _ (Volk; Krankenpfleger); Samariter·dienst, ·kurs od.: ·kursus, ·verein usw.; Samaritertum *n.*; _[e]s; samaritisch
Säe·maschine
Sambesi (Fluß) *m.*; _[s]; vgl. Zambezi
Same[n][1] *m.*; ..mens, ..men; Samen·kapsel, ·korn (*pl.* ..körner), ·tier usw.; Sämerei *f.*; _, _en
Samiel (m. P.)
..samig (vielsamig usw.)
sämig (dickflüssig); Sämigkeit *f.*; _
samisch (von Samos)
sämisch (fettgegerbt); Sämisch·gerber, ·leder usw.
..samkeit (Folgsamkeit usw.)
Samland (Landschaft); Sämländer *m.*; _s, _; sämländisch
Sämling *m.*; _s, _e
Sammel·becken, ·name usw.; sammeln; ich ..ele; Sammelsurium *n.*; _s, ..rien
Sam[me]t *m.*; _[e]s, _e; sam[me]ten *adj.*
Sammler *m.*; _s, _; Sammlung*
Sammiter *m.*; _s, _ (Volk)
Samoa (Inseln);

* *f.*; _, _en.
[1] P., B. u. das b. N. nur: Same.

Samoainseln *pl.*; Samoaner *m.*; _s, _; samoanisch
Samojede *m.*; _n, _n (Volk)
Samos (Insel)
Samowar *m.*; _s, _e
Sampan (chin. leichter Kahn) *m.*; _s, _s
Samson (m. P.)
Samstag *m.*; _[e]s, _e; [des] _s[1]; _ abend usw.; vgl. Sonntag
samt; _ und sonders
Samt, Sammet; s. d.; samten, sammeten *adj.*
sämtlich
Samuel (m. P.)
Samum[2] *m.*; _s
Samun; s. Samum
San (ital., heilig), Santo (vor Sp.. u. St..), Santa, Sant' (vor Selbstlauten); bei Namen von Personen und Örtlichkeiten: San Remo, Santo Stefano, Santa Lucia, Sant' Angelo, Sant' Eufemia; Abk. immer: S., z. B. S. Giuseppe, S. Andrea, S. Maria; vgl. Saint u. Sankt
Sanatogen *n.*; _s
Sanatorium *n.*; _s, ..rien [_[s]
Sanaga (Fluß) *m.*;
San-Carlo-Theater (in Neapel) *n.*; _s [P.)
Sancho Pansa (m.
Sand *m.*; _[e]s
Sandale *f.*; _, _n
Sandarak *m.*; _s
Sand·bank (*pl.* ..bänke), ·boden (*m.*; _s)

[1] B. ohne Geschlechtswort: samstags; vgl. Sonntag.
[2] B. auch: Samun.

Sandel·holz usw.
sandeln; ich ..[e]le; sanden (mit Sand bestreuen) [_s, _
Sander, Zander *m.*;
sändern; ich ..[e]re
Sand·faß, ·haje; sandig; Sand·korn (*pl.* ..körner)
San Domingo (Stadt); vgl. San
Sand·stein; Sand·stein·gebirge usw.
Sandwich *n.*; _es, _es
Sandwich|inseln *pl.*
Sand·wüste [_en
Sanfedist *m.*; _en,
San Francisco (Abk.: Frisco); span. Schreibung für: San Franzisko; s. d.
San Franzisko (Abk.: Frisko; Stadt); vgl. San Francisco
sanft; _este
Sänfte *f.*; _, _n; Sänften·tür[e] usw.; Sänften·träger *m.*; _s, _
sänftigen; sänftiglich; Sanftmut *f.*; _; sanftmütig
Sang *m.*; _[e]s, Sänge; mit _ und Klang; sangbar
Sange *f.*; _, _n
Sänger *m.*; _s, _; Sänger·fest *n.* usw.; Sängerin *f.*; _, _nen; Sanges·bruder; sang[es]lustig[1]
Sanguiniker *m.*; _s, _; sanguinisch; _[e]ste
Sanhe|drin *m.*; _s
Sanherib (m. P.)
sanieren; ..iert; Sanierung*
sanitär; Sanität *f.*; _; Sanitäts·behörde,

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur: sanges·lustig.

..offizier, ..rat (*pl.* ..räte), ..unteroffizier (*m.*; -s, -e), ..wache usw.

sank (seem., untersinkend)

Sankt (lat., heilig); bei Namen von Personen und Örtlichkeiten: Sankt Peter, Sankt Gallen, Sankt Helena, Sankt Petersburg, aber: der Sankt-Petersburger, die Sankt-Gotthard-Gruppe, die Sankt-David-Inseln; Abk.: St., z. B. St. Paulus, St. Anna, St. Georg, aber: St.-Georg-Gruppe; vgl. Saint u. San

Sankt Bernhard (Paß) *m.*; - -[s]; vgl. Sankt

Sankt Gallen (schweiz. Kanton; Stadt); vgl. Sankt

Sankt-Georg-Kanal *m.*; -s; vgl. Sankt

Sankt Gotthard (Berg) *m.*; - -[s]; vgl. Sankt

Sankt Helena (Insel); vgl. Sankt

sanktifizieren; ..iert

Sanktion *f.*; -, -en; sanktionieren; ..iert

Sanktissimum *n.*; -s

Sankt Petersburg (Stadt); vgl. Sankt

Sankt Thomas (Insel); vgl. Sankt

Sanktuarium *n.*; -s, ..rien

San Marino (Land); vgl. San

Sanmchen (w. P.)

Sansane Mangu (Ort)

Sansculotte *m.*; -n, -n; Sansculottismus *m.*; -

Sansibar[1] (Insel); vgl. Zanzibar; Sansibarer[1] *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*

Sans|trit *n.*; -[e]s; sans|tritisch; Sans|tritist *m.*; -en, -en

Sanspareille (Schriftgrad; Tiegeldruckpresse) *f.*; -

Sanssouci (Schloß bei Potsdam) *n.*; -[s]

Sant', Santa, Santo, San; s. d.

Sant|iago (Stadt)

Santo, Santa, Sant', San; s. d.

Santo Domingo; s. San Domingo

São Thomé (Insel)

Saphir *m.*; -s, -e

sapienti sat!

Sappe *f.*; -, -n

sapperlot!; Sapperlöter *m.*; -s, -; sapperment!; Sappermenter *m.*; -s, -

Sappeur *m.*; -s, -e

°Sap|phir; s. Saphir

sap|phisch; -e Strophe; Sap|pho (w. P.)

sappieren; ..iert; Sappierer *m.*; -s, -

Sara (w. P.)

Sarabande *f.*; -, -n

Saragossa (Provinz; Stadt); vgl. Zaragoza

Sarazene *m.*; -n, -n (Volk); sarazenisch

°Sarcode; s. Sark-

Sardanapal (m. P.)

Sardelle *f.*; -, -n

Sardes (Stadt)

Sardine *f.*; -, -n; Sardines à l'huile *pl.*; Sardinien (Insel); Sardinier *m.*; -s, -; sardinisch

sardonisch; -es Lachen [-[es], -e]

Sard|onyx *m.*;

Sarg *m.*; -[e]s, Särge; Sargdeckel, ..nagel usw.; Särglein *n.*; -s, -; Sargträger *m.*; -s, -

Sarkasmus *m.*; -, ..men; sarkastisch; -[e]ste

Sarkode *f.*; -, -n

Sarkom *n.*; -s, -e; od.: Sarkoma *n.*; -s, -ta

Sarkophag *m.*; -s, -e

Sarko|plasma

Sarkoptes *m.*; -

Sarkosin *n.*; -s

Sarmate *m.*; -n, -n; Sarmatien (Land) [..rasse]

Sarraß *m.*; ..rasses,

Sarsaparille, Sassaparille *f.*; -

Sarsche (Einfassung); s. Zarge

Sarsche (Wollengewebe); s. Serge

Sarsenett *m.*; -[e]s, -e [(Volk)]

Sarte *m.*; -n, -n]

Saß, Sasse *m.*; Sassen, Sassen

säsieren[1]; ..iert

Sassa|fras *m.*; -, -

Sassanide *m.*; -n, -n

Sassaparille, Sarsaparille; s. d.

Sasse, Saß; s. d.; Säßigkeit *f.*; -

Saßnitz (Ort)

Satan *m.*; -s, -e; od.: Satanas *m.*; -, ..nasse; satanisch; -[e]ste; Satansbrücke usw.

Satellit *m.*; -en, -en

Säter *m.*; -s, -

[1] Ö.: saisieren.

Satin *m.*; -s, -s; Satinage *f.*; -, -n; Satiniermaschine usw.; satinieren; ..iert

Satire *f.*; -, -n; Satiriker *m.*; -s, -; satirisch; -[e]ste

Satisfaktion *f.*; -, -en; satisfaktionsfähig

Sa|trap *m.*; -en, -en; Sa|trapie

satt [*f.*; -, -n[1]]

Satte *f.*; -, -n

Sattel (Landstreifen) *f.*; -, -n

Sattel (Pferde-) *m.*; -s, Sättel; Sattelgurt, ..knopf, ..pferd, ..polster, ..regal (*pl.* ..regale), ..zeug usw.; Sättelchen *n.*; -s, -; sattelfest; satteln; ich ..[e]le; Satte-

Sattelhals [lung*]

Sattheit *f.*; -; sättigen; Sättigung*

Sattler *m.*; -s, -

sattsam

Saturation *f.*; -

Saturei (Pflanze) *f.*; -

saturieren; ..iert

Saturn[us] (Gott; Planet) *m.*; -; Saturnalien *pl.*; saturnisch; -er Vers

Satyr *m.*; -n[2], -n; Satyrspiel usw.

Satz *m.*; -es, Sätze; Satzakzent usw.

Satzarchitekt

Satzbau *m.*; -[e]s

Satzbrett

Sätzchen, Sätzlein *n.*; -s, -

Satzfehler

Satzgefüge

Satzhase

Satzklempner

Satzlehre, ..teil *m.*

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[2] Ö.: -s.

Satzung*; satzungs=gemäß
satzweise *adv.*
Sau *f.*; –, Säue u. (Wildschweine:) –en
Sauberkeit *f.*; –; säuberlich; säubern; ich ..[e]re; Säuberung*
Sau=bohne
Sauce[1] *f.*; –, –n
Säuchen, Säulein *n.*; –s –
Sauciere[2] *f.*; –, –n
Saucière; s. Sauciere
Saucischen[3] *n.*; –s, –
Saucißchen; s. Saucischen
Sauer (typ., bezahlte, noch nicht geleistete Arbeit) *n.*; –s; vgl. Süß
sauer; saurer, –ste; Sauer=ampfer, =braten *m.*, =brunnen, =dorn (*pl.* ..dorne) usw.
Sauerei *f.*; –, –en
Sauergurkenzeit; s. Saureguркenzeit
Sauerkraut *n.*; –[e]s
säuerlich; Säuerling *m.*; –s, –e; säuern; ich ..[e]re
Sauerstoff *m.*; –[e]s; sauerstoffhaltig
Sauer=teig
sauertöpfisch; –[e]ste
Säu[e]rung*
Sauer=wasser (*pl.* ..wässer)
Sauf|aus *m.*; –, –
Sauf=bruder
Sau=feder (Hirschfänger)

* *f.*; –, –en.
[1] So Ö., B. u. das b. R.; P. bemerkt dazu: »jetzt auch Soße«; »Soße« steht auch im deutschen Zolltarifgesetz (1902); in der Tabakfabrikation nur: Soße.
[2] Ö.: Sauciere.
[3] B.: Saucißchen.

saufen; du säufst; du soff[e]st, *conj.* söffest; gesoffen; sauf[e]!; Säufer *m.*; –s, –; Säufer=wahnsinn usw.; Saufere *f.*; –, –en
Saug=ader, =kolben, =pumpe usw.; Säug=amme; Säuge=tier usw.; saugen; du saugst; du sog[e]st (besser als: saugtest), *conj.* sögest; gesogen (besser als: gesaugt); saug[e]!; säugen; Sauger *m.*; –s, –; Säugerin *f.*; –, –nen; Säugling *m.*; –s, –e
säuisch; –[e]ste
Säulchen *n.*; –s, –; Säule *f.*; –, –n
Säulein, Säuchen; s. d.
Säulen=fuß, =halle, =knauf, =ordnung, =schaft usw.; säulenförmig; ..säulig (vielsäulig usw.)
Saulus (m. P.)
Saum *m.*; –[e]s, Säume; Säumchen, Säumlein *n.*; –s, –; säumen; Säumer *m.*; –s, –
Säumigkeit *f.*; –, –en
Säumlein, Säumchen; s. d.
Saum=naht
Säumnis *f.*; –, ..nisse; ob. *n.*; ..nisses, ..nisse
Saum=pfad
Saumseligkeit *f.*; –
Saum=tier
Saurach *m.*; –[e]s, –e
Säure *f.*; –, –n
Saureguркenzeit[1]
säurehaltig [*f.*; –]
Saurier *m.*; –s, –
säurig

[1] B. auch: Sauergurkenzeit.

Saurolith *m.*; –[e]s u. –en[1], –e[n]
Säurung*, Säuerung*
Saus *m.*; Sauses; in – und Braus
säuseln; ich ..[e]le
sausen; du saus[e]st; Sauser *m.*; –s, –; Sause=wind
sautieren; ..iert
Savegarde *f.*; –
Savanne *f.*; –, –n
Savonarola (m. P.)
Savonnerie=teppich
Savonnette=uhr
Savoyarde *m.*; –n, –n; Savoyen (Land); savoyisch
Sawaii (Insel)
Sax=horn (*pl.* ..hörner)
Saxifraga *f.*; –
Saxone *m.*; –n, –n (Volk)
Saxophon *n.*; –s, –e
Sayette *f.*; –; Sayett[en]garn *n.*; –[e]s
sazerdotal
Sbirre *m.*; –n, –n
°Scabies usw.; s. Sk- usw. [s. Sk-]
°Scala (nur zool.); s. Skala
Scaligero *m.*; –[s], ..ri; ital. Form für: Skaliger; s. d.
°Scalma; s. Sk-
°Scandium; s. Sk-
°scaphocephal; s. skaphoz-
°Scarabäus (nur zool.); s. Sk-
°Scarification usw.; s. Skarifik- usw.
°scariös; s. sk-
Scävola (m. P.)
Scepter; s. Zepter
Schabbes *m.*; –, –
Schabe, Schwabe (Insekt) *f.*; –, –n
Schabe (Werkzeug) *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.

Schäbe (Flachsabfall) *f.*; –, –n
Schabe=fleisch usw.; Schab=eisen *n.*; schaben
Schaben=gift, =kraut (*n.*; –[e]s) usw.
Schaber *m.*; –s, –
Schabernack *m.*; –[e]s, –e
Schäbigkeit *f.*; –, –en
Schabin *n.*; –s
Scha|blone *f.*; –, –n; scha|blonenhaft; scha|blonieren; ..iert; scha|bloni=sieren; ..iert
Schab=messer *n.*
Schabotte *f.*; –, –n
Scha|bracke (verzierte Satteldecke) *f.*; –, –n; Schabrunke (Decke über den Pistolenhalftern der Kürassiere) *f.*; –, –n
Schabsel *n.*; –s, –
Schabzieger *m.*; –s, –
Schach (Spiel) *n.*; –[e]s; Schach (König) *m.*; –[e]s; Schach=brett usw.
schachen; geschachter Schild
Schacher *m.*; –s
Schächer *m.*; –s, –
Schacherei *f.*; –, –en; Schacherer *m.*; –s, –; schachern; ich ..[e]re
Schach=figur; schachmatt; Schach=spiel
Schacht *m.*; –[e]s, –e[1] u. Schächte[2]; Schacht=einfahrt, =förderung usw.; Schächtchen, Schächtlein *n.*; –s, –
Schachtel *f.*; –, –n; Schächtelchen, Schächtelein *n.*; –s, –

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur so.

Schachtel⸗halm
schachteln; ich ..[e]le
schachten
schächten; Schächter *m.*; _s, _
Schächtlein, Schächtchen; s. d.
Schacht⸗rute
Schächtung *
Schach⸗zug
Schadchen (jüd., Heiratsvermittler) *m.* od. *n.*; _s, _
schade; _ sein; _, daß ..; es ist jammerschade, daß ..
Schade, Schaden[1] *m.*; ..dens, Schäden; Schaden nehmen; sich Schaden tun; zu Schaden kommen
Schädel *m.*; _s, _; Schädel⸗höhle usw.; ..schäd[e]lig (dickschäd[e]lig usw.)
Schaden, Schade; s. d.; schaden; Schaden⸗ersatz[2], ⸗feuer usw.; Schädensachen *pl.*; Schadens⸗ersatz; s. Schadenersatz; Schadhaftigkeit *f.*; _; Schädigung *; Schädlichkeit *f.*; _ ..schädlig, ..schädelig; s. d.
Schädling *m.*; _s, _e
schad⸗los; Schadloshaltung *
Schaf (Tier) *n.*; _[e]s, _e; Schaf⸗bock usw.; Schäfchen, Schäflein *n.*; _s, _; Schäfer *m.*; _s, _; Schäfer⸗gedicht, ⸗hund, ⸗karren *m.*, ⸗stab usw.; Schäferei *f.*; _, _en;

* *f.*; _, _en.
[1] P. u. das b. R. nur so.
[2] BGB. minder gut: Schadensersatz.

Schäferin *f.*; _, _nen
Schaff (Gefäß) *n.*; _[e]s, _e[1]
Schaffel (ma., kleines Schaff) *n.*; _s, _
Schaf⸗fell
schaffen (arbeiten); du schaffest; geschafft; schaffe!; schaffen (schöpferisch hervorbringen); du schuf[e]st, *conj.* schüfest; geschaffen; schaff[e]!; Schaffens⸗drang, ⸗freudigkeit usw.; schaffensfreudig; Schaffer *m.*; _s, _; Schafferei *f.*; _, _en
Schaffhausen (Stadt)
Schaf⸗fleisch
Schäffler *m.*; _s, _; Schäffler⸗tanz usw.
Schaffner *m.*; _s, _; Schaffnerei *f.*; _, _en; Schaffnerin *f.*; _, _nen
Schaffung *
Schafgarbe *f.*; _; Schaf⸗hürde, ⸗leder; Schäflein, Schäfchen; s. d.
Schafi:it *m.*; _en, _en (mohammed. Sekte)
Schafott *n.*; _[e]s, _e
Schaf⸗pelz, ⸗schur; Schafs⸗kleid, ⸗kopf, ⸗nase; Schaf⸗stall
Schaft *m.*; _[e]s, Schäfte
..schaft (Landschaft usw.)
Schäftchen, Schäftlein *n.*; _s, _; schäften; Schäfter *m.*; _s, _; ..schäftig (langschäftig usw.)
..schaftlich (landschaftlich usw.)
Schaf⸗wolle, ⸗zucht

* *f.*; _, _en.
[1] B. auch: Schäffer.

Schah *m.*; _s, _s
Schakal *m.*; _s, _e
Schake (ma., Ring, Kettenglied) *f.*; _, _n; ob.: Schäkel *m.*; _s, _
Schäker, Schäk[e]rer *m.*; _s, _; Schäkerei *f.*; _, _en; Schäk[e]rin *f.*; _, _nen; schäkern; ich ..[e]re
schal
Schal *m.*; _s, _e u. _s[1]; Schälchen (kleiner Schal) *n.*; _s, _
Schälchen (kleine Schale) *n.*; _s, _; Schale *f.*; _, _n; schälen
Schalheit *f.*; _, _en
Schäl⸗hengst, Schell⸗hengst
schalig
Schalk *m.*; _[e]s, _e u. Schälke[1]; Schalkhaftigkeit *f.*; _; Schalkheit *f.*; _; schalkisch; Schalks⸗knecht, ⸗narr usw.
Schall *m.*; _[e]s, _e u. Schälle[2]; Schall⸗boden, ⸗deckel, ⸗rohr, ⸗welle usw.; schallen; es schallt; es schallte u. scholl, *conj.* schallete u. schölle; geschollen u. geschallt[3]; schall[e]!; Schalloch, b. Tr.: Schall⸗loch, *n.*; _[e]s, ..löcher
Schalmei *f.*; _, _en
Schal⸗obst
Schalotte *f.*; _, _n
schalten
Schalter (Schiebfenster) *m.*; _s, _; Schalter (Fensterladen) *m.*; _s, _ (auch: *f.*; _, _n)
Schal⸗tier

[1] Ö. nur so.
[2] Ö. nur, B. auch so.
[3] B. nur so.

Schalt⸗jahr, ⸗satz, ⸗tag
Schälung *
Schaluppe *f.*; _, _n
Scham *f.*; _
Schamade *f.*; _, _n
Schamane (Zauberer) *m.*; _n, _n; Schamanismus *m.*; _
schämen, sich
schamfilen (reiben, abscheuern)
Schamhaftigkeit *f.*; _; schämig; schamlos; Schamlosigkeit *f.*; _, _en
Schamotte *f.*; _; Schamotte⸗ziegel usw.
schampu:en; schampuet; od.: schampunieren; ..iert
schamrot; Scham⸗röte
schandbar; Schande *f.*; _; zuschanden[1] machen; Schand⸗deckel (Deckmantel der Schande)
Schan⸗deckel (seem., Deckbalken)
schänden; schande[n]halber[2]; Schänder *m.*; _s, _; Schand⸗fleck; Schändlichkeit *f.*; _, _en; Schand⸗tat; Schändung *
Schang|hai (Stadt)
Schank *m.*; _[e]s
Schanker *m.*; _s, _
Schank⸗wirt[3], Schenk⸗wirt;

* *f.*; _, _en.
[1] So B.; P. u. das b. R. auch: zu Schanden; Ö. außerdem noch als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig: zu schanden.
[2] Ö. nur: schandenhalber.
[3] P. u. das b. R. nur so.

Schank·wirtschaft[1], Schenk·wirtschaft
Schantung (Provinz)
Schänzchen, Schänzlein *n.*; -s, -
Schanze (Glücksspiel) *f.*; -, -n; in die - schlagen (= aufs Spiel setzen)
Schanze (Wall) *f.*; -, -n
schanzen; du schanzest u. schanzt; Schanzer *m.*; -s, -; Schanz·korb
Schänzlein, Schänzchen; s. d.
Schanz·pfahl, ·zeug
Schappe (Bohrer; Gespinst) *f.*; -, -n
Schappel (Kopfputz) *n.*; -s, -
Schar *f.*; -, -en
Scharade *f.*; -, -n
Scharbe *f.*; -, -n
scharben, schärben
Scharbock *m.*; -[e]s
scharen
Scharen (Klippen) *pl.*; Scharenküste *f.*; -
scharenweise *adv.*
scharf; schärfer, schärfste; Scharf *n.*; -[e]s, -e; Scharf·blick (*m.*; -[e]s), ·richter, ·schütz[e], ·sinn (*m.*; -[e]s) usw.; Schärfe *f.*; -, -n; schärfen; scharfkantig; Scharfmacher *m.*; -s, -; Scharf·schützenkorps *n.*; -, -; scharf·sinnig
Scharl (Fluß) *m.*; -[s]
Scharlach *m.*; -s, -e; scharlachen *adj.*; Scharlachfieber *n.*; -s; scharlachrot

[1] P. u. das b. R. nur so.

Scharlatan *m.*; -s, -e; Scharlatanerie *f.*; -, -n[1]
Scharlei (Pflanze) *m.*; -[e]s
scharlenzen; du scharlenzest u. scharlenzt
Scharley (Ort)
scharmant[2]; scharmieren; ..iert
Scharmützel (Plänkelei) *n.*; -s, -; scharmützeln; ich ..[e]le; scharmutzieren; ..iert
Scharn, Scharren *m.*; -s, -
Scharnhorst (m. P.)
Scharnier *n.*; -s, -e; scharnieren; ..iert
Scharnützel (Tüte) *m.*; -s, -
Schärpe *f.*; -, -n
Schärper *m.*; -s, -
Scharpie *f.*; -
Scharr·eisen *n.* usw.; Scharre *f.*; -, -n; scharren
Scharren, Scharn; s. d.
Scharr·fuß; scharrfüßeln; ich ..[e]le
Scharrier·eisen *n.* usw.; scharrieren; ..iert
Scharte *f.*; -, -n
Scharteke *f.*; -, -n
schartig
Scharung*
Schar·wache
Scharwenzel, Scherwenzel[3] *m.*; -s, -; scharwenzeln, scherwenzeln[3]; ich ..[e]le
Schar·werk; scharwerken; Scharwerker *m.*; -s, -
schassen (wegjagen); du schassest u. schaßt, er schaßt; du schaßtest; geschaßt
schassieren (beim Tanzen; ma., schassen); ..iert
schatten; Schatten *m.*; -s, -; Schatten·bild, ·könig, ·reich *n.*, ·riß, ·spiel usw.; schatten·los
schattieren; ..iert; Schattierung*
schattig
Schatulle *f.*; -, -n
Schatz *m.*; -es, Schätze; Schatz·anweisung usw.; schätzbar; Schätzchen, Schätzlein *n.*; -s, -
schatzen (mit Abgaben belegen); du schatzest u. schatzt
schätzen; du schätzest u. schätzt
Schätzlein, Schätzchen; s. d.
Schatzung*
Schätzung*; Schätzungs·wert *m.* usw.
Schau *f.*; -, -en; zur - steh[e]n, zur - stellen, zur - tragen; Schau·amt usw.
Schaub *m.*; -[e]s, -e[1] u. Schäube[2]
Schaube *f.*; -, -n
Schauben·dach, ·hut *m.* usw.
Schau·bild; schaubildlich
Schau·bühne
Schauder *m.*; -s, -; Schauder·geschichte, ·szene usw.; schaudererregend; -ste; schauderhaft; schaudern; ich ..[e]re; schaudervoll

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch, Ö. u. das b. R. nur: charmant.
[3] Ö. nur so.

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur so.
[2] Ö. nur so.

schauen
Schau·ende
Schauer, Schauerleute (Hafenarbeiter) *pl.*
Schauer (Schreck) *m.*; -s, -
Schauer (Schutzdach) *n.*; -s, -
schau[e]rig[1]
Schauerleute, Schauer (Hafenarbeiter); s. d.
schauerlich; schauern; ich ..[e]re; schauervoll
Schaufel *f.*; -, -n; Schaufel·rad usw.; schaufe[e]lig; schaufeln; ich ..[e]le; Schaufler *m.*; -s, -
Schau·gebilde
Schau·gericht
Schaukel *f.*; -, -n; Schaukel·pferd, ·reck usw.; schaukeln; ich ..[e]le; Schaukler *m.*; -s, -
Schauluft *f.*; -; schaulustig
Schaum *m.*; -[e]s, Schäume; Schaum·blase usw.
Schaumburg-Lippe (Land); schaumburg-lippisch
schäumen; Schaum·gold; schaumig; Schaum·löffel; Schaumschläger *m.*; -s, -; Schaumschlägerin *f.*; -, -nen
Schau·münze
Schaumwein
Schau·platz
schaurig, schauerig; s. d.
Schau·spiel; Schauspiel·dichter usw.; Schauspieler *m.*; -s, -; Schauspielerin *f.*; -,

[1] B. nur: schaurig.

..nen; schauspielern; ich ..ere; geschauspielert; zu ..schau..steh[e]n; ich stehe zur Schau; schaugestanden; schauzusteh[e]n; schaustellen; ich stelle zur Schau; schaugestellt; schauzustellen; Schau..stufe

Schaute; s. Schote *m.*

schau..tragen; ich trage zur Schau; schaugetragen; schauzutragen

Schebe; s. Schäbe

Schebecke (Schiff) *f.*; –, –n

Schech, Scheich[1] *m.*; –s, –s; – *pl* Islam

Scheck (Tier) *m.*; –en, –en; *ob.*: Schecke[2] *f.*; –, –n

Scheck (Zahlschein) *m.*; –s, –e u. –s; Scheck..buch usw.

Schecke, Scheck (Tier); s. d.

Scheck..formular

scheckig

Scheck..system *n.*; –s

Schedel, Schedul *f.*; –, –n

scheel; Scheel..sucht (*f.*; –) usw.; scheelsüchtig

Scheffel *m.*; –s, –; scheffeln; ich ..[e]le; scheffelweise *adv.*

Scheherazade, Scheherezade (w. P.)

Scheibchen, Scheiblein *n.*; –s, –; Scheibe *f.*; –, –n; Scheiben..schießen *n.*, ..stand usw.; scheibenförmig; scheibig

Scheich, Schech; s. d.

Scheide *f.*; –, –n; Scheide..brief, ..kunst (*f.*; –), ..münze, ..punkt, ..wand, ..wasser (*pl.* ..wasser) usw.; scheiden; du schied[e]st; geschieden; scheid[e]!; Scheidling *m.*; –s, –e; Scheidung*

Scheik; s. Schech

Schein *m.*; –[e]s, –e; Schein..grund, ..kauf, ..tod usw.; scheinbar; scheinen; du schien[e]st; geschienen; schein[e]!; Scheinheiligkeit *f.*; –; scheintot; Scheinwerfer *m.*; –s, –

Scheit *n.*; –[e]s, –e[r]

Scheitel *m.*[1]; –s, –; *ob. f.*; –, –n; Scheitel..punkt, ..winkel usw.; scheiteln; ich ..[e]le; scheitelrecht

Scheiter..haufe; s. Scheiterhaufen

Scheiter..haufen[2]

scheitern; ich ..[e]re

scheitrecht

Schelch (Boot) *m.*[3] *ob. n.*; –[e]s, –e

Schelch (Riesenhirsch) *m.*; –[e]s, –e

Schelde (Fluß) *f.*; –

Schelfe, Schilfe *f.*; –, –n; schelfen, schilfen; *ob.*: schelfern, schilfern; ich ..[e]re; schelf[e]rig, schilf[e]rig

Schellack *m.*; –[e]s

Schelle (Farbe im Kartenspiel) *f.*; –, –n

Schelle (Glocke) *f.*; –, –n; schellen

Schellen (von Schelle = Karte) ..as usw.

Schellen (von Schelle = Glocke) ..baum, ..geläute, ..kappe, ..schlitten usw.

Schell..fisch

Schell..hengst, Schäl..hengst

Schellkraut[1] *n.*; –[e]s

Schelm *m.*; –[e]s, –e; Schelmen..gesicht, ..zunft usw.; Schelm[en]..streich, ..stück usw.; Schelmerei *f.*; –, –en; schelmisch; –[e]ste

Schelt..wort (*pl.* ..wörter u. ..worte) usw.; Schelte (Zank) *f.*; –; schelten; du schiltst, er schilt; du schalt[e]st, *conj.* schölte[s]t[2], er schalt[3]; gescholten; schilt!

Schema *n.*; –s, –s u. –ta; schematisch; –[e]ste; schematisieren; ..iert; Schematisierung*; Schematismus *m.*; –, ..men

Schemel *m.*; –s, –

Schemen *m.*; –s, –; schemenhaft

Schemper (ma., Schenkbier, Dünnbier) *n.*; –s

Schenk *m.*; –en, –en; Schenk..eimer usw.; Schenke *f.*; –, –n

Schenkel *m.*; –s, –; Schenkel..bruch usw.; ..schenk[e]lig (gleichschenk[e]lig usw.)

schenken

Schenken..amt

Schenker *m.*; –s, –

Schenkgerechtigkeit *f.*; –

Schenkin *f.*; –, –nen

..schenklig, ..schenkelig; s. d.

Schenk..stube, ..tisch

Schenkung*; Schenkungs..akte, ..urkunde usw.

Schenk..wirt, Schank..wirt; s. d.; Schenk..wirtschaft, Schank..wirtschaft; s. d.

Scher (ma., Maulwurf) *m.*; –[e]s, –e; *ob.*: Scherer *m.*; –s, –

Scher..baum

Scherbe[1] (Bruchstück) *f.*; –, –n; *ob.*: Scherben *m.*; –s, –; Scherbel (Gefäß; Bruchstück) *m.*; –s, –; Scherben..gericht usw.

Scherbett, Sorbett[2] *n.*; –[e]s, –e

Schere *f.*; –, –n; scheren (abschneiden); du schierst (auch: scherst), er schiert (auch: schert); du schor[e]st (auch: scherte[s]t), *conj.* schöre[s]t; geschoren (auch: geschert); schier!, scher[e]!; scheren, sich (sich fortmachen); vgl. scheren; Scheren..schleifer usw.

Scherer, Scher; s. d.

Schererei *f.*; –, –en

Scherflein *n.*; –s, –

Scherge *m.*; –n, –n; Schergen..dienst usw.

Scherif *m.*; –s, –s

Scher..kraft, ..maschine

Scher..maus; Schermäuser (Maul-

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur so.

[2] P. u. das b. R. nur so.

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B. nur so.

[2] B.: Scheiterhaufe.

[3] B. nur so.

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch: Schöllkraut.

[2] Ö. auch: schältest.

[3] Ö. auch: scholt.

---

* *f.*; –, –en.

[1] P. u. das b. R. nur so.

[2] Ö.: Sorbet *n.*; –s, –s.

wurfsfänger) *m.*; –s, –
Scher⸗wolle
Scherwenzel, Scharwenzel; s. d.; scherwenzeln, scharwenzeln; s. d.
Scherz *m.*; –es, –e; im, aus –; Scherz⸗gedicht, ⸗rätsel, ⸗wort (*pl.* ..worte) usw.; scherzando; scherzen; du scherzest u. scherzt; scherzhaft; Scherzo *n.*; –s, –s[1] u. ..zi; scherzweise *adv.*
scheu; –[e]ste; Scheu *f.*; –
Scheuche *f.*; –, –n; scheuchen
scheuen
Scheuer, Scheune *f.*; –, –n
Scheuer⸗sand usw.; scheuern; ich ..[e]re
Scheuer⸗tor *n.*, Scheunen⸗tor *n.*
Scheuer⸗tuch (*pl.* ..tücher)
Scheu⸗leder
Scheune, Scheuer; s. d.; Scheunen⸗tor *n.*, Scheuer⸗tor *n.*
Scheusal *n.*; –[e]s, –e; Scheußlichkeit *f.*; –, –en
Schibbeke (ma., Holunderbeere) *f.*; –, –n
Schibbolet; s. Schibboleth
Schibboleth[2] *n.*; –[e]s, –e u. –s
Schiboleth; s. Schibboleth
Schicht[3] *f.*; –, –en; Schicht⸗arbeit, ⸗lohn, ⸗meister usw.; Schichte; s. Schicht; schichten; schicht[en]weise *adv.*; ..schichtig (vielschichtig usw.); Schichtung*
schick; – sein; Schick *m.*; –[e]s; – haben
schicken; Schicklichkeit *f.*; –; Schicklichkeits⸗gefühl usw.
Schicksal *n.*; –[e]s, –e; Schicksals⸗fügung, ⸗tragödie usw.
Schickse *n.*; –s, – Schickung*
Schiebe⸗apparat usw.; Schieb[e][1]⸗fenster usw.; schieben; du schob[e]st, *conj.* schöbest, er schob; geschoben; schieb[e]!; Schieber *m.*; –s, –; Schieb⸗karre[n], Schub⸗karre[n]; Schieb⸗kasten, Schub⸗kasten; Schieb⸗lade, Schub⸗lade; Schieb⸗lehre, Schub⸗lehre; Schiebung*
schiech (ma., häßlich)
Schiedam (Stadt); Schiedamer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Schiedamer (Schnaps) *m.*; –s, –
Schieds⸗mann (*pl.* ..männer), ⸗richter usw.; Schied[s]⸗spruch usw.
schief; Schiefe *f.*; –
Schiefer *m.*; –s, –; Schiefer⸗bruch, ⸗dach, ⸗gebirge, ⸗spat, ⸗stift *m.*, ⸗tafel usw.; Schieferdecker *m.*; –s, –; schief[e]richt; schief[e]rig; schiefern; ich ..[e]re
Schiefheit *f.*; –, –en
schiefricht, schiefericht; schiefrig, schieferig
Schief⸗steg; schief⸗winkl[e]lig
schielen; er schielt; Schieler *m.*; –s, –
Schie⸗mann (*pl.* ..männer)
Schien⸗bein
Schiene *f.*; –, –n; schienen; Schienen⸗netz, ⸗strang, ⸗weg *m.* usw.
schier
schieren (ma., auf die Reinheit prüfen)
Schierling *m.*; –s, –e; Schierlings⸗becher usw.
Schieß⸗baumwolle (*f.*; –), ⸗bedarf, ⸗gewehr, ⸗instruktion, ⸗prügel *m.*, ⸗pulver, ⸗scharte, ⸗stand, ⸗übung usw.; schießen; du schießest u. schießt, er schießt; du schossest[1], *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]!; Schießen *n.*; –s, –; Schießer *m.*; –s, –; Schießerei *f.*; –, –en
Schiff *n.*; –[e]s, –e; Schiff⸗bau[2] (*m.*; –[e]s), ⸗bord *m.*, ⸗bruch, ⸗brücke usw.; Schiffahrer, b. Tr.: Schiff⸗fahrer, *m.*; –s, –; Schiffahrt, b. Tr.: Schiff⸗fahrt, *f.*; –, –en; Schiffbarkeit *f.*; –; Schiffbarmachung*; Schiffbau⸗wesen (*n.*; –s) usw.; Schiffbauerdamm (Straße in Berlin) *m.*; –[e]s; schiffbrüchig; Schiffchen, Schiffelein *n.*; –s, –; schiffen; Schiffer *m.*; –s, –; Schiffs⸗arzt, ⸗fracht, ⸗junge, ⸗kapitän, ⸗koch, ⸗mannschaft, ⸗raum, ⸗schnabel[1], ⸗tau *n.*, ⸗trajekt, ⸗volk, ⸗werft, ⸗zimmermann[1] (*m.*; –[e]s, ..männer u. ..leute), ⸗zunge, ⸗zwieback usw.; Schiffsbau; s. Schiffbau; Schiff⸗schnabel; s. Schiffsschnabel; Schiffzimmermann; s. Schiffszimmermann
schiften; Schiftung*
Schihiri *m.*; –[s], – (Volk)
Schiiit *m.*; –en, –en
Schikane *f.*; –, –n; Schikaneur *m.*; –s, –e; schikanieren; ..iert; schikanös; ..öseste
Schild (Aushänge⸗usw.) *n.*; –[e]s, –er
Schild (Schutzwaffe) *m.*; –[e]s, –e
Schilda (Stadt)
Schild⸗bürger
Schild⸗dach
schilden; geschildet
Schilderei *f.*; –, –en;

---

[1] B. nur so.
[2] B. auch: Schibbolet; Ö.: Schiboleth.
[3] B. auch: Schichte *f.*; –, –n.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Schiebfenster.

---

[1] B. auch: du schoßt; diese Form beruht vielleicht auf einem Versehen, da in der Vergangenheit derartige abgekürzte Formen nicht üblich sind; es hat z. B. auch nur: du gossest.
[2] Ö. auch: Schiffsbau.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B.: Schifffschnabel, Schiffzimmermann.

Schild[e]rer[1] *m.*; –s, – Schilderhaus Schildermaler *m.*; –s, – schildern; ich ..[e]re; Schild[e]rung* Schildknappe Schildkrot *n.*; –[e]s; Schildkröte Schildlaus Schildpatt *n.*; –[e]s Schildrer, Schilderer; s. d.; Schildrung*, Schilderung* [–s, –] Schildträger *m.*; Schildwache[2], Schildwacht Schilf *n.*; –[e]s, –e Schilfe, Schelfe; s. d.; schilfe[r]n, schelfern, schelfen; s. d.; schilf[e]rig, schelf[e]rig Schilfgras schilfig schilfrig, schilferig, schelf[e]rig Schilfrohr *n.*; –[e]s Schill *m.*; –[e]s, –e Schiller (Glanz; Wein) *m.*; –s, –; schillerig (schillernd) Schiller (m. P.); Schiller[i]sch; vgl. Homerisch; schiller[i]sch; vgl. homerisch schillern; ich ..ere Schilling *m.*; –s, –e; 6 Schilling Schimäre *f.*; –, –n; schimärisch; –[e]ste Schimmel (Pferd) *m.*; –s, – Schimmel (Pilze) *m.*; –s, –; schimm[e]licht; schimm[e]lig; schimmeln; ich ..ele

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Schilderer.
[2] B. nur so.

Schimmer *m.*; –s, –; schimmern; ich ..ere schimmlicht, schimmelicht; schimmlig, schimmelig Schimpanse *m.*; –n, –n Schimpf *m.*; –[e]s, –e; Schimpfname, –wort (*pl.* ..wörter) usw.; schimpfen; Schimpfer *m.*; –s, –; Schimpferei *f.*; –, –en; schimpfieren; ..iert; Schimpfierung*; Schimpflichkeit *f.*; –, –en Schindaas usw. Schindanger usw. Schindel *f.*; –, –n; Schindeldach usw.; schindeldürr; schindeln; ich ..[e]le schinden; du schund[e]st (selten auch: schandest), *conj.* schündest; geschunden; schind[e]!; Schinder *m.*; –s, –; Schinderei *f.*; –, –en [(m. P.)] Schinderhannes Schinderkarren *m.* Schindersknecht Schindgrube Schindluder Schindmähre Schinken *m.*; –s, –; Schinkenbein usw. Schinn *m.*; –[e]s, –e; od.: Schinne *f.*; –, –n [*m.*; –s, –s] Schiposka (Getränk) Schippe[1], Schüppe *f.*; –, –n; Schippchen, Schipplein, Schüppchen, Schüpplein *n.*; –s, –; ein Schüppchen machen (von Kindern: das Gesicht zum Weinen verziehen); schippen[1], schüppen Schirm *m.*; –[e]s, –e; Schirmdach, –fabrik usw.; schirmen; Schirmer *m.*; –s, –; Schirmherr; Schirmmacher *m.*; –s, –; Schirmung*; Schirmvogt Schirm *f.*; –, –en Schirokko[2] *m.*; –s Schirrmann (*pl.* ..männer), –meister usw.; schirren Schirting *m.*; –s, –e u. –s[3] Schisma *n.*; –s, ..men[4] u. –ta; Schismatiker *m.*; –s, –; schismatisch °Schizomycet; s. Schizomyz- Schizomyzet *m.*; –en, –en [–en] Schizophyt *m.*; –en, –en Schlabberei *f.*; –, –en; schlabb[e]rig; schlabbern; ich ..[e]re Schlacht *f.*; –, –en Schlachta *f.*; – Schlachtbank (*pl.* ..bänke) Schlachtbericht schlachten Schlachtenbenker, –lenker usw. Schlächter *m.*; –s, –; Schlächterei *f.*; –, – Schlachtfeld [–en] Schlachthof Schlachtlinie, –ordnung, –plan, –ruf, –schiff Schlachtschitz *m.*; –en, –en

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.
[2] Ö. bevorzugt: Scirocco.
[3] Ö. nur so.
[4] Ö. u. B.: –s u. –ta.

Schlachtschwert Schlachtung*: Schlachtvieh schlack (ma., schlaff) Schlacke *f.*; –, –n; schlackenreich; schlackicht; schlackig Schlackwurst Schlaf (am Kopfe) *m.*; –[e]s, Schläfe; s. Schläfe Schlaf (das Schlafen) *m.*; –[e]s; Schlafburſche usw.; Schläfchen *n.*; –s Schläfe *f.*; –, –n schlafen; du schläfſt; du ſchlief[e]ſt; geſchlafen; ſchlaf[e]!; Schläfer *m.*; –s, –; ſchläf[e]rig[1]; ..ſchläf[e]rig (einſchläf[e]rig usw.); vgl. ..ſchläfig; Schläferigkeit; s. Schläfrigkeit; ſchläfern; ich ..[e]re Schläferbein usw. ſchlaff; –[e]ſte; Schlaffheit *f.*; –, –en Schlafgemach ..ſchläfig (einſchläfig usw.); neuere Form für: ..ſchläf[e]rig; s. d. Schlafittchen *n.*; –s; od.: Schlafittich *m.*; –[e]s; am Schlafittchen packen ſchlaflos; Schlafloſigkeit *f.*; –; Schlafpelz, –ratz; ſchläfrig, ſchläferig; s. d.; ..ſchläfrig, ..ſchläferig; s. d.; Schläfrigkeit[2] *f.*; –; Schlafrock, –ſtelle, –ſucht (*f.*; –); ſchlafſüchtig; Schlaftrunk;

* *f.*; –, –en
[1] P., Ö. u. das b. R. nur: ſchläfrig.
[2] B. auch: Schläferigkeit.

ſchlaf-trunken; Schlaf-wagen *m.*; Schlafwandel *m.*; -s; im -; ſchlafwandeln; ich ..[e]le; er ſchlafwandelte, hat geſchlafwandelt; zu-
Schlag *m.*; -[e]s, Schläge; - 2 Uhr
Schlag-ader uſw.
Schlag-anfall uſw.
Schlag-ball
Schlagbattute *f.*; -, -n [*f.*; -, -n]
Schlage (Hammer)
Schlägelchen, Schläglein *n.*; -s, -; ſchlagen; du ſchlägſt; du ſchlug[e]ſt, *conj.* ſchlügeſt; geſchlagen; ſchlag[e]!; Schläger *m.*; -s, -; Schlägerei *f.*; -, -en
Schlagfertigkeit *f.*; -
Schlag-fluß
Schlag-garn
Schläglein, Schlägelchen; ſ. d.
Schlag-licht (*pl.* ..lichter)
Schlag-ring
Schlag-ſchatten *m.*
Schlag-werk
Schlag-wort (*pl.* ..wörter) [-]
Schlamaſſel *m.*; -s,
Schlamm *m.*; -[e]s; Schlammaſſe, b. Tr.: Schlammaſſe, *f.*; -, -n; Schlammbeißer *m.*; -s, -
ſchlammen (Schlamm abſetzen)
ſchlämmen (von Schlamm reinigen)
ſchlammig
Schlämm-kreide
Schlamm-vulkan
Schlamp *m.*; -[e]s, -e
ſchlampampen; ſchlampampt
Schlampe *f.*; -, -n; ſchlampen; ſchlampig
Schlange *f.*; -, -n; Schlängelchen, Schlänglein *n.*; -s, -; ſchläng[e]lig; ſchlängeln; ich ..[e]le; Schlangen-biß, -brut, -linie uſw.
ſchlank; -er, -ſte; Schlankheit *f.*; -; ſchlankweg
ſchlapp (ma., ſchlaff)
Schlappe *f.*; -, -n
ſchlappen; Schlapp-hut *m.*; ſchlappig
Schlapp-michel
Schlapp-ſchuh
Schlapp-ſchwanz
Schlaraffe *m.*; -n, -n; Schlaraffen-land (*pl.* ..länder); Schlaraffia *f.*; -
ſchlau; -er, -[e]ſte
Schlauch *m.*; -[e]s, Schläuche; Schlauch-wagen *m.* uſw.; Schläuchchen; ſ. Schläuchlein [-s, -]
Schläuchlein[1] *n.*;
Schlauder (Bauk., Verankerung) *f.*; -, -n
Schlauder-arbeit uſw.; ſ. Schleuderarbeit
ſchlaudern (durch Schlaudern befeſtigen); ich ..[e]re
ſchlaudern (werfen); ſ. ſchleudern
ſchlauerweiſe *adv.*
Schlaufe (ma., Schleife) *f.*; -, -n
Schlauheit, Schlauigkeit *f.*; -, -en; Schlau-kopf, -meier
ſchlecht; ſchlecht und recht; im Schlechten und im Guten; etwas Schlechtes; ſchlechterdings; ſchlechtgelaunt; ſchlechter gelaunt, am ſchlechteſten gelaunt; ſchlechthin; vgl. ſchlechthinnig
ſchlechthinnig; nicht zu empfehlende Neubildung für: ſchlechthin; ſ. d.; Schlechtigkeit *f.*; -, -en; ſchlechtweg
ſchlecken; Schlecker *m.*; -s, -; Schleckerei *f.*; -, -en; ſchleckerhaft; ſchleckern; ich ..[e]re; ſchleckig
Schlegel *m.*; -s, -; ſchlegeln; ich ..[e]le
Schlegler (die Schlegel-Brüderſchaft) *pl.*
Schlehe-dorn (*pl.* -e) uſw.; Schlehe *f.*; -, -n; Schlehen-blüte uſw.
Schlei[1] *f.*; -, -en (auch: *m.*; -[e]s, -e); ob.: Schleie[1] *f.*; -, -n
Schleich-handel, -händler, -weg *m.* uſw.; ſchleichen; du ſchlich[e]ſt, *conj.* ſchlicheſt; geſchlichen; ſchleich[e]!; Schleicher *m.*; -s, -; Schleicherei *f.*; -, -en
Schleie, Schlei; ſ. d.
Schleier *m.*; -s, -; Schleier-eule uſw.; ſchleierhaft; ſchleiern; ich ..[e]re
Schleif-ſtein uſw.; Schleife *f.*; -, -n; ſchleifen (ſchärfen); du ſchliff[e]ſt, *conj.* ſchliffeſt; geſchliffen; ſchleif[e]!; ſchleifen (dem Boden gleichmachen); du ſchleifteſt; geſchleift; Schleifer *m.*; -s, -; Schleiferei *f.*; -, -en; Schleiffel *n.*; -s, -; Schleifung*
Schleim *m.*; -[e]s, -e; Schleim-drüſe, -fieber (*n.*; -s), -haut, -tier uſw.; ſchleimen; ſchleimicht; ſchleimig
Schleiße *f.*; -, -n; ſchleißen; du ſchleißeſt u. ſchleißt, er ſchleißt; du ſchliſſeſt[1], er ſchliß[1]; geſchliſſen[1]; ſchleiß[e]!; Schleißer *m.*; -s, -; Schleißerin *f.*; -, -nen
Schleiß-föhre
Schlemihl *m.*; -s, -e
Schlemm *m.*; -s, -e u. -s; ſchlemm machen, werden
ſchlemmen (üppig leben); Schlemmer *m.*; -s, -; Schlemmerei *f.*; -, -en
Schlempe *f.*; -, -n
Schlender-tag uſw.; ſchlendern; ich ..[e]re; Schlendrian *m.*; -[e]s
Schlenge (ma., Art Faſchine) *f.*; -, -n
Schlenge (ma., Eiſenbeſchlag) *m.*; -n, -n
Schlenke (ma., Pflanze, Löwenzahn) *f.*; -, -n
ſchlenkern; ich ..[e]re
Schlepp *m.*; -[e]s; Schlepp-dampfer, -kahn, -kette, -ſchiff, -tau *n.* uſw.; Schleppe *f.*; -, -n; ſchleppen; Schleppenträger *m.*; -s, -; Schlepper *m.*; -s, -
Schleſien (Provinz); Schleſier *m.*; -s,

---

[1] B. auch: Schläuchchen.

[1] P., B. u. das b. R.: Schlei[e] *f.*; Ö. nur: Schleie.

* *f.*; -, -en

[1] Ö. auch: ſchleißteſt, ſchleißte, geſchleißt.

–; ſchleſiſch; –e Leinwand, aber: der Erſte, Zweite Schleſiſche Krieg

Schleswiger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Schleswig-Holſtein (Provinz); Schleswig-Holſteiner *m.*; –s, –; ſchleswig[i]ſch

Schleuder *f.*; –, –n; Schleuderarbeit uſw.; Schleud[e]rer[1] *m.*; –s, –; ſchleudern; ich ..[e]re

Schleunigkeit *f.*; –

Schleuſe *f.*; –, –n; ſchleuſen; du ſchleu[ſe]ſt; Schleuſentor *n.*, -wärter uſw.

ſchleußt, ſchleußt; dichter. u. altertüml. für: ſchließt, ſchließt; vgl. ſchließen

Schlich (ſchlammige Maſſe) *m.*; –[e]s

Schlich (Schleichweg) *m.*; –[e]s, –e

ſchlicht; Schlichte *f.*; –, –n; ſchlichten; Schlichtheit *f.*; –; Schlichtung*

Schlick *m.*; –[e]s, –e; Schlickwatt uſw.; ſchlicken; ſ. ſchlickern; Schlickermilch uſw.; ſchlick[e]rig, ſchlickig; ſchlickern[2]; ich ..[e]re

Schlief (klitſchige Stelle im Brote) *m.*; –[e]s, –e; ſchliefen; ich ſchloff, du ſchloff[e]ſt, *conj.* ſchlöffeſt; geſchloffen; ſchlief[e]!; Schliefen *n.*; –s; Schliefer *m.*; –s, –; ſchliefig

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: Schleuderer.

[2] B. auch: ſchlicken.

Schliemann (m. P.)

Schliere *f.*; –, –n; ſchlierig

Schlierſee (Ort); Schlierſee (See) *m.*; –s; Schlierſeer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Bauerntheater

ſchließbar; Schließe *f.*; –, –n; ſchließen; du ſchließeſt u. ſchließt, er ſchließt; du ſchloſſeſt, *conj.* ſchlöſſeſt, er ſchloß; geſchloſſen; ſchließ[e]!; Schließer *m.*; –s, –

ſchließlich

Schließplatte, -rahmen *m.*; Schließung*; Schließzeug

Schliff (Verfeinerung) *m.*; –[e]s, –e

ſchlimm; –er, –ſte; er iſt am ſchlimmſten d[a]ran; es iſt das ſchlimmſte (= ſehr ſchlimm), daß .., aber: das iſt noch lange nicht das Schlimmſte; ich bin aufs, auf das Schlimmſte gefaßt; ſchlimmſtenfalls [uſw.]

Schlingbeſchwerde

Schlinge *f.*; –, –n

Schlingel *m.*; –s, –; Schlingelei *f.*; –, –en

ſchlingen; du ſchlang[e]ſt, *conj.* ſchlänge ſt; geſchlungen; ſchling[e]!

ſchlingern; ich ..[e]re

Schlinggewächs, -kraut, -pflanze

Schlipf *m.*; –[e]s, –e

Schlipp (Art Helling) *f.*; –, –en (auch: *m.*; –[e]s, –e)

* *f.*; –, –en.

Schlippe (ma., Rockuſw.) *f.*; –, –n

Schlipper *m.*; –s; Schlippermilch

Schlips *m.*; Schlipſes, Schlipſe

Schlitten *m.*; –s, –; – fahren; ich bin Schlitten gefahren; Schlittenbahn uſw.

ſchlittern; ich ..[e]re

Schlittſchuh; – laufen[1]; ich bin Schlittſchuh gelaufen; vgl. Schrittſchuh; Schlittſchuhbahn uſw.; Schlittſchuhläufer *m.*; –s, –

Schlitz *m.*; –es, –e; ſchlitzäugig; ſchlitzen; du ſchlitzeſt u. ſchlitzt

ſchlohweiß, ſchloßweiß

Schloß *n.*; Schloſſes, Schlöſſer; Schloßbeamte uſw.; Schlößchen, Schlößlein *n.*; –s, –

Schloße *f.*; –, –n; ſchloßen; es ſchloßt; es hat geſchloßt

ſchloßenweiß; ſ. ſchloßweiß

Schloſſer *m.*; –s, –; Schloſſerwerkſtatt od.: -werkſtätte uſw.; Schloſſerei *f.*; –, –en; ſchloſſern; ich ſchloſſere u. ſchloßre

Schloßfrau, -herr, -hof, -kapelle, -platz, -vogt, -wache

ſchloßweiß, ſchlohweiß

[1] B.: ſchlittſchuhlaufen; ich laufe ſchlittſchuh, bin ſchlittſchuhgelaufen, ſchlittſchuhzulaufen.

Schlot *m.*; –[e]s, –e u. Schlöte; Schlotjunker uſw.; Schlotfeger *m.*; –s, –

Schlotte *f.*; –, –n; Schlottenzwiebel uſw.

ſchlott[e]richt[1]; ſchlott[e]rig; ſchlottern; ich ..[e]re

Schlucht *f.*; –, –en u. (dichter.:) Schlüchte

ſchluchzen; du ſchluchzeſt u. ſchluchzt; Schluchzen, Schluchzer, Schlucken[2], Schlucker (das Aufſtoßen) *m.*; –s, –

Schluck *m.*; –[e]s, –e[3] u. Schlücke[2]

Schluckauf *m.*; –s

Schlückchen, Schlücklein *n.*; –s, –

ſchlucken

Schlucken, Schlucker, Schluchzer, Schluchzen; ſ. d.

Schlucker (armer Menſch) *m.*; –s, –; ein armer –

ſchluckweiſe *adv.*

Schlüſſel *m.*; –s, –

Schluft (dichter. u. ma., Schlucht) *f.*; –, Schlüfte

Schlummer *m.*; –s; Schlummerrolle uſw.; ſchlummern; ich ..ere

Schlumpe uſw.; ſ. Schlampe uſw.

Schlund *m.*; –[e]s, Schlünde

ſchlunzig (ma., ſehr unordentlich)

Schlupf *m.*; –[e]s, Schlüpfe

[1] P., Ö. u. das b. R. haben dieſe Formen nicht.

[2] B. nur ſo.

[3] Ö. nur ſo.

ſchlüpfen; ſchlüpf[e]rig[1]; Schlüpfrigkeit *f.*; –, –en
Schlupf-weſpe, -winkel
Schluppe (ma., Bandſchleife) *f.*; –, –n
Schlurf *m.*; –[e]s, Schlürfe; ſchlürfen
Schluß *m.*; Schluſſes, Schlüſſe; der elfte (Schluß-) Band
Schlüſſel *m.*; –s, –; Schlüſſel-bein, -blume, -bund *m.* (*pl.* ..bunde), -loch uſw.; Schlüſſelchen, Schlüſſelein *n.*; –s, –
Schluß-folge, -folgerung
ſchlüſſig
Schluß-ſatz, -ſtein, -vignette
Schmach *f.*; –
Schmacht-fetzen (ma., Rührlied) *m.* uſw.; ſchmachten
ſchmächtig
Schmacht-lappen (ma., Hungerleider uſw.) *m.*, -locke
Schmacht-riemen
ſchmachvoll
Schmack (Baum); ſ. Sumach
Schmack[e] (Schiff) *f.*; –, ..cken
Schmackhaftigkeit *f.*; –
Schmadder (Lichtſchnuppe) *f.*; –, –n
Schmadder (ma., naſſer Schmutz) *m.*; –s; ſchmaddern; ich ..[e]re
Schmäh-ſchrift, -wort (*pl.* ..worte) uſw.; ſchmähen; ſchmählich; ſchmähſüchtig; Schmähung*
ſchmal; ſchmäler u. ſchmaler, ſchmälſte u. ſchmalſte
ſchmälen (läſtern)
ſchmälern (ſchmal machen); ich ..ere; Schmälerung*
Schmalhans *m.*; ..hanſen, ..hanſen u. ..hänſe
Schmalheit *f.*; –
ſchmalkaldiſch, aber: der Schmalkaldiſche Krieg (vgl. der Siebenjährige Krieg); die Schmalkaldiſchen Artikel
ſchmalſpurig
Schmalte[1] *f.*; –
Schmal-tier
Schmalz *n.*; –es; ſchmalzen[2]; du ſchmalzeſt u. ſchmalzt; od.: ſchmälzen; du ſchmälzeſt u. ſchmälzt; ſchmalzig
Schmankerl (Gebäck) *n.*; –s, – [–e]
Schmant *m.*; –[e]s, [–e]
ſchmarotzen; du ſchmarotzeſt u. ſchmarotzt; du ſchmarotzteſt; [ge]ſchmarotzt; Schmarotzer *m.*; –s, –; Schmarotzer-pflanze uſw.
Schmarre (Narbe) *f.*; –, –n
Schmarren (Speiſe; Wertloſes) *m.*; –s, –
Schmaſche (Lammfell) *f.*; –, –n
Schmatz *m.*; –es, –e u. Schmätze; Schmätzchen, Schmätzlein *n.*; –s, –
Schmatze *f.*; –, –n
ſchmatzen; du ſchmatzeſt u. ſchmatzt
Schmätzlein, Schmätzchen; ſ. d.
Schmauch *m.*; –[e]s; ſchmauchen
Schmaus (Eſſen) *m.*; Schmauſes, Schmäuſe
Schmaus (Schimpfwort für: Jude) *m.*; Schmauſes, Schmauſe
Schmäuschen, Schmäuslein *n.*; –s, –; ſchmauſen: du ſchmau[ſe]ſt; Schmauſerei *f.*; ſchmecken [–, –en]
Schmeiche *f.*; –, –n
Schmeichel-kätzchen uſw.; Schmeichelei *f.*; –, –en; ſchmeichelhaft; ſchmeicheln; ich ..[e]le
ſchmeichen
Schmeichler *m.*; –s, –; ſchmeichleriſch; –[e]ſte [ſchmeidig]
ſchmeidig; ſ. geſchmeißen; du ſchmeißeſt u. ſchmeißt, er ſchmeißt; du ſchmiſſeſt, er ſchmiß; geſchmiſſen; ſchmeiß[e]!
Schmeiß-fliege
Schmele; ſ. Schmiele
Schmelz *m.*; –es, –e; Schmelz-farbe, -glas, -hütte, -ofen, -tiegel uſw.; Schmelze *f.*; –, –n; ſchmelzen (ſich auflöſen); du ſchmilzeſt u. ſchmilzt, er ſchmilzt; du ſchmolzeſt, *conj.* ſchmölzeſt; geſchmolzen; ſchmilz!; ſchmelzen (flüſſig machen); du ſchmelzeſt u. ſchmelzt, er ſchmelzt; du ſchmelztеſt; geſchmelzt; ſchmelze!; Schmelzer *m.*; –s, –; Schmelzerei *f.*; –, –en; Schmelzung*
Schmer *n.* (minder gut: *m.*); –[e]s; Schmer-bauch uſw.
Schmergel, Schmirgel[1] *m.*; –s; ſchmergeln, ſchmirgeln[1]; ich ..[e]le; Schmergler, Schmirgler[1] *m.*; –s, –
Schmerl (Vogel) *m.*; –[e]s, –e
Schmerle (Fiſch) *f.*; –, –n
Schmerz *m.*; –es[2], –en; ſchmerzen; du ſchmerzeſt u. ſchmerzt; ſchmerzen[s]reich; Schmerzens-geld, -kind, -ſchrei uſw.; Schmerzhaftigkeit *f.*; –; ſchmerzlich; ſchmerz-los; ſchmerzſtillend
Schmetten (ma., Sahne) *m.*; –s; Schmetten-käſe
Schmetterling *m.*; –s, –e; Schmetterlings-ſammlung uſw.
ſchmettern; ich ..[e]re
Schmicke *f.*; –, –n
Schmied *m.*; –[e]s, –e; Schmied-arbeit; ſ. Schmiedearbeit; ſchmiedbar; Schmiede *f.*; –, –n; Schmiede-amboß, -arbeit[3], -eiſen[3] *n.*, -eſſe[4], -geſell[e], -meiſter uſw.; Schmied-eiſen;

---

* *f.*; –, –en.
[1] Die Regelbücher nur: ſchlüpfrig.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Smalte.
[2] Ö. nur ſo.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur ſo; das b. R. bevorzugt: Schmirgel uſw.
[2] B. auch: –ens; dieſe Form iſt noch bei Goethe und Schiller nicht ſelten, jetzt faſt veraltet.
[3] B. auch: Schmiedarbeit, Schmiedeiſen.
[4] B.: Schmiedeſſe.

ſ. Schmiedeeiſen; Schmiedeſſe; ſ. Schmiedeeſſe; ſchmieden

Schmiege *f.*; –, –n; ſchmiegen; Schmiegſamkeit *f.*; –

Schmiele *f.*; –, –n; Schmielgras

Schmierfink[e] uſw.; Schmieralien *pl.*; Schmiere *f.*; –, –n; ſchmieren; Schmierer *m.*; –s, –; Schmiererei *f.*; –, –en; Schmierigkeit *f.*; –

Schminke *f.*; –, –n; ſchminken

Schmirgel, Schmergel; ſ. d.; ſchmirgeln, ſchmergeln; ſ. d.; Schmirgler, Schmergler; ſ. d.

Schmiß *m.*; Schmiſſes, Schmiſſe

Schmitz *m.*; –es, –e

Schmitze *f.*; –, –n; ſchmitzen; du ſchmitzeſt u. ſchmitzt

Schmöker *m.*; –s, –; ſchmökern; ich ..[e]re

Schmolle[1] (Brotkrume) *f.*; –, –n; od.: Schmollen *m.*; –s, –

ſchmollen

ſchmollieren; ..iert; ſchmollis!; Schmollis *n.*; –

Schmollwinkel

Schmorbraten *m.*, ſfleiſch, ſpfanne uſw.; ſchmoren

ſchmorgen (ſich abdarben)

Schmu *m.*; –s; (einen) – machen

ſchmuck; –er, –ſte

Schmuck *m.*; –[e]s, –e; Schmuckkaſten, ſtück uſw.; ſchmücken; ſchmuckloſe; Schmückung*; ſchmuckvoll

Schmuddel (Unſauberkeit) *m.*; –s; Schmuddelei *f.*; –, –en; ſchmudd[e]lig[1]; ſchmuddeln; ich ..[e]le

Schmuggel *m.*; –s; Schmuggelei *f.*; –, –en; ſchmuggeln; ich ..[e]le; Schmuggler *m.*; –s, –

ſchmunzeln; ich ..[e]le

Schmus *m.*; Schmuſes; ſchmuſen; du ſchmu[ſe]ſt; Schmuſer *m.*; –s, –

Schmutz *m.*; –es; Schmutzfink[e], konkurrenz, titel uſw.; ſchmutzen; du ſchmutzeſt u. ſchmutzt; Schmutzigkeit *f.*; –, –en

Schnabel *m.*; –s, Schnäbel; Schnabelſchuh, tier uſw.; Schnäbelchen, Schnäbelein *n.*; –s, –; ſchnabelförmig; ſchnabelieren, ſchnabulieren[2]; ..iert; ..ſchnäb[e]lig (rotſchnäb[e]lig uſw.); ſchnäbeln; ich ..[e]le; Schnäbler *m.*; –s, –

Schnack *m.*; –[e]s; ſchnacken

Schnadahüpfel, Schnaderhüpfel *n.*; –s, –

Schnake (luſtige Erzählung) *m.*; –n, –n; od. *f.*[3]; –, –n

Schnake (Mücke) *f.*; –, –n

ſchnakig; ſchnakiſch; Schnällchen *n.*; –s, –; Schnalle *f.*; –, –n; ſchnallen; Schnallenſchuh uſw.

Schnalzlaut *m.* uſw.; ſchnalzen; du ſchnalzeſt u. ſchnalzt; Schnalzer *m.*; –s, –

Schnäpel (Fiſch) *m.*; –s, –

ſchnapp[1]!; ſchnappen; Schnapper (Luft=) *m.*; –s, –

Schnäpper[2] (Vogel, Werkzeug) *m.*; –s, –

Schnäpp[e]rer *m.*; –s, –; ſchnäppern; ich ..[e]re

Schnapphahn, meſſer *n.*

Schnäpprer, Schnäpperer; ſ. d.

ſchnapps!; ſ. ſchnapp!

Schnappſack

Schnaps *m.*; Schnapſes, Schnäpſe; Schnäpschen, Schnäpslein *n.*; –s, –; ſchnapſen; du ſchnap[ſe]ſt

ſchnarchen [ſchen]

ſchnarpen (ma., knirſ)

Schnarre *f.*; –, –n; ſchnarren

Schnarrpoſten

Schnarrwerk

Schnat[e] *f.*; –, ..ten

Schnattergans uſw.; Schnatt[e]rer *m.*; –s, –; ſchnatt[e]rig[3]; Schnatt[e]rin *f.*; –, –nen; ſchnattern; ich ..[e]re

Schnatz (ma., Kopfputz) *m.*; –es, Schnätze; ſchnatzen; du ſchnatzeſt u. ſchnatzt; od.: ſchnatzeln; ich ..[e]le

Schnau *f.*; –, –en

ſchnauben; du ſchnaubteſt u. ſchnobſt[1], *conj.* ſchnaubeteſt u. ſchnöbeſt[1]; geſchnaubt u. geſchnoben[1]

ſchnaufen; Schnauferl (volksm., Automobil) *n.*; –s, –

Schnaufmaſt *m.*

Schnauzbart uſw.; Schnäuzchen, Schnäuzlein *n.*; –s, –; Schnauze *f.*; –, –n; ſchnauzen; du ſchnauzeſt u. ſchnauzt; Schnauzer *m.*; –s, –; ..ſchnauzig (großſchnauzig uſw.)

Schnecke *f.*; –, –n; Schneckengang, haus, linie, treppe, zylinder uſw.; ſchneckenförmig

ſchnedderengteng[teng]!

Schnee *m.*; –s; Schneeball[2] (*pl.* ..bälle, auch [beſ. von Blumen]: ..ballen) uſw.; ſchneeballen; Schneeballen; ſ. Schneeball; Schneeballenbaum uſw.

Schneeberg (Stadt); Schneeberger *subſt.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Schnupftabak

Schneeflocke, gans, geſtöber; ſchneeicht; ſchneeig

---

[1] Ö. nur ſo.

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: ſchnudbelig.

[2] B. nur ſo.

[3] Ö. nur ſo.

[1] Ö. auch: ſchnapps!

[2] Ö. auch: Schnepper.

[3] B. nur: ſchnatterig.

[1] Die ſtarken Formen, beſ. das Mittelwort »geſchnoben«, ſind jetzt ſelten.

[2] B. auch: Schneeballen *m.*; –s, –.

Schneekoppe (Berg) *f.*; –
Schneeſchipper, Schneeſchüpper *m.*; –s, –; vgl. Schippe; Schnee-ſchuh, -ſturz, -wehe
S[ch]neewittchen (w. P.) *n.*; –s
Schnegel (ma., Schnecke) *m.*; –s, –
Schneid *m.*; –[e]s; – haben
Schneide *f.*; –, –n
Schneidel *m.*; –s, –
Schneide-mühle; ſchneiden; du ſchnitt[e]ſt, *conj.* ſchnitteſt; geſchnitten; ſchneid[e]!
Schneider *m.*; –s, –; Schneider-geſell[e], -handwerk (*n.*; –[e]s), -meiſter uſw.; Schneiderei *f.*; –, –en; Schneiderin *f.*; –, –nen; ſchneidern; ich ..[e]re
Schneide-zylinder
Schneidigkeit *f.*; –
Schneid-könig
ſchneien; es ſchneit, ſchneite, hat geſchneit
Schneiſe *f.*; –, –n
ſchneiteln; ich ..[e]le
ſchnell; Schnelläufer, b. Tr.: Schnellläufer, *m.*; –s, –; Schnelle *f.*; –, –n; ſchnellen; Schneller *m.*; –s, –; ſchnellfüßig
Schnell-haſe [–en]
Schnelligkeit *f.*; –]
Schnell-kraft, -kugel
Schnell-poſt, -preſſe, -zug; Schnellzug-linie uſw.
Schnepfe *f.*; –, –n; Schnepfen-dreck, -jagd, -ſtrich uſw.
Schneppe *f.*; –, –n; Schneppen-taille uſw.
Schnepper; ſ. Schnäpper
ſchneuzen; du ſchneuzeſt u. ſchneuzt
ſchnicken
Schnick-ſchnack
ſchnieben (ma., ſchnauben)
ſchniegeln; ich ..[e]le
Schniepel *m.*; –s, –
Schnipfel *m.*; –s, –; Schnipfelchen *n.*; –s, –
ſchnipp!; ſchnipp!, ſchnapp! od.: ſchnippſchnapp!
Schnippchen *n.*; –s, –
Schnippel *m.* od. *n.*; –s, –; Schnippelchen *n.*; –s, –; ſchnippeln; ich ..[e]le
ſchnippen; ſchnippiſch; –[e]ſte
ſchnippſchnapp! od.: ſchnipp!, ſchnapp!
Schnippſchnapp-ſchnurr *n.*; –
Schnippſel *n.*; –s, –
Schnitt *m.*; –[e]s, –e; Schnitt-lauch, -linie, -ware uſw.; Schnittchen, Schnittlein (kleiner Schnitt; kleine Schnitte) *n.*; –s, –; Schnitte *f.*; –, –n; Schnitter *m.*; –s, –; Schnitterin *f.*; –, –nen; Schnittling *m.*; –s, –e; ſchnittweiſe *adv.*
Schnitz *m.*; –es, –e; Schnitzel *n.*; –s, –; Schnitzel-jagd uſw.; Schnitzelei *f.*; –, –en; ſchnitzeln; ich ..[e]le
ſchnitzen; du ſchnitzeſt u. ſchnitzt; Schnitzer (der Schnitzende) *m.*; –s, –
Schnitzer (Fehler) *m.*; –s, –; ſchnitzern; ich ..[e]re
Schnitzler *m.*; –s, –; Schnitz-ſchule
ſchnodd[e]rig[1] (ma., frech, vorlaut); Schnodd[e]rigkeit[1] *f.*; –, –en; ſchnoddern; ich ..[e]re
ſchnöde; Schnödigkeit *f.*; –, –en
ſchnopern; ſ. ſchnoppern [..[e]re]
ſchnoppern[2]; ich
Schnörkel *m.*; –s, –; Schnörkelei *f.*; –, –en; ſchnörkelhaft; ſchnörkeln; ich ..[e]le
Schnorre; ſ. Schnurre
Schnorrer[3], Schnurrer *m.*; –s, –
Schnucke (Schafart) *f.*; –, –n; Schnuk-k[el]chen *n.*; –s, –
Schnüffel *m.*; –s, –; ſchnüffeln; ich ..[e]le; Schnüffler *m.*; –s, –
ſchnullen; Schnuller *m.*; –s, –
Schnupfen *m.*; –s
ſchnupfen; Schnupfer *m.*; –s, –; Schnupferin *f.*; –, –nen; Schnupf-tabak; Schnupftabak[s]-doſe
Schnupf-tuch (*pl.* ..tücher)
ſchnuppe (ma. u. volksm., gleichgültig); es iſt mir –
Schnuppe (Stern-, Licht-) *f.*; –, –n
ſchnuppern; ſ. ſchnoppern
Schnur (Band; Schwiegertochter) *f.*; –, –en u. Schnüre[4]
Schnür-boden (*pl.* ..böden) uſw.

[1] B. nur: ſchnoddrig, Schnoddrigkeit.
[2] Ö. auch: ſchnuppern; B. auch: ſchnopern.
[3] Ö. nur ſo.
[4] Ö. u. B. nur ſo.

Schnürchen, Schnürlein *n.*; –s, –
ſchnüren
ſchnurgerade
Schnür-leib
Schürlein, Schnürchen; ſ. d.
Schnurrant *m.*; –en, –en
Schnurr-bart
Schnurre *f.*; –, –n
ſchnurren
Schnurrer, Schnorrer; ſ. d.
ſchnurrig
Schnür-rock
Schnurrpfeiferei *f.*; –, –en
Schnür-ſenkel, -ſtiefel
ſchnurſtracks
Schnürung*
Schnütchen *n.*; –s, –; Schnute *f.*; –, –n
Schoben-dach (ma., Strohdach)
Schober *m.*; –s, –; Schöberchen, Schöberlein *n.*; –s, –
Schock (Nervenanfall uſw.); ſ. Chock
Schock (60 Stück) *n.*; –[e]s, –e; 3 Schock
ſchocking
Schockſchwerenot!
ſchockweiſe *adv.*
Schof *m.*; –[e]s, –e u. Schöfe
ſchofel
Schöff (ma., Schöffe) *m.*; –[e]s, –e u. –s; Schöffe *m.*; –n, –n; Schöffen-bank (*pl.* ..bänke), -gericht, -ſtuhl uſw.; ſchöffenbar
Schokolade *f.*; –, –n; Schokoladen-fabrik, -ſauce, -torte uſw.
Scholar *m.*; –en, –en
Scholarch *m.*; –en, –en; Scholarchat *n.*; –[e]s, –e

* *f.*; –, –en.

Scholastik *f.*; –; Scholastiker *m.*; –s, –; Scholastikum *n.*; –s, ..ka; scholastisch; –[e]ste; Scholastizismus *m.*; –
Scholiast *m.*; –en, –en; Scholie *f.*; –, –n
Schöllchen *n.*; –s, –; Scholle (Erd-; Fisch) *f.*; –, –n
Schollenbrecher *m.*; –s, –
schollern; ich ..ere
schollig
Schöllkraut; s. Schellkraut
Scholtisei, Schultisei *f.*; –, –en
schon; obschon; wenn schon
schön; aufs, auf das schönste; am schönsten; etwas Schönes; Schönˌdruck (*pl.* ..drucke) usw.; Schöne *f.*; –, –n
schonen
schönen
Schoner (Schutzdeckchen; Schiff) *m.*; –s, –
schöngeistig
Schönheit *f.*; –, –en; Schönheitsˌpflaster usw.
Schöntuer *m.*; –s, –; schönˌtun; ich tue schön; schöngetan; schönzutun
Schön- und -Widerdruckˌmaschine
Schonung*
Schönung*
schonungsˌlos
Schonˌzeit
Schopenhauer (m. P.); Schopenhauerianer *m.*; –s, –; Schopenhauer[i]sch; vgl. Homerisch; schopenhauer[i]sch; vgl. homerisch

* *f.*; –, –en.

Schopf (Haar-; ma., Wetterdach) *m.*; –[e]s, Schöpfe
Schöpfˌbrunnen usw.
Schöpfchen, Schöpflein *n.*; –s, –
Schöpfe *f.*; –, –n; Schöpfˌeimer; schöpfen
Schöpfer (Erschaffer; Schöpfgefäß) *m.*; –s, –
schöpferisch; –[e]ste
Schöpfˌkelle
Schöpflein, Schöpfchen; s. d.
Schopfˌlerche
Schöpfˌlöffel
Schöpfung*
Schöppchen, Schöpplein *n.*; –s, –
Schöppe *m.*; –n, –n
schoppen (ma., vollstopfen, nudeln)
Schoppen *m.*; –s, –
Schöppenstedt (Stadt); Schöppenstedter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; schöppenstedtisch
schoppenweise *adv.*
Schöpplein, Schöppchen; s. d.
Schöps *m.*; Schöpses, Schöpse; Schöpsˌbraten; s. Schöpsenbraten [usw.]
Schöpsenˌbraten[1] *m.*
Schorf *m.*; –[e]s, –e; schorfartig; schorfig
Schörl *m.*; –[e]s, –e
Schorlemorle *n.*; –s
Schörlspat *m.*; –[e]s
Schornstein *m.*; –[e]s, –e
Schoß (Rock- usw.) *m.*; Schoßes, Schöße
Schoß (Zoll; Zweig) *m.*; Schosses, Schosse[2] u. Schösse

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: Schöpsbraten.
[2] Ö. u. B. nur so.

Schoßˌbuch
Schößchen, Schößlein *n.*; –s, –
Schossee[1]; s. Chaussee
schossen (steuern; sprossen); du schossest u. schoßt, er schoßt; du schoßtest; geschoßt; Schösser *m.*; –s, –; Schösserei *f.*; –, –en
Schoßˌhund
Schoßˌkelle
Schoßˌkind
Schößlein, Schößchen; s. d.
Schößling *m.*; –s, –e
Schötchen, Schötlein *n.*; –s, –; Schote (Fruchthülse; Segelleine) *f.*; –, –n
Schote (Narr) *m.*; –n, –n
Schötlein, Schötchen; s. d.
Schott (Scheidewand) *n.*; –[e]s, –e; od.: Schotte *f.*; –, –n
Schotte *m.*; –n, –n (Volk) [–s, –]
Schotten (Quark) *m.*;
Schotter *m.*; –s, –; schottern; ich ..[e]re; Schotterung*
Schottin *f.*; –, –nen; schottisch; Schottisch[e] (Tanz) *m.*; ..schen, ..schen; Schottland (Land)
Schradˌsteg
schraffieren; ..iert; Schraffierung*; Schraffur *f.*; –, –en
schräg; Schräge *f.*; –, –n

* *f.*; –, –en.
[1] Diese Schreibung ist zwar amtlich noch nicht gestattet, aber es wäre zu wünschen, daß dieses Fremdwort, das als eingedeutscht gelten kann, auch nach deutscher Weise geschrieben werden dürfte.

schragen; Schragen *m.*; –s, –
schrägen; Schrägheit *f.*; –; Schrägˌschrift, ˌsteg; schrägˌüber
Schram *m.*; –[e]s, Schräme; schrämen
Schramme *f.*; –, –n; schrammen
Schrank *m.*; –[e]s, Schränke; Schränkchen, Schränklein *n.*; –s, –
Schranke *f.*; –, –n
schränken
schrankenˌlos
Schränklein, Schränkchen; s. d.; Schrankˌtür[e]
Schranne *f.*; –, ..n
Schranz, Schranze (Höfling) *m.*; ..zen, ..zen
Schranz (ma., Riß) *m.*; –es, Schränze
Schranze, Schranz (Höfling); s. d.; schranzen; du schranzest u. schranzt; Schranzenˌart (*f.*; –) usw.
Schrape *f.*; –, –n; schrapen; ältere Form für: schrappen; s. d.
Schrapnell *m.* od. *n.*[1]; –s, –e
Schrappˌeisen *n.* usw.; schrappen (schaben); vgl. schrapen; Schrapper *m.*; –s, –; Schrapsel *n.*; –s, –
Schrat *m.*; –[e]s, –e
Schratte *f.*; –, –n; Schrattenˌkalk (*m.*; –[e]s) usw.
Schraubˌstock usw.; Schraube *f.*; –, –n; schrauben; du schraubtest u. schrobst, *conj.* schraubetest u. schröbest;

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.

geschraubt u. geschroben, aber nur: eine geschraubte Erklärung; schraub[e]!; Schrauben-dampfer, -mutter, -schlüssel usw.

Schreber (m. P.); Schreber-garten

Schreck *m.*; -[e]s, -e; ob.: Schrecken *m.*; -s, -

Schrecke *f.*; -, -n

schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, er schrickt; du schrak[e]st, *conj.* schräkest; schrak; erschrocken (veraltete Form: geschrocken); schrick!; schrecken (in Schrecken versetzen); du schreckst, er schreckt; du schrecktest; geschreckt; schrecke!; Schrecken, Schreck; s. d.

Schrecken (Pfähle) *pl.*

Schreckens-botschaft, -herrschaft, -tat usw.; Schreckhaftigkeit *f.*; -; schrecklich; Schrecknis *n.*; ..nisses, ..nisse; Schreck-schuß

Schrei *m.*; -[e]s, -e

Schreib-art, -fehler, -krampf, -maschine, -materialien *pl.*, -papier, -schrift, -zeug *n.* usw.; Schreib[e]-buch[1]; schreiben; du schriebst, *conj.* schriebest; geschrieben; schreib[e]!; Schreiben (Schriftstück) *n.*; -s, -; Schreiber *m.*; -s, -; Schreiberei *f.*; -, -en; Schreiblesemethode *f.*; -, -n; Schreibung*

* *f.*; -, -en.

[1] B. nur: Schreibbuch.

schreien; du schriest, *conj.* schrieest; geschrien[1]; schrei[e]!; Schreier *m.*; -s, -; Schreierei *f.*; -, -en; Schrei-hals

Schrein *m.*; -[e]s, -e; Schreiner *m.*; -s, -; Schreinerei *f.*; -, -en; schreinern; ich ..ere

schreiten; du schrittest, *conj.* schrittest; geschritten; schreit[e]!; Schreitung*

Schrenz (Löschpapier) *m.*; -es

Schretel *m.*; -s, -

Schrey (m. P.); -sche Stenographie

Schriek-pfahl

Schrift *f.*; -, -en; Schrift-anfang, -ende, -garnitur, -gelehrte, -höhe, -material, -metall, -probe, -punzen, -regal (*pl.* -e), -sprache, -stück, -zug usw.; Schriftentum *n.*; -[e]s; Schriftführer *m.*; -s, -; schriftgemäß; Schriftgießer *m.*; -s, -; Schriftleiter *m.*; -s, -; schriftlich; Schriftsetzer *m.*; -s, -; Schriftsteller *m.*; -s, -; Schriftteiler *m.*; -s, -; schriftverständig; Schriftzeug (abgenutzte Schrift) *n.*; -[e]s; Schriftzeug (Schriftmetall) *m.*; -[e]s

schrill; schrillen

schrinden; du schrundest, *conj.* schründest; geschrunden; schrind[e]!

schrinnen

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch: geschrieen.

Schrippe *f.*; -, -n

Schritt *m.*; -[e]s, -e; 5 Schritt weit; - für -; - halten; Schritt-länge usw.; schrittlings; Schrittmacher *m.*; -s, -; Schritt-messer *m.*; -s, -

Schritt-schuh; ältere Form für: Schlittschuh; s. d.

Schrittanz, b. Tr.: Schritt-tanz, *m.*; -es, ..tänze

schrittweise *adv.*

Schrobel *m.*; -s, -; schrobeln; ich ..[e]le

Schrof[f] *m.*; -[e]s u. -en, -en; ob.: Schrof[f]en *m.*; -s, -

Schroffheit *f.*; -, -en

Schröpf-kopf usw.; schröpfen; Schröpfer *m.*; -s, -

Schrot *m.* ob. *n.*; -[e]s, -e; Schrot-brot usw.

schroten (fortschießen); geschrotet

schroten (zerkleinern); geschroten; Schröter *m.*; -s, -; Schrot-käfer

Schrot-leiter *f.*

Schrötling *m.*; -s, -e

Schrot-mühle

schrubben; Schrubber *m.*; -s, -

Schrulle *f.*; -, -n; schrullenhaft

schrumpfen; schrumpfig

Schrund *m.*; -[e]s, Schründe; ob.: Schrunde[1] *f.*; -, -n; schrundig[2]

schründig; s. schrundig

Schub *m.*; -[e]s, [Schübe]

Schubbejack *m.*; -s u. -en, -s u. -en

[1] B. nur so.

[2] B. auch: schründig.

Schubbiack; s. Schubbejack

Schübel (ma., Riegel usw.) *m.*; -s, -; schübeln; ich ..[e]le

Schubiack; s. Schubbejack

Schub-karre[n], Schieb-karre[n]; Schub-kasten, Schieb-kasten; Schub-lade, Schieb-lade; Schub-lehre, Schieb-lehre

Schübling *m.*; -s, -e

Schub-sack

Schub-stange

Schüchternheit *f.*; -

Schuft *m.*; -[e]s, -e

schuften

Schuftigkeit *f.*; -, -en

Schuftikus *m.*; ..kusses u. -, ..kusse

Schuh *m.*; -[e]s, -e; 3 Schuh lang; Schuh-bürste usw.; Schühchen *n.*; -s, -

..schuhig (fünfschuhig usw.)

Schuhmacher *m.*; -s, -; Schuhmacherei *f.*; -, -en

Schuh-plattler, -sohle

Schuhu *m.*; -s, -e

Schuh-wichse

Schuit|drift (Ort)

Schuite; s. Schute

Schul-arbeit, -buch usw.

schuld; - sein; Schuld *f.*; -, -en; sich etwas zuschulden[1] kommen lassen; schuld geben, haben; Schuld-schein usw.;

[1] So B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Schulden; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig außerdem noch: zu schulden.

schuldbewußt; schulden; schuldenhalber; schuldig; Schuldiger (bibl. für: Schuldner) *m.*; -s, -; schuldigermaßen; Schuldigkeit *f.*; -; schuldlos; Schuldner *m.*; -s, -

Schule *f.*; -, -n; die Hohe - (= Universität); schulen; Schüler *m.*; -s, -; Schülerin *f.*; -, -nen; schülerhaft; schulfrei; Schulfuchs; Schullehrer; schulmäßig; Schulmeister; schulmeisterlich; schulmeistern; ich ..[e]re; geschulmeistert; zu -

Schulp *m.*; -[e]s, -e; s. Schulpe

Schulpe *f.*; -, -n

schulpflichtig; Schulrat (*pl.* ..räte), -sack

Schulter *f.*; -, -n; Schulterblatt usw.; ..schult[e]rig (breitschult[e]rig usw.); schultern; ich ..[e]re

Schult|heiß *m.*; -en, -en; Schult|heißenamt usw.; Schult|heißerei *f.*; -, -en

Schultisei, Scholtisei; s. d.

..schultrig, ..schulterig; s. d.

Schulung*

Schulweisheit

Schulze *m.*; -n, -n

Schulze-Delitzsch (m. P.)

Schulzengericht usw.

Schulzeugnis, -zucht

* *f.*; -, -en.

schummeln (ma., betrügen); ich ..ele

Schummer *m.*; -s; schummerig; schummern; ich ..ere; im Schummern (= bei der Dämmerung); Schummerstunde; Schummerung*

Schund *m.*; -[e]s; Schundware usw.

Schuner *m.*; -s, -

schunkeln (ma., schaukeln); ich ..[e]le; Schunkelwalzer

Schupf[1], Schupp (ma., Stoß) *m.*; -[e]s; schupfen[1], schuppen

Schüppchen, Schüpplein, Schipplein, Schippchen (kleine Schippe); s. d.

Schüppchen, Schüpplein (kleine Schuppe) *n.*; -s

Schuppe *f.*; -, -n

Schüppe, Schippe; s. d.

schüppeln; ich ..[e]le

schuppen, schupfen; s. d.

Schuppen *m.*; -s, -

schüppen, schippen; s. d.

schuppicht; schuppig

Schüpplein, Schüppchen, Schipplein, Schippchen; s. d.

Schüpplein, Schüppchen; s. d.

Schur *f.*; -, -en

Schüreisen *n.* usw.; schüren

Schurf *m.*; -[e]s, Schürfe; Schürfloch usw.; schürfen

Schürge *m.*; -n, -n; schürgen; Schürger *m.*; -s, -

Schürhaken *m.*

1 Ö. nur so.

schurigeln; ich ..[e]le; geschurigelt; zu -

Schurke *m.*; -n, -n; Schurkenstreich usw.; Schurkerei *f.*; -, -en; schurkisch; -[e]ste

Schurre *f.*; -, -n; schurren

Schurrmurr *m.*; -[e]s

Schurz *m.*; -es, -e[1] u. Schürze[2]; Schurzfell usw.; Schürze *f.*; -, -n; schürzen; du schürzest u. schürzt; Schürzenband *n.* (*pl.* ..bänder) usw.

Schuß *m.*; Schusses, Schüsse; schußbereit

Schussel *f.*; -, -n

Schüssel *f.*; -, -n

schusselig, schußlig; schusseln; ich schussele u. schußle

schüsseln; ich schüssele u. schüßle

Schusser *m.*; -s, -; schussern; ich schussere u. schußre

schußfertig; schußgerecht

schussig (ma., eilig)

Schußler *m.*; -s, -

schußlig, schusselig

Schußweite

Schuster *m.*; -s, -; Schusterahle, -geselle[n], -junge[3], -lehrling usw.; schustern; ich ..[e]re; Schusters-junge; s. Schusterjunge [-, -n]

Schute, Schüte *f.*; s. Schutt *m.*; -[e]s

Schütte *f.*; -, -n

Schüttelfrost, -reim usw.; schütteln; ich schütten [..[e]le]

1 Ö. nur so.

2 B. nur so.

3 B.: Schustersjunge.

schütter (ma., lose, undicht); Schütter *m.*; -s, -

schüttern; ich ..[e]re

Schutthaufen

Schüttstroh

Schutz *m.*; -es; zu - und Trutz

Schütz (Schleusenbrett) *n.*; -es, -e; od.: Schütze *f.*; -, -n

Schütz, Schütze[1] (von schießen) *m.*; ..tzen, ..tzen

Schutzärmel, -brille usw.; schutzbedürftig; schutzbefohlen; Schutzbefohlene *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -

Schütze, Schütz (Schleusenbrett); s. d.

Schütze, Schütz (von schießen); s. d.

schützen; du schützest u. schützt; Schutzengel

Schützenhaus

Schützer *m.*; -s, -; Schutzherr; Schützling *m.*; -s, -e; schutzlos; Schutzmann (*pl.* ..männer u. ..leute), -pocke, -truppe; Schutz- und Trutzbündnis[2]; Schutzverwandte *m.*, -waffe, -zoll

Schwabach (Stadt); Schwabacher *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; Schwabacher (Schriftgattung) *f.*; -

Schwabbelei *f.*; -, -en; schwabb[e]lig; schwabbeln; ich ..[e]le

Schwabe, Schabe (Insekt); s. d.

1 B. nur so.

2 So auch B.

Schwabe *m.*; _n, _n (Volk); ſchwäbeln; ich ..[e]le; Schwaben (Land); Schwabenſpiegel (*m.*; _s), ſtreich uſw.; Schwäbin *f.*; _, _nen; ſchwäbiſch, aber: die Schwäbiſche Alb

ſchwach; ſchwächer, ſchwächſte; Schwäche *f.*; _, _n; Schwächezuſtand uſw.; ſchwächen; Schwachheit *f.*; _, _en; Schwächlichkeit *f.*; _, _en; Schwächling *m.*; _s, _e; Schwachmatikus *m.*; _, ..kuſſe u. ..tiker[1]; ſchwachſichtig; ſchwachſinnig; Schwächung*

Schwad (Getreide) *m.*; _en, _en; ob.: Schwaden *m.*; _s, _

Schwaden (Dunſt) [*m.*; _s]

Schwaden, Schwad (Getreide); ſ. d.; ſchwadenweiſe *adv.*

Schwa|dron *f.*; _, _en; ſchwa|dronenweiſe, ſchwadronsweiſe[2] *adv.*

Schwa|droneur *m.*; _s, _e; ſchwadronieren; ..iert

ſchwa|dronsweiſe, ſchwa|dronenweiſe; ſ. d.

ſchwafeln; ich ..[e]le

Schwager *m.*; _s, Schwäger; Schwägerin *f.*; _, _nen; ſchwägerlich; Schwägerſchaft, Schwäherſchaft *f.*; _, _en; Schwäher (Schwiegervater; auch: Schwager) *m.*; _s, _

Schwaige *f.*; _, _n; Schwaiger (Alpenhirt) *m.*; _s, _

ſchwajen (ſeem.)

Schwälbchen, Schwälblein *n.*; _s, _; Schwalbe *f.*; _, _n; Schwalbenneſt, ſchwanz, ſtein uſw.

Schwalch (Öffnung des Schmelzofens; Flut, Gewoge) *m.*; _[e]s, _e; ſchwalchen (blaken, rauchen)

Schwalg uſw.; ſ. Schwalch uſw.

ſchwalken

Schwall *m.*; _[e]s, _e

Schwalm *m.*; _[e]s, _e

Schwamm *m.*; _[e]s, Schwämme; Schwämmchen, Schwämmlein *n.*; _s, _; ſchwammicht; ſchwammig

Schwan *m.*; _[e]s (auch noch: _en), Schwäne (auch noch: _en); Schwänchen, Schwänlein *n.*; _s, _

[mir] ſchwanen; es ſchwant

Schwanenfeder, ſgeſang, ſhals, ſlied uſw.; ſchwanenweiß

Schwang *m.*; _[e]s; im _[e] ſein

ſchwanger; ſchwängern; ich ..[e]re; Schwangerſchaft *f.*; _, _en; Schwängerung*

ſchwank

Schwank *m.*; _[e]s, Schwänke

ſchwanken; Schwankung*

Schwänlein, Schwänchen; ſ. d.

* *f.*; _, _en.

Schwanz *m.*; _es, Schwänze; Schwanzaffe uſw.; Schwänzchen, Schwänzlein *n.*; _s, _; ſchwänzeln; ich ..[e]le

ſchwänzen; du ſchwänzeſt u. ſchwänzt; Schwänzer *m.*; _s, _

..ſchwänzig (langſchwänzig uſw.); Schwänzlein, Schwänzchen; ſ. d.

Schwanzſchrift *f.*; _

ſchwapp!, ſchwapps!

ſchwapp[e]lig[1]; ſchwappen

ſchwapp[s]!

Schwäre *f.*[2]; _, _n; ob.: Schwären *m.*; _s, _; ſchwären; es ſchwiert u. ſchwärt; es ſchwor, *conj.* ſchwöre; geſchworen; ſchwier! u. ſchwäre!

Schwarm *m.*; _[e]s, Schwärme; Schwarmgeiſt (*pl.* ..geiſter) uſw.; Schwärmzeit uſw.; Schwärmchen, Schwärmlein *n.*; _s, _; ſchwärmen; Schwärmer *m.*; _s, _; Schwärmerei *f.*; _, _en; ſchwärmeriſch; _[e]ſte; ſchwarmweiſe *adv.*

Schwarte *f.*; _, _n; Schwartenwurſt uſw.; Schwart[en]magen[3]; ſchwartig

ſchwarz; ſchwärzer, ſchwärzeſte; ſchwarz auf weiß; aber: das Schwarze Meer (ſ. d.); Schwarz (ſchwarze Farbe) *n.*; _[es]; in _ gekleidet; ins _e ſchießen

Schwarz, Bertold (m. P.)

Schwarzatal *n.*; _[e]s

ſchwarzäugig

Schwarzbeere, ſbrot

Schwarzburg-Rudolſtadt (Land); Schwarzburg-Sondershauſen (Land)

Schwärze *f.*; _, _n

Schwarze Meer *n.*; _n _[e]s; Schwarz[e]meerflotte[1] *f.*; _

ſchwärzen (ma. auch für: ſchmuggeln); du ſchwärzeſt u. ſchwärzt; Schwärzer *m.*; _s, _; Schwarzkopf, ſkünſtler; ſchwärzlich

Schwarzmeerflotte, Schwarzemeerflotte; ſ. d.

Schwarzplättchen (ma., Dompfaff) *n.*; _s, _

Schwarzrock

ſchwarzrotgold; _[e]nes Banner

Schwärzung*

Schwarzwald (Gebirge) *m.*; _[e]s; Schwarzwälder *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*

ſchwarzweißrot

Schwarzwild *n.*, ſwurz[el]

Schwatz *m.*; _es,

---

* *f.*; _, _en.

[1] B.: ..tici.

[2] B. nur ſo.

[1] B. nur: ſchwappelig.

[2] P., B. u. das b. N. nur ſo.

[3] B. nur: Schwartenmagen.

* *f.*; _, _en.

[1] Auch »Schwarze-Meer-Flotte« iſt richtig gebildet; dagegen iſt falſch: Schwarze Meerflotte.

_e; Schwätz⌣base usw.; schwatzen, schwätzen; du schwatzest, schwätzest u. schwatzt, schwätzt; Schwätzer *m.*; _s, _; Schwätzerei *f.*; _, _en; Schwätzerin *f.*; _, _nen; Schwatzhaftigkeit *f.*; _

Schwebe *f.*; _; Schwebe⌣bahn usw.; schweben

Schwede *m.*; _n, _n; Schweden (Land); Schwedin *f.*; _, _nen; schwedisch; _e Zündhölzer

Schwefel *m.*; _s; Schwefel⌣äther, ⌣bande, ⌣blume, ⌣holz, ⌣leber, ⌣pfuhl, ⌣quelle, ⌣säure (*f.*; _), ⌣wasserstoff (*m.*; _[e]s) usw.; schwefel⌣gelb, ⌣sauer usw.; schwefelartig; schwefelfarbig; schwefelhaltig; schwef[e]licht[1]; schwef[e]lig; schwefeln; ich ..[e]le; Schwefelung*

Schwegel[2], Schwiegel *f.*; _, _n

Schweif *m.*; _[e]s, _e; Schweif⌣stern usw.; schweifen; ..schweifig (weitschweifig usw.); Schweifung*; schweifwedeln; ich ..[e]le; geschweifwedelt; zu _; Schweifwedler *m.*; _s, ..

schweigen (still machen); du schweigtest; geschweigt; schweige!; schweige deine Zunge!; schweigen (still sein); du schwieg[e]st, *conj.* schwiegest; geschwiegen; schweig[e]!; Schweigen *n.*; _s; Schweiger *m.*; _s, _; Schweigsamkeit *f.*; _

Schwein *n.*; _[e]s, _e; Schweine⌣fleisch, ⌣fett *n.*, ⌣stall, ⌣wirtschaft usw.; Schweine⌣braten *m.*, Schweins⌣braten *m.*; Schwein[e]⌣hund, ⌣pelz; Schweinerei *f.*; _, _en; Schweinerne (Schweinefleisch) *n.*; _n; Schweine⌣treiber *m.*; _s, _

Schweinfurtergrün *n.*; _s

Schwein⌣hund, Schweine⌣hund; Schwein⌣igel *m.*; _s, _; schweinisch; _[e]ste; Schwein⌣pelz, Schweine⌣pelz; Schweins⌣borste, ⌣kopf, ⌣leder, ⌣rücken *m.* usw.; Schweins⌣braten *m.*, Schweine⌣braten *m.*; schweinsledern *adj.*

Schweiß *m.*; _es, _e; Schweiß⌣blatt, ⌣drüse, ⌣eisen (*n.*; _s), ⌣fuchs, ⌣hund, ⌣stahl (*m.*; _[e]s), ⌣tropfen *m.*, ⌣tuch (*pl.* ..tücher) usw.; schweißbedeckt; schweißen; du schweißest u. schweißt; du schweißtest; geschweißt; schweißig; schweißtreibend; schweißtriefend

Schweiz (Land) *f.*; _; Schweizer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*

Schweizer⌣degen

Schweizerei *f.*; _, _en; Schweizerin *f.*; _, _nen; schweizerisch; Schweizer Jura (Gebirge) *m.*; _ _s; Schweizer⌣käse

Schwelchmalz *n.*; schwelen [_es] schwelgen; Schwelger *m.*; _s, _; Schwelgerei *f.*; _, _en; schwelgerisch; _[e]ste

Schwelle *f.*; _, _n

schwellen (stärker werden); du schwillst; du schwol[l]st, *conj.* schwöl[l]st; geschwollen; schwill!; schwellen (stärker machen); du schwellst; du schwelltest; geschwellt; schwelle!; Schwellung*

Schwemm⌣gebilde, ⌣kies, ⌣kloß, ⌣land (*n.*; _[e]s), ⌣sand, ⌣stein usw.; Schwemme *f.*; _, _n; schwemmen

Schwende *f.*; _, _n

Schwengel *m.*; _s, _

Schweninger (m.P.); Schweninger⌣kur; schweningern; ich ..[e]re

schwenken; Schwenkung*

schwer; Schwerbewaffnete *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _; Schwere *f.*; _, _n

Schwerenot *f.*; daß dich die _!; _ noch einmal!; (volksm.:) es ist, um die _ zu kriegen; Schwerenöter *m.*; _s, _

schwer⌣fallen (Mühe verursachen); es fällt schwer, ist schwergefallen; schwerzufallen; Schwerfälligkeit *f.*; _

schwer⌣halten (schwierig sein); es hält schwer, hat schwergehalten; schwerzuhalten

Schwerhörigkeit *f.*; schwerlich [_]

Schwermut *f.*; _; schwermütig

Schwer⌣punkt

Schwerspat *m.*; _[e]s

Schwert *n.*; _[e]s, _er; Schwert⌣fisch, ⌣knauf⌣leite, ⌣lilie, ⌣mage usw.; Schwertel *m.*; _s, _; Schwert[er]⌣geklirr, ⌣tanz; Schwertfeger *m.*; _s, _

schwerverständlich

schwerverwundet

schwerwiegend; _ste; der _ste Grund, (mit mehr Nachdruck:) der am schwersten wiegende Grund

Schwester *f.*; _, _n; Schwester⌣kind, ⌣liebe usw.; Schwesterchen, Schwesterlein *n.*; _s, _; schwesterlich; Schwestern⌣paar; Schwesterschaft *f.*; _, _en

Schwib⌣bogen

schwicht[ig]en (dichter., beschwichtigen)

Schwiebus (Stadt); Schwiebuser usw.; s. Schwiebusser usw.

Schwiebusser (von Schwiebus) *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; schwiebussisch

Schwiegel, Schwegel; s. d.

Schwieger (Schwie-

---

* *f.*; _, _en.

[1] Ö. hat diese Formen nicht.

[2] B. nur so.

gervater) *m.*; –s, –; Schwieger (Schwiegermutter) *f.*; –, –n; Schwiegerʻeltern, ʻmutter, ʻsohn, ʻtochter, ʻvater

Schwiele *f.*; –, –n; schwielicht[1]; schwielig

Schwiemel (ma., Rausch usw.) *m.*; –s; Schwiemelant *m.*; –en, –en; Schwiemelei *f.*; –, –en; schwiem[e]lig; schwiemeln; ich ..ele [–en]

Schwierigkeit *f.*; –,

Schwimmʻgürtel, ʻhaut, ʻschule usw.; Schwimmmeister, b. Tr.; Schwimmmeister, *m.*; –s, –; schwimmen; du schwamm[e]st, *conj.* schwömmest[2]; geschwommen; schwimm[e]!; Schwimmer *m.*; –s, –; Schwimmerin *f.*; –, –nen

Schwindel *m.*; –s, –; Schwindelei *f.*; –, –en; schwindelfrei; schwindelhaft; schwind[e]lig; schwindeln; ich ..[e]le; schwindelnd *adj.*; eine –e Höhe

schwinden; du schwand[e]st, *conj.* schwändest; geschwunden; schwind[e]!

Schwindler *m.*; –s, –; Schwindlerin *f.*; –, –nen; schwindlerisch; –[e]ste [delig]

schwindlig, schwin-

Schwindsucht *f.*; –; schwindsüchtig

Schwinge *f.*; –, –n

Schwingel (Grasart; Springpferd) *m.*; –s, –

schwingen; du schwang[e]st, *conj.* schwängest; geschwungen; schwing[e]!; Schwingung*

schwipp *adj.*; schwipp!; schwipp!, schwapp! od: schwippschwapp!; Schwippe *f.*; –, –n; schwippen; Schwipps; s. Schwips

Schwips[1] *m.*; Schwipses, Schwipse; Schwipschen, Schwipslein *n.*; –s, –

schwirb[e]lig; schwirbeln; ich ..[e]le

Schwirl *m.*; –[e]s, –e

schwirren

Schwitzʻbad, ʻkur usw.; schwitzen; du schwitzest u. schwitzt; schwitztest; geschwitzt; schwitzig

Schwof *m.*; –[e]s, –e; schwofen

schwoien (seem.)

schwören; du schwur[e]st u. schwor[e]st, *conj.* schwüreſt; er schwur u. schwor; geschworen; schwör[e]!

Schwül *m.*; –[e]s

schwül; Schwüle *f.*; –

Schwulibus: in – (= in Verlegenheit) sein; Schwulität *f.*; –, –en; in großen –en sein

Schwulst *m.*[2]; –es, Schwülste; od. *f.*; –, Schwülste; schwulstig; s. schwülstig

schwülstig[1]; Schwülstigkeit *f.*; –, –en

Schwund *m.*; –[e]s

Schwung *m.*; –[e]s, Schwünge; Schwungʻbrett, ʻkraft, ʻrad, ʻriemen usw.; schwunghaft; schwungvoll

Schwur *m.*; –[e]s, Schwüre; Schwurʻfinger, ʻformel, ʻgericht usw.

Schwyz (schweizer. Kanton; Stadt); Schwyzer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*

scil.: scilicet, nämlich

scilicet (Abk.: scil.)

°Scilla; s. Sz-

°Sci|optikon; s. Sk-

Scipio (m. P.); Scipio Africanus (m. P.); – – Major, – – Minor

Scirocco; s. Schirokko

°Scler..; s. Sk-..

°Scoliose; s. Sk-

°Scorie usw.; s. Sk- usw.

°Scorzonera; s. Skorzonere

Scotist (Anhänger von Duns Scotus) *m.*; –en, –en

°Scrip; s. Sk-

°Scrofel, °Scrophel usw.; s. Skrof- usw.

°scrotal usw.; s. sk- usw.

Scylla; s. Sz-

s. d.: siehe dies

Se.: Seine (Majestät usw.)

Seal|skin *m.* od. *n.*; –s

Sebald[us] (m. P.)

Sebastian (m. P.)

Sebe (Ort)

Sebor|rhöe *f.*; – sec: Sekante

Secentist *m.*; –en, –en; Secento *n.*; –s

°secernieren (nur zool.); s. sez-

Sech *n.*[1]; –[e]s, –e

sechs, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) sechse; wir sind unser sechs, sechse; vgl. fünf; Sechsʻeck, ʻflach usw.; Sechser *m.*; –s, –; sechserlei; sechsmal; sechsmalig; Sechsspänner *m.*; –s, –; sechste; –r; sechstehalb; sechstel *adj.*; vgl. fünftel; Sechstel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; Sechstelʻgeviert; sechstens

Sechter *m.*; –s, –

sechzehn; Sechzehner *m.*; –s, –; sechzehntel *adj.*; vgl. fünftel; Sechzehntel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; sechzehntens

sechzig; vgl. fünf u. dreißig; Sechziger *m.*; –s, –; vgl. Dreißiger; sechzigstel *adj.*; vgl. fünftel; Sechzigstel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel

seckant usw.; s. sekant usw.

°Se|cret (nur zool.); s. Sek-

°Se|cretion usw.; s. Sek- usw.

°Section; s. Sek-

Sedan (Stadt); Sedaner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Tuche

---

[1] Ö. hat das Wort nicht.

[2] Ö. au ẏ: schwämmest.

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: Schwipps.

[2] B. in übertragener Bedeutung nur so.

[1] Ö. auch: schwulstig.

[1] B. auch: *f.*; –, –en.

ſedat; Sedativſalz *n.*; –es; Sedativum *n.*; –s, ..va
ſedentär
Sedez *n.*; –es, –e; Sedez⌄format
Sediment *n.*; –[e]s, –e; ſedimentär; Sedimentär⌄bildung, ⌄geſtein uſw.
Sedis⌄vakanz
Sedition *f.*; –, –en
Seduktion *f.*; –, –en
Sedulität *f.*; –
Sedum *n.*; –s
ſeduzieren; ..iert
See (Landſee) *m.*; –s, –n[1]; See (Meer) *f.*; –, –n; See⌄aal, ⌄bad, ⌄bär, ⌄bataillon, ⌄fahrt, ⌄fiſch, ⌄gurke, ⌄handlung, ⌄kadett, ⌄krankheit (*f.*; –) uſw.; See⌄Ente[2] *f.*; –, –n; Seefahrt[s]⌄buch, ⌄ſchule uſw.; See⌄handlungs⌄inſtitut; ſeekrank
Seele *f.*; –, –n; Seelen⌄achſe (eines Geſchützes), ⌄adel, ⌄güte, ⌄heil *n.*, ⌄meſſe, ⌄ruhe, ⌄ſtärke, ⌄wand[e]rung uſw.; ſeelen⌄gut; ſeelenvergnügt
See⌄leuchte
Seel⌄gerät
ſeeliſch; –[e]ſte; Seel⌄ſorge; ſeelſorgeriſch; –[e]ſte
See⌄macht, ⌄mann (*pl.* ..männer u. ..leute); ſeemänniſch; –[e]ſte; See⌄meile (Abk.: sm), ⌄möwe
S. E. e. O.: salvo errore et omissione, Irrtum und Auslaſſung vorbehalten
See⌄räuber, ⌄ſtern, ⌄tang
See⌄warte; die Deutſche – in Hamburg
ſeewärts
Segel *n.*; –s, –; Segel⌄boot, ⌄falter, ⌄ſchiff, ⌄tuch (*pl.* ..tuche) uſw.; ſegel⌄fertig, ⌄los; ſegeln; ich ..[e]le
Segen *m.*; –s, –; ſegenbringend; Segens⌄wunſch uſw.; ſegenſpendend; ſegensreich; Segen[s]⌄ſpruch[1]; ſegensvoll
Segeſtes (m. P.)
Segge *f.*; –, –n
Segler *m.*; –s, –
Segment *n.*; –[e]s, –e
ſegnen; Segnung*
Se|gregat *n.*; –[e]s, –e; Se|gregation *f.*; –, –en; ſe|gregieren; ..iert
Sehachſe, ⌄kraft, ⌄linſe uſw.; Sehe (weidm., Auge) *f.*; –, –n; ſehen; du ſiehſt, er ſieht; ich ſah, du ſahſt, *conj.* ſähеſt; geſehen, aber: ich habe es kommenſehen; ſieh!; bei Hinweiſungen und als Ausrufwort: ſieh[e]!; ſieh[e] da!; ſehens⌄wert; Sehens⌄würdigkeit *f.*; –, –en; Seher *m.*; –s, –; Seher⌄gabe uſw.; Seherin *f.*; –, –nen
Sehne *f.*; –, –n
ſehnen
Sehnen⌄entzündung uſw.
Sehnerv
ſehnicht; ſehnig
ſehnlich; –ſt; Sehnſucht *f.*; –; ſehnſüchtig; ſehnſuchtsvoll
ſehr; ſo –; zu –; – fein (Abk.: ff.); – viel, – vieles
Seh⌄weite, ⌄wirbel
Seiber, Seifer *m.*; –s; ſeibern, ſeifern; ich ..[e]re
Seicentiſt uſw.; ſ. Secentiſt uſw.
Seich; ſ. Seiche
Seiche[1] *f.*; –; ſeichen
Seiches (frz., Niveauſchwankungen) *pl.*
ſeicht; –eſte; Seichtheit, Seichtigkeit *f.*; –, –en
Seide *f.*; –, –n
Seidel (Bierglas) *n.*; –s, –
Seidel⌄baſt
Seidelchen[2] *n.*; –s, –
ſeiden; Seiden⌄bau (*m.*; –[e]s), ⌄damaſt, ⌄fabrik, ⌄papier, ⌄raupe, ⌄ſamt[me]t, ⌄ſpitz *m.*, ⌄ware uſw.; ſeidig
Seidlein; ſ. Seidelchen
Seidlitz⌄pulver
Seife (Sumpfland; Erzwäſche) *f.*; –, –n
Seife (Waſch- uſw.) *f.*; –, –n; ſeifen; Seifen⌄blaſe uſw.
Seifen⌄gebirge
Seifen⌄napf, ⌄ſchaum; Seifenſieder *m.*; –s, –
Seifer, Seiber; ſ. d.; ſeifern, ſeibern; ſ. d.
ſeificht; ſeifig
Seifner (Erzwäſcher) *m.*; –s, –
ſeigen; ſ. ſeihen
Seiger (Sanduhr) *m.*; –s, –
ſeiger (ſenkrecht)
ſeigern; ich ..[e]re
Seiger⌄riß, ⌄ſchacht
Seigneur *m.*; –s, –e[1]
Seihe *f.*; –, –n; Seih[e]⌄tuch[2] (*pl.* ..tücher) uſw.; ſeihen; Seiher *m.*; –s, –
Seil *n.*; –[e]s, –e; Seil⌄tänzer uſw.; Seiler *m.*; –s, –; Seiler⌄bahn, ⌄meiſter uſw.; Seilerei *f.*; –, –en
Seim (Honig-) *m.*; –[e]s, –e
Seime (Leine) *f.*; –, –n
ſeimicht; ſeimig
ſein; ich bin, du biſt, er iſt, wir ſind, ihr ſeid, ſie ſind; ich war, du warſt, er war, wir waren, ihr wart, ſie waren; ich ſei, du ſei[e]ſt, er ſei, wir ſeien, ihr ſeiet, ſie ſeien; ich wäre, du wäreſt, er wäre, wir wären, ihr wäret, ſie wären; geweſen; ſei!; ſeid!; Sein *n.*; –s; – oder Nichtſein; das – und das Nichtſein
ſein; Seine (Abk.: Se.), Seiner (Abk.: Sr.) Majeſtät; Seine kaiſerliche Hoheit (Abk. [in Ö.]: S. k. H.); Seine kaiſerliche und königliche Hoheit (Abk. [in Ö.]: S. k. u. k. H.); Seine Königliche Hoheit (Abk.: S. K[gl]. H.); Seiner Majeſtät Schiff (Abk.: S. M. S.);

---

[1] Ö. auch: Seeen.
[2] B.: Seeente.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Segensſpruch.

---

[1] B. auch: Seich *m.*; –[e]s.
[2] B.: Seiblein.

---

[1] B.: –s.
[2] B. nur: Seihtuch.

die Seinen, Seinigen (= seine Angehörigen); das Seine, Seinige (= seine Habe, das ihm Zukommende); jedem das Seine; sein möglichstes tun
Seine (Fluß) *f.*; –
seinerseits
seinerzeit (Abk.: s. Z.), aber: alles zu seiner Zeit
seinesgleichen; Leute –; er hat nicht –
seinethalben; seinetwegen; um seinetwillen
seinige; die Sein[ig]en; das Sein[ig]e; vgl. sein
Seisach|theia *f.*; –
Seising *f.*; –, –e
seismisch[1]; Seismo|graph *m.*; –en, –en; Seismologie *f.*; –, –n[2]; Seismometer *n.*; vgl. Meter; Seismoskop *n.*; –s, –e
seit; – alters; – damals; – kurzem
seit|ab
seit damals
seitdem
seit gestern
Seite (Abk.: S.) *f.*; –, –n; abseits; allerseits, meinerseits; deutscherseits; mütterlicherseits; seitens (s. d.); beiseite; ab seiten; auf seiten[3], von seiten[3], zu seiten[3]; alle mit *g*.

[1] B.: seismisch; wohl Druckfehler, da es »Seismograph« usw. schreibt.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] Ö.: auf, zu Seite[n], von seiten u. von Seite[n]; B.: auffeiten, vonseiten, zuseiten.

Seiten|ansicht, -bau (*pl.* –ten), -bedeckung, -gewehr, -hieb usw.
seitenlang, aber: vier Seiten lang
Seiten|linie, -marke
seitens; – der Soldaten (dafür besser: von den Soldaten) wurde geschossen
Seitenstechen *n.*; –s
Seiten|stück, -tasche, -verwandte *m.* u. *f.*, -zahl
seither; seitherig
..seitig (allseitig usw.)
seitlich
..seits (abseits usw.)
seitwärts
Sekante (Abk.: sec) *f.*; –, –n
sekant[1]; Sekatur[1] *f.*; –, –en; sekkieren[1]; ..iert; Sekkiererei[1] *f.*; –, –en
Sekonde|leutnant
se|kret; Se|kret *n.*; –[e]s, –e
Se|kretar; bei gelehrten Körperschaften in der Regel, sonst nur noch selten für: Sekretär; s. d.
Se|kretär *m.*; –s, –e; vgl. Sekretar u. Sekretarius; Sekretariat *n.*; –[e]s, –e; Se|kretarius *m.*; –, ..rii; im Kanzleistil noch für: Sekretär; s. d.
Se|kretion *f.*; –, –en; se|kretorisch
Sekt *m.*; –[e]s, –e
Sekte *f.*; –, –n; sektieren; ..iert; Sektierer *m.*; –s, –

[1] B.: seckant usw.; Ö. bevorzugt: seckant usw.; die Schreibung mit »kk« entspricht der allgemein üblichen, auch von Ö. u. B. vorgeschriebenen Schreibung »Stukkatur«.

Sektion *f.*; –, –en; Sektions|befund, -hof, -vorstand usw.
Sektor *m.*; –s, –en
Sekulariſt *m.*; –en, –en
Sekunda (zweite Klasse) *f.*; –, ..den
Sekund|akkord
Sekundaner *m.*; –s, –
Sekundant *m.*; –en, –en
sekundär; Sekundär|arzt, -bahn, -fieber, -schule, -zeit usw.
Sekunda|wechsel
Sekunde *f.*; –, –n; Sekunden|erg, -zeiger usw.; sekundenlang, aber: vier Sekunden lang
sekundieren; ..iert
Sekundiz *f.*; –
Sekundogenitur *f.*; –, –en
Sekurität *f.*; –, –en
sel.: selig [–s]
sela!; Sela *n.*; –s,
Selachier *m.*; –s, –
Seladon (m. P.); Seladon (schmachtender Liebhaber) *m.*; –s, –s
Selaginelle *f.*; –, –n
Selam *m.*; –s; – aleikum!; Selamlik *m.*; –s, –s
selb|ander
selbdritt
Selb|end *n.*; –[e]s, –e; ob.: Selb|ende *n.*; –s, –n
selber, selbſt
selbfünft
selbig; zu –er Stunde, zur –en Stunde
selbſt, selber; Selbſt *n.*; –[es]; es ist ein Stück meines –[es]; Selbſt|achtung usw.; selbſt|heilend usw.
Selbſtändigkeit *f.*; –
Selbſtanleger *m.*; –s, –
Selbſt|aufopferung
Selbſtausleger *m.*; –s, –
Selbſt|beherrſchung, -bewußtſein, -erkenntnis; Selbſtfahrer *m.*; –s, –
ſelbſtgefällig
Selbſtgefühl *n.*; –[e]s
ſelbſtgemacht
ſelbſtgeſponnen
Selbſtherrlichkeit *f.*; –
ſelbſtiſch; –[e]ſte
Selbſtkoſten *pl.*; Selbſtkoſten|preis
Selbſt|laut *m.*; ob.: Selbſtlauter *m.*; –s, –
Selbſtling *m.*; –s, –e
Selbſt|lob
ſelbſtlos; Selbſtloſigkeit *f.*; –
Selbſt|mord, -mörder; ſelbſtmörderiſch
ſelbſtquäleriſch; –[e]ſte
ſelbſtredend
Selbſtſtudium *n.*; –s
Selbſtſucht *f.*; –; ſelbſtſüchtig
ſelbſttätig
Selbſt|verleugnung
ſelbſtverſtändlich
Selbſt|vertrauen *n.*, -zucht, -zufriedenheit, -zweck (*m.*; –[e]s)
ſelbviert
Selch|fleiſch usw.; ſelchen (ma., Fleiſch räuchern usw.); Geſelchtes; Selcher *m.*; –s, –
Selb|ſchuke *m.*; –n, –n (Volk)
Selb|ſchukke; s. Selbſchuke
°Selection (nur zool.); s. Selek-
Selekta *f.*; –, ..ten; Selektaner *m.*; –s, –
Selektion *f.*; –, –en;

Selektions⸗theorie usw.
Selen (chem. Grundstoff) *n.*; ‒s; Selene (Göttin); Selenit (Gipsspat) *m.*; ‒[e]s, ‒e; Selenit (Mondbewohner) *m.*; ‒en, ‒en; selenitisch; Selenographie *f.*; ‒
Seleukide *m.*; ‒n, ‒n (Geschlecht)
Selfaktor *m.*; ‒s, ‒s
Selfgovernment *n.*; ‒s, ‒s
Self⸗kante
Selfmademan *m.*; ‒s, ..men
..selig (armselig usw.)
selig (Abk.: sel.); Seligkeit *f.*; ‒, ‒en; selig⸗preisen; ich preise selig; seliggepriesen; seligzupreisen; Seligpreisung*; selig⸗sprechen; ich spreche selig; seliggesprochen; seligzusprechen; Selig⸗sprechung*
Sella curulis *f.*; ‒ ‒
Sellerie *m.*; ‒s, ‒s; od. *f.*; ‒, ‒n[1]
Selma (w. P.)
selten; ‒ste; Seltenheit *f.*; ‒, ‒en
Selters (Ort)
Selter⸗wasser (*pl.* ..wässer)
Seltsamkeit *f.*; ‒, ‒en; seltsamlich
Selukwe (Ort)
Semantik *f.*; ‒, ‒en
Semaphor *n.* (auch: *m.*[2]); ‒s[3], ‒e[3]
Semde (Binse) *f.*; ‒, ‒n [‒, ‒n[1]]
Semeio|graphie *f.*;
Semester *n.*; ‒s, ‒; semestral; Semestral⸗prüfung, ⸗zeugnis usw.
Semi⸗arianer
Semi⸗kolon
Seminar *n.*; ‒s, ‒e u. ‒ien; Seminar⸗bildung usw.; Seminarist *m.*; ‒en, ‒en; seminar[ist]isch
Semiotik *f.*; ‒
Semi⸗pelagianer
Semiramis (w. P.)
Semit[e][1] *m.*; ..ten, ..ten; semitisch; Semitismus *m.*; ‒
Semi⸗vokal
Semmel *f.*; ‒, ‒n; Semmel⸗mehl usw.
Semmering (Berg) *m.*; ‒[s]
Semovendien *pl.*
semper|frei
Semstwo *m.*; ‒s, ‒s
sen.: senior, der Ältere
Se|naar (Landstrich)
Senar (Vers) *m.*; ‒s, ‒e
Senat *m.*; ‒[e]s, ‒e; Senator *m.*; ‒s, ‒en; senatorisch; Senats⸗beschluß usw.; Senatus Populusque Romanus (Abk.: S. P. Q. R.)
Senckenberg (m. P.); ‒sches Stift
Send (Synode) *m.*; ‒[e]s, ‒e
Send⸗bote, ⸗schreiben *n.* usw.; senden; du sandtest[2] u. sendetest, *conj.* sendetest; gesandt[2] u. gesendet; sende!; Sendling *m.*; ‒s, ‒e; Sendung*
Seneca; s. Seneka

* *f.*; ‒, ‒en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.
[3] B.: ‒en.

Senefelder (m. P.)
Senegal (Fluß) *m.*; ‒[s]; Senegal (Land) [(Land)]
Senegambien
Seneka (m. P.)
Senesblätter; s. Sennesblätter
Seneschall *m.*; ‒s, ‒e
Seneszenz[1] *f.*; ‒
Senf *m.*; ‒[e]s, ‒e; Senf⸗korn (*pl.* ..körner), ⸗sauce usw. [*f.*; ‒]
Senge (ma., Prügel)
sengen; sengerig
senil; Senilität *f.*; ‒
senior (Abk.: sen.); Senior *m.*; ‒s, ‒en; Seniorat *n.*; ‒[e]s, ‒e; Senioren⸗konvent usw.
Senk⸗blei *n.* usw.; Senke *f.*; ‒, ‒n
Senkel *m.*; ‒s, ‒
senken; Senker *m.*; ‒s, ‒
Senk⸗grube, ⸗kasten
senkrecht; Senkrechte *f.*; ‒n, ‒n
senk⸗rückig
Senkung*
Senk⸗wage
Senn (Alpenhirt) *m.*; ‒[e]s, ‒e; od.: Senne *m.*; ‒n, ‒n; Senn⸗alp[e] (Bergtrift) usw.
Senne (Landschaft in Westfalen) *f.*; ‒
Senne (Sehne) *f.*; ‒, ‒n
Senne (Weide) *f.*; ‒, ‒n; Senner (Pferd aus der Senne) *m.*; ‒s, ‒; Sennerei *f.*; ‒, ‒en; Senn[er]in *f.*; ‒, ‒nen
Sennesblätter *pl.*
Senn⸗hütte; Sennin, Sennerin; s. d.

* *f.*; ‒, ‒en.
[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.

Sensal *m.*; ‒s, ‒e; Sensalie, Sensarie[1] (Maklergebühr) *f.*; ‒, ‒n[2]
Sensation *f.*; ‒, ‒en; sensationell; sensations⸗bedürftig, ⸗lustig
Sense *f.*; ‒, ‒n; Sensen⸗mann (*pl.* ..männer), ⸗schmied, ⸗wurf usw.
sensibel; Sensibilität *f.*; ‒, ‒en; sensitiv; Sensophon *n.*; ‒s, ‒e; Sensorium *n.*; ‒s, ..rien; Sensualismus *m.*; ‒; Sensualität *f.*; ‒; sensuell
Sente (Herde; Latte) *f.*; ‒, ‒n
sententiös; s. sentenziös
Sentenz *f.*; ‒, ‒en; sentenziös[3]; ..öseste
sentimental
sentimentalisch; s. sentimental; Sentimentalität *f.*; ‒, ‒en
Sentine *f.*; ‒, ‒n
separat; Separat⸗abdruck, ⸗bericht, ⸗druck (*pl.* ..drucke), ⸗titel usw.; Separation *f.*; ‒, ‒en; Separatismus *m.*; ‒; Separatist *m.*; ‒en, ‒en; separieren; ..iert; Separierung*

* *f.*; ‒, ‒en.
[1] Ö. nur so.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B.: sententiös; diese Schreibung mit »t« entspricht der amtlichen Regel (vgl. prätentiös). Aber es empfiehlt sich doch, weil »Sentenz« zur Seite steht, »sentenziös« zu schreiben.

Seph|thämie, Septichämie *f.*; –
Sepia *f.*; –, ..pien
ſeponieren; ..iert
Sepoy *m.*; –, –s
Sepp (m. P.)
Sepſis *f.*; –
Septarie (Bohrwurm) *f.*; –, –n; Septarienton *m.*; –[e]s
September *m.*; –[s], –; ſeptem|briſieren; ..iert
ſept|ennal; Sept|ennat *n.*; –[e]s, –e
Septett *n.*; –[e]s, –e
Septichämie, Seph|thämie; ſ. d.
Septima (ſiebente Klaſſe) *f.*; –, ..men; Septimaner *m.*; –s, – [–, –n]
Septime (Note) *f.*; ſeptiſch
Septizonium *n.*; –s, ..nien
Septuageſima (Sonntag) *f.*; –; auch: Sonntag..mä
Septuaginta (Überſetzung des Alten Teſtaments) *f.*; –
Sequens *m.*; –; vivat sequens!; vivant sequentes!; Sequenz *f.*; –, –en
Sequeſter (Beſchlagnahme) *n.*; –s, –; Sequeſter (Verwalter) *m.*; –s, –; Seque|ſtration *f.*; –, –en; ſeque|ſtrieren; ..iert
Serail *n.*; –s, –s[1]
Seraing (Ort); –er Eiſenwerke
Seranin *n.*; –s
Serapei|on; ſ. Serapeum
Serapeum *n.*; –s
Seraph *m.*; –s, –e u. –im[2]
Seraphine (w. P.)

[1] B. auch: –e.
[2] B. auch: –inen.

Seraphinenorden
ſeraphiſch
Serapis (Gott)
Seraskier *m.*; –s, –; Seraskierat *n.*; –[e]s, –e
Serbe *m.*; –n, –n; Serbien (Land); Serbin *f.*; –, –nen; ſerbiſch
Serdar *m.*; –s, –e
Serenade *f.*; –, –n
Sereniſſimus *m.*; –, ..mi
Serenität *f.*; –
Sereſſaner (öſterr. Soldat) *m.*; –s, –
Serge[1] (Gewebe) *f.*; –, –n [–en]
Sergeant *m.*; –en,
Sergius (m. P.)
°Sericterium; ſ. Serik-
Serie *f.*; –, –n; Serienlos *n.*, ziehung uſw.; ſerienweiſe *adv.*
Serikterium *n.*; –s, ..rien
ſeriös; ..öſeſte
Sermon *m.*; –s, –e
ſerös; ..öſe Häute
Serpent (Blasinſtrument) *n.*; –[e]s, –s u. –e[2]
Serpentin *m.*; –s
Serpentine *f.*; –, –n; Serpentinenſtraße, tanz, weg *m.* uſw.
Serradelle (Kleeart) *f.*; –, –n
Serſche; ſ. Serge
Serum *n.*; –s, ..ren u. ..ra; Serumbehandlung, therapie uſw.
Serval *m.*; –s, –e
Servante *f.*; –, –n
Servatius (m. P.)
Service (Geſchirr) *n.*; –s, –
ſervieren; ..iert; Serviette *f.*; –, –n; Servietten-ring uſw.

[1] B.: Serſche.
[2] B. nur ſo.

ſervil; Serviliſmus *m.*; –; Servilität *f.*; –, –en
Serviš (Quartiergeld) *m.*; ..viſes[1]; Serviš-klaſſe, kompetenz, ſtufe uſw.
Servit *m.*; –en, –en
Serviteur *m.*; –s, –e[2]
Servitium *n.*; –s, ..tien
Servitin *f.*; –, –nen
Servitut *f.*[3]; –, –en
Seſam *m.*; –s; Seſamöl (*n.*; –[e]s) uſw.
Seſchellen (Inſeln) *pl.* [–s, –]
Seſel (Pflanze) *m.*;
ſesquipedaliſch
Seſſel *m.*; –s, –
Seßhaftigkeit *f.*; –
Seſſion *f.*; –, –en
Seſter (Maß) *m.*; –s, –
Seſterz *m.*; –es, –e; Seſterzium *n.*; –s, ..zien
Seth (m. P.); Sethit *m.*; –en, –en
Sette; ſ. Satte
Setter (Hunderaſſe) *m.*; –s, –
Setzgut (*n.*; –[e]s), kaſten, linie, maſchine, regal (*pl.* –e) uſw.; ſetzen; du ſetzeſt u. ſetzt; Setzer *m.*; –s, –; Setzerbuckel, faktor, ſaal uſw.; Setzerei *f.*; –, –en; Setzling *m.*; –s, –e
Seuche *f.*; –, –n; ſeuchenhaft
ſeufzen; du ſeufzeſt u. ſeufzt; Seufzer *m.*; –s, –; Seufzerbrücke (*f.*; –) uſw.

[1] Ö. auch: –.
[2] B. auch: –s.
[3] Ö. u. B. auch: *n.*; –[e]s, –e.

Sevennen (Gebirge) *pl.*
Severin[us] (m. P.)
Severus (m. P.)
Sevilla (Provinz; Stadt)
Se|vres|porzellan, vaſe uſw.
Sexageſima (Sonntag) *f.*; –; auch: Sonntag ..mä
ſexageſimal
Sexta (ſechſte Klaſſe) *f.*; –, ..ten
Sextakkord
Sextaner *m.*; –s, –
Sextant *m.*; –en, –en
Sexte (Note) *f.*; –, –n
Sextern *n.*; –s, –e
Sextett *n.*; –[e]s, –e
Sextillion *f.*; –, –en
Sextole *f.*; –, –n
ſexual; Sexualſyſtem (*n.*; –s) uſw.; Sexualität *f.*; –; ſexuell
Sey|chellen; ſ. Seſchellen
ſezernieren; ..iert
Sezeſſion *f.*; –, –en; Sezeſſionskrieg uſw.; Sezeſſioniſt *m.*; –en, –en
ſezieren; ..iert
Sforza *m.*; –[s], –[s] (Geſchlecht)
sforzato
Sgraffito *n.*; –s, –s u. ..ti
Shake|ſpeare (m. P.)
Shannon (Fluß) *m.*; –[s]
Shannon (m. P.); Shannonregiſter
Shawl; ſ. Schal
Sheffield (Stadt)
Sheriff[1] (engl. Richter) *m.*; –s, –s
Sherry *m.*; –s, –s[2]
Shet|land|inſeln *pl.*
ſhocking; ſ. ſchocking
Shoddy (Kunſtwolle) *n.*; –s

[1] B.: Scherif.
[2] Ö. u. B. auch: ..ries.

Shylock (m. P.)
Siam (Land); Siamese *m.*; –n, –n; siamesisch
Sibilant *m.*; –en, –en
Sibirien (Land); Sibirier *m.*; –s, –; sibirisch
Sibylle (Prophetin) *f.*; –, –n; Sibylle (w. P.); sibyllinisch (geheimnisvoll), aber: die Sibyllinischen Bücher (Bücher der Sibylle)
sich; auch in Briefen, auf die angeredete Person bezogen, in der Regel klein geschrieben, z. B. Sie haben sich geirrt
Sichel *f.*; –, –n; Sichelwagen *m.* usw.; sichelförmig; sicheln; ich ..[e]le
sicher; –gehen, sein; Sicherheit *f.*; –, –en; sicherheitshalber; sicherlich; sichern; ich ..[e]re; sicherstellen[1] (sichern, feststellen); ich stelle sicher; sichergestellt; sicherzustellen; Sicherstellung*; Sicherung*
Sichet (ma., sichelartiges Werkzeug) *n.*; –[e]s, –e
Sichling (Garbe) *m.*; –s, –e
Sicht *f.*; –; auf, bei –; in – sein, kommen; Sichtbarkeit *f.*; –; sichtbarlich
Sichte *f.*; –, –n; s. sichten [Sichet]
sichtig (seem.)
..sichtig (kurzsichtig usw.)

* *f.*; –, –en.
[1] B.: sicher stellen.

sichtlich
Sichtwechsel
Sick *n.*; –[e]s; sickern; ich ..[e]re
sic transit gloria mundi!
sideral; siderisch; Siderismus *m.*; –; Siderit *m.*; –[e]s, –e; Siderotechnik usw.; Siderolith *m.*; –[e]s u. –en[1], –e[n][2]
Siderotypie *f.*; –, –n[3]
Sidney (Stadt in Nordamerika); vgl. Sydney
Sidonia, Sidonie (w. P.)
Sidonienorden
Sidonier *m.*; –s, –; sidonisch
Sidonius (m. P.)
sie; Sie (veraltete Anrede der zweiten Person weiblichen Geschlechts in der Einzahl, z. B. komme Sie einmal her!; Anrede der zweiten Person überhaupt, z. B. das steife Sie, Sie nennen); Sie (das Weibchen) *f.*; –, –n
Sieb *n.*; –[e]s, –e; Siebbein usw.; sieben
sieben; die böse Sieben; vgl. fünf
Siebenbürgen (Land); Siebenbürger *m.*; –s, –; siebenbürgisch
siebe|nerlei
Siebengebirge *n.*; –s
Siebengestirn *n.*; –[e]s
siebenjährig, aber: der Siebenjährige Krieg

[1] B. nur so.
[2] B. nur: –en.
[3] Ö. auch: ..ieen.

siebenmal
Siebenmeilenstiefel *pl.*
Siebensachen *pl.*; seine – packen
Siebenschläfer *m.*; –s
sieb[en]te; sieb[en]tel *adj.*; vgl. fünftel; Sieb[en]tel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; sieb[en]tens
sieb[en]zehn; vgl. fünf
sieb[en]zig; vgl. fünf u. dreißig; Sieb[en]ziger[1] *m.*; –s, –; vgl. Dreißiger; sieb[en]zigste; sieb[en]zigstel *adj.*; vgl. fünftel; Sieb[en]zigstel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; sieb[en]zigstens
siebförmig; Siebmacher *m.*; –s, –; Siebmaschine, ..mehl
siebte, siebente; siebtel, siebentel; s. d.; Siebtel, Siebentel; s. d.; siebtens, siebentens
Siebtrommel
siebzehn, siebenzehn; s. d.
siebzig, siebenzig usw.; s. d. usw.
siech; siechen; Siechenhaus usw.; Siechtum *n.*; –[e]s
Siede *f.*; –; Siedehitze usw.
sieden; ich ..[e]le; Sied[e]ler *m.*; –s, –; Sied[e]lung*
sieden; du sottest u. siedetest, *conj.* söttest u. siedetest; gesotten; sied[e]l!; siedendheiß, ..warm; Siedepunkt; Sieder *m.*; –s, –; Siederei *f.*; –, –en
Siedler, Siedeler; s. d.; Siedlung*, Siedelung*
Sieg *m.*; –[e]s, –e
Sieg[e]bert (m. P.)
Siegel (Briefverschluß; Bekräftigung) *n.*; –s, –; Brief und – geben; vgl. Sigel; Siegellack *m.* od. *n.*; –[e]s, –e; siegeln; ich ..[e]le; Sieg[e]lung*
siegen; Sieger *m.*; –s, –; Siegesbotschaft, ..feier, ..geschrei, ..göttin, ..nachricht, ..preis, ..taumel usw.; siegesgewiß, ..trunken; sieggewohnt, ..gekrönt; sieghaft
Siegler *m.*; –s, –; Sieglung*, Siegelung*
Sieg|fried (m. P.)
Sieg|lind[e] (w. P.)
Sigmund, Sigismund (m. P.)
siegreich
Siegwart (m. P.)
sieh[e]! (Abk.: s.); – da!; siehe dies (Abk.: s. d.); siehe oben (Abk.: s. o.); siehe unten (Abk. s. u.)
Sieke *f.*; –, –n
Siel (Kanal) *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
Siele (Riemen; Pferdegeschirr) *f.*; –, –n; Sielengeschirr usw.
Siemens (m. P.); Siemensbrenner usw.
Siena|erde *f.*; –
Sierra *f.*; –, ..rren u. –s

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur: Siebziger.

Sierra Leone (Kolonie)
Sierra Nevada (Gebirge) *f.*; – –
Siesta *f.*; –, ..sten[1] u. –s
siezen (»Sie« nennen); du siezest u. siezt
Sigel[1] (stenogr. Abkürzungszeichen) *n.*; –s, – (vgl. Siegel); ob.: Si|gle *f.*; –, –n
Sigill *n.*; –s, –e; sigillieren; ..iert
Sigismund, Siegmund; s. d.
Si|gle, Sigel; s. d.
Sign.: signatum, unterzeichnet
Si|gnal *n.*; –s, –e
Si|gnalement *n.*; –s, –s
si|gnalisieren; ..iert
Si|gnatarmacht[2]; si|gnatum (Abk.: Sign.); Si|gnatur *f.*; –, –en; Signatura temporis *f.*; – –; Signaturmacht; s. Signatarmacht
Si|gnet *n.*; –[e]s, –e (auch: –s)
si|gnieren; ..iert
si|gnifikant; si|gnifikativ; si|gnifizieren; ..iert
si|gno: in hoc – (Abk.: I. H. S.)
Si|gnor *m.*; –s u. –en, –en (auch: –i); Si|gnora *f.*; –, –s u. ..re
Si|gnorie *f.*; –, –n[3]
Si|gnorina *f.*; –, ..nen (auch: –s)
Si|griſt *m.*; –en, –en
Sigurd (m. P.)
Sikh *m.*; –[s], –s (Volk)
Sikka *m.*; –s, –s

[1] B. nur ſo.
[2] B.: Signaturmächte *pl.*
[3] Ö. auch: ..ieen.

Sikkativ *n.*; –s, –e
Sikuler *m.*; –s, –
Sil; s. Sill (Volk)
Silbe *f.*; –, –n; Silbenmaß *n.*, ~meſſung, ~rätſel uſw.; Silbenſtecher *m.*; –s, –; Silbenſtecherei *f.*; –, –en
Silber *n.*; –s; Silberbergwerk (*n.*; –[e]s, –e), ~groſchen, ~münze, ~pappel, ~ſtufe, ~währung, ~ware, ~zeug *n.* uſw.; ſilberhaltig; ſilb[e]rig[1]; Silberling *m.*; –s, –e; ſilbern *adj.*; die – Hochzeit
..ſilbig (dreiſilbig uſw.); ..ſilbler, ..ſilbner (Siebenſilbler, Siebenſilbner uſw.)
ſilbrig, ſilberig; s. d.
Sild (Fiſch) *m.*; –[e]s, –e
Sile *f.*; –, –n; s. Sill
Silen (m. P.)
Silenos; s. Silen
Silentium *n.*; –s; Silentium!
Silhouette *f.*; –, –n; ſilhouettieren; ..iert
°Silicat; s. Silik-
°Silicium; s. Siliz-
Silifikation *f.*; –, –en; ſilifizieren; ..iert
Silikat *n.*; –[e]s, –e
Silizium *n.*; –s
Sill (Riemen; Pferdegeſchirr) *n.*; –[e]s, –e
Sille *f.*; –, –n; s. Sill
Sillen; *pl.* von Sillos; s. d.; Sillograph *m.*; –en, –en
Sillometer *n.*; vgl. Meter
Sillos (Spottgedicht) *m.*; –, ..llen

[1] B. nur: ſilberig.

Sill~ſcheit
Silo *m.*; –s, –s
Sil~ſcheit; s. Sillſcheit
ſiluriſch; –es Schichtenſyſtem
Silvan *n.*; –s
Silvan, Silvanus (m. P.)
Silvanit *m.*; –[e]s, –e
Silvanus, Silvan; s. d.
Silveſter (m. P.); Silveſter (Feſt) *m.*; –s, –; Silveſter~abend uſw.
Silvia (w. P.)
Silvin (chem. Produkt) *n.*; –s; vgl. Sylvin; Silvinſäure *f.*; –
Sima *f.*; –
Simarre, Samarie; s. d.
Simeon (m. P.)
Simeonskraut *n.*; –[e]s
Simili~ſtein uſw.; Similor *n.*; –s
Simmer *n.*; –s, –
Simon (m. P.)
Simonides (m. P.)
Simonie *f.*; –, –n[1]
ſimoniſch
Simoniſt *m.*; –en, –en
ſimpel
Simpel (das Einfache) *n.*; –s, –; ob.: Sim|plum *n.*; –s, ..pla
Simpel (einfältiger Menſch) *m.*; –s, –
ſimpelhaft; ſimpeln; ich ..[e]le ſo vor mich hin
Sim|plex *n.*; –, –e u. ..plizia[2]
sim|pliciter
Sim|plifikation *f.*; –, –en; ſim|plifizieren; ..iert
Sim|pliziſſimus *m.*; –

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B.: ..plicia.

Sim|plizität *f.*; –
Sim|plon (Alpenpaß) *m.*; –[s]; Sim|plonſtraße *f.*; –; Sim|plontunnel *m.*; –s
Simpulum (Schöpfkelle) *n.*; –s, ..la
Simrock (m. P.)
Sims (vorſpringender Rand) *m.* ob. *n.*[1]; Simſes, Simſe; Simschen, Simslein *n.*; –s, –
Simſe (Binſe) *f.*; –, –n
Simslein, Simschen; s. d.
Simſon (m. P.)
Simulant *m.*; –en, –en; Simulation *f.*; –, –en; ſimulieren; ..iert
ſimultan; Simultan~ſchule uſw.; Simultaneität *f.*; –; Simultaneum *n.*; –s, ..nea
sin: Sinus
Sina; s. China
Sinai (Gebirge) *m.*; –[s]
Sin|albin *n.*; –s
Sinapin *n.*; –s
Sinau; s. Sinnau
sine ira et studio
Sinekure *f.*; –, –n
Sineſe; s. Chineſe
Sinflut; s. Sintflut
Sinfonie, Symphonie[2] *f.*; –, –n[3]; ſinfoniſch, ſymphoniſch[2]
Sing~akademie uſw.; ſingbar; ſingen; er ſingt; ich ſang, du ſang[e]ſt, *conj.*

[1] Ö. u. B. nur ſc.
[2] Ö. hat dieſe Form nur als zuläſſig; P., B. u. das b. R. haben beide Formen als gleichberechtigt.
[3] Ö. auch: ..ieen.

ſängeſt; geſungen; ſing[e]!
Sin|ghaleſe *m.*; _n, _n (Volk); ſinghaleſiſch
Sin|gleton (einzelner, beſ. einzige Karte einer Farbe) *m.*; _s, _s
Sin⌣grün *n.*
Singſang *m.*; _[e]s; Sing⌣ſpiel, ⌣ſtimme, ⌣ſtunde
Singular[1] *m.*; _s, _e; od.: Singularis *m.*; _, ..re; ſingulär; Singularität *f.*; _
Sing⌣vogel
ſiniſter
ſinken; er ſinkt; ich ſank, du ſank[e]ſt, *conj.* ſänkeſt; geſunken; ſink[e]!
Sinn *m.*; _[e]s, _e
Sinnau *m.*; _[e]s, _e
ſinn⌣beraubt, ⌣betörend [bildlich]
Sinn⌣bild; ſinn⌣
ſinnen; du ſann[e]ſt, *conj.* ſänneſt u. ſönneſt; geſonnen; ſinn[e]!; geſonnen (= willens) ſein; geſinnt (= von der Geſinnung) ſein; ſinn[en]fällig[2]; Sinnenluſt *f.*; _
Sinnes⌣änderung, ⌣art, ⌣ſtörung, ⌣täuſchung uſw.
ſinnfällig, ſinnenfällig; ſ. d.
Sinn⌣gedicht
ſinnieren; ..iert
ſinnig; Sinnlichkeit *f.*; _
ſinn⌣los, ⌣reich
Sinn⌣ſpruch
ſinnverwandt
Sinolog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Sinologie *f.*; _, _n[3]

[1] B. nur ſo.
[2] B. nur: ſinnfällig.
[3] Ö. auch: ..ieen.

Sinopel *m.*; _s, _
ſintemal[en] (faſt veraltet für: weil)
Sinter *m.*; _s, _; ſintern; ich ..[e]re
Sintflut[1], Sündflut *f.*; _
Sintoismus *m.*; _
Sinus (Abk.: sin) *m.*; _, _ u. ..nuſſe[2]
Sinzerität *f.*; _
Siparium *n.*; _s, ..rien
Siphon *m.*; _s, _s
Sippe *f.*; _, _n; Sippſchaft *f.*; _, _en
Sir (engl., ohne Namen allgemeine Anrede = Herr); Sir (vor Namen Adelstitel) *m.*; _s, _s; vgl. Sire
Sirach (m. P.)
Sirdar; ſ. Serdar
Sire (frz., in der Anrede = Majeſtät); vgl. Sir
Sirene *f.*; _, _n; ſirenenhaft
Sirius (Stern) *m.*; _
Sirup *m.*; _s, _e
ſiſtieren; ..iert; Siſtierung*
Siſtrum *n.*; _s
Siſyphos; ſ. Siſyphus
Siſyphus (m. P.); Siſyphus⌣arbeit uſw.
Sitologie *f.*; _, _n[3]
Sitte *f.*; _, _n; Sitten⌣lehre, ⌣prediger, ⌣richter, ⌣verderbnis uſw.; ſitten⌣los
Sittich (Papagei) *m.*; _[e]s, _e

* *f.*; _, _en.
[1] B. hat auch die im vereinbarten amtlichen Regelbuche nicht ſtehende Form: Sinflut.
[2] So B. neben: _.
[3] Ö. auch: .ieen.

ſittig; Sittlichkeit *f.*; _; Sittſamkeit *f.*; _
Situation *f.*; _, _en; Situations⌣plan uſw.; ſituieren; ..iert
Sitz *m.*; _es, _e; Sitz⌣fleiſch, ⌣klimme, ⌣platz uſw.; ſitzen; du ſitzeſt u. ſitzt, er ſitzt; du ſaßeſt, *conj.* ſäßeſt, er ſaß; geſeſſen; ſitze!; ſitzen⌣bleiben[1]; ich bleibe ſitzen; ſitzengeblieben; ſitzenzubleiben; ſitzend; _e Lebensweiſe; ..ſitzig (vierſitzig uſw.); Sitzung*; Sitzungs⌣ſaal uſw.
Siwah (Oaſe) *f.*; _
Six!; meiner _!; mein _chen!
Sixtina *f.*; _; Sixtiniſch; _e Madonna; _e Kapelle
Sixtus (m. P.)
Sizilianer *m.*; _s, _; ſizilianiſch, aber: die Sizilianiſche Veſper; Sizilien (Inſel); Sizilier (mit Bezug auf Sizilien im Altertum) *m.*; _s, _; ſiziliſch (mit Bezug auf Sizilien im Altertum), aber: die Siziliſche Expedition
Skabies *f.*; _; ſkabiös; Skabioſe *f.*; _, _n
ſka|brös; ..öſeſte
Skadenz *f.*; _
Skagerrak (Meerbuſen) *n.*; _s
Skala *f.*; _, ..len[2] u. _s; Skala⌣höhe uſw.
Skalde *m.*; _n, _n; Skalden⌣poeſie uſw.
Skaleno|eder *n.*; [_s, _]
Skaliger *m.*; _s, _ (Geſchlecht); vgl. Scaligero
Skalma *f.*; _
Skalp *m.*; _s, _e; Skalpell *n.*; _s, _e; ſkalpieren; ..iert
Skaman|dros (Fluß) *m.*; _
Skandal *m.*; _s, _e; ſkandalieren; ..iert; ſkandaliſieren; ..iert; ſkandalös; ..öſeſte; ſkandalſüchtig
ſkandieren; ..iert
Skandinavien (Halbinſel); Skandinavier *m.*; _s, _; ſkandinaviſch
Skandium *n.*; _s
Skanſion *f.*; _, _en
ſkaphozephal
Skapolith *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]
Skapulier *n.*; _s, _e
Skarabäus *m.*; _, ..bäen; Skarabäen⌣gemme uſw.
Skaramuz (Charakterfigur der ital. Komödie) *m.*; _es, _e
Skarifikation *f.*; _, _en; Skarifikator *m.*; _s, _en; ſkarifizieren; ..iert
ſkariös; ..öſe Bildungen
ſkarpieren; ..iert
ſkartieren; ..iert
Skat *m.*[1]; _[e]s, _e
Skating-Rink *m.*; _s
Skatol *n.*; _s
°Skelet (nur zool.); ſ. Skelett (Gerippe)
Skelett (Gerippe) *n.*; _[e]s, _e

* *f.*; _, _en.
[1] So auch B.; vgl. Vorbemerkungen, S. XXIX.
[2] Ö. u. B. nur ſo.

[1] B. auch: *n.*

Skelett (Schriftgattung) *f.*; _ ſkelettieren; ..iert
Skelettſchrift *f.*; _
Skeno|graphie *f.*; _, _n[1]
Skepſis *f.*; _; Skeptiker *m.*; _s, _; ſkeptiſch; _[e]ſte; Skeptizismus *m.*; _
S. K[gl]. H.: Seine Königliche Hoheit
S. k. H. (in Ö.): Seine kaiſerliche Hoheit
Ski (Schneeſchuh) *m.*; _[s], _[s][2] u. _e[2]; _ laufen
Skia|gramm *n.*; _s, _e; Skia|graphie *f.*; _, _n[1]; Skia|ſkop *n.*; _s, _e
Skid *m.*; _s, _s; ſ. Ski; Ski⌣lauf
Skink *m.*; _[e]s, _e
Ski|optikon, Szi|optikon *n.*; _s, ..ken u. _s[3]
Skioſtat *m.*; _[e]s, _e
Skizze *f.*; _, _n; ſkizzenhaft; ſkizzieren; ..iert; Skizzierer *m.*; _s, _; Skizzierung*
Sklave *m.*; _n, _n; Sklaven⌣arbeit, ⌣dienſt, ⌣händler, ⌣los *n.*, ⌣ſinn (*m.*; _[e]s) uſw.; Sklavenhalter *m.*; _s, _; Sklaverei *f.*; _, _en; Sklavin *f.*; _, _nen; ſklaviſch; _[e]ſte
Sklera *f.*; _; ſkleral; Sklerem *n.*; _s, _e; Sklerektaſie *f.*; _, _n[1]; Skleritis *f.*; _; Sklerom *n.*; _s, _e
Sklerometer *n.*; vgl. Meter
Skleroſe *f.*; _; Sklerotika *pl.*; _; ſklerotiſch
Skobelew (m. P.)
Skolion *n.*; _s, ..lien
Skolioſe, Skolioſis *f.*; _
Skolopender *m.*; _s, _
ſkontieren (abziehen); ..iert; Skonto *m.*[1] od. *n.*[2]; _s, _s
ſkon|trieren (abrechnen); ..iert; Skontro *n.*; _s; Skontro⌣buch uſw.
Skoptiker *m.*; _s, _; ſkoptiſch
Skopze *m.*; _n, _n (Sekte)
Skorbut *m.*; _[e]s; ſkorbutiſch
Skorie (Schlacke) *f.*; _, _n; Skorifikation *f.*; _, _en; ſkoriſch
Skorpion *m.*; _s, _e; Skorpiönchen *n.*; _s, _
Skorzonere *f.*; _, _n
Skotom *n.*; _s, _e
Skribent *m.*; _en, _en; Skri|bler *m.*; _s, _
Skrip *m.*; _s, _s
Skriptum *n.*; _s, ..ta; Skriptur *f.*; _, _en
Skritzler *m.*; _s, _
Skrofel *f.*; _, _n; Skrofulariazeie *f.*; _, _n; Skrofularineie *f.*; _, _n; ſkrofulös; ..öſeſte; Skrofuloſe *f.*; _
ſkrotal; Skrotal⌣bruch uſw.; Skrotum *n.*; _s
Skrubber *m.*; ..s, _
Skrubs *pl.*
Skrupel (Gewicht) *n.*; _s, _
Skrupel (Zweifel) *m.*; _s, _; ſkrupulös; ..öſeſte
Skrutator *m.*; _s, _en; Skrutinium *n.*; _s, ..nien
Skudo *m.*; _s, _s u. ..di
S. k. u. k. H. (in Ö.): Seine kaiſerliche u. königliche Hoheit
Skull⌣boot; Skuller *m.*; _s, _
ſkulptieren; ..iert; Skulptur *f.*; _, _en; ſkulpturieren; ..iert
Skuner; ſ. Schoner
Skunk *m.*; _s, _s
Skup|ſchtina *f.*; _
ſkurril
Sküs *m.*; _
Skylla; ſ. Sz-
Skytale *f.*; _, _n
Skythe uſw.; ſ. Sz- uſw.
Skytogen *n.*; _s, _e
Slam *m.*; _s
Slang *n.*; _s
Slave uſw.; ſ. Slawe uſw.
Slavonier uſw.; ſ. Slaw- uſw.
Slawe[1] *m.*; _n, _n (Volk); ſlawiſch[1]
Slawonien[1] (Land); Slawonier[1] *m.*; _s, _; ſlawoniſch[1]; Slawophile[1] *m.*; _n, _n
Slibowitz, Sliwowitz[2] *m.*; _es
Slitage *f.*; _
Sloop *f.*; _, _en u. _s
Slowak *m.*; _en, _en (Volk); ſlowakiſch
Slowene *m.*; _n, _n (Volk); ſloweniſch
sm: Seemeile
S. M.: Seine Majeſtät
Smack (Schiff); ſ. Schmack
Smalte; ſ. Schmalte
Smaragd *m.*; _[e]s, _e; ſmaragden *adj.*; ſmaragdgrün
ſmart
Smirgel uſw.; ſ. Schmergel uſw.
smorzando
S. M. S.: Seiner Majeſtät Schiff
Smyrna (Stadt); Smyrna⌣teppich uſw.; Smyrnaer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Teppiche; ſmyrnaiſch
Sneewittchen, Schneewittchen; ſ. d.
ſ. o.: ſiehe oben
SO (Ö.: SO.): Südoſt
ſo; ſoeben; ſogenannt; ſowie; wieſo; ſooft *conj.*; _ ein Mann; _ ein; _ einer, _ eine, _ eins; _ daß. Bei ſtarker Betonung wird »ſo« in der Regel geſondert geſchrieben; vgl. ſobald, ſofern, ſolang[e], ſooft, ſoviel, ſoweit, ſowenig, ſowie, ſowohl
ſobald *conj.*; ſobald er kam; aber: er kam ſo bald nicht, wie wir erwartet hatten; komm[e] ſo bald (= ſo früh) als möglich; vgl. ſo
So|branje *n.*; _s (auch, ſprachlich nicht richtig, aber oft vorkommend: *f.*; _)

---

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: _s; Ö. nur: _e; die däniſche Form der Mehrzahl iſt: Skierne.
[3] B. auch: ..ka.

[1] B. nur ſo.
[2] Ö. nur ſo.

[1] P. u. Ö. ziehen dieſe Schreibung, das b. R. zieht die Schreibung mit »v« vor; bei B. fehlt das Wort.
[2] Ö. nur ſo.

So|brietät *f.*; –
So|briquet *m.* od. *n.*; –s, –s
Socke *f.*; –, –n
Sockel *m.*; –s, –
Sod *m.*; –[e]s, –e
Soda *f.*; –
Sodalität *f.*; –, –en
Sodalith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
ſodann; vgl. ſo
Soda⌣ſeife
ſo daß; vgl. ſo
Sodbrennen *n.*; –s
Sode (Raſenſtück, Torfſtück uſw.; Salzſiederei) *f.*; –, –n
Sodom (Stadt); Sodomie *f.*; –, –n[1]; od.: Sodomiterei *f.*; –, –en; Sodomit (Einwohner von Sodom; ein Sodomie Treibender) *m.*; –en, –en; ſodomitiſch; Sodoms⌣apfel
ſoeben (vor einem Augenblick); vgl. ſo
Soeſt (ſpr.: ſohſt; Stadt); Soeſter Börde (Landſtrich) *f.*; – –
Sofa *n.*; –s, –s
ſofern (wenn); ſofern er ſeine Pflicht getan hat ..; aber: die Sache liegt mir ſo fern, daß ..; vgl. ſo
Soff *m.*; –[e]s; Söffel, Söffer *m.*; –s, –
Soffitte *f.*; –, –n
Sofia (Stadt)
ſofort; ſofortig
Softa *m.*; –s, –s
Sog (Kielwaſſer) *m.*; –[e]s, –e
ſog.: ſogenannt
ſogar (Steigerung), aber: ich bin ſo gar ein armer Mann; vgl. ſo

[1] Ö. auch: ..ieen.

ſogenannt (Abk.: ſog.); die ſogenannten Winkeladvokaten, aber: das von Darwin ſo genannte Entwickelungsgeſetz; vgl. ſo
ſogeſtalt
ſoggen
ſogleich
ſohin
Sohle (Fuß-, Talufw.) *f.*; –, –n; ſohlen; ..ſohlig (doppelſohlig uſw.)
ſöhlig (wagerecht)
Sohl⌣leder
Sohn *m.*; –[e]s, Söhne; Söhnchen, Söhnlein *n.*; –s, –
ſohr (ma., dürr, welk)
Sohrau (Stadt in Schleſien); vgl. Sorau
Söhre (Gebirge) *f.*; –
ſöhren (ma., verdorren)
Soiree *f.*; –, –n[1]
Soja *f.*; –, ..jen; Soja⌣bohne, ⌣brühe (*f.*; –) uſw.
Sokode (Ort)
Sokol *m.*; –s, –s
Sokoto (Land)
So|krates (m. P.); So|kratik *f.*; –; So|kratiker *m.*; –s, –; So|kratiſch; –e Lehre; vgl. Homeriſch; ſo|kratiſch; –e Methode; vgl. homeriſch
°Solanaceẹe; ſ. Solanaz-
Solanazeẹe *f.*; –, –n
ſolang[e] (während); ſolange ich krank war .., aber: ich blieb ſo lange, daß ..; du haſt mich ſo lange warten laſſen, daß ..; vgl. ſo
Solanin *n.*; –s
Solanum *n.*; –s

[1] Ö. auch: ..eeen.

ſolar[iſch]
Solar⌣jahr, ⌣öl (*n.*; –[e]s)
Sola⌣wechſel
Sol⌣bad
ſolch; – ein Mann; – einer, – eine, – eins; ſolchenfalls; ſolcher; ſolchergeſtalt; ſolcherlei; ſolchermaßen; ſolcherweiſe *adv.*
Sold *m.*; –[e]s, –e
Soldat *m.*; –en, –en; Soldateska *f.*; –; ſoldatiſch; –[e]ſte
Söldling *m.*; –s, –e; Söldner *m.*; –s, –
Soldo *m.*; –s, –s u. ..di
Sole (Salzwaſſer) *f.*; –, –n; Sol⌣ei; Sol⌣leitung[1] uſw.
ſolenn; Solenniſierung*; Solennität *f.*; –, –en
Soleno:id *m.*; –[e]s, –e
Solfatara *f.*; –
ſolfeggieren; ..iert; Solfeggio *n.*; –s, ..ggien
Solferino⌣rot *n.*
Soli; *pl.* von Solo; ſ. d.
ſolid; –eſte
Solidar⌣haft, ⌣ſchuldner uſw.; ſolidariſch; Solidarität *f.*; –; ſolidieren; ..iert
Solidität *f.*; –
Soliloquium *n.*; –s, ..quien
Soliman (m. P.)
Solingen (Stadt); Solinger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Klinge uſw.
Solipede *m.*; –n, –n
Sol|ipſismus *m.*; –
Soliſt *m.*; –en, –en

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: Solleitung.

Solitär *m.*; –s, –e
Solitüde *f.*; –
Soll *n.*; –[s], –[s]; das – und das Haben; das – und das Muß; Soll-Beſtand *m.*; –[e]s, ..ſtände; Soll-Einnahme[1] *f.*; –, –n
Sol⌣leitung; ſ. Solenleitung
ſollen; du hätteſt das nicht tun –
Söller *m.*; –s, –
Sollizitant *m.*; –en, –en; Sollizitation *f.*; –, –en; Sollizitator *m.*; –s, –en; ſollizitieren; ..iert
Solmiſation *f.*; –; ſolmiſieren; ..iert
Solnhofen (Ort); Solnhofener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Schiefer uſw.
ſolo; ganz –; Solo *m.* od. *n.*[2]; –s, –s u. ..li
Solon (m. P.); Soloniſch; –e Geſetzgebung; vgl. Homeriſch; ſoloniſch; –e Weisheit; vgl. homeriſch
Solo⌣ſänger
Solothurn (Kanton; Stadt)
Solözismus *m.*; –, ..men
Solper *m.*; –s; Solper⌣fleiſch, ⌣knochen uſw.
Sol⌣quelle
Solſtitium *n.*; –s, ..tien
Solution *f.*; –, –en
ſolvabel
Solvens (auflöſendes Mittel) *n.*; –, ..venzien (vgl. Reagens)
ſolvent; Solvenz

[1] B.: Solleinnahme.
[2] Ö. u. B. nur ſo.

(Zahlungsfähigkeit) *f.*; –
solvieren; ..iert
Solwasser (*pl.* ..wässer)
Somali *m.*; –[s], Somal (Volk); Somaliland (Kolonie) *n.*; –[e]s
somatisch; Somatologie *f.*; –, –n[1]
Somatose *f.*; –
somit
Sommation *f.*; –, –en
Sommer *m.*; –s, –; sommers[2], des Sommers; Sommerabend, aufenthalt, frische (*pl.* –n), latte, nacht, regen, saat, sprosse, tag usw.; sommerlang; ein sommerlanger Tag, aber: den ganzen Sommer lang; sommerlich; sommern, sömmern; ich ..ere; Sommernachtstraum; Sommer[s]zeit; Sommerung*, Sömmerung*
Sommität *f.*; –, –en
somnambul; Somnambule (Nachtwandler) *m.*; –n, –n; Somnambule (Nachtwandlerin) *f.*; –, –n; Somnambulismus *m.*; –
Somnolenz *f.*; –
sonach
Sonant *m.*; –en, –en
Sonate *f.*; –, –n; Sonatine *f.*; –, –n
Sonde *f.*; –, –n
sonder; Sonderabdruck usw.; Sonderbarkeit *f.*; –, –en
Sonderbund *m.*; Sonderbündler *m.*; –s, –; Sonderbundskrieg *m.*; –[e]s
sondergleichen; Sonderheit *f.*; –, –en; insonderheit; sonderlich; Sonderling *m.*; –s, –e; sondern *adv.*; sondern; ich ..[e]re; Sonderrecht *n.*; sonders; samt und –; Sonderstellung*; Sonderung*; Sonderzug
sondieren; ..iert; Sondierung*
Sonett *n.*; –[e]s, –e
Sonika *m.*; –s, –s
Sonnabend *m.*; –s, –e; [des] –s[1]; – morgen usw.; vgl. Sonntag
Sonne *f.*; –, –n; sonnen; Sonnenaufgang, bahn, ball (*pl.* ..bälle), blume, ferne *f.*, finsternis, jahr, schein (*m.*; –[e]s), seite, stich, strahl, system, uhr, untergang usw.; sonnenhaft; sonnicht; sonnig
Sonntag *m.*; –[e]s, –e; [des] –s[1]; – abend, morgen, nachmittag; vgl. Abend; Sonntagsabend *m.*; am –; sonntägig; sonntäglich; Sonntagmorgen *m.*; am –; ein Sonntag[s]morgen; Sonntagsfeier, jäger, kind, reiter, ruhe usw.
sonnverbrannt
Sonometer *n.*; vgl. sonor [Meter]
sonst; sonstig; sonstiges (andres); sonstwie; sonstwo
so|oft *conj.*; – du zu mir kommst, immer ..; so oft *adv.*; ich habe es dir so oft gesagt, daß ..; vgl. so
Soonwald (Gebirgszug) *m.*; –[e]s
Soor *m.*; –[e]s, –e; Soorpilz
Sophi|a, Sophie (w. P.); Sophiechen (w. P.); Sophi|enkirche, platz, straße usw.
Sophisma *n.*; –s, ..men; od.: Sophismus *m.*; –, ..men; Sophist *m.*; –en, –en; Sophisterei *f.*; –, –en; Sophistik *f.*; –; sophistisch; –[e]ste
Sopho|kles (m. P.); Sopho|kle|isch; vgl. Homerisch; sopho|kle|isch; vgl. homerisch
Sophorin *n.*; –s
So|phrosyne *f.*; –
So|pran *m.*; –s, –e
Sorau (Stadt in Brandenburg); vgl. Sohrau
Sorbe (Elsbeere) *f.*; –, –n
Sorbe *m.*; –n, –n (Volk)
Sorbet; s. Scherbett; Sorbett, Scherbett; s. d.; Sorbetto *n.*; –s, –s; s. Scherbett
Sorbin *n.*; –s
Sorbit *m.*; –[e]s
Sorbonne *f.*; –
Sordawalit *m.*; –[e]s
sordid; Sordidität *f.*; –, –en
Sordine *f.*; –, –n
Sorge *f.*; –, –n; – tragen; sorgen; Sorgenfreiheit (*f.*; –), kind usw.; sorgenlos (ohne Sorgen); vgl. sorglos; Sorgenlosigkeit (Freiheit von Sorgen) *f.*; –; vgl. Sorglosigkeit
Sorgfalt *f.*; –; sorgfältig
Sor|ghum *n.*; –s
sorglich; sorglos (ohne Sorgfalt); vgl. sorgenlos; Sorglosigkeit (Mangel an Sorgfalt) *f.*; –; vgl. Sorgenlosigkeit; sorgsam
Sorites *m.*; –
sorren
Sorrent (Stadt); vgl. Sorrento
Sorrento; ital. Form für: Sorrent; s. d.
Sorte *f.*; –, –n; Sortenzettel usw.; sortieren; ..iert; Sortierer *m.*; –s, –; Sortierung*
Sortilegium *n.*; –s, ..gien
Sortiment *n.*; –[e]s, –e; Sortimenter *m.*; –s, –
so sehr; vgl. so
Soße; s. Sauce; soßen
so|so; es steht damit –!
Sotades (m. P.); Sotadisch; vgl. Homerisch; sotadisch; vgl. homerisch

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö.: Sommers.

* *f.*; –, –en.
[1] B. hat abweichend vom vereinbarten amtlichen Regelbuch ohne Geschlechtswort: sonnabends, sonntags, dienstags usw.

* *f.*; –, –en.

ſotan; faſt veraltet für: ſolch; unter _en Umſtänden
Soteriologie *f.*; _, _n[1]
Sotnie *f.*; _, _n
Sottiſe *f.*; _, _n
Sou *m.*; _s, _s
Sou|bretle *f.*; _, _n
Souche *f.*; _, _s u. _n
Souchong *m.*; _s; ob.: Souchongtee *m.*; _s
Souf|fleur *m.*; _s, _e; Souf|fleuſe *f.*; _, _n; ſouf|flieren; ..iert
Soulagement *n.*; _s, _s; ſoulagieren; ..iert
ſoundſo breit, groß, viel uſw.; Soundſo; der Herr _
Soupçon *m.*; _s, _s
Souper *n.*; _s, _s; ſoupieren; ..iert
Soutache *f.*; _, _n; ſoutachieren; ..iert
Soutane[2] *f.*; _, _n; Soutanelle *f.*; _, _n
ſoutenieren; ..iert
Souterrain *n.*; _s, _s
Soutien *n.*; _s, _s
Souvenir *n.*; _s, _s
ſouverän; Souverän *m.*; _s, _e; Souveränität *f.*; _
Sovereign *m.*; _s, _s
ſoviel; ſoviel mal; ſoviel ich weiß, kommt er morgen; ſein Wort bedeutet ſoviel (= dasſelbe) wie ein Eid; ſoviel als (Abk.: ſ. v. a.); aber: du weißt ſo viel, daß man dich über alles fragen kann; er lieſt ſo viel, daß ..; vgl. ſo

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch: Sutane.

ſoweit; ſoweit ich es beurteilen kann, wird ..; es geht ihm ſoweit gut, jedoch ..; aber: er iſt ſo weit gereiſt, daß ..; vgl. ſo
ſowenig; ich bin ſowenig (= ebenſowenig) zum Nachgeben bereit wie du, aber: du haſt ſo wenig gelernt, daß du die Prüfung nicht beſtehen wirſt; vgl. ſo
ſowie; vgl. ſobald
ſowieſo (unter allen Umſtänden, jedenfalls)
ſowohl; _ als auch, aber: du ſiehſt ſo wohl aus; vgl. ſo
ſoziabel
ſozial; Sozialdemokrat, ..demokratie uſw.; ſozialdemokratiſch; Sozialismus *m.*; _; Sozialiſt *m.*; _en, _en; ſozialiſtiſch
Sozietät *f.*; _, _en
Sozinianer *m.*; _s, _ (Sekte); Sozinianismus *m.*; _
Sozio *m.*; _s, _s; ob.: Sozius *m.*; _, ..ziuſſe; Soziologie *f.*; _, _n[1]
ſozuſagen
Spa (Ort)
Spachtel *m.*; _s, _; ob. *f.*; _, _n; ſpachteln; ich ..[e]le
ſpack
Spada (Degen, Held) *f.*; _
Spadille *f.*; _, _n
Spadizi|flore *f.*; _, _n
Spaier (von Spa) *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*
Spagat *m.*; _[e]s, _e
Spagiriker *m.*; _s, _

[1] Ö. auch: ..ieen.

ſpähen; Späher *m.*; _s, _
Spahi *m.*; _s, _s
Spake *f.*; _, _n
Spalet[1] *n.*; _[e]s, _e
Spalett; ſ. Spalet
Spalier *n.*; _s, _e; Spalierobſt uſw.
Spalk (ma., Lärm) *m.*; _[e]s
Spalk (Scheit) *m.*; _[e]s, _e
Spalm *m.*; _[e]s, _e; ſpalmen; ſpalmieren; ..iert
Spalt *m.*; _[e]s, _e; Spaltbarkeit *f.*; _; Spältchen, Spältlein *n.*; _s, _; Spalte (Spalt; Teil einer Druckſeite) *f.*; _, _n; ſpalten; geſpalten (auch: geſpaltet); Spaltenbreite, ..linie, ..ſchiff, ..ſteg uſw.; ſpaltenweiſe *adv.*; ſpaltig; Spaltung*
Span (Holz; Zwiſt) *m.*; _[e]s, Späne; Spänchen, Spänlein *n.*; _s, _
Span|drille *f.*; _, _n
ſpänen
Spanferkel
Spängchen; ſ. Spängelchen; Spange *f.*; _, _n; Spängelchen[2], Spänglein *n.*; _s, _
ſpangrün; Spangrün *n.*
Spaniel *m.*; _s, _s
Spanien (Land); Spanier *m.*; _s, _; Spaniol (Schnupftabak) *m.*; _s, _e; Spaniol[e] (Spanier) *m.*; ..len, ..len; ſpaniſch; _e Fliege (Käfer, Pflaſter); Spaniſchfliegenpflaſter; Spaniſchgelb *n.*
Spänlein, Spänchen; ſ. d.
Spann (am Fuße) *m.*; _[e]s, _e
Spannagel, b. Tr.: Spann=nagel, *m.*; _s, ..nägel
Spannbienſt
Spanne (Handmaß) *f.*; _, _n
ſpannen; ſpannend; ſpannenlang, aber: vier Spannen lang
Spanner *m.*; _s, _; ..ſpänner (Einſpänner uſw.)
ſpannfähig
..ſpännig (zweiſpännig uſw.)
Spannkette, ..kraft (*f.*; _), ..ſtange
Spannung*; Spannungsmeſſer *m.* uſw.
Spannweite
Spant *n.*; _[e]s, _en
Sparbüchſe uſw.; ſparen
Spargel *m.*; _s, _
Spargiment *n.*; _[e]s, _e
Sparherd, ..kaſſe; ſpärlich; Sparpfennig
Sparre; ſ. Sparren
Sparren[1] *m.*; _s, _; Sparr[en]werk[2] uſw.
Sparſamkeit *f.*; _
Spart *n.*; _[e]s
Sparta (Stadt); Spartaner *m.*; _s, _; ſpartaniſch
Sparte *f.*; _, _n; Spartentag
Sparteriewaare uſw.
Spartiat (Spartaner) *m.*; _en, _en

* *f.*; _, _en.
[1] Ö.: Spalett.
[2] B.: Spängchen.

* *f.*; _, _en.
[1] B. auch: Sparre *f.*; _, _n.
[2] B. nur: Sparrenwerk.

partieren; ..iert
spasmatisch, spasmodisch; Spasmus *m.*; –, –
Spaß *m.*; –es[1], Späße[1]; Spaßvogel usw.; Späßchen, Späßlein *n.*; –s, –; spaßen[1]; du spaßest[1] u. spaßt; gespaßt; spaße[1]!; Spaßerei[1] *f.*; –, –en; spaßeshalber[1]; spaßhaft; spaßig[1]; Spaßmacher *m.*; –s, –
spastisch
Spat (Mineral) *m.*; –[e]s, –e
Spat (Pferdekrankheit) *m.*; –[e]s
spät; –er, –est[2]; –estens, zum –esten; Späte *f.*; –; in der –
Spatel *f.*; –, –n; od. *m.*[3]; –s, –
Spaten *m.*; –s, –; Spatenstich usw.
später; späterhin; spätest[2]; vgl. spät; spätestens
Spatha *f.*; –, ..then u. –s
°Spathace:e; s. Spathaz-
spat|haltig
Spathaze:e *f.*; –, –n
Spätherbst
Spatienkeil usw.
spatig (spatkrank)
spati:ieren[4]; ..iert
spati:inieren, spationieren; s. spatiieren; spatiös; ..öser Druck; Spatium *n.*; –s, ..tien
Spätjahr; Spätling *m.*; –s, –e; Spätsommer
spätst; s. spätest
Spatz *m.*; –en[1], –en; Spätzchen, Spätzlein *n.*; –s, –; Spätzin *f.*; –, –nen
Spätzle (Gericht) *n.*; –s, –n
Spätzlein, Spätzchen; s. d.
Spawasser *n.*; –s
Spazierfahrt, -gang, -ritt, -stock usw.; spazieren; ..iert; spazierenfahren (vgl. sitzenbleiben), -geh[e]n, -reiten usw.; ich fahre, gehe, reite spazieren; ich bin spazierengefahren, -gegangen, -geritten; spazierenzufahren, -geh[e]n, -reiten usw.; Spazierengeh[e]n *n.*; –s; Spaziergänger *m.*; –s, –
Specht *m.*; –[e]s, –e
Spechter *m.*; –s, –
°Species usw. (nur zool.); s. Spez- usw.
Speck *m.*; –[e]s; Speckhals, -kuchen, -satz, -sauce, -schwarte, -seite usw.; speckig
°Spec|trum; s. Spek-
°Speculum; s. Spek-
spedieren; ..iert; Spediteur *m.*; –s, –e; Spedition *f.*; –, –en; Speditionsgeschäft, -vermerk usw.
Speech *m.*; –es, –e
Speer *m.*; –[e]s, –e; Speerschaft usw.
Speiche *f.*; –, –n
Speichel *m.*; –s, –; Speicheldrüse, -fluß usw.; Speichellecker *m.*; –s, –; Speichelleckerei *f.*; –, –en
Speichenkranz usw.
Speicher *m.*; –s, –
speien; du spiest; gespien[1]; spei[e]!
Speier[2] (Stadt); Speierer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Speierling *m.*; –s, –e
Speigatt
Speik *m.*; –[e]s, –e
Speil[3] *m.*; –[e]s, –e; od.: Speiler *m.*; –s, –
Speile; s. Speil; speilen; Speiler, Speil; s. d.
Speis *m.*; Speises
Speise *f.*; –, –n; Speiseanstalt, -karte[4], -röhre usw.; speisen; du speis[e]st, er speist; du speistest; gespeist; speise!; Speisenaufzug, -folge (*f.*; –) usw.; Speisenkarte; s. Speisekarte
Speiskobalt *m.*; –[e]s
Speisung*
Speisteufel
Spektabilität *f.*; –, –en; Eu[e]re (Abk.: Ew.) –
Spektakel *m.*[5] od. *n.*[6]; –s, –; Spektakelstück usw.; Spektakelmacher *m.*; –s, –; spektakeln; ich ..[e]le; spektakulos; s. spektakulös
spektakulös[7]; ..öseste

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: gespieen.
[2] Die Behörden schreiben meist: Speyer.
[3] Ö. auch: Speile *f.*; –, –n.
[4] B. auch: Speisenkarte.
[5] B. nur so.
[6] Ö. nur so.
[7] B.: spektakulos.

[1] B. hat daneben die Formen: Spasses, Späße, spassen usw.; das b. R. läßt die Formen mit »ss« zu.
[2] B. auch: spätst.
[3] Ö. nur so.
[4] So auch B.

[1] Ö. auch: –es.

spek|tral; Spektralanalyse usw.; Spek|trometer *n.*; vgl. Meter; Spektro|skop *n.*; –s, –e; Spek|trum *n.*; –s, ..tren[1] u. ..tra[2]
Spekulant *m.*; –en, –en; Spekulation *f.*; –, –en
Spekulatius (Gebäck) *m.*; –, –
spekulativ; spekulieren; ..iert
Spekulum *n.*; –s, ..la
Spelt *m.*; –[e]s, –e; od.: Spelz *m.*; –es, –e
Spelunke *f.*; –, –n
Spelz, Spelt; s. d.; Spelze *f.*; –, –n; spelzig
Spenadel (ma., Stecknadel)
Spencemetall *n.*; –s
Spencer (m. P.)
Spende *f.*; –, –n
spendeln (ma., mit Spenadeln heften); ich ..[e]le
spenden; spendieren; ..iert
Spengler *m.*; –s, –
Spenzer (Jäckchen) *m.*; –s, –
Sperber *m.*; –s, –
Sperenzchen, Sperenzien[3] *pl.*
Spergel *m.*; –s, –
Sperling *m.*; –s, –e
Sperma *n.*; –s, ..men u. –ta
°Spermacen|trum (nur zool.); s. Sperma-
Spermatitis *f.*; –
Spermator|rhö:e *f.*; –
Spermatozo:on *n.*; –s, ..zoen
Spermazen|trum *n.*; –s

[1] B. nur so.
[2] Ö. nur so.
[3] B.: Sperrenzien.

Spermazet[1] *n.*; –[e]s; *ob.*: Spermazeti *n.*; –s
Spermazett; s. Spermazet
Spermin *n.*; –s
Spermogonien (Pilze) *pl.*
Sperrad, b. Tr.: Sperr-rad, *n.*; –[e]s, ..räder
sperr|angelweit
Sperre *f.*; –, –n; sperren
Sperrenzien; s. Sperenzchen
Sperr∪fort *n.*, ∪gut *n.*; sperrig; Sperr∪schiff, ∪sitz; Sperrung*
Sperr∪vogel (Schwalbe usw.)
sperrweit; Sperr∪zoll
Spesen *pl.*
Spessart (Gebirge) *m.*; –[e]s
Speyer; s. Speier
Spezerei *f.*; –, –en
spezial; s. speziell; Spezial (Busenfreund) *m.*; –s, –e; Spezial (Maß) *n.*; –s, –e; Spezial∪arzt, ∪titel usw.; Spezialien *pl.*; Spezialisation *f.*; –, –en; spezialisieren; ..iert; Spezialisierung*; Spezialist *m.*; –en, –en; Spezialität *f.*; –, –en; speziell[2]
Spezies *f.*; –, –; Spezies∪taler usw.
Spezifikation *f.*; –, –en; Spezifikum *n.*; –s, ..ka; spezifisch; spezifizieren; ..iert
Spezimen *n.*; –s, ..mina

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: Spermazett.
[2] B. auch: spezial.

speziös; ..öseste
Sphalerit *m.*; –[e]s, –e
Sphäre *f.*; –, –n; Sphären∪musik usw.; sphärisch; Sphäroid *n.*; –[e]s, –e; Sphärolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]; Sphärologie *f.*; –, –n[1]; Sphärometer *n.*; vgl. Meter
Sphen *m.*; –s
Spheno:id *n.*; –[e]s, –e
°Sphincter (zool.); s. Sphink-
Sphinkter (Muskel) *m.*; –s, –e
Sphinx *f.*; –, –e
Sphragistik *f.*; –
Sphygmo|graph *m.*; –s, –e
Sphygmophon *n.*; –s, –e
Sphygmo|skop *n.*; –s, –e
Spiauter *m.*; –s
Spicherer Höhen *pl.*; Spichern (Ort)
Spick∪aal, ∪gans usw.; spicken
Spiegel *m.*; –s, –; Spiegel∪ei usw.; Spiegelfechterei *f.*; –, –en; spiegelglatt; spiegelicht; spiegelig; spiegeln; ich ..[e]le; Spieg[e]lung*[2]
Spieke *f.*; –, –n
Spieker (Nagel) *m.*; –s, –
Spiek|öl *n.*; –[e]s
Spiel *n.*; –[e]s, –e; Spiel∪mann (*pl.* ..leute), ∪marke, ∪sache, ∪ware, ∪zeug usw.; spielen; Spieler *m.*; –s, –; Spielerei

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: Spiegelung.

f.; –, –en; Spielwaren∪handlung usw.
Spier *m.* ob. *n.*; –[e]s, –e; ein spierchen (= ein wenig); Spierchen (Grasspitzchen) *n.*; –s, –
Spiere *f.*; –, –n; Spieren∪torpedo usw.
Spieß *m.*; –es, –e; Spieß∪bock, ∪bürger, ∪gesell[e], ∪rute, ∪zeichen usw.; spießen; du spießest u. spießt; Spießer *m.*; –s, –; spießförmig; spießig; Spießrutenlaufen *n.*; –s
Spika (Stern) *f.*; –
Spill (Welle) *n.*; –[e]s, –e
Spillage *f.*; –
Spille *f.*; –, –n
Spill∪geld
Spilling *m.*; –s, –e
Spill∪mage
Spill∪spake
Spilosit *m.*; –[e]s, –e
Spinal∪system (*n.*; –s) usw.
Spinat *m.*; –[e]s, –e
Spind (Schrank) *n.*[1] ob. *m.*[2]; –[e]s, –e
Spinde *f.*; –, –n; s. Spind
Spindel *f.*; –, –n; Spindel∪kopf usw.; spindeldürr
Spinell *m.*; –s, –e
Spinett *n.*; –[e]s, –e
Spinnaker (seem., dreieckiges Segel) *m.*; –s, –
Spinne *f.*; –, –n; spinnefeind; spinnen; du spinnst; du spann[e]st, *conj.* spönnest[3]; gesponnen; spinn[e]!; Spinn[en]∪gewebe[1]; Spinnen∪krebs; Spinnenweb[e]; s. Spinn[en]gewebe; Spinner *m.*; –s, –; Spinner∪lied usw.; Spinnerei *f.*; –, –en; Spinnerin *f.*; –, –nen; Spinnerin am Kreuz (Denksäule in Wien) *f.*; – – –; Spinneweb[e]; s. Spinn[en]gewebe; Spinn∪haus, ∪rad, ∪rocken, ∪stube; Spinnweb[e]; s. Spinn[en]gewebe; Spinn∪wirtel
spinos; s. spinös
spinös[2]; ..öseste
Spinoza (m. P.); Spinoza:isch; –e Schriften; vgl. Homerisch; spinoza:isch; –er Monismus; vgl. homerisch; Spinozismus *m.*; –; Spinozist *m.*; –en, –en
Spint (Fett; Splint) *m.* ob. *n.*; –[e]s, –e
Spint[3] (Maß) *n.*; –[e]s, –e; 3 Spint Mehl
spintig
spintisieren; ..iert
Spin|trien (Gemmenart) *pl.*

[1] P. u. das b. R. haben das Wort nicht; B. auch: Spinn[e]web, Spinnenweb *n.*; –[e]s, –e; Spinn[e]webe, Spinnenwebe *f.*; –, –n u. *n.*; –s, –n; Ö. nur: Spinnweb *n.*; –[e]s, –e; Spinnwebe *f.*; –, –n.
[2] B. auch: spinos.
[3] Ö. auch: Splint.

Spi:on *m.*; -s, -e; Spionage *f.*; -, -n; Spionenriecherei *f.*; -, -en; spionieren; ..iert; Spionierer*ei* *f.*; -, -en
spirabel
Spiräe *f.*; -, -n
spiral; Spiral⌄linie usw.; Spirale *f.*; -, -n; spiralförmig; spiralig
Spirant *m.*; -en, -en
Spirillum (Bakterie) *n.*; -s, ..llen
Spiritismus *m.*; -; Spiritist *m.*; -en, -en
Spiritualien *pl.*
spiritualisieren; ..iert; Spiritualismus *m.*; -; Spiritualist *m.*; -en, -en; Spiritualität *f.*; -; spirituell
spirituos, spirituös; ..oseste, ..öseste; Spirituosen *pl.*; Spiritus *m.*; -, - u. ..tusse
Spirometer *n.*; vgl. Meter
Spirre *f.*; -, -n
Spital (Krankenhaus) *n.*; -s, ..täler; ob.: Spittel *n.* (ma. auch noch: *m.*); -s, -; Spitaler[1], Spitäler, Spittler *m.*; -s, -
Spittal (Ort)
Spittler, Spitäler, Spitaler; s. d.
Spitz *m.*; -es, -e
spitz; -este; Spitz⌄bart usw.
Spitz⌄bübchen, ⌄bube, ⌄bübin
Spitzbergen (Inselgruppe)
Spitze *f.*; -, -n
Spitzel *m.*; -s, -; spitzeln; ich ..[e]le

[1] So auch B.

spitzen; du spitzest u. spitzt
Spitzen⌄klöppelei, ⌄klöpplerin, ⌄schal *m.*, ⌄tuch (*pl.* ..tücher) usw.
Spitzfindigkeit *f.*; -, -en
spitzig
Spitz⌄kolumne, ⌄maus
Spitz⌄name
Spizilegium *n.*; -s, ..gien
Splanchnologie *f.*; -, -n[1]
Spleen *m.*; -s; spleenig
Spleiße *f.*; -, -n; spleißen; du spleißest u. spleißt; du splissest (besser als: spleißtest), er spliß (besser als: spleißte); gesplissen (besser als: gespleißt); spleiß[e]!
splendid; Splendidität *f.*; -
Splenor|rhagie *f.*; -, -n[1]
Splint (Maß); s. Spint
Splint (weiches Holz unter der Rinde) *m.*; -[e]s, -e; Splint⌄holz usw.
Spliß *m.*; Splisses, Splisse
Spliß⌄horn (*pl.* ..hörner) usw.
Splitter *m.*; -s, -; splitt[e]rig[2]; splittern; ich ..[e]re
splitternackt
splitterrichten; er splitterrichtet; (meist gebraucht im *part. praes.*:) splitterrichtend; Splitterrichter *m.*; -s, -
splittrig, splitterig; s. d.
Splügen (Paß) *m.*; -s

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur: splitterig.

Spodium *n.*; -s
Spoliant *m.*; -en, -en; Spoliation *f.*; -, -en; spolieren; ..iert; Spolium *n.*; -s, ..lien
Sponde *f.*; -, -n
spondeisch; Spondeus *m.*; -, ..deen
Spongia (Schwamm) *f.*; -, ..gien; Spongin *n.*; -s; spongiös; ..öseste
Sponsalien *pl.*; sponsieren; ..iert; Sponsierer *m.*; -s, -
spontan; Spontaneität *f.*; -
Sponton *m.*; -s, -s
Sponung*
Spor (Pilz) *m.*; -[e]s, -e; vgl. Spore
Sporade *f.*; -, -n; sporadisch
Spore (Pilzkeim) *f.*; -, -n; vgl. Spor
Sporer *m.*; -s, -
sporig (schimmlig)
Sporn *m.*; -[e]s, Sporen[1]; Sporn⌄rädchen usw.; spornen; sporn⌄streichs
Sport *m.*; -[e]s, -e; Sport⌄art usw.
Sportel *f.*; -, -n; meist *pl.*
Sport⌄freund; sportlich; Sport⌄park; Sports⌄mann (*pl.* ..leute)
sportulieren; ..iert
Sportwelt *f.*; -
Sporung*
Spott *m.*; -[e]s; Spott⌄drossel, ⌄gedicht, ⌄geld, ⌄lust, ⌄preis, ⌄sucht (*f.*; -), ⌄vogel usw.; spottbillig; Spöttelei *f.*; -, -en; spötteln; ich ..[e]le; spotten; Spötter *m.*; -s, -; Spötterei *f.*; -, -en; spöttisch; -[e]ste; Spöttler *m.*; -s, -; spöttlich
Sprach⌄bau (*m.*; -[e]s), ⌄fehler, ⌄gefühl (*n.*; -[e]s), ⌄lehre, ⌄rohr, ⌄schatz, ⌄studium[1], ⌄vergleichung, ⌄wissenschaft usw.; sprach⌄kundig[2], ⌄los, ⌄richtig, ⌄widrig usw.; Sprache *f.*; -, -n; sprachenkundig; s. sprachkundig; Sprachen⌄studium; s. Sprachstudium; ..sprachig (fremdsprachig usw.); sprachlich; vgl. fremdsprachlich; sprachwissenschaftlich
Spray (Zerstäuber) *m.*; -s, -s
Sprech⌄zimmer usw.; sprechen; du sprichst; du sprach[e]st, *conj.* sprächest; gesprochen; sprich!; Sprecher *m.*; -s, -
Spree (Fluß) *f.*; -; Spree-Athen (Berlin); Spree⌄wald *m.*; -[e]s; Spreewälder *adj.*; - Uhren; Spree⌄wäld[l]er *m.*; -s, -; Spreewäld[l]erin *f.*; -, -nen
Sprehe (Vogel) *f.*; -, -n
Sprei *f.*; -, -en
Spreißel *m.*; -s, -
Spreit⌄decke, ⌄lage usw.; Spreite *f.*; -, -n; spreiten

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: Sporne.

[1] B. auch: Sprachenstudium.
[2] B.: sprachenkundig.

Spreize *f.*; –, –n; ſpreizen; du ſpreizeſt u. ſpreizt

Sprengel *m.*; –s, –

ſprengen; Sprenggeſchoß; Sprengſel *m.* od. *n.*[1]; –s, –; Sprengung*; Sprengwedel

Sprenkel (Fleck; ma., Heuſchrecke) *m.*; –s, –

ſprenk[e]licht; ſprenk[e]lig; ſprenkeln; ich ..[e]le

Sprenzling *m.*; –s, –e

Spreu *f.*; –; ſpreuig

Sprichwort (*pl.* ..wörter); ſprichwörtlich

Spriegel *m.*; –s, –

Sprieße *f.*[2]; –, –n

Sprießel; ſ. Sprieße

ſprießen (hervorwachſen); du ſprießeſt u. ſprießt; du ſproſſeſt, *conj.* ſpröſſeſt, er ſproß; geſproſſen; ſprieß[e]!

ſprießen (ſtützen); du ſprießeſt u. ſprießt; du ſprießteſt; geſprießt; ſprieße!; Sprießholz

Spriet *n.*; –[e]s, –e

Spring *m.*; –[e]s, –e; Springbrunnen uſw.; Springel *m.*; –s, –; ſpringen; du ſpringſt; du ſprang[e]ſt, *conj.* ſpränge ſt; geſprungen; ſpring[e]!; Springer *m.*; –s, –

Springerl[1] (ma., Backwerk) *n.*; –s, –n; od.: Springerle *n.*; –s, –

Springfeder

Springfield (Stadt); Springfeldgewehr

Springflut

Springinsfeld *m.*; –[e]s, –e

Springkäfer, ſmatratze, ſtock, ſwalze

Sprinz *m.*; –es, –e

Sprit *m.*; –[e]s, –e; ſpritig[1]

Spritze *f.*; –, –n; ſpritzen; du ſpritzeſt u. ſpritzt; Spritzenhaus, ſmeiſter, ſrohr, ſſchlauch uſw.; Spritzer *m.*; –s, –

Spritzgebackene *n.*; –n

Spritzfahrt

ſpritzig

Spritzkuchen, ſleder

Spritztour

ſpröde; Spröde; ſ. Sprödigkeit

Sprödigkeit *f.*; –

Sproß[2] (Nachkomme) *m.*; Sproſſes, Sproſſe; od.: Sproſſe *m.*; –n, –n

Sproſſe (Stufe) *f.*; –, –n

ſproſſen; du ſproſſeſt u. ſproßt, er ſproßt; du ſproßteſt; geſproßt; ſproſſe!

Sproſſer *m.*; –s, –

Sprößling *m.*; –s, –e

Sproſſung*

Sprott *m.*; –[e]s, –e; od.: Sprotte[3] *f.*; –, –n; Kieler Sprotten

Spruch *m.*; –[e]s, Sprüche; Spruchband *n.* (*pl.* ..bänder), ſbuch uſw.; Sprüchelchen, Sprüchlein *n.*; –s, –; ſpruchreif

Sprudel *m.*; –s, –; Sprudelkopf, ſquelle, ſſalz, ſſtein uſw.; ſprudeln; ich ..[e]le

Sprühregen, ſteufel uſw.; ſprühen

Sprung *m.*; –[e]s, Sprünge; Sprungbrett, ſfeder, ſgelenk, ſweite uſw.; ſprungfertig; ſprungweiſe *adv.*

Spuckkaſten, ſnapf uſw.; Spucke *f.*; –; ſpucken (ſpeien)

Spuk *m.*; –[e]s, –e; Spukgeſchichte uſw.; ſpuken (von Geſpenſtern); Spukerei *f.*; –, –en; ſpukhaft

Spule *f.*; –, –n; ſpulen

ſpülen

Spuler *m.*; –s, –

Spülicht *n.*; –[e]s, –e

Spulrad

Spülung*; Spülwaſſer *n.*; –s

Spulwurm

Spund (klitſchige Stelle im Brot) *m.*; –[e]s, Spünde

Spund (Loch; Zapfen) *m.*; –[e]s, Spünde; ſpunden, ſpünden[1]

ſpundig, ſpündig (klitſchig)

Spundloch; Spundung*; Spundwand

Spur *f.*; –, –en; Spürhund uſw.; ſpüren; ..ſpurig (ſchmalſpurig uſw.)

Spurius *m.*; –, ..rii

Spürnaſe, ſſinn (*m.*; –[e]s)

ſputen

Sputum *n.*; –s, ..ta

ſpützen (ſpeien); du ſpützeſt u. ſpützt

Square *n.*; –s, –s

Squatter *m.*; –s, –s

Squire *m.*; –s, –s

Sr.: Seiner (Durchlaucht uſw.)

St: Saint (ſ. d.)

ſt!

ſt.: ſtatt

St.: Sankt (ſ. d.)

S. T.: salvo titulo, man nehme an, der gebührende Titel ſei angewandt

Staat (Land) *m.*; –[e]s, –en; von –s wegen

Staat (Prunk, Putz) *m.*; –[e]s; – machen

Staatenbund *m.* uſw.; ſtaatlich; Staatsaktion, ſanwalt, ſanwaltſchaft, ſbeamte, ſbürger, ſhämorrhoidarius, ſkoſten *pl.*, ſmann (*pl.* ..männer), ſrat (*pl.* ..räte), ſſchuld *f.*, ſſekretär, ſſteuer, ſſtreich, ſwirtſchaft, ſwiſſenſchaften *pl.* uſw.; ſtaatsmänniſch

Stab *m.*; –[e]s, Stäbe

Stabat mater *n.*; – –

Stäbchen, Stäblein *n.*; –s, –; Stabeiſen *n.*; ſtäbeln; ich ..[e]le

Staberl (ſtehende Figur in der Wiener Poſſe) *n.*; –[e]s, –e; od.: Staberle *n.*; –s, –s

ſtabil; ſtabilieren; ..iert; Stabilismus *m.*; –; Stabilität *f.*; –

Stäblein, Stäbchen; ſ. d.

Stabreim

Stabsarzt, ſoffizier, ſveterinär uſw.

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. auch: Sprießel *m.*; –s, –.

* *f.*; –, –en.
[1] So auch B.
[2] Ö. nur ſo.
[3] Ö. u. B. nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] P. nur ſo.

Stab⌄tierchen
stabweise *adv.*
staccato[1]
Stachel *m.*; –s, –n; Stachel⌄beere, ⌄schwein usw.; sta=ch[e]licht[2]; sta=ch[e]lig[2]; stacheln; ich ..[e]le
Stack (Buhne) *n.*; –[e]s, –e
°Stackhousiace:e; s. Stackhousiaz-
Stackhousiaze:e *f.*; –, –n
Stack⌄meister
Stadel *m.*; –s, –[3]
Staden (ma., Ufer=rand) *m.*; –s, –
Stadion; s. Sta=dium
Stadium *n.*; –s, ..dien
Stadt *f.*; –, Städte; Stadt⌄gebiet, ⌄ge=spräch, ⌄klatsch, ⌄kreis, ⌄plan, ⌄rat (*pl.* ..räte), ⌄teil *m.*, ⌄tor *n.*, ⌄verord=nete, ⌄wappen usw.; Städtchen, Städt=lein *n.*; –s, –; Städter *m.*; –s, –; städtisch; stadt=kundig; stadt= und landkundig
Stafette *f.*; –, –n

[1] Die technischen Ausdrücke, welche die Musik betreffen, werden in italienischer Weise und mit lateinischen Buchstaben geschrieben. Wollte man Fraktur anwenden, so müßte nach den deutschen Regeln geschrieben werden, also hier: stakkato; so B.

[2] So B.; P. u. das b. R. nur: stachlicht, stachlig; Ö.: stach[e]lig, aber nur: stachlicht.

[3] B. auch: Städel.

Staffage *f.*; –, –n
Staffel *f.*; –, –n
Staffelei *f.*; –, –en
staffelförmig
Staffelit *m.*; –[e]s, –e
staffeln; ich ..[e]le; staffelweise *adv.*
staffieren; ..iert; Staffierer *m.*; –s, –; Staffierung*
Stag (Tau *n.*) *n.*; –[e]s, –e
Stagecoach *f.*; –, –es
Sta|gnation *f.*; –, –en; sta|gnieren; ..iert
Stahl (gehärtetes Eisen) *m.*; –[e]s, –e[1] u. Stähle
Stahl (Muster, Probe) *m.*; –[e]s u. –en, Stähle u. –en
Stahl⌄feder, ⌄panzer, ⌄stich, ⌄ware usw.; stahlblau; stäh=len; stählern *adj.*; stahlhart
Stake *f.*; –, –n; ob.: Staken *m.*; –s, –
staken (ein Flußfahrzeug mit einer Stange durch Stoßen auf den Grund fortbewegen; ma., mit langen Schritten ausschreiten); da stakt er hin
Staker *m.*; –s, –
Staket *n.*; –[e]s, –e
stakkato; s. staccato
Stakung*
Stalagmit *m.*; –[e]s[1] u. –en[2], –e[n][3]; stalagmitisch
Stalaktit *m.*; –[e]s[1] u. –en[2], –e[n][3]; stalaktitisch
Stall *m.*; –[e]s, Ställe; Stall=⌄fütterung, ⌄hase, ⌄knecht, ⌄meister usw.; Stallaterne, b. Tr.: Stall=la=terne, *f.*; –, –n; Ställchen *n.*; –s, –; stallen; Stal=lung*
Stambul; türk. Name für: Kon=stantinopel; s. d.
Stamm *m.*; –[e]s, Stämme; Stamm=⌄anteil, ⌄baum, ⌄buch usw.; Stämmchen, Stämmlein *n.*; –s, –
stammeln; ich ..ele
stammen
stammern; ich ..ere
Stammes⌄unter=schied
Stamm⌄forderung
Stamm|früchtler *pl.*
Stamm⌄gast (*pl.* ..gäste)
stammhaft
Stammhalter *m.*; –s, –
stämmig
Stämmlein, Stämmchen; s. d.
Stammler *m.*; –s, –
Stammutter, b. Tr.: Stamm=mutter, *f.*; –, ..mütter
Stamm⌄rolle, ⌄tisch, ⌄vater
stammverwandt
Stamm⌄wort *m.*, ⌄wort (*pl.* ..wör=ter)
Stampfe *f.*; –, –n; stampfen; Stamp=fer *m.*; –s, –
Stampi|glia, Stampi|glie *f.*; –, ..glien
Stampille *f.*; –, –n
Stam|prietfontein (Ort)
Stand *m.*; –[e]s, Stände; stand=halten (s. d.); zu=

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur so.

[2] B. nur so.

[3] Ö. nur: –e; B. nur: –en.

* *f.*; –, –en.

stande[1] bringen, kommen; imstan=de[1] sein, aber: er ist gut im Stan=de (= bei guter Ge=sundheit); außer=stande[1] sein; in=stand setzen[2], aber: etwas [gut] im Stande (= in gu=tem Zustande) er=halten
Standard *m.*; –[s]
Standarte *f.*; –, –n
Stand⌄bild
Ständchen, Ständ=lein *n.*; –s, –
Stande (Faß) *f.*; –, –n
Stände *pl.*
Ständer *m.*; –s, –
Standes⌄amt, ⌄be=amte usw.
standesgemäß
Standes⌄person
Standhaftigkeit *f.*; –
stand⌄halten; er hält stand, hat stand=gehalten; standzu=halten; vgl. Stand
ständig (dauernd)
ständisch (die Stände, die Landesvertre=tung betreffend)
Ständlein, Ständ=chen; s. d.
Stand⌄ort (*pl.* ..orte), ⌄punkt, ⌄quartier, ⌄recht *n.*; standrechtlich; Stand⌄rede
Stange *f.*; –, –n;

[1] So P. u. B.; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: zu stande, im stande, außer stande.

[2] So P.; B. schreibt im Widerspruch mit dem vereinbarten amtlichen Regelbuch in einem Wort: in=standsetzen; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: in stand setzen.

Stängelchen, Stänglein *n.*; _s, _; Stangen⌣pferd, ⌣reiter usw.
Stanhope (m. P.); Stanhope⌣preſſe
Stanislaus (m. P.)
Stank *m.*; _[e]s; Stänker[1] *m.*; _s, _; Stänkerei *f.*; _, _en; Stänkerer; ſ. Stänker; ſtänk[e]rig; ſtänkern; ich ..[e]re
Stanley (m. P.)
Stanniol *n.*; _s
stante pede
Stanz⌣maſchine usw.; Stanze *f.*; _, _n; ſtanzen; du ſtanzeſt u. ſtanzt
Stapel *m.*; _s, _; vom, von _ geh[e]n ..ſtapelig (langſtapelig usw.)
Stapellauf *m.*; _[e]s
ſtapeln; ich ..[e]le
Stapel⌣platz
Stapf *m.*; _en, _en; ob.: Stapfe *f.*[2]; _, _n; ob.: Stapfen *m.*; _s, _; ſtapfen
Staphylitis *f.*; _
°Staphylo⌣coccus; ſ. Staphylokokk-
Staphylo⌣kokkus
Star (Augenkrankheit) *m.*; _[e]s, _e
Star (Vogel) *m.*; _[e]s u. _en[3], _e[n]
Stär (Widder) *m.*; _[e]s, _e
ſtarblind
Star[en]⌣kaſten
ſtark; ſtärker, ſtärkſte
Star⌣kaſten, Staren⌣kaſten
Stärke *f.*; _, _n; Stärke⌣fabrik, ⌣mehl, ⌣zucker usw.; ſtärken
ſtarkknochig
Starkmut *m.*; _[e]s (auch: *f.*; _)
Stark⌣ſtrom
Stärkung*
Star⌣matz
Staroſt *m.*; _en, _en; Staroſtei *f.*; _, _en
Star⌣preſſe
ſtarr; Starr⌣kopf, ⌣krampf, ⌣ſinn (*m.*; _[e]s), ⌣ſucht (*f.*; _) usw.; Starre *f.*; _; ſtarren; Starrheit *f.*; _, _en; ſtarrköpfig; ſtarrſinnig
Start *m.*; _[e]s, _e u. _s; Start⌣geld usw.; ſtarten; Starter *m.*; _s, _
Staſe, Staſis *f.*; _, ..ſen [..ma]
Staſimon *n.*; _s,]
Staſimorphie *f.*; _, _n[1]
Staſis, Staſe; ſ. d.
Staßfurt (Stadt); Staßfurter *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Kaliſalze; Staßfurtit *m.*; _[e]s, _e
ſtät; ſ. ſtet
ſtatariſch
Stätchen, Stätlein (kleiner Staat) *n.*; _s, _
Stathmo|graph *m.*; _en, _en
ſtätig usw.; ſ. ſtetig]
Statik *f.*; _ [usw.]
Station *f.*; _, _en; ſtationär; ſtationieren; ..iert; Stations⌣vorſteher usw.
ſtatiös[2]; ..öſeſte
ſtatiſch (die Statik betreffend)
ſtätiſch (widerſpenſtig); _[e]ſte
Statiſt *m.*; _en, _en
Statiſtik *f.*; _, _en; Statiſtiker *m.*; _s, _; ſtatiſtiſch
Stativ *n.*; _s, _e
Stätlein, Stätchen; ſ. d.
Stato|blaſt *m.*; _en, _en
ſtatt (Abk.: ſt.; anſtatt); _ deſſen, _ meiner
Statt *f.*; _; an Kindes Statt; an Zahlungs Statt[1]; gutes Wort findet eine gute Statt; ſtattfinden (ſ. d.); ſtattgeben (ſ. d.); ſtatthaben (ſ. d.); vonſtatten[2] geh[e]n; zuſtatten[2] kommen
Stätte *f.*; _, _n
ſtatt⌣finden; es findet ſtatt, hat ſtattgefunden (unrichtig iſt: die ſtattgefundene[3] Verhandlung); ſtattzufinden; vgl. Statt
ſtatt⌣geben; er gibt ſtatt, hat ſtattgegeben; ſtattzugeben; vgl. Statt; ſtatt⌣haben; es hat ſtatt, hat ſtattgehabt (unrichtig iſt: die ſtattgehabte[4] Verſammlung); ſtattzuhaben; vgl. Statt
Statthaftigkeit *f.*; _
Statthalter *m.*; _s, _; Statthalterei *f.*; _, _en
ſtattlich
ſtatuariſch (auf die Bildhauerkunſt bezüglich); Statue *f.*; _, _n; Statuette *f.*; _, _n
ſtatu|ieren; ..iert; Statu|ierung*
Statur *f.*; _, _en
Status *m.*; _; Statusquo[1] *m.*; _; ob.: Status quo ante *m.*; _ _ _
Statut *n.*; _[e]s, _en; ſtatutariſch (ſatzungsgemäß); ſtatutengemäß; ſtatutenwidrig
Stau *m.*; _[e]s, _e
Staub *m.*; _[e]s; Staub⌣beſen (zum Abſtäuben), ⌣beutel, ⌣faden, ⌣gefäß, ⌣kamm, ⌣mantel, ⌣regen, ⌣wolke usw.; ſtaubbedeckt; Stäubchen, Stäublein *n.*; _s, _; ſtauben; es ſtaubt; ſtäuben (ab-); Stäuber *m.*; _s, _; ſtäubern; ich ..[e]re; ſtaubgeboren; Staubgebor[e]ne *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; ſtaubig; Stäubling (Pilz) *m.*; _s, _e
Stauche (Muff, Pulswärmer; Bündel Flachs) *m.*; _ns, _n; ob. *f.*; _, _n; Stäuchelchen, Stäuchlein *n.*; _s, _
ſtauchen
Stäuchlein, Stäuchelchen; ſ. d.

---

[1] Ö. auch: Stänkerer.
[2] B. nur ſo; Ö. auch: Stapfe *m.*; _n, _n.
[3] B. nur ſo.

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Dieſes Wort iſt durch Anfügung der fremden Endung an »Staat« entſtanden.

[1] Nur Ö. hat: an Zahlungsſtatt.
[2] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig auch: von ſtatten geh[e]n, zu ſtatten kommen.
[3] Man ſage dafür: die [vorgenommene] Verhandlung.
[4] Man ſage dafür: die [abgehaltene] Verſammlung.

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur ſo.

Stäudchen, Stäud=lein *n.*; _s, _;
Staude *f.*; _, _n; stauden; stauden=artig; staudig
stauen; Stauer *m.*; _s, _
Stauf(Humpen;Flüf=figkeitsmaß) *m.*; _[e]s, _e; 5 Stauf
Staufe *m.*; _n, _n (Geſchlecht); od.: Staufer *m.*; _s, _; Staufen (Berg) *m.*; _s
staunen; staunens=wert
Staup⌣beſen (zum Stäupen) uſw.; Staupe *f.*; _, _n; ſtäupen
Staurolith *m.*; _[e]s u. _en, _e[n]
Stau⌣ſtufe; Stau=ung*; Stau⌣werk
Ste: Sainte (ſ. d.)
Steamer *m.*; _s, _
Stearin *n.*; _s
Steatit *m.*; _[e]s, _e; Steatoſe *f.*; _
Stech⌣apfel, ⌣beitel, ⌣fliege, ⌣heber, ⌣palme uſw.; Stech⌣becken, Steck⌣becken; Stech⌣beutel; ſ. Stechbeitel; ſtechen; du ſtichſt; du ſtach[e]ſt, *conj.* ſtäche ſt; geſtochen; ſtich!; Stecher *m.*; _s, _
Steck⌣becken, Stech⌣becken
Steck⌣brief
Stecken *m.*; _s, _
ſtecken (wo ſein); du steckſt[1], er ſteckt[1]; er ſtak[1] u. ſteckte, *conj.* ſtäke u. ſteckte; geſteckt; ſteck[e][2]!; ſtecken (wohin legen); ſteckte; geſteckt; ſtecke!; ſtecken⌣bleiben; ich bleibe ſtecken; ſtecken geblieben; ſtecken zubleiben; vgl. ſitzenbleiben; Stecken bleiben *n.*; _s
Steck⌣kiſſen
Steckling *m.*; _s, _e
Steck⌣nadel, ⌣zwiebel
Stee|plechaſe *f.*; _, _n; Stee|pler *m.*; _s, _
Steffen (m. P.)
Steg *m.*; _[e]s, _e
Stege⌣regal (*pl.* _e)
°Stegocephale; ſ. Stegoz-
Steg|odont *m.*; _en, _en [Stegoz-]
Stegokephale; ſ.
Stegoſaurier *m.*; _s, _ [_n, _n]
Stegozephale *m.*;
Steg⌣reif; aus dem _; Stegreif⌣dichter, ⌣redner uſw.
Steh⌣kragen uſw.; ſteh[e]n; du ſtehſt; du ſtand[e]ſt, *conj.* ſtändeſt u. (zu der nur noch in Süddeutſchland, Öſterreich u. dichter. üblichen Wirklichkeitsform ſtund:) ſtünde ſt; geſtanden; ſteh[e]!; zu Dienſten, zu Gebote _; ſteh[e]n⌣bleiben; ich bleibe ſtehen; ſtehen geblieben; ſtehen zubleiben; vgl. ſitzenbleiben; Stehen bleiben *n.*; _s; ſtehend; _en u. _es Fußes; _e Quadraten; _er Satz; Steher *m.*; _s, _
ſtehlen; du ſtiehlſt, er ſtiehlt; du ſtahlſt, *conj.* ſtöhleſt u. ſtähleſt[1]; geſtohlen; ſtiehl!; Stehler *m.*; _s, _; Stehl=ſucht *f.*; _
Steh⌣platz, ⌣pult
Stei[e]rer *m.*; _s, _; Steierin *f.*; _, _nen; ſtei[e]riſch; Steiermark (Land) *f.*; _
ſteif; Steife *f.*; _, _n; ſteifen; Steif=heit *f.*; _, _en; Steifigkeit *f.*; _, _en; ſteifleinen *adj.*; Steifleinwand *f.*; _; Steifung*
Steig *m.*; _[e]s, _e
Steig⌣bügel uſw.
Steige, Stiege (20 Stück) *f.*; _, _n
ſteigen; du ſtieg[e]ſt, *conj.* ſtiegeſt; geſtiegen; ſteig[e]!; Steiger *m.*; _s, _
Steigerer *m.*; _s, _; ſteigern; ich ..[e]re; Steigerung*
Steigung*
ſteil; Steile *f.*; _, _n; Steilheit *f.*; _
Stein *m.*; _[e]s, _e; ſtein⌣alt uſw.; Stein⌣adler, ⌣bau (*pl.* ..bauten), ⌣bock uſw.
Steinbrech *m.*; _[e]s
Steinbrücker *m.*; _s, _ [_e]
Steinbutt *m.*; _[e]s, [_e]
Steinbutte *f.*; _, _n; ſ. Steinbutt
Steinchen, Stein=lein *n.*; _s, _
°Stein⌣coralle (nur zool.); ſ. Steink-
Steindruck (*pl.* ..drucke), ⌣drucke=rei, ⌣eiche; ſteinen (abgrenzen); _ und rainen; ſteinen *adj.*; ſ. ſteinern
ſteinern *adj.*
Steingut *n.*; _[e]s; ſteinguten *adj.*
Steinhäger (Schnaps) *m.*; _s, _
ſteinhart
Steinhuder Meer (Binnenſee) *n.*; _ _[e]s
Stein⌣huhn; ſtei=nicht; ſteinig; ſtei=nigen; Steini=gung*; Steini=gungs⌣tod uſw.
Stein⌣kohle; Stein=kohlen⌣formation uſw.
Stein⌣koralle
Steinlein, Stein=chen; ſ. d.
Steinmetz *m.*; _en, _en
ſteinreich
Steinſchmätzer[1] *m.*; _s, _
Steinſchnitt⌣kon=ſtruktion
Stein⌣ſchrift, ⌣wurf, ⌣zeit (*f.*; _)
Steiper *m.*; _s, _
Steirer, Steierer; ſ. d.; ſteiriſch, ſteie=riſch
Steiß *m.*; _es, _e; Steiß⌣bein uſw.
Stele (Säule) *f.*; _, _n
Stell (eine Anzahl) *n.*; _[e]s, _e
Stellage *f.*; _, _n
Stelldich|ein *n.*; _[s][2], _
Stelle *f.*; _, _n; an _ von; zur _ ſein; ſtellen; Stellen⌣angebot uſw.;

---

* *f.*; _, _en.

[1] Die Befehlform »ſtick« iſt veraltet; auch die Formen der Gegenwart »du tickſt, er ſtickt« ſind in der heutigen Schriftſprache nicht mehr üblich.

[1] B. nur ſo.

[2] Vgl. Sp. 1, Anm. 1.

* *f.*; _, _en.

[1] B. nur ſo.

* *f.*; _, _en.

[1] B.: Steinſchmälzer; vielleicht Druckfehler.

[2] B. nur: _.

Stellenjäger *m.*; –s, –; stellen⸗los; stellenweise *adv.*
Stelleriden (See⸗sterne) *pl.*
..stellig (vierstellig usw.)
Stellmacher *m.*; –s, –
Stell⸗netz
Stellung*; Stell⸗vertreter *m.*; –s, –
Stell⸗werk
Stelz⸗fuß usw.; Stelze *f.*; –, –n; –n laufen[1]; stelzen; du stelzest u. stelzt; Stelzen⸗geier usw.; Stelzenläufer *m.*; –s, –
Stemma *n.*; –, –ta
Stemme *f.*; –, –n
Stemm⸗eisen *n.*; Stemmeißel, b. Tr.: Stemm⸗meißel, *m.*; –s, –; stemmen
Stempel *m.*; –s, –; Stempel⸗steuer usw.; stempeln; ich ..[e]le; Stempelschneider *m.*; –s, –; Stemp[e]lung*
Stendel *m.*; –s, –
Stenge *f.*; –, –n
Stengel *m.*; –s, –; Stengel⸗blatt usw.; stengelblütig; ..steng[e]lig (kurzsteng[e]lig usw.); stengel⸗los
°Stenocardie; s. Stenok-
Steno|chromie *f.*; –, –n[2]
Steno|gramm *n.*; –s, –e; Stenograph *m.*; –en, –en; Steno|graphie *f.*; –, –n[1]; steno|graphieren; ..iert; Steno|graphik *f.*; –; stenographisch
Stenokardie *f.*; –, –n[1]
stenopäisch
Stenosis *f.*; –
Steno⸗telegraph
Stentor (m. P.); Stentor⸗stimme
Stephan (m. P.); Stephanie (w. P.)
Stephanit *m.*; –[e]s, –e
Stephansort (Ort)
Stephans⸗tag
Stephenson (m. P.)
Stepp⸗decke usw.
Steppe *f.*; –, –n
steppen
Steppen⸗bewohner, ⸗gras usw.
Stepperei *f.*; –, –en
Stepp⸗nadel, ⸗naht, ⸗seide, ⸗stich
Ster (Maß) *m.*; –s, –e[2] u. –s; 3 Ster
Sterbe⸗fall, ⸗glocke, ⸗haus, ⸗kasse usw.; sterben; du stirbst; du starbst, *conj.* stürbest; gestorben; stirb!; sterbens⸗krank; Sterbens⸗wörtchen; Sterblichkeit *f.*; –; Sterblichkeits⸗ziffer usw.; Sterbling *m.*; –s, –e
°stercoral; s. sterk-
°Sterculiaceae; s. Sterkuliaz-
Stereobat (Unterbau) *m.*; –[e]s, –e
Stereo⸗chemie
Stereo|gnostik *f.*; –
Stereometer *n.*; vgl. Meter; Stereo⸗me|trie *f.*; –, –n[1]; stereome|trisch
Stereo|skop *n.*; –s, –e; stereo|skopisch
Stereotomie *f.*; –, –n[1]
Stereotyp⸗platte usw.; Stereotype *f.*; –, –n; Stereotypeur *m.*; –s, –e; Stereotypie *f.*; –, –n[1]; stereotypieren; ..iert; stereotypisch
steril; Sterilisation *f.*; –, –en; sterilisieren; ..iert; Sterilisierung*; Sterilität *f.*; –
Sterke (junge Kuh) *f.*; –, –n
sterkoral
Sterkuliazeae *f.*; –, –n
Sterlet *m.*; –[e]s[2], –e
Sterling (Abk.: Pfd. St. od. £) *m.*; –s, –e; 2 Pfund Sterling
Stern *m.*; –[e]s, –e; Stern⸗bild, ⸗kunde (*f.*; –), ⸗schnuppe *f.*, ⸗warte usw.; Sterndeuter *m.*; –s, –; Stern[en]⸗himmel; Sternen⸗banner, ⸗zelt usw.
Sterz (ma., Mehlspeise) *m.*; –es, –e
Sterz[3] (Schwanz; Pflug⸗) *m.*; –es, –e; ob.: Sterze *f.*; –, –n
stet[4]; –e Vorsicht; Stete[4] *f.*; –
Stetho|skop *n.*; –s, –e
stetig[4]; Stetigkeit[4]
stets
Stettin (Stadt); Stettiner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Haff

* *f.*; –, en.
[1] B.: stelzenlaufen; ich laufe stelzen, bin stelzengelaufen; stelzenzulaufen.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur so.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur: –s.
[3] Ö. u. das b. R. nur so.
[4] Ö. auch: stät, stätig usw.

Steuer (Abgabe) *f.*; –, –n
Steuer (Lenkvorrichtung) *n.*; –s, –
Steuer⸗amt usw (Abgabeamt usw.)
Steuer⸗achse usw. (Lenkachse usw.)
steuerbar
Steuer⸗bord *n.*
Steuer⸗einnehmer, ⸗gesetz (Abk.: StrG.)
Steuer⸗mann (*pl.* ..männer u. ..leute); Steu[e]rer *m.*; –s, –; steuern; ich ..[e]re
steuerpflichtig
Steuer⸗ruder, ⸗stange
Steu[e]rung*
Steuer⸗zettel
Steurer, Steuerer; s. d.; Steurung*, Steuerung*
Steven *m.*; –s, –
Steward *m.*; –s, –s; Stewar|deß *f.*; –, ..dessen
Steyr (Stadt in Oberösterreich)
StGB.: Strafgesetzbuch
Sthenie *f.*; –; sthenisch
stibitzen; du stibitzest u. stibitzt
Stich *m.*; –[e]s, –e; im –[e] lassen; – halten[1]; Stich⸗blatt usw.
Stichel *m.*; –s, –
Stichelei *f.*; –, –en; sticheln; ich ..[e]le
Stich⸗entscheid
stichfest; hieb⸗ und stichfest
Stich halten[1]; stich⸗haltig
Stichler *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.
[1] Ö.: stichhalten; es hält stich, hat stichgehalten; stichzuhalten.

Stichling *m.*; -s, -e
Stichomantie *f.*; -, -n[1]
Stichome|trie *f.*; -, -n[1]
Stich-probe, -wahl, -wort (*pl.* ..wörter)
stickel (ma., steil)
Sticken *m.*; -s, -
sticken; Sticker *m.*; -s, -; Stickerei *f.*; -, -en; Stickerin *f.*; -, -nen
Stick-husten *m.*
Stick-rahmen *m.*
Stickstoff *m.*; -[e]s; stickstoff|frei[2]; stickstoffhaltig
stieben; du stob[e]st, *conj.* stöbest; gestoben; stieb[e]!
Stiefel *m.*; -s, -; Stiefel-knecht, -sohle usw.; Stiefelette *f.*; -, -n; stiefeln; ich ..[e]le
Stief-eltern
Stief[e]lung*
Stiefel-wichse
Stief-kind
Stieflung*, Stiefelung*
Stief-mutter
Stiefmütterchen *n.*; -s, -
stiefmütterlich; Stief-sohn, -tochter, -vater
Stieg *m.*; -[e]s, -e; Stiege (Treppe) *f.*; -, -n
Stiege, Steige (20 Stück); s. d.
Stiegen-beleuchtung, -fenster, -geländer usw.
Stieglitz *m.*; -es, -e
Stiel (Griff, Stengel) *m.*; -[e]s, -e; mit Stumpf und -; Stiel-mus usw.; stielen; ..stielig (kurzstielig usw.)
Stiepel, Stieper; s. Steiper
Stier *m.*; -[e]s, -e; der - von Uri
stier; stieren
Stier-nacken
Stift (Blei- usw.) *m.*; -[e]s, -e
Stift (Stiftung) *n.*; -[e]s, -e[r]; stiften; Stifter *m.*; -s, -; stiftisch; Stiftler *m.*; -s, -; Stifts-dame, -fräulein, -herr, -kirche usw.; Stiftung*; Stiftungs-akt, -urkunde usw.
Stigma *n.*; -s, -ta[1] u. ..men[2]; Stigmatisation *f.*; -, -en; stigmatisieren; ..iert
Stigmatypie *f.*; -, -n[3]
Stil (Bau-, Brief- usw.) *m.*; -s, -e
Stilbit *m.*; -[e]s, -e
Stilett *n.*; -[e]s, -e
Stilfser Joch (Alpenpaß) *n.*; - -[e]s
stilgerecht; stilisieren; ..iert; Stilisierung*; Stilist *m.*; -en, -en; Stilistik *f.*; -; stilistisch
still; im stillen (= unbemerkt); ein Stiller; ein stiller Mann, aber: der Stille Ozean; still-bleiben usw.; ich bleibe still; stillgeblieben; stillzubleiben usw.; still[e]!; Stille *f.*; -; in aller -, in der -; Stilleben, b. Tr.: Still-leben, *n.*; -s, -; Stillegung*, b. Tr.: Still-legung
Stil-lehre
stillen
Stille Ozean *m.*; -n -s
stillgestanden!
still-halten; ich halte still; stillgehalten; stillzuhalten
stilliegen, b. Tr.: still-liegen; ich liege still; stillgelegen; stillzuliegen; vgl. [liegen]
stil-los
still-schweigen; ich schweige still; stillgeschwiegen; stillzuschweigen; Still-schweigen *n.*; -s; stillschweigend *adj.*; stillschweigend[s] *adv.*
still-sitzen; du sitzest u. sitzt still; stillgesessen; stillzusitzen
Stillstand *m.*; -[e]s; still-steh[e]n; ich stehe still; stillgestanden; stillzusteh[e]n
Stillung*
stillvergnügt
Stilpnosiderit *m.*; -[e]s
Stimm-band *n.* (*pl.* ..bänder), -gabel, -ritze usw.; stimmberechtigt; Stimmchen, Stimmlein *n.*; -s, -; Stimme *f.*; -, -n; stimmen; Stimmen-mehrheit, -verhältnis usw.; Stimmer *m.*; -s, -; Stimmhaftigkeit *f.*; -; ..stimmig (vierstimmig usw.); Stimmittel, b. Tr.: Stimm-mittel, *n.*; -s, -; stimm-los
Stimmung*; Stimmungs-bild usw.; stimmungsvoll
Stimulans *n.*; -, ..lantia; Stimulation *f.*; -, -en; stimulieren; ..iert; Stimulus *m.*; -, ..li
Stink-käfer, -tier usw.; stinken; du stank[e]st, *conj.* stänkest; gestunken; stink[e]!; stinkfaul; stinkig
Stint *m.*; -[e]s, -e
Stipendiat[1] *m.*; -en, -en; Stipendien-fonds usw.; Stipendist; s. Stipendiat; Stipendium *n.*; -s, ..dien
Stiper-nagel
Stipp-besuch usw.
stippen
Stipulation *f.*; -, -en; stipulieren; ..iert
Stirn[e][2] *f.*; -, ..nen; Stirn-band *n.* (*pl.* ..bänder), -binde, -locke, -rad, -runzeln (*n.*; -s), -schneppe, -wand usw.; ..stirnig (breitstirnig usw.)
Stoa *f.*; -
stoben, stowen; gestobtes, gestowtes Obst
Stöber *m.*; -s, -; Stöber-hund usw.; stöbern; ich ..[e]re
Stochastik *f.*; -; stochastisch
stocheln; ich ..[e]le; stochen; Stocher *m.*; -s, -; stochern; ich ..[e]re

---

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Vgl. Vorbemerk., S. XII, Z. 4 ff. v. o.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur so.
[2] So B. neben: -ta.
[3] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; -, -en.

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: Stipendist.
[2] Ö. nur: Stirn.

Stöchiome|trie *f.*; –, –n[1]
Stock (Klischee) *m.*; –[e]s, Stöcke
Stock (Stab) *m.*; –[e]s, Stöcke; über – und Stein; in den – (= Fußblock) legen
Stock (Stammkapital) *m.*; –[e]s
Stock (Stockwerk) *m.* (zuw.: *n.*); –[e]s, –[e]; das Haus hat zwei –, ist zwei – hoch; ein Haus von drei –[en]
stockblind
Stöckchen, Stöcklein *n.*; –s, –
Stock∪degen
stockdunkel
Stock∪eisen *n.*
stocken (nicht vorangehen; ma., gerinnen); ins Stocken geraten
stockfinster
Stock∪fisch
Stock∪fleck[en] *m.*
Stockholm (Stadt); Stockholmer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
stockig
..stöckig (vierstöckig usw.)
stöckisch; –[e]ste
Stock∪jobber
Stock∪laterne
Stöcklein, Stöckchen; s. d.
Stock∪rose (Pflanze)
Stocks (Staatspapiere) *pl.*
stocktaub
Stockung*
Stock∪werk
Stock∪zahn
Stoff *m.*; –[e]s, –e
Stoffel (m. P.); Stoffel (ungeschickter Mensch) *m.*; –s, –
Stöffel; s. Stoffel

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

stoff[e]lig (wie ein Stoffel); stoffeln; ich ..[e]le
stoffen (aus Stoff)
stoffhaltig
stofflich (dem Stoff nach)
stofflig, stoffelig; s. d.
Stoffülle, b. Tr.: Stoff=fülle, *f.*; –
Stoff∪wechsel
stöhnen
Sto:iker *m.*; –s, –; sto:isch; –[e]ste; Sto:izismus *m.*; –
Stola[1], Stole *f.*; –, ..len; Stolgebühren *pl.*
Stolle (Backwerk) *f.*; –, –n; ob.: Stollen *m.*; –s, –
Stollen (Gang im Bergwerk) *m.*; –s, –; Stollen∪bau (*m.*; –[e]s) usw.
Stolp (Stadt)
Stolperer *m.*; –s, –; stolp[e]rig[2]; stolpern; ich ..[e]re
stolz; –este; Stolz *m.*; –es
Stolze (m. P.); Stolzesche Steno|graphie *f.*; –n –
stolzieren; ..iert
Stolzische Stenographie; s. Stolzesche Stenographie
Stomato|skop *n.*; –s, –e
Stopf∪büchse, ∪nadel usw.; stopfen; Stopfen *m.*; –s, –; Stopfer *m.*; –s, –; Stopfung*
stopp!
Stoppel *f.*; –, –n; Stoppel∪feld usw.; stoppeln; ich ..[e]le
stoppen
Stoppine *f.*; –, –n
Stopping∪zylinder∪maschine

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.
[2] B. nur: stolperig.

Stoppler *m.*; –s, –
Stöpsel *m.*; –s, –; stöpseln; ich ..[e]le
Stör (Arbeit von Handwerkern im Hause der Kunden) *f.*; –; auf die – geh[e]n, auf der – arbeiten
Stör (Fisch) *m.*; –[e]s, –e
Stör (seem., Teil eines Floßes) *f.*; –
Storax *m.*; –[es], –e
Storch *m.*; –[e]s (auch noch: –en), Störche (auch noch: –en); Storch∪schnabel usw.; Storch[en]∪nest; Störchin *f.*; –, –nen
Store (Fenstervorhang; Warenlager) *m.*[1]; –s, –s
stören (auch: auf die Stör [s. d.] geh[e]n)
Störenfried *m.*; –[e]s, –e; Störer *m.*; –s, –; Störerei *f.*; –, –en
Stornello (musik., Wiederholungssatz) *n.*; –s, –s u. ..lli
stornieren; ..iert
Storr (Baumstumpf) *m.*; –en, –en; ob.: Storren[2] *m.*; –s, –
Störrigkeit *f.*; –; störrisch; –[e]ste
Störschneider *m.*; –s, –
Storthing *n.*; –s, –e u. –s
Störung*
Stoß *m.*; –es, Stöße; Stoß∪degen, ∪gebet, ∪seufzer usw.; Stößchen, Stößlein *n.*; –s, –; Stößel *m.*; –s, –; stoßen; du stößest u. stößt, er stößt; du stießest, er stieß; gestoßen; stoß[e]!; Stößer *m.*; –s, –; stößig; stoßweise *adv.*
Stotterer *m.*; –s, –; stotterig; stottern; ich ..[e]re
Stotz *m.*; –es, –e; ob.: Stotzen *m.*; –s, –; stotzig
Stout *m.*; –s, –s
Stovchen *n.*; –s, –; Stove *f.*; –, –n
stowen, stoben; s. d.
Str.: Straße
strabanzen (ma., müßig umhergehen); du strabanzest u. strabanzt
Strabo (m. P.)
Strabo (Schielender) *m.*; –s, –s; Strabotomie *f.*; –
Stracchino *m.*; –s
stracks
Stradivari (m. P.); Stradivari∪geige
Straf∪anstalt, ∪antrag, ∪befehl usw.; Strafbarkeit *f.*; –; Strafe *f.*; –, –n; strafen
straff
straffällig
straffen; Straffheit *f.*; –
straffholen; ich hole straff; straffgeholt; straffzuholen
Straf∪gericht; Strafgesetzbuch (Abk.: StGB.) *n.*; –[e]s, ..bücher; sträflich; Sträfling *m.*; –s, –e; Straf∪predigt, ∪recht *n.*, ∪sache, ∪verfahren *n.*, ∪vollziehung
Strahl *m.*; –[e]s, –en
Strähl (Kamm) *m.*; –[e]s, –e
strahlen
strählen (kämmen)

* *f.*; –, –en.
[1] B. in beiden Bedeutungen: *f.*; –, –n.
[2] B. nur so.

Strahlen⸗brechung, ⸗bündel, ⸗kranz usw.; Strahler *m.*; –s, –; strahlicht; strahlig; Strahlung*

Strähn; s. Strähne

Strähne[1] *f.*; –, –n

Strähnen; s. Strähne; ..strähnig (dreisträhnig usw.)

Straits Set|tlements (Kolonie)

Stralcio; s. Stralz-

Stralsund (Stadt); Stralsunder *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Spielkarten

stralzieren; ..iert; Stralzierung*; Stralzio (Geschäftsauflösung) *m.*; –s

strambulstrig (ma., widerspenstig)

Stramin *m.*; –s, –e; Stramin⸗schuh usw.

Strammheit *f.*; –

strampeln; ich ..[e]le

strampfen

Strand *m.*; –[e]s, –e; Strand⸗recht *n.* usw.; stranden; Strandung*

Strang *m.*; –[e]s, Stränge; strängen; Pferde ansträngen

Strangulation *f.*; –, –en; strangulieren; ..iert; Strangulierung*

Strang|urie *f.*; –

Strapaze *f.*; –, –n; strapazieren; ..iert; strapazierend; strapaziös; ..öseste

Strasburg (Stadt in der Uckermark; Stadt in Westpreußen); vgl. Straßburg

Straß *m.*; – u. Strasses, Strasse

Straßburg (Stadt im Elsaß); vgl. Strasburg; Straßburger *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; straßburgisch

Sträßchen, Sträßlein *n.*; –s, –; Straße (Abk.: Str.) *f.*; –, –n; straß|auf, straß|ab; Berliner, Leipziger, Potsdamer, Wiener Straße; Breite, Kurze Straße; aber: Auguste-Viktoria-Straße, Sophie-Charlotte-Straße; Friedrichstraße[1], Ludwigstraße[1], Wilhelmstraße[1], Kaiser-Wilhelm-Straße; Straßen⸗bahn, ⸗bau (*pl.* ..bauten), ⸗körper, ⸗pflaster, ⸗räuber usw.

Strat|agem; s. Strategem; Strat|ege *m.*; –n, –n; Stratagem *n.*; –s, –e; Strat|egie *f.*; –, –n[2]; Strat|egiker *m.*; –s, –; strategisch

Stratifikation *f.*; –, –en; stratifizieren; ..iert

Stratus⸗wolke

Sträubchen, Sträublein *n.*; –s, –; Straube *f.*; –, –n; sträuben; sträubig

Strauch *m.*; –[e]s, Sträucher (auch: Sträuche); Strauch⸗dieb usw.; Sträuchelchen, Sträuchlein *n.*; –s, –

straucheln; ich ..[e]le

strauchig; Sträuchlein, Sträuchelchen; s. d.

Strauß (Blumen-; Kampf) *m.*; –es, Sträuße

Strauß (Vogel) *m.*; –es (auch noch: –en), –e (auch noch: –en)

Sträußchen, Sträußlein *n.*; –s, –

Straußen⸗ei; Strauß[en]⸗feder[1]

Sträußlein, Sträußchen; s. d.

Strazze *f.*; –, –n

Strebe *f.*; –, –n; Strebe⸗pfeiler usw.; streben; Streber *m.*; –s, –; Strebertum *n.*; –[e]s; Strebsamkeit *f.*; –

Streck⸗bett, ⸗eisen *n.* usw.; Strecke *f.*; –, –n; strecken; streckenweise *adv.*

Streck⸗gut *n.*

Streck⸗muskel

Streich *m.*; –[e]s, –e

streicheln; ich ..[e]le

streichen; du strich[e]st, *conj.* strichest; gestrichen; streich[e]!; Streicher *m.*; –s, –; Streich⸗holz, ⸗hölzchen; Streichung*

Streif *m.*; –[e]s, –e; od.: Streifen *m.*; –s, –; Streif⸗band *n.* (*pl.* ..bänder), ⸗zug usw.; Streife *f.*; –, –n; streifen; streifenweise *adv.*; Streiferei *f.*; –, –en; streificht; streifig

Streik *m.*; –[e]s, –e (auch: –s); Streikbrecher *m.*; –s, –; streiken

streinen, streunen (herumstreifen); Streiner, Streuner *m.*; –s, –

Streit *m.*; –[e]s, –e; Streit⸗frage, ⸗punkt, ⸗sache, ⸗schrift, ⸗sucht (*f.*; –), ⸗verkündung, ⸗wagen *m.* usw.; Streitbarkeit *f.*; –; streiten; du strit-t[e]st, *conj.* stritte-st; gestritten; strei-t[e]!; Streiter *m.*; –s, –; Streiterei *f.*; –, –en; streitig, strittig; Streitigkeit *f.*; –, –en; streitsüchtig

Strelitz *m.*; –en, –en

stremmen

streng; aufs, auf das –ste; –stens; Strenge *f.*; –

strengen; sich anstrengen

strenggenommen; strenggläubig

Strenuität *f.*; –

°Strepto⸗coccus; s. Streptokokk-

Strepto⸗kokkus

Streu *f.*; –, –en; Streu⸗büchse usw.; streuen

streunen, streinen; s. d.; Streuner, Streiner; s. d.

Streu⸗pulver, ⸗sand; Streusel *m.* od. *n.*; –s;

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. u. B. auch: Strähn *m.*; –[e]s, –e; B. außerdem noch: Strähnen *m.*; –s, –.

[1] Die Formen mit »ß« (Friedrichsstraße, Ludwigsstraße, Wilhelmsstraße) finden sich noch oft, doch sind die ohne »ß« vorzuziehen. Vgl. Vorbemerkungen, S. XXV.

[2] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: Straußenfeder.

Streusel·kuchen; Streuung*; Streu·zeug
StrG.: Steuergesetz
Strich *m.*; -[e]s, -e; Strich·punkt, ·regen, ·scheibe, ·schuß usw.; Strichelchen, Strichlein *n.*; -s, -; stricheln; ich ..[e]le; strichweise *adv.*
Strick *m.*; -[e]s, -e
Strick·beutel usw.
Strickchen, Stricklein *n.*; -s, -
stricken; Stricker *m.*; -s, -; Strickerei *f.*; -, -en; Strickerin *f.*; -, -nen; Strick·garn
Stricklein, Strickchen; s. d.; Strick·leiter *f.*
Strick·muster, ·nadel, ·strumpf, ·zeug
Striegel *m.*; -s, - (zuw.: *f.*; -, -n); striegeln; ich ..[e]le
Strieme[1] *f.*; -, -n; ob.: Striemen *m.*; -s, -; striemig
Striezel (Gebäck) *m.*; -s, -; ob. *f.*; -, -n
striezen; du striezest u. striezt
strikt *adj.*; -e Observanz; strikt[e] *adv.*; - befolgen
Striktur *f.*; -, -en
stringent; -este
Strippe *f.*; -, -n
stri|sciando
strittig, streitig
Strobel *m.*; -s, -; strob[e]lig, strub[e]lig
Strobo|skop *n.*; -s, -e
Stroh *n.*; -[e]s; Stroh·blume, ·halm, ·hut *m.*, ·kopf, ·mann (*pl.* ..männer), ·wiepe, ·wisch, ·witwer usw.; strohern *adj.*; strohig
Strolch *m.*; -[e]s, -e; strolchen
Strom *m.*; -[e]s, Ströme; Strom·anker usw.; strom|ab[wärts]; strom|an
Stromatik *f.*; -
strom|auf[wärts]
Stromboli (Insel)
strömen
Stromer *m.*; -s, -; stromern; ich ..ere
Strömling *m.*; -s, -e
Strom·schnelle, ·stärke, ·strich; Strömung*; stromweise *adv.*; Stromwender *m.*; -s, -
Strontian *m.*; -s; Strontium *n.*; -s
Stroph|anthus *m.*; -
Strophe *f.*; -, -n; ..strophig (dreistrophig usw.); strophisch
Stropp (ma., Schlingel) *m.*; -s, -s
Stropp (seem., Tauring) *m.* ob. *n.*; -s, -s
Strosse *f.*; -, -n
Strotten (Molken) *pl.*
strotzen; du strotzest u. strotzt
strubb[e]lig, strob[e]lig; s. d.; Strubbel·kopf usw.
Strudel *m.*; -s, -; Strudel·kopf usw.; strudeln; ich ..[e]le
Struktur *f.*; -, -en; Struktur·formel usw.
Strumpf *m.*; -[e]s, Strümpfe; Strumpf·fabrik usw.; Strümpfchen, Strümpflein *n.*; -s, -
Strunk *m.*; -[e]s, Strünke; Strünkchen, Strünklein *n.*; -s, -
Strunse[l], Strunzel *f.*; -, -n; strunzen; du strunzest u. strunzt
Strupfe, Strüpfe[1] (ma., Strippe) *f.*; -, -n
strupfen (ma., streifen)
struppicht; struppig
Struvit *m.*; -[e]s, -e
Struwelpeter; s. Struwwelpeter
Struwwelpeter[2] *m.*; -s, -
Strychnin *n.*; -s
Stu:art *m.*; -s, -s (Geschlecht); Stu:art·kragen
Stubbe *f.*; -, -n; s. Stubben
Stubben (Baumstumpf) *m.*; -s, -
Stubben·kammer (Felsen); die Große - und die Kleine -
Stübchen, Stüblein *n.*; -s, -; Stube (Zimmer) *f.*; -, -n; Stuben·arrest, ·gelehrte, ·luft, ·tür[e] usw.; Stubenhocker *m.*; -s, -
Stüber *m.*; -s, -
Stüblein, Stübchen; s. d.
Stuck *m.*; -[e]s
Stück *n.*; -[e]s, -e; 5 Stück; (volksm.:) [ein] Stücker zehn (= ungefähr zehn)
Stuck·arbeit usw.
Stück·arbeit, ·faß, ·gut *n.*, ·pforte, ·werk usw.; Stückchen, Stücklein *n.*; -s, -; stückeln; ich ..[e]le; Stück[e]lung*; stücken; Stücker; vgl. Stück; stückweise *adv.*
stud.: studiosus, Studiosus; z. B.: stud. phil.: studiosus philosophiae
Studel (ma., Pfosten) *f.*; -, -n; Studel·bau (*pl.* ..bauten) usw.
Student *m.*; -en, -en; Studenten·streich usw.; Studentenschaft *f.*; -, -en; studentisch; Studie *f.*; -, -n; studienhalber *adv.*; studieren; ..iert; ein studierter Mann; ein Studierter (ma. auch: ein Gestudierter); Studio (Student) *m.*; -s, -s; Studio (Arbeitszimmer; Künstlerwerkstatt) *n.*; -s, -s; Studiosus (Abk.: stud.) *m.*; -, ..sen[1] u. ..si[2]; studiosus philosophiae (Abk.: stud. phil.) usw.; Studium *n.*; -s, ..dien
Stufe *f.*; -, -n; stufen; Stufen·bahn, ·folge, ·jahr, ·leiter *f.* usw.; stufenförmig; stufenweise *adv.*; ..stufig (fünfstufig usw.)
Stuhl *m.*; -[e]s, Stühle; der Heilige -; Stuhl·bein, ·gang, ·lehne, ·richter, ·wagen *m.*, ·zwang usw.; Stühlchen *n.*; -s, -

---

* *f.*; -, -en.
[1] P., Ö. u. das b. N. nur so.

* *f.*; -, -en.

[1] Ö. auch, B. nur so.
[2] B.: Struwelpeter.

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur so.
[2] Ö. nur so.

Stukkateur *m.*; –s, –e; Stukkatur *f.*; –, –en; Stukko *m.*; –s; s. Stuck
Stulle (ma., Brotschnitte) *f.*; –, –n
Stulp|handschuh (*m.*; –[e]s, –e) usw.; Stülp|nase usw.; Stulpe *f.*; –, –n; stülpen; Stulp[en]|ärmel, |stiefel usw.
stumm
Stummel *m.*; –s, –
Stummheit *f.*; –; Stumm|laut *m.*
Stumpax *m.*; –[es], –e
Stümpchen, Stümplein *n.*; –s, –; Stumpe *m.*; –n, –n; od.: Stumpen *m.*; –s, –
stümpeln (ma., stümpern); ich ..[e]le
Stumper (ma., Stoß) *m.*; –s, –
Stümper *m.*; –s, –; Stümperei *f.*; –, –en; stümperhaft; stümpern; ich ..[e]re
stumpf
Stumpf *m.*; –[e]s, Stümpfe; mit – und Stiel; Stümpfchen, Stümpflein *n.*; –s, –
stumpf|eckig; stumpfen; Stumpfheit *f.*; –
Stümpflein, Stümpfchen; s. d.
Stumpf|näschen, |nase; stumpfnasig; Stumpf|schwanz, |sinn (*m.*; –[e]s); stumpfsinnig; stumpfwink[e]lig[1]
Stümplein, Stümpchen; s. d.
Stündchen, Stündlein *n.*; –s, –; Stunde *f.*; –, –n; eine halbe Stunde, eine Viertelstunde; von Stund' an; stunden; Stunden|geld, |schlag, |weiser, |zeiger usw.; stundenlang, aber: ganze Stunden lang; stundenweise *adv.*; ..stündig (zweistündig [zwei Stunden dauernd] usw.); vgl. ..stündlich
Stundist *m.*; –en, –en
Stündlein, Stündchen; s. d.; stündlich (jede Stunde); ..stündlich (zweistündlich [alle zwei Stunden] usw.); vgl. ..stündig; Stundung*
Stunz *m.*; –es, –e; s. Stunze
Stunze *f.*; –, –n
Stupefaktion *f.*; –, –en; stupend; –este
Stupf *m.*; –[e]s, –e; stupfen
stupid; Stupidität *f.*; –, –en
stu|prieren; ..iert; Stu|prum *n.*; –s
Sturm *m.*; –[e]s, Stürme; Sturm|bock, |flut, |geläute, |glocke, |haube, |läuten (*n.*; –s), |schritt, |vogel, |wind usw.; stürmen; Stürmer *m.*; –s, –; Sturmestosen *n.*; –s; stürmisch; –[e]ste; Sturm- und Drangperiode *f.*; – – –; Stürmung*
Sturz *m.*; –es, Stürze; Sturz|acker, |bad, |bügel usw.
Stürze *f.*; –, –n
Sturzel, Stürzel *m.*; –s, –
stürzen; du stürzest u. stürzt; Sturz|pflug, |welle
Stuß *m.*; Stusses
Stute *f.*; –, –n
Stuten *m.*; –s, –
Stuterei *f.*; –, –en
Stuttgart (Stadt); Stuttgarter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; stuttgartisch
Stutz *m.*; –es, –e; auf den – (= plötzlich, sofort); Stutz|bart, |büchse usw.
Stütze *f.*; –, –n; stützeln; ich ..[e]le
stutzen; du stutzest u. stutzt
Stutzen *m.*; –s, –
stützen; du stützest u. stützt
Stutzer *m.*; –s, –; stutzerhaft
Stutz|flügel, |glas
stutzig
Stütz|punkt
Stutz|uhr
stygisch
Stylit *m.*; –en, –en
stylodisch
Stylo|graph *m.*; –s, –e
Stylolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]
Stylo|spore *f.*; –, –n
Stym|phaliden *pl.*
Styrax; s. Storax
Styrol *n.*; –s
Styx (Fluß der Unterwelt) *m.*; –
s. u.: siehe unten
Suaba[1], Suade *f.*; –
Suaheli *m.*; –[s], – (Volk); Suaheli (Sprache) *n.*; –[s]
Suasorie *f.*; –, –n; suasorisch
sub|alpin[isch]
sub|altern; Subalternbeamte usw.
sub|apenninisch
sub|arktisch
Sub|arrendator *m.*; –s, –en
°subcutan; s. subk-
Sub|diakon[us]
Subhastation *f.*; –, –en; subhastieren; ..iert
°subhercynisch; s. subherz-
subherzynisch
Subjekt *n.*; –[e]s, –e
Subjektion *f.*; –, –en
subjektiv; Subjektiv *n.*; –s, –e
Subjektivismus *m.*; –; Subjektivität *f.*; –
subjizieren; ..iert
subjungieren; ..iert; Subjunktiv *m.*; –s, –e
Sub|kommission
Subkonrektor *m.*; –s, –en
subkutan; –e Injektion
sub|levieren; ..iert
sub|lim
Sub|limat *n.*; –[e]s, –e; Sub|limation *f.*; –, –en; Sublimier|vorrichtung usw.; sub|limieren; ..iert; Sublimierung*
Sub|limität *f.*; –
Sub|lokation *f.*; –, –en
sub|lunarisch
Sub|luxation *f.*; –, –en
submarin
submergieren; ..iert; Submersion *f.*; –, –en
Submini|stration *f.*; –, –en; subministrieren; ..iert
submiß; ..missester; Submission *f.*; –, –en; Submittent

[1] B. nur: stumpfwinklig.

* *f.*; –, –en

[1] Ö. nur so.

* *f.*; –, –en.

m.; -en, -en; [ub=mittieren; ..iert
Sub|ordination f.; -, -en; [ub|ordinieren; ..iert
Sub|regens m.; -
Sub⌄rektor
Sub|rogation f.; -, -en; [ub|rogieren; ..iert
sub rosa
[ubſekutiv
Subſellium n.; -s, ..llien
[ubſidiär; Sub=ſidien pl.
Subſi|gnation f.; -, -en
Subſiſtenz f.; -, -en; Subſiſtenz=⌄mittel n. uſw.; [ubſiſtenz⌄los; [ubſiſtieren; ..iert
Sub|ſkribent m.; -en, -en; [ub|ſkribieren; ..iert; Sub=ſkription f.; -, -en; Sub|ſkriptions⌄preis uſw.
°Sub⌄ſpecies (nur zool.); ſ. Subſpez-
Sub⌄ſpezies
subst.: substantivum, Subſtantiv[um]
Subſtantialität f.; -; [ubſtantiell; [ubſtantiieren; ..iert
Subſtantiv[1] (Abk.: subst.) n.; -s, -e; od.: Subſtantivum (Abk.: subst.) n.; -s, ..va; [ubſtantivieren; ..iert; Subſtantivierung*; [ubſtantiviſch
Subſtanz f.; -, -en
[ubſtituieren; ..iert; Subſtitut m.; -en, -en; Subſtitution f.; -, -en; Sub=ſtitutions⌄metho=de uſw.; Subſtitutorium n.; -s, ..rien
Sub|ſtrat n.; -[e]s, -e
Sub|ſtruktion f.; -, -en
[ubſumieren; ..iert; Subſumtion f.; -, -en; [ubſumtiv
Sub⌄tangente
[ubtil; [ubtiliſieren; ..iert; Subtiliſierung*; Subtilität f.; -, -en
Sub|trahend m.; -en, -en; [ub=trahieren; ..iert; Sub|traktion f.; -, -en; Sub|traktions⌄methode uſw.
[ub|tropiſch
[ubvenieren (zu Hilfe kommen); ..iert; Subvention f.; -, -en; [ubventionieren (unterſtützen); ..iert
Subverſion f.; -, -en; [ubverſiv
°[ucculent uſw.; ſ. [ukk- uſw.
Suche f.; -, (weidm.:) -n; auf der - ſein; ſuchen; Sucher m.; -s, -
Sucht f.; -, -en; ſüchtig; ..ſüchtig (mondſüchtig uſw.)
ſuckeln (ma., ſaugen); ich ..[e]le
Sud m.; -[e]s, -e
Süd (Abk.: S [Ö.: S.]; Gegend); m.; -[e]s; od.: Süden (Abk.: S [Ö.: S.] m.; -s; Nord und Süd; Süd (Abk.: S [Ö.: S.]; Wind) m.; -[e]s, -e; Süd⌄amerika uſw.
Sudan (Land) m.; -s; Sudaner m.; -s, -
Sudaneſe m.; -n, -n; ſ. Sudaner; ſudaneſiſch; ſ. ſudaniſch
ſudaniſch
Sudation f.; -, -en; Sudatorium n.; -s, ..rien
Sudelei f.; -, -en; Sud[e]ler[1] m.; -s, -; ſud[e]lig; ſudeln; ich ..[e]le
Süden, Süd (Gegend); ſ. d.
Süder|oog (Inſel)
Sudeten (Gebirgszug) pl.
Süd⌄frucht
Sudler, Sudeler; ſ. d.
ſüdlich, aber: das Südliche Eismeer; das Südliche Kreuz
ſudlig, ſudelig
Südnordkanal m.; -s
Südoſt (Abk.: SO [Ö.: SO.]) m.; -es, (Winde:) -e
Südpol m.; -s; Südpolarland n.; -[e]s, ..länder
Südſee f.; -
Südſtaaten pl.
Südſüdoſt (Abk.: SSO [Ö.: SSO.]) m.; -es, (Winde:) -e
Südſüdweſt (Abk.: SSW [Ö.: SSW.]) m.; -es, (Winde:) -e
ſüdwärts
Südweſt (Abk.: SW [Ö.: SW.]) m.; -es, (Winde:) -e
Südweſt|afrika (Land)
Süd⌄wind
Sue:es uſw.; ſ. Suez uſw.
Sueve m.; -n, -n (Volk); ſueviſch
Su:ez[2] (Stadt); Su:ezkanal[2] m.; -s
Suff m.; -[e]s[1]; der ſtille -
Suffet m.; -en, -en
ſüffig
Suffiſance uſw.; ſ. Sü- uſw.
Süffiſance[2] f.; -; ſüffiſant[2]
Suffix n.; -es, -e
ſuffizient; Suffizienz f.; -
Suffokation f.; -, -en
Suf|fragan m.; -s[3], -e[3]; Suf|fragium n.; -s
Suffuſion f.; -, -en
ſuggerieren; ..iert; ſuggeſtibel; Suggeſtion f.; -, -en; ſuggeſtiv; Suggeſtiv⌄frage
Sugillation f.; -, -en
Suhle f.; -, -n; ſuhlen, ſühlen[4]
Sühn⌄opfer uſw.; Sühne f.; -, -n; ſühnen; Sühnung*
Suinter m.; -s, -
Suite f.; -, -n; Suitier m.; -s, -s; ſuitiſieren; ..iert
Suivante f.; -, -n
Sujet n.; -s, -s
Sukkade f.; -, -n
ſukkulent; Sukkulente f.; -, -n; Sukkulenz f.; -
Sukkumbenz⌄geld; ſukkumbieren; ..iert
ſukkurieren; ..iert; Sukkurs m.; ..kurſes, ..kurſe; Sukkurſale f.; -, -n
ſukkuſſoriſch

---

* f.; -, -en.
[1] P., B. u. das b. R. nur ſo.

* f.; -, -en.

[1] Ö. u. B. nur: Subler.
[2] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Sues uſw.

* f.; -, -en.
[1] B. hat einen pl.: Süſſe.
[2] Ö.: Suffiſance, ſuffiſant.
[3] B.: -en.
[4] B. nur: ſich ſühlen.

sukzedieren; ..iert; Sukzeß *m.*; ..zesses, ..zesse; Sukzession *f.*; –, –en; sukzessiv *adj.*; sukzessiv[e] *adv.*
Sulamith (w. P.)
Suldenit *m.*; –[e]s, –e
Suleika (w. P.)
Sulf|aminol *n.*; –s
Sulfat (Schwefelsäureverbindung) *n.*; –[e]s, –e; Sulfid (Schwefelverbindung) *n.*; –[e]s, –e; Sulfit (Verbindung der schwefligen Säure) *m.*; –[e]s, –e; Sulfur *n.*; –s; sulfurös; ..öseste
Süll (Schwelle, Rand) *m.*; –[e]s, –e; od. *f.*; –, –en
Sulla (m. P.)
Sultan *m.*; –s, –e; Sultanin *f.*; –, –nen
Sultanine (Rosinenart) *f.*; –, –n
Sulz; s. Sulze
Sulze, Sülze[1] *f.*; –, –n
Sumach *m.*; –s
Suma|tra (Insel)
Sumerier *m.*; –s, – (Volk); sumerisch
Summa (Abk.: Sa.), Summe *f.*; –, ..men; in Summa; Summand *m.*; –en, –en; summarisch; –[e]ste; Summarium *n.*; –s, ..rien; Sümmchen, Sümmlein *n.*; –s, –; summen

[1] B. hat auch die im vereinbarten amtlichen Regelbuch nicht stehende Form: Sulz *f.*; –, –en; dagegen hat es »Sülze« nicht; das b. R. schreibt »Sulze« u. läßt »Sülze« zu.

Summ|epi|skopat *n.*; –[e]s, –e
summieren; ..iert; Summierung*; Summist *m.*; –en, –en
Sümmlein, Sümmchen; s. d.
Sumpf *m.*; –[e]s, Sümpfe; Sumpffieber usw.; Sümpfchen, Sümpflein *n.*; –s, –; sumpfen (sumpfig sein, werden)
sümpfen (kneten); Sümpfer (Steinformer) *m.*; –s, –
sumpficht; sumpfig
sumptuös; ..öseste
Sums (ma., Gerede) *m.*; Sumses; einen großen – machen; sumsen; du sum[se]st
Sund *m.*; –[e]s, –e
Sunda|inseln *pl.*
Sünde *f.*; –, –n; Sündenbock, -pfuhl usw.; sünd[en]los[1]; Sünder *m.*; –s, –; Sündflut, Sintflut; s. d.; Sündhaftigkeit *f.*; –; sündig; sündigen; sündlich
Sundzoll
Sunnar (Mönchsgürtel) *m.*; –s, –e
Sunnit *m.*; –en, –en (Sekte)
Suovetaurilien *pl.*
super|arbi|trieren; ..iert; Superarbi|trium *n.*; –s, ..trien u. ..tria
superb; s. süperb
süperb[2]
Superdividende

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: sündlos.
[2] Ö.: superb; die Schreibung mit »ü« ist vorzuziehen; vgl. Ouvertüre u. a.

Super|erogation *f.*; –, –en; Thesaurus supererogationis (s. d.)
superfein
°superficiell usw. (nur zool.); s. superfiz- usw.
superfiziarisch; –es Recht
superfiziell; Superfizies *f.*; –
Super|intendantur; s. Superintendentur; Super|intendent *m.*; –en, –en; Super|intendentur[1] *f.*; –, –en
Superior *m.*; –s, –en
Superiorität *f.*; –
Superkargo
superklug
Superlativ[2] *m.*; –s, –e; od.: Superlativus *m.*; –, ..ve
Supernaturalismus, Su|pranaturalismus[3] *m.*; –; supernaturalistisch, su|pranaturalistisch[3]
Supernumerar *m.*; –s, –e; vgl. Supernumerarius; Supernumerariat *n.*; –[e]s, –e; Supernumerarius *m.*; –, ..rien; im Kanzleistil gebräuchliche Form für: Supernumerar; s. d.
Superphosphat *n.*; –[e]s
Superporte, Supraporte *f.*; –, –n
Superrevision
Superstition *f.*; –; superstitiös; ..öseste

[1] B.: Superintendantur.
[2] Die Regelbücher nur so.
[3] B. nur so.

Supin; s. Supinum
Supinum[1] *n.*; –s, ..na
Süppchen, Süpplein *n.*; –s, –; Suppe *f.*; –, –n
suppedit[t]ieren; ..iert
Suppenfleisch, -kaspar, -kraut, -löffel, -schüssel, -terrine usw.; suppicht; suppig
Sup|pleant (Ersatzmann) *m.*; –en, –en
Süpplein, Süppchen; s. d.
Sup|plement *n.*; –[e]s, –e; Supplementband *m.* (*pl.* ..bände), -lieferung usw.; Supplent (Hilfslehrer; Suppleant) *m.*; –en, –en; sup|pletorisch: sup|plieren; ..iert; Supplierstrich
Sup|plik *f.*; –, –en; Sup|plikant *m.*; –en, –en; Supplikation *f.*; –, –en
Sup|plin[gen]burg, Lothar von (m. P.)
sup|plizieren; ..iert
supponieren; ..iert
Support *m.*; –[e]s, –e
Supposition *f.*; –, –en; Suppositorium *n.*; –s, ..rien; Suppositum *n.*; –s, ..ta
Sup|pression *f.*; –, –en; sup|primieren; ..iert
Suppuration *f.*; –, –en
Supputation *f.*; –, –en
Su|pranaturalismus, Supernaturalismus; s. d.;

[1] B. auch: Supin *n.*; –s, –e.

su|pranaturalistisch, supernaturalistisch; s. d.
Su|praporte, Superporte; s. d.
Su|premat *m.*[1] od. *n.*; -[e]s, -e; Suprematoeid; Suprematie *f.*; -
Sure (Abschnitt des Korans) *f.*; -, -n; vgl. Surre
Surinam (Fluß) *m.*; -[s]; Surinam (Land)
Surre (Karawane) *f.*; -, -n; vgl. Sure
Surrektion *f.*; -, -en
surren
Surrogat *n.*; -[e]s, -e
Surtout *m.*; -s, -s
Surveillance *f.*; -
Susa (Stadt)
Susanna, Susanne (w. P.); Suschen (w. P.); Suse (w. P.)
su|spekt
suspendieren[2]; ..iert; Suspension[2] *f.*; -, -en; suspensiv[2]; suspenso: in - lassen
Suspensorium[2] *n.*; -s, ..rien
Süß (typ., geleistete, noch nicht bezahlte Arbeit) *n.*; -es; vgl. Sauer
süß; -este; am -esten; Süßholz, -wasser (*pl.* ..wasser) usw.; Süße *f.*; -; süßen; du süßest u. süßt; Süßigkeit *f.*; -, -en; süßlich; Süßling *m.*; -s, -e; Süßwassertier usw.
Sust (ma., Zollhaus) *f.*; -, -en
Susten (Gebirgspaß) *m.*; -s
Sustengeld usw.

[1] B. nur so.
[2] B.: ..usp-.

Sustentation *f.*; -, -en; sustentieren; ..iert
suszeptibel; suszipieren; ..iert
Sutane; s. Soutane
Suum cuique *n.*; - -
suzerän; Suzerän *m.*; -s, -e; Suzeränität *f.*; -
s. v.: salva venia, mit Erlaubnis zu sagen
s. d. a.: so viel als
s. d. w.: so viel wie
SW [Ö.: SW.]: Südwest
Swakop (Fluß) *m.*; -[s]; Swakopmund (Ort)
Swastikakreuz
Sweater *m.*; -s, -
Swedenborg (m. P.); Swedenborgianer *m.*; -s, -
Swift, Jonathan (m. P.)
Swine (Fluß) *f.*; -; Swinemünde (Stadt)
Sybarit *m.*; -en, -en; sybaritisch; -[e]ste
°Sycosis; s. Syk-
Sydney (Stadt in Australien); vgl. Sidney
Syenit *m.*; -[e]s, -e
Sykomore *f.*; -, -n; Sykomorenholz usw.
Sykophant *m.*; -en, -en; sykophantisch
Sykose, Sykosis *f.*; -
Syllabar *n.*; -s, -e; ob.: Syllabarium *n.*; -s, ..rien; syllabieren; ..iert; syllabisch
Syllabus *m.*; -, - u. ..bi
Syllepsis *f.*; -
Syllogismus *m.*; -, ..men; syllogistisch
Sylphe *m.*; -n, -n; ob. *f.*; -, -n; Sylphide *f.*; -, -n
Sylt (Insel)
Sylvester; s. Silvester (m. P.)
Sylvin (Mineral) *n.*; -s; vgl. Silvin
Symbiose *f.*; -
Sym|blepharon *n.*; -s
Symbol *n.*; -s, -e; Symbolik *f.*; -; symbolisch; symbolisieren; ..iert; Symbolist *m.*; -en, -en; Symboloklast *m.*; -en, -en
Symmachie *f.*; -, -n[1]
Symmelie (Zusammenwachsen der Glieder) *f.*; -, -n[1]
Symme|trie *f.*; -, -n[1]; Symmetrieachse usw.; symme|trisch
sympathetisch
°Sympathicus; s. Sympathik-
Sympathie *f.*; -, -n[1]; Sympathikus *m.*; -; sympathisch; -[e]ste; sympathisieren; ..iert
Symphonie, Sinfonie; s. d.; symphonisch, sinfonisch; s. d.
Sym|phronismus *m.*; -; sym|phronistisch
Symphyse *f.*; -, -n; symphytisch; Symphytum *n.*; -s, ..ten
Sym|plegaden (Felsen) *pl.*
Sym|plokе *f.*; -, -n
Symposion *n.*; -s, ..sien
Sym|ptom *n.*; -s, -e; sym|ptomatisch
Syn|agoge *f.*; -, -n

[1] Ö. auch: ..ieen.

Syn|allage *f.*; -, -n
Syn|aloiphe; s. Synalöphe
Syn|alöphe *f.*; -, -n
Syn|anche *f.*; -
syn|an|drisch
Syn|äresis *f.*; -, ..sen
°Syncarpie; s. Synk-
Syn|chronismus *m.*; -, ..men; synchronistisch
Synchysis *f.*; -
°Syndactylie usw. (nur zool.); s. Syndak- usw.
Syndaktylie *f.*; -, -n[1]; syndaktylisch
Syndesmologie *f.*; -, -n[1]
Syndetikon (Fischleim) *n.*; -s
Syndikat *n.*; -[e]s, -e; Syndikus *m.*; -, ..diken[2] u. ..dizi
Syn|echie *f.*; -, -n[1]
Syn|edrion; s. Synedrium
Syn|edrium *n.*; -s, ..drien
Syn|ekdoche *f.*; -, -n
Syn|ephebe *m.*; -n, -n
Syn|ergismus *m.*; -; syn|ergistisch
Syn|esis *f.*; -, ..sen
Syn|izesis *f.*; -, ..sen
Synkarpie *f.*; -
syn|klinal
Synkope *f.*; -, -n
Syn|kretismus *m.*; -
Syn|öcie usw.; s. Synözie usw.
syn|odal; Syn|odale *m.*; -n, -n; Synode *f.*; -, -n
syn|onym; Synonym *n.*; -s, -e[3]; Syn|onymik *f.*; -, -en; syn|onymisch; s. synonym
Syn|opse, Synopsis *f.*; -, ..sen;

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur so.
[3] B. auch: -a.

Syn|optiker *m.*; _s, _; syn|optisch
Syn|özie *f.*; _, _n[1]; syn|özisch
syntaktisch; Syntax *f.*; _, _en
Synthese *f.*; _, _n
Synthesis *f.*; _, ..sen; s. Synthese; synthetisch
Syphilis *f.*; _; Syphilitiker *m.*; _s, _; syphilitisch
Syrakus (Provinz; Stadt); Syraku|s[an]er *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; syrakus[an]isch
Syrer, Syrier *m.*; _s, _; Syrien (Land)
Syringe (Blume) *f.*; _, _n; Syringin *n.*; _s
Syrinx (w. P.); Syrinx (Hirtenpfeife) *f.*; _, ..ringen
syrisch
Syrte *f.*; _, _n
Syssition *n.*; _s, ..tien
systaltisch
System *n.*; _s, _e; Systematik *f.*; _; Systematiker *m.*; _s, _; systematisch; _[e]ste; systematisieren; ..iert; Systematisierung*; systemlos
Systole *f.*; _
Systyl *n.*; _s, _e; od.: Systylon *n.*; _s, ..la
Syzygie *f.*; _, _n[1]; od.: Syzygium *n.*; _s, ..gien
s. Z.: seinerzeit
Szekler *m.*; _s, _ (Volk)
Szenarium *n.*; _s, ..rien; Szene *f.*; _, _n; Szenenwechsel usw.; Szenerie *f.*; _, _n[1]; szenisch; Szenograph *m.*; _en, _en
Szepter: s. Zepter
szientifisch
Szetschwan; s. Sz'tschwan
Szilla (Pflanze) *f.*; _, ..llen; vgl. Szylla
Szi|optikon, Ski|optikon; s. d.
Szissalien; s. Zisalien; Szission *f.*; _, _en; Szissur *f.*; _, _en
Sz'tschwan (Provinz)
Szylla (Klippe, Strudel) *f.*; _; _ und Charybdis (Klippen); von der _ in die Charybdis kommen
Szythe *m.*; _n, _n; Szythien (Land); szythisch

T.

T (Buchstabe) *n.*; _, _
t (Ö.: *t*): Tonne
Tabagie *f.*; _, _n[1]
Tabak *m.*; _[e]s, (Tabaksorten:) _e; Tabak[2]bau (*m.*; _[e]s), _fabrik, _steuer, _strafit, _verschleiß usw.; Tabaks[2]beutel, _dose, _kollegium, _pfeife usw.; Tabatiere[3] *f.*; _, _n
Tabatière; s. Tabatiere
Tabellarier *m.*; _s, _; tabellarisch; tabellarisieren; ..iert; Tabellarisierung*; Tabelle *f.*; _, _n; tabellenförmig
Tabernakel *n.* (auch: *m.*); _s, _
Taberne *f.*; _, _n
Ta|bleau *n.*; _s, _s[1]
Ta|ble d'hote *f.*; _ _
Ta|blett (Präsentierbrett) *n.*; _[e]s, _e; Ta|blette (Tischchen; Tafel, Deckplatte; Täfelchen zum Einnehmen); *f.*; _, _n; Tabletterie *f.*; _, _n[2]
Ta|blinum *n.*; _s
Tabor (Berg) *m.*; _[s]; Tabor (Stadt)
Tabora (Ort)
Taborit *m.*; _en, _en (Sekte)
Tabula rasa *f.*; _ _
Tabular|gläubiger
Tabulat *n.*; _[e]s, _e
Tabulatur *f.*; _, _en
Tabulett (Kasten) *n.*; _[e]s, _e; Tabulettkrämer usw.
Taburett (Sessel) *n.*; _[e]s, _e
°Tacca; s. Takka
Tach[e]ometer[3] *n.*; vgl. Meter; Tacho|graph *m.*; _en, _en
°Tachycardie; s. Tachykardie
Tachy|graph *m.*; _en, _en; Tachy|graphie *f.*; _, _n[2]; tachy|graphisch
Tachyhy|drit *m.*; _[e]s
Tachykardie *f.*; _
Tachymeter *n.*; vgl. Meter; Tachymetrie *f.*; _, _n[2]
Tacite:isch; vgl. Homerisch; tacite:isch; vgl. homerisch; Tacitus (m. P.)
°tactil (nur zool.); s. taktil
°Tactismus; s. Taktismus
Tadel *m.*; _s, _; Tadelei *f.*; _, _en; tadelhaft; tadellos; tadeln; ich _[e]le; tadelnswert; Tadelsucht *f.*; _; tadelsüchtig; Tadler *m.*; _s, _
Tael *n.*; _s, _s; 5 Tael
Tafel *f.*; _, _n; Tafelaufsatz, _gelder *pl.*, _land (*pl.* ..länder), _tuch (*pl.* ..tücher), _werk usw.; Täfelchen, Täf[e]lein[1] *n.*; _s, _; tafelförmig; tafeln (speisen); ich _[e]le; täfeln (mit Holztafeln bekleiden); ich _[e]le; Täf[e]lung*
Taf[fe]t *m.*; _[e]s, _e; taf[fe]ten *adj.*
Täflein, Täfelein, Täfelchen; s. d.; Täflung*, Täfelung*
Taft, Taffet; s. d.; taften, taffeten; s. d.
Tag *m.*; _[e]s, _e; eines Tag[e]s[2]; bei Tage; zutage[3] fördern, kommen, treten; über Tag, den ganzen Tag; tagsüber; tagelang, aber: ganze Tage lang; tagaus,

---

* *f.*; _, _en.
1 Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; _, _en.
1 Ö. auch: ..ieen.
2 Der Gebrauch schwankt mehrfach zwischen den Formen mit und ohne »s«.
3 Ö.: Tabatière.

1 Ö. auch: _T.
2 Ö. auch: ..ieen.
3 B. nur: Tachometer.

* *f.*; _, _en.
1 B. nur: Täfelein.
2 P., Ö. u. das b. R. nur: eines Tages; B. nur: eines Tags.
3 So B.; P. u. Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch noch: zu Tage.

tagein; tagtäglich; tags[1]; des Tags; tags darauf[2], tags zuvor[2]; heutzutage; Tag‿bogen, ‿dienst, ‿fahrt, ‿gebäude usw.; tagaus, tag|ein; Tag[e]‿bau (*pl.* ..bauten), ‿blatt[3], ‿dieb, ‿gelder *pl.* usw.; tagelang, aber: ganze Tage lang; Tage‿lied, ‿lohn[4], ‿reise, ‿werk[5] usw.; Tagelöhner[4] *m.*; ‿s, ‿; tagen; Tages‿anbruch, ‿befehl, ‿geschichte, ‿licht (*n.*; ‿[e]s), ‿ordnung, ‿zeit usw.; tag[es]hell; ..tägig (sechstägig [sechs Tage dauernd] usw.); vgl. ..täglich

Ta|glia *f.*; ‿, ..glien

täglich (alle Tage)

..täglich (sechstäglich [alle sechs Tage] usw.); vgl. ..tägig

Tag‿lohn; s. Tagelohn; Taglöhner: s. Tagelöhner

Tagner *m.*; ‿s, ‿; Tagnerin *f.*; ‿, ‿nen

tags[1]; vgl. Tag

Tag‿satzung, ‿schicht

[1] P. u. Ö. als gleichberechtigt, das b. N. als zulässig auch noch: Tags.

[2] P. u. Ö. als gleichberechtigt, das b. N. als zulässig auch noch: Tags darauf, Tags zuvor.

[3] B. nur: Tagblatt.

[4] Ö. nur, B. auch: Taglohn, Taglöhner; das vereinbarte amtliche Regelbuch hat nur: Tagelöhner.

[5] B.: Tagwerk.

tagsüber

tagtäglich

Tagundnachtgleiche[1] *f.*; ‿

Tagung*

Tag‿werk; s. Tagewerk

Tahiti (Insel)

Taifun *m.*; ‿s, ‿e

Taifun *m.*; ‿s, ‿e

Taille (Abschnitt; Wuchs; Leibchen) *f.*; ‿, ‿n; Tailleur *m.*; ‿s, ‿e; taillieren; ..iert

Taiping *m.*; ‿s, ‿s

Tajo (Fluß) *m.*; ‿[s]

Takel *n.*; ‿s, ‿; Takel‿werk (*n.*; ‿[e]s) usw.; Takelage *f.*; ‿; Takler, Takelmeister *m.*; ‿s, ‿; takeln; ich ..[e]le; Takelung*

Takka *f.*; ‿

Takler, Takelmeister, Takeler: s. d.; Taklung*, Takelung*

takonisch; ‿es System

Takt *m.*; ‿[e]s, ‿e; in Dreiachteltakt; Takt‿gefühl (*n.*; ‿[e]s) usw.; taktfest; Taktier‿stab usw.; taktieren; ..iert

Taktik *f.*; ‿, ‿en; Taktiker *m.*; ‿s, ‿

taktil

taktisch

Taktismus *m.*; ‿

takt‿los, ‿voll

Tal *n.*; ‿[e]s, Täler u. (dichter.:) Tale; zu ‿[e]; talabwärts

Talar *m.*; ‿s, ‿e

talaufwärts; Tälchen *n.*; ‿s, ‿

Talent *n.*; ‿[e]s, ‿e; talentiert; talent‿los, ‿voll

Taler *m.*; ‿s, ‿; Taler‿fuß (*m.*; ‿es), ‿prägung, ‿rechnung (*f.*; ‿), ‿stück usw.

Tal‿fahrt

Talg (Fett) *m.*; ‿[e]s, (Talgarten:) ‿e; Talg‿drüse, ‿licht (*pl.* ‿[e]r) usw.; talgen; talgicht; talgig

Talionssystem *n.*; ‿s

Talisman *m.*; ‿s, ‿e

Talith *m.*; ‿[e]s, ‿e

Talje (Flaschenzug) *f.*; ‿, ‿n; Taljereep usw.; taljen

Talk (Mineral) *m.*; ‿[e]s, ‿e; Talkerde (*f.*; ‿) usw.; talkicht; talkig

Talleyrand (m. P.)

Talmi *n.*; ‿s; Talmi‿gold usw.

Talmud *m.*; ‿[e]s; talmudisch; Talmudist *m.*; ‿en, ‿en

Talon *m.*; ‿s, ‿s

Tal‿sohle, ‿sperre; talwärts (zu Tal)

Tamarinde *f.*; ‿, ‿n

Tamariske *f.*; ‿, ‿n

Tambour (Stickerei); s. Tambur

Tambour (Trommler) *m.*; ‿s, ‿e

Tambourier‿stich usw.; s. Tamburierstich usw.

Tambour‿major

Tambur[1] (Stickerei) *m.*; ‿s, ‿e; Tamburier[1]‿stich usw.; tamburieren[1]; ..iert; Tamburin[1] (Handtrommel; Stickrahmen) *n.*; ‿s, ‿e; Tamburin[1]‿stickerei usw.

[1] B.: Tambour, tambourieren, Tambourin usw.

Tamerlan (m. P.)

Tamette (indisches Tuch) *f.*; ‿, ‿n

Tammany‿Ring *m.*; ‿[e]s

Tamp *m.*; ‿s, ‿e

°Tampico‿faser; s. Tampik-

Tampiko‿faser

Tampon *m.*; ‿s, ‿s; tamponieren; ..iert

Tamtam *n.*; ‿s, ‿s

Tamule *m.*; ‿n, ‿n (Volk); tamulisch; die ‿e Sprache

Tana|gra‿figur

Tananarive (Ort)

Tand *m.*; ‿[e]s; Tändel‿schürze usw.; Tändelei *f.*; ‿, ‿en; tänd[e]lig; Tandel‿markt; tändeln; ich ..[e]le

Tandem *n.*; ‿s, ‿s

Tändler *m.*; ‿s, ‿; tändlig, tändelig

Tang (Pflanze) *m.*; ‿[e]s, ‿e

tang: Tangente

Tanga (Ort)

Tanganjika (See) *m.*; ‿[s]

Tangente (Abk.: tang) *f.*; ‿, ‿n; tangential; Tangential‿ebene, ‿kraft usw.; tangieren; ..iert

Tank (Behälter) *m.*; ‿[e]s, ‿e u. ‿s; Tank‿kahn, ‿schiff, ‿waggon usw.

Tank|red (m. P.)

Tann *m.*; ‿[e]s

Tanne *f.*; ‿, ‿n; tannen *adj.*; Tannen‿baum, ‿bohle, ‿bord *n.*, ‿brett, ‿harz, ‿wald usw.; Tann[en]‿zapfen[1] *m.*

Tannhäuser (m. P.)

[1] B. nur: Tannenzapfen.

* *f.*; ‿, ‿en.

[1] B.: Tag- und Nachtgleiche.

Tannich; ſ. Tannicht
Tannicht[1] *n.*; _[e]s, _e
Tannin *n.*; _s
Tännling *m.*; _s, _e
Tann⌣zapfen, Tannen⌣zapfen; ſ. d.
Tantalos; ſ. Tantalus
Tantalus (m. P.); Tantalus⌣qual uſw.
Tante *f.*; _, _n
Tantes, Dantes; ſ. d.
Tantieme[2] *f.*; _, _n
Tantième; ſ. Tantieme
Tanz *m.*; _es, Tänze; Tanz⌣bär, ⌣boden (*pl.* ..böden), ⌣meiſter, ⌣muſik, ⌣ſaal, ⌣ſtunde uſw.; Tänzchen, Tänzlein *n.*; _s, _; tanzen; du tanzeſt u. tanzt; Tänzer *m.*; _s, _; Tänzerin *f.*; _, _nen; tanzerlich, tänzerlich; mir iſt _; tanzluſtig
Tapage *f.*; _; tapagieren; ..iert
Tapeinoſis *f.*; _
Tapet (Decke, Teppich) *n.*; _[e]s, _e; etwas aufs _ bringen; Tapete (Wandbekleidung) *f.*; _, _n; Tapeten⌣tür[e] uſw.; Tapezier[3] *m.*; _s, _e; ob.: Tapezierer[3] *m.*; _s, _; Tapezier[er]⌣arbeit, ⌣werkſtatt (*f.*; _, ..ſtätten) uſw.; tapezieren; ..iert; Tapezierung*
Tapfe (Fußſpur) *f.*; _, _n; vgl. Tappe
Tapferkeit *f.*; _; Tapferkeits⌣medaille uſw.
tapieren; ..iert
Tapinoſe *f.*; _, _n
Tapioka *f.*; _
Tapir *m.*; _s, _e
Tapiſſerie *f.*; _, _n[1]; Tapiſſerie⌣geſchäft uſw.
Tappe (Tatze; Fußſpur) *f.*; _, _n; vgl. Tapfe
tappen
Tappen (ma., warmer Schuh) *m.*; _s, _
Tappert *m.*; _s, _e
tappig; täppiſch; _[e]ſte
Taps *m.*; Tapſes, Tapſe; Täpschen *n.*; _s, _
Tara *f.*; _
Tarantel *f.*; _, _n
Tarantella *f.*; _, _s u. ..llen[2]
tardando; tardieren; ..iert
Tarent (Stadt); Tarentiner *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; tarentiniſch
Targowicz; ruſſ. Form für: Targowitz; ſ. d.
Targowitz (Ort); _er Konföderation; vgl. Targowicz
Targum (Überſetzung) *m.*; _s, _en u. _im
tarieren; ..iert
Tarif *m.*; _s, _e; Tarif⌣ermäßigung, ⌣ſektion uſw.; tarif[ar]iſch[3]; tarifieren; ..iert
Tarlatan *m.*; _s, _e
Tarn⌣kappe
Tarnowitz (Stadt)
Taro (Pflanze) *m.*; _s
Tarock[1] (Spiel) *n.*; _s; tarockieren[1]; ..iert
Tarok; ſ. Tarock; taroken; tarokt; ſ. tarockieren
Tarpejiſch; _er Fels
Tarquinier *m.*; _s, _ (Geſchlecht); Tarquin[ius] (m. P.)
Tarragona (Stadt); Tarragoneſe *m.*; _n, _n
Tarras⌣mauer
Tarſer *m.*; _s, _; tarſiſch; Tarſos; ſ. Tarſus (Stadt)
Tarſus (Fußwurzel) *m.*; _, ..ſen
Tarſus (Stadt)
Tartane *f.*; _, _n
Tartaros; ſ. Tartarus
Tartarus *m.*; _
Tartſche *f.*; _, _n
Tartüff *m.*; _s, _e u. _s[2]; Tartüfferie *f.*; _, _n[3]
Täſchchen, Täſchlein *n.*; _s, _; Taſche *f.*; _, _n
Täſchelkraut *n.*; _[e]s
Taſchen⌣buch, ⌣dieb, ⌣format, ⌣meſſer *n.*, ⌣tuch (*pl.* ..tücher), ⌣uhr uſw.; Taſchenmacher *m.*; _s, _; Taſchenſpieler *m.*; _s, _; Täſchlein, Täſchchen; ſ. d.; Täſchler, Taſchner; ſ. Täſchner
Täſchner[4] *m.*; _s, _
Tasmania (Inſel)
Täßchen, Täßlein *n.*; _s, _; Taſſe *f.*; _, _n
Taſſilo (m. P.)
Taſſo (m. P.)
Taſtatur *f.*; _, _en; taſtbar; Taſte *f.*; _, _n; taſten; Taſter *m.*; _s, _
Tat *f.*; _, _en
Tatar *m.*; _en, _en; Tatarei (Land) *f.*; _; Tatarennachricht uſw.; tatariſch
Tat⌣bericht, ⌣beſtand; taten; raten und _; Taten⌣durſt uſw.; taten⌣durſtig, ⌣los; Täter *m.*; _s, _; Täterin *f.*; _, _nen; Täterſchaft *f.*; _
Tatianiſt *m.*; _en, _en; Tatian[us] (m. P.)
Tätigkeit *f.*; _, _en; Tätigkeits⌣drang, ⌣trieb, ⌣wort (*pl.* ..wörter) uſw.; Tatkraft *f.*; _; Tätlichkeit *f.*; _, _en
tätowieren, tatuieren[1]; ..iert; Tätowierung*, Tatuierung*[1]
Ta|tra (Gebirge) *f.*; _; die Hohe _
Tat⌣ſache; tatſächlich
Tatſche *f.*; _, _n; tätſcheln; ich ..[e]le; tatſchen[2]; du tatſch[e]ſt
tätſchen; ſ. tatſchen
Tatterich *m.*; _[e]s; tattern; ich ..[e]re
Tatterſall[3] *m.*; _s, _s

---

[1] B. auch: Tannich *n.*; _[e]s, _e.
[2] Ö.: Tantième.
[3] P., B. u. das b. R. ſtellen beide Formen einander gleich; Ö. hat nur: Tapezierer.

---

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur ſo.
[3] B. nur: tarifiſch.

---

[1] B. u. das b. R.: Tarok, taroken.
[2] B. nur ſo.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] Ö.: Taſchner; B. auch: Täſchler.

---

* *f.*; _, _en.
[1] So die Berliner »Anthropologiſche Geſellſchaft«.
[2] B.: tätſchen.
[3] Ö. auch: Tatteſall.

Tatteſall; ſ. Tatterſall
tatuieren, tätowieren uſw.; ſ. d. uſw.
Tätzchen, Tätzlein *n.*; -s, -; Tatze *f.*; -, -n
Tau (Feuchtigkeit) *m.*; -[e]s
Tau (Seil) *n.*; -[e]s, ⌐
taub ⌐-e⌋
Täubchen, Täublein *n.*; -s, -; Taube *f.*; -, -n; Taubenneſt, -poſt, -ſchlag, -ſtößer uſw.; Tauber[1], Täuber *m.*; -s, -; od.: Tauberich, Täuberich *m.*; -[e]s, -e
Taubheit *f.*; -
Täubin *f.*; -, -nen; Täublein, Täubchen; ſ. d.
Täubling *m.*; -s, -e
taubſtumm; Taubſtummenanſtalt, -lehrer uſw.
tauchen; Taucher *m.*; -s, -; Taucherglocke uſw.
Tauchnitz, Bernhard von (m. P.); Tauchnitz-Ausgabe *f.*; -
tauen (mit einem Tau vorwärtsziehen)
tauen; es taut
Tauende
Tauer *m.*; -s, -; Tauerei *f.*; -, -en
Tauern (Gebirge) *pl.*
Taufgabe, -gebühr, -pate *m.* u. *f.*, -ſchein, -zeugnis uſw.; Taufe *f.*; -, -n; taufen; Täufer *m.*; -s, -; Taufgeſinnte *m.*; -n, -n (Sekte); Täufling *m.*; -s, -e
taugen; Taugenichts *m.*; - u. ..nichtſes[1], ..nichtſe; Tauglichkeit *f.*; -

[1] Ö. nur ſo.

tauig
Taumel *m.*; -s; Taum[e]ler *m.*; -s, -; taum[e]lig; taumeln; ich ..ele
Tauner (ma., Tagelöhner) *m.*; -s, -
Taunus (Gebirge) *m.*; -; Taunusbad uſw.
Taupunkt *m.*; -[e]s
Taurien (ruſſiſches Gouvernement)
Taurier *m.*; -s, -; Tauris (Halbinſel)
Taurus (Gebirge) *m.*; -
Tauſch *m.*; -es, -e; tauſchen; du tauſch[e]ſt
täuſchen; du täuſch[e]ſt; Täuſcher *m.*; -s, -
Tauſcherei *f.*; -, -en; Tauſchgeſchäft, -handel
tauſchieren; ..iert
Täuſchung*; Täuſchungsverſuch uſw.
Tauſchvertrag; tauſchweiſe *adv.*
tauſend; zweitauſend; tauſend und abertauſend; tauſendmal; vieltauſendmal; tauſendſte; tauſendſtens; tauſendſtel (ſ. d.); ein Tauſendſtel (ſ. d.); viel tauſend Menſchen, aber: Tauſende von Menſchen, ganze Tauſende, viele Tauſende; Tauſende und aber Tauſende[1]; zu Tauſenden; vom Hundertſten ins Tauſendſte kommen; vom Tauſend, für: pro mille (vgl. vom Hundert); es geht in die Tauſende; tauſend Zigarren, ein Tauſend Zigarren; Tauſend *n.*; -[e]s, -e; vgl. tauſend
Tauſend (Teufel) *m.*; ei der Tauſend!; potztauſend!
Tauſendbein uſw.
Tauſender *m.*; -s, -; tauſenderlei; tauſendfach
Tauſendfuß, Tauſendfüß[l]er[1] *m.*; -s, -
Tauſendgüldenkraut *n.*; -[e]s
tauſendjährig
Tauſendkünſtler
Tauſendpreis
Tauſendſaſa *m.*; -s, -s ⌐-s, -e⌋
Tauſendſchön *n.*;
Tauſendſchriften *pl.*
tauſendundeins; ein Märchen aus Tauſendundeiner Nacht
Tautazismus *m.*; -
Tautogramm *n.*; -s, -e
Tautologie *f.*; -, -n[2]; tautologiſch
Tautropfen *m.*
Tauwerk *n.*; -[e]s
Tauwetter (*n.*; -s), -wind
Tax; ſ. Taxus
Taxameter *m.*; -s, -
Taxation *f.*; -, -en; Taxator *m.*; -s, -en; Taxe *f.*; -, -n; taxfrei; taxieren; ..iert; Taxierer *m.*; -s, -; Taxierung*
Taxus[3] *m.*; -, -
Taxwert *m.*
Tazette *f.*; -, -n
Teakholz; ſ. Tiekholz

* *f.*; -, -en.
[1] B.: Abertauſende.

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: Tauſendfüßler.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] B. auch: Tax *m.*; -es, -e.

Technik *f.*; -; Techniker *m.*; -s, -; Technikum *n.*; -s, ..ken; techniſch, aber: die Techniſche Hochſchule, der Techniſche Sekretär (Titel); Technologie *f.*; -, -n[1]; technologiſch
Technopägnion *n.*; -s, ..gnien
Techtelmechtel *n.*; -s, -
Teckel (Dachshund) *m.*; -s, -
Tedeum *n.*; -s, -s
Tee *m.*; -s, (Teeſorten:) -s[2]; Fünfuhrtee; Teegeſellſchaft, -maſchine uſw.; Teein; ſ. Tein
Teer *m.*; -[e]s, -e; Teerjacke, -kapſel, -öl (*n.*; -[e]s) uſw.; teeren; teericht; teerig
Teeroſe (Pflanze)
Teerſchwelerei *f.*; -, -en; Teerung*
Teetaſſe, -topf
Teetotaler *m.*; -s, -
Tegner, Eſaias (m. P.)
Teheran (Provinz; ⌐Stadt⌋)
Teianker uſw.
Teich (Gewäſſer) *m.*; -[e]s, -e
Teifun; ſ. Taifun
Teig (Brot-) *m.*; -[e]s, -e
teig (halbfaul, weich)
teigicht; teigig
Teil *m.*[3] od. *n.*; -[e]s, -e; teilhaben (ſ. d.); teilnehmen (ſ. d.); er hat ſein Teil; zuteil[4] werden; zum Teil; teils, eines-, meines-,

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B.: -.
[3] Ö. u. B. nur ſo.
[4] Ö. auch noch: zu teil.

ander[e]nteils; großen=, größten=, meiſtenteils; teilweiſe *adv.*

Teilbarkeit *f.*; –; Teilchen *n.*; –s, –; teilen; Teiler *m.*; –s, –

teilhaben; du haſt teil, du haſt keinen Teil; teilgehabt; teilzuhaben; Teilhaber *m.*; –s, –; teilhaft[ig] [1]

..teilig (zehnteilig uſw.)

Teilnahme *f.*; –; teilnahmlos; teilnehmen; du nimmſt teil, du nimmſt keinen Teil; teilgenommen; teilzunehmen

teils; ..teils (einesteils uſw.); vgl. Teil; Teilung*; teilweiſe *adv.*

Tein [2] *n.*; –s

Teint *m.*; –s, –s

Teireſias; ſ. Tireſias

Teiſte (Vogel) *f.*; –, –n

Tejas (m. P.)

Tejo; portugieſiſche Form für: Tajo; ſ. d.

Tektonik *f.*; –; tektoniſch; Tektur *f.*; –, –en

Telefunke[n]; Telefunkenkompagnie uſw.

Telegonie *f.*; –, –n [3]

Telegramm *n.*; –s, –e; Telegrammnachricht uſw.; Telegrammarke, b. Tr.: Telegrammmarke, *f.*; –, –n; Telegraph *m.*; –en, –en; Telegraphenamt, ..draht, ..leitung, ..netz uſw.; Telegraphie *f.*; –, –n [1]; telegraphieren; ..iert; telegraphiſch; Telegraphiſt *m.*; –en, –en

Telegra[pho]phon *n.*; –s, –s

Telelog *m.*; –s, –e

Telemach (m. P.)

Telemachos; ſ. Telemach

Telemeter *n.*; vgl. Meter

Teleologie *f.*; –, –n [1]; teleologiſch; –er Beweis

Telepathie *f.*; –, –n [1]

telephiſch

Telephon *n.*; –s, –e; telephonieren; ..iert; telephoniſch

Telephonograph *m.*; –en, –en

Teleſkop *n.*; –s, –e; teleſkopiſch

Tell (m. P.)

Telle, Delle; ſ. d.

Teller *m.*; –s, –; Tellereiſen *n.*, ..färbung, ..tuch (*pl.* ..tücher), ..wärmer uſw.; Tellerchen *n.*; –s, –; tellerförmig; Tellerlecker *m.*; –s, –

Tellskapelle *f.*; –

Tellur (chem. Grundſtoff) *n.*; –s; tellurig; –e Säure; telluriſch (irdiſch); –e Einflüſſe; Tellurismus *m.*; –; Tellurit *m.*; –[e]s, –e; Tellurium *n.*; –s, ..rien

Telpherage *f.*; –, –s

Teltow (Stadt); –er Rübchen

Telyn *f.*; –, –en

Tempel *m.*; –s, –; Tempelherr, ..orden uſw.; tempeln; ich ..[e]le

Tempera *f.*; –; Temperamalerei uſw.

Temperament *n.*; –[e]s, –e

Temperanz=geſellſchaft uſw.; Temperänzler *m.*; –s, –

Temperatur *f.*; –, –en; temperieren; ..iert

Temperkohle; tempern; ich ..[e]re

Tempiergabel, ..ſkala uſw.; tempieren; ..iert

Tempi passati *pl.*; – – [–n]

Tem|pleiſe *m.*; –n, –n

Templer *m.*; –s, –

Tempo *n.*; –s, –s u. ..pi [1]; Tempi passati (ſ. d.)

temporal

Temporale (weltlicher Beſitz des Papſtes) *n.*; –s; Temporalien (geiſtliche Einkünfte) *pl.*; Temporalienſperre *f.*; –

Temporalſatz

temporär; temporell

temporiſieren; ..iert

Tempus *n.*; –, ..pora

Tenaille *f.*; –, –n

Tenakel *n.*; –s, –

Tenazität *f.*; –

Tendenz *f.*; –, –en; Tendenzroman uſw.; tendenziös; ..öſeſte

Tender *m.*; –s, –; Tenderlokomotive uſw. [–nen]

Tene|brio *m.*; –s, –s

Teneriffe; ſpan. Form für: Teneriffa; ſ. d.

Teneriffa (Inſel); vgl. Teneriffe

Teniers (m. P.)

Tenne *f.*; –, –n

Tenneſſee (Fluß) *m.*; –[s]; Tenneſſee (Land)

Tennis *n.*; –; Lawn-Tennis; Tennisſpiel uſw.

Tennyſon (m. P.)

Tenon (m. P.); –ſche Kapſel

Tenor (Inhalt) *m.*; –s

Tenor (Stimme) *m.*; –s, –e [1] u. ..nöre; Tenoriſt *m.*; –en, –en

Tenotomie *f.*; –, –n [2]

Tenſion *f.*; –, –en

°Tentaculit; ſ. Tentakel-

Tentakel *n.*; –s, –; od. *f.*; –, –n

Tentakulit *m.*; –en, –en

Tentamen *n.*; –s, ..mina

Tenuis *f.*; –, ..nues

Teobald; ſ. Theobald; Teodelinde, Teodolinde; ſ. Theodelinde; Teoderich; ſ. Theoderich

Te|phrit *m.*; –[e]s, –e

Tepidarium *n.*; –s, ..rien

Teppich *m.*; –s, –e; Teppichhandlung, ..muſter uſw.; Teppichwirker *m.*; –s, –

Teratolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]

Terato|ſkop (Zeichendeuter) *m.*; –en, –en

Terebilen *n.*; –s

Terebinthe *f.*; –, –n

Terentia (w. P.); Terentius; ſ. Terenz

Terenz (m. P.)

Tergiverſation *f.*; –, –en; tergiverſieren; ..iert

Ter|glou (Berg) *m.*; –[s]; der Große –; der Kleine –

---

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: teilhaftig.

[2] B.: Teein.

[3] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. nur ſo.

[1] Ö. u. B. nur ſo.

[2] Ö. auch: ..ieen.

Terme (Grenzstein) *m.*; –n, –n
Termin *m.*; –s, –e; Termin·geschäft, ·handel, ·kalender usw.; terminieren; ..iert
Terminologie *f.*; –, –n[1]; terminologisch
Terminus *m.*; –, ..ni; Terminus technicus *m.*; – –, ..ni ..ci
Termin·versäumnis
Termite *f.*; –, –n
Ternaux·schal
Terne *f.*; –, –n
Ternion *f.*; –, –en
Terpentin *m.*; –s
Terpsichore (Göttin)
Terra di Siena *f.*; – – –
Terrain *n.*; –s, –s; Terrain·beschreibung usw.
Terra inco|gnita *f.*; – –
Terrain·kenntnis, ·schwierigkeit, ·skizze
Terrakotta[2] *f.*; –, –s; od.: Terrakotte *f.*; –, –n
Terrarium *n.*; –s, ..rien
Terrasse *f.*; –, –n; terrassenförmig; terrassieren; ..iert
Terrazzo *m.*; –[s], ..zzi; Terrazzofuß·boden *m.*; –s, ..böden
terre|strisch
terribel
°terricol (nur zool.); s. terrik-
Terrier *m.*; –s, –s
terrikol
Terrine *f.*; –, –n
territorial; Territorial·gewalt (*f.*; –) usw.; Territorialität *f.*; –; Territorium *n.*; –s, ..rien
terrorisieren; ..iert; Terrorismus *m.*; –; Terrorist *m.*; –en, –en; terroristisch
Tertia (dritte Klasse) *f.*; –, ..tien; Tertia (Schriftgrad) *f.*; –; Tertial *n.*; –s, –e; Tertianer *m.*; –s, –
tertiär; Tertiär *n.*; –s; Tertiär·system (*n.*; –s) usw.
Tertiarier *m.*; –s, –
Tertie *f.*; –, –n
Tertium comparationis *n.*; – –
Tertullian (m. P.)
Terz *f.*; –, –en
Terzerol *n.*; –s, –e
Terzeron[e] *m.*; ..nen, ..nen
Terzett *n.*; –[e]s, –e
Terzine *f.*; –, –n
Terzmajor *f.*; –
Teschenit *m.*; –[e]s, –e
Tesching *n.*; –s, –e u. –s
Tesla|strom *m.*; –[e]s
Tessarotypie *f.*; –
tessellarisch; tessellieren; ..iert
Tessera *f.*; –
Tessin (Fluß) *m.*; –[s]; Tessin (Kanton); Tessiner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; tessinisch
Test (Eid) *m.*; –es
Test (ma., Schmelztiegel) *m.*; –es, –e
Test|akte *f.*; –
Testament *n.*; –[e]s, –e; Altes – (Abk.: A. T.); Neues – (Abk.: N. T.); testamentarisch; Testaments·exekutor, ·vollstrecker usw.; Testator *m.*; –s, –en; testieren; ..iert; Testierer *m.*; –s, –; Testierung*; Testifikation *f.*; –, –en; testifizieren; ..iert; Testimonium *n.*; –s, ..nien u. ..nia
Testudo *f.*; –
Tetanie *f.*; –, –n[1]; tetanisch; tetanisieren; ..iert
Tetanus *m.*; –
Tete *f.*; –, –n; – rechts schwenkt, marsch!
Tete-a-tete *n.*; –, –; tête-à-tête *adv.*
Te|trachord *m.* od. *n.*; –[e]s, –e
°Te|tra·coralle; s. Tetrak-
Te|tra|eder *n.*; –s, –
Te|tragon *n.*; –s, –e
Te|trakis·hexaeder
Te|tra·koralle
Te|tralogie *f.*; –, –n[1]
Te|trameter *m.*; –s, –
Te|trapodie *f.*; –, –n[1]
te|trapolitanisch; – Konfession
Te|trarch *m.*; –en, –en; Te|trarchie *f.*; –, –n[1]
teuer; teurer[2], –ste
Teuerdank (m. P.)
Teu[e]rung*
Teufe *f.*; –, –n
Teufel *m.*; –s, –; Teufel·austreibung; Teufelei *f.*; –, –en; teufelmäßig; Teufels·brücke, ·dreck, ·kanzel, ·milch, ·werk usw.
teufen
teuflisch; –[e]ste
Teurung*, Teuerung*
Teutoburger Wald (Waldgebirge) *m.*; – –[e]s
Teutone *m.*; –n, –n (Volk); Teutonia *f.*; –; teutonisch
Texaner *m.*; –s, –; Texas (Land)
Text (Schriftgrad) *f.*; –; Text (Wortlaut) *m.*; –es, –e; Text·abdruck usw.; textgemäß
Textil·gewerbe, ·industrie usw.
Text·illustration, ·schrift (*f.*; –)
Textur *f.*; –, –en
Text·wort (*pl.* ..worte)
Tezel (m. P.)
Thaddädl (Possenfigur) *m.*; –s, –
Thaddäus (m. P.)
Thag *m.*; –s, –s
Thais (w. P.)
Thalassometer *n.*; vgl. Meter
Thales (m. P.)
Thalia (Göttin)
Thallin *n.*; –s
Thallium *n.*; –s
Thallom *n.*; –s
Than *m.*; –s, –e u. –s
Thanatophobie *f.*; –, –n[1]
Thankmar, Dankmar; s. d.
Tharandt (Stadt)
Thargelien *pl.*
Thaumatologie *f.*; –, –n[1]; Thaumat|urg *m.*; –en, –en
°Thea (Pflanze) *f.*; –; s. Tee
Thea (w. P.)
Thean|throp *m.*; –en, –en; Thean|thropologie *f.*; –, –n[1]
Theater *n.*; –s, –; Theater·coup, ·intendant, ·zettel usw.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur so.

---

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch: teuerer.

---

[1] Ö. auch: ..ieen.

Theatiner *m.*; _s, _ (geiſtl. Orden)
thea|traliſch
Thea|trum anatomicum *n.*; _ _
Theba:is (Land); Thebaner *m.*; _s, _; thebaniſch; Theben (Stadt)
Thé dansant *m.*; _ _, _s _s; Thee; ſ. Tee
°The:in; ſ. Tein
The:ismus *m.*; _
Theiß (Fluß) *f.*; _
The:iſt *m.*; _en, _en
Theke *f.*; _, _n
The|kla (w. P.)
Thema *n.*; _s, ..men u. _ta; thematiſch
Themis (Göttin)
Themiſto|kles (m. P.)
Themſe (Fluß) *f.*; _
Theobald[1] (m. P.); Theodelinde[1,2] (w. P.); Theoderich[1], Diet|rich; ſ. d.
Theodizee *f.*; _, _n[3]
Theodolinde; ſ. Theodelinde
Theodolit *m.*; _[e]s, _e
Theodor (m. P.); Theodora, Theodore (w. P.)
Theodoſia (w. P.); Theodoſianiſch (von Kaiſer Theodoſius herrührend); Codex Theodosianus (ſ. d.); Theodoſius (m. P.)
Theo|gnoſie *f.*; _, _n[4]
Theogonie *f.*; _, _n[4]
Theo|krat *m.*; _en, _en; Theo|kratie *f.*; _, _n[1]; theokratiſch
Theo|krit (m. P.); Theo|kritiſch; vgl. Homeriſch; theokritiſch; vgl. homeriſch; Theo|kritos: ſ. Theokrit
Theolog[e][2] *m.*; ..gen, ..gen; Theologie *f.*; _, _n[1]; theologiſch
Theomantie *f.*; _
theomorphiſch
Theophanie *f.*; _, _n[1]
Theophil (m. P.)
Theo|pneuſtie *f.*; _
Theorbe *f.*; _, _n
Theorem *n.*; _s, _e
Theoretiker *m.*; _s, _; theoretiſch; Theorie *f.*; _, _n[1]
Theorikon *n.*; _s
Theoſoph *m.*; _en, _en; Theoſophie *f.*; _, _n[1]; theoſophiſch
Therapeut *m.*; _en, _en; Therapeutik *f.*; _, _en; therapeutiſch; Therapie *f.*; _, _n[1]
Thereschen (w. P.); Thereſe, Thereſia (w. P.)
Thereſianiſch (nach der Kaiſerin Maria Thereſia benannt); _e Akademie
Theriak *m.*; _s
Thermäiſche Meerbuſen *m.*; _n _s
Thermal|quelle, |ſalz uſw.; Therme (warme Quelle) *f.*; _, _n; Thermen (Bäder) *pl.*
Thermidor *m.*; _[s], _s [_en, _en]
Thermidoriſt *m.*; _en, _en
thermiſch
Thermo|chemie
Thermo|chroſe *f.*; _
Thermo|elektrizität
Thermokauter *m.*; _s
Thermometer *n.*; vgl. Meter; thermome|triſch
thermophil
Thermophylen (Engpaß) *pl.*
Thermo|ſiphon
Thermoſtat *m.*; _[e]s, _e
Thermo|therapie
Therſites (m. P.)
Theſaurus *m.*; _, ..ren u. ..ri; Thesaurus super|erogationis *m.*; _ _
Theſe *f.*; _, _n
Theſei:on *n.*; _s
Theſeus (m. P.)
Theſis *f.*; _, ..ſen; ſ. Theſe [ſen *pl.*]
Theſmophoriazuſen *pl.*
Theſmophorien *pl.*
Theſmothet *m.*; _en, _en
Theſpis (m. P.); Theſpiskarren *m.*; _s
Theſſalien (Landſchaft); Theſſalier *m.*; _s, _; theſſaliſch
Theſſalonich (Stadt); Theſſalonicher *m.*; _s, _; theſſaloniſch
Thetis (Göttin)
thetiſch
Theudelinde: ſ. Theodelinde
The|urg *m.*; _en, _en; The|urgie *f.*; _
Thiers (m. P.)
Thieſſow[1] (Ort)
Thilde (w. P.)
Thilophag|platte
Thing (Verſammlung) *n.*; _s, _e
Thio|ſchwefelſäure *f.*; _
Thisbe (w. P.)
Thlasma (Quetſchung) *f.*; _
Thlaſpi *n.*; _[s]
Tholos *m.*; _, ..len
Thomas (m. P.)
Thomas a Kempis (m. P.)
Thomas|chriſt *m.*
Thomas|phosphat (*n.*; _[e]s), |ſchlacke (*f.*; _)
Thomas von Aquino (m. P.); Thomismus *m.*; _; Thomiſt *m.*; _en, _en
Thor (Gott)
Thora (»Lehre«, das Geſetz Moſis) *f.*; _
°thoracal (nur zool.); ſ. thorak-
°Thoracocenteſe; ſ. Thorakoz-
°Thoracotomie; ſ. Thorak-
thorakal
Thorakotomie *f.*; _
Thorakozenteſe *f.*; _
Thorax *m.*; _[es], _e
Thorium *n.*; _s
Thorn (Stadt)
Thorne (Setzmaſchine) *f.*; _, _n
Thoth (Gott)
Thraker; ſ. Thrazier; Thrakien: ſ. Thrazien; thrakiſch; ſ. thraziſch
Thrazien (Land); Thrazier *m.*; _s, _; thraziſch
Thren|odie *f.*; _, _n[1]
Thromboſis *f.*; _
Thrombus *m.*; _, ..ben
Thron *m.*; _[e]s, _e (faſt veraltet: _en); Thron|beſteigung, |erbe *m.*, |himmel, |wechſel uſw.; thronen; Thronfolger *m.*; _s, _
Thucydide:iſch; vgl.

---

[1] P. u. B. haben in dieſen altgermaniſchen Stämmen nur »Theo-«; Ö. u. das b. R. laſſen die Schreibung »Teo-« zu.
[2] Ö.: Theodolinde (Teodolinde).
[3] Ö. auch: ..eeen.
[4] Ö. auch: ..ieen.

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. u. B. nur: Theolog.

[1] Die deutſche Reichspoſt ſchreibt: Thießow.

[1] Ö. auch: ..ieen.

Homeriſch; thucydide:iſch; vgl. homeriſch; Thucydides (m. P.)
Thug; ſ. Thag
Thuja *f.*; –, ..jen
Thukydide:iſch uſw.; ſ. Thuc- uſw.
Thule (Inſel)
Thulium *n.*; –s
Thunbergia *f.*; –, ..gien
Thuner See *m.*; – –s
Thun⌣fiſch
Thurgau (Kanton) *m.*; –[e]s
Thüringen (Land); Thüringer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Thüringer Wald (Gebirge) *m.*; – –[e]s; thüringiſch
Thurn und Taxis (Adelsgeſchlecht); die Thurn-und-Taxisſche Poſt
Thusnelda, Thusnelde (w. P.)
Thyi:as *f.*; –, Thyiaden
Thymele *f.*; –, –n
Thymian *m.*; –s
Thymus⌣drüſe
Thyrſos; ſ. Thyrſus
Thyrſus *m.*; –
Tiara[1], Tiare *f.*; –, ..ren
Tiber (Fluß) *f.*; – (auch: *m.*; –s[2])
Tiberias (Stadt)
Tiberius (m. P.)
Tibet (Land); Tibet (Zeug) *m.*; –[e]s, –e; Tibeter *m.*; –s, –; tibetiſch
Tibur; altrömiſcher Name für: Tivoli (Stadt); ſ. d.
Tick *m.*; –[e]s, –e; ticken; Ticktack *n.*; –[e]s
Tie (Verſammlungsplatz der Turner) *m.*; –
tief; aufs, auf das –ſte beklagen; Tief *n.*; –[e]s, –e; Tiefbau (*pl.* ..bauten), ⌣ebene, ⌣gang (*m.*; –[e]s), ⌣ſee *f.*, ⌣ſinn (*m.*; –[e]s), ⌣ton (*pl.* ..töne) uſw.; tiefblickend; tiefer blickend, am tiefſten blickend; Tiefbau⌣amt uſw.; tiefdringend; vgl. tiefblickend; Tiefe *f.*; –, –n; tiefen; Tiefen⌣meſſung uſw.; tiefgehend; vgl. tiefblickend; tiefgreifend; vgl. tiefblickend; tiefgründig; tiefliegend; vgl. tiefblickend; Tiefſee⌣forſchung uſw.; tiefſinnig; tieftonig
Tiegel *m.*; –s, –
Tiegeldruckpreſſe *f.*; –, –n
Tiegel⌣guß, ⌣ofen
Tietholz[1] *n.*; –es
Tiene (Fäßchen) *f.*; –, –n
Tientſin (Stadt)
Tier *n.*; –[e]s, –e; Tier⌣arzt, ⌣bändiger, ⌣fabel, ⌣garten, ⌣quälerei, ⌣reich *n.*, ⌣ſchutz uſw.; tierärztlich; tieriſch; –[e]ſte; Tierquäler *m.*; –s, –
Tiers-état *m.*; –
Ti|ſlis (Land; Stadt); Ti|ſliſer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Tiger *m.*; –s, –; Tiger⌣fell, ⌣katze, ⌣ſchlange uſw.; tigern; ich ..[e]re; getigert
Ti|gris (Fluß) *m.*; –
Tiguriner *m.*; –s, – (Volk) [(Volk)]
Tikar *m.*; –[s], –
Tikholz; ſ. Tiekholz
Tilbury *m.*; –s, –s[1]
Tilde (das Zeichen ~) *f.*; –, –n
Tilde (w. P.); ſ. Thilde
tilgbar; tilgen; Tilgung*; Tilgungs⌣kaſſe uſw.
Tilla (w. P.)
Till Eulenſpiegel (m. P.)
Tillo, Tilo (m. P.)
Tilly (m. P.)
Tilo, Tillo; ſ. d.
Tilſit (Stadt); Tilſiter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; der – Friede[n]
Timä:os (m. P.)
Timber; ſ. Timbre
Tim|bre[2] *m.*; –s[3]; tim|brieren; ..iert
Tim|bromanie *f.*; –
Timbuktu (Stadt)
Times (engl. Zeitung) *f.*; – (auch: *pl.*); die – ſchreibt (auch: ſchreiben)
timid
timide; ſ. timid
Timo|kratie *f.*; –, –n[4]
Timon von Athen (m. P.); Timoniſch; vgl. Homeriſch; timoniſch; vgl. homeriſch
Timotheos; ſ. Timotheus
Timothe:us (m. P.)
Timothy|gras *n.*; ..graſes
Timur (m. P.)
Tinchen (w. P.); Tine (w. P.)
Tingeltangel *m.*[1]; –s, –
tingieren; ..iert
Tinian (Inſel)
Tinktion *f.*; –, –en; Tinktur *f.*; –, –en
Tinte *f.*; –, –n; Tinten⌣faß, ⌣fiſch, ⌣fleck, ⌣klecks, ⌣kleckſer, ⌣wiſcher uſw.; tintig
Tip *m.*; –s, –s
tipp!; tipp!, tapp! od.: tipptapp!
Tippel *m.*[2]; –s, –; Tippelchen *n.*; –s, –; bis aufs –; tipp[e]lig; tippeln; ich ..[e]le
tippen
tipplig, tippelig
tipptapp! od.: tipp!, tapp!
Tirade *f.*; –, –n
Tirailleur *m.*; –s, –e; tiraillieren; ..iert
Tireſias (m. P.)
Tiret *m.* od. *n.*; –s, –s
tirili!; tirilieren; ..iert
Tiro (Anfänger) *m.*; –s, –nen
Tiro (m. P.)
Tirol (Land); Tiroler *m.*; –s, –; tiroleriſch; ſ. tiroliſch; Tirolienne *f.*; –, –n; tiroliſch
tiron[ian]iſch; –e Noten
Tiryns (Stadt); Tirynther *m.*; –s, –; tirynthiſch
Tiſane, Ptiſane; ſ. d.
Tiſch *m.*; –es, –e; Tiſch⌣bein, ⌣lade, ⌣platte, ⌣rücken (*n.*; –s), ⌣tuch (*pl.* ..tücher), ⌣wein, ⌣zeug uſw.; Tiſchchen, Tiſchlein *n.*;

---

[1] Die Regelbücher nur ſo.
[2] B. auch: –.

---

[1] B.: Tikholz, Teakholz.

---

* *f.*; –, –en.
[1] Wenn Ö., B. u. das b. R. das Wort hätten, müßten ſie im *pl.* ſchreiben: –s u. ..ries; vgl. Pony.
[2] B.: Timber.
[3] Ö. auch: –.
[4] Ö. auch: ..ieen.

---

[1] B. auch: *n.*
[2] B.: *n.*

_s, _; tiſcheln (behaglich tafeln); ich ..[e]le; tiſchen (den Tiſch bereiten); du tiſch[e]ſt; Tiſchler *m.*; _s, _; Tiſchlerei *f.*; _, _en; tiſchlern; ich ..ere
Titan[e][1] *m.*; ..nen, ..nen; titanenhaft
Titania (w. P.)
Titanide *m.*; _n, _n; titaniſch
Titanomachie *f.*; _
Titel *m.*; _s, _; Titelbild, ‿blatt, ‿bogen, ‿rolle, ‿ſchrift, ‿ſucht (*f.*; _), ‿zeile uſw.; Titelchen *n.*; _s, _; titellos; Titelſchriftkaſten; titelſüchtig
Titer; ſ. Titre
Ti|tre[2] *m.*; _s, _s; Ti|trier‿methode uſw.; ti|trieren; ..iert
Titular *m.*; _s, _e; Titular‿rat (*pl.* ..räte) uſw.; Titulatur *f.*; _, _en; titulieren; ..iert
Titus (m. P.); Titus‿kopf uſw.
Tivoli (Stadt); vgl. Tibur; Tivoli (Vergnügungsort; Kugelſpiel) *n.*; _s, _s
Tizian (m. P.); Tizianiſch; vgl. Homeriſch; tizianiſch; vgl. homeriſch
Tjalk[e] *f.*; _, ..ken
Tjoſt *f.*; _, _en
Tmeſis *f.*; _, ..ſen
Toaſt (geröſtetes Brot; Trinkſpruch) *m.*; _es, _e; toaſten
Tobel (Waldſchlucht) *m.*; _s, _

[1] Ö. nur: Titan.
[2] B.: Titer *m.*; _s, _.

toben
Tobias (m. P.)
Tobſucht *f.*; _; tobſüchtig
Tochter *f.*; _, Töchter; Tochter‿mann (*pl.* ..männer), ‿ſtadt uſw.; Töchterſchule (die Höhere _) uſw.; Töchterchen, Töchterlein *n.*; _s, _; töchterlich
Tocke (Puppe, kleines Kind) *f.*; _, _n
tockieren; ..iert
Tod *m.*; _[e]s, _e (dafür meiſt: Todesarten, -fälle); zu _e hetzen; zu _e fallen; tod‿bang, ‿bringend uſw.; todblaß, totenblaß; todbleich, totenbleich[1]
Toddy (Art Palmwein) *m.*; _[s]
Todes‿angſt, ‿anzeige, ‿art, ‿fall, ‿furcht, ‿gefahr, ‿jahr, ‿kampf, ‿mal (*pl.* ..male u. ..mäler), ‿not (in ..nöten), ‿ſtille, ‿ſtoß, ‿ſtrafe, ‿ſtunde, ‿urteil uſw.; todeswürdig; Tod‿feind; tod‿feind, ‿krank; tödlich; tod‿matt, ‿müde, ‿ſicher; todſtill, totenſtill[2]; Tod‿ſünde; todwund
Töffel (m. P.)
Toga *f.*; _, ..gen[3] u. _s
Toggenburg, Ritter (m. P.)
Togo (Land)
Tohuwabohu *n.*; _[s]

[1] P., B. u. das b. R. nur ſo.
[2] Die Regelbücher nur ſo.
[3] B. nur ſo.

Toilette *f.*; _, _n; _ machen; Toilettenraum[1], ‿ſpiegel, ‿zimmer[1] uſw.
Toilette‿raum, ‿zimmer; ſ. Toilettenraum uſw.
Toiſe *f.*; _, _n
Toiſon|orden *m.*; _s
Tokadille (Spiel) *n.*; _s
Tokaier (Wein) *m.*; _s, _; Tokaj (Ort); Tokajer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Berge; Tokajer (Wein); ſ. Tokaier
Tokio (Stadt); vgl. Jeddo
Tokkata *f.*; _, ..ten
Toledaner *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Klinge; Toledo (Provinz; Stadt)
tolerant; Toleranz *f.*; _; Toleranz‿edikt uſw.; tolerieren; ..iert
toll
Tolle *f.*; _, _n
tollen
Tollhäusler *m.*; _s, _
Tollheit *f.*; _, _en
Toll‿kirſche
Tollkühnheit *f.*; _, _en
Tollwut *f.*; _; tollwütig
Tolpatſch *m.*; _es, _e
Tölpel *m.*; _s, _; Tölpelei *f.*; _, _en; tölpelhaft; tölpeln; ich ..[e]le; tölpiſch; _[e]ſte
Tolſtoi (m. P.)
Tolubalſam *m.*; _s
Tomahak; ſ. Tomahawk
Tomahawk[2] *m.*; _s, _s

[1] B.: Toilettenraum, Toilettezimmer.
[2] B. auch: Tomahak *m.*; _s, _e.

Toman (perſ. Goldmünze) *m.*; _s, _e
Tomate *f.*; _, _n; Tomaten‿ſauce, ‿tunke uſw.
Tombak *m.*; _s; tombaken *adj.*
Tombola *f.*; _, ..len
Tomus *m.*; _, ..mi
Ton (Erde) *m.*; _[e]s, (Tonſorten:) _e
Ton (Laut; Farben-) *m.*; _[e]s, Töne
Ton‿art (Erdart; Klangart)
tonen (mit Ton beſtreichen)
tönen (klingen)
Ton‿erde; tönern *adj.*
Tonga|archipel (Inſelgruppe) *m.*; _s; Tonga|ſprache *f.*;
Ton‿geſchirr [_
Tongking (Land)
tonhaltig
Toni (dtſch. w. P.); vgl. Tony
tonicht; tonig
..tonig (hochtonig uſw.); ..tönig (eintönig uſw.)
Tonika *f.*; _, ..ken
toniſch
Tonka‿baum, ‿bohne uſw.
Ton‿kunſt (*f.*; _), ‿künſtler, ‿leiter *f.*; ton‿los
Tonnage *f.*; _
Tönnchen, Tönnlein *n.*; _s, _; Tonne (Abk.: t [Ö.: *t*]) *f.*; _, _n
Tonneau *m.*; _s, _s[1]
Tonnen‿gewölbe, ‿kilometer *n.* (vgl. Meter), ‿ſyſtem (*n.*; _s) uſw.; Tonnenleger *m.*; _s, _; tonnenweiſe *adv.*;

[1] Wenn Ö. das Wort hätte, müßte es im *pl.* ſchreiben: _s u. _x; vgl. Bureau.

Tönnlein, Tönnchen; s. d.
Ton⸗platte, ⸗schiefer
Ton⸗stück (Musikstück; Stück Tonerde)
Tonsur *f.*; –, –en; tonsurieren; ..iert
Tontine *f.*; –, –n
Tony (engl. w. P.); vgl. Toni
Top; s. Topp
Topas *m.*; ..pases, ..pase
Topf *m.*; –[e]s, Töpfe; Töpfchen, Töpflein *n.*; –s, –
Topfen (ma., Quark) *m.*; –s
Töpfer *m.*; –s, –; Töpfer⸗scheibe, ⸗ton (*pl.* ..tone) usw.; Töpferei *f.*; –, –en; töpfern: ich ..[e]re; töpfern *adj.*
Topfflicker *m*; –s, –; Topfgucker *m.*; –s, –; Töpflein, Töpfchen; s. d.; Topf⸗pflanze, ⸗stürze
Topik *f.*; –; Topika *pl.*; –
Topinambur *f.*; –, –en
topisch
Topo|graph *m.*; –en, –en; Topo|graphie *f.*; –, –n [1]; topo|graphisch
topp!
Topp [2] (Spitze) *m.*; –s, –e u. –s
Töppel *m.*; –s, –; Töppel⸗ente usw.
Topp⸗flagge, ⸗laterne, ⸗leiter *f.*, ⸗mast *m.*, ⸗reep, ⸗segel
Tor (Haus⸗ usw.) *n.*; –[e]s, –e
Tor (törichter Mensch) *m.*; –en, –en

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. auch: Top *m.*; –s, –s.

Torero (Stierkämpfer) *m.*; –s, –s
Toreut [1] *m.*; –en, –en
Toreute; s. Toreut; Toreutik *f.*; –
Torf (Brennstoff) *m.*; –[e]s, –e [2] u. Törfe
Torf⸗fahrt
Torf⸗lager, ⸗moor, ⸗stich
Torgau (Stadt); Torgauer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; das – Bündnis; torgauisch
Torheit *f.*; –, –en
Torhüter *m.*; –s, –
töricht; törichterweise *adv.*; Törin *f.*; –, –nen
Torino; ital. Form für: Turin; s. d.
toristisch; s. torystisch
Torkel (ma., unverdientes Glück) *m.*; –s
Torkel (Weinkelter) *m.*; –s, –; od. *f.*; –, –n
torkeln; ich ..[e]le
Tornado *m.*; –s, –s
Torniſter *m.* (selten: *n.*); –s, –
Torpeder *m.*; –s, –; Torpeder⸗offizier usw.; Torpedo *m.*; –s, –s; Torpedo⸗boot, ⸗korps usw.; Torpedobootzerstörer *m.*; –s, –
Torpille *f.*; –, –n; Torpilleur⸗korps; torpillieren; ..iert
Torpor *m.*; –s
Torquatus (m. P.)
torquieren; ..iert
Torricelli (m. P.); –sche Leere
Tor⸗schluß, ⸗schreiber
Torsion *f.*; –, –en; Torsions⸗winkel usw.
Torso *m.*; –s, –s
Tort *m.*; –[e]s; einem einen – antun
Törtchen *n.*; –s, –; Torte *f.*; –, –n
Tortur *f.*; –, –en
Tor⸗turm, ⸗wächter, ⸗wart, ⸗wärter
Tory *m.*; –s, –s [1]; torystisch [2]
tosen; du to[se]st
Toskana (Land); Toskaner *m.*; –s, –; toskanisch
tot, aber: das Tote Meer (s. d.); der Tote (s. d.); tot⸗arbeiten usw.; ich arbeite mich tot; totgearbeitet; tot⸗zuarbeiten usw.
total; Total⸗eindruck usw.
Totalisateur; s. Totalisator
Totalisator [3] *m.*; –s, –en; totalisieren; ..iert
Totalität *f.*; –, –en
Totalre|flektometer *n.*; vgl. Meter
Total⸗summe
totarbeiten; vgl. tot
Tote (Leichnam) *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Tote Hand (Name für die Kirche als Besitzerin unbeweglicher Güter) *f.*; –n – [u. –s]
Totem *n.*; –s, –e [4]

[1] B. auch: Tories; wenn Ö. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* ebenfalls schreiben: –s u. ..ries; vgl. Pony.
[2] B. auch: toristisch.
[3] Ö.: Totalisateur *m.*; –s, –e.
[4] B. nur so.

Tote Meer *n.*; –n –[e]s
Totemismus *m.*; –
Toten⸗acker, ⸗amt, ⸗bahre, ⸗bett, ⸗farbe (*f.*; –), ⸗hemd, ⸗käfer, ⸗klage, ⸗kopf, ⸗reich *n.*, ⸗schädel, ⸗schein, ⸗starre, ⸗stille, ⸗tanz, ⸗wache usw.; töten; totenblaß, todblaß; totenbleich, todbleich; s. d.; Totengräber *m.*; –s, –; totenstill, todstill; s. d.; Töter *m.*; –s, –; totgeboren; Tot⸗geburt
Totila[s] (m. P.)
tot⸗küssen, ⸗lachen (sich); vgl. tot
Totliegende *n.*; –n
totmachen; vgl. tot; Totschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; tot⸗schlagen [1]; vgl. tot; Totschläger *m.*; –s, –; tot⸗schießen, ⸗schweigen, ⸗treten; vgl. tot; Tötung*
Touage *f.*; –
Toupet *n.*; –s, –s; toupieren; ..iert; Toupierung*
Tour *f.*; –, –en
Tourbillon *m.*; –s, –s
Touren⸗wagen *m.*, ⸗zahl (*f.*; –) usw.; tourenweise *adv.*; Tourist *m.*; –en, –en; Touristen⸗klub usw.
tourmentieren; ..iert
Tourné [2] (Kartenspiel) *n.*; –s, –s
Tournee (Kartenspiel); s. Tourné;

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: tot schlagen.
[2] B.: Tournee *f.*; –, –n.

Tournee (Rundreise) *f.*; –, –s[1]; tournieren (wenden); ..iert
Tourniquet *n.*; –s, –s
Tournüre; ſ. Turnüre
Touſſaint-Langenſcheidt, (m. P.); –ſche Unterrichtsmethode
Tower (Burg) *m.*; –s
°Toxicoden|dron; ſ. Toxik-
°Toxicum; ſ. Toxik-
Toxikoden|dron *n.*; –s, ..dren u. ..dra
Toxikologie[2] *f.*; –, –n[3]; Toxikum *n.*; –s; Toxin *n.*; –s, –e; Toxologie; ſ. Toxikologie
Trab *m.*; –[e]s
Trabakel *n.*; –s, –
Trabant *m.*; –en, –en
traben; Traber *m.*; –s, –
Trabuko *f.*; –, –s; Trabukozigarre
Trace; ſ. Traſſe
Tracheitis *f.*; –; Tracheotomie *f.*; –, –n[3]
Tracht *f.*; –, –en
trachten
trächtig
Trachyt *m.*; –[e]s, –e
tracieren; ſ. traſſieren
°Tract (nur zool.); ſ. Trakt
Trademark[4] *f.*; –, –s
Tradition *f.*; –, –en; traditionell
Traduktion *f.*; –, –en
Traduzianer *m.*; –s, –; Traduzianismus *m.*; –
Trafalgar (Vorgebirge) *n.*
Trafik *m.*; –s, –s; od. *f.*[1]; –, –en; Trafikant *m.*; –en, –en
Traft *f.*; –, –en; Traftflößerei uſw.
träg; ſ. träge
Tragaltar uſw.
Tragant *m.*; –[e]s; Tragantfigur uſw.
Tragbahre; tragbar; Trage *f.*; –, –n
Träge; ſ. Trägheit; träge[2]
Trag|elaph *m.*; –en, –en
Trag|elaphos *m.*; –, ..phen; ſ. Tragelaph
tragen; du trägſt; du trugſt, *conj.* trügeſt; getragen; trag[e]!; Träger *m.*; –s, –; Trägerlohn uſw.; Tragfähigkeit *f.*; –
Trägheit *f.*; –
tragieren; ..iert
Tragik *f.*; –; Tragiker *m.*; –s, –; tragikomiſch; Tragikomödie; tragiſch; –[e]ſte
Tragkraft *f.*; –
Tragöde *m.*; –n, –n; Tragödie *f.*; –, –n; Tragödiendarſteller uſw.; Tragödin *f.*; –, –nen
Tragung*
Tragweite *f.*; –
Traille (Fähre, fliegende Brücke) *f.*; –, –n
Train *m.*; –s, –s
Trainer *m.*; –s, –; trainieren; ..iert; Training *n.*; –s
Trainſoldat
traita|ble; ſ. trätabel; Traiteur[1] *m.*; –s, –e; traitieren; ſ. trätieren
Trajan[us] (m. P.); Trajansſäule *f.*; –
°Trajectorie (nur zool.); ſ. Trajek-
Trajekt *m.*; –[e]s, –e; trajektieren; ..iert
Trajektorie *f.*; –, –n
trajizieren; ..iert
Trakaſſerie *f.*; –, –n[2]; trakaſſieren; ..iert
Trakehnen (Ort); Trakehner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Trakehner (Pferd) *m.*; –s, –
Trakt *m.*; –[e]s, –e
traktabel; Traktament *n.*; –[e]s, –e
Traktanden *pl.*
Traktat *m.* (ma. auch: *n.*); –[e]s, –e; Traktätchen *n.*; –s, –
traktieren; ..iert; Traktierung*
Traktion *f.*; –, –en; Traktionsdivertikel
Trak|trix *f.*; –
Traktorie *f.*; –, –n
Traktur *f.*; –, –en
Tralje (Gitterſtab) *f.*; –, –n
tralla!; tralla[la]=la!; trällern; ich ..ere
Tram (ma., Balken) *m.*; –[e]s, –e u. Träme[1]; od.: Tramen *m.*; –s, –
Trambahn uſw.
Tramen, Tram; ſ. d.
Traminer (Wein) *m.*; –s, –
Tramontana, Tramontane *f.*; –
Trampel *m.*; –s, – (auch: *f.*; –, –n); Trampeltier uſw.; trampeln; ich ..[e]le
Trampolin *m.* od. *n.*[2]; –s, –e; od.: Trampoline *f.*; –, –n; Trampolinſprung uſw.
Tramſäule
Tramſeide *f.*; –
Tramway *m.*; –s, –s; od. *f.*[3]; –, –s
Tran *m.*; –[e]s, (Sorten:) –e
Trance *f.*; –, –n
Tranchee *f.*; –, –n[4]; Trancheur *m.*; –s, –e; Tranchier[5]meſſer *n.* uſw.; tranchieren[5]; ..iert; Tranchierung*[5]
Träne *f.*; –, –n; tränen; Tränendrüſe, –fiſtel, –gotiſch *f.*, –ſack

---

[1] B.: –n.
[2] B.: Toxologie.
[3] Ö. auch: ..ieen.
[4] So auch B.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur ſo.
[2] B. auch: träg.

* *f.*; –, –en.
[1] So Ö.; P. u. B. haben das Wort nicht; die Schreibung »Träteur« kann daher noch nicht als amtlich bezeichnet werden; ſie hat aber eine Stütze an dem von B. aufgenommenen »trätieren«; vgl. auch trätabel.
[2] Ö. auch: ..ieen.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. nur ſo.
[3] Ö. u. B. nur ſo.
[4] Ö. auch: ..eeen.
[5] Ö. u. B.: tranſchieren uſw.; P. hat dem vereinbarten amtlichen Regelbuch entſprechend: tranchieren uſw.; das b. R. bevorzugt: tranſchieren uſw.

usw.; tränen⸗feucht, ⸗reich, ⸗schwer usw.
tranicht
tränicht
tranig
tränig
Trank *m.*; ⸗[e]s, Tränke; Trank⸗opfer usw.; Tränkchen, Tränklein *n.*; ⸗s, ⸗; Tränke *f.*; ⸗, ⸗n; tränken; Tränkung*
Tranquillität *f.*; ⸗
Transaktion *f.*; ⸗, ⸗en
transalpinisch
transat|lantisch
Transchier⸗messer *n.* usw.; s. Tranchier⸗messer usw.
Transenal⸗unterkunft
Transept[1] *m.*; ⸗[e]s, ⸗e
transe:unt *adj.*
transferieren; ..iert
Transfiguration *f.*; ⸗, ⸗en
Transformation *f.*; ⸗, ⸗en; transformieren; ..iert
transfundieren; ..iert; Transfusion *f.*; ⸗, ⸗en; Transfusor *m.*; ⸗s, ⸗en
Transgression *f.*; ⸗, ⸗en
Tran⸗siederei
transigieren[2]; ..iert

* *f.*; ⸗, ⸗en.

[1] B.: Transsept *n.* Diese Schreibung entspricht zwar der Herkunft des Wortes, aber nicht der ziemlich allgemein üblichen Aussprache: Transept.

[2] So Ö.; die andern Regelbücher haben das Wort nicht; vgl. auch Sp. 2, Anm. 1.

Transit[1] *m.*; ⸗[e]s, ⸗e; Transit⸗gut *n.* usw.; transitieren; ..iert; Transition *f.*; ⸗, ⸗en
transitiv; Transitiv *n.*; ⸗s, ⸗e; od.: Transitivum[2] *n.*; ⸗s, ..va
Transito *m.*; ⸗s, ⸗s u. ..ti
transitorisch
Transit⸗verkehr, ⸗zoll
tran|skribieren[3]; ..iert; Tran|skription[3] *f.*; ⸗, ⸗en
Translateur (Dolmetscher) *m.*; ⸗s, ⸗e; Translation *f.*; ⸗, ⸗en; Translator (Übersetzer) *m.*; ⸗s, ⸗en

[1] In diesem und den folgenden Wörtern wird der Aussprache gemäß ohne Rücksicht auf die Herkunft »s« geschrieben; vgl. Prosodie, Proselyt. Dagegen schwankt bei »transigieren« die Aussprache, und man schreibt daher auch vielfach: transigieren.

[2] B. nur so.

[3] Bei den mit »trans« zusammengesetzten Wörtern fällt vor den Lautgruppen »sk, sp, sz« das »s«, wie schon im Lateinischen, in der Regel aus; man schreibt daher: transkribieren, transpirieren, transzendent usw. Vor »s« mit folgendem Selbstlaut bleibt das »s« in der Regel stehen; doch herrscht bisher noch kein fester Brauch; vgl. Transsubstantiation und Transsubat mit: Transept.

Translethanien (Land); translethanisch
Translokation *f.*; ⸗, ⸗en; translozieren; ..iert
transluzent
transmarinisch
Transmission *f.*; ⸗, ⸗en; Transmissions⸗riemen usw.; transmittieren; ..iert
transozeanisch
Transp.: Transport, Übertrag
transpadanisch
transparent; Transparent *n.*; ⸗[e]s, ⸗e; Transparenz *f.*; ⸗
Tran|spiration[1] *f.*; ⸗, ⸗en; tran|spirieren[1]; ..iert
transponieren; ..iert
Transport (Abk.: Transp.) *m.*; ⸗[e]s, ⸗e; Transport⸗kosten *pl.*, ⸗mittel *n.*, ⸗schiff, ⸗wagen *m.* usw.; transportabel; Transportation *f.*; ⸗, ⸗en; Transporteur *m.*; ⸗s, ⸗e; transportfähig; transportieren; ..iert
Transposition *f.*; ⸗, ⸗en
Transsept; s. Transept
Transsubstantiation[2] *f.*; ⸗, ⸗en
Transsubat *n.*; ⸗[e]s, ⸗e; Transsubation *f.*; ⸗, ⸗en
Transsylvanien (Land); transsylvanisch, aber: die Transsylvanischen Alpen
Transubstantiation;

[1] Vgl. Sp. 2, Anm. 3.

[2] Ö.: Transubstantiation.

s. Transsubstantiation
Transudat usw.; s. Transsubat usw.
Transvaal (Land)
transversal; Transversal⸗bahn usw.; Transversale *f.*; ⸗, ⸗n
tran|szendent[1]; tran|szendental[1]
Trapez *n.*; ⸗es, ⸗e
Trapezo:id *n.*; ⸗[e]s, ⸗e
Trapezunt (Stadt)
trapp! [⸗[e]s, ⸗e]
Trapp (Gestein) *m.*;
Trappe (Vogel) *f.*; ⸗, ⸗n; od. *m.*; ⸗n, ⸗n
trappeln; ich ..[e]le; trappen
Trapper *m.*; ⸗s, ⸗
Trappist *m.*; ⸗en, ⸗en; Trappisten⸗kloster, ⸗orden
trara! [usw.]
tra|scinando
Trasimenische See *m.*; ⸗n ⸗s
Traß *m.*; Trasses, Trasse
Trassant *m.*; ⸗en, ⸗en; Trassat *m.*; ⸗en, ⸗en
Trasse[2] *f.*; ⸗, ⸗n; trassieren[2] (eine Bahn, einen Weg usw. abstecken); ..iert
trassieren (einen Wechsel ziehen); ..iert
Trastevere (Stadtteil von Rom) *n.*; ⸗[s]; Trastevериner *subst.* (*m.*; ⸗s, ⸗) u. *adj.*
trätabel[3]; trätieren[4]; Träteur; s. Traiteur

[1] Vgl. Sp. 2, Anm. 3.

[2] B. auch: Trace, tracieren.

[3] Ö.: traitable.

[4] So auch B.

tratſchen[1]; du tratſch[e]ſt; od.: trätſchen; du trätſch[e]ſt
Tratte *f.*; –, –n
Trattorie *f.*; –, –n[2]
Traualtar uſw.
Träubchen, Träublein *n.*; –s, –; Traube *f.*; –, –n; Traubenblüte, ekur, elese, esaft, ezucker uſw.; traubenförmig; traubig
Trauch *m.*; –[e]s, –e
Traudchen, Traude (w. P.)
trauen
Trauer *f.*; –; Trauerflor, ekloß, emantel, emarſch, enachricht, erand, eſpiel, eweide uſw.; trauern; ich ..[e]re
Traufrinne uſw.; Traufe *f.*; –, –n; träufeln[3] (ich ..[e]le), traufen, träufen
Traugott (m. P.)
traulich
Traum *m.*; –[e]s, [Träume]
Trauma *n.*; –s, –ta
°Traumaticin; ſ. Traumatiz-
traumatiſch; Traumatizin *n.*; –s
Traumbild; Traumdeuter *m.*; –s, –; träumen; Träumer *m.*; –s, –; Träumerei *f.*; –, –en; träumeriſch; –[e]ſte; Traumgebilde, egeſicht (*pl.* ..geſichte); traumhaft; traumverloren, everſunken

[1] Ö. nur ſo.
[2] Ö. auch: ..ieen.
[3] P. u. das b. R. nur ſo; B.: träufe[l]n; Ö.: traufen, träufe[l]n.

traun!
Traurigkeit *f.*; –
Trauring
traut
Trautchen, Traute; ſ. Traudchen, Traude
Trauung*
Travers (Gangart beim Schulreiten) *n.*; –
Traverſe (Querbalken uſw.) *f.*; –, –n; traverſieren; ..iert
Travertin *m.*; –s, –e
Traveſtie *f.*; –, –n[1]; traveſtieren; ..iert
Trawl (Schleppnetz) *n.*; –s, –s
Treber[n][2] *pl.*; Trebereabarre, etrockenung, ewein uſw.
Trecentiſt *m.*; –en, –en; Trecento *n.*; –s
Treck (Auszug) *m.*; –s, –s; trecken; Trecker *m.*; –s, –
Treckſchuit *f.*; –, –en
trefe; ſ. treife
Treff (im Kartenſpiel) *n.*; –s, –s
Treff (Schlag, Hieb) *m.*; –[e]s, –e; Treffähigkeit, b. Tr.: Treff-fähigkeit, *f.*; –, –en; treffen; du triffſt; du traf[e]ſt, *conj.* träfeſt; getroffen; triff!; Treffen *n.*; –s, –; Treffer *m.*; –s, –
Trefflichkeit *f.*; –, –en
Treffſicherheit *f.*; –
Treffle (Treff *n.*) *n.*; –, –s

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. nur: Treber *pl.*; B. nur: Trebern *pl.*; nicht mehr üblich iſt der von Ö. u. B. angeführte *sg.*: Treber *f.*

Treibeis, ehaus, eholz, ejagd, eriemen, ewehr *f.* uſw.; treiben; du treibſt, *conj.* triebeſt; getrieben; treib[e]!; Treiben *n.*; –s, –; Treiber *m.*; –s, –
Treidelbamm, epfad, eſteig, eweg *m.* uſw.; Treidelei *f.*; –; Treid[e]ler[1] *m.*; –s, –; treideln; ich ..[e]le
treife[2] (jüd., unrein)
Treillage *f.*; –, –n
Treitſchke (m. P.)
Treize *n.*; –
Trema (Trennpunkte) *n.*; –s, –s[3] u. –ta
Trema (Zittern) *n.*; –s; tremolando[4]
Tremſe *f.*; –, –n
tremulando; ſ. tremolando; Tremulant *m.*; –en, –en; tremulieren; ..iert
trendeln; ich ..[e]le; Trendler *m.*; –s, –
Trennpunkt uſw.; Trennbarkeit *f.*; –; trennen; Trennung*; Trennungsſchmerz, eſtunde, ezeichen uſw.
Trenſe *f.*; –, –n; trenſen
Trepan (Schädelbohrer) *m.*; –s, –e; Trepanation *f.*; –, –en
Trepang (Seegurke) *m.*; –s, –e[3] u. –s
trepanieren; ..iert

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur: Treidler.
[2] B.: trefe.
[3] B. nur ſo.
[4] B.: tremulando. Dies iſt angelehnt an »tremulieren«; ital. heißt es nur: tremolando.

Trephine *f.*; –, –n
Treppchen, Treppelein *n.*; –s, –; Treppe *f.*; –, –n; trepp|auf, trepp-ab; Treppengeländer, ehaus, eſtufe, ewange uſw.
Treſchack (Kartenſpiel) *n.*; –; treſchacken; treſchackt
Treſen; ſ. Dreſen
Treſett *n.*; –[e]s, –e
tres faciunt collegium
Treßler *m.*; –s, –
Treſor *m.*; –s, –e; Treſorſchein uſw.; Treſorier *m.*; –s, –s
Treſpe *f.*; –, –n
Treſſe *f.*; –, –n; treſſieren (flechten); ..iert; Treſſierer *m.*; –s, –
Treſter[n][1] *pl.*; Treſterwein uſw.
Tretmühle, erad uſw.; treten; du trittſt; du trat[e]ſt, *conj.* träteſt; getreten; tritt!; Treter *m.*; –s, –; Treterei *f.*; –, –en
treu; –er, –[e]ſte; Treueid uſw.; treuergeben uſw.; Treue *f.*; –; in alten –n; meiner Treu!
Treuhand *f.*; –; Treuhänder *m.*; –s, –
treuherzig; treulich; treulos; Treuloſigkeit *f.*; –, –en
Treviſaner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Treviſo (Provinz; Stadt)

[1] Ö. nur: Treſter *pl.*; B. nur: Treſtern *pl.*; nicht mehr üblich iſt der von Ö. u. B. angeführte *sg.*: Treſter *f.*

Triade *f.*; –, –n
Triakis·dodekaeder, ·oktaeder
Tri|angel *m.*; –s, –; tri|angulär; Tri|angulation *f.*; –, –en; Tri|angulations·punkt usw.; tri|angulieren; ..iert; Tri|angulierung*
Trianon (Schloß) *n.*; –s
Triarier *m.*; –s, –
Tri|as *f.*; –, –; Tri|as·system (*n.*: –s) usw.; triassisch
Tri|brachys *m.*; –, –
Tribulation *f.*; –, –en; tribulieren; ..iert
Tribun *m.*; –s u. –en[1], –e[n][2]
Tribunal *n.*; –s, –e; Tribunal·rat (*pl.* ..räte) usw.
Tribunat *n.*; –[e]s, –e
Tribüne *f.*; –, –n
tribunizisch; –e Gewalt
Tribus *f.*; –, –
Tribut *m.*; –[e]s, –e; tributär; tributpflichtig
°Triceps (nur zool.) *m.*; –, ..cipes; s. Triz-
Trichine *f.*; –, –n; trichinenhaltig; trichinös; ..öseste; Trichinose *f.*; –
Trichotomie *f.*; –; trichotomisch
Trichter *m.*; –s, –; trichterförmig; trichtern; ich ..[e]re
Trick *m.* od. *n.*; –s, –e[3] u. –s
Trick|track *n.*; –s
°Tricu|spidal·geräusch; s. Trik-

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur so.
[2] Ö. u. B. nur: –en.
[3] B. nur so.

Tricy|cle *n.*; –s, –s
Trident *m.*; –[e]s, –e
Tridentiner (von Trient) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Alpen; tridentinisch, aber: das Tridentinische Konzil; Tridentinum *n.*; –s
Trieb *m.*; –[e]s, –e; Trieb·apparat usw.
Triebel (Hammer; Kurbel) *m.*; –s, –
Trieb·feder, ·kraft, ·rad, ·sand, ·welle, ·werk
Trief·auge usw.; triefäugig; triefen; du triefst; du troff[e]st u. triefest, *conj.* tröffest u. triefest; getroffen u. getrieft; trief[e]!
Tri|ennium *n.*; –s, ..nien
Trient (Stadt); vgl. Tridentiner
Trier (Stadt)
Trier|arch *m.*; –en, –en
Triere *f.*; –, –n
Trierer (von Trier) *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; trierisch
Trieſt (Stadt); Trieſter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Trieſtiner; s. Trieſter
Trieur *m.*; –s, –e
triezen; du triezest u. triezt
Trifolium *n.*; –s, ..lien
Triforium *n.*; –s, ..rien [–en]
Trift (Weide) *f.*; –,
Trifte (Kornschober) *f.*; –, –n
triften; triftig (treibend)
triftig (zutreffend); ein –er Grund; Triftigkeit *f.*; –
Trifurkation *f.*; –, –en

Triga *f.*; –, –s
Tri|glyph *m.*; –s, –e; od.: Tri|glyphe *f.*; –, –n
Trigonal·zahl usw.; Trigonome|trie *f.*; –, –n[1]; trigonome|trisch
tri|klin[isch]; Triklinium *n.*; –s, ..nien
trikolor; Trikolore *f.*; –, –n
Trikot *m.*[2] od. *n.*; –s, –s; Trikot·kleidung usw.; Trikotage *f.*; –, –n
Triku|spidal·geräusch
Triller *m.*; –s, –; trillern; ich ..ere
Trillion *f.*; –, –en
Trilobit *m.*; –en, –en
Trilogie *f.*; –, –n[1]
Trimeſter *n.*; –s, –
Trimeter *m.*; –s, –
trimmen; Trimmer *m.*; –s, –
trimorph[isch]; Trimorphismus *m.*; –
Trine (w. P.; Scheltwort) *f.*; –; dumme –
Trinidad (Insel)
Trinitarier *m.*; –s, – (geistl. Orden); Trinität *f.*; –; Trinitatisfeſt *n.*; –es
Trink·gefäß, ·gelage, ·geld, ·horn (*pl.* ..hörner), ·spruch, ·wasser (*n.*; –s) usw.; Trinkbarkeit *f.*; –; trinken; du trank[e]ſt, *conj.* tränkeſt; getrunken; trink[e]!; Trinker *m.*; –s, –
Trinom *n.*; –s, –e; trinomisch
Trio *n.*; –s[3], –s
Triole *f.*; –, –n

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B. nur so.
[3] Ö. auch: –.

Triolett *n.*; –[e]s, –e
Tripartition *f.*; –, –en
Tripel (dreifacher Gewinn) *m.*; –s, –
Tripel (Mineral) *m.*; –s
Tripel·allianz usw.
tripeln (polieren); ich ..[e]le
Tri|phthong *m.*; –s u. –en, –e[n]
Tri|plé (Billardspiel) *n.*; –s, –s; triplieren; ..iert; Tri|plikat *n.*; –[e]s, –e; Triplum *n.*; –s, ..pla
Tripmadam *f.*; –
Tripoden; *pl.* von Tripus; s. d.
Tripoli (Stadt in Syrien)
Tripolis, Tripolitanien (Landschaft in Nordafrika)
Tripolis (Stadt in Griechenland; Stadt in Nordafrika)
Tripolitanien, Tripolis (Landschaft); s. d.
Tripotage *f.*; –
trippeln (mit kleinen Schritten gehen); ich ..[e]le
trippen; – und trappen
Tripper *m.*; –s, –
Tripp|trapp|troll *n.*; –[e]s
Tri|ptychon *n.*; –s, ..chen u. ..cha
Tripus *m.*; –, ..poden
Trireme *f.*; –, –n
Triſektion *f.*; –, –en
triſt; –eſte
Triſtan (m. P.)
Triſtien *pl.*
triſyllabisch; Triſyllabum *n.*; –s, ..ben u. ..ba
Trit|agoniſt *m.*; –en, –en
Tritheismus *m.*; –

Triton (Gott) *m.*; –en, –en; Tritonen⌣gruppe usw.
Tritt *m.*; –[e]s, –e; – halten; Tritt⌣brett, ⌣leiter *f.*, ⌣mühle, ⌣stufe usw.
Triumph *m.*; –[e]s, –e; Triumph⌣bogen, ⌣zug usw.; Triumphator *m.*; –s, –en; triumphieren; ..iert
Triumvir *m.*; –s u. –n, –n; Triumvirat *n.*; –[e]s, –e
trivial; Trivialität *f.*; –, –en
Trivium *n.*; –s
Trizeps *m.*; –, ..zepse
Troas (Landschaft)
Trocadero (Anhöhe mit Palast in Paris) *m.*; –[s]
trochäisch; Trochäus *m.*; –, ..chäen
trocken; auf dem trocknen sein, im trocknen sein (= geborgen sein); auf dem trocknen sitzen (= nicht flott, in Verlegenheit sein); sein Schäfchen (ursprünglich hieß es »sein Schiffchen«) im trocknen (= geborgen) haben, ins trockne bringen (= bergen); Trocken⌣boden, ⌣bock, ⌣druck (*pl.* ..drucke), ⌣farbe, ⌣stereotypie usw.; Trockenheit *f.*; –, –en; trocken⌣legen[1]; ich lege trocken; trockengelegt; trockenzulegen; Trockenlegung*; Trocken⌣wohner *m.*; –s, –; trocknen; Trocknis *f.*; –, ..nisse

* *f.*; –, –en.
[1] B.: trocken legen.

Trodel (Quaste) *f.*; –, –n; Trödelchen, Trödelchen *n.*; –s, –
Trödel *m.*; –s; Trödel⌣bude, ⌣kram, ⌣markt, ⌣ware usw.; Trödelei *f.*; –, –en; trödeln; ich ..[e]le; Trödler *m.*; –s, –
Troer, Trojaner (Bewohner von Troja) *m.*; –s, –
Trog *m.*; –[e]s, Tröge; Trögelchen, Tröglein *n.*; –s, –
Troglodyt *m.*; –en, –en
Troika *f.*; –, –s
Troikart *m.*; –[e]s, –e u. –s; ob.: Trokar *m.*; –s, –e u. –s
trojisch, trojanisch; trojanische Helden, aber: der Trojanische Krieg; Troja (Stadt); Trojaner, Troer; s. d.
Trokar, Troikart; s. d.
trokieren; ..iert
Troll (Kobold) *m.*; –[e]s, –e; Troll (m. P.)
Troll⌣blume
trollen
Trolley *m.*; –s, –s; Trolley⌣draht usw.
Trollhättafälle (Wasserfälle) *pl.*
Trollinger (Wein) *m.*; –s, –
Troll⌣wagen *m.*
Trombe (Wasserhose) *f.*; –, –n
Trommel *f.*; –, –n; Trommel⌣fell, ⌣schlag, ⌣schlegel, ⌣wirbel usw.; Trömmelchen *n.*; –s, –; Trommelei *f.*; –, –en; trommeln; ich ..ele; Trommelschläger *m*; –s, –; Trommler *m.*; –s, –
Trompe (Gewölbe; Gebläse) *f.*; –, –n
Trompete *f.*; –, –n; trompeten; trompetet; Trompeten⌣stoß usw.; Trompeter *m.*; –s, –; Trompeter⌣korps usw.
Tropäolin *n.*; –s
Trope (bildliche Redewendung) *m.*; –n, –n (auch: *f.*; –, –n); ob.: Tropus *m.*; –, ..pen
Tropen (Wendekreise, heiße Zone) *pl.*; Tropen⌣klima, ⌣koller, ⌣pflanze usw.
Tropf *m.*; –[e]s, Tröpfe; Tropf⌣stein usw.; tropfbarflüssig; Tröpfchen, Tröpflein *n.*; –s, –; tröpfeln; ich ..[e]le; tropfen; Tropfen *m.*; –s, –; Tropfen⌣zähler usw.; tropfenweise *adv.*; Tropfstein⌣höhle usw.
Trophäe *f.*; –, –n
Tropin *n.*; –s
tropisch
Tropon *n.*; –s, –e; Tropon⌣präparat usw.
Tropus, Trope; s. d.
Trosch *m.*; –es, –e
troß!
Troß (Gefolge) *m.*; Trosses, Trosse
Troß, Trosse (Schiffstau) *f.*; –, Trossen
Troß⌣knecht
Trost *m.*; –es; trost⌣bedürftig, ⌣bringend, ⌣los, ⌣reich usw.; Trost⌣spruch usw.; trösten; Tröster *m.*; –s, –; Trösterin *f.*; –, –nen; tröstlich; Trostlosigkeit *f.*; –; Tröstung*
trott!; Trott *m.*; –[e]s
Trotte (ma., Kelter) *f.*; –, –n
Trottel (dummer Mensch) *m.*; –s, –; trottelhaft
trotteln; ich ..[e]le
trotten; Trotter *m.*; –s, –
Trottoir *n.*; –s, –e[1]
trotz; – des Regens u. – dem Regen; Trotz *m.*; –es; dir zum –; – bieten; aus –; Trotz⌣kopf usw.; trotzdem; – daß; trotz alledem; trotzen; du trotzest u. trotzt; Trotzer *m.*; –s, –; trotzig; trotziglich *adv.*
Troubadour *m.*; –s, –e u. –s
Troumadame (Spiel) *n.*; –
Troupier *m.*; –s, –s
Trousseau *m.*; –s, –s[2]
Troubere *m.*; –s, –s
Troyer (Matrosenhemd) *n.*; –s, –
Troy⌣pfund
trüb[e]; im trüben fischen; Trübe *f.*; –
Trubel *m.*; –s, –
trüben
trublieren; ..iert
Trübsal *f.*; –, –e (auch: *n.*; –[e]s, –e); – blasen; trübselig; trübsinnig
Trübung*

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: –s.
[2] Ö.: –x; in ähnlichen Wörtern hat Ö. im *pl.*: –s u. –x.

Truchseß *m.*; ..seſſen[1], ..seſſen[2]
Truck (Inſel)
Truck (Tauſch) *m.*; _s, _s; Truck⸗ſyſtem uſw.
Trudchen, Trude (w. P.)
Trüffel *f.*; _, _n; Trüffel⸗wurſt uſw.
Trug *m.*; _[e]s; Lug und _; Trug⸗bild, ⸗dolde, ⸗ſchluß uſw.; trügen; du trog[e]ſt, *conj.* trögeſt; getrogen; trüg[e]!; trügeriſch; _[e]ſte; trüglich
Truhe *f.*; _, _n
Trulle (ma., Dirne) *f.*; _, _n
Trum (bergm., Nebenſpalte) *m.*; _[e]s, Trümer
Trumeau *m.*; _s, _s[3]
Trumm (Stück) *m.* od. *n.*[4]; _[e]s, Trümmer[5]; meiſt *pl.*
Trümmer *f.*; _, _n; ſ. Trumm; Trümmer⸗haufen, ⸗marmor uſw.; trümmerhaft
Trumpf *m.*; _[e]s, Trümpfe; Trumpf⸗könig uſw.; trumpfen
Trum⸗ſäge

[1] Ö. u. B. auch: ..ſeſſes.
[2] Ö. u. B. auch: ..ſeſſe.
[3] Ö.: _ę; in ähnlichen Wörtern hat Ö. im *pl.*: _s u. _ę.
[4] B. nur ſo.
[5] Da das Wort faſt nur im *pl.* gebraucht wird, ſo wurde dieſer oft als *sg.* aufgefaßt, zu dem ſich dann ein neuer *pl.* »Trümmern« bildete; vgl. Trümmer.

°Truncus *m.*; _, ..ci; ſ. Trunk-
Trunk *m.*; _[e]s, Trünke; trunken *adj.*; Trunken⸗bold *m.*; _[e]s, _e; Trunkenheit *f.*; _; Trunkſucht *f.*; _; trunkſüchtig
Trunkus *m.*; _, ..ke
Trupp *m.*; _s, _s[1]; Trüppchen, Trüpplein *n.*; _s, _; Truppe *f.*; _, _n; Truppen *pl.*; Truppen⸗körper, ⸗übung, ⸗übungsplatz (*m.*; _es, ..plätze) uſw.; truppweiſe *adv.*
Trüſche *f.*; _, _n
Truſt *m.*; _es, _e
Trut⸗hahn, ⸗hähnchen, ⸗henne, ⸗hühner *pl.*
Trutz *m.*; _es; zu Schutz und _; Schutz- und Trutzbündnis (ſ. d.); Trutz⸗nachtigall (*f.*; _; Gedichtſammlung), ⸗waffe uſw.; trutzen; du trutzeſt u. trutzt; trutzig
Tſadſee (See) *m.*; _s
Tſchako *m.*; _s, _s
Tſchamara *f.*; _, _s u. ..ren
Tſchapka *f.*; _, ..ken u. _s
Tſcharda (ungar. Wirtshaus) *f.*; _, _s
Tſchardas; ſ. Tſchardaſch
Tſchardaſch[2] (ungar. Tanz) *m.*; _[es][3], _e
Tſcheche *m.*; _n, _n (Volk); tſchechiſch
Tſcherkeſſe *m.*; _n, _n (Volk); tſcherkeſſiſch
Tſchernoſem *n.*; _s
Tſcherokeſe *m.*; _n, _n (Volk)
Tſcherper *m.*; _s, _
Tſchibuk *m.*; _s, _s
Tſchifu (Stadt)
Tſchikos; ſ. Tſchikoſch
Tſchikoſch[1] (ungar. Pferdehirt) *m.*; _[es], _e
Tſchili (chin. Bezirk)
Tſchinelle *f.*; _, _n
Tſchinownik *m.*; _s, _s
Tſchiromo (Ort)
Tſchude *m.*; _n, _n (Volk)
Tſchuktſche *m.*; _n, _n (Volk)
Tſetſe⸗fliege
Tſinan (Ort)
Tſingtau (Stadt)
Tuareg *m.*; _[s], _s (Volk)
Tuba (Blasinſtrument) *f.*; _, ..ben
Tubal (m. P.)
Tubalkain (m. P.)
Tubbe (ma., Bottich) *f.*; _, _n
Tübbings *pl.*
Tube (Hülle) *f.*; _, _n
°tubercular; ſ. tuberk-
Tuberkel *f.*; _, _n (ſelten: *m.*; _s, _); tuberkular; Tuberkulin *n.*; _s; tuberkulös; ..öſeſte; Tuberkuloſe *f.*; _
Tuberoſe *f.*; _, _n
Tubular⸗brücke
Tubus *m.*; _, ..ben u. ..busſe
Tuch *n.*; _[e]s, Tücher u. (Tucharten:) _e; Tuch⸗fabrik, ⸗rock uſw.; Tüchelchen, Tüchlein *n.*; _s, _; tuchen

[1] Ö. auch: _e.
[2] Ö.: Tſchardas *m.*; _, _.
[3] B. nur: _.

[1] Ö.: Tſchikos *m.*; _, _.

adj.; Tuchmacher *m.*; _s, _
Tüchtigkeit *f.*; _
Tuck *m.*; _[e]s, Tücke; einem einen _ antun
Tücke *f.*; _, _n
tucken
tückiſch; _[e]ſte
Tuder, Tüder *m.*; _s, _; tudern, tüdern; ich ..[e]re
Tudor *m.*; _[s], _s (Geſchlecht); Tudor⸗ſtil (*m.*; _s) uſw.
Tuerei *f.*; _, _en
Tuff *m.*; _s, _e; Tuff⸗ſtein uſw.
Tu⸗form[1]
Tüftelei *f.*; _, _en; tüft[e]lig[2]; tüfteln; ich ..[e]le
Tüftler *m.*; _s, _
Tugend *f.*; _, _en; Tugend⸗held uſw.; tugendhaft; tugendſam
Tuilerien *pl.*
Tuisko (Gott)
Tukan *m.*; _s, _e
Tula⸗arbeit, ⸗metall (*n.*; _s) uſw.
tulich, tunlich; tulichſt bald, tunlichſt bald; Tulichkeit, Tunlichkeit *f.*; _
Tulifant *m.*; _[e]s[3], _e[3]; Tulifäntchen *n.*; _s, _
Tulipane *f.*; _, _n
Tüll (feines Gewebe) *m.*; _s, (Tüllarten:) _e
Tülle (Röhre) *f.*; _, _n
Tüll⸗gardine
Tullia (w. P.); Tullius (m. P.)
Tulpe *f.*; _, _n; Tulpen⸗beet, ⸗zwiebel uſw.
..tum (Eigentum

[1] So B. für: Aktiv.
[2] B. nur: tüftelig.
[3] B.: _en.

usw.); ..tümlich (eigentümlich usw.)
Tummelplatz usw.; tummeln; ich ..ele; Tumm[e]lung*
Tummler (Becher) *m.*; -s, -
Tummler (Fisch; Taube); s. Tümmler
Tümmler[1] (Fisch; Taube) *m.*; -s, -
Tummlung*, Tummelung*
Tümpel *m.*; -s, -
Tumult *m.*; -[e]s, -e; Tumultuant *m.*; -en, -en; tumultuarisch; -[e]ste; tumultuieren; ..iert
tun; ich tue, du tust, er tut, sie tun; du tat[e]st, *conj.* tätest, er tat; tuend; getan; tu[e]!; Tun *n.*; -s; das - und Lassen, das - und Treiben
Tünche *f.*; -, -n; tünchen; Tüncher *m.*; -s, -
Tun|dra *f.*; -, ..bren; Tun|drensteppe usw.
Tunesier, Tunisier *m.*; -s, - (Volk); Tunesien; s. Tunis (Land); tunesisch, tunisisch
Tunguse *m.*; -n, -n (Volk)
°Tunicate; s. Tunik-
Tunichtgut *m.*; - u. -[e]s[2], -[e][3]
Tunika *f.*; -, ..ken
Tunikate *f.*; -, -n
Tunis (Land; Stadt); Tunisier, Tunesier: s. d.; tunisisch, tunesisch
Tunke *f.*; -, -n; tunken

* *f.*; -, -en.
[1] B.: Tummler.
[2] Ö. nur so.
[3] Ö. nur: -e.

tunlich, tulich; s. d.; Tunlichkeit, Tulichkeit; s. d.
Tunnel *m.*; -s, -s (auch: -); Tunn[e]lung*
Tunte (ma., einfältige Person) *f.*; -, -n
Tupf *m.*; -[e]s, -e; od.: Tupfen *m.*; -s, -; Tüpfchen, Tüpflein *n.*; -s, -; Tüpfel *m.*[1] od. *n.*[2]; -s, -; Tüpfelchen *n.*; -s, -; tüpf[e]lig; tüpfeln; ich ..[e]le; tupfen; Tupfer *m.*; -s, -
Tür[3] *f.*; -, -en; od.: Türe *f.*; -, -n; türaus, türein; Türfeld usw.
Turan (Land)
Turandot (w. P.)
Türangel; türängeln; ich ..[e]le; getürängelt; zu -
turanisch
tür|aus, tür|ein
Turban *m.*; -s, -e
turbieren; ..iert
Turbine *f.*; -, -n
Turbot (Fisch) *m.*; -s, -s
turbulent
Türchen, Türlein *n.*; -s, -; Türe, Tür; s. d.; tür|ein, tür|aus
Turf (Rasen; Rennwesen) *m.*; -s
Turgeszenz[4] *f.*; -, -en; turgeszieren[4]; ..iert
Turibulum *n.*; -s
Turin (Provinz; Stadt); vgl. Torino; Turiner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; turinisch
Türke *m.*; -n, -n; Türkei (Land) *f.*; -; Türkenbund (*m.*; -[e]s) usw.
Türkis *m.*; ..kises, ..kise
türkisch; Türkischrot *n.*
Turkistan (Land)
Türklinke [(Volk)]
Turkmene *m.*; -n, -n]
Turko *m.*; -s, -s
Türkontakt
Türlein, Türchen; s. d. [-n]
Turlupinade *f.*; -]
Turm *m.*; -[e]s, Türme
Turmalin *m.*; -s, -e
Turmbau (*pl.* ..bauten); Türmchen, Türmlein *n.*; -s, -; türmen; Türmer *m.*; -s, -; turmhoch; ..türmig (zweitürmig usw.); Turmberlies
Turnanzug usw.; turnen; Turner *m.*; -s, -; Turnerei *f.*; -; turnerisch; Turnerschaft *f.*; -, -en
Turnier *n.*; -s, -e; turnieren (kämpfen); ..iert
Turnip *m.*; -s, -s
Turnreck, -riege
Turnüre[1] *f.*; -, -n
Turnus *m.*; -, ..nusse
Turnvater, -wart
Türpfosten, -riegel; Türschließer *m.*; -s, -; Türschwelle
türstig (kühn)
Türsturz
Turtelraube
Tuscain (Schriftgattung) *f.*; -
Tusch *m.*; -es, -e; - blasen

[1] So auch Ö.; B.: Tournüre.

Tusche *f.*; -, -n
tuscheln; ich ..[e]le
tuschen; du tusch[e]st
tuschieren; ..iert
Tuschkasten
Tuskulum *n.*; -s
Tusnelda; s. Thusnelda
tut!
Tütchen *n.*; -s, -; Tute (ma., Tüte) *f.*; -, -n
Tute (Tuthorn) *f.*; -, -n
Tüte (Papier-) *f.*; -, -n
Tutel *f.*; -, -en
tuten; Tuthorn (*pl.* ..hörner)
Tutilo (m. P.)
Tutor *m.*; -s, -en
Tüttel *m.*[1]; -s, -; Tüttelchen *n.*; -s, -
tutti; Tutti *n.*; -[s], -[s]
Tutti|frutti *n.*; -[s], -[s]
Twenter (ma., zweijähriges Pferd) *m.* od. *n.*; -s, -
Twiete (ma., Zwischengäßchen) *f.*; -, -n
Twist *m.*; -es, -e
Tyche (Göttin)
Tycho (m. P.)
Tycho Brahe (m. P.)
Tympan *m.*; -s, -e
Tympanon; s. Tympanum
Tympanum[2] *n.*; -s, ..na
Typ (Ur-, Vorbild usw.) *m.*; -s, -e[n]; od.: Typus *m.*; -, ..pen
Type (Buchstabe) *f.*; -, -n; Typendruck (*pl.* ..drucke), -hobel, -setzmaschine (*f.*; -, -n) usw.

[1] Ö. auch: *n.*
[2] B.: Tympanon.

Ty|phlokolitis *f.*; –
Ty|phlo-typographie
Typhomanie *f.*; –
Typhon (m. P.); Typhon (Orkan) *m.*; –s, –e u. –s
typhös; ..öseste; Typhus *m.*; –
Typik *f.*; –; typisch; –[e]ste
Typo|graph *m.*; –en, –en; Typo|graphie *f.*; –, –n[1]; typo|graphisch; typo|graphische Punkt (Maßeinheit) *m.*; –n –[e]s, –n –e; die Einfassung ist auf 24 Punkte zu gießen, ist 24 Punkte hoch; die Messinglinien sind auf 15 Punkte geschnitten
Typo-lithographie
Typotheter *m.*; –s, –
Typus, Typ; s. d.
Tyr (Gott)
Tyralin *n.*; –s
Tyrann *m.*; –en, –en; Tyrannei *f.*; –, –en; Tyrannis *f.*; –; tyrannisch; –[e]ste; tyrannisieren; ..iert; Tyrannisierung*
Tyras (m. P.; Hundename)
Tyrier *m.*; –s, – (Volk); tyrisch
Tyros; s. Tyrus
Tyr|rhener *m.*; –s, – (Volk); tyr|rhenisch, aber: das Tyrrhenische Meer
Tyrtäisch; vgl. Homerisch; tyrtäisch; vgl. homerisch; Tyrtäos; s. Tyrtäus
Tyrtäus (m. P.)
Tyrus (Stadt)

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

U.

U (Buchstabe) *n.*; –, –
u., (in Firmen:) &: und
u. a.: und andere[s]; unter anderm, unter andern
u. ä.: und ähnliche[s]
u. a. m.: und andere[s] mehr
U. A. w. g.: Um Antwort wird gebeten
übel; übler, übelste; aus übel ärger machen; er hat mir viel Übles getan; Übel *n.*; –s, –; es ist vom –; übel-gelaunt, -gesinnt usw.; Übel-stand usw.; Übelkeit *f.*; –, –en; übel-nehmen; er nimmt übel; übelgenommen; übelzunehmen; übellaunig; übelnehm[er]isch; Übeltat *f.*; –, –en; Übeltäter *m.*; –s, –; übel-tun, -wollen; vgl. übelnehmen; Übelwollen *n.*; –s; übelwollend
üben; geübt
üben (noch ma., sonst veraltet: auf der einen Seite) *adv.*; vgl. übig
über *adv.* u. *praep.* mit *dat.* u. *acc.*; er ist mir – (= überlegen); –s (= über das) Jahr; –m (= über dem); – und –; – Nacht; – kurz oder lang; – dem Lesen ist er eingeschlafen; – die Maßen; – die Wahl bin ich sehr erfreut; – Gebühr; übereinander
über|all; über|allher; über|allhin
überanstrengen; überanstrengt; Überanstrengung*
überantworten; Überantwortung*
überarbeiten; er hat einige Stunden übergearbeitet; überarbeiten; er hat sich überarbeitet; Überarbeitung*
über|aus
Überbau *m.*; –[e]s; überbauen; er hat übergebaut (über die Grenze); überbauen; er hat die Straße (mit Balkonen) überbaut
über-bein
über-bieten; überboten; Überbietung*
überbilden; überbildet
überblatten; überblattet; Überblattung*
über-bleiben (übrig sein); übergeblieben; über-bleiben (überleben); überblieben; Überbleibsel *n.*; –s, –
Überblick *m.*; –[e]s, –e; überblicken; überblickt
überblieben; vgl. überbleiben; Überbliebene *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei – [brettl]
überbrettel; s. über-brettl[1] *n.*; –s, –
über-bringen; überbracht; Überbringer *m.*; –s, –; Überbringerin *f.*; –, –nen; Überbringung*
überbrücken; überbrückt; Überbrückung*
überbürden; die Schüler sind überbürdet; Überbürdung*; Überbürdungs-klage, -phrase usw.
über|chlorsäure *f.*; –
überdachen; überdacht; Überdachung*
überdas
überdauern; überdauert
überdecken; ich habe das Tischtuch übergedeckt; überdecken; überdeckt mit ..; Überdeckung*
überdem; überdies
überdrehen; überdreht [–e]
Überdruck *m.*; –[e]s,
Überdruß *m.*; ..drusses; überdrüssig
über|eck[1]
über|eck; s. übereck
Übereifer *m.*; –s
übereilen; übereilt; übereilt *adj.*; Übereilung*
über|ein
über|ein|ander; über|ein|ander-legen usw.; ich lege übereinander; übereinandergelegt; übereinanderzulegen usw.
über|ein-kommen; ich komme überein; übereingekommen; übereinzukommen; über|einkommen *n.*; –s, –; Übereinkunft *f.*; –, ..künfte
über|einstimmen; ich stimme überein; übereingestimmt; übereinzustimmen; über|einstimmung*
über|eintreffen; ich treffe überein; übereingetroffen; übereinzutreffen

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: übereck.

Über die mit über- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

überˌeisen; übereist
überˌessen; ich habe mir die Speise übergegessen; überˌessen, sich; ich habe mich übergessen
überˌfahren; ich bin übergefahren (über den Fluß); überˌfahren; das Kind ist _ worden; Überfahrt *f.*; _, _en; Überfahrtsˌgeld usw.
Überfall *m.*; _[e]s, ..fälle; überˌfallen (nach der andern Seite); übergefallen; überˌfallen; man hat ihn _; überfällig
überfein
überˌfirnissen; überfirnißt
überˌfliegen (nach der andern Seite); übergeflogen; überˌfliegen (ein Buch); überflogen
überˌfließen; das Wasser ist übergeflossen; überˌfließen; überflossen (= überströmt) von ..
überflügeln; ich ..[e]le; überflügelt; Überflüg[e]lung*
Überfluß *m.*; ..flusses; überflüssig
überfluten; überflutet; Überflutung*; Überflutungsˌgefahr usw.
überˌfracht
überˌfragen; überfragt
Überfuhr (Fähre) *f.*; _, _en; überführen (hinüberführen); übergeführt; überführen; (einer Schuld:) überführt; Überführung*

überfüllen; überfüllt; Überfüllung*
Übergabe *f.*; _
Übergang *m.*; _[e]s, ..gänge; Übergangsˌstation usw.
überˌgeben; ich habe ihm ein Tuch übergegeben; ich habe ihm eins übergegeben; überˌgeben; er hat die Festung _; ich habe mich _; Übergebung*
Übergebot *n.*; _[e]s, _e
überˌgeh[e]n (hinübergehen); übergegangen; überˌgeh[e]n (unbeachtet lassen); übergangen; Übergehung*
übergenug; genug und _
Überˌgewicht
überˌgießen; er hat etwas übergegossen; überˌgießen; übergossen mit ..; Übergießung*
überˌgipsen; übergipst; Übergipsung*
überglasen; du überglas[e]st; überglast
überglücklich
übergolden; übergoldet
überˌgreifen (eingreifen); übergegriffen; überˌgreifen; ich habe mir die Hand übergriffen; Übergriff *m.*; _[e]s, _e
Überguß *m.*; ..gusses, ..güsse
überˌhaben; übergehabt
überˌhalten; übergehalten; Überhälter *m.*; _s, _

Überhandnahme *f.*; _; überhandˌnehmen; es nimmt überhand; es hat überhandgenommen; überhandzunehmen
Überhang *m.*; _[e]s, ..hänge; überˌhangen; übergehangen; _de Ufer; überˌhängen; sie hat das Tuch übergehängt; _de[1] Buchstaben; überˌhängen; überhängt mit ..
Überhangsrecht *n.*; _[e]s
überˌharschen; überharscht
überˌhasten; überhastet; Überhastung*
überhäufen; überhäuft; Überhäufung*
überhaupt
überˌheben (hinüberheben); übergehoben; überˌheben; er hat sich überhoben; wir sind der Sorge überhoben; Überhebung*
überher; überhin
überhöhen; überhöht
überholen; übergeholt (über den Fluß); überholen (übertreffen); überholt; Überholung*
überhören; überhört
überirdisch
überjährig
Überjodsäure *f.*; _
überkochen; überkocht
überˌkommen; er ist gut übergekommen; überˌkommen; wir haben es von den Vorfahren _; der Ekel hat ihn _
überkröten; überkrötet
überˌladen; die Kisten werden übergeladen; überˌladen; _ mit ..; Überladung*
Überlandˌbahn, ˌpost, ˌtelegraph usw.
überˌlassen (übrig lassen); übergelassen; überˌlassen (abtreten usw.); er hat mir das _; Überlassung*
überˌlaufen; das Wasser ist übergelaufen; überˌlaufen; der Arzt wird von Patienten _; Überläufer *m.*; _s, _; Überlaufung*
überleben; überlebt; Überlebende *m. u. f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
überlebensˌgroß
Überlebsel *n.*; _s, _
überlegen *adj.*
überlegen (darüberlegen); übergelegt; überlegen (bedenken); überlegt; Überlegen *n.*; _s
Überlegenheit *f.*; _
Überlegung*
überleiten; übergeleitet; Überleitung*
überˌliefern; überliefert; Überlieferung*
Überliegezeit *f.*; _
überlisten; überlistet; Überlistung*
überm (über dem)
Übermacht *f.*; _; übermächtig

---

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

[1] So allgemein üblich; richtiger wäre: überhangende; vgl. überhangen.

* *f.*; _, _en.

übermalen; übermalt; Übermalung*
übermanganſäure *f.*; –
übermannen; übermannt; Übermannung*
Übermaß *n.*; im –; übermäßig
Übermenſch *m.*; übermenſchlich
übermitteln; ich ..[e]le; übermittelt; Übermitt[e]lung*
übermorgen; – abend
übermüden; übermüdet; Übermüdung*
Übermut; übermütig
übern[1] (über den)
übernachten; übernachtet; übernächtig; Übernachtung*
Übernahme *f.*; –
übernatürlich
übernehmen; er hat den Stich (im Kartenſpiel) übergenommen; übernehmen; er hat das Geſchäft übernommen; Übernehmer *m.*; –s, –
überordnen; übergeordnet; Überordnung*
Überpflanze; überpflanzen (nach einem andern Orte pflanzen); übergepflanzt; überpflanzen; überpflanzt mit ..; Überpflanzung*
Überproduktion
Überquader
überquer
überragen (hervorſtehen); der Balken hatte übergeragt; überragen; er hat alle überragt
überraſchen; du überraſch[e]ſt; überraſcht; überraſchend; –ſte; Überraſchung*
überrechnen; überrechnet
überreden; überredet; Überredung*; Überredungsgabe, kunſt uſw.
überreich
überreichen; überreicht; Überreichung*
überreif
überreiten (hinüberreiten); er iſt übergeritten; überreiten; er hat das Kind überritten
überreizen; überreizt; Überreizung*
Überreſt
überrieſeln; überrieſelt; Überrieſ[e]lung*
Überrock
überrumpeln; überrumpelt; Überrump[e]lung*
übers (über das)
überſäen; überſät
überſatt; überſättigen; überſättigt; Überſättigung*
Überſchar
überſchätzen; überſchätzt; Überſchätzung*
überſchäumen; übergeſchäumt
überſchießen (übrigbleiben; überfließen uſw.); übergeſchoſſen; überſchießen (mehr ſchießen als andre); er hat mich überſchoſſen
überſchlächtig
Überſchlag *m.*; –[e]s, ..ſchläge; überſchlagen; die Stimme iſt übergeſchlagen; überſchlagen; ich habe die Koſten –; das Waſſer iſt – (= lauwarm); er hat ſich –; überſchläglich
überſchnappen; übergeſchnappt
überſchneien; überſchneit
überſchnitten
überſchreiben; du haſt Wörter übergeſchrieben; überſchreiben; das Gedicht iſt überſchrieben; Überſchreibung*
überſchreien; überſchrien
überſchreiten (hinüberſchreiten); du biſt übergeſchritten; überſchreiten; du haſt das Geſetz überſchritten; Überſchreitung*
Überſchrift *f.*; –, –en
Überſchuh
überſchulden; überſchuldet; Überſchuldung*
Überſchuß *m.*; ..ſchuſſes, ..ſchüſſe; überſchüſſig
überſchütten; ich habe aus Verſehen etwas übergeſchüttet; überſchütten; er hat mich mit Vorwürfen überſchüttet; Überſchüttung*
Überſchwang *m.*; –[e]s
überſchwemmen; überſchwemmt mit, von ..; Überſchwemmung*; Überſchwemmungsgefahr uſw.
Überſchwenglichkeit *f.*; –, –en
Überſchwung
überſee; – geh[e]n; meiſt Hauptwort mit Verhältniswörtern ohne Biegung und ohne Geſchlechtswort: nach Überſee geh[e]n; Waren von Überſee; Überſeer *m.*; –s, –; überſeeiſch
überſehbar; überſehen; ich habe den Fehler –
überſenden; überſandt; Überſendung*
überſetzen (überfahren); ich bin über den Fluß übergeſetzt; überſetzen (in eine andre Sprache übertragen); ich habe die Stelle überſetzt; Überſetzer *m.*; –s, –; Überſetzerin *f.*; –, –nen; Überſetzung*
Überſicht *f.*; –
überſichtig (weitſichtig); er hat –e Augen; Überſichtigkeit *f.*; –
überſichtlich (leicht zu überſehen); Überſichtlichkeit *f.*; –
überſiedeln; ich ſied[e]le über; übergeſiedelt; Überſied[e]lung*
überſinnlich
überſpannen; er hat

---

* *f.*; –, –en.

[1] Dieſe nur von Ö. angeführte Schreibung iſt nur zuläſſig, wenn die Sprache des täglichen Lebens wiedergegeben werden ſoll.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

noch ein Tuch übergeſpannt; überſpannen; ich habe den Bogen überſpannt; ein überſpanntes Weſen; Überſpanntheit *f.*; –, –en; Überſpannung*

überſpringen; der Funke iſt übergeſprungen; überſpringen; ich habe eine Klaſſe überſprungen; Überſprung *m.*; –[e]s, ..ſprünge

überſtändig; überſtehen; der Ziegel hatte übergeſtanden; überſtehen; die Gefahr iſt überſtanden

überſteigen; er iſt übergeſtiegen; überſteigen; er hat den Berg überſtiegen; Überſteigung*

überſtimmen; überſtimmt; Überſtimmung*

überſtrecken; überſtreckte (= gefälſchte) Weine

überſtrömen; der Fluß iſt übergeſtrömt; überſtrömen; der Fluß hat die Felder überſtrömt

Überſtunde

überſtürzen (nach hinten ſtürzen); übergeſtürzt; überſtürzen (übereilen); überſtürzt; Überſtürzung*

Übertät *f.*; –

übertäuben; übertäubt; Übertäubung*

überteuern; ich ..[e]re; überteuert; Überteu[e]rung*

übertölpeln; ich ..[e]le; übertölpelt; Übertölp[e]lung*

Übertrag *m.*; –[e]s, ..träge; übertragen (auf die andere Seite tragen); übergetragen; übertragen; er hat mir das –; eine –e Bedeutung; das hat ſich auf mich –; Übertragung*

übertreffen; übertroffen

übertreiben; er hat das Vieh übergetrieben (über den Bach); übertreiben; er hat die Sache übertrieben; Übertreibung*

übertreten; ich bin übergetreten; übertreten; ich habe das Geſetz –; Übertretung*; Übertretungsfall; im –[e]

übertrieben

Übertritt *m.*; –[e]s, –e

übertrumpfen; übertrumpft

übertünchen; übertüncht

überverſichern; überverſichert; Überverſicherung*

übervölkern; ich ..[e]re; übervölkert; Übervölkerung*

übervorteilen; übervorteilt; Übervorteilung*

überwachen; überwacht; Überwachung*

überwältigen; überwältigt; Überwältigung*

überweg; – geh[e]n; mit einem – kommen

überweiſen (verordnen); überwieſen; Überweiſung*

überweißen (anſtreichen); übergeweißt; od.: überweißen; überweißt; Überweißung*

überwendlich; –e Naht; überwendlings; – nähen

überwerfen; er hat den Mantel übergeworfen; überwerfen; wir haben uns überworfen (= verfeindet); Überwerfung*

überwiegen; überwogen

überwinden (überwickeln); ich habe das Garn übergewunden; überwinden (beſiegen); überwunden; überwindlich; Überwindung*

überwintern; überwintert; Überwinterung*

überwölben; überwölbt; Überwölbung*

überwuchern; das Gras iſt über die Mauer übergewuchert; überwuchern; das Unkraut hat die Mauer überwuchert; der Betrüger hat mich überwuchert; Überwucherung*

Überwurf *m.*; –[e]s, ..würfe

überzahl; überzählig

überzeichnen; übergezeichnete Buchſtaben; überzeichnen; die Anleihe iſt überzeichnet; Überzeichnung*

überzeugen; überzeugt; Überzeugung*; überzeugungstreu

überziehen; er hat den Rock übergezogen; überziehen; überzogen mit Roſt; Überzieher *m.*; –s, –; Überzug *m.*; –[e]s, ..züge; Überzugspapier

überzwerch

übig (noch ma., ſonſt veraltet: auf der andern Seite); vgl. üben *adv.*

Ubikation *f.*; –

Ubiquiſt *m.*; –en, –en; od.: Ubiquitiner *m.*; –s, –; Ubiquität *f.*; –

üblich

übrig; im –en; ein –es; das, alles –e; die, alle –en; ein –es tun; übrigbleiben[1]; es bleibt übrig; übriggeblieben; übrigzubleiben; übrigens; übriglaſſen[1]; du läſſeſt u. läßt übrig; übriggelaſſen; übrigzulaſſen; übrig ſein

Übung*; Übungsmarſch uſw.

Uchatius (m. P.); Uchatiusbronze (*f.*; –), –kanone, –metall (*n.*; –s), –pulver (*n.*; –s), –ſtahl (*m.*; –[e]s) uſw.

Uchte *f.*; –

Üchtland *n.*; –[e]s

Uckermark (Landſchaft) *f.*; –; Uckermärker *m.*; –s, –; uckermärkiſch

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

[1] So auch B.; Ö.: übrig bleiben, übrig laſſen.

Udelrich; s. Ulrich
u. dgl. [m.]: und dergleichen [mehr]
Udji|dji (Ort)
Udo (m. P.)
Udometer *n.*; vgl. Meter
Udscha (Provinz; Stadt)
Ufer *n.*; -s, -; Ufer·bau (*pl.* ..bauten) usw.; ufer·los
uff!
Uffizien (Gemäldegalerie in Florenz) *pl.*
Uganda (Land)
Uhland (m. P.); Uhlandisch; -e Gedichte; vgl. Homerisch; uhlandisch; -e Art; vgl. homerisch
Uhlane *m.*; -n, -n; s. Ulan
Uhr *f.*; -, -en; es ist 2 - nachts; Punkt, Schlag 2 -: Uhr·haken *m.*, -kette usw.; Uhrchen, Uhrlein *n.*; -s, -; Uhrmacher *m.*; -s, -
Uhu *m.*; -s, -e[1]
Uit|lander *m.*; -s, -s
Ukas *m.*; Ukases, Ukase
Ukelei *m.*; -s, -e u. -s
Ukermark usw.; s. Uckermark usw.
Ukraine (Landschaft) *f.*; -; Ukrainer *m.*; -s, -; ukrainisch
Ulan[2] *m.*; -en, -en
Ulane; s. Ulan; Ulanen·regiment usw.; Ulanka *f.*; -, -s
°Ulceration usw.; s. Ulz- usw.
°Ulcus; s. Ulk-
Ulema *m.*; -s, -s
Ulexit *n.*; -[e]s
Ulfe *f.*; -, -n

[1] Ö. auch: -s.
[2] B. auch: Ulane *m.*; -n, -n.

Ulfilas (m. P.)
Uli (m. P.)
Ulixes, Ulysses; lat. Name für: Odysseus; s. d.
Ulk *m.*; -[e]s, -e
Ülk (ma., Iltis) *m.*; -[e]s, -e
ulken; Ulkerei *f.*; -, -en; ulkig
Ulkus *n.*; -, ..kera
Ulm (Stadt)
°Ulmaceae; s. Ulmazeae
Ulmazeae *f.*; -, -n; Ulme *f.*; -, -n; Ulmen·blatt usw.
Ulmer (von Ulm) *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Pfeifenköpfe
Ulrich (m. P.); Ulrike (w. P.)
ult.: ultimo, Ultimo, Letzter des Monats
Ultima *f.*; -
Ultima ratio *f.*; - -
Ultimatum *n.*; -s, -s[1] u. ..ta[2]
Ultimo (Abk.: ult.) *m.*; -s[3], -s[4] u. ..mi; ultimo März
Ultimus *m.*; -, ..mi
ul|tra; Ul|tra *m.*; -s, -s
Ul|tramarin *n.*; -s
ul|tramontan; Ultramontane *m.*; -n, -n; ein -r; zwei -; Ul|tramontanismus *m.*; -
ul|tra posse nemo ob|ligatur
Ul|tra·royalist
Ulve; s. Ulfe
Ulysses, Ulixes (m. P.); s. d.
Ulysses (Schmetterling) *m.*; -
Ulzeration *f.*; -, -en; ulzerös; ulzeröses Organ

[1] Ö. nur so.
[2] B. nur so.
[3] Ö. u. B. auch: -.
[4] Ö. u. B. nur so.

um; - und -; - einer Sache, jemandes wegen, willen; umeinander; links·um!; ums (= um das), z. B. ein Jahr ums od. um das andere; - so größer; - so mehr[1], - so weniger[1]; - ein bedeutendes, ein beträchtliches, ein erkleckliches (= sehr); - nichts; umsonst; einen Tag - den andern
um·ackern; umgeackert
um·ändern; umgeändert; Umänderung*
Um Antwort wird gebeten (Abk.: U. A. w. g.)
umarbeiten; umgearbeitet; Umarbeitung*
umarmen; umarmt; Umarmung*
Umbau *m.*; -[e]s, -e u. -ten; umbauen (anders bauen); umgebaut; umbauen (bauend umschließen); umbaut
Umbellifere *f.*; -, -n
Umbelli|flore *f.*; -, -n
Umber (Erdart) *m.*; -s; od.: Um|bra *f.*; -
Umber (Fisch) *m.*; -s, -n
Umberto (m. P.)
umbetten; umgebettet; Umbettung*
um·biegen; umgebogen
umbilden; umgebildet; Umbildung*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch, B. nur: umsomehr, umsoweniger.

um·binden; er hat ein Tuch umgebunden; umbinden; er hat den Finger mit Leinwand umbunden
um·blasen; er hat das Kartenhaus umgeblasen; umblasen; von Winden -
um·blättern; umgeblättert
umblicken; umgeblickt
umblühen; umblüht
Um|bra, Umber (Erdart); s. d.
Um|brakulum *n.*; -s, ..la
um·brechen; der Zaun ist umgebrochen; umbrechen (nur typ.)[1]; der Schriftsetzer umbricht den Satz; der Satz wird umbrochen, ist noch zu -; Umbrechung*
Um|brien (Landschaft)
um·bringen; umgebracht
um|brisch
Umbruch *m.*; -[e]s, ..brüche
umdecken (anders decken); umgedeckt; umdecken; umdeckt mit ..
umdrehen; umge-

* *f.*; -, -en.
[1] Es wäre zu wünschen, daß die Buchdrucker in diesem und in vielen ähnlichen Ausdrücken (z. B. umstellen) sich dem allgemeinen Gebrauche fügten. Dieser verlangt: er bricht, stellt den Satz um; der Satz wird umgebrochen, umgestellt; der Satz ist umzubrechen, umzustellen usw.

dreht; Umdrehung*; Umdrehungsachse usw.
umdrohen; umdroht
Umdruck *m.*; -[e]s, -e; Umdruckverfahren *n.* usw.; umdrucken; umgedruckt
um|ein|ander
umfächeln; umfächelt
umexpedieren, umspedieren; ..iert; Umexpedierung*, Umspedierung*
umfahren (einen Umweg machen); umgefahren; umfahren (um etwas herum fahren); er hat die Insel -; Umfahrt *f.*; -, -en; Umfahrung*
umfallen; umgefallen
Umfang *m.*; -[e]s, ..fänge
umfangen; ich halte ihn -
umfänglich; umfangreich
umfassen (anders fassen); der Schmuck wird umgefaßt; umfassen (in sich begreifen); hierin ist alles umfaßt; umfassend; am -sten; Umfassung*; Umfassungsmauer usw.
umfliegen (fliegend einen Umweg machen); umgeflogen; umfliegen; umflogen von ..
umfließen; umflossen von ..
umflören; umflort
umfluten; umflutet
umformen; umgeformt; Umformung*
Umfrage *f.*; -, -n; umfragen; umgefragt
umfrieden; umfriedet; od.: umfriedigen; umfriedigt; Umfried[ig]ung*
umfüllen; umgefüllt; Umfüllung*
Umgang *m.*; -[e]s, ..gänge; umgänglich; Umgangsform, -sprache usw.
umgarnen; umgarnt; Umgarnung*
umgaukeln; umgaukelt; Umgaukl[e]lung*
umgeben; er hat mir den Mantel umgegeben; umgeben; von Kindern -; Umgebung*
Umgegend
umgeh[e]n; er ist umgegangen (= er hat einen Umweg gemacht); ich bin mit ihm umgegangen (= verkehrt); umgeh[e]n; er hat das Gesetz umgangen; umgehend; mit -er (= nächster) Post; Umgehung*
umgestalten; umgestaltet; Umgestaltung*
umgekehrt
umgießen; er hat den Wein umgegossen; umgießen; umgossen von ..; Umgießung*
umgittern; ich ..[e]re; umgittert
umgraben; umgegraben; umgraben (mit Gräben umgeben); man hat die Festung -; Umgrabung*
umgrenzen; umgrenzt; Umgrenzung*
umgürten; ich habe mir das Schwert umgegürtet; umgürten; umgürtet mit dem Schwert; Umgürtung*
umhaben; umgehabt
umhacken; umgehackt
umhalsen; umhalst; Umhalsung*
Umhang *m.*; -[e]s, ..hänge; umhängen; sie hat das Tuch umgehängt; ich habe die Bilder umgehängt (= anders gehängt); umhängen (hängend umgeben); das Bild war mit Flor umhängt; Umhäng[e]tuch (*pl.* ..tücher)
umhauen; umgehauen
umheben; umgehoben; umheben (nur typ.)[1]; umhoben
umher; umherblicken usw.; ich blicke umher; umhergeblickt; umherzublicken usw.
umhin; umhinkönnen; ich kann nicht umhin; ich habe nicht umhingekonnt; umhinzukönnen
umhüllen; ich habe mir ein Tuch umgehüllt; umhüllen; umhüllt mit ..; Umhüllung*
umjauchzen; umjauchzt
Umkehr *f.*; -; umkehren; umgekehrt; Umkehrung*
umkippen; umgekippt
umklammern; umklammert; Umklamm[e]rung*
umklappen; umgeklappt
umkleiden; er hat sich umgekleidet; umkleiden; umkleidet (= umgeben) von ..; Umkleidung*
umkommen; umgekommen
umkränzen; umkränzt; Umkränzung*
Umkreis; umkreisen; umkreist; Umkreisung*
umladen; umgeladen; Umladung*
Umlage *f.*; -, -n
Umlauf *m.*; -[e]s, ..läufe; in - sein; umlaufen; wir sind umgelaufen; umlaufen; ich habe die ganze Stadt -; (typ.[1]:) der Schriftsatz ist -; Umlaufszeit usw.
Umlaut *m.*; -[e]s, -e; umlauten; umgelautet; umlautfähig
Umleg[e]kragen; umlegen; er hat den Mantel umgelegt; er hat die Karten umgelegt (= anders gelegt); umlegen; umlegt mit ..; Umlegung*
umlenken; umgelenkt
umliegend
ummauern (an-

* *f.*; -, -en.

[1] Vgl. S. 345, Sp. 4, Anm. 1.

Über die mit um- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

ders mauern); umgemauert; um⌄mauern (mit Mauern umgeben); ummauert

um⌄modeln; umgemodelt; Ummod[e]lung*

um⌄münzen; umgemünzt; Ummünzung*

umnachten; umnachtet; Umnachtung*

umnebeln; ich ..[e]le; umnebelt

umpacken; umgepackt; Umpackung*

um⌄pflanzen (anders pflanzen); umgepflanzt; um⌄pflanzen (mit Pflanzen umgeben); umpflanzt mit ..; Umpflanzung*

umpflügen; umgepflügtes Land; umpflügen (mit einer Furche umziehen); umpflügt

umplanken; umplankt

umprägen; umgeprägt; Umprägung*

umquartieren; umquartiert; Umquartierung*

umranken; umrankt

um⌄reisen; er hat die Erde umreist

um⌄reißen (einreißen); umgerissen; um⌄reißen (im Umriß zeichnen); mit wenigen Zügen umrissen

um⌄reiten (reitend umwerfen; einen falschen Weg reiten); umgeritten; um⌄reiten; er hat die Stadt umritten

* *f.*; –, –en.

um⌄rennen; er hat das Kind umgerannt; um⌄rennen; er hat die Strecke umrannt

umringen; umringt

Umriß *m.*; ..risses, ..risse; umrissen; vgl. umreißen; Umriß⌄zeichnung*

umrühren; umgerührt; Umrührung*

ums (um das); vgl. um

umsägen; umgesägt

um⌄satteln; umgesattelt; Umsattelung*

Umsatz *m.*; –es, ..sätze

um⌄schaffen; umgeschaffen; Umschaffung*

umschalten; umgeschaltet; Umschalter *m.*; –s, –; Umschaltung*

umschatten; umschattet

Umschau *f.*; –; **um⌄schauen**; umgeschaut

Umschicht *f.*; –, –en; **um⌄schichten**; umgeschichtet; um⌄schichtig

umschiffen (zu Schiffe einen Umweg machen; umladen); umgeschifft; um⌄schiffen; er hat die Erde umschifft; Umschiffung*

Umschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; **um⌄schlagen**; das Wetter ist umgeschlagen; um⌄schlagen (nur typ.)[1]; die Druckbogen werden – (= gewendet); Um⌄schlag[e]⌄tuch (*pl.* ..tücher)

um⌄schleichen; um⌄schlichen

um⌄schließen; um⌄schlossen; Um⌄schließung*

um⌄schlingen; ich habe mir das Tuch umgeschlungen; um⌄schlingen; er hält ihn umschlungen; Um⌄schlingung*

umschnallen; umgeschnallt

umschränken; um⌄schränkt

um⌄schreiben (anders schreiben); umgeschrieben; um⌄schreiben (mit andern Worten ausdrücken); um⌄schrieben; Um⌄schreibung*; Umschrift *f.*; –, –en

umschwärmen; um⌄schwärmt

umschweben; um⌄schwebt

Umschweif *m.*; –[e]s, –e; ohne –[e]; **um⌄schweifen**; um⌄schweift

umschwenken; um⌄geschwenkt

Umschwung *m.*; –[e]s, ..schwünge

um⌄segeln (segelnd umwerfen; segelnd einen Umweg machen); umgesegelt; um⌄segeln (segelnd um etwas herumfahren); um⌄segelt; Um⌄seg[e]lung*

um⌄sehen; umgesehen; Umsehen *n.*; –s; ein –

um⌄sein; umgewesen

umsetzbar; **um⌄setzen** (anders setzen); umgesetzt; um⌄setzen; umsetzt mit ..; Um⌄setzung*

Umsicht *f.*; –; um⌄sichtig

um⌄sinken; umgesunken

um so mehr[1]

umsonst

um so weniger[1]

umspannen (anders spannen); umgespannt; umspannen (umfassen); umspannt

umspedieren, **um⌄expedieren**; s. d.; Umspedierung*, Umexpedierung*

um⌄spinnen; um⌄sponnen

um⌄springen; der Wind ist umgesprungen; er ist übel mit dir umgesprungen; um⌄springen (springend umgeben); umsprungen von spielenden Kindern

umspülen; umspült von den Wellen

Umstand *m.*; –[e]s, ..stände; Um⌄stands⌄brot, ⌄brötchen, ⌄krämer, ⌄satz, ⌄wort (*pl.* ..wörter) usw.; Um⌄ständlichkeit *f.*; –, –en

um⌄stechen; wir haben das Beet umgestochen; um⌄stechen (rings mit Stichen umgeben); umstochen; um⌄stochene Schrift

um⌄steh[e]n; umgestanden (von Getränken = verdorben; von Tieren =

* *f.*; –, –en.

[1] Vgl. S. 345, Sp. 4, Anm. 1.

* *f.*; –, –en.

[1] D. auch, B. nur: umsomehr, umsoweniger.

* *f.*; –, –en.

Über die mit um⌄ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

krepiert); umzuste=h[e]n; umstanden von ..; umstehend; im umstehenden (= weiter oben); das Umstehende (= das auf der vorigen Seite Gesagte); vgl. obig; die Umstehenden (= die Zuschauer)

umstellen (anders stellen); umgestellt; **umstellen** (umgeben; typ.[1]); umstellt; Umstellung*; Umstellungszeichen usw.

umstimmen; umgestimmt; Umstimmung*

umstoßen; umgestoßen; umstößlich; Umstoßung*

umstrahlen; umstrahlt von ..

umstricken (anders stricken); umgestrickt; **umstricken**; umstrickt von ..; Umstrickung*

umströmen; umströmt von ..

umstülpen; umgestülpt; **umstülpen** (nur typ.)[1]; umstülpt; Umstülpung*

Umsturz *m.*; –es, ..stürze; Umsturzplan, –vorlage usw.; **umstürzen**; umgestürzt; Umstürzler *m.*; –s, –; umstürzlerisch; Umstürzung*

umtaufen; umgetauft

Umtausch *m.*; –es, –e; **umtauschen**; umgetauscht

umtosen; umtost von ..

* *f.*; –, –en.

[1] Vgl. S. 345, Sp. 4, Anm. 1.

umtreiben; umgetrieben; Umtrieb *m.*; –[e]s, –e

umtun; umgetan

umwachsen; mit Gebüsch –

umwähren; umwährt; Umwährung*; Umwährungsmauer usw.

umwälzen; umgewälzt; Umwälzung*

umwandeln (ändern); umgewandelt; **umwandeln** (um etwas wandeln); umwandelt; Umwandlung*

umwechseln; umgewechselt; Umwechs[e]lung*[1]

Umweg; auf Irr- und Umwegen

umwehen (durch Wehen zu Fall bringen); umgeweht; **umwehen**; umweht von ..

umwenden; umgewandt u. umgewendet; Umwendung*

umwerben; umworben; vielumworben

umwerfen; umgeworfen

umwerten; umgewertet; Umwertung*

umwickeln (anders wickeln); umgewickelt; **umwickeln**; umwickelt mit ..; Umwick[e]lung*

umwinden; sie hat ein Tuch umgewunden; **umwinden**; umwunden mit ..

umwogen (wogend umwerfen); umgewogt; **umwogen**; umwogt von ..

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: Umwechslung.

umwohnend; die Umwohnenden; Umwohner *m.*; –s, –

umwölken; umwölkt

umwühlen; umgewühlt; Umwühlung*

umzäunen; umzäunt; Umzäunung*

umzechig (reihum)

umziehen; ich habe mich umgezogen; wir sind umgezogen; **umziehen**; der Himmel hat sich umzogen; umzogen von ..

umzingeln; ich ..[e]le; umzingelt; Umzing[e]lung*; Umzing[e]lungsversuch usw.

Umzug *m.*; –[e]s, ..züge; Umzugskosten *pl.* usw.; umzugshalber

Unabänderlichkeit *f.*; –

Unabhängigkeit *f.*; –

unabläßig

unabsehbar

Unabsetzbarkeit *f.*; –

unabweisbar; unabweislich

Unachtsamkeit *f.*; –

Unähnlichkeit *f.*; –, –en

Unangemessenheit *f.*; –

unangenehm

unangesehen (nicht angesehen) *adj.*; unangesehen (ohne Rücksicht auf) *praep.*[1] mit *g.* od. *acc.*

un|anim; Un|animität *f.*; –

* *f.*; –, –en.

[1] Dieses Wort gehört dem Kanzleistil an und ist nicht zu empfehlen.

Unannehmbarkeit *f.*; –

Unannehmlichkeit *f.*; –, –en

Unansehnlichkeit *f.*; –

Unanständigkeit *f.*; –

unanstößig

unappetitlich

Unart (Ungezogenheit) *f.*; –, –en; Unart (unartiges Kind) *m.*; –[e]s, –e; Unartigkeit *f.*; –, –en

un|artikuliert

un|ästhetisch

unaufhaltbar

unaufhaltsam

unaufhörlich

unauflösbar; unauflöslich

unaufschiebbar

unausbleiblich

unausführbar

unauslöschlich

unausrottbar

unaussprechlich

unausstehlich

Unband *m.*; –[e]s, ..bande[1] u. ...bände; unbändig

Unbarmherzigkeit *f.*; –, –en

unbedachtsam; unbedacht[sam]erweise[2] *adv.*

unbedarft (ma., unbedeutend)

unbedenklich

unbedeutend; Unbedeutendheit; s. Unbedeutenheit

Unbedeutenheit[3] *f.*; –, –en

[1] B. nur so.

[2] B. nur: unbedachterweise.

[3] Das b. R. als gleichberechtigt, Ö. als zulässig, B. nur: Unbedeutendheit; diese Form ist im vereinbarten amtlichen Regelbuche als nur zulässig bezeichnet; P. hat sie ganz beseitigt.

Über die mit um– zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

unbefahren
Unbefangenheit *f.*; –
unbefleckt
unbefriedigt
unbefugt
unbegrenzt
Unbehagen *n.*; –s; unbehaglich
unbehelligt
unbehilflich; vgl. Hilfe
unbeholfen
unbehülflich; s. unbehilflich
unbeirrt
unbekümmert
unbenommen
unbequem
unberechenbar
unbeschadet
unbescheiden
Unbescholtenheit *f.*; –
unbeschränkt
unbeschreiblich
unbesiegbar; unbesieglich
Unbesonnenheit *f.*; –, –en
Unbestand *m.*; –[e]s; Unbeständigkeit *f.*; –, –en
unbestreitbar; unbestritten
unbeteiligt
unbeträchtlich
unbeugsam
unbewußt
unbezahlbar
Un⌣bild (Karte ohne Bild)
Unbill (Unrecht) *f.*; –, ..bilden
unbillig
Unbotmäßigkeit *f.*; –, –en
Unbrauchbarkeit *f.*; –
Un|cle Sam (m. P.)
und (Abk.: u., in Firmen: &)
und ähnliche[s] (Abk.: u. ä.)
und andere[s] (Abk.: u. a.); und andere[s] mehr (Abk.: u. a. m.)
Undank *m.*; –[e]s; Undankbarkeit *f.*; –, –en
und dergleichen [mehr] (Abk.: u. dgl. [m.])
undenkbar; undenklich
undeutsch
Undezime *f.*; –
Undine *f.*; –, –n
Unding *n.*; –[e]s, –e
undiszi|pliniert[1]
und so fort (Abk.: usf.)
und so weiter (Abk.: usw.)
Undulation *f.*; –, –en; Undulations⌣theorie usw.; undulieren; ..iert
undurchdringlich
Undurchsichtigkeit *f.*; –
und vieles andere (Abk.: u. v. a.)
und zwar (Abk.: u. zw.)
Unebenheit *f.*; –, –en
Unechtheit *f.*; –, –en
unehelich
Unehrlichkeit *f.*; –, –en
Uneinbringlichkeit *f.*; –
Uneinigkeit *f.*; –, –en
uneinnehmbar
uneins; – sein
Unempfindlichkeit *f.*; –
unendlich; bis ins Unendliche; unendlich[e]mal; Unendlichkeit *f.*; –, –en
unentbehrlich
unentgeltlich
Unentschiedenheit *f.*; –, –en
Unentschlossenheit *f.*; –, –en
unentwegt
unerachtet, ungeachtet
unerbittlich
unerfindlich
unerforschlich
unergründlich
unerheblich
unerhört
unerklärbar; unerklärlich
unerläßlich
unermeßlich
unermüdlich
unerquicklich
unersättlich
unerschöpflich
Unerschrockenheit *f.*; –
unerschütterlich
unerschwinglich
unersetzlich
unersprießlich
unerwartet
unerweislich
unerwidert
Unfähigkeit *f.*; –, –en
unfair
Unfall *m.*; –[e]s, ..fälle; Unfall⌣versicherung usw.; Unfalliste, b. Tr.: Unfall=liste, *f.*; –, –n
Unfehlbarkeit *f.*; –; Unfehlbarkeits⌣dogma usw.
Unfeinheit *f.*; –, –en
unfern
Unflat *m.*; –[e]s; Unfläter *m.*; –s, –; Unfläterei *f.*; –, –en; Unflätigkeit *f.*; –, –en
unförmig, unförmlich
un|frankiert
Unfreundlichkeit *f.*; –, –en
Unfriede *m.*; –ns
Unfug *m.*; –[e]s
unfundiert
ungalant
Ungar *m.*; –n, –n; ungarisch; Ungarn (Land)
ungeachtet, unerachtet
ungeahndet
ungeahnt
ungebärdig
Ungebühr *f.*; –; ungebührend; –ste; Ungebührlichkeit *f.*; –, –en
Ungeduld *f.*; –; ungeduldig
ungefähr; von –; Ungefähr *n.*; –s
ungefährdet
Ungefälligkeit *f.*; –
ungefüge, ungefügig
ungegessen
ungehalten
ungeheißen
ungeheuer; ungeheurer, –ste; Ungeheuer *n.*; –s, –; Ungeheuerlichkeit *f.*; –, –en
ungehobelt
Ungehorsam *m.*; –[e]s
Un⌣geld
Ungelegenheit *f.*; –, –en
ungelehrig; ungelehrt
ungelenk[ig]; Ungelenkigkeit *f.*; –, –en
Ungemach *n.*; –[e]s, –e; ungemächlich
ungemein
ungemessen; deine Wünsche gehen ins Ungemessene
ungemütlich
Ungeniert|heit *f.*; –, –en
ungenießbar
ungenügend
ungerächt; vgl. ungerochen
ungerade
ungeraten
Ungerechtigkeit *f.*; –, –en
Ungereimtheit *f.*; –, –en
ungern
ungerochen; dichter. u. altertüml. für: ungerächt
ungesalzen; –e Witze
ungesättigt; –e Dämpfe, Salze
ungesäubert
ungesäuert

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. hat: ..isz-.

ungesäumt
ungescheut (ohne Scheu)
Ungeschicktheit *f.*; –, –en
ungeschlacht
ungeschliffen
ungeschmälert
ungeschoren; einen – lassen
ungesetzlich
ungestalt[et]
ungestört
Ungestüm *m.* od. *n.*; –[e]s
Ungetüm *n.*; –[e]s, –e
ungewiß; im ungewissen (= ungewiß) bleiben, lassen; das Gewisse fürs Ungewisse nehmen; Ungewißheit *f.*; –, –en
Un⌄gewitter
ungewöhnlich
Ungewohntheit *f.*; –
ungezähmt
Ungeziefer *n.*; –s
ungeziemend; am –sten
Ungezogenheit *f.*; –, –en
Ungezwungenheit *f.*; –, –en
Unglaube *m.*; –ns; ungläubig; unglaublich; es geht ins, grenzt ans Unglaubliche
ungleichförmig: Ungleichheit *f.*; –, –en; ungleichmäßig
Unglimpf *m.*; –[e]s; unglimpflich
Unglück *n.*; –[e]s; unglücklich; unglücklicherweise *adv.*; Unglücks⌄fall, ⌄mensch, ⌄stunde, ⌄tag usw.; unglückselig
Ungnade *f.*; –; ungnädig
Ungulaten (Huftiere) *pl.*
Ungültigkeit *f.*; –
Ungunst *f.*; –; zuungunsten[1]; ungünstig
ungut; nichts für –
unharmonisch
Unheil *n.*; –[e]s
unheilbar
unheilbringend; unheilschwanger; Unheilstifter *m.*; –s, –; unheilvoll
unheimlich
Unhöflichkeit *f.*; –, –en
unhold; Unhold *m.*; –[e]s, –e; Unholdin *f.*; –, –nen
uni, unigefärbt
unieren; ..iert
Unifikation *f.*; –, –en; unifizieren; ..iert
uniform; Uniform *f.*; –, –en; uniformieren; ..iert; Uniformität *f.*; –, –en; Uniformitäts⌄akte (*f.*; –) usw.
uni[gefärbt]
Unikat *n.*; –[e]s
Unikum *n.*; –s, –s u. ..ka[2]
un|interessant
un|interessiert
Union *f.*; –, –en; Unionist *m.*; –en, –en; Unions⌄truppe usw.
unipetal
Unipolar⌄maschine
unisono; Unisono *n.*; –s, –s
Unitarier (Gegner der Trinitätslehre) *m.*; –s, –; unitarisch; Unität *f.*; –
universal; Universal⌄begriff, ⌄erbe *m.*, ⌄genie, ⌄geschichte (*f.*; –), ⌄mittel *n.* usw.; Universalismus *m.*; –; Universalität *f.*; –; universell
Universität *f.*; –, –en; Universitäts⌄institut, ⌄professor usw.
Universum *n.*; –s
Unjamwesi (Landschaft)
unkanonisch
Unke *f.*; –, –n
unkenntlich
Unkenntnis *f.*; –
Unken⌄ruf
unklar; im –en sein
unkollegial[isch][1]
Unkosten *pl.*
Un⌄kraut, ⌄kräutchen
Unktion *f.*; –, –en
unkultiviert
Unkunde *f.*; –; unkundig
Unland *n.*; –[e]s
unlängst
unlauter; –er Wettbewerb
unleidlich
unlenksam
unleserlich
unleugbar
unlieb; Unliebsamkeit *f.*; –, –en
unlimitiert
unlogisch
unlösbar
Unlust *f.*; –; unlustig
unmanierlich
Un⌄masse
unmaßgeblich
Unmäßigkeit *f.*; –, –en
unmelodisch; –[e]ste
Un⌄menge
Un⌄mensch *m.*; unmenschlich
unmö|bliert
unmöglich; nichts Unmögliches verlangen; Unmöglichkeit *f.*; –, –en
unmoralisch
unmotiviert
unmündig
unmustern (ma., unwohl)
Unmut *m.*; –[e]s; unmutig
unnachahmlich
unnachgiebig
unnachsichtig; unnachsichtlich
unnahbar
Unnatur *f.*; –; unnatürlich
unnennbar
unnötig; unnötigerweise *adv.*; unnütz
un|ob|ligat
un|organisch
un|ortho|graphisch
uno tenore
unpaar; Unpaarzeher *m.*; –s, –
un⌄parteiisch; Unparteilichkeit *f.*; –
unpaß, unpäßlich
unpassierbar
unpäßlich, unpaß: Unpäßlichkeit *f.*; –, –en
un⌄praktisch
un|proportioniert
unqualifizierbar
Unrast (Ruhelosigkeit) *f.*; –; Unrast (ruheloses Kind) *m.*; –es, –e
Unrat *m.*; –[e]s
unrätlich; unratsam
unrecht (unrichtig); in die unrechte Kehle kommen; in die unrechten Hände fallen; da kommst du an den Unrechten; unrecht sein usw. (vgl. recht); Unrecht *n.*; –[e]s; mit, zu Unrecht; ein Unrecht

---

[1] P. auch: zu Ungunsten; Ö.: zu Ungunsten u. zu ungunsten. B. führt zwar den Ausdruck überhaupt nicht auf, da es aber nur »zugunsten« schreibt, so muß es auch »zuungunsten« schreiben.

[2] Ö. u. B. nur so.

[1] B. nur: unkollegial.

begeh[e]n; im Unrecht sein, aber: unrecht geben, haben, sein, tun (vgl. Recht); unrechtmäßigerweise *adv.*
Unredlichkeit *f.*; –, –en
unreell
unrentabel
unrettbar
unrichtigerweise *adv.*; Unrichtigkeit *f.*; –, –en
Unruh (Teil der Uhr) *f.*; –, –en
Unruhe; Unruhestifter; s. Unruhstifter; unruhig
unrühmlich
Unruhstifter[1] *m.*; –s, –
unrund; –e Räder
uns
unsagbar; unsäglich
unsanft
unschädlich
unschätzbar
Unscheinbarkeit *f.*; –
Unschicklichkeit *f.*; –, –en
Unschlitt *n.*; –[e]s, –e
Unschlüssigkeit *f.*; –, –en
Unschuld *f.*; –; unschuldig; unschuldsvoll
unselig
unser *nom.*; uns[e]re, unser (vgl. dein); Unsrer Lieben Frauen Kirche; die Unser[e]n[2], Unsrigen (= unsre Angehörigen); das Unsere, Unsrige (= unsre Habe, das uns Zukommende); vgl. dein
unser (*g.* von wir); unser (nicht: unserer) sind drei; erbarme dich unser (nicht: unserer)
uns[e]re, uns[e]rige; vgl. unser
unsereiner; unsereins
unser[er]seits, unsrerseits; uns[e]resgleichen, unsersgleichen
uns[e]resteils[1]
uns[e]rige; die Unsrigen, Unser[e]n; das Unsrige, Unsere; vgl. unser
unserseits, unsererseits, unsrerseits
unsersgleichen, unseresgleichen, unsresgleichen
unserthalben; unsertwegen; um unsertwillen
unsicher; im –n (= zweifelhaft) sein
unsichtbar
unsichtig
Unsinn *m.*; –[e]s; unsinnig
unsittlich
unsre, unsrige, unserige, unsere; vgl. unser
unsrerseits, unserseits, unsererseits
unsresgleichen, unsersgleichen, unseresgleichen
unsresteils, unseresteils; s. d.
unsrige, unsre, unserige, unsere; vgl. unser
unstät; s. unstet
unstatthaft
Unsterblichkeit *f.*; –
Unstern *m.*; –[e]s
unstet[2]
Unstimmigkeit *f.*; –, –en
unsträflich
unstreitig
Unsumme
unsymmetrisch
unsystematisch
untad[e]lig
Untat
Untätchen *n.*; –s
Untätigkeit *f.*; –
untauglich
unteilbar
unteilhaftig
unten; man wußte kaum noch, was – und was oben war; untenan; untenaus; untenher; von –; untenhin; nach –
unter; untereinander; – ander[e]m; unters (= unter das); unterm (= unter dem)
Unter (im Kartenspiel) *m.*; –s, –
Unterabteilung usw.
unter anderm, unter andern (Abk.: u. a.)
Unterarm *m.*, -balken, -band *n.* (*pl.* ..bänder), -bein
Unterbilanz
unterbinden; sie hat ein Tuch untergebunden; unterbinden; er hat ihm die Lebensader unterbunden; Unterbindung*
unterbleiben; unterblieben
unterbrechen; unterbrochen; Unterbrechung*
unterbreiten (darunter breiten); untergebreitet; unterbreiten (vorlegen); unterbreitet; Unterbreitung*
unterbringen; untergebracht; Unterbringung*
unterschlorig
unterderhand (im stillen, heimlich); etwas unterderhand tun, aber: etwas unter der Hand (= in Arbeit) haben
unterdes, unterdessen
Unterdruck (*pl.* ..drucke)
unterdrücken; er hat ihn unter das Wasser untergedrückt; unterdrücken; er hat seinen Unwillen unterdrückt; Unterdrückung*
unterdükern; ich ..[e]re; unterdükert; Unterdük[e]rung*
untere; der unterste Knopf, aber: der Unterste in der Klasse; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren
unter|ein|ander
Unterelsaß (Bezirk)
unterfangen; er hat sich –; die Mauer wird –; Unterfangen (Wagnis) *n.*; –s, –
unterfertigen; unterfertigt; Unterfertigte *m. u. f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Unterfeu[e]rung
unterführen; die Straße ist untergeführt (unter eine andere); unterführen (auch typ.); die Straße wird (durch einen Tunnel usw.) unterführt; Unterführung*
Untergang *m.*; –[e]s
untergärig; Untergärung*

[1] B.: Unruhestifter.
[2] Ö. auch: die Unsren; B.: die Uns[e]ren.

[1] B. nur: unseresteils.
[2] So P.; B. nur, Ö. auch: unstät; das b. R. bevorzugt dies.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

Über die mit unter- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

unter·geh[e]n; untergegangen
Unter·gewehr
unter·graben; der Gärtner hat den Dünger untergegraben; **unter·graben**; er hat seine Gesundheit –; **Untergrabung***
Untergrund *m.*; –[e]s; **Untergrund·bahn** usw.
unterhalb *adv.* u. *praep.* mit *g.*
Unterhalt *m.*; –[e]s; **unter·halten**; er hat die Hand untergehalten; **unter·halten**; er hat sich gut –; er wird vom Staat –; **Unterhaltung***; **Unterhaltungs·beitrag, ·gabe** (*f.*; –), **·kosten** *pl.*, **·pflicht** usw.; **unterhaltungs·berechtigt** usw.; **unterhaltungspflichtig, unterhaltungs·verpflichtet**
unter·handeln; unterhandelt; **Unterhändler** *m.*; –s, –; **Unterhandlung***
Unter·haus, ·hose
unter·irdisch
Unter|italien (Land)
unterjochen; unterjocht; **Unterjochung***
Unter·kleid
unter·kommen; er ist gut untergekommen; **Unterkommen** *n.*; –s, –; **Unterkunft** *f.*; –
Unterlage *f.*; –, –n
Unterländer *m.*; –s, –
Unterlaß *m.*; nur in der Verbindung: ohne –; **unter·lassen**; er hat es –; **Unterlassung***; **Unterlassungs·sünde** usw.
Unter·lauf
unter·laufen; es sind einige Fehler mit untergelaufen; **unter·laufen**; er hat ihn –; die Haut ist mit Blut –; **Unterlaufung***
unterläufig; –e Mahlgänge
unterlegen; er hat etwas untergelegt; **unterlegen**; das Glas ist mit Staniol unterlegt; **Unterlegung***
Unterleib *m.*; –[e]s, –er
unter·liegen: unterlegen
unterm (unter dem)
untermalen; untermalt
Untermiete *f.*; –; **untermieten** (zur Untermiete wohnen); untergemietet; **untermieten** (aus der Miete verdrängen); untermietet; **Untermieter** *m.*; –s, –
unterminieren; ..iert; **Unterminierung***
unter·mischen; er hat das Wertlose mit untergemischt; **unter·mischen**; untermischt mit ..; **Untermischung***
untern[1] (unter den)
unter·nehmen; unternommen; **Unternehmen** *n.*; –s, –; **Unternehmer** *m.*; –s, –; **Unternehmung***; **Unternehmungs·geist** (*m.*; –es) usw.

* *f.*; –, –en.

[1] So nur Ö.; vgl. übern.

Unter·offizier
unterordnen; untergeordnet; **Unterordnung***
Unter·pfand; **unterpfändlich**
Unterpflasterbahn *f.*; –, –en
unterreden; unterredet; **Unterredung***
Unterricht *m.*; –[e]s, –e; **unterrichten**; unterrichtet; **Unterrichts·brief, ·lehre, ·methode, ·stunde, ·weise** *f.* usw.; **Unterrichtung***
Unter·rock, ·röckchen, ·rubrik
unter Rück|erbittung (Abk.: u. R.)
unters (unter das)
unter·sagen; untersagt; **Untersagung***
Unter·satz
Untersberg (Gebirgsstock) *m.*; –[e]s
unter·scheiden; unterschieden; **Unterscheidung***; **Unterscheidungs·zeichen** usw.
unter·schieben; untergeschoben; **Unterschiebung***
Unterschied *m.*; –[e]s, –e; **unterschieden** *adj.*; **unterschiedlich**; **unterschieds·los**
unterschlächtig
Unterschlag *m.*; –[e]s, ..schläge; **unter·schlagen**; mit untergeschlagenen Beinen; **unter·schlagen**; er hat den Brief –; **Unterschlagung***
Unterschleif *m.*; –[e]s, –e
unter·schließen

* *f.*; –, –en.

(nur typ.); untergeschlossen
Unterschlupf *m.*; –[e]s, –e; **unterschlupfen**; untergeschlupft; od.: **unterschlüpfen**; untergeschlüpft
unterschnitten
unter·schreiben; ich habe das Datum untergeschrieben; **unter·schreiben**; ich habe den Brief unterschrieben; **Unterschreibung***; **Unterschrift** *f.*; –, –en
Untersee (Teil des Bodensees) *m.*; –s
Untersee·boot usw.; **unterseeisch**
unter·setzen; ich habe den Eimer untergesetzt; **unter·setzen** (mischen); untersetzt mit ..; **Untersetzer** *m.*; –s, –; **untersetzt** (gedrungen); **Untersetztheit** *f.*; –
unter·sinken; untergesunken
unterst; zu unterst; die Untersten; vgl. untere
Unterstaatssekretär *m.*; –s, –e
Unterstand *m.*; –[e]s, ..stände; **Unterständer** *m.*; –s, –
unterständig
unterstands·los
unter·steh[e]n (unter einem schirmenden Dache steh[e]n); untergestanden; **unter·steh[e]n**: ich habe mich unterstanden; es hat keinem Zweifel unterstanden; er hat einem strengen Herrn unterstanden
unterstellen; ich habe

* *f.*; –, –en.

den Eimer untergestellt; unterstellen; er ist meinem Befehl unterstellt; Unterstellung*
unterstreichen; unterstrichen; Unterstreichung*
unterstützen; er hat den Arm unter das Kinn untergestützt; unterstützen; ich habe ihn mit Geld –; Unterstützung*; Unterstützungsfonds, -geld, -wohnsitz (*m.*; -es, -e) usw.
untersuchen; untersucht; Untersuchung*; Untersuchungsrichter usw.
untertags
untertan; Untertan *m.*; -en u. -s, -en; Untertanenverstand usw.; Untertänigkeit *f.*; -
untertauchen; untergetaucht
Unterteil *m.* od. *n.*
untertunneln; ich ..ele; untertunnelt; Untertunn[e]lung*
unterwachsen *adj.*; - mit Fett
Unterwalden (schweiz. Kanton)
unterwärts
unterwaschen; das Ufer ist -; Unterwaschung*
Unterwasser (Grundwasser) *n.*; -s
Unterwasserboot usw.
unterwegs
unterweilen *adv.* u. *conj.*
unterweisen; unterwiesen; Unterweisung*

* *f.*; -, -en.

Unterwelt *f.*; -
unterwerfen; unterworfen; Unterwerfung*
unterwertig
unterwinden, sich; unterwunden
Unterwürfigkeit *f.*; -, -en
unterzeichnen; er hat seinen Namen unter das Bild untergezeichnet; unterzeichnen; er hat den Brief unterzeichnet; Unterzeichnete *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Unterzeichnung*
unterziehen; ich habe den Balken untergezogen; ich habe ein Hemd untergezogen; unterziehen; ich habe mich der Arbeit unterzogen
Untiefe
Untier
Untreue
untröstlich
untrüglich
untu[n]lich
unüberlegt
unübersehbar
unüberwindlich
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unumwunden
unus pro multis
unveränderlich
unverantwortlich
unveräußerlich
unverbesserlich
unverblümt
unverbrüchlich
unverbürgt
unverdaulich
unverdient; unverdientermaßen; unverdienterweise *adv.*
unverdrossen

* *f.*; -, -en.

unverehelicht
unvereinbar
unverfälscht
unverfänglich
Unverfrorenheit *f.*; -, -en
unvergänglich
unvergeßlich
unvergleichlich
unverhältnismäßig
unverheiratet
unverhofft
unverhohlen
unverkäuflich
unverkümmert
unverletzlich
unverlöschlich
unvermählt
unvermeidlich
Unvermögen *n.*; -s; unvermögend; Unvermögenheit *f.*; -; Unvermögensfall *m.*; -[e]s
unvermutet
Unvernunft; unvernünftig
unverrichtet; unverrichteterdinge[1]
unverritzt
unverrückbar
Unverschämtheit *f.*; -, -en
unverschuldet; unverschuldeterma[ß]en
unversehens *adv.*
unversehrt
unversieglich
unversöhnlich
Unverstand; unverständig (unklug)
unverständlich (undeutlich)
unverträglich
unverwandt; -en Blick[e]s
unverweigerlich
unverwelklich
unverweslich
unverwüstlich
Unverzagtheit *f.*; -
unverzeihlich

[1] Ö.: unverrichteter Dinge.

unverzinslich
unverzüglich
unvollständig
unvordenklich
unvorgreiflich
unvorsätzlich
Unvorsichtigkeit *f.*; -, -en
unwägbar
unwahr; unwahrhaftig; Unwahrheit *f.*; -, -en; unwahrscheinlich
unwegsam
unweigerlich
unweit *praep.* mit dem *g.*
unwert; Unwert *m.*; -[e]s
Unwesen
unwesentlich
Unwetter
unwiderlegbar; unwiderleglich
unwiderruflich
unwiderstehlich
unwiederbringlich
Unwille; unwillig
unwillkürlich
unwirklich
unwirksam
unwirsch; -[e]ste
unwirtlich
unwissend; -ste; Unwissenheit *f.*; -; unwissentlich
unwohl; ich bin -; mir ist -; Unwohlsein *n.*; -s
unwürdig
Unzahl *f.*; -; unzählig; unzähligemal
Unze (Gewicht; Jaguar) *f.*; -, -n
Unzeit *f.*; -; zur -; unzeitgemäß; unzeitig
unzenweise *adv.*
unzerreißbar
unzerstörbar
unzertrennlich
Unzialbuchstabe, -schrift (*f.*; -) usw.; Unziale *f.*; -, -n

Über die mit unter- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

unziemend; -ste; unziemlich
Unzucht; unzüchtig
Unzufriedenheit *f.*; -
Unzugänglichkeit *f.*; -
Unzukömmlichkeit *f.*; -, -en
Unzulänglichkeit *f.*; -
Unzulässigkeit *f.*; -
Unzurechnungsfähigkeit *f.*; -
unzuständig
Unzuträglichkeit *f.*; -, -en
unzweideutig
Upolu (Insel)
Üppigkeit *f.*; -, -en
Upsala (Stadt); Upsalaer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
u. R.: unter Rückerbittung
Ur *m.*; -[e]s[1], -e
Uraahn, -ahne usw.
Ural (Gebirge) *m.*; -[s]
Uralit *m.*; -[e]s
uralt; Uralter *n.*; -s; von uralters her; vgl. Alter
Urämie *f.*; -
Uran *n.*; -s
uranfänglich
Uranglimmer
Urania (Göttin)
Uranit *m.*; -[e]s
Uranos; s. Uranus
Uranoskop (Fernrohr) *n.*; -s, -e; Uranoskop (Sternseher) *m.*; -en, -en
Uranus (Gott; Planet) *m.*; -
Uräusschlange
Urban (m. P.)
urban (städtisch); Urbanität *f.*; -
urbar; - machen
Urbar (Grundbuch) *n.*; -s, -e; od.: Urbarium *n.*; -s, ..rien

[1] B. nur: -es.

Urbarmachung*
urbi et orbi
Urbild
Ureltern *pl.*
Urenkel
Urethan *n.*; -s
Urethra *f.*; -, -s; Urethritis *f.*; -; Urethroskop *n.*; -s, -e
uretisch [-fehde]
Urevangelium, [usw.]
Urft (Fluß) *f.*; -; Urfttalsperre *f.*; -
urgemütlich
urgent; Urgenz *f.*; -, -en
Urgeschichte
Urgicht (Aussage) *f.*; -, -en
urgieren; ..iert
Urgneis
Urgroßvater *m.*; -s, ..väter
Urheber *m.*; -s, -; Urheberrecht *n.* usw.; Urheberschaft *f.*; -
Uri (schweiz. Kanton)
Urian (ersonnener m. P.); Urian (unwillkommener Gast) *m.*; -s, -e
Urias (m. P.); Uriasbrief *m.*; -[e]s
Uriel (m. P.)
Urin *m.*; -s, -e; Urinal *n.*; -s, -e; urinieren; ..iert
Urkanton
Urkunde *f.*; -, -n; zu Urkund dessen; Urkundensammlung usw.; urkundlich
Urlaub *m.*; -[e]s; Urlauber *m.*; -s, -; Urlaubsgesuch [usw.]
Urmaß *n.*
Urne *f.*; -, -n
urnerisch
Urner Loch (Bergdurchstich) *n.*; - -[e]s

* *f.*; -, -en.

Urning *m.*; -s, -e; urnisch
Urogenitalsystem *n.*; -s
Urolith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Uroskopie *f.*; -, -n[1]
urplötzlich
Urquell
Ursache *f.*; -, -n; ursachlich
ursächlich; s. ursachlich
Urschrift
Ursel, Ursula (w. P.)
Ursern (Hochtal); Urserner *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*
Ursprung *m.*; -[e]s, ..sprünge; ursprünglich
Urstand (Urzustand) *m.*; -[e]s
Urstände (nur noch dichter., Auferstehung) *f.*; -
Urstoff
Ursula, Ursel; s. d.
Ursulinerin *f.*; -, -nen
Ürte *f.*; -, -n
Urteil *n.*; -[e]s, -e; urteilen; Urteilsfähigkeit (*f.*; -), -spruch[2], -vermögen *n.*, -vollstreckung usw.; urteilsfähig, -los; Urteilspruch; s. Urteilsspruch; Urtel (dichter., Urteil) *n.*; -s, -
°Urticaria; s. Urtikar-
Urtier
Urtikaria *f.*; -
urtümlich (ursprünglich)
Urubu *m.*; -s, -s
Uruguay (Fluß) *m.*; -[s]; Uruguay (Land); Uruguayer *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] B.: Urteilspruch.

Urgroßmutter *f.*; -, ..mütter
Urverwandtschaft, -wahl, -wähler, -wald, -welt
Urwüchsigkeit *f.*; -
Urzeit
Urzeugung *f.*; -
Urzustand
u. s.: ut supra, wie oben
Usambara (Landschaft)
Usance *f.*; -, -n
Usedom (Insel)
usf.: und so fort
Uso *m.*; -s; usuell
Usur *f.*; -, -en
Usurpation *f.*; -, -en; Usurpator *m.*; -s, -en; usurpieren; ..iert
Usus *m.*; -, -
Ususfruktus *m.*; -
usw.[1]: und so weiter
Utah (Staat)
Utensilien *pl.*
Uterus *m.*; -, ..ri[2]
utilisieren; ..iert; Utilitarier *m.*; -s, -; Utilitarismus *m.*; -; Utilität *f.*; -; Utilitätsprinzip usw.
Utopia; s. Utopien; Utopie *f.*; -, -n[3]; Utopien (Nirgend[s]heim) *n.*; -s; utopisch; -[e]ste; Utopist *m.*; -en, -en
Utraquisierung *f.*; -
Utraquismus *m.*; -; Utraquist *m.*; -en, -en; utraquistisch
Utrecht (Provinz; Stadt); Utrechter *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; - Friede

[1] So das vereinbarte amtliche Regelbuch; Ö.: u. s. w.
[2] B.: ..ruse.
[3] Ö. auch: ..ieen.

u:triusque juris doctor
u. d. a.: und viele[s] andre
Uz (Fopperei) *m.*; _es, _e
Uz (m. P.)
Uzbeke *m.*; _n, _n (Volk)
uzen; du uzest u. uzt; Uzerei *f.*; _, _en
u. zw.: und zwar

V.

V (Buchstabe) *n.*; _, _
V (typ.): vert. (s. d.)
v.: vom; von (s. d.)
v.: vide, siehe; vidi, ich habe es gesehen
V.: Vers
va banque; _ _ spielen
vacat; s. vakat
°Vaccination usw.; s. Vakz- usw.
Vache *f.*; _; Vacheleder (Deckleder auf Reisewagen) *n.*; _s
°Vacuole; s. Vak-
Vademekum *n.*; _s, _s
Vadium (Anzahlung) *n.*; _s, ..dien
vag
Vagabondage *f.*; _; Vagabund *m.*; _en, _en; Vagabundentum *n.*; _[e]s; vagabundieren; ..iert
Vagant *m.*; _en, _en
Vagheit *f.*; _, _en
vagieren; ..iert
vakant; Vakanz *f.*; _, _en
vakat; Vakat *n.*; _[s], _s; Vakatanzeige; Vakatur (ma., Vakanz) *f.*; _, _en
Vakuole *f.*; _, _n
Vaku:um *n.*; _s, ..kua; Vaku:umblitzableiter, ..meter *n.* (vgl. Meter) usw.
Vakzination *f.*; _, _en; Vakzine *f.*; _, _n; vakzinieren; ..iert; Vakzinierung*
valabel
Valand (m. P.); Junker _ (= der Teufel)
vale!; Valediktion *f.*; _, _en; valedizieren; ..iert
Valencia (span. Provinz; span. Stadt)
Valencienner Spitzen *pl.*; Valenciennes (frz. Stadt)
Valens (m. P.); Valentin (m. P.); Valentine (w. P.); Valentinstag *m.*; _[e]s
Valenz (Kraft) *f.*; _
Valerian, Valerianus (m. P.)
Valeriana *f.*; _, ..nen
Valerianus, Valerian; s. d.
Valerius (m. P.)
Valeska (w. P.)
Valet (Bube im Kartenspiel) *m.*; _s, _s
Valet (Lebewohl) *n.*; _s, _s; _ sagen; Valetschmaus usw.
Valeur *f.*; _, _s
valid; validieren; ..iert; Validierung*; Validität *f.*; _; valieren; ..iert
Valletta (Stadt)
Valor (Wert) *m.*; _s; Valor (Wertpapier) *m.*; _s, _en
Valparaiso (Provinz; Stadt); Valparaiser *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*
Valuta *f.*; _, ..ten; Valutaregulierung usw.; valutieren; ..iert
Valvation *f.*; _, _en; valvieren; ..iert
Vampir *m.*; _s, _e
van (ndrl., von); _ Dyck usw.
Vanadin *n.*; _s
Vanadium; s. Vanadin
Vancouver (Insel)
Vandale *m.*; _n, _n (Volk); vandalisch; Vandalismus *m.*; _, ..men
Vandiemensland (Insel)
van Dyck (m. P.); Vandyckbraun *n.*
Vanille *f.*; _, _n; Vanille[n]schokolade usw.
Vapeurs *pl.*
Vaporisateur *m.*; _s, _e; Vaporisation *f.*; _, _en; vaporisieren; ..iert
Varia *pl.*; _
variabel; Variabilität *f.*; _; Variable *f.*; _n, _n
Variante *f.*; _, _n; Variation *f.*; _, _en
°Varicelle; s. Variz-
Varietät *f.*; _, _en; Varieté (volksm., Varietétheater) *n.*; _s, _s; Varietétheater usw.; variieren; ..iert
Varinas (Stadt); Varinas (Tabak) *m.*; _, _
Variolation *f.*; _; Variole *f.*; _, _n; Variolit *m.*; _[e]s, _e; Varioloide *f.*; _, _n
Varizelle *f.*; _, _n
Varolsbrücke *f.*; _
Varsovienne *f.*; _, _n
Varus (m. P.); Varusschlacht *f.*; _
Varzin (Ort)
Vasall *m.*; _en, _en; Vasallendienst, ..treue usw.; Vasallenschaft *f.*; _; Vasallentum *n.*; _[e]s
Vasco da Gama (m. P.)
°vascular usw.; s. vask- usw.
Vase *f.*; _, _n
Vaselin[1] *n.*; _s
Vaseline; s. Vaselin
vaskular; Vaskularisation *f.*; _; vaskulös; ..öseste
vast
Vater *m.*; _s, Väter; Vatergut *n.*, ..haus usw.; Väterchen, Väterlein *n.*; _s, _
Vaterland (*pl.* ..länder); vaterländisch; vaterland[s]liebend[2]
Väterlein, Väterchen; s. d.; väterlich; väterlicherseits; vaterlos
Vatername[n]
Vaters-bruder
Vaterschaft *f.*; _
Vater[s]schwester
Vaterunser *n.*; _s, _; aber: Vater unser, der du usw.
Vatikan *m.*; _s; vatikanisch, aber: das (berühmte) Vatikanische Archiv
vatizinieren; ..iert; Vatizinium *n.*; _s, ..nien
Vaudeville *n.*; _s, _s
Vaurien *m.*; _s, _s
Vauxhall *f.*; _
vae victis!
vazieren; ..iert
v. Chr.: vor Christo
v. Chr. G.: vor Christi Geburt
vdt.: vidit, er hat es gesehen
Vedette *f.*; _, _n

---

* *f.*; _, _en.

[1] Ö.: Vaseline *f.*; _.
[2] Ö. nur: vaterlandsliebend.

Vedute *f.*; –, –n
Veen; s. Fehn u. vgl. Venn
Vegetabilien *pl.*; vegetabilisch; Vegetari[an]er *m.*; –s, –; Vegetarianismus *m.*; –; Vegetation *f.*; –, –en; vegetativ; vegetieren; ..iert
Veg|ghia *f.*; –, ..ghien; s. Veglia
Ve|glia (Abendgesellschaft) *f.*; –, ..glien
vehement; Vehemenz *f.*; –
Vehikel *n.*; –s, –
Veigelein *n.*; –s, –; Gelbveigelein
Veilchen *n.*; –s, –; veilchenblau
Veille (Vorabend) *f.*; –, –n
Veit (m. P.)
Veits-bohne
Veitstanz *m.*; –es
Vektor *m.*; –s, –en; Radius –
Velament *n.*; –[e]s, –e
Velarium *n.*; –s, ..rien
Velin *n.*; –s; Velin-papier
Velit *m.*; –en, –en
Velleität *f.*; –, –en
Velo *n.*; –s, –s
Velo|drom *m.*; –s, –e
Velours *m.*; –, –; Velours-teppich usw.; veloutieren; ..iert; Veloutoire (Samtpinsel) *m.*; –
Velozipéd *n.*; –[e]s, –e; Velozipedist *m.*; –en, –en
Velt[e]lin (Landschaft) *n.*; –s; Velt[e]liner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Wein; Velt[e]liner (Wein) *m.*; –s, –
Velten (m. P.); potz –!
Veltlin, Veltelin usw.; s. d. usw.
Velum *n.*; –s, ..la; Velum palatinum (Gaumensegel) *n.*; – –
Velvet *m.* od. *n.*; –s, –s
venal; Venalität *f.*; –
Venäsektion *f.*; –, –en
Venation *f.*; –, –en; venatorisch
Vendee (Landschaft) *f.*; –; Vendeer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; Vendeerkrieg *m.*; –[e]s
Vendemiaire *m.*; –[s], –s
Vendetta *f.*; –, ..tten
Vendomesäule *f.*; –
Vene *f.*; –, –n
Venedig (Stadt); vgl. Venezia; Venediger, Venezianer (Bewohner von Venedig) *m.*; –s, –; Venediger (Berg) *m.*; –s
Venen-blut, -puls usw.
venerabel; Venerabile *n.*; –s; Veneration *f.*; –
Venerie *f.*; –
venerieren; ..iert
venerisch
Veneter (Bewohner von Venetien) *m.*; –s, –
venetianisch; s. venezianisch
Venetien (Landschaft)
Venezia; ital. Form für: Venedig; s. d.; Venezianer, Venediger; s. d.; venezianisch[1]
Venezolaner, Venezuelaer *m.*; –s, –; Venezuela (Land); venezuelaisch

[1] B.: venetianisch.

veni, vidi, vici
Venn; s. Fehn; aber nur: die od. das Hohe Venn (Hochebene im Regierungsbezirk Aachen)
Venner *m.*; –s, –
venös; ..öseste
Ventil *n.*; –s, –e; Ventilation *f.*; –, –en; Ventilator *m.*; –s, –en; ventilieren; ..iert
Ventose *m.*; –[s], –s
ven|tral
°ven|tricular; s. ventrik-
Ven|trikel *m.*; –s, –; ven|trikular
Ven|triloquist *m.*; –en, –en
Venus (Göttin; Planet) *f.*; –
ver-arbeiten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Vera (w. P.)
verabfolgen; verabfolgt; Verabfolgung*
verabreden; verabredet; verabredetermaßen; Verabredung*
verabreichen; verabreicht; Verabreichung*
verabsäumen; verabsäumt
verabscheuen; verabscheut; Verabscheuung*; verabscheuungswürdig
verabschieden; verabschiedet; Verabschiedung*
verächtlich; Verachtung*
Verakkordierung*
verallgemeinern; ich -ere; verallgemeinert; Verallgemeinerung*
veralten; veraltet

* *f.*; –, –en.

Veranda *f.*; –, ..den u. –s; verandaartig
Veränderlichkeit *f.*; –; Veränderung*
Verankerung*
veranlagen; veranlagt; Veranlagung*
veranlassen; du veranlassest u. veranlaßt, er veranlaßt; du veranlaßtest; veranlaßt; Veranlasser *m.*; –s, –; Veranlassung*
verannehmlichen; verannehmlicht
veranschaulichen; veranschaulicht; Veranschaulichung*
veranschlagen; du veranschlagtest; veranschlagt
veranstalten; veranstaltet; Veranstalter *m.*; –s, –; Veranstaltung*
verantwortlich; Verantwortung*; verantwortungsvoll
Verarbeitung*
verargen; verargt
verarmen; verarmt; Verarmung*
verästeln; ich ..[e]le; verästelt; Veräst[e]lung*
Vera|trin *n.*; –s
Verauktionierung*
verausgaben; verausgabt; Verausgabung*
Veräußerung*
Verazität *f.*; –
verb.: verbum, Verb[um]
Verb (Abk.: verb.) *n.*; –s, –en; od.: Verbum (Abk.: verb.) *n.*; –s, ..ba; verbal; Verbal-definition, -injurie

* *f.*; –, –en.

usw.; Verbale *n.*; _s, ..lien; meist *pl.*; verbalisieren; ..iert; verbaliter *adv.*
verballasten; verballastet
verbällen; verbällt
verballhornen; verballhornt; Verballhornung*
Verbal⌣note, ⌣oblation
Verband *m.*; _[e]s, ..bände; Verband⌣platz, ⌣zeug (*n.*; _[e]s) usw.; Verbändler *m.*; _s, _; Verbandzeugs⌣tornister
Verbannung*
Verbarrikadierung*
°Verbascum; s. Verbask-
Verbaskum *n.*; _s
verbauern; ich ..[e]re; verbauert; Verbau[e]rung*
°Verbenaceae; s. Verbenaz-
Verbenazeae *f.*; _, _n; Verbene *f.*; _, _n
Verbergung*
Verbesserer[1], Verbeßrer *m.*; _s, _; verbesserlich; Verbesserung*[1], Verbeßrung*
Verbeugung*
Verbiegung*
verbildlichen; verbildlicht; Verbildlichung*
ver⌣binden (vereinigen) [_en]
Verbindlichkeit *f.*; _,]
Verbindung* (Vereinigung); Verbindungs⌣bahn, ⌣straße, ⌣weg *m.*, ⌣zeichen usw.
Verbissenheit *f.*; _
Verbitterung*

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur so.

verblassen; du verblassest u. verblaßt; verblaßt
verbläuen (blau werden); verbläut; vgl. verbleuen
verbläuen (verprügeln); s. verbleuen
verblessen; verblesst
Verbleib *m.*; _[e]s; Verbleiben *n.*; _s; dabei muß es sein _ haben
verbleien; verbleit
Verblendung*
verbleuen[1] (verprügeln); verbleut; vgl. verbläuen
verblichen; ein _es Bild; Verblichene (Tote) *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
verblinden; verblindet
verblüffen; verblüfft; Verblüfftheit *f.*; _; Verblüffung*
verblümen; verblümt; verblümt *adj.*
Verblutung*
Verbodmung*
verbohrt
verbollwerken; verbollwerkt
verborgen; im verborgenen (= unbemerkt) bleiben, aber: Gott, der ins Verborgene sieht; Verborgenheit *f.*; _
verbos; ..oseste; Verbosität *f.*; _
Verbot *n.*; _[e]s, _e
verbotenus
verbrämen; verbrämt; Verbrämung*
Verbrauch *m.*; _[e]s; Verbrauchs⌣artikel, ⌣gegenstand, ⌣steuer usw.
Verbrechen *n.*; _s, _; Verbrecher *m.*; _s, _; Verbrecher⌣gesicht, ⌣kolonie, ⌣physiognomie usw.; Verbrecherin *f.*; _, _nen; verbrecherisch; _[e]ste
verbreiten (bekanntmachen); verbreitet; Verbreiter *m.*; _s, _
verbreitern (breiter machen); ich ..[e]re; verbreitert; Verbreiterung*
Verbreitung* (Bekanntmachung)
Verbrennung*
verbriefen; verbrieft; Verbriefung*
Verbruch *m.*; _[e]s, ..brüche
verbrüdern; ich ..[e]re; verbrüdert; Verbrüderung*
Verbuchung*
verbuhlt
Verbum, Verb; s. d.
verbünden (in einen Bund nehmen); verbündet; Verbündete *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
Verbund⌣glas, ⌣maschine, ⌣schaltung
Verbündung* (das Verbünden)
Verbürgung*
Verbüßung*
verbutten; verbuttet
Verdacht *m.*; _[e]s; verdächtig; verdächtigen; verdächtigt; Verdächtigung*; Verdachts⌣grund, ⌣moment *n.* usw.
verdammen; verdammt; verdammenswert; verdammlich; Verdammnis *f.*; _; Verdammung*
Verdampfung*

* *f.*; _, _en.

verdattert (ma., verdutzt)
verdauen; verdaut; Verdaulichkeit *f.*; _; Verdauung*
Verde: Kap _ (s. d.)
Verde antico *m.*; _ _
Verdeck *n.*; _[e]s, _e
verdeckterweise *adv.*; Verdeckung*
Verderb *m.*; _[e]s; verderben (schlechter werden); du verdirbst; du verdarbst, *conj.* verdürbest; verdorben; verdirb!; verderben (zugrunde richten); du verderbst[1]; du verderbtest[1]; verderbt[1]; verderbe[1]!; Verderben *n.*; _s; Verderber *m.*; _s, _; verderblich; Verderbnis *f.*; _, ..nisse; Verderbtheit *f.*; _, _en
verdeutlichen; verdeutlicht; Verdeutlichung*
verdeutschen; du verdeutsch[e]st; verdeutscht; Verdeutschung* [P.)]
Verdi, Giuseppe (m.)
Verdichtung*
verdicken; verdickt; Verdickung*
Verdienst (Erwerb) *m.*; _es, _e; Verdienst (das, wodurch man sich verdient macht) *n.*; _es, _e; _[e] haben, sich _[e] erwerben; Verdienst⌣kreuz usw.;

* *f.*; _, _en.
[1] Oft werden auch in der Bedeutung »zugrunde richten« die starken Formen (vgl. verderben = schlechter werden) gebraucht.

Über die mit ver⌣ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

verdienstlich; verdienstvoll; verdient; ein _er Mann; verdientermaßen; verdienterweise *adv.*
Verdikt *n.*; _[e]s, _e
Verding *m.*; _[e]s, _e; Verdinger *m.*; _s, _; Verdingerin *f.*; _, _nen; Verdingung*
Verdolmetschung*
Verdonnerung*
Verdopp[e]ler *m.*; _s, _; Verdopp[e]lung*
verdorben; _es Fleisch; Verdorbenheit *f.*; _, _en
Verdorrung*
Verdrängung*
Verdreher *m.*; _s, _; Verdrehung*
verdrießen; du verdrießest u. verdrießt, er verdrießt; du verdrossest, *conj.* verdrössest, er verdroß; verdrossen; verdrieß[e]!; Verdrießlichkeit *f.*; _, _en
Verdrückung*
Verdruß *m.*; ..drusses
Verduftung*
verdummen; verdummt; Verdummung*
verdumpfen; verdumpft; Verdumpfung*
Verdunk[e]lung*
verdünnen; verdünnt; Verdünnung*
verdunsten (zu Dunst werden); verdunstet; verdünsten (zu Dunst machen); verdünstet; Verdunstung*; Verdünstung*
verdursten; verdurstet; Verdurstung*

verdutzen; du verdutzest u. verdutzt; verdutzt; Verdutzung*
veredeln; ich ..[e]le; Vered[e]lung*
Vereh[e]lichung*
Verehrer *m.*; _s, _; Verehrung*; verehrungsvoll, ..wert, ..würdig
vereiden; vereidet; ob.: vereidigen; vereidigt; Vereid[ig]ung*
Verein *m.*; _[e]s, _e; im _ mit ..
vereinbar; vereinbaren; vereinbart; vereinbartermaßen; Vereinbarung*
vereinen; vereint; ob.: vereinigen; vereinigt; die Vereinigten Staaten von Nordamerika
vereinfachen; vereinfacht; Vereinfachung*
vereinigen, vereinen; s. d.; Vereinigung*
vereinnahmen; die vereinnahmten Gelder
Vereinsabend usw.
vereinsamen; vereinsamt; Vereinsamung* [_s, _]
Vereintblütler *m.*;]
vereinzeln; ich ..[e]le; vereinzelt; vereinzelt *adj.*; Vereinzelung*
vereisen (zu Eis werden); vereist; Vereisung*
vereiteln; ich ..[e]le; Vereit[e]lung*
Vereiterung*
Verekakazie
Verek[e]lung*
verelenden; verelendet

Verendung*
verengen; verengt; ob.: verengern; ich ..[e]re; verengert; Vereng[er]ung*
Vererbung*; Vererbungstheorie usw.
verewigen; verewigt; Verewigte *m. u. f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; Verewigung*
Verfahren *n.*; _s, _
Verfall *m.*; _[e]s; Verfalltag, ..zeit usw.
Verfälschung*
Verfangenschaftsrecht *n.*; _[e]s
Verfänglichkeit *f.*; _, _en; Verfangung*
Verfärbung*
Verfasser *m.*; _s, _; Verfassung*; Verfassungseid usw.; verfassungstreu, ..widrig usw.; verfassungsmäßig
Verfaulung*
Verfechtung*
Verfehlung*
verfeinden; verfeindet; Verfeindung*
verfeinern; ich ..ere; verfeinert; Verfeinerung*
verfemen; verfemt; Verfemung*
Verfertigung*
Verfettung*
Verfilzung*
verfinstern; ich ..[e]re; verfinstert; Verfinsterung*
Verfitzung*
Verflachung*
verflixt
verflossen
Verflößung*
Verfluchung*
verflüchtigen; verflüchtigt; Verflüchtigung*

Verfluß *m.*; ..flusses; nach _ der Frist
Verfolg *m.*; _[e]s; im _; Verfolgung*; Verfolgungswahn usw.
Verfrachtung*
verfrühen; verfrüht; Verfrühung*
Verführer *m.*; _s, _; Verführerin *f.*; _, _nen; verführerisch; _[e]ste; Verführung*
verfumfeien (volksm., vergeuden; verpfuschen); verfumfeit
vergaben (schenken); vergabt; Vergabung*
vergällen; vergällt; Vergällung*
vergaloppieren, sich (irren); vergaloppiert
Vergangenheit *f.*; _, _en; Vergänglichkeit *f.*; _
Vergantung*
vergasen; du vergas[e]st; vergast; Vergasung*
Vergatterung*
vergebens; vergeblich
Vergeber *m.*; _s, _; Vergebung*
vergegenwärtigen; vergegenwärtigt; Vergegenwärtigung*
Vergehen *n.*; _s, _; Vergehung*
vergeistigen; vergeistigt; Vergeistigung*
Vergeltung*
vergesellschaften; vergesellschaftet; Vergesellschaftung*
vergessen; du vergissest u. vergißt, er vergißt; du ver-

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

gäßeſt, *conj.* vergäßeſt; vergeſſen; vergiß!; Vergeſſenheit *f.*; –; in – geraten; Vergeßlichkeit *f.*; –, –en
vergeuden; vergeudet; Vergeuder *m.*; –s, –; Vergeudung*
vergewaltigen; vergewaltigt; Vergewaltigung*
vergewiſſern; ich vergewiſſere u. vergewißre; vergewiſſert; Vergewiſſerung*, Vergewißrung*
vergiften; vergiftet; Vergifter *m.*; –s, –; Vergiftung*
Vergil; ſ. Virgil
vergilben; vergilbt
Vergilius; ſ. Virgil
Vergißmeinnicht *n.*; –[e]s[1], –e[2]
Vergitterung*
verglasbar; verglaſen; du verglaſ[e]ſt; verglaſt; Verglaſung*
Vergleich *m.*; –[e]s, –e; vergleiche (Abk.: vgl.); Vergleichs·mittel *n.*, ·punkt, ·termin, ·verfahren *n.*, ·verſuch uſw.; vergleichsweiſe *adv.*; Vergleichung*
vergnügen, ſich; vergnügt; Vergnügen *n.*; –s, –; vergnüglich; vergnügſam; vergnügt; Vergnügung*; Vergnügungs·fahrt, ·reiſe, ·reiſende *m.*, ·ſucht (*f.*; –), ·zug uſw.; vergnügungshalber; vergnügungsſüchtig

* *f.*; –, –en.
[1] B.: –[s].
[2] B. auch: –.

Vergolde·preſſe uſw.; vergolden; vergoldet; Vergolder *m.*; –s, –; Vergoldung*
vergotten; vergottet; ſ. vergöttern
vergöttern[1]; ich ..[e]re; vergöttert; Vergötterung*
Vergrabung*
vergrämt
Vergreifung*; vergriffen
vergröbern; ich ..[e]re; vergröbert; Vergröberung*
vergrößern; ich ..ere; vergrößert; Vergrö ß[e]rer *m.*; –s, –; Vergrößerung*
Vergrünung*
vergülden; dichter. für: vergolden; ſ. d.
Vergunſt *f.*; –; mit –; vergünſtigen; vergünſtigt; Vergünſtigung*
vergüten; vergütet; Vergütung* (nicht: Vergütigung)
Verhack *m.*; –[e]s, –e
Verhaft *m.*; –[e]s; in – nehmen; Verhaftung*; Verhaftungs·befehl uſw.
Verhalt *m.*; –[e]s, –e
ver·halten; ich habe meinen Zorn –; er hat ſich gut –
Verhalten *n.*; –s
Verhältnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; verhältnismäßig
Verhaltung*; Verhaltungs·maßregel (*f.*; –, –n) uſw.
Verhandlung*; Verhandlungs·ſaal, ·termin uſw.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: vergotten.

Verhängnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; verhängnisvoll
Verhängung*
verhärmt
Verharrung*
Verharſchung*
Verhärtung*
Verhaſp[e]lung*
verhaßt
Verhätſch[e]lung*
Verhau *m.*; –[e]s, –e
Verhebung*
verheddern (verwirren); ich ..[e]re; verheddert
verheeren; verheert; Verheerung*
verhehlen; verhehlt; Verhehlung*
Verheilung*
verheimlichen; verheimlicht; Verheimlichung*
Verheiratung*
verheißen; er hat mir das –; vgl. heißen (= nennen); Verheißung*; verheißungsvoll
verhenkert
verherrlichen; verherrlicht; Verherrlicher *m.*; –s, –; Verherrlichung*
Verhetzung*
Verheu[e]rer *m.*; –s, –; Verheu[e]rung*
Verhexung*
Verhimmelung*
Verhinderung*; Verhinderungs·fall uſw.
verhohlen (verborgen); unverhohlen
Verhöhnung*
Verhol·boje, ·maſchine, ·ſpiel uſw.; verholen (an eine andre Stelle ſchaffen); verholt; ein Schiff –
Verhör *n.*; –[e]s, –e; Verhörung*

* *f.*; –, –en.

Verhüllung*
verhundertfachen; verhundertfacht
Verhung[e]rung*
Verhunzung*
verhurt
verhüten (hindern); verhütet
verhütten (ſchmelzen); verhüttet; Erz –; Verhüttung*
Verhütung* (Verhinderung); Verhütungs·maßregel (*f.*; –, –n), ·mittel *n.* uſw.
Verifikation *f.*; –, –en; verifizieren; ..iert
verinnerlichen; verinnerlicht; Verinnerlichung*
Verirrung*
Verismus *m.*; –
veritabel
verjähren; verjährt; Verjährung*
verjüngen; verjüngt; Verjüngung*
verjuxen; du verjuxeſt u. verjuxt; verjuxt
Verkalkung*
verkappen; verkappt; Verkappung*
verkarſten; verkarſtet; Verkarſtung*
verkäſten; verkäſtet
Verkäſung*
Verkattung*
Verkauf *m.*; –[e]s, ..käufe; Verkäufer *m.*; –s, –; Verkäuferin *f.*; –, –nen; Verkäuflichkeit *f.*; –; Verkaufs·bedingung, ·lager, ·preis uſw.; Verkauf[s]·ſtelle
Verkehr *m.*; –[e]s; im – mit ..; in – treten; verkehren; verkehrt; Verkehrs·mittel *n.*, ·recht *n.*, ·ſitte,

* *f.*; –, –en.

Über die mit ver· zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

ſtockung, ſtörung usw. [-en]
Verkehrtheit *f.*; -, -en
Verkehrung*
Verkennung*
Verkettung*
Verketzerer *m.*; -s, -; verketzern; ich ..[e]re; verketzert; Verketzerung*
Verkieſelung*
verkirchlichen; verkirchlicht; Verkirchlichung*
verklammen (vor Kälte erſtarren); verklammt; Verklammung*
Verklarung* (Schiffahrtsbericht)
Verklärung*
Verklatſchung*
verklauſeln; ich ..[e]le; verklauſelt; od.: verklauſulieren; ..iert; Verklauſelung*, Verklauſulierung*
Verkleibung*
Verkleidung*
Verkleinerung*
Verkleiſterung*
verklomen; ſ. verklommen
verklommen[1] (verklammt)
verklüften, ſich; verklüftet
Verkneifung*
verknöchern; ich ..[e]re; verknöchert; Verknöcherung*
verknorpeln; ich ..[e]le; Verknorpelung*
Verknüpfung*
Verkohlung*
verkoken; verkokt; Verkokung*
Verkommenheit *f.*; -, -en
Verkopp[e]lung*
verkorken (mit einem Kork verſchließen)

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: verklomen.

verkorkſen (volksm., verpfuſchen); du verkork[ſe]ſt; verkorkſt
verkörpern; ich ..[e]re; verkörpert; Verkörperung*
verkoſten; verkoſtet; Verkoſter *m.*; -s, -
verkrachen; verkracht
verkröpfen; verkröpft; Verkröpfung*
Verkrümmung*
verkrüppeln; ich ..[e]le; verkrüppelt; Verkrüpp[e]lung*
verkümmern; ich ..ere; verkümmert; Verkümmerung*
Verkünd[ig]ung*
Verkung[e]lung* (ma., heimlicher Verkauf)
verkupfern; ich ..[e]re; verkupfert; Verkupferung*
Verkupp[e]lung*
Verkürzung*
Verlag *m.*; -[e]s, ..läge[1]; in - nehmen; Verläge (Auslagen) *pl.*; Verlags-[buch]handlung usw.
verlangen; verlangt; Verlangen *n.*; -s, -; auf -
verlängern; ich ..[e]re; verlängert; Verlängerung*
verlangſamen; verlangſamt; Verlangſamung*
verlangtermaßen
Verläpperung*
verlarven; Verlarvung*
Verlaß *m.*; ..laſſes; es iſt kein - darauf
Verlaſſenſchaft *f.*; -, -en
verläſſig, verläßlich (zuverläſſig)

* *f.*; -, -en.
[1] B. auch: -e.

Verlaub *m.*; -[e]s; mit -
Verlauf *m.*; -[e]s
verlautbaren; es hat verlautbart (= es iſt bekannt geworden); man hat verlautbart (= bekannt gemacht); Verlautbarung*
Verlegenheit *f.*; -, -en
Verleger *m.*; -s, -
Verlegung*
verleiden (leid machen); verleidet; vgl. verleiten
Verleiher *m.*; -s, -; Verleihung*
verleiten (verführen); verleitet; vgl. verleiden; Verleitung*
verleitgeben; ich verleitgebe; verleitgebt; zu -
Verlernung*
Verleſung*
Verletzung*
Verleugnung*
verleumden; verleumdet; Verleumder *m.*; -s, -; verleumderiſch; -[e]ſte; Verleumdung*
Verliebtheit *f.*; -, -en
verliederlichen; verliederlicht
verlieren; du verlorſt, *conj.* verlöreſt; verloren; verlier[e]!; Verlierer *m.*; -s, -
Verlies[1] *n.*; ..lieſes, ..lieſe
Verließ; ſ. Verlies
verloben; verlobt; Verlöbnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; Verlobung*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zuläſſig auch: Verließ *n.*; -es, -e.

Verlogenheit *f.*; -, -en
Verlöſchung*
Verloſung*; Verloſungs-geſchäft, -termin usw.
Verlotterung*
Verluſt *m.*; -es, -e; Verluſtkonto, -liſte usw.; verluſtig; einer Sache - geh[e]n; verluſtreich; Verluſtträger *m.*; -s, -
Vermächtnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; Vermächtnis-erbe *m.* usw.; Vermächtnisgeber *m.*; -s, -; Vermächtnisnehmer *m.*; -s, -
vermählen; vermählt; Vermählung*
Vermahnung*
vermaledeien; vermaledeit; Vermaledeiung*
vermannigfachen; vermannigfacht; od.: vermannigfältigen; vermannigfältigt
Vermau[e]rung*
Vermehrung*
Vermeidung*
vermeil; Vermeil *n.*; -s
vermeintlich
Vermengung*
vermenſchlichen; vermenſchlicht; Vermenſchlichung*
Vermerk *m.*; -[e]s, -e
Vermeſſenheit *f.*; -, -en; vermeſſentlich
Vermicelli; ſ. Vermizellen
Vermietung*
Vermillon *n.*; -s
Verminderung*

* *f.*; -, -en.

Vermiſchung*
vermitteln; ich ..[e]le; vermittelt; vermittelſt[1], vermittelſt; Vermit-t[e]lung*; Vermittler *m.*; -s, -; Vermittlerin *f.*; -, -en
Vermizellen *pl.*
vermöbeln; ich ..[e]le; vermöbelt; Vermöb[e]lung*
Vermoderung*
vermöge; Vermögen *n.*; -s, -; vermögend; Vermögenheit (Fähigkeit) *f.*; -; Vermögens-beſtand, -bilanz, -klaſſe, -verhältniſſe *pl.* uſw.; Vermöglichkeit (Wohlhabenheit) *f.*; -
Vermorſchung*
Vermummung*
vermuten; vermutet; vermutlich; Vermutung*
vernachläſſigen; vernachläſſigt; Vernachläſſigung*
vernadern (ma., verklatſchen, angeben); ich ..[e]re; vernadert; Vernaderung*
vernageln; vernagelt; Vernag[e]lung*
Vernarrtheit *f.*; -, -en
vernehmlich; Vernehmung*
verneinen; verneint; Verneinung*

* *f.*; -, -en.
[1] P. nur: vermittels; B. nur: vermittelſt; Ö. hat beide Formen als gleichberechtigt; das b. R. bevorzugt: vermittelſt.

vernichten; vernichtet; Vernichter *m.*; -s, -; Vernichtung*
vernickeln; ich ..[e]le; vernickelt; Vernick[e]lung*
Vernier *m.*; -s, -s
Vernunft *f.*; -; Vernunft-grund, -heirat, -religion, -ſchluß uſw.; Vernünftelei *f.*; -, -en; vernünfteln; ich ..[e]le; vernünftelt; vernünftig; vernünftigerweiſe *adv.*; Vernünftler *m.*; -s, -s
veröden; verödet; Verödung*
veröffentlichen; veröffentlicht; Veröffentlichung*
Verole *f.*; -, -n
Verona (Provinz; Stadt); Veroneſe *m.*; -n, -n; Veroneſe, Paolo (m. P.); Veroneſer, veroneſiſch *adj.*; Veroneſer Erde
Veronika (w. P.); Veronika (Blume) *f.*; -, ..ken u. -s
Verordnete *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -; Verordnung*
Verpachtung*
Verpackung*
verpaliſadieren; ..iert; Verpaliſadierung*
Verpaſſung*
verpatzen (ma., vergeuden, verderben); du verpatzeſt u. verpatzt; verpatzt
verpeſten; Verpeſtung*
Verpfändung*
Verpflanzung*
Verpflegung*
verpflichten; verpflichtet; Verpflichtung*
verpfründen; verpfründet; Verpfründung*
Verpfuſchung*
ver|platinieren; ..iert
verpleſſen; verplefft
verplempern; ich ..[e]re; verplempert
verpönen; verpönt; Verpönung*
verpoſamentieren; ..iert
Verpraſſung*
ver|proviantieren; ..iert; Ver|proviantierung*
Verpuffung*
verpulvern; ich ..[e]re; verpulvert; Verpulverung*
verpuppen; verpuppt; Verpuppung*
Verputz *m.*; -es
verquaſen; du verqua[ſe]ſt; verquaſt
ver-quellen; verquollen; vgl. quellen (*intrans.*)
verquicken; verquickt; Verquickung*
verquienen; verquient
verquiſten; verquiſtet
Verramm[e]lung*
Verrammung*
Verrat *m.*; -[e]s; Verräter *m.*; -s, -; Verräterei *f.*; -, -en; Verräterin *f.*; -, -nen; verräteriſch; -[e]ſte
Verrechnung*
verrecken (ſterben)
Verreibung*
ver-reiſen
ver-reißen
Verrenkung*

* *f.*; -, -en.

Verrichtung*
verringern; ich ..[e]re; verringert; Verringerung*
verrohen; verroht; Verrohung*
Verroterie *f.*; -, -n[1]
verrotten; verrottet
Verruchtheit *f.*; -
Verrücktheit *f.*; -, -en
Verrückung*
Verruf *m.*; -[e]s; in - tun
Vers (Abk.: V.) *m.*; Verſes, Verſe; Vers-abſchnitt uſw.
Verſagung*
Vers-akzent
Verſal *m.*; -s, -ien; Verſal-buchſtabe
Verſalzung*
Verſammlung*; Verſammlungs-ort (*pl.* ..orte), -platz uſw.
Verſand *m.*; -[e]s; verſandbereit
verſanden; verſandet
verſandt (verſendet); vgl. ſenden
Verſandung*
Vers-anfang
Verſatz *m.*; -es
verſatil; Verſatilität *f.*; -
Verſatzung*
verſauern; ich ..[e]re; verſauert; Verſau[e]rung*
verſäumen; verſäumt; Verſäumnis *f.*; -, ..niſſe; od. *n.*; ..niſſes, ..niſſe; Verſäumung*
Verſaurung*, Verſauerung*
Vers-bau *m.*; -[e]s
Verſchaffung*
verſchalen (mit Bret-

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: ..ieen.

Über die mit ver- zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

tern verdecken; schal werden); verschalt
verschallen (verhallen); er verschallte (älter: verscholl); verschallt; verschallen (aus dem Gedächtnis schwinden); er verschillt (selten); er verscholl; verschollen
Verschalung* (Auskleidung mit Brettern; Verschlag; das Verderben von Bier usw.)
verschämt; _e Arme; _ tun; das Verschämttun; Verschämtheit *f.*; _
verschandeln (ma., schänden); ich ..[e]le; verschandelt
Verschanzung*
Verscharrung*
verscheiden (sterben); verschieden
Verschen, Verslein *n.*; _s, _
Verschenkung*
Verscheuchung*
Verschieb[e]arbeit, ..bahnhof (*m.*; _[e]s, ..höfe), ..gleis usw.; Verschiebung*
verschieden; verschiedene (= einige) sagen; verschiedenes (= manches); Verschiedenes (= Dinge verschiedener Art); etwas Verschiedenes; verschiedenartig; verschiedenerlei; Verschiedenheit *f.*; _, _en; verschiedentlich
Verschiffung*
verschilfen; verschilft
Verschimmelung*
Verschlag *m.*; _[e]s, ..schläge
Verschlagenheit *f.*; _
verschlammen; der Fluß ist verschlammt; verschlämmen (mit Schlamm füllen); die Abfälle haben die Röhre verschlämmt; die Röhre hat sich verschlämmt; Verschlammung*; Verschlämmung*
verschlampen (ma., verkommen lassen); verschlampt
verschlechtern; ich ..[e]re; verschlechtert; Verschlechterung*
verschleiern; ich ..[e]re; verschleiert; Verschlei[e]rung*
verschleimen; verschleimt; Verschleimung*
Verschleiß *m.*; _es, _e
verschlemmen (verbrauchen); verschlemmt
Verschleppung*
Verschleuderung*
Verschließung*
verschlimmbessern; ich verschlimmbessere u. verschlimmbeßre; verschlimmbessert; Verschlimmbesserung*, Verschlimmbeßrung*
verschlimmern; ich ..[e]re; Verschlimmerung*
Verschlingung*
Verschlossenheit *f.*; _
Verschluß *m.*; ..schlusses, ..schlüsse; Verschluß..laut *m.* usw.
Verschmähung*
Verschmelzung*
Verschmierung*
Verschmitztheit *f.*; _, _en
verschnappen; er hat sich verschnappt
verschnaufen, sich; verschnauft
Verschneidung*; Verschnitt *m.*; _[e]s; Verschnittene *m.*; _n, _n; ein _r, zwei _
verschnupfen; ich bin verschnupft; die Sache hat mich verschnupft
Verschnürung*
Verschollenheit *f.*; _
Verschonung*
verschönern; ich ..ere; verschönert; Verschönerer *m.*; _s, _; Verschönerung*; Verschönerungs..verein usw.
verschossen (verblichen; verliebt)
verschränken; mit verschränkten Armen; Verschränkung*
Verschreibung*
Verschreiung*
Verschrobenheit *f.*; _, _en
verschrumpeln (ma., einschrumpfen); ich ..[e]le; verschrumpelt; Verschrump[e]lung*
Verschrumpfung*
verschüchtern; ich ..[e]re; verschüchtert; Verschüchterung*
Verschulden *n.*; _s; verschuldetermaßen
Verschüttung*
verschwägern; ich ..[e]re; verschwägert; Verschwägerung*
Verschwärung*
Verschweigung*
verschwenden; verschwendet; Verschwender *m.*; _s, _; verschwenderisch; _[e]ste; Verschwendung*
Verschwiegenheit *f.*; _
verschwistern; verschwistert
Verschwommenheit *f.*; _, _en
Verschwor[e]ne *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; Verschwörer *m.*; _s, _; Verschwörung*
Versehen *n.*; _s, _; versehentlich
versehren; versehrt
verseichten; verseichtet; Verseichtung*
Verseifung*
Versendung*; Versendungs..kosten *pl.* usw.
versengen (anbrennen); versengt; Versengung*
versenken (untertauchen); versenkt; Versenkung*
Versessenheit *f.*; _
Versetzung*
verseuchen; verseucht; Verseuchung*
Vers..fuß
Versicherung*; Versicherungs..gesellschaft usw.
Versieg[e]lung*
versiegen; versiegt
Versieglung*, Versiegelung*
Versiegung*
versieren; ..iert; in etwas versiert sein
Versifex *m.*; _[es], _e; Versifikation *f.*; _, _en; Versifikator *m.*; _s, _en; versifizieren; ..iert
Versilberer *m.*; _s,

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

* *f.*; _, _en.

Über die mit ver.. zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

–; verſilbern; ich ..[e]re; verſilbert; Verſilberung*
verſimpeln; ich ..[e]le; verſimpelt; Verſimpelung*
verſinnbilden; verſinnbildet; od.: verſinnbildlichen; verſinnbildlicht; Verſinnbildlichung*
verſinnlichen; verſinnlicht; Verſinnlichung*
Verſion *f.*; –, –en
Vers∪kunſt (*f.*; –), ∪lehre; Verslein, Verschen; ſ. d.
Verſo *n.*; –s; verso folio (auf der Rückſeite)
verſöhnen; verſöhnt; Verſöhner *m.*; –s, –; Verſöhnlichkeit *f.*; –; Verſöhnung*
Verſonnenheit *f.*; –
Verſorgung*; Verſorgungs∪anſpruch, ∪anſtalt, ∪berechtigung, ∪haus, ∪ſchein uſw.
verſpäten; verſpätet; Verſpätung*
Verſperrung*
Verſpielung*
Verſpillerung*
Verſpottung*
Verſprechen *n.*; –s, –; Verſprechung*
Verſprengung*
verſproch[e]nermaßen[1]; Verſpruch *m.*; –[e]s, ..ſprüche
Verſpundung*, Verſpündung*
verſtaatlichen; verſtaatlicht; Verſtaatlichung*
Verſtählung*
Verſtand *m.*; –[e]s; Verſtandes∪ſchärfe uſw.; verſtändige uſw.; verſtändigen; verſtändigt; Verſtändigkeit (Klugheit) *f.*; –; Verſtändigung*; Verſtändlichkeit (Klarheit) *f.*; –; Verſtändnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; verſtändnis∪innig, ∪voll
verſtatten; verſtattet; Verſtattung*
Verſtauchung*
Verſteck *n.*; –[e]s, –e; Verſteckheit *f.*; –
ver∪ſteh[e]n; verſtanden
Verſteigerung*
verſteinern; ich ..[e]re; verſteinert; Verſteinerung*
Verſtellung*
Verſteu[e]rung*
Verſtiegenheit *f.*; –
Verſtimmung*
Verſtocktheit *f.*; –
verſtohlen; verſtohlenermaßen; verſtohlenerweiſe *adv.*
Verſtopfung*
verſtorben; Verſtorbene *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Verſtörtheit *f.*; –
Verſtoß *m.*; –es, ..ſtöße; Verſtoßung*
Verſtrickung*
verſtümmeln; ich ..ele; verſtümmelt; Verſtümmelung*
verſtummen; verſtummt; Verſtummung*
Verſuch *m.*; –[e]s, –e; Verſucher *m.*; –s, –; Verſuchs∪feld, ∪kaninchen, ∪methode, ∪objekt, ∪ſtation uſw.; verſuchsweiſe *adv.*; Verſuchung*
Verſumpfung*
Verſündigung*
verſunken; in etwas – ſein; Verſunkenheit *f.*; –
Verſüßung*
Verſur *f.*; –, –en
vert. (typ.: V): vertatur!, man wende um!
Vertäfelung*
Vertagung*
Vertänd[e]lung*
vertatur! (Abk.: vert. [typ.: V])
vertäuen; vertäut; od.: verteien; verteit
Vertauſchung*
vertauſendfachen; vertauſendfacht; od.: vertauſendfältigen; vertauſendfältigt
verte!
verte∣bral; Vertebrat *n.*; –en, –en; meiſt *pl.*
verteidigen; verteidigt; Verteidiger *m.*; –s, –; Verteidigung*; verteidigungsweiſe *adv.*
verteien, vertäuen; ſ. d.
Verteiler *m.*; –s, –; Verteilung*
verte si placet (Abk.: v. s. pl.)
verteuern; ich ..[e]re; verteuert; Verteu[e]rung*
verteufelt
Verteurung*, Verteuerung*
°Verticillate; ſ. Vertiz-
Vertiefung*
vertieren (Tier werden); ..iert
vertieren (wenden); ..iert
vertikal; Vertikal∪ebene, ∪linie, ∪projektion uſw.
Vertiko *m.*; –s, –s
Vertilgung*; Vertilgungs∪kampf uſw.
Vertizillate *f.*; –, –n; meiſt *pl.*
vertonen (in Muſik ſetzen); vertont; Vertonung*
Vertracktheit *f.*; –
Vertrag *m.*; –[e]s, ..träge
ver∪tragen; wir haben uns –
verträgern; ich ..[e]re; verträgert
vertraglich (dem Vertrage nach)
verträglich (nicht zänkiſch); Verträglichkeit *f.*; –
Vertrags∪bruch, ∪ſtrafe uſw.; Vertragſchließende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; vertragsmäßig
Vertrauen *n.*; –s; Vertrauens∪amt, ∪bruch, ∪buſel, ∪mann (*pl.* ∪männer), ∪mißbrauch, ∪ſeligkeit (*f.*; –), ∪ſtellung uſw.; vertrauenswürdig
Vertraulichkeit *f.*; –, –en
Vertrautheit *f.*; –
Vertreibung*
vertretbar; –e Sachen; Vertreter *m.*; –s, –; Vertreterin *f.*; –, –nen; Vertretung*; in – (Abk.: i. V.); vertretungsweiſe *adv.*
Vertrieb *m.*; –[e]s, –e; Vertriebs∪recht *n.* uſw.
Vertrocknung*
Vertröd[e]lung*
Vertröſtung*
vertuckeln (ma., ver-

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: verſprochenermaßen.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

Über die mit ver∪ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

heimlichen); ich ..[e]le; vertuckelt; Vertuck[e]lung*
Vertuer *m.*; -s, -; vertueriſch (verſchwenderiſch); -[e]ſte; od.: vertulich
Vertumnalien *pl.*
Vertuſch[e]lung*
Vertuſchung*; Vertuſchungs-ſyſtem, -verſuch uſw.
verübeln; ich ..[e]le; verübelt
verunedeln; ich ..[e]le; verunedelt
verunehren; verunehrt; Verunehrung*
veruneinigen; veruneinigt; Verunеinigung*
verunglimpfen; verunglimpft; Verunglimpfung*
verunglücken; verunglückt; Verunglückung*
verunheiligen; verunheiligt
verunreinigen; verunreinigt; Verunreinigung*
verunſtalten; verunſtaltet; Verunſtaltung*
veruntreuen; veruntreut; Veruntreuer *m.*; -s, -; Veruntreuung*
verunzieren; ..iert; Verunzierung*
verurſachen; verurſacht; Verurſacher *m.*; -s, -; Verurſachung*
Verurteilung*
Verve *f.*; -
vervielfachen; vervielfacht; od.: vervielfältigen; vervielfältigt; Vervielfachung*, Vervielfältigung*; Vervielfältigungs-recht *n.* uſw.
vervollkommlich; vervollkommnen; vervollkommnet; Vervollkommnung*; vervollkommnungsfähig
vervollſtändigen; vervollſtändigt; Vervollſtändigung*
Verwachſung*
Verwahr *n.*; -[e]s, -e; in - geben, nehmen; Verwahrer *m.*; -s, -
verwahrloſen; du verwahrlo[ſe]ſt; verwahrloſt; Verwahrloſung*
Verwahrung*; in -; Verwahrungs-rat (*pl.* ..räte) uſw.
verwaiſen (elternlos werden); du verwai[ſe]ſt; verwaiſt; Verwaiſung*
Verwalter *m.*; -s, -; Verwaltung*; Verwaltungs-dienſt, -gericht, -gerichtsrat (*m.*; -[e]s, ..räte), -weſen (*n.*; -s), -zweig uſw.
Verwandlung*
verwandt; Verwandte *m.* u. *f.*; -n, -n; ein -r, zwei -
Verwandtin *f.*; -, -nen; ſ. Verwandte
f.; Verwandtſchaft *f.*; -, -en; verwandtſchaftlich; Verwandtſchafts-grad, -verhältnis uſw.
Verwarnung*
verweben; verwebt u. verwoben; Verwebung*
Verwechſ[e]lung*[1]
verwegen; verwegentlich; Verwegenheit *f.*; -, -en
Verwehrung*
verweichlichen; verweichlicht; Verweichlichung*
Verweigerung*; Verweigerungs-fall uſw.
verweinen; verweinte Augen
Verweis *m.*; ..weiſes, ..weiſe; verweiſen (verbieten); einem etwas -; verwieſen
verweiſen (wegſchicken); einen des Landes -; verwieſen; Verweiſung*
verwelſchen; du verwelſch[e]ſt; verwelſcht; Verwelſchung*
verweltlichen; verweltlicht; Verweltlichung*
verwenden; verwendet u. verwandt; Verwendung*
Verwerflichkeit *f.*; -; Verwerfung*
Verwertung*
verweſen (ſich auflöſen); du verwe[ſe]ſt; verweſt
verweſen (ſtellvertretend verwalten); du verwe[ſe]ſt; verweſt; Verweſer *m.*; -s, -
verweslich; Verweſung*
verwettern; verwettert
verwichen; im -en [Jahre]
Verwick[e]lung*
Verwilderung*
Verwindung*
verwirklichen; verwirklicht; Verwirklichung*
Verwirkung*
verwirren; verwirrt u. verworren; Verwirrung*
Verwiſchung*
Verwitterung*
verwitwet
verwoben, verwebt
verwogen uſw.; ſ. verwegen uſw.
verwöhnen; verwöhnt; Verwöhntheit *f.*; -; Verwöhnung*
Verworfenheit *f.*; -
Verworrenheit *f.*; -
verwunden
Verwunderung*
Verwundung*
verwünſchen; verwünſcht; der verwünſchte (auch: verwunſchene) Prinz; Verwünſchung*
Verwüſter *m.*; -s, -; Verwüſtung*
Verzagtheit *f.*; -
Verzahnung*
verzapfen; verzapft; Verzapfung*
verzärteln; ich ..[e]le; verzärtelt; Verzärtelung*
Verzauberung*
Verzäunung*
Verzehr *m.*; -[e]s; Verzehrer *m.*; -s, -; Verzehrung*; Verzehrungs-ſteuer uſw.
Verzeichnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe; Verzeichnung*
verzeihlich; Verzeihung*
verzerren; verzerrte Züge; Verzerrung*
verzetteln; ich ..[e]le; verzettelt; Verzett[e]lung*
Verzicht *m.*; -[e]s,

* *f.*; -, -en.

* *f.*; -, -en.

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: Verwechſlung.

* *f.*; -, -en.

_e; _ leiſten; verzichten; verzichtet; Verzichtleiſtung*
Verziehung*
Verzierer *m.*; _s, _; Verzierung*
Verzimmerung*
verzinken; verzinkt; Verzinkung*
verzinnen; verzinnt; Verzinnung*
verzinsbar; verzinslich; Verzinſung*
Verzögerung*
Verzollung*
Verzuckerung*
verzückt *adj.*; Verzückung*
Verzug *m.*; _[e]s; ohne _, in _; es iſt Gefahr im _[e] (= es iſt Eile nötig); Verzugs⌣zinſen *pl.* uſw.
verzwatzeln (ma., vor Ungeduld vergehen); ich ..[e]le; verzwatzelt
ver⌣zweifeln; verzweifelt; Verzweif[e]lung*[1]
verzweigen, ſich; verzweigt; Verzweigung*
verzwickt *adj.*
verzwirbelt (verdreht)
°Veſicatorium; ſ. Veſik-
°veſicular (nur zool.); ſ. veſik-
Veſikatorium *n.*; _s, ..rien; veſikular
Veſper *f.*; _, _n; Veſper⌣brot uſw.; veſpern; ich ..[e]re
Veſta (Göttin); Veſtalin *f.*; _, _nen
Veſtibül *n.*; _s, _e
Veſtibulum *n.*; _s, ..la; ſ. Veſtibül
ve|stigia terrent
Veſtitur *f.*; _, _en
Veſuv (Vulkan) *m.*; _s; Veſuvian *m.*; _s, _e; Veſuvin (Farbe) *n.*; _s; veſuviſch
Veteran *m.*; _en, _en; Veteranen⌣verein uſw.
Veterinär *m.*; _s, _e; Veterinär⌣arzt, ⌣rat (*pl.* ..räte), ⌣ſchule uſw.
Veto *n.*; _s, _s
Vettel *f.*; _, _n
Vetter *m.*; _s[1], _n; vetterlich
Vetterli⌣gewehr
vettern; ich ..[e]re; Vetterſchaft *f.*; _, _en
Vetturin *m.*; _s, _e; od.: Vetturino *m.*; _s, ..ni
Vexation *f.*; _, _en; vexatoriſch; Vexier⌣bild uſw.; vexieren; ..iert; Vexiererei *f.*; _, _en
Vexillum *n.*; _s, ..lla u. ..llen
Vezier uſw.; ſ. Weſir uſw.
vgl.: vergleiche
via; _ Trieſt; Via Appia (Straße bei Rom) *f.*; _ _
Viadukt *m.*; _[e]s, _e
Via Mala (Alpenſtraße) *f.*; _ _
Viatikum *n.*; _s, ..ka[2] u. ..ken; viatizieren; ..iert
Via triumphalis *f.*; _ _
Vi|bration *f.*; _, _en; Vi|brations⌣maſſage uſw.; vibrieren; ..iert; Vi|brione *f.*; _, _n; Vi|bro|graph *m.*; _en, _en; Vi|bro|gramm *n.*; _s, _e
Vice⌣admiral uſw.; ſ. Viz- uſw.
Vicedom; ſ. Viztum
vice versa (Abk.: v. v.)
Vicomte *m.*; _s, _s; Vicomteſſe *f.*; _, _n
Victoria-Njanſa[1] (See) *m.*; _[s]
vide (Abk.: v.); vidi (Abk.: v.); Vidi *n.*; _[s], _[s]; vidieren; ..iert; Vidimation *f.*; _, _en; od.: Vidimatum *n.*; _s, _s u. ..te; vidimieren; ..iert; Vidimierung*; vidit (Abk.: vdt.)
Vieh *n.*; _[e]s; Vieh⌣handel, ⌣herde, ⌣hof, ⌣ſeuche, ⌣trift, ⌣wagen *m.*, ⌣weide, ⌣zucht uſw.; viehiſch; _[e]ſte
Vieillepulver *n.*; _s
viel; wer _es bringt ..; ich habe _[es] erlebt; um _[es] gebe ich das nicht hin; _e ſagen ..; mit _em; _ Gutes; _[e] Menſchen; in _em; um _es; ſo _ arbeiten, daß ..; ſoviel ich weiß ..; vielmal[s] (ſ. d.); vielmehr (ſ. d.); er weiß _ mehr als du; wir haben gleich _; gleichviel ob du kommſt; ſo und ſo _; am ſo und ſo _ten Mai; zuviel (ſ. d.), aber: zu viel; viel⌣beſprochen uſw.; mehr beſprochen, meiſt beſprochen uſw.; Viel⌣eck uſw.; vieleckig
vielerlei; vielfach; Vielfache *n.*; _n; ein _s; vielfältig
Viel⌣flach *n.*
Vielfraß *m.*; _es, _e
vielgenannt; vgl. vielbeſprochen
vielgereiſt; ein _er Mann; Vielgereiſte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
vielgeſtaltig
Vielgötterei *f.*; _
Vielheit *f.*; _, _en
vielleicht
Vielliebchen *n.*; _s, _
vielmalig; vielmal[s][1]
Vielmännerei *f.*; _
vielmehr (bezeichnet eine Berichtigung oder einen ſteigernden Gegenſatz); er iſt nicht dumm, er weiß vielmehr alles, aber: er weiß viel mehr als du
viel⌣ſtimmig, ⌣umworben, ⌣verſprechend, ⌣verzweigt
Vielweiberei *f.*; _
vier, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) viere; wir ſind unſer vier[e]; zu vieren kommen; alle viere ſtrecken; auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte, vierter; viertel (ſ. d.); vgl. fünf; Vier⌣auge
vierbeinig [uſw.]
vierdimenſional
Vier⌣eck; viereckig
viereinhalb, vier⌣undeinhalb
vieren; geviert
Vierer *m.*; _s, _
viererlei
Vierer⌣zug
vierfach, aber: das

---

* *f.*; _, _en.
[1] B. nur: Verzweiflung.

[1] Ö. auch: _n.
[2] So auch Ö.

* *f.*; _, _en.
[1] So auch das Auswärtige Amt in Berlin.

[1] B. nur: vielmals.

Über die mit ver⌣ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Vierfache (auch: 4fache); vierfältig
Vier⌄flach *n.*
Vierfüßer, Vierfüßler[1] *m.*; -s, -; vierfüßig
vierhundert; vierhundertste; vierhundertstel *adj.*; vgl. fünftel; Vierhundertstel *n.*; -s; -; vgl. Fünftel
vierjährig
Vierkant *m.*; -[e]s, -e; Vierkant⌄eisen *n.*, -kupfer usw.; vierkantig
Vierlande (Landschaft) *pl.*
Vierling *m.*; -s, -e
Vierpaß *m.*; ..passes, ..passe
Vierraden (Stadt); -er Tabak
vierräd[e]rig
Vierräuberessig *m.*; -s
vierschrötig
Vierspänner *m.*; -s, -; vierspännig
vierstellig
viertausend; viertausendste; viertausendstel *adj.*; vgl. fünftel; Viertausendstel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel
vierte; der vierte Mann; er ist der Vierte in der Klasse; der vierte März; der Vierte[2] des Monats
viertehalb
vierteilen; gevierteilt; vierteilig
viertel *adj.*; drei - Maß; eine - Stunde; Viertel *n.*; -s, -; drei - eines Apfels; ein - Bier (ein bestimmtes Gemäß); es hat ein - [auf] eins geschlagen; es ist fünf Minuten vor drei -; ein - nach eins; drei - des Betrags sind gleich zu zahlen; der Betrag ist zu drei -n gleich zu zahlen
Viertel⌄cicero *f.*
Viertelgeviert *n.*; -[e]s
Viertel⌄jahr; vierteljährig (ein Vierteljahr dauernd); vierteljährlich (alle Vierteljahre)
vierteln; ich ..[e]le
Viertel⌄petit
Viertel⌄stunde; 3 -n; viertelstündig (eine Viertelstunde dauernd); viertelstündlich (alle Viertelstunden)
Viertel⌄zentner
viertens
vier[und]einhalb
Vierundsechziger *n.*; -s; ob.: Vierundsechzigerformat *n.*; -[e]s
Vierung*
Vierwaldstätter See *m.*; - -s
vierzehn
Vierzehn|ender *m.*; -s, -
Vierzehner *m.*; -s, -
Vierzehnheiligen (Wallfahrtsort) *pl.*
vierzehnte; vierzehntel *adj.*; vgl. fünftel; Vierzehntel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; Vierzehntelfache (auch: 0,4fache) *n.*; -n; vierzehntens
vierzig; vgl. fünf u. dreißig; Vierziger *m.*; -s, -; vgl. Dreißiger; vierzigste; vierzigstel *adj.*; vgl. fünftel; Vierzigstel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; vierzigstens
vierzöllig
Vigiland (ein zu Bewachender) *m.*; -en, -en; Vigilant (Aufpasser) *m.*; -en, -en; vigilant (wachsam); Vigilanz *f.*; -; Vigilie *f.*; -, -n; vigilieren; ..iert
Vi|gnette *f.*; -, -n
Vigo|gne *f.*; -, -n; ob.: Vikunja *f.*; -, ..jen; Vigo|gne⌄ ob.: Vikunja⌄wolle usw.
Vigor *m.*; -s; vigorös; ..öseste
Vigoureux⌄druck (*pl.* ..drucke)
Vigueur *f.*; -
Vikar *m.*; -s, -e; Vikariat *n.*; -[e]s, -e; vikarieren; s. vikariieren
vikari:ieren[1]; ..iert
Viktor (m. P.)
Viktor Emanuel (m. P.)
Viktoria (Sieg) *f.*; - rufen, - schießen
Viktoria (w. P.)
Viktoria⌄blau *n.* usw.
Viktoriafälle (Wasserfälle) *pl.*
Viktoria⌄gelb *n.*, -grün *n.*
Viktorin (m. P.); Viktorine (w. P.)
Viktorinus; s. Viktorin
Viktualien *pl.*; Viktualien⌄händler, -markt usw.
Vikunja, Vigo|gne; s. d.; Vikunja⌄ ob.: Vigo|gne⌄wolle usw.
Villa *f.*; -, ..llen
Villanell *n.*; -s, -e; ob.: Villanelle *f.*; -, -n
Villeggiatur *f.*; -, -en
Villen⌄kolonie usw.
Vilmar (m. P.); Vilmarianer *m.*; -s, -
Viminalis collis *m.*; - -
Vinai|gre des qua|tre voleurs *m.*; - - - -
Vinci, Leonardo da (m. P.); *g.* (ohne Geschlechtswort:) Leonardo da Vincis (vgl. Vorbemerkungen, S. XXVII)
Vindelicier usw.; s. Vindeliz- usw.
Vindelizier *m.*; -s, - (Volk); vindelizisch
Vindikation *f.*; -, -en; vindizieren; ..iert
Vineta (untergegangene Stadt)
Vinette *f.*; -, -n
Vingt et un *n.*; - - -; ob.: Vingtun *n.*; -
Vinkulation *f.*; -, -en; vinkulieren; ..iert; Vinkulierung*
vinolent; Vinolenz *f.*; -
Vintschgau (Landschaft) *m.* ob. *n.*; -[e]s
Vinzenz (m. P.)
Viola *f.*; -, ..len
°Violace:e; s. Violaz-
Viola di gamba *f.*; - - -, ..le - -
Violation *f.*; -, -en
Violaze:e *f.*; -, -n; Viole (Veilchen) *f.*; -, -n
violent; Violenz *f.*; -
violett

---

[1] B. nur so.
[2] Ö. u. B.: der vierte.

---

[1] B.: vikarieren.

---

* *f.*; -, -en.

---

* *f.*; -, -en.

Violine *f.*; –, –n; Violinist *m.*; –en, –en
Violon *n.*; –s, –s
Violoncell[1] *n.*; –s, –e; od.: Violoncello *n.*; –s, –s (auch: ..lli); Violoncellist *m.*; –en, –en
Violone *m.*; –s, –s
Violotta *f.*; –, –s
Viper *f.*; –, –n
Virement *n.*; –s, –s
viresjzieren[2]; ..iert
Virgil (m. P.)
Virgilius; s. Virgil
Virginia (w. P.); Virginia (Zigarrensorte) *f.*; –, –s
Virginien (Land); Virginier *m.*; –s, –; virginisch
Virginität *f.*; –
Virginius (m. P.)
viribus unitis
Viridarium *n.*; –s, ..rien
Viridin *n.*; –s
viril; Virilität *f.*; –; Viril⌣stimme
viritim (Mann für Mann)
Virtualität *f.*; –; virtuell
virtuos; ..oseste; Virtuos[3], Virtuose *m.*; ..tuosen, ..tuosen; Virtuosentum *n.*; –[e]s; Virtuosität *f.*; –
virulent; Virulenz *f.*; –
Visa *n.*; –s, –
Visage *f.*; –, –n
vis-à-vis[4] *adv.*; Visavis *n.*; –, –
°visceral; s. visz-
°Viscin; s. Visz-

[1] Ö. nur so.
[2] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[3] P., B. u. das b. R. nur so.
[4] B. vis-a-vis.

°viscos usw.; s. visk- usw.
visibel
Visier *n.*; –s, –e; Visier⌣linie, ⌣punkt, ⌣rute, ⌣scheibe, ⌣stab, ⌣winkel usw.; visieren; ..iert
Vision *f.*; –, –en; Visionär *m.*; –s, –e
Visitation *f.*; –, –en; Visitator *m.*; –s, –en
Visite *f.*; –, –n; Visiten⌣karte usw.
visitieren; ..iert
viskos; viskose Körper; Viskose *f.*; –; Viskosimeter *n.*; vgl. Meter; Viskosität *f.*; –
Visorium *n.*; –s, ..rien
Vista *f.*; –; a vista (Abk.: a v.); a prima vista (musik., vom Blatt)
Visum *n.*; –s, ..sa u. –s; Visum repertum *n.*; – –
viszeral[1]
Viszin[1] *n.*; –s
vital
Vitalianer (Seeräuber) *m.*; –s, –; od.: Vitalien⌣bruder
Vitalismus *m.*; –; Vitalität *f.*; –
Vitellius (m. P.)
vitiös; ..öseste; Vitium *n.*; –s, ..tia; Primum vitium (s. d.)
Vi|trage (Ziehvorhang) *f.*; –, –n
vi|trejzieren[1]; ..iert; Vi|trifikation *f.*; –, –en
Vi|trine *f.*; –, –n
Vi|triol *m.* od. *n.*[2]; –s, –e; vi|triolhaltig
Vi|trit *m.*; –[e]s, –e
Vi|trotyp *n.*; –s, –e; Vi|trotypie *f.*; –, –n[1]
Vi|truv (m. P.)
Vi|truvius; s. Vitruv
Vitus; s. Veit
Vitzliputzli (m. P.)
viv
Vivandiere *f.*; –, –n
Vivarium *n.*; –s, ..rien
vivat!; vivat sequens!; Vivat *n.*; –s[2], –s; vivant!; vivant sequentes!
Vivazität *f.*; –
Vivifikation *f.*; –
Vivipare *f.*; –, –n
Vivisektion *f.*; –, –en; vivisezieren; ..iert
Vize⌣admiral, ⌣feldwebel, ⌣kanzler, ⌣könig, ⌣präsident
vizesimal [usw.]
vizinal; Vizinal⌣bahn, ⌣weg *m.* usw.
Viztum *m.*; –s, –e
v. J.: vorigen Jahres
Vladika; s. Wladika
Vläme usw.; s. Fläme usw.
Vlies[3] *n.*; Vlieses, Vliese
Vließ; s. Vlies
Vlissingen (Stadt)
vm. (so bei Raummangel), vorm.: vormittags
v. M.: vorigen Monats
v. o.: von oben
Vogel *m.*; –s, Vögel; Vogel⌣bauer (Käfig), ⌣dunst (*m.*; –es), ⌣miere (*f.*; –), ⌣perspektive usw.; Vögelchen, Vög[e]lein *n.*; –s, –; vogelfrei
Vogelsberg (Gebirge) *m.*; –[e]s
Vogel⌣scheuche
Vogesen (Gebirge) *pl.*
Vöglein, Vögelein, Vögelchen; s. d.; Vogler *m.*; –s, –
Vogt *m.*; –[e]s, Vögte; Vogtei *f.*; –, –en; vogteilich
Vogtland (Landstrich) *n.*; –[e]s; Vogtländer *m.*; –s, –; vogtländisch
Vogue (Ansehen, Umlauf) *f.*; –; en vogue sein
Voiturette *f.*; –, –n
Vokabel *f.*; –, –n; Vokabular *n.*; –s, –e; od.: Vokabularium *n.*; –s, ..rien
vokal; Vokal *m.*; –s, –e; Vokal⌣musik, ⌣partie, ⌣punkt, ⌣stück usw.; Vokalisation *f.*; –, –en; vokalisch; Vokalise (Gesangübung) *f.*; –, –n; vokalisieren; ..iert
Vokation *f.*; –, –en
Vokativ (Anredefall) *m.*; –s, –e
Vokativus *m.*; –, ..ve (Anredefall); s. Vokativ
Vokativus (Schlaukopf) *m.*; –, ..ve u. ..vi; du bist ein –
vol.: volumen, Volumen, Band *m.*
volabel; Volabilität *f.*; –
Voland (Teufel); s. Valand
Volant (Falbel) *m.*; –s, –s
Volapük *n.*; –s
volatil; volatilisieren; ..iert

[1] Ö. auch: ..ieen.
[2] Ö. auch: –es.
[3] Auch P. nur so; Ö. auch, B. nur: Vließ *n.*; –es, –e; das b. R. zieht dies vor.

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. schreibt: ..esz-.
[2] Ö. nur so.

Voliere[1] *f.*; –, –n
Volière; s. Voliere
Volk *n.*; –[e]s, Völker
Volker (m. P.)
Volkamerie *f.*; –, –n
Völkchen, Völklein *n.*; –s, –; Völkerrecht *n.* usw.; völkerrechtlich
völkisch
Völklein, Völkchen; s. d.
Volkmar (m. P.)
Volksschule; s. Volksschule; Volksdichtung, -freund, -gunst, -lied, -schule[2], -stück, -weise *f.*, -wirt, -zählung usw.; volksmäßig; Volkstum *n.*; –[e]s; Volkstümlichkeit *f.*; –, –en; Volkswirtschaftsrat *m.*; –[e]s, ..räte
voll; ein Mundvoll; eine Handvoll; aus dem –en[3] schöpfen, ins –e[3] greifen; er ist –[er] Angst; anmutsvoll usw.
vollauf
vollaufen, b. Tr.: voll-laufen; es läuft voll; vollgelaufen; vollzulaufen; vgl. laufen
Vollbahn
vollbereiten (völlig herstellen); ich bereite voll; vollbereitet; vollzubereiten
Vollblut; Vollblütigkeit *f.*; –
vollbringen (anfüllen); ich bringe voll; vollgebracht; vollzubringen;

[1] Ö.: Volière.
[2] B. auch: Volkschule.
[3] Ö. auch: aus dem Vollen, ins Volle.

vollbringen (ausführen; vollenden); ich vollbringe; vollbracht; zu –; Vollbringung*
voll|enden; ich vollende; vollendet; zu –; voll|ends; Voll|endung*
voller (voll von); oft für einfaches voll, z. B.: der Platz ist – (= voll) Menschen
Völlerei *f.*; –, –en
vollführen; ich vollführe; vollführt; zu –; Vollführung*
Vollgatter
vollgepfropft, -gestopft
vollgießen; ich gieße voll; vollgegossen; vollzugießen
vollgültig
völlig
Volljährigkeit *f.*; –
Vollkommenheit *f.*; –, –en
vollmachen; ich mache voll; vollgemacht; vollzumachen
Vollmacht *f.*; –, –en
Vollmond; Vollmonds-gesicht usw.
Vollständigkeit *f.*; –
vollstreckbar; vollstrecken; ich vollstrecke; vollstreckt; zu –; Vollstrecker *m.*; –s, –; Vollstreckung*; Vollstreckungs-beamte, -befehl, -handlung usw.
Vollversammlung*
vollwertig
Vollwort (*pl.* –e)
Vollzähligkeit *f.*; –
vollziehen; ich vollziehe; vollzogen; zu –; Vollzieher *m.*; –s, –; Vollziehung*; Vollzug *m.*; –[e]s
Volontär *m.*; –s, –e
Volsker *m.*; –s, – (Volk); volskisch
Volt *n.*; – u. –[e]s, –; 2 Volt
Volta (m. P.)
Voltaire (m. P.); Voltairianer *m.*; –s, –
voltaisch; –e Säule; Voltaismus *m.*; –; Voltameter (Messer der Stärke des galvanischen Stromes) *n.*; vgl. Meter u. Voltmeter
Volte *f.*; –, –n; die – schlagen; Volteschlagen *n.*; –s; voltieren; ..iert
Voltigeur *m.*; –s, –e; voltigieren; ..iert; Voltigierer *m.*; –s, –
Voltmeter (Messer der Spannung des elektrischen Stromes) *n.*; vgl. Meter u. Voltameter
volubel; Volubilität *f.*; –
Volum *n.*; –s, –e; s. Volumen (Rauminhalt)
Volumen (Abk.: vol.; Band *m.*) *n.*; –s, – u. ..mina[1]; Volumen (Rauminhalt, Umfang) *n.*; –s, – u. ..mina[1]; Volumeneinheit usw.; Volumenometer *n.*; vgl. Meter; volumiNös; ..öseste; Volumprozent
Volunteer *m.*; –s, –s; Volunteerismus *m.*; –*

* *f.*; –, –en.

Volute *f.*; –, –n
volvieren; ..iert
vom (Abk.: v.; von dem); – besten
vomieren; ..iert; Vomitiv *n.*; –s, –e; od.: Vomitorium *n.*; –s, ..rien
von (Abk.: v.[1]); – Amts, Rechts, Staats usw. wegen; – alters her[2]; – der Art; – Hause; mit Grüßen – Haus zu Haus; – Grund aus; – Gottes Gnaden; – klein auf; – links, – rechts; – nah und fern; – neuem; – Nutzen; von oben (Abk.: v. o.); von Rechts wegen (Abk.: v. R. w.); von seiten[3]; von ungefähr; von unten (Abk.: v. u.); – vorn[e]; – vornherein; – weitem
von|ein|ander; sie hatten nichts –; wir schieben –
vonnöten[4] sein
von Nutzen
von oben (Abk.: v. o.)
von Rechts wegen (Abk.: v. R. w.)
von seiten[3]

[1] Diese Abkürzung ist auch bei adligen Namen üblich, wenn es sich um alten Erbadel handelt; z. B.: v. Bismarck, v. Bülow, aber: von Müller, von Schmidt; doch besteht darüber keine bestimmte Vorschrift.
[2] Ö.: von altersher.
[3] Ö. auch: von Seite[n]; B.: vonseiten.
[4] Ö. auch: von nöten.

vonſtatten[1] geh[e]n
von unten (Abk.: v. u.)
vor; _ dieſem; _ allem; _ alters
vor⌣arbeiten uſw.; vgl. S. 1, Anm. 1
vor|ab
Vorabdruck *m.*; _[e]s, _e
Vor⌣abend [*pl.*]
Vor|alpen (Gebirge)
vor|an; vor|an⌣geh[e]n uſw.; ich gehe voran; vorangegangen; voranzugeh[e]n uſw.
Vor⌣anſchlag
Vorarbeiter *m.*; _s, _
Vor|arlberg (Land); Vor|arlberger *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; _ Alpen; vor|arlbergiſch
vor|auf
vor|aus; im, zum _; Vor|aus (vorab gewährtes Erbteil) *m.*; _; voraus⌣geh[e]n uſw.; ich gehe voraus; vorausgegangen; vorauszugeh[e]n uſw.
Vor|ausbedingung*
vor|ausgehend; _es, im _en (= weiter oben), aber: das Vorausgehende; vgl. obig
Vor|ausſetzung*; vor|ausſetzungs⌣los; vor|ausſichtlich
Vor|aus⌣vermächtnis
Vorazität *f.*; _
Vorbau *m.*; _[e]s, _e
Vorbedeutung*
Vorbehalt *m.*; _[e]s, _e; vorbehaltlich
vorbehältlich; ſ. vorbehaltlich; Vorbehaltsgut *n.*; _[e]s

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: von ſtatten.

vorbei; vorbei⌣geh[e]n uſw.; ich gehe vorbei; vorbeigegangen; vorbeizugeh[e]n uſw.
Vorbeimarſch *m.*; _es, ..märſche
vorbeſagt; vorbeſagtermaßen
Vorbeugung*; Vorbeugungs⌣maßregel (*f.*; _, _n) uſw.
Vorbild *n.*; _[e]s, _er; Vorbildlichkeit *f.*; _
Vor⌣bote
vor Chriſti Geburt (Abk.: v. Chr. G.); vor Chriſto (Abk.: v. Chr.)
vordem
Vorder⌣anſicht, ⌣fuß, ⌣grund, ⌣hand uſw.; vordere; vorderſte; der vorderſte Mann, aber: er will immer der Vorderſte ſein
vorderhand (einſtweilen) [_s, _]
Vorderlader *m.*;
Vorder⌣rad
vorderſt; vgl. vordere
Vorder⌣ſteven, ⌣teil *m.* od. *n.*; ⌣treffen *n.*, ⌣tür[e], ⌣zimmer
vordringlich [_e]
Vordruck *m.*; _[e]s,
Voreiligkeit *f.*; _, _en
Voreltern *pl.*
Vorentſcheidung*
vor|erſt [ßen]
vorerwähnterma⌣
Vorfahr *m.*; _en (ſelten noch: _s), _en
Vorfall *m.*; _[e]s, ..fälle; Vorfallenheit *f.*; _, _en
vorfindlich
Vorgang *m.*; _[e]s, ..gänge
Vorgänger *m.*; _s, _

* *f.*; _, _en.

vorgängig
Vor⌣garn, ⌣gebirge
vorgeblich
vorgedachtermaßen
Vor⌣gefühl
Vorgelege *n.*; _s, _
Vor[ge]ſchmack *m.*; _[e]s
Vorgeſetzte *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
vorgeſtern; _abend; vorgeſtrig
vorgreiflich; Vorgriff *m.*; _[e]s, _e
Vorhaben *n.*; _s, _
Vorhalt *m.*; _[e]s, _e; Vorhaltung*
Vorhand *f.*; _; die _ haben; in _
vorhanden; Vorhandenſein *n.*; _s
Vorhang *m.*; _[e]s, ..hänge [uſw.]
Vorhäng[e]⌣ſchloß
Vor⌣haut, ⌣hemd, ⌣hemdchen
vorher; vorher⌣geh[e]n uſw.; ich gehe vorher; vorhergegangen; vorherzugeh[e]n uſw.
vorhergehend; _es; im _en (= weiter oben), aber: das Vorhergehende; vgl. obig
vorherig
vorher⌣ſagen (prophezeien); vorhergeſagt; vorher ſagen (früher ſagen); vorher geſagt
vorhin
vorhin|ein; im _[1], im vornhinein (= von vornherein)
Vorhut *f.*; _, _en
vorig; der, die, das vorige; im vorigen (vgl. obig); die Vorigen (Perſonen im Drama); vorigen Jahres (Abk.: v. J.); vorigen Monats (Abk.: v. M.)
Vorkämpfer *m.*; _s, _
Vorkäufer *m.*; _s, _; Vorkaufs⌣recht *n.* uſw.
Vorkehrung*
Vorkenntnis *f.*; _, ..niſſe; meiſt *pl.*
Vor⌣knecht
vorkommendenfalls[1]; Vorkommenheit *f.*; _, _en; Vorkommnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
Vorlade⌣ſchein uſw.; Vorladung*
Vorlage *f.*; _, _n
Vorland *n.*; _[e]s
vorlängſt
Vorlauf *m.*; _[e]s, ..läufe; Vorläufer *m.*; _s, _; vor⌣
vorlaut [läufig]
Vorlege⌣ſchloß uſw.; Vorleger *m.*; _s, _
Vorleſe⌣pult uſw.; Vorleſung*
vorletzt; zu _; der _e Mann, aber: er iſt der Vorletzte
vorlieb, fürlieb
Vorliebe *f.*; _
vorlieb⌣nehmen, fürlieb⌣nehmen; ſ. d.
vorliegend; _es; im _en (= hier), aber: das Vorliegende; vgl. obig
vorm (vor dem)
vorm.: vormals
vorm., (bei Raummangel:) vm.: vormittags
vormalig; vormals (Abk.: vorm.)
vormärzlich
Vor⌣meiſter
Vor⌣mittag; vormittags (Abk.: vm. [ſo bei Raummangel], vorm.); des

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. auch: vorkommenden Fall[e]s.

[1] Ö. nur ſo.

Über die mit vor⌣ zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Vormittags; heute vormittag; Vormittags⸗kirche, ⸗schule, ⸗unterricht usw.
Vormund *m.*; –[e]s, –e u. ..münder[1]; Vormünderin *f.*; –, –nen; Vormundschaft *f.*; –, –en; vormundschaftlich; Vormundschafts⸗gericht usw.
vorn, vorne[2]; vornan; vornüber; von vorn[e]; von, im vornherein
Vornahme *f.*; –
Vor⸗name
vorn|an
vorne, vorn; s. d.
vornehin
vornehm; vornehm und gering (= jedermann), aber: Vornehme und Geringe
vornehmlich (besonders)
Vornehmtuerei *f.*; –
vorn[e]weg[3]
vornherein; im, von –; im vornhinein, vorhinein; s. d.
vorn|über
vornweg, vorneweg; s. d.
Vor⸗ort (*pl.* ..orte); Vorort⸗verkehr, ⸗zug usw.
Vorpommern (Land)
Vorrang *m.*; –[e]s
Vorrat *m.*; –[e]s, ..räte; vorrätig
Vor⸗recht *n.*, ⸗rede
Vorreiber *m.*; –s, –
Vorreiter *m.*; –s, –
Vorrichtung*
vors (vor das)
Vor⸗saal, ⸗sabbat
Vorsager *m.*; –s, –
Vorsänger *m.*; –s, –
Vorsatz *m.*; –es, ..sätze; vorsätzlich
Vorschein *m.*; –[e]s; zum – kommen
Vorschlag *m.*; –[e]s, ..schläge
Vorschmack, Vorgeschmack; s. d.
Vorschrift *f.*; –, –en; vorschriftsmäßig
Vorschub *m.*; –[e]s; – leisten
vorschuhen; ich schuhe vor; vorgeschuht; vorzuschuhen
Vorschuß *m.*; ..schusses, ..schüsse; Vorschuß⸗kasse, ⸗verein usw.; vorschußweise *adv.*
Vorschützung*
Vorsehung*
Vorsetz⸗blatt, ⸗papier usw.; Vorsetzer *m.*; –s, –
Vorsicht *f.*; –; vorsichtig; Vorsichts⸗maßregel (*f.*; –, –n) usw.; vorsichtshalber
Vor⸗silbe
vorsinflutlich; s. vorsintflutlich
vorsintflutlich[1], vorsündflutlich
Vorsitz *m.*; –es; Vorsitzende *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –; Vorsitzer *m.*; –s, –; Vorsitzerin *f.*; –, –nen
Vorsorge *f.*; –; vorsorglich [–e]
Vorspann *m.*; –[e]s,
Vorspieg[e]lung*
Vorspiel *n.*; –[e]s, –e
Vorsprung *m.*; –[e]s, ..sprünge
Vor⸗stadt; Vorstädter *m.*; –s, –
Vorstand *m.*; –[e]s, ..stände
Vorsteck⸗nadel usw.
vor⸗steh[e]n; ich habe (in Süddeutschland und Österreich auch: ich bin) vorgestanden; vorstehend; –es; in –em, im –en (= weiter oben), aber: das Vorstehende; vgl. obig
Vorsteher *m.*; –s, –
Vorsteher⸗drüse
Vorsteherin *f.*; –, –nen
Vorsteh⸗hund
vorstellig werden; Vorstellung*
Vorstoß *m.*; –es, ..stöße
vorsündflutlich, vorsintflutlich; s. d.
Vortänzer *m.*; –s, –
Vorteil *m.*; –[e]s, –e; vorteilhaft
Vorteil⸗schiff (typ.)
Vortrab *m.*; –[e]s, –e
Vortrag *m.*; –[e]s, ..träge; Vortrags⸗meister usw.
Vortrefflichkeit *f.*; –
Vortritt *m.*; –[e]s
Vortrupp *m.*; –[e]s, –e u. –s[1]
Vor⸗tuch (*pl.* ..tücher)
Vorturner *m.*; –s, –; Vorturner⸗riege usw.
vor|über; vor|über⸗geh[e]n usw.; ich gehe vorüber; vorübergegangen; vorüberzugeh[e]n usw.
Vor⸗untersuchung
Vor⸗urteil; vorurteilsfrei
Vorwachs *m.*; ..wachses
vorwaltend [Dei]
Vorwand *m.*; –[e]s, ..wände
vorwärts; vor- und rückwärts; Vorwärts (Name einer Zeitung) *m.*; –; vorwärts⸗geh[e]n (sich verbessern); das Geschäft ist vorwärtsgegangen, aber: das Pferd ist vorwärts gegangen
vorweg; Vorweg⸗nahme *f.*; –; vorweg⸗nehmen
Vorweis *m.*; ..weises, ..weise; Vorweisung*
Vorwelt *f.*; –; vorweltlich
Vor⸗werk
vorwiegend
Vorwissen *n.*; –s; ohne jemandes –
Vorwitz, Fürwitz; s. d.; vorwitzig, fürwitzig
Vor⸗wort (*pl.* [Vorreden:] ..worte u. [Verhältniswörter:] ..wörter)
Vorwurf *m.*; –[e]s, ..würfe; vorwurfs⸗frei, ⸗voll
Vor⸗zeichen
Vorzeichnung*
Vorzeigung*
Vor⸗zeit; vorzeiten (vor langen Zeiten); vorzeitig (verfrüht); vorzeitlich (aus uralter Zeit)
Vorziehung*
Vorzug *m.*; –[e]s, ..züge; vorzüglich; vorzugsweise *adv.*
Vöslau (Ort); Vöslauer (Wein) *m.*; –s
Votant *m.*; –en, –en; votieren; ..iert
Votiv⸗bild, ⸗gemälde, ⸗tafel usw.
Votum *n.*; –s, ..ten u. ..ta [Dei]
Vox populi, vox
Voyageur *m.*; –s, –e; Commis voyageur (s. d.)
vozieren; ..iert
v. R. w.: von Rechts wegen

* *f.*; –, –en.
[1] Das b. R. nur so.
[2] B. nur so.
[3] P., Ö. u. das b. R. nur: vornweg.

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: vorsinflutlich; vgl. Sintflut.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur so.

* *f.*; –, –en.

Über die mit vor⸗ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

v. s. pl.: verte si placet, bitte zu wenden
v. u.: von unten
vulgär; Vulgär=latein, =sprache usw.; vulgarisieren; ..iert
Vulgata *f.*; –
Vulgivaga *f.*; –; Venus –
vulgo
Vulkan *m.*; –s, –e; Vulkanisation *f.*; –, –en; vulkanisch; vulkanisieren; ..iert; Vulkanisierung*; Vulkanismus *m.*; –; Vulkanist *m.*; –en, –en
vulnerabel; Vulneration *f.*; –, –en
Vulpinit *m.*; –[e]s, –e
v. v.: vice versa, umgekehrt

W.

W (Buchstabe) *n.*; –, –
W (Ö.: W.): West[en]
W.!: Wenden!
Waadt (Kanton) *f.*; –; ob.: Waadtland *n.*; –[e]s; Waadtländer *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*
Waag (Fluß; Flut, Wasser) *f.*; –
Waal (Mündungsarm des Rheins) *f.*; –
wabb[e]lig; wabbeln; ich ..[e]le
Wabe *f.*; –, –n; Waben=honig usw.
Waberlohe *f.*; –; wabern; ich ..[e]re
wach; – erhalten; wachrufen (s. d.); Wache *f.*; –, –n; –steh[e]n; wachen; über einen –; dichter. auch mit dem Wemfall: der Herr wache über dir!
wach erhalten
wach[e]stehend; wachhabend, wachthabend
Wacholder *m.*; –s, –
wach=rufen; ich rufe wach; wachgerufen; wachzurufen
Wachs *n.*; Wachses, Wachse
Wachsamkeit *f.*; –
wachsen (größer werden); du wächst, er wächst; du wuchsest, *conj.* wüchsest, er wuchs; gewachsen; wachse! u. wachs!
wachsen (mit Wachs glätten); du wachst, er wachst; du wachstest; gewachst; ob.: wächsen; du wächst, er wächst; du wächstest; gewächst; wächsern *adj.*; Wachs=kerze, =licht (*pl.* ..lichte[r]), =tafel
wachstehend, wachestehend [(*pl.* –e)]
Wachs=stock, =tuch
Wachstum *n.*; –[e]s
Wacht *f.*; –, –en; Wacht=dienst usw.
Wachtel *f.*; –, –n; Wachtel=könig usw.
Wächter *m.*; –s, –
Wacht=feuer; wach[t]habend; Wacht=mann (*pl.* ..leute), =mannschaft, =meister, =parade, =posten, =stube, =turm
Wacke *f.*; –, –n
wack[e]lig; wackeln; ich ..[e]le
wacker
Wacker=stein
wacklig, wackelig
Wad (Mineral) *n.*; –[e]s
Wadai (Land)
Wädchen, Wädlein *n.*; –s, –
Waddike (ma., Molke, Käsewasser) *f.*; –
Wade (Teil des Beins) *f.*; –, –n
Wadel=holz
Waden=krampf usw.
Wadi=Halfa (Ort)
Wädlein, Wädchen; s. d.
Waffe *f.*; –, –n
Waffel *f.*; –, –n
Waffel=eisen *n.*
Waffen=schau, =stillstand, =übung usw.; waffenfähig; waffnen
wägbar; Wage *f.*; –, –n; Wage=balken usw.
Wag[e]=hals[1]; wag[e]halsig[1]
Wägelchen, Wägelein *n.*; –s, –
Wage=mut; wagen
Wagen *m.*; –s, –[2]
wägen (das Gewicht bestimmen); du wägst; du wogst u. wägtest[3], *conj.* wögest u. wäg[e]test[3]; gewogen u. gewägt[3]; wäg[e]; vgl. wiegen
Wagen=achse, =burg, =deichsel usw.
Wagener; s. Wagner (Handwerker)
Wagen=runge, =schmiere
wagerecht, wagrecht[4]
Wag[e]=stück
Waggon *m.*; –s, –s[5]; waggonweise *adv.*

[1] B. nur: Wagehals u. nur: waghalsig.
[2] B. auch: Wägen.
[3] Ö., B. u. das b. R. haben nur die starken Formen: wogst usw.
[4] So auch Ö.
[5] Ö. auch: –e.

Wag=hals, Wage=hals; s. d.; wag=halsig, wagehalsig; s. d.
Wagner (Handwerker) *m.*; –s, –
Wagner, Richard (m. P.); Wagnerianer *m.*; –s, –
Wagnis *n.*; ..nisses, ..nisse
wagrecht, wagerecht; s. d.
Wag=schale
Wag=stück, Wage=stück
Wägung*
Wahehe *m.*; –[s], – (Volk)
Wahl *f.*; –, –en; Wahl=akt usw.; Wählbarkeit *f.*; –; wahlberechtigt; wählen; Wähler *m.*; –s, –; wählerisch; –[e]ste; Wählerschaft *f.*; –, –en
wählig (wählerisch)
Wahl=kapitulation, =lokal, =mann (*pl.* ..männer)
Wähl=mut; wähl=mütig
Wahl=platz (Ort der Wahl); vgl. Walplatz
Wahlstatt, Fürst von (m. P.)
Wahl=verwandtschaft
wahn (fast veraltet: leer, fehlerhaft); Wahn *m.*; –[e]s; Wahn=kante, =sinn (*m.*; –[e]s), =witz (*m.*; –es) usw.; wähnen; wahnschaffen (mißbildet); wahnsinnig; wahnwitzig
wahr (wirklich); nicht –?
wahren (bewahren)
währen (dauern);

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

während; *praep.* mit dem *g.*[1]; währenddem; ſ. währenddeſſen

währenddeſſen[2]

wahrhaft[ig]; Wahrhaftigkeit *f.*; –; Wahrheit *f.*; –, –en; wahrheitliebend; ſ. wahrheitsliebend; wahrheitsgemäß; wahrheitsliebend[3]; wahrlich

wahrnehmbar; wahrnehmen; ich nehme wahr; wahrgenommen; wahrzunehmen; Wahrnehmung*

wahrſagen; ich wahrſage (auch: ich ſage wahr); gewahrſagt (auch: wahrgeſagt); zu – (auch: wahrzuſagen); Wahrſager *m.*; –s, –; Wahrſagerei *f.*; –, –en; Wahrſagerin *f.*; –, –nen; wahrſageriſch; Wahrſagung*

Währſchaft *f.*; –, –en; Währſchaftsgeld, -recht *n.* uſw.

Wahrſchau *f.*; –; wahrſchauen (ma. u. ſeem., warnen); ich wahrſchaue; gewahrſchaut; zu –

Wahrſcheinlichkeit *f.*; –, –en

Wahrſpruch

Wahrung*

Währung*

Wahrzeichen

Wahuma *m.*; –[s], – (Volk)

Waib|linger *m.*; –s, – (Geſchlecht); hie Welf, hie –!

Waid (Pflanze) *m.*; –[e]s

Waiſe (elternloſes Kind) *f.*; –, –n; Waiſenamt, -gericht, -haus, -kind, -knabe, -mädchen, -rat (*pl.* -räte) uſw.

Waitzen (Stadt)

Wajao *m.*; –[s], – (Volk)

Wake *f.*; –, –n

Wakefield (Ort); der Landprediger von –

Wakuaſi *m.*; –[s], – (Volk)

Wal (Fiſch) *m.*; –[e]s, –e

Wala (Weisſagerin) *f.*; –, ..len

Walache *m.*; –n, –n; Walachei (Land) *f.*; –; walachiſch

Walburg[a] (w. P.)

Wald *m.*; –[e]s, Wälder; Waldameiſe uſw.; wald|aus; waldein, –; Wäldchen, Wäldlein *n.*; –s, –

Waldeck (Land); Waldecker *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; waldeckiſch

wald|ein; waldaus, –

Waldemar (m. P.)

Waldenſer *m.*; –s, – (Sekte)

Waldesdunkel *n.* uſw.

Waldheinze (ma., Biene) *f.*; –, –n

Waldhorn (*pl.* ..hörner); waldig; Wäldlein, Wäldchen; ſ. d.; Waldmeiſter (*m.*; –s), -nymphe, -ſchau (*f.*; –), -ſchrat

Waldſtädte (am Rhein) *pl.*

Waldſtätte (Schweizer Kantone) *pl.*

Waldteufel

Waldung*

waldwärts

Wale *m.*; –n, –n (Volk)

Walen; *pl.* von Wala; ſ. d.

Wales (Land)

Walfeld (Schlachtfeld)

Walfiſch

wälgern (ma., glatt rollen); ich –[e]re; Wälgholz

Walgvogel

Walhalla *f.*; –

Wali (türk. Gouverneur) *m.*; –s, –s

Walide *f.*; –, –n

Waliſer (Bewohner von Wales) *m.*; –s, –; vgl. Walliſer

Walke *f.*; –, –n; walken; Walker *m.*; –s, –

Walküre (Göttin) *f.*; –, –n

Wall (Maß) *m.*; –[e]s, –; 2 Wall

Wall (Mauer) *m.*; –[e]s, Wälle

Wallach *m.*; –[e]s u. –en, –e[n][1]

wallen; wällen (wallen laſſen); gewällte Kartoffeln

Wallenſtein (m. P.)

Waller *m.*; –s, –

wallfahren; ich wallfahrte; gewallfahrt; zu –; ob.: wallfahrten; ich wallfahrtete; gewallfahrtet; zu –; Wallfahrer *m.*; –s, –; Wallfahrt *f.*; –, –en

Wallgang, -graben *m.*

Walli (m. u. w. P.)

Wallis (Schweizer Kanton); Walliſer *m.*; –s, –; vgl. Waliſer

Wallmeiſter

Wallone *m.*; –n, –n (Volk); wallonisch

Walloſin (künſtliches Fiſchbein) *n.*; –s

Wallrafmuſeum, Wallraf-Richartz-Muſeum *n.*; –s

Wallſtraße

Wallung*

Wallwurz

Walm *m.*; –[e]s, –e

Walnuß

Walplatz (Kampfplatz); vgl. Wahlplatz

Walpurga; ſ. Walpurgis

Walpurgis[1] (w. P.); Walpurgisnacht uſw.

Walrat *m.*[2] od. *n.*; –[e]s; Walratkerze uſw.

Walroß (Robbenart) *n.*; ..roſſes, ..roſſe

Walſtatt (Kampfplatz) *f.*; –, ..ſtätten

walten; Walter (der Waltende) *m.*; –s, –; Sachwalter uſw.

Walter (m. P.)

Walter von der Vogelweide (m. P.)

Waltharilied *n.*; –[e]s

Walther; ſ. Walter; Wälti (m. P.)

Wal|traud, Waltrud (w. P.); vgl. Waltraut

Wal|traut; alte Form für: Waltraud; ſ. d.

Wal|trud, Waltraud; ſ. d.

Walze *f.*; –, –n; walzen; du walzeſt u. walzt; –de (= vom Gute getrennt verkäufliche) Grundſtücke

---

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch mit dem *dat.*

[2] Ö. auch: währenddem.

[3] B. auch: wahrheitliebend.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur: –en.

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch: Walpurga.

[2] Ö. nur ſo.

wälzen; du wälzeſt u. wälzt
Walzen⌣mange uſw.
Walzer *m.*; _s, _
Wälzer (Vogel; ſcherzhaft für: dickleibiges Buch) *m.*; _s, _
Wälz⌣feile
Wamme[1] *f.*; _, _n
Wampe; ſ. Wamme
Wampum *m.*; _s, _e
Wams *n.*[2] (zuw.: *m.*); Wamſes, Wämſer; Wämschen, Wämslein *n.*; _s, _; wamſen; du wam[ſe]ſt
Wand (Mauer uſw.) *f.*; _, Wände
Wanda (w. P.)
Wandel *m.*; _s; Wandel⌣ſtern, ⌣turm uſw.; wandelbar; wandeln; ich ..[e]le; Wand[e]lung*[3]
Wander⌣jahr, ⌣lager, ⌣lehrer, ⌣ratte, ⌣ſtab, ⌣vogel uſw.; Wand[e]rer *m.*; _s, _; Wanderin, Wandrerin *f.*; _, _nen; wanderluſtig; wandern; ich ..[e]re; Wanderſchaft *f.*; _; Wanders⌣mann (*pl.* ..leute); Wand[e]rung*
..wandig (dünnwandig uſw.)
Wand⌣karte
Wandlung*, Wandelung*; ſ. d.
Wandrer, Wanderer; ſ. d.; Wandrerin, Wanderin; ſ. d.; Wandrung*, Wanderung*

* *f.*; _, _en.
[1] Ö. u. B. auch: Wampe.
[2] Ö. nur ſo.
[3] B. nur: Wandlung.

Wandsbecker[1] Bote (Zeitung) *m.*; _ _n; Wandsbek (Stadt)
Wand⌣uhr
Wandung*
Wange *f.*; _, _n; ..wangig (rotwangig uſw.)
Waniamweſi *m.*; _[s], _ (Volk)
Wank *m.*; _[e]s; ſonder _; Wankel⌣mut; wankelmütig; wanken
wann
Wännchen, Wämmlein *n.*; _s, _; Wanne *f.*; _, _n
wann|eher (ma., wann)
wannen; von _
wannen (in der Luft ſchweben)
Wannen⌣bad
Wannenweher (Turmfalke) *m.*; _s, _
Wännlein, Wännchen; ſ. d.
Wanſt *m.*; _es, Wänſte; Wänſtchen, Wänſtlein *n.*; _s, _; ..wanſtig (dickwanſtig uſw.)
Want (Schiffstau) *f.*; _, _en; meiſt *pl.*
Wanze *f.*; _, _n; Wanzen⌣tod uſw.
Wappen *n.*; _s, _; Wappen⌣herold, ⌣kunde (*f.*; _), ⌣maler, ⌣ſchild *m.* od. *n.*, ⌣ſpruch uſw.; wappnen
Wardein *m.*; _[e]s, _e; wardieren; ..iert
Ware *f.*; _, _n; Waren⌣geſchäft, ⌣haus, ⌣kunde (*f.*; _), ⌣lager, ⌣probe uſw.

* *f.*; _, _en.
[1] Früher ſchrieb man den Namen dieſer Stadt mit »ck«.

Warf (Kette des Gewebes) *m.* od. *n.*; _[e]s, _e
Warf (Schiffsbauplatz) *f.*; _, _en
warm; wärmer, wärmſte
Warmbad (Ort)
Warmbier *n.*; _[e]s
warmblütig
Warm|brunn (Ort)
Wärme *f.*; _; Wärme⌣einheit, ⌣grad, ⌣kapazität, ⌣leiter *m.*, ⌣menge, ⌣verluſt uſw.; Wärme⌣meſſer *m.*; _s, _; wärmen; Wärmer *m.*; _s, _; Wärm⌣flaſche
warnen; Warner *m.*; _s, _
Warn|fried (m. P.)
Warnung*
Warp *m.*; _[e]s, _e; Warp⌣anker uſw.; warpen
Warrant *m.*; _s, _s; Warrant⌣ſyſtem (*n.*; _s) uſw.
Warſchau (Stadt); Warſchauer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; warſchauiſch
Wart *m.*; _[e]s, _e; Forſtwart uſw.
Wartburg *f.*; _; Wartburg⌣feſt *n.* uſw.
Warte (Burg- uſw.) *f.*; _, _n
Warte⌣frau uſw.
Wärtel *m.*; _s, _; Torwärtel uſw.
warten; Wärter *m.*; _s, _; Wärterin *f.*; _, _nen; Warte⌣ſaal[1], ⌣zimmer
Warthe (Fluß) *f.*; _

* *f.*; _, _en.
[1] B. auch: Wartſaal; dieſe Form iſt in Süddeutſchland, Öſterreich und der Schweiz häufig.

..wärtig (gegenwärtig uſw.) [uſw.)]
..wärts (heimwärts)
Wart⌣ſaal; ſ. Wartezſaal
Wart⌣turm
Wartung*
war|um
Wärzchen, Wärzlein *n.*; _s, _; Warze *f.*; _, _n; warzig
was; _ (= etwas) Neues; irgendwas[1]; _ für ein; _ für einer
Waſa *m.*; _[s], _ (Geſchlecht)
Waſch⌣bär, ⌣becken, ⌣erz, ⌣gold, ⌣korb, ⌣leder, ⌣napf, ⌣ſeife, ⌣ſtein, ⌣toilette, ⌣trog uſw.; Wäſche *f.*; _, _n; Wäſche⌣ſchrank uſw.; waſchecht; waſchen; du wäſch[e]ſt, er wäſcht; du wuſcheſt, *conj.* wüſcheſt; gewaſchen; waſch[e]!; Wäſcher *m.*; _s, _; Wäſcherei *f.*; _, _en; Wäſcherin *f.*; _, _nen; waſchleidern; Waſchung*
Waſegua *m.*; _[s], _ (Volk)
Waſen (ma., Dunſt) *m.*; _s
Waſen (Raſen) *m.*; _s, _; Waſen⌣meiſter uſw.
was für ein; was für einer
Waſgau (Gebirge) *m.*; _[e]s
Waſhington (m. P.); Waſhington (Staat; Stadt)
Waſmut (m. P.)
Waſſer *n.*; _s, _ (für Mineralwaſſerarten uſw. auch:

* *f.*; _, _en.
[1] Ö.: irgend was.

Wässer); Wasser⸗abort, ⸗glas, ⸗gleiche, ⸗heizung, ⸗hose, ⸗kante, ⸗kraft (*f.*; –), ⸗klosett (vgl. Watercloset), ⸗kunst, ⸗mühle, ⸗recht *n.*, ⸗scheide, ⸗scheu *f.*, ⸗stoff (*m.*; –[e]s), ⸗sucht (*f.*; –), ⸗tier, ⸗verschluß usw.; Wässerchen, Wässerlein *n.*; –s, –; er trübt kein Wässerchen; wasserdicht; wässerricht, wäßricht; wässerig, wäßrig; Wassermesser *m.*; –s, –; wässern; ich wässere u. wäßre; Wassernot (Mangel an Wasser) *f.*; –; vgl. Wassersnot; wasserscheu; Wasserꝛnot (Überschwemmung); vgl. Wassernot; Wasserstoff⸗flamme usw.; wassersüchtig; Wässerung*, Wäßrung*; Wässerungs⸗ ob.: Wäßrungs⸗anlage, ⸗graben *m.* usw.

Wastel (ma., Gebäck) *n.*; –s, –

Wastl (ma., Sebastian; s. d.)

Wat (Kleidung) *f.*; –

Wate (Netz) *f.*; –, –n

waten

Waterꝛcloset; engl. Form für: Wasserklosett; s. d.

Waterkant *f.*; –, –en

Waterloo (Ort)

Water|proof *m.*; –s, –s

Watsche *f.*; –, –n; ob.: Watschen *m.*; –s, –

watsch[e]lig[1]; watscheln; ich ..[e]le

* *f.*; –, –en.

[1] B. nur: watschelig.

watschen; du watsch[e]st

Watschen, Watsche; s. d.

watschlig, watschelig; s. d.

Watt (elektr. Maßeinheit) *n.*; –s, –; 3 Watt

Watt, James (m. P.)

Watt[1] (Untiefe) *n.*; –[e]s, –e; ob.: Watte *f.*; –, –n

Watte (Verband⸗ usw.) *f.*; –, –n

Watten⸗meer usw.; Wattenfahrer *m.*; –s, –

wattieren; ..iert; Wattierung*

Wat⸗vogel

Wau *m.*; –[e]s, –e

Wauwau *m.*; –[e]s, –e u. –s

WB.: Wörterbuch

Wealdensystem *n.*; –s

Web⸗stuhl, ⸗ware usw.; Webe *f.*; –, –n; weben; du webtest u. wob[e]st, *conj.* webtest u. wöbest; gewebt u. gewoben; web[e]!; Weber *m.*; –s, –; Weber⸗karde, ⸗knoten, ⸗lade usw.; Weberei *f.*; –, –en; Web[er]⸗schiffchen

Wechsel *m.*; –s, –; Wechsel⸗balg *m.*, ⸗strom usw.; wechseln; ich ..[e]le; Wechselreiterei *f.*; –, –en; wechselseitig; Wechselstrom⸗maschine; wechselweise *adv.*; Wechsler *m.*; –s, –; Wechslung*

Weck (Gebäck) *m.*; –[e]s, –e; ob.: Wecke *f.*; –, –n; ob.: Wecken[1] *m.*; –s, –

wecken; Wecker *m.*; –s, –; Weckꝛuf, ⸗uhr

Weda *m.*; –s, ..den u. –s

Wedel *m.*; –s, –; wedeln; ich ..[e]le

weder

Wedgwood (m. P.); Wedgwood (Steingut) *n.*; –s

wedisch

Weed (ma., Pferdeschwemme) *f.*; –, –en; s. Weet

Weed (ma., Weidenband) *f.*; –, –en

Weet[e] (ma., Pferdeschwemme) *f.*; –, ..ten

Weft (Einschlaggarn) *n.*; –[e]s

weg; durchweg; frischweg; schlankweg

Weg *m.*; –[e]s, –e; im Weg[e] steh[e]n (= hindern); halbwegs; geradeswegs[2]; keineswegs; allerwegs, alle[r]wege, allerwegen; unterwegs; hälftewegs[3], hälftig; zuwege sein, bringen

weg⸗arbeiten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1

Wega (Stern) *f.*; –

Wege⸗enge usw.

wegelagern; ich ..[e]re; gewegelagert; zu –; Wegelag[e]rer[4] *m.*; –s, –; Wegelagerung*

wegen (bewegen); sich regen und –

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. nur so.

[2] Ö. u. B. auch: geradewegs.

[3] B.: Hälfte Wegs.

[4] B. nur: Wegelagerer.

wegen *praep.* mit *g.*; meinet⸗, seinet⸗, unsertwegen; von Amts, Rechts, Staats –; von Obrigkeits –

Weger (Planke) *m.*; –s, – [–e]

Wegerich *m.*; –[e]s,

wegern; ich ..[e]re

Wegfall *m.*; –[e]s

Wegnahme *f.*; –, –n; Wegnehmung*

wegsam

Wegscheid *m.*; –[e]s, –e; s. Wegscheide

Weg⸗scheide (Kreuzweg), ⸗taufe, ⸗überführung, ⸗unterführung, ⸗wart; Wegweiser *m.*; –s, –

wegwerfend

Wegzehrung*

Weh[1] *n.*; –[e]s; mit Ach und –; weh[e]; – tun; mir ist –; er hat einen wehen Finger; o weh!; er schreit ach und weh; Wehe (Schmerz beim Gebären) *f.*; –, –n; meist *pl.*

Wehe (Schnee⸗) *f.*; –, –n; wehen

Wehen; *pl.* von Wehe (Schmerz); s. d.

wehklagen; ich wehklage; gewehklagt; zu –

Wehl *n.*; –[e]s, –e; ob.: Wehle *f.*; –, –n

wehleidig

Wehme usw.; s. Weme usw.

Wehmut *f.*; –; wehmütig

Weh⸗mutter

Wehne *f.*; –, –n

Wehr (Land⸗) *f.*; –, –en

* *f.*; –, –en.

[1] Ö. auch: Wehe *n.*; –s.

Wehr (Mühlen=usw.) *n.*; _[e]s, _e
wehrbar; wehren
Wehr⌣gehenk
wehrhaft
wehr⌣los
Wehr⌣mann (*pl.* ..männer u. ...leute), ⌣pflicht (*f.*; _), ⌣stand (*m.*; _[e]s)
Weib *n.*; _[e]s, _er; Weibchen, Weiblein *n.*; _s, _
Weibel *m.*; _s, _
Weiber⌣feind usw.; ..weibig (einweibig usw.); weibisch; _[e]ste; Weiblein, Weibchen; s. d.; Weiblichkeit *f.*; _; Weibling *m.*; _s, _e; Weibs⌣bild, ⌣person usw.
weich
Weich⌣bild
Weiche *f.*; _, _n
weichen (aufweichen); du weichtest; geweicht; weiche!
weichen (weggehen); du wich[e]st; gewichen; weich[e]!
Weichensteller *m.*; _s, _
weichgesotten
Weichheit *f.*; _, _en
weichherzig; Weichlichkeit *f.*; _; Weichling *m.*; _s, _e; weichmütig
Weichsel (Fluß) *f.*; _
Weichsel (Kirsche; Baum) *f.*; _, _n; Weichsel⌣kirsche usw.
Weichselmündung *f.*; _
Weichsel⌣zopf
Weichteile *pl.*
Weich⌣tier
Weide (Baum) *f.*; _, _n
Weide (Futterplatz) *f.*; _, _n; weiden
Weiden⌣stamm usw.
Weiderich *m.*; _[e]s, _e
weid[e]wund
weidgerecht
Weidicht *n.*; _[e]s, _e
weidlich
Weidling *m.*; _s, _e
Weid⌣loch, ⌣mann (*pl.* ..männer); weidmännisch; Weid⌣messer *n.*, ⌣nachen; Weidner *m.*; _s, _; Weidwerk *n.*; _[e]s; weidwund, weidewund; Weid⌣zille
Weiel *m.* od. *n.*; _s, _
Weife *f.*; _, _n
Weigand (m. P.)
weigern; ich ..[e]re; Weigerung*; Weigerungs⌣fall (im _[e]) usw.
Weih, Weihe[1] (Vogel) *m.*; Weihen[2], Weihen[3]; od.: Weihe *f.*; _, _n
Wei=hai=wei (Stadt)
Weih⌣bischof
Weihe, Weih (Vogel); s. d.
Weihe (Weihung) *f.*; _, _n; weihen
Weiher *m.*; _s, _
Weihe⌣rede
Weihnacht *f.*; _; s. Weihnachten
Weihnachten *pl.*; Weihnachts⌣baum, ⌣ferien *pl.*, ⌣fest *n.*, ⌣stolle[n] (Backwerk), ⌣zeugnis usw.
Weih⌣rauch
Weihsien (Ort)
Weihung*
Weih⌣wasser (*n.*; _s), ⌣wedel
weil; [all]dieweil
weil.: weiland

* *f.*; _, _en.
[1] P., B. u. das b. R. nur: Weih[e] *m.*
[2] Ö. auch: Weih[e]s.
[3] Ö. auch: Weihe.

weiland (Abk.: weil.)
Weilchen *n.*; _s, _; warte ein _!; ein _ ruhen[1]; Weile *f.*; _; Lang[e]weile; bisweilen, zuweilen; derweil, derweile[n]; einstweilen; mittlerweile; unterweilen; weilen
Weiler *m.*; _s, _
Weimar (Stadt); Weimaraner; s. Weimarer
Weimarer (von Weimar) *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; weimarisch
Weimuts⌣kiefer
Wein *m.*; _[e]s, _e; Wein⌣bau (*m.*; _[e]s), ⌣bauer (*m.*; _s, _[n]) usw.
weinen; weinerlich
Weingeist *m.*; _es
weinicht; weinig
Wein⌣kauf
Weinsberg (Stadt); die _er Weiber
Wein⌣schank, ⌣schenk, ⌣schenke
Weinschwelg *m.*; _[e]s, _e
Weinzierl (ma., Winzer) *m.*; _[e]s, _e
weis (wissend); weismachen; naseweis; weise (klug); _ste
Weise (Art; Melodie) *f.*; _, _n
Weise (kluger Mensch) *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; die sieben _n
..weise (stoßweise usw.) *adv.*
Weisel *m.*; _s, _
weisen (zeigen); du wei[se]st, er weist; du wiesest, er wies; gewiesen; weis! u. weise!; Weiser *m.*; _s, _

[1] B.: ein weilchen ruhen.

Weisheit *f.*; _, _en; Weisheits⌣dünkel, ⌣zahn usw.
weislich (wohl erwogen)
weismachen; ich mache weis; weisgemacht; weiszumachen; einem etwas _
weiß (Farbe); _este; etwas schwarz auf weiß (geschrieben) haben; das Weiße Meer; der Weiße Sonntag; die »Weiße Frau«; ein Weißer (= weißer Mensch); eine Weiße (= eine Art Berliner Bier); zur großen Weißen; Weiß (weiße Farbe) *n.*; _[es]; in _ gekleidet; mit _ bemalt
weissagen; ich weissage; geweissagt; zu _; Weissager *m.*; _s, _; Weissagerin *f.*; _, _nen; Weissagung*
Weißbier, ⌣binder, ⌣blech, ⌣brot, ⌣buche
Weiße (Bier) *f.*; _, _n; 3 _
Weiße (das Weißsein) *f.*; _
Weiße (weißer Mensch) *m.* u. *f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
weißen (weiß färben); du weißest u. weißt, er weißt; du weißtest; geweißt; weiße!
Weißenburg (Stadt); Weißenburger *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; weißenburgisch; Codex Weißenburgensis (s. d.)

* *f.*; _, _en.

Weiß⌣gerber
weiß⌣glühend, ⌣grau
Weißgüldenerz, Weißgülbigerz *n.*; _es
weißlich (weiß scheinend); Weißling *m.*; _s, _e
Weißrußland (Landstrich) [..tümer]
Weistum *n.*; _[e]s, ..tümer
Weisung* (Befehl)
Weißung* (Weißfärbung)
Weißzeug *n.*; _[e]s
Weit (Schiffsweite) *n.*; _[e]s, _e
weit; weiter, weiteste; bei weitem, von weitem; ohne weiteres, bis auf weiteres; im weiteren, des weiteren darlegen, aber: des, alles Weiter[e]n sind wir überhoben; das Weitere, alles Weitere, einiges Weitere folgt alsbald, alles Weitere demnächst; [ein] Weiteres (= das Genauere, Ausführlichere) findet sich bei ihm; das Weite suchen; sich ins Weite verlieren; meilenweit, ganze Meilen weit; häuserweit; soweit, insoweit es angeht; inwieweit er recht hat
weit|ab
weit|aus
weitausſehend; _e Pläne [weiten]
Weite *f.*; _, _n; weiter; vgl. weit
weiterbefördern (weiterschicken); ich beförd[e]re weiter, aber: ich kann den Stein weiter befördern als du

* *f.*; _, _en.

weiterfort (immer weiter)
weiter⌣geh[e]n (vorangehen; fortfahren), aber: ich kann weiter geh[e]n als du [hin]
weiterher; weiter⌣weitern; ich ..[e]re; Weiterung*
weiterverbreiten (erzählen usw.), aber: dieses Volk ist weiter verbreitet als jenes; Weiterverbreitung*
weitgehend; weiter, am weitesten gehend; das scheint mir zu _
Weitgereiſte *m. u. f.*; _n, _n; ein _r, zwei _
weither (aus großer Ferne), aber: er ist nicht weit her (= nicht bedeutend); weithin
Weitläuf[t]igkeit[1] *f.*; _, _en
Weitling (ma., tiefe Schüssel) *m.*; _s, _e
weitſchichtig
Weitſchweifigkeit *f.*; _, _en
weittragend; weiter, am weitesten tragend
Weitung* [Weitung]
weitverbreitet, (mit größerem Nachdrucke:) weit verbreitet; aber immer: weiter, am weitesten verbreitet; weitverzweigt; weiter, am weitesten verzweigt
Weizen *m.*; _s; Weizen⌣brot, ⌣kleie, ⌣mehl usw.
welch; _ ein Held; _ Wunder; welche (etwelche, einige); es sind _ hier; welcher, welche, welches; welcherart (von welcher Art); welchergeſtalt (von welcher Gestalt); welcherlei; welcherweiſe *adv.*
Welf (das Junge von Hunden und wilden Tieren) *m.*; _[e]s, _e; od. *n.*; _[e]s, _er; welfen (weidm., gebären)
Welfe *m.*; _n, _n (Geschlecht); Welfen⌣fonds (*m.*; _), ⌣partei (*f.*; _) usw.
welk; welken
Well⌣baum, ⌣blech, ⌣fleiſch usw.; Welle *f.*; _, _n; wellen; gewelltes Blech, Haar; Wellen⌣bad, ⌣linie, ⌣ſchlag usw.; wellenartig; Wellenbrecher *m.*; _s, _; wellenförmig; wellig
Wellington (m. P.)
Wellingtonia *f.*; _, ..nien [lung*]
Well⌣ſand; Wel⌣lung*
Wels *m.*; Welſes, Welſe
welſch; Welſche *m. u. f.*; _n, _n; ein _r, zwei _; welſchen; du welſch[e]ſt
Welſchkorn *n.*; _[e]s
Welſchland *n.*; _[e]s
Welſch⌣riesling
Welt *f.*; _, _en; Welt⌣achſe, ⌣ausſtellung, ⌣bürger, ⌣geſchichte, ⌣mann (*pl.* ..männer), ⌣ſyſtem, ⌣teil *m.* usw.; Welt[en]all[1] *n.*; _s; welt⌣bekannt, ⌣entrückt; weltlich; Weltling *m.*; _s, _e; weltmänniſch; _[e]ſte; weltverloren; weltweit
wem
Weme (ma., Pfarre) *f.*; _, _n; Weme⌣kinder (ma., Konfirmanden) *pl.*
Wem⌣fall; wen
Wende (Drehung) *f.*; _, _n
Wende *m.*; _n, _n (Volk) [usw.]
Wende⌣hals, ⌣kreis
Wendelgard (w. P.)
Wendelin (m. P.)
Wendel⌣treppe
wenden; du wandteſt[1] u. wendeteſt, *conj.* wendeteſt; gewandt[1] u. gewendet; wende!; Wenden! (Abk.: W.!); ein gewandter Mann, aber: ein gewendeter Rock
..wendig (auswendig usw.)
Wendigkeit *f.*; _; _ und Schnelligkeit der Pferde
Wendin *f.*; _, _nen; wendiſch
Wendung*
Wend⌣ſummut (Anekdotenſammlung) *m.*; _s
Wen⌣fall
wenig; ein _; mit ein _ Geduld; ein klein _; einiges _e; dieſes _e; _es genügt; _e glauben; mit _em auskommen; um ſo _er (vgl. um);

* *f.*; _, _en.

[1] B. nur: Weitläufigkeit.

* *f.*; _, _en.

[1] B. nur: Weltall.

* *f.*; _, _en.

[1] P. u. das b. N. zwar nur ſo, aber es iſt nicht anzunehmen, daß ſie die Formen »wendeteſt usw.« haben verwerfen wollen.

nichtsdestoweniger; _ Gutes; [der] _ste; es ist das _ste; das _ste, was du tun kannst, ist ..; _stens; zum _sten; zuwenig od.: zu wenig; ein Zuwenig; Wenigkeit *f.*; _, _en

wenn; wenn auch; wenn schon[1]; wenngleich (doch auch durch ein Wort getrennt, z.B. wenn ich gleich Hans heiße); das Wenn und das Aber, die Wenn und die Aber

Wenzel (m. P.); Wenzel (Spielkarte) *m.*; _s, _

Wenzelskrone *f.*; _

Wenzeslaus (m. P.)

wer; wes (s. d.); weshalb; weswegen; _ auch immer

Werbe (Strudel) *f.*; _, _n; Werbebureau usw.; werben; du wirbst; du warbst, *conj.* würbest; geworben; wirb!; Werber *m.*; _s, _; Werbung*

Werburg (w. P.)

wer da!; Werda *n.*; _[s], _s; Werdaruf

Werdegang *m.*; _[e]s; werden; du wirst, er wird; du wurdest (dichter. auch: wardst), *conj.* würdest, er wurde (dichter. auch: ward), wir wurden; geworden; werde!

Werder (Flußinsel; Uferland) *m.*; _s, _; ob.: Wert *m.*[2]; _[e]s, _e

Werder (m. P.); Werdergewehr

Were|schtschagin (m. P.)

Werfall

werfen; du wirfst; du warf[e]st, *conj.* würfest; geworfen; wirf!

Werft (Ansiedelung, Dorf in Südafrika) *f.*; _, _en

Werft (Kette des Gewebes) *m.*; _[e]s, _e

Werft[1] (Schiffbauplatz) *n.*; _[e]s, _e; ob. *f.*[2]; _, _en

Werfte; s. Werft

Werg *n.*; _[e]s

Wergeld

wergen *adj.*; werg[e]ne Stricke

Werk *n.*; _[e]s, _e; ans _, zu _e geh[e]n; ins _ setzen; Werkführer, meister, setzer, stelle usw.; Werk[el]tag; werk[el]tags; des Werk[el]tags; Werkstatt, Werkstätte *f.*; _, ..stätten; Werkstattanlage usw.

werkstellig machen

Werktag, Werkeltag; werktäglich; werktags, werkeltags; s. d.

werktätig

Werkzeug

Wermut *m.*; _[e]s

Wern (Gerstenkorn am Auge) *f.*; _, _en; ob.: Werner *m.*; _s, _

Werndl (m. P.); Werndlgewehr

Werner, Wern (Gerstenkorn am Auge); s. d.

Werner (m. P.); vgl. Wernher

Wernhard (m. P.)

Wernher; ältere Form für: Werner; s. d.

Wernigerode (Stadt); Wernigeroder, (ortsübl.:) Wernigeröder *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; wernigerodisch, (ortsübl.:) wernigerödisch

Wernt (m. P.)

Werre *f.*; _, _n

Werst *f.*; _, _en; 80 Werst

wert; lobenswert usw.

Wert, Werder (Flußinsel); s. d.

Wert (Geltung) *m.*; _[e]s, _e

wertachten; ich achte wert; wertgeachtet; wertzuachten; Wertachtung*

werten

Werthers Leiden (Roman)

..wertig (minderwertig usw.)

wertlos

Wertpapier

wertschätzen; du schätzest u. schätzt wert; wertgeschätzt; wertzuschätzen; Wertschätzung* [Wertung*]

wertvoll

Werwolf

wes; ältere Form für: wessen; s. d.; _ das Herz voll ist, des geht der Mund über; weshalb, weswegen

Wesen *n.*; _s, _; viel _s machen; Wesenheit *f.*; _

wesentlich; im wesentlichen; etwas, nichts Wesentliches

Weser (Fluß) *f.*; _; Wesergebirge *n.*;

Wesfall [_s]

wesfalls; weshalb; vgl. wessenthalben

Wesir[1] *m.*; _s, _e; Wesirat[1] *n.*; _[e]s, _e; Wesirats[1]erlaß usw.

Wesley (m. P.); Wesleyaner *m.*; _s, _

Wespe *f.*; _, _n; Wespennest, stich, taille usw.

wessen; vgl. wes

wessentlhalben; veraltete Form für: weshalb; s. d.; wessentwegen; veraltete Form für: weswegen; s. d.

Wessobrunn (Ort); _er Gebet

West (Abk.: W [Ö.: W.]; Gegend) *m.*; _es; ob.: Westen (Abk.: W [Ö.: W.]) *m.*; _s; Ost und West; West (Abk.: W [Ö.: W.]; Wind) *m.*; _es, _e; Westdeutschland usw.

Weste *f.*; _, _n

Westen, West (Gegend); s. d.

Westenfutter, tasche usw.

Westerhemd

Westerschelde (Fluß) *f.*; _

Westerwald (Gebirge) *m.*; _[e]s

Westfale *m.*; _n, _n; Westfalen (Provinz); westfälisch; _er Schinken, aber: der Westfälische Friede[n], die Westfälische Pforte

westlich

---

* *f.*; _, _en.

[1] B.: wennschon.

[2] B. auch: *n.*

[1] B. und das b. R. auch: Werfte *f.*; _, _n.

[2] P. u. die deutsche Reichsmarine amtlich nur so.

* *f.*; _, _en.

[1] So P., B. u. das b. R.; Ö. bevorzugt: Vezier, Vezierat.

Westminster|abtei *f.*; –
Westnordwest (Abk.: WNW [Ö.: WNW.]) *m.*; –es, (Winde:) –e; Westsüdwest (Abk.: WSW [Ö.: WSW.]) *m.*; –es, (Winde:) –e
weswegen; vgl. wessentwegen
wett; – sein, – werden; wettmachen (s. d.)
Wett⌣bewerb, ⌣eifer usw.; Wette *f.*; –, –n; um die –; wetteifern; ich ..[e]re; gewetteifert; zu –; wetten
Wetter *n.*; –s, –
Wetter|au (Talmulde) *f.*; –
wetterleuchten; es wetterleuchtet; gewetterleuchtet; zu –
wettern; ich ..[e]re
Wetter⌣prognose, ⌣seite, ⌣warte
wetterwendisch; –[e]ste
Wettin (Geschlecht); das Haus –; Wettiner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Linie
Wett⌣lauf
wettmachen (ausgleichen); ich mache wett; wettgemacht; wettzumachen
Wett⌣rennen *n.*
wett sein
Wett⌣streit
Wetturnen, b. Tr.: Wett-turnen, *n.*; –s, –
wett werden
Wetz⌣stein usw.; wetzen; du wetzest u. wetzt
Wewelings, Wewelinnen *pl.*
Weymouth (m. P.); Weymouths⌣kiefer; s. Weimutskiefer
Whig *m.*; –s, –s (engl. Partei); Whiggismus *m.*; –; whiggistisch
Whim *m.*; –s, –s
Whipper-in *m.*; Whipper[s]-in, Whippers-in
Whisky *m.*; –s, –s[1]
Whist *n.*; –es; Whist⌣spiel usw.
Whitechapel (Stadtteil Londons)
Wichard (m. P.); vgl. Wighard
Wichs[2] (Kleidung) *m.*; Wichses; in vollem –[2]
Wichs⌣bürste usw.
Wichse (Kleidung); s. Wichs
Wichse (Schuh- usw.) *f.*; –, –n; wichsen; du wichs[e]st; Wichser *m.*; –s, –; Wichsier *m.*; –s, –s
Wicht *m.*; –[e]s, –e
Wichtel⌣männchen
wichtig; etwas, nichts Wichtiges; Wichtigkeit *f.*; –; Wichtigtuer *m.*; –s, –; Wichtigtuerei *f.*; –, –en
Wicke *f.*; –, –n
Wickel *m.*; –s, –; Wickel⌣band *n.* (*pl.* ..bänder), ⌣kind, ⌣zeug usw.; wickeln; ich ..[e]le; Wickler *m.*; –s, –; Wick[e]lung*
Wi|clef, Wi|clif usw.; s. Wiklif usw.
Widah (Ort)
Widder *m.*; –s, –

* *f.*; –, –en.

[1] B. auch: ..kies. Wenn Ö. u. das b. R. das Wort hätten, müßten sie im *pl.* ebenfalls schreiben: –s u. ..kies; vgl. Pony.

[2] B. auch: Wichse *f.*; –; in voller Wichse.

Widem (Pfarrgut) *n.*; –s, –e
wider (gegen: in allen Ableitungen und Zusammensetzungen, wo der Begriff »gegen« oder »entgegen« erkennbar ist); das Für und [das] Wider; anwidern, erwidern
Widerchrist *m.*; –es u. –en, –e[n]; vgl. Antichrist
Widerdruck (Gegendruck) *m.*; –[e]s, –e; vgl. Wiederdruck; Widerdruck⌣bogen
wider⌣fahren; mir ist ein Unglück –
widerhaarig
Wider⌣haken *m.*
Widerhall (Echo) *m.*; –[e]s, –e; widerhallen; widergehallt; (seltener:) widerhallen; widerhallt
Widerhalt (Gegenhalt) *m.*; –[e]s; wider⌣halten; widergehalten; widerhaltig
Wider⌣lager
widerlegen; widerlegt; widerleglich; Widerlegung*
Widerlichkeit *f.*; –, –en; widern; ich ..[e]re
widernatürlich
Widerpart (Gegner) *m.*; –[e]s, –e
wider⌣raten; ich habe ihm –
widerrechtlich
Wider⌣rede
Wider⌣rist
Widerruf *m.*; –[e]s; wider⌣rufen; ich habe es –; widerruflich; widerrufsberechtigt; Widerrufung*

* *f.*; –, –en.

Widersacher *m.*; –s, –
Widerschall (Echo) *m.*; –[e]s; wider⌣schallen (entgegenschallen); widergeschallt; (seltener:) wider⌣schallen; widerschallt
Widerschein *m.*; –[e]s, –e; wider⌣scheinen (zurückgeworfen werden); widergeschienen
Wider⌣schlag (Gegenschlag; Rückprall); vgl. Wiederschlag
Wider⌣see *f.*
wider⌣setzen, sich; widersetzt; widersetzlich; Widersetzung*
widersinnig
widerspenstig
wider⌣spiegeln; widergespiegelt
Wider⌣spiel
wider⌣sprechen; mir, der Nachricht wird widersprochen (nicht: ich werde, die Nachricht wird widersprochen); Widerspruch *m.*; –[e]s, ..sprüche
Widerstand *m.*; –[e]s, ..stände; widerstands⌣fähig, ⌣los; wider⌣steh[e]n; widerstanden
Widerstrahl *m.*; –[e]s; widerstrahlen; widergestrahlt
widerstreben; widerstrebt
Widerstreit; –[e]s
Widerton (Pflanze) *m.*; –[e]s, –e
Widerwärtigkeit *f.*; –, –en
Wider⌣wille; widerwillig

* *f.*; –, –en.

Über die mit wider⌣ zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

widmen; Widmung*
Widmut (Pfarrgut) *f.*; –
widrigenfalls; Widrigkeit *f.*; –, –en
Widukind, Wittekind; vgl. Witukind (m. P.)
wie; wieso; wiewohl; wie sehr; wie oft; es kommt auf das Wie an
Wiebel *m.*; –s, –
wiebeln, wiefeln; ich ..[e]le
Wieche (ma., Docht, Scharpie) *m.*; –ns, –n; od. *f.*; –, –n
Wied *m.*; –s, – (Geschlecht)
Wiede (Weidenband) *f.*; –, –n
Wiedehopf *m.*; –[e]s, –e
wieder (nochmals; zurück usw.: in allen Zusammensetzungen, wo der Begriff »zurück« erkennbar ist, wird es mit dem Zeitwort zusammengeschrieben, z. B. wiederbringen [= zurückbringen]; bedeutet es »nochmals«, so schreibt man es in der Regel nicht mit dem Zeitwort zusammen, z. B. wieder bringen [nochmals bringen])
Wiederabdruck *m.*; –[e]s, –e
wiederaufheben (rückgängig machen); wiederaufgehoben; vgl. heben
wiederbekommen (zurückerhalten); ich habe das Buch –; wieder bekommen (nochmals erhalten); vgl. kommen
wiederbringen (zurückbringen); wiedergebracht; wieder bringen (nochmals bringen); wieder gebracht
Wiederdruck (Neudruck) *m.*; –[e]s, –e; vgl. Widerdruck
wiedereinsetzen (an den alten Platz zurücksetzen); wiedereingesetzt; wieder einsetzen (nochmals einsetzen, z. B. beim Spiel); vgl. setzen; Wiedereinsetzung*
wiedererhalten; ich habe das Buch –; vgl. halten
wiedererkennen; wiedererkannt; vgl. kennen
wiedererlangen; wiedererlangt; Wiedererlangung*
wiederersetzen; wiederersetzt; vgl. setzen
wiedererstatten; wiedererstattet; Wiedererstattung*
Wiedergabe *f.*; –; wiedergeben; wiedergegeben, aber: der Schmerz hat sich bald wieder gegeben
wiedergeboren; Wiedergeburt
wiederhaben
wiederherstellen (in den früheren Zustand, z. B. der Gesundheit, zurückbringen); wiederhergestellt; wieder herstellen (wieder an seinen Platz stellen; nochmals anfertigen); wieder hergestellt; Wiederherstellung*
wiederholen (zurückholen); wiedergeholt; wiederholen (repetieren); wiederholt; wieder holen (nochmals holen); wieder geholt; wiederholentlich; wiederholt (nochmals; mehrmals); Wiederholung*
wiederkäuen; wiedergekäut; Wiederkäuer *m.*; –s, –
Wiederkäufer *m.*; –s, –; Wiederkaufsrecht *n.*; –[e]s
Wiederkehr *f.*; –; wiederkehren; wiedergekehrt; Wiederkunft *f.*; –
Wiedernahme *f.*; –
wiederrufen (zurückrufen); wiedergerufen; wieder rufen (nochmals rufen); wieder gerufen; vgl. widerrufen
Wiederschlag (zurückgegebener Schlag); vgl. Widerschlag
wiedersehen; wiedergesehen; Wiedersehen *n.*; –s; auf –
Wiedertaufe *f.*; –, –n; Wiedertäufer *m.*; –s, –
wiedertun; wiedergetan
wiederum
wiedervergelten; wiedervergolten; vgl. gelten; Wiedervergeltung*
Wiederwahl *f.*; –, –en
wiefeln, wiebeln; s. d.
Wiege (Kinder-) *f.*; –, –n
wiegeln; ich ..[e]le
Wieg[e]nmesser *n.*; wiegen (schaukeln; Fleisch usw. zerkleinern); du wiegst; du wiegtest; gewiegt
wiegen (das Gewicht bestimmen, wägen; ein Gewicht haben); du wiegst; du wogst, *conj.* wögest; gewogen; wieg[e]!; ich wiege (= wäge) das Brot; das Brot wiegt (= hat ein Gewicht von) 3 Pfund; vgl. wägen
Wiegendruck (*pl.* ..drucke), ..fest *n.*, ..lied usw.
Wieger *m.*; –s, –
Wiegmesser *n.*, Wiegemesser *n.*
wiehern; ich ..ere
Wiek (kleine Meeresbucht) *f.*; –, –en
Wieke (Scharpie) *f.*; –, –n
Wieland (m. P.); Wieland[i]sch; vgl. Homerisch; wieland[i]sch; vgl. homerisch
wie lange; – – ist es her!
Wieling *f.*; –, –e
Wiemen *m.*; –s, –
Wien (Stadt); Wiener *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; wienerisch; Wiener Wald (Gebirgszug) *m.*; – –[e]s
wie oben (Abk.: w. o.)
Wiepe (Strohwisch; Hagebutte; ma., Scharpie) *f.*; –, –n
..wierig (langwierig usw.)
Wiesbaden (Stadt); Wiesbad[e]ner *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; wiesbadensch, wiesbadisch

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.

Über die mit wieder- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Wies⌣baum, Wiese⌣baum; Wiese *f.*; –, –n
Wieschl *n.*; –s, –
Wiesen⌣tal
Wiesenwachs, Wieswachs *m.*; ..wachses
wieso
Wieswachs, Wiesenwachs; s. d.
wieten (Unkraut jäten)
wieviel[1]; – Personen; wie viele Personen; [um] – mehr; wievielmal; wieviel[ſ]te[2]
wieweit (inwieweit); ich bin zweifelhaft, wieweit (= ob) ich mich darauf verlassen kann, aber: wie weit ist es von hier bis ..?
wiewohl; die einzige, wiewohl wertvolle Belohnung, aber: wie wohl du aussiehst!
Wigand (m. P.); Wigandia *f.*; –, –s u. ..dien
Wigbert (m. P.)
Wighard; ältere Form für: Wichard; s. d.
Wight (Insel)
Wigwam *m.*[3]; –s, –s
Wik (Ort)
Wiking *m.*; –s, –er[4]; Wikinger⌣schiff usw.
Wi|klif (m. P.); Wiklifit *m.*; –en, –en
Wilajet *n.*; –[e]s, –s
Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich v. (m. P.)
wild: Wild *n.*; –[e]s; Wild⌣dieb, ⌣dieberei usw.; Wild|bret *n.*; –s; wilddieben; ich wilddiebe; gewilddiebt; zu –
Wilde (wilder Mensch) *m.* u. *f.*; –n, –n; ein –r, zwei –
Wilde (Wildnis) *f.*; –
Wildenbruch (m. P.)
Wilderer *m.*; –s, –
wildern; ich ..[e]re
Wildfang *m.*; –[e]s, ..fänge
wildfremd
Wildheit *f.*; –, –en
Wild⌣heuer
Wildling *m.*; –s, –e
Wildnis *f.*; –, ..nisse
Wild⌣schur, ⌣schütz[e], ⌣schwein; Wildschweins⌣kopf usw.
Wilhelm (m. P.); Wilhelmine (w. P.)
Wilhelmshaven (Stadt)
Wilhelmsspende *f.*; –
Wilibald[1] (m. P.)
Wilibald-Alexis-Straße *f.*; –
Wille[2] *m.*; –ns; der letzte Wille; wider Willen; zu Willen[3] sein; voll guten Willens sein; willens sein (= beabsichtigen); gewillt (s. d.)
Wille|brord, Willibrord (m. P.)
Willegis, Willigis (m. P.)
Willelei *f.*; –, –en
willen (veralteter *inf.*); davon: gewillt (= gesonnen)

[1] So auch Ö.; B. daneben, das b. R. nur: Willibald.
[2] Ö. auch: Willen *m.*; –s.
[3] B.: zuwillen sein.

willen; um Gottes –; um meinet-, deinet-, derent-, seinet-, ihret-, unsert-, euretwillen
Willens⌣äußerung, ⌣erklärung, ⌣kraft, ⌣meinung usw.
willens sein; vgl. Wille
Willens⌣stärke
willentlich
willfahren; ich willfahrte; [ge]willfahrt; zu –; Willfährigkeit *f.*; –; Willfahrung*
Willi (dtsch. m. P.; Koseform für: Wilhelm); vgl. Willy
William (m. P.)
Willibald; s. Wilibald
Willi|brord, Willebrord; s. d.
willig
Willigis, Willegis; s. d.
Willkomm *m.*; –s, –e; ob.: Willkommen *n.* (auch: *m.*); –s, –; ein fröhliches –!; willkommen *adj.*; Willkomm[s]⌣gruß, ⌣trunk usw.
Willkür *f.*; –; willkürlich
Willy (engl. m. P.; Koseform für: William); vgl. Willi
Wilm (m. P.)
Wilpert *n.*; –[e]s
Wimmar (m. P.)
wimmeln; ich ..ele
Wimmer (Knorren; Warze) *m.*; –s, –
Wimmer (Winzer) *m.*; –s, –; Wimmer (Weinlese) *f.*; –, –n
Wimmerer (Winseler) *m.*; –s, –; wimmerig; wimmern; ich ..ere

* *f.*; –, –en.

Wimpel *m.*; –s, –; wimpeln; ich ..[e]le
Wimper *f.*; –, –n
Wimperg *m.*; –[e]s, –e; ob.: Wimperge *f.*; –, –n
Winckelmann, Johann Joachim (m. P.)
wind[e]weh; mir ist – und
Wind *m.*; –[e]s, –e; Wind⌣beutel, ⌣bruch usw.; Windbeutelei *f.*; –, –en; windbeuteln; ich ..[e]le; gewindbeutelt; zu –
Winde *f.*; –, –n
Wind⌣ei
Windel *f.*; –, –n; windeln; ich ..[e]le; windelweich
winden (drehen); du windest, *conj.* wändest; gewunden; winde!
winden (windig sein); es windet; das Wild windet (= es wittert)
Wind⌣fang
Wind⌣hose
Windhuk (Ort)
Wind⌣hund
windig
Windig (Falter) *m.*; –[e]s, –e
Windisch-Grätz *m.*; –, – (Geschlecht)
Windmacherei *f.*; –, –en
Wind⌣rose (Pflanze)
Winds⌣braut
windschief
Wind⌣spiel, ⌣stille
Windsucht *f.*; –
Windt|horst (m. P.)
Windung*
windwärts
Win|fried (m. P.)
Wingert *m.*; –[e]s, –e
Wingolf *m.*; –[e]s, –e; Wingolfit *m.*; –en, –en
Wink *m.*; –[e]s, –e

* *f.*; –, –en.

Winkel *m.*; _s, _; Winkel⸗advokat, ⸗eisen *n.*, ⸗haken *m.*, ⸗trompe usw.; wink[e]licht; wink[e]lig; winkelrecht
Winkelried (m. P.)
Winkel⸗schreiber, ⸗spiegel, ⸗zug
winken; gewinkt
winklicht, winkelicht; winklig, winkelig
Winselei *f.*; _, _en; Wins[e]ler *m.*; _s, _; winseln; ich ..[e]le
Winter *m.*; _s, _; winters[1]; des Winters; Winter⸗frucht usw.; winterlich; Winterling *m.*; _s, _e; wintern; ich ..[e]re
Winterthur (Stadt)
Winterung*; Winter⸗zeit
Winzer *m.*; _s, _
Winzigkeit *f.*; _, _en
Wipfel *m.*; _s, _; wipf[e]licht; wipf[e]lig; wipfeln; ich ..[e]le
wipp!; Wippchen *n.*; _s, _; Wippe *f.*; _, _n; wippen
Wipper *m.*; _s, _; vgl. Kipper
Wipp⸗sterz (Bachstelze) *m.*
wips!
wir; _ alle, _ beide, _ Deutsche[n]
Wirbel *m.*; _s, _; Wirbel⸗säule, ⸗tier, ⸗wind, ⸗zentrum usw.; wirb[e]licht; wirb[e]lig; wirbeln; ich ..[e]le
wirken; Wirker *m.*; _s, _; Wirkerei *f.*; _, _en

* *f.*; _, _en.
[1] Ö.: Winters.

Wirkliche Geheime Rat *m.*; _n _n _[e]s, _n _n Räte
Wirklichkeit *f.*; _, _en
Wirksamkeit *f.*; _, _en; Wirkung*; wirkungs⸗los, ⸗voll
Wirkwaren *pl.*
wirr; Wirr⸗bund *n.*, ⸗kopf, ⸗stroh usw.; wirren; Wirren *pl.*; wirrig; Wirrnis *f.*; _, ..nisse; Wirrsal *n.*; _[e]s, _e; Wirrung*; Wirrwarr[1] *m.*; _s
wirsch; _este
Wirsing *m.*; _s, _e
Wirt *m.*; _[e]s, _e
Wirtel *m.*; _s, _; wirtelförmig; wirt[e]lig (quirlförmig)
Wirtin *f.*; _, _nen
wirtlich (gastlich)
wirtlig, wirtelig (s. d.)
Wirtschaft *f.*; _, _en; wirtschaften; gewirtschaftet; Wirtschafter *m.*; _s, _; Wirtschafterin *f.*; _, _nen; wirtschaftlich
Wirts⸗haus; Wirtshaus⸗leben usw.
Wirtsleute *pl.*
Wisch *m.*; _es, _e
wischen; du wischst; Wischer *m.*; _s, _
Wischiwaschi *n.*; _s; od.: Wischwasch *m.*; _es
Wischnu (Gott)
Wischwasch, Wischiwaschi; s. d.
Wisconsin (Land); Wisconsin (Fluß) *m.*; _[s]

* *f.*; _, _en.
[1] B.: Wirrwar; wohl ein Druckfehler.

Wisent *m.*; _[e]s, _e
Wismut *n.* (auch: *m.*); _[e]s; wismuten *adj.*
Wispel (Maß) *m.*; _s, _
wispeln; ich ..[e]le; od.: wispern; ich ..[e]re
Wißbegier[de] *f.*; _; wißbegierig; Wissen *n.*; _s; meines _s ist es so; wider _ und Willen; ohne _; wissen; du weißt, er weiß, ihr wißt; du wußtest, *conj.* wüßtest; gewußt; wisse!; Wissens⸗drang, ⸗dünkel, ⸗durst, ⸗trieb usw.; Wissenschaft *f.*; _, _en; wissenschaftlich; wissenswert; wissentlich
Wissmann (m. P.)
wist! (links!)
Witboi, Hendrik (m. P.)
Wit⸗frau
Witherit *m.*; _[e]s
Witib[1] *f.*; _, _e; Wit⸗mann (*pl.* ..männer)
Witold (m. P.)
Wittekind, Widukind; s. d.
Wittelsbacher *m.*; _s, _ (Geschlecht)
Wittenberg (Stadt in der Provinz Sachsen); Wittenberge (Stadt in der Provinz Brandenburg); Wittenberger *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; wittenbergisch
wittern; ich ..[e]re; Witterung*; Witterungs⸗kunde (*f.*; _), ⸗umschlag, ⸗wechsel usw.

* *f.*; _, _en.
[1] Ö.: Wittib.

Wittib; s. Witib
Wittine (Floß) *f.*; _, _n
Wittum *n.*; _[e]s, ..tümer
Witu (Landschaft)
Witukind; ältere Form für: Wittekind u. Widukind; s. d.
Witwe (Abk.: Wwe.) *f.*; _, _n; Witwen⸗gehalt, ⸗schleier, ⸗stand, ⸗versorgungsanstalt (*f.*; _, _en) usw.; Witwer *m.*; _s, _
Witz *m.*; _es, _e; Witzbold *m.*; _[e]s, _e; Witzelei *f.*; _, _en; witzeln; ich ..[e]le; witzig; witzigen; gewitzigt; Witzigung*; Witzler *m.*; _s, _; Witzling *m.*; _s, _e; witzsprühend
wlacho = bulgarisch
Wladika *m.*; _s, _s
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)
wo
w. o.: wie oben
woanders (irgendwo sonst); ich werde ihn woanders suchen, aber: wo anders (= wo sonst) als hier sollte ich ihn suchen?
Wöbbelin (Ort); _er Eiche
wobei
Woche *f.*; _, _n; Wochen⸗bett, ⸗lohn, ⸗markt, ⸗tag usw.; wochenlang, aber: ganze Wochen lang; Wochenlöhner *m.*; _s, _; wochentags; wöchentlich; ..wöchentlich (dreiwöchentlich [alle drei Wochen] usw.);

* *f.*; _, _en.

..wochig, ..wöchig (dreiwochig, dreiwöchig [drei Wochen alt, dauernd] usw.); Wöchner *m.*; _s, _; Wöchnerin *f.*; _, _nen
Wocken *m.*; _s, _
Wodan (Gott)
Wodka *f.*; _, _s; ob.: Wodki *m.*; _s, _s
wodurch; wofern; wofür
Woge *f.*; _, _n
wogegen
wogen; wogig
woher; woher er kommt, weiß ich nicht, aber: er geht wieder hin, wo er her gekommen ist; woherum; wohin; ich weiß nicht, wohin er geht, aber: sieh, wo er hin geht; wohingegen; wohinter
wohl; gleichwohl; obwohl; wiewohl; sowohl
Wohl *n.*; _[e]s; auf dein _!; zum _!
wohlan!; wohlauf!
wohlbefriedigend, ~bekannt, ~bestallt, ~bewandert, ~erfahren
Wohlergeh[e]n *n.*; _s
Wohlfahrt *f.*; _
wohlfeil
Wohlgeboren; Euer (Abk.: Ew.) _; Seiner (Abk.: Sr.) _
Wohlgefallen *n.*; _s
wohl geh[e]n; es ist mir immer wohl (= gut) gegangen
wohlgemeint; _er Rat; der bestgemeinte Rat
wohlgemut
Wohlgeruch
wohlgesinnt
wohlgestalt[et]
wohlgetan
wohlhabend; Wohlhabenheit *f.*; _
wohlig
wohlklingend
Wohlleben *n.*; _s
Wohlredenheit *f.*; _
wohlriechend, ~schmeckend; _er, _ste
wohl sein (sich wohl befinden); Wohlsein *n.*; _s; zum _!
Wohltat *f.*; _, _en; Wohltäter *m.*; _s, _; Wohltäterin *f.*; _, _nen; Wohltätigkeit *f.*; _; Wohltätigkeits~anstalt, ~basar, ~verein, ~vorstellung usw.; Wohltun *n.*; _s; wohl tun (angenehm sein); das tut mir wohl; wohltun (Wohltaten erweisen); ich tue wohl; wohlgetan; wohlzutun und mitzuteilen vergesset nicht
wohlüberlegt, ~unterrichtet [_[e]s]
Wohlverleih *m.*;
wohlversorgt
wohlverstanden!
wohlverwahrt
wohlweislich
Wohlwollen *n.*; _s; wohlwollend
Wohn~sitz usw.; wohnen; wohnhaft; Wohnlichkeit *f.*; _; Wohnung*; Wohnungs~anzeiger, ~entschädigung, ~geld, ~mangel *m.*, ~not (*f.*; _), ~suche usw.
Wöhrde *f.*; _, _n
Woilach *m.*; _s, _e
Woiwod[e] *m.*; ..den, ..den; Woiwodschaft *f.*; _, _en

* *f.*; _, _en.

wölben; Wölbung*
Woldemar (m. P.)
Wolf (m. P.)
Wolf (Tier) *m.*; _[e]s, Wölfe; Wölfchen, Wölflein *n.*; _s, _
Wolfgang (m. P.)
Wolfhart (m. P.)
Wölfin *f.*; _, _nen; wölfisch; Wölflein, Wölfchen; s. d.
Wolfram (Metall) *n.*; _s
Wolfram (m. P.)
Wolfs~hunger, ~jagd, ~milch, ~rachen, ~schlucht (*f.*; _) usw.
Wolga (Fluß) *f.*; _; Wolga-Ufer *n.*; _s, _
Wolger *f.*; _, _n
Wolhynien (Land)
Wölkchen, Wölklein *n.*; _s, _; Wolke *f.*; _, _n; wölken; Wolken~bruch usw.
Wolkenkuckucksheim *n.*; _[e]s
wolken~los; wolkicht; wolkig
Woll~decke usw.; Wolle *f.*; _, (Wollarten:) _n; wollen *adj.*
wollen; ich will, du willst; du wolltest (auch *conj.*); gewollt; wolle!
wöllen (das Gewölle auswerfen)
Wollen~garn, ~stoff, ~zeug; wollicht; wollig
Wollin (Insel)
Wollkämmer *m.*; _s, _
Wollust *f.*; _, ..lüste; wollüstig; Wollüstling *m.*; _s, _e
Wollwaren *pl.*
Wolm *m.*; _[e]s, _e; ob.: Wolmen *m.*; _s, _
woltern, wöltern, sich (ma., sich rekeln); ich ..[e]re
Wolwerin *n.*; _s, _e
Wolzogen (m. P.)
womit
womöglich *adv.*; womöglich (= vielleicht) kommt er geradeheute, aber: wo möglich (= wenn es möglich ist,) kommt er heute
wonach[1]
wo nicht
Wonne *f.*; _, _n; Wonne~monat, ~mond usw.; wonnesam; wonnetrunken; wonnig; wonniglich
Woog *m.*; _s, _e
Wootzstahl *m.*; _[e]s
wor|an; wor|auf; wor|aus; wor|ein
worfeln; ich ..[e]le; Worfler *m.*; _s, _
wor|in
Woermann (m. P.); Woermannlinie *f.*; _
Worms (Stadt); Wormser *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*; wormsisch
wornach; s. wonach
Wort *n.*; _[e]s, Wörter (ohne Rücksicht auf den Zusammenhang) u. Worte (Zusammenhängendes); _ für _; von _ zu _; _ halten; beim _[e] nehmen; er will es nicht _ haben (= zugestehen), daß ..; dies waren seine _e; ich will nicht viel _e machen; zu _e kommen; dieses Verzeichnis enthält 90 000 Wörter;

* *f.*; _, _en.

[1] Ö. auch: wornach.

Wort⌄aufwand, ⌄bruch, ⌄folge, ⌄form, ⌄fügung, ⌄gefecht, ⌄geklingel usw.; wortbrüchig; Wörtchen, Wörtlein *n.*; -s, -; wortdeutlich; Wörter⌄buch (Abk.: WB.), ⌄verzeichnis (Abk.: WV.) usw.; wortgetreu
Wörth (Stadt)
worthabend; -er (= vorsitzender od. erster) Bürgermeister; wortkarg; Wortklauberei *f.*; -, -en; Wörtlein, Wörtchen; s. d.; wörtlich; wort⌄los; Wortmacherei *f.*; -, -en; Wort⌄rätsel; wortreich; Wort⌄schwall, ⌄spiel, ⌄wechsel
wor|über; wor|um; wor|unter
woselbst
Wouwerman (m. P.)
wovon; wovor; wowider; wozu; wozwischen
wrack; - werden; - gießen; Wrack *n.*; -[e]s, -e (zuw.: -s)
wrackeln; ich ..[e]le
Wracker *m.*; -s, -
Wraker; s. Wracker
Wrasen *m.*; -s
Wreif⌄holz
wricken
Wrid|dhi *n.*; -s
Wring⌄maschine usw.; wringen; du wrang[e]st, *conj.* wrängest; gewrungen; wring[e]!
Wruke *f.*; -, -n
W. S. g. u.!: Wenden Sie gefälligst um!
Wucher *m.*; -s; Wucher⌄zinsen *pl.* usw.; Wucherer *m.*; -s, -; wucherisch; -[e]ste; wuchern; ich ..[e]re; Wucherung*
Wuchs *m.*; Wuchses, Wüchse; ..wüchsig (hochwüchsig usw.)
Wucht *f.*; -; wuchten; wuchtig
Wuf *m.*; -[e]s, -e
Wühl⌄huber, ⌄maus usw.; wühlen; Wühlerei *f.*; -, -en; wühlerisch; -[e]ste
Wuhne; s. Wune
Wuhr (ma., Wehr) *n.*; -[e]s, -e; od.: Wuhre *f.*; -, -n
Wulst *m.*; -es, Wülste; od. *f.*; -, Wülste; Wülstchen, Wülstlein *n.*; -s, -; wulstig
wund; Wund⌄arzt usw.; Wunde *f.*; -, -n
Wunder *n.*; -s, -; Wunder tun; kein Wunder; was Wunder, wenn ..; er glaubt Wunder was getan zu haben; Wunder⌄sucht (*f.*; -), ⌄tat, ⌄tier usw.; wunderbar; wunderhold; Wunderlichkeit *f.*; -, -en; wundermild; wundern; ich ..[e]re; wunder⌄nehmen; es nimmt dich wunder, hat dich wundergenommen, braucht dich nicht wunderzunehmen; wundersam; wunderschön; Wundertäter *m.*; -s, -; wundervoll
Wund⌄fieber, ⌄mal (*pl.* -e)
Wundt (m. P.)
Wune[1] *f.*; -, -n

* *f.*; -, -en.
[1] Ö.: Wuhne.

Wunnibald (m. P.)
Wunsch *m.*; -es, Wünsche; Wünschchen, Wünschlein *n.*; -s, -
Wünschel⌄hut *m.*, ⌄rute
wünschen; du wünsch[e]st; wünschenswert; Wünschlein, Wünschchen; s. d.
Wuppdich *m.*; -s, -s
Würde *f.*; -, -n; würde⌄los; Würdenträger *m.*; -s, -; würdern (abschätzen); ich ..[e]re; würdevoll; würdigen; Würdigkeit *f.*; -; Würdigung*
Wurf *m.*; -[e]s, Würfe; in den - kommen; Würfchen, Würflein *n.*; -s, -
Würfel *m.*; -s, -; Würfel⌄becher usw.; Würfelchen, Würfelein *n.*; -s, -; würf[e]licht; würf[e]lig[1]; würfeln; ich ..[e]le
Würflein, Würfchen; s. d.
Würg⌄arbeit usw.
Würgel⌄maschine, ⌄pumpe, ⌄walze usw.; würgeln; ich ..[e]le
würgen; Würg⌄engel; Würger *m.*; -s, -; würgerisch; -[e]ste
Wuri (Fluß) *m.*; -[s]
Wurm *m.*; -[e]s, Würmer (dichter. noch: Würme); Würmchen, Würmlein *n.*; -s, -; wurmen; es wurmt mich (zuw. auch: mir); wurmstichig
Wurst *f.*; -, Würste; Wurst⌄brühe usw.; Würstchen, Würstlein *n.*; -s, -
Wurstelei *f.*; -, -en; wursteln (Wurst machen; handwerksmäßig arbeiten); ich ..[e]le
wursten (Wurst machen); Wurster, Wurstler (Wurstmacher) *m.*; -s, -; Wursterei, Wurstlerei *f.*; -, -en; Wurst⌄gift
Wurstigkeit *f.*; -
Würstlein, Würstchen; s. d.; Wurstler, Wurster; s. d.; Wurstlerei, Wursterei; s. d.
Wurte *f.*; -, -n
Württemberg (Land); Württemberger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; württembergisch
Wurzit *m.*; -[e]s, -e
Wurz *f.*; -, -en; Nieswurz usw.
Würzburg (Stadt); Würzburger *subst.* (*m.*; -s, -) u. *adj.*; würzburgisch
Würze *f.*; -, -n
Wurzel *f.*; -, -n; Wurzel⌄zeichen usw.; Würzelchen, Würzlein[1] *n.*; -s, -
Würzelein; s. Würzlein; wurzelhaft; wurz[e]lig; wurzeln; ich ..[e]le
würzen; du würzest u. würzt; würzhaft; würzig
Würzlein, Würzelchen; s. d.; wurzlig, wurzelig

* *f.*; -, -en.
[1] B. nur: würfelig.

[1] B.: Würzelein.

Würzling *m.*; -s, -e; Würzung*
wuſelig; wuſeln (ſich unruhig bewegen); ich ..[e]le
Wuſt *m.*; -es, -e
wüſt; -eſte; Wüſte *f.*; -, -n
wüſten
Wüſten|bewohner, -fuchs, -könig uſw.; Wüſtenei *f.*; -, -en
Wüſtling *m.*; -s, -e
Wut *f.*; -; Wut|anfall uſw.
Wute (Deckenverzierung) *f.*; -, -n
Wute *m.*; -[s], - (Volk)
wüten; wutentbrannt; Wüter *m.*; -s, -; Wüterich *m.*; -[e]s, -e; wütig; wutſchnaubend
WV.: Wörterverzeichnis
Wwe.: Witwe
Wyk; ſ. Wik

X.

X (Buchſtabe; unbekannte Größe) *n.*; -, -; ein X für ein U machen
Xanten (Stadt)
Xanthen (chemiſches Produkt); *n.*; -s
Xanthippe (w. P.); Xanthippe (zankſüchtiges Weib) *f.*; -, -n
Xanthit *m.*; -[e]s
Xanthium *n.*; -s
Xanthogen *n.*; -s
Xanthophyll *n.*; -s
Xanthoſiderit *m.*; -[e]s
Xaver (m. P.); Xaveria (w. P.)
X-Beine *pl.*
xbeliebig
Xenie[1] *f.*; -, -n; ob.: Xenion[1] *n.*; -s, ..nien
Xenodochium *n.*; -s, ..chien
Xeno|graphie *f.*; -, -n[2]
Xeno|kratie *f.*; -, -n[2]
Xenophanes (m. P.)
Xenophon (m. P.); Xenophontiſch; -e Schriften; vgl. Homeriſch; Xenophontiſch; -er Stil; vgl. homeriſch
Xerez *m.*; -; Xerez|wein; ſpan. Form für: Jerezwein; ſ. d.
Xerxes (m. P.)
xfach; xmal
X-Strahl *m.*; -[e]s, -en
xte Potenz *f.*; -n -
Xylo-Autotypie *f.*; -
Xylo|glyphie *f.*; -, -n[2]; Xylo|graph *m.*; -en, -en; Xylo|graphie *f.*; -, -n[2]; xylo|graphiſch; Xylometer *n.* vgl. Meter
Xylophon *n.*; -s, -e
Xyſtos *m.*; -, ..ſten

Y.

Y (Buchſtabe) *n.*; -, -; ob.: Ypſilon *n.*; -s, -s
Y (ſpr. ei; See) *n.*; -[s]
Yaguarundi (Raubtier) *m.*; -s, -s
Yak *m.*; -s, -s; Yak|ochſe
Yams|wurzel
Yankee *m.*; -s, -s; Yankee-Doo|dle *m.*; -[s]
Yard *n.*; -s, -s; 5 Yard
Yatagan; ſ. Jatagan
Yen; engl. Schreibung für: Jen; ſ. d.
Yeoman *m.*; -s, ..men; Yeomanry *f.*; -
Ylang-Ylang; ſ. Ilang-Ilang
Yokohama; ſ. Jokohama
Yorck von Wartenburg (m. P.)
York (Ort); Yorkſhire (Landſchaft)
Ypern (Stadt)
Ypſilanti (m. P.)
Ypſilon, Y (Buchſtabe); ſ. d.
Ypſilon (Schmetterling) *n.*; -s, -s
Yquem *m.*; -s, -s
Yſop *m.*; -s
Yſſel (Fluß) *f.*; -
Ytter|erde *f.*; -; Yttrium *n.*; -s
Yucatan; ſ. Yuk-
Yucca; ſ. Yukka
Yukatan (Halbinſel)
Yukka (Pflanze) *f.*; -, -s

Z.

(Vgl. auch C und K.)

Z (Buchſtabe) *n.*; -, -; von A bis Z
Z.: Zahl; Zeile
Zabel *m.*; -s, -
Zabern (Stadt)
Zacharias (m. P.)
Zachäusöl *n.*; -[e]s
Zäckchen, Zäcklein *n.*; -s, -; Zacke[1] *f.*; -, -n; ob.: Zacken *m.*; -s, -
Zackel|ſchaf, -wolle (*f.*; -) uſw.
zacken; gezackt
Zacken, Zacke; ſ. d.
zackern; ich ..[e]re
zackicht; zackig; Zäckelein, Zäckchen; ſ. d.
zag
Zagel (ma., Schwanz, Zopf) *m.*; -s, -
zagen; Zaghaftigkeit *f.*; -
zäh[e]; am zäh[e]ſten; Zähheit, Zähigkeit *f.*; -
Zahl (Abk.: Z.) *f.*; -, -en; Zahl|meiſter, -wort (*pl.* ..wörter) uſw.; zahlbar; zählbar; Zählchen *n.*; -s, -; zahlen; zählen; Zähler *m.*; -s, -; zahl|los, -reich; Zahlung*; an -s Statt[1]; Zählung*; Zahlungs|friſt, -ſperre uſw.
zahm; zähmbar; zähmen; Zahmheit *f.*; -, -en; Zähmung*
Zahn *m.*; -[e]s, Zähne; Zahn|arzt, -fleiſch, -paſta od.: -paſte, -pulver, -rad, -weh *n.* uſw.; Zähnchen, Zähnlein *n.*; -s, -; Zähneklappern *n.*; -s; zahnen (Zähne bekommen); zähnen (mit Zähnen verſehen); ob.: zähneln; ich ..ele; ..zahnig, ..zähnig (ſcharfzahnig, ſcharfzähnig uſw.); zahn|los; zahnlückig; Zahnrad|bahn uſw.
Zähre *f.*; -, -n
Zähringer *m.*; -s, - (Geſchlecht)
Zährling *m.*; -s, -e
Zain (Gerte; Maß; Metallſtab; weidm., Schwanz) *m.*; -[e]s, -e; Zaine (Flechtwerk, Korb) *f.*; -, -n; zainen
Zälatur *f.*; -
Zamba *f.*; -, -s
Zambezi; engl.

---

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. nur ſo.

[1] B. nur ſo.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] Das b. R. nur ſo.

---

* *f.*; -, -en.
[1] Nur Ö. hat: an Zahlungsſtatt.

Schreibung für: Sambesi; s. d.

Zambo *m.*; -s, -s

Zampel *m.*; -s, -

Zander, Sander; s. d.

Zanella *m.*; -s, -s

Zange *f.*; -, -n; Zängelchen, Zänglein *n.*; -s, -

Zank *m.*; -[e]s; zanken; Zänker *m.*; -s, -; Zankerei, Zänkerei *f.*; -, -en; zänkisch; -[e]ste; zanksüchtig

Zänogenese, Zänogenesis *f.*; -; zänogenetisch

Zänozoikum, Känozoikum; s. d.; zänozoisch, känozoisch

Zanzibar[1]; engl. Schreibung für: Sansibar; s. d.; Zanzibarer[1]; s. Sansibarer

Zapf *m.*; -[e]s; im - sein; Zäpfchen, Zäpflein *n.*; -s, -; zapfen; Zapfen *m.*; -s, -

Zapfenstreich

Zapfenstrich; s. Zapfenstreich

Zapfer *m.*; -s, -; Zäpflein, Zäpfchen; s. d.

Zapon (Lack) *m.*; -s

Zapp[e]ler[2] *m.*; -s, -; zapp[e]licht; zapp[e]lig; zappeln; ich ..[e]le; Zapplerin *f.*; -, -nen

Zar (russischer Kaiser) *m.*; -en (auch: -s), -en (auch: -e)

Zaragoza; span. Form für: Saragossa; s. d.

[1] So auch das Auswärtige Amt in Berlin und die deutsche Reichspost.

[2] B. nur: Zappler.

Zar[en]tum *n.*; -[e]s; Zarewitsch (Zarensohn) *m.*; -[es], -e; Zarewna (Tochter des Zaren) *f.*; -, -s

Zarge *f.*; -, -n

Zarin (Gemahlin des Zaren) *f.*; -, -nen; ob.: Zariza *f.*; -, -s u. ..zen

zart; -er[1], -[e]ste[1]; zartbesaitet, -fühlend usw.; zartbesaiteter, zartbesaitetste usw.; Zärte *f.*; -; Zärtelei *f.*; -, -en; Zartheit *f.*; -, -en; Zärtlichkeit *f.*; -, -en; Zärtling *m.*; -s, -e

Zartum, Zarentum; s. d.

Zäsarewitsch usw.; s. Zess- usw.

Zasel (Blütenkätzchen) *m.*; -s, -

Zaser *f.*; -, -n; Zäserchen, Zäserlein *n.*; -s, -; zaserig; zasern; ich ..ere

Zäsium *n.*; -s

Zaspel *f.*; -, -n; zaspeln; ich ..[e]le

Zäsur[2] *f.*; -, -en

Zatteltracht

Zatze (weidm. u. ma., Hündin) *f.*; -, -n

Zauber *m.*; -s; Zauberapparat, -flöte, -kunst, -rute, -stab usw.; Zauberei *f.*; -, -en; Zaub[e]rer[3] *m.*; -s, -; Zauberin[4], Zaubrerin *f.*; -, -nen; zaub[e]risch; -[e]ste; zaubern; ich ..[e]re

[1] B. auch: zärter, zärteste.

[2] So P.; Ö., B. u. das b. R.: Cäsur.

[3] B. nur: Zaubrer.

[4] B. nur so.

Zauderei *f.*; -, -en; Zaud[e]rer *m.*; -s, -; Zauderin, Zaudrerin *f.*; -, -nen; zaudern; ich ..[e]re

zauen, sich (ma., sich beeilen)

zausen (ma., hufen)

Zauke (ma., Maiblümchen) *f.*; -, -n

Zaum (Pferde-) *m.*; -[e]s, Zäume; Zaumzeug usw.; Zäumchen, Zäumlein *n.*; -s, -; zäumen

Zaun (Garten-) *m.*; -[e]s, Zäune; Zaunkönig, -rübe usw.; Zäunchen, Zäunlein *n.*; -s, -; zäunen

Zaupe (ma., Hündin; liederliches Weib) *f.*; -, -n

zausen; du zau[se]st

z. B.: zum Beispiel

z. D.: zur Disposition, zur Verfügung

z. E.: zum Exempel, zum Beispiel

Zeia *f.*; -

Zebaoth *pl.*; der Herr -

Zebedäus (m. P.)

Zebra *n.*; -s, -s; zebraartig

Zebu *m.*; -s, -s

Zechbruder usw.; Zeche *f.*; -, -n; zechen; Zecher *m.*; -s, -

Zechine *f.*; -, -n

Zechprellerei *f.*; -, -en

Zechstein *m.*; -[e]s

Zeck; s. Zecke

Zecke[1] *f.*; -, -n

Zeckspiel *n.*; -[e]s

Zedekia (m. P.)

Zedent *m.*; -en, -en

Zeder *f.*; -, -n; zedern *adj.*; Zedernholz, -öl (*n.*; -[e]s) usw.

zedieren; ..iert

Zedrach *m.*; -s, -e

Zedrat (verzuckerte Schale großer unreifer Zitronen) *n.*; -[e]s, -e; Zedrate (bot.) *f.*; -, -n

Zeh[1] *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]; s. Zehe

Zehe *f.*; -, -n; Zehenspitze usw.

Zehent (Abgabe); s. Zehnte

Zeh[e]nt (Zahl von zehn) *n.*; -[e]s, -e

..zehig (fünfzehig usw.)

zehn, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) zehne; mit zehnen (vgl. fünf); Zehn (im Kartenspiel) *f.*; -, -en; Zehn[e] *pl.*; Rat der -; vor den Zehnen; Zehner *m.*; -s, -; zehnerlei; zehnfach; zehnfältig; Zehnt, Zehent (Zahl von zehn); s. d.; zehnte; -r; -ns; den zehnten Mann hinrichten, aber: den Zehnten fordern; Zehnte[2] (Abgabe) *m.*; -n, -n; den -n geben; zehntel *adj.*; vgl. fünftel; Zehntel *n.*; -s, -; vgl. Fünftel; Zehntelkiste usw.; zehntens

Zehrfieber (*n.*; -s), -geld, -pfennig usw.; zehren; Zehrung*

* *f.*; -, -en.

[1] Die Regelbücher haben diese Form nicht.

[2] B. auch: Zeh[e]nt *m.*; -[e]s, -e.

Zeichen *n.*; _s, _; Zeichen⸗buch,⸗heft, ⸗lehrer, ⸗schrift, ⸗schüler, ⸗stift *m.*, ⸗stunde, ⸗vorlage usw.; zeichnen; Zeichner *m.*; _s, _; zeichnerisch; Zeichnung*

Zeidel⸗bär usw.; zeideln; ich ..[e]le; Zeidler *m.*; _s, _

Zeige⸗finger usw.; zeigen; Zeiger *m.*; _s, _

zeihen; du zieh[e]st, *conj.* zieheſt; gezieh[e]n; zeih[e]!

Zeiland *m.*; _[e]s, _e

Zeile (Abk.: Z.) *f.*; _, _n; _ halten; Zeilen⸗fall, ⸗gießmaschine (*f.*; _, _n), ⸗länge, ⸗maß *n.* usw.; Zeilenfüller *m.*; _s, _; Zeilensetzer *m.*; _s, _; zeilenweise *adv.*; ..zeilig (sechszeilig usw.)

Zein; s. Zain

Zeischen, Zeislein (kleiner Zeisig) *n.*; _s, _

Zeise *f.*; _, _n

Zeisel *f.*; _, _n

Zeisel⸗bär

zeiseln; ich ..[e]le

Zeisel⸗wagen *m.*

Zeisig *m.*; _[e]s, _e; zeisiggrün; Zeislein, Zeischen; s. d.

Zeit *f.*; _, _en; zu meiner, seiner, unsrer Zeit; zur Zeit Jesu, aber: zurzeit[1] (Abk.: z. Z.; jetzt); auf Zeit (Abk.: a. Z.); eine Zeitlang; eine geraume Zeit her; es ist an der Zeit; von Zeit zu Zeit; Zeit haben; beizeiten; vorzeiten; zuzeiten (= bisweilen); all[e]zeit[1], jederzeit, aber: zu jeder Zeit; derzeit; seinerzeit (Abk.: s. Z.), aber: alles zu seiner Zeit; zeitlebens, aber: zeit meines Lebens; Zeit⸗abschnitt, ⸗alter, ⸗biegung, ⸗differenz usw.

Zeite, Zeute, Zotte[2] (Ausgießer) *f.*; _, _n

Zeitgeist *m.*; _es; zeitgemäß; Zeit⸗genosse; zeitgenössisch

zeitig; zeitigen; Zeitigung*

Zeitlang *f.*; _; eine _

Zeitlauf *m.*; _[e]s, ..läuf[t]e

zeitlebens

zeitlich; das Zeitliche segnen (= sterben); Zeitlichkeit *f.*; _

Zeitlose *f.*; _, _n

Zeitsichtwechsel *m.*; _s, _

Zeitsinn *m.*; _[e]s

zeitspielig

Zeitung *f.*; _, _en; Zeitungs⸗kopf, ⸗notiz, ⸗stempel, ⸗tiger usw.

Zeitvertreib *m.*; _[e]s, _e

zeitweilig; zeitweise *adv.*

Zeit⸗wort (*pl.* ..wörter)

Zeitz (Stadt); Zeitzer *subst.* (*m.*; _s, _) u. *adj.*

Zele|brant *m.*; _en, _en; zele|brieren; ..iert; Zele|brität[3] *f.*; _, _en

Zelge *f.*; _, _n

Zella (Tempelraum) *f.*; _, ..llä

Zelle *f.*; _, _n; Zellengefängnis usw.; Zell[en]⸗gewebe

Zeller See *m.*; _ _s

Zell⸗gewebe, Zellengewebe; zellicht; zellig

Zelloïdin *n.*; _s

zellular; Zellular⸗pathologie usw.

Zelluloïd *n.*; _[e]s

Zellulose *f.*; _

Zelot *m.*; _en, _en; zelotisch; _[e]ste; Zelotismus *m.*; _

Zelt *n.*; _[e]s, _e

Zeltchen, Zeltlein (kleines Zelt; Zuckerplätzchen) *n.*; _s, _

Zelter *m.*; _s, _

Zeltlein, Zeltchen; s. d.

Zement *m.* od. *n.*; _[e]s, _e

Zementation *f.*; _

zementieren; ..iert; Zementierung*

Zementit *m.*; _[e]s

Zenakel; s. Zö-

Zend|avesta *f.*; _

Zendsprache *f.*; _

Zenit[1] *m.* od. *n.*; _[e]s; Zenit⸗höhe usw.; Zenith usw.; s. Zenit usw.

Zenkel (Nagel) *m.*; _s, _

Zeno (m. P.)

Zenobia, Zenobie (w. P.)

Zenogenese, Zenogenesis *f.*; _; zenogenetisch

Zenon; s. Zeno; zenomisch

Zenotaphium *n.*; _s, ..phien

zensieren; ..iert; Zensierung*

Zensit *m.*; _en, _en

Zensor *m.*; _s, _en; zensorisch

Zensur *f.*; _, _en

Zensus *m.*; _

Zent (Bezirk) *f.*; _, _en

Zent (Münze) *m.*; _s, _s; 5 Zent

Zentaur *m.*; _en, _en

Zentenar *m.*; _s, _e; Zentenar⸗feier; Zentenarium *n.*; _s, ..rien

zentesimal; Zentesimal⸗einteilung, ⸗thermometer *n.* (vgl. Meter), ⸗wage usw.

zentfrei

Zent⸗graf

Zenti⸗grad usw.

Zentifolie *f.*; _, _n

Zenti⸗gramm (Abk.: cg [Ö.: *cg*])

Zenti⸗liter (Abk.: cl [Ö.: *cl*]) *n.*; vgl. Meter

Zentimeter (Abk.: cm [Ö.: *cm*]) *n.*; vgl. Meter

Zentner (Abk.: Ztr.) *m.*; _s, _; zentnerschwer; zentnerweise *adv.*

zen|tral; Zen|tral⸗behörde, ⸗heizung, ⸗körper, ⸗windung usw.; Zentrale *f.*; _, _n; Zen|tralisation *f.*; _, _en; zen|tralisieren; ..iert; Zentralisierung*; Zen|tralismus *m.*; _; zen|tralistisch; Zen|tralität *f.*; _; Zentri⸗winkel usw.; zen|trieren; ..iert; Zen|trifugal⸗kraft usw.; Zen|trifuge *f.*; _, _n; Zentripetal⸗kraft

---

* *f.*; _, _en.

[1] So auch B.; P. u. das b. R.: zur Zeit.

* *f.*; _, _en.

[1] B. nur: allzeit.

[2] Ö. u. B.: Zotte[l].

[3] Das b. R.: Celebrität.

* *f.*; _, _en.

[1] So auch P.; B. auch, Ö. u. das b. R. nur: Zenith.

* *f.*; _, _en.

usw.; zen|trisch; Zen|trizität *f.*; – Zen|trosom[a] *n.*; –s Zen|trum *n.*; –s, ..tren Zentumvirn *pl.* Zenturie *f.*; –, –n; Zenturio *m.*; –s, –nen u. –s Zeolith *m.*; –[e]s u. –en, –e[n]; Zeolithtafeln *pl.* Zephalopode *m.*; –n, –n Zephanja (m. P.) Zephir (Wind) *m.*; –s, –e; Zephir (Wolle) *m.*; –s, –e; Zephirwolle usw.; zephirisch Zephyr usw.; s. Zephir usw. Zepter[1] *n.* (zuw.: *m.*); –s, – zerackern usw.; vgl. S. 1, Anm. 1 Zer, Zerium *n.*; –s Zeraſin *n.*; –s Zeratophyllum *n.*; –s Zerbe *f.*; –, –n Zerberus (der Höllenhund in der Unterwelt; ein gefährlicher Wächter) *m.*; –, ..russe Zerbrechlichkeit *f.*; –; Zerbrechung* Zerbſt (Stadt); Zerbſter *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Bier Zerealie *f.*; –, –n Zerebellum *n.*; –s zere|bral; Zerebralſyſtem (*n.*; –s) usw. zere|bro|ſpinal Zeremonie *f.*; –, –n; zeremoniell; Zeremoniell *n.*; –s, –e; Zeremonienmeiſter usw.; zeremoniöß; ..öſeſte Zereſin *n.*; –s Zerevis *n.*; –, –; Zerevismütze usw. Zerfahrenheit *f.*; –, –en Zerfetzung* Zerfleiſchung* zergen (ma., necken) Zergliederung* Zerin *n.*; –s Zerit *m.*; –[e]s Zerium, Zer; s. d. Zerkarie *f.*; –, –n zerklüften; zerklüftet zerknirſcht; Zerknirſchung* Zerkmitterung* Zerline (w. P.) zerlöchern; ich ..[e]re; zerlöchert zerlumpt Zermalmung* zernichten; zernichtet zernieren; ..iert; Zernierung* Zero *f.*; –, –s; od. *n.*; –s, –s Zero|graph *m.*; –en, –en Zerrbild Zerreibung* Zerreißung* zerren Zerriſſenheit *f.*; – Zerrung* zerrütten; zerrüttet; Zerrüttung* Zerſchellung* zerſpellen; zerſpellt Zerſplitterung* zerſpratzeln; ich ..[e]le; zerſpratzelt Zerſprengung* Zerſtäuber *m.*; –s, –; Zerſtäubung* Zerſtörung* Zerſtreutheit *f.*; –, –en; Zerſtreuung* Zerſtück[e]lung* Zertamen *n.*; –s, ..mina Zerteilung* zertieren; ..iert Zertifikat *n.*; –[e]s, –e; zertifizieren; ..iert zertrümern, ſich (bergm., ſich in Nebenſpalten verlieren); ich ..ere; zertrümert zertrümmern; ich ..ere; zertrümmert; Zertrümmerung* Zeruſſit *m.*; –[e]s Zervelatwurſt zervikal Zerwürfnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe Zerzauſung* Zesfontein (Ort) Zeſſarewitſch (ruſſ. Thronfolger) *m.*; –[es], –e; Zeſſarewna (Gemahlin des ruſſ. Thronfolgers) *f.*; – zeſſieren; ..iert Zeſſion *f.*; –, –en; Zeſſionar *m.*; –s, –e Zetazeie *f.*; –, –n zeter!; zeter[1]ſchreien; Zeter *n.*; –s; – und Mord; Zetergeſchrei usw.; zetermordio!; Zetermordio *n.*; –s; zetern (ſchreien usw.); ich ..[e]re Zettel *m.*; –s, –; zetteln; ich ..[e]le; Zettelung* zeuch!, zeuchſt, zeucht; dichter. u. altertüml. für: zieh[e]!, ziehſt, zieht; vgl. ziehen Zeug (Kleiderſtoff usw.) *n.*; –[e]s, –e; Zeug (Metall zum Gießen; Anſatzhefe usw.) *n.*[2] (auch noch: *m.*; vgl. Schriftzeug); –[e]s, –e Zeuge *m.*; –n, –n; zeugen; Zeugenausſage usw.; Zeugenſchaft *f.*; – Zeughaus Zeugin *f.*; –, –nen Zeugkapitän Zeugkapitänleutnant *m.*; –s, –e u. –s[1] Zeugma *n.*; –s, –s u. –ta Zeugnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe Zeugſchmied Zeugung*; zeugungsfähig Zeus (Gott); Zeustempel usw. Zeute, Zotte, Zeite; ſ. d. Zeuxis (m. P.) z. H.: zu Händen, zuhanden Zibbe (ma., Häſin usw.) *f.*; –, –n Zibebe *f.*; –, –n Zibet *m.*; –[e]s; Zibettier usw. Ziborium *n.*; –s, ..rien Zichorie *f.*; –, –n; Zichorienkaffee (*m.*; –s) usw. Zicke (weibliche Ziege) *f.*; –, –n; Zickelchen, Zicklein *n.*; –s, – Zickzack *m.*; –[e]s, –e; im Zickzack laufen; zickzack laufen; Zickzackkurs, –linie usw. Zider *m.*; –s Zieche (Überzug) *f.*; –, –n Ziefer (Tier) *n.*; –s, – Ziege (Tier) *f.*; –, –n; Ziegenfell, –milch usw. Ziegel *m.*; –s, –; Ziegelbrennerei,

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. u. das b. R. auch: Szepter.

* *f.*; –, –en.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. u. B.: Zeter ſchreien.
[2] Die Regelbücher nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. nur ſo.

Über die mit zer- zuſammengeſetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

ſtein uſw.; Ziegelei *f.*; –, –en; ziegeln; ich ..[e]le; ziegelrot
Ziegenhainer (Stock) *m.*; –s, –
Ziegenpeter *m.*; –s
Zieger *m.*; –s, –
Ziegler *m.*; –s, –
Ziehharmonika, ⌣hund, ⌣vorhang uſw.; ziehen; du zog[e]ſt, *conj.* zögeſt; gezogen; zieh[e]!; vgl. zeuch! uſw.; Ziehung*; Ziehungsliſte uſw.
Ziel *n.*; –[e]s, –e; Zielſcheibe uſw.; zielbewußt; zielen; zielend; –es Zeitwort; zielloſes Zeitwort
Ziem (beſtimmtes Stück Fleiſch) *m.*; –[e]s, –e
Ziem (das Geziemende) *m.*; –[e]s; mit – und Schick; ziemen; es ziemt ſich
Ziemer *m.*; –s, –
ziemlich
ziepen (ma., zupfend ziehen)
Zier *f.*; –, –en; Zierbengel, ⌣leiſte, ⌣linie, ⌣pflanze, ⌣puppe, ⌣ſchrift, ⌣ſtück uſw.; Zier|rat *m.*; –[e]s, –e; od. *f.*; –, –en; Zierde *f.*; –, –n; zieren; Ziererei *f.*; –, –en; Zierlichkeit *f.*; –; Zierling *m.*; –s, –e
Zieſel *m.*[1]; –s, –; Zieſelmaus uſw.
Zieſt *m.*; –es, –e
Zieten (m. P.)
Ziffer *f.*; –, –n; arabiſche –n; Ziffer⌣blatt uſw.; ziffer[n]mäßig
Zigarette *f.*; –, –n; Zigarillo *m.*; –s, –s; Zigarre *f.*; –, –n; Zigärrchen, Zigärrlein *n.*; –s, –
Zigeuner *m.*; –s, –; zigeunerhaft; Zigeunerin *f.*; –, –nen; zigeuneriſch
Zikade *f.*; –, –n; Zikadenfibel uſw.
ziliar; Ziliardrüſe uſw.
Ziliate *f.*; –, –n
Zilie *f.*; –, –n
Zilizien (Landſchaft); ziliziſch; Zilizium *n.*; –s, ..zien
Zille *f.*; –, –n
Zillertal (Landſchaft); Zillertaler *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; – Alpen
Zimbel *f.*; –, –n
Zimber *m.*; –s, –n (Volk); zim|briſch, aber: die Zim|briſche Halbinſel
Zimelium *n.*; –s, ..lien
Ziment (ma., Eichung) *n.*; –[e]s; zimentieren (ma., eichen); ..iert
Zimier (Helmſchmuck) *n.*[1]; –[e]s, –e (auch: *f.*; –, –en)
Zimmer *n.*; –s, –; Zimmerarbeit, ⌣geſell[e], ⌣mann (*pl.* ..männer u. ..leute) uſw.; Zimmerei *f.*; –, –en; Zimmerer *m.*; –s, –; Zimmererarbeit; ſ. Zimmerarbeit
..zimmerig (vierzimmerig uſw.)
Zimmermeiſter; zimmern; ich ..ere; Zimmerung*
Zim[me]t *m.*; –[e]s, –e; Zim[me]talkohol (*m.*; –s), ⌣baum, ⌣blüte, ⌣öl (*n.*; –[e]s), ⌣rinde uſw.
zimoliſch; –e Erde
Zimperlichkeit *f.*; –, –en; zimpern; ich ..[e]re
Zimt, Zimmet uſw.; ſ. d. uſw.
Zincken (m. P.); Zinckenit *m.*; –[e]s
Zindel *m.*; –s, –; Zindeltaf[ſe]t *m.*; –[e]s
Zinder (Kokſtücke) *m.*; –s, –; meiſt *pl.*
Zineraria, Zinerarie *f.*; –, ..rien
Zingel (Fiſch) *m.*; –s, –[n]
Zingel (Mauerumgürtung) *m.*; –s, –; zingeln; ich ..[e]le
Zingulum *n.*; –s, –s u. ..la
Zink *m.* od. *n.*[1]; –[e]s; Zinkätzung, ⌣druck (*pl.* ..drucke) uſw.
Zinke *f.*; –, –n; od.: Zinken *m.*; –s, –
zinken *adj.*
Zinkenbläſer *m.*; –s, –; Zinkeniſt *m.*; –en, –en
zinkig (mit Zinken verſehen)
Zinkhochätzung*; Zinko|graphie *f.*; –, –n[2]; Zinkogravüre *f.*; –, –n; Zinkotypie *f.*; –, –n[2]
Zinkſalbe *f.*; –
Zinn (Metall) *n.*; –[e]s
Zinn (m. P.)
Zinnamom *n.*; –s
Zinne *f.*; –, –n
zinnen; ſ. zinnern
zinnern[1] *adj.*; Zinngießer *m.*; –s, –
Zinnie (von Zinn [m. P.]) *f.*; –, –n
Zinnober *m.*; –s; zinnoberrot
Zins *m.*; Zinſes, Zinſen (= Erträge) u. Zinſe (= Mieten); Zinsgroſchen uſw.; zinsbar; zinſen; du zin[ſe]ſt; Zinſeszins (*pl.* ..zinſen)
Zion (Burg von Jeruſalem) *m.*; –[s]; Zion (die rechtgläubige Kirche) *n.*; –[s]; Zionismus *m.*; –; Zionit *m.*; –en, –en (Sekte); Zionsbruder, ⌣wächter uſw.
Zipfel *m.*; –s, –; zipf[e]lig
Zipolle *f.*; –, –n
Zippdroſſel uſw.; Zippe *f.*; –, –n
Zipperlein *n.*; –s
Zippus *m.*; –, –
Zirbel *f.*; –, –n; Zirbelbaum, ⌣drüſe, ⌣kiefer, ⌣nuß uſw.
zirka (Abk.: ca.)
Zirkaſſien (Land); Zirkaſſier *m.*; –s, –
Zirkel *m.*; –s, –; Zirkellinie, ⌣quadrat *m.*, ⌣ſchnitt uſw.; zirkeln; ich ..[e]le; zirkelrund
Zirkon (Edelſtein) *m.*; –s, –e
Zirkonium *n.*; –s
zirkular, zirkulär; Zirkular *n.*; –s, –e; Zirkularerlaß uſw.; Zirkulation *f.*; –, –en; zirkulieren; ..iert
zirkum|flektieren; ..iert

---

* *f.*; –, –en.
[1] B. auch: *n.*

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.

* *f.*; –, –en.
[1] B. nur ſo.
[2] Ö. auch: ..ieen.

[1] B. auch: zinnen.

Zirkum|flex *m.*; -es, -e
Zirkumnutation *f.*; -
Zirkumpolarstern *m.*; -[e]s, -e
zirkum|skript
zirkumvenieren; ..iert; Zirkumvention *f.*; -, -en
Zirkumzision *f.*; -, -en
Zirkus *m.*; -, - u. ..kusse
Zirm, Zirn (ma., Zirbelbaum) *m.*; -[e]s, -e
Zirpe *f.*; -, -n; zirpen
Zir|rhose *f.*; -
Zirro|kumulus
Zirrus *m.*; -, -; Zirrus|wolke
zirzensisch; -e Spiele
Zisalien *pl.*
zisalpin[isch]
Zisch|laut *m.* usw.; zischeln; ich ..[e]le; zischen; du zisch[e]st
Ziseleur *m.*; -s, -e; ziselieren; ..iert; Ziselierer *m.*; -s, -; Ziselur *f.*; -, -en
Ziska (w. P.)
Zisleithanien[1] (Land); zisleithanisch[1]
zispadanisch
Zissoide *f.*; -, -n
Zista, Ziste *f.*; -, ..sten
Zisterne *f.*; -, -n
Zisterzienser *m.*; -s, - (Orden)
Zist|röschen; Zistus *m.*; -, -
Zitadelle *f.*; -, -n
Zitat *n.*; -[e]s, -e; Zitation *f.*; -, -en
Zither *f.*; -, -n
zitieren; ..iert; Zitierung*

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. bevorzugt noch: Cisleithanien usw.

zitissime; zito
Zi|trat *n.*; -[e]s, -e
Zi|trin *m.*; -s, -e
Zi|tronat *n.*; -[e]s, -e; Zi|trone *f.*; -, -n; Zi|tronen|saft (*m.*; -[e]s) usw.
Zi|trulle *f.*; -, -n
Zitscherling *m.*; -s, -e
Zitter|aal, -roche[n] (Fisch), -pappel usw.; zitterig; zittern; ich ..[e]re
Zitwer *m.*; -s; Zitwer|same[n] usw.
Zitz *m.*; -es, -e
Zitze *f.*; -, -n
Zitz|kattun, -kleid
zivil; Zivil *n.*; -s; Zivil|ehe, -gesetzbuch (*n.*; -[e]s, ..bücher), -ingenieur usw.
Zivilisation *f.*; -, -en; zivilisieren; ..iert
Zivilist *m.*; -en, -en
Zivil|liste
zivio! Zivio *n.*; -s, -s
Zivismus *m.*; -; Zivität *f.*; -
Zizindele *f.*; -, -n
Znaim (Stadt)
Zo:a, Zoe (w. P.)
Zobel *m.*; -s, -; Zobel|pelz usw.
Zober, Zuber[1] *m.*; -s, -
Zodiakallicht *n.*; -[e]s; Zodi:akus *m.*; -
Zo:e, Zo:a; s. d.
Zoega (m. P.)
Zoe|trop *n.*; -s, -e
Zöfchen, Zöflein *n.*; -s, -; Zofe *f.*; -, -n
Zögerer *m.*; -s, -; zögern; ich ..[e]re; Zögerung*
Zögling *m.*; -s, -e

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. zieht dies vor.

Zohe (ma., Hündin) *f.*; -, -n
Zo:isit *m.*; -[e]s
Zola (m. P.)
Zöl|enteraten *pl.*
Zölestin (Mineral) *m.*; -s; vgl. Cölestin
Zölibat *m.* od. *n.*; -[e]s
Zoll (Abgabe) *m.*; -[e]s, Zölle
Zoll (Maß) *m.*; -[e]s, -; 4 Zoll breit; zollang, b. Tr.: zoll-lang; zollbreit; kein Zollbreit
zollen
zollhoch (einen Zoll hoch); zöllig (einen Zoll dick); ..zollig, ..zöllig (vierzollig, vierzöllig usw.); Zollinie, b. Tr.: Zoll-linie, *f.*; -, -n; Zöllner *m.*; -s, -
Zölom *n.*; -s
Zömeterium *n.*; -s, ..rien
Zönakel *n.*; -s, -
Zone *f.*; -, -n; Zonen|einteilung, -tarif, -taxe usw.
Zönobit *m.*; -en, -en
Zönobium *n.*; -s, ..bien
Zo:olith *m.*; -[e]s u. -en, -e[n]
Zo:olog[e] *m.*; ..gen, ..gen; Zo:ologie *f.*; -, -n[1]; zo:ologisch
Zo:o|magnetismus
Zo:ophyt *m.* od. *n.*; -en, -en
zo:o|plastisch; -es Kabinett
Zo:otomie *f.*; -
Zopf *m.*; -[e]s, Zöpfe; Zopf|stil usw.; Zöpfchen, Zöpflein *n.*; -s, -; zopfig

[1] Ö. auch: ..ieen.

Zophoros (Tempelfries) *m.*; -, ..ren
Zores (Wirrwarr) *m.*; -
Zores|eisen (Walzeisen) *n.*
Zorillo *m.*; -s, -s
Zorn *m.*; -[e]s; Zörnchen, Zörnlein *n.*; -s, -; zornentbrannt; zornig; zornmütig; zornschnaubend
Zoroaster (m. P.); Zoroa|strisch; vgl. Homerisch; zoroastrisch; vgl. homerisch
Zötchen, Zötlein *n.*; -s, -; Zote (Gemeinheit) *f.*; -, -n; zotig
Zotte, Zeute, Zeite (Ausgießer); s. d.; Zottel (Ausgießer); s. Zeite
Zotte[l] (Haarbüschel usw.) *f.*; -, -n; Zottel|bär usw.; zott[e]lig; zotteln; ich ..[e]le; zottig
Zötus *m.*; -, ..ten
Zschokke (m. P.)
z. T.: zum Teil
Ztr.: Zentner
zu; zu zweien; zu zweit; zu viel, zuviel; zu wenig, zuwenig; die Tür ist zu (= geschlossen); zum (= zu dem)
zu|ackern usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
zuallererst[1]; zuallerletzt[1]
Zuave (frz. Soldat) *m.*; -n, -n
Zubehör *f.*; -, -en; od. *n.*[2]; -[e]s, -e
zubenamt, zubenannt
Zuber, Zober; s. d.

[1] Ö.: zu allererst, zu allerletzt.
[2] Ö. u. B. nur so.

Über die mit zu- zusammengesetzten Zeitwörter vgl. auch S. 1, Anm. 1.

Zubereiter *m.*; -s, -; Zubereitung*
zu Berge ſteh[e]n[1]
Zubilligung*
Zubuße *f.*; -, -n
Zucht *f.*; -; in allen züchten [Züchten]
Zuchthaus; Zuchthäusler *m.*; -s, -
Zuchthengſt
züchtig
züchtigen; Züchtigung*
Züchtling *m.*; -s, -e
zuchtlos
Zuchtpolizei, -rute
Zuchtſtier, -tier; Züchtung*; Zuchtwahl
zuck!; Zuck *m.*; -[e]s, -e; zucken; ich ..[e]le; zucken; zücken (ſchnell ziehen)
Zucker *m.*; -s; Zuckergebäck[e]ne (*n.*; -n), -hut *m.*, -plätzchen, -raffinerie, -rübe uſw.; zuckerhaltig; zuck[e]rig; Zuckerkand[is], Kandiszucker; ſ. d.; zuckern; ich ..[e]re; zuckerſüß
Zuckfuß *m.*; -es
zuckrig, zuckerig
Zuckung*; Zückung*
zudem
Zudiktierung*
Zudrang *m.*; -[e]s; Zudringlichkeit *f.*; -, -en
Zueignung*
zueinander
zuerſt
Zufahrt *f.*; -, -en
Zufall *m.*; -[e]s, ..fälle; zufällig; zufälligerweiſe *adv.*
Zuflucht *f.*; -; Zufluchtsort (*pl.* ..orte u. ..örter) uſw.

* *f.*; -, -en.
[1] B.: zuberge ſteh[e]n.

zufolge; demzufolge; dem Befehl -, aber: - des Befehls (ſeltener: - dem Befehl), beſſer: nach dem Befehl
Zufriedenheit *f.*; -
zufriedenſtellen; ich ſtelle zufrieden; zufriedengeſtellt; zufriedenzuſtellen; Zufriedenſtellung*
Zufuhr *f.*; -, -en; Zuführung*
Zug *m.*; -[e]s, Züge
Zug (Kanton; Stadt)
Zugang *m.*; -[e]s, ..gänge; zugängig; ſ. zugänglich
zugänglich (leicht Zugang gewährend)
zugegen
Zugehör *n.*; -[e]s, -e; Zugehörigkeit *f.*; -
Zügel *m.*; -s, -; zügellos; zügeln; ich ..[e]le; Zügelung*
Zuger See *m.*; - -s
zugeſtanden; zugeſtandenermaßen; Zugeſtändnis *n.*; ..niſſes, ..niſſe
zugetan
Zugführer *m.*; -s, -
zugig
Zugkraft; zugkräftig
zugleich
Zugluft *f.*; -
Züglung*, Zügelung*
Zugmittel *n.*
Zugperſonal
zugrunde[1] geh[e]n, legen uſw.; Zugrundegeh[e]n *n.*; -s; Zugrundelegung*

* *f.*; -, -en.
[1] So auch B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Grunde geh[e]n uſw.

Zugtier
Zug um Zug
zugunſten[1]
zugute halten, kommen, tun
zu guter Letzt
Zugvogel, -vorhang
zugweiſe *adv.*
Zuhälter *m.*; -s, -; Zuhälterweſen *n.*; -s [ſein]
zuhanden kommen, zu Händen[2], zuhanden (Abk.: z. H.)
zuhauf
zu Hilfe kommen uſw.; vgl. Hilfe
zuhinterſt
Zuiderſee (Meerbuſen) *f.*[3]; -; ob. *m.*; -s
Zukoſt *f.*; -
Zukunft *f.*; -; zukünftig; Zukunftsmuſik uſw.
Zulage *f.*; -, -n
zu Lande und zu Waſſer, aber: bei uns zulande (= bei uns daheim), hierzulande (ſ. d.)
zulänglich
zuläſſig; Zulaſſung*
zu Laſten von ..
zuleide[4] tun
zuletzt; zu guter Letzt
zuliebe[5] tun

* *f.*; -, -en.
[1] So auch B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Gunſten.
[2] B. auch: zu Handen; Ö. nur: zu Handen u. zuhanden.
[3] Ndrl. nur ſo, da das ndrl. Wort »zee« immer *f.* iſt; weil aber der jetzige Meerbuſen früher ein Binnenſee war, iſt das Wort im Deutſchen oft *m.*
[4] Ö. u. B. auch: zuleid.
[5] Ö. u. B. auch: zulieb.

Zulp *m.*; -[e]s, -e; zulpen
Zulukaffer
zum (zu dem); - beſten; es ſteht nicht - beſten, aber: - Beſten der Armen
zumachen (ſchließen); zugemacht; aber: es iſt nichts zu machen
zumal *adv.*; zumal da *conj.*
zum Beiſpiel (Abk.: z. B.)
zumeiſt
zum Exempel (Abk.: z. E.)
zum Teil (Abk.: z. T.)
zumute[1]; mir iſt ſchlecht -[1]
zumuten; zugemutet; Zumutung*
zunächſt
Zunahme (Vermehrung) *f.*; -, -n
Zuname
Zünddraht uſw.
Zundel (Zunder) *m.*; -s
zünden
Zunder *m.*; -s
Zünder *m.*; -s, -
Zündhölzchen, -hülſe, -hütchen, -licht (*pl.* -e[r])
Zündnadel; Zündnadelgewehr uſw.
Zündrakete, -ſchnur, -ſchwamm; Zündung*
Zuneigung*
Zunft *f.*; -, Zünfte; Zunftgeiſt (*m.*; -es), -gelehrte, -meiſter, -weſen (*n.*; -s), -zwang uſw.; zünftig
Zunge *f.*; -, -n; Züngelchen, Zünglein *n.*; -s, -; züngeln; ich

* *f.*; -, -en.
[1] Ö. auch: zu Mute.

..[e]le; Zungen=laut *m.* usw.; Zungenfertigkeit *f.*; –; ..züngig (spitzzüngig usw.)
zunichte[1] geh[e]n, machen
Zünsler *m.*; –s, –
zunutze[2] machen
zu oberst; vgl. oberst
zupfen
zur (zu der)
Zuraunung*
Zürcher usw.; s. Züricher usw.; Zürch=see *m.*; –s; s. Züricher See
zur Disposition (Abk.: z. D.) stellen; Zurdispositions=stellung*
Zurechnung*; zu=rechnungsfähig
zurecht
zu Recht beste[e]h[e]n
zurecht=finden[3] (sich), =kommen[3], =legen[3], =machen[3], =stellen[3], =weisen[3]; Zurecht=weisung*
Zureden *n.*; –s; auf vieles –; trotz alles –s
zur Folge haben
Zürich (Stadt; Kanton); Züricher *subst.* (*m.*; –s, –) u. *adj.*; züricherisch; Züricher See *m.*; – –s
Zurichte=bogen, =geld, =span usw.; Zurichtung*
zürnen
zurren
zur Schau stellen; Zurschaustellung*
zurück; zurück=behalten usw.; vgl. S. 1, Anm. 1

* *f.*; –, –en.
[1] Ö. auch: zu nichte.
[2] Ö. auch: zu nutze.
[3] Ö. auch: zurecht finden usw.

Zurückbehaltung*; Zurückbehal=tungsrecht *n.*; –[e]s
Zurückberufung*
Zurückkunft *f.*; –
Zurücklassung*
Zurücknahme *f.*; –, –n
Zurückschreckung*
Zurücksetzung*
Zurückstellung*
Zurückstrahlung*
Zurückweisung*
Zurückwerfung*
Zurückziehung*
Zuruf *m.*; –[e]s, –e
zurzeit[1] (Abk.: z. Z.); vgl. Zeit
Zusage *f.*; –, –n
zusammen; zusam=men=binden usw. (in eins binden usw.), aber: zu=sammen (= gleich=zeitig, zugleich) binden usw.; vgl. S. 1, Anm. 1
Zusammenhang *m.*; –[e]s, ..hänge
Zusammenkunft *f.*; –, ..künfte
zusammenrotten
zusammenschwei=ßen; du schweißest u. du schweißt zu=sammen
Zusammensein *n.*; –s
Zusammensetzung*
zusamt
Zusatz *m.*; –es, ..sätze; Zusatz=artikel usw.
zuschanden[2] machen, werden

* *f.*; –, –en.
[1] So auch B.; P. u. das b. R.: zur Zeit.
[2] So B.; P., Ö. u. das b. R. auch: zu Schanden, zu Schulden; Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig außerdem noch: zu schanden, zu schulden.

Zuschauer *m.*; –s, –; Zuschauer=raum usw.
Zuschlag=billett, =karte, =porto, =tarif, =taxe usw.; zuschlagfrei
zuschulden[1] kommen lassen
Zuschuß *m.*; ..schus=ses, ..schüsse; Zu=schuß=bogen usw.
zusehends
zu seiten[2]
Zuspeise *f.*; –, –n
Zusprechung*; Zu=spruch *m.*; –[e]s
Zustand *m.*; –[e]s, ..stände
zustande[3] bringen; Zustandebringen *n.*; –s; zustan=de[3] kommen; Zu=standekommen *n.*; –s
Zuständigkeit *f.*; –
zustatten[4] kommen
Zustellung*; Zu=stellungs=gebühr, =urkunde usw.
zutage[5] bringen, lie=gen usw.
Zutat *f.*; –, –en
zuteil[6] werden
Zuteilung*
Zuträgerei *f.*; –, –en
zuträglich
zutraulich
Zutreffende *n.*; –n; das nicht –; etwas –s

* *f.*; –, –en.
[1] Vgl. Sp. 2, Anm. 2.
[2] Ö. auch: zu Seite[n]; B.: zuseiten.
[3] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: zu stande.
[4] Ö. als gleichberechtigt, das b. R. als zulässig auch: zu statten.
[5] P. u. Ö. auch: zu Tage.
[6] Ö. auch: zu teil.

Zutritt *m.*; –[e]s
Zutun *n.*; –s; ohne mein –
zutu[n]lich
zuungunsten[1]
zu unterst; vgl. un=tere
zuverlässig, zuver=läßlich; Zuver=lässigkeit *f.*; –
Zuversicht *f.*; –; zu=versichtlich
zuviel[2], zu viel; er weiß zuviel, aber: er weiß viel, ja zu viel davon; ein Zu=viel ist besser als ein Zuwenig
zuvor
zuvorderst (ganz vorn)
zuvörderst (zuerst)
zuvor=kommen; ich komme zuvor; zu=vorgekommen; zu=vorzukommen; Zu=vorkommenheit *f.*; –, –en
zuvor=tun; ich tue es ihm zuvor; zu=vorgetan; zuvor=zutun
Zuwachs *m.*; ..wach=ses
Zuwarten *n.*; –s
zuwärts
zuwege; – bringen, sein; gut –
zuweilen
Zuweisung*
Zuwendung*
zuwenig, zu wenig; du weißt zuwenig, aber: du weißt auch zu wenig

* *f.*; –, –en.
[1] P., Ö. u. das b. R. auch: zu Ungun=sten; Ö. außerdem noch: zu ungunsten; B. hat den Ausdruck nicht, müßte aber, da es nur »zugunsten« hat, auch schreiben: zuungunsten.
[2] Ö. nur: zu viel.

Über die mit zu[rück]=, zusammen= zusammengef. Zeitw. vgl. auch S. 1, Anm. 1.

zuwider; zuwiderhandeln; ich hand[e]le zuwider; zuwidergehandelt; zuwiderzuhandeln; Zuwiderhandlung*
zuwiderlaufen; es läuft mir zuwider; zuwidergelaufen; zuwiderzulaufen
zu Willen sein[1]
Zuwuchs *m.*; ..wuchses, ..wüchse
Zuzählung*
zuzeiten (bisweilen); aber: zu Kaiser Wilhelms Zeiten, zu meinen Zeiten
Zuziehung*
Zuzucht *f.*; –
Zuzug *m.*; –[e]s, ..züge
zwacken
Zwang *m.*; –[e]s; zwängen; zwanglos; Zwangserziehung, ..jacke, ..lage, ..vollstreckung usw.; zwangsweise *adv.*
zwanzig; vgl. fünf u. dreißig; Zwanziger *m.*; –s, –; vgl. Dreißiger; Zwanzigerin *f.*; –, –nen; zwanzigerlei; zwanzigfach; Zwanzigflach; zwanzigjährig; zwanzigmal; zwanzigste; zwanzigstel *adj.*; vgl. fünftel; Zwanzigstel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; zwanzigstens
zwar
zwatzelig; zwatzeln (ma., zappeln); ich ..[e]le
Zweck (Stift) *m.*; –[e]s, –e; s. Zwecke
Zweck (Zielpunkt) *m.*; –[e]s, –e; zwecks, zum Zweck; zweckdienlich
Zwecke (Heft-) *f.*; –, –n; zwecken
zweckentsprechend
Zweckessen *n.*
zwecklos; zweckmäßig; zweckvoll, ..widrig
zween; vgl. zwei
Zwehle, Quehle; s. d.
zwei[1], (wenn nichts folgt, volksm. auch:) zweie; zweier, zweien, zwei; zu zweien, mit zweien; vgl. fünf; zweibeinig
Zweibrücken (Stadt); Zweibrück[e]ner Presse
zweideutig
zweien, sich
Zweier *m.*; –s, –; zweierlei; zweifach, zwiefach; Zweifache, Zwiefache *n.*; –n; zweifältig, zwiefältig
Zweifarben[druck]maschine *f.*; –, –n
Zweifel *m.*; –s, –; Zweifelsucht (*f.*; –) usw.; zweifelfrei, ..los; zweifeln; ich ..[e]le; Zweifelsfall; zweifelsohne; Zweifler *m.*; –s, –
Zweig *m.*; –[e]s, –e; Zweigbahn usw.
Zweigespräch, Zwiegespräch[2]
Zweiggeschäft
zweihäusig
zweijährig
Zweikammersystem
Zweikampf
zweimal; aber: zwei mal zwei ist vier; od. 2 mal 2 ist 4 (nicht: sind); vgl. zwier
Zweirad
zweireihig
zweischläf[e]rig, zweischläfig; vgl. ..schläf[e]rig u. ..schläfig
zweischneidig
zweispaltig
Zweispänner *m.*; –s, –; zweispännig
zweistündig (zwei Stunden dauernd); eine –e Fahrt; zweistündlich (alle zwei Stunden)
zweite[1]; zu zweit
zweiteilig
zweitel; vgl. fünftel; Zweitel *n.*; –s, –; vgl. Fünftel; zweitens
Zweitourenmaschine *f.*; –, –n
Zweiunddreißiger (Buchformat) *n.*; –s; Zweiunddreißigerformat *n.*; –[e]s
zwerch (quer); überzwerch; Zwerchfell, ..pfeife, ..sack usw.
Zwerg (kleiner Mensch) *m.*; –[e]s, –e; Zwergbaum, ..falke, ..hirsch, ..kiefer, ..volk usw.; zwerghaft; zwergicht; zwergig; Zwergin *f.*; –, –nen
Zwetsch[g]e[2] *f.*; –, –n; Zwetsch[g]enkern, ..mus, ..spanner, ..stein usw.
Zwetschke; s. Zwetschge
Zwicke *f.*; –, –n
Zwickel *m.*; –s, –
zwicken; Zwicker *m.*; –s, –
Zwickmühle
Zwieback *m.*; –[e]s, –e[2] u. ..bäcke; Zwiebäckchen, Zwiebäcklein *n.*; –s, –
Zwiebel *f.*; –, –n; Zwiebelfisch usw.; Zwiebelchen, Zwiebelein *n.*; –s, –; Zwiebelfischbude; zwiebeln; ich ..[e]le
zwiefach, zweifach; Zwiefache, Zweifache; s. d.; zwiefältig, zweifältig
Zwiegespräch, Zweigespräch; s. d.
Zwielicht *n.*; –[e]s
zwier; veraltete Form für: zweimal; s. d.
Zwiesel *f.*; –, –n; zwieseln, sich; ich ..[e]le
Zwiespalt *m.*; –[e]s, –e; zwiespältig
Zwiesprache
Zwietracht *f.*; –; zwieträchtig
Zwilch, Zwillich *m.*; –[e]s, –e; zwilchen, zwillichen *adj.*
Zwille (ma., kleine Schleuder) *f.*; –, –n
Zwillich, Zwilch: s. d.; zwillichen, zwilchen; s. d.
Zwilling *m.*; –s, –e
Zwingburg usw.
Zwinge *f.*; –, –n

---

* *f.*; –, –en.
[1] B.: zuwillen sein.

[1] Die Formen »zween« für das männliche, »zwo« für das weibliche Geschlecht sind veraltet; bei Schiller noch: »zween Lenze« u. »zwo Flammen«.
[2] Ö. u. B. nur so.

[1] Die Form »zwote« (von dem veralteten »zwo *f.*«) ist veraltet; bei Schiller noch: »bis zur zwoten Überschwemmung«.
[2] B. auch: Quetsche; Ö.: Zwetsch[k]e.

[1] Vgl. Sp. 3, Anm. 2.
[2] Ö. u. B. nur so.

zwingen; du zwang[e]st, *conj.* zwänge[e]st; gezwungen; zwing[e]!
Zwinger *m.*; _s, _
Zwing⌣herr, ⌣herrschaft
Zwingli (m. P.); Zwinglianer *m.*; _s, _
zwinken, zwinkern (ich ..[e]re)
zwirbeln; ich ..[e]le
Zwirl⌣bohrer
Zwirn *m.*; _[e]s, (Zwirnarten:) _e; zwirnen *adj.*; zwirnen; gezwirnt; Zwirn[s]⌣faden usw.
zwischen; Zwischen⌣akt, ⌣deck, ⌣fall, ⌣pause, ⌣raum, ⌣spiel, ⌣streit, ⌣zeit, ⌣zinsen *pl.* usw.; zwischendurch; zwi|schen|ein; zwischenher; zwischenhin; zwi|schenhin|ein; zwi|schen|inne; Zwischenträger *m*; _s, _
Zwist *m.*; _es, _e; Zwistigkeit *f.*; _, _en
zwitschern; ich ..[e]re
Zwitter *m.*; _s, _; Zwitter⌣blüte, ⌣gestalt, ⌣wesen usw.; zwitterhaft
zwo; vgl. zwei
zwölf, (wenn nichts folgt, volksm. auch:) zwölfe; wir sind unser zwölf[e]; die Zwölfe (= die Apostel); die Zwölf Nächte (= die Zwölften); vgl. fünf; Zwölfer *m.*; _s, _; zwölferlei; zwölffach; Zwölf⌣flach; zwölfte; zwölftehalb; zwölftel *adj.*; vgl. fünftel; Zwölftel *n.*; _s, _; vgl. Fünftel; Zwölften (die Zeit zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag) *pl.*; zwölftens
zwote; vgl. zweite
Zy|an *n.*; _s
Zyane *f.*; _, _n
Zyanin *n.*; _s
Zyankali[um] *n.*; _s
Zyanophyze|e *f.*; _, _n
Zyanose *f.*; _
Zyathus *m.*; _, _
Zygäne *f.*; _, _n
Zygoma *n.*; _s, _s
zygomorph
Zykade|e *f.*; _, _n
Zykas *f.*; _; Zykas⌣wedel
Zy|kladen (Inselgruppe) *pl.*
Zy|klamen *n.*; _s, _
Zy|klide *f.*; _, _n
Zy|kliker *m.*; _s, _
zy|klisch
Zy|klo|ide *f.*; _, _n
Zy|klo|id⌣schuppe
Zy|klome|trie *f.*; _
Zy|klon *m.*; _s, _e
Zy|klone *f.*; _, _n; s. Zyklon; Zy|klonette *f.*; _, _n
Zy|klop *m.*; _en, _en; zy|klopisch
Zy|klus *m.*; _, ..klen
Zylinder *m.*; _s, _; ..zylin|drig (zweizylindrig [mit 2 Zylindern versehen] usw.); zylin|drisch (walzenförmig)
Zyma *n.*; _s
Zymase *f.*; _
Zymogen *n.*; _s
Zymologie *f.*; _; zymotisch
Zyn|egetik *f.*; _; zyn|egetisch
Zyniker *m.*; _s, _; zynisch; Zynismus *m.*; _, ..men
Zyper (Seidenstoff) *m.*; _s
Zyperaze|e *f.*; _, _n
Zyper⌣gras
Zypern (Insel); Zyper⌣seide, ⌣wein
Zy|präe (Muschel) *f.*; _, _n
Zy|presse *f.*; _, _n; zy|pressen *adj.*; Zy|pressen⌣baum, ⌣hain, ⌣holz usw.
Zy|pridinenkalk *m.*; _[e]s
Zy|pripedium *n.*; _s, ..dien
zy|prisch
Zyst|algie *f.*; _; Zyste (Bläschen) *f.*; _, _n; Zysto|skop *n.*; _s, _e
Zythos (gegorenes Getränk) *m.*; _
Zythotechnik *f.*; _
Zytine|e *f.*; _, _n
Zytisus (Goldregen) *m.*; _, _
zytogen
Zytologie *f.*; _
Zyto⌣plasma
Zyto⌣psyche
Zytosom[a] *n.*; _s
Zytostom[a] *n.*; _s
z. Z.: zurzeit; vgl. Zeit

Berichtigungen:

S. 60 lies im Artikel Dezember: _[s] anstatt _s
S. 90 » » » Februar: _[s] » _s
S. 200 » » » Main: _[e]s » _s

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.